This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

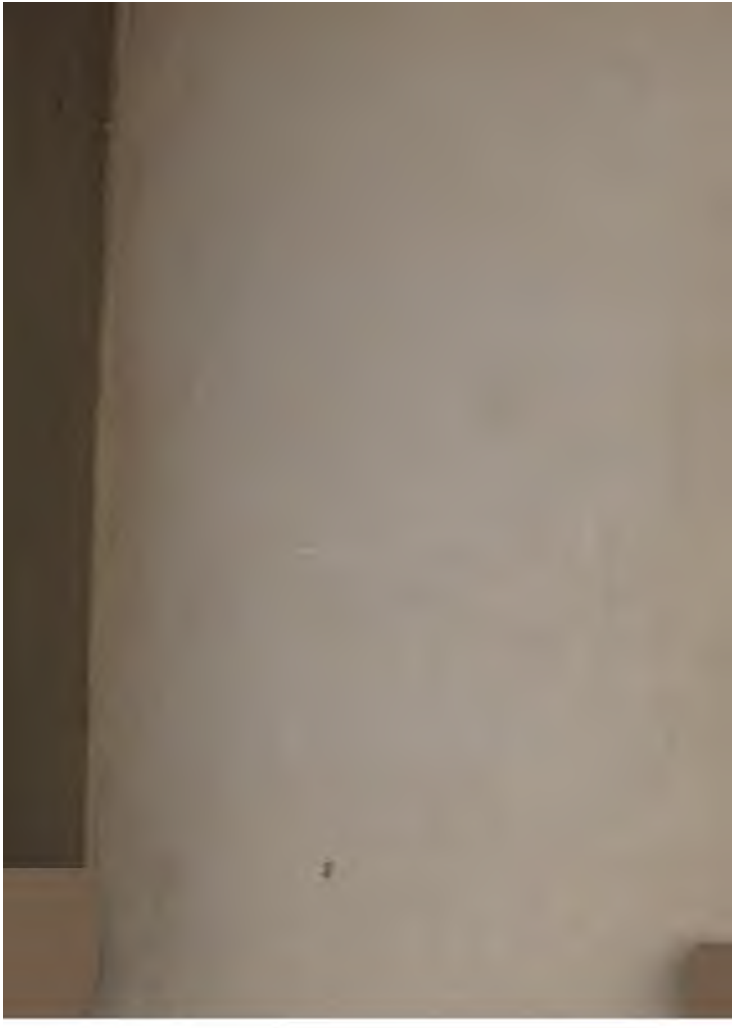
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

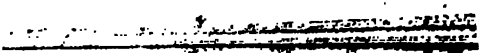
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

LELAND STANFORD JUNIOR UNIVERSITY
ORGANIZED 1891
STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES





PAULINE LUCCA

Deutscher

Bühnen-Almanach.

Siebenunddreißigster Jahrgang.

Herausgegeben

von

A. Entsch.

Mit dem Bildniß der Königlich Sächsischen Hofschauspielerin Fräulein Pauline Ulrich.

Berlin,
den 1. Januar 1873.

STANFORD UNIVERSITY
LIBRARIES
PN2004
D35
1873
MAY - 5 1967
484591

Indem der Herausgeber des „Deutschen Bühnen-A
manachs“ hiermit den siebenunddreißigsten Jahrgang sein
Werkes der Oeffentlichkeit übergiebt, kann er nicht umhi
seiner Freude darüber Ausdruck zu geben, daß durch die au
in diesem Jahre nothwendig gewordene Erhöhung der Au
lage auf 3000 Exemplare abermals der Beweis für d
Werth und die Beliebtheit dieses statistischen Handbuchs g
liefert wurde, während er andererseits gezwungen ist, au
die sich von Jahr zu Jahr steigernden Schwierigkeiten b
der Herstellung des Werkes hervorzuheben. Durch d
massenhaft neu entstandenen und entstehenden Theater h
sich das Material so bedeutend gehäuft, daß der Umfang d
Buches trotz genauester Eintheilung und strengster Sichtu
und trotz Weglassung des Repertoirs der Kgl. Bühnen
Berlin auch diesmal wieder um einige Bogen zugenomm
hat, und wurde hierdurch nicht nur die Arbeit um ein B
deutendes gesteigert, sondern auch die Herstellungskoste
zumal auch die Preise der Arbeitslöhne nach allen Richtu
gen hin um 50% höher geworden sind.

Wenn trotzdem für diesen Jahrgang der bisher übli
Preis festgehalten wurde, so konnte dieses nur mit bedeute
den Opfern seitens des Herausgebers geschehen, und glau
derselbe sich dadurch den Dank der Almanachfreunde ga
besonders verdient zu haben.

Eintheilung und Inhalt des Werkes schließen sich d
früheren Jahrgängen genau an. Das statistische Mater
ist wie bisher stets in sorgfältigster und übersichtlichs

machend für die deutsche Bühne gewirkt haben. Die
Emil und Carl Devrient und Bogumil Da-
sind dahingegangen, von wo keine Wiederkehr mehr
r ihr Gedächtniß wird erhalten bleiben, so lange die
der Schauspielkunst eine Stätte in Deutschland haben

ur besondern Freude gereicht es dem Herausgeber,
ie günstigsten Berichte über das Fortschreiten der
offenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger"
er die „Kranken- und Unterstützungs-Vereins-
für Deutsche Bühnen-Angehörige „Einigkeit"
zu können. Beide Unternehmungen scheinen für
kunft gesichert zu sein und bieten die besten Garan-
daß der Schauspielerstand aus der Stellung eines ge-
n in die eines berechtigten Faktors des Staates über-
Aussicht hat.
ls artistische Beigabe wird das lithographirte Portrait
Recht überall beliebten Kgl. Sächs. Hofschauspielerin
auline Ulrich sicher willkommen sein.
chließlich sage ich Allen denen, die mich bei Zu-
ststellung des Werkes unterstützt haben, meinen er-
Dank und erbitte für dasselbe die Nachsicht und

Inhalt.

Erster Theil.

Für die Theaterwelt bemerkenswerthe Tage im Jahre 1873
Die Königlichen Schauspiele in Berlin . . . . . .
Uebersicht der stattgehabten Gastspiele und Debüts . .
Desgleichen der neu aufgeführten und neu einstudirten Stücke . . . . . .
Friedrich-Wilhelmstädtisches Theater in Berlin . . . .
Wallner-Theater in Berlin . . . . . .
Victoria-Theater in Berlin . . . . . .
Kroll's Theater in Berlin . . . . . .
Woltersdorff-Theater in Berlin . . . . . .
National-Theater in Berlin . . . . . .
Residenz-Theater in Berlin . . . . . .
Stadt-Theater in Berlin . . . . . .
Vorstädtisches Theater in Berlin. . . . . .
Callenbach's Theater Variété in Berlin . . . . . .
Belle-Alliance-Theater in Berlin. . . . . .
Walhalla-Volkstheater in Berlin . . . . . .
Louisenstädtisches Theater in Berlin. . . . . .
Reunion-Theater in Berlin . . . . . .
Königsstädtisches Theater in Berlin. . . . . .
Tonhallen-Theater in Berlin . . . . . .
Bellevue-Theater in Berlin. . . . . .
Vaudeville-Theater in Berlin (Sommer-Saison) . . .
Sommertheater im Prater in Berlin . . . . . .
Die Genossenschaft „Deutscher Bühnen-Angehöriger" . . . . . .
Revisions-Protokoll der Kranken- und Unterstützungs-Kasse „Einigkeit" . . . . . .
Jubiläen:
C. Töldte . . . . . .
Alexander v. Königk-Tollert . . . . . .
Carl August Görner . . . . . .
Wilhelmine Martorel . . . . . .
Nina Gned . . . . . .

Seite
Elise Seebach 95
Carl Helmerding 99
Julius Herrmann Berend 105
August Gerstel 107
trologe:
Emil Devrient 111
Bogumil Dawison 128
Carl Devrient 140
Friedrich Devrient 144
Leopold Riel 147
Gustav Laddey 150
Wilhelm Höfler 153
Julie Dümont-Suvanny 156
Joseph Denk 159
Johann Nepomuck Feichtinger 161
Joseph Elßler 166

Zweiter Theil.

hnisse der deutschen Bühnen, ihrer Vorstände und Mitglieder nebst Angabe der Gastspiele und neu aufgeführten Stücke:
Aachen (Stadttheater) 3
Aachen (Stadttheater, Opern-Saison 1872) . 4
Aachen (Sommertheater) 5
Aarau 6
Altenburg 6
Altona 8
Amberg 9
Amsterdam (Grand Théâtre) 11
Anklam, Greifswald, Stargard in Pommern . 12
Annaberg, Borna, Leisnig, Grimma 12
Ansbach (vide Nachtrag).
Aschaffenburg (vide Nachtrag).
Aschersleben u. Burg 13
Auerbach im Voigtlande 14
Augsburg (Stadttheater) 15
Augsburg (Sommertheater) 17
Aussig a. d. Elbe u. Brüx 18

Seite
Baden bei Wien 19
Baden in der Schweiz 21
Bamberg 22
Basel (vide Nachtrag).
Bautzen 22
Belgrad 22
Bern (Stadttheater) 24
Bern (Sommertheater) 26
Bielitz (vide Teschen).
Bochum 27
Bockenem 28
Bonn 29
Braunschweig (I.) (Hoftheater) 29
Braunschweig (Victoria-Theater) 33
Bregenz 33
Bremen 33
Bremerhaven 35
Breslau (I.) (Stadttheater) 36
Breslau (II.) (Lobetheater) 39
Breslau (III.) (Vaudeville-Theater) 41
Bromberg 42
Bruchsal (vide Nachtrag).
Bruck u. Leoben in Steiermark 43
Brünn 45
Brüx 48
Buchholz 48
Budweis 49
Carlsbad in Böhmen (vide Pilsen).
Cassel 49
Celle 53
Charlottenburg 54
Chemnitz 54
Cleveland in Nord-Amerika 56
Coblenz 57
Coburg-Gotha 59
Cöln (I.) (Stadttheater) 62
Cöln (II.) (Thalia-Theater) (vide zweiten Nachtrag).
Cöln (III.) (Vaudeville-Theater) 64
Cöln (IV.) (Willneeker's Singspiel-Theater) . 66

	Seite
Coeslin u. Stolp	67
Colberg	68
Colmar im Elsaß	69
Conſtanz	69
Cottbus	69
Crefeld	70
Czernowitz	72
Danzig (I.) (Stadttheater)	73
Danzig (II.) (Selonke-Theater)	75
Darmſtadt	76
Deſſau	83
Detmold	86
Doebeln in Sachſen	88
Dorpat	90
Dortmund	90
Dresden (I.) (Hoftheater)	91
Dresden (II.) (Herminia-Theater)	95
Dresden (Zweites Theater)	95
Düſſeldorf (I.) (Stadttheater)	95
Düſſeldorf (II.) (Vaudeville-Theater)	97
Duisburg	98
Eisleben	100
Elberfeld (I.) (Stadttheater)	101
Elberfeld (II.) (Theater auf dem Johannisberg)	101
Elbing u. Thorn	102
Ems	104
Erfurt (vide Rudolſtadt).	
Erfurt (Saiſon-Theater in Holling's Garten)	104
Eſens	106
Eupen, Stollberg, Eſchweiler	106
Flensburg	107
Frankenſtein u. Reichenbach in Schleſien	108
Frankfurt a. M. (I.) (Stadttheater)	109
Frankfurt a. M. (II.) (Wenzel-Theater)	115
Frankfurt a. M. (Sommertheater)	116
Frankfurt a. M. (Kräuſel's Sommertheater)	117
Frankfurt a. d. O.	118
Franzensbad in Böhmen (vide Saaz).	
Freiburg im Breisgau	119

Seit
[illegible] 121
[illegible] 121
[illegible] 122
[illegible] 123
[illegible] 124
[illegible] 125
[illegible] 125
[illegible] 126
[illegible] 127
[illegible] 128
[illegible] Theater) 128
[illegible] 132
[illegible] 134
[illegible] 135
[illegible] 135
[illegible] 136
[illegible] 137
[illegible]) 139
[illegible]-Theater) 141
[illegible] Schultze's Theater) . . 143
[illegible]-Theater) 145
[illegible]-Theater in St. Pauli) 147
[illegible] der Central-Halle) . 148
[illegible]-Theater) 151
[illegible] Pauli, Wilhelm-Theater) 152
[illegible]-Theater) 154
[illegible] vide Nachtrag).
[illegible] Tivoli-Theater) . . . 155
[illegible] 156
[illegible] Theater) 157
[illegible]-Theater 161
[illegible]-Theater) 162
[illegible] 164
[illegible] 165
[illegible] 167
[illegible] 168
[illegible] in Siebenbürgen . 168
[illegible] 170
[illegible] 171

Seite

Hobeken bei New-York (vide Nachtrag).
Hohenelbe u. Trautenau 171
Husum, Apenrade u. Hadersleben 173
Jena 174
Innsbruck 175
Johannisbad in Böhmen 176
Ischl (vide Salzburg).
Iserlohn u. Solingen 176
Itzehoe 177
Karlsruhe 178
Kempten in Baiern 183
Kiel (I.) (Stadttheater) 183
Kiel (II.) (Mädicke's Theater) 185
Kirchberg in Sachsen 186
Kissingen 187
Klagenfurt 187
Königsberg in Preußen 188
Komorn in Ungarn 193
Krems in Nieder-Oesterreich 194
Kreuznach (Bad) 195
Kronstadt in Siebenbürgen 195
Laibach 195
Leipzig (I.) (Stadttheater) 196
Leipzig (II.) (Vaudeville-Theater) 203
Leipzig (Franzius-Theater in Gohlis) 204
Leitmeritz 205
Leutschau u. Eperies 207
Libau in Kurland 208
Liebenstein (Bad) 209
Liebenwerda 209
Liegnitz u. Neiße 210
Limbach in Sachsen 211
Lindau, Bregenz, Kempten, Constanz ꝛc. . . . 212
Linz 213
Lodz u. Warschau 215
Lommatzsch u. Pirna 215
Ludwigsburg in Würtemberg 216
Ludwigslust 216
Lübeck (Stadttheater) 217

Seite
Freising in Baiern 121
Fulda 121
Gera 122
Gießen u. Fulda 123
Glogau 124
Gmunden 125
Gnoien 125
Görlitz 126
Göttingen 127
Gotha (Hoftheater) 128
Graz (I.) (Landschaftliches Theater) 128
Graz (II.) (Stadttheater) 132
Greifswald 134
Groß-Becskerek 135
Grünberg in Schlesien 135
Halberstadt 136
Halle a. d. Saale 137
Hamburg (I.) (Stadttheater) 139
Hamburg (II.) (Thalia-Theater) 141
Hamburg (III.) (Carl Schultze's Theater) . . 143
Hamburg (IV.) (St. Georg-Theater) 145
Hamburg (V.) (Variété-Theater in St. Pauli) 147
Hamburg (VI.) (Theater der Central-Halle) . 148
Hamburg (VII.) (Apollo-Theater) 151
Hamburg (VIII.) (St. Pauli. Wilhelm-Theater) 152
Hamburg (IX.) (Urania-Theater) 154
Hamburg (X.) (Renaissance-Th., vide Nachtrag).
Hamburg (St. Georg Tivoli-Theater) . . . 155
Hanau 156
Hannover (I.) (Königliches Theater) 157
Hannover (II.) (Thalia-Theater 161
Hannover (III.) (Tivoli-Theater) 162
Harburg u. Salzwedel 164
Heidelberg 165
Heilbronn 167
Helmstedt 168
Hermannstadt u. Kronstadt in Siebenbürgen . 168
Hildesheim 170
Hirschberg in Schlesien 171

Seite

Hoboken bei New-York (vide Nachtrag).
Hohenelbe u. Trautenau 171
Husum, Apenrade u. Hadersleben 173
Jena 174
Innsbruck 175
Johannisbad in Böhmen 176
Ischl (vide Salzburg).
Iserlohn u. Solingen 176
Itzehoe 177
Karlsruhe 178
Kempten in Baiern 183
Kiel (I.) (Stadttheater) 183
Kiel (II.) (Mädicke's Theater) 185
Kirchberg in Sachsen 186
Kissingen 187
Klagenfurt 187
Königsberg in Preußen 188
Komorn in Ungarn 193
Krems in Nieder-Oesterreich 194
Kreuznach (Bad) 195
Kronstadt in Siebenbürgen 195
Laibach 195
Leipzig (I.) (Stadttheater) 196
Leipzig (II.) (Vaudeville-Theater) 203
Leipzig (Franzius-Theater in Gohlis) 204
Leitmeritz 205
Leutschau u. Eperies 207
Libau in Kurland 208
Liebenstein (Bad) 209
Liebenwerda 209
Liegnitz u. Neiße 210
Limbach in Sachsen 211
Lindau, Bregenz, Kempten, Constanz ꝛc. . . . 212
Linz 213
Lodz u. Warschau 215
Lommatzsch u. Pirna 215
Ludwigsburg in Würtemberg 216
Ludwigslust 216
Lübeck (Stadttheater) 217

	Seite
Lübeck (Riel-Theater)	219
Lübeck (Victoria-Theater)	220
Lüneburg	222
Luzern	223
Magdeburg (I.) (Stadttheater)	223
Magdeburg (II.) (Wilhelm- u. Victoria-Th.)	225
Mainz	227
Mannheim	229
Marienbad in Böhmen	233
Meiningen	235
Memel u. Tilsit	236
Metz	237
Mühlhausen im Elsaß	237
Mühlhausen in Thüringen u. Weißenfels	238
Mühlhausen in Thüringen (Thalia-Theater)	239
München (I.) (Königl. Hoftheater)	241
München (II.) (Königl. Volkstheater)	245
Münster	247
Münster (Sommertheater)	247
Nancy, Lüneville u. Sedan	248
Neiße u. Schweidnitz	248
Neusohl in Ungarn	250
Neustadt-Magdeburg	251
Neustrelitz	252
Neutitschein, Proßnitz u. Schönberg	253
New-York (Germania-Theater)	254
New-York (Verzeichniß sämmtlicher Theater)	255
Nordhausen (Stadttheater)	256
Nordhausen (Sommertheater)	256
Nortorf	257
Northeim	258
Nürnberg (Stadttheater)	258
Nürnberg (Saison-Theater)	259
Ober-Glogau	260
Oedenburg in Ungarn	261
Offenburg	263
Oldenburg	263
Olmütz	265
Oppeln und Gleiwitz	268

Seite
Oranienburg 269
Oravitza u. Weißkirchen 269
Osnabrück 270
Passau 270
Pest (I.) (Deutsches Aktientheater) 271
Pest (II.) (Fürst's Theater) 273
Pettau 275
Pilsen u. Carlsbad in Böhmen 275
Plau 277
Posen (I.) (Stadttheater) 277
Posen (II.) (Volksgarten-Theater) 279
Potsdam (I.) 280
Potsdam (II.) (Volkstheater) 282
Potsdam (III.) (Thalia-Theater) 283
Prag 284
Preßburg 287
Preußisch-Holland, Osterode u. Neidenburg . 289
Putbus 290
Pyrmont 290
Quedlinburg u. Eisleben 290
Regensburg 292
Reichenberg in Böhmen 293
Reinerz 295
Rendsburg 296
Reval 296
Riga (I.) (Ständisches Theater) 299
Riga (II.) (Vaudeville-Theater) 302
Rosenheim u. Reichenhall in Baiern 303
Rostock (Stadttheater) 304
Rostock (Tivoli- u. Bellevue-Theater) . . . 305
Rotterdam 306
Rudolstadt 308
Saaz 309
Salzburg (vide Nachtrag).
Schlawe, Neu-Stettin u. Rügenwalde . . . 311
Schleswig 312
Schneeberg 313
Schneidemühl 313
Schwabach 315

Seite
Dresden (II.) (Herminia Theater) 408
Dresden (Zweites Theater) 410
Germersheim u. Weißenburg 411
Göding u. Nikolsburg in Mähren 412
Hallein 412
Hamburg (X.) (Renaissance-Theater) . . . 413
Hoboken in Nord-Amerika 414
Kaiserslautern 416
Kreuznach 416
Lemberg 417
Marburg in Steiermark 418
Reichenbach in Schlesien 420
Salzburg 420
St. Pölten in Nieder-Oesterreich 421
Alphabetisches Register aller Intendanten, Direktoren, Kapellmeister, Schauspieler, Sänger ꝛc. 423

Zweiter Nachtrag.

Cöln (II.) (Thalia-Theater) 507
Wagstadt 507
Warasdin 508
Wien (IX.) (Volkstheater in Rudolfsheim) . . 508
Wien (Orpheum) 510
Wiener-Neustadt 511
Während des Druckes bekannt gewordene Personal-Veränderungen 512
Theatergeschäftliche Anzeigen ꝛc. 514

Erster Theil.

Für die

Theaterwelt bemerkenswerthe Tage

im Jahre 1873.

Januar 1873.

1.	Neujahrstag.	
—	Fürst von Lippe-Detmold	Regierungsantritt.
2.	König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen	Todestag.
—	König Wilhelm I. von Preußen . .	Regierungsantritt.
6.	Heiliger Drei-Königstag	
14.	Fürst von Waldeck	Geburtstag.
—	G. Spontini (1851)	Todestag.
18.	Krönungstag in Preußen.	
—	In Versailles feierliche Proklamirung König Wilhelm I. von Preußen zum deutschen Kaiser (1871).	
21.	Albert Lortzing (1851)	dito.
22.	G. E. Lessing (1729)	Geburtstag.
24.	Friedrich II. König von Preußen . .	dito.
25.	Kronprinz und Kronprinzessin von Preußen	Vermählungstag.
27.	W. A. Mozart (1756)	Geburtstag.
29.	Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha .	Regierungsantritt.
—	Daniel Francois Auber (1784) . . .	Geburtstag.
—	Capitulation von Paris (1871).	

Februar 1873.

1.	Bogumil Dawison	Todestag.
2.	Lichtmeß.	

3.	Felix Mendelsohn-Bartholdy (1809) .	Geburtstag.
10.	Großherzog und Großherzogin von Oldenburg	Vermählungstag.
15.	G. E. Lessing (1781)	Todestag.
19.	König der Niederlande	Geburtstag.
25.	Fastnacht.	
27.	Großherzog von Oldenburg	Regierungsantritt.
28.	Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	Geburtstag.
29.	Giacomo Rossini (1792)	dito.

März 1873.

2.	Kaiser von Rußland	Regierungsantritt.
6.	König von Würtemberg	Geburtstag.
7.	Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	Regierungsantritt.
10.	König von Bayern	dito.
14.	Bußtag in Sachsen.	
17.	König der Niederlande	dito.
18.	Ernst Raupach (1853)	Todestag.
—	Friedrich Hebbel (1813)	Geburtstag.
19.	Mitfasten.	
22.	Wilhelm I. Kaiser von Deutschland und König von Preußen	dito.
—	J. W. von Goethe (1832)	Todestag.
23.	August von Kotzebue (1819)	dito.
25.	Mariä Verkündigung.	
26.	Großherzogin von Oldenburg . . .	Geburtstag.
27.	L. van Beethoven (1827)	Todestag.
28.	Fürst Reuß-Greiz	Geburtstag.
31.	Einzug der Verbündeten in Paris (1814)	

April 1873.

2.	Herzog von Sachsen-Meiningen . . .	Geburtstag.
5.	Ludwig Spohr (1784)	dito.
6.	Palmsonntag.	
8.	Großherzogin von Sachsen-Weimar .	dito.
10.	Gründonnerstag.	
11.	Charfreitag.	
12.	Osterfest der Juden.	
13.	I. Osterfeiertag.	

14.	II. Osterfeiertag.	
17.	Fürst u. Fürstin von Lippe-Detmold .	Vermählungstag.
—	Herzogin von Anhalt-Dessau-Cöthen .	Geburtstag.
18.	Große Kurfürst von Brandenburg .	Todestag.
—	Düppeler Schanzen-Einnahme (1864)	
—	Fürst und Fürstin von Reuß-Schleiz .	Vermählungstag.
19.	A. W. Iffland (1759)	Geburtstag.
22.	Herzog von Anhalt-Dessau-Cöthen . .	Vermählungstag.
23.	William Shakespeare	Geburts- u. Todestag.
—	Kronprinz von Sachsen	Geburtstag.
24.	Kaiser und Kaiserin von Oesterreich .	Vermählungstag.
—	Großherzog von Baden	Regierungsantritt.
25.	Herzog von Braunschweig	Geburtstag u. Regierungsantritt.
—	Marcustag.	
26.	Ludwig Uhland (1787)	Geburtstag.
28.	Kaiser und Kaiserin von Rußland . .	Vermählungstag.
—	Herzog und Herzogin von Sachsen-Altenburg	dito.
—	Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt .	Regierungsantritt.
—	Ludwig Tieck (1853)	Todestag.
29.	Kaiser von Rußland	Geburtstag.
—	Herzog von Anhalt-Dessau-Cöthen . .	dito.
30.	Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt .	dito.

Mai 1873.

2.	Giacomo Meyerbeer (1864)	Todestag.
—	Schlacht bei Groß-Görschen (1813).	
3.	Herzog und Herzogin von Sachsen-Coburg-Gotha	Vermählungstag.
—	August von Kotzebue (1761)	Geburtstag.
7.	Buß- und Bettag in Preußen.	
8.	Friedrich von Schiller (1805) . . .	Todestag.
10.	Friedensschluß zwischen Deutschland u. Frankreich (1871).	
12.	A. W. Schlegel (1845)	dito.
23.	Daniel Francois Auber (1871) . . .	dito.
16.	Fürst von Waldeck	Regierungsantritt.

15.	Bogumil Dawison (1818)	Geburtstag.
21.	Ernst Raupach (1784)	dito.
22.	Herzog von Anhalt-Dessau-Cöthen . .	Regierungsantritt.
—	Landgraf Carl von Hessen-Philippsthal	Geburtstag.
—	Himmelfahrtstag.	
28.	Fürstin von Reuß-Schleiz	dito.
31.	Friedrich II., König von Preußen . .	Regierungsantritt.
—	Ludwig Tieck (1773)	Geburtstag.

Juni 1873.

1.	I. Pfingstfeiertag.	
2.	II. Pfingstfeiertag.	
—	Ferdinand Raimund (1791)	Geburtstag.
5.	Karl Maria von Weber (1826) . .	Todestag.
7.	Friedrich Wilhelm III., König von Preußen	dito.
9.	Großherzog von Hessen-Darmstadt .	Geburtstag.
11.	König und Königin von Preußen . .	Vermählungstag.
12.	Frohnleichnamsfest.	
16.	Großherzog von Hessen-Darmstadt . .	Regierungsantritt.
17.	Königin der Niederlande	Geburtstag.
18.	Kronprinz und Kronprinzessin von Sachsen	Vermählungstag.
—	König und Königin der Niederlande .	dito.
—	Schlacht bei Belle-Alliance.	
19.	Fürst von Reuß-Schleiz	Regierungsantritt.
21.	Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha .	Geburtstag.
23.	Charlotte Birch-Pfeiffer	dito.
24.	Großherzog von Sachsen-Weimar . .	dito.
—	Herzogin von Sachsen-Altenburg . .	dito.
—	König von Sachsen	Namenstag.
—	Johannistag.	
25.	König von Würtemberg	Regierungsantritt.
28.	Großherzog und Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz	Vermählungstag.
29.	Peter-Paulstag.	
—	Eroberung von Alsen (1864)	

Juli 1873.

2.	Mariä Heimsuchung.	
—	Christoph von Gluck (1714) . . .	Geburtstag.
3.	Schlacht bei Königgrätz (1866).	
7.	Herzogin von Sachsen-Meiningen .	Geburtstag.
8.	Großherzog von Sachsen-Weimar .	Regierungsantritt.
—	Großherzog von Oldenburg . . .	Geburtstag.
—	Julius Mosen (1803)	dito.
13.	König und Königin von Würtemberg	Vermählungstag.
15.	Kriegserklärung Frankreichs gegen Preußen (1870).	
19.	Königin Louise von Preußen . . .	Todestag.
—	Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz	Geburtstag.
22.	Maria-Magdalenentag.	
25.	Jacobustag.	

August 1873.

1.	Fürst von Lippe-Schaumburg . . .	Geburtstag.
3.	Herzog von Sachsen-Altenburg . . .	Regierungsantritt.
4.	Schlacht bei Weißenburg (1870).	
5.	Kronprinzessin von Sachsen	Geburtstag.
6.	Verklärung Christi.	
—	Schlacht bei Wörth (1870).	
7.	Emil Devrient	Todestag.
8.	Kaiserin von Rußland	Geburtstag.
9.	König von Sachsen	Regierungsantritt.
12.	Fürstin von Waldeck	Geburtstag.
15.	Mariä-Himmelfahrt.	
16.	Heinrich Marschner (1795)	dito.
—	Friedrich II., König von Preußen . .	Todestag.
18.	Kaiser von Oesterreich	Geburtstag.
—	Schlacht bei Gravelotte (1870).	
19.	Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	Regierungsantritt.
24.	Bartholomäustag.	
25.	König Ludwig II. von Bayern . . .	Geburtstag.
—	Charlotte Birch-Pfeiffer (1868) . . .	Todestag.
26.	Theodor Körner (1813)	dito.
28.	J. W. von Göthe (1749)	Geburtstag.

September 1873.

1.	Fürst von Lippe-Detmold	Geburtstag.
—	Schlacht bei Sedan (1870).	
2.	Gefangennahme Napoleons III. (1870).	
4.	Emil Devrient	Geburtstag.
5.	Giacomo Meyerbeer (1794)	dito.
6.	Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	Regierungsantritt.
—	Ferdinand Raimund (1836)	Todestag.
7.	Kaiser von Rußland	Krönungstag.
9.	Großherzog von Baden	Geburtstag.
11.	Königin von Würtemberg	dito.
14.	Kreuzes-Erhöhung.	
16.	Herzog von Sachsen-Altenburg . . .	dito.
20.	Großherzog u. Großherzogin v. Baden	Vermählungstag.
—	Herzog von Sachsen-Meiningen . .	Regierungsantritt.
21.	Matthäustag.	
22.	A. W. Iffland (1814)	Todestag.
—	Neujahrsfest der Juden I. Tag.	
23.	Theodor Körner (1791)	Geburtstag.
—	Neujahrsfest der Juden II. Tag.	
24.	Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	dito.
26.	Fürst und Fürstin von Waldeck . .	Vermählungstag.
27.	Capitulation von Straßburg (1870).	
29.	Fürstin von Lippe-Schaumburg . . .	Geburtstag.
30.	Augusta, Kaiserin von Deutschland und Königin von Preußen . . .	dito.

Oktober 1873.

1.	Fürstin von Lippe-Detmold	Geburtstag.
—	Versöhnungsfest der Juden.	
4.	Kaiser von Oesterreich	Namenstag.
6.	Laubhüttenfest der Juden.	
8.	Großherzog und Großherzogin von Sachsen-Weimar	Vermählungstag.
9.	Dyonisiustag.	
10.	H. v. Kleist (1776)	Geburtstag.
—	Julius Mosen (1867)	Todestag.
16.	Gallustag.	

17.	Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	Geburtstag.
18.	Kronprinz von Preußen	dito.
—	Schlacht bei Leipzig (1813).	
—	König Wilhelm I. von Preußen . .	Krönungstag.
20.	Fürst von Reuß-Schleiz	Geburtstag.
22.	Ludwig Spohr (1859)	Todestag.
23.	Herzog u. Herzogin von Sachsen-Meiningen	Vermählungstag.
—	Albert Lortzing (1803)	Geburtstag.
25.	Fürst u. Fürstin von Lippe-Schaumburg	Vermählungstag.
27.	Capitulation von Metz (1870).	
28.	Simon- u. Judätag.	
31.	Reformationsfest in Preußen.	

November 1873.

1.	Allerheiligentag.	
2.	Allerseelentag.	
4.	Felix Mendelssohn-Bartholdy (1847) .	Todestag.
6.	Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt .	Geburtstag.
8.	Fürst von Reuß-Greiz	Regierungsantritt.
10.	Martin Luther (1483)	Geburtstag.
—	Friedrich von Schiller (1759) . . .	dito.
11.	Martinstag.	
13.	Königin von Sachsen	dito.
—	Königin-Wittwe Elisabeth von Preußen	dito.
14.	Giacomo Rossini (1868)	Todestag.
15.	Christoph von Gluck (1787)	dito.
17.	G. Spontini (1778)	Geburtstag.
21.	Fürst von Lippe-Schaumburg . . .	Regierungsantritt.
—	Kronprinzessin von Preußen . . .	Geburtstag.
—	König u. Königin von Sachsen . .	Vermählungstag.
—	H. v. Kleist (1811)	Todestag.
—	Bußtag in Sachsen.	
22.	Conradin Kreutzer (1782)	Geburtstag.
23.	Feier zum Gedächtniß der Verstorbenen in Preußen	
30.	Andreastag.	

Dezember 1873.

1.	I. Advent.	
2.	Kaiser von Oesterreich	**Regierungsantritt.**
3.	Großherzogin von Baden	**Geburtstag.**
5.	W. A. Mozart (1791)	**Todestag.**
6.	Nicolaustag.	
—	Herzogin von Sachsen-Coburg-Gotha	**Geburtstag.**
8.	Mariä Empfängniß.	
12.	König von Sachsen	**dito.**
13.	Friedrich Hebbel (1863)	**Todestag.**
14.	Conradin Kreutzer (1849)	**dito.**
—	Heinrich Marschner (1861)	**dito.**
15.	Ludwig Devrient (1784)	**Geburtstag.**
17.	L. van Beethoven (1770)	**dito.**
18.	Carl Maria von Weber (1786) . . .	**dito.**
24	Heiliger Christabend.	
—.	Kaiserin von Oesterreich	**dito.**
25	I. Weihnachtsfeiertag.	
26.	II. Weihnachtsfeiertag.	
28.	Tag der unschuldigen Kinder.	
30.	Ludwig Devrient (1832)	**Todestag.**
31.	Sylvesterabend.	

Im Jahre 1874

fällt **Palmsonntag** auf den 29. März,
" **Ostern** auf den 5. April,
" **Buß- und Bettag** in Preußen auf den 29. Mai,
" **Himmelfahrt** auf den 13. Juni,
" **Pfingsten** auf den 23. Juni.

Die Königlichen Schauspiele zu Berlin.

Chef:

Herr von Hülsen, General-Intendant der Königl. Theater zu Berlin, Hannover, Cassel u. Wiesbaden, Königl. Kammerherr, Major, Ritter des Sterns zum rothen Adler-Orden 2ter Klasse m. Eichenlaub u. Schw. am Ringe u. 4ter Klasse m. Schw., des Comthurkreuzes des Königl. Hausordens von Hohenzollern, des Kaiserl. Russ. Annen-Ordens 2ter Klasse in Brillanten, des Kais. Russ. St. Stanislaus-Ordens 1ster Klasse, des Commandeurkreuzes des K. K. Oesterreichischen Leopold-Ordens, des Comthurkreuzes 1ster Klasse vom Großherzogl. Sächsischen Falken-Orden, des K. K. Oesterreichischen Ordens der Eisernen Krone 2ter Klasse, Commandeur des Kurfürstl. Hessischen Löwen-Ordens, des Königl. Belgischen Leopold-Ordens und des Großherzogl. Badenschen Zähringer Löwen-Ordens mit dem Stern, Commandeur 1ster Klasse (mit dem Stern) des vereinigten Herzogl. Anhaltinischen Haus-Ordens Albrechts des Bären und Ritter des Herzogl. Sachs. Ernestinischen Haus-Ordens, Großkreuz des Großherzogl. Hessischen Ordens Philipps des Großmüthigen, Großkreuz des Königl. Würtemb. Friedrichs-Ordens, Französischestr. 36.

General-Intendantur-Bureau.

(Französischestr. 36, Eingang A, Hof 2 Treppen.)

Herr Heuser, Geheimer Kanzleirath, Ritter des rothen Adler-Ordens 3ter Klasse nnd des Königl. Kronen-Ordens 4ter Klasse, Puttkammerstr. 12.

" Dr. Ullrich, Theater-Intendantur-Rath, Georgenstr. 33.

" Schäffer, Rechnungsrath, Sebastianstr. 65.

" Woytasch, Geh. Sekretair und Bibliothekar, Ritter des eisernen Kreuzes. (Beurlaubt.)

" Lehmann, Intendantur-Sekretair und Calculator, Schönhauser Allee 40a.

" Krepper, Calculator, Wilhelmsstr. 146.

Herr Stadtgerichtsrath Rietz, Rechts-Consulent, Ritterstr. 23.
" Dr. Kops, Geh. Sanitätsrath, Theater-Arzt, Ritter des eisernen Kreuzes, des rothen Adler-Ordens 3ter Klasse mit der Schleife und des Königl. Kronen-Ordens 3ter Klasse, Schellingsstr. 4.
" Hesse, Geh. Ober-Hofbaurath, Ritter des rothen Adler- und des Kronen-Ordens 3ter Klasse, führt die bauliche Aufsicht über das Opern- und Schauspielhaus, Wilhelmsstr. 100.
" Professor Paul Gropius, Dekorationsmaler, Ritter des Königl. Kronen-Ordens 4ter Klasse, Georgenstr. 37.
" Lechner, Dekorationsmaler, Hallescheſtr. 21.

Artistisch-technische Direktion, Regie und Inspektion des Schauspiels und der Oper.

Herr Hein, Direktor, Ritter des Königl. Kronen-Ordens 4ter Klasse, Kurstr., Gasthof zum rothen Adler.
" Ernst, Direktor, Königsgrätzerstr. 124.
" Wünzer, Regisseur, Inhaber der goldenen Medaille des Herzogl. Sachs.-Ernestinisch. Hausordens, Charlottenstr. 13.
" Salomon, Hülfsregisseur, u. d. Linden 48.
" Witt, Inspicient, Mauerstr. 53.
" Berthold, Inspicient, Taubenstr. 21.

Inspektionen.

Herr Schewe, Hauspolizei-Inspektor des Opernhauses, Ritter des rothen Adler-Ordens 4ter Klasse, im Opernhause.
" Hoffmeister, Hauspolizei-Inspektor des Schauspielhauses, Ritter des rothen Adler-Ordens 4ter Klasse, Inhaber der Königl. Sächs. St. Heinrichs-, der Kaiserl. Russ. St. Annen-Medaille und der goldenen Medaille des Herzogl. Anhaltinischen Haus-Ordens Albrechts des Bären, im Schauspielhause.
" Daubner I., Ober-Inspektor des Maschinerie-Wesens, Theater-Inspektor, Ritter des Königl. Kronen-Ordens 4ter Klasse und Inhaber der Königl. Hannöverschen goldenen Ehren-Medaille für Kunst und Wissenschaft, Französischestr. 36, Eingang A.

Herr Malte, Garderobe-Inspektor, Ritter des rothen Adler-Ordens 4ter Klasse, Schützenstr. 77.
" Daubner II., Beleuchtungs-Inspektor, Ritter des Königl. Kronen-Ordens 4ter Klasse, Lindenstr. 35.
" Friese, Musikalien-Inspektor, Kronenstr. 11.
" Schierwagen, Theatermeister, Kronenstr. 45.
" Pieper, desgl., alte Jakobsstr. 116.

Theaterdiener.

Herr Weiße, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens und der Rettungs-Medaille am Bande, Stallschreiberstr. 5.
" Weber, Französischestr. 36.
" Karus, Königsgrätzerstr. 109.
" Hilbrig, Markgrafenstr. 14.

Theater-Haupt-Kasse.

Herr Maaß, Rechnungsrath und Rendant der Hauptkasse, Ritter des rothen Adler-Ordens 4ter Klasse, Sommerstr. 8.
" Winzer, Controleur der Hauptkasse, Ritterstr. 22.
" Sandner, Kassen-Assistent, Plan-Ufer 23.
" Eichelbaum, Kassendiener, Adalbertstr. 9a.

(Die Theater-Hauptkasse befindet sich im Königl. Schauspielhause und ist an Wochentagen von Morgens 9 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.)

Billet-Verkaufs-Bureau.

Herr Hetzel, Tages-Kassen-Inspektor und Kassirer des Billet-Verkaufs im Op.-H., Enkeplatz 2.
" Zwick, Tages-Kassen-Inspektor und Kassirer des Billet-Verkaufs im Op.-H., Dorotheenstr. 76.
" Strobel, Tages-Kassen-Inspektor und Kassirer des Billet-Verkaufs im Sch.-H., Inhaber des Militair-Ehrenzeichens 2ter Klasse, Ritterstr. 81.
" Hartmann, Controleur der Tageskasse und Kassirer des Billet-Verkaufs im Sch.-H., Hollmannstr. 29.

(Das Bureau zu den Vorstellungen im Schauspielhause befindet sich im Schauspielhause, das zu den Vorstellungen im Opernhause im Opernhause. Beide Bureaus sind von 9 Uhr

Morgens bis 1 Uhr Nachmittags in der Woche und von 8 bis 9 und von 11 bis 1½ Uhr Sonntags geöffnet.)

Tages-Kasse.

Herr Hetzel, Inspektor (s. Billet-Verkaufs-Bureau).
" Weise, desgl., Prenzlauerstr. 4.
" Zwick, desgl. (s. Billet-Verkaufs-Bureau).
" Strobel, desgl. (s. Billet-Verkaufs-Bureau).
" Winzer, Kassirer (s. Theater-Hauptkasse).
" Hartmann, Controleur (s. Billet-Verkaufs-Bureau).
" Sandner, desgl. (s. Theater-Hauptkasse).

Abendkassen-Controleure.

Herr Hensel, Jerusalemerstr. 23.
" Griebenow, Kochstr. 31.
" Cassi (auch Bureau-Assistent), Leipzigerstr. 43.
" Kuntze, Kreuzbergstr. 3.

Darstellende Mitglieder nach alphabetischer Ordnung.

Schauspieler.

Die Herren:

Berndal, Oranienstr. 98.
Berthold (s. Inspicient).
Dahn, Friedrichsstr. 178.
Dehnicke, Enkeplatz 7.
Döring, Ritter des Herzogl. Sachsen-Ernestinisch. Hausordens II. Kl., Leipzigerstr. 42.
Goritz, Zimmerstr. 64.
Grohmann, Puttkammerstr. 9.
Hiltl, Köthenerstr. 5.
v. Hoxar, Kanonierstr. 10.
Kahle, u. d. Linden 60.
Karlowa, Krausenstr. 32.
Krause, Plan-Ufer 10.
Landwehr, Steglitzerstr. 82.
Lichterfeld, Ritter des Kaiserl. Türkischen Medschidje-Ordens IV. Kl., Alexandrinenstr. 38.
Liedtke, Leipzigerplatz 16/17.
Ludwig, Wilhelmsstr. 100.
Oberländer, alte Jakobsstr. 129.
Pohl, Höchststeastr. 63.
Robert (beurlaubt).
Schwing, Friedrichsstr. 66.
Siegrist, Mauerstr. 5.
Thomas, Wallstr. 21.
Wünzer (s. Regie).

Schauspielerinnen.

Frau Adami, Puttkammerstr. 16.
Frl. Bergmann, Leipzigerstr. 108.

Frau Boft, Leipzigerstr. 22.
" Breitbach, Leipzigerplatz 2.
Frau Erhartt, Linksstr. 18.
" Frieb-Blumauer, (Ehrenmitglied des Großherzogl. Hoftheaters zu Weimar), Zimmerstr. 21.
Frl. Gollmick, Alexandrinenstr. 57.
Frl. Heuser, Puttkammerstr. 12.
Frl. Keßler, Friedrichsstr. 207.
" Kühle, Leipzigerstr. 41.
" Lehnbach, Friedrichsstr. 27.
Frl. Meyer, Markgrafenstr. 82.
Frl. Schratt, Charlottenstr. 52.
Frl. Auguste Taglioni, Jägerstr. 49 u. 50.
Frl. Wiehler, Friedrichsstr. 76.

Kinderrollen:

Anna Trost, Charlottenstr. 27.

Sänger.

Die Herren:

Barth, Krausenstr. 45.
Basse, Mohrenstr. 24.
Behrens, Schiffbauerdamm 2.
Betz, Inhaber der Großherzogl. Hessischen goldenen Medaille für Kunst am Bande, Königsgrätzerstr. 46.
*Bost, Leipzigerstr. 22.
Formes, neue Wilhelmsstr. 5.
Fricke, Potsdamerstr. 1.
Krolop, Kurstr. 20 u. 21.
*Lieder, Plan-Ufer 14.
*Mickler, Charlottenstr. 73.
Mürich, Schützenstr. 20.
Niemann, Kammersänger, Ritter des Großherz. Sächsischen Falken-Ordens II. Klasse u. Inhaber der Großherz. Hess. Medaille für Kunst (a. G. eng.), Kronprinzen-Ufer 2.
Sachse, Markgrafenstr. 16.
Salomon (s. Regie.)
Schleich, Puttkammerstr. 16.
Schmidt, Waterloo-Ufer 8.
Schott, Friedrichsstr. 175.
Wachtel, Kammersänger, Ritter des Großh. S. Weimarschen Falken-Ordens II. Kl., Inhaber der Großherz. Hess. großen goldenen Verdienstmedaille am Kronenbande u. der Großherz. Weimarschen großen goldenen Verdienstmedaille am Kronenbande (a. G. eng.).
*Witt, Mauerstr. 53.
Woworsky, Leipzigerstr. 129.

(Die mit * bezeichneten Herren wirken auch im Schauspiel mit.)

Sängerinnen:

Ehren-Mitglied:

Frau Köster (Kammersängerin), Kanonierstr. 44.

Frl. Brandt, Tempelhofer-Ufer 3.
" Gey, Französischestr. 49.
" Grossi, Mauerstr. 31.
" Horina, Neuenburgerstr. 10.
Frau Kupfer-Berger, Köpnickerstr. 89.
Frl. Lehmann, Markgrafenstr. 77.
" Schwencke, Invalidenstr. 110.
" Untze, Schiffbauerdamm 17.
Frau v. Voggenhuber, Kurstr. 20 u. 21.

Vorstände der Theater-Bildungsschule.

Herr Professor Dorn, Gesangslehrer, ordentliches Mitglied der Königl. Akademie der Künste, Ritter des rothen Adler-Ordens und des Kronen-Ordens 4ter Klasse und des Großherzogl. Sachsen-Weimar'schen Ordens vom weißen Falken, Enkeplatz 4.
" Commer, Repetitor, Königl. Musikdirektor und Professor, ordentliches Mitglied der Königl. Akademie der Künste, Ritter des rothen Adler-Ordens 4ter Klasse und des Königl. Niederländ. Verdienst-Ordens vom goldenen Löwen, Bernburgerstr. 8.
" Ries, Concertmeister, Lehrer der Instrumental-Klasse, Schmidtstr. 17a.
Frl. Braun, Lehrerin der Tanzschule, Belle-Alliancestr. 79.

Souffleurs:

Hr. Blatzer, Wilhelmsstr. 22.
Frau Fleischer, Souffleuse, Belle-Alliance-Platz 14, Eingang Wilhelmsstr.
Hr. Kretzschmar, Dresdenerstr. 74.

Chorpersonal.

Chor-Direktor: Hr. Kahl, Königsgrätzerstr. 124.
Chor-Inspektor: Hr. Witt (s. Inspektion).

Chor-Inspicienten:

Hr. Liebnitz, Simeonstr. 21. Hr. Thülecke, Brunnenstr. 26.

Inspicient der Chor-Musikalien:

Hr. Götze, hinter der katholischen Kirche 1.

Angestellte Chorsänger.

Die Herren:

Bauer, Wasserthorstr. 43.
Baumbach, Krausenstr. 51 a.
Brandt, Derfflingerstr. 4.
Degen, Kronenstr. 60.
Friemel, Schiffbauerdamm 3.
Friese (s. Musikalien-Insp.).
Götze (Inspicient der Chor-Musikalien), hinter der katholischen Kirche 1.
Grunow, Neuenburgerstr. 31.
Henneberg, Leipzigerstr. 22.
Hentschky, Brunnenstr. 21.
Jänicke, Oranienstr. 123.
Joseph, Taubenstr. 33.
Knebel, Sebastianstr. 10.
Kontschacke, Parochialstr. 20.
Längrich, Gneisenaustr. 4.
Lotze, Sebastianstr. 16.
Meinke, Trebbinerstr. 1.
Paul, Charlottenstr. 82.
Rieding, Lottumstr. 10.
Ritzenfeld, Bartelstr. 12.
Ruth, Rüdersdorferstr. 52.
Schmidt, Weinstr. 29.
Schüler, Jerusalemerstr. 1.
Schwarzer, Annenstr. 26.
Selle, Brandenburgstr. 24.
Selling, Krausenstr. 72.
Söhlmann I., Schützenstr. 5.
Söhlmann II., Schützenstr. 5.
Streckert, Köpenickerstr. 115.
Tägner, Kronenstr. 22.
Wegner, Friedrichsgracht 55.
Weisse, Waterloo-Ufer 5.

Angestellte Chor-Sängerinnen:

Frl. Bauer, Klosterstr. 74.
" Bertini, Charlottenstr. 94.
Frau Bockshammer, Auguststr. 29.
" Böhm, Alexandrinenstr. 76.
Frl. Bouquet, alte Schützenstr. 5.
" Conrad, Feilnerstr. 6.
" Fischer, Jerusalemerstr. 63.
" Friese, Kronenstr. 11.
" Hölcke, Rosenthalerstr. 3.
Frl. Hundt, Lindenstr. 22.
" Jädicke, Zimmerstr. 79.
" Kapitan, Lindenstr. 59.
" Längrich, Gneisenaustr. 4.
Frau Michaelis,) Mauer-
Frl. Michaelis,) str. 79.
Frau Mürich, Schützenstr. 20.
Frl. Poppenberg, Kommandantenstr. 14.
Frl. Reischel, Behrenstr. 5.
" Rohrbeck, Kronenstr. 19.
" Rüstig, Königsgrätzerstr. 116.
Frau Siegrist, Mauerstr. 5.

Frau Stab, Markgrafenstr. 17.
" Tuczek, Mauerstr. 69.
Frl. Ulmer, Mauerstr. 79.
Frl. Marie Weiße, Lindenstr. 74.
" A. Weiße, Besselstr. 11.
" Witte, Neuenburgerstr. 7.
Frl. Zeckai, Chausseestr. 22.

Ballet.

Hr. Taglioni, Direktor, Ritter des rothen Adler-Ordens und des Königl. Kronen-Ordens 4ter Klasse, des K. K. Oesterr. Franz-Joseph-Ordens, des Königl. Ital. St. Moritz- u. Lazarus-Ordens, des Kaiserl. Türkischen Medschidje-Ordens 4ter Klasse und des Kaiserl. Russ. St. Stanislaus-Ordens 3ter Klasse, Jägerstr. 49 u. 50.
Hr. Gasperini, Balletmeister, Krausenstr. 62.
" Witt, Inspicient, Mauerstr. 53.

Solotänzer.

Die Herren:

Böhme, Prinzenstr. 43.
Burwig, Königsstr. 39.
Ebel, Potsdamerstr. 140.
Ehrich, Ritterstr. 53.
Glasemann, Hollmannstr. 20.
Guillemin, Zimmerstr. 60.
Krüger, Belle-Allianceplatz 11a.

Solotänzerinnen:

Frl. Judith David, Taubenstr. 46.
" Farchow, Wilhelmsstr. 1.
" Forsberg, Jägerstr. 12.
" Giese, Wallstr. 25.
" Lenoir, Mohrenstr. 62.
Frl. Schmidt, Wilhelmsstr. 52.
" Trepplin I., Markgrafenstr. 4.
" Trepplin II., Enkeplatz 7.

Coryphäe:

Frl. Michaelis (beurlaubt).

Pantomimisten:

Hr. Gasperini (s. oben).
" Carl Müller, Centralstr. 7.
Frl. Selling I., Leipzigerstr. 119.

Figuranten.

Die Herren:

Braun, Kommandantenstr. 32.
Braune, Oranienstr. 45.
Delenil, Krausenstr. 19.
Glan, Sebastianstr. 75.
Gräb I., Johannisstr. 15.
Gräb II., Johannisstr. 15.
Greiner, Sebastianstr. 65.
Guichard, Schönebergerstr. 6.
Hintzpeter, Kronenstr. 16.
Hoffmann, Auguststr. 72.
Emil Krüger, neue Friedrichsstr. 56.
Lecreux, Nieder-Wallstr. 35.
Liebnitz, Zimmerstr. 54.
Maré, Trebbinerstr. 2.
Medon, Monbijouplatz 2.
Quaritsch, Weinmeisterstr. 5.
Riebe, Prinzenstr. 64.
Schimcke (beurlaubt).
Sergeois, Charlottenstr. 3.
Siebert, Brückenstr. 13a.
Trampe, Auguststr. 68.
Trepplin, Puttkammerstr. 12.
Voß, Prinzenstr. 20.
Wege, kl. Jägerstr. 5.
Zademack, Stallschreiberstr. 60.
Ziehm, Besselstr. 16.

Figurantinnen:

Frl. **Baader**, Oranienstr. 97a.
" **Barsch**, Französischestr. 16.
" **Barthold**, Friedrichsstr. 181
" **Bechtel**, Mauerstr. 5.
" **Bernhard**, Wilhelmsstr. 84.
" **Birkholz**, Krausenstr. 63.
Frau **Braune**, Oranienstr. 45.
Frl. **Ditt**, Charlottenstr. 79.
Frl. **Döring**, Königin-Augustastr. 24.
Frl. **Friede**, Mohrenstr. 9.
Frl. **Görtz**, Markgrafenstr. 97.
" **Goltze**, Kochstr. 56.
Frau **Guichard**, Schönebergerstr. 6.
Frl. **Hartmann I.**, Friedrichsstr. 67.
" **Hartmann II.**, Friedrichsstr. 51.
" **Lehmann**, Mulackstr. 17.

Frl. Meyer, Rosmarinstr. 9.
Frau Riebe, Prinzenstr. 64.
Frl. Rosenhahn, Linienstr. 112.
" Rumfeld, Charlottenstr. 83.
Frl. Schulz, Puttkammerstr. 6.
" Schwemmert, Oranienstr. 115.
" Ida Selling II., Krausenstr. 72.
" Trost, Charlottenstr. 27.
Frl. Wisotzky, Wilhelmsstr. 1.

Ballet-Avertisseurs:

Hr. Lecreux, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Nieder-Wallstr. 35.
" Rahn, desgleichen, Krausenstr. 72.

Kapelle.

Herr Eckert, Kapellmeister, Ritter des rothen Adler-Ordens 4ter Klasse, des Königl. Italien. Kronen-Ordens, Commandeur des Kgl. Holländ. u. des Großherzogl. Luxemb. Ordens der Eichenkrone, Schöneberger Ufer 36.
" Radecke, Kapellmeister, Matthäikirchstr. 10.
" Hertel, Musikdirektor und Dirigent der Ballet-Musik. Ritter des Kronen-Ordens 4ter Klasse, Mohrenstr. 10.

Violinisten.

Die Herren:

de Ahna, Concertmeister, Dorotheenstr. 61.
Bahlke, Ballet-Correpetitor, Schönhauser Allee 169.
Beyerle, Dessauerstr. 1.
Böhmer, Ritter des eisernen Kreuzes, Puttkammerstr. 16.
Brehmer, Ballet-Correpetitor, Alexandrinenstr. 121.
Buchwald, Sebastiansstr. 84.
Espenhahn I., Ritterstr. 40.
Espenhahn III., alte Jakobsstr. 9.
Hartmann, Landwehrstr. 10.
Hellmich, Schönhauser Allee 172a.
Henning I., Charlottenstr. [illegible].
Hillmer, Jerusalemerstr. [illegible].
Japsen, Ritterstr. 57.
Jaquemar, Blumenstr. 22.
Kempkens, Jerusalemerstr. 23.
Lindenberg, Adalbertsstr. 81.

Lotze II., Auguststr. 76.
Nickel, Klosterstr. 17.
Papst, Rüdersdorferstr. 36.
Rammelsberg, Krausenstr. 73.
Rehfeld, Jägerstr. 63a.
Ronneburger, Oranienburgerstr. 55.
Rüdel II., Alsenstr. 9.
Schütze, alte Jakobsstr. 34.
Stahlknecht I., Inhaber der Königl. Würtembergischen u. Herzogl. Sächs. Verdienst-Medaille, Puttkammerstr. 4.
Steffens, Sigismundstr. 5.
Struß, große Frankfurterstr. 90.
Tornauer, Hallischestr. 10.
Tuczeck, Mauerstr. 69.
Vidal, Wasserthorstr. 41.

Bratschisten.

Die Herren:

Barnbeck, Mauerstr. 44.
Ernst, Dresdenerstr. 111.
Ressel, Neanderstr. 22.
Richter IV., Belle-Alliancestr. 106.
Richter V., Schönhauser Allee 174.
Schröder, Lottumstr. 16.
Schulz I., Stallschreiberstr. 8.
Schulz II., Lottumstr. 11.

Violoncellisten.

Espenhan II., alte Jakobsstr. 2.
Hannemann, Brüderstr. 13.
Henning II., Linksstr. 41.
Jakobowsky, Charlottenstr. 52.
Lotze I., Sebastiansstr. 16.
Manecke, Blumenstr. 50a.
Müller II., Louisenstr. 35.
Rohne, Lottumstr. 5.
Rüdel I., Linienstr. 106.
Stahlknecht II., Concertmeister, Ritter des Königl. Kronen-Ordens 4ter Klasse, Puttkammerstr. 9.
de Swert, Concertmeister, Ritter des Königl. Portugiesischen Christus-Ordens, verlängerte Bendlerstr. 4.

Contrabassisten.

Die Herren:

Brennemann, verlängerte Ritterstr. 96.
Brüning, Sophienstr. 16.
Franz, Rostizstr. 19.

Kakstein I., Dragonerstr. 19.
Kakstein II., Commandantenstr. 18.
Knauth, Lottumstr. 20.
Lensche, Brunnenstr. 135.
Sturm, Prinzenstr. 33.

Flötisten.

Die Herren:

Aschert, Oranienstr. 50.
Gabrielsky, Dresdenerstr. 122.
Gantenberg I., Kochstr. 5.
Liebig, Rosenthaler Communication 1.
Werner, Krautsstr. 50.

Oboisten.

Die Herren:

Baack, Lottumstr. 16.
Richter I., Prinzessinnenstr. 16.
Rosenzweig, Schönhauser Allee 181.
Schumann, Friedrichsstr. 7.
Wieprecht, Chausseestr. 29.

Clarinettisten.

Die Herren:

Becker, Engel-Ufer 14.
Dettmann, Amalienstr. 4.
Gantenberg II., gr. Frankfurterstr. 24-25.
Pohl, Gipsstr. 12a.
Schubert, alte Jakobsstr. 35.

Fagottisten.

Die Herren:

Besser, Commandantenstr. 41.
Ebel, Potsdamerstr. 30.
Liebeskind, Gitschinerstr. 78.
Malchow, Neanderstr. 15.
Vehse, alte Jakobsstr. 105.

Waldhornisten.

Die Herren:

Frickert, Kochstr. 26.
Grasemann, Adalbertstr. 79.
Laverenz, Bernburgerstr. 32.
Richter III., Grüner Weg 2.
Schunke I., Ritter des Kgl. Kronen-Ordens 4ter Klasse,
Schunke II., Wasserthorstr. 42.
Willner, Neanderstr. 15.

Posaunisten.

Die Herren:

Kitzing, Mohrenstr. 24.
Kopsch, Belle-Allianceștr. 89.
Meißner, Invalidenstr. 66e.
Müller I., Prinzenstr. 85.

Trompeter.

Die Herren:

König, Adalbertsstr. 94.
Kosleck, Lindenstr. 93a.
Makrott, Linienstr. 99.
Thiele, Köpnickerstr. 53.

Pauker.

Die Herren:

Hartmann, neue Schönhauserstr. 10.
Hentschel, Ritterstr. 13.

Harfenisten.

Die Herren:

Grimm, Concertmeister, Kurstr. 15.
Pönitz, Linksstr. 44.
Posse, Schöneberger Ufer 28.

Guitarrenspieler:

Hr. Gutzeit, Stallschreiberstr. 62.

Orchesterdiener:

Hr. Fink, kleine Alexanderstr. 2.
Hr. Schröder, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Friedrichsstr. 181.

Instrumententräger:

Hr. Schönwald, Französischestr. 15.

Angestellte Statisten.

Die Herren:

Krüger, Landsbergerstr. 61.
Röder, Lützowstr. 113.
Schuster I., Bergstr. 68.
Schuster II., desgl.

Requisiten-Personal.

Hr. Toobe, Requisiten-Inspektor, Invalidenstr. 110.
Frau Guimpel, Requisitrice, Wilhelmsstr. 80a.

Requisiten-Gehülfen.

Die Herren:

Graß, Zimmerstr. 12.
Hülsmann, Mauerstr. 50.
Ludwig, Halleschestr. 7.
Strahl, Lindenstr. 107.

Dekorations- und Maschinen-Personal.

Hr. Daubner I., Ober-Inspektor (s. Inspektionen).
" Schierwagen, Theatermeister, Kronenstr. 45.
" Pieper, Theatermeister, alte Jakobsstr. 116.
" Prof. Paul Gropius, Dekorationsmaler (vide Seite 2).
" Lechner, desgl., Halleschestr. 21.
" Daubner III., Maschinerie-Expedient, Pionierstr. 11c.

Garderobe-Personal.

Hr. Malte, Garderobe-Inspektor (s. Inspektionen).
" Kretschmer, Costümzeichner, Ritterstr. 56.
" Winter, Garderobe-Expedient, Brunnenstr. 2.
" Schmidt, desgl., Krausnickstr. 10.
" Glathe, Garderobe-Aufseher, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Bernburgerstr. 30.
" Caspar, Rüstkammer-Aufseher. Dresdenerstr. 98.
" Mende, Magazin-Aufseher, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Kochstr. 34.
" Schönemann, Garderobier und Herren-Theater-Garderobemeister, Kronenstr. 64.
" Greube, desgl., Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Louisenstr. 29.
" Roßbach, Garderobier und Damen-Theater-Garderobemeister, alte Jakobsstr. 34.
Frau Wudicke, Garderobe-Aufseherin, Schützenstr. 5.

Friseurs.

Hr. Rochwitz, Königl. Hoffriseur, Friseur im Königl. Schauspielhause, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens, Potsdamerstr. 15.
" Boltz, desgl. im Königl. Opernhause, Borsigstr. 10.
" Posch, Damenfriseur im Kgl. Opernhause, Schützenstr. 21.

Beleuchtungs-Personal.

Hr. Dauhner II., Beleuchtungs-Inspektor (s. Inspektionen).
Kufferow, Beleuchtungs-Aufseher, neue Schönhauserstr. 8.

Neu angestellt:

Die Schauspieler Hrn. Berthold (gleichzeitig Inspicient), Goritz, Ludwig u. Pohl. Die Schauspielerinnen Frls. Lehnbach u. Schratt. Die Sänger Hrn. Krolop, Mürich, Sachse u. Schott. Die Sängerin Frl. Schwencke. Der Soufleur Hr. Kretzschmar. Der Chordirektor Hr. Kahl. Der Chorinspicient Hr. Thülecke. Die Chorsänger Hrn. Meinke, Rieding u. Tägner. Die Chorsängerinnen Frls. Bouquet u. Friese. Der Figurant Hr. Lecreur. Die Figurantinnen Frls. Döring, Lehmann, Trost u. Wisotzky. Der Ballet-Avertisseur Hr. Rahn. Der Musikalien-Inspektor Hr. Friese. Die Kammermusiker Hrn. Buchwald, Hartmann, Japsen, Lensche, Liebig, Lindenberg, Manecke, Posse u. Schröder. Der Damenfriseur im Königl. Opernhause Hr. Posch.

Pensionirt:

Der Schauspieler Hr. Dessoir. Der Inspicient u. Schauspieler Hr. Hildebrandt. Die Schauspielerin Frau Jachmann-Wagner. Der Chordirektor Hr. Langer. Der Chorist Hr. Schnackenburg. Der Ballet-Avertisseur Hr. Spuck. Die Coryphäe Frl. Büttgenbach. Die Figurantin Fr. Glasemann. Die Concertmeister Hrn. Ries u. Zimmermann. Die Kammermusiker Hrn. Jacob, Di Dio, Diensch u. Heuser.

Abgegangen:

Der Sänger Hr. Schlosser (n. München, Hofth.). Die Sängerinnen Frau Mallinger (n. Petersburg) u. Frl. Krüger. Die Soufleuse Frau Ludwig. Der Chorinspicient Hr. Löhmann. Der Chorsänger Hr. Zander. Die Chorsängerinnen Frau Degen u. Frl. Hundt I. Die Solotänzerin Frl. Kitzing. Der Coryphäe Hr. Büttgenbach. Die Coryphäe Frl. Schimcke (n. Petersburg). Der Figurant Hr. Schackwitz. Die Figurantinnen Frls. Hellwig, Pelchrzim, Röhr u. Thie. Der Friseur im Königl. Opernhause Hr. Heede.

Contraktbrüchig:

Die Kammersängerin Frau Pauline Lucca.

Gestorben:

Der Sänger Hr. Krüger. Der Musikalien-Inspektor Hr. Meinhardt. Der Chorist Hr. Sämisch. Der Direktor der gesammten Militair-Musikchöre des Garde-Corps Hr. Wieprecht I. Der Kammermusikus Hr. Spohr.

Lieferanten und Ouvriers.

Hr. H. Gerson, Werderscher Markt 5, besonders für Robenstoffe ꝛc.

" G. A. Heese, alte Leipzigerstr. 1, für Sammet.

" S. Löwen, Jägerstr. 19, für Putz- und Modesachen.

" F. Louis, Königl. Hoflieferant, Mohrenstr. 48, für Blumen und Federn.

" Oppermann u. Comp., Probstistr. 1, für Strumpfwaaren, Tricots ꝛc.

" Gebrüder Gillet, Friedrichsstr. 62, für Strumpfwaaren, Tricots ꝛc.

" W. Collin, alte Leipzigerstr. 12, für cachirte Helme, Cartons ꝛc.

" G. Görsch, Französischestr. 67, für Rüstungen, Helme, Schilde.

" C. Herbert, Mauerstr. 70, Fabrikant und Lieferant von Theater-Schminken.

Lampen, Kronleuchter und alle in dies Fach einschlagende Artikel werden bei dem Klempnermeister Hrn. Oldenhoff, Jägerstr. 55, auf das Geschmackvollste angefertigt.

In der Kgl. Hof-Buchdruckerei des Hrn. Litfaß, Adlerstr. 6, werden die Theaterzettel gedruckt; Abonnenten auf dieselben haben sich dort zu melden.

Die Musikalien liefert die Hofmusikalienhandlung von Ed. Bote u. G. Bock, u. d. Linden 27 u. Französischestr. 33c.

Theater-Buchbinder: Hr. Schmidt, Jägerstr. 12.

Ueberſicht

der vom 1. November 1871 bis 1. November 1872 auf den Königlichen Theatern in **Berlin** ſtattgehabten Gaſtſpiele.

Fr. Friederike Grün: Valentine; Bertha in „Der Prophet"; Irene in „Rienzi". — Hr. José Ledérer, v. Hofth. in Darmſtadt: Raoul; Tamino; Romeo (Gounod). — Fr. Riſtori mit ihrer Geſellſchaft in italieniſcher Sprache: Medea; Pia de Tolommei; Maria Stuarda, 2 mal; Elisabetta; Regina d'Inghilterra; Giuditta. — Fr. Claar-Gröſſer, v Stadtth. in Breslau: Iſabella; Eliſabeth in „Maria Stuart". — Frl. Blanche Ricois, v. Coventgardenth. in London: Sylphide; in einem pas de deux: Lady Ellinor. — Fr. Ernſt: Generalin von Mansfeldt; Eliſabeth in „Graf Eſſex". — Frl. v. Bretfeld, v. ſtänd. Th. in Graz: Agathe; Adalgiſa. — Hr. Stöckel, v. Herzogl. Th. in Meiningen: Franz in „Götz v. Berlichingen", 2 mal; Brackenburg; Landry in „Die Grille". — Frl. Zimmermann, v. Hofth. in Dresden: Euryanthe; Elſa. — Hr. Colomann-Schmid, v. Stadtth. in Frankfurt a. M.: Manrico; Raoul. — Frl. Lehnbach, v. Stadtth. in Frankfurt a. M.: Elfriede in „Aſchenbrödel"; Clärchen in „Egmont" (w. eng.). — Frl. Jona: Agathe (als erſter theatral. Verſuch). — Die italieniſche Operngeſellſchaft unter Mitwirkung der Fr. Artôt, impresario: Hr. B. Pollini: Don Pasquale, 2 mal; Barbier von Sevilla, 2 mal; Traviata; der Troubadour; Rigoletto (Frl. Orgéni: Gilda); der Liebestrank. — Hr. Stritt, v. Hofth. in Stuttgart: Ferdinand in „Kabale und Liebe"; Prinz in „Emilia Ga-

lotti"; Don Carlos. — Frl. Schratt aus Wien: Gustel von Blasewitz (w. eng.). — Hr. Goritz, v. Hofth. in Schwerin: Don Carlos; Graziano; Ferdinand v. Walter (w. eng.). — Frl. Singer, v. Kgl. Th. in Wiesbaden: Ortrud in „Lohengrin". — Frl. Keller, v. Stadtth. in Bremen: Ortrud. 2mal. — Hr. Holdampf, v. Hofth. in Coburg: Max. — Frl. Adele Grantzow, v. Hofth. in St. Petersburg: Gisela, 2mal; Esmeralda, 2mal. — Hr. Sontheim, v. Hofth. in Stuttgart: Eleazar; Masaniello, Manrico. — Frl. Clara Ziegler: Medea, 2mal; Elisabeth in „Esser"; Orsina; Iphigenia auf Tauris; Jungfrau von Orleans, 2mal; Brunhild; Antigone; Armand in „Macchiavella", 2mal; Phädra. — Hr. Krolop, v. Stadtth. in Leipzig: van Bett; Plunket (w. eng.). — Hr. Pettera, v. Hofburgth. in Wien: Saladin, 2mal; Präsident in „Kabale und Liebe"; Uriel Acosta. — Fr. Desirée Artöt: Margarethe. — Frl. Gungl: Pamina; Margarethe. — Hr. Ludwig, v. Hofth. in St. Petersburg: Don Carlos; Ferdinand in „Kabale und Liebe", 2mal; Bruno in „Mutter und Sohn"; Romeo (w. eng.). — Hr. Schott, v. Hofth. in München: Max in „Der Freischütz" (400ste Vorstellung); Tamino; Joseph in Egypten (w. eng.). — Hr. Sachse: Dickson (w. eng.). — Frl. Lemcke, v. Hofth. in Meiningen: Generalin von Mansfeldt; Herzogin von Marlborough; Elisabeth in „Maria Stuart".

Neu aufgeführte Stücke

in der Zeit vom 1. November 1871 bis 1. November 1872.

Oper:

Hermione, gr. Op. in 4 A., Text nach Shakespeares „Wintermärchen", v. Emil Hopfer, Musik v. Max Bruch.

Ballet:

Militaria, Ballet in 4 Bildern u. scenischem Epilog v. Paul Taglioni, Musik v. Hertel.

Trauerspiele:

Katharina Howard, Tr. in 5 A. v. Rudolf Gottschall. — **Brunhild**, Tr. aus der Nibelungensage in 5 A. v. Emanuel Geibel. — **Wullenwever**, Tr. in 5 A. v. Heinrich Kruse.

Schauspiel:

Der neue Achilles, Sch. in 5 A. von Josef Weilen.

Lustspiele:

Aus der römischen Geschichte, Proverbe in 1 Act. — **Hypothekennoth**, L. in 1 A. v. G. v. Moser. — **Der eingebildete Kranke**, L. in 1 A. (3 Abth.) von Molière, mit Benutzung der Baudissin'schen Uebersetzung, für die moderne Bühne bearbeitet v. H. Richter. — **Das Stiftungsfest**, Schw. in 3 A. v. G. v. Moser. — **Macchiavella**, histor. Genrebild in 2 A. v. L. K. v. Kohlenegg. — **Die Maler**, L. in 3 A. von Adolph Wilbrandt. — **Ein Schritt vom Wege**, L. in 4 A. v. Ernst Wichert.

Neu einstudirt:

Euryanthe. — Der Winkelschreiber. — Eigensinn. — Doktor Robin. — Die Valentine. — Der Freischütz (am 18. December 1871 zur nachträglichen Feier der vor 50 Jahren [am 18. Juni 1821] zum ersten Male stattgehabten Aufführung der Oper, mit neuen Decorationen u. Kostümen). — Macbeth (Op. v. Taubert). — Der Kaufmann von Venedig (neu inscenirt). — Der kategorische Imperativ (nach neuer Bearbeitung). — Ein weißes Blatt (nach neuer Bearbeitung). — Orpheus (v. Gluck). — Medea (v. Cherubini).

quisiteur: Hr. Schaub m. Geb., Schumannstr. 15a. Wächter: Hr. Faforke, im Theatergebäude.

Garderobe-Personal. Garderobe-Inspektor: Hr. Kraps I., Philippstr. 21. Garderobiers: Die Hrn. Haas, Carlstr. 33, Vogel, Invalidenstr. 97, Kraps II. Hülfsgarderobier: Hr. Plötz, Louisenstr. 59. Obergarderobière: Fr. Blum, im Theatergebäude. Garderobière: Frl. Brunn m. 2 Geh. Friseur: Hr. Hoffriseur Schulz m. 4. Geh., Mittelstr. 35.

Dienstpersonal. Portier: Hr. Herrmann, im Theatergebäude. Hausdiener: Hr. Carl Arndt, Schumannstr. 12. Kehrfrauen: Fr. Plötz, Louisenstr. 59, Fr Arndt, Schumannstr. 12, Fr. Faforke, im Theatergebäude.

Abgegangen. Herren: Alexander (n. Breslau, Stadtth.). Geiger (n. Leipzig). Hassel (n. Meiningen). Stritt (n. Oldenburg). Witte (n. Pest). Kretschmar (Souffleur, n. Berlin, Hofth.).

Damen: Frl. Lutz (n. Berlin, Woltersdorffth.). Frl. Renom (n. Hamburg, Stadtth.). Frl. v. Rheinfelden (n. Frankfurt a. M.). Frl. Schüler (n. Berlin, Stadtth.). Frl. v. Wichera.

Ihre contraktlichen Verpflichtungen haben nicht erfüllt: Die Chorsänger Hrn. Caspar, Panly, Streller, Schütt. Die Corsängerin Frl. Wachter. Der Musikus Hr. Holleufer (Cellist).

Gestorben: Fr. Dumont-Suvanny. Hr. Rüger. Der Dekorationsmaler Hr. Wegener.

Neu engagirt. Herren: Abler. Adolfi. Th. Bollmann. S. Bollmann. Swoboda. Thoß. Wiene.

Damen: Frl. Berger. Frl. Bekowska. Frl. v. Csepscanyi. Frl. Frank. Frl. Großmann. Frl. H. Meyer. Frl. Remond. Frl. Rosenau. Frl. Schloß. Frl. Schulhof. Frl. Albertine Stauber. Frl. Wilde.

Gastspiele:

Frl. Agnes Schäffer, v. Hofth. in Meiningen (war v. 13. März bis 15. Juni 1872 a. G. eng.). — Fr. Dir. Agnes Lang-Ratthey, v. Danzig, 12mal. — Fr. Julie Koch-Bossenberger, v. Wien, 9mal. — Gesammtgastspiel der Gesellschaft des Strampfer-Theaters in Wien (vom 1. Juni

bis 31. Juli 1872), 61 mal. — Frl. Lina Mayr, 12 mal. — Fr. Anna Glenk, v. Hofth. in Stuttgart, 6 mal. — Hr. Paradies, v. Magdeburg, 2 mal. — Fr. Friederike Swoboda-Fischer, v. Wien, 13 mal. — Hr. Albin Swoboda, ebendaher, 12 mal.

Neu aufgeführte Stücke

vom 1. November 1871 bis ultimo Oktober 1872.

Opern u. Operetten: Der Marquis von Cartonage. Der Rajah von Mysore. Der Matador. Eine närrische Heirath. Die Rose von St. Flour. Die Ente mit drei Schnäbeln. Die Schmuggler. Des Löwen Erwachen.

Liederspiele, Vaudevilles u. Possen: Der Herr Jubilar. Drei Hüte. Das Blaubuch. Eine Landratte. Die Veilchendame. Nummero 28. Fäustling u. Margarethe. Wiener Leben.

Schau- u. Lustspiele: Politische Grundsätze. Schwabenstreiche. Er ist fehlbar. Schwager Spürnas. Nicht fluchen. Er experimentirt. Bei Bismark. P. I. Wer zuletzt lacht. Feinde. Cabale. Ein Teufel. Ein Quartett. In einem Garten vor dem Thor. Die Anti-Xantippe. Der Sohn der Gärtnerin. König Lustig, oder: Der Carneval in Cassel. In sicherer Hut. Die Rechnung ohne Wirth.

Neu einstudirt:

Die böse Nachbarin (Operette). Cartouche. Gustel von Blasewitz. Fritzchen u. Lieschen. Herr u. Madame Denis. Fortunios Lied. Nur nicht romantisch. Theatralischer Unsinn. Zehn Mädchen u. kein Mann. Die Insel Tulipatan. Am andern Tage. Ein Attaché. Eine kleine Erzählung ohne Namen. Die Hanni weint — der Hansi lacht. Erziehungsresultate. Sie hat ihr Herz entdeckt Feuer in der Mädchenschule. Kurmärker u. Picarde. Der erste Waffengang. Die Einfalt vom Lande. Er ist nicht eifersüchtig. Englisch. Der Nachbar zur Linken. Die falsche Patti. Gänschen von Buchenau. Man sucht einen Erzieher. Die Reise nach China. Sie schreibt an sich selbst.

Am 1. Mai 1872 ging das Friedrich-Wilhelmstädtische Theater aus dem Besitz des Königl. Commissionsraths Hrn.

F. W. Deichmann, der dasselbe im Jahre 1848 begründete u. seitdem ununterbrochen mit seltener Energie u. unter den günstigsten künstlerischen Erfolgen leitete, in den Besitz eines Consortium über, an dessen Spitze der Verlagsbuchhändler Hr. Albert Hofmann steht. Die Direktion übernahm vom gleichen Zeitpunkt ab der bisherige Dramaturg u. Direktorial-Sekretair Hr. Emil Neumann. Das Theatergebäude wurde unter der neuen Direktion einer gänzlichen Umgestaltung unterzogen, durch welche — nach ihrer im Herbst 1873 zu erwartenden Vollendung — das Friedrich-Wilhelmstädtische Theater eines der schönsten und elegantesten Theater Deutschlands sein wird.

Berlin (III).

(Wallner-Theater.)

Besitzer: Hr. Franz Wallner, Kgl. Preuß. Geh. Kommissionsrath, Ritter h. O., Leipzigerstr. 127.

Direktion. Direktor: Hr. Theodor Lebrun, Wallnertheaterstr. 38.

Regie u. Inspektion. Oberregisseur: Hr. W. Keller, Raupachstr. 12. Regisseur der Posse u. des Singspiels: Hr. C. Helmerding, Wallnertheaterstr. 13. Regisseur des Lustspiels: Hr. Dr. Hugo Müller, Wallnertheaterstr. 37. Inspicient: Hr. R. Baßler, gr. Frankfurterstr. 114.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. R. Bial, Inhaber der Herz. Sachs. Coburgischen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft, Wallnertheaterstr. 11. Concertmeister: Hr. A. Renz, Artilleriestr. 15. Chordirektor: Hr. G. Burwig, Königsstr. 39.

Das Orchester besteht aus 30 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Kassenrendant u. Inspektor: Hr. C. Keller, Raupachstr. 12. Sekretair: Hr. W. Fellechner, Schmidtstr. 15. Kassirer: Hr. Michael, Prinzenstr. 45b. Bibliothekar: Hr. Pfefferkorn, Blumenstr. 26. Theaterdiener: Hr. Werkenthin, grüner Weg 93. Logenmeister: Hr.

Hartung, kl. Poststr. 16. Kassendiener: Hr. Rümpler, kl. Markusstr. 27. 16 Billetabnehmer.

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. Poppelauer, Blumenstr. 62.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Härtel, Jägerstr. 61.

Darstellende Mitglieder. Herren: Baßler (s. Inip.). Borchers, Alexanderstr. 37a. Burwig (s. Chordir.). Engels, kl. Alexanderstr. 2a. E. Formes, Blumenstr. 10. Gleißenberg, Linienstr. 16. Helmerding (s. Regie). Kadelburg, Jannowitzbrücke 1. W. Keller (s. Oberregie). Kriete, Breslauerstr. 2. Kurz, kl. Markusstr. 30. Th. Lebrun (s. Dir.). Meißner, Wallnertheaterstr. 49. v. Metsch, Strelitzerstr. 67. Dr. Hugo Müller (s. Regie). Neuber, Neanderstr. 18. Pefferkorn (s. Bibl.). Schmidt, Krautstr. 48a. Wilken, Blumenstr. 22.

Damen: Fr. Bachmann, Pallisadenstr. 27b. Frl. Bensberg, Raupachstr. 6. Frl. Bissinger, Alexanderstr. 21. Frl. Carlsen, Rüdersdorferstr. 36. Frl. Cottrelly, Koppenstr. 26. Frl. Janisch, Franzstr. 13. Frl. Lipsky, Andreasstr. 59. Frl. Schneider, Wallnertheaterstr. 44. Frl. Scholz, Stralauerbrücke 4. Frl. Schramm, Kaiserstr. 28.

Kinderrollen: Kl. Bachmann, Pallisadenstr. 27b.

Souffleur: Hr. Walther, Breslauerstr. 2.

Chorpersonal. Herren: Eckhardt, Strelitzerstr. 48. Hartmann, Oranienstr. 54. Maltz, alte Jakobsstr. 7b. Meisner, Frankf. Linden 10. Neumann, Büschingstr. 17. Sagunsky, Besselstr. 7. Schweitzer, Blumenstr. 63. Ulbrich, Andreasstr. 33. Vogel, Alexanderstr. 65. Wartenberg, Christinenstr. 11. Winkler, Linienstr. 15.

Damen: Frl. Agte, Wallnertheaterstr. 49. Frl. Bäcker, Breslauerstr. 2. Frl. Brock, Kesselstr. 8. Frl. Finsterbusch, kl. Alexanderstr. 4. Frl. Goldstein, Keibelstr. 12. Frl. Grabow, Kalkscheunenstr. 2. Frl. Grundmann, Bergstr. 47. Frl. Habedank, Bukowerstr. 14. Frl. Knabe, Bukowerstr. 14. Frl. Lehmann, neue Friedrichstr. 70. Frl. Meixner, Neanderstr. 38. Frl. Michaelis, verlängerte Ritterstr. 19a. Frls. Schmidt I. u. II., Friedrichstr. 159. Frl. Schmitz, Schillingstr. 35.

Dekorations- u. Maschinenpersonal. Dekorations- u.

Bühnen-Inspektor: Hr. Menge, Raupachstr. 14. Malergehülfe: Hr. Lutter, Blumenstr. 20. Theatermeister: Hr. Märkisch, Ostbahn im Gemd'schen Hause. Schnürmeister: Hr. Rosenberg, Markusstr. 31. Obermaschinist: Hr. Steinmar, Wallnertheaterstr. 29. 3 Maschinisten. 2 Tischler. 4 Zimmerleute. Requisitrice: Fr. Menge, Raupachstr. 14.

Garderobe- u. Beleuchtungspersonal. Obergarderobier: Hr. Danneberg, Wallnertheaterstr. 6. Garderobiers: Die Hrn. Lockingen, Schützenstr. 76 u. Pasch, kl. Andreasstr. 10. Garderobièren: Frl. Werkenthin, grüner Weg 93. Fr. Berg, Wallnertheaterstr. 12. Friseur: Hr. Sommerfeld m. Geh., Charlottenstr. 73. 2 Ankleiderinnen. Inspektor der Gas- u. Wasserwerke: Hr. Kröbel, Andreaspl. 4. Beleuchter: Die Hrn. Rückert, Cüstrinerstr. 44 u. Krause, Stralauerpl. 2.

Hülfspersonal. Hauswächter: Hr. Frohmann, Blumenstr. 59. Portier: Hr. Eisenbarth, im Theater. Heizer: Hr. Strauß, Wallnertheaterstr. 11. Abräumer: Hr. Schunke, Langestr. 25. 2 Hausstatisten 2 Kehrfrauen.

Abgegangen. Herren: Aschoff (entsagte der Bühne). Bückling, Friseur. Metzel, Beleuchter. G. Müller. Reusche (n. Wien, Stadtth.). Sendler, Souffleur. Telchmann (n. Görlitz). Walther-Trost (n. Dortmund). Weiß (n. Berlin, Kroll's Th.). Wichmann, Friseur.

Damen: Frls. Bachmann I. u. II. Frl. Bardenheuer (entsagte der Bühne). Frl. Block. Frl. Eichstädt. Frl. Hackenberg. Frl. Jorbandt. Frl. Lehmann (außercontraktlich). Frl. v. Rheinfelden (n. Frankfurt a. M.) Frl. Sczepanska. Frl. Stieger. Frl. M. Stolle (n. Wien, Strampferth.). Frl. L. Stolle. Frl. Vahlberg. Frl. Wachter. Fr. Walther-Trost (n. Dortmund). Frl. Weber (außercontraktlich). Frl. Weidemann (n. Bremen). Frl. Zeiske (n. Berlin, Kroll's Th.).

Gestorben: Hr. R. Jonas.

Gastspiele

vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Hr. Stöckel, v. Hofth. in Meiningen, 1 mal. — Fr. Mallinger, v. Hofth. in Berlin; Fr. Agnes Wallner; Fr. Prof. Dreyschock; Frl. Longi; Hr. A. Walden; Hr. Baron

v. Münchhausen; Hr. Krolop; Hr. Frontali; Hr. Musikdir. Dorn, sämmtlich in einem von Fr. Agnes Wallner veranstalteten Wohlthätigkeits-Concert. — Hr. Dir. Friedrich Haase, 1mal in einer Wohlthätigkeits-Vorstellung. — Hr. A. Sonnenthal, v. Hofburgth. in Wien, 32mal. — Frl. A. Janisch, v. Th.-Th. in Hamburg, 26mal. — Fr. M. Swoboda, v. Nationalth. in Berlin, 2mal.

Neu aufgeführte Stücke

vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Die Räuber. Die Spitzenkönigin. Bei Leuthen. Grundsätze. Papa hat's erlaubt. Vater Gorilla. Das Cigarren-Etui. Zahnarzt u. Magnetiseur. Der Cassationsrath. Christiane. Aus der Gesellschaft. Hamlet. In diplomatischer Sendung. Zu schön für's Glück. Penelope. Am Unterbaum. Die Eidechse. Migraine. Helmerding im Olymp. Pater Adalbert.

Neu einstudirt:

Der Rechnungsrath u. seine Töchter. Die Mottenburger (neue Bearbeitung). Der Aktienbudiker (neue Bearbeitung). Komm her! Sie ist wahnsinnig. Der Präsident. Lumpacivagabundus (neue Bearbeitung). Der Zigeuner. Der Marquis von Villemer. Ein Attaché. Aus der komischen Oper. Ein verarmter Edelmann. Die Frömmler. Berlin, wie es weint und lacht.

Berlin (IV).

(Victoria-Theater.)

Eigenthümer: Hr. Rudolf Cerf, Grenadierstr. 20.

Direktion. Direktor: Hr. Emil Hahn, Inhaber der Herzogl. Meiningenschen gr. goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft, Monbijoupl. 5.

Regie u. Inspektion. Oberregisseur u. Stellvertreter der Direktion: Hr. W. Hock, Blumenstr. 82. Regisseur: Hr. Kühn, Wollankstr. 22. Oberinspicient: Hr. Wehrmann, Kastanien-Allee 60. Inspicient: Hr. Stern, Oranienstr. 191.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. A. Conradi, kgl. Musikdirektor, Blumenstr. 60. Musikdirektor u. Balletdirigent: Hr. Monno, Hirtenstr. 12. Concertmeister: Hr. Urbaneck, Blumenstr. 23.

Das Orchester besteht aus 29 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Dramaturg: Hr. Dr. Lasker, alte Jakobsstr. 47. Bureau-Vorsteher u. Bibliothekar: Hr. Wehrmann (s. Insp.) Rendant: Hr. Zantz, Blumenstr. 71. Kassirer: Hr. Steinborn, Lindenstr. 100. Bureau- u. Kassendiener: Hr. Schmidt, Zionskirchpl. 8.

Das Bureau befindet sich im Theatergebäude u. ist von Morgens 10 bis 1 Uhr Nachmittag geöffnet.

Theaterarzt: Hr. Dr. Kierschner, Krautstr. 55.

Rechtskonsulenten: Hr. Dr. Heuselder, alte Schönhauserstr. 43. Hr. Justizrath Teichert, Brüderstr. 28.

Darstellende Mitglieder. Herren: Echten, Magazinstr. 18a. Fricke, Linienstr. 44. Grunow, Gipsstr. 23. Hock (s. Regie). Holzstamm, Georgenkirchstr. 20. Kühn (s. Regie). Martin, Lottumstr. 3. Parth, Rosenthalerstr. 16. Stern (s. Insp.). Thimm, Breitestr. 29. Thomala, Andreasstr. 31. Wehrmann (s. Insp.). Weirauch, vor dem Landsberger Thor 4. Zocher, Grenadierstr. 42.

Damen: Fr. Bartsch-Borck, Mauerstr. 2. Frl. Bonaventura, Louisenstr. 29. Frl. A. Dory, Königsgraben 19. Frl. E. Dory, Grenadierstr. 4. Frl. Fermo, Münzstr. 16. Frl. Kothe, Junkerstr. 2

Souffleur: Hr. Krebs, Prenzlauerstr. 37.

Ballet. Balletmeister: Hr. Carey, Grenadierstr. 38. Solotänzerinnen: Frls. Carey I. u. II., Grenadierstr. 38. Frl. Hirsch, Dragonerstr. 13. Frl. Markmann, Petristr. 21. Frl. A. Poplowska, Schiffbauerdamm 4. Frl. Richter, Charlottenstr. 57. Frl. Zaleska, Dragonerstr. 36.

Corps de Ballet: Die Frls. Bading I. u. II., Friedrichsstr. 113a. Betting I. u. II., Hirtenstr. 11. Beyer, Andreasstr. 43. Calmus, Grenadierstr. 3. Dombrowska, Christinenstr. 34. Duvin, Blumenstr. 27. Flebig, Tieckstr. 12. Hesse, Brunnenstr. 17. Jänicke, Schumannstr. 1a. Jannasch I. u. II., Pallisadenstr. 9. Janson, Markusstr. 33a. Malmène, Grenadierstr. 40. Nelson, kl. Alexanderstr. 16.

Nicodé, Tieckstr. 16. **Petrowsky** I. u. II., Gartenstr. 162. **Poplowska** I. u. II., Schiffbauerdamm 4. **Schenzel**, Fehrbellinerstr. 92. **Spannhake**, Klosterstr. 64. **Veith**, Jägerstr. 4. 16 Elevinnen.

Kinderrollen: Johanna u. Hedwig **Wegener**. Kl. **Gardemann**. Kl. **Karras** I. u. II. Kl. **Heller**. 30 Kinder zum Statiren.

Chorpersonal. Herren: **Blöſſem**, Wollankstr. 5. **Dietrich** I., Schwedterstr. 25. **Dietrich** II., Höchststr. 1. **Glaß**, Krausenstr. 72. **Lauber**, Louisenufer 1. **Müllerstedt**, Ackerstr. 53. **Schlenker**, Linienstr. 12. **Stahn**, Brunnenstr. 116a. **Stern** (s. Insp.). **Wittighausen**, Straußbergerstr. 27.

Damen: Fr. **Grieben**, neue Königsstr. 8. Frl. **Habedank**, neue Thor 1. Frl. **Hänßgen**, Wilhelmsstr. 134. Frl. **Kocher**, Oranienburgerstr. 64. Frl. **Niederstraß**, Borsigstr. 2. Frl. **Ritter**, Königsgraben 13. Frl. **Seyfferth**, Prinzenstr. 47. Frl. **Sternfeld**, Wasserthorstr. 46. Frl. **Wurl**, Präsidentenstr. 4. Frl. **Zöllner**, Spandauer Brücke 11.

20 Hausstatistен. 50 Figurantinnen.

Dekorations-, Maschinen-, Beleuchtungs- u. Hülfspersonal. Maschinenmeister u. Dekorationsmaler: Hr. **Namczynowsky**, Grenadierstr. 23. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. **Heller**, im Theatergebäude. Inspektor des elektrischen Lichts: Hr. **Krämer**, Füsilierstr. 5b. Beleuchter: Die Hrn. **Kuttig**, Blumenstr. 34a u. **Brechlin**, Füsilierstr. 11. Hausinspektor: Hr. **Zantz** (s. Rendant). Theatermeister: Hr. **Silberschmidt**, Klosterstr. 15. Cachirer: Hr. **Koch**, Grenadierstr. 12. Zimmerleute: Die Hrn. **Krüger** I., neue Königsstr. 5. **Braun**, Füsilierstr. 2 u. **Krummbach**, Müllerstr. 10. Bühnenarbeiter: Die Hrn. **Henkel**, Grenadierstr. 19, **Schlicht**, Linienstr. 21, **Wartenberg**, Amalienstr. 6, **Wernicke**, Linienstr. 4, **Pflug**, Amalienstr. 6, **Krüger** II., Schendelgasse 2 u. **Guhl**, Grenadierstr. 30. Tischler: Hr. **Meyer**, Brunnenstr. 14. Tapezier: Hr. **Krause**, Hirtenstr. 6. Maurer: Hr. **Flohr**, Amalienstr. 16. Klempner: Hr. **Luttmann**, Marienkirchstr. 2. Schlosser: Hr. **Müller**, Linienstr. 16. Gärtner: Hr. **Frige**, neue Königsstr. 6. Requisiteur: Hr. **Schmidt**, Zionskirchpl. 8. Wächter: Hr. **Setz-**

korn, Kesselstr. 17a. Theaterdiener: Hr. Schneider, Kaiserstr. 43. Hausdiener: Die Hrn. Krabs, Grenadierstr. 30 u. Hintze, kl. Alexanderstr. 15. Portier: Hr. Korn, im Theatergebäude. Kehrfrauen: Fr. Brechlin, Füsilierstr. 11. Fr. Kestner, kl. Alexanderstr., Fr. Lehmann, Alexanderpl. 3. 30 Hülfsarbeiter. 6 Abräumer. 25 Logenschließer.

Garderobepersonal. Obergarderobier: Hr. Happel, Dragonerstr. 18. I. Garderobier: Hr. Treller, Grenadierstr. 42. Garderobiers: Die Hrn. Schilling, Königsstr. 59. Knack, Invalidenstr. 97. Lorenz, Schendelgasse 1. Leander, Grenadierstr. 42. 4 Hülfsgarderobiers. Obergarderobière: Fr. Bertram, Schönh. Commun. 10. Garderobières: Fr. Otto, Kaiserstr. 43. Fr. Wunderlich, Elisabethstr. Fr. Neumann, Brunnenstr. 14. Fr. Meyer, Brunnenstr. 124a. Fr. Wilhelm, Fehrbellinerstr. 7. 8 Hülfsgarderobières. 12 Näherinnen. Friseur: Hr. Hof-Friseur Bückling m. 8 Geh., Münzstr. 16.

Abgegangen. Herren: Rendant Cioja (n. Mainz). Garderobier Dilley. Feuchter (n. Nürnberg). Franke. Oberregisseur Ph. Grobecker. Hildebrandt (n. Zürich). Höfel (n. Mainz). Theaterarzt Dr. Höppner. Balletmeister Jerrwitz. Tischler Ihn. Regisseur Krossek. Theaterarzt Dr. Kurth. Matthias (n. Graz). Pätel. Pohl (n. Berlin, Hofth.). Schirmer (n. Mainz). Schnell. Kapellmstr. Schwarz (n. Wien, Strampferth.). Siebenhoff (n. Berlin, Stadtth.). C. Swoboda (n. Berlin, F.-W. Th.). Garderobier Wilke.

Damen: Frl. Adam (n. Cöln). Frl. Agte. Frl. Beeg (n. Hamburg, Th.-Th.). Frl. Bergemann. Frl. Fritzi Blum (n. Wien, Strampferth.). Frl. Braun. Frl. v. Csepcsanyi (n. Berlin, F.-W. Th.). Frl. Fricke. Frl. Glahn (n. Hamburg). Frl. Hadlich. Frl. Hartmann. Frl. Heißner. Frl. Hempel. Frl. Herms. Fr. Höfel (n. Mainz). Frl. Holtz (n. Hamburg). Frl. John. Frl. Jorbandt. Frl. Kanniga. Frl. Köhnen. Fr. Könen-Leopold. Fr. Lafleur (n. Hamburg, Stadtth.). Frl. Le Seur. Frl. Lindau. Frl. Ch. Löffler. Frl. Lucrezia. Frl. Ludwig. Frl. Morzow. Frl. Nolte. Frl. Panzer. Frl. Perner. Frl. Reis.

Frls. Reuter I., II. u. III. Frl. Röhrig. Frl. Rollscheck, Frl. Rubberts (n. Hamburg, Stadtth.). Frls. E. u. B. Sandorié. Frl. Scherzer. Frl. Schneider. Frl. Seyffarth I. Frl. Stenz. Fr. Swoboda (n. Berlin, Nationalth.). Frl. Vallette.

Gestorben: Fr. Cioja. Hr. Grieben (Musiker). Hr. Lichtenberg (Bureau-Assistent). Hr. Rapp (Musiker). Hr. Schilling (Logenschließer).

Gastspiele:

Frl. Lina Mayr. — Frl. Marie Stolle. — Frl. La Bella. — Frl. Clarelle. — Hr. Justamant, I. Balletmeister v. théâtre du grand opéra zu Paris. — Hr. Fuchs, I. Balletmeister vom théâtre de la gaité zu Paris. — Frl. Kubisch. — Zur Vorstellung für die Presse: Hr. Dir. Fr. Haase, v. Leipzig; Hr. u. Fr. Friedmann, v. Schwerin; Hr. v. Horar, v. Berlin, Hofth.; Hr. Kurz, v. Berlin, Wallnerth. — Zur Vorstellung für den Verein „Einigkeit": Fr. Frieb-Blumauer, Frl. Kühle, Hr. Döring u. Hr. Oberländer, sämmtlich v. Berlin, Hofth. — Die ital. Operngesellschaft unter Direktion des Hrn. Lorini.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Schmied von Homburg. Der Hofball. Don Carlos. Die Dämonen des Herzens. Heimlich. Eine gebildete Köchin. Dorothea. Paimpol u. Perinette. Die Jungfrau v. Orleans. Dampfkönig. Morilla. Schneeball. Der 30. November. Er weiß nicht, was er will. Der Diplomat der alten Schule. Die böse Stiefmutter. Ein Held der Feder. Die Weihe der Kraft. Robert u. Bertram. Berlin auf der Höhe. Die weiße Katze.

In den Monaten Februar u. März 1872 fanden 3 große Maskenbälle in den glänzend dekorirten Gesammträumen des Theaters statt. Beim ersten Ball kam u. A. ein Maskenzug von über 300 Personen zur Aufführung. Beim dritten Balle veranstaltete die Direktion eine Tombola mit 150 großen Gewinnen, sowie einem Hauptgewinn für die schönste Damenmaske.

Berlin (V).

(Kroll's Theater.)

Direktor u. Eigenthümer: Hr. J. C. Engel, Ritter des Kgl. Preuß. Kronen-Ordens u. des K. K. Franz-Joseph-Ordens, im Kroll'schen Etablissement.

Regie. Regisseur: Hr. Murenberg, Schumannstr. 5.

Musikdirektion. Hr. Dir. Engel leitet die großen Concerte u. die bedeutenden musikalischen Aufführungen. Kapellmeister: Hr. G. Lehnhardt, Invalidenstr. 66a. Concertmeister: Hr. Pönitz, Linkstr. 44.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Sanitätsrath Dr. Feiler, Anhaltstr. 13. Hr. Dr. Rosenthal, Friedrichsstr. 153a.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Willberg, Lindenstr. 67.

Bureau, Kasse u. Inspektion. Sekretair: Hr. Firmans, Louisenstr. 26. Kassirer: Hr. Wohlleben, alte Schönhauserstr. 15. Controleur: Hr. Busch, Leipzigerstr. 33. Nachverkäufer: Hr. Schroeder, Invalidenstr. 65a. Souffleur: Hr. Mayntz, Moabit, Stromstr. 16. Requisiteur u. Theaterdiener: Hr. Carl Hiarup, Marienstr. 5. Orchesterdiener: Hr. Rudolph Hiarup, Kastanienallee 44.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bäckers, Invalidenstr. 87. Firmans (s. Sekr.). Fritzsche, Boyenstr. 2. Füllkrug, Albrechtstr. 6. Gaßmann, Marienstr. 20. Kieslich, Gartenstr. 149. Köhler, Dorotheenstr. 48. Murenberg (s. Regie). Schubert, Schumannstr. 14a. Wallroth, Kesselstr. 12c. Eduard Weiß, Schumannstr. 16. Carl Weiß, Fruchtstr. 48. Wiesner, Schumannstr. 14a.

Damen: Frl. Ebert, Albrechtstr. 6. Frl. Hellmuth, Moabit 50. Frl. Herzenskron, Oranienstr. 167. Frl. Mejo, Potsdamerstr. 129. Frl. Metz, Charitéstr. 1. Frl. Monhaupt, Kesselstr. 18d. Fr. Rüger, Schumannstr. 13. Frl. Sorgatz, Gneisenaustr. 103. Frl. Thiedemann, Friedrichsstr. 115. Fr. Weckes, Carlstr. 24. Frl. Zeiske, Magazinstr. 19.

Kinderrollen: Anna Bäckers, Palliſadenſtr. 96. Franz u. Felix Demmin. Martha Weiß.

Ballet. Balletmeiſter: Hr. Bruš, Schadowſtr. 12/13. Solotänzerinnen: Frl. Dettmer, Friedrichsſtr. 2. Frl. Fugmann, Schadowſtr. 12/13. Frl. Henkel, Louiſenſtr. 32. Frl. Schindler, Friedrichsſtr. 175.

Chorpersonal. Herren: Füllkrug (ſ. Sch.). Gamſa, kl. Frankfurterſtr. 10. Gaßmann (ſ. Sch.). Hennig, Linienſtr. 194. Henrion, Wollankſtr. 18. Kieslich (ſ. Sch.).

Damen: Fr. Behrens, Schumannſtr. 15. Fr. Fritzſche, Boyenſtr. 2. Frl. Körner, Mathieuſtr. 5. Frl. Lahl, Schumannſtr. 13. Frl. Mallé, Prenzlauerſtr. 13. Fr. Rüger (ſ. Sch.). Frl. Sorgatz (ſ. Sch.). Frl. Thiedemann (ſ. Sch.).

Dekorations-, Maſchinen- u. Beleuchtungspersonal. Dekorationsmaler: Die Hrn. Gebr. Borgmann, Grenadierſtr. 18. Theater- u. Maſchinenmeiſter: Hr. Kruſe, Alt-Moabit 49. Schnürmeiſter: Hr. Arndt, Philippſtr. 19. Theaterarbeiter: Die Hrn. Demmin, Moabit, Paulſtr. 5. Nößler, Lützowſtr. 16. Lühr, Strelitzerſtr. 71. Außerdem 4 engagirte u. 5 Hülfsarbeiter. Beleuchtungsinſpektor: Hr. Koſchmieder, Seegershof 2.

Garderobepersonal. Obergarderobier: Hr. Martens, Louiſenſtr. 5. Hülfsgarderobier: Hr. Sielaff, neue Wilhelmſtr. 14. Garderobièren: Fr. Lampe, Kreuzſtr. 1. Fr. Schneider, Engelufer 14. 4 Schneiderinnen. Friſeur: Hr. Bückling m. 2 Geh., Münzſtr. 16.

Hülfspersonal. Logenſchließer: Die Hrn. Haake u. Mausmann, im Theater. 6 Billeteurs. 1 Portier. 1 Hausdiener. 2 Wächter.

Abgegangen: Hr. Brandt (n. Stettin). Hr. Bollmann (n. Berlin, Fr.-W. Th.). Hr. Frey (n. Hanau, übernahm die Direktion des dortigen Theaters). Hr. Beimler (n. Berlin, Königsſt. Th.). Frl. Dory (n. Berlin, Vikt.-Th.). Frl. Schulhof (n. Berlin, Fr.-W. Th.). Frl. Janſon. Frl. Bekowska.

Geſtorben: Hr. Eduard Mejo.

Opern-Saison

vom 1. Juni bis 1. September 1872.

Regie u. Musikdirektion. Regisseur: Hr. Beyer. Kapellmeister: Die Hrn. Preumayr, Lehnhardt u. Goetze.

Das Orchester besteht während der Opern-Saison aus 42 Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Baumann. v. Bongardt. Habelmann. Hallermeyer. Held. Hennig. Kieslich. Kruis. Lißmann. Massen. Reinhold. Schön. Szalay. Wazl. Weiß. Zellmann.

Damen: Frl. Krüger. Frl. Landauer. Frl. Lauterbach. Fr. Lissé. Frl. Monhaupt. Frl. Schocke. Frl. v. Terée. Fr. Weckes. Frl. Wilde.

Chorpersonal: 12 Herren u. 12 Damen.

Gastspiele:

Hr. Theodor Wachtel jun. — Hr. Lorenzo Riese. — Fr. Minna Wagner. — Hr. Himmer. — Frl. Zahorz. — Frl. Günther. — Frl. Denay. — Der Pianist Hr. Rafael Joseffy. — Hr. Rainer m. Gesellschaft.

Neu aufgeführte Stücke.

Possen: Die Spree-Nixe. Das große Jahr. Spillike in Paris (neu einstudirt). Singvögelchen. Des Lebens Mai. Triesel u. Wiesel.

Opern: Der Postillon von Lonjumeau. Die Zauberflöte. Fidelio.

Berlin (VI).

(Woltersdorff-Theater.)

Direktor u. Eigenthümer: Hr. Arthur Woltersdorff, Königl. Geh. Kommissionsrath, gleichzeitig Direktor der vereinigten Theater in Königsberg i. Pr., Chausseestr. 26 u. 27.

Regie. Oberregisseur u. Stellvertreter der Direktion: Hr. P. J. Reinhard, Chausseestr. 27. Regisseure: Die Hrn.

v. Weber, Chausseestr. 32 u. C. Karutz, Chausseestr. 79. Inspicient: Hr. Ruhtisch, Chausseestr. 32.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. Steffens, Louisenpl. 9. Concertmeister u. Correpetitor: Hr. Bennhold, Kesselstr. 17 c.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Büreau u. Kasse. Kassirer: Hr. Martineck, Kesselstr. 23. Hausinspektor: Hr. Stempner, Boyenstr. 30. Bibliothekar: Hr. Ruhtisch (s. Insp.). Theaterdiener: Hr. Martiske, Chausseestr. 27.

Theaterärzte: Hr. Geh. Sanitätsrath Dr. Galewski, Friedrichstr. 104a. Hr. Dr. Höppner, Großbeerenstr. 87. Hr. Dr. Ahronheim, Chausseestr. 82.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Holthoff, Dorotheenstr. 2.

Darstellende Mitglieder. Herren: Gallert, Invalidenstr. 79. Hahner, Gartenstr. 156. Heder, Boyenstr. 2. Hintze, Invalidenstr. 66a. Karutz (s. Regie). Kraus, Kesselstr. 18c. Normann, Louisenstr. 35. Ruhtisch, (s. Insp.). Schindler, Ackerstr. 69. Simon, Simeonsstr. 2. v. Weber (s. Regie). Westphal.

Damen: Frl. Heinsius, Invalidenstr. 66e. Fr. Karutz, Chausseestr. 79. Frl. Lutz, Philippstr. 17. Fr. Mühldorffer, Wollankstr. 1c Frl. Schütze, Chausseestr. 18. Frl. Stecker, Invalidenstr. 85. Frl. J. Stolle, Borsigstr. Fr. v. Weber, Chausseestr. 32.

Souffleur: Hr. Reinecke, Kesselstr. 18.

Kinderrollen: Clara Langenbeck. Emma Hiller.

Chorpersonal. Herren: Baro, Griebenowstr. 2. Braun, Ackerstr. 40. Fietz, Weinstr. 20. Franz, Anklamerstr. 27. Junge, Weinstr. 20. Liebscher, Kesselstr. 6. Möller, Landwehrstr. 16a. Timm, Brunnenstr. 101. Wittekopf, Ackerstr. 117.

Damen: Frl. Gehrke, Invalidenstr. 26. Frl. E. u. L. Hölke, Kronenstr. 18. Fr. Kraus, Kesselstr. 18c. Frl. Lange, Georgenstr. 33. Frl. Letzien, Christinenstr. 20. Frl. Müller, Spandauerbrücke 4. Frl. Rühske, Linienstr. 124. Frl. Sperling, Invalidenstr. 42.

Dekorations-, Maschinen- u. Beleuchtungspersonal.

Dekorationsmaler u. Maschinen-Inspektor: Hr. Kahleis, Boyenstr. 35. Theatermeister: Hr. Brietz, Teglerstr. 23. Schnürmeister: Hr. Asimon, Zionskirchstr. 58. Maschinisten: Die Hrn. Petreit, Chausseestr. 23 u. Lohmann, Invalidenstr. 95. Beleuchtungs-Inspektor u. Heizer: Hr. Kanner, Kesselstr. 16.

Garderobepersonal. Obergarderobier: Hr. Dilthey, Linienstr. 45. Garderobier: Hr. Busch, Kesselstr. 18. Garderobièren: Fr. u. Frl. Günther, Chausseestr. 91. Friseur: Hr. Hof-Friseur Bückling m. 2 Geh., Münzstr. 16.

Hülfspersonal. Requisiteur: Hr. Krause, Chausseestr. 32. Portier: Hr. Nehrkorn, Brunnenstr. 118. Wächter: Hr. Kornetzki, Brunnenstr. 118. Kehrfrau: Fr. Prox, Ackerstr. 183. Hausdiener: Hr. Bieselt, Chausseestr. 27.

Abgegangen. Herren: Badewitz (n. Berlin, Stadtth.). Braune. Engels (n. Berlin, Wallnerth.). Koch. Liebkow (außercontraktlich). Niedermeyer (n. Berlin, Ref.-Th.). Peters. Schmidt.

Damen: Fr. Badewitz (n. Berlin, Stadtth.). Frl. Becker (außercontraktlich). Frl. Beckmann. Frl. Fleck (außercontraktlich). Frl. Minna Hänsel. Frl. Heynold (n. Königsberg). Frl. Köhnen. Frl. Körnig (n. St. Petersburg). Frl. Landgraf. Frl. Th. Meyer (n. Stettin). Frl. H. Meyer (n. Berlin, Fr.-W.-Th.). Frl. Wagner (n. Hamburg, Th.-Th.). Frl. Waßmann (n. New-Orleans).

Gastspiele:

Frl. Anna Schramm, 55 mal. — Hr. Emil Thomas, 27 mal. — Frl. Albertine Stauber, 22 mal. — Die Gesellschaft des Hrn. Dir. Strampfer aus Wien, 32 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Hoch hinaus. Alles im Kopf. Was kann da sein. Jugendsünden. Geld wie Heu. Rache ist süß (neu bearbeitet). Für's Theater lasse ich mein Leben. Becker's Geschichte. Inspektor Bräsig in Berlin. Im Charakter. Der Präsident. Extra Zügler, oder: Kyritzer auf Reisen. Dr. Faust jun. Eine treue Dienerin ihrer Herrin. Auf dem Lande. Dorothea. Nur zwei Gläschen. Paimpol u. Perinette. Ein Verräther

von Anno Neune. Nr. 28. Fäustling u. Margareth'l. Unverhofft. Testament des Freiherrn von Münchhausen. Die Dorfrepublik, Sein Geheimniß. Der Tugendprinz. Ein moderner Raubritter.

(Berlin VII).

(National-Theater.)

Eigenthümer: Hr. Buchdruckereibesitzer Möser, Stallschreiberstr. 34 u. 35.

Direktion. Direktor: Hr. F. Gumtau, im Theatergebäude, 2 Tr. links; Sprechstunden: 9—10 u. 4—5.

Regie, Musikdirektion, Inspektion etc. Oberregisseur u. Stellvertreter der Direktion: Hr. v. Jendersky, Weinbergsweg 14a. Musikdirektor: Hr. Pechmann, im Theater zu erfragen. Kassirer: Hr. Springer, Weinbergsweg 6/7. Inspektor: Hr. Sommerfeld, Weinbergsweg 8. Inspicient: Hr. Sturm, in Lichterfelde. Souffleur: Hr. Debèle, Kastanien-Allee 42.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern u. wird bei größeren Musikaufführungen nach Bedarf verstärkt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Baginsky.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bergmann, Leipzigerstr. 108. Busch, Waldemarstr. 45. Dorn, Spandauerbrücke 3. Franke, Koppenplatz, Gas-Anst. Gumtau (s. Dir.). Hermann, Markgrafenstr. 62. Hodeck, Koppenplatz, Gas-Anst. von Jendersky (s. Oberreg.). Ines, im Theater zu erfragen. Koch, Brunnenstr. 150. Krüger, Prenzlauerstr. 1a. Löwell, Linienstr. 92. Menzel, Fehrbellinerstr. 91. Müller, im Theater zu erfragen. Müllner, Fehrbellinerstr. 95. Rohde-Ebeling, Kastanien-Allee 60. Selle, Siebersstr. 10.

Damen: Frl. Boyer, Auguststr. 40. Fr. Busch, Invalidenstr. 6². Frl. Frenzel, Wollankstr. 21. Frl. Hofmann, Buckowerstr. 4. Fr. Hüftel, Schönhauser Communikation. Frl. Müller, Brunnenstr. 102. Frl. Nath, Brunnenstr. 19. Frl. Schuch, Templinerstr. 14. Frl. Seiffert, Charitéstr. 3.

Fr. Springer, Weinbergsweg 6/7. Frl. Springer, Weinbergsweg 6/7. Fr. Swoboda, Linienstr. 158. Frl. Wolff, Brunnenstr. 45.

Kinderrollen: Lieschen Hüftel. Julius u. Emma Müller.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schneider m. 8 Geh., im Theater. Dekorationsmaler: Die Hrn. Schwedler, Hoftheatermaler, Gipsstr. 5 u. Namczynowsky, am Victoriatheater. Schnürmeister: Hr. Ostermann m. 3 Geh., im Theater. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Sommer, im Theater. Garderobe-Inspektor: Hr. Heitmann, Joachimstr. 12c. Garderobier: Hr. Amelong m. 2 Geh. Friseur: Hr. Hugo Bückling, Münzstr. 16. Requisiteur: Hr. Gontard, im Theater. 2 Möbelabräumer.

Abgegangen. Herren: Dalmonico (n. Cöln). Janecke (n. Posen). Klein (n. Königsberg). Lortzing (n. Neustrelitz). Werner (n. Berlin, Stadtth.).

Damen: Frl. Charles (n. Wien, Stadtth.). Frl. Dietrich (n. Coburg, Hofth.). Frl. Klettner (n. Graz, Landständ. Th.). Frl. Ziegler (n. Amerika).

Gastspiele:

Hr. Lehfeldt, 26mal. — Fr. Mathes-Röckel, v. Hofburgth. in Wien, 9mal. — Frl. Frohn, 5mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Meineidbauer. Und also ward's. Hamann u. Esther. Maria von Burgund. Vater Brahm. Um die Ehre. Gustav Wasa. Scepter u. Schwert.

(Berlin VIII).

(Residenz-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Albert Rosenthal, führt die Oberregie.

Regie, Kasse, Inspektion. Regisseure: Die Hrn. Pitt-

mann u. Scheedel. Sekretair u. Stenograph: Hr. Pölitz. Kassirer: Hr. Fritz Niedermeyer. Inspicient: Hr. Kämpfer.

Theaterarzt: Hr. Dr. Bath.

Darstellende Mitglieder. Herren: Fliegner, Schillingstr. 1b. Kämpfer (Insp.), Blumenstr. 26. Keppler, Wallnertheaterstr. 36. Kirmes, Raupachstr. 4. Mährdel, Mulackstr. 6. Neßlair, Blumenstr. 22. Felix Niedermeyer, Blumenstr. 8. Pander, Auguststr. 51. Picker, Blumenstr. 8. Pittmann (Reg.), Wallnertheaterstr. 6. Schaßler, Blumenstr. 22. Scheedel (Reg.), Prinzenstr. 65. Schramm, Prinzessinnenstr. 31.

Damen: Frls. Clara u. Martha Bachmann, Pallisadenstr. 27b. Frl. Bätke, Raupachstr. 4. Frl. Kauffmann, Wallnertheaterstr. 34. Frl. Klär, Markusstr. 6. Frl. Koch, Raupachstr. 6. Frl. L'Allemand, Wallnertheaterstr. 34. Frl. v. Pachert, Blumenstr. 26. Frl. Perner, Grenadierstr. 6. Fr. Pittmann, Wallnertheaterstr. 6. Fr. Posinger, Schillingstr. 34. Frl. Solms, Blumenstr. 76. Frl. Witulsky, Grenadierstr. 4.

Souffleur: Hr. Klose.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Voigt. Schnürmeister: Hr. Baltzer. Beleuchter: Hr. Petri. Obergarderobier: Hr. Wanniczeck. Garderobier: Hr. Döffel. 2 Garderobièren. Friseur: Hr. Bückling m. 1 Geh. Requisitrice: Fr. Kämpfer. Theaterdiener: Hr. Scherbening. 6 Logenschließer. 6 Theaterarbeiter.

Abgegangen. Herren: Conrad. Danner. Deutsch. Döring. Freemann. Dir. Hock (n. Berlin, Victoriath.). Littner. Marx. Rahn (n. Gera). Reinau (n. Wien, Stadtth.). Richard. Sauer (n. Mainz). Scheerenberg (n. New-York). Teppe. Weiß. Werner. Wiegand.

Damen: Frl. Beeg (n. Hamburg, Th.-Th.). Frl. v. Dewitz. Frl. Elsa Ernst (n. Bremen). Frl. Gerber. Fr. v. Göllner. Frl. Herzenskron (n. Berlin, Krolls Th.). Frl. M. Janisch. Frl. Leitner. Frl. Necker (n. Wien, Hofburgth.). Frl. Reimer. Frls. E. u. B. Sandorié. Frl. Schilling. Frl. de la Tour.

Gestorben: Hr. Sulzer.

Gastspiele:

Hr. Mittell, v. Leipzig, 34 mal. — Frl. W. Seebach, v. Meiningen, 2 mal. — Hr. Tewele, v. Carlth. in Wien, 11 mal. — Frl. Knauff, v. Coburg, 31 mal. — Hr. Ludwig u. Fr. Ludwig-Zipfer, v. Petersburg, 50 mal. — Hr. Alexander Liebe, Kaiſ. Ruſſ. Hofſchauſpieler, 17 mal.

Neu aufgeführte Stücke

vom 16. September 1871 bis 1. October 1872:

Hamlet. Prinz Friedrich. Lorbeerbaum u. Bettelſtab. Viel Lärm um Nichts. Das Glas Waſſer. Zwei Tage aus dem Leben eines Fürſten. Aufgeſchoben iſt nicht aufgehoben. Der Schulz von Altenbüren. Der Kaufmann von Venedig. Dir wie mir. Uriel Acoſta. Der Diplomat der alten Schule. Sonntagsräuſchchen. Die Valentine. Die Journaliſten. Werner, oder: Herz u. Welt. Fernande (121 mal). Für nervöſe Frauen. Ein Herr u. eine Dame. Ein Silbergroſchen. Das letzte Mittel. Romeo auf dem Bureau. Der gerade Weg der beſte. Maria Stuart. Donna Diana. Ein alter Dienſtbote. Ein großer Redner. Wer zuletzt lacht. Am Klavier. Adrienne Lecouvreur. Eine Gewiſſensfrage. Im Schlafe. Frauenemancipation. Keine Kinder! Il baccio. Unſere Alliirten. Unter dem Siegel der Verſchwiegenheit Der neue Don Quixotte. Ein Zündhölzchen zwiſchen zwei Feuern. Dorf u. Stadt. Drei Staatsverbrecher. Madeleine Morel. Chriſtophe u. Renata. Feldherr u. Feldprediger. Gegenüber. Er macht Viſite. Durch's Ohr. Fürſt Emil. Die Jäger. Die Räuber. Die Frau im Hauſe. Die Schauſpielerin. Der Rechnungsrath u. ſeine Töchter. Marion. Bekenntniſſe. Richard's Wanderleben. Nathan der Weiſe. Der Vicomte v. Letorières. Kabale u. Liebe. Maria v. Medicis. Erziehungsreſultate. Ein Toilettengeheimniß. Die Baſtille. Eliſabeth, Königin von England. Marfa. Die deutſchen Comödianten. Ein gefeſſelter Prometheus. In Homburg. Paul Foreſtier. Ein Geſandtſchafts-Attaché. Der Zigeuner. Ein Arzt. Ein delicater Auftrag. Der Freund der Frauen. Ein moderner Barbar. Er iſt curirt. Feenhände. Mein Mann ſchreibt Tragödien. Der letzte Brief. Nur aus Liebe.

Berlin (IX).

(Stadt-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Wilhelm Engel-hardt, im Theater.

Artistischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. Carl Badewitz, Wallstr. 20.

Regie, Musikdirektion, Inspektion etc. Regisseure: Die Hrn. Devereux, Kommandantenstr. 3 u. Siebenhoff, Jerusalemerstr. 66. Kapellmeister: Hr. Kersten, Prenzlauerstr. 57. Inspicient: Hr. Dreſe, Alexanderstr. 3. Souffleuſe: Fr. Tageder.

Das Orchester besteht aus 21 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Disponent u. Rendant: Hr. A. Engelhardt, im Theater. Sekretair: Hr. Hoëll, alte Jacobstr. 103. Theaterdiener: Hr. Stein, Krögel 1.

Theaterarzt. Hr. Dr. Menicke.

Darstellende Mitglieder. Herren: Badewitz (ſ. artiſt. Dir. u. Oberreg.). Bock. Caſſius. Claſſen, Schöneberger-ſtr. 3. Devereux, (ſ. Reg.). Dreſe, (ſ. Inſp.) Eyben, Oranienſtr. 138. Lange, Georgenſtr. 33. Lüders, Ankla-merſtr. 5. Möller-Stolte. Oppenheim, Halleſcheſtr. 15. Philipp, Marienſtr. 7. Siebenhoff, (ſ. Reg.). Weiß, Zimmerſtr. 44. Werner, Wollankſtr. 1c. Willführ, Mark-grafenſtr. 102.

Damen: Fr. Badewitz, Wallſtr. 20. Frl. Bedeſſen, Belle-Alliancestr. 7. Frl. Bethge. Frl. Brand (a. G. f. d. S.), Johannistiſch 4. Frl. Egger, Lindenſtr. 12. Frl. Falken-hagen. Frl. Grans, alte Jacobstr. 119. Frl. Herrmann, Jägerſtr. 8. Frl. Krüger. Frl. Räuber, alte Jacobſtr. 30. Frl. Schüler, Friedrichſtr. 104. Frl. Weinberg, Linien-ſtr. 158. Frl. Zaar, Markgrafenſtr. 89.

Kinderrollen: Hannchen Freund: Anna Schulz.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeiſter u. Be-leuchtungsinſpektor: Hr. L. Wallreiter. Garderobier: Hr. Breve m. 2 Geh. Garderobière: Fr. Mütze m. 2. Geh., Jeruſalemerſtr. 48. Friſeur: Hr. Fiſcher, Alexanderſtr. 70.

Gastspiele

vom Januar bis Oktober 1872:

Die Hrn. Dettmer u. Hellmuth, v. Hofth. in Dresden. — Hr. Huvart, v. Hofth. in St. Petersburg. — Hr. Rahn, v. Hofth. in Gera. — Fr. Dir. Meysel-Galster, v. Neustrelitz. — Hr. Lesser, v. Hofth. in St. Petersburg.

Neu aufgeführte Stücke:

Eine Welt des Glanzes u. der Lüge. Ein moderner Aktienspeculant. Aus Cayenne. Schlechtes Papier. Der Richter von Zalamea. Die Marquise von Pontalet. Wilhelm der Eroberer. Ines de Castro. Ferdinand Lassalle. Die Kinder des Königs. Selbst ist der Mann.

Außercontraktlich abgegangen: Die Hrn. Einicke u. Poddig.

Berlin (X).

(Vorstädtisches Theater).

Direktion. Direktor: Hr. Max Fritze, Weinbergsweg 10.

Regie. Regisseure: Die Hrn. Reuter, Weinbergsweg 5 u. Schütz, Weinbergsweg 10.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. Jäger, Kronenstr. 65. Musikdirektor: Hr. Kircks, Borsigstr. 11.

Das Orchester besteht aus 16 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Rendant u. Kassirer: Hr. Haack, Bethanienufer 7. Theaterdiener: Hr. Selle, Weinbergsweg 10.

Theaterarzt: Hr. Dr. Granier, Roßstr. 23.

Darstellende Mitglieder Herren: Bischoff, kl. Rosenthalerstr. 6. Jäger, grüner Weg 11. Koch, grüner Weg 11. Lindermann, Kastanien-Allee 47. Michaelis, Brunnenstr. 137. Neumann, Bartelstr. 4. Oden, Brunnenstr. 4. Ostermeyer (Insp.). Reuter (Reg.), Weinbergsweg 5. Schmidthoff, Brunnenstr. 130. Schütz (Reg.), Weinbergsweg 10. Schwarz, Rosenthalerstr. 2. Zeidler, Rosenthalerstr. 57.

Damen: Frl. Habelmann, Michaelkirchstr. 31. Frl.

Kaisaar, Thorstr. 7. Frl. Pantzer, Oranienburgerstr. 6. Frl. Rähmel, Wilhelmstr. 118. Fr. Schwarz-Wollrabe, Rosenthalerstr. 2. Frls. Stolle I. u. II. Frl. Vigner, Brunnenstr. 134. Frl. Wilke, Anklamerstr. 50. Fr. Zimmermann, Markthalle E 1.

Kinderrollen: Elise Selle. Emil u. Otto Franz.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Grewe m. 4 Geh., Ackerstr. 74. Dekorationsmaler: Hr. Elfrath, Hollmannstr. 22. Garderobier: Hr. Ruccius m. 2 Geh., Linienstr. 166. Friseur: Hr. Bückling, Münzstr. 16. 8 Logenschließer.

Abgegangen: Hr. Bornemann (n. Straßburg i. Els.). Hr. Cassius (n. Berlin, Stadtth.). Hr. Otto (n. Memel, Dir. Lincke). Hr. Rudolph (n. Berlin, Königstädt. Th.). Fr. Feuchter (n. Nürnberg). Frl. Selke (n. Potsdam, Schloßth.)

Neu aufgeführte Stücke:

Ludwig der Eiserne. Ein deutscher Arbeiter. Die weiße Rose. Die sieben Todsünden. Die Meerarbeiter. Die neuen Börsenspeculanten. Eine Stunde Kaiser von Oesterreich. Das Haideprinzeßchen. Die Meistersinger von Berlin. Das erste Mittagessen. Badesaison. Am Altar. Eigener Heerd. Staat u. Kirche. Kleine Geschichten aus großer Zeit. Die Tochter des Falschmünzers. Die Frommen u. Gottlosen. Zabels Erben. Priesterketten. Erziehung macht den Menschen. Der Fluch eines alten Geigers. Die Diamanten der Großmutter. Sociale Verschiedenheiten.

Berlin (XI).

(Callenbach's Theater Variété.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Ernst Callenbach, Johanniterstr. 7.

Regie. Regisseur: Hr. Leonhard, Nostizstr. 18.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. Grimm, Nostizstr. 28. Concertmeister: Hr. Schubitz, Prinzenstr. 91.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.

Bureau, Kasse u. Inspektion. Rendant: Hr. Reissig, Johanniterstr. 7. Kassirer u. Bibliothekar: Hr. Schmidt, Planufer 18. Sekretair: Hr. Bidault, Pionierstr. 11c. Hausinspektor: Hr. Graß, Rosenstr. 4. Inspicient: Hr. Hellmuth, Nostizstr. 46. Soufflense: Fr. Weidenhammer, Prinzenstr. 6.

Theaterarzt: Hr. Dr. Aschoff, Belle-Alliancepl. 11.

Rechtsconsulent: Hr. Justizrath Drews, Friedrichstr. 64.

Darstellende Mitglieder. Herren: Fischbach, verl. Ritterstr. 7. Griebe, Nostizstr. 52. Hellmuth Nostizstr. 46. Hirthe, Pionierstr. 6. Kraft, Pionierstr. 7. Leonhard (s. Reg.). Logresti, Johannistisch 4. Rosenberg, Hagelsbergerstr. 4. Will, Nostizstr. 7.

Damen: Fr. Betz, Johanniterstr. 6. Fr. John, Nostizstr. 3. Frl. Kraft, Pionierstr. 7. Fr. Leonhard, Nostizstr. 18. Frl. Schrader, Pionierstr. 20. Frl. Wolff, Planufer 25.

Balletpersonal. Balletmeister u. 1. Solotänzer: Hr. Köller, Pionierstr. 22. Solotänzer: Hr. Spange, Johannistisch 1. Solotänzerinnen: Die Frls. Köller, Puttkammerstr. 6, Poplowska, Schiffbauerdamm 4, Howard, Gneisenaustr. 105, Markmann I., Hausvogteipl. 4.

Corps de Ballet: Frl. Breithaupt, Roßstr. 4. Frl. Hübner, alte Jakobstr. 115. Fr. Köller, Pionierstr. 22. Frls. Lüttge, Mehnertstr. 4. Markmann II., Hausvogteipl. 4. Quest, Schmidstr. 34. Severin, Christinenstr. 32.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schenk, Nostizstr. 46. Dekorationsmaler: Hr. Falk, Brunnenstr. 33. Beleuchtungsinspektor: Hr. Zempel, Alexandrinenstr. 25. Schnürmeister: Hr. Schmidt, Nostizstr. 46. Garderobier: Hr. Cziczinsky. Garderobière: Frl. Pohl. Friseur: Hr. Ambrosi, Oranienstr. 202. Theaterarbeiter: Hr. Lengheim, Nostizstr. 46. 8 Billeteurs.

Außercontraktlich abgegangen. Herren: Haßkerl gen. Hazar. Prée. Schütz. Garderobier Kurth.

Damen: Frl. von Pachert. Fr. Scheedel.

Gastspiele:

Die Geschwister Franklin.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Jesuiten. Im Hochgebirge. Rothschild. Pfarrer von Braunthal. 7½%. Ein ehrlicher Mann. Schwepke bei der Volkszählung. Quartier für Lebenszeit. Das Leben ist doch schön. Castor u. Pollux. Magistrat in der Klemme. Der Herr Jubilar. Adressen. Aus dem Papierkorb. Wenn das seine Mutter wüßte. Der letzte dumme Streich. Nachtigal u. Nichte. Auf Aktien. Wie Pius Bischoff Stellung sucht.

Berlin (XII).

(Belle-Alliance-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. A. Wolf, führt die Oberregie, Belle-Alliancestr. 7 u. 8.

Regie. Regisseur: Die Hrn. Wisbeck, Gneisenaustr. 115, Henne, Planufer 20 u. Achterberg, Belle-Alliancestr. 93.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. Luban, Elisabethstr. 25.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.

Bureau, Kasse u. Inspektion. Sekretair u. Hausinspektor: Hr. Seemann, Belle-Alliancestr. 7 u. 8. Kassirer: Hr. Fleischhauer. Inspicient: Hr. Timpe, Jerusalemerstr. 50. Soufleur: Hr. Klose, Hagelsbergerstr. 5. Theaterdiener: Hr. Zobel.

Theaterarzt: Hr. Dr. Heins.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Drews.

Darstellende Mitglieder. Herren: Achterberg (s. Regie). Brando, Hagelsbergerstr. 4. Dähne, alte Jakobsstr. 119. Ewers, Nostitzstr. 35. Heim, Blumenstr. 72a. Henne (s. Regie). Ifert, kl. Markusstr. 7. Lucas, Markgrafenstr. 43. Mathes, Friedrichstr. 8. Pohla, Friedrichstr. 191. Ritter, Gneisenaustr. 115. Schmithof, Belle-Alliancestr. 93. Seemann (s. Sekr.). Timpe (s. Insp.). Weidenkeller, Gnei-

senaustr. 103. Weimann, Pionierstr. 1. Wisbeck (s. Regie). Wisotzky, Yorkstr. 7.

Damen: Frls. Selma u. Emilie Becker, Nostitzstr. 17. Frl. Bühra, Hagelsbergerstr. 7. Frl. Courvoisier, Belle-Allianceстr. 85. Fr. Ewers, Nostitzstr. 35. Fr. Godowska, Melchiorstr. 37. Fr. Hayn, Nostitzstr. 42. Frl. Heller, Barutherstr. 11. Frl. v. Kaler, Barutherstr. 11. Frl. Lük, Schönebergerstr. 2. Frl. Niemeck, Belle-Allianceстr. 93. Fr. Wisotzky, Yorkstr. 7.

Kinderrollen: Karl Achterberg. Louis u. Karl Ewers. Alma u. Amanda Seemann.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Kahle m. 8 Geh. Dekorationsmaler: Die Hrn. Gebr. Borgmann u. Falk. Beleuchter: Hr. Blankenburg. Obergarderobier: Hr. Runge. Garderobier: Hr. Panse. Friseur: Hr. Bückling m. 3 Geh. Requisiteur: Hr. Simaneit. Gärtner: Hr. Kämmerer.

Abgegangen: Hr. Carlschulz (n. Bremen). Frl. Hrabowsky (n. Prag, K. Landesth.). Frl. Khayda.

Außercontraktlich: Die Hrn. Blencke (n. Görlitz). Raberg (n. Breslau). Wehn (n. Posen). Frl. Herrmann (n. Breslau).

Gastspiele:

Hr. Raberg, v. Hofth. zu St. Petersburg (w. eng.). — Frl. Krägel, v. Laibach (w. eng.). — Hr. Wehn, v. Detmold (w. eng.). — Frl. Pigulla, v. Basel (w. eng.). — Frl. Paget, v. Reval. — Hr. Richard, v. Flensburg.

Neu aufgeführte Stücke:

Eine Treppe höher. Anna-Liese. Miß Sara Sampson. Der Staat bin ich. Philippine Welser. Das Pfeffer-Röschen, oder: Die Frankfurter Messe im Jahre 1529. Die Jungfrau von Orleans. Eine preußische Weihnacht. Die schelmischen Briefe. Täuschung auf Täuschung. Der Zunftmeister von Nürnberg. Friedrich Wilhelm, der Kurprinz. Anna von Oesterreich. Der 24. Februar. Auf der Höhe. Die Kartenlegerin. Rienzi. Dr. Vorwärts. Die Schule des Lebens. Der Ball

zu Ellerbrunn. Ein Held der Feder. Erlauben Sie, gnädige Frau. Frau Wirthin. Der Jesuit u. sein Zögling. Am Altar. Die Unglücklichen. Das Gefängniß. Hinko. Bei Bismarck. Des Nächsten Hausfrau. Hans Jürge. Die Kreuzfahrer. Gute Nacht, Hänschen! Eine Posse als Medizin. Nacht u. Morgen. Der Sohn der Wildniß. Das Bild der Prinzessin. Emilia Galotti. Ein Engel. Pombal. Johannis Guttenberg. Othello. Der Glöckner von Notre Dame. Don Carlos. Faust. Der Graf von Irun. Die Grille. Er ist nicht eifersüchtig. Das erste Mittagsessen. Drei Staatsverbrecher. Theodolinde. Die Bluthochzeit. Hohe Gäste. Eine Tasse Thee. Die Aebtissin. Er macht Visite. Deborah. Monsieur Herkules. Das Käthchen von Heilbronn. Mutterliegen. Griseldis. Die Weise von Lowood. Die Gefangenen der Czaarin. Aus Liebe zur Kunst. Die Räuber. Eine Prise gefällig, Sire? Ein geadelter Kaufmann. Mutter u. Sohn. Die relegirten Studenten. Das Stiftungsfest. Der Goldbauer.

Berlin (XIII).

(Walhalla-Volkstheater).

Direktion. Direktor: Hr. Emil Großkopf.

Regie. Regisseure: Die Hrn. Baade, Picker u. Stein.

Bureau, Kasse u. Inspektion. Sekretair u. Kassirer: Hr. Schwedler. Controleure: Die Hrn. Heiligtag, Krause, Politz u. Vorrath. Inspicient: Hr. Körner. Bibliothekar u. Souffleur: Hr. Frühauf. Theaterdiener: Hr. Gründer.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. Hübner. Concertmeister: Hr. Franz.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albert. Alexandrinenstr. 76. Baade (Reg.), Zimmerstr. 74. Böhrig, Büschingstr. 13. Delelisseur, Wilhelmstr. 123. Körner (Insp.), Stallschreiberstr. 47. Lächelin, Belle-Alliancestr. 103. Müller, Kurzestr. 15. Picker (Reg.), Friedrichstr. 15.

Schurich, Taubenstr. 47. Stein (Reg.), Belle-Allianceſtr. 100. Zieſe, Chriſtinenſtr. 22.

Damen: Frl. Bach, Charlottenſtr. 95. Frl. Becker, Belle-Allianceſtr. 4. Frl. Brauny, Charlottenſtr. 95. Frl. Drömer, Barnimſtr. 4. Frl. Habich, Zimmerſtr. 77. Fr. Picker, Friedrichſtr. 15. Frl. Werner, alte Jacobſtr. 118. Fr. Wirth, Charlottenſtr. 94.

Balletmeister: Hr. Klaß. Solotänzerinnen: Frls. Höflich u. Hornemann. Corps de Ballet: 8 Damen.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeiſter: Hr. Anhelm. Decorationsmaler: Hr. Falk. 1 Beleuchtungs-Inſpektor. Garderobier: Hr. Schmidts. Friſeur: Hr. Sommerfeldt. Requiſitrice: Fr. Anhelm. 6 Theaterarbeiter.

Berlin (XIV).

(Louiſenſtädtiſches Theater.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Hermann Schreier, im Theater.

Artistische Leitung. Oberregiſſeur u. Dramaturg: Hr. Ferd. Richter, im Theater.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. 1. Kapellmeiſter u. Compoſiteur: Hr. Michaelis, Invalidenſtr. 88. II. Kapellmeiſter u. Concertmeiſter: Hr. Flamme, Melchiorſtr. 35. Correpetitor: Hr. Reinhardt, Waſſerthorſtr. 67. Sekretair u. Inſpektor: Hr. Bähr, Dresdenerſtr. 93. Kaſſirer: Hr. Muggelberg, Dresdenerſtr. 111. Obercontroleure: Die Hrn. Wegener, Oranienſtr. 184 u. Schleiffarth, Sebaſtianſtr. 34. Inſpicient: Hr. Stelzel, Blumenſtr. 22. Souffleur: Hr. Juſt, Weberſtr. 17. Theater- u. Bureaudiener: Hr. Schuhknecht, im Theater.

Das Orcheſter beſteht aus 20 engagirten Muſikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Stubenrauch, Hofarzt, Zimmerſtr. 18.

Rechtskonsulent: Hr. Juſtizrath Zentzytzki, Ritter ꝛc., Jeruſalemerſtr. 23.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ahlers, kl. Markusstr. 18. Bolten, gr. Frankfurterstr. 91. Ely, Schumannstr. 16. Fischbach, verl. Ritterstr. 7. Hummel, Friedrichstr. 125. Johannes, Karlstr. 42. Julius, Chausséestr. 92. Koch, Alexandrinenstr. 32. Kronfeld, Leipzigerstr. 70. Ludwig, Fischerstr. 7. Protz, im Theater. Richter (s. Oberreg.). Rudolphi, Wilhelmstr. 143. Stelzel, Blumenstr. 22. Thewitz, Bergstr. 10. Tillak, Dresdenerstr. 63. Treppliu, Johannistisch 6. Weiß, im Theater zu erfr.

Damen: Frl. Beeskow, Schönhauser Allee 161. Frl. Dill, Alexandrinenstr. 55. Frl. Fiedler, Dorotheenstr. 33. Frl. Fricke, Linienstr. 44. Frl. Hackenberg, Dresdenerstr. 134. Frl. Khayda (Sternau), im Theater. Frl. Knaack, Dorotheenstr. 33. Frl. Krause, neue Jakobstr. 9. Frl. Langé, Elisabethstr. 45. Frl. de Lavalle, Prenzlauerstr. 28. Fr. Neumann, Luckauerstr. 3. Frl. Ohnstein, Landsberger-Communication 9. Fr. Protz, im Theater. Frl. Richter, im Theater. Frl. Simon, Fischerstr. 7. Frl. Tölcke, Sebastianstr. 82.

Kinderrollen: Carl, Marie u. Selma Richter. Gretchen Klickermann.

Balletpersonal. Balletmeisterin u. I. Solotänzerin: Miß Bertha la Rosa, Alexandrinenstr. 40. Solotänzerin: Frl. König, Gitschinerstr. 70. Tänzerinnen: Frls. Birkholz, Krausenstr. 63. Bönke. Dammleitner. Dezer. Strömer. Außerdem 6 Figurantinnen.

Chorpersonal: 10 Herren u. 10. Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Ernst, im Theater. Schnürmeister: Hr. Emmerich, Rostizstr. 46. Theatertischler: Hr. Preuß. 2 Arbeiter. Dekorationsmaler: Die Hrn. Menge, Raupachstr. 14 u. Tillak, Dresdenerstr. 63. Beleuchtungsaufseher: Hr. Kölzow m. Geh., im Theater. Obergarderobier: Hr. Neidhardt, Hollmannstr. 4. Garderobier: Hr. Herzberg. Garderobière: Fr. Candal. Ankleiderin: Fr. Neidhardt. Requisitrice: Fr. Stelzel. Friseur: Hr. Nerges m. 2 Geh., Neanderstr. 37. 6 Billeteurs. Engagirte Hausstatisten: Die Hrn. Bennderff, Blambius, Dittmar u. Nölte.

Schurich, Taubenstr. 47. Stein (Reg.), Belle-Allianceстr. 100. Ziese, Christinenstr. 22.

Damen: Frl. Bach, Charlottenstr. 95. Frl. Becker, Belle-Allianceстr. 4. Frl. Brauny, Charlottenstr. 95. Frl. Drömer, Barnimstr. 4. Frl. Habich, Zimmerstr. 77. Fr. Picker, Friedrichstr. 15. Frl. Werner, alte Jacobstr. 118. Fr. Wirth, Charlottenstr. 94.

Balletmeister: Hr. Klaß. Solotänzerinnen: Frls. Höflich u. Hornemann. Corps de Ballet: 8 Damen.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Anhelm. Dekorationsmaler: Hr. Falk. 1 Beleuchtungs-Inspektor. Garderobier: Hr. Schmidts. Friseur: Hr. Sommerfeldt. Requisitrice: Fr. Anhelm. 6 Theaterarbeiter.

Berlin (XIV).

(Louisenstädtisches Theater.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Hermann Schreier, im Theater.

Artistische Leitung. Oberregisseur u. Dramaturg: Hr. Ferd. Richter, im Theater.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. 1. Kapellmeister u. Compositeur: Hr. Michaelis, Invalidenstr. 88. II. Kapellmeister u. Concertmeister: Hr. Flamme, Melchiorstr. 35. Correpetitor: Hr. Reinhardt, Wasserthorstr. 67. Sekretair u. Inspektor: Hr. Bähr, Dresdenerstr. 93. Kassirer: Hr. Muggelberg, Dresdenerstr. 111. Obercontroleure: Die Hrn. Wegener, Oranienstr. 184 u. Schleiffarth, Sebastianstr. 34. Inspicient: Hr. Stelzel, Blumenstr. 22. Souffleur: Hr. Just, Weberstr. 17. Theater- u. Bureaudiener: Hr. Schuhknecht, im Theater.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Stubenrauch, Hofarzt, Zimmerstr. 18.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Zentzytzki, Ritter 2c., Jerusalemerstr. 23.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ahlers, kl. Markusstr. 18. Bolten, gr. Frankfurterstr. 91. Ely, Schumannstr. 16. Fischbach, verl. Ritterstr. 7. Hummel, Friedrichstr. 125. Johannes, Karlstr. 42. Julius, Chausséestr. 92. Koch, Alexandrinenstr. 32. Kronfeld, Leipzigerstr. 70. Ludwig, Fischerstr. 7. Protz, im Theater. Richter (s. Oberreg.). Rudolphi, Wilhelmstr. 143. Stelzel, Blumenstr. 22. Thewitz, Bergstr. 10. Tillak, Dresdenerstr. 63. Treppliu, Johannistisch 6. Weiß, im Theater zu erfr.

Damen: Frl. Beeskow, Schönhauser Allee 161. Frl. Dill, Alexandrinenstr. 55. Frl. Fiedler, Dorotheenstr. 33. Frl. Fricke, Linienstr. 44. Frl. Hackenberg, Dresdenerstr. 134. Frl. Khayda (Sternau), im Theater. Frl. Knaack, Dorotheenstr. 33. Frl. Krause, neue Jakobstr. 9. Frl. Langé, Elisabethstr. 45. Frl. de Lavalle, Prenzlauerstr. 28. Fr. Neumann, Luckauerstr. 3. Frl. Ohnstein, Landsberger-Communication 9. Fr. Protz, im Theater. Frl. Richter, im Theater. Frl. Simon, Fischerstr. 7. Frl. Töldte, Sebastianstr. 82.

Kinderrollen: Carl, Marie u. Selma Richter. Gretchen Klickermann.

Balletpersonal. Balletmeisterin u. I. Solotänzerin: Miß Bertha la Rosa, Alexandrinenstr. 40. Solotänzerin: Frl. König, Gitschinerstr. 70. Tänzerinnen: Frls. Birkholz, Krausenstr. 63. Bönke. Dammleitner. Detzer. Strömer. Außerdem 6 Figurantinnen.

Chorpersonal: 10 Herren u. 10. Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Ernst, im Theater. Schnürmeister: Hr. Emmerich, Rostizstr. 46. Theatertischler: Hr. Preuß. 2 Arbeiter. Dekorationsmaler: Die Hrn. Menge, Raupachstr. 14 u. Tillak, Dresdenerstr. 63. Beleuchtungsaufseher: Hr. Kölzow m. Geh., im Theater. Obergarderobier: Hr. Neidhardt, Hollmannstr. 4. Garderobier: Hr. Herzberg. Garderobière: Fr. Candal. Ankleiderin: Fr. Neidhardt. Requisitrice: Fr. Stelzel. Friseur: Hr. Nerges m. 2 Geh., Neanderstr. 37. 6 Billeteurs. Engagirte Hausstatisten: Die Hrn. Benndorff, Blambius, Dittmar u. Nölte.

Gastspiele:

Miß Lilli Allifton, 25mal. — Mstr. William Johnson, 12mal. — Frl. Peretti de la Croix, 24mal. — Die Gesellschaft Braatz, 62mal. — Sgra. Mondelli, 5mal. — Der 12jährige Harfenvirtuos R. Brabandt, 1mal. — Der Charakteristiker Hr. Ludwig Erös, 15mal. — Hr. u. Fr. Karutz, 2mal. — Hr. Engels u. Frl. Charl. Meyer, 1mal. — Frl. Irma v. Bathory, 2mal. — Hr. Kammermusikus Strutz, 1mal. — Die Revalenser Operngesellschaft, bestehend von den Damen: Mohr, Sperling, Hennig, Hoffmann u. Göttling u. den Hrn.: Burwig, Melms, Jacoby, Koch, Rechtmann, Lück, Albert, Müller u. Schimmer, an 15 Abenden.

Neu aufgeführte Stücke:

Mamsell Uebermuth. Beckers Geschichte. Graupenmüller. Eine Stunde aus Schiller's Leben. Die Gustel aus Blasewitz. Kabale und Liebe. Die Schleichhändler. Paris unter der Commune. Heirathsantrag auf Helgoland. Ein glücklicher Familienvater. Dir wie mir. Sperling und Sperber. Gänschen von Buchenau. Liebe außer Dienst. Adam und Eva. Für's Theater laß ich mein Leben. Der Jongleur. 500,000 Teufel. Bär und Baffa. Das Nachtlager in der Jungfernhaide. Der Hausschlüssel. Das Geheimniß einer Frau. Robert und Bertram. Eine Mutter vor Gericht. Der Flotten-Kapitain. Ein Testament mit Hindernissen. Drei Paar Stiefel. Der Lumpensammler von Paris. Um die Welt. Moderne Vagabonden. Liebe kann Alles. Unglückliche Familienverhältnisse. Ein Mädchen für Alles. 1733 Thlr. 22½ Sgr. Käthchen v. Heilbronn. Eine Berliner Putzmacherin. Der weiße Kater. Trauernde Hinterbliebene. Abälard und Heloise. Eine komische Geschichte. Orpheum-Abenteuer. Kammerkätzchen. Pechvogel. Die versiegelte Braut. Auf der Poststation. Mobile Berliner. Ein Lügner, der die Wahrheit spricht. Das Tagebuch. Des Herrn Magisters Perücke. Die Maskerade im Dachstübchen. Yelva, die russische Waise. Drei Frauen und keine. Der Verstorbene. Die Bettlerin. Nichte und Tante. Der Hofmeister in 1000 Aeng-

sten. Das Fest der Handwerker. Der Dämon des Spiels. Wie man Herzog wird. Alpenkönig und Menschenfeind.

Berlin (XV).

(Réunion-Theater.)

Direktion. Eigenthümer u. Direktor: Hr. F. Bente.
Technischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. Friedrich Wagener.
Regie, Musikdirektion, Inspektion etc. Regisseur: Hr. Zink. Kapellmeister: Hr. Rüdel. Musikdirektor: Hr. Collé. Kassirer: Hr. Strang. Buchhalter u. Bibliothekar: Hr. Henke. Inspektor: Hr. Schmidt. Bühneninspektor u. I. Inspicient: Hr. Wegener. II. Inspektor: Hr. Werbke. Souffleuse: Fr. Henke.
Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.
Theaterarzt: Hr. Dr. Sack.
Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Ahlvers, I. Liebhaber, jug. Helden. Bandschuh, kl. Rollen. Becker (s. Op.), Episoden. Bräutigam, Intriguants u. Charakterr. Ernst, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Gebhard, Väter, charg. Rollen. Görß, kom. Rollen. Halm (s. Op.), Väter, Charakterr. Jüterbock (s. Op.), bed. Nebenr. v. Karger, I. Helden, Bonvivants. Klinder, jug. Liebhaber. Köckeritz, kom. Episoden. Kühn, Lauf, Anmelder. Meinhold, jug. kom. Rollen. Sillge, Episoden. Strantz, I. Heldenväter. Wagener (techn. Dir. u. Oberreg.)., I. Heldenväter. Werbke (II. Insp.), Episoden. Will (s. Op.), jug. kom. Gesangsr. Zink (Reg.), I. Charakterr., Heldenväter.
Damen: Frl. Böhm (s. Op.), bed. Nebenr. Fr. Bräutigam, kom. Alte, Gesangsr. Frl. Crusius, II. Liebhaberinnen. Frl. Dieweg (s. Op.), Kammermädchen, II. Soubretten. Frl. Habrecht, Pagen. Frl. J. Lehmann, I. trag. Liebhaberinnen, Heldinnen. Frl. Lundt, II. Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Pohlmann, Kammermädchen. Frl. Richter, I. Soubretten in Operette u. Posse. Frl. Savary, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. v. Waldheim, I. Liebhaberinnen,

jug. Heldinnen. Fr. Wedderin, Mütter, charg. Rollen. Fr. Zink, I. Anstandsdamen, Heldenmütter.

Oper. Herren: Becker (s. Sch.), II. Bariton- u. hohe Baßp. Carlo, I. Baritonp. Forti, I. Spiel- u. Tenorbuffop. Halm (s. Sch.), II. Baß- u. Baßbuffop. Jüterbock (s. Sch.), Baßp. Krüger, I. Tenorp. Schaffnit, I. Baß- u. Baßbuffop. Will (s. Sch.), Tenorbuffop.

Damen: Frls. Böhm (s. Sch.) u. Dieweg (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Henneberg, hohe Sopran- u. color. Gesangsp. Fr. Rüdel, Altp. Frl. Scheedel, jug. Gesangsp., Soubretten. Frl. Schrader, dram. Gesangsp. Fr. Will, Soubretten.

Balletpersonal. Balletmeisterin: Miß Esther Austin nebst 8 Solotänzerinnen der engl. Ballet-Gesellschaft.

Kinderrollen: Käthchen Henke. Max Uhlemann.

Chorpersonal. Herren: Bandschuh. Jüterbock. Köckeritz. Kühn. Lauf. Sillge. Werbke (II. Insp.).

Damen: Frls. Böhm, Cruſius, Dieweg, Habrecht, Jürger, Pohlmann, Roſſé u. Walter.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Wallreiter. Dekorationsmaler: Hr. v. Pleſſen. Schnürmeister: Hr. Schilling. Beleuchtungsinspektor: Hr. Tews. Garderobier: Hr. Koppenhagen m. 2 Geh. Garderobière: Frl. Schirinsky. Friseur: Hr. Wildt m. 2 Geh. Requisiteur u. Mobiliaraufseher: Hr. Ritter. 4 Controleure. 8 Logenschließer. 8 Billeteurs. 4 Theaterarbeiter.

Abgegangen: Hr. Schubert. Hr. Wagenführ. Fr. Bautsch. Fr. Weber. Frl. Hedw. Richter (außercontraktl.).

Berlin (XVI).

(Königsstädtisches Theater.)

Direktion. Direktor u. Oberregisseur: Herr Emil Seyfarth

Regie u. Inspektion. Regisseure: Die Hrn. Carlsen u. Grimm. Inspektor: Hr. Reichardt. Inspicient: Hr. Krebs. Souffleuse: Fr. Jordan.

Musikdirektion. Musikdirektor: Hr. Herold. Concertmeister: Hr. Zobel.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Rendant: Hr. E. Reichardt jun. Kassirer: Hr. Högelein. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. J. Seifarth. Theaterdiener: Hr. Posselt.

Darstellende Mitglieder. Herren: Beimler. Carlsen. Fiedler. Grimm (Reg.). Julius. Klotz. Mewis. Rudolph. Schulz. Uhlig. Wage. Wolgast.

Damen: Frl. Bach. Fr. Carlsen. Fr. Carlsen-Keller. Frl. Desilot. Frl. Gärtner. Frl. Grimm. Frl. Krebs. Frl. Liemann. Frl. Monhaupt. Frl. Reichardt. Frl. Schulz. Frl. Wachter. Frl. Wolf.

Balletpersonal, Gymnastik etc. Solotänzerinnen: Die Frls. Fallois, Franzius, Oder, Otterry, Striemer u. Warbetzky. Hr. Dir. Averino aus Italien mit seiner aus 16 Herren u. 14 Damen bestehenden academischen Gesellschaft. Hr. Dir. Quasthoff mit seiner aus 10 Personen bestehenden Gymnastiker-Gesellschaft.

Kinderrollen: Kl. Völkel u. Fiedler.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Die Hrn. Völkel u. Berendini m. 5 Geh. Dekorationsmaler: Die Hrn. König u. Wölfer. Beleuchtungsinspektoren: Die Hrn. Schremmer u. Leichwitz. Costumier: Hr. Naukam. Garderobier: Hr. Nische m. Geh. Garderobière: Fr. Völkel. Friseur: Hr. Bückling m. 2 Geh. 8 Billeteurs. 1 Portier. 3 Kehrfrauen.

Berlin (XVII).

(Tonhallen-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. R. F. Rossek.

Artistischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. Dr. W. Zimmermann, Markthalle E. 2.

Regie, Musikdirektion, Inspektion etc. Regisseur: Hr. Kolbe, Louisenpl. 8. Kapellmeister: Hr. Schüler. Concert-

meister: Hr. Ganz. Rendant: Hr. Brinkmann. Obertroleur: Hr. Friedr. Rossek. Sekretair: Hr. Nicklisch, Jakobstr. 104. Inspicient: Hr. Hermes, Enkepl. 7. C fleur: Hr. Schiller. Theaterdiener: Hr. Metzing.

Das Orchester besteht aus 26 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Fränkel.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Robert.

Darstellende Mitglieder. Herren: Achterberg, R richsstr. 124. Albert, Alexandrinenstr. 76. Berthold, validenstr. 82. Braun, Annenstr. 54. Firmanz, Louisenst Franz, Schönhauser Allee 183. Habelt, Skalitzerstr. Hennefuß, Rheinsbergerstr. 6. Hermes (s. Insp.) Hi berg, Fehrbellinerstr. 8. Kolbe (s. Reg.). Krüger, Li str. 198. Lachmann, Neuenburgerstr. 22. Nicklisch (s. C Rehfeld, Krautsstr. 48. Rutschè, Wollankstr. 22. H. Sch der, Prinzessinnenstr. 16/17. W. Schneider, Weberstr Ziese, Christinenstr. 22. Dr. W. Zimmermann (s. o Dir.). H. Zimmermann, Bernauerstr. 16.

Damen: Frl. Dümmler, Brunnenstr. 33. Frl. J Auguststr. 5. Fr. Jung, Taubenstr. 48. Frl. Karner, pachstr. 3. Fr. u. Frl. Khayda, Albrechtsstr. 16. Frl. M Bernauerstr. 16. Frl. Nath, Brunnenstr. 19. Frl. plowska, Schiffbauerdamm 4. Frl. Schläger, Kalk nenstr. 2. Frl. Schmidt, Linienstr. 52. Frl. Streit, W halle 1. Fr. Thoß, Linienstr. 100.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Genée, Karlsst Solotänzer: Hr. Mähl, Johannistisch. I. Solotänzerin Die Frls. Dora Weykopf (a. G. f. d. S.) u. Zimmerm Karlsstr. 33. Solotänzerinnen: Fr. Kolbe, Louisenpl. 8 Frls. Köhler, Planufer 18, Langenbeck, Chausseestr Schacht, kl. Hamburgerstr. 25, Fr. Wienrich, Schönh Allee 177. Corps de Ballet: 6 Herren u. 6 Damen.

Kinderrollen: Kl. Lembke I. u. II.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: H Wallreiter m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Die Hrn. u. Namczinowsky. Maschinist u. Requisiteur: Hr. Ros Garderobier: Hr. Lembke. Friseur: Hr. Boye m. 2 Theaterfeuerwerker: Hr. Behrend u. Sohn. 6 Contro

Abgegangen: Hr. Balletmeister Beyerle. Hr. Franz Hamburg, Damm's Tivoli).

Neu aufgeführte Stücke:

Der Mann mit der eisernen Maske. Ein Glas Wasser. Therese Krones. Memoiren des Satans. Die Obdachlosen von Berlin. Maria von Sulkowska. Ein verfehlter Beruf. Hochgeboren. Bismarckstraße 25. Die Lebenswellen.

Berlin (XVIII).

(Bellevue-Theater.)

Direktion. Direktoren: Die Hrn. W. Füllgrabe u. Ottomar Langbein.

Artistischer Direktor: Hr. W. Dalatkewicz, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion etc. Musikdirektor: Hr. Blaß. Kassenassistent u. Sekretair: Hr. Kahde. Inspicient: Hr. Büttner. Souffleur: Hr. Schiller.

Das Orchester besteht aus 16 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Büttner (Insp.),Harg. Rollen. Dalatkewicz (artist. Dir. u. Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Hoppe, kl. Rollen. Kleinschmidt, Gesangs- u. Charakterr. Koppé, Liebhaber u. Bonvivants. Stöbe, jug. kom. Gesangsr. u. Tenorbuffop. Thiede, Conversationsliebhaber u. Bonviants.

Damen: Frl. Beckauer, I. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Duchow, Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Bontard, I. Vaudeville-Soubretten. Fr. Wötzel, Mütter u. komische Alte.

Balletpersonal. Solotänzerinnen: Die Frls. Goßmann, Ella Voges u. Castelly.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Herrmann. Friseur: Hr. Bückling m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Gräfe.

Neu aufgeführte Stücke:

Seine letzte Stunde. Er will barbirt sein. Am
Bleib, bei mir. Singvögelchen. Strike.

Berlin.

(Vaudeville-Theater, Sommer-Saison.)

Unternehmer: Hr. Puhlmann.
Artistischer Direktor: Hr. W. Dalatkewicz, f
die Regie.
Musikdirektion etc. Musikdirektor: Hr. Kensch.
termeister u. Requisiteur: Hr. Gräfe. Garderobier: Hr. Sc
Souffleur: Hr. Büttner.
Das Orchester bestand aus 24 Musikern.
Darstellende Mitglieder. Herren: Dalatkewicz (
Duchow. Heydrich. Hoffmann. Hoppe. Kleinschn
Damen: Frl. Bennot. Fr. Doring. Frl. Gon
Frl. Petsch. Frl. Weingarten.
Ballet. Balletmeister: Hr. Rinder. Solotänzerin
Die Frls. Emden, Engemann, Hoffmann, Hü
Metzger, Oder u. Striemer.

Berlin.

(Sommertheater im Prater.)

Direktion. Eigenthümer u. Direktoren: Die Hrn.
L. Kalbo.
Regie, Musikdirektion, Inspektion etc. Regisseur:
M. Reuther. Musikdirektor: Hr. Kersten. Kassirer:
Hrn. Hallmann u. Hentschel. Sekretair u. Hausinspe
Hr. Leihn. Inspicient: Hr. Richter. Souffleuse: Fr. B
Theaterdiener: Hr. Ritter.
Darstellende Mitglieder. Herren: Böttger. Ei
hauer. Fischer. Koch. Reuther (Reg.).

Damen: Fr. Agte-Courrier. Frl. Agte. Fr. Böttger. Fr. Fiſcher. Frl. Grabowsky. Frl. Marx. Frl. Nelli. Frl. v. Seele.

Balletpersonal u. Gymnastik. Balletmeiſter: Hr. Bayerle. I. Solotänzer: Hr. Severini. I. Solotänzerin: Frl. Dolfi. II. Solotänzerinnen: Die Frls. Bernau, Brandmüller, Henning, Machan, Ottery, Waberſky. Figurantinnen: Die Frls. Beyer, Heß, Leyvin. Gymnaſtiker: Die Hrn. Dir. Chieſi, Bellon u. Cinquevalli m. Geſellſchaft.

Chorpersonal: 15 Perſonen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeiſter: Hr. Lamprecht m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Rudloff m. 3 Geh. Friſeur: Hr. Boy m. 2 Geh.

Die Genossenschaft „Deutscher Bühnen-Angehöriger“.

Wie kurz ist die Zeit ihrer Existenz — und mit welch
Befriedigung können die Mitglieder obiger Genossenscha
schon auf das Vollbrachte blicken. — Als der wacke
Barnay, unser Agitator comme il faut, das Riesenwe
begann, dachte er in seinen kühnsten Träumen wohl kau
an so schnelle und glänzende Resultate. — Wir Alle, d
wir seinem begeisterten Worte lauschten, waren auf har
Steine und harte Kämpfe gefaßt. Aber wir Deutsch
haben entweder jetzt unsere Glückszeit, oder wir greifen All
so energisch an, daß uns das Schwierigste, nachdem es g
than ist, verhältnißmäßig als leicht bewältigt erscheint. —
Erst wenn man die Einzelnheiten vor dem Auge des Geist
wieder Revue passiren läßt, bekommt man doch einen g
waltigen Respekt vor dem, was bereits geschehen ist u
vor den Früchten, die es uns getragen. — Wir war
zerfahren und rechtlos; jetzt bilden wir eine Familie dur
die Mutter „Genossenschaft“; die Geister haben Fühlung v
einander bekommen und tagtäglich spinnen sich neue Fäd

um die deutsche Schauspielerwelt zu einem geschlossenen Ganzen und dadurch zu innerlich veredelndem und äußerlich imponirenden Gedeihen zu bringen. — Unsere Finanzen blühen. — Bei dem Bankhause der Genossenschaft, Joh. Jaques in Berlin, liegen bereits gegen 30,000 Thaler in sicheren, zinstragenden Papieren deponirt. — Aus Stadt und Städtchen fließen uns Geschenke und außergewöhnliche Einnahmen zu, so daß wir mit ziemlicher Sicherheit bereits annehmen können: Die deutschen Schauspieler werden nach 10 Jahren eine Million besitzen. Eine Million! Was knüpft sich Alles an diese gigantische Ziffer. — Wie viel alte Collegen können unter ihrem Schutze ruhig den Lebensabend verbringen, wie viel sonst verlorene Menschenkinder wird sie erretten. — Wie viel Rechte auf Rücksicht und Achtung liegen in ihrem Schooß? — Unsere Mitgliederzahl beträgt schon weit über 4000, und darunter die edelsten Namen, welche sich unserer Sache anschlossen, ohne an eine dereinstige Pension zu denken, sondern nur, weil sie das Ganze für so groß und würdig erkannten, daß es jedes Opfers werth sei. — Wir wollen dies freudig anerkennen, obwohl Niemand sagen kann, was im Schooße seiner Zukunft schlummert. — Der Größte kann von seiner Höhe stürzen und dann den warmen Zug des Herzens segnen, der ihn dereinst in die offenen Arme der Genossenschaft drängte. — Das Werk ist gegründet und steht bereits felsenfest. Wir brauchen nicht mehr auf einzelne Worte und Menschen zu bauen; das Prinzip hat Wurzel gefaßt in unserem Stande. — Der Stand hat gesehen, was er einig kann und jetzt vermag sein Streben Niemand mehr zu hemmen. Dank den Männern, die uns die Augen geöffnet haben. — Dank nochmals unserm

Barnay, Dank dem Präsidenten. — Hugo Müller's Namen wird in der Geschichte des deutschen Schauspiels für alle Zeiten mit einem grünen Kranze geschmückt erscheinen. — Was er offen und insgeheim für uns gethan ist ewigen Dankes werth. — Die Organisation der Genossenschaft ist vortrefflich und wird in der nächsten Zeit noch präciser werden, da die Erfahrung von Tag zu Tag neue Ideen anregt. — Die Verwaltung der einzelnen Ressorts liegt in den Händen der Herren Possart (München), Dr. Krückl (Augsburg), Jacoby, Schöpfer des Pensionsgesetzes (Mannheim), Barnay, Vicepräsident und zugleich hochverdienter Chefredakteur unserer Zeitung (Frankfurt a./M.), Reinhardt und Wilken (Berlin), Generalsekretair und dito Kassirer. — Alle hängen mit Lust und Liebe an der guten Sache und scheuen keinerlei Mühe, wo es das Wohl der Genossenschaft gilt. — Die Lokal-Ausschüsse bei den einzelnen Theatern stehen auf ihren schwierigen Posten mit größter Selbstverleugnung und durch sie hauptsächlich pulsirt das Leben des gewaltigen Körpers so lebensfrisch und hoffnungsreich. — Möge Jeder von ihnen auch ferner sein mühevolles Amt mit dem Bewußtsein tragen, daß er in einem siegreichen Kampfe steht, wo die Lorbeeren nicht ausbleiben können. — Drückt man sie auch nicht jedem Einzelnen auf die Stirn, so ruht doch der riesige Kranz auf allen Häuptern der Gegenwart, die sich so herzensfroh an dem größten Werke unserer Zukunft betheiligten.

H. Wilken.

Revisions-Protokoll

der

Kranken- und Unterstützungs-Kasse

„Einigkeit."

Die Kranken- und Unterstützungs-Kasse des Vereins „Einigkeit" hat am 1. Juli des abgelaufenen Jahres ihre Thätigkeit begonnen. Nach Ablauf des ersten Vierteljahres hat das Comité der Verwaltung nachstehendes Resultat der Kassen-Revision veröffentlicht:

Verhandelt Berlin, den 9. Oktober 1872 im Lokal der Königlichen Theater-Haupt-Kasse..

Anwesend die Herren: Ewers, Hiltl, Karutz und Moeller.

Die Anwesenden prüfen die Bücher. Dieselben werden richtig befunden. Demnach ergab sich an Einnahme im Jahre:

Juni 1871 bis Juni 1872.

Einnahme	1283 Thlr.	15 Sgr.	2 Pf.
Ausgabe	1135 „	17 „	6 „
Bleibt baar .	147 Thlr.	27 Sgr.	8 Pf.

In der Ausgabe befinden sich:

Kosten für Ankauf von 800 Thlr. zinstragenden Werthpapieren, welche vorgezeigt und mit dem Baarbestand richtig befunden wurden.

An Kranken-Unterstützungen und Darlehnen sind ausgegeben vom 1. Juli 1872 bis dato 95 Thlr. Darlehne
33 „ Krankengelder
128 Thlr.

Am 9. Oktober ſchließt die Buchung ab:

An Dokumenten	800 Thlr.		
Baar an Einnahme	340 Thlr.	8 Sgr.	2
Davon an Ausgabe	30 „	15 „	2
Bleibt Beſtand am 9. Oktober:			
800 Thlr. (Dokumente)	309 Thlr.	23 Sgr.	1

welche richtig vorgezeigt und vorgefunden worden.

Berlin, den 9. Oktober 1872.

Karuth. Will. Ewers. G. Hilti. C. Moeller.

Die Zahl der Mitglieder des Vereins beträgt **562** durchſchnittlich monatlichen Beiträgen von **105 Thalern.**

Jubiläen.

C. Töldte,

Direktor einer geachteten reisenden Gesellschaft in der Provinz Sachsen.

Fünfzigjähriges Direktions-Jubiläum.

Wenn es sonst Gebrauch ist, in diesem Buche nur den durch ihre Stellung oder durch künstlerischen Ruf hervorragenden Mitgliedern der deutschen Bühne, sobald sie eine gewisse Reihe von Jahren ihrem Berufe vorgestanden haben, durch Erwähnung ihrer Jubiläen ein Denkmal zu setzen, so glaubt der Herausgeber doch den Freunden des Almanachs die Erwähnung eines so seltenen Festes, wie das oben genannte es ist, nicht vorenthalten zu dürfen, wenngleich der Jubilar niemals aus der bescheidenen Stellung eines reisenden Thespis-Karren-Lenkers herausgetreten ist. Derselbe hatte zwar beschlossen, die Kunde von dem Feste nicht in die Oeffentlichkeit gelangen zu lassen, sondern dasselbe still im Kreise der Seinigen zu verleben, allein ein fünfzigjähriges Direktions-Jubiläum, welches vielleicht in der Theatergeschichte noch niemals dagewesen, mußte dennoch in den betreffenden Kreisen Aufsehen erregen, zumal Freunde des Veteranen es sich angelegen sein ließen, die Auf-

merksamkeit auch der ferner stehenden Kunstgenossen darauf zu lenken. Und so konnte es nicht fehlen, daß der 16. Oktober 1872 (dieser Tag war allerdings willkürlich angenommen, da Hr. Töldte sich des Tages, an welchem er die Direktion von seinem Vater übernahm, nicht genau erinnert, nur bestimmt aus seinen Kassenbüchern weiß, daß dieses Mitte Oktober 1822 geschah) durch eine würdige, in Wahrheit ehrenvolle Feier ausgezeichnet wurde. Die Telegraphenbeamten in Halberstadt versichern, noch niemals eine so große Anzahl von Telegrammen zur Bestellung erhalten zu haben, als an diesem Tage. Von fern und nah kamen diese Beweise eines freundlichen Gedenkens und zeigten von der hohen Achtung, die der greise Direktor sich in seiner langen Geschäftsführung erworben; namentlich waren es frühere Mitglieder seiner Gesellschaft, die ihrem alten Chef ein Zeichen ihrer Hochachtung und Liebe senden wollten, und Viele von ihnen, die jetzt auf der Höhe der Kunst stehen und unter den Besten der deutschen Bühne genannt werden, so Liedtcke und Weirauch in Berlin, Grans in Leipzig und viele Andere sprachen ihm ihren Dank aus für die Sorgsamkeit, mit der er ihre ersten schwankenden Schritte auf den weltbedeutenden Brettern geleitet hatte. Das von den gegenwärtigen Mitgliedern arrangirte Fest verlief in Heiterkeit und Frohsinn, und der geistig und körperlich noch frische und rüstige Jubilar konnte aus Allem entnehmen, daß seine ehrenvolle fünfzigjährige Thätigkeit für das deutsche Theater keine vergebliche gewesen sei, sondern daß sie die verdiente Anerkennung gefunden habe.

Auch die Stadt Halberstadt sandte dem Jubilar an dem Festmorgen einen Gruß durch ein in der Frühe von ihrer Kapelle executirtes Ständchen; andere Städte, in denen derselbe früher Vorstellungen gegeben, gedachten seiner durch Telegramme und Briefe oder ehrten ihn durch wohlverdiente Lorbeerkränze; bei der Abends stattfindenden Festvorstellung „Die Räuber" wirkte Hr. Direktor Aschè von Magdeburg als „Franz Moor" mit, während der alte Töldte den „Roller" darstellte, und als solcher vom Publikum in freundlichster Weise empfangen und durch Blumen- und Kranzspenden ausgezeichnet wurde. Nach der Vorstellung fand ein solennes Soupé statt, nach dessen Schluß eine schöne Nachtmusik den Jubilar in das Reich der Träume hinüber geleitete.

Schließlich sei es uns noch gestattet, eine kurze biographische Skizze Töldte's zu geben, für deren Richtigkeit wir einstehen können, da wir die betreffenden Daten aus dem Munde des Jubilars selbst erhalten haben.

Sein Vater, eines Bürgers Sohn in Breslau, studirte zuerst Theologie, ging aber dann zum Theater, heirathete und hatte sechs Kinder, von denen Carl im November 1801 zu Neustadt a. O. im Weimarischen als das vierte geboren wurde. Im Jahre 1807 kam der alte Töldte auf die Idee, mit seinen Kindern Comödie zu spielen, und es gelang ihm, das Publikum durch diese damals ganz neuen Vorstellungen zu interessiren und ein kleines Kapital zu erwerben, mit dem dann das Geschäft in größerem Maßstabe betrieben wurde. Da nun auch allmälig die Kinder herangewachsen waren, wurden noch einige fremde Mitglieder engagirt, und so bildete sich, mit der Familie Töldte als Stamm, eine reisende Gesellschaft, die Anfangs zwar das Nothwendige verdiente, dann aber durch mangelhafte Leitung in Verfall kam, so daß Mitte Oktober 1822 der junge noch nicht 21jährige Carl sich genöthigt sah, die Zügel zu ergreifen und die Direktion von seinem Vater zu übernehmen. Wenn zu damaliger Zeit die Verhältnisse in gewisser Beziehung für den Unternehmer auch günstiger waren als heute, da die Entrée's nicht geringer, theilweise sogar höher als jetzt, die Gagen aber bedeutend kleiner waren — die ersten Fächer erhielten nicht mehr als höchstens 16 Thaler monatlich — außerdem aber jede Concurrenz fehlte, indem schon die Oberpräsidenten dafür sorgten, daß in keinem Regierungsbezirk mehr als 2, höchstens 3 Concessionen ertheilt wurden, war es doch eine schwere Aufgabe für den Jüngling, das vernachläßigte Geschäft wieder in Gang zu bringen zu einer Zeit, wo noch keine Theateragenturen und Theaterzeitungen eine schnelle Verbindung zwischen Schauspielern und Direktoren ermöglichten. Trotzdem ging Töldte mit frischem Muthe an's Werk, und es gelang ihm auch, durch Thätigkeit und Energie die Ausgaben und Einnahmen wieder in ein richtiges Verhältniß zu bringen, obgleich ihm noch die Sorge für Eltern und jüngere Geschwister oblag. Anfangs wurden Vorstellungen zu Kalisch im damaligen Königreich Polen gegeben, dann kamen andere polnische Städte an die Reihe, bis nach 2 Jahren Kaiser Alexander I. von Rus-

land starb und eine halbjährige Landestrauer und die hi
bedingte Schließung aller Theater in Rußland eine Ueb
lung nach dem Herzogthum Posen nothwendig machte;
sächlich waren es hier die Städte Lissa, Fraustadt, Raw
in denen der Musentempel aufgeschlagen wurde, bis es d
mühungen Töldte's gelang, eine Concession für das
Oderufer in Schlesien zu erhalten, von wo ihn 1830 di
zösische Revolution und der Ausbruch der Cholera v
Hierauf folgte eine bewegte Zeit; die Töldte'sche Gese
spielte mit abwechselndem Glücke in der Nieder- und Ober
im Königreich Sachsen, im Regierungsbezirk Potsdam
Vorpommern, bis sie endlich im Jahre 1857 nach der P
Sachsen kam, wo sie noch heute thätig ist und sich dur
musterhafte Haltung das beste Renommée erworben hat
glücklichste Zeit seiner Direktionsführung hat Töldte,
selbst versichert, in Brandenburg a. H. verlebt; hier war
die Coryphäen der Berliner Theater, namentlich Beck
und Louis Schneider bei ihm gastirten. Damals gi
Eisenbahn nur bis Potsdam, und Beckmann kam o
mit geschminktem Gesicht in Brandenburg an, weil er
nach der Vorstellung in Berlin sich in die Droschke ge
hatte, um den einzigen Potsdamer Zug nicht zu versäum
ihn zur Vorstellung am andern Tage in Brandenburg
men mußte. Aber trotz dieser Strapatzen kamen die B
Darsteller doch gern dorthin, denn das Publikum war d
für die ihm gebotenen Genüsse, und es war stets eine
wanderung nach dem Theater, wenn einer derselben
auftrat. —

Nur durch unermüdliche Thätigkeit und strengste
schaffenheit konnte Töldte trotz der vielen Schwierigkeit
unglücklichen Zeitläufte seine Gesellschaft 50 Jahre la
unterbrochen in Thätigkeit erhalten; er hat Viele seiner
ren Collegen zu Grunde gehen sehen; Viele traten von
schäftsführung zurück, da sie es nicht verstanden, den geä
Zeitverhältnissen Rechnung zu tragen, und in der Th
man staunen, wenn man die Verschiedenheit des Theate
vor 50 Jahren und von heute betrachtet. Dem Geschm
damaligen Publikums waren Stücke angemessen wie
Zauberin Sidonia", „Die Kreuzfahrer", „Verwandtsch

„Donauweibchen“, „Die Räuber auf Maria-Culm“, „Die Hussiten vor Naumburg“, „Der Doppelpapa“, „Das Leben ein Traum“, „Der Wald bei Herrmannstadt“ u. s. w., die man heute zum Theil nicht einmal dem Namen nach kennt; nur die Schiller'schen „Räuber“ haben sich während dieses halben Jahrhunderts bewährt, denn es war damals wie jetzt ein Lieblingsstück des Publikums, und Töldte schrieb noch wenige Tage vor seinem Jubiläum, er wolle, wenn Gott ihm das Leben schenke, dieses Stück zur Festvorstellung wählen, denn vor 50 Jahren habe er damit seine Direktionsführung inaugurirt, und der Carl Moor sei stets sein „Paradepferd“ gewesen, wenn er sich jetzt auch mit dem „Roller“ begnügen müsse!

Möge dem wackeren Manne als Lohn seiner 65jährigen Bühnen-Arbeit ein heiterer langer Lebensabend beschieden sein!

Dr. phil.

Alexander v. Könige-Tollert.

(Dreißigjähriges Dienstjubiläum.)

Am 26. April (8. Mai) 1872 feierte das Kaiserliche deutsche Hoftheater zu St. Petersburg das dreißigjährige Jubiläum seines Oberregisseurs, Dr. von Königk-Tollert, der an diesem Tage im Jahre 1842 zum erstenmal die hiesige Bühne als Darsteller betrat. — Ueber sein zwanzigjähriges Wirken als Hofschauspieler, sowie über seine spätere Thätigkeit als Oberregisseur, in welcher Eigenschaft ihm vielfältige Anerkennung und Auszeichnung zu Theil geworden, sind bereits bei Gelegenheit seines fünfundzwanzigjährigen Jubelfestes ausführliche Berichte erschienen; die gegenwärtige Feier jedoch hatte man mit feinem Takt als ein Familienfest des deutschen Theaters, ohne jede nach außen gehende Demonstration begangen.

Um 11 Uhr Vormittags hatte eine Deputation den Jubilar aus seiner Wohnung in die festlich geschmückten und erleuchteten Räume des Michael-Theaters abgeholt, dessen Scene mit decorativen Gewächsen, Blumenguirlanden und Girandolen reich geziert war.

Die zur Feier dieses Tages angefertigte, außerordentlich ähnliche, lebensgroße Büste des Gefeierten, ausgeführt von Herrn Professor Jensen, stand in glänzender Beleuchtung und mit einem frischen Lorbeerkranz geschmückt, auf sammet-

bekleidetem Piedestal im Fond der Bühne. — Das Personal des deutschen Hoftheaters umstand, festlich gekleidet, im weiten Kreise die Scene. — Herr Kapellmeister Bätz leitete im Orchester die Festmusik, die den Jubilar empfing. Darauf wurde demselben ein dreifaches Hoch ausgebracht und Frau Albrecht, als die geehrte Seniorin des Künstlerpersonals, verlas, neben der Büste stehend, folgende Glückwunsch-Adresse:

Hochverehrter Chef und Freund!

„Wenn Sie sich mit Befremden umschauen in dieser Festversammlung und Ihre staunenden Blicke die Frage an uns zu richten scheinen, was und wen wir heute an diesem Orte feiern, so sagen wir Ihnen, daß Sie selbst es sind, dem die Festfreude aus unseren Zügen entgegenlächelt, daß wir uns hier versammelt haben, um Ihnen von Neuem die Gefühle des herzlichsten Dankes, inniger Hochschätzung und aufrichtiger Ergebenheit darzubringen, mit denen Ihr treues Walten an der Spitze des Kunstinstitutes, dem wir angehören, zu allen Zeiten unsere Herzen erfüllt."

„Dreißig Jahre sind am heutigen Tage verflossen, seit Sie unserer Bühne angehören, und wenn dieser Zeitraum auch selten als ein Jubiläum gefeiert zu werden pflegt, so wurden die Versammelten doch durch wichtige Gründe veranlaßt und bestimmt, diesen neuen Abschnitt Ihrer segensreichen Thätigkeit, als ein fröhliches Fest unserer Gesammtheit zu betrachten und zu begehen. — Sie, hochverehrter Chef und Freund, der nimmer Alternde, in der Blüthe und Vollkraft der Gesundheit, mit Gottes Hülfe noch vielen Jahren kraftvoller Thätigkeit entgegen sehend, Sie mögen wohl berechtigt einwenden, wir hätten, nach dem fünfundzwanzigjährigen, erst wieder Ihr fünfzigjähriges, Ihr goldenes Jubiläum feiern sollen. Von Ihrem Gesichtspunkte aus, haben Sie recht; aber wir auch von dem unsrigen. Wir zählen unter uns Collegen, die dem Sonnenuntergange ihres Wirkens und Schaffens weit näher stehen als Sie und denen vielleicht nicht die Zeit vergönnt ist, auf die Erfüllung eines frommen Herzenswunsches zu warten. — Auch stetem Wechsel ist unsere kleine Gemeinde unterworfen; Viele, die derselben noch heute angehören, sind morgen schon in weiter Ferne und können nicht jederzeit herbeieilen, um dem Zuge des

Herzens und der Dankbarkeit Folge zu leisten. — Und da jedes neue Jahr Ihrer staunenswerthen Amtsthätigkeit uns durch Ihre treue Fürsorge für unser Wohl, durch Ihren unermüdlichen Eifer für das Gedeihen unseres Institutes, uns zu neuem Danke verpflichtet, — da wir jedes Jahr, ja jeden Tag, jede Stunde Gelegenheit haben, uns der Beziehungen zu freuen, durch die ein glückliches Geschick uns mit Ihnen verband, so haben wir nicht länger warten wollen und können, um Ihnen den Ausdruck unserer Verehrung und Dankbarkeit darzubringen, und haben uns vereinigt, um Ihnen, und vor Allem uns selbst unsere Glückwünsche zu Ihrem dreißigjährigen Dienstjubiläum darzubringen."

„Wir konnten den Gefühlen der Liebe und Verehrung, die wir für Sie hegen, keine sprechendere und vollendetere Verkörperung geben, als indem wir in unvergänglichem Stoffe die Züge des Mannes festhalten ließen, dem heute unsre Herzen so voll und warm entgegenschlagen."

„Nicht eine Gabe für Sie kann dieses Bildniß sein, das Ihr Antlitz mit allen in demselben ausgesprochenen ausgezeichneten Eigenschaften des Geistes und Herzens der Nachwelt überliefert, — es hieße das Ihrer männlichen Bescheidenheit zu nahe treten —; aber lassen Sie es ein Zeugniß sein, gegründet von uns für Ihre Kinder und Kindeskinder, — ein Zeugniß der Liebe, der Verehrung, des Dankes, die Sie sich während einer Wirksamkeit von drei Jahrzehnten in den Herzen Ihrer Collegen, Freunde und Untergebenen wachgerufen, und die dort unzerstörbarer und fester stehen, als alle Bildsäulen aus Erz und Marmor von Künstlerhand."

„Und so empfangen Sie denn unsere herzlichsten, innigsten Glückwünsche, die ich Ihnen vorzutragen die schöne und ehrenvolle Mission habe. Gott erhalte Sie noch lange und glückliche Jahre hindurch für uns, für die Ihrigen und zum Heil und Segen unserer deutschen Bühne!! —"

Nach Verlesung dieser Adresse wurde dem Gefeierten abermals unter lautem Orchestertusch ein dreifaches Hoch ausgebracht.

Tief bewegt und mit häufig durch Thränen erstickter Stimme sprach Herr Dr. von Königk-Tollert seinen Dank ungefähr in nachstehender Weise aus: „„Zu gewaltig ist der

gegenwärtige Augenblick, um dem erschütterten Gefühle Worte zu geben; — sein Sie aber, meine theuren, lieben Kunstgenossen, überzeugt, daß ich in tiefster Seele empfinde und schätze, was Ihre Freundlichkeit mir so reich geschaffen, sein Sie überzeugt, daß ich in meinem von innigstem Danke durchglühten Herzen die Erinnerung an diese mir so unverdient zu Theil gewordene, erhebende Feier ewig bewahren werde! — Gewiß unverdient; denn was habe ich für ein Verdienst daran, daß der liebe Gott mir die Gnade gewährt hat, dreißig Jahre lang diesem Kunstinstitute angehören zu dürfen? — Wenn ich auch von dem wirklich eifrigsten Willen beseelt war und bin, Allen nützlich und dienlich zu sein, so ist das ja nur das selbstverständliche Streben nach Pflichterfüllung, und wenn es mir nur einigermaßen gelungen sein sollte, dieses Ziel zu erreichen, so bin ich ja durch die Zufriedenheit unserer hohen Vorgesetzten und die des verehrten Publikums, so wie durch Ihr freundliches Entgegenkommen überreich belohnt, und eine Auszeichnung, wie sie mir jetzt von Ihnen gespendet wurde, ist zu groß, zu überschwenglich. — Nehmen Sie, hochverehrte Freunde und Kunstgenossen, meinen wahrhaft guten Willen, immer nur Ihr Bestes zu fördern, für die That; zürnen Sie mir nicht, wenn mir bisweilen Manches nicht so gelingt, wie Sie es vielleicht erwartet oder gewünscht hatten; erhalten Sie mir nur Ihre wohlwollende Nachsicht, so lange es mir nach des Allmächtigen Rathschluß noch vergönnt ist, in Gemeinschaft mit Ihnen zu wirken. — Habe ich ja doch schon mancherlei Trübsal erfahren, habe ich ja Alles, was ich vor dreißig Jahren mitbrachte: eine geliebte Gattin und zwei blühende Kinder, hier zu Grabe getragen; sind doch selbst seit meinem 25jährigen Jubiläum drei liebe Gefährten im kräftigsten Mannesalter gestorben, und ergeht dadurch nicht auch an mich der Mahnruf, mich zum Scheiden bereit zu halten? — So lange der liebe Gott mich aber noch erhält, soll meine ganze Kraft dem Institut und Ihnen gewidmet sein; und so lassen Sie mich denn auf Ihr Wohl und auf das Wohl unserer hohen Vorgesetzten ein dreimaliges donnerndes Hoch ausbringen!"" —

Das Orchester stimmte rauschend ein, und nun war es jedem Einzelnen verstattet, seine besonderen Glückwünsche dem Jubilar darzubringen, der sie mit Herzlichkeit entgegennahm.

Eine neue Ovation erwartete am Abend, während der Vorstellung, den Gefeierten, der bekanntlich durchaus keine Geschenke oder sogenannte „Aufmerksamkeiten" von den Mitgliedern entgegennimmt. — Die Herren vom Chor nämlich, welche sich an der Morgenfeier nicht betheiligt hatten, baten um die Erlaubniß, im Regiezimmer eine silberne Feder mit einem frischen Lorbeerkranze und einem auf Atlas gedruckten Gedicht zu überreichen, welches, mit einigen nothwendig gewordenen Erläuterungen, nachstehend Platz finden möge und welches auf den Jubilar so freundlich wirkte, daß er sich zur Entgegennahme des Dargebrachten entschloß:

Wenn dem Sieger vieler Schlachten,
Wenn dem Helden, lobeswerth,
Seines Landes Bürger brachten
Nach dem Kampf ein Ehrenschwert:
Ziemt dem Ritter, der in jeder
Stunde so die Feder führt,
Daß ihm Preis und Dank gebührt,
Wahrlich eine Ehrenfeder!

Für das Vaterland zu fechten,*)
Zogst Du muthig in das Feld,
Doch dem Schwerte in der Rechten
Blieb die Feder zugesellt.**)
Während wie ein Held Du stritteſt,
War die Weisheit Dein Panier,
Und es gab dem Sänger, Dir,
„Gott zu sagen, was Du litteſt."

*) Dr. v. K.-T. trat seinen Dienst zuerst als Ingenieur-Officier im Kaukasus an, nachdem er seinen Kursus in St. Petersburg auf der Militär-Akademie absolvirt hatte, die er 1829 bezog, statt wie Anfangs bestimmt war, in Dorpat Theologie zu studiren.

**) Eine freundliche Anspielung auf die vielen literarischen Arbeiten des Jubilars.

Doch in Deinem Innern klang es:
„Was Du sein willst, das sei ganz!“
Auf den Flügeln des Gesanges
Flohest Du der Waffen Glanz;*)
Lehrtest Weisheit, lehrtest Tugend,
Lenktest zarter Kinder Schritt,
Seufztest dann: „leb' wohl Madrid!“
Und verließest Kurlands Jugend.**)

Dientest treulich dann dem Ganzen,
Förderte st des Landes Wohl,
Mehrtest eifrig die Finanzen
Bienengleich an Riga's Zoll.
Gab's auch hier des Ruhmes wenig,
War die Bahn auch dornenvoll,
Warst Du König nicht im Zoll,
Blieb doch „jeder Zoll ein König!“

Bretter, die die Welt bedeuten,
Deine Heimath zog Dich an,†)
Und der Jahre dreißig gleiten
Spurlos hin am wackern Mann;
„Mit der Feder“ giebt geschäftig
Er mit steigendem Applaus,
Alle rufen ihn heraus,
Alle applaudiren kräftig.

*) Im Jahre 1831 verheirathete er sich, verließ den Militärdienst und wandte sich auf kurze Zeit der Bühne zu, kehrte aber im Jahre 1836 nach Rußland zurück, wurde auf der Universität zu Dorpat examinirt und als Lehrer an der Kreisschule zu Bauske in Kurland angestellt.

**) Vom Handels-Departement in St. Petersburg geprüft, wurde er 1838 als Translateur an das Zollamt nach Riga berufen und gab daher seine bisherige Stellung in Kurland auf.

†) Im Jahre 1842 ging er endlich wieder zum Theater zurück, spielte erst einigemal in Riga, dann in Reval und trat am 26. April (8. Mai) in Petersburg auf der Kaiserl. deutschen Hofbühne auf, welcher er mit Erlangung seiner vollen Pension im Jahre 1862 zwar entsagte, der er aber seit 1863 in seiner gegenwärtigen Stellung wieder angehört.

Siehst Du heute nach den Großen
Deine Sänger vor Dir steh'n,
Wirst Du sie nicht von Dir stoßen,
Die ja „mit dem Königk geh'n!"
Ja, „wo Alles liebt, da bleiben
„Deine Carlos nicht zurück;" —
Neue Freude, neues Glück
Soll Dir diese Feder schreiben!

Als eine besonders zu bemerkende Vorfeier dieses Fes
gilt es, daß Seine Majestät der Kaiser die Zahl der Ord
die den Jubilar schmücken, durch Allerhöchste Verleihung
Comthur-Kreuzes des St. Annen-Ordens, eine sehr bedeuten
Auszeichnung, Allergnädigst vermehrte.

(Red. d. d. St. Pet. Ztg.)

Carl August Görner's

fünfzigjähriges Künstlerjubiläum.

Seit dem Goldfeste unseres unvergeßlichen Künstlers Heinrich Marr hat wohl kein Künstlerfest eine so allgemeine Betheiligung und Theilnahme hervorgerufen, als das Carl August Görner's in Hamburg, dessen Thalia-Bühne, unter der mustergiltigen Leitung des Direktor Cheri Maurice, auch diesen Jubilar mit gerechtem Stolz zu dem Ihrigen zählt.

Fünfzig Jahre waren dem Jubilar am 3. April 1872 verflossen, seit er der dramatischen Kunst ein treuer Jünger war.

Schon in der, dem Ehrentage vorhergehenden Nacht begannen die Ovationen, und errang der, aus Literaten, Künstlern und Kunstfreunden gebildete Verein „Olymp" sich die Ehre, den Reigen zu eröffnen, indem er den Jubilar mit einem Ständchen überraschte, ausgeführt von einer Militärkapelle, und ihm durch Vorstand und Deputation, neben herzlichen Glückwünschen ein Diplom als Ehrenmitglied überreichen ließ.

Am frühen Morgen erschienen nun die Vertreter der verschiedensten gesellschaftlichen Vereine, in deren Kreisen Görner ein stets gern gesehener und viel umworbener Gast ist. Die Gesellschaft „Germania von 1860", deren Ehrenmitglied der Jubilar ist, übersandte ihm eine geschmackvoll gearbeitete, goldene Feder in elegantem Etui, mit einer poetischen Widmung. — Der neugebildete Club „Klapperkasten", bestehend aus hervorragenden und begabten Freunden des Humors, ernannte

Görner ebenfalls zu seinem Ehrenmitgliede, überreichte eine silbergeschmückte Pfeife und im Namen des „Leipziger Klapperkastens" auch ein Ehrenmitglieds-Diplom desselben, dem noch ein privates Gratulationsschreiben des Professor Reclam beigefügt war.

Es erschienen Vertreter der Hamburger Presse und der Theater. Telegraphische Depeschen und Glückwunschschreiben liefen von Fern und Nah so zahlreich ein, daß nur die hervorragendsten zu bezeichnen sind. Es befinden sich unter den Absendern: Graf von Platen, im Namen der Intendantur und Direktion des königl. sächsischen Hoftheaters, die Mitglieder dieses Hoftheaters; Commissionsrath Deichmann und die Mitglieder des Friedrich-Wilhelmstädtischen Theaters in Berlin; Emil Devrient und Porth in Dresden; Direktor Hermann; Damen des Theaters in Breslau und Dingelstedt in Wien. Letzterer sandte später noch ein sehr schmeichelhaftes, die größte Anerkennung zollendes Schreiben, als Direktor des Wiener Hofburgtheaters, in dessen Namen dem Jubilar ein Ehren-Honorar als Dichter für seine an betreffender Bühne aufgeführten Lustspiele überreichend.

Selbst unser Schauspiel-Veteran Gloy, der auch schon vor Jahren sein fünfzigjähriges Künstler-Jubiläum beging, sattelte Görner zu Ehren noch einmal seinen Pegasus und sandte demselben eine humoristische Widmung.

Desgleichen der frühere, unter dem Namen Max Stein bekannte Schauspieler, jetzige Banquier Rothenstein, der baierische Volksdichter Heinrich Hysel, Regisseur und Schauspieler Tech und viele Andere.

Von den an dem Tage erscheinenden Zeitungen brachten die „Reform" und die „Deutsche Reichsfackel" das Portrait des Jubilars, letztere in humoristischer Weise, wie der Jubilar von allen Ehrenbezeugungen fast erdrückt wird und aus den gespendeten Lorbeeren nur noch eben herausschaut. Referent hatte dazu eine humoristische Zusammenstellung sämmtlicher, von dem Jubilar verfaßten und aufgeführten Theaterstücke geschrieben, deren Zahl über einhundertundreißig ist.

Von auswärtigen Blättern enthielt die „Illustrirte Zeitung" ebenfalls Görner's Portrait und Biographie. Die hiesige belletristische, von Otto Schreier redigirte Zeitschrift

„Jahreszeiten" brachte ein dem Jubilar gewidmetes, schwungvolles Gedicht von Dr. Herrmann Julius Siemssen, und die „Zwischenakt-Zeitung" ein Sonett vom Referenten. „Hamburger Nachrichten" — „Fremdenblatt" — „Freischütz" und „Correspondent" betheiligten sich durch Hinweise und kleinere, biographische Aufsätze.

Unter den, in einem unbeschreiblichen Flor der ausgewähltesten Blumen und Pflanzen, fast begrabenen Geschenken zeichneten sich besonders aus: ein in Silber und Gold gearbeitetes, ebenso reiches wie elegantes Cigarren-Comfort vom Direktor des Hamburger Stadttheaters, Herrn Herrmann; geschmackvoll, künstlerisch angefertigte goldene Schnupftabaksdosen. Ein von einer Künstlerin — Frl. Stahlheuer — gespendeter, antiker Sorgenstuhl, mit eleganter, von der Dame selbst angefertigter Stickerei. Ein grüner Lorbeerkranz mit 50 Goldähren, ebenfalls von einer Dame. Eine goldene Schillermedaille in Form eines Portugaläsers, sowie eine Menge Oeldruckbilder, Kupferstiche und Photographien.

Vor allen andern Geschenken jedoch zeichnete sich die Spende des Thalia-Theaters aus, dessen würdiger Direktor ebenfalls schon Morgens früh persönlich seine Theilnahme ausdrückte, ihm zugleich mittheilend, wie er und seine Mitglieder sich alles Weitere bis zum 6. April vorbehielten.

An diesem Abend fand im Thalia-Theater eine, zum Benefiz des Jubilars bestimmte Festvorstellung statt, zu welcher des Jubilars „Glücklicher Familienvater" und „Eine kleine Erzählung ohne Namen" zur Aufführung gelangten. Die Theilnahme des Publikums war so groß, daß trotz Einräumung des Orchesters sämmtliche Plätze vorher vergriffen waren. Mit Spannung wurde das letztgenannte, den Schluß bildende Stück erwartet, und hierin wieder das Erscheinen des Jubilars als „Keppel." Endloser Jubel empfing ihn. Lautschallenden Applausen des Publikums mußte sich auf Wunsch ein Tusch des hinter der Scene weilenden Orchesterpersonals hinzugesellen. Kränze von riesigen Dimensionen, mit flatternden Bändern in allen Farben, Blumen u. s. w. flogen von allen Seiten zur Bühne hin, das Podium derselben rasch in einen Blumenteppich verwandelnd, sodaß das liebenswürdige Frl. Rossi, die Vertreterin der Emma, alle Hände voll und genug zu thun hatte

ihrem Vater Jubilar den Weg zu ebnen, damit derselbe die lieblichen Kinder Flora's nur nicht zertrete. Der Jubilar selbst bedurfte fast minutenlanger Pause, bis er so viel Fassung gewann, sich in den Geist seiner Rolle zu versetzen und solche zu Ende zu führen, treulich unterstützt von dem schon genannten Fräulein Rossi, Frau Kupfer, Herrn Thomas und Herrn Stägemann. Daß der Jubilar nach Schluß des Stückes hervorgerufen werden würde, war vorherzusehen, und hierauf die Ovation der Direktion und Mitglieder berechnet und damit verknüpft.

Mit vor Rührung fast erstickter Stimme dankte der Jubilar dem Publikum für die ihm gewordene Theilnahme, zurückblickend, wie er stets in Hamburg eine so freundliche Aufnahme gefunden, bedauernd, daß ein ihm früher anvertrautes Schiff — das Stadttheater — ohne sein Verschulden Schiffbruch gelitten, zugleich aber sein Geschick preisend, daß ihm am Bord der Thalia so gastliche Aufnahme geworden, und er hoffen dürfe, hier seine Tage zu beschließen.

Während dessen hatten die Damen und Herren des Theaters, mit Herrn Direktor Maurice in ihrer Mitte, einen Halbkreis um den Jubilar gebildet, einen von Herrn Musikdirektor Stiegmann componirten Festhymnus anstimmend, nach welchem Herr Hübner, in seinem und aller Mitglieder Namen, dem Jubilar herzliche Worte der Anerkennung aussprach, bedauernd, daß diesen Auftrag nicht ein Würdigerer ausführe, wie der leider dahingeschiedene Heinrich Marr, der vor einigen Jahren, an derselben Stätte, ein gleiches Fest begangen. Von Fräulein Janisch wurde dann dem Jubilar, auf einem Sammetkissen, ein massiv goldener, künstlerisch schön ausgeführter Lorbeerkranz gereicht, auf dessen Blättern des Jubilars hervorragendste Rollen verzeichnet sind, während den Bändern eine Widmung eingravirt ist, nebst den Namen sämmtlicher Betheiligten, zu welchen auch Heinrich Marr's Wittwe zählt. Von Frau Kupfer empfing der Jubilar ein, von Herrn Hegel hübsch und sinnreich ausgeführtes Gedenkblatt. Die „Genossenschaft deutscher Bühnenangehöriger" hatte Glückwunsch und Anerkennungs-Adresse gesandt, welche ebenfalls von Herrn Hübner verlesen und überreicht wurde Rührung wollte den Jubilar übermannen, und nach Fallen des Vorhanges selbst ver-

langten die Anwesenden ihn noch zu wiederholten Malen zu sehen.

Am 9. April fand in Carl Schultze's Theater ebenfalls eine Jubiläums-Vorstellung statt, zu welcher sich Herr Direktor Carl Schultze des Jubilars persönliche Mitwirkung erbeten hatte. Gegeben wurden kleine Lustspiele Görner's, denen ein Mendelssohn'scher Festmarsch und ein von Frau Schindler gesprochener, vom Referenten verfaßter Festprolog voranging. Der Jubilar hatte auch hier die Rolle des Keppel gewählt, als welcher er reiche Ehren entgegenzunehmen hatte, für welche derselbe nach Schluß des Stückes und nach wiederholtem Hervorrufen herzlich dankte.

Den Schlußstein dieser Jubiläumsfeier lieferte aber erst am 14. April die „Amicitia & Fidelitas", ein gesellschaftlicher, mehr als vierhundert Mitglieder zählender Verein, der gleich der ebenbenannten „Germania von 1860" die schönste harmonische Vereinigung intelligenter, künstlerischer Kräfte bildet, und durch eine, von Jahr zu Jahr größere Dimensionen annehmende Weihnachtsbescheerung an arme Kinder, Stipendienstiftung für angehende Künstler u. s. w. Zwecke der Humanität zu fördern sucht. Einheimische wie fremde, sich nur zeitweilig in Hamburg aufhaltende Künstler, sind hier stets der gastfreundlichsten Aufnahme gewiß. Selbstverständlich durfte Görner in solchem Kreise nicht fehlen, und gehört demselben schon seit Jahren als Ehrenmitglied an.

Am 14. April nun hatte diese Gesellschaft eine ihrer allmonatlichen, stets mit Tafel verbundenen Zusammenkünfte. Diese Gelegenheit war zu einer Huldigung Görner's ausersehen. Schon einige Tage vorher war der Jubilar schriftlich ersucht worden, den diesmaligen Gesellschaftstag nicht zu vergessen, und verfügte sich am betreffenden Abend selbst eine Deputation nach dem Thalia-Theater, wo der Jubilar beschäftigt war, ihn dort in Empfang zu nehmen und per Wagen nach dem Vereinslokale, der Erholung, zu befördern. Lauter Jubel begrüßte ihn dort, und der Präses der Gesellschaft, Herr Oelrichs, nahm Gelegenheit, dem Gefeierten in wohlgesetzter Rede den Glückwunsch und die Theilnahme der Gesellschaft auszusprechen und ihm im Namen derselben einen Lorbeerkranz

zu überreichen, nebst einer außerordentlich elegant und geschmackvoll ausgeführten Schreibmappe, mit der Widmung:

Ihrem als Künstler und Schriftsteller
um die Förderung der dramatischen Kunst in Deutschland
hochverdienten Ehrenmitgliede
Herrn Carl August Görner.
Zur freundlichen Erinnerung
an sein fünfzigjähriges Künstler-Jubiläum
am 3. April 1872.
Carl Wilhelm.

Wilhelmine Martorel.

Fünfzigjähriges Künstler-Jubiläum.

Wilhelmine Martorel, die Gattin des in der Theaterwelt allseitig bekannten, hochgeachteten Theaterdirektors und Königl. Commissionsraths Martorel beging am 19. März 1872 die Feier ihres fünfzigjährigen Künstler-Jubiläums. — Fünfzig Jahre, ein halbes Jahrhundert, welch' ein Zeitraum, welche Fülle freudvoller und trüber Momente, welch ein Reichthum wechselvoller Erfahrungen drängt sich darin zusammen. Wenn es in jedem Falle erfreulich ist, zu sehen, daß ein Mensch von dem Hafen des erreichten Alters aus befriedigt zurückblicken darf auf eine lange Pilgerfahrt durch Blumen- und Dornenwege, so ist es hier in dem Falle um so schöner und erhebender, als die geehrte Jubilarin diesen Blick thun kann ungetrübt durch den Schleier des Alters, in rüstiger Frische des Geistes und Körpers, von der behaglichen Umgebung einer geliebten Familie, einer hochgeachteten Lebensstellung aus, und endlich als noch rüstig-thätige Kämpferin unter der Fahne, die sie ein halbes Säculum hoch gehalten und unbeirrt durch allerhand Anfechtungen hindurch getragen hat.

Frau Wilhelmine Martorel, geb. Ruhle, begann ihre theatralische Laufbahn in dem zarten Alter von zehn Jahren am Hoftheater in Gotha und zwar als Pizzichi in der damals sehr beliebten komischen Oper: „Die Zauberzitter", am 19. März 1822. Dieses erste Debüt fiel so entscheidend günstig aus, daß das Talent der jugendlichen Kunstnovize fortan durch

öftere Verwendung gefördert wurde. Die ewig wechselnde Straße der ausübenden dramatischen Kunst, die ihre Jünger Ahasverus gleich ruhe- und heimathlos durch's Leben führt, wanderte auch sie unter dem Schutze ihrer Mutter Henriette, und zwar nahm die erstere Engagement in Köthen, später bei der Gesellschaft der Directrice Faller an, die die Provinz Schlesien bereiste. Aber weiter noch „als die deutsche Zunge klingt", sollte die nun einer reiferen Bühnenthätigkeit obliegende Künstlerin ein Feld finden, einem, von der Mutter geleiteten, für Russisch-Polen concessionirten Opernunternehmen gehörte sie an und die sechs Jahre, die sie dort gewirkt, die mannigfach-wechselnde Schicksale ausfüllen, bilden noch immer einen wesentlichen, gern wieder an's Licht der Betrachtung gezogenen Theil der Erinnerungen der Jubilarin. Dieses Unternehmen endete, durch die Stürme der Revolution im Jahre 1830 auseinander geweht, und nun finden wir die unermüdlich thätige, von unbeugsamer Energie belebte Mutter Wilhelminen's, Frau Ruhle, im Herzogthum Posen wieder und ihr treu zur Seite stehend und durch ihr reiches Talent dem Unternehmen als festeste Stütze dienend, die Tochter. Im Jahre 1841 verheirathete sie sich mit dem späteren königl. Commissionsrath und Theater-Director Anton Martorel. Nach einer einjährigen Thätigkeit beim Director Lobe zur Mutter zurückgekehrt, blieben sie hier, bis Frau Ruhle von der Bühne des Lebens abberufen ward. Nun übernahm Herr Martorel die Direction einer für die Provinz Brandenburg concessionirten Gesellschaft, später das Hoftheater in Strelitz, das Sommertheater in Stettin und endlich im Jahre 1864 das königliche Theater in Potsdam.

Wie sehr es Frau Martorel gelungen, sich in der achtzehnjährigen hiesigen Thätigkeit die Gunst und die hohe Achtung des Publikums zu erwerben, das bewies am besten die allgemeine, herzliche Theilnahme, die man ihr aus allen Kreisen an ihrem Ehrentage entgegenbrachte. Gratulanten drängten sich; unter ihnen erschienen der Geheime Hofrath Schneider und der Schriftsteller Dr. Georg Horn, beide hier ansäßig; Telegramme liefen ein aus allen Gegenden Deutschland's. Die Mitglieder der Bühne hatten eine Feier des Tages auf der Bühne veranstaltet, die, bei aller Einfachheit, einen tiefen, rührenden

Eindruck machte. Herr Regisseur Wraske richtete im Namen seiner Collegen eine die Feier des Tages charakterisirende Ansprache an die Jubilarin und überreichte ihr nebst dem wohlverdienten Lorbeer ein geschmackvolles Album mit den photographischen Portraits der Geber. Glänzend gestaltete sich am Abend die Festvorstellung. Zur Aufführung kam: „Erziehung macht den Menschen", in welchem Stücke Frau Martorel eine ihrer gelungensten Rollen, die Frau Quäke, mit hinreißendem Humor und geradezu jugendlicher Frische zur Darstellung brachte. Jauchzender Beifall und ein Regen von Blumen empfing sie beim Erscheinen und die Zurufe und das Applaudiren endete nicht eher, als bis Frau Martorel in schlichten, ihre tiefe Erregung verrathenden Worten gedankt hatte. Im Verlaufe des Abends ward ihr noch ein kostbares Geschenk Namens eines zu diesem Zwecke zusammengetretenen Comités's hiesiger Theaterbesucher überreicht, bestehend in einem goldenen Armbande mit Medaillon, mit Brillanten besetzt und einer Kette. Das sinnigste Geschenk erhielt sie von den Mitgliedern ihrer Familie, nämlich eine Broche in genauer Imitation des Ordens „pour le mérite" mit der Aufschrift: „Für treu geleistete Dienste."

Daß Frau Martorel, diese „treuen Dienste" zu leisten, durch Krankheit auch ferner nicht behindert werde, daß sie jetzt, wo die Weihe der Kunst, die wie ein Frühroth ihrer zarten Jugend aufging, als sanftes Abendroth am Himmel ihres gereiften Lebens steht, noch recht lange fortfahren möge, die Früchte eines bewegten Lebens in einem frischen, fröhlichen Alter zu genießen, glücklich im Kreise der Ihrigen im Austausche wechselseitiger Liebe, — daß sie endlich der Muse, deren treue Priesterin sie ein halbes Jahrhundert hindurch gewesen, nach wie vor ihre rüstige Kraft widmen möge, ist unser herzlicher Wunsch, mit dem wir der verehrten Frau aus voller Seele ein „Glück auf!" zurufen.

Nina Gned,

Mitglied des Königlichen Theaters in Hannover.

Fünfzigjähriges Künstler-Jubiläum.

Ein dreifaches Jubiläum! Ein seltenes Fest im Leben eines Künstlers, und deshalb um so schöner und erfreulicher! Nina Gned, geb. v. Kölla, im Jahre 1811 geboren, trat im Jahre 1821 zum ersten Male auf und begann ihr Engagement in Hannover im Jahre 1846. Sie feierte somit ihren 60jährigen Geburtstag, ihr 50jähriges Künstler- und ihr 25jähriges Dienst-Jubiläum in Hannover. Bei der allseitigen großen Beliebtheit unserer Gned hätte sich dieses seltene Fest sicher weit ausgedehnter gestaltet, wenn nicht der schlichte, jeder öffentlichen Ostentation abgeneigte Sinn der Jubilarin dem widerspräche. So blieb es mehr eine Familienfeier, und Publikum und Collegen bewiesen der Gefeierten in einfacher, aber herzlicher Weise, wie sehr sie ihre „alte Gned" zu schätzen wissen. Am 15. November 1871 fand die mit Allerhöchster Genehmigung veranstaltete Benefiz-Vorstellung im Königl. Theater statt. Die Jubilarin spielte an diesem Abend drei ihrer Meisterrollen: „Die alte Schachtel", Madame Frende in „Die Unglücklichen" und in „Alle fürchten sich". Nachdem der Jubel des Publikums über diese vom saftigsten Humor belebten Schöpfungen der unverwüstlichen Künstlerin verstummt war, fand auf der Bühne hinter dem geschlossenen Vorhange, im Kreise des gesammten Personals eine schlichte, aber innig ergreifende Feier statt. In die Mitte der festlich gekleideten

Collegen geführt, ward die Künstlerin erst durch einen von vollster Hochachtung für ihre Künstlerschaft zeugenden, ehrenvollen Gruß bewillkommt, den ihr Herr v. Bronsart, als Chef des Königl. Instituts, darbrachte. Ihm schloß sich der Regisseur H. Müller an, indem er in einer, dem Charakter der Gefeirten entsprechenden, heiter gemüthlichen Weise die liebenswürdigen Eigenschaften der Gefeierten hervorhob und ihr am Schluß das Erinnerungsgeschenk des Personals überreichte, einen aus verschiedensten Goldmünzen componirten Halsschmuck, vorn 3 Goldstücke mit den Bildnissen der Könige, unter deren Regierung sie dem hiesigen Theater angehört: Ernst August, Georg V. und Wilhelm I. Nina Gned ist, wie schon gesagt, am 30. September 1811 geboren; ihr Vater starb sehr früh und ließ der Mutter die alleinige Sorge für ihr Kind. Die 10jährige Nina trat in Pesth zuerst auf die Bretter, die später so oft der Schauplatz ihrer trefflichen Leistungen werden sollten. Ihre erste Rolle war das Kind in einem alten Stück „Salomoni's Urtheil." Mit 11 Jahren sang sie schon im Chor und mit 15 Jahren Rosine im „Barbier", die Nachbarin in „Maurer und Schlosser", kurz Alles, was ihr vorkam, spielte auch daneben Kammermädchen und muntere Liebhaberinnen im Lustspiel. Von Pesth kam sie dann für das Fach der Opernsoubretten an das Theater des Director Lutz in Karlsbad. Hier spielte sie u. A. auch die Fenella! Während ihres darauf folgenden 4jährigen Engagements in Prag vertrat sie neben der Stellung einer jugendlichen Sängerin auch erforderlichen Falls die Opern- und Lustspielsoubrette. In Graz, wohin sie nachdem engagirt wurde, sang sie im „Robert" heute die Alice, morgen die Prinzessin und war eben so eifrig im Lustspiel thätig. Ein Engagement in Brünn endete bald mit dem Bankerott des Directors, und die vielseitige Künstlerin wurde von Charlotte Birch-Pfeiffer an ihr damals renommirtes Unternehmen in Zürich berufen. Von hier aus machte sie kleine Ausflüge nach Frankreich und errang sich dort mit der „Antonina" im Belisar große Erfolge. Im Jahre 1846 schied sie von Zürich, um in Hannover einen Platz zu finden, den sie noch bis heute in ungeschwächter Kraft mit Ehren behauptet.

Wer von Nina Gned nur einen Theil ihrer köstlichen Leistungen zu sehen Gelegenheit hatte, wird einstimmen in die

ungetheilte Bewunderung einer Geistesfrische und eines unwiderstehlichen Humors, wie man sie bei einer bejahrten Künstlerin selten findet, und als Muster dieser seltenen Eigenschaften ist Nina Gned vollkommen würdig, neben Amalie Haizinger und Minona Frieb als ebenbürtig genannt zu werden. Die Krone ihrer Rollen war und bleibt die Crescenz in Mosenthal's „Sonnwendhof". Das ist eine Leistung so ganz aus einem Gusse, so in jedem kleinsten Zuge der Natur abgelauscht, so herzgewinnend, daß schon nach dieser einen Rolle Nina Gned das Prädicat einer Künstlerin von Bedeutung nicht vorenthalten werden kann. Möge ein freundliches Geschick ihrem rastlosen, thatenlustigen Geiste die altgewohnte Frische noch lange erhalten, damit Hannover die Freude, eine solche Kraft sein zu nennen, noch lange genießen kann. M.

Elise Seebach,

Königlich Bairische Hof-Schauspielerin.

Fünfzigjähriges Künstlerjubiläum.

Ein seltenes Fest ist und bleibt ein fünfzigjähriges Jubiläum, welches nur wenigen Menschen vergönnt ist, feiern zu können. Was drängen sich in diese Zahl 50 nicht für Ereignisse im gewöhnlichen, um wie viel mehr in das bewegte Leben des Künstlers! — Der Hofschauspielerin Elise Seebach ward das Glück zu Theil, dieses Fest am 18. August in München feiern zu können. Die Jubilarin ward am 17. April 1806 zu München geboren. Ihr Vater, Musikmeister beim Leibregimente in München, starb schon, als Elise das 9. Jahr erreichte. Verständniß für Musik, aber keine Ausbildung war das einzige, was das Mädchen aus dem elterlichen Hause mitbrachte. Ein unwiderstehlicher Hang zur Kunst hatte sich früh bei ihr eingeschlichen, und so ließ sie der Mutter nicht Ruh, bis sie ihr erlaubte, auf dem damalig bekannten Liebhaber-Theater im „Frohsinn" ein paar Rollen zu spielen. Bei dieser Gelegenheit sah Charlotte Birch-Pfeiffer sie in einer derselben, entdeckte Talent und nahm sich des 15jährigen Mädchens an. Ihr geistvoller Unterricht ging schnell in das empfängliche Gemüth über, und so beschloß die Lehrerin, sie auf der Hofbühne einen Versuch machen zu lassen. Nicht ohne Schwierigkeit ging dies von statten: man erlaubte ihr die selbstgewählte Rolle nicht und schickte ihr 8 Tage vor der Aufführung die Partie der Affa-

nasia in dem Kotzebue'schen Drama „Graf Benjofsky". Schnelles Studiren war eine Gabe, die ihr verliehen, und so betrat Elise Seebach am 18. August 1822 mit einer Probe zum ersten Male die Bühne und wurde mit großem Beifall, welcher zum Theil auch der Jugend des Mädchens galt, aufgenommen. Hierauf begleitete sie ihre Lehrerin auf einer Kunstreise und spielte in Kassel, Hannover, Hamburg und Berlin an deren Seite, und überall ward das Mädchen gut aufgenommen und aufgemuntert. Nach München zurückgekehrt, trat sie in das Engagement und hatte das Glück, mit Eßlair und Sophie Schröder in Phädra, Sappho und in vielen anderen Stücken zu spielen. Sehr früh ging sie nach dem Wunsche der Intendanz in das ältere, damals ganz verwaiste Fach über, in welchem sie ein Liebling des Publikums geworden ist. Ihrem regen Geiste genügte die Beschäftigung als Schauspielerin nicht, und so entschloß sie sich, jungen, angehenden Künstlerinnen Unterricht zu ertheilen. Sie wurde schon unter dem Intendanten v. Küstner als Lehrerin bestallt, und es gelang ihr namentlich, junge Sängerinnen als Darstellerinnen auszubilden. Sophie Steyle, Mathilde Mallinger, Alma Possart sind Schülerinnen von ihr, so wie viele andere bedeutende Sängerinnen an den deutschen Bühnen.

So kam die Zeit ihres 50jährigen Wirkens heran. Mit frischer Kraft und glücklichem Humor hat der Himmel sie beschenkt, und so war der 18. August 1872 für die Jubilarin wie für alle Anwesenden ein schönes Fest. Schon vor dem 18. kamen Briefe und Geschenke aus allen Städten, am Tage selbst Telegramme, Blumen und Zuschriften. Se. Königliche Hoheit Herzog Max von Baiern ließ ihr Glück wünschen, Prinz Adalbert von Baiern schickte durch seinen Adjutanten ein Bouquet nebst Glückwunsch. Um 12 Uhr war im großen Saale des Theaters das ganze Kunst- und technische Personal versammelt. Se. Excellenz Baron v. Perfall in Gala-Uniform, von Beamten und Regisseuren begleitet, begrüßte die Jubilarin. In feierlicher, ergreifender Rede schilderte er die Verdienste derselben und ernannte sie im Namen Sr. Majestät zum Ehrenmitglied der königl. Hofbühne und heftete ihr die Medaille des Ludwigsordens für 50jährige treue Dienste an. Se. Excellenz betonte noch besonders, daß das eine Auszeichnung sei, welche

seit der Gründung des Ordens nur noch einmal einer Dame zu Theil ward. Elise Seebach, tief ergriffen, dankte mit einfach herzlichen Worten Sr. Majestät für diese Auszeichnung, aber auch ihrem Chef, dessen Sorge und Liebe ihr diese Ehren erwirkt hatten. Die Rührung, welche nach diesem Akte auf allen Gesichtern zu lesen war, gaben der Jubilarin den besten Beweis, daß ihre Kunstgenossen sich selbst in ihr geehrt fühlten. Baron v. Perfall hatte in seinem gastlichen Hause ein Diner veranstaltet. Die anwesenden Regisseure mit Frauen bemühten sich, mit passenden Toasten das Mahl zu würzen, und freudig, wie man gekommen, schied man dankend von seinem Vorstande.

Am 19. August war nun die Feier für das Publikum. Elise Seebach spielte in zwei ihrer Glanzrollen: „Die alte Schachtel" und „Des Nächsten Hausfrau". Das Ankleidezimmer war reizend decorirt, Schiller's und Göthe's Büsten in Blumen und Kränzen, von Künstlern und Verehrern gespendet, zierten dasselbe. Das Haus war gedrängt voll, und als der Vorhang sich hob, die Künstlerin auftrat, brach ein Jubel und Blumenregen aus. Se. Hoheit, Prinz Louis von Baiern warf den ersten Kranz, der Königl. Intendant v. Perfall den zweiten, und viele folgten. Beifall während und nach dem Stücke ward reichlich gezollt. Se. Majestät der König, welcher der Vorstellung beiwohnte, ließ der Jubilarin sein lebensgroßes Brustbild mit eigenhändiger Unterschrift, ein prachtvolles Armband und ein Rosen-Bouquet durch Baron v. Perfall überreichen. Im zweiten Stücke trug die Künstlerin das Bouquet in der Hand und wurde abermals mit Jubel empfangen. Am Schlusse mehrmals gerufen, dankte Elise Seebach für die Theilnahme, welche ihr durch 50 Jahre ununterbrochen gezollt wurde, indem sich dieselbe vom Kinde auf Kindeskinder vererbt hätte. Tief gerührt verließ sie die Bühne, und auch unter den Zuschauern waren viele feuchte Augen zu sehen. Diesem Feste folgte noch ein Nachspiel. Die Collegen hatten sich, als das Publikum sich entfernt hatte, in Festkleidern auf der erleuchteten Bühne versammelt; die Mitglieder der Königl. Volksbühne hatten eine Deputation gesendet. Am Arme des Herrn Regisseur Sigl ward Elise Seebach vorgeführt, und nun hielt Herr Regisseur Richter eine Ansprache mit bewegter Stimme. Ein prachtvolles Gedenkbuch mit Namensunterschrift aller Mitglieder, so

wie auf einem Sammetkiſſen eine ſchwere goldene Kette
Kreuz überreichend, ſchloß er mit einem Lebehoch die Feier,
welche Eliſe Seebach vor Thränen kaum Worte des D
finden konnte. Möchten ihr doch dieſe zwei Tage noch
Jahre in Erinnerung bleiben!

Carl Helmerding.

Fünfundzwanzigjähriges Künstler-Jubiläum.

Selten hat wohl ein Künstler-Jubiläum in Berlin solche freudige Aufregung wach gerufen, wie dasjenige Carl Helmerding's, des ersten Komikers am Wallnertheater, „unseres Helmerding", wie er aller Orten im Volksmunde genannt wird. Der erste Tag, an welchem unser Carl zum ersten Mal vor 25 Jahren vor die heißen Lampen trat, war der 1. September 1847.

Ein bescheidenes Städtchen im Königreich Sachsen, Potschappel, an welchem jetzt das Dampfroß täglich vorüberfliegt, war die erste Wiege seines Künstlerruhms. Dort organisirte sich die Gesellschaft des Director Dietrich für die Stadttheater in Meißen und Freiberg. Der damals sehr beliebte Schwank von Plötz: „Der verwunschene Prinz" gab unserem Helmerding die erste Gelegenheit, sein Talent für die Muse der Schauspielkunst zu erproben. Es fiel ihm nur eine kleine Rolle, die eines Begleiters des jungen Prinzen zu. Wie er sie gespielt haben mag, darüber schweigen die Kunst-Annalen von Potschappel, welche Gage er aber damals bezog, ist der Nachwelt durch den jungen Mimen getreulich aufbewahrt worden; sie betrug baare 12, sage „zwölf" Thaler monatlich, eine Summe, die selbst den jugendlich-feurigsten Kunst-Enthusiasten daran erinnern mußte, daß Künstlers Erdenwallen auch in dem gewiß noch billigen Potschappel in arge Differenzen mit dem venter magister kommen konnte. Bald jedoch sehen wir nach

dieser Auftritts-Episode im schönen Sachsenland unseren Helmerding in Berlin. Er, ein geborenes Berliner Kind, konnte nicht lange die Berliner Luft und den Berliner Humor entbehren. Das Sturm- und Drangjahr 1848 war an den Theatern nicht spurlos vorübergegangen. Um des lieben Brotes willen, dessen Korb in jenem Jahre, wo sich Alles nur um die Politik, nicht aber um das Theater kümmerte, für die deutschen Histrionen gewaltig hoch hing, entstanden überall Sommerbühnen ohne Dach und Fach, leicht und luftig gezimmert, dem Tagesbedürfniß mit Possen, Blüetten und Couplet's Rechnung tragend. Der Director Callenbach hatte eine solche in dem damaligen Hennig'schen Sommergarten errichtet. Das Geschäft ging mit einem billigen Entrée von einigen Groschen so flott, daß diese erste Berliner Sommerbühne schnell in Flor kam. Die Einrichtung, an Tischen zu sitzen, das Geistige der Kunst mit dem Materiellen des Magens zu verbinden, war den Berlinern noch neu, und hier war die Stätte, wo der Name Helmerding schnell zu einer populairen Geltung kam. Mit dem Eintreten solider politischer Verhältnisse machten diese sommerlichen Nothbühnen bald besseren Theatern Platz. Wir finden dann unseren Jubilar nach einer Pause am Königsstädter Theater wieder, dessen in dem schönen Prachtbau am Alexanderplatz untergegangene Blüthe, der intelligente Franz Wallner in der Blumenstraße Nr. 9, der „grünen Neune", wie sie im Volksmunde genannt ward, wieder zu erwecken suchte.

Es war ein kleines, unscheinbares Haus, in welches die heitere Muse einzog, aber ein frischer, jugendlicher Geist voll Witz und Humor belebte es. David Kalisch, der Vater des Kladderadatsch und der Berliner Lokalposse, hatte schon vor 1848 mit seiner ersten größeren Posse: „Einmalhunderttausend Thaler", Aufsehen erregt. Der junge Dichter hatte zuerst das satyrisch-politische Couplet in einer noch nicht übertroffenen Form in der Berliner Posse eingebürgert. Diese Form war den Berlinern neu, sie traf mit ironischer Schärfe die Tagesfragen — und deren waren in dem Kampfe der erwachenden Reaction gegen die demokratischen Ideen ja so viele — nahezu auf den Kopf, und gerade das kleine, unscheinbare Königsstädter Theater in der „grünen Neune" war der Sammelplatz, wo sich jeden Abend das lachlustige Berlin sein Rendezvous gab.

Das Theater kam in schnelle Aufnahme, nicht allein durch die von Kalisch mit solchem Glück und solcher entschiedenen Begabung eingebürgerte Richtung, sondern auch durch die Darsteller, die sich mit großer Liebe diesem neuen Zweige der satyrisch-politischen Posse zuwandten. Frau Wallner hatte in unserem Carl Helmerding zur Personifizirung aller dieser unzähligen, komischen Typen aus dem Berliner Volksleben seinen rechten Mann gefunden, und er mit Theodor Reusche, August Neumann und Anna Schramm war der Begründer eines Komiker-Kollegiums, vor welchem selbst die weisesten Richter ihre Mission einer rectifizirenden Kritik niederlegen mußten.

Alle die Possen, welche von Berlin aus ihren Rundgang über die deutschen Bühnen machten: „Der Aktienbudiker", „Berlin, wie es weint und lacht", der zur klassischen Beliebtheit durch Helmerding avancirte „gebildete Hausknecht", „Die Mottenburger" u. s. w. fanden ihre Wiege am Wallnertheater, das später diesen Namen bald auf das kleine Königsstädter Theater, und als dieses viel zu klein wurde, auf das jetzige, schöne Theater übertrug.

An diesem Theater erreichte die Komik Carl Helmerding's die universale Kraft, sich zu einer so vielseitigen zu gestalten, in der sie jetzt den Kenner, wie den Laien, mit einer ganz wunderbaren Frische des Humors berührt. Helmerding ist nicht nur Komiker par excellence, der mit scharfer Beobachtungsgabe dem Volksleben in seinen geheimsten Tiefen nachgeht, er ist auch ein meisterlicher Charakteristiker, ein Howard der Schauspielkunst, wie ihm in seinem Fache nur sehr Wenige zur Seite zu stellen sind.

In den achtzehn Jahren seines Wirkens am Wallnertheater hat er hunderte origineller Charaktere geschaffen. So oft man ihn auch in einer und derselben Rolle sieht, immer berührt er mit jener echten vis comica, die aus dem ursprünglichen, Gott begnadigten Humor stammt. Nie ist seinem hinreißenden Spiel eine Mattigkeit eigen, vielmehr immer eine Frische, eine Elasticität, eine proteusartige Behendigkeit, die jeden Menschen, selbst den einsilbigsten und verschlossensten mit wunderbarem Leben berührt. Wenige Komiker haben, wie unser Helmerding, die köstliche Gabe, ihren Humor allen diesen von Natur so verschieden gearteten Menschen mitzu-

theilen, die da kommen, um sich erheitern zu lassen, und nige haben so, wie er, die sich stets gleich bleibende glü Laune, jeden Abend immer und immer wieder so an fai sein, daß Jeder sich an dem Born eines so frisch sprude Humors erlaben kann.

Als die Kunde von dem Jubiläums-Benefiz in's Publ drang, stand die Billet-Agiotage in hoher Blüthe. Glü diejenigen, die sich schon zu der denkwürdigen Vorstellung Donnerstag, den 12. September, vorher ihren Platz gesi hatten. Aber selbst die, welche am Abend, als die Kasse l geschlossen war, vom Unterhändler für sechsfache Preise sie Billet erhandelten, werden den schönen Abend nicht verg haben.

Die Miscellanea, welche David Kalisch seinem Fre Helmerding schreiben wollte, scheiterte, zwar angefange der tödtlichen Krankheit des Dichters. Die Fragmente nach nach seinem Tode; sie sollten die Hauptscenen der S in welchen der Jubilar am meisten reüssirt hatte, in geordneten Zusammenhang bringen. Mit liebenswürdiger Willigkeit entschloß sich Herr Wilken, ein Gelegenheit zu schreiben, das unseren Helmerding nach dem Olymp, das Forum der strengen Muse Melpomene citirt. Als das Lustspiel vorüber war, sich der wolkige Sitz der Götter aller neun Musen enthüllte, da war die Spannung Höchste gestiegen. Jeder wartete fieberhaft auf den Mo wo der Jubilar erscheinen würde. Als er in der Maske gebildeten Hausknechts in den Kreis der Musen trat, konn zuerst gar nicht zu Worte kommen. Minutenlanger, donne Applaus, ein Tusch des Orchesters, Blumen und Kränze deten den Gruß des Willkommens. Nachdem sich der dige Sturm beruhigt hatte, hielt der Jubilar seine witzige originelle oratio pro domo. Sie war Allen so einleuch daß sich schließlich auch die ernste Muse dem Liebling des mus g neigt zeigte, und der Vorhang, für alle Theile bes gend, sich über dem losen Scherzspiel senken konnte. Pointe, die Helmerding sprach, schlug brillant ein, beso die Anspielung auf seine Einladung beim Fürsten Bism wurde mit Jubel aufgenommen. Alles blickte auf die Log welcher die Fürstin und ihre Tochter Platz genommen h

Dem Schweitzer'schen Schwank: „Pater Adalbert" leuchtete zwar kein glücklicher Stern, indessen ließ das Publikum dem Jubilar seine üble Stimmung nicht gelten, rief ihn vielmehr zum Schluß stürmisch hervor. Unser Helmerding dankte mit herzlichen Worten für die Liebe und Nachsicht, welche ihm seine lieben Berliner durch die vielen Jahre seiner Künstlerschaft stets bewahrt hätten, und die an seinem heutigen Ehrenabend ihm in so beglückender Weise aufs Neue zu Theil wurden. Unterdessen war hinter ihm der Vorhang gefallen, und als er wieder aufgezogen wurde, sah sich Helmerding im Kreise seiner festlich geschmückten Collegen. Sie hatten einen Halbkreis gebildet, in dessen Mitte der Jubilar von Fräulein Bissinger, der Repräsentantin der „Thalia" geführt wurde. Dr. Hugo Müller hielt an ihn eine schöne, schwungvolle Dankesrede, in welcher er den innigen Gefühlen, die Jeder für ihn, den trefflichen Kollegen, den tüchtigen Künstler, den braven Menschen hege, in feurigen, von Herzen strömenden Worten Ausdruck gab. Als Zeichen der Liebe und Verehrung spendeten ihm die Collegen einen hohen, silbernen Pokal und einen frisch blühenden Lorbeerkranz. Letzteren überreichte Fräulein Bissinger, jenen trug ein jüngeres Mitglied, Herr Kadelburg. So verlief unter den jubelndsten Acclamationen des Publikums der denkwürdige Jubiläums-Abend.

Am Tage drängten sich in seiner Wohnung die Deputationen von Directoren, die Besuche theilnehmender und glückwünschender Freunde. Briefe und Telegramme, Bouquets und Kränze thürmten sich auf dem Festtisch, der die zum größten Theile sehr kostbaren Gaben der Liebe kaum alle fassen konnte, zu kleinen Bergen. Kritiker und Dichter sandten ihre gereimten Wünsche, darunter Dr. Kugler, der Referent der Nationalzeitung, ein sehr sinniges Gedicht, dessen Schlußvers wir hier mittheilen:

„Schalkhaft und launig, aufgeweckt und witzig,
Bald milde lächelnd, bald im Ernste spitzig,
Bescheiden in der That, in Worten kühn,
So warst Du vom Beginn bis heut'gen Tages
Ein Meister Deiner Kunst und lust'gen Schlages,
Von Kopf bis Fuß — ein echtes Stück Berlin!"

Möge unser Jubilar noch fünfundzwanzig Jahre so ein echtes Stück Berlin uns bleiben! Die ersten, silbernen, sind an ihm, der jetzt in voller Mannesblüthe steht, spurlos vorübergegangen, und auch die zweiten, die zum goldenen Jubiläum führen, werden keine merkbaren Falten des Alters zurücklassen, denn der Humor erhält ja jeden Menschen jung, und wer so, wie unser Carl Helmerding, aus seinem erfrischenden Born getrunken hat, wer sich täglich seinem lustigen Dienste widmet, schlägt, wie einst der heitere Philemon dem Mahner Tod, dem Alter ein Schnippchen und läßt es nur ganz allmälig zur Pforte seines Erdenlebens ein. Zur süßen Gewohnheit des Daseins gehört uns Berlinern auch die tägliche Dosis Frohsinn, die uns Carl Helmerding aus dem unerschöpflichen Füllhorn seines eigenen gewährt, und wir Berliner sind hierin so verwöhnte Leute geworden, daß wir uns den Liebling des Komus und Jocus noch für ein zweites Viertel Säculum von den beiden jovialen Vätern ausbitten! H. G.

Julius Herrmann Berend.

Fünfundzwanzigjähriges Künstler-Jubiläum als Mitglied des Königlichen Theaters in Hannover.

Julius Berend wurde 1820 in Berlin als der zweite Sohn des Königlichen Musikalien-Inspectors Berend geboren und kam, 10 Jahr alt, zum königlichen Ballet-Chor, woselbst er bis zum 18. Jahre blieb. Dem Triebe, Sänger und Schauspieler werden zu wollen, wurde durch den damaligen Theater-Agenten Wolff Genüge geleistet, indem derselbe, der sein Talent zum Schauspieler beim Liebhaber-Theater „Urania" kennen gelernt, Berend ein Engagement nach Stettin, zum alten Theater-Direktor, Papa Gerlach, verschaffte. Berend wußte sich in jugendlichen Liebhabern, Naturburschen, Tenorbuffo's sehr bald die Gunst des Publikums zu erwerben und war 7 Jahr entschiedener Liebling desselben. Dem ehrenvollen Engagements-Antrag des derzeitigen Hoftheater-Direktors v. Perglaß in Hannover folgte er mit Freuden, und auch in Hannover wurde sein Talent auf's Höchste anerkannt. Als Tenorbuffo, wie in der Tragödie, im Schauspiel, Lustspiel, vor Allem aber in der Berliner Gesangsposse leistet Berend Vortreffliches. Sein Weltumsegler, Pechschulze, Kurmärker, Valentin (Verschwender), Bertram (Robert und Bertram) und wieder Schumrich (Zärtlichen Verwandten), Zierl (Einfalt vom Lande), Iwanow (Czaar und Zimmermann), Peter (Beiden Schützen) sind Musterleistungen. Berend ist in jeder Rolle zu Hause, ein sogenanntes „Mädchen für Alles." Auch bei seinen Gast-

spielen im Berliner Hoftheater, in Hamburg, Coblenz ꝛc. wurde sein Talent hochgepriesen.

Am 26. September 1871 war Berend 25 Jahre Mitglied der Hofbühne in Hannover. Von Nah und Fern kamen Geschenke, Kränze, Telegramms, Bouquets, und wird dieser Tag den Hannoveranern unvergeßlich bleiben, denn durch die Huld und Gnade Sr. Majestät wurde dem Jubilar ein Benefiz huldreichst bewilligt, und, was noch nie in den Annalen des Hoftheaters hier vorkam, es stand angeschlagen: „Ausverkauft." Es wurde „Der Verschwender" gegeben und Berend als Valentin mit Blumen und Kränzen überschüttet und durch unzählige Hervorrufe und Huldigungen aller Art, sowie durch Gratulationsschreiben der beiden Chefs, der Herren General-Intendant v. Hülsen und Intendant v. Bronsart hochgeehrt. Collegen und Colleginnen hatten sich nach der Vorstellung auf der Bühne versammelt, an der Spitze der Herr Intendant, und überreichte Frau Winkelmann, Namens der Collegen, in sinniger Rede einen Lorbeerkranz, sowie einen mächtigen Kasten voll Silbergeschirr. Ein Ständchen der neuen Liedertafel, ein fröhliches Beisammensein im Familienkreise, sowie andern Tags ein Souper im Verein der Collegen, bei welchem der Regisseur Hermann Müller herzliche Worte an den Jubilar richtete, beschloß die Feier. Möge der beliebte Jubilar, der auch außer dem Theater bei dem Publikum in hoher Achtung steht, uns noch fernere Jahre durch seine Leistungen erfreuen, denn noch wirkt er in rüstiger Kraft; seine Darstellungen tragen stets den Stempel jugendlicher Frische und Lebendigkeit und erfreuen durch treffende Charakteristik und Naturwahrheit. Ruhm und Ehre solchem Wirken, Freude und Ehre solchem beglückenden Alter und Nacheiferung einem so schönen Ziele.

August Gerstel,

Königlich Würtemberg'scher Hofschauspieler und Hofopernsänger.

Fünfundzwanzigjähriges Jubiläum.

Der 9. April 1872 wird ein in den hiesigen Theaterannalen denkwürdiger Tag bleiben, da er für den beliebten Komiker und Baßbuffo August Gerstel den Abschnitt einer fünfundzwanzigjährigen, der Stuttgarter Bühne ununterbrochen zugewandten, Wirksamkeit bezeichnet. Zwar der Ausdruck Komiker erschöpft die Gesammtheit seines künstlerischen Wesens nicht, da er sich eben so wirksam als Charakter-Darsteller, vorzüglich in den Shakespeare'schen Clowns bewährte, die er durch den Autolycus zu vervollständigen, leider keine Gelegenheit findet. War je eine Gedenkfeier am Platze, so mußte es die eines Künstlers sein, der in Folge eines so langen und neidlosen Doppelwirkens in Schauspiel und Oper, von Collegen und Publikum mit Recht ein Zeichen sich äußernder Dankbarkeit erwarten konnte. Das Publikum hat ihm denn auch bewiesen, daß es echte Kunst aus der alten Schule von aufdringlichem Virtuosenthum zu unterscheiden versteht.

Er trat in einer, von ihm immer auf's Wirksamste zur Geltung gebrachten Rolle, dem Dr. Bartolo in Rossini's Oper auf, und hielt bei seinem Auftreten eine humoristische Anrede, die etwa folgendermaßen lautete:

„Ich mache heute zum sechzigsten Male als Dr. Bartolo meine Aufwartung, und kann gewiß mit Wahrheit versichern, daß ich der einzige Arzt bin, dem noch kein Pa-

tient gestorben ist. Aus diesem Umstande erkläre ich mir auch den Zulauf, den ich habe, und die erfreuliche Thatsache, daß meine Kundschaft, wovon ich heute in einer mich so ehrenden Weise mich überzeugen darf, eher zunimmt als ab. Möge es mir noch lange vergönnt sein, in meinem Amte erfolgreich zu wirken! Jeder Arzt hat heutzutage eine Spezialität; das Hauptziel meines Ehrgeizes ist die Vertreibung des schlechten Geschmacks; ich will, was in meinen Kräften steht, beitragen, daß dieses Uebel nicht epidemisch werde. Jetzt indessen kann ich länger mich hier nicht aufhalten, ich habe viele Wege; bedarf man meiner, so rufe man mich!"

Das Publikum versäumte denn auch nicht, von dieser Erlaubniß unumschränkten Gebrauch zu machen.

Die Aufführung der Oper war eine, durch den Jubilar und das sich um ihn gruppirende Ensemble, nach Kräften gehobene, und bewies die noch lange vorhaltende Lebensfähigkeit dieser liebenswürdigsten Schöpfung Rossini's. In der Barbierscene nahm Herr Gerstel Anlaß, mit feinstem Takte eines unvergeßlichen Barbiers zu erwähnen, welcher sich unter den Zuschauern befand. (Pischek.)

Auch in seiner Wohnung, wo Herrn Gerstel eine Sendung der feinsten Weine erwartete, die ihm in beneidenswerther Weise Gelegenheit bieten, den Spruch zu bewahrheiten: — Cantores amant humores! — erhielt der verehrte Humorist ein noch anderes Zeichen verdienter Anerkennung durch eine Herren-Deputation, die ihm im Auftrage eines Kreises seiner Anhänger, unter denen sich die hervorragendsten Vertreter der geistigen Interessen nennen ließen, drei mit Geschmack gearbeitete, massiv silberne Fruchtschalen überreichte. Eine anmuthige Colleg'n, so einzig in ihrem Genre, wie er in dem seinen, das Muster einer Mozart'schen Susanne, eine künstlerische Kraft, die wir auch seit dem verflossenen September zwanzig Jahre lang die unsere nennen dürfen, Mathilde Marlow, hatte ihm einen Lorbeerkranz gesandt, auf dessen Bändern die hauptsächlichsten Glanzrollen: Vater Renner, Biju, Baptist, van Bett, Valentin ꝛc. verzeichnet standen.

Doch nicht blos einer so verbindlichen Anerkennung durfte

Herr Gerstel sich erfreuen, auch eine ihn auszeichnende war ihm vorbehalten in der Verleihung des Ritterkreuzes erster Klasse des Friedrichsordens durch den König, der außerdem den Künstler zur persönlichen Audienz begehrte.

Unter den vielen an ihn eingelaufenen Festgedichten möge das des Herrn Geheimen Hofraths Feodor Wehl, als von einem Manne herrührend, aus dessen Munde ihm ein erschöpfendes Wort der Anerkennung am willkommensten gewesen sein muß, hier die geeignete Stelle finden:

Vergönn' an Deinem Ehrentage,
Daß froh mein Liedchen zu Dir spricht.
Ein Künstler noch vom alten Schlage,
Ist heut' Dein Lob uns Allen Pflicht.
Du bist den Weg der Kunst gegangen
In der Natur geweihtem Bann,
D'rum hat Dein Spiel die Weih' empfangen,
Die nur die Wahrheit geben kann.

Mit Wahrheit weißt Du uns zu rühren,
Wo das Gefühl sich ringt empor.
Wo Laune darf den Zügel führen,
Da wirkt in Wahrheit Dein Humor.
Du blendest nicht mit falschem Schimmer,
Du huldigst nicht erlog'nem Schein;
Was Du erschafft, das strahlet immer
Nur mit des Lebens Glanz allein.

Das Leben künstlerisch gestalten,
Das war und bleibet Deine Kraft,
Und lebensfrisch darum Dein Walten,
Lebendig, was Dein Sinn erschafft.
Nicht Schemen lässest Du erscheinen,
Nein, Menschen stets, von Fleisch und Blut,
Und ob sie lachen oder weinen,
Stets ist man Deinen Menschen gut.

Laß' sie uns oft vor's Aug' noch wallen,
Noch oft erfreuen Herz und Geist;
Es soll dafür Dein Nam' erschallen,
Wenn man die besten Namen preist.
Die Kunst vertheilt nicht Ordenssterne,
Kein bunt bemaltes Pergament;
Indeß sie bleibend, wer ihr gerne
Gedient, wie Du, der Nachwelt nennt.

Möchte sich denn der noch jugendfrische, thatkräftige und noch nicht ersetzte Mann in ihm wohlthuender Weise von dem Verständniß des Publikums für seine Bedeutung am hiesigen Kunstinstitut überzeugt haben.

Stuttgart, 9. Oktober 1872. K.

Nekrologe.

Emil Devrient.

Ewig wird er euch sein der Eine, der sich in Viele
Theilt, und Einer jedoch, ewig der Einzige, bleibt.
Findet in Einem die Vielen, empfindet die Viele, wie Einen;
Und ihr habt den Beginn, habet das Ende der Kunst.
Göthe.

Der große, deutsche Schauspieler Emil Devrient ist todt!

Schmerzlicher konnte wohl keine Trauerbotschaft die Herzen deutscher Schauspieler berühren, als die erschütternde Kunde von dem plötzlichen Dahinscheiden eines ihrer edelsten Repräsentanten, des berühmten Meisters Emil Devrient.

Wer ihn kannte — was sollen diese Worte; welcher Kunstfreund hätte je die Gelegenheit versäumt, Emil Devrient auf der Bühne zu sehen; wer hätte nicht darnach gegeizt, den bezaubernden Klang seiner Stimme zu hören, die maßvolle, wahrhaft klassische Deklamation und die entzückende, hinreißende Darstellungsgabe, welche ihn zu so hoher Meisterschaft brachte, bewundern zu dürfen; wer rühmte sich nicht, ihn gesprochen und seine Hand gedrückt zu haben — er war eben der Liebling Aller.

Groß als Künstler, edel als Mensch, herzlich und liebenswürdig gegen seine Collegen und ein Freund dem Freund, vermochte er es nie, auch im gerechtesten Zorn, sich gegen die gute

Sitte hinreißen zu lassen; nie ist seinem Munde ein hartes oder gar liebloses Urtheil über Andere entschlüpft — er beherrschte sich im höchsten Grade und dadurch auch zugleich den Kreis, in welchem er sich bewegte. Ausgestattet mit den herrlichsten Gaben, die je ein Schooßkind der Musen beglücken können: edle Gestalt, Wohllaut der Stimme, männlich schöne Züge, vereinte er mit seltener Harmonie den Ausdruck des höchsten Adels durch alle Nuancen der persönlichen Erscheinung, und gab dadurch den Gebilden seines productiven Geistes einen nicht zu beschreibenden Zauber idealer Schönheit.

Doch nicht allein die äußeren Vorzüge waren es, welche unserm Freund von Anfang seiner Laufbahn den Weg zur Meisterschaft in der Kunst ebneten, nein, es wohnte in diesem schönen Körper auch eine schöne Seele, welche empfänglich war für alles Gute, Edle und Erhabene, geweckt und anerzogen durch sorgfältige Bildung des Geistes, die sein in allen Kreisen Berlins geschätzter Vater dem hoffnungsreichen Sohne angedeihen ließ.

Bei dem Vollbesitz solcher Vorzüge lagen Emil Devrient beim Eintritt in den Tempel der Kunst alle jene Schwierigkeiten fern, mit welchen andere Menschenkinder vorerst den Kampf aufzunehmen haben, ehe sie mit Erfolg ihre künstlerische Thätigkeit beginnen können.

So konnte es denn nicht anders sein, als daß unser Meister, von Mutter Natur „mit Würd' und Hoheit angethan", der erste und vollendetste Vertreter der idealen Schauspielkunst wurde. Berufen durch seine erlangte Meisterschaft, gelang es ihm, das Banner des Ruhmes deutscher Schauspielkunst nicht allein an den ersten Bühnen Deutschlands aufzupflanzen, auch in das Ausland trug er die Fahne deutscher Ehre; beispielweise in England*) wurde ihm, und dadurch der gesammten deutschen Kunst die glänzende Genugthuung, seine wahrhaft großen Leistungen, besonders aber die Auffassung des Hamlet, durch den zur Zeit einflußreichsten Kunstkenner und Mäcen, Lord Ellesmere, vor den Augen der größten britischen Genossen, des berühmten John Kemble, des gefeierten Hamletspieler Young,

*) Londoner Gesammtgastspiel im St. Jamestheater unter Dir. Mitchel. Siehe „Emil Devrient" von Dr. Kneschke.

des jüngeren Kean und Anderen noch über Kemble und Edmund Kean gestellt zu sehen.

Emil Devrient gebührt daher der größte Theil des Verdienstes, die deutsche Schauspielkunst im Auslande als die erste der Welt nicht allein repräsentirt, sondern auch mit unauslöschlichen Eindrücken als solche für immer festgestellt zu haben. Kein Wunder, wenn man ihm dort den höchsten Ehrentitel beilegte, mit welchem Fremde ausgezeichnet werden können: den Titel „Gentleman".

Unser nun verklärter Meister, Emil Devrient, war der Sohn einer geachteten Kaufmannsfamilie zu Berlin, geboren am 4. September 1803.

Seine beiden Brüder, Karl und Eduard, gehörten bereits der Bühne an, als Emil, von seinem Vater für den Kaufmannsstand bestimmt, die drückenden Fesseln des Merkur bei Seite warf und von Zwickau aus, dem Domicil seiner Lehre, direkt nach Braunschweig zu Klingemann ging, wohin ihn sein Bruder Karl, welcher dort seine ersten Studien machte, warm empfohlen hatte.

Wiewohl Emil, als Erbe eines großen Namens, dessen Träger sein berühmter Onkel Ludwig Devrient war, in die Schranken trat, erschien der Empfang seitens Klingemann's dennoch etwas kühl; der Grund lag in dem plötzlichen Engagementswechsel Karl's, der sich nach Dresden gewendet hatte. Indeß, Klingemann willigte in ein Debut.

Nicht immer ist ein solches Erbe ein segenbringender Schatz, eine Freitreppe zum Tempel des Ruhmes; gar oft fällt ein solches Vorurtheil ungünstig aus. Anders bei Emil Devrient.

Als Ritter Raul in Schiller's „Jungfrau von Orleans" betrat unser muthiger Freund am 9. November 1821 in Braunschweig zum ersten Male die Bühne.

Klingemann hatte seinen Schutzbefohlenen auf dem Theaterzettel als „Neffen Ludwig Devrient's" angekündigt und das Vorurtheil war günstig, obgleich unser Emil muthiger anfing, als er kleinlaut endete.

Weit besser fiel das zweite Debut aus, der Sprecher in der „Zauberflöte". Bruder Karl hatte in der Empfehlung an Klingemann auch der sonoren Baßstimme Emil's gedacht und nicht unwahr geschrieben. Nunmehr erschien dem Herrn

Direktor das Engagement lucrativ und er beschloß, Emil als Volontair auf die Wintermonate von 1821 bis 1. April 1822 zu engagiren.

Devrient trat in dieser Zeit 19 Mal im Schauspiel und 5 Mal in der Oper auf. Unter den gespielten Rollen befanden sich schon einige von Bedeutung: Pierro in „Emilia Galotti", Kalchas in „Iphigenia in Aulis" und der Eremit im „Freischütz".

So sehr sich nun auch Devrient hier seines Wirkens freute, verfolgte ihn ein sonderbares Mißgeschick, welches krankhaft zu werden drohte und ihn nöthigte, auf die Lösung seiner Verbindlichkeiten zu dringen: er blieb fast in jeder Rolle stecken. War es Abwesenheit oder Befangenheit, kurz er suchte Heilung dieses Uebels in lokaler Veränderung und ging nach Bremen, wohin ihn Direktor Pichler für erste, jugendliche Liebhaber und Baßpartien berufen hatte.

Seine ersten Rollen, Melchthal im „Tell" und Sarastro in der „Zauberflöte" fanden den ungetheiltesten Beifall und jenes Uebel blieb fortan weg. Emil gab sich hier der angestrengtesten Thätigkeit hin, er spielte innerhalb 11 Monate 147 Mal und lernte 78 neue Schauspiel- und 20 Opernpartien.

Wir finden ihn hier im Besitz von Rollen wie Max im „Wallenstein", Sigismund im „Leben ein Traum", ja selbst „Fiesko" und — welch ein Gegensatz — auch in niedrig komischen Darstellungen: Tobias Schwalbe in Körner's „Nachtwächter", oder auch als Krach in Kotzebue's „Vielwisser".

Daß eine solche Anstrengung nicht ohne nachtheilige Folgen bleiben konnte, mußte auch Devrient zu großem Leidwesen erfahren, und sah er sich deshalb genöthigt, eine Pause in seiner künstlerischen Thätigkeit eintreten zu lassen.

Einige Zeit darauf ging unser junger Künstler nach Leipzig. Der mächtige Magnet, der ihn dahin zog, war die vortreffliche Leitung des Stadttheaters durch Dr. jur. Theodor Küstner und dessen bedeutende Künstler, z. B. der ältere Wohlbrück (Regisseur), der geistvolle Stein, Genast und die hervorragende Tragödin Frau Miedke, welche Küstner um sich versammelte und auch zu fesseln wußte.

Dem Einflusse dieses ausgezeichneten Kunstverbandes zufolge entwickelte er nun ein neues, die späteren ruhmreichen

Erfolge förderndes Studium und lernte auch zu gleicher Zeit seine nachmalige Gemahlin, die vielgerühmte und beliebte Schauspiel- u. Opernsoubrette Doris Böhler kennen, welche er 1825 als Gattin heimführte.

Ehe er jedoch das Engagement in Leipzig antrat, gastirte er zuvor, und zwar zum ersten Male, in Dresden. Er sang daselbst noch unter C. M. v. Weber's Leitung am 15. Mai 1823 den Caspar im „Freischütz" und trat sodann am 19. d. M. als Jaromir in Grillparzer's „Ahnenfrau" auf.

Gleich zu Anfang des Leipziger Engagements fand es Devrient angemessen, der Oper ganz zu entsagen und nur noch einmal sang er später in Hamburg (1830) in Auber's „Braut", welche damals unter gutem Ensemble 30 Wiederholungen erlebte.

In die Leipziger Periode fielen auch die Gastspiele der bedeutendsten Künstler damaliger Zeit, des Alexander Wolf, Eßlair, Ludwig Devrient, L. Löwe, Unzelmann, Marr, der Amalie Wolf, Händel-Schütz, Sophie Schröder u. A. m., welche dem jungen Künstler einen außerordentlichen Studienkreis eröffneten. Ganz besonders aber war es Alexander Wolf, der durch sein maßvolles, edles Spiel in Devrient's Seele den unbezwinglichen Hang zum Idealen erweckte.

Devrient war jetzt vier Jahre an der Bühne und sehnte sich darnach, nun auch in seiner Vaterstadt vor den Seinen als Künstler aufzutreten. Dieser Wunsch wurde ihm erfüllt. 1825 gastirte er in Berlin in Gegenwart seines Onkels als Don Carlos, Ferdinand Walter ꝛc., aber auch als Felix in „Die beiden Sergeanten."

Wiewohl seinem Talent neben Wolf, Rebenstein und anderen berühmten Größen die Anerkennung nicht versagt blieb, fühlte er sich dennoch befangen in dem Kampfe zwischen zwei Richtungen, welchen er nachstrebte, der idealen und jener, durch das Repertoir und Zusammenspiel mit seiner Gattin hervorgerufenen, der realen — der derben Wirklichkeit. Bis nahezu 1840 blieb sein Repertoir ein derart gemischtes.

1827 ging Emil mit seiner Gattin nach Prag und Wien und gastirte zum zweiten Male in Berlin. Man beabsichtigte hier, ihn dauernd zu fesseln, allein der Ausspruch des Regierungsrathes und Referenten des Königlichen Hausministeriums

Direktor das Engagement lucrativ und er beschloß, Emil als Volontair auf die Wintermonate von 1821 bis 1. April 1822 zu engagiren.

Devrient trat in dieser Zeit 19 Mal im Schauspiel und 5 Mal in der Oper auf. Unter den gespielten Rollen befanden sich schon einige von Bedeutung: Pierro in „Emilia Galotti", Kalchas in „Iphigenia in Aulis" und der Eremit im „Freischütz".

So sehr sich nun auch Devrient hier seines Wirkens freute, verfolgte ihn ein sonderbares Mißgeschick, welches krankhaft zu werden drohte und ihn nöthigte, auf die Lösung seiner Verbindlichkeiten zu dringen: er blieb fast in jeder Rolle stecken. War es Abwesenheit oder Befangenheit, kurz er suchte Heilung dieses Uebels in lokaler Veränderung und ging nach Bremen, wohin ihn Direktor Pichler für erste, jugendliche Liebhaber und Baßpartien berufen hatte.

Seine ersten Rollen, Melchthal im „Tell" und Sarastro in der „Zauberflöte" fanden den ungetheiltesten Beifall und jenes Uebel blieb fortan weg. Emil gab sich hier der angestrengtesten Thätigkeit hin, er spielte innerhalb 11 Monate 147 Mal und lernte 78 neue Schauspiel- und 20 Opernpartien.

Wir finden ihn hier im Besitz von Rollen wie Max im „Wallenstein", Sigismund im „Leben ein Traum", ja selbst „Fiesko" und — welch ein Gegensatz — auch in niedrig komischen Darstellungen: Tobias Schwalbe in Körner's „Nachtwächter", oder auch als Krach in Kotzebue's „Vielwisser".

Daß eine solche Anstrengung nicht ohne nachtheilige Folgen bleiben konnte, mußte auch Devrient zu großem Leidwesen erfahren, und sah er sich deshalb genöthigt, eine Pause in seiner künstlerischen Thätigkeit eintreten zu lassen.

Einige Zeit darauf ging unser junger Künstler nach Leipzig. Der mächtige Magnet, der ihn dahin zog, war die vortreffliche Leitung des Stadttheaters durch Dr. jur. Theodor Küstner und dessen bedeutende Künstler, z. B. der ältere Wohlbrück (Regisseur), der geistvolle Stein, Genast und die hervorragende Tragödin Frau Miedke, welche Küstner um sich versammelte und auch zu fesseln wußte.

Dem Einflusse dieses ausgezeichneten Kunstverbandes zufolge entwickelte er nun ein neues, die späteren ruhmreichen

Erfolge förderndes Studium und lernte auch zu gleicher Zeit seine nachmalige Gemahlin, die vielgerühmte und beliebte Schauspiel- u. Opernsoubrette Doris Böhler kennen, welche er 1825 als Gattin heimführte.

Ehe er jedoch das Engagement in Leipzig antrat, gastirte er zuvor, und zwar zum ersten Male, in Dresden. Er sang daselbst noch unter C. M. v. Weber's Leitung am 15. Mai 1823 den Caspar im „Freischütz" und trat sodann am 19. d. M. als Jaromir in Grillparzer's „Ahnenfrau" auf.

Gleich zu Anfang des Leipziger Engagements fand es Devrient angemessen, der Oper ganz zu entsagen und nur noch einmal sang er später in Hamburg (1830) in Auber's „Braut", welche damals unter gutem Ensemble 30 Wiederholungen erlebte.

In die Leipziger Periode fielen auch die Gastspiele der bedeutendsten Künstler damaliger Zeit, des Alexander Wolf, Eßlair, Ludwig Devrient, L. Löwe, Unzelmann, Marr, der Amalie Wolf, Händel-Schütz, Sophie Schröder u. A. m., welche dem jungen Künstler einen außerordentlichen Studienkreis eröffneten. Ganz besonders aber war es Alexander Wolf, der durch sein maßvolles, edles Spiel in Devrient's Seele den unbezwinglichen Hang zum Idealen erweckte.

Devrient war jetzt vier Jahre an der Bühne und sehnte sich darnach, nun auch in seiner Vaterstadt vor den Seinen als Künstler aufzutreten. Dieser Wunsch wurde ihm erfüllt. 1825 gastirte er in Berlin in Gegenwart seines Onkels als Don Carlos, Ferdinand Walter ꝛc., aber auch als Felix in „Die beiden Sergeanten."

Wiewohl seinem Talent neben Wolf, Rebenstein und anderen berühmten Größen die Anerkennung nicht versagt blieb, fühlte er sich dennoch befangen in dem Kampfe zwischen zwei Richtungen, welchen er nachstrebte, der idealen und jener, durch das Repertoir und Zusammenspiel mit seiner Gattin hervorgerufenen, der realen — der derben Wirklichkeit. Bis nahezu 1840 blieb sein Repertoir ein derart gemischtes.

1827 ging Emil mit seiner Gattin nach Prag und Wien und gastirte zum zweiten Male in Berlin. Man beabsichtigte hier, ihn dauernd zu fesseln, allein der Ausspruch des Regierungsrathes und Referenten des Königlichen Hausministeriums

von Tschoppe: Devrient habe eine zu schwache Brust, vereitelte dieses Engagement. Darauf kehrte Emil nach Leipzig zurück. Einige Monate später, am 11. Mai 1828, fand daselbst die letzte Vorstellung unter Küstner's Direktion statt: „Das Leben ein Traum." — Devrient spielte darin den Sigismund; einst seine Antrittsrolle, beschloß er nun mit derselben Partie das ruhmvoll geführte Unternehmen. Er lernte hier in vier und dreiviertel Jahren 128 neue Rollen im Schauspiel.

Das junge Ehepaar schloß sich nun der Gesellschaft Genast's an und ging mit derselben nach Magdeburg (1828—29). Bemerkenswerth ist hier ein zweimonatliches Gastspiel der gesammten Künstler in Leipzig, wo sich Emil zum ersten Male als Hamlet versuchte. Da aber das Unternehmen sich nicht halten konnte, folgten unsere beiden Gatten einem Rufe nach Hamburg.

Dort machte Devrient die Bekanntschaft Heinrich Heine's, von Maltitz und des Professors Gottlob Zimmermann. Hamburg, damals die Hochschule junger Talente, sollte auch für Devrient segensreiche Früchte bringen, denn schon nach zwei Jahren wurden beide Gatten, ohne vorheriges Gastspiel, durch den kunstsinnigen Intendanten, Geheimrath v. Lüttichau auf Lebenszeit nach Dresden engagirt.

Nachdem Emil Devrient 1831 fünf Debütrollen daselbst gespielt, welche mit ihren glänzenden Erfolgen die höchsten Berechtigungen und hoffnungsreichsten Erwartungen voraussetzten, begab er sich noch vor dem Eintritt in den Dresdener Kunstverband nach Berlin und zwar diesmal ohne seine Gemahlin und eröffnete dort, frei von dem Einflusse derselben, einen Cyklus nur klassisch ernster Rollen, mit welchen er diesmal weit größere Wirkung erzielte. Hier war es auch, wo er seinen Onkel zum letzten Male sah.

Nach dem Weggange Becker's von Dresden, dessen Fach nunmehr Devrient vertreten sollte, begann er sein Engagement auf dem Schloßtheater zu Pillnitz mit der Rolle des Till in Raupach's „Schleichhändlern." Gewiß ein sonderbarer Anfang.

Wir sind hier an einem der wichtigsten Punkte in Devrient's Leben angelangt.

Was er in Leipzig und Hamburg mit bienengleichem

Fleiße gesammelt, gab er mit hundertfältigen Zinsen zurück; die Sonne seines europäischen Rufes ging ihm auf und warf ihre Strahlen auf alle Gebilde seines Geistes, die ihn einst als den „Einzigen" erscheinen lassen sollten.

Hatte er schon in Hamburg als glücklicher Familienvater und geschätzter Künstler an der Seite seiner fröhlichen, liebreizenden Frau gelebt, so schien sich hier sein Glück noch zu steigern. Nur Eines trübte seine Zufriedenheit, es war der mächtige Drang nach jener idealen Richtung, welche durch den vortrefflichen Alexander Wolf geweckt, seine innerste Neigung zum unbedingten Streben machte. Ehe er jedoch diese Bahn für immer betrat, gab 1839 ein unheilvolles Ereigniß in seinem Familienleben, welchem später (1842) die vollständige Trennung von seiner Gemahlin folgte, der doppelten Kunstrichtung die entscheidende Wendung.

Auch Devrient mußte, wie jedes andere Menschenkind, die Wandelbarkeit des Glückes erfahren. Doch nicht dieser Kampf allein, zwischen Liebe und Entsagung, war es, der sein Innerstes so tief bewegte, Devrient hatte auch mit Neid und Mißgunst zu kämpfen, zumal er der neueren Richtung huldigend: Gutzkow, Laube, Prutz, Mosen und Anderen mehr, zwei Partheien gegenüber stand, der des Hofrath Winkler und des bekannten Ludwig Tieck, die Spitzen der Literatur und Kritik Dresdens.*) Indeß auch diese Mißhelligkeiten wußte Devrient mit Geschick zu überwinden.

So brachte das Jahr 1839, in welchem Devrient sein fünftes und glänzendstes Gastspiel in Berlin gab, eben so viel Ruhm und Freude, als Schmerz und Trauer; er mußte alle Herrschaft über Kummer und Selbstvergessen behaupten, um nicht darüber sein freudiges Schaffen ermüden zu sehen. Emil unternahm deshalb eine Reise nach Paris, um sich zu erholen und kehrte auch, Dank dem Geschick, frischen Geistes zurück nach Dresden.

Reich an Erfahrungen und schönen Eindrücken — er sah dort die Rachel in ihrer Blüthe, die Mars u. s. w. — entwickelte er ein vollständig neues Künstlerleben und so trat nun

*) „Emil Devrient." Dr. Emil Kneschke's vortreffliche Schrift, welcher Verfasser dieses die angegeben Notizen dankt.

der Zeitpunkt ein, welcher in Devrient's Künstlerwallen einer Kette von Siegen gleicht, wo er Blatt um Blatt für den unverwelklichen Lorbeerkranz seines Ruhmes sammelte, der einst seinem Haupte die Würde eines „Altmeisters" in der Schauspielkunst verleihen sollte.

Es ist zu bekannt, welche Triumphe Meister Devrient gefeiert, als daß wir hier, wo der gebotene Raum wohl schon überschritten sein dürfte, noch näher darauf eingehen sollten. Des berühmten Gastspiels in London haben wir oben schon gedacht, und so zeichnen wir nur noch in das Buch der Kunstgeschichte die Gastspiele in Breslau, Mannheim, München, Zürich, am Wiener Burgtheater, in Pest, Danzig, Königsberg, Riga, Mitau u. Petersburg. Nie hat ein Künstler in der Czaarenstadt so große Auszeichnungen genossen, als Emil Devrient. Er spielte in Peterhof vor dem Kaiser und seinem ganzen Hofe und kehrte an klingendem Ertrag und mit Ehrengeschenken reichbedacht zu seiner heimathlichen Kunststätte zurück.

Diese Gastspiele, mit ihren vielfältigen Wiederholungen registriren in die Kunstperiode 1839—1852.

Hieran schließen sich sodann die Mustervorstellungen, welche Franz Dingelstedt am Münchener Hoftheater veranstaltete, bei welcher Gelegenheit Emil den mustergültigen Beweis lieferte, daß die wahre Meisterschaft eines Künstlers sich am vortheilhaftesten bewährt, wenn er es nicht verschmäht — den großen Zweck im Auge behaltend — auch in untergeordneten Rollen sich den eigensinnigsten Forderungen des Zusammenspiels zu fügen.

Am 5. April 1856 feierte Emil Devrient mit der Aufführung des Schiller'schen „Carlos," worin er den Posa spielte, sein 25jähriges Künstlerjubiläum*) an der Königl. Hofbühne zu Dresden.

Ungemein war die Theilnahme, welche dieses Fest in allen Schichten der Bevölkerung Dresdens hervorrief; es war dies der beste Beweis der Popularität und Anerkennung unseres Meisters. Ovationen auf Ovationen reihten sich; vom Fürsten abwärts bis zum schlichtesten Bürger wurde das Bedürfniß fühlbar, Devrient dankbar zu sein, ihn zu ehren für alle die

*) Siehe „Emil Devrient," von Dr. Kneschke und „Deutscher Bühnen-Almanach" (Jahrgang 1857.)

Kunstfeste, welche er dem Publikum durch seine Leistungen bereitet; denn man darf mit Recht behaupten: Devrient's spätere Darstellungen wurden von jedem Theaterbesucher als wahre Feste betrachtet.

Die Stellung unseres Meisters zu dem Königl. Institute wurde nun eine andere. Ein Königl. Reskript erhob ihn, unter Bewilligung der gewünschten Pension, zum Ehrenmitgliede des Hoftheaters und legte ihm zugleich die Verpflichtung auf, innerhalb vier Monaten jährlich 24—30 Gastvorstellungen zu geben. Damit wurde sein schon damals gehegter Entschluß, der Bühne ganz zu entsagen, in weite Ferne gerückt — Devrient blieb nach wie vor der unsere. — Werfen wir nun noch einen Blick auf die Zeit seiner Ehrenmitgliedschaft bis zum definitiven Rücktritt von der deutschen Bühne, so heben wir als Glanzpunkt dieser Periode die Berufung Devrient's zu den Septemberfesten in Weimar 1857 (bei Enthüllung des Schiller-Göthe-Denkmals und des hundertjährigen Geburtstages Carl August's) und sodann das Gastspiel in Holland (1864) hervor, bei welchem unser Meister auf die ruhmvollste Weise gefeiert wurde. Sein Auftreten in Amsterdam wurde ein Ereigniß für die Kunstrichtung des dortigen Theaters, das seines Gleichen in der Kunstwelt vorher nicht aufzuweisen hatte. Die holländische Künstlergesellschaft „Apollo," welche in ihrer stolzen Abgeschlossenheit sich nur aus einheimischen Mitgliedern recrutirt, machte mit dem seltenen Meister eine ruhmvolle Ausnahme und ernannte Devrient zum Ehrenmitglied, eine Auszeichnung, welche Devrient nur mit der Ristori getheilt hat.

Einige Jahre vor seinem Scheiden von der Bühne warf ihn eine gefährliche Krankheit auf das Siechbett; er überstand sie glücklich und trat ungeschwächt in die Reihen seiner Kunstgenossen zu neuem Wirken im Dienste der Musen.

Allein der längst geplante Entschluß, noch im Vollbesitz der Kraft von der Bühne zurück zu treten, mahnte Meister Devrient an das Zeitliche aller Dinge auf unserer Erde und so machte er ihn zur Thatsache — er schloß seine Künstlerbahn. Devrient nahm Abschied*); zuerst in Gotha und Weimar,

*) Emil Devrient's letztes Auftreten vor seinem Rücktritt von der deutschen Bühne, v. E. A. Spies. Deutscher Bühnen-Almanach (Jahrgang 1869).

sodann in Leipzig, der Wiege seines Ruhmes, und zuletzt in der heimathlichen Kunststätte, in seinem geliebten Dresden, am 1. Mai 1868.

In der Eingabe an König Johann machte er besonders den Beweggrund geltend: daß er nach 37jähriger Thätigkeit an der Königl. Hofbühne, welche für ihn so glücklich und glänzend gewesen sei, durchaus an sich das Ueberleben des Künstlers nicht erfahren möge und lieber begehrt als geduldet scheiden wolle.

Seine Majestät verfügte hierauf (laut Rescript vom 27. Januar 1868), daß Herr Emil Devrient zur Ehre des Königl. Institutes, dessen Ruhm er so glänzend vermehrt, als außerordentliches Ehrenmitglied in den Listen der Mitglieder des Hoftheaters fortgeführt werde

Am 3. Februar darauf empfing ihn König Johann in einer Privataudienz, überreichte ihm persönlich das Ritterkreuz des Sächsischen Civil-Verdienstordens und versicherte dem Künstler, wie tief er es beklage, einen so ausgezeichneten Repräsentanten idealer Schauspielkunst für immer scheiden sehen zu müssen.

Bis jetzt hat noch kein Bühnenkünstler, außer Emil Devrient, diese Decoration erhalten.

Welch' hohe Anerkennungen überhaupt unserem Meister von höchster Seite wurden, bezeugen die vielen Ehrenzeichen (7 Orden und 5 goldene Medaillen f. K. u. W.), deren Besitz gegenwärtig sich kein dramatischer Künstler rühmen dürfte.

Aber auch welchen Fleiß, welche Ausdauer brachte er seiner Kunst als Opfer, ehe er die Krone so hohen Ruhmes empfing.

Noch ehe Devrient der Dresdener Hofbühne angehörte, von 1821—1831, entfaltete er in seinem Repertoir 298 verschiedene Rollen, dazu kamen während seiner Dresdener Zeit noch 255 hinzu, so daß er durch 47 Jahre seines Wirkens in circa 553 verschiedenen Rollen auftrat.

Nach Devrient's Abgang von der deutschen Bühne ernannte ihn der kunstsinnige Herzog Ernst von Coburg-Gotha zum „Herzoglich Sächsischen Hofrath," welchem Rang derselbe — nachdem Devrient an der Herzoglichen Hofbühne im höchsten Familienkreise noch einige Male aufgetreten war — das Wort „Geheime" zu erhöhter Würde beizufügen geruhte.

Obgleich Devrient nicht mehr activ war, blieb dennoch sein Interesse für die Kunst dasselbe, ja man kann sagen, daß es sich eher erhöhte als verringerte, da der Verblichene keine wichtige Erscheinung vorübergehen ließ, wo er nicht anerkennend, ermunternd und wohl auch, vermöge seines Einflusses, fördernd eintrat.

Kein Kampf um die moralische und künstlerische Hebung des Schauspielerstandes blieb seinem Auge verborgen, dem er müßig zugeschaut hätte, ohne ihn nicht zu dem seinigen zu machen. Am trefflichsten bewies dies Devrient, als er dem jungen Bunde der „Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger" mit offenem Herzen und treuer Bruderhand entgegen kam, ermunternd und belebend durch seine Theilnahme in Wort und That wirkte, und über das Gedeihen dieses so segensreichen Werkes ohne Rückhalt die ungeheucheltste Freude offen an den Tag legte. Noch erinnere ich mich der vortrefflichen Worte bei seinem Abgang von der Bühne, in welchem er darlegte, daß sein Rücktritt von der Bühne keineswegs als ein Akt der Trennung von der Kunst zu betrachten sei, im Gegentheil, er werde es sich auch ferner noch zur höchsten Aufgabe seines Lebens rechnen, der Unsere zu bleiben und, wenn auch fern von der Bühne, dennoch mit Rath und That als echter Freund den Seinen zur Seite stehen. — So dachte und handelte Emil Devrient.

Unser Meister erfreute sich in den letzten Jahren seines Lebens des besten Wohlseins; frisch und munter, dem Jüngling gleich, schritt er dahin, und Jedermann, der ihm begegnete, mußte sich mit freudiger Bewunderung gestehen, daß die Blüthe dieses Lebens, wie durch geheimen Zauber, unverwelklich schien. Da, mitten im Genuß bester Gesundheit, griff eine heftige Erkältung an das Leben dieses liebenswürdigen und lebensfrohen Mannes. — Mit dem Vorsatz, auswärts zu speisen, hatte er seine Wohnung an einem zwar schönen, aber dennoch kalten Morgen verlassen, und schon kurz nach Mittag kehrte er, sich unwohl fühlend, zu Wagen zurück in seine Behausung. Trotzdem seinem Zustande die größte Aufmerksamkeit sogleich zu Theil wurde, vermochte dennoch die Kunst der Aerzte nicht die kalte Hand des Todes, welche den Liebling aller Kunstfreunde, den Stolz der deutschen Bühne dahinraffte, zurückzuweisen. —

Noch ahnte er nicht, daß ihm der Abschied auf ewig so nahe bevorstand, ja sogar zwei Tage vor seinem Tode gaben die Aerzte sich der besten Hoffnung hin, dieses theure Leben zu erhalten, als plötzlich eine unerwartete Wendung dem Verlauf der Krankheit eine todbringende Richtung gab. Die letzte Hoffnung schwand. — In der Nacht vom 7. August 1872 schied Emil Devrient aus dieser Welt, in deren doppelter Bedeutung, der Wirklichkeit und jener des schönen Scheins, auch der Inbegriff des doppelten Schmerzes über den Verlust des Menschen und des Künstlers liegt.

Sanft und mild überschattete der Engel des Todes mit seinen Fittigen das Licht dieses glänzenden Lebens — bis es erloschen. — Nun ist dies edle Herz gebrochen, Emil Devrient ist nicht mehr. — Keine Macht der Welt giebt uns zurück, was der Vergänglichkeit anheimgefallen, und nur des Ruhms Gedächtniß grünt unvergänglich aus dem ewig frischen Lorbeer, der den Hügel des Entschlafenen deckt, und uns, den Ueberlebenden, die Erinnerung an eine Künstlergröße wach erhält, die den Namen des „Einzigen" sich erwarb. —

Am 10. August wurden die theuren Ueberreste des geliebten, großen Meisters der Erde übergeben,

Wir gestatten uns, eine kleine Kürzung abgerechnet, die Schilderung des Begräbnisses folgen zu lassen, welche das Organ der deutschen Bühnen-Genossenschaft so schön und ausführlich brachte:

Lange vor 9 Uhr Morgens strömten Tausende von denen, die so oft bewundernd an den Lippen des großen Meisters gehangen, dessen Geist der Darstellungskunst sie so oft aus dem glatten Alltagsleben in die reine, hohe Sphäre des ewig Schönen emporgehoben, nach dem Trauerhause, um die theuren Ueberreste des großen Künstlers dem Schoße der Mutter Erde auf dem St. Annen-Kirchhofe zu übergeben. Seit Jahren sah man nicht so viele Tausende von Menschen bei einem Leichenbegängniß auf den Straßen.

Heiter und sonnig, wie das Leben des Künstlers, gleichsam ein Bild seiner Tage, brach der Morgen an, das Grün der Bäume erglänzte in neuer Frische, Belebung und Freude in der ganzen Natur, nur in dem Antlitz jedes Einzelnen tiefe Trauer — thränenvolle Augen und schmerzerfüllte Züge.

Neben dem Studierzimmer Devrient's war der Sarg aufgestellt, der Alles umschloß, was von dem ritterlichen Egmont, dem schwärmerischen Posa, dem hochstrebenden Fiesco, dem träumerischen Hamlet übrig war. Ein dichter Wald tropischer Pflanzen umgab den aufgebahrten Sarg, auf dem die zahlreichen Atlaskissen, Palmen, Lorbeerkränze und Blumen, welche ihm allseitige Liebe und Anerkennung geweiht hatten, kaum Platz finden konnten.

Insbesondere hatte der General-Direktor des K. Hoftheaters und der Kapelle, Graf v. Platen, Namens Ihrer Majestäten des Königs und der Königin eine kostbare Palme nebst Orangenbouquet gewidmet. Der aus Schloß Rosenau herbeigeeilte Kabinetsrath Dr. Tempelty legte Namens des Herzogs Ernst von Koburg-Gotha und dessen Gemahlin, der Herzogin Alexandrine, imposante Lorbeerkränze und Palmen auf den Sarg. Ihm schlossen sich mit ähnlichen Gaben der Liebe an: Der Oberregisseur des K. deutschen Hoftheaters in St. Petersburg, Dr. v. Königk-Tollert, der Direktor Hein als Vertreter des K. Hoftheaters zu Berlin, nächstdem vom Direktor des Leipziger Stadttheaters, Friedrich Haase, entsendet, und im Namen der dortigen Schauspieler eine Deputation, bestehend aus dem Stellvertreter des Direktors, v. Strantz, Ober-Regisseur Grans und Kapellmeister Mühldorfer, ferner die Intendanten der Großherzoglichen Theater zu Darmstadt und Schwerin, Tescher und v. Wolzogen, sodann im Namen der deutschen Kunstgenossenschaft und des Frankfurter Stadttheaters Schauspieler Barnay. Viele auswärtige Collegen des Verblichenen hatten hiesige Freunde beauftragt, dessen Sarg zu schmücken; so fügten Hofschauspieler Jaffé und Walther Lorbeerkränze und Palmen Namens des Wallnertheaters in Berlin und des Hofschauspielers Lewinsky an der Burg zu Wien dem reichen Blumen- und Blätterschmucke bei, auch Direktor Jauner in Wien, sowie Frau Frieb-Blumauer in Berlin und Frau Günther-Bachmann in Leipzig bezeugten ihre langjährige Freundschaft durch den gleichen letzten Liebesdienst. Sollen wir der reichen Gaben gedenken, welche von der hiesigen K. General-Direktion, der K. Musikalischen Kapelle, den Mitgliedern und dem Sänger-Chore unseres Hoftheaters, vom Künstlerclub u. s. w. in geweihten Palmen und Lorbeeren

von den verschiedensten Seiten beigefügt wurden? Nein! dieser grünende Schmuck war nur der Ausdruck, der Alle bewegte; an dem Verluste, den Devrient's Heimgang der Kunst bereitet, nehmen alle Kreise der Gebildeten gleichen Antheil.

Nachdem der Prediger der reformirten Gemeinde, Oster, in dem Trauerhause der versammelten Familie Devrient's tröstende Worte zugerufen, ordnete sich der imposante Zug. Vor dem 6spännigen Leichenwagen trug Hofschauspieler Koberstein die zahlreichen Orden und Decorationen des Verstorbenen; hinter ihm bildeten die von auswärts erschienenen Vertreter von Bühnen, die Mitglieder des hiesigen Hoftheaters und der Kapelle, des Herminia- und des zweiten Theaters, die Vertreter der Presse, zahlreiche Schriftsteller, Gelehrte und Freunde des Verewigten, eine lange Schaar Leidtragender, denen sich zu Wagen die Familienmitglieder Devrient's anschlossen.

Am Annenkirchhofe angelangt, empfingen den Conduct Oberhofmeister v. Minkwitz und die Hofmarschälle Senfft v. Pilsach und Freiherr von Gutschmid, um im Namen und Auftrag Ihrer Majestäten des Königs und der Königin, sowie Ihrer Königlichen Hoheiten des Kronprinzen und des Prinzen Georg, dem Sohne des Verewigten, dem Oekonomierath Devrient das Beileid der allerhöchsten und höchsten Herrschaften über den schweren Verlust auszudrücken, der die Devrient'sche Familie betroffen. Die genannten Hofstaaten schritten hierauf in Begleitung des General-Direktors Grafen Platen, der den Zug gleichfalls am Portale erwartet hatte, unmittelbar hinter dem Sarg nach der Gruft, um welche sich zu gruppiren der ernste Zug Mühe hatte, da das Volk, den Worten der Redner zu lauschen, immer stärker herandrängte.

Als erster Redner trat Herr Hofrath Dr. Papst hervor, um Namens der Königl. General-Direktion dem Verklärten Dank zuzurufen nnd in kurzen, charakteristischen Zügen seine Stellung innerhalb der deutschen Schauspielkunst kurz zu schildern.

Der Redner gedachte ausführlich des Einflusses Devrient's auf die jetzige Künstlerschaft und schloß mit den Worten, die Devrient, zum letzten Male öffentlich in Dresden auftretend, bei Gelegenheit der Beethovenfeier gesprochen hatte, und die auf den nunmehr Verewigten selbst trefflich paßten:

Nimm hin die Kränze, welche Liebe windet,
Nicht wir allein: es reichet die Nation,
In der die Kunst die Herzen sanft verbindet,
Den reich verdienten Lorbeer Dir zum Lohn!

Leb' wohl, leb wohl, geliebter theurer Meister!
Du scheidest, aber trennst von uns Dich nicht.
Es bleiben treu verbunden sich die Geister,
Bis einst herein der ew'ge Morgen bricht!

Nachdem sodann der Hoftheater-Singechor das Mendelssohn'sche: „Es ist bestimmt in Gottes Rath" in trefflicher Ausführung vorgetragen, ergriff jetzt Namens der Collegen und Kunstgenossen Devrient's, ein Veteran der K. Hofbühne, Hofschauspieler Winger, dem Verewigten befreundet und langjährig dessen Mitstrebender gewesen, das Wort, um mit beweger und alle Herzen bewegender Stimme seinen schmerzlichen Gefühlen Ausdruck zu geben.

Herr Emil Bürde, der hierauf Namens des hiesigen literarischen Vereins an den lorbeerbedeckten Sarg trat, würdigte seinen verklärten, früheren Collegen, indem er an das schöne Wort des Horatio anknüpfte, das dieser dem sterbenden Hamlet nachruft:

„Da bricht ein edles Herz! Gute Nacht mein Prinz! Und Engelschaaren singen Dich zur Ruh!"

Aus der Mitte der Trauernden trat zum Schlusse, zwei dichtbelaubte Lorbeerkränze auf weißem Atlaskissen tragend, das Mitglied der Frankfurter Bühne, der Vice-Präsident der deutschen Kunstgenossen, Barnay, auf den frisch aufgeworfenen Grabhügel, um diese Zeichen der Hochschätzung auf des großen Meisters Sarg zu legen.

Mit tief ergriffener Stimme sprach der Redner beiläufig Folgendes:

Am Grabe Emil Devrient's! Namenloser Jammer, den dieser Gedanke in sich schließt! Wäre die glänzende Sonne am Himmelsdom erloschen und läge als verkohlter Ball zu meinen Füßen, wäre das Weltmeer vertrocknet und ich blickte hinab in die grausige unendliche Oede und sollte aussprechen, was ich empfinde — ich würde es eben so wenig vermögen! Könnte ich

mit Thränen sprechen und mit Seufzern schildern statt mit Worten — vielleicht erreichte ich mein Gefühl!

Als Abgeordneter der jüngsten und zahlreichsten schauspielerischen Verbindung stehe ich hier, um im Namen der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger diesen Lorbeer auf Dein Grab zu legen! Was die dramatische Kunst an Dir verloren; — es ward an dieser Stelle schon gewürdigt — was die Welt an Dir verliert; — es zeugen es die Tausende, die schmerzerfüllt Dein Grab umringen; doch wir — die deutschen Schauspieler, die Mitglieder des jungen Bundes — wir verlieren in Dir den silbernen, fleckenlosen Schild, der uns deckte; das goldene Vließ, nach dem wir ringen; die Perle und Krone der deutschen Kunstgenossen — die Zierde und das Vorbild aller Lebenden und Sterbenden der jüngeren Generation. Du einziger — unvergleichlicher Künstler. — Du einzigster, unvergleichlichster College! Auch in das Morgenroth unserer jungen Bewegung trateſt Du mit reger, frischer Antheilnahme hinein, Dein universelles, ewigjunges und für alle Angelegenheiten Deiner Collegen so warm empfindendes Herz, es schlug auch für uns! Fördernd, stützend und ermunternd reichteſt Du uns Deine brüderliche Hand! — O könnten alle die Tausende, die unserem Bunde angehören, an dieser Stelle stehen und die Hände mit an diesen Kranz legen, o könnten sie mit tausend Zungen und aus tausend Herzen dem Schmerze Ausdruck verleihen, daß Du, Herrlicher, dahingegangen — — damit das Maß unseres Schmerzes erschöpft werde! Im Namen der Mitglieder der Genossenschaft — ja! im Namen aller Kunstgenossen der deutschen Zunge — weihe ich Dir diesen thränenfeuchten Lorbeer; denn Du warst nicht allein Mitglied des Sächsischen Hoftheaters — Du warst Mitglied — in Wahrheit, ein Ehrenmitglied der gesammten deutschen Bühne!

Und diesen Lorbeer bringe ich Dir, Du Unvergeßlicher, im Namen Deiner treuen, dankbaren Frankfurter! Auch in ihrer Mitte hast Du geweilt, auch sie entzückt, erhoben und begeistert, wie alle deutschen Berufsgenossen, auch sie ermuntert durch Dein Vorbild zu neuem Streben, zu kräftigem Ringen nach dem Ideal, dessen Incarnation Du in unserer Kunst gewesen; sie senden Dir diesen Kranz — ein Zeichen dankbarer

Liebe so klein, als groß ihre Bewunderung und liebende Verehrung.

Du warst ein Mann — nehmt Alles nur in Allem,
Wir werden nimmer Deines Gleichen sehen!

Der Redner senkte das Kissen mit den beiden Kränzen in das Grab!

Nachdem Prediger Oster noch das Vaterunser gebetet und den kirchlichen Segen gesprochen, die hiesige „Liedertafel" aber einen ergreifenden Grabgesang (Nun senket in die Erde ꝛc. von Gurlitt) hatte erschallen lassen, trennte sich die trauernde Versammlung in gehobener Stimmung.

So schließen wir nun den Trauerbericht mit den schönen Worten Shakespeare's, die sich an dem verklärten Meister so herrlich erfüllten:

Du weintest einst, als Du die Welt begrüßt,
Und Aller Lächeln grüßte Dein Erscheinen;
Gott gebe, daß, wenn Du die Welt verläßt,
Du nur lächelst, während Alle weinen. —

Ein freundliches Lächeln spielte um den Mund des Geschiedenen, als er, zur ewigen Ruhe gebettet, des Grabes harrte und gab dem verklärten Angesicht den Ausdruck himmlischen Friedens über die glänzende Erfüllung seiner Botschaft auf Erden, und — Alle weinten. —

E. Arno Spies.

Bogumil Dawison.

Biographische Skizze von Ludwig Hartmann.

Das Genie wird verketzert — heute wie von jeher. Schloß doch die Kölnische Zeitung, welche allerdings damit nur ihren eignen Credit in Kunstfragen schädigt, ihren Nekrolog für den Dahingeschiedenen mit den inhaltsschweren Worten: „Aber ein Künstler war Dawison nicht".

Nun, wenn das stolze Wort „Künstler" je auf einen Bühnendarsteller anwendbar war, so gewißlich auf Dawison. Von der Natur hatte er wenig empfangen; durch die Kunst ward er, was er war. Arm, in engen Verhältnissen geboren, eine Sprache redend, die in der dramatischen Literatur ohne Bedeutung ist (die Polnische), mit einem wenig angenehmen Organ behaftet, wenig schön in der äußern Erscheinung: — wahrlich, es gehörte Muth und Geistesgröße dazu, um aus diesen stiefmütterlichen Naturgaben emporzusteigen auf jene Höhe, wo es dem Bühnendarsteller vergönnt ist, die gewaltigsten Gebilde der Poesie in denkbarster Vollendung und mit erschütternder Glaubwürdigkeit der lauschenden Menge leibhaft vorzuführen. Aber der schwierige Anfang seiner Künstlerschaft, die Nothwendigkeit sie zu befreien, zu entwickeln, ward zugleich die Bedingung von Dawison's Größe. Man darf wohl behaupten, daß ein Ausländer, der mit gereiftem Verstande und zäher Ausdauer an das Studium der deutschen Sprache herantritt, die Wesenheit dieser Sprache, ihre Seele wie ihre Technik, viel schärfer und unbefangener auf-

fassen wird, als der gewohnheitsmäßig in der Sprache Aufgewachsene. Von dem Zeitpunkt ab, wo Dawison zur deutschen Bühne ging, hat sich nicht nur seine Prononciation unglaublich scharf und schneidend entwickelt, sondern auch der Geist des Vortrages fußte, wie bei der Erkenntniß der Sillabirung, auch bei der Satzbildung auf der geistigen Zerlegung. Das ist bei Dawison das Charakteristische: Buchstabe, Wort, Satz, Dichtung und Darstellung basirt in logischer Steigung auf der Zerlegung. Man dürfte ihn ganz wohl den Philosophen unter den Schauspielern nennen. Und während die Weimarische Schule zur Zeit seines Eintretens in das öffentliche Kunstleben hauptsächlich durch Schauspieler vertreten war, die mit persönlicher Schöne, musikalischem Organ und plastisch-idealer Mimik theils natürlich begabt waren, theils nach diesen Prämissen ihre Studien absolvirt hatten — war der sprichwörtlich gewordene Gegensatz: Dort das Schöne — hier die Wahrheit, dort das Typische — hier das Charakteristische. Man kann Verehrer Dawison's und Emil Devrient's sein: Nur diese Grundunterschiede beachte man wohl. Sie bedingen Stellung und Leistung beider Künstler. Erlaube man ein recht hinkendes Vergleichsbild: Man stelle sich Dawison als Tasso, Devrient als Richard III. vor. So wie es in der Dichtung die Art giebt, die Dinge der Erde und des Empfindens zu verklären, sie in dem süßen Zauber der Schönheit glänzen zu lassen, so verlangt doch auch die Geschichte und die psychologische Wahrheit vom Menschendarsteller eine ganz anders geartete Auffassung jener Dichterbilder, die der wirklichen Welt einen schreckenvoll verschärfenden Spiegel vorhalten, der keineswegs schmeicheln soll. Eigentlich nie, oder fast nie kreuzten sich die Wege der beiden berühmten Schauspieler, von denen der eine musikalisch, der andre philosophisch empfand und darstellte: Jener in Schiller, dieser in Shakespeare das Höchste der Menschendarstellung erreichte. Sie hätten Freunde sein sollen — das ist leicht gesagt. Es wird damit dieselbe Schwierigkeit gehabt haben, welche aller unbefangenen gegenseitiger Anerkennung unter bedeutenden Menschen entgegenstrebt. Hat doch Carl Maria von Weber die Cmoll-Sinfonie und die Eroica Beethoven's als lächerlich verfehlte Werke bezeichnet. Dawison jedoch verstand Devrient voll-

kommen; als der unendlich Geistvollere übersah er ihn. Devrient aber erblickte den Verfall der Kunst im Wirken Dawison's; den Verfall einer Schule verwechselte er mit dem der Kunst. Diese ward nur auf eine veränderte Basis gerückt, aber nicht herab, sondern herauf ging die Bewegung. Jetzt sind beide Männer todt, die Wahrheit schmerzt keinen mehr. Verhehlen wir uns aber nicht, daß es eine unvergleichlich wichtige That Dawison's war: der Natur, der Wahrheit, ja — der Häßlichkeit eine Bahn zu brechen und folgerichtig die schlichte, unverweichlichte Sprache auf die Bühne zurückzuführen. Die Kunst war fast eine Fremde geworden — sie schloß ja nahezu aus, was die Gegenwart erfüllte; die Schmerzen und Freuden von heute schienen zu grell für ihren Cultus. Dawison hatte den Muth, voll und wahr die höchste Ekstase der Leidenschaft unverschönt und ungemildert als gigantische Charakterbilder hinzustellen. Er spielte kaum mehr einen Lear — er war es selbst: Er ist, erschütternd genug, als solcher gestorben. Und so sehr dieses aufreibende Geistesleben und Nachspüren in den Tiefen des menschlichen Elends seine Laufbahn kürzte und ihn, der noch kaum seine Schule gefestigt, uns entriß — ach, viel zu früh! — so ziemt sich doch nicht, hiervon ableiten zu wollen: dahin führe der Realismus. Er starb ein Opfer seines brennend ehrgeizigen Strebens. Vermeide man das Extrem, so ist seine Erscheinung epochemachend für die Regeneration der deutschen Schauspielkunst.

Dawison wurde 1818 am 15. Mai zu Warschau geboren. Obschon arm, ward ihm doch der Besuch der Gymnasialschule ermöglicht. Nur kurze Zeit; dann brach die Revolution aus, und der 12jährige Knabe mußte selbst seinen Lebensunterhalt suchen. Er ward Schreiber eines Notars für monatlich — 5 Thaler. Besser war für seine geistige Entwickelung gesorgt, als Dawison eine Stellung bei der Redaktion der Warschauer Zeitung erhielt; zunächst verrichtete er Copistendienste. Aber Dr. Kriepski, der Redakteur der Zeitung, bemerkte des jungen Dawison's rastlose Wißbegierde und förderte, so gut es anging, seine Bestrebungen. Wie es Autodidakten zu gehen pflegt, waren seine Fortschritte sprungweiser Art. Die deutsche Sprache, deren Wichtigkeit er schon damals begriff, erlernte er fast ganz aus sich selbst. Auch das Fran-

zösische bemeisterte er nach kurzer Zeit. Indeß ziemlich qualvoll verlief dies Leben, unter materiellen Sorgen und unklaren Zukunftsplänen, bis der Entschluß in dem jungen Heißsporn feststand: zur Bühne zu gehn. Er trat nach 4jähriger Schriftstellersnoth 1836 in die Warschauer Theaterschule ein und machte unter der Leitung Kudlicz' rasche Fortschritte. Das erste Auftreten Dawison's erfolgte am 30. November 1837 auf der polnischen Bühne zu Warschau in der Rolle des Gustav („Zwei Galeerensträflinge"). Die reizende Naivität und Frische seiner Tagebuchblätter aus jener Zeit, erhellt aus folgenden Auszügen, die hier Platz finden mögen, weil sie ein klares Licht über Dawison's Charakter verbreiten.

Dienstag den 28. November (1837). Heute früh ging ich wie gewöhnlich zum Unterricht zu Herrn Kudlicz. „Stunde? da Du übermorgen spielst?" sagte er. — „Was? davon weiß ich ja nichts."

„Hat Dir denn Dmuchowsky nichts gesagt?" —

„Kein Wort."

„Morgen um 10 ist Probe".

Nun lief ich mitten aus der Stunde zu Dmuchowsky; ich saß wie auf Nadeln; er aber bestätigte die Worte Kudlicz', indem er noch hinzufügte: „Möge Gott Dich segnen". —

So stehe ich denn endlich an dem Debut, auf welches ich seit 1½ Jahren sehnsuchtsvoll gebarrt.

Zuerst galt es nun, das nöthigste Geld zu besorgen. Vorerst aber eilte ich mit der guten Nachricht zu meinen Eltern, die sich unaussprechlich freuten. Die Mutter, welche vor einer Woche Mathilden verloren hatte, versprach mir trotzdem, bei meinem Auftreten anwesend zu sein.

Den 29. November. Der ganze Tag verging mit Suchen nach Geld und Verhandeln mit dem Schneider. Kaum daß ich dann und wann Zeit hatte, die Rolle durchzusehen. Früh ging die Probe ziemlich glücklich. Madame Halpert warnte mich: **Ich solle nicht soviel deklamiren, sondern natürlich sprechen.** Morgen ist Probe mit Musik. —

Den 30. November. Heute ist der wichtigste Tag meines Lebens; wie soll ich die Gefühle beschreiben, welche mich durchliefen, als ich meinen Namen auf dem Theaterzettel las. Der Schneider raubt mir viel Zeit; gern möchte ich einen Augen-

blick ruhen. In der Probe war ich nicht so glücklich wie gestern, so daß ich an meinem succès heute Abend zweifle. Die Musik macht mich irre . . . .

Bei K. kleidete ich mich an. Es schlug halb 7 — ich ging hinter die Coulissen — das Herz klopfte stark. Ich trank kaltes Wasser. — Es wurde mir besser. — Ich hörte die Stichworte, nahm meine ganze Kraft zusammen und ging ziemlich fest auf die Bühne. Ich war nicht so schüchtern, als ich geglaubt und begann ruhig zu sprechen. Der gute J. ging an mir vorbei und flüsterte: „Gut, gut, aber lauter!" Das gab mir Muth. Ich sprach lauter, aber ich bin mit dem 1. Akte nicht zufrieden.

Wie viel schulde ich Madame Halpert! Durch die ganze Vorstellung unterstützte sie mich. Z. B. meine Hand haltend, drückte sie dieselbe und hielt sie fest, damit ich sie nicht losließe. Sie gab mir Zeichen, wenn ich vor- und zurückgehen sollte."

Soweit Dawison selbst. Daß er Erfolg gehabt, leuchtete ihm ein; aber streng und klar analysirt er seine Leistung. Er umarmt Mutter und Geschwister tiefbeglückt, schreibt in glühenden Worten den Dank an jene Mme. Halpert, die ihm so unschätzbaren Rath gegeben: „natürlich zu sprechen" und fährt dann fort:

„Ich ging endlich zu Bette; mein Schlaf wurde durch Träume von Kritiken (!) gestört. Ich wünschte sehnlich den Morgen herbei, um die Urtheile über mich zu lesen.

Den 1. Dezember. „Wie glücklich bin ich — wie dankbar. Man tadelt scharf meinen Gang und meine Haltung. Durch rastlose Arbeit werde ich das ändern." (Mancher talentlosere Novize würde den Tadel „ungerecht" befunden haben!) „Der Kurier und die Warschauer Ztg. prophezeien: ich könne einst ein großer Künstler werden! Gebe das Gott! Gewiß hat aber der Kritiker darin Recht, daß er mir ungeschickte Gesten und Vordrängen im stummen Spiel vorwirft . . . .

Dawison gefiel mehr und mehr. Aber seine Stellung ward nicht besser. Seine Eltern litten unter der Armuth. Er entschloß sich, die 15 Thlr. Gage monatlich in Warschau daranzugeben und nach Wilna zu gehen, wo er bis 1839 blieb. Dann löste sich die Truppe auf und abermals suchte er in Warschau sein Heil. Vergebens — er war der Prophet im Vaterlande — man kam ihm in keiner Weise entgegen und noch jetzt galt

Dmuchowsky's Urtheil, „Dawison habe eigentlich kein angenehmes Gesicht, keine Figur, noch Stimme" (wörtlich!). — Das Lemberger Theater stand 1840 unter trefflicher Leitung. Dorthin lenkte Dawison seine Schritte und ward nach den entscheidenden Erfolgen zu Wilna gut aufgenommen. Die Reise aber von Warschau ist eine Musterkarte allen Künstlerjammers. Endlich, unterstützt von wohlwollenden Menschen, traf Dawison am 14. November 1840 in Lemberg ein — freilich ohne einen Groschen Geld. Und was war des ächten Kunstjüngers erste That? Er versetzte eine Stunde nach Ankunft einen Ring für 2 Gulden, um — das deutsche Theater Abends besuchen zu können. Direktor Kaminsky erkannte bald den Werth seines neuen Liebhabers, der am 23sten mit ganz entschiedenem Beifall die erste Gastrolle spielte. Graf Scarbeck unterstützte die Forderungen Dawison's, und endlich ward ein Contrakt abgeschlossen. Von Belang ist die Hauptbedingung Dawison's: „daß ihm erlaubt werden müsse, auch auf dem Lemberger deutschen Theater aufzutreten." Diese Begünstigung der Concurrenz ward der Direktion sehr schwer — für Dawison war sie der Wendepunkt seines Lebens. Die Gastspiele und Reisen nach Mitsk, Plock, Posen, Kalisch u. s. w. übergehen wir. Dawison ward in Lemberg Liebling des Publikums. Trotzdem blieb sein heißester Wunsch, deutsch zu spielen. Als er dem Grafen Scarbeck darüber sprach, meinte dieser: Bevor Dawison nicht das Wiener Burgtheater kenne, sei ein deutsches Auftreten unrathsam. Und als Dawison seiner Armuth erwähnte, „wie sollte er nach Wien kommen", bot ihm Scarbeck an, ihn unentgeltlich dorthin mitzunehmen. Voll Dankbarkeit folgte Dawison dem Anerbieten. Am 1. Mai 1841 traf Dawison mit Graf Scarbeck in Wien ein, zwei Stunden später sah er mit glühender Stirn und pochendem Herzen im Burgtheater: „Bürgerlich und romantisch." Der Eindruck war überwältigend. Auch hier ergab sich als erstes Gefühl: der Respekt vor der Natur: Dawison's spätere Richtung. In den Memoiren findet sich folgende Notiz: „Frau Krouser-Fournier spielte wie eine ächte Künstlerin, mit ruhig-edler, gleichgültiger Haltung: Herr Fichtner ist ganz Natur: ich sehe nicht den Schauspieler, sondern den wahrhaften Menschen seiner Darstellung." Auch sonst ist der 22jährige

Kunstjünger zum ersten Mal vollkommen befriedigt „von einer Menschendarstellung“ .... „bis herab zur Dienerin, welche nur 4 Worte zu sprechen hatte.“ — Frau Hasselt, Richard Lewy, Carl, S. Thalberg, die Rettig, Anschütz, Löwe, La Roche — diese Häufung berühmter Künstler entzückte Dawison. Das höchste Lob indeß, was seine Memoiren kennnen, blieb: „spielt fast vollkommen natürlich.“

Als ihm nach diesen großartigen Eindrücken Graf Scarbeck die Frage vorlegte „ob er nun noch Muth zum deutschen Theater habe“, antwortete Dawison: „das sei kein Künstler, der nicht durch die Besten ermuthigt werde, es ihnen gleich zu thun, und er würde noch heute lieber Handwerker werden, wenn er nicht das Selbstvertrauen hätte, ein guter deutscher Künstler zu werden.“ So lauten seine eigenen Aufzeichnungen. Erst am 15. Juni, nachdem er Hamlet gesehen, verließ Dawison Wien. In Lemberg spielte er zunächst polnisch, immer aber deutsch studirend. Am 10. August 1841 trat Dawison zum ersten Male auf der deutschen Bühne in Lemberg auf, mit befriedigendem Erfolg. Er spielte „Baron Sternhelm“. Dann folgte „Richard's Wanderleben“, endlich den 24. August: Ferdinand in „Kabale und Liebe“. In allem Lobe suchte er unermüdlich nur den Tadel, bald t bald s übend, im Gehen, in der Kleidung immer das Natürliche, Richtige erstrebend. Im Herbst kam Löwe nach Lemberg und rieth Dawison entschieden, nur Charakterrollen zu spielen und nach Deutschland überzusiedeln. Vom Lemberg aus besuchte Dawison nochmals die Eltern und Freunde in Warschau und schloß aber dann, die Reise nach Deutschland wieder verschiebend, in Lemberg Contrakt ab bis 1845. Abwechselnd spielte er polnisch und deutsch. Eine junge Schauspielerin aus adeliger Familie lernte er innerhalb dieser Jahre kennen, von stillem liebenswerthen Wesen und klaren geistigen Eigenschaften: Seine nachmalige erste Gemahlin. 1846 endlich riß er sich von Lemberg und der weinenden Braut los und eilte nach Deutschland. Aber Breslau, Brieg, Stettin nahmen nur verwundernd den polnischen Enthusiasten auf. Durch den Hofrath Schneider in Berlin an Direktor Maurice nach Hamburg empfohlen, fand er erst hier die rechte Schule. Maurice hat sich um Dawison das größte Verdienst erworben. Am 13. Februar 1847 debütirte

Dawison im Hamburger (Thalia-) Theater. Er ward sofort mit Anerkennung überhäuft und schuf schon hier einige seiner besten Rollen: Hans Jürge, Harleigh, Dr. Robin, Bonjour. 1848 ging er, unter Ablehnung eines Engagements an die Berliner Bühne, nach Warschau und kehrte als glücklicher Gatte nach Hamburg zurück. 1849 betrat er erstmalig das Hofburgtheater in Wien: am 17. Oktober. Die Wiener Kritik ward stutzig — das Publikum war elektrisirt und Hr. v. Holbein, der Dirigent des Instituts, engagirte Dawison auf die Dauer von 6 Jahren. Wer die Macht der Tradition erwägt, an welcher das Burgtheater zähe festhält, wird die Bedeutung des Schrittes verstehn. Dawison hatte in Hamburg trefflich des Deutschen sich bemächtigt und ging mit staunenswerther Consequenz auf sein Ziel los: Die deutsche Bühne aus den restirenden Fesseln des Pathos, der akademischen Steifheit, zu erlösen. Geringere Rollen trugen ihm nur das Lob ein: Er habe bemerkenswerth leicht, natürlich und logisch gespielt. Wie weit aber das geistige Verständniß eines Bühnencharakters, durch die eminente Richtigkeit des psychologischen Calküls gehoben werden könne, lehrten erst Dawison's Shakespeare-Rollen. Zunächst sein Hamlet, den er aus der schwülstigen Phrase heraus bis zum Typus eines erhabenen Philosophen entwickelte. Aber der consequente Realismus seiner Charaktere zog Dawison Anfeindung zu. Wo er mit klarer Einfachheit so sprach, wie es nach Maaß der dichterischen Gedanken logisch und gesellschaftlich richtig war, d. h. die Bühnenhandlung zu einem Aktus des wirklichen Lebens stempelnd, da vermißte die Gewöhnung jenes Agiren und Gebahren, das bis heute noch unter dem Namen musikalischer Deklamation zusammengefaßt wird und als Pathos der Sprache der Natur der Sprache gegenübersteht. Fand Dawison neben begeisterter Anerkennung prinzipielle Gegner, so erhellt, daß mit Eintritt Laube's in die Burgverwaltung seine Richtung neue Nahrung fand. Laube beschäftigte Dawison besser und er schritt gewaltig fort in den Jahren 1849 bis 1852. Am 5. Juli 1852 betrat er als Gast zum ersten Mal das Dresdener Hoftheater, zu welchem ihn ein erfolgreiches Breslauer Gastspiel den Weg geebnet hatte. Dr. Fasoldt erzählt sehr anziehend das Ereigniß, wie das

Theater (im Hochsommer) leer gewesen, das kleine Publikum zuerst befremdet, dann erstaunt, zuletzt bewundernd sich verhalten habe. Der Erfolg war unglaublich — unbeschadet Emil Devrient's, seines Antipoden, Beliebtheit. Die Parteibildung kann in Kürze so geschildert werden: Dawison hatte die Jugend, die Intelligenz der Männerwelt, Devrient die Frauen für sich. Ueberschüttet mit Anerkennung ging Dawison nach Wien zurück, um im Dezember nochmals in Dresden zu gastiren, auf dringenden Wunsch der Intendanz. Unterdeß waren in Wien (auch mit Laube) fortwährend Mißhelligkeiten zu überwinden gewesen. Dawison wollte nicht (und nie in seinem Leben) auf halbem Wege stehn bleiben; die Traditionen aber der Burg radikal zu wandeln, fehlte ihm die Unterstützung, sogar von Seiten Laube's, der sich immer mehr zurückhaltend und schließlich als Gegner benahm. Man hatte nicht geglaubt, daß Dawison im Ernst von dem bewährten Institut scheiden möchte. Trotzdem forderte er Anfang 1853 seine Entlassung, und nach längeren Kämpfen gab man sie ihm. Seine Frau kränkelte schon damals, und er hoffte Besserung von einer Luftveränderung. — In Dresden als neugewonnenes Mitglied bald vergöttert, bald von den Anhängern der Weimarischen Schule heftig bekämpft, ward er die fesselndste Erscheinung für alle Parteien, und Hr. v. Lüttichau hatte mit seiner Gewinnung ein glänzendes Geschäft gemacht. Sein Fleiß war unbegrenzt und sein Einfluß bedeutend, auch als er die Führung der eigentlichen Regie aufgab. Auf dieser Höhe seines Ruhmes genoß er eine glückliche Häuslichkeit, nur getrübt von der Kränklichkeit der Gattin. Auch die Gastspiele in München 1853 und in Berlin 1855 und 56 hatten einen mährchenhaften Erfolg, wie überhaupt alle deutschen Hauptstädte wetteiferten, Dawison's Bedeutung für die Kunst lebhaft anzuerkennen. Fruchtbar für seine Leichtigkeit im Lustspielton ward eine Reise nach Paris und das Studium der französischen Komödie. In Dresden trat denn, mit einem Wort, alle Vielseitigkeit und geistige Begabung zusammen, um sein Wirken fast universal, sein Rollenfach unbegrenzt erscheinen zu lassen.

Aber Glück in der Ruhe war Dawison's Sache nicht. Nach dem 1859 eingetretenem Tode seiner von ihm tief be-

trauerten Gemahlin folgte er einem entscheidenden Zug des Herzens, als er sich wieder mit Frl. Jacobi vermählte. Diese hatte er in Dresden bei der poln. Gräfin K. kennen gelernt, und wie einflußreich die bedeutende geistvolle Frau auf ihn geworden, erhellt aus einer Dedication seiner Hand aus späterer Zeit: „Seiner lieben Frau, seinem zweiten künstlerischen Ich, dem Schutzgeist seines Daseins im Leben und auf der Bühne, widmet dieses . . . . u. s. w." — Frau Dawison ist die Tochter eines Geistlichen und studirte auf dem Leipziger Conservatorium, wo sie eine der begabtesten Schülerinnen Mendelssohn's ward. Später genoß sie R. Schumann's Musikunterricht. Sie hat den oft leidenschaftlich aufgeregten Mann zu mancher Stunde zu besänftigen gewußt, und Dawison selbst hat es ihr oft gedankt. Bis 1864 blieb Dawison Mitglied der Dresdener Bühne. Aber mit seiner Künstlergröße war Dawison's heitrer Sinn, seine Unbefangenheit und Zufriedenheit nicht etwa gewachsen. Er war unendlich reizbar geworden, mißtrauend, selten dauernd hingebend in der Freundschaft, die sonst in tiefstem Herzen ihm Bedürfniß gewesen war. Dabei war ihm die Stellung in Dresden seit dem Tode des Intendanten v. Lüttichau allmählich immer peinlicher geworden. Als 1861 Hr. v. Könneritz die Theaterleitung übernahm, dessen Motto darin culminirte, daß der gewissenhafte Lampenputzer einer Bühne ebenso nöthig sei als der darstellende Künstler; und daß „Beide" zunächst „Gehorsam" (!) schuldeten, da wuchs Dawison's Unmuth von Tag zu Tag. Irgend ein bestimmter Vorfall oder eine Beeinträchtigung ungesetzlicher Art, bestimmte seinen Wunsch wegzugehn, nicht. Aber er fühlte sich unfrei. Der beklagenswerthe Vorfall in Hamburg (Dr. Heller), der bekanntlich nicht zu einem Duell geführt hat (welches Dawison grundsätzlich dem Beleidigten weigerte), warf seinen Schatten bis nach Dresden. Noch am 10. November 1863 hatte Dresden das seltene Glück, in Don Carlos Devrient und Dawison zusammen auftreten zu sehn, nach manchen kleinlichen Schwierigkeiten, die dieses Ereigniß bis zur letzten Stunde zu verhindern drohten. Das war zum Schillerfest. Nachdem ward sein Auftreten immer seltener. Die letzte Erwähnung des officiellen Theaterzettels sagt am 24. April 1864: „Hamlet" — Hr. B. Dawison. Dann gab die Intendanz kurzweg seinem

Drängen nach; er erhielt die verhängnißvolle Entlassung. Verhängnißvoll für ihn, für seine Kunst. Hier paßt Auerbach's Schilderung des Künstlers. „Die schärfsten Gegensätze lagen unvermittelt in ihm. Er verachtete die Welt und ihre Formen und hielt doch wieder viel darauf, daß die dem Künstlerstande gewonnene sociale Stellung streng respectirt werde. Er war keck, sarkastisch und doch auch sentimental. Er war herrschsüchtig und doch auch der beste hingebendste Freund. Er trachtete nach festem Heimwesen und konnte doch plötzlich wieder alles Selbstgepflanzte und Gebaute veräußern." — Nach seiner Wegwendung von Dresden gastirte er in allen wichtigeren Städten Deutschlands, natürlich überall mit offnen Armen empfangen, der willkommenste Gast jeder speculativen Direktion. Bereits von dieser Zeit her datirt eine Ueberreizung seiner Nerven, die so verhängnißvoll für ihn werden sollte. Er redete sich selbst immer tiefer in Groll und Unmuth hinein und hielt auch schließlich die nicht mehr für seine wahren Freunde, die bis zum letzten Athemzug des Lebens ihm treu blieben. Augenzeugen seines letzten Gastspiels in Königsberg (1866) wollen dort schon Spuren von Gemüthsverwirrung an ihm bemerkt haben. Das mag irrig sein. Aber seine im August 1866 angetretene Kunstreise nach Amerika ward zwar zur Quelle neuen Ruhmes für Dawison, aber auch zur Quelle unsäglicher Aufregung. Ganz Unrecht hat Auerbach nicht: „Diese Reise, die doch wesentlich auf Gelderwerb abzielte, führte zur gereiztesten Steigerung der innern Conflicte". Auerbach vergißt aber, daß Dawison nur 3000 Thlr. festen Gehalt in Dresden erhalten hat und schon damals, bei seiner Art zu leben, auf Gastspieleinnahmen mit verwiesen war. Mit einer reichen Ausbeute an Geld und völlig erschütterter Gesundheit kehrte Dawison im Jahre 1867 nach Dresden zurück. Wer ihn hier sah, erblickte ein Bild jammervoller Zerstörung. Ein Gehirnleiden erschwerte und verwirrte seine Sprache, und der also Vereinsamte war gerade jetzt milder, ruhiger, herzlicher geworden als zuvor. Seine Freunde und Bekannten zu sehn, wenn er mit seiner ihn aufopfernd pflegenden Gattin durch die Straßen Dresdens fuhr, erregte ihn schmerzlich.

Der frühere Gebrauch von Bad Landeck hatte ungünstig auf Dawison gewirkt. Auch Gastein verschlimmerte eher

seinen Zustand. Die ursprüngliche Gehirnhautentzündung ward zudem kaum richtig erkannt; bis 14 Tage vor seinem Tode bewahrte die Gemahlin die feste Hoffnung einer Wiedergenesung. Am 1. Februar 1872 erlöste der Tod den Schwerheimgesuchten, dessen Begräbniß Freund und Gegner in der Erkenntniß einigte: Mit Dawison sei ein bedeutender Mensch, ein epochemachender Künstler zu Grabe gegangen.

Dawison war im Umgang unberechenbar. Der stete Trieb, aus allen denkbaren kleinen Beobachtungen des Lebens Schattirungen für seine Charakteristiken zu schöpfen, absorbirte ihn plötzlich. Dann wieder regte sich sein gutes Herz zu theilnehmender Freundschaft für Andere; Alles eignete ihm — nur nicht lange Geduld bei einer Sache. Wer ihn als Fremder beobachtete, mochte ihn rücksichtslos finden. Seine näheren Freunde wußten ihn zu nehmen. Von Hamburg her datirte seine Verbindung mit dem genialen Zeichner und Aquarellmaler Herbert König. Ebenfalls von da seine Beziehungen zu Emil Bürde, K. S. Hofschauspieler. Mit Beiden fand ein ungemein rückhaltloser und befruchtender Verkehr statt, manchmal durch ein heftiges Uebelnehmen unterbrochen, stets aber sich wieder als nothwendig einfindend. Ferner mit Gerstäcker, Auerbach und Gutzkow stand Dawison in herzlichem Verkehr. Eitelkeit im gewöhnlichen Sinne war Dawison fremd; er konnte sich, im Gegensatz zu unsern großen Mimen, für neue Talente begeistern. Die direkt von ihm beeinflußten Künstlererscheinungen unserer Zeit sind sein Schüler Friedmann (z. B. am Laubetheater in Wien) und Marie Seebach, die gefeierte Tragödin und treueste Freundin seines Hauses. Dawison konnte oft cynisch-bagatell über wichtige Fragen der Religion und Philosophie sprechen. Im tiefsten Innern war sein Charakter vortrefflich, die Liebe und Sorgfalt für seine armen Angehörigen ausdauernd, überhaupt seine Regungen besser als manches seiner wegscherzenden Bonmots. Sein durchdringender eminenter Verstand war seinem Künstlertalent ebenbürtig. Daß diese Vorzüge so vorfrüh in Nacht gehüllt wurden, daß das Licht dieses Geistes sobald verlosch, ist eine jener erschütternden Ungleichheiten des Erdengeschickes, denen sich der Mensch wie die Menschheit widerstandslos beugen muß. Die Spur seines Wirkens aber ist für alle Zeiten unauslöschbar.

Carl Devrient.

Als im Juni dieses Jahres die Sommerferien des Königl. Theaters in Hannover beginnen sollten, Alle sich zur Erholungsreise zu rüsten begannen, da dachte wohl schwerlich Jemand unter uns, daß wir den „alten Herrn" nicht wiedersehen würden. Ein anscheinend leichter Schlaganfall, verbunden mit einer theilweisen Lähmung der rechten Seite, war freilich wohl ein Mahnruf, daß seine Kraft zu künstlerischem Schaffen erschüttert sei, aber daß wir den bis dahin so rüstigen, geistig und körperlich lebendigen Siebziger schon so bald zur ewigen Ruhe geleiten müßten, ahnten wir wahrlich nicht; und nun ereilte uns im Anfang August, den Einen hier, den Andern dort, in der Fremde die Nachricht von des Meisters Heimgang, und wohl jeder vernahm die Trauerkunde nicht ohne tiefe Erschütterung, denn trotz mancher scheinbar schroffen Einzelnheiten seines Wesens hielten wir den „Alten" doch werth und ehrten ihn als unsern würdigen Altmeister. Noch lange wird sein Name und mit ihm viele charakteristische Züge aus seinem Leben unter uns in Erinnerung bleiben und Carl Devrient's Namen wird mit der Geschichte des Hannoverschen Theaters verwoben sein, so lange es besteht.

Carl Devrient wurde im Jahre 1798 zu Berlin geboren; in seine und seiner Brüder Jugendjahre hinein leuchtete der Ruhmesglanz, womit der große Ohm Ludwig seinen Namen schmückte, und die jugendliche Phantasie der drei Neffen ward mehr und mehr begeistert für des großen Onkels schöne Kunst. Doch erst forderte die Zeit der Befreiungskriege noch andere

Opfer von dem deutschen Jüngling, und mit 17 Jahren stand Carl, der Aelteste unter den drei Brüdern, im Feuer bei Waterloo. Eine Verwundung an der rechten Hand, die den Verlust eines Fingers zur Folge hatte, nöthigte ihn, noch vor dem Friedensschluß mit der für einen noch so jungen Helden ehrenvollen Beförderung zum Offizier seinen Abschied zu nehmen. Dem Wunsche des Vaters folgend erwählte Carl die kaufmännische Carriere, trat in das Geschäft eines Verwandten ein, der in Sachsen eine Fabrik für chemische und Farbewaaren hatte und reiste als commis voyageur — in Droguen und Farben. Auf einer dieser Geschäftsreisen kam der junge Kaufmann nach Halberstadt, hörte dort, daß sein berühmter Onkel Ludwig in Braunschweig gastire, ließ Pferd, Wagen und Probekasten in Stich und ging zu seinem Onkel nach Braunschweig, dem er seinen festen Entschluß aussprach, sofort zur Bühne zu gehen. Nach vielem vergeblichen Abrathen willigte Ludwig endlich darein, ihm die Wege des neu erwählten Berufes zu ebnen, und unter der Direktion Klingemann's betrat der 21jährige Carl in Braunschweig zum ersten Male die Bühne als Rudenz in Schiller's „Wilhelm Tell". Getragen von dem berühmten Namen des Onkels, unterstützt von einer überaus glücklichen physischen Begabung, stieg der junge Künstler von Stufe zu Stufe bis zur Höhe seltener Meisterschaft. Wenn auch das ruhige Streben, der beharrliche Fleiß nicht gerade Carl's lebhaftem Naturell entsprach, wenn in Folge dessen sein künstlerisches Schaffen sich weder zu der idealen Klarheit durchgedrungen hat, welche in Emil's Leistungen auf der Bühne so leuchtend hervortrat, — noch zu jener Gründlichkeit sich vertiefen konnte, welche Eduard's Wirken auf wissenschaftlichem Gebiete für die deutsche Bühne so segensreich gemacht — es war doch ein eigenartiger Zug in Carl's Darstellungen, der unwillkürlich die Herzen packte und hinriß. Grade Carl hatte wohl am meisten von dem „dämonischen" Genie des Onkels geerbt, das ohne große Reflektion, nur dem eigenen dunkeln Drange folgend, in kurzen, kühnen Strichen gerade seine großartigsten Gebilde schuf. Wer Carl Devrient als Lear gesehen, wird diesen Eindruck nie vergessen — „Ich will nicht weinen, dieses Herz soll eher in zehntausend Stücke brechen, eh' daß ich weine!"; „Gott im Himmel! wahn-

sinnig lass' mich nicht werden!" — und viele andere Momente dieser gewaltigen Rolle sind mir Erinnerungen für das ganze Leben. Seine Darstellung des Oranien in „Egmont" ist für das Hannoversche Theater gradezu eine classische geworden, und noch eine seiner letzten Darstellungen, die des Königs Eduard in Shakespeare's „Richard III." lieferte den Beweis eines Genie's, das selbst aus Kleinem Großes zu gestalten wußte. Wenn auch die mit den hohen Jahren zunehmende Gedächtnißschwäche und Zerstreutheit in der letzten Zeit mitunter etwas störend wirkte, so vermögen diese kleinen Flecken doch nicht den hellen Glanz der schönen Erinnerung zu trüben, die uns der verewigte Meister aus den früheren Jahren ungeschwächter Kraft hinterlassen hat. Hamlet, Mercutio, Bolingbroke, Harleigh, Wallenstein, Odoardo, Miller ꝛc. — das waren Leistungen voll Lebenskraft und Schönheit, wie sie eben nur das von Gott begnadete Genie zu bieten vermag.

So wirkte Carl Devrient vom Jahre 1838 an der Bühne Hannover's, und die Gunst seiner Fürsten, wie die Verehrung des Publikums schmückten sein Leben mit den schönsten Blüthen. Als er vor 3 Jahren sein 50jähriges Künstlerjubiläum feierte, ernannte ihn die Stadt zu ihrem Ehrenbürger, in der Festvorstellung brachte ihm das Publikum die herzlichsten Ovationen und die Collegen reichten ihm achtungsvoll den goldenen Lorbeerkranz.*)

In Lauterberg, wohin er sich zu seiner Wiederherstellung von dem erwähnten Schlaganfall im Juli dieses Jahres begeben, ereilte ihn der Tod. Die Leiche ward vorläufig dort beigesetzt unter Vorbehalt der hiesigen Bestattung. Am 24. September 1872 ging dieselbe endlich vor sich. Die Leiche war unter dem Ehrengeleit eines Deputirten des hiesigen Künstlervereins und eines Theatermitgliedes (Herrn Bletzacher) von Lauterberg eingetroffen; unaufgefordert hatte sich der dortige Bürgermeister dem Ehrengeleit angeschlossen. Früh 9 Uhr versammelte sich das ansehnliche Trauergefolge am Bahnhofe, wo erst im engeren Kreise der Theatermitglieder der Herr Intendant v. Bronsart in würdiger Weise der künstlerischen Verdienste des Geschiedenen gedachte und sowohl im Auftrage

*) A. Entsch's Deutscher Bühnen-Almanach 1870.

des Hrn. Generalintendanten v. Hülsen, als auch im Namen des Königlichen Theaters Lorbeerkränze auf den Sarg niederlegte. Vorher schon waren von Nah und Fern, z. B. von Marie Seebach, A. Marcks u. Andern Kränze zum Schmuck des Sarges gesandt. Dem Collegen Devrient widmete hierauf der Unterzeichnete einen letzten Liebesgruß und unter Vorantritt eines Musikcorps setzte sich der Zug in folgender Ordnung in Bewegung: 1. Die Freimaurerloge zur Ceder, welcher Devrient angehört hatte. 2. Hr. Winkelmann, geleitet von dem Regisseur Hrn. Haas und dem Unterzeichneten, die Ehrenzeichen des Meisters und den ihm als letzten Liebesgruß von den Collegen gespendeten Lorbeer tragend. 3. Der von 6 Pferden gezogene Trauerwagen mit dem von Lorbeerkränzen fast bedeckten Sarge. 4. Der 15jährige Sohn des Verstorbenen mit dem Neffen, Hrn. Max Stägemann, unter Geleit des Geistlichen. 5. Die Spitzen der Behörden, der Vertreter des commandirenden Generals, der Magistratsdeputirte, Vorstand des Künstlervereins, der Liedertafeln ꝛc. geleitet vom Intendanten Hrn. v. Bronsart. 6. Das gesammte Theaterpersonal. 7. Der Künstlerverein. 8. Die vereinigten Liedertafeln und das übrige nicht in Corporationen erschienene Gefolge. Den Beschluß des Zuges machte eine Reihe Wagen, in deren ersteren die Damen des Theaters saßen, welche den Grabhügel später mit Blumen schmückten. Vom Theaterchor ward die Leiche am Grabe mit Gesang empfangen. Der Geistliche hob in ergreifender Rede die Verdienste hervor, welche der verewigte Meister als ein Lehrer des Schönen und Edlen um seine Zeitgenossen sich erworben, und nachdem der Grabhügel unter Gesang der Liedertafeln sich geschlossen, legte ein Vorstand des Künstlervereins nach kurzen herzlichen Worten einen Kranz am Grabe nieder. Mit dem Segensspruche des Geistlichen endete die einfache, aber ergreifende Feierlichkeit, und Carl Devrient ruht nun an der Stelle, welche die Stadt Hannover ihrem Ehrenbürger zur letzten Ruhestatt angewiesen. Friede seinem Grabe! Ehre seinem Gedächtniß!

Hermann Müller.

Friedrich Philipp Devrient.

Den Reigen der so unerwarteten Sterbefälle, von denen die berühmte Künstlerfamilie im Laufe des letzten Jahres so erschütternd heimgesucht wurde, eröffnete der im kräftigsten Mannesalter so früh heimgegangene Fritz Devrient. —

Als ältester Sohn des hochgefeierten Carl Devrient und der unvergeßlichen Wilhelmine Schröder-Devrient wurde Fritz am 31. Januar 1827 in Dresden geboren, und erhielt, obgleich die Aeltern bald nach seiner Geburt in Trennung lebten, eine höchst sorgfältige Erziehung unter der Obhut des Vaters, so wie durch die bereitwilligst dargebrachten Opfer der Mutter, deren entschiedener Liebling er war. — Frühzeitig entwickelten sich in dem Knaben schon die allen Devrient's angeborenen dramatischen Fähigkeiten, und auch das musikalische Genie der Mutter, das hohe Talent der Großmutter mütterlicher Seite, der großen Sophie Schröder, schienen ihre Einwirkung auf ihn geltend gemacht zu haben. Obgleich Anfangs durchaus nicht für die Bühne bestimmt, war es doch unmöglich, den mit jugendlicher Leidenschaft für die Kunst entflammten Jüngling von derselben zurückzuhalten, und so entschloß sich die liebende Mutter, den kaum achtzehnjährigen Kunstjünger, der mit einer wahrhaft apollonischen Schönheit ausgerüstet war, im Jahre 1845 an das damals sehr gut situirte Hoftheater nach Detmold zu bringen, wo seine Leistungen gleich die günstigste Beurtheilung fanden und einen für seine Jugend fast ungewöhnlichen, glänzenden Erfolg erzielten.

Schon im Jahre 1847 kam Fritz als erster jugendlicher Held an das Stadttheater in Bremen, wo er als Hans Sachs,

Rudolph im „Landwirth“ und Max in „Wallensteins Tod“ höchst beifällig debütirte und ein Jahr später bereits an das K. K. Hofburgtheater in Wien, wo er sich in seinen Debüts: Schiller (Karlsschüler), Ferdinand (Kabale und Liebe), Hans Sachs und Landwirth sofort die volle Gunst des Publikums eroberte. Jugendlicher Leichtsinn bei seltener Herzensgüte und nur zu freigebige Hand stürzten den vierundzwanzigjährigen Künstler leider nur zu bald in so bedeutende Schulden, daß er, um nicht ganz der Last derselben zu erliegen, sich veranlaßt fühlte, im Jahre 1852 Wien und das dortige glänzende Engagement zu verlassen und sich nach Frankfurt a. M. zu flüchten. Hier wirkte er Anfangs nur in einigen Benefizvorstellungen befreundeter Collegen als Gast mit, fand aber eine so enthusiastische Aufnahme, daß die Direction des Stadttheaters sich förmlich gezwungen sah, ihn zu engagiren. —

Im Jahre 1855, nachdem er drei Jahre lang ein entschiedener Liebling des Frankfurter Publikums gewesen war, folgte er einem ehrenvollem Rufe an das Hoftheater in Hannover, wo er, neben seinem Vater Carl, ein Engagement annahm, das er jedoch drei Jahre später aufgab, um an das Stadttheater nach Hamburg zu gehen, von wo er im Jahre 1860 zum Hoftheater nach Wiesbaden kam. — Hier, wie überall erfreute er sich des ungetheiltesten Beifalls; hier, wie überall war er der begünstigte Liebling des Publikums, hier vielleicht aber noch in überwiegendem Maße. Fünf in jeder Beziehung glückliche Jahre erlebte er hier, um dann in das letzte Engagement, an das Hoftheater nach Petersburg zu gehen, wo ein unheilbares Leberleiden seine bis dahin kräftige Gesundheit untergrub und, rasch vorschreitend, ihn am 6./18. November 1871 ins Jenseits hinüberführte. — Liebe und Freundschaft, die ihm das Leben in Wiesbaden verschönt hatten, wünschten auch den Todten zu besitzen und veranlaßten die Ueberführung seiner Leiche dorthin, wo sie jetzt eine freundliche Ruhestätte an einer der anmuthigsten Stellen des schönen Kirchhofs gefunden hat. Einen Monat nach seinem in Petersburg erfolgtem Tode geleiteten die Wiesbadener Collegen den heimgegangenen Freund zu Grabe; Herr Regisseur Rathmann sprach einen herzlichen Nachruf und legte im Namen der Petersburger Collegen einen prachtvollen Blumenkranz auf die Gruft.

Fritz Devrient's künstlerische Wirksamkeit umfaßt einen Zeitraum von 26 Jahren, während deren er am Hoftheater in Detmold, am Stadttheater in Bremen, am Hofburgtheater in Wien, am Stadttheater in Frankfurt a. M., am Hoftheater in Hannover, am Stadttheater in Hamburg und an den Hoftheatern in Wiesbaden und Petersburg engagirt war, mithin acht ehrenvolle Engagements an fünf Hoftheatern und drei der bedeutendsten Stadttheatern, während er außerdem an den größeren Bühnen Deutschlands mit großartigstem Erfolge gastirt hatte. Von der Natur mit außergewöhnlichem Künstlertalente begabt, war Fritz Devrient ein durch und durch biederer, rechtschaffener Charakter. Ein aufopfernder, hingebender Freund, ein liebenswürdiger, geistreicher Gesellschafter, ein herzlicher College. — Das sind die Eigenschaften, die ihn besonders auszeichneten und die ihm ein unvergängliches Denkmal in dem Herzen Aller zurückgelassen haben, die seinen frühen Tod betrauern. — Friede seiner Asche! —

Leopold Riel.

Am 10. Februar 1872 verstarb der Besitzer des Lübecker Tivoli-Etablissements und Direktor des dortigen Tivoli-Theaters, Leopold Riel. Der Verstorbene, am 23. Mai 1829 in Berlin geboren, war für den Kaufmannsstand bestimmt, fühlte aber früh einen lebhaften Drang zur dramatischen Kunst in sich, der ihn nach verschiedenen Vorstudien und ersten Versuchen auf Berliner Privat-Theatern im Jahre 1852 veranlaßte, seine bisherige Laufbahn zu verlassen und ein Engagement als Schauspieler zu suchen. Er fand dies in Lübeck am Stadttheater und war damit vom Geschick gleich in die Stadt gewiesen, wo er, allerdings erst mehrere Jahre später einen ihm aus vollem Herzen zusagenden Wirkungskreis finden sollte. Leopold Riel wurde am Lübecker Stadttheater in kleinen chargirten und komischen Parthien beschäftigt und gefiel auch darin: sein Streben ging aber von jeher bei Allem, was er unternahm dahin, die höchsten Ziele zu erreichen, und da es ihm bewußt werden mochte, daß er nicht bestimmt sei, als darstellender Künstler eine hervorragende Stellung einzunehmen, so schied er mit raschem Entschluß schon im folgenden Jahre wieder von der Bühne und wandte sich der Photographie zu. Sein Atelier erwarb sich bald einen Ruf und wurde für ihn zu einem einträglichen Geschäft, so daß er bei seiner sparsamen Lebensweise und mit Unterstützung seiner Freunde, die er sich in Lübeck bald in großer Zahl erworben hatte, sich im Jahre 1860 in den Stand gesetzt sah, das Lübecker Tivoli zu kaufen. Hier war Leopold Riel an seinem Platze; mit einem angeborenen

Direktionstalente, seinem Geschmack im Arrangiren un
seltenen Gabe, stets den rechten Mann für den rechten
zu finden, gelang es ihm bald, sein Theater auf die Höhe
der ersten Sommertheater Deutschlands zu bringen. In
Wintersaisons 1864/65 und 1865/66 übernahm er dann zu
die Direktion des Stadttheaters, und die hierbei gem
Studien und Erfahrungen verwerthete er zugleich bei den
ihm übernommenen gänzlichen Neubau seines Tivolitheat
so geschickter und umsichtiger Weise, daß diese Bühne in
ganzen Einrichtung und Ausstattung von allen Fachleut
ein mustergültiges Vorbild selbst für größere Theater ane
wird. Leopold Riels häufige Reisen, die er zum Behuf
Engagements seiner Mitglieder unternahm, gaben ihm zu
Gelegenheit, die brillanten Unterhaltungs-Etablissement
größeren Städte kennen zu lernen, und sein leichtes Auffas
vermögen ließ ihn sofort das zur Verwerthung für sein T
Etablissement Geeignete erkennen und behalten. Er ha
sich zur Aufgabe gestellt, sein Tivoli nicht nur als Sor
bühne auf einen hohen Standpunkt zu erheben, sonde
auch als Winterbühne zur Concurrentin des Stadttheat
machen und außerdem die Gesellschaftsräume und den G
seines Geweses so auszustatten, daß jeder Fremde sagen
„dies hätten wir in Lübeck nicht erwartet!" Und er hat er
was er erstrebte. Mit unverdrossener Thätigkeit Pläne
werfend und die Ausführung selbst leitend, hat er mit
tenden Geldopfern im Laufe von zehn Jahren das ganze
in großartigster Weise neu aufbauen lassen und dasse
einem Centralpunkte für den geselligen Verkehr und die U
haltung des Publikums sowohl im Sommer wie im W
gemacht, und „Lübeck's Tivoli" ist, wie er mit berecht
Selbstbewußtsein sagen konnte, „Lübeck's Stolz." Da raf
Tod ihn plötzlich hinweg; ihn, der am Nachmittage frol
heiter in voller Blüthe des Lebens und der Gesundhei
Haus verlassen hatte, brachte man nach einigen Stunde
als Leiche heim, ein Nervenschlag hatte seinem Lebe
rasches Ende gemacht, und alle die Pläne, die sein rastl
beitender Geist schon im voraus entworfen hatte, um je
zweite Aera für sein Tivoli, dem jedes seiner Gedanken g
met war, beginnen zu lassen, sie werden unausgeführt bl

Mit einer Gattin und drei Töchtern trauern zahlreiche Freunde um den zu früh Dahingeschiedenen, und die außerordentliche Theilnahme des Publikums bei seinem Begräbniß, so wie das stattliche Denkmal, welches die liebende Sorge seiner Freunde auf seinem Grabe hat erstehen lassen, geben Zeugniß davon, daß seine Verdienste um das Publikum von demselben auch anerkannt sind. Ehre und Achtung seinem Andenken, Friede seiner Asche!

Gustav Laddey.

Einer der bedeutendsten Schauspieler der guten alten Schule, ein vortrefflicher Künstler, ein Mann von seltener Rechtlichkeit und Biederkeit ist in dem Verstorbenen zu Grabe getragen worden! —

Gustav Laddey war in Königsberg i. Pr. am 13. April 1796 geboren und betrat am 25. November 1813, in seinem achtzehnten Lebensjahr, zum erstenmal das Theater in Memel als Ferdinand in „Kabale und Liebe". — Von einer überaus vortheilhaften Bühnengestalt, einnehmendem Aeußern und hervorragenden Fähigkeiten unterstützt, verbrachte er die ersten Jahre seiner Wirksamkeit bei den Theatern in Ost- und Westpreußen und ging im Jahre 1818 zu der Döbelin'schen Schauspielergesellschaft nach Warschau, von wo er schon im nächstfolgenden Jahr nach Brünn und 1820 nach Ofen in Ungarn kam. — Anfangs nur zu Gastrollen im Fache jugendlicher Helden und Liebhaber hierher berufen, wurde ihm sofort, ganz unerwartet die Direction des Stadttheaters in Ofen angetragen, die der vierundzwanzigjährige Laddey auch, ohne sich lange zu besinnen, übernahm und die er mit großem Geschick und rühmlicher Energie fünf Jahre lang zur allgemeinsten Zufriedenheit fortführte. — Vom Jahre 1830 bis 1835 war er an dem damals emporblühenden Königstädtischen Theater zu Berlin als Liebhaber und Bonvivant engagirt und der entschiedene Liebling des Berliner Publikums. — Im Jahre 1836 zu Gastrollen nach Danzig verschrieben, trat er dort in ein Engagement und übernahm am 10. October 1838 die Direction

des Stadttheaters, die er drei Jahre lang unter der allgemeinen Anerkennung der Stadt führte, welche ihm im reichsten Maße Achtung und Liebe zollte. — Als ihm im October 1841 aber seine erste Gattin Ulrike, geb. Weinland, eine der schönsten Frauen und eine treffliche Künstlerin, mit der er 16 Jahre lang in glücklicher Ehe gelebt hatte, durch den Tod entrissen wurde, legte er die Direction nieder und folgte einem Rufe als Oberregisseur an das Stadttheater nach Riga, welches damals unter Hoffmanns Direction in großer Blüthe stand. — Drei Jahre später jedoch entsagte Hoffmann der Directionsführung und Laddey ging nun nach St. Petersburg, wo er am 6./18. September 1844 als Graf Essex in dem gleichnamigen Collin'schen Trauerspiel zum erstenmal auf dem Kaiserlichen deutschen Hoftheater auftrat und für das Fach der Helden, Heldenväter und Charakterrollen engagirt wurde. — Fast dreizehn Jahre hindurch war er eine Zierde dieser Bühne und erfreute sich der vollsten Gunst des dortigen Publikums, von dem er, nach Erlangung einer namhaften Kaiserlichen Pension, am 4./16. Mai 1857 als Wallenstein in den „Lichtensteinern" Abschied nahm, indem er zugleich dem Theater völlig entsagte, dem er im Ganzen vierundvierzig Jahre lang angehört hatte. — Am 22. Februar (6. März) 1847 vermählte sich Laddey zum zweitenmal und zwar mit der verwittweten, liebenswürdigen Hofschauspielerin Molly v. Druwanowski, geb. Ogoleit; aber auch diese, wie seine erste Ehe, blieb kinderlos und der bekannte Portraitmaler Ernst Laddey, sowie die Schauspielerin Selma Laddey waren von ihm adoptirte Kinder seiner ersten Gattin. In demselben Sommer noch, in welchem Gustav Laddey der Bühne entsagt hatte, reiste er nach Deutschland und ließ sich für beständig in Mainz nieder, wo er sowohl wie seine Gattin sich einen großen Kreis von Freunden und Bekannten erworben hatten und in den ersten Cirkeln gern gesehen waren. — Wie Laddey sich als reichbegabter Künstler besondere Verehrung erworben hatte, so gewann er auch im Umgange durch seine Herzlichkeit und Liebenswürdigkeit, durch Feinheit des Benehmens, wie durch seine ausnehmende Biederkeit und Rechtlichkeit die höchste Achtung und Liebe Aller, die ihm näher standen. — Eine Drüsengeschwulst, die sich im Herbst 1871 am Halse entwickelte und zu einem unheilbaren

Geschwür ausartete, machte seinem Leben nach langen, qualvollen Leiden am 2. Februar 1872, in noch nicht vollendetem 76. Jahre seines Alters, ein Ende, kurz vor dem Feste der Silberhochzeit, auf das er sich so sehr gefreut hatte und das er mit seiner letzten Gattin zu begehen hoffte, die nun tiefgebeugt in ihm einen der liebevollsten, sorgsamsten Gatten, dessen unermüdliche Pflegerin sie in den langen Leidensmonaten war, zu Grabe getragen hat. —

Wilhelm Höfler.

Braunschweig, 12. Mai.

Als sich gestern und heute die Kunde von dem gestern Mittag erfolgten Tode des Hofschauspielers Höfler verbreitete, war gewiß kein Kreis der Bewohner Braunschweigs zu finden, in welchem jene Nachricht nicht mit wärmster Theilnahme aufgenommen worden wäre. Haben die Meisten doch den Verstorbenen noch in der Vollkraft seines künstlerischen Wirkens gekannt, andere aber häufig genug gehört, welchen trefflichen Klang sein Name nicht allein hier, sondern auch auswärts in den Annalen der Schauspielkunst hatte. Und dieser Ruf ist ihm ungeschmälert umsomehr geblieben, als derselbe zum großen Theile mit der Geschichte einer Periode verknüpft ist, in welcher Männer wie Marr und Kettel an seiner Seite wirkten.

Am 25. Juli 1834 kam Wilhelm Höfler als Gast vom Magdeburger Stadttheater in dem jugendlichen Alter von 19 Jahren nach Braunschweig und gefiel als Anton in Iffland's „Jägern" so sehr, daß er sofort als Mitglied der herzoglichen Hofbühne für das Fach des jugendlichen Liebhabers engagirt wurde. Seine beiden ersten Rollen nach abgeschlossenem Engagement. Lighston in der „Flucht nach Kenilworth" und Erich in „Minister und Seidenhändler," die er am 8. und 10. Aug. desselben Jahres spielte, gewannen ihm dann die ungetheilte Gunst des Publikums in so hohem Grade, daß er als dessen Liebling bezeichnet werden konnte. Dieser Stellung machte er sich durch seine Entwicklung im Laufe der Zeit immer würdiger

und er behauptete sie bis zum 1. Januar 1856, wo er, weniger durch physische Gründe als vielmehr durch Disharmonie mit dem neu eingetretenen Direktor Schütz und durch gekränkten Ehrgeiz bewogen, in den Pensionsstand trat. In den Monaten Januar, Februar, März und April trat er noch einige Male gegen ein außerordentliches Honorar auf, nahm aber am 21. April 1856 als Lambert in der „Hochzeitsreise" und definitiv am 8. Mai 1856 als Eduard von Brunnstädt in „Eine Familie" von Ch. Birch-Pfeiffer für immer von der Bühne Abschied. Letzteres Stück hatte er zu der ihm von Sr. Hoheit dem Herzoge bewilligten Benefizvorstellung gewählt, und das Haus war zu klein, um die Menge derer zu fassen, welche gekommen waren, dem scheidenden Künstler ihre Verehrung und ihren Dank darzubringen. Von da an zog er sich ganz in das Privatleben zurück und widmete seine Zeit vorzugsweise der Erziehung seiner Kinder und der Ausbildung junger Talente für die Bühne. Bis zu seinem Tode hatte er das Glück, daß ihm eine Gattin zur Seite stand, die ihn nicht nur in treuer Liebe auf dem Lebenswege geleitete, sondern ihm auch auf der dornenvollen Laufbahn der Kunst fördernd und rathend mit Muth und Energie an die Hand ging. Mit ihr konnte er vor wenigen Jahren noch das Fest der silbernen Hochzeit begehen und dabei mit gerechtem Stolze auf die Gefährtin blicken, die sich schon als Fanny Mejo einen weitverbreiteten Ruf als Sängerin erworben hatte und an unserer Bühne bis diesen Augenblick die wohlverdiente Zuneigung und Achtung des Publikums besitzt.

Fragen wir nun nach der künstlerischen Individualität des Verstorbenen und nach den Eigenschaften, denen er seine Beliebtheit und seine Erfolge zu danken hatte, so müssen wir zunächst die trefflichen Mittel erwähnen, mit denen er von der Natur ausgestattet war, insbesondere das schöne, ausdrucksvolle Gesicht, das weiche und dabei doch klangvolle Organ, sowie die Eleganz und Geschmeidigkeit der Bewegung. Zu diesen äußeren Vorzügen kamen aber innere, die ihn würdig machten, zu denen gezählt zu werden, die wirklich „berufen" sind. Höfler war eine durch und durch von edelster Poesie erfüllte Seele, begabt mit seltener Tiefe des Gemüthes und mit einem wahrhaft liebenswürdigen Humor, welcher seiner Wirkung stets ge-

wiß ist. Bei alledem besaß er einen Ernst des Strebens und einen Fleiß im Studium, wie er nur bei jenen zu finden ist, die, wie er that, die höchsten Ansprüche an sich selbst stellen und mit idealer Verehrung die Muse in ihre Arme schließen.

Wie schon aus dem Gesagten zu folgern ist, lag das eigentliche Heldenfach dem Künstler etwas fern, wenn er auch immerhin Achtungswerthes in demselben leistete. Das Feld, auf welchem er vorzugsweise seine Triumphe feierte, war das feinere Conversationsstück, ganz besonders dann, wenn es galt, liebenswürdige, weiche, schwärmerische, ja etwas dem Romantischen zugeneigte Charaktere darzustellen. Sein Carlos und später sein Posa, sein Bergheim in „Ein Lustspiel," sein Baron v. Zinnburg in den „Bekenntnissen," sein Eduard v. Brunnstädt, sein Sullivan, ja auch sein Richard Wanderer sind als wahrhaft mustergiltige Leistungen hinzustellen und mögen die specifische Richtung seines Talentes im Allgemeinen bezeichnen. Stets frisch, interessant und fesselnd war Alles, was er brachte, und der Dank der Zuschauer fehlte ihm niemals, so daß allgemeine Trauer herrschte, als sich der Vorhang zum letzten Male vor seinem künstlerischen Wirken niedersenkte.

Als Mensch nimmt der Verstorbene die allgemeinste Achtung und das beste Zeugniß seiner Mitbürger und seiner vielen Freunde mit in die Gruft; er war ein sorgsamer Familienvater, ein ehrenhafter Mann, ein guter College und ein liebenswürdiger Gesellschafter.

Das Andenken an ihn wird — davon sind wir überzeugt — sobald nicht erlöschen, und man wird immer und immer aus vollster Ueberzeugung sagen dürfen, daß er würdig war des Lorbeers, mit welchem seine letzte Ruhestätte geschmückt worden ist.

Julie Dumont-Suvanny.

Die Friedrich-Wilhelmstädter Bühne in Berlin hat einen schweren Verlust erlitten. Am 15. Mai 1872 starb die beliebte Sängerin Frau Dumont-Suvanny am Kindbettfieber. Der Tod der viel zu früh Dahingeschiedenen erfüllte nicht allein ihre sämmtlichen Collegen und Colleginnen mit tiefem Schmerz; auch das Publikum zeigte durch lebhaften Antheil bei der Beerdigung, wie sehr es den Verlust seines Lieblings betrauerte. Die Todtenfeier fand auf dem St. Hedwigs-Kirchhofe statt. Der Sarg war von den Mitgliedern der Friedrich-Wilhelmstädtischen Bühne als Zeichen ihrer Verehrung mit 12 Lorbeerkränzen geschmückt. Kränze und Blumen waren vom Publikum, wie auch von Bühnen-Mitgliedern von Nah und Fern in großer Anzahl gespendet. Kaplan Scholz hielt eine höchst ergreifende Grabrede, und unter den Klängen einer Vocal- und Instrumental-Trauermusik ward der Sarg in die Gruft gesenkt. Keiner der Anwesenden verließ trockenen Auges den Friedhof. — So wäre denn wieder ein großes Talent dahingeschieden, eine Frau, welche nicht nur als vortreffliche Sängerin sondern auch als Gattin und Mutter ihre Pflichten musterhaft zu erfüllen wußte. Friede ihrer Asche!

Aus ihrem Leben ist uns Nachstehendes bekannt geworden: Julie Dumont-Suvanny, im Jahre 1840 geboren, war die Tochter des Statthalterei-Raths Swiecenv in Wien. Schon seit frühester Jugend zeigte Julie ein großes musikalisches Talent und einen so beharrlichen Fleiß in allem Wissenswerthen, daß sie schon im 14. Jahre das Gouvernanten-Examen bestehen

konnte. Der Vater, selbst musikalisch, sah sich veranlaßt, das Talent der Tochter weiter ausbilden zu lassen. Er ließ sie das Conservatorium in Wien besuchen und außerdem durch die rühmlichst bekannte Professorin Frau Marchesi im Gesange unterrichten. Daß Julie bei ihrem angeborenen Fleiße sehr rasche Fortschritte machte, war natürlich, und diese und der öftere Besuch der Oper ließen den Wunsch in ihr aufkommen, sich der Bühne zu widmen. Der Vater, Anfangs streng dagegen, willigte, durch das beharrliche Flehen der Tochter erweicht, endlich ein unter der Bedingung, daß sein Familienname nie auf dem Theaterzettel stehen dürfe. Er sandte sie zum Professor Lamberti in Mailand, um dort den Coloraturgesang noch gründlicher zu kultiviren. Ein halbes Jahr blieb sie dort, kehrte dann nach Wien zurück und nahm bald darauf ein Anerbieten zu Gastrollen in Krakau an, wo sie unter dem Pseudonamen Suvanny 4 Mal mit großem Beifall auftrat. Hieran schloß sich sofort ein Engagement in Brünn, wo sie 2 Jahre lang in sämmtlichen jugendlichen Coloratur-Gesangspartien außerordentlich gefiel. Am 27. Mai 1862 trat sie am Kroll'schen Theater (Direktion Bergmann) in der Oper „Martha" mit großem Beifall auf und ward sofort für die ganze Saison fest engagirt. Nicht weniger als 45 mal trat sie in derselben auf und wurde bei der Schlußvorstellung „Undine" 11 Mal gerufen und mit einem von Tusch begleiteten Blumenregen vom Publikum entlassen. Julie trat nun in Köln (Direction L'Arronge) in's Engagement, wo sie sehr beliebt war und namentlich in der Gounod'schen „Margarethe" Furore machte. Im Sommer 1867 kehrte sie an die Kroll'sche Bühne (Direction Engel) zurück und ward vom Publikum als früherer Liebling stürmisch empfangen. Dr. Hallwachs, technischer Leiter des neuen Stadttheaters in Riga, hörte sie und engagirte die Sängerin mit großer Gage auf 3 Jahre.. Sie kam im Oktober in Riga an, siegte, wie überall, gleich in der ersten Vorstellung und war mit ihrer Stellung in jeder Hinsicht sehr zufrieden. Nur ein unbezwingliches Heimweh nach Deutschland veranlaßte sie, nach dem 2. Contraktsjahre um ihre Entlassung zu bitten, welche man ihr nach langem Zögern endlich gewährte. Sie siedelte an das Stadttheater in Leipzig (Direction v. Witte) über. Auch hier war sie 2 Jahre erklärter Liebling des Publikums.

Am 7. Juni 1866 heirathete sie ihren Gatten, den Kapellmeister Dumont; um mit demselben vereint bleiben zu können, verließ sie Leipzig und ging zum 2. Male nach Köln (Direction Ernst) und von dort nach Breslau (Direction Lobe), wohin Beide einen 3jährigen Contrakt abgeschlossen hatten. Bald war sie, wie immer, das enfant cheri des dortigen Publikums; leider wurde das Verhältniß durch den Krieg 1870 gestört.

Julie Dumont Suvanny war eine gewissenhafte, correcte Sängerin; sie besaß eine seltene Gesangsfertigkeit und bedeutendes, dramatisches Talent, dabei ein außerordentliches musikalisches Gedächtniß, und so war es kein Wunder, daß sie sich in den ihr ganz neuen Wirkungskreis am Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater, in welchen sie Verhältnisse und verlockend hohe Gage gebracht, sehr bald zu finden wußte. Ueberall war sie bei Collegen, wie beim Publikum beliebt und ward bei ihren Gastspielen: Berlin (Opernhaus u. Victoriatheater [Königsberger Oper]), Leipzig, Nürnberg, Wiesbaden, Dessau u. s. w. stets gut aufgenommen und mit Beifall überschüttet. Nun ist sie geschieden. Möge ihr die Erde leicht sein!

Joseph Denk,

Großherzogl. Badenscher Hofschauspieler.

Wieder ist in ihm einer der Veteranen der alten Schule geschieden, der, der Kunst treu ergeben, eine bewegte Vergangenheit hinter sich hatte. Er wurde zu München am 15. Oktober 1801 geboren. Zuerst für den geistlichen Stand, später für das Militair bestimmt, nahm er schon mit 17 Jahren die Stellung eines Aktuars auf der Militairkanzlei ein. Doch der innere Drang zum Theater war mächtiger in ihm, und nach längerem dramatischen Unterricht verließ er heimlich München, um in Salzburg seine ersten Versuche zu machen. Das Unternehmen zerschlug sich jedoch bald und Joseph Denk begann nun ein Wanderleben, bei welchem es ihm gelang, seine künstlerische Begabung immer mehr zu entwickeln. Auf den österreichischen Bühnen war der junge Künstler 5 Jahre lang im Liebhaberfach beschäftigt, bis er dies aufgab, um ernste und heitere Charakterrollen zu übernehmen. Nach mehreren Engagements in Passau, Regensburg, Freiburg in Baden, kam er 1851 nach Carlsruhe, wo er unter Dr. Eduard Devrient's Direktion das Fach der alt-komischen Väter- und Charakterrollen übernahm, in welchem er sich große Beliebtheit erwarb. Vorübergehend bekleidete er auch von 1852 bis 1855 die Stelle eines Garderobe-Inspektors, und feierte 1868 sein 50jähriges Künstlerjubiläum. Bis zum Juni 1872 gab er sich seinem Berufe mit der ihm eigenen Pflichttreue, wenn auch mit geschwächter Kraft hin; auf das Krankenlager geworfen, endete

in Folge eines Herzschlages sein Leben am 10. Oktober, wenige Tage vor seinem 71. Geburtstage. Man kann mit Recht sagen: Joseph Denk hatte keinen Feind, und das will beim Theater viel bedeuten. Er ward von seinen Berufsgenossen wegen seines milden Charakters hoch geschätzt, vom Publikum nicht minder wegen seiner urwüchsigen Komik und wegen der Natürlichkeit seines Spiels. Sein Leichenbegängniß war das imposanteste, was wir je erlebt. Eine Fülle von Kränzen schmückte seinen Sarg. Nicht nur seine Kunstgenossen, auch die beiden Gesangvereine: Liederhalle und Liederkranz, deren langjähriges Ehrenmitglied er war, folgten mit ihren florumwundenen Fahnen. Selbst eine Menge der angesehensten Bürger hatte sich dem Leichenconduct angeschlossen. Am Grabe angelangt, ertönte ein Trauergesang der Vereinsmitglieder, und nach der kirchlichen Einsegnung widmeten die Herren Otto Devrient und Schneider dem Entschlafenen mit tiefer Rührung die ehrendsten Nachrufe, worauf der Theaterchor mit einem 4stimmigen Gesang die Feier beschloß. Der Verstorbene wird noch lange in unserm Andenken leben als der gemüthliche alte Papa Denk.

Johann N. Feichtinger.

Es ist ein treues deutsches Herz, das aufgehört zu schlagen; ein Herz, das stets in edlem Feuer für die Kunst geglüht, das 44 Jahre lang der Kunst gedient mit einem Eifer, einer Hingebung, einer Begeisterung, wie sie eines bedeutenden Wirkungskreises würdig gewesen wäre, ein Herz voll Biedersinn und Rechtlichkeit.

Johann N. Feichtinger wurde in Traunkirchen am Traunsee nächst Gmunden in Ober-Oesterreich am 15. März 1812 geboren. Sein Vater war ein wohlhabender Mann gewesen, der auf der Wasserstraße nach Ungarn einen ziemlich bedeutenden Handel mit Holzwaaren dortiger Erzeugung betrieb, aber durch die Fallimente zweier Pesther Häuser gänzlich verarmte. Johann N. Feichtinger, der jüngste Sohn einer zahlreichen Familie, lernte daher schon in zartester Kindheit der Armuth Sorge kennen, ja mehr noch, denn sein Vater nahm sich den Verlust seines Vermögens so zu Herzen, daß er im schönsten Mannesalter vom Tode dahingerafft wurde. Seine älteren Geschwister mußten nun, während er den ersten Schulunterricht genoß, nebst der Mutter zur Handarbeit greifen und ihre Existenz mit Erzeugung jener Holzwaaren fristen, mit welchen ihr verstorbener Vater den Handel geführt. Feichtinger zeigte schon im ersten Knabenalter einen aufgeweckten Geist und eine ungewöhnliche Fassungsgabe, und als er seine Dorfschule durch war, während deren Besuch er auch noch den älteren Geschwistern bei der Arbeit half, nahm sich der Pfleger des im Traunsee stehenden Schlosses „Ort" des munteren, lernbegieri-

gen Knaben an und ließ ihn mit seinem Sohne, der mit Feichtinger in gleichem Alter stand, gleichzeitig für das Gymnasium vorbereiten. Als er endlich soweit war, die Aufnahmeprüfung zu bestehen, brachte ihn seine Mutter, deren sehnlichster Wunsch es war, ihren Liebling einst in Klerik und Chorhemd als allverehrten Seelenhirten zu sehen, nach Linz, wo er das Gymnasium absolviren sollte, um sich dann den theologischen Studien zu widmen. Da seine Mutter und Geschwister ihn nur kümmerlich unterstützen konnten, mußte er schon von der ersten Gymnasialklasse an durch Unterricht geben sein Leben mit zu fristen trachten, erwarb sich aber bald die Zuneigung mehrerer Menschenfreunde, bei welchen er abwechselnd den Mittagstisch hatte, bis ihn eine edle Wohlthäterin, derer er oftmals in seinem Leben mit Dankbarkeit und Rührung dachte, gänzlich in ihr Haus nahm, wo der Knabe seinen Studien mit größtem Fleiße oblag. — Nahezu am Ende seiner Gymnasial-Laufbahn führte ihn sein Geschick einmal in's Theater, und von diesem Augenblick an wurde ihm sein Beruf klar. Von diesem ersten Theater-Besuche zog es ihn immer wieder dahin, trotzdem das Theater den Studirenden strengstens untersagt war. Da er sich aber weder durch Ermahnungen noch Disciplinarstrafen zurückhalten ließ, den Ort seiner Sehnsucht weiter zu besuchen, so wurde er schließlich vom Gymnasium excludirt. Sein Erstes war, seinen Herzenswunsch, die Bühne zu betreten, in Ausführung zu bringen, was ihm auch in einer Kreisstadt Ober-Oesterreichs gelang. Nach kurzer Zeit lernte ihn der damals allgeachtete Director Hoch, der Vater von Marie Fidie-Hoch, kennen, bei welchem er im Fache jugendlicher Liebhaber in Olmütz und Baden bei Wien wirkte. Später unter Director Steger in Graz, Wien und Prag, eine Zeit auch bei Director Carl in Wien und Director Cerf in Berlin engagirt, verehelichte er sich im Jahre 1837 mit Wilhelmine, Tochter des k. k. Militär-Verpflegs-Offiziers Josef Steinhausen, welche ebenfalls ein innerer Drang für die Schauspielkunst beseelte, und übernahm im Jahre 1838 die Direction des Stadttheaters in Pilsen, seit jener Zeit abwechselnd den Stadt-Theatern in Pilsen, Budweis, Reichenberg, Königgrätz, Leitmeritz, Jungbunzlau ꝛc. vorstehend. Auch den Badeort Marienbad besuchte er mit seiner Gesellschaft 12 auf einander folgende Jahre hin-

durch, wo er sich mehrfacher Protection hoher und höchster Herrschaften erfreute. — Im Jahre 1865 legte er endlich die Leitung der Theatergeschäfte in die Hände seiner beiden Söhne, nur noch ausnahmsweise die Bühne betretend, doch so oft er es that, das Haus füllend, und zu Beifall und Anerkennung hinreißend. Rollen des feinen Lustspiels, namentlich Bauernfeld'sche Figuren, welche er mit höchster Eleganz wiederzugeben verstand, wie auch dramatische Charaktere, in denen das lyrische Moment oder tiefe Seelenregungen vorherrschen, fanden an ihm einen begeisterten, bis in's kleinste Detail eingehenden Interpreten. Seine letzte Rolle war der „Wurzelsepp" im „Pfarrer von Kirchfeld", und zwar in dem von seinen Söhnen erbauten Sommer-Theater in Böhmisch-Leipa. Bereits längere Zeit leidend, übersiedelte er noch mit seinen Söhnen nach Tetschen, wo nach Schluß des Sommer-Theaters und vor Beginn der Saison in Leitmeritz noch 20 Theater-Vorstellungen gegeben werden sollten, und wo ihn ein rascher Tod ereilte. Das „Leitmeritzer Wochenblatt" berichtet über sein Sterben:

Es war am 16. September 1872, er hatte sich an diesem Tage äußerst wohl befunden, und äußerte gegen seine Familie vergnügt, wie er fühle, daß er merklich besser werde, nur das Liegen mache ihm Athmungsbeschwerden. Alle seine Angehörigen freuten sich ob seines besseren Aussehens und wiedergewonnenen Appetits. Abends im Theater der Vorstellung „Ein Engel" von Rosen beiwohnend, fühlte er plötzlich wieder heftige Athmungsbeschwerden, so daß er genöthigt war, dasselbe zu verlassen. Seine Gattin nebst seinem älteren Sohne Theodor und dessen Frau folgten ihm. Sein jüngerer Sohn Julius war Mittags verreist und dessen Frau im Stücke beschäftigt. Im Freien angelangt, verlangte er einen Stuhl, um sich niederzulassen, sein Athem wurde stöhnend. Der augenblicklich herbeigerufene Arzt fand ihn zwar noch lebend, aber ehe die nothwendige Arznei herbeigeschafft werden konnte, war er eine Leiche. Mit den Worten: „Mir vergehen die Sinne" hauchte er in den Armen seines anwesenden Sohnes seinen Geist aus, von neugierigen Zuschauern umstanden. — Sein Hinsterben hatte etwas unendlich Tragisch-Poetisches, etwas wie vom „sterbenden Comödianten". Unter freiem Himmel, von fremden Menschen umstanden, welche nicht Theilnahme für den erst einige Tage An-

wesenden, sondern nur die Neugier anlockte, währenddem das Stück ruhig weiter ging, und die Herzen seiner Lieben vor Jammer zu brechen drohten. — Am 19. wurde der reich mit Blumen geschmückte Sarg, in welchem er wie sanft schlummernd ruhte, geschlossen, nachdem die Herren Schauspieler Stahl, Männel und Oertel den Deckel mit einem großen Lorbeerkranze mit gelber Seidenschleife, darauf die Worte: Ruhe sanft! Wiedersehen! und die Damen der Theater-Gesellschaft mit einem gleichen Kranze mit weißer Schleife geziert hatten. Schließlich erschien noch der erste Liebhaber, Herr Rudolf, mit einem Lorbeerkranz, nachdem er folgenden Nachruf in die Hände der Trauernden gelegt:

Auf den Heimgang Joh. Nep. Feichtinger's.

Während „Ein Engel" über die Bretter ging,
Welche diese Welt bedeuten sollen,
Gingst Du zum Vaterland der Engel heim,
Wo wir diese Welt vergessen wollen.

Unser lieber himmlischer Vater
Gewährte Dir als schönsten Lohn,
Was Du hier vergebens rastlos gesuchet:
Eine Heimath Dir armen Ahasverussohn.

Ruh' nun aus in Deiner Sternenheimath
Von dieser Erdenpein!
Bei'm Vater ruh'n, unter Engeln —
O, das muß selig sein.

Auch aus dem Publikum wurde ein prachtvoller Blumenkranz mit schwarzer Schleife gespendet. Unter zahlreicher Betheiligung, namentlich aller hervorragender Persönlichkeiten der Stadt, worunter man auch die hier verehelichte Frau Seitler-Münzberg wahrnahm, welche dem Sarge ebenfalls bis zum Grabe folgte, setzte sich der Leichenzug unter Vorantritt der Musikkapelle und der gesammten Geistlichkeit und unter dem Geläute aller Glocken in Bewegung. In allen Straßen, welche der Zug passirte, hatten sich zahlreiche Menschengruppen

versammelt, die sich zum Theile anschlossen, um dem Manne, dessen ehrenvoller Ruf sich trotz der Kürze des Aufenthaltes auch hier schon verbreitet hatte, das letzte Geleite zu geben. Ja, Direktor Feichtinger war ein Ehrenmann im vollsten Sinne des Wortes, das muß Jeder sagen, der ihn je kennen gelernt; dabei von ausnehmender Bildung und bis zum letzten Hauche seines Lebens von einer Begeisterung für die Kunst durchglüht, wie sie nur bei wirklich begabten Naturen zu finden ist. Die Blüthe seiner künstlerischen Leistungen fällt in die Zeit seiner Theaterdirektion. Seit er die Leitung derselben in die Hände seiner Söhne legte, beschäftigte er sich meist mit linguistischen und ästhetischen Studien und Arbeiten, deren letzte unter dem Titel: „Was ist Kunst?“ er der Presse zu übergeben dachte, welchen Plan ihn aber der neidische Tod nicht vollenden ließ. Friede seiner Asche! Jedermann, der ihn näher gekannt, wird ihn aufrichtig betrauern.

Und so muß es denn auch sein, denn von Nah und Fern kamen seiner Familie Beileidsbezeugungen voll des innigsten Bedauerns über das so plötzliche Hinscheiden des allgeachteten Mannes, Er war ein glühender Patriot, ein begeisterter Verehrer alles Guten und Schönen, ein treuer Priester seiner Muse, und ein zärtlich besorgter Gatte und Vater. Sei ihm die Erde leicht!

Josef Elssler.

Die Berliner Montgsztg." bringt folgende Biographie des Dahingeschiedenen:

Josef Elßler, ein Bruder der berühmten Fanny Elßler, ist in Berlin, 72 Jahre alt vom Leben geschieden.

Das Berliner Tonkünstler-Lexicon vom Freiherrn von Ledebur meldet über den Verstorbenen in gar zu lakonischer Form: „Elsler," — fehlt das „ß" — „Chordirektor der k. Oper zu Berlin, als Gesanglehrer rühmlichst bekannt, soll aus Wien sein, war 1824 bis 1827 Musikdirektor des Königstädt. Theaters zu Berlin und ward 1830 als Chordirektor bei der k. Oper daselbst angestellt."

Er stammte allerdings aus Wien und wurde daselbst um 1800 geboren. Sein Vater war, wenn nicht Musiker von Fach — was wir nicht genau wissen — so doch gewiß musikalisch gebildet, denn er stand in so intimen Beziehungen zum „Vater Haydn," daß dieser ihm einige seiner Manuskripte, darunter eine Sinfonie, die wir selbst vor Augen gehabt, verehrte.

Als Haydn, der nach Richard Wagner's Meinung — siehe dessen Jubiläums-Schrift „Beethoven" — nie etwas anderes sein konnte als „Fürstendiener," starb, war unser, jetzt auch von uns geschiedener, Josef Elßler 9 Jahre alt, und wir wissen's von ihm selber, daß er zu dem fürstendienerischen großen Komponisten in solchen Beziehungen stand, wie sie eben zwischen einem berühmten greisen Meister und einem Knaben seiner Bekanntschaft obwalten können. Bei welchem Maestro di bel canto unser Josef Elßler in Wien Gesangstunden absol-

virte, haben wir entweder nicht erfahren, oder wir haben's vergessen, nur daß er selbst, als wir ihn vor langen Jahren kennen lernten, vortrefflich, wenn auch mit kleiner Stimme zu singen verstand, wissen wir.

Zur Zeit der höchsten Glanzperiode der Königstädter Oper, als eine Henriette Sontag und Constanza Tibaldt, Jäger und Spitzeder glänzten, kam Eßler nach Berlin und wurde bei diesem, leider aus unerforschlichen Gründen vandalisirten Theater, als Musikdirektor engagirt, nachdem sich seine wohlgebildete, aber zu unbedeutende Stimme für den Operngesang unzureichend erwiesen hatte.

Als die Sontag, Tibaldi und Jäger jenes Theater am Alexanderplatz verließen, scheint auch Eßler zu dem Entschluß gekommen zu sein, seine Demission und eine Stellung bei der k. Oper, auf deren Bühne inzwischen seine talentreichen Schwestern Therese und Fanny eine unvergeßliche Sensation erregt, zu nehmen. Beinahr 40 Jahre hindurch fungirte er an diesem Institute als Chormeister und eminent geschickter Gesanglehrer, geehrt und geachtet von der Generalintendanz und den Mitgliedern der k. Oper.

Als Kenner des Kunstgesanges hatte der Verstorbene ein scharfes und feines Urtheil, liebte es aber nicht, dasselbe andern Leuten aufzudrängen, und sobald er bemerkte, daß ein Ignorant über Gesang sprach, schwieg er ganz und gar.

Als vor 12 Jahren die Trebelli in Berlin so immenses Aufsehen machte, verhielt er sich diesem überschwänglichen Enthusiasmus gegenüber sehr reservirt, und als dann ein Jahr später die Schwestern Marchisio erschienen, und, vom Publikum zuerst kühl aufgenommen, volle zwei Monate brauchten, um die Verehrung für die gleichzeitig anwesende Trebelli auf ein richtiges Maaß herabzubringen, da bemerkte der alte Eßler sehr richtig: für unser geehrtes Publikum wären solche Künstlerinnen wie die Marchisios eigentlich zu schade, — und derselben Meinung war Meyerbeer, der die Trebelli „korrekt, aber einseitig und langweilig" nannte.

Zweiter Theil.

Verzeichniß

der

deutschen Bühnen, ihrer Vorstände und Mitglieder, wie sie dem Herausgeber mitgetheilt worden.

Nicht nur die Reihenfolge der Theater, sondern auch die Verzeichnisse der darstellenden Mitglieder sind alphabetisch geordnet und die Rollenfächer so angegeben, wie sie dem Herausgeber mitgetheilt worden. Dies zur Beantwortung aller etwaigen Nachfragen wegen Angabe der Rollenfächer.

Aachen.

(Stadttheater.)

Comité: Hr. Oberbürgermeister Regierungsrath Contzen. Hr. Direktor Sommer. Hr. van Gülpen. Hr. Zurhelle. Hr. Nelessen-v. Broich. Hr. Kesselkaul.

Direktion. Direktorin: Fr. Elise Hochheimer. Technischer Direktor: Hr. Georg Ahrendt, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Posse u. Operette: Hr. Löber. Kapellmeister: Hr. Wenigmann, Inhaber des Kronenordens. Sekretair. Hr. Minetti. Kassirer: Hr. Webers. Bibliothekar: Hr. Neumann. Inspicient: Hr. Franta. Souffleuse: Frl. Staats.

Theaterärzte: Hr. Dr. Schweitzer. Hr. Dr. Ziemßen. Hr. Dr. Sommer.

Rechtskonsulent: Hr. Advokat-Anwalt Käuffer.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ahrendt (techn. Dir.), I. Charakterr. Julius Bachmann, Baßbuffop. u. I. charg. Rollen. Oswald Bachmann, I. jug. kom. Rollen u. Tenorp. v. Baronche, I. Intriguants u. feinkom. Rollen. Chiffera, I. jug. Liebhaber. Gottlieb I. charg. Rollen. Hirschfeld, I. Helden u. Liebhaber. Joßt, II. Liebhaber. Kraus, I. Conversationsliebhaber u. Bonvivants. Leo, II. Väter. Löber (Reg.), I. kom. Gesangsr. Mommer, I. Väter. Reny, Scheld, charg. Rollen. Schmidt, I. Väter u. Heldenväter. Seemann, I. humor. Väter.

Damen; Fr. Hochheimer (Dir.), Anstandsdamen u. Heldinnen. Frl. Lind, Salon- u. Anstandsdamen. Frl. Lund, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Martorel, I. Soubretten in Posse u. Vaudeville. Frl. Mery, I. Soubretten u. Operettengesangsp. Frl. Schneeberg, I. Mütter u. kom. Alte. Fr. Schütt, II. Mütter. Frl. Schultes, I. trag. Liebhaberinnen u. jug. Heldinnen. Frl. Albertine Segisser, jug. Liebhaberinnen. Frl. Agathe Segisser, Soubretten u. II. Liebhaberinnen. Frl. Sperber, I. sentim. u. trag. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Thereſe Becker. Emil Richter.

Chorperſonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Bliersbach m. 12 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Rouſſeau m. 2 Geh. Beleuchter: Hr. Palm m. 2 Geh. I. Garderobier: Hr. Nacken. II. Garderobier: Hr. Diek. Garderobière: Fr. Wohlbrück m. 1 Geh. Friſeur: Hr. Hoffriſeur Laven m. 2 Geh. Friſeuſe: Frl. Steinhauer. Theaterdiener: Hr. Joſef Becker.

Empfehlenswerthe Reſtauration: Schell' Lokal in der Nähe des Theaters, Sammelplatz der Theatermitglieder.

Aachen.

(Stadttheater. Operſaiſon im Sommer 1872.)

Direktion. Direktorin: Fr. Eliſe Hochheimer. Techniſcher Direktor: Hr. Georg Ahrendt, führte die Regie.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Kriebel. II. Kapellmeister: Hr. Bergmann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Julius Bachmann. Blaue. Geist. Grussendorf. Hettling. Müller. Pfeiffer. Reer. Strobel. Uttner. Zinkernagel.

Damen: Frl. Amann. Frl. Barn. Frl. Kempner. Frl. Muzell. Frl. Schaffrott. Frl. Schneeberg. Frl. Zimmermann.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Rathgeber. I. Solotänzer: Hr. Giers. Solotänzerinnen: Die Frls. Crasselt. Ebel. Lindstädt. Schäfer.

Chorpersonal: 16 Herren u. 16 Damen.

Gastspiele:

Frl. v. Orgeny. — Frl. Marianne Brandt. — Frl. Therese Boschetti. — Frl. Anna Denay. — Hr. Bulß. — Hr. Hill. — Hr. Lundquist, v. Hofth. in Stockholm. — Hr. Theodor Formes.

Aachen.

(Sommertheater.)

Comité: Die Hrn. Baumeister Heeren u. Kaufmann Joh. Faßbender.

Direktion. Technischer Direktor: Hr. Felix Leo-Fischer, führte die Regie der Operette u. des Singspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion etc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Füßer. Kapellmeister: Hr. Wagener. Inspicient: Hr. Friedhoff. Souffleuse: Fr. Jordan. Theatermeister Hr. Springer. Garderobier: Hr. Kahr. Friseur: Hr. Kahle. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Heine.

Das Orchester bestand aus der Kapelle des 28. Rhein. Inf.-Reg.

Theaterarzt: Hr. Dr. Scheibler.

Rechtskonsulent: Hr. Advokat Jansen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Leo-Fischer (techn. Dir.). Friedhoff (Insp.). Füßer (Reg.). Jordan. Schmieder. Weidt. Willna.

Damen: Fr. Füßer. Frl. Ledwinka. Fr. Regendank-Rosée. Fr. Sachsenweger. Frl. Semmler. Frl. Weilandt.

Balletpersonal: Frls. Amalie u. Caroline Sachsenweger.

Kinderrollen: Rob. Jordan.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Neu aufgeführte Stücke:

Zwei von der Nadel. Lott' is todt. Geheimniß der jungen Mamsell. Liebestrank. Doktor u. Friseur. Reinfall bei Schaffhausen. Chassepot oder Zündnadel. Der verschwiegene Droschkenkutscher. Gute Nacht! Der Präsident. Ein Wort an den Minister. Alles für's Kind.

Die Saison dauerte v. 1. Mai bis August 1872.

Aarau.

(Stadttheater.)

Dauer der Saison vom 1. Oktober bis 1. December.
(Vide Solothurn).

Altenburg.

(Herzogl. subventionirtes Hoftheater).

Intendanz. Intendant des Hoftheaters u. der Hofkapelle: Hr. Freiherr v. Lilieneron, Ritter h. O.

Direktion. Direktor: Hr. Carl Herrmann Podolsky, Herzogl. Hoftheater-Direktor, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Kasse 2c. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Klotz; der Posse: Hr. Herrmanns; der Oper: Hr. Rezny. Hofkapellmeister: Hr. Dr. Stade, Inhaber m. O. Stellvertretender Kapellmeister u. Musikdirektor: Hr. Starke. Dirigent der Zwischenakts-Musik: Hr. Kapellmeister Toller. Concertmeister: Hr. Stamm. Kassirer: Hr. Reime. Souffleur: Hr. Schöppe.

Das Orchester besteht aus 34 Hofmusikern u. wird nöthigenfalls durch das Personal der Militairkapelle u. des Stadt-Musikcorps verstärkt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Hans.
Rechtskonsulent: Hr. Dr. Haase.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bey. Hanau. Herrmanns (Reg.). Jaritz. Otto Klotz (Reg.). Knorr. Krohn. Lichtenberg. Mödlinger (s. Op.). Pieper (s. Op.). Rezny (Reg., s. Op.). Max Schwartz. Schwarz (s. Op.). Werber.

Damen: Frl. v. Hanno. Frl. Helbig. Fr. Herrmanns. Frl. Mäsche (s. Op.). Frl. Mahr. Frl. Naumann. Frl. Wilhelmine Seebach. Fr. Steinecke.

Oper. Herren: Küch. Mödlinger (s. Sch.). Pieper (s. Sch.). Rezny (Reg., s. Sch.). Schwarz (s. Sch.). Winterberg.

Damen: Frl. Chmelick. Frl. Dromé. Frl. Ottilie Kaufmann. Frl. Mäsche (s. Sch.). Fr. Podolska (Dir.). Frl. Schocke. Fr. Starke.

Balletpersonal. Solotänzerin u. Arrangeurin: Frl. Buchey. Solotänzerin: Frl. Peters. 2 Elevinnen.

Kinderrollen: Kl. Meißner. Kl. Krasser.

Chorpersonal. Herren: Billerbeck. Breul. Dölle. Fest. Fritsche. Gottschlig. Heinrich. Jungandres. Kliefte. Kohl. Müller. Paufler. Roscher. Außerdem 4 Herren aus der Stadt.

Damen: Frl. Donhauser. Frls. Glintz I. u. II. Fr. Heine. Frl. Helfer. Frl. Knauer. Frl. Kronenberg. Fr. Meißner. Frl. Pichler. Fr. Pieper. Frl. Reiß. Fr. Starke. Frl. Wiesand.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Dallmer. Schnürmeister: Hr. Kluge. 6 Tages-, 12 Abend-Theaterarbeiter. Dekorationsmaler für Versetzstücke: Hr. Neubert. Beleuchter: Hr. Kutschbach m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Krasser m. 3 Geh. Garderobièren: Fr. Lenk u. Fr. Flemming. Friseur: Hr. Teichmann. Friseuse: Fr. Heinig. Zettelträger: Hrn. Freytags Dienstmann-Institut. 15 Billeteurs.

Ihre contraktlichen Verpflichtungen haben nicht erfüllt: Hr. Stölzel nebst 2 Frls. Töchter, Chor u. kl. Rollen. Fr. Basté, Souffleuse.

Damen: Fr. Füßer. Frl. Ledwinka. Fr. dank-Roſée. Fr. Sachſenweger. Frl. Semmi Weilandt.

Balletperſonal: Frls. Amalie u. Caroline S weger.

Kinderrollen: Rob. Jordan.

Chorperſonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Neu aufgeführte Stücke:

Zwei von der Nadel. Lott' is todt. Geheimn gen Mamſell. Liebestrank. Doktor u. Friſeur. Schaffhauſen. Chaſſepot oder Zündnadel. Der Droſchkenkutſcher. Gute Nacht! Der Präſident. an den Miniſter. Alles für's Kind.

Die Saiſon dauerte v. 1. Mai bis Auguſt

Aarau.

(Stadttheater.)

Dauer der Saiſon vom 1. Oktober bis 1. (Vide Solothurn).

Altenburg.

(Herzogl. ſubventionirtes Hofthea

Intendanz. Intendant des Hoftheaters Hr. Freiherr v. Liliencron, Ritter h. O.

Direktion. Direktor: Hr. Carl Herrn. Herzogl. Hoftheater-Direktor, führt die Ober Regie, Muſikdirektion, Kaſſe Schau- u. Luſtſpiels: Hr. Klotz; der Poſſe: der Oper: Hr. Rezny. Hofkapellmeiſter: Inhaber m. O. Stellvertretender Kapellmeiſt Hr. Starke. Dirigent der Zwiſchenakts- meiſter Toller. Concertmeiſter: Hr. Sta Reime. Souffleur: Hr. Schöppe.

Das Orcheſter beſteht aus 34 Hofmuſik falls durch das Perſonal der Militairkape ſikcorps verſtärkt.

eld, Sch.
ler, Sch.
erg, S. u.
berreg., S.
*Wolf, Sch.
Frl. *Del-
rt, Sch. Frl.
u. Sch. Frl.
*Liebe, Sch.
Frl. v. Paw-
inhardt, Sch.
ch. Fr. Starke,
art, S. u. Sch.

r mit.
Röder. Soletän-

Raberg.
amen.

. Professor Holtum,
in London. — Hr.
ord. — Mz. Adacker.
Petrina.

. Wittmann, Direktor
Enſemble, eröffnete die
n Hauſe am 15. Septem-

ſpektion ꝛc. Regiſſeur:
. in Gera. Kapellmeiſter:
ektor Wittmann. Inſpi-
Wolf.
Kapelle des 6. bayr. Inf.-

Gastspiele:

Hr. Wachtel jun. v. Dessau. — Fr. Spranger-Nachtigall, v. Leipzig. — Hr. Küch, v. Augsburg (w. eng.). — Hr. Grans, v. Leipzig. — Hr. Neumann, v. Leipzig. — Hr. Dessoir, v. Hofth. in Dresden. — Frl. Seebach, v. Hofth. in Meiningen (w. eng.). — Hr. Friedr. Haase, Direktor des Stadtth. zu Leipzig. — Hr. Balletmeister Reisinger u. die Tänzerinnen Frls. Keppler u. Casati, v. Leipzig.

Neu aufgeführte Stücke:

Die böse Stiefmutter. Die alte Schachtel. Der Graf von Hammerstein. Heydemann u. Sohn. Ein böser Artikel. Die Tochter Belials. Ein Wintermärchen. Das Stiftungsfest. Elektra. Spielt nicht mit dem Feuer. Faust u. Margarethe (Op. v. Gounod). Oberon. Der Wasserträger. Undine. Des Adlers Horst. Ein Schritt vom Wege. Die Fabrik zu Niederbronn.

In Vorbereitung: Der Cid. Preußisches Strafrecht. Phädra. Tannhäuser. Das Glöckchen des Eremiten.

Spieltage sind: Sonntag, Mittwoch u. Freitag; für auswärtige Abonnenten: Dienstag.

Altona.

(Damm's Tivoli-Theater, Sommer-Saison 1872, verbunden mit dem Apollo-Theater in Hamburg.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Theodor Damm, gleichzeitig Direktor des Apollo-Theaters in Hamburg.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Smick. Regisseur: Hr. Raberg. Kapellmeister: Hr. Eberle. Concertmeister: Hr. Herz.

Bureau, Kasse u. technisches Personal (vide Apollotheater in Hamburg).

Das Orchester besteht aus 32 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Heller.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. jur. Wedekind.

Darstellende Mitglieder. Oper u. Schauspiel. Herren: *Bürger, Sch. E. Damm, S. u. Sch. Eitner, S.

Forti, S. Heck, S. *Hesse, Sch. *Hoßfeld, Sch. Krausnick, S. u. Sch. Lühr, Sch. *Müller, Sch. *Nickel, Sch. Niedermeier, S. u. Sch. Raberg, S. u. Sch. Rhode, Sch. *Seder, Sch. Smick (Oberreg.), S. u. Sch. Voß, Sch Weber, Sch. Weigelt, Sch. *Wolf, Sch.

Damen: Frl. Bach, Sch. Frl. Canta, S. Frl. *Dolberg, Sch. Frl. *Engel, Sch. Frl. *Hardert, Sch. Frl. Heiland, S. u. Sch. Frl. Kaufmann, S. u. Sch. Frl. Jung, S. Frl. Khayda, S. u. Sch. Frl. *Liebe, Sch. Fr. Monbaupt, Sch. Frl. *Müller, Sch. Frl. v. Pawlinska, S. Frl. *Petsch, Sch. Frl. Reinhardt, Sch. Frl. Schwartz, Sch. Frl. Semder, S. u. Sch. Fr. Starke, Sch. Frl. *Stengel, Sch. Frl. Weingart, S. u. Sch. Frl. *Wolfram, Sch.

Die mit * Bezeichneten wirken im Chor mit.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Röder. Solotänzerin: Frl. Röder (a. Gäste f. d. S.).

Kinderrollen: Mika Eberle. Lili Raberg.

Chorpersonal: 12 Herren u. 12 Damen.

Gastspiele:

Frl. Merz (I. theatral. Vers.). — Hr. Professor Holtum, Mr. u. Mß. Gray, v. Coventgardenth. in London. — Hr. Cabano, v. Meiningen. — Mr. Stafford. — Mß. Adacker. — Die 5 Clowns Gatley. — Sgra. Petrina.

Amberg.

(Stadttheater.)

Direktion. Hr. Carl Friedr. Wittmann, Direktor des Gesammt-Gastspiels-Hoftheater-Ensemble, eröffnete die Saison in dem glänzend restaurirten Hause am 15. September 1872.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Direktor Wittmann, v. Hofth. in Gera. Kapellmeister: Hr. Egwolf. Kassirerin: Fr. Direktor Wittmann. Inspicient: Hr. Wolf. Souffleuse: Fr. Wolf.

Das Orchester bestand aus der Kapelle des 6. bayr. Inf.-Regiments.

Personal des Gesammt-Gastspiels.

Herren: Butterweck (v. Hofth. in Darmstadt). Cabano (v. Hofth. in Coburg). Heine (v. Hofth. in Meiningen). Heß (v. Hofth. in Coburg). Hofmann (v. Hofth. in Darmstadt). Werges (v. Hofth. in Weimar). Wisthaler (v. Hofth. in Darmstadt). Wittmann (s. Dir.). Wolf (v. Hofth. in Gera).

Damen: Frl. Braunschweig (v. Hofth. in Coburg). Frl. Klühn (v. Hofth. in Meiningen). Frl. Leopold (v. Hofth. in St. Petersburg). Fr. Wittmann (Dir., v. Hofth. in Gera). Fr. Wolf (v. Hofth. in Gera).

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Die Hrn. Zettner u. Bauer. Gasmeister: Hr. Meierhofer. Garderobier: Hr. Graser. Garderobière: Frl. Klein. Frieur: Hr. Hildel. Zettelträger: Hr. Schmidt jun. Requisitrice: Fr. Schmidt. Theaterdiener: Hr. Schmidt sen. 7 Billeteurs. 1 Heitzer.

Die Saison dauerte v. 15. September bis 6 Oktober 1872.

Unsere im 16. Jahrhundert entstandene Klosterkirche, welche gegen drei Jahrhunderte zur Erbauung der Gläubigen gedient hatte, ging nach Aufhebung des Klosters in den Dienst der Musen über. In letzter Zeit war jedoch das Gebäude durchaus verfallen. Dem Streben des Bürgermeisters Hrn. König ist es neuerdings gelungen, die Mittel zu beschaffen, eine vollständige Renovation herbeizuführen. In der Person der Hrn. Direktor Wittmann (früher Hofschauspieler in Darmstadt und Direktor des Hoftheaters in Gera) war die geeignete Kraft gefunden, welche mit sachkundiger, schon anderwärts hierin bewährter Hand die Oberleitung übernahm und die richtigen Persönlichkeiten zur Ausführung seiner Aufgabe herbeizog. Hr. Wittmann muß überhaupt als der intellectuelle Urheber des ganzen Restaurirungswerkes genannt werden. Die Bühnen-Einrichtungen, Maschinerie, Beleuchtungseinrichtung ꝛc. sind speciell unter Leitung des Hrn. Direktor Wittmann hergestellt. Die harmonische Gesammt-Wirkung aller dekorativen Elemente im Plafond, im Proscenium und im Zuschauerraum bekunden die Geschicklichkeit des Hrn. Hofmaler Lehner in Darmstadt, der mit Hrn. Hofmaler Schwedler in Berlin auch die Bühnendekorationen geschaffen. Was die einzelnen

Theile der Ausstattung des Zuschauerraumes anlangt, so verdienen die Ornamente des Plafonds und der Logenbrüstungen, welche unter Leitung des Hrn. Professor zur Strassen in Nürnberg modellirt und in der plastischen Kunstanstalt von C. W. Fleischmann daselbst ausgeführt wurden, alle Anerkennung. So hat nun Amberg, welches der Kunst bisher nur eine sehr bescheidene Zufluchtsstätte bot, einen ebenso schönen, als traulichen Kunsttempel.

Gasthof: zum wilden Mann (vis-à-vis dem Theater).
Restaurationen: Bruder. Schanderl. Kochkeller. Maltheserbrauhaus. Sorgegarten.
Conditorei: Ernst Hermann.
Zeitungen: Amberger Tagblatt.
Wohnort der Direktion: in Coburg (Steinweg).

Amsterdam.

(Grand Théâtre.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. A. van Lier.

Während des Sommers 1872 spielte in van Lier's Sommertheater ein kleines deutsches Personal, aus 10 Personen bestehend, kleine Lustspiele u. Vaudevilles, während eine französische Operetten-Gesellschaft La belle Helene, Barbe bleu, La vie Parisienne, Galathée, Orphée aux Enfers, Ba-ta-clan, Tromb-al-ca-zar u. s. w. aufführte, unterstützt durch ein Chorpersonal von 16 u. einem Orchester von 24 Personen. Durch den Umbau des National-Theaters, dessen Herstellung wenigstens 2 Jahre dauert, fanden sich die Mitglieder genöthigt, das Grand Théâtre von Hrn. Direktor van Lier für ihre holländischen Vorstellungen zu miethen, wofür Se. Majestät der König selbst 10,000 Gulden zur Disposition stellte; aus diesem Grunde konnte auch dieses Jahr Hr. Direktor van Lier kein deutsches Personal engagiren.

Das nächste Jahr, von Oktober 1873 ab, sind 3 Tage in jeder Woche zu vergeben, und würde ein deutscher Direktor, der ein eingespieltes Repertoir nebst Personal hat, recht gute Geschäfte machen. Hierauf Reflektirende können sich mit Hrn. Direktor van Lier in Verbindung setzen, der in geschäftlichen

Angelegenheiten von seinen 3 Söhnen, den Hrrn. Jouard, Lion u. Joseph van Lier bestes unterstützt wird.

Anklam, Greifswald, Stargard i. Pommern.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Frankenberg, führt die Regie.

Musikdirektion, Kasse u. techn. Personal. Musikdirektor: Hr. Rüdel. Kassirerin: Frl. Frankenberg. Theatermeister: Hr. Schwerdtner. Dekorationsmaler: Hr. Roß. Zettelträger: Hr. Nerr. Theaterdiener: Hr. Hintze.

Darstellende Mitglieder. Herren: Eberstein, Charakterr. Franke, jug. Liebhaber. Frankenberg (Dir.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Haase, Heinrichs, kl. Rollen, Chor. Just, kom. Charakterr. Lindau, jug. kom. Rollen. Messer, Charakterr. u. Väter. Mikulsky, I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Schwerdtner, charg. Rollen.

Damen: Frl. Frank, Chor u. kl. Rollen. Fr. Frankenberg (Dir.), I. Soubretten u. I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Henschel, Chor u. kl. Rollen. Fr. Just, I. kom. Alte. Frl. Mikulska, muntere u. naive Liebhaberinnen. Frl. Müller, II. Soubretten u. Kammermädchen. Frl. Sandau, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Schubert, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Seemann, I. Anstandsdamen.

Kinderrollen: Olga u. Wanda Mikulski.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Tochter Belial's. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Der Hausschlüssel. Die Anti-Xantippe. Das Stiftungsfest. Ein Held der Feder.

Annaberg, Borna, Leisnig, Grimma.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Heinrich Hohl.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Eisinger. Musikdirektor in Annaberg: Hr. Burghardt; in Borna: Hr. Grau; in Leisnig: Hr. Hauschild. Kassire-

rin: Fr. Siegert. Inspicient: Hr. Seifert. Souffleur: Hr. v. Börberg.

Das Orchester besteht aus den betreffenden Stadt-Kapellen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Dohmstreich, I. Intriguants u. Charakterr. Eisinger (Reg.), I. Väter. Fricke (Barthel), II. Liebhaber. Günther, jug. u. singende Liebhaber. Hohl (Dir.), I. Helden u. Liebhaber. Laube, Väter u. I. charg. Rollen. Niete, jug. kom. Rollen. Rieck, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Schaufuß (Theatermstr.), kl. Rollen. Seifert (Insp.), Episoden.

Damen: Frl. Hainsdorf, I. Gesangssoubretten. Fr. Hohl (Dir.), I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Lipinski, jug. Liebhaberinnen. Frl. Ricardi, II. Soubretten u. charg. Rollen. Fr. Rieck, I. kom. Alte u. Anstandsdamen. Frl. Siegert, I. Liebhaberinnen. Frl. Tietz, kl. Rollen.

Kinderrollen: Bruno Hohl.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schaufuß. Dekorationsmaler: Hr. Schlüter. Beleuchtungsinspektor: Hr. Feurig. Zettelträgerin: Fr. Seifert. 4 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Stiftungsfest. Dorf-Republik. Am Altar. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Anti-Xantippe.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Leisnig: Hôtel Belvédère; in Grimma: Hôtel zur Krone.

Aschersleben u. Burg.

(Vereinigte Theater, verbunden mit dem Badetheater in Helmstedt.)

Direktion. Direktorin: Fr. Rosa Leffler.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Müller (a. G. f. d. S.). Regisseurs: Die Hrn. Schröder u. Kramer. Kapellmeister: Hr. Bohne. Kassirer: Hr. Kronau. Bibliothekar: Hr. Schönert. Inspicient: Hr. Blank. Souffleur: Hr. Grundmann.

Das Orchester besteht aus 18 Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Kreinert.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Schmidt.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bergmann, I. jug. Helden u. Liebhaber. Blank (Insp.), charg. Rollen. Fouqué, jug. kom. Rollen u. Tenorbuffo. Hannemann, jug. kom. Gesangsr. u. Naturburschen. Herther, I. Charakterr. Kramer (Reg.), I. Väter. Lohnau, gesetzte Helden u. Liebhaber. Müller (Oberreg., a. G. f. d. S.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr., Operettengesangsp. Schindler, charg. Rollen. Schröder (Reg.), I. Väter u. Charakterr. Schuhmann, singende Väter.

Damen: Frl. Bach, muntere Liebhaberinnen. Frl. Blumen, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Fleischer, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Leuchtmann, I. kom. Alte u. Mütter. Fr. Müller, I. Heldinnen u. jug. Salondamen. Frl. Richter, Kammermädchen. Frl. Thallau, II. Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Wenzel, I. Liebhaberinnen. Fr. Zipser, II. Mütter.

Kinderrollen: Otto Grundmann. Marie Leuchtmann.

Chorpersonal. Herren: Heim. Meier. Schuchtmann. Weber.

Damen: Die Frls. Hentschel. Lindner. Meier. Seglitz.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Zipser. Dekorationsmaler: Hr. Prennau. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Fritsche. Garderobier: Hr. Kindermann. Friseur: Hr. Preimfall. Requisiteur: Hr. Tietz. Theaterdiener: Hr. Hühnerbein.

Außercontraktlich abgegangen: Hr. Wiegand.

Gestorben: Hr. Direktor Leffler.

Durch die Vereinigung der obengenannten Theater ist Fr. Dir. Leffler, die nach dem Tode ihres Gatten das Geschäft fortführt, im Stande, den Mitgliedern Jahrescontrakte zu bieten.

Auerbach im Voigtlande.

(Reisende Gesellschaft, bereist die Städte Annaberg, Schneeberg u. Mittweida.)

Direktion. Direktor: Hr. August Becker, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur der Posse u. Operette: Hr. Männchen, zugleich intermistischer Kapellmeister. Kassirerin: Fr. Braun. Inspicient: Hr. Schiff. Theatermeister: Hr. Dietrich. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Singer.

Das Orchester besteht aus der jedesmaligen Stadtkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bärwinkel, Väter u. Charakterr. Becker (Dir.), I. Intriguants u. Charakterr. Büsser, Heldenväter. Felseck, I. Helden u. Liebhaber. Ficker, kl. Rollen. Herrmann, jug. Liebhaber u. Naturburschen. Männchen (Reg.), feinkom. Gesangs- u. Charakterr. Schiff (Insp.), bed. charg. Rollen. Sievers, charg. Rollen.

Damen: Frl. Albini, kl. Rollen u. Chor. Fr. Becker (Dir.), I. Soubretten. Frl. Becker, jug. muntere Liebhaberinnen u. II. Soubretten. Fr. Hehl, kom. Alte. Fr. Münchow, Anstandsdamen. Frl. Rameau, jug. muntere Liebhaberinnen. Fr. Schiff, I. trag. Liebhaberinnen u. jug. Anstandsdamen.

Kinderrollen: Wilhelm u. Paula Becker.

Chorpersonal: Sämmtliche Herren u. Damen sind zum Chorsingen verpflichtet.

Neu aufgeführte Stücke:

Wir Barbaren. Herz u. Industrie. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Die Anti-Xantippe. Die Tochter Belials. Das Stiftungsfest. Ein Held der Feder.

Augsburg.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. L. Ubrich, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Becker; der Oper: Hr. Dr. Krückl; der Posse: Hr. Schmidt. I. Kapellmeister: Hr. Skraup. II. Kapellmeister: Hr. Sontheimer. Correpetitor: Hr. C. Müller. Orchesterdirektor: Hr. Stökl. Sekretair: Hr. Lackner. Kassirer: Hr. Ullersperger. Inspicient: Hr. Zoller. Soufflense: Frl. Ptaczek. Theaterdiener: Hr. Chatelet.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Frommel.
Rechtskonsulent: Hr. Dr. Hartmann.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Becker (Reg.), I. Väter u. Charakterr. Debauer, jug. Liebhaber. Domann, Helden u. Liebhaber. Hirning, Charakterr. Lackner (Sekr.), Väter. Rob. Müller (s. Op.), kom. Rollen. Pleyer (s. Op.), charg. Rollen. Scherer, Episoden. Schmidt (Reg.), I. kom. Gesangsr. Stentzsch (s. Op.), I. charg. Rollen. Weixelbaum (s. Op.), Liebhaber u. Charakterr. Witz, kom. Charakterr.

Damen: Fr. Börger, Anstandsdamen u. Heldenmütter. Frl. Hecht, Frl. Keller, Kammermädchen. Frl. Steph. Miller (s. Op.), kom. Alte. Fr. Neuert, Vaudeville-Soubretten. Frl. Orla (s. Op.), II. Liebhaberinnen. Frl. Roth, I. Liebhaberinnen u. Heldinnen. Fr. Skraup, II. Mütter. Frl. Trautmann, I. jug. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Fischer-Achten, I. Tenorp. Dr. Krückl (Reg.), I. Baritonp. Rob. Müller (s. Sch.), Baßbuffop. Pleyer (s. Sch.), Tenorp. Schlesinger, lyr. Tenorp. Schmidt (Reg., s. Sch.), Tenorbuffop. Stentzsch (s. Sch.), II. Baßp. Weixelbaum (s. Sch.), II. Baß- u. Baritonp. Wilke, serieuse Baßp.

Damen: Frl. v. Hartmann, dram. Gesangsp. Frl. Humler, Soubretten. Frl. Link, Soubretten. Frl. Steph. Miller (s. Sch.), kom. Alte. Frl. Orla (s. Sch.), Sopranp. Frl. v. Vogel, color. Gesangsp.

Kinderrollen: Amalie Lackner. Franziska Chatelet.

Chorpersonal: 12 Herren u. 12 Damen. Bei großen Opern wird der Chor verstärkt.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Gall m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Fikler. Schnürmeister: Hr. Schuster m. Geh. Beleuchter u. Feuerwerker: Hr. Sauer. Beleuchter: Hr. Chatelet (Souffleur). Obergarderobier: Hr. Krasser. Garderobier: Hr. Pfülgis m. Geh. Garderobièren: Fr. Herger, Frl. Rummel u. Frl. Geiger. Friseur: Hr. Willneker m. Geh. Friseuse: Fr. Moser. Requisitrice: Fr. Chatelet. Abräumer: Die Hrn. Ammerbacher u. Werner. Heitzer: Hr. Barth. Logenmeister: Hr. Gimplinger. 6 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Kindermann, v. Hofth. zu München, 2mal. — Frl. Johanna Meyer, ebendaher, 6mal. — Hr. Rüthling, ebendaher, 2mal. — Frl. Marie Maier, ebendaher, 2mal. — Hr. José Ledérer, v. Hofth. zu Darmstadt, 6mal. — Fr. Anna Glenk, v. Hofth. zu Stuttgart, 6mal. — Hr. Hofpauer, v. kgl. Volksth. in München, 6mal. — Frl. v. Moltenp, v. Stadtth. in Ulm.

Neu aufgeführte Stücke:

Kaudel's Gardinenpredigt. Des Nächsten Hausfrau. Harfenschule. Täuschung auf Täuschung. Graf Hammerstein. König Ehrich. Im Schlafe. Pfarrer v. Kirchfeld. Friede (v. Paul Heyse). Landfriede. Der Bojar. Ein Engel. Fromme Wünsche. Mit Damen. Friede (v. Putlitz). Mädel ohne Geld. Mutter vor Gericht. Der verlorene Sohn. Der Meineidbauer. Minnewerben. Stiftungsfest. Deutscher Krieg. Jugendliebe. In sicherer Hut. Fatale Prise. Preußliches Strafrecht. Anti-Xantippe. Ein Held der Feder. Sein Schatten. Die Afrikanerin.

Augsburg.

(Sommer-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Louis Zinker, gleichzeitig Direktor des Stadttheaters in Lindau, führt die Oberregie des Schau- u. Lustspiels.

Das Kassenwesen führt Fr. Dir. Rosa Zinker.

Regie, Musikdirektion ꝛc. Regisseur der Operette u. Posse: Hr. Seidl. Kapellmeister: Hr. Hysel. Concertmeister: Hr. Stöckel. Inspicient: Hr. Lackner. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Millner m. 2 Geh. Beleuchter: Hr. Max. Garderobier: Hr. Mansberg. Souffleuse: Fr. Millner. Theaterdiener: Hr. Burkhard.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Frommel.

Darstellende Mitglieder. Herren: Cantarelli. Köst-

ner. Lackner (Insp.). Reuter. Seidl (Reg.). Straßmeier. Weixelbaum. Zinker (Dir.).

Damen: Frl. Berg. Frl. Berger. Fr. Butze. Frl. Gebringer. Frl. Hebel. Frl. Hecht. Fr. Scheerenberg. Frl. Wilax.

Kinderrollen: Johanna u. Klara Butze.

Empfehlenswerthe Hôtels: Goldene Traube. Bairischer Hof.

Aussig a. d. Elbe u. Brüx.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Anton Schmidt, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Schwarz; des Lustspiels u. der Posse: Hr. Blumrich; der Operette: Hr. Julius Schmidt, gleichzeitig Correpetitor. Musikdirektoren: Die Hrn. Schöttner u. Lehmann. Inspicienten: Die Hrn. Ulbrich u. Steger. Souffleur: Hr. Seifried. Souffleuse: Fr. Gebauer. Theatermeister: Die Hrn. Ott u. Pavlik.

Darstellende Mitglieder. Herren: Blumrich (Reg.), Helden, Charakterr. Gebauer, kom. Gesangs- u. Charakterr. Ott (Theatermstr.), Episoden. v. Palmstein, I. kom. Gesangsr. Pavlik (Theatermstr.), Nebenr. Reinbold, Schmidt (Dir.), Väter u. Charakterr. Julius Schmidt (Reg.), I. jug. kom. Rollen, Operettengesangsp., Liebhaber. Schwarz (Reg.), Intriguants u. Charakterr. Seifried (Soufft.), II. Liebhaber. Steger (Insp.), Nebenr. Ulbrich (Insp.), II. kom. Rollen.

Damen: Frl. v. Brszescewska, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Friedrich, trag. Liebhaberinnen. Frl. Neuschmid, Fr. Pavlik, II. Liebhaberinnen. Fr. Schmidt (Dir.), Mütter u. kom. Alte. Frl. Schmidt, I. Lokal- u. Operettengesangsp., muntere Liebhaberinnen. Fr. Schwarz, Mütter, Anstandsdamen.

Kinderrollen: Anna u. Johann Schmidt.

Baden bei Wien.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Joh. Bapt. Klerr.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Leopold Kottaun, führt die Regie der Operette u. Posse. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Jos. Mayer. Kapellmeister: Hr. Max Federmann. Orchesterdirektoren: Die Hrn. Wiesneth u. Klein. Inspicient: Hr. Uhlich. Souffleuse: Fr. Uhlich.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Sekretair: Hr. Jacob Calliano. Bibliothekar: Hr. v. Goldenstein. Hauptkassirer u. Oekonom: Hr. Carl Calliano. II. Kassirer: Hr. Eipeldauer. Theaterdiener: Hr. Carl Peter.

Darstellende Mitglieder. Herren: Brake, Operettengesangsp. u. Naturburschen. Brandtner, Nebenr. u. Chor. Breit, I. kom. Lokalgesangs- u. Baßbuffop. J. Calliano (Sekr.), Väter u. kom. Lokalr. Dämmer, II. kom. Lokal- u. Operettengesangsp. Delius, I. Helden u. Conversationsliebhaber. Engelbert, Nebenr. u. Chor. Klobuschitzky, Väter u. charg. Rollen. Koritz, Bonvivants u. jug. Charakterr. Koval, Nebenr. u. Chor. Lunzer, I. kom. Lokalr. Mayer, (Reg.), feinkom., Väter, Intriguants u. Charakterr. Moser, Nebenr., kl. Gesangsp. u. Chor. Neumann, Nebenr. u. Chor. Nicolini, I. Operettentenor- u. jug. kom. Lokalgesangsp. Sachs, I. Väter u. charg. Rollen. Schönfeld, jug. Helden u. Liebhaber. Seemann, Nebenr. u. Chor. Tellheim, Liebhaber u. charg. Rollen. Uhlich (Insp.), kom. u. charg. Rollen.

Damen: Frl. Bomm, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Calliano, I. Heldenmütter u. Anstandsdamen. Frl. Toni Calliano, jug. Operettengesangsp. u. naive Liebhaberinnen. Fr. Dorfmeister, II. Mütter. Frl. Dorfmeister, II. Liebhaberinnen. Frl. Etienne, trag. u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Klerr (Dir.), I. humor. Rollen u. Salondamen. Frl. Klerr, I. trag. u. Conversations-Liebhaberinnen. Fr. Kottaun, I. kom. u. zärtliche Mütter. Frl. Lindner, Nebenr. u. Chor. Fr. Lunzer, II. Liebhaberinnen u. Soubretten. Fr. Lydia, II. Operettengesangsp. Fr. Nicolini-Berger, I.

ner. Lackner (Insp.). Reuter. Seidl (Reg.). Straßmeier. Weixelbaum. Zinker (Dir.).

Damen: Frl. Berg. Frl. Berger. Fr. Butze. Frl. Gehringer. Frl. Hebel. Frl. Hecht. Fr. Scheerenberg. Frl. Wilax.

Kinderrollen: Johanna u. Klara Butze.

Empfehlenswerthe Hôtels: Goldene Traube. Bairischer Hof.

Aussig a. d. Elbe u. Brüx.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Anton Schmidt, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Schwarz; des Lustspiels u. der Posse: Hr. Blumrich; der Operette: Hr. Julius Schmidt, gleichzeitig Correpetitor. Musikdirektoren: Die Hrn. Schöttner u. Lehmann. Inspicienten: Die Hrn. Ulbrich u. Steger. Souffleur: Hr. Seifried. Souffleuse: Fr. Gebauer. Theatermeister: Die Hrn. Ott u. Pavlik.

Darstellende Mitglieder. Herren: Blumrich (Reg.), Helden, Charakterr. Gebauer, kom. Gesangs- u. Charakterr. Ott (Theatermstr.), Episoden. v. Palmstein, I. kom. Gesangsr. Pavlik (Theatermstr.), Nebenr. Reinbold, Schmidt (Dir.), Väter u. Charakterr. Julius Schmidt (Reg.), I. jug. kom. Rollen, Operettengesangsp., Liebhaber. Schwarz (Reg.), Intriguants u. Charakterr. Seifried (Souffl.), II. Liebhaber. Steger (Insp.), Nebenr. Ulbrich (Insp.), II. kom. Rollen.

Damen: Frl. v. Brzescewska, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Friedrich, trag. Liebhaberinnen. Frl. Neuschmid, Fr. Pavlik, II. Liebhaberinnen. Fr. Schmidt (Dir.), Mütter u. kom. Alte. Frl. Schmidt, I. Lokal- u. Operettengesangsp., muntere Liebhaberinnen. Fr. Schwarz, Mütter, Anstandsdamen.

Kinderrollen: Anna u. Johann Schmidt.

Ba[illegible]

[illegible]

Direktion. [illegible]
Regie. Mu[illegible]
seur: Hr. Leopo[illegible]
Posse. Regisseur [illegible]
Kapellmeister: Hr. [illegible]
Die Hrn. Wie[illegible]
Souffleuse: Fr. [illegible]
Das Orchester [illegible]
Bureau u. [illegible]
Bibliothekar: Hr. [illegible]
nom: Hr. Car. [illegible]
Theaterdiener: Hr. [illegible]
Darstellende [illegible]
gesangsp. u. [illegible]
Breit, I. kom. [illegible]
(Sekr.), Väter u. [illegible]
Operettengesang[illegible]
haber. Enge[illegible]
ter u. charg. [illegible]
Koval, Neben[illegible]
(Reg.), feinkom. [illegible]
Nebenr., kl. [illegible]
Nicolini, I. [illegible]
I. Väter u. [illegible]
haber. Seem[illegible]
u. charg. Rollen. [illegible]
Damen: Fr. [illegible]
Calliano, I. [illegible]
Calliano, [illegible]
Fr. Dorfmeister [illegible]
haberinnen. Fr. [illegible]
Fr. Klerr (D[illegible] ...ttler
Klerr, I. tra[illegible] ...ouffl.).
taun, I. kom. [illegible]
Chor. Fr. [illegible] ...eister: Hr.
Lydia, II. [illegible] ...nterhuber.

Operetten- u. Vaudevillegesangsp. Frl. Pokorny, Nebenr., kl. Gesangsp. u. Chor. Frl. Preyer, Nebenr. u. Chor. Frl. Sachs, I. jug. muntere u. Conversations-Liebhaberinnen. Frl. Weiser, I. jug. u. color. Gesangsp.

Kinderrollen: Betta u. Gusti Calliano. Marie Dorfmeister.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Buchgraber m. 4 Geh. Theatermaler u. Dekorateur: Hr. Hofbauer. Schnürmeister: Hr. Moosbacher m. 2 Geh. Theatertischler: Hr. Bräuning. Obergarderobier: Hr. Karl Szekany. Garderobier: Hr. Bauer m. 2 Geh. Theaterfriseur: Hr. Prichta. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Aberl.

Gastspiele

vom 15. Oktober 1871 bis 15. Oktober 1872:

Die Frls. Baudius, Bognar, Guinand, Precheisen u. Fr. Mitterwurzer, die Hrn. Baumeister, Krastel, Mitterwurzer, Pettera u. Sonnenthal, v. Hofburgth. in Wien. — Frl. Gallmeyer u. die Hrn. Blasel u. Matras, v. Carlth. in Wien. — Fr. Schenk-Ullmeyer u. die Hrn. Friese, Rott u. Schreiber, v. Th. a. d. Wien in Wien. — Frl. Kathi Schratt, v. Hofth. in Berlin. — Hr. Emil Siebert, v. Cassel. — Hr. Gustav Hölzl, K. K. pens. Hofopernsänger in Wien. — Hr. Telek, v. Attienth. in Pest. — Hr. Tauber, v. Th. i. d. Josefstadt in Wien. — Hr. Baron v. Klesheim.

Neu aufgeführte Stücke:

Schau- u. Lustspiele: Die Maler. Ein Schritt vom Wege. Ein Teufel. Die Gouvernante. Betrogene Betrüger. Die Tochter Belials. Die Anti-Xantippe. Feinde. Reden muß man. Liebestyrannei. Das Cigarren-Etui. Ellgut. Ein Ehepaar aus dem Volke. Das Stiftungsfest. Eine Prise gefällig, Sire? Er soll sich austoben. Die Rechnung ohne Wirth. Fernande. Die Compromittirten. Die Gräfin von Somerive.

Possen u. Charakterbilder m. Gesang: Der Meineidbauer. Süßes Gift. Gräfin Pepi. Die Veilchendame. Die Concertprobe. In Feindesland. Namenlos. Ein weiblicher

Dämon. Die Spitzenkönigin. Eine Vereinsschwester. Die Kinder von Ungefähr. Die Kreuzelschreiber. Das verrufene Haus.

Operetten: Die Macht der Frauen. Fleurette, oder: Trompeter u. Näherin. Kakadu. Auf dem Lande. Des Löwen Erwachen. Die Ente mit den drei Schnäbeln. Der Meisterschuß von Pottenstein.

Nachdem Hr. Direktor Klerr die Unternehmung des Stadttheaters in Wiener-Neustadt mit Ostern 1872 aufgegeben u. die Vorstellungen im Stadttheater zu Baden nun das ganze Jahr hindurch ohne Unterbrechung fortgesetzt werden, so zählt diese Bühne von jetzt ab zu den stabilen. In der Wintersaison, welche mit dem 15. Oktober beginnt, bleibt in der Regel die Bühne Dienstag u. Freitag geschlossen, in der Sommersaison jedoch, welche mit 1. Mai beginnt, finden mit Ausnahme des Frohnleichnamstages täglich Vorstellungen, abwechselnd in der Arena u. im Theater statt.

Baden in der Schweiz,

(Sommertheater, verbunden mit dem Stadttheater zu Chaux de fonds.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Bittler jun., führte die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Wilhelmy; der Posse u. des Lustspiels: Hr. Bittler sen. Kapellmeister: Hr. Holstein. Concertmeister u. Chordirigent: Hr. Schwäderlin. Kaiserin: Frl. Anna Reyer. Inspicient: Hr. Alberty. Soufflense: Fr. Fix. Theaterdiener: Hr. Glother.

Das Orchester bestand aus der Curkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Alberty (Insp.). Bittler sen. (Reg.). C. Bittler (Dir.). Dederich. Hinterhuber (Decorationsm.). Hörtrich. Jankowsky. Möller. Walter. Wilhelmy (Reg.).

Damen: Frl. Adrian. Frl. Austerlitz. Fr. Bittler (Dir.). Frl. Bittler. Fr. u. Frl. Collin. Fr. Fix (Souffl.). Fr. Wilhelmy. Frl. Zeller.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Herzog m. 4 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Hinterhuber.

Beleuchter: Hr. Merk. Garderobier: Hr. Geiger. Friseur: Hr. Hanselmann m. 2 Geh. Zettelträger: Hr. Merz. 4 Billeteurs.

Empfehlenswerthe Hôtels: Waage. Rößli.

Restaurationen: Zur Eisenbahn (Besitzer: Herzog). Zum Hirschle (Besitzer: Mäder). Zum Faubourg (Besitzer: Keller).

Die Saison in Chaux de fonds dauert v. Palmsonntag bis 1. Juni; in Baden v. 1. Juni bis 1. Oktober.

Bamberg.

(Vide Nürnberg.)

Basel.

(Subventionirtes Aktientheater.)

(Vide Nachtrag.)

Bautzen.

(Vide Zittau.)

Belgrad.

(Stadttheater, vereint mit den Stadttheatern in Baja u. Neusatz u. dem Kgl. Theater in Gross-Becskerek.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl v. Rémay sen., führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur u. Dramaturg: Hr. v. Rémay jun., k. k. Offizier a. D. Musikdirektoren: Die Hrn. Anton Swoboda u. Kudliczka. Kassirer: Hr. Trandwill. Inspicient: Hr. Leitermeier.

Das Orchester besteht aus 12 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. J. Schoßberger, Ehrenmitglied der Wiener Universität. Hr. Dr. Polack. Hr. Dr. G. Thoman.

Rechtskonsulenten: Hr. Dr. Piscolits. Hr. J. G. Jovanovits.

Darstellende Mitglieder. Herren: Burgert, Väter u. Intriguants. Groß, jug. kom. Rollen u. Operettentenorp.

Holdig, jug. Helden u. Liebhaber. Kahdow, II. Liebhaber Lokalr. Leitermeier (Insp.), kl. Gesangsr. u. Episoden. Leo, kl. kom. Rollen u. Episoden. Pauli, Intriguants, Väter u. charg. Rollen. Piotcot, kom. Gesangsr. C. v. Rémay sen. (Dir.), Helden, Charakterr. u. Bonvivants. v. Rémay jun. (Reg.), I. kom. Gesangsr. u. Operettengesangsp. Sowarow, Naturburschen. Stauber, I. kom. Rollen u. humor. Väter.

Damen: Frl. Blumenthal, trag. u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Hergowits I., I. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Hergowits II., Liebhaberinnen. Frl. Leitermeier I., Lokal-Liebhaberinnen u. kl. Operettengesangsp. Frl. Leitermeier II., Nebenr. u. kl. Gesangsp. Fr. Niederleithner, serieuse Mütter u. Salondamen. Fr. Ruff, Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Sittner, I. jug. muntere u. trag. Liebhaberinnen. Frl. Thalberg, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Fr. Tscharnsky, kom. Alte. Frl. Valée, II. Lokal- u. Operettengesangsp.

Kinderrollen: Josefine v. Rémay. Julie Leitermeier.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Jensen m. 3 Geh. Schnürmeister: Hr. Berger m. 1 Geh. Garderobière: Fr. Leitermeier. Theaterdiener: Hr. Peter. 1 Beleuchter. 1 Requisiteur. 5 Billeteurs. 3 Zettelträger. 1 Rauchfangkehrer.

Abgegangen: Hr. Wellhof u. Frl. Seller (n. Temesvar). Hr. Stern.

Gastspiele:

Frl. Gellmeyer, 5mal. — Fr. Ullmeyer, 3mal. — Frl. Berg, 7mal. — Hr. Rott, 9mal. — Hr. Matras, 5mal. — Hr. Stelzer, 5mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Großherzogin v. Gerolstein. Der letzte Nationalgardist. Der verlorne Sohn. Die Dame mit den Camelien. Der letzte Jesuit. Vater unser. Zum grünen Baum. Prinzessin von Trapezunt. Morilla. Lorbeerbaum u. Bettelstab.

Martin Luther. Barbara Ubrick's Tod. Faust. Hamlet. Wilhelm Tell.

Empfehlenswerthes Hôtel in Belgrad: Hôtel Stadt Krapujewatz; in Baja: Hôtel national; in Neusatz: Hôtel Kaiserin Elisabeth.

Hr. Dir. v. Rémay, seit 23 Jahren durch politische Verhältnisse gezwungen (internirt), in diesen unteren Provinzen Ungarns Direktion zu führen, ist ein Schauspieler der alten gediegenen Schule und hat neben Künstlern ersten Ranges z. B. Löwe, Lindner, Baison, Korn, Nestroy, Rettich ꝛc. ꝛc. ehrenvoll im In- u. Auslande sich behauptet. Nach dem Jahre 1848 lange Zeit Gefangener, mußte er Direktion übernehmen, da ihm nicht mehr gestattet wurde, an Bühnen ersten Ranges in Oesterreich zu wirken, und ein Paß in's Ausland ihm ebenfalls nicht gewährt ward. So führt er diese Zwangsdirektion auf ehrenvolle Weise, da man überall den genialen Darsteller gerne sieht, und auch der serbische Hof ihn auszeichnet. Hr. Dir. v. Rémay wurde vom K. Ministerium eigends aufgefordert, das Kgl. Theater in Gross-Becskerek zu übernehmen.

Bern.

(Stadttheater).

Direktion. Direktor: Hr. Casimir Freund, gleichzeitig I. Kapellmeister.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Waltzer; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Fuchs; der Posse: Hr. v. Wegern. II. Kapellmeister u. Correpetitor: Hr. Osann. Concertmeister: Hr. Holstein. Kassirer: Hr. Schönauer. Inspicient: Hr. Hinterkörner. Sekretair, Bibliothekar u. Souffleur der Oper: Hr. Kleiber. Souffleur des Schauspiels: Hr. Kißling.

Das Orchester besteht aus 28 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Valentin.

Rechtskonsulenten: Hr. Dr. Marcuard. Hr. Dr. Sahli.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: v. Bingo, I. Helden u. Liebhaber. Bömly, I. kom. Charakterr.

Damerow, Nebenr. Fuchs (Reg.), Charakterr. Hauboldt, Naturburschen. Hinterkörner (Insp.), Kayser (s. Op.), Kellner, Nebenr. Kunhardt (s. Op.), II. Liebhaber u. charg. Rollen. Oeser (s. Op.), Heldenväter. Paulus, Väter. v. Wegern (Reg.), I. kom. Gesangsr.

Damen: Frl. Bröcker, II. jug. Liebhaberinnen. Fr. Freund (Dir.), I. Possensoubretten. Frl. Hartmann (s. Op.), Possensoubretten. Fr. Orth (s. Op.), kom. Alte. Fr. Reichel, serieuse Mütter. Frl. Train, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Valory, I. trag. Liebhaberinnen u. Heldinnen. Fr. Waltzer, kom. Alte. Fr. v. Wegern, Anstandsdameu.

Oper. Herren: Bachmann, I. Tenorp. Dosse, I. Baritonp. Fritsch, I. lyr. u. Spieltenorp. Kayser (s. Sch.), II. Baßp. Kunhardt (s. Sch.), II. Baritonp. Oeser (s. Sch.), Baß- u. Baßbuffop. J. Wagner, I. Heldentenorp. Waltzer (Reg.), I. tiefe Baßp.

Damen: Frl. Basta, I. color. Gesangsp. Frl. Chüden, I. dram. Gesangsp. Frl. Hartmannn (s. Sch.). Soubretten. Frl. Lenau, jug. Gesangsp. Fr. Orth (s. Sch.), Altp.

Kinderrollen: Oskar Bömly. Lina Hammer. Clara Swoba. Hugo v. Wegern.

Chorpersonal: 10 Herren u. 10 Damen. (Sämmtliche Chormitglieder wirken im Schauspiel mit).

Technisches u. Hülfspersonal. Hausinspektor u. Theatermeister: Hr. Moser m. 6. Geh. Dekorationsmaler: Hr. Koslowsky. Maschinist, Beleuchtungs-Inspektor u. Schnürmeister: Hr. Oth m. 4 Geh. Garderobiers: Die Hrn. Curth u. Schütz. Ankleiderin: Fr. Swoba. Friseur: Hr. Rühl m. 2 Geh. Requisitrice: Fr. Müller m. 2 Geh. Theaterdiener: Hr. Wittmer. Orchesterdiener: Hr. Berger. Zettelträgerin: Fr. Hirschi. 5 Logenschließerinnen. 3 Billeteurs. 2 Hausstatisten.

Außercontraktlich abgegangen v. 1. Oktober 1871 bis 24. März 1872: Hr. Frei. Hr. Freiberg. Hr. Huff. Fr. Ganzemüller.

Gestorben: Hr. van Gülpen.

In der Saison 1872/73 haben durch Nichteintreffen ihre Contracte gebrochen: Hr. Wallburg.

Frl. Nicolai. Frl. Schwarz. Frl. Krause. Frl. Jansen. Hr. Reinecke. Hr. Frauß. Frl. Feinoth.

Gastspiele

v. 1. Oktober 1871 bis 24. März 1872:

Hr. van Gülpen (w. eng.). — Hr. Hienl, v. Basel. — Hr. Herz, v. Hofth. in München. — Frl. v. Vestvali. — Frl. Elise Lund. — Hr. Bömly.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Pfarrer von Kirchfeld. Johann Huß. Glöcklein des Eremiten. Gewonnene Herzen. Die Wacht am Rhein. Sulzjoggi. Wittwe Mandelhuber. Des Schulzen Töchterlein. Eine alte Jungfer. Prinz Eugen. Jugendliebe.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Pfistern. Zimmerleuten. Hôtel Bären.

Das Theaterbüreau befindet sich in der Wohnung des Hrn. Dir. Freund: Gerechtigkeitsgasse 97.

Bern.

(Sommertheater.)

Eigenthümer: Hr. Lanz-Moser.

Direktion. Direktor: Hr. Carl Heuberger.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Baum u. Domann. Musikdirektor: Hr. Weltner. Inspicient: Hr. Brock. Souffleur: Hr. Kleiber. Theatermeister: Hr. Orth m. 4 Geh. Friseur: Hr. Rühl m. 4 Geh.

Darstellende Mitglieder. Herren: Arndt. Baum (Reg.). Brock (Insp.). Ditton. Domann (Reg.). Heuberger (Dir.). Kunhardt. Ruef. Schultze. Stender. Zoller.

Damen: Frl. Hamer. Fr. Heuberger-Landes (Dir.). Frl. Linné. Frls. J. u. P. Penz. Frl. Quistorp. Fr. Reichel. Fr. v. Vacano. Frl. Wack.

Gastspiele:

Fr. Baum, v. Actienth. in Zürich. — Frl. Anna Reichel, v. Hofth. in Carlsruhe (starb während des Gastspiels). — Frl. Livia Bartholey.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Mädchen von Elizondo. Badekuren. Ein alter Commis. Fortunio's Liebeslied. Castor u. Pollux. Aennchen vom Hofe. Im wunderschönen Monat Mai. Auereden lassen! Gustel von Blasewitz. Unter der Erde. Kunst geliebt zu werden. Der letzte Jesuit. Probir Mamsell. Mozart und Schikaneder. Englisch. 33 Minuten in Grüneberg. Urlaub nach Zapfenstreich. Die Geschwister (v. Goethe). Gleich und Gleich. Sieben Mädchen in Uniform. Singvögelchen. Eine Judenfamilie. Flotte Bursche. Stradella (2. u. 3. Akt). Zillerthaler. 100,000 Thaler. Sneewittchen. Der reisende Student. Postillon von Lonjumeau. Schöne Galathé.

Im Winter bereist Hr. Dir. Heuberger die Städte Biel und Glarus.

Bochum.

(Stadttheater, verbunden mit dem Sommertheater in Crefeld.)

Direktion. Direktor: Hr. Fritz Rüthling.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Rüthling.

Regie, Inspektion 2c. Regisseur u. Musikdirektor: Hr. Kurde. Sekretair: Hr. Königsdörfer. Inspicient: Hr. Sonderland. Souffleur: Hr. Wienrich.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Lackmann.

Rechtsconsulent: Hr. Dr. Schlüter.

Darstellende Mitglieder. Herren: Becker, Liebhaber u. jug. kom. Rollen. Königsdörfer (Sekr.), Väter u. Charakterr. Kurde (Reg. u. Musikdir.), I. Liebhaber u. Bonvivants. Ochernal, I. kom. Gesanger. Rüthling (Dir.), I. Helden u. Charakterr. Rüthling sen., fein kom. u. Charakterr. Schubert, I. jug. Liebhaber. Sonderland (Insp. u. Theatermstr.), Episoden. Theuring, charg. Rollen. Thieme, kl. Rollen. Weichselbaumer, jug. kom. Rollen u. Naturburschen.

Damen: Frl. Becker, I. Liebhaberinnen u. Heldinnen. Fr. Greiner, Anstandsdamen. Frl. Hankammer, Possen-Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Kurde, I. Operetten-

gesangsv. Fr. Ochernal, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Rüthling (Dir.), Liebhaberinnen. Frl. Weidt, sentim. Liebhaberinnen. Frl. Werner, kom. Alte u. Mütter.

Kinderrollen: Lina u. Fritz Rüthling.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Sonderland. Garderobier: Hr. Haarmann m. 2 Geh. Friseur: Hr. Götze.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Mettegang am Markt. Hôtel Velten.

Restauration von Hugo Müller.

Bockenem.

(Reisende Gesellschaft in der Provinz Hannover.)

Direktion. Direktor: Hr. Hugo Kuhnt, führt die Regie. Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Kuhnt.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Nolte. Inspicient: Hr. Müller. Souffleur: Hr. Frank. Theatermeister: Hr. Giste. Requisitrice: Fr. Giste.

Darstellende Mitglieder. Herren: Giste (Theatermstr.), Aushülfsr. Hansen, I. jug. kom. Gesangsr. u. Liebhaber. Kleemann, I. Väter u. Charakterr. Kleemann jun., Naturburschen. Kuhnt (Dir.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Kuhnt jun., charg. Rollen. Rasquin, jug. kom. u. Gesangsr. Schiller, I. Liebhaber u. Bonvivants.

Damen: Fr. Giste (Requisitrice), kl. Rollen. Fr. Kleemann, Anstandsdamen, Mütter u. kom. Alte. Fr. Kuhnt (Dir.), Anstandsdamen. Frl. Kuhnt I., I. Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Kuhnt II., naive Liebhaberinnen u. charg. Rollen.

Kinderrollen: Arthur u. Rudolph Kuhnt.

Neu aufgeführte Stücke:

Heiso Freienhagen. General Tilly vor Zellendorf. Hedwig. Eine Posse als Medizin. Einquartirung. Gefängniß. Moritz Schnörche. Jagd nach der Wittwe. Der reisende Student.

Bonn.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Heinrich Behr, gleichzeitig Direktor des Stadttheaters in Cöln.

Personalbestand: vide Cöln (Stadttheater).

Braunschweig (I).

(Herzogliches Hoftheater.)

Intendanz: Hr. v. Rudolphi, Oberst u. Kammerherr, Flügel-Adjutant Sr Hoheit des Herzogs, Kommandeur II. Kl. (m. Schwertern) des Herzogl. Braunschw. Ordens Heinrichs des Löwen, Ritter des Kgl. Preuß. Kronen-Ordens II. Kl., Comthur des K. K. Oesterreich. Franz-Josef-Ordens u. des Großherz. Oldenb. Haus- u. Verdienst-Ordens 2c.

Intendantur-Bureau. Mit den Sekretariatsgeschäften beauftragt: Hr. Wieders (s. Kasse).

Rechtskonsulent: Hr. Obergerichts-Advokat Dedekind.

Die bauliche Aufsicht über das Hoftheater-Gebäude führt Hr. Bau-Assessor Lilly.

Regie: Hr. Hiltl, Hofschauspieler u. Regisseur des Schauspiels. Hr. Mejo, Hofschauspieler u. Regisseur der Posse u. des Vaudevilles. Hr. Schmezer (s. Inspektion), Regisseur der Oper, Inhaber des Herzog. Braunschw. Verdienstkreuzes I. Kl. vom Orden Heinrichs des Löwen.

Kapelle: Hr. Franz Abt, Hofkapellmeister, Inhaber des Herzogl. Braunschw. Verdienstkreuzes I. Kl. vom Orden Heinrichs des Löwen, des Herzogl. Sachs.-Coburg'schen Verdienstkreuzes für Kunst und Wissenschaft, der Königl. Hannöverschen Ehrenmedaille für Kunst und Wissenschaft. Hr. Carl Zabel, Hofmusikdirektor u. stellvertretendes Mitglied für den Kapellmeister, Inhaber des Herzogl. Braunschw. Verdienstkreuzes I. Kl. vom Orden Heinrichs des Löwen, der Kgl. Preuß. silbernen Verdienstmedaille, der Kgl. Schwed. goldenen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft, der Kgl. Hannöverschen goldenen Verdienstmedaille u. der K. K. Oesterreich. großen goldenen Medaille. Hr. Carl Blumenstengel, Concertmeister. Hr. Schulz, Symphonie-Direktor. Orchesterdiener: Hr. Lippel.

Die Herzogl. Hof-Kapelle besteht aus 50 Mitgliedern.

Inspektionen: Hr. Schmezer (s. Regie), artist. u. Garderobe-Inspektor. Hr. Tippe, Haus- u. Oekonomie-Inspektor, Inhaber des Verdienstkreuzes I. Kl. vom Orden Heinrichs des Löwen. Hr. Feuerstake, Inspicient.

Kasse: Hr. Breese, Ober-Theaterkassirer, Rendant der Hauptkasse, Inhaber des Herzogl. Braunschw. Verdienstkreuzes I. Kl. vom Orden Heinrichs des Löwen. Hr. Wiebers (s. Intendantur-Bureau), Kassirer der Tageskasse. Hr. Dingelstedt, Kassirer. Hr. Heinemann, Controleur der Tageskasse. Hr. Böning, Pedell.

Theaterärzte: Hr. Medizinalrath Dr. Francke. Hr. Dr. Frank. Hr. Fäsebeck, Projektor, Inhaber des Verdienstkreuzes I. Kl. vom Orden Heinrichs des Löwen.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Berchl. Friedrich Bethge. Eckert. Fischer. Gerard. Hiltl (Reg.). Hoffmann. Köhler. Wilh. Mejo (Reg.). Meves. Rüttiger. Schulz. Schwerin. Wilhelmi.

Damen: Frl. Bender. Frl. Lidy Bernardelli. Fr. Gerard. Fr. Hoffmann-Sell. Fr. Otto-Thate. Frl. Schäfer. Frl. Schultz. Frl. Stein.

Oper. Herren: Decarli. Hieb. Jäger. Krenn. Lehmann. Lippé. Schmezer. Wolters.

Damen: Fr. Eggeling. Fr. Höfler. Frl. Gretchen Müller. Frl. Preiß. Frl. Scheuerlein. Fr. Weiß.

Kinderrollen: Marie u. Hermine Böhmer. W. Eckhardt. Hermann Mejo.

Souffleurs: Die Hrn. Mejo u. Neumann.

Ballet. Balletmeister: Hr. Rathgeber. Solotänzerinnen: Die Frls. E. Bernardelli, Gernreich u. Herbold. Corpstänzerinnen: Die Frls. Ahrens. Fischer. Glahn. Hintermann. Lach I. u. II. Müller. Naumann. Nolte. Planitz. Reinecken. Reupke. Schmidt. 10 Elevinnen der Balletschule.

Chorpersonal. Chordirektor: Hr. Partzsch. Chorsänger: Die Hrn. *Bertram. *Daub. *Eggers. *Flohrschütz. Hamm. Hermann. Horenburger. Hueßp. Kühne. Kuhlemann. *Kuhlgatz. *Lanner. Lethgau.

*Meyer. *Rehkopf. Rödiger. Salbrig. *Schulz. *Schumburg. *Teichmüller. *Trogisch. *Voigt.

Damen. Frl. Anton. Fr. Bertram. Fr. *Fleischmann. Frl. Heuer. Frl. Hoffmeister. Frl. *Lehnhoff. Fr. *Meyer. Frl. *Niemann. Frl. Nolte. Frl. Pabst. Fr. Pröhl. Fr. Rehkopf. Frls. *Reiners I. u. II. Frl. Reppner. Fr. Roggow. Fr. *Schintzel. Frl. Schönherr. Frl. *Schultz. Frl. Thiele. Frl. Wandt. Fr. Witthöft.

Die mit einem * bezeichneten Mitglieder spielen kleine Rollen in Oper u. Schauspiel.

Dekorations- u. Maschinenpersonal. Hoftheatermeister: Hr. van den Kerkhoven, Inhaber des Verdienstkreuzes vom Orden Heinrich des Löwen. Hoftheatermaler: Die Hrn. Weiß u. Tacke.

Garderobe-, Requisiten-, Beleuchtungs- u. Hülfspersonal. Garderobiers: Die Hrn. Bertram, Dalmart u. Mühlenbruch. Garderobièren: Fr. Barnstorff, Frl. Hartmann, Frl. Langenheim. Friseur: Hr. Brüggemann. Friseusen: Fr. Petri u. Fr. Britzwein. Hülfsfriseusen: Frl. Ahlborn u. Frl. Hartmann. Beleuchtungsaufseher: Hr. Alpers. Requisiteur: Hr. Huëp. Theaterklempner: Hr. Lötel. Portiers: Die Hrn. Fricke u. Schütte. Theaterdiener: Hr. Eckhardt. 12 Theaterarbeiter. 16 Statisten. 14 Logenschließer. 1 Logenschließerin. 6 Fegefrauen. 1 Waffenreiniger.

Abgegangen: Hr. Brandes, S. (n. Frankfurt a. M.). Hr. Drewes, S. (n. Schwerin). Hr. Erl, S. (n. Dresden). Hr. Fleischmann, Chorsänger (n. Stettin). Hr. Otter, Sch. (n. Wien). Hr. Richter, S. (n. Weimar). Hr. Schultes, Sch. u. Oberreg. (n. Bremen). Frl. Hedwig Stein, Sch. (n. Breslau, Stadtth.). Die Frls. Hirsch. Höck. Kracke. Schulze, Tänzerinnen. Fr. Bergert u. Frl. Claus, Garderobièren.

Gestorben: Hr. Hofmarschall v. Münchhausen, Intendant pp. Hr. Brunner, Sch. Hr. Pröhl, Chorsänger. Hr. Dr. Krüger, Theaterarzt. Hr. Prosektor Osthoff. Hr. W. Höfler, pens. Schauspieler.

Gastspiele

v. 1. Oktober 1871 bis dahin 1872:

Fr. Mathes-Röckel, v. k. k. Hofburgth in Wien: Margarethe in „Faust"; Anna in „Das Glas Wasser"; Preziosa. — Hr. Meves, v. Stadtth. zu Halle: Shylock; Friedrich II. in „In Sanssouci"; Gottfried Leberecht Falk, Charles Faucon, Hipolyte Falk in „Die Unglücklichen"; Franz Moor (w. eng.). — Frl. Hildebrandt, v. k. Th. zu Hannover: Porcia. — Hr. Wilhelmi, v. k. Hofth. zu Berlin: Klingsberg Vater; Präsident Walter (w. eng.). — Hr. Lehmann v. Stadtth. zu Nürnberg: Graf Luna; Wilhelm Tell (w. eng.). — Frl. Toni Stein, v. Stadtth. zu Rostock: Hedwig in „Sie hat ihr Herz entdeckt"; Wilhelm in „Der Vetter" (w. eng.). — Frl. Kaufmann, v. Stadtth. zu Basel: Margarethe in „Die Hugenotten". — Hr. Wessel, v. Stadtth. zu Königsberg: Marcel; Gaveston. — Hr. Krenn, v. Stadtth. zu Ulm: Chateauneuf; Fischer in „Tell" (w. eng.).

Neu aufgeführte Stücke.

Schauspiele: Der Marquis von Villemer. Hyphothekennoth. Ein amerikanisches Duell. Ausreden lassen. Das Schwert des Damokles. Mit der Feder. Eine Perle. Der eingebildete Kranke. Der kategorische Imperativ. Das Stiftungsfest. Die Anti-Xantippe. Camoëns. Der Graf von Hammerstein.

Oper: Der fliegende Holländer.

Possen: Die Maschinenbauer. Nach Mitternacht.

Neu einstudirt. Schauspiele: Der Sonnwendhof. Die unterbrochene Whistpartie. Preziosa. Ein Lustspiel. Die Dienstboten. Minna von Barnhelm. Die Valentine. Emilia Galotti. Sappho. Der Störenfried. Eine Familie. Deborah. Clavigo. Der Sohn der Wildniß. Der Pariser Taugenichts. Bürgerlich und romantisch. Die beiden Klingsberg.

Opern: Der Vampyr. Die Schwestern von Prag. Violetta (La Traviata). Die Entführung aus dem Serail. Der Maskenball (Auber). Hernani.

Possen: Der Kapellmeister von Venedig. Ein Filz als Prasser. Der Kammerdiener.

Braunschweig.

(Victoria-Theater in Holst's Garten, während der Sommer-Saison 1872.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Wagener.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Gleißenberg; der Posse u. Operette: Hr. Ed. Carlsen. Kapellmeister: Hr. Rüdel. Concertmeister: Hr. Hohmann. Sekretair: Hr. Otto. Rendant: Hr. Höfer. Kassirer: Hr. Schachel. Inspicient: Hr. Teggé. Souffleur: Hr. Klingelstein.

Das Orchester bestand aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Klapproth.

Rechtskonsulent: Hr. Notar Repke.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ahlvers. Carlsen (Reg.). Gleißenberg (Reg.). Halm. Kremershoff. Lauf. Maibaum. Marrder. Mayrose. Otto (Sekr.). Schönleiter. Teggé (Insp.). Wagener (Dir.). Witt. Ziese.

Damen: Frl. Becher. Frl. Borowska. Fr. Carlsen. Fr. Greenberg-Pohl. Frls. v. Heerwart I. u. II. Frl. Köhn. Frl. v. Lücke. Frl. Oestreich. Frl. Richter. Frl. Riedel. Frl. Stieger. Fr. Tech. Frl. Töldte. Fr. Wagener (Dir.). Frl. Wagener. Frl. Wölfer.

Kinderrollen: Gretchen Wagener.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schnelle m. 3 Geh. Garderobier: Hr. Waldau. Friseur: Hr. Lehmann m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Schwanert. Requisitrice: Fr. Schwanert. Zettelträger: Hr. Kaufmann. Theaterdiener: Hr. Carl. 4 Billeteurs.

Empfehlenswerthe Hôtels: Stadt Wolfenbüttel. Deutsche Eiche. Hôtel St. Petersburg.

Bregenz.

(Vide Lindau.)

Bremen.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Adolf Röfide.

Regie, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. C. Schultes, führt die Regie der Oper, des Schau- u. Lustspiels. Regisseur der Posse u. des Vaudevilles: Hr. Schindler. Inspicient: Hr. Cicierski. Souffleuse des Schauspiels: Fr. Reber. Souffleur der Oper: Hr. Schwarz.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Th. Hentschel. II. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Köhler. Concertmeister: Hr. Eberhardt.

Bureau u. Kasse. Kassenrendant: Hr. Bernhard. Sekretair: Hr. H. Schmidt. Kassirerin: Frl. Förster. Kassirer u. Theaterdiener: Hr. Stöhr. Hausinspektor: Hr. E. Bernhard. Theaterdiener: Hr. Meise.

Theaterärzte: Hr. Dr. Böckelmann. Hr. Dr. Nagel.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Plump.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bayer. Buchholz. Carlschulz. Golden. Kowalski. Krähl. Maneck (s. Op.), Mehring, B. Rösicke. Schindler (Reg.). Schmitt (s. Op.). Schultes (Oberreg.). Symopher.

Damen: Fr. Bayer (s. Op.). Frl. Beckmann. Frl. Blank. Frl. Elsa Ernst. Frl. Gliemann. Frl. Huber. Frl. Reinecke. Frl. Steinburg. Frl. Sudhaus. Frl. Walter II. Frl. Weidemann.

Oper. Herren: Geist. Kögel. Kosel. Krieg. Maneck (s. Sch.). Norbert. Schelper. Schmitt (s. Sch.).

Damen: Fr. Bayer (s. Sch.). Frl. Keller. Fr. Moser. Fr. Schelper. Frl. Stürmer. Frl. Walter I.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Vogel. I. Solotänzerin: Frl. Lanzavecchia. II. Solotänzerin: Frl. Culié. 8 Figurantinnen.

Chorpersonal: 18 Herren u. 20 Damen, doch wird der Chor bei großen Opern durch 8 Domchoristen verstärkt.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Rosenkranz. Dekorationsmaler: Hr. Klein. Garderobe-Inspektor: Hr. Basté. 5 Garderobièren. 4 Theaterschneider. Friseur: Hr. Kahle. Friseuse: Fr. Steinmetz. Requisiteur: Hr. Fangmann. 9 Theaterarbeiter. 1 Heizer. 3 Kehrfrauen.

Gastspiele
vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Hr. Kögel, v. Hamburg (w. eng.) — Hr. Jäger, v. Braunschweig. — Hr. Scaria, v. Dresden. — Fr. Moser, v. Graz (w. eng.). — Hr. Bletzacher, v. Hannover. — Hr. Helmerding, v. Berlin. — Frl. v. Rigéno, v. Nürnberg. — Fr. Lang-Ratthey, v. Danzig. — Hr. Müller, v. Hannover. — Hr. Krieg, v. Hamburg (w. eng.).

Neu aufgeführte Stücke
vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Kläffer. Jugendliebe. Drei Staatsverbrecher. Die Meistersinger von Nürnberg. Deutscher Krieg. Der Märchenkönig u. sein Wunderreich. Ein Schritt vom Wege. Der Meineidbauer. Das Stiftungsfest. Hermione. Anti-Fantippe. Blaubart. Spillike in Paris. Vater Gorilla. Papa hat's erlaubt. Musikalisch-deklamatorische Abendunterhaltung. Ein Held der Feder. Am Altar.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Weser-Zeitung. Bremer Nachrichten. Courier.

Empfehlenswerthe Hôtels: Siedenburg's Hôtel. Hôtel du Nord. Hôtel Bellevue.

Bremerhaven.

(Stadttheater, verbunden mit dem Sommer-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Heinrich Schwiefert.

Technischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. Emil Teichmann.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Schultz; der Operette u. Posse: Hr. Richter. Kapellmeister: Hr. Schuy. Kassirerin: Frl. Schwiefert. Sekretair: Hr. Otto. Inspicient: Hr. Alvin. Souffleuse: Frl. Kaufmann. Theaterdiener: Hr. Schirmer.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Buschmann.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Philippi.

Darstellende Mitglieder. Herren: Alvin (Insp.), charg. Rollen. Fels, gesetzte Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Firmans jun., Naturburschen, Chor. Heiden u. Loeber, II. Väter, Chor. Mayrose, charg. Rollen, Chor. Pfeiffer, Tenorbuffop., jug. kom. Rollen. Richter (Reg.), kom. Gesangs- u. Charakterr., humor. Väter. Schönleiter, jug. Helden, Liebhaber, Bonvivants. Albert Schultz (Reg.), Intriguants u. Charakterr., I. Väter. Joseph Schultz, Intriguants u. Charakterr., singende Väter. Sonntag, jug. Helden, Liebhaber, Bonvivants. Teichmann (artist. Dir.), Bonvivants, Helden. Weber, charg. Rollen, Chor.

Damen: Fr. Albes, I. kom. u. singende Alte. Frl. Albes, I. Soubretten in Operette, Posse und Vaudeville. Frl. Barchewitz, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Borstel, charg. Rollen, Chor. Frl. Cherbée, Operettengesangsp. Fr. Firmans, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Frey, jug. trag., I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Lefèbre, charg. Rollen, Chor. Fr. Pfeiffer, II. Mütter. Fr. Sauer, jug. Salon- u. Anstandsdamen, I. Liebhaberinnen. Fr. Schuy, Soubretten in Posse u. Lustspiel. Frl. Weber, charg. Rollen, Chor.

Kinderrollen: Helene Schüle. Kl. Albes.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Planitz. Hülfs-Theatermeister: Hr. Mügge. Garderobier: Hr. Graf. Garderobière: Fr. Sauer. Requisitrice: Fr. Fährhof. Zettelträger u. Portier: Hr. Fährhof m. Geh.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Anti-Xantippe. Das Stiftungsfest. Die Tochter Belials. Ein Held der Feder. Ein Knopf.

Empfehlenswerthe Hôtels: Lochr's Hôtel. Beermann u. Meyer. Dohm's Hôtel.

Breslau (I).

(Stadt- u. Thalia-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Friedrich Schwemer.
Regie u. Inspektion. Artistischer Sekretair: Hr. Dr.

Kasska. Oberregisseur: Hr. Woltereck. Regisseur: Hr. Ellmenreich. Theaterinspektor: Hr. Schmidt. Inspicienten: Die Hrn. Hardt u. Schulz. Souffleur: Hr. Schulz. Souffleuse: Fr. Hill.

Musikdirektion. Kapellmeister: Die Hrn. Friedr. Müller u. Carl Götze. Chordirektor: Hr. Hammer. Concertmeister: Hr. Conradi. Orchesterdirigent: Hr. Löwenthal. Balletcorrepetitor: Hr. Pohl.

Die Orchester bestehen aus 70 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Rendant u. Sekretair: Hr. Bachur. Kassirer: Die Hrn. Otto, Sand u. Stache. Bibliothekar: Hr. Purrmann. Theaterdiener: Hr. Durrwitz. Orchesterdiener: Hr. Schmidt. Logenmeister: Hr. Alscher. 30 Billeteurs u. Logenschließerinnen.

Theaterärzte: Die Hrn. Dr. Weigert, Ritter ꝛc., Dr. Eliason, Ritter ꝛc. u. Dr. Heymann.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Lewald.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel u. Oper. Herren: Alexander, Sch. Altmann, Sch. Ascher, Sch. (beurl. n. Amerika). Bartsch, Sch. Beckmann Sch. Bischoff, Sch. Bollé, S. Brandstöttner, S. Eckert, Sch. Ellmenreich (Reg.), Sch. Helle, Sch. Hoppé, Sch. v. Hoym, Sch. Humborg, Sch. Kaps, Sch. u. S. Maurer, S. Michaels, Sch. u. S. Miller, Sch. u. S. Ney, Sch. Oberhauser, S. Prawit, Sch. u. S. Raberg, Sch. René, Sch. Robinson, S. Rösicke, Sch. Coloman-Schmid, S. Serpentin, Sch. u. S. Streben, Sch. Woltereck (Oberreg.), Sch.

Damen: Frl. v. Bretfeld, S. Frl. Grantzow, Sch. Fr. Größer-Claar, Sch. Frl. Holmsen, S. Frl. Lieder, Sch. Frl. Meißner, S. Fr. Nicolas, Sch. Frl. Nicolas, Sch. Fr. Robinson, S. Frl. Schubotz, Sch. u. S. Frl. Stein, Sch. Frl. Steinher, S. Frl. Tscherpa, Sch. u. S. Frl. Ullrich, Sch. Frl. Walter, S. Frl. Weber-Kukula, S.

Ballet. Balletmeister u. Solotänzer: Hr. Polletin. Solotänzerinnen: Frls. Elise u. Helene Menzel, Christine u. Elisabeth Umlauf.

Corps de Ballet: Frls. Borchers, Dölz, Engemann, Giehler, Gradhand u. Paul.

Die Balletschule besteht aus 12 Mädchen.

Chorpersonal. Herren: Brüe. *Grobé. *Hart. Hennig. *Koch. Kräbs. *Kyll. Paul I. u. II. Purrmann (Biblioth.). *Rösch. Schmidt. *Schneider. Schramm. Schulz. Stein. Tournier. Ueberall. Weimann.

Damen: Frl. Behrend. Fr. u. Frl. Clement. Fr. Fiebig. Frl. Gärtner. Fr. *Hampel. Frl. *Hampel. Fr. Kitzing. Frl. *Kownacka. Frl. Kudell. Frl. Kunze. Frls. Langner I. u. II. Frl. Purrmann. Frl. Richter. Fr. Schmidt. Frl. Schön. Fr. Schulz. Fr. Stein. Frl. Tournier.

Die mit einem * bezeichneten Herren u. Damen wirken auch im Schauspiel mit.

Dekorations-, Maschinen- u. Beleuchtungspersonal. Dekorationsmaler: Hr. Pape. Maschinenmeister: Hr. Janke. Theatermeister: Hr. Kügler. 12 Theaterarbeiter. Beleuchtungsinspektor: Hr. Wurm. Beleuchter: Die Hrn. Feist I., Munder u. Köhler m. 4 Geh.

Garderobe- u. Hülfspersonal. Garderobe-Inspektor: Hr. Müller. Obergarderobière: Fr. Kleemann. 3 Ankleider. 3 Ankleiderinnen. 12 Schneider. Friseure: Die Hrn. Scholz u. Schott m. 4 Geh. Requisiteur: Hr. Labatzky m. 4 Geh. Kastellan: Hr. Kuhnt. Hausportier: Hr. Kißlig. Wächter u. Portier: Hr. Gellert. 1 Hausportier. Zettelträger: Hr. Otto m. 6 Geh. Garderobenpächter: Hr. Boshold. 14 Garderobe-Abnehmerinnen. 3 Kehrfrauen.

Abgegangen. Herren: Bock. Runow. Vary (n. Brünn). Wannack.

Damen: Frl. Epstein. Frl. Grimme. Frl. Holk. Frl. Knauff (n. Breslau, Lobeth.). Frl. Stör. Frl. Wieland.

Das neu erbaute Stadttheater wurde am 1. Oktober 1872 mit einem „Prolog" u. dem Schauspiel „Wilhelm Tell" eröffnet.

Breslau (II).

(Lobetheater.)

Eigenthümer: Hr. Theodor Lobe, Oberregisseur des Stadttheaters in Wien.

Verwaltungs-Vorstand: Hr. Max Rogge, Stadtverordneter u. Ritter des Kgl. Preuß. Kronenordens.

Artistischer Direktor: Hr. Joseph Keller, Kgl. Preuß. Commissionsrath, führt die Oberregie.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. H. Zech. Inspicienten: Die Hrn. Lucas u. Golde. Souffleuse: Fr. Heller. Souffleur: Hr. Schwarzer.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. Friedrich. Concertmeister: Die Hrn. Köhler u. Thomas. Orchesterdiener: Hr. Grande.

Das Orchester besteht aus 28 fest engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Sekretaire: Die Hrn. Francke, gleichzeitig Bibliothekar, u. Meyer, gleichzeitig I. Kassirer. II. Kassirer: Hr. Meißner, gleichzeitig Kastellan des Hauses. Theaterdiener: Hr. Haacke. Die Controle der Kasse und Inspektion der Garderobe führt Frl. Selma Weißenborn.

Theaterärzte: Hr. Dr. Körner. Hr. Dr. Steinitz.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Baron v. Dazur.

Darstellende Mitglieder. Herren: *Bürger. *Deumert. *Golde (Insp.). *Grube. Hagemann. Hampl. Lederer. Lucas (Insp.) Mark. *Meister. Naumann. Praeger. Scholz. *Schranck. Siegel. Stephan. Thomas. Tomann. Tondeur. Zech (Reg.). Zelt.

Damen: Frl. Denkhausen. Frl. M. Fröhlich. Frl. Gerber. Frl. Hagen. Fr. Heinke. Frl. Hill. Frl. *M. Klein. Frl. *P. Klein. Frl. Knauff. Fr. *Meyer. Frl. Neumann. Fr. *Schwarzer. Frl. *Seifert. Frl. Siegel. Frl. v. Sunyok. Frl. Trachy.

Die mit * Bezeichneten wirken auch im Chor mit.

Kinderrollen: Emma u. Marie Heinke. Valeska Sand.

Chorpersonal: 12 Herren u. 15 Damen.

Dekorations-, Maschinen- u Hülfspersonal. Dekorationsmaler: Hr. Schreiter. I. Theatermeister: Hr. Aß-

mann. II. Theatermeister: Hr. Münster m. 8 Geh. Requisitrice: Fr. Hein m. 3 Geh. Friseurs: Die Hrn. Scholz u. Schott m. 3 Geh. Friseuse: Fr. Schwarz. Feuerwerker: Hr. Schmidt. Bühnenwächter: Hr. Rogoll. 12 Billeteurs. 8 Logenschließerinnen. 2 Kehrfrauen.

Garderobepersonal. Garderobe-Inspektorin: Frl. Weißenborn (s. Kasse). Obergarderobier: Hr. Linke. Garderobiers: Die Hrn. Pönitz u. Gärtner u. 2 Hülfsgarderobiers. Obergarderobièren: Die Frls. Paula u. Fanny Löwe m. 2 Ankleiderinnen.

Abgegangen: Hr. Drude (n. Schwerin). Hr. Heinemann (n. Wien, Stadtth.). Fr. Thyßen (n. Cöln, Stadtth.). Frl. Meinhold (n. Hamburg, Thaliath.). Hr. Wiene (n. Berlin, Fr.-Wilh.-Th.). Frl. Steinburg (n. Bremen). Frl. Waldmann. Frl. Wiehler.

Gastspiele:

Frl. Pauline Ulrich, v. Hofth. in Dresden. — Frl. Laura Schubert. — Frl. Meyerhoff, v. Carlth. in Wien. — Frl. Clara Ziegler, v. Hofth. in München. — Frl. Helene Widmann, v. Stadtth. in Leipzig. — Frl. Lina Mayr. — Hr. Dettmer, v. Hofth. in Dresden. — Hr. Dr. Förster, v. Hofburgth. in Wien. — Hr. Grans, v. Stadtth. in Leipzig. — Hr. Telek v. Pest. — Die ital. Operngesellschaft des Hrn. Pollini: Fr. Desirée-Artôt, Sgri. Padilla, Marini, Bossi u. Krolop. — Die Solotänzer Frl. Spinzi u. Hr. Holzer.

Neu aufgeführte Stücke:

Der 18. Oktober. Prinzessin von Trapezunt. Deutscher Krieg. Aus dem Leben. Schwabenstreiche. Stiftungsfest. Dorothea. Weihnachten im Felde. Spree-Nixe. Das Liebchen am Dach. Zwei Tassen. Die böse Stiefmutter. Nur nicht heirathen. Paimpol und Perinette. Ein Teufel. Sogleich. Fernande. Cabale. Bei Bismarck. Ein Wintermärchen. Ein Schritt vom Wege. Lady Esther. Die Vermählten. Die Bluthochzeit. Maaß für Maaß. Kategorische Imperativ. Ein Held der Feder. Die Hochzeit unter'm Schleier. Nur ein Professor. Herr und Madame Denis. In Homburg. Des Lebens Mai.

Machiavella. Die Insel Tulipatan. Die Fabrik zu Niederbronn. König Richard II. Miß Sara Sampson. Antigone. Was Gott zusammenfügt, das soll der Mensch nicht scheiden. Herzog Bernhard von Weimar.

Es wurden demnach vom 15. Oktober 1871 bis 15. Oktober 1872 vierzig Novitäten aufgeführt.

Gespielt wird täglich, mit Ausnahme des Charfreitags, des Bußtages und des Weihnachts-Heiligen-Abends.

Empfehlenswerthe Hotels. I. Klasse: Heinemann's Hôtel zur goldenen Gans. Galisch' Hôtel zum goldenen Löwen. Siebert's Hôtel zum weißen Adler.

Restaurationen: Die Lobetheater-Restauration, vorzugsweise von Bühnenangehörigen frequentirt. Herrmann Labuske. Kitzling.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Schlesische Zeitung. Referent: Hr. Dr. Elsner. Breslauer Zeitung, Referent: Hr. Dr. Max Kurnik. Morgen-Zeitung, Referent: Hr. Sanitätsrath Dr. Viol, Ritter ꝛc. ꝛc.

Breslau (III).

(Vaudeville-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. W. Kahlow-Lanz, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Meyer. Musikdirektor: Hr. Flögel. Kassirerin: Frl. Clara Ulrich. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. v. Poser. Inspicient: Hr. Sommer. Souffleur: Hr. Schröder.

Theaterarzt: Hr. Dr. Juliusburger.

Darstellende Mitglieder. Herren: Gärtner, I. jug. kom. Rollen, Naturburschen. Hart, I. Charakterr., Väter. Kahlow-Lanz (Dir.), I. Charakter- u. kom. Charakterr. Körner, I. Helden. Liebhaber. Meyer (Reg.), I. kom. Sänger. Molkow, Liebhaber, Bonvivants. Pfitzner, jug. Liebhaber. v. Poser (Sekr.), Väter, Charakterr. Sommer u. Volkmer, charg. Rollen.

Damen: Fr. Meyer, kom. Alte u. Mütter. Frl. Miller, I. Vaudeville- u. Operetten-Soubretten. Frl. Pohlert, kl. Rollen. Fr. v. Poser, I. kom. Alte u. Mütter. Frl.

Schneider, jug. Liebhaberinnen. Frl. Sympher, I. Possen-Soubretten. Frl. Thielow, I. Possen-Soubretten u. jug. Liebhaberinnen. Frl. Thyme, I. Anstands- u. Salondamen. Frl. M. Ullrich, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Ullrich, kl. Rollen.

Kinderrollen: Max u. Selma Meyer.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schröter m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Naumann. Friseur: Hr. Vogel m. Geh. Zettelträger: Hr. Max. Billeteurinnen: Frl. Beer. Fr. Kudraß. Fr. Schröder. Fr. Strauch.

Neu aufgeführte Stücke:

Adelaide. Chassepot u. Zündnadel. Die Jesuiten. Nach 56 Jahren, oder: Vater Kurmärker u. Mutter Pikarde. Onkel Moses. Unter der Erde. Thereſe Krones. Marianne. Mein Trompeter für immer. Verschwender. Preziosa. Eulenspiegel.

Bromberg.

(Stadttheater, verbunden mit dem Stadt- und Sommer-Theater in Gnesen und dem Sommertheater in Graudenz.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. H W. Gehrmann.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Emma Gehrmann.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u Lustspiels: Hr. Lehmann; des Vaudevilles u. der Posse: Hr. Edmüller. Musikdirektor: Hr. A. Leuchtweis. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Wenzel. Dekorationsmaler: Hr. Voß. Inspicient: Hr. Koß. Souffleuse: Fr. Lehmann.

Das Orchester besteht aus den betr. Regiments- resp. Stadtkapellen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Broßmann, Charakter-, I. charg. u. Gesangsr. Edmüller (Reg.), I. kom. Gesangs- u. kom. Charakterr. Gehrmann (Dir.), Anstandsr. Koß (Insp.), charg. u. Anmelder. Lehmann (Reg.), I. Intriguants, Charakter- u. Gesangsr. Lenze, charg. Rollen.

A. Leuchtweis (Musikdir.), Väter. H. Leuchtweis, charg. Rollen. Malchow, I. Liebhaber, Bonvivants u. Gesangsr. Reide, Tenorbuffop., kom. Gesangsr. Rogall, I. kom. Gesangs- u. kom. Charakterr. Szameitky, Väter, Charakterr. Urban, I. charg. Rollen. Weber, II. Liebhaber, Naturburschen. Wend, kl. Rollen, Episoden.

Damen: Frl. Franzke (Tänzerin), Kammermädchen. Frl. Freistedt, I. muntere Liebhaberinnen, Soubretten. Frl. v. Jeß, muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Karsten, I. Liebhaberinnen, Heldinnen. Fr. Lenze, I. kom. Alte, singende u. serieuse Mütter. Fr. Leuchtweis, I. Gesangssoubretten, jug. Salondamen. Fr. Reide, Gesangssoubretten, II. Liebhaberinnen. Frl. Pohl (Tänzerin), Anmelder. Frls. Rakow (Tänzerin), Wend, II. Liebhaberinnen.

Balletperſonal. Solotänzerinnen: Die Frls. Franzke, Pohl u. Rakow.

Kinderrollen: Hans Gehrmann.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Anti-Xantippe. Die Tochter Belials. Der Herr Stadtmusikus und seine Kapelle. Bei Bismarck. Das Stiftungsfest. Gewonnene Herzen. Die Spitzenkönigin.

Die Direktion besucht noch einige der größeren Provinzialstädte, spielt ohne Unterbrechung das ganze Jahr hindurch und kann daher den Mitgliedern auch Jahrescontrakte gewähren.

Bruck u. Leoben in Steiermark.

(Vereinigte Stadttheater.)

Intendanz in Leoben: Hr. Dittel. Theaterverwaltung in Bruck: Die Hrn. Till, Schreibmüller u. Preißler.

Direktion. Direktor: Hr. Julius Böhm, führt die Oberregie.

Das Kassenwesen besorgt Fr. Dir. Böhm-Voll.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Horatschek. Kapellmeister in Bruck: Hr. Brunner; in Leoben: Hr. Absenger. Inspicient: Hr. Grischi. Souffleuse: Frl. Machold.

Das Orchester besteht aus 12 Musikern der Stadtkapelle. Theaterarzt in Bruck: Hr. Schmidt; in Leoben: Hr. Stern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berger, charg. Rollen. Biermann, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Böhm (Dir.), Anstandsr. u. ältere Bonvivants. Bürger, jug. Liebhaber u. charg. Rollen. Donneur, I. jug. Liebhaber u. Naturburschen. Friedman, I. jug. kom. Gesangsr. Grischi (Insp.), Episoden. Hofer, I. jug. Helden u. Liebhaber. Horatschek (Reg.), I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Müller, II. Väter u. charg. Rollen. Robert, Intriguants u. Charakterr.

Damen: Fr. Apel, I. trag. Mütter u. Anstandsdamen. Fr. Böhm-Boll (Dir.), I. kom. u. serieuse Mütter. Frl. Hartig, jug. Liebhaberinnen. Frl. Höfler, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Horatschek, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Kovaciz, Liebhaberinnen. Frl. Kunz, naive Rollen u. Stubenmädchen. Frl. Neumann, I. trag. Heldinnen u. gesetzte Liebhaberinnen. Frl. Reißler, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Schart, charg. Rollen.

Kinderrollen: Emma Böhm. Carl Reinhofer.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister in Bruck: Hr. Gläser m. 4 Geh.; in Leoben: Hr. Kaltenegger m. 4 Geh. Beleuchter in Bruck: Hr. Fuchs m. 2 Geh.; in Leoben: Hr. Pfeiffer m. 2 Geh. Garderobier u Theaterdiener: Hr. Freiberger. Friseur in Bruck: Hr. Greul; in Leoben: Hr. Reinhofer. 2 Logenschließer. 8 Billeteurs. 2 Zettelträger m. 4 Geh.

Gestorben: Hr. Friedrich Apel. Fr. Auguste Nötzl.

Gastspiel:

Die Ballet- u. Pantomimen-Gesellschaft des Hrn. Louis Gautier.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Bruck: Zum Löwen. Zum schwarzen Adler; in Leoben: Zum Mohren. Zum schwarzen Adler. Zum goldenen Lamm.

Die Saison wurde am 19. September 1872 mit einem Prologe und Laube's Schauspiel „Böse Zungen" eröffnet.

Brünn.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Dr. phil. Adolf Franckel, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper u. der Schauspiels: Hr. Geiger; der Posse: Hr. F. Franck. Kapellmeister der Oper: Hr. Fuchs; der Operette u. Posse: Hr. Pohl. Orchesterdirektor: Hr. Brzczowsky. Theatersekretair: Hr. Max Illisch. Theaterkassirer: Hr. Herrmann. Technischer Hausinspektor: Hr. Breicha. Billet-Controleur: Hr. Grubenthal. Bibliothekar: Hr. E. Franck. Inspicient: Hr. Kurzweil. Souffleur: Hr. Gerdinitsch. Theaterdiener: Hr. Kallina

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Josef Politzer.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bergmann, I. Intrignants u. Charakterr. Ernst, I. Helden u. Liebhaber. Förster, charg. Rollen. Folnes, I. humor., ernste u. Charaktervät. F. Franck (Reg.), kom. Lokal- u. kom. Charakterr. E. Franck (Biblioth.), jug. kom. Rollen u. Naturburschen. Geiger (Reg.), Väter u. Charakterr. Huvart, I. Conversationsliebhaber, Bonvivants u. Gecken. Karl, I. kom. Gesangsr. Lortzing, I. jug. Helden u. Liebhaber. Rusa, kom. Gesangs- u. Charakterr., bürgerliche Väter. Schmutz, I. jug. kom. Rollen u. Operettentenorp. Dr. Steinmüller, I. Helden- u. Charaktervät, pères nobles.

Damen: Frl. Bendel, I. jug. u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Bergmann, II. Liebhaberinnen, Nebenr. Fr. Brzczowsky, I. serieuse u. feinkom. Mütter, Anstandsdamen. Frl. Detschy, jug. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Dietz, kom. Mütter, charg. Rollen. Frl. Flemming, II. u. Lokalliebhaberinnen. Frl. v. Gogh, II. Liebhaberinnen, Operettengesangsp. Fr. Hahn, Heldenmütter, ältere Anstandsdamen. Frl. Pagay (s. Op.), I. Lokal- u. Operettengesangsp. Fr. Schmutz (s. Op.), II. u. I. Lokalgesangsp., ältere Rollen. Frl. Schwarzenberg, I. jug. sentim. u. Conversationsliebhaberinnen. Frl. Spiro, II. Liebhaberinnen, Kammermädchen, Episoden.

Oper. Herren: Faßbender, I. serieuse Baßp. Fekter,

I. Heldentenorp. Hynek, 1. Baß- u. Baßbuffop. Schwürk, I. Operettengesangs- u. lyr. Tenorp. Thalburg, I. Helden-, lyr. u. Spieltenorp. Vary, I. Tenorp. Willem, I. Baritonp.

Damen: Frl. Louise Mayer, Mezzosopran- u. Alt. Frl. Pagay (s. Sch.), I. Operettengesangsp. Fr. Roeske-Lundh, I. color. u. I. dram. Gesangsp. Fr. Schmutz (s. Sch.), II. Operettengesangsp. Frl. Sitt, I. color. Gesangsp. u. höhere Soubretten. Frl. Voigt, I. dram. Gesangsp.

Balletpersonal. Solotänzerin: Frl. Rosée.

Kinderrollen: Kl. Brzczowsky. Kl. Franck. Kl. Geiger. Kl. Krziczek I. u. II. Kl. Moebs.

Chorpersonal. Herren: Deß. Edhofer. Gruber. Haller. Hradetzky. Kaiser. Koch. Kovacs. Krieger. Kurzweil (Insp.). Michel. Mildschütz. Thiel.

Damen: Frl. Gerstner. Fr. Hradetzky. Fr. Krieger. Frl. Müller. Frl. Reps. Frl. Schmidt. Fr. Smeykal. Frl. Stettina. Frl. Swoboda. Fr. Thiel. Fr. Vogelsang. Frl. Woika.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater-, Dekorations- u. Maschinenmeister: Hr. Becker m. 8 Geh. Theatermaler u. Dekorateur: Hr. Trill. Malergehülfe: Hr. Stiasny. Beleuchter: Hr. Rauch. Beleuchtungsgehülfe: Hr. Wrana. Obergarderobier: Hr. Gruber. Garderobiers: Die Hrn. Jebatschec, Ruis u. Schwarz. Garderobièren: Frl. Dworczak u. Fr. v. Metzerich, zugleich Damenfriseurin. Herrenfriseur: Hr. Jurentschick. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Stieber. 1 Logenschließer. 9 Billeteurs.

Abgegangen: Herren: Buchholz (n. Bremen). Carlmüller (n. Graz). Frincke (n. Olmütz). Hiepe (n. Berlin). Leidl (privatisirt in Wels). Streben (n. Breslau, Stadtth.). Dr. Tyrolt (n. Wien, Stadtth.). Ulbrich u. Walter (n. Graz). Wilke (privatisirt in Stuttgart).

Damen: Frl. Bornara (n. Preßburg). Frl. Bouche. Frl. Fröhlich (n. Breslau, Lobeth.). Frl. Irschick (n. Cöln, Stadtth.). Frl. König (n. Würzburg). Frl. Lauschek (n. Linz). Frl. Rosen. Frl. Ruschka (n. Iglau). Frl. Schellenberg. Frl. Schwarz (n. Olmütz). Frl. Vogel (n. Augsburg). Frl. Weiskirchner. Frl. Zahorz (n. Prag).

Gestorben: Der Schauspieler Hr. Burggraf. Die

Orchestermitglieder Hrn. Valentin u. Richter. Die Garderobière Fr. Pokorny.

Gastspiele

vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Hr. Dr. Kaser, v. Stadtth. in Olmütz. — Frl. Stauber, v. Th. a. d. Wien. — Frl. Bognár, v. Hofburgth. in Wien. — Frl. Gallmeyer. — Frl. Hauck, v. Hofopernth. in Wien. — Frls. Mayerhof, Guilleaume, die Hrn. Eppich, Blasel, Knaack u. Matras, v. Carlth. in Wien. — Hr. Schweighofer, v. Strampfertb. in Wien. — Frl. Ulrich, v. Hofth. in Dresden. — Hr. K. K. Kammersänger Beck, v. Wien. — Sgr. Patierno u. Sgra. Fossa, v. d. ital. Oper in Bukarest. — Hr. Sauer, v. Landesth. in Prag. — Frl. Clara Ziegler. — Hr. Siebert, v. Kgl. Th. in Cassel. — Frl. Kronau, v. Carth. in Wien.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Prinzessin v. Trapezunt. Er compromittirt seine Frau. Bädeker's Reisehandbuch. Der letzte Nationalgardist. Der fliegende Holländer. Schwabenstreiche. Cabale. Gold-Else. Isaak Stern. Täuschung auf Täuschung. Der Meineidbauer. Die Feinde. Dorothea. Eine Stunde Kaiser von Oesterreich. Un ballo in maschera. Der Hauskpion. Lokalsängerin u. Postillon. Ein liberaler Candidat. Cingara. Die Tochter Belials. Bei Bismarck. Moritz Schnörche. Hypothekennoth. Ein Teufel. Eine Vereinsschwester. Ein Ehepaar aus dem Volke. Gräfin Peppi. Esther. Minnewerben. Herr Huschel u. die Seinen. Das Stiftungsfest. Die Rose von St. Fleur. Pechschulze. Fernande. Der Goldonkel. Grundsätze. Selim III. Brunhild. Machiavella. Gabriel. In Feindesland. Namenlos. Die Anti-Xantippe. Die Prinzessin Georges.

Die Kinderkomödie, welche in der Wintersaison Sonntags um 4 Uhr Nachmittags beginnt, wird von dem Regisseur derselben Hrn. F. Franck einstudirt und geleitet. Das Personal besteht aus 50 Kindern.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Neuhauser. Hôtel Werner. Hôtel Padovetz. Gasthof zu den 3 Fürsten. Gasthof zum schwarzen Bären.

Brüx.

(Vide Aussig a. d. Elbe.)

Buchholz.

(Reisende Gesellschaft, vereinigt mit den Theatern in Annaberg, Auerbach u. Eibenstock.)

Direktion. Direktor: Hr. Hermann Korb, führt die Regie der Posse.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Wilhelmine Korb.

Inspektion, u. technisches Personal. Inspicient: Hr. Leonhard jun. Souffleur: Hr. Thiedemann sen. Theatermeister: Hr. Sander. Garderobière: Frl. Krause. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Frank. 4 Billeteurs.

Theaterarzt: Hr. Dr. Loßnitzer.

Rechtskonsulent: Hr. von der Mosel.

Darstellende Mitglieder. Herren: Graf, I. Helden, Tenorbuffop. Hohenberg, kom. Rollen. Korb (Dir.), Gesangs- u. Charakterr. Leonhard sen., jug. Liebhaber. Leonhard jun. (Insp.), kl. Rollen. Reulecke, I. Intriguants, Charakterr. Siegl, bed. Episoden. Werth, charg. Rollen. Zober, jug. Liebhaber, Bonvivants.

Damen: Frl. Fritzsche, II. Soubretten, Liebhaberinnen. Fr. Graf, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Heinz, II. Mütter. Frl. Heinz, kl. Rollen. Fr. Cäcilie Korb (Dir.), I. Soubretten, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Krause, Nebenr. Frl. Leonhard, Anmelder. Frl. Nebe, II. Liebhaberinnen. Fr. Reulecke, I. Anstandsdamen, serieuse Mütter. Fr. Salzmann, kom. Alte. Frl. Werth, Kammermädchen, Pagen.

Kinderrollen: Max Carola. Kurth Korb.

Neu aufgeführte Stücke:

Anti-Xantippe. Staat u. Kirche. Stiftungsfest. Der kleine Ziegenhirt. Verlobung bei der Laterne. Der Fechter von Ravenna. Die Straßentänzerin von Paris.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Auerbach: Hôtel Kronprinz; in Eibenstock: Hôtel d'Angleterre; in Buchholz: Deutsches Haus; in Annaberg: Hôtel Museum.

Budweis.

(Stadttheater, vereinigt mit dem Sommertheater in Prag.)

Direktion. Direktor: Hr. J. Walburg.

Regie, Musikdirektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Neugebauer u. Kößler. Kapellmeister: Hr. Pleininger. Kassirer: Hr. Ladek. Inspicient: Hr. Schulz II. Souffleur: Hr. Müller.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Werner.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albin. Bertoli. Friedberg. Kößler (Reg.) Lechner. Nadler. Naumann. Neugebauer (Reg.) Otto. Palme. Schnabel. Schultes. Schulz I. u. II. (Insp.) v. Sternwaldt. Weber. Ziegler.

Damen: Fr. Bertoli. Frl. Dangl. Fr. Endler. Frl. Guttmann. Frl. Herzig. Frl. Kaiser. Frl. Möller. Fr. Pleininger. Frl. Riedel. Frl. Rosen. Frl. Rosenberg. Fr. Schulz. Frl. Stein. Fr. v. Sternwaldt. Frl. Weber. Frl. Weil.

Kinderrollen: Kl. Endler.

Technisches u. Hülfspersonal: 1 Theatermeister m. 4 Geh. 1 Beleuchter. 1 Garderobier m. 2 Geh. 1 Friseur m. 2 Geh. 2 Theaterdiener.

Gastspiele in Prag:

Fr. Ullmeyer, 12 mal. — Frl. v. Braun, 8 mal. — Hr. Siebert, 6 mal. — Hr. Müller, 4 mal.

Cassel.

(Königliche Schauspiele.)

Chef: Hr. General-Intendant v. Hülsen in Berlin (vide I. Th., Seite 9).

Intendantur. Intendant: Hr. v. Carlshausen, Rittmeister á la suite des I. Brandenburg'schen Uhlanen-Regiments (Kaiser v. Rußland Nr. 3), Ritter des eisernen Kreuzes ꝛc.

Intendantur-Bureau. Oberinspektor: Hr. Hofrath

Eysel. Sekretair (vacat), mit den Geschäften beauftragt: Hr. Bennecke.

Kasse. Theater-Hauptkassirer: Hr. Calculator Zulauf. Kassirer der Tages-Einnahme: Hr. Pötter. Controleur: Hr. Erstmann.

Musikdirektion, Regie, Inspektion ꝛc. Hofkapellmeister: Hr. Reiß. Musik- u. Chordirektor: Hr. Hempel. Concertmeister: Hr. Kammermusikus Wipplinger. Oberregisseur: Hr. Wohlstadt. Regisseur der Oper: Hr. Häser; des Schauspiels: Hr. Mons. Bühnen-Inspicienten: Die Hrn. Stübecke (zugleich Garderobe-Inspektor) u. Bettweiß. Souffleurs: Die Hrn. Hanstein u. Walbrach.

Die Königliche Kapelle besteht aus 49 Kammermusikern.

Hof-Theaterarzt: Hr. Dr. Windemuth.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Ewald (s. Op.). Gettke. Günther. Häser (Reg., s. Op.). Hesse (s. Op.). Mons (Reg.). Pohlmann. Sörgel. Ulram. Varena.

Damen: Frl. Behre. Frl. Buse. Frl. Hagen. Frl. Harke. Fr. Mills-Milarta. Frl. Rottmayer. Frl. Steger. Frl. Turba (s. Op.).

Oper. Herren: Bultz. Ewald (s. Sch.). Häser (Reg., s. Sch.). Hesse (s. Sch.). Lindemann. Schmitt. Schulze. Zottmayr.

Damen: Frl. Braciszewska. Frl. Clemens. Fr. Soltans. Frl. Tremel. Frl. Turba (s. Sch.). Fr. Zottmayr.

Balletpersonal. I. Solotänzerin: Frl. Idali. II. Solotänzerin: Frl. Schäfer I. Figurantinnen: Frls. Fuchs. Müller. Schäfer II. Wetzestein.

Die Balletschule steht unter Leitung des Frls. Idali.

Kinderrollen: Pauline Häser. Fanny Stengel. Elise Meth. Marie Butterweck.

Chorpersonal. Herren: Bechstedt. Brehm. Drackle. Fingerling. Gevers. Hassel. Koch. Morisson. Pfeiffer. Raabe. Schick. Schmidt. Siebrecht. Tripp. Bettweiß (Insp.). Wetzestein I. u. II. Weidner.

Damen: Fr. Brentano. Frl. Butterweck. Frl. Denkhausen. Frl. Gründer. Fr. Häser. Frl. Häser. Fr.

Haffel. Fr. Heidelberger. Fr. Hoppe. Frl. Krebs. Fr. Merk. Frl. Nimbs. Fr. Pfeiffer. Fr. Roth. Frl. Tettenborn. Fr. Vettweiß. Frl. Vettweiß. Fr. Weiße.

Dekorations- u. Maschinenpersonal. Maschinist: Hr. Brandt. Dekorationsmaler: Die Hrn. Harke u. Müller. Theatermeister: Hr. Pfeil. 12 Maschinenarbeiter.

Beleuchtungspersonal. Beleuchtungs- u. Materialienverwalter: Hr. Warlich, zugleich Hausverwalter. Beleuchtungsaufseher: Hr. Nielsen. 3 Beleuchtungsarbeiter.

Garderobe- u. Hülfspersonal. Garderobeinspektor: Hr. Stübecke, zugleich Bühneninspicient. Garderobier: Hr. Henkel m. 3 Geh. Garderobièren: Fr. Herrmann u. Frl. Drackle m. 2 Geh. Friseur: Hr. Berg m. 2 Geh. Requisiteur: Cloppmann.

Hauspersonal. Hausverwalter: Hr. Warlich. Bureaudiener: Hr. Sieg'el. Theaterdiener: Hr. Kaiser. Orchesterdiener: Hr. Hoffmann. 1 Portier. 1 Heizer. 1 Feuerwächter. 16 Billetabnehmer.

Abgegangen. Vom Schauspiel: Fr. Catenhusen (n. Cöln). Frl. Faber (entsagte der Bühne). Frl. Schmidt (pens.). Hr. Golden (n. Bremen).

Von der Oper: Frl. Kindermann. Hr. Oeser (n. Bern).

Vom Ballet: Frl. Klinge. Frl. Bohne. Frl. Heubach. Frl. Richter. Frl. Matthias.

Vom Chor: Hr. Hartmuth.

Vom Maschinenpersonal: Hr. Tettenborn (pens.).

Contraktbrüchig: Die Solotänzerin Frl. Pasta durch heimliches Entweichen. Der Chorsänger Hr. Küttel durch Nichteintreffen. Der Chorsänger Hr. Meyer durch heimliches Entweichen.

Gastspiele:

Frl. Marie Monbelli: Rosine. — Frl. Hagen, v. Kgl. Th. in Wiesbaden: Alice v. Molden; Ophelia (w. eng.). — Hr. Reinau, v. Hofth. in Stuttgart: Essex; Bruno; Beaumarchais; Posa. — Hr. Goritz, v. Hofth. in Schwerin: Don Carlos; Ferdinand v. Drang; Grignon; Stein in „Wenn Frauen weinen". — Frl. Buse, v. Hofth. in Stuttgart: Elise

in „Salz der Ehe"; Fritz in „Schwert des Damokles"; 's Lorle in „'s Lorle im Schwarzwald"; Nandl in „Versprechen hinter'm Heerd"; Guste in „Guten Morgen, Herr Fischer"; Rosa in „Der Verschwender" (w. eng.). — Frl. Hausmann, v. Hofth. in Schwerin: Louise in „Kabale u. Liebe"; Elfriede; Leopoldine in „Der beste Ton"; Käthchen v. Heilbronn. — Hr. Hübner, v. Thaliath. in Hamburg: Bolingbroke. Lübbenau; Bergheim. — Fr. Hübner, ebendaher: Herzogin v. Marlborough; Gräfin Marie; Franziska Heinwald. — Hr. Georg Müller, v. Hofopernth. in Wien: Chapelou; Arnold; Raoul. — Hr. Wackwitz, v. Hofth. in Sondershausen: Leuthold. — Frl. Behre: Preziosa; Hally in „Die Herrmannsschlacht"; Jane Eyre; Julia (w. eng.). — Frl. Rottmayer, v. Hofth. in Stuttgart: Hedwig in „Sie hat ihr Herz entdeckt"; Jenny in „Die Liebe im Eckhause"; Margarethe Western; Grille (w. eng.). — Hr. Werges, v. Hofth. in Weimar: Shylock; Falk in „Die Unglücklichen". — Hr. Sörgel, v. Belle-Allianceth. in Berlin: Graziano; Paris (w. eng.). — Hr. Wohlmuth, v. Hofth. in Schwerin: Mephisto; Harpagon.

Neu aufgeführte Stücke
vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Oper: Sein Schatten.

Schauspiel: Aus der Gesellschaft.

Lustspiele: Die Gouvernante. Die böse Stiefmutter. Das erste Mittagessen. Zwei Tassen. Die gelehrten Frauen. Die Maler. Blitzableiter.

Possen ꝛc.: Guten Morgen, Herr Fischer. Für's Theater laß ich mein Leben. Das Stiftungsfest. Hermann und Dorothea. Papa hat's erlaubt.

Neu einstudirt. Opern: Joseph in Egypten. Faust (von Spohr). Das Glöckchen des Eremiten. Die Vestalin. Linda von Chamounix. Prinz Eugen.

Trauer-, Schau- u. Lustspiele: Ein weißes Blatt. Rosenmüller und Finke. Pfeffer-Röschen. Die Komödie der Irrungen. Die Jungfrau von Orleans. Steffen Langer. Götz von Berlichingen. Personalakten. Der Rechnungsrath und seine Töchter. Das Käthchen von Heilbronn. Die ver-

hängnißvolle Wette. Der Sohn auf Reisen. Die Geschwister (Raupach). Der Kaufmann von Venedig. Der Liebesbrief.

Possen ꝛc.: Mitten in der Nacht. Bauer als Millionär. Die beiden Nachtwandler. Nimrod.

Celle.

(Saison-Theater.)

Direktion. Direktorin u. Unternehmerin: Fr. L. Basté.

Stellvertretender Direktor u. Oberregisseur: Hr. H. Basté, Königl. Schauspieler v. Hannover (nur für die Zeit seiner Ferien).

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Die Hrn. Frederigk u. Weilenbeck. Regisseur der Posse: Hr. Euling. Kapellmeister: Hr. Köhler. Inspicient: Hr. Schöneberg. Souffleuse: Fr. Brand. Controleur: Hr. Sudholz. Theatermeister: Hr. Noldemeyer. Garderobier: Hr. Rothe. Garderobière: Frl. Meyer. Friseur: Hr. Leifeld. Theaterdiener: Hr. Richard.

Theaterarzt: Hr. Dr. Wietfeld.

Darstellende Mitglieder. Herren: Brand. Euling (Reg.). Frederigk (Reg.). Häußler. Liebe. Mertens. Schöneberg (Insp.). Suffa. Weilenbeck (Reg.). Wills.

Damen: Frl. A. Frey. Frl. Geißler. Frl. Hein. Frl. Klein. Frl. Klickermann. Fr. Liebe. Frl. v. Lucachy. Fr. Schulz. Frl. Sommer. Fr. Weilenbeck.

Gastspiele:

Hr. Sontag, v. Kgl. Th. in Hannover, 1 mal. — Hr. Barthel, ebendaher, 6 mal. — Fr. Gned, ebendaher, 12 mal. — Hr. O. Fischer, v. Hofth. in Braunschweig, 4 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Das Mädel ohne Geld. Berliner Droschkenkutscher. Tochter Belials. Anti-Xantippe. Braut v. Messina. Romeo u. Julie. Don Carlos. Bezähmte Widerspenstige.

Charlottenburg.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. A. Kampfhenkel.

Artistischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. W. Hensel.

Dramaturg: Hr. Duchow.

Das Kassenwesen versehen die Frls. C., E. u. J. Kampfhenkel.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Krüger. Inspicient: Hr. Heinrichs. Theaterdiener: Hr. Henning.

Das Orchester besteht aus 10 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Filter.

Rechtskonsulent: Hr. Anwalt Fritsche.

Darstellende Mitglieder. Herren: C. Bollmann. W. Bollmann. Dorf. Duchow (Dramaturg). Flügel. Heinrichs. Hensel (art. Dir.). Marx. Pankow. Stein. Techow. Thiede. Thomas. Winkler.

Damen: Frl. Bollmann. Fr. Duchow. Fr. Erk. Frl. Erk. Frl. Eschö. Frl. Herrmann. Frl. Huvart. Fr. Thiede. Fr. Ulbert.

Kinderrollen: Kl. Thomaschefsky.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Fahrendorf m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Meier. Friseur: Hr. Elmer. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Thomaschefsky. 3 Billeteurs.

Chemnitz.

(Stadttheater.)

Theater-Deputation. Vorsitzender: Hr. Stadtrath Focke.

Direktion. Direktor: Hr. Wilhelm Sasse, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Schaumburg; der Oper, des Lustspiels u. der Posse: Hr. Winguth; der Posse (erforderlichenfalls):

Hr. Ungnad. I. Kapellmeister: Hr. Schöneck. Musikdirektor u. Correpetitor: Hr. Bergmann. Bühnen-Inspektor: Hr. Treptow. Souffleur der Oper u. des Schauspiels: Hr. Stein.

Das Orchester besteht aus 40 Musikern der städt. Kapelle.

Bureau u. Kasse. Kassirerin: Fr. Schmidt. Sekretair: Hr. Müller. Bibliothekar: Hr. Hoßfeld. Theaterdiener: Die Hrn. Bernhard u. Müller.

Theaterarzt: Hr. Dr. Lößler.

Rechtskonsulenten: Hr. Advokat Dr. Emsmann. Hr. Notar u. Advokat Hößel.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Beck (s. Op.), bed. charg. Rollen. Cheffera, jug. Liebhaber. Egony (s Op.), jug. kom. Rollen. Ernst, bed. charg. Rollen. Grosser, I. kom. Rollen. Hartmann, jug. Liebhaber. Hoßfeld (Biblioth.), bed. kom. u. charg. Rollen. Kreutz, Krögler, Lange u. Müller (s. Op.), bed. charg. Rollen. Pochmann, I. Liebhaber, Helden, Bonvivants. Schaumburg (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Treptow (Insp.), Väter, charg. Rollen. Ungnad (Reg.), I. kom. Gesangs- u. kom. Charakterr. Winguth (Reg.), Väter, Charakterr. Wolf, jug. Liebhaber.

Damen: Fr. Beck, kl. Rollen. Frl. Bernhardt, I. Liebhaberinnen, jug. Salondamen. Frl. Bertina, I. Soubretten, muntere Liebhaberinnen. Frl. v. Bothmer, II. Liebhaberinnen. Fr. Doß-Anthes, Heldenmütter, Anstands- u. Salondamen. Frl. Eschinger, kl. Rollen. Frl. Faselli, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Treptow (s. Op.), kom. Alte. Frl. Witt, kl. Rollen.

Oper. Herren: Beck (s. Sch.), Baßp. Dunowsky, I. lyr. Tenorp. Egony (s. Sch.), Tenorbuffop. Ehrdt, I. serieuse Baß- u. Baßbuffop. Fray, I. Baritonp. Müller (s. Sch.), II. Tenorp. Opitz, I. Helden- u. Spieltenorp. Wackwitz, I. Baß- u. Baßbuffop. Zitesch, II. Baritonp.

Damen: Fr. Lange, kl. Gesangsp. Frl. Schröter, I. color. Gesangsp. Fr. Treptow (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Wagner, jug. dram. Gesangsp. Frl. Zimmermann, jug. Gesangsp. u. Soubretten.

Chorpersonal: 16 Herren u. Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinen-

meister: Hr. Rabe. Dekorationsmaler: Hr. Thiemer. Tischler: Hr. May. Beleuchtungsinspektor: Hr. Klemm m. 4 Geh. I. Garderobier: Hr. Kuntze. Garderobiers: Die Hrn. Eidner u. Petzold. Zettelträger: Hr. u. Fr. Kern. Hülfspersonal: 16 Personen.

Empfehlenswerthe Hôtels. Hôtel zum Blauen Engel. Goldener Helm. Stadt Wien. Römischer Kaiser.

Cleveland in Nord-Amerika.

(Deutsches Theater, vereinigt mit dem deutschen Theater in Detroit.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. F. Szwirschina, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Posse: Hr. Eiche. Musikdirektor: Hr. Hofstädt. Kassirer: Hr. Kiel. Inspicient: Hr. Karsten. Souffleur: Hr. Hofmann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Brand, Episoden. Eiche (Reg.), I. jug. kom. Gesangsr. Kaiser, I. Väter. Karsten (Insp.), II. Väter. Kersten, Naturburschen. Moser, I. Intriguants u. Charakterr. Schober, I. kom. Charakterr. Szwirschina (Dir.), I. Helden u. Liebhaber. Thal, jug. Liebhaber u. Bonvivants.

Damen: Fr. Eiche, I. Heldinnen u. trag. Liebhaberinnen. Fr. Szwirschina-Erber, I. Soubretten u. jug. Anstandsdamen. Frl. Szwirschina, jug. Liebhaberinnen. Fr. Wander, I. Mütter. Fr. Werner, kom. Alte.

Kinderrollen: Kl. Antonie. Kl. Mädje.

Technisches u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler: Die Hrn. Berg u. Hansemann. Friseur: Hr. Weil. 4 Billeteurs. 2 Sitzanweiser.

Neu aufgeführte Stücke:

Am Allerseelentag. Ein alter Dienstbote. Der 88. Geburtstag. Am andern Tage. Columbus. Cora. Drei Paar Schuhe. Ein Wort an den Minister. Gute Nacht, Hänschen. Ein Held der Feder. Josefine. Die Lady in Trauer. Der Meineidbauer. Der Pfarrer von Kirchfeld. Philippine

Welfer. Der Jesuit u. sein Zögling. Der Störenfried. Das Testament des Kurfürsten. Romeo u. Julie. Von Stufe zu Stufe. Die zärtlichen Verwandten. Die Journalisten.

Dauer der Saison: Vom 1. September bis 1. Mai.

Coblenz.

(Stadttheater.)

Theater-Comité: Hr. Oberbürgermeister Lottmer, Vorsitzender. Hr. Rechtsanwalt Dr. Bremig. Hr. Banquier Seligmann. Hr. Dr. Schlegel. Hr. Kaufmann Wegler.

Direktion. Direktor: Hr. J. W. Bensberg, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Lettinger; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Bischoff. Kapellmeister: Hr. Pluge. Concertmeister: Hr. Hartmann. Cassirer: Hr. Hasdenteufel. Sekretair: Hr. Prag. Inspicienten: Die Hrn. Kircheis u. Pechow. Souffleur der Oper: Hr. Ellner; des Schauspiels: Hr. Klein. Theaterdiener: Hr. Amberg. Kassendiener: Hr. Mohr. Orchesterdiener: Hr. Artez.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Salomon.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Mayer.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bensberg (Dir.), Heldenväter, Charakterr. Bischoff (Reg.), II. Väter, Charakterr. Falkmann, Aushülfsr. Füßer, I. Helden, Liebhaber, Bonvivants. Helmeke, jug. kom. Rollen. Hermann, Aushülfsr. Kircheis (Insp.), humor. Väter. Kuffner, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Möller, jug. Helden u. Liebhaber. Pechow (Insp.), Aushülfsr. Perneaux, bed. charg. Rollen. Pohl, kl. Rollen. Sander (s. Op.), Naturburschen. Werner, II. Liebhaber. Wisko, I. Intriguants u. Charakterr.

Damen: Fr. Bensberg (Dir., s. Op.), I. kom. Alte. Fr. Füßer, bürgerliche Mütter, charg. Rollen. Frl. Gantzer (a. G. f. d. S.), I. Liebhaberinnen. Frl. Gräbner, I. Operettengesangsp. Frl. Härtel, Aushülfsr. Frl. Holbein (s. Op.), bed. charg. Rollen. Frl. Jerick, Kammermädchen. Frl. Kempe,

jug. Liebhaberinnen. Fr. Lettinger-Le Beau, I. trag. Liebhaberinnen, I. Salon- u. Anstandsdamen. Frl. Lindner, Liebhaberinnen. Frl. Löhde, kl. Rollen. Frl. Mileri, I. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Spieß, kl. Rollen. Frl. Völker, I. jug. muntere Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Broüta, Tenorp. Brustmann I. u. II., kl. Gesangsp. Grund (a. G. f. d. S.), I. Helden- u. lyr. Tenorp. Heim, Baß- u. Baßbuffop. Herbold, II. Baß- u. Baritonp. Lettinger (Reg.), I. Bariton- u. hohe Baßp. Mileri, I. tiefe Baßp. Pägelow, I. Spieltenor- u. Tenorbuffop. Sander (s. Sch.), II. Gesangsp. Sonn, I. Tenorp. Willna, Baritonp.

Damen: Fr. Bensberg (Dir., s. Sch.), I. kom. Alte. Frl. Gräbner (s. Sch.), I. Soubretten in Oper u. Operette. Frl. Heißig, jug. Gesangsp. Frl. Herbold (a. G. f. d. S.), I. color. u. jug. Gesangsp. Frl. Holbein (s. Sch.), Altp. Fr. Kuffner, Soubretten, jug. Gesangsp. Frl. Sander, II. Gesangsp. Frl. Semmler, Soubretten. Fr. Winkelmann, I. dram. Gesangsp.

Chorpersonal: 10 Herren u. 15 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Brühl m. 8 Geh. Dekorationsmaler u. Maschinenmeister: Hr. Prätorius. Beleuchtungsinspektor: Hr. Clemens. Obergarderobier: Hr. Bettingen jun. m. 2 Geh. Garderobièren: Fr. u. Frl. Werner. Friseur: Hr. Stadtmüller m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Finke.

Neu aufgeführte Stücke:

Mignon. Täuschung auf Täuschung. Die Eidechse. Das Stiftungsfest. Was Gott zusammenfügt, das soll der Mensch nicht scheiden. Papa hat's erlaubt. Herrn Kandel's Gardinenpredigt. Anti-Xantippe. Von Stufe zu Stufe. Frou-Frou. Auf eigenen Füßen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Bellevue. Zum Riesen. Trier'scher Hof. Anker.

Restaurationen, welche von Schauspielern besucht werden: Café Hoffmann. Bierbrauerei Bartel.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Coblenzer Zeitung. Rhein- u. Mosel-Zeitung. Volkszeitung.

Wohnung des Direktors: Im Theater.
Dauer der Saison: 29. September bis Palmsonntag.

Coburg-Gotha.

(Herzogl. S. Hoftheater.)

Intendanz. Hofkapell- u. Theaterintendant: Hr. Geh. Kabinetsrath Dr. Tempeltey, Ritter h. Orden.

Artistisch-technische Direktion: Hr. Hoftheaterdirektor Theodor Löwe, führt die gesammte Oberregie u. speciell die Regie des Trauer-, Schau- u. Lustspiels.

Ehrenmitglied der Herzogl. Hofbühne: Hr. Friedrich Haase, (Direktor des Stadtth. in Leipzig), Herzogl. Hofschauspieldirektor a. D., Ritter h. Orden.

Regie u. Inspektion 2c. Regisseure: Hr. Musikdirektor Abt, zugleich Chordirektor, u. Hr. Weiß. Inspektor u. Oekonomie-Verwalter: Hr. Fugmann. Inspicient: Hr. Herrmann. Requisiteur: Hr. Schmidt. Souffleuse: Fr. Borchers.

Musikdirektion. Dirigent der großen Oper: Hr. Hofkapellmeister Lampert, Inhaber des dem Herzogl. Ernest. Hausorden affiliirten Verdienstkreuzes u. der Königl. Preuß. Medaille pour le mérite. Dirigent der Dialogoper: Hr. Kapellmeister Kraemer, Inhaber des dem Herzog. S. Ernest. Hausorden affiliirten Verdienstkreuzes. Correpetitor: Hr. Kammermusikus Jacobi. Kapelldiener: Hr. Schramm.

Das Orchester besteht aus 38 Hofkapellisten.

Bureau u. Kasse. Sekretair u. Tageskassirer: Hr. Albrecht. Bibliothekar: Hr. Assistent Fröling. Intendanturdiener: Hr. Baumbach. Die Kassengeschäfte werden durch die Beamten der Herzogl. Generalkasse zu Coburg mitbesorgt.

Theaterärzte. In Coburg: Hr. Medicinalrath Dr. Florschütz, Ritter h. Orden; in Gotha: Hr. Dr. Hennecke.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bellosa. Cabano. Grube. Hartmann I. Herrmann (Insp.). Heß. Hintz (Inhaber der Medaille für Kunst u. Wissenschaft). *Kummer. Richter. *Weiß (Reg.). *Wokurka.

Damen: Fr. Bellosa. Frl. Dietrich. Frl. Grahl

(Hofvorleserin). Frl. Pauser. Fr. Reer. Fr. Schlönbach. Frl. Trautworth.

Die mit * Bezeichneten wirken auch in der Oper mit.

Oper. Herren: Abt (Reg. u. Chordir.) Eilers. Feßler. *Gerl. Holdampf. Peschier. Reer (Kammersänger, Inhaber der Medaille für Kunst u. Wissenschaft u. der Kgl. Belg. goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft). Rud. Reer.

Damen: Frl. Casanova. Frl. Gerl (Kammersängerin). Frl. Krienitz (Volontairin). Frl. *Lindner I. Frl. Lüdeke. Frl. Müller. Frl. Schaffrott. Frl. Stirl.

Die mit * Bezeichneten wirken zugleich im Schauspiel mit.

Chorpersonal. Herren: Aman. Brankel (Chorf.). Erfurth. Ersfeld. Gerl. Haas. Friedr. Hartmann. Küttel. Kummer. Rodmann. Scheppach. Schmidt (Requis.). Schönner. Schütz (Chorf.). Zetzmann.

Damen: Frl. Casonova. Fr. Erfurth. Fr. Franke. Frl. Greiling. Frl. Gundel. Fr. Hartmann. Frl. Emilie Hartmann. Frl. Jenny Hartmann. Fr. Holbein. Frl. Kühn (Chorf.). Fr. Kummer. Frls. Lindner I. u. II. Frl. Möller. Fr. Semmler. Frl. Semmler. Fr. Schönner. Frl. Steinbock. Frl. Trieb.

Sämmtliche Chormitglieder wirken je nach ihrer Befähigung auch in Aushülfsrollen in Oper u. Schauspiel mit.

Kinderrollen: Clara Hartmann. Marie Borchers.

Technisches u. Hülfspersonal. Hoftheater-Dekorationsmaler: Hr. Brückner sen. u. Hr. Brückner jun. (Inhaber der Medaille für Kunst u. Wissenschaft). Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Weber. Garderobiers: Die Hrn. Fischer u. Sonnefeld. Friseurs: Die Hrn. Wiegk I. u. II. Garderobière: Fr. Greiling Gasbeleuchtungsaufseher: Hr. Roschlau. Kastellan in Gotha: Hr. Kaufmann. Theaterdiener: Hr. Reichardt. 4 Zimmerleute. 2 Lampisten. 1 Farbenreiber. 1 Zettelträger. 2 Einheizer. 2 Kehrfrauen. 14 Billeteurs.

Abgegangen. Herren: Miller (n. Breslau). Morisson. Rosaminski (Souffl., n. Crefeld). Wolf.

Damen: Frl. Arnold. Fr. Fichtner-Spohr (n. Mainz). Frl. Hasselt-Barth (n. Straßburg). Frl. Knauff

(n. Breslau). Frl. Pauli. Frl. Schloß (n. Berlin, Fr.-W.-Th.). Frl. Schwarz. Frl. Semmler I.

Neu engagirt. Herren: Aman (Chor). Cabano. Küttel (Chor). Peschier. Rodmann (Chor). Scheppach (Chor). Schönner (Chor). Wokurka. Weber (Theater- u. Maschinenmeister).

Damen: Frl. Arnold. Fr. Borchers (Souffleuse). Frl. Dietrich. Frl. Krienitz (Volonteurin). Frl. Lüdeke. Frl. Müller. Frl. Schaffrott. Fr. Schönner. Frl. Stirl. Frl. Trautworth.

Pensionirt: Hr. Musikdirektor Töpler. Die Kammermusiker Hrn. Mundt, Schilbach, Möricke u. Gärtner.

Contraktbrüchig: Hr. Moritz (Schauspieler). Hr. Funk (Chors.)

Gastspiele:

Hr. Scaria, von Dresden, 1 mal. — Hr. Carl Sontag, v. Hannover, 4 mal. — Frl. Clara Ziegler, v. München, 1 mal. — Frl. Arnold, v. Wien, 3 mal. — Frl. Trautworth, v. Coburg, 2 mal (w. eng.). — Frl. Paumgartner, v. Cöln, 1 mal. — Fr. Peschka-Leutner, v. Leipzig, 1 mal. — Fr. Frieb-Blumauer, v. Berlin, 2 mal. — Hr. Cabano, v. Gera, 1 mal (w. eng.). — Frl. Hedwig Müller, v. Coburg, 1 mal (w. eng.). — Hr. Moritz, v. Görlitz, 1 mal (w. eng.). — Frl. Dietrich, v. Berlin, 1 mal (w. eng.). — Hr. Menzel, v. Meiningen, 1 mal. — Hr. Gärtner, v. Petersburg, 1 mal. — Hr. Lesser, v. Petersburg, 2 mal. — Frl. Lüdeke, v. Nürnberg, 2 mal (w. eng.). — Frl. Stirl, v. Dresden, 1 mal (w. eng.). — Hr. Hesselbach, v. Zürich, 1 mal.

Neu aufgeführte Stücke
vom 27. August 1871 bis 1. September 1872.

Operette: Flotte Bursche.

Gesangsposse: Kläffer.

Trauer- u. Schauspiele: Der Pfarrer von Kirchfeld. Der Marquis v. Villemer. Die Eine weint, die Andere lacht. Isabella Orsini. Drei Staatsverbrecher. Ein Wintermärchen.

Graf Horn. Fernande. Der Copist. Deutsche Treue. Der Strike der Schmiede.

Lustspiele: Schwabenstreiche. Das Stiftungsfest. Die böse Stiefmutter. Minnewerben. Frauen-Emancipation. Eine Heirath durch Photographie. Ein moderner Barbar. Immer zu Hause. Auf dem Exercierplatze.

Ganz oder zum Theil neu einstudirt. Opern: Lucia von Lammermoor. Johann von Paris. Rienzi. Die lustigen Weiber von Windsor. Tannhäuser. Fra Diavolo.

Gesangsposse: Robert und Bertram.

Trauer- u. Schauspiele: Der Goldbauer. Narciß. Medea. Dorf und Stadt. Philippine Welser. Hinko.

Lustspiele: Der Störenfried. Bürgerlich und romantisch. Ein Lustspiel. Donna Diana. Die Journalisten. Die Gefangenen der Czaarin. Die Wiener in Paris. Sie hat ihr Herz entdeckt. Dr. Robin. Bädeker. Die Dienstboten. Eigensinn.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Coburg: Hôtel Leuthäuser. Zum grünen Baum. Zur goldenen Traube; in **Gotha**: Zum deutschen Hof. Zum Riesen. Stadt Altenburg. Hôtel Wünscher. Prophet. Stadt Coburg.

Cöln (I).

(Stadttheater, vereinigt mit dem Stadttheater in Bonn).

Direktion. Direktor: Hr. Heinrich Behr, führt die Regie der Oper, gleichzeitig Direktor des Stadttheaters in Bonn.

Regie, Inspektion 2c. Oberregisseur: Hr. Feltscher, Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes der Wendischen Krone. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Ferd. Pochmann; der Operette u. Posse: Hr. Anno. Controleur: Hr. Assenmacher. Kassirer: Hr. Burrenkopf. Sekretair, Bibliothekar u. Soufleur der Oper: Hr. Mölter. Inspicient: Hr. Hardth. Soufleuse des Schauspiels u. der Posse: Fr. Norden. Theaterdiener: Die Hrn. Kostadt u. Obier.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Catenhusen. II. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Thyßen. Director der Chorschule: Hr. Grüters. I. Concertmeister: Hr. Heckmann. II. Concertmeister: Hr. Schwarz. Balletdirigent: Hr. Matthes.

Das Orchester besteht aus 45 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. Simrock u. Hr. Geheimrath Dr. Nückel.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Fischer.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Anno (Reg.), I. kom. Gesangs- u. feinkom. Charakterr. Bardth (s. Op.), charg. Rollen. Dalmonico, I. Väter, Heldenväter u. Charakterr. Feltscher (Oberreg.), gesetzte Helden, Liebhaber, Bonvivants u. Heldenväter. Goldstaub, jug. kom. charg. Rollen. Hagen, jug. kom. u. kom. Charakterr. Heimerdinger (s. Op.), Väter u. Charakterr. Dr. Kaser, I. jug. Helden u. Liebhaber. Nesper, I. Helden u. Liebhaber. Norrenberg, I. jug. Helden, Liebhaber u. Gesanger. Pochmann (Reg.), I. Charakterr. u. Intriguants. Schütz, jug. Liebhaber. Wolter, charg. Rollen.

Damen: Fr. Catenhusen, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Laura Ernst, I. Anstands- u. Salondamen. Heldenmütter. Fr. Hermany-Benedix, I. Heldinnen, Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Irschick, I. trag. Liebhaberinnen, jug. Heldinnen u. Salondamen. Frls. Pfändt u. Piquardt, kl. Rollen. Fr. Thyßen (s. Op.), Mütter u. I. charg. Rollen. Frl. Ulrich, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Walter, kl. Rollen.

Oper. Herren: Alexy, I. Baritonp. Bardth (s. Sch.), kl. Baßp. Behr (Dir.), Baß- u. Baßbuffop. Bohlig, Helden- u. Spieltenorp. Diener, I. Helden- u. Spieltenorp. Ganzemüller, I. Baßp. Heimerdinger (s. Sch.), kl. Baßp. Hermany, I. Baritonp. Stengel, kl. Tenorp. Ulbrich, serieuse u. Baßbuffop. Wagner, lyr., Spieltenor- u. Tenorbuffop. Wiegand, I. Baß- u. I. Baßbuffop.

Damen: Frl. Burenne, Alt- u. Mezzosopranp. Frl. Gungl, jug. dram. Gesangsp. Frl. Lauterbach, I. dram. Gesangsp. Frl. v. Schwanbach, jug. Gesangsp., Soubretten. Frl. Still, jug. Gesangsp., Soubretten. Frl. v. Terrée, I. color. Gesangsp., höhere Soubretten. Fr. Thyßen (s. Sch.) kom. Alte.

Balletpersonal. Balletmeister u. I. Solotänzer: Hr. Opfermann. Solotänzerinnen: Frls. Lindstädt u. Michae-

lis I. Figurantinnen: Frls. Adam, Ahrens, Böttcher, Eibel, Michaelis II., Rabenstein, Rapp u. Schwittau.

Kinderrollen: Kl. Friedhoff u. Heymann.

Chorpersonal: 20 Herren u. 20 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Rosenberg II. Dekorationsmaler: Hr. Geier. Maschinenmeister: Hr. Rosenberg I. Schnürmeister: Hr. Welter. Beleuchtungsinspektor: Hr. Gosewisch m. 2 Geh. Malergehülfe: Hr. Dreesen. Obergarderobier: Hr. Brose. Obergarderobière: Fr. Stengel. Garderobiers: Die Hrn. Ach, Krämer, Müffler u. Zündt. Garderobièren: Frl. Biermann u. Fr. Höller. Friseur: Hr. Praneuf m. 6 Geh. Requisiteur: Hr. Heymann m. 2 Geh. Hausinspektor u. Castellan: Hr. Konen. 8 Theaterarbeiter. 6 Abendgehülfen. 20 Billeteurs. 4 Kehrfrauen. 2 Nachtwächter. 4 Hausstatisten. Portier: Hr. Stoffel.

Abgegangen: Frls. Pruggemann u. Strigel, Solotänzerinnen. Frl. Wickmann, Coloratursängerin. Hr. Nöldechen, Bassist.

Neu aufgeführte Stücke:

Stiftungsfest. Papa hat's erlaubt. Gründer. Drei Staatsverbrecher. Isabella Orsini. In der Mark. Jugendliebe. Böse Stiefmutter. Durch's Ohr. Ein Teufel.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Disch. Mainzer Hof. Wiener Hof.

Dramatischen Unterricht ertheilt: Hr. Oberregisseur Feltscher.

Cöln (II).

(Thalia-Theater.)

Vide Nachtrag.)

Cöln (III).

(Vaudeville-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Emanuel Mosler, Ritter des eisernen Kreuzes.

Artistischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. **Horst-Richter.**

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Die Hrn. Panzer u. Länger. Kapellmeister: Hr. Descheirder. Kassirer: Hr. Kreimeyer. Inspicienten: Die Hrn. Beyer u. Harth. Theaterdiener: Die Hrn. Capus u. Charles.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Ackermann.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Jansen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bachmann, I. jug. kom. Rollen, Tenorbuffop. Bannhardt, I. charg. Rollen. Johann Bauer, Episoden. Beyer (Insp.), I. charg. Rollen. Funk, kom. Rollen, Tenorp. Ph. Hagen, I. jug. kom. Rollen, Tenorbuffop. Harth (Insp.), I. charg. Rollen. Horny, I. Intriguants, Väter u. Baßbuffop. Horst-Richter (artist. Dir. u. Oberreg.), I. Liebhaber. Bonvivants u. Charakterr. Kirchberg, jug. Liebhaber. Länger (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Münzel, Väter. Murgahn, kom. Rollen. Panzer (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Pelzer, Episoden. Peters, I. humor. Väter u. feinkom. Rollen. Hugo Richter, I. jug. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Stengel, I. charg. Rollen.

Damen: Frl. Camerer, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Dewitz, kl. Rollen. Fr. Friedhof, Mütter u. kom. Alte. Fr. Greenberg, I. Operettengesangsp., I. Soubretten. Frl. v. Hagen, II. Soubretten. Frl. Hartmann, I. muntere u. jug. Liebhaberinnen. Fr. Hochschild, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Horn, I. kom. Alte. Frl. Klein, kl. Rollen. Frl. Kley, I. Liebhaberinnen u. jug. Salondamen, I. Soubretten. Frl. Körnig, muntere Liebhaberinnen, I. Soubretten. Frl. Kronau, II. Liebhaberinnen. Frl. Krüger, muntere Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Leskien, I. Soubretten, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Rollin, kl. Rollen. Frl. Weimann, II. Liebhaberinnen.

Balletpersonal. Balletmeister u. I. Solotänzer: Die Hrn. Bayerle u. Spatoni. Solotänzerin: Die Frls. Spatoni, Franzago, v. Alth, Ebel u. Hanke.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinenmeister: Die Hrn. Bliersbach u. Joisen. Beleuchter: Hr. Klußmann jun. Garderobier: Hr. Klußmann sen.

Gastspiele:

Frl. Julie Herrlinger, 20mal. — Frl. Margarethe Herrlinger, 15mal. — Hr. Walther, v. Thaliath. in Hamburg, 12mal. — Ch. Crosby's Great Troupe of Japanese and American Acrobats, 31mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Mädel ohne Geld. Bismarck-Straße 25. Keine Kinder. Pfarrer v. Kirchfeld. Friede. Eine innere Stimme. Prinzessin v. Dragant. Liebchen am Dache. Nur nicht heirathen. Splitter u. Balken. Nacht vor der Hochzeit. Banditen. Hausschlüssel. Eine fromme Schwester. Verlorene Sohn. Zauberschleier. Meineidbauer. Tochter Belial's. Anti-Xantippe. Stadtmusikus u. s. Kapelle. Drei Hüte. Um des Kaisers Bart. Hr. Huschel u. die Seinen. Im Charakter. Kanonenfutter. Hoch hinaus. Zahnarzt u. Magnetiseur. Ein Engel. Berliner Kinder. Des Lebens Mai. Fernande. Frau Mama. Schöne Helena. Lumpacivagabundus. Gründer.

Cöln (IV).

(Willneeker's Singspiel-Theater).

Eigenthümer u. Unternehmer: Hr. J. A. Willneeker.

Direktion. Artistischer Direktor u. Dramaturg: Hr. Goldamer.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Rieger u. Arnheim. Kapellmeister: Hr. Carl. Inspicient: Hr. Friedrich. Souffleur: Hr. Klein.

Darstellende Mitglieder. Herren: Arnheim (Reg.), 1. kom. Gesangsr., Baßp. Elgard, kom. Gesangsr. Friedrich, Pantomimen-Komiker. Goldamer (artist. Dir.), kom. Charakterr. Haacke, kom. Gesangsr. Julius, Tenorp. u. Liedersänger. Maximilian, Tenorp. u. Liebhaber. Muhling,

Väter u. Baßp. Rieger (Reg.), ernste u. kom. Charakterr. **Steinau**, Liedersänger u. Liebhaber.

Damen: Frl. Goldamer, Liebhaberinnen u. Solotänzerin. **Frl. Marion**, Liedersängerin. Frl. Mathilde, Kammermädchen. **Frl.** Scheerer, Soubretten u. Gesangsp. Frl. **Schubert**, Soubretten u. Gesangsp. Frl. Steinburg, Liebhaberinnen.

Ballet. Solotänzer: Hr. Bekefy. Solotänzerin: Frl. **Wiehmann.** Tänzerinnen: Frls. Garzaner u. Goldamer (s. Sch.).

Kinderrollen: August Goldamer. Josefine **Baumhauer.**

Das Unternehmen besteht seit einem Jahre sehr ehrenvoll. **Außer** Charfreitag ist jeden Abend Vorstellung, die Mitglieder **haben** Jahrescontrakte, und sind die Gagen bei wöchentlicher **Zahlung** vom Eigenthümer des Theaters, Hrn. J. A. Willneeker, garantirt.

Coeslin u. Stolp.

(Vereinigte Theater, verbunden mit dem Sommertheater im Seebade Swinemünde).

Direktion. Direktorin: Fr. Johanna Stölzel.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau-, Lustspiels u. der Posse: Hr. Th. Brede. Musikdirektor: Hr. Buchheister. Inspicient: Hr. Heiden. Souffleuse: Frl. Cosmar. Theatermeister: Hr. Becher.

Theaterarzt: Hr. Dr. Moser.

Rechtskonsulenten. In Cöslin: Hr. Justizrath Hilmer; in Stolp: Hr. Rechtsanwalt v. Gutkowsky.

Darstellende Mitglieder. Herren: Becher (Theatermstr.), Episoden. Bley, I. jug. Liebhaber. Braun, Väter, Charakterr. Brede (Reg.), I. Charakterr., Heldenväter. Heiden (Insp.), I. charg. Rollen. Löber, I. jug. kom. Rollen. Roßdeutscher, I. charg. u. kom. Rollen. Skiba, I. Helden, Liebhaber. Teichgräber, kl. Rollen, Chor. Thyme, I. kom. Gesangs- u. Charakterr.

Damen: Frl. Becher, kl. Gesangsr., Kammermädchen. **Fr.** Brede, I. Gesangssoubretten. Frl. Hohlfeld, I. trag.

Liebhaberinnen, Salondamen. Frl. Krönar, I. charg. Rollen, kom. Alte. Frl. Kronfels, Soubretten, Gesangsliebhaberinnen. Fr. Löber, kom. Alte. Frl. Pfeiffer, I. Anstandsdamen, Mütter. Frl. de Vry, I. muntere Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Anna u. Elise Becher Marie Löber.

Gastspiele:

Hr. Huvart, v. Hofth. in St. Petersburg: in Cöslin 6mal; in Swinemünde 7mal. — Hr. Scherenberg, in Swinemünde 10mal; in Stolp 4 mal; in Coeslin 4 mal; in Stargard 1 mal. — Frl. Minna Hänsel: in Swinemünde 6mal; in Stolp 5 mal; in Coeslin 5 mal. — Hr. Hofkünstler Bellachini, in Swinemünde 2 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Anti-Xantippe. Die beiden Harfenmädchen. Eine fromme Schwester. Geld wie Heu. Des Lebens Mai. Der Dampfkönig. Papa hat's erlaubt. Das Stiftungsfest. Die Eidechse. Ein Teufel. O, bleib bei mir! Die Insel Tulipatan. Hanni weint, Hannsi lacht.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Coeslin: Heyer's Hôtel; in Stolp: Mund's Hôtel.

Am 22. Juli 1872 starb in Swinemünde der Theaterdirektor Johann Heinrich Rudolph Stölzel. Seit dem 8. Juni 1856 führte der Verstorbene ununterbrochen Direktion, und war er seinen Mitgliedern stets ein nachsichtiger Direktor, mir ein unvergeßlicher, liebevoller Gatte. Johanna Stölzel.

Colberg.

(Actientheater, Sommer-Saison 1872.)

Comité: Die Hrn. Bürgermeister Haken, Syndikus Kuschke, Stadtverordneter Christiani.

Direktion. Direktor: Hr. A. Becker, gleichzeitig Direktor des Hoftheaters zu Oldenburg, leitete das Gesammt-Gastspiel der Mitglieder der Oldenburger Hofbühne u. führte die Oberregie u. die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion ꝛc. Regisseur der Posse: Hr.

Dietrich. Kapellmeister: Hr. Alexander. Kassirer: Hr. **Hommel.** Inspicient: Hr. Mohr. Souffleur: Hr. Link.

Das Orchester bestand aus 24 Musikern der Kapelle des 7. Pommerschen Inf.-Regiments No. 54.

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. G. v. Bünau, Kreisphysikus.

Darstellende Mitglieder. Herren: Abmeyer. Baumann. Becker (Dir.). Burmeister. Busse. Dietrich (Reg.). Dröscher. Henning. Mohr (Insp.). Pander. Scholz. Skraup. Sprotte. Stritt. Weidt.

Damen: Fr. Dietrich. Fr. Engels. Frl. Gey. Frl. Graf. Frl. Kramer. Frl. Kraute. Fr. Rosa Scholz. Frl. Stolle. Fr. Stritt. Frl. Wägener. Fr. Weidt. Frl. Zabel.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Pegelow m. 2 Geh. Gasinspektor: Hr. Ingenieur Sandleben. Beleuchter: Die Hrn. Gemoll u. Albrecht m. Geh. Garderobier: Hr. Gebel m. Geh. Garderobière: Frl. Reimann. Friseur: Hr. Jasnie-Witz. Requisitrice: Fr. Rielke. 6 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Engels, v. Woltersdorff-Th. zu Berlin, 1 mal. — Hr. Kühns, v. Landesth. zu Prag, 6 mal.

Die Saison dauerte vom 24. Juni bis 4. September.

Colmar im Elsass.

(Kaiserl. conceß. Theater.)

(Vide Strassburg i. E.)

Constanz.

(Vide Lindau.)

Cottbus.

(Stadttheater, vereinigt mit dem Stadttheater in Hirschberg.)

Direktion. Direktorin: Fr. Emilie Weihe.

Technischer Direktor: Hr. Fr. Brandt, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Stellvertretender Regisseur: Hr. Eisinger. Musikdirektor: Hr. Richter. Kassirerin: Frl. Brandt. Inspicient: Hr. Seydel. Souffleur: Hr. Röbel.

Das Orchester in Cottbus besteht aus 22 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Brandt (techn. Dir.), I. Charakterr. Eisinger (stellvertr. Reg.), Väter u. Charakterr. Feld, kl. Rollen. Große, kom. Gesangs- u. Charakterr. Hartwig, charg. Rollen. Kornfeld, jug. Liebhaber. Ludwig, jug. Intriguants u. Charakterr. Maximilian, jug. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Roberti, jug. kom. u. Gesangsr. Seydel (Insp.), Naturburschen u. charg. Rollen. Thieme, kom. Rollen u. Väter. Wettig, gesetzte Liebhaber u. Helden.

Damen: Frl. Bosin, I. trag. u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Lundt, kom. u. ernste Mütter. Frl. Lundt, Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Röbel, Mütter. Frl. Röbel, II. Liebhaberinnen u. Kammermädchen. Frl. Segitz, II. Soubretten u. Liebhaberinnen. Fr. Weber, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Weingarten, I. Liebhaberinnen u. jug. Salondamen.

Kinderrollen: Otto Eisinger. Lina Röbel.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Säbelfeld m. 2 Geh. Friseur: Hr. Niedergesäß m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Franke. 5 Billeteurs. 2 Zettelträger.

Neu aufgeführte Stücke:

Der verlorene Sohn. Die Anti-Xantippe. Chassepot oder Zündnadel. Soldatenloos. Der Bombardier in der Küche. Der Kornwucherer. Eine Stunde Kaiser von Oesterreich. Das Stiftungsfest. Ein Held der Feder. Am Altar.

Crefeld.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Scherbarth.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Albrecht. Dramaturg u. Regisseur des Lustspiels:

Hr. Hirschel. Regisseur der Posse u. des Vaudevilles: Hr. Ruhle; der Oper: Hr. Schmidt. Kapellmeister: Hr. Wolff. Musikdirekter: Hr. v. Seckendorf. Hauptkassirerin: Frl. Morin. Tageskassirer: Hr. Meune. Sekretair: Hr. Meyer. Obercontroleur: Hr. Jost. Bibliothekar: Hr. Grüters. Inspicient der Oper u. des Schauspiels: Hr. Dietrich. Souffleur: Hr. Rosaminski.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern u. wird bei großen Opern verstärkt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Jacobiny.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Lethen.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Albrecht (Oberreg.), I. u. kom. Charakterr. Auzinger, Intriguants u. Charakterr. Dietrich (Insp.), kom. Rollen. Eschenbach, jug. Helden u. Liebhaber. Häußler, Liebhaber u. Helden. *Hermuth, charg. Rollen. Hirschel (Dramaturg u. Reg.), jug. kom. Rollen. *Kopisch, Väter. *Marienfeld, Episoden. *Milkowski, charg. Rollen. *Ochsenfort, Diener. Romstadt, Väter u. Charakterr. Ruhle (Reg.), kom. Gesangsr. C. Scherbarth (Dir.), Helden u. Bonvivants. *Schucht u. *Wilhelmi, Episoden.

Damen: Frl. Anschütz, Heldinnen u. Liebhaberinnen. Frl. Boczar, jug. Anstandsdamen u. Heroinen. Fr. Dietrich (s. Op.), kom. Alte. Frls. *Graf I. u. *II., Kammermädchen u. Pagen. Frl. Krause, muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Lange II., Soubretten. Frl. *Lutz, Liebhaberinnen. Frl. Matzin, Soubretten. Fr. Pauli, Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Richter, jug. Liebhaberinnen u. Heldinnen. Fr. *Thies, Mütter. Frl. *Vogt, Pagen. Frl. *Wagner, Liebhaberinnen.

Die mit * Bezeichneten sind zum Chorsingen verpflichtet.

Oper. Herren: Benedict, serieuse Baßp. Klaunig, II. Baßp. Krüger, Heldentenorp. Mauer, lyr. Tenorp. Schmidt (Reg.), Spiel- u. Tenorbuffop. Wegler, Baß- u. Baßbuffop. Zottmayr, Baritonp.

Damen: Frl. Brenken, color. Gesangsp. Fr. Dietrich (s. Sch.), Opernalte. Frl. Fusca, jug. Gesangsp. Frl. Lange I., Opernsoubretten. Fr. Scherbarth-Flies, dram. u. Mezzosopranp.

Chorpersonal: 14 Herren u. 14 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Hoffmann m. 4 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Karlow. Maschinenmeister: Hr. Dehmel. Beleuchtungsinspektor: Hr. Siegmund m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Peun m. 2 Geh. Garderobière: Fr. Peters. 2 Ankleiderinnen. Friseur: Hr. Drees m. 2 Geh. 8 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. de Carrion, 6mal. — Hr. Ferenczy, 7mal. — Frl. v. Vestvali, 8mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Drei Hüte. Ein Engel. Ein Teufel. Feinde. Deutscher Krieg. Das Stiftungsfest. Drei Staatsverbrecher. Gebrüder Bock. Aennchen vom Hofe. Der Bojar. Papa hat's erlaubt. Tochter Belial's. Der Meineidbauer. Wilhelm der Eroberer. Der Hausschlüssel.

Empfehlenswerthe Hôtels: Herf's Hôtel. Hôtel Gomperts. Wilde Mann. Stüttgen's Restaurant. Theaterrestauration (Losenhausen).

Czernowitz.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Ludwig Konderla.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. C. Erfurth; der Posse u. Operette: Hr. H. Lignori. Kapellmeister: Hr. Ferron. Kassirer: Hr. Türkisch. Inspicient: Hr. Hase. Souffleur: Hr. Scholz.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern u. wird bei Operetten verstärkt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Wissocki.

Darstellende Mitglieder. Herren: Erfurth (Reg.), I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Freitag, II. Liebhaber, Gesangsp. Hartig, I. Väter, ernste u. humor. Charakterr. Kiker, I. Operettengesangsp. Leeb, kom. Charakterr., Väter. Lignori (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Mora-

wetz, Intriguants u. Charakterr. Neubauer, II. kom. Rollen u. Gesangsp. Rieger, I. Conversationsliebhaber, jug. Helden u. Bonvivants. Schiller, jug. kom. Rollen u. Operettengesangsp. Thürling, charg. Rollen.

Damen: Frl. Delia, I. jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen, Salondamen. Fr. Erfurth, I. Heldinnen, Liebhaberinnen u. Anstandsdamen. Frl. Erfurth, kl. Rollen. Frl. Gossini, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Groß, I. Lokalgesangsp. Frl. Heinlein, I. Operettengesangsp. Fr. Hermann, feinkom. Alte u. Mütter. Frl. König, Altp. in der Operette. Frl. Marie Leicht, Lokal- u. jug. Liebhaberinnen. Frl. Rosa Leicht, kl. Rollen. Fr. Lignori, kom. Alte u. Mütter.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Danzig (I).

(Stadttheater.)

Comité: Die Hrn. Regierungspräsident v. Dieſt. Oberregierungsrath Niemann. Stadtrath Ladewig. Stadtbaurath Ehrhardt.

Direktion. Direktor: Hr. Georg Lang.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Hovemann; des Schau- u. Lustspiels: Hr. A. Ellmenreich; der Posse: Hr. Völmy. I. Kapellmeister: Hr. Kriebel. II. Kapellmeister: Hr. Hagen. Musikdirektor: Hr. Raskewitsch. Kassirer: Hr. Fischer. Sekretair: Hr. F. Buggert. Bibliothekar u. Theaterdiener: Hr. C. Buggert. Inspicient: Hr. Krause.

Das Orchester besteht aus 33 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Piwko.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Martiny.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: A. Ellmenreich (Reg.), I. Heldenväter, Charakterr. Fabricius (s. Op.), Väter, charg. Rollen. Hertel, I. Intriguants u. Charakterr. Hovemann (Reg., s. Op.), I. Väter u. Charakterr. Joppich, charg. Rollen. Lang (Dir.), Bonvivants, feinkom. Charakterr. Lejeune, jug. Helden, Liebhaber. Prag (s. Op.), charg. Rollen. Resemann, I. Helden, Liebhaber. Rosenthal (s.

Op.), charg. Rollen. Schlüter (s. Op.), Väter. Völmy (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. v. Weber (s. Op.), charg. Rollen. Winkelmann (s. Op.), jug. kom. Gesangsr.

Damen: Frl. Doppel, jug. u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Eppner, I. Heldinnen u. Salondamen. Fr. Fabricius, II. Mütter. Frls. Fabricius u. v. Hövell, Kammermädchen. Fr. Müller-Fabricius (s. Op.), I. ernste u. kom. Mütter. Fr. Rauschenburg, Mütter. Fr. Rejemann-Stollé, Soubretten.

Oper. Herren: Brunner, I. Heldentenorp. Eng (Chorführ.), Tenorp. Fabricius (s. Sch.), Tenorp. Hovemann (Reg., s. Sch.), I. Baßbuffop. Krejci, I. Baritonp. Riering, I. Baßp. Polard, jug. Helden- u. lyr. Tenorp. Prag (s. Sch.), Tenorp. Rosenthal (s. Sch.), Baßp. Schlüter (s. Sch.), II. Baßbuffop. v. Weber (s. Sch.), II. Baßp. Winkelmann (s. Sch.), Tenorbuffop.

Damen: Frl. Egner, I. color. Gesangsp. Frl. Kösling, jug. dram. Gesangsp. Fr. Lang-Ratthey (Dir.), Operettengesangsp. Fr. Müller-Fabricius (s. Sch.), Alte. Fr. v. Pollnitz, I. dram. Gesangsp. Frl. v. Vinière, jug. Gesangsp.

Kinderrollen: Marie u. Elise Müller.

Chorpersonal. 12 Herren u. 12 Damen, welche bei großen Opern auf 36 Personen verstärkt werden.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Thiede m. 6 Thater- u. 12 Hülfsarbeitern. Dekorationsmaler: Hr. Wilda. Obergarderobier: Hr. Schelm m. 4 Geh. Obergarderobière: Fr. Schütz m. 3 Geh. Friseur: Hr. Sauer m. 3 Geh. Friseuse: Frl. Schendler m. 2 Geh.

Gastspiele:

Hr. Emil Fischer, v. Cöln. — Hr. Otto Lehfeld, v. Hofth. in Weimar. — Fr. Desirée Artôt de Padilla u. Hr. de Padilla. — Fr. Anna Zipser u. Hr. Ludwig, v. Hofth. in St. Petersburg. — Hr. Theodor Döring, v. Hofth. in Berlin.

Neu aufgeführte Stücke:

Ein Teufel. Die Vermählten. Durch's Ohr! Vergeltung. **Madelaine Morel.**

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel de Berlin. Englisches Haus. Hôtel du Nord. Walter's Hôtel. Deutsches Haus. Hôtel de Thorn.

Restaurationen: Gambrinus-Halle. Liedtke. Heyn.

Danzig (II).

(Selonke-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. F. J. Selonke.

Technischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. Louis Magener.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Regendank u. B. Meyer. Musikdirektor: Hr. Laudenbach, Musikmeister des 33. Inf.-Rgts. Concertmeister u. Balletdirigent: Hr. Rothe. Kassirer: Hr. Gertz. Theaterinspektor u. Controleur: Hr. Kleemann. Inspicient: Hr. Kaiser. Souffleuse: Fr. Samaritta. Theaterdiener: Hr. Lang.

Das Orchester besteht aus 25 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Schulz.

Rechtskonsulent: Hr. Martiny.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bogdanoff. Kaiser. Magener (techn. Dir. u. Oberregisseur). Max. Meißner. B. Meyer (Reg.). Regendank (Reg.). Otto. Schmidt. Schrader. Wöhnke.

Damen: Frl. Büttner. Frl. M. Cherbée. Frl. Herbert. Frl. Herold. Fr. Kaiser. Frl. Milani. Fr. Otto. Frl. v. Schmidnow.

Balletpersonal. Solotänzerinnen: Frls. Burow, Mariana u. Maxandrine Morini.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wehlert m. 2 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Braun-Krug. Garderobier: Hr. Voß. Garderobière: Fr. Müller. Friseur: Hr. Billert. Requisiteur: Hr. Stengel. 8 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. v. Fielitz, v. Hofth. in St. Petersburg, 10 mal. — Die Solotänzerinnen Fr. Berges u. Frl. Keil, v. Hoftheater in Weimar. — Hr. Bogdanoff, Violin-Virtuos, v. St. Petersburg, 6 mal. — Die engl. Sängerinnen u. Tänzerinnen Miß Minnie Davis u. Lillie Allifton. — Der Mimiker Hr. A. Müller.

Neu aufgeführte Stücke:

Doctor und Friseur. Flotte Burschenschwänke. Signora Bellacori. Sängerin und Nätherin. Insel Tulipatan. Zerbrochene Tasse. Schneider Fips. Die Zerstreuten. Der Herr Jubilar. Herr Huschel und die Seinen. Beerbt und versiegelt. Geheirathet. Der Blöde und der Schüchterne. Der Bojar. Zahnarzt und Magnetiseur. Geld auf Pfänder. Vor der Hochzeit. Kalt gestellt. Keine Kinder. Die Balletschule. Coeur-Bube. Holz und Blech. Erlauben Sie, Madame. Die schöne Galathee. Verlobung bei der Laterne. Eine Mordgeschichte. Ein Toilettengeheimniß. Nach 56 Jahren. Das kommt davon. Bei Bismarck.

Empfehlenswerthes Hôtel: Hôtel zum deutschen Hause.

Darmstadt.

(Großherzogliches Hoftheater.)

Direktion. Direktor des Hoftheaters u. der Hofmusik: Hr. Tescher, Geheimer Hofrath, Ritter I. Klasse des Großherz. Hessischen Verdienstordens Philipp's des Großmüthigen, des K. K. Oesterreichischen Franz-Joseph-Ordens 3. Kl., des Kaiserl. Russischen St. Stanislaus-Ordens 2. Kl., des Kaiserl. Russischen St. Annen-Ordens 3. Kl. u. des Königl. Griechischen Erlöser-Ordens 5. Kl.

Verwaltungs-Personal. Hoftheater- u. Hofmusik-Sekretair: Hr. Ploch, Inhaber des Großh. Hess. Militär-Sanitäts-Kreuzes. Hoftheaterkassirer: Hr. Winter. Hoftheater-Oekonomie-Inspektor: Hr. Pasqué, Inhaber der Großh. Hess. goldenen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft. Hofmusik-

Kassirer: Hr. Winter, Cabinetsdirektor, Ritter I. Kl. des Großherz. Hessischen Verdienstordens Philipp's des Großmüthigen, des Königl. Bayer. Verdienstordens vom heiligen Michael, des Kaiserl. Russischen St. Stanislaus-Ordens 2. Kl. u. des Kaiserl. Russischen St. Annen-Ordens 3. Kl. Hoftheater-Hülfskassirer: Die Hrn. Marloff u. Göbel, Inhaber des Großherz. Hessischen Militär-Sanitätskreuzes. Hofmusik-Bibliothekar: Hr. Haller, Kammermusiker, Inhaber des Großherz. Hessischen Militärdienst-Alterszeichens für 25 Dienstjahre, des Felddienstzeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Hoftheater-Bibliothekar: Hr. Schimmer, Hofschauspieler. Hoftheater-Logenmeister u. Kassendiener: Hr. Weber, Inhaber des Großherz. Hessischen allgemeinen Ehrenzeichens. Hoftheater-Hausverwalter u. Beleuchter: Hr. Jung, Inhaber des Großherz. Hessischen allgemeinen Ehrenzeichens. Hofmusikdiener: Burkhardt I. Hoftheaterdiener: Burkhardt II. u. [redacted] Weiße.

Hoftheaterarzt: Hr. Weber, Dr. med., Leibarzt, Ritter I. Kl. des Großherz. Hessischen Ludewigs-Ordens u. Ritter des Kaiserl. Russischen St. Annen-Ordens 3. Kl.

Hoftheater-Regie, Dramaturgie, Inspektion ꝛc. Hoftheater-Dramaturg: Hr. Dr. Dräxler-Manfred, Herz. Sachsen-Meiningen'scher Hofrath, Inhaber der Großherz. Hess. goldenen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft, der K. K. Oesterr. goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft, der Kgl. Würtemb. goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft, der Großherz. Mecklenb. Schwerin'schen Medaille für Kunst u. Wissenschaft, der goldenen Medaille des Herz. Nass. Adolph-Ordens für Kunst u. Wissenschaft, der goldenen Verdienst-Medaille des Herz. S. Ernest. Haus-Ordens, Ritter des Kgl. Niederl. Ordens der eisernen Krone 4. Kl. Hofopern-Regisseur: Hr. Cramolini, Hofsänger. Hofschauspiel-Regisseur: Hr. Fallenbach, Hofschauspieler. Regisseur des Lustspiels, der Posse u. des Vaudevilles: Hr. Butterweck, Hofschauspieler. Hofchordirektor: Hr. Jatho. Hoftheater-Inspicient u. Nachleser: Hr. Bormuth, Hofschauspieler. Hoftheater-Souffleur: Hr. Zimmermann. Hoftheater-Souffleuse: Fr. Curtze.

Darstellende Mitglieder. Kammersänger: Hr. Becker,

Inhaber der Großherz. Hessischen goldenen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft.

Hofsänger. Die Herren: Bögel, Inhaber des Großh. Hessischen Militair-Sanitäts-Kreuzes. Cramolini (Reg.). Diehl. Greger, Inhaber des Großh. Hess. Militair-Sanitäts-Kreuzes. Ledérer. Mayr. Pecz. Dr. Pockh. Reichhardt.

Hofsängerinnen: Frl. Erl. Fr. Jaide. Fr. Ledérer-Ubrich, Kgl. Hannöv. Kammersängerin (a. G.). Fr. Mayr-Olbrich. Frl. Meyer. Frl. Reitz. Fr. Wisthaler.

Hofschauspieler. Die Herren: Bormuth (Insp.). Butterweck (Reg.). Dornewaß (Hofsolotänzer). Edward, Inhaber des Großherz. Hessischen Militär-Sanitäts-Kreuzes u. der Kriegsdenkmünze für Nichtkombattanten. Fallenbach (Reg.). Hofmann, Inhaber des Großherz. Hessischen Militair-Sanitäts-Kreuzes, des Großherz. Hessischen Felddienstzeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Mendel. N[illegible] (Garderobe-Inspektor). Schimmer (Hoftheater-Bibliothekar). Senger. Werner. Wisthaler.

Hofschauspielerinnen: Frl. Berl. Frl. Both. Fr. Fallenbach. Fr. Fischer. Frl. Gröger. Frl. Köhler. Fr. Kronfeld-Eppert. Fr. v. Müller-Steck. Fr. Senger.

Hofchor. Hofchordirektor u. Correpetitor: Hr. Jatho.

Kammerchoristen. Die Herren: *Leib. *Müller.

Hofchoristen. Die Herren: Beck, Inhaber des Großherz. Hess. Militairdienst-Ehrenzeichens für 25 Dienstjahre, des Felddienstzeichens des militairischen Erinnerungszeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Dornewaß. *Enders I. u. II. Engel. *Hedrich. *Jammrath. *Kehl. Klier. Lang. *Martin, Inhaber des Großherz. Hessischen Militair-Sanitäts-Kreuzes. Pfeffer. *Schnorr. *Schweitzer. Stork. *Weber, Inhaber des Großherz. Hessischen Felddienstzeichens. *Weitgaß.

Kammerchoristin: Fr. Müller.

Hofchoristinnen: Frl. Arheilger. Fr. Becker. Frls. Bernhard. Gerbig. Die Frauen: Haase. Hedrich. *Herbold. *Kilian. *Kugler. *Leist. Frls.: M. Limbach I. L. *Limbach II. Fr. Martin. Frl. Plötzer. Die

Frauen: *Roßmann. Sailer. Frls.: *Schmidt I. Schmidt II. Silbersdorf. Sochocka.

Hofballet. Hofballetmeister u. Hofsolotänzer: Hr. Siems. Hofsolotänzer: Hr. Dornewaß, Hofschauspieler. Hofsolotänzerinnen: Die Frls. Dittmann u. Lamolière. Hofballetfigurantinnen: Frls. Appel. Arheilger. Baum. Fr. Bornträger, Frls. Degend. *Eurich. Gebhard I. Jost. Kalbfleisch. Lack. Die Frauen *Mendel. Schneider. Schweitzer. Frls. Wagner. Winkel.

Eleven der Hofballetschule: 20 Mädchen u. 10 Knaben.

Hofballetcorrepetitor: Hr. Wack, Kammermusiker.

Die mit * Bezeichneten spielen in Oper, Schauspiel u. Ballet kleine Rollen.

Hofmusik. Hofkapellmeister: Hr. Neswadba, Inhaber der Großherz. Hessischen goldenen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft, Ritter 3. Kl. des Kaiserl. Russischen St. Stanislaus-Ordens u. des Königl. Spanischen Ordens Carls III. Hofmusikmeister: Hr. Niederhof, Ritter II. Kl. des Großherz. Hessischen Verdienstordens Philipp's des Großmüthigen.

Kammermusiker. Die Herren: Bickel. Büchler, Inhaber des Großherz. Hess. Militair-Sanitäts-Kreuzes. Haller, Hofmusikbibliothekar, Inhaber des Großherz. Hessischen Militairdienst-Alterszeichens für 15 Dienstjahre, des Felddienstzeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Heyer. Leydhecker. Stautz, Inhaber des Großherz. Hess. Militair-Dienst-Alterszeichens für 20 Dienstjahre, des Felddienstzeichens, des militairischen Erinnerungszeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Steingrübner. Wack, Hofballet-Correpetitor.

Hofmusiker. Die Herren: Anton, Inhaber der Königl. Großbrittanischen India-Medaille. Banger. Bauer. Becker, Inhaber des Großherz. Hessischen Felddienstzeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Bergmann, Inhaber des Großherz. Hess. Militairdienst-Ehrenzeichens für 25 Dienstjahre, des Großherz. Hess. Felddienstzeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Bickerle (Hofmusik-Instru-

menten-Inspektor), Inhaber des Großherz. Hess. Militairdien
Alterszeichens für 15 Dienstjahre, des Felddienstzeichens u.
Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Böllert, Inha
des Großherz. Hess. Militair-Sanitäts-Kreuzes. Bon
Dambmann, Inhaber des Großherz. Hess. Militairdien
Ehrenzeichens für 25 Dienstjahre, des Felddienstzeichens,
militairischen Erinnerungszeichens u. der Großherz. Badisch
Gedächtnißmedaille. Debus, Inhaber des Großherz. He
Militairdienst-Ehrenzeichens, des Felddienstzeichens u. der Gro
herz. Badischen Gedächtnißmedaille. Dequis, Inhaber d
Großherz. Hess. militairischen Erinnerungszeichens u. Fel
dienstzeichens. Dern. Eberle, Inhaber des Großherz. He
Militairdienst-Alterszeichens für 10 Dienstjahre, des Felddienst
zeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Engel
Inhaber des Großherz. Hessischen Felddienstzeichens. Frank
Frank II. Göttmann, Inhaber des Großherz. Hessischen
Militairdienst-Alterszeichens für 20 Dienstjahre, des Felddienst-
zeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. F.
Haller. Hamm, Inhaber des Großherz. Hessischen Felddienst-
zeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Herz,
Inhaber des Großherz. Hess. Felddienstzeichens u. der Großherz.
Badischen Gedächtnißmedaille. Krenz, Inhaber des Großherz.
Hess. militairischen Erinnerungszeichens u. Felddienstzeichens.
Liebe. Lorenz. Meister, Inhaber des Großherz. Hessischen
Militairdienst-Alterszeichens für 15 Dienstjahre, des Felddienst-
zeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Mül-
ler. Neumann. Noll, Inhaber des Großherz. Hessischen
Militairdienst-Alterszeichens für 15 Dienstjahre, des Felddienst-
zeichens u. der Großherz. Badischen Gedächtnißmedaille. Ohls.
Petry, Inhaber des Großherz. Hessischen Militairdienst-Alters-
zeichens für 15 Dienstjahre, des Felddienstzeichens u. der Groß-
herz. Badischen Gedächtnißmedaille. Rapp, Inhaber des Groß-
herz. Hess. Militair-Sanitäts-Kreuzes u. des Großherz. Hess.
Militairdienst-Alterszeichens für 15 Dienstjahre, des Felddienst-
zeichens u. der Großherz Badischen Gedächtnißmedaille. Reiß.
Scheydt. Stephany, Inhaber des Großherz. Hess. Militair-
dienst-Ehrenzeichens, des Felddienstzeichens u. der Großherz.
Badischen Gedächtnißmedaille. Wahl.

Hofmusik-Aspiranten. Die Herren: Heim. Pfeil.

Planz. Reitz, Inhaber des Großherz. Hessischen Militair-Sanitäts-Kreuzes. Scheld. Sulzmann.

Technisches u. sonstiges Personal. Hoftheater-Maschinenmeister: Hr. Brandt, Ritter II. Klasse des Großherz. Hessischen Verdienstordens Philipp's des Großmüthigen. Hoftheatermaler: Die Hrn. Schnittspahn, Hofmaler, Inhaber des silbernen Kreuzes des Großherz. Hessischen Verdienstordens Philipp's des Großmüthigen, des Großherz. Hessischen Feldverdienstzeichens u. des militairischen Erinnerungszeichens. Lehner, Hoftheatermaler. Hoftheatergarderobe-Inspektor: Hr. Nötel, Hofschauspieler. Hoftheater-Garderobier: Hr Rösch. Hoftheater-Tapezier: Hr. Rumpf. Hoftheater-Requisiteur: Hr. Pfersdorf. Hoftheater-Friseurs: Die Hrn. Hermes u. Schäfer. 12 ständige Maschinerie-Arbeiter. 1 Farbenreiber. 2 ständige Gehülfen in der Männergarderobe. 4 ständige Gehülfinnen in der Frauengarderobe. 2 ständige Gehülfen des Beleuchters. 1 Feuerschürer. 2 Hoftheaterwärterinnen.

Pensionirt: Hr. Hoftheater-Tages-Kassirer Watzinger. Hr. Hofchorist Kleyer.

Gestorben: Hr. Hoftheater-Beleuchtungs-Gehülfe Mütz (beim Hoftheaterbrand verunglückt).

Abgegangen: Hr. Hoftheater-Scenerie-Inspektor Hoffmann. Die Hofsängerinnen Fr. Venator-Amendt. Frl. Benetti. Die Hofschauspielerinnen Frls. Hagen (n. Cassel) u. Heese. Hr. Hofchorist Dornewaß. Die Hofchoristinnen Fr. Jatho. Fr. Reichhardt. Frl. Merker. Hofballetfigurantinnen Fr. Kühn. Frl. Merker. Frl. Gebhardt II. Hr. Hofmusikdirektor Marpurg. Hr. Hoftheater-Maschinist Venator.

Als Gäste traten auf:

Hr. Edward, v. Hofth. in Stuttgart: Ferdinand in „Philippine Welser"; Richard Wanderer; Ferdinand in „Kabale u. Liebe" (w. eng.). — Frl. Köhler, v. Stadtth. in Leipzig: Philippine Welser; Louise in „Kabale u. Liebe" (w. eng.). — Frl. Benetti, v. Stadtth. in Olmütz: Aennchen in „Der Freischütz" (w. eng.). — Fr. Montbelli: Rosine in „Der Barbier von Sevilla". — Fr. Moser, v. Landschaftl.

Th. in Graz: Donna Anna. — Sgr. Carrion: Edgardo; A maviva; Eleazar.

Neu aufgeführte Stücke

vom 3. September 1871 bis 2. Juni 1872:

Opern: Der häusliche Krieg. Idomeneus. Wanda.

Ballet: Im Reich der Blumen.

Schau- u. Lustspiele: Isabella Orsini. Eine Mutt vor Gericht. Das bin ich. Jugendliebe. Wer ist der He Pfarrer? Die Tochter Belials. Ein Vater, der seine Tocht liebt. Des Nächsten Hausfrau. Barthelmann's Leiden. D Narr des Glücks.

Neu einstudirt. Opern: Der Liebestrank. La Tra viata.

Schau- u. Lustspiele: Mutter u. Sohn. Ein Lustspiel Krisen. Feenhände. Die Erzählungen der Königin von Na varra. Die Journalisten. Die Verschwörung der Frauen.

Wöchentlich finden 4 Vorstellungen statt, u. zwar: Sonn tags u. Donnerstags: Oper, Dienstags u. Freitags: Schauspiel

Die Hofbühne bleibt während der zweiten Hälfte de Charwoche, am Palmsonntage u. an den ersten Feiertage geschlossen, nur am ersten Osterfeiertage findet ein große Concert zum Besten des Hoftheater- u. Hofmusik-Pensions fonds statt.

Die Sommerferien erstrecken sich gewöhnlich von Ende de Monats Mai bis Anfang September.

Am 24. Oktober 1871 wurde das Großherz. Hoftheater i wenigen Stunden ein Raub der Flammen. Man war bereit mit den Vorbereitungen zu der Posse „Pech-Schulze" beschäf tigt, als 15 Minuten vor 5 Uhr der Feuerruf aus dem Thea tergebäude heraus erscholl, und eine sich mit der Schnelligkei eines Kraterausbruchs vergrößernde Rauchwolke aus dem Dach des Gebäudes emporstieg. Wie u. wodurch das Feuer entstan den, läßt sich nicht sagen; es scheint nur gewiß, daß es zuerst in der nach dem Hühnerhofe zu gelegenen Ecke des Speichers über der Bühne ausgebrochen ist. Und mit einer Raschhei verbreitete sich das gefährliche Element, daß die schnelle reich lich und thätig aufgebotene Hülfe es nirgendswie zu bezwingen vermochte, daß es in wenigen Stunden den schönen Bau u.

einen großen Theil des Mobiliars zerstörte und daß um 9 Uhr von dem Theater nur noch die nackten Umfangsmauern standen. Auch ein Menschenleben ging verloren: Der Beleuchtungsgehülfe Mütz; wahrscheinlich dem Feuer beim ersten Ausbruch steuernd wollend, wurde er als verkohlte Leiche auf einer obern Wendeltreppe gefunden. Trotz der allgemeinen Beeiferung zu retten, stellte sich der Verlust des werthvollen Materials an Dekorationen, Maschinerien, Costümen, Requisiten ꝛc. leider als ein sehr bedeutender heraus.

Das abgebrannte Großherzogliche Hoftheater wurde am 7. November 1819 eröffnet. Beinahe zwei Jahre zuvor, am 2. April 1818 war von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog Ludwig I. selbst unter großer Feierlichkeit der Grundstein gelegt worden. Der Erbauer war der Großherz. Oberbaurath Moller. Gegen Ende desselben Jahres stand schon der Dachstuhl auf den Mauern, die innere Einrichtung wurde im Verlaufe der ersten 8 Monate des Jahres 1819 so weit vollendet, daß gespielt werden konnte. Die erste Vorstellung war „Fernand Cortez", sie eröffnete eine mehr als fünfzigjährige Kunstthätigkeit, welche, ein Stolz der Hauptstadt, ein so jähes Ende erreicht hat.

Die auf den Brand folgende nothgedrungene Thätigkeitspause von vier Monaten, während welcher die Gnade Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs alle dem Institut Angehörigen in ihren Bezügen beließ, wurde damit ausgefüllt, das sogenannte alte Hoftheater, den Vorgänger des abgebrannten Hauses, wieder im Bühnen- u. Zuschauerraum neu herzurichten, u. dieser Neu- oder Umbau, nach dem Plane des Großherz. Hoftheatermaschinenmeisters Brandt, von diesem u. dem Großherz. Hofbaurath Dr. Weyland ausgeführt, ermöglichte die Wiederaufnahme der Vorstellungen in dem sogenannten Interimstheater am 7. März 1872 mit der Oper „Titus".

Dessau.

(Herzogliches Hoftheater.)

Intendanz. Intendant der Hofkapelle u. des Hoftheaters: Hr. Kammerherr Rudolf v. Normann, Ritter des Kgl. Preuß. Kronenordens III. Klasse, des Herzogl. Anhalt. Haus-

ordens Albrechts des Bären I. Klasse, des Ehrenkreuzes vom Fürstl. Hohenzollernschen Hausorden II. Klasse u. des Comthurkreuzes vom Großherzogl. Sächs. Hausorden vom weißen Falken.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Kammersänger Krüger; des Trauer-, Schau- u. Lustspiels, der Posse u. des Vaudevilles: Hr. Tetzlaff. Herzogl. Balletmeister: Hr. Fricke (s. Ballet). Inspektor: Hr. Rendant Wengel (s. Kasse). Inspicient: Hr. Bühnen-Inspektor Schippang. Soufleur: Hr. Dellner. Souffleuse: Fr. Burmeister.

Hofkapelle u. Musikdirektion. Hofkapellmeister: Hr. Thiele, Inhaber der goldenen Verdienstmedaille vom Herzogl. Anhalt. Orden Albrechts des Bären u. des Verdienstkreuzes des Herzogl. Sächs. Ernestin. Hausordens. Musikdirektor: Hr. Diedicke. (Für das Einstudiren der Solopartbien ist außerdem noch angestellt: Hr. Hofmusikus Hankel.) I. Concertmeister: Hr. Appel, Inhaber des Verdienstkreuzes des Herzogl. Sächs. Ernestin Hausordens. Concertmeister u. Chordirigent: Hr. Bartels. Kapelldiener: Hr. Kilz.

Das Orchester besteht aus 9 Kammer- u. 38 Hofmusikern u. wird nöthigenfalls durch das Personal der Militairmusik verstärkt.

Büreau u. Kasse. Rendant u. Kassirer: Hr. Wengel (s. Inspekt.). Kassencontroleur: Hr. Kassenassistent Günther. Kassen- u. Theaterdiener: Hr. L. Barth.

Theaterarzt: Hr. Medizinalrath Dr. Mann.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Fitzau.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Abich (s. Op.). Cillis (s. Op.). Erdmann. J. Fricke (s. Op.). Güldenberg. Kaula (s. Op.). A. Meyer. L. Müller (s. Op.). H. Otto (s. Op.). Reubke. Schippang (Insp.). Schröter. Steffen. Steinecke. Tetzlaff (Reg.).

Damen: Frl. Abich. Frl. Beilhac. Fr. Cillis. Fr. Güldenberg. Frl. Marbach. Frls. Matthias I. u. II. (s. Ballet). Fr. v. Nebell. Frl. de Pauli. Fr. Proske. Fr. Schippang. Frl. Wolker (s. Ballet). Frl. v. Wurzbach.

Oper. Herren: Abich (s. Sch.). Cillis (s. Sch.). Föppel (Kammersänger). J. Fricke (s. Sch.). Kaula (s. Sch.). Krüger (Reg., Kammersänger). L. Müller (s. Sch.). H.

Otto (ſ. Sch.). Speith. Wachtel jun. Weiß. Zinkernagel.

Damen: Frl. Dähne. Fr. Harditz. Fr. Kreyßel-Berndt. Frl. Lange. Frl. Pauli. Fr. Rubieri-v. Peretti. Frl. v. Stieber.

Ballet. Herzogl. Balletmeiſter u. I. Solotänzer: Hr. R. Fricke. Solotänzer: Die Hrn. Homann u. Röder. I. Solotänzerinnen: Frls. Kohlenberg u. Röder. Solotänzerin: Frl. Blücher. Figurantinnen: Frls. Dänicke I. u. II. Kalmus. Matthias I. u. II. (ſ. Sch.). Wiegand. Wolker (ſ. Sch.).

Kinderrollen: Anna Wolf.

Chorperſonal. Herren: Khayda. Locke. Otto. Außerdem 19 einheimiſche Herren.

Damen: Fr. Cillis. Fr. Otto. Fr. Proske. Frl. Wolff. Außerdem 15 einheimiſche Damen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter u. Maſchiniſt: Hr. Prewitz. 9 engagirte Theaterarbeiter m. 14 Geh. Herzogl. Dekorationsmaler: Hr. Wernecke m. Geh. Schnürmeiſter: Hr. Hädicke. Garderobier: Hr. Rönicke m. 6 Geh. Garderobière: Frl. Schütz m. 6 Geh. Friſeur: Hr. Heinicke m. 2 Geh. Damenfriſeur: Hr. Hoffriſeur Grellmann m. 2 Geh. Friſeuſe: Frl. Heinicke. Beleuchtungs-Aufſeher: Hr. Schloſſermeiſter Rudolph m. 4 Geh. Waffenmeiſter: Hr. Reichſtein. Requiſitricen u. Zettelträgerinnen: Fr. Barth u. Töchter. Theaterdiener: Hr. H. Barth. Hausmann: Hr. Arendt. Portier: Hr. Wolf. Bühnenportier: Hr. Telater. 13 Billeteurs 2 Kehrfrauen.

Penſionirt: Hr. Drechsler, Concertmeiſter.

Geſtorben: Hr. Hünerbein, Hofmuſikus.

Abgegangen. Vom Schauſpiel. Die Hrn.: Czaſchke. Edgar. Kahn. Kneiß. Müller I. Pochmann (n. Cöln). Paufler. Frl. Hart. Fr. Walter-Steffen.

Von der Oper: Hr. Diener (n. Cöln). Frl. Macklot (n. Düſſeldorf). Frl. Schwarzkopf.

Vom Ballet: Hr. Baumann.

Neu engagirt. Die Hrn.: J. Fricke. Khayda. H. C. Otto. Schröter. Steffen. Weiß.

Damen: Frl. Dähne. Frl. Lange. Frl. Marbach. Frls. Matthias I. u. II. Fr. Rubieri- v. Peretti.

Gastspiele:

Hr. Löwe, 3mal. — Hr. Rappold, 1mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Pietra. Pechschulze. Gute Nacht, Hänschen! Hans und Grete. Flotte Bursche. Ein Knopf. Die Selige an den Verstorbenen. Die Gouvernante. In der Mark. Preußisches Strafrecht. Der Fechter von Ravenna. Kläffer. Die Neujahrsnacht. Der Pfarrer v. Kirchfeld. Simson und Delila. Kaudel's Gardinenpredigten. Die böse Stiefmutter. Die Compromittirten. Wie es Euch gefällt. Hampelmann sucht ein Logis. Das Potpourri. Orpheus (Oper von Gluck).

Spieltage sind: Sonntag, Dienstag u. Freitag. Für auswärtige Abonnenten: Mittwoch.

Die Saison beginnt am 1. Oktober u. endigt am 1. Mai.

Detmold.

(Fürstl. Theater, verbunden mit dem Stadttheater in Münster, dem Aktientheater in Osnabrück u. dem Fürstl. Theater im Bade Pyrmont während der Sommersaison.)

Intendanz. Intendant in Detmold: Hr. Hofmarschall v. Iżendorff, Ritter ꝛc.

Direktion. Direktor: Hr. Moritz Krüger.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur u. speciell Regisseur des Lustspiels u. der Posse: Hr. Pichler; der Oper: Hr. Krén; des Drama's u. Schauspiels: Hr. Dombrowsky. Kapellmeister: Hr. Frank. Inspicient: Hr. Behrendt. Souffleuse: Fr. Pfister. Billet-Controleur u. Theaterdiener: Hr. Pinkau.

Das Orchester besteht in Detmold aus 44 engagirten Hofmusikern.

Theaterärzte. In Detmold: Hr. Medizinalrath Dr. Kirchner; in Münster: Hr. Dr. Rump; in Osnabrück: Hr. Sanitätsrath Hemker; in Pyrmont: Die Hrn. Hofrath Giesecke u. Dr. Menke.

Rechtskonsulent in Detmold: Hr. Dr. Rosen.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bensberg, bed. Episoden. Darmer, I. jug. Helden, Liebhaber, Bonvivants. Dombrowsky (Reg.), I. Helden, Charakterliebhaber, Bonvivants. Hausmann (s. Op.), Väter, Charakter- u. I. charg. Rollen. Johannes, jug. kom. Gesangsr. Krén (Reg., s. Op.), Väter, Charakter- u. I. charg. Rollen. Lamprecht (s. Op.), kom. u. kom. Gesangsr. Laue, bed. Episoden. Müller, II. Liebhaber. Pichler (Oberreg.), I. feinkom. Charakterr., humor. Väter. Scholz, Intriguants u. Charakterr. Tausch (s. Op.), Väter, Charakter- u. I. charg. Rollen. Vogt, bed. charg. Rollen.

Damen: Fr. Boussac, Anstandsdamen. Frls. Habich u. Helling, bed. Aushülfsr. Frl. Krägel, I. Liebhaberinnen, Heldinnen. Frl. Lamprecht, naive u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Listing (s. Op.), Soubretten. Fr. Martius-Fabricius (s. Op.), Mütter, kom. Alte. Frl. Pfister, bed. Aushülfsr. Frl. Preveaux, muntere u. sentim. Liebhaberinnen, Soubretten.

Oper. Herren: Hausmann (s. Sch.), Baß- u. Baßbuffop. Krén (Reg., s. Sch.), I. Baß- u. Baßbuffop. Lamprecht (s. Sch.), Tenor- u. Tenorbuffop. Scheidweiler, I. lyr. u. Spieltenorp. Tausch (s. Sch.), Baritonp. Weidemann, I. Tenorp.

Damen: Frl. Baldini, color. Gesangsp. Frl. Krause, dram. Gesangsp. Frl. Listing (s. Sch.), Soubretten. Fr. Martius-Fabricius (s. Sch.), kom. Alte.

Kinderrollen: Adele Krén. Rieckchen u. Mörken Krüger. Jettchen u. Fritz Pinkau.

Chorpersonal. Herren: Behrendt (Insp.). Bensberg. Denk. Laue. Müller. Niemann.

Damen: Die Frls. Habich, Helling. Fr. Laue. Frls. Pfister, Stegemann, Tramm u. Tripp.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wißmann. Fürstl. Hofdekorationsmaler u. Maschinist: Hr. Hoffmann. Theatergehülfen: Die Hrn. Berensmeyer u. Ostmann. Beleuchter: Hr. Schneider. Obergarderobier: Hr. Hirsch. Garderobier: Hr. Radauer. Zettelträger in

Detmold: Hr. Grothe; in Münster: Fr. Ermannn; in Osnabrück: Hr. Schröder; in Pyrmont: Hr. Dieckmann.

Gastspiele:

Die Hrn.: Dr. Gunz, Link, Nollet, Sontag, Thies, Holthaus, Berend, Gliemann, Danielsonn, Pichler, die Damen: Hildebrandt, Preßburg, Ellmenreich, v. Kgl. Th. in Hannover. — Frl. v. Vestvali u. Frl. Lund. — Fr. Glenk, v. Stuttgart. — Frl. Masson, v. Dresden. — Frl. Frohn, Hr. Lesser, v. Petersburg. — Frl. Weykopf, Solotänzerin. — Fr. Hasemann-Kläger, v. Leipzig. — Hr. Dr. Hugo Müller, v. Wallnerth., Hr. Pätel, v. Victoriath. in Berlin.

Neu aufgeführte Stücke:

Am anderen Tage. Die Anti-Xantippe. Der Marquis v. Cartonnage. Des Nächsten Hausfrau. Die Gräfin. Fatale Prise. Die Spitzenkönigin. Ein Held der Feder. Stiftungsfest. Ein Teufel. Ein Schritt vom Wege.

Empfehlenswerthe Hôtels in Detmold: Stadt Frankfurt; in Münster: König v. England. Kronprinz; in Osnabrück: Krummer Ellenbogen. Berg Aetna; in Pyrmont: Krone. Lippescher Hof. Stadt Bremen.

Theaterbüreau in Detmold u. Münster: neben dem Theatergebäude; in Osnabrück: Bierstr. 13; in Pyrmont: im Theater.

Doebeln in Sachsen.

(Stadttheater, verbunden mit den Sommertheatern in Bad Elmen u. Schönebeck.)

Direktion. Direktor: Hr. Julius Dietrich, führt die Regie des Drama's u. Schauspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Lehmann. Kapellmeister in Doebeln: Hr. Stadtkapellmeister Sauer; in Schoenebeck: Hr. Müller. Kassirer: Hr. Registrator Beck. Inspicient: Hr. Crispin.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bernhard, Väter. Carl (Theatermstr.), Episoden. de Cheu, Intriguants u.

Charakterr. Crispin (Insp)., charg. Rollen. J. Dietrich (Dir.), I. Charakterr. Erdmann, Episoden. v. Jarosch, Bonvivants, I. Liebhaber. Lehmann (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. v. Lettow, jug. Liebhaber, Naturburschen. Schwarz, I. Helden, Liebhaber. Werner, Aushülfsr.

Damen: Frl. Heinemann, Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Fr. v. Jarosch, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Lehmann, singende u. kom. Alte, Mütter. Fr. v. Lettow, Anstandsdamen, serieuse Mütter. Frl. May, Episoden. Frl. Müller, Heldinnen, I. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Toni u. Anna Lehmann.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Carl m. 6 Geh. Maschinenmeister in Doebeln: Hr. Ruhlandt. 1 Garderobier. 1 Garderobière. 1 Friseur. 1 Friseuse. Zettelträgerin in Doebeln: Fr. Müller m. Geh. Zettelträger in Schönebeck u. Bad Elmen: Hr. Krug m. Geh. 4 Logenschließer. 6 Billeteurs.

Abgegangen: Hr. Heim (n. Berlin, Belle-Allianceth.). Frl. v. Hoyar (n. Hamburg, St. Georg-Th.).

Gastspiele:

Der Mimiker Hr. Aloys Müller. — Der Gesangskomiker Hr. Meyfahrt, v. Belvédère in Dresden.

Neu aufgeführte Stücke:

Gebrüder Bock. Pfarrer von Kirchfeld. Ein Teufel. Glanz und Elend. Anti-Xantippe. Tochter Belial's. Wittwe Mandelhuber. Alles geht in's Theater.

Empfehlenswerthe Hôtels in Doebeln: Hôtel zur Sonne. Stadt Altenburg; in Bad Elmen: Voigt's Hôtel (Theaterlokal). Hôtel Ewers; in Schönebeck: Preußischer Hof. Gasthof zum Rathskeller.

Von den vielen Bewerbern um das wirklich prachtvoll gebaute Stadttheater in Doebeln erhielt Hr. Direktor J. Dietrich den Vorzug, und eröffnete er dasselbe mit einem Prolog und dem Lustspiel „Donna Diana" den 10. Oktober vor einem so ausverkauften Hause, daß dieselbe Vorstellung andern Tags wiederholt werden mußte, um dem Theil des Publikums, welcher der ersten Vorstellung nicht beiwohnen konnte, gerecht zu wer-

den. Da die Gesellschaft hier wie überall sich sowohl in ihren Leistungen wie solidem Gebahren des besten Rufes erfreut, steht dem Unternehmen des Hrn. Direktor Dietrich eine gute Zukunft in Aussicht, und ist derselbe, da ihm die beiden Bühnen in Bad Elmen u. Schönebeck wieder übertragen, im Stande, Jahrescontrakte zu geben.

Dorpat.

(Vide Reval.)

Dortmund.

(Stadttheater.)

Comité. Vorstand: Die Hrn. Blankenburg, Overbeck u. Isert.

Direktion. Direktor: Hr. Peter Grevenberg, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Regisseur des Drama, Schau- u. Lustspiels: Hr. Walther-Trost; der Posse: Hr Weeck. I. Kapellmeister: Hr. Hofrichter. Musikdirektor: Hr. Häser. Concertmeister: Hr. Läier. Kassirer u. Inspektor: Hr. W. Grevenberg. Abendkassirer: Hr. Wirweitzky. Buchhalter u. Controleur: Hr. Geitz. Theaterdiener: Hr. Bohnekow jun.

Das Orchester besteht aus 30 engagirten Musikern u. wird bei großen Opern verstärkt.

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. Clement.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Esheln.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Frey (s. Op.), Väter. Hermann, Intriguants u. Charakterr. Hillmann, jug. Liebhaber. Kafka, Helden u. Liebhaber. Kratz, jug. Helden u. Liebhaber. Lenz (s. Op.), jug. kom. Rollen. Streubel, jug. Charakterr. u. Liebhaber. Walther-Trost (Reg.), Väter u. Charakterr. Weeck (Reg.), kom. Gesangs- u. Charakterr.

Damen: Frl. Buchwaldt, Gesangs- u. Lustspiel-Soubretten. Frl. Hoff, trag. Liebhaberinnen u. jug. Salondamen. Frl. Muck v. Muckenthal, jug. u. muntere Liebhaberinnen.

Fr. Müller-Borchert, Anstands- u. Salondamen, Heldenmütter. Frl. Pauly (s. Op.), kom. Alte u. Mütter. Frl. Frl. Sarnow, II Soubretten u. Kammermädchen. Fr. Walldorf, II. Liebhaberinnen. Fr. Walther-Trost, kom. Alte u. Mütter. Frl. Wenck, muntere u. sentim. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Bußmann, lyr. u. Spieltenorp. Frey (s. Sch.), Baßbuffop. Grevenberg (Dir.), Heldentenorp. Leinauer, hohe Baßp. Lenz (s. Sch.), Tenorbuffop. Rapp, tiefe Baßp. Walldorf, Baritonp.

Damen: Frl. v. Collani, color. Gesangsp. Frl. Göttling, Soubretten. Fr. Grevenberg (Dir.), dram. Gesangsp. Frl. Pauly (s. Sch.), Alte. Frl. Schleifer, jug. Gesangsp.

Chorpersonal. Herren: Braun. Buchwaldt. Gauser I. u. II. Häser II. Krüger II. Nicolai. Rubien. Steinert. Weiß.

Damen: Frls. Hadlich. Hübner. Krüger. Fr. Lilia. Frl. Neumeyer. Fr. Robisch. Fr. Rudolph. Frls. Sarnow. Thiedemann I. u. II. Tonsor.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Reinke. Theatermeister: Hr. Tonsor. Requisiteur: Hr. Bohnekow sen.

Dresden (I).

(Königliches Hoftheater.)

General-Direktion: Hr. Reichsgraf von Platen-Hallermund, Generaldirektor der Kgl. musikal. Kapelle u. des Hoftheaters, Comthur u. Ritter vieler hoher Orden.

Sekretair u. Dramaturg: Hr. Hofrath Dr. Julius Papst, Verdienstkreuz des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens.

Regie. Regisseure des Schau- u. Lustspiels: Die Hrn. Marcks u. Meister. Regisseur der Oper u. Posse: Hr. Schloß.

Musikdirektion. Kapellmeister: Die Hrn. Krebs u. Dr. Rietz. Musikdirektor: Hr. Schuch. Chordirektor u. Dirigent der Operetten, Possen u. Ballets: Hr. Riccius, praed. Musikdirektor.

Kgl. musikalische Kapelle. Concertmeister: Hr. Schubert, Ritter des Kgl. Sächs. Albrechts-Ordens; Hr.

Lauterbach, Ritter des Kgl. Sächs. Albrechts-Ordens, des K. K. Franz-Josef-Ordens u. Inhaber des Verdienstkreuzes des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens. Kammervirtuos: Hr. Grützmacher, Cellist, Ritter des Kgl. Dän. Danebrogordens, Ritterkreuz I. Klasse des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen Hausordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken, Inhaber der zum Herzogl. Anhaltischen Hausorden Albrechts des Bären gehörigen goldenen Medaille, der Großherzogl. Hess. goldenen Verdienstmedaille, des dem Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausorden affiliirten silbernen Verdienstkreuzes u. Ritterkreuz II. Klasse des Herzogl. Anhaltischen Hausordens Albrechts des Bären. Musik- u. Chordirektor: Hr. Riccius. Correpetitor: Hr. Krantz.

Die Kgl. musikal. Kapelle besteht aus 67 Kammermusikern u. 11 Aspiranten. 2 Hofnotisten. Hierüber 5 Theatermusiker u. 3 Extramusiker, welche nach Bedürfniß verstärkt werden. 1 Balletvorspieler.

Expedition u. Kasse. Registrator u. Noteninspektor, zugleich Bibliothekar: Hr. Liebscher. Kanzlist: Hr. Weyel. Kassirer der Hauptkasse: Hr. Schroth sen., Ritter des Kgl. Portugiesischen Christusordens. Kassen-Assistent: Hr. Schroth jun. Kassenschreiber: Hr. Körner. Tageskassirer: Hr. Keil. Assistent des Tageskassirers: Hr. Kuhne. Controleur: Hr. Baer. Assistent des Controleurs: Hr. Schmidt. Kanzleianwärter: Hr. Scheidhauer, Inhaber der St. Heinrichsmedaille u. der Militär-Dienstmedaille in Silber.

Theaterarzt: Hr. Dr. Noack.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Dessoir. Dettmer. Hagen. Hanstein. Hellmuth. Herbold. Jaffé. Koberstein. Kramer. Marcks (Reg.). Meister (Reg.) Porth. Richelsen. Schulz. Seiß. Walther. Wilhelmi. Winger.

Damen: Frl. Allram. Fr. Bayer. Frl. Berg. Frl. Guinand. Frl. Langenhaun. Frl. Löffler. Frl. Masson. Fr. Perenz. Frl. Petzoldt. Frl. Quanter. Fr. Siegel. Frl. Spettini. Frl. Theisen. Frl. Ulrich, Inhaberin der Großherzogl. Oldenburgischen goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft u. des Verdienstordens für 1870/71. Frl. Wolff.

Oper.

Ehrenmitglied: Hr. Tichatschek, Kgl. Sächs. u. Großherzogl. Mecklenburg-Strelitzer Kammersänger, Ritter des Kgl. Sächs. Albrechtsordens, des Kaiserl. Oesterr. Franz-Joseph-Ordens u. des Herzogl. S.-Ernest. Hausordens, Inhaber der Kgl. Schwed. Dekoration mit der Krone „Litteris et artibus", sowie der Großherzogl. Hess. goldenen Verdienst-Medaille.

Herren: Degele. Eichberger. Josef Erl. Anton Erl. Jäger. Köhler. Marchion. Richter. Schaffganz. Schloß (Reg.). Weiß. v. Witt.

Damen: Fr. Kainz-Prause, Kgl. Sächs. Kammersängerin. Frl. Nanitz. Fr. Otto-Alvsleben. Frl. Pichler. Fr. Schmidt-Zimmermann. Frl. Weber. Frl. Zeidler.

Kinderrollen: Oskar u. Arthur Wolff. Lina Kläber. Martha Landrock.

Chorpersonal. Chordirektor: Hr. Ricciuš. 28 Herren u. 30 Damen.

Balletpersonal. Balletmeister u. I. Solotänzer: Hr. Pohl. Solotänzer: Die Hrn. Bartsch u. Dietze. Solotänzerinnen: Die Frls. Rehwald u. Zink. Das Balletcorps besteht aus 4 Herren u. 20 Damen. Eleven der Ballettschule. Hierüber 1 Balletvorspieler.

Technisches, Dekorations-, Garderobe-, Maschinen- u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler: Die Hrn. Bentheim, Helfferich, Naake, Schlegel u. Walther. Farbenreiber: Die Hrn. Blüher u. Johst. Maschinenmeister: Hr. Witte. Obermaschinengehülfen: Die Hrn. Bretschneider I. u. Lippisch. 26 Maschinengehülfen. 3 Theatertischler. 1 Maschinenreiniger. Inspicienten: Die Hrn. Handrich u. Röder. Souffleure: Hr. Berthold (der Oper), Hr. Hanisch (des Schauspiels). Garderobe-Inspektor u. Costümier: Hr. Frenzel. Garderobe-Aufseher: Hr. Kühne. 1 Garderobe-Aufwärter u. 1 Geh. 1 Garderobière m. 2 Geh. Oberbeleuchtungsgehülfe: Hr. Koch. 4 Beleuchtungsgehülfen. Feuerlösch-Inspektor: Hr. Scholle. 2 Oberfeuerwächter. 8 Feuerwächter. 2 Theaterschneider m. 6 Geh. 1 Friseur m. 2 Geh. Theaterdiener: Die Hrn. Rößler u. Gabriel. Theaterwachtmeister: Hr. Thieme. Hausinspektor: Hr. John. Kapelldiener: Hr. Weickelt u. 1 Gehülfin. 1 Portier. 2 Hausmänner. 4 Heizer.

12 Billetabnehmer. Requisiteur: Hr. Coßmann. 6 Theat
abräumer. Rüstkammer-Aufseher: Hr. Müller m. 1 Geh.

Neu engagirt. Herren: Richter. Anton u. Jose
Erl. Schulz. Decarli.

Damen: Frl. Spettini. Frl. Petzoldt. Frl. Löffl
Frl. Masson. Frl. Theisen.

Abgegangen. Herren: Baehr (n. Riga). Bollma
(n. Berlin). Fischer (pens.). Scaria. Frl. Gottsch

Gastspiele:

Hr. Rebling, v. Stadtth. in Leipzig. — Hr. Direk
Haase, v. Stadtth. in Leipzig. — Fr. Kammersängerin Luc
v. Berlin. — Gastvorstellung der Kaiserl. ital. Oper von Pet
burg. — Frl. Sagave, v. K. Theater in Hannover. —
Orgéni. — Frl. Hauk, v. Hofopernth. in Wien. — Hr. An
Erl, v. Hofth. in Braunschweig (w. eng.) — Hr. Krolop
Frl. Löffler, v. Strampferth. in Wien (w. eng.). — Hr.
earli, v. Hofth. in Braunschweig (w. eng.). — Hr. Rie
v. Stadtth. in Nürnberg (w. eng.). — Hr. Labatt, v.
opernth. in Wien. — Hr. Alexander, v. Lobeth. in Bres
— Hr. Knaack, v. Carlth. in Wien. — Frl. Borée, v. Stad
in Leipzig. — Frl. Petzoldt, v. Stadtth. in Stettin (w. en
— Hr. Link, v. Kgl. Th. in Hannover. — Frl. Theis
v. Stadtth. in Düsseldorf (w. eng.). — Fr. Raabe, v. Ho
in Petersburg. — Hr. Reer, v. Hofth. in Coburg. —
Eichenwald, v. Landesth. in Prag. — Frl. Masson,
Stadtth. in Halle (w. eng.). — Frl. Spettini, v. Thali
in Hamburg (w. eng.).

Neu aufgeführte Stücke:

Ein amerikanisches Duell. Die Gouvernante. Feinde.
spukt. Ruth, die Aehrenleserin. Der eingebildete Kranke.
Ritter Toggenburg. Die glücklichen Bettler. Der standha
Prinz. Weihnachten! Der gestiefelte Kater. Kriemhild's Rac
Das Stiftungsfest. Miß Sara Sampson. Der Arzt wi
Willen. Wer zuletzt lacht. Französische Schwaben. Die Zä
mung der Widerspenstigen (in neuer Bearbeitung). Moder
Jugend. Minnewerben. Ein Teufel. Ein Knopf. Das G
spenst in der Küche. Fromme Wünsche. Ein Jagdabenteue

Eine Treppe höher. Eine innere Stimme. Böse Zungen. Ein billiger Mann. Die Sünderin.

Dresden (II).

(Herminia-Theater.)

(Vide Nachtrag.)

Dresden.

(Zweites Theater. Sommer-Saison.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Ferdinand Esmüller.

Düsseldorf (I).

(Stadttheater.)

Comité. Vorsitzender: Hr. Oberbürgermeister Hammers.
Direktion. Direktor: Hr. Franz Kullack.
Regie, Musikdirektion u. Inspektion. Regisseur d. Oper: Hr. Jary; des Schau- u. Lustspiels: Die Hrn. Weber, Byron, Gierasch u. Auerbach; der Posse: Hr. Jung. I. Kapellmeister: Hr. Ruzek. II. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Löwe. Inspicient der Oper: Hr. Steinius; des Schauspiels: Hr. Geske. Souffleur: Hr. Heicke.
Das Orchester besteht aus der städtischen Kapelle.
Bureau u. Kasse. I. Sekretair: Hr. Kreidemann. Kassirer: Hr. Eßfeld. Bibliothekar u. Hülfssekretair: Hr. de Rossi. Controleur: Hr. Böttger. Souffleuse: Fr. Klose. Theaterdiener: Hr. Vierbaum.
Theaterärzte: Die Hrn. Dr. Sachs u. Dr. Siering.
Rechtskonsulent: Hr. Advocat-Anwalt Dr. Küster.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Auerbach (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Byron (Reg.), I. Väter. Deussen, charg. Rollen. Dietrich, jug. kom. Gesangs-. u. charg. Rollen, Liebhaber. Frey, I. jug. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Geske (Insp.), charg. Rollen. Gierasch (Reg.), Conversationsliebhaber, Bonvivants u. feinkom. Charakterr. Jary (Reg., s. Op.), Väter. Jung (Reg.), I. kom. Gesangs-

u. Charakterr. Köhler, jug. kom. u. Gesangsr. Krall bed. Aushülfsr. Kreidemann (Sekr.), Väter u. Charakterr. Lichtenthal (s. Op.), Väter u. charg. Rollen. Steinius (Insp.), kom. charg. Rollen. Weber (Reg.), I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants.

Damen: Frl. Berg, II. Liebhaberinnen. Frl. Feuerstack (s. Op.), I. Soubretten in Posse u. Operette. Fr. Gottich I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Hartmann, I. jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Jung-Kläger, I. Soubretten. Fr. Kalmes, Liebhaberinnen. Fr. Kreidemann, charg. Rollen. Frl. Lenz, Anstands- u. Salondamen, serieuse Mütter. Frl. Porth, jug. u. II. Liebhaberinnen. Fr. Ruzek (s. Op.), kom. Alte. Frl. v. Talmar, I. trag. Liebhaberinnen, Heldinnen u. Salondamen. Frl. v. Wasowicz, jug. sentim. u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Weber, jug. charg. Rollen. Fr. Wiese, kom. Alte u. Mütter.

Oper. Herren: Erdmann, I. Helden- u. Spieltenorp. Göttich, I. Baritonp. Jary (Reg., s. Sch.), I. Baßbuffo- u. Baßp. Kalmes, I. lyr., Spiel- u. Tenorbuffop. Kitzing I. Baßbuffo- u. Baßp. Lichtenthal (s. Sch.), II. Baßp. Randolfi, I. Baritonp. Siechen, I. Tenorp. Wehn, II. Bariton- u. Baßp.

Damen: Fr. Erdmann, dram. u. color. Gesangsp. Frl. Feuerstacke (s. Sch.), Soubretten. Frl. Forêt, I. dram. Gesangsp. Frl. Macklot, jug. Gesangsp. Frl. Rückauf, color. u. jug. Gesangsp. Fr. Ruzek (s. Sch.), kom. Alte.

Balletpersonal. Solotänzerinnen: Frls. Strigel u. Pruggmayr.

Kinderrollen: Geschw. Görgen.

Chorpersonal. Herren: Ackermann. Bölhoff. Deussen. Fischer. Fuchs. Geske (Insp.). Görgen. Hübschmann. Krall. Ohmen. Pepin. de Rossi (Biblioth. u. Sekr.). Steinius (Insp.).

Damen: Frl. Berg. Fr. Hartmann. Fr. Kalmes. Frls. Krall I. u. II. Fr. Kreidemann. Frl. Rudolphi. Frl. Schröder. Frl. Schuberth. Frl. Wagner.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Feldstücker m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Grové. Obergarderobier: Hr. Morschhäuser m. 2 Geh.

Garderobièren: Fr. Adolph u. Fr. Schmidt. Friseur: Hr. Schleier m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. u. Fr. Görgen. Zettelträger: Hr. Giesen jun. Abräumer: Die Hrn. Prell u. Wildenberg. Reinigungsfrau: Fr. Sauer. 15 Billeteurs.

Abgegangen: Hr. Brammer. Hr. Rieger (außercontractlich).

Neu aufgeführte Stücke:

Die Spitzenkönigin. Das Stiftungsfest. Das Stiefkind des Proletariers.

Empfehlenswerthe Hôtels: Breidenbacher Hof. Kölner Hof, Flingerstraße, sehr empfehlenswerth. Römischer Kaiser, Beuratherstraße. Altes Kaffeehaus, Kurzestraße.

Restaurants: Thürnagel. Beckmann. Butzow. Germer. Römer's Café. Städtische Tonhalle. Geisler. Jungius.

Düsseldorf (II).

(Vaudeville-Theater).

Eigenthümer: Hr. Leonhard Korn.

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Anton Länger, führt die Gesammt-Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Saublet. Sekretair: Hr. Martiny. Kassirer: Hr. Cölln. Controleur: Hr. Strauß. Inspicient: Hr. Hoffmann. Souffleuse: Fr. Wollenhaupt. Theaterdiener: Hr. Roth.

Theaterarzt: Hr. Dr. Schulhof.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Zander.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albert, II. kom. Rollen. Hoffmann (Insp.), Episoden. Länger (Dir.), I. ernste u. kom. Charrakterr., Baßbuffop. Martiny (Sekr.), Väter u. Charakterr. Georg Müller, I. jug. kom. Rollen, Operettentenorp. Carl Müller, kom. Charakterr. Rosen (Rosenthal), jug. Liebhaber. Steinmeyer, I. Liebhaber, Bonvivants.

Damen: Fr. Berg, Anstandsdamen, kom. Alte. Frl. Cellarius, Possen- u. Vaudeville-Soubretten. Frl. Klassig, kom. Alte. Frl. Klein, jug. naive Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Lingg, I. Liebhaberinnen, Salondamen.

Frl. Sauvlet, I. Operettengesangsp., Vaudeville-Soubretten. Frl. Schlöter, I. Possen- u. Vaudeville-Soubretten. Frl. Wollenhaupt, I. sentim. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Julie Sauvlet.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Hecker m. Geh. Beleuchter: Hr. Jost. Garderobier: Hr. Braun. Garderobière: Frl. Prinz. Friseur: Hr. Eltges, Hoffriseur. Requisitrice: Fr. Strauß.

Gastspiele:

Frl. Horn, v. Vaudev.-Th. in Cöln. — Frl. Leskien (I. theatral. Versuch).

Neu aufgeführte Stücke:

Eine fromme Schwester. Ein Engel. Ein Teufel. Die Tochter Belials. Anti-Xantippe. Mannschaft an Bord.

Dauer der Saison: 31. August 1872 bis 16. April 1873.

Duisburg.

(Stadttheater).

Direktion. Direktor: Hr. Franz Hauptmann, führt die Oberregie u. die Regie des Dramas u. klassischen Schauspiels.

Geschäftstheilnehmer: Hr. C. Wendt, versieht gleichzeitig das Kassenwesen.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Regisseur des Schauspiels: Hr. Heischmann; des Lustspiels: Hr. Pauli; der Posse: Hr. Jerwitz; der Operette u. des Singspiels: Hr. Kopka. Kapellmeister: Hr. Plotho. Musikdirektor: Hr. Funk. Sekretair u. Inspicient: Hr. Paul Hauptmann. Theatermeister: Hr. Kruse m. 2 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Eberts. Garderobier: Hr. Reisacker. Beleuchter: Hr. Behrens. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Gäde. Theaterdiener: Hr. Hermans. 8 Billeteure.

Das Orchester besteht aus der städtischen Kapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Kietz.

Rechtskonsulent: Hr. Mezenthien.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bernhardt, Episoden, Chor. Betz, jug. kom. Rollen, Naturburschen, Baritonp. F. Hauptmann (Dir.), I. Helden- u. humor., Väter. P. Hauptmann (Sekr. u. Insp.), Naturburschen, I. charg. Rollen, Liebhaber. Häuser, jug. kom. u. bed. charg. Rollen. Heischmann (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Hermans (Theaterdiener), Diener. Jäppelt, Väter, Repräsentationsr. Jerwitz (Reg.), I. kom. Charakter- u. kom. Gesangsr. Keller, gesetzte Helden u. Heldenväter. Kopka (Reg.), I. Operettentenorp., Chevaliers, I. jug. kom. Gesangsr. Musäus, I. Liebhaber, jug. Helden, Bonvivants u. Gecken. Pauli (Reg.), I. Charakterr., kom. Väter. Rau, II. Liebhaber, bed. Episoden. Schwarz, kl. Rollen, Chor.

Damen: Frl. Bieser, Kammermädchen. Fr. Domann, I. Operettengesangsp. u. höhere Soubretten. Frl. Drechsler, I. Soubretten in Posse u. Vaudeville, I. muntere Liebhaberinnen. Fr. Häuser, I. kom. u. serieuse Mütter. Frl. Häuser, I. trag. Liebhaberinnen u. Heldinnen. Fr. Hauptmann (Dir.), I. ernste, humor. u. Heldenmütter, Anstandsdamen. Frl. Hochmuth, jug. Anstandsdamen. Fr. Jerwitz Anstandsdamen, Mütter. Frl. Jerwitz, naive Liebhaberinnen. Frl. König, jug. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Merken, Mütter. Frl. Merken, Koketten, junge Frauen. Frl. Pfister, Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Tondeur, Liebhaberinnen, Pagen. Frl. Weber, Pagen, kl. Rollen, Chor.

Kinderrollen: Mathilde u. Josephine Hauptmann. Marie Bernhardt.

Neu aufgeführte Stücke:

Othello. Sommernachtstraum. Faust. Feenhände. Montjoie. Palm. Regimentstochter. Egmont. Stadthalter von Bengalen. Uriel Acosta. Die Nibelungen. Struensee. In Vorbereitung: Tochter Belial's. Kathegorische Imperativ. Relegirte Studenten.

Empfehlenswerthe Hôtels: Prinz Regent. Rheinischer Hof. Engel. Deutsches Haus.

Restaurationen: Berghaus. Petri. Montenbruck.

Conditoreien: Dobbelstein. Mansfeldt. Berg.

Eisleben.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. W. de Nolte, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. F. Schröder u. A. de Nolte. Musikdirektor: Hr. Hartmann. Inspicient: Hr. Julius. Theaterdiener: Hr. Henke.

Das Orchester besteht aus 20 Musikern der Bergkapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Stein.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Meyer.

Darstellende Mitglieder. Herren: v. Adoni, jug. Helden u. Liebhaber. G. A. Becker, Väter. Becker, gesetzte Liebhaber. Hartwig, jug. Liebhaber. Julius (Insp.), Naturburschen u. charg. Rollen. W. de Nolte (Dir.), Väter u. Charakterr. A. de Nolte (Reg.), Charakter- u. feinkom. Rollen. Schröder (Reg.), Intriguants u. Charakterr. Spontoni, bed. charg. Rollen.

Damen: Fr. v. Adoni, charg. Rollen. Fr. Becker, II. Liebhaberinnen. Fr. Denzin, Salondamen, ernste u. kom. Mütter. Frl. Friese (a. G. f. d. S.), I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Gottfried, II. Mütter. Frl. Hesse, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Siegner, I. Soubretten in Operette, Posse u. Vaudeville. Frl. Zitzmann, II. Liebhaberinnen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schmidt m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Lips. Garderobière: Frl. Beyer. Beleuchter: Hr. Treu m. 2 Geh. Zettelträger: Hr. Behrwinkel m. 1 Geh.

Gastspiele:

Frl. Müller, v. Stadtth. in Regensburg.

Neu aufgeführte Stücke:

Tochter Belial's. Am Altar. Eine Idiosynkrasie, oder: Haß allen Weibern. Die Familie Großkopf, oder: Eine Probefahrt.

Empfehlenswerthe Hôtels: Der Ring. Die Krone.

Elberfeld (I).

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Franz Kullack, gleichzeitig Direktor des Stadttheaters in Düsseldorf.

(Personalbestand: vide Düsseldorf.)

Elberfeld (II).

(Theater auf dem Johannisberg.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. E. O. Küpper.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Bethmann, gleichzeitig Regisseur des Schau- u. Lustspiels. Regisseur der Oper u. Operette: Hr. Harrig; der Posse u. des Vaudevilles: Hr. Raberg. Musikdirektor: Hr. Wagener. Sekretair: Hr. Lenz. Kassirer: Hr. Bräutigam. Bibliothekar: Hr. Dreseler. Inspicient: Hr. Handtrag. Souffleuse: Frl. Martiny.

Theaterarzt: Hr. Dr. Stiel.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Weidmann.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Ackermann, kl. Rollen. Bethmann (Oberreg.), I. Charakterr. u. humor. Väter. Bölhoff, Erstfeld, Fuchs, kl. Rollen. Göbell, I. Helden u. Liebhaber. Hagen (s. Op.), jug. Liebhaber u. Bonvivants. Handtrag (Insp.), Liebhaber u. charg. Rollen. Harrig (Reg., s. Op.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Klein, I. charg. Rollen. Lenz (Sekr.), Väter u. Charakterr. Raberg (Reg., s. Op.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Uhlen (s. Op.), charg. Rollen.

Damen: Frl. Barrei (s. Op.), II. Liebhaberinnen u. Soubretten. Fr. Bethmann, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Brehm (s. Op.), I. Soubretten. Frl. Edler (s. Op.), jug. Liebhaberinnen. Frl. Faya, Kammermädchen. Frl. Frohn, I. jug. u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Krebs (s. Op.), I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Lenz, kl. Rollen. Fr. Lippé (s. Op.), I. kom. Alte u. Mütter. Frl.

Lund, kl. Rollen. Fr. Nedelko, I. trag. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Remy (s. Op.), Kammermädchen.

Oper. Herren: Clement, I. Helden- u. Spieltenorp. Hagen (s. Sch.), kl. Baßp. Harrig (Reg., s. Sch.), I. Tenorbuffop. Klein (s. Sch.), Baßp. Nedelko, I. Baritonp. Raberg (Reg., s. Sch.), II. Baritonp. Uhlen (s. Sch.), lyr. Tenorp.

Damen: Frl. Barrei (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Brehm (s. Sch.), I. Soubretten u. jug. Gesangsp. Frl. Edler (s. Sch.), kl. Gesangsp. Fr. Harrig, I. dram. Gesangsp. Frl. Krebs (s. Sch.), Soubretten. Fr. Lippé (s. Sch.), I. kom. Alte. Frl. Remy (s. Sch.), kl. Gesangsp.

Kinderrollen: Kl. Stein.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Pinsel. Dekorationsmaler: Hr. Edelhoff Obergarderobier: Hr. Stein. Garderobier: Hr. Mühler. Friseur: Hr. Dieck.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Stiftungsfest. Ein Engel. Papa hat's erlaubt. Drei Staatsverbrecher. Die Eidechse. Der Bojar. Die Tochter Belial's. Anti-Xantippe.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Bloem zum Weidenhof. Rheinischer Hof. Zweibrücker Hof. Post.

Elbing u. Thorn.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Gustav Hoffmann, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Wraske (a. G. f. d. S.). Musikdirektor: Hr. Schön. Inspicient: Hr. Possig. Souffleuse: Fr. Kopka. Theaterdiener: Hr. Schmidt.

Das Orchester besteht in Elbing aus 24, in Thorn aus 18 Musikern der betr. Stadtkapellen.

Theaterärzte. In Elbing: Hr. Dr. Fleischer; in Thorn: Hr. Sanitätsrath Dr. Kugler.

Rechtskonsulenten. In Elbing: Hr. Rechtsanwalt Heinrich; in Thorn: Hr. Justizrath Meyer.

Darstellende Mitglieder. Herren: Adler, I. jug. Liebhaber. Bohna, I. jug. kom. Rollen. Delnicke, II. Charakterr. Herzfeld, I. Helden, Liebhaber. Hoffmann (Dir.), I. kom. Gesangsr. Kopka, I. kom. Charakterr., humor. Väter. Metzel, I. kom. Gesangsr. Possig (Insp.), charg. Rollen. Richter, II. Liebhaber. Schulz, charg. Rollen. Sturm, II. Liebhaber. Wraske (Reg., a. G. f. d. S.), I. Charakterr.

Damen: Frl. Beckauer, Anstandsdamen. Frl. Borchert, I. Soubretten. Frl. Frieda, I. Liebhaberinnen. Frl. Hellmuth, II. Liebhaberinnen. Fr. Hoffmann (Dir.), I. Soubretten. Frl. Kopka, II. Soubretten. Frl. Lorenz, Pagen. Frl. v. Nordheim, I. Heldinnen u. Salondamen. Frl. Proski, Kammermädchen. Frl. Tegeder, II. Liebhaberinnen. Fr. Wraske, kom. Alte.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Plästerer. Solotänzerin: Fr. Schön.

Kinderrollen: Johanna Hoffmann. Martha Kopka.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister in Elbing: Hr. Röhr m. 4 Geh.; in Thorn: Hr. Rösler m. 4 Geh. Dekorationsmaler in Elbing: Hr. Witte. Requisitricen: Frls. Hache I. u. II. Zettelträgerin: Fr. Zielke m. 3 Geh. Kastellan in Elbing: Hr. Manski; in Thorn: Hr. Jacobi. 8 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. u. Fr. Bethge, v. Hofth. in Schwerin.

Neu aufgeführte Stücke:

Papa hat's erlaubt. Die Tochter Belial's. Der Schwadronspudel. In der Mark. Die Spitzenkönigin. Die Wittwe Mandelhuber. Des Seekönigs Braut. Das Stiftungsfest. Gewonnene Herzen. Die Anti-Xantippe. Herz und Industrie.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Elbing: Hôtel de Berlin; in Thorn: Zum schwarzen Adler.

Ems.

(Von der Kursaal-Administration subventionirtes Theater.)
(Sommer-Saison 1872.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. E. Th. L'Arronge.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc.. Regisseure: Die Hrn. Bittong u. Zimmermann. Kapellmeister: Hr. Kahl (v. Hofth. in Berlin). Inspicient: Hr. Lutz.

Das Orchester bestand aus den Musikern der Kurkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Baumann. Bock (v. Hofth. in St. Petersburg, a. G. f. d. S.) Frisch. Grübel. Helmke. Kogehl. Löber. Lutz (Insp.). Müller. Pückert. Sedlmeier. Weber. Zimmermann (Reg., v. Hofth. in St. Petersburg, a. G. f. d. S.).

Damen: Frl. Brandt (v. Hofth. in Stuttgart, a. G. f. d. S.) Frl. Eppner. Fr. Lutz. Fr. Dir. Meysel-Galster (v. Hofth. in Neustrelitz, a. G. f. d. S.). Frl. Nickol. Fr. Posinger. Frl. Rénom (v. Friedr. Wilhelmstädt. Th. in Berlin, a. G. f. d. S.). Frl. Roßle. Frl. Schratt, (v. Hofth. in Berlin, a. G. f. d. S.). Frl. Schwarzberg. Frl. Spanner. Frl. Wiedemann. Frl. Wünsche.

Gastspiele:

Hr. Helmerding, 3mal. — Hr. Diener, 2mal. — Fr. Dir. L'Arronge-Sury, 4mal.

Erfurt.

(Vide Rudolstadt.)

Erfurt.

(Saison-Theater in Holling's Garten).

Direktion. Direktor: Hr. Ed. Sowade, führt die Oberregie.

Die Inspektion über die Garderobe führt Fr. Dir. Sowade.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau-, Lustspiels u. der Posse: Hr. Bethmann. I. Kapellmeister: Hr. Hempel. Concertmeister: Hr. Knieschke. Kassirer: Hr. Peterseim (aus besonderer Gefälligkeit für die Direktion.) Sekretair: Hr. Ed. Sowade jun. Inspicienten: Die Hrn. Norden u. Steinius. Souffleuse: Fr. Borchers. Theaterdiener: Hr. Neander.

Das Orchester bestand aus der Kapelle des 36. Inf.-Regiments.

Theaterarzt: Hr. Dr. Wolff.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Müller.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Amberg (s. Op.). Bethmann (Reg.). Kuffner. Logresti. Maurice. Norden. Peters. Riedhoff. Ed. Sowade jun. (Sekretair). Steinius (Insp.). Tillmann (s. Op.).

Damen: Fr. Amberg. Frls. A. u. M. Flößel. Frl. Gilbert (s. Op.) Frl. van Goor. Frl. Häring. Fr. Schulz. Fr. Sowade (Dir.). Frl. Stiehr. Fr. Zinn.

Oper. Herren: Amberg (s. Sch.). Baroche. Bendt. Heim. Pollak. Sowade (Dir.). Tillmann (s. Sch.) Zinn.

Damen: Frl. Braunstein. Frl. Diederich. Frl. Gilbert (s. Sch.). Frl. Merz. Frl. Pabst. Fr. Pollak. Fr. Schulz (s. Sch.).

Chorpersonal: 9 Herren u. Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Lucas m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Erfurt. Beleuchtungsinspektor: Hr. Ackermann. Garderobier: Hr. Stiehr. Ankleiderin: Fr. Stiehr. Friseur: Hr. Röhn. Requisiteur u. Zettelträger: Die Hrn. Kreuzer I. u. II. 2 Abräumer. 2 Kehrfrauen. 6 Billeteurs.

Gastspiele:

Das Schauspiel-Personal u. die Tänzerinnen Frls. Buchey, Keil, Merkel u. Fr. Werges, v. Hofth. zu Weimar (zu Gunsten der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger.)

Dauer der Saison unter Hrn. Sowades Leitung: Vom 28. April bis 9. Juni. Vom 16. Juni bis 7 Juli führte Hr. Stick die Direktion.

Esens.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Friedrich Müller, Regie.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ernst. (Musikdir.). Karlsen. Meier. Müller (Dir.). Philips.

Damen: Frl. Avenarius. Frl. Meier. Fr. (Dir.). Fr. Peltzer. Frl. Wiese.

Gastspiele:

Hr. Wohlleben. — Hr. Merkel. — Fr. Lind

Eupen, Stollberg, Eschweiler.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Geschäftsinhaber u. Direktor: Hr. Lundt. Technischer Direktor u. Geschäftstheilhaber: H Lundt Sohn.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Marie Lundt.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. des Schauspiels: Hr. Borchers; des Vaudevilles u. de Hr. Weber. Musikdirektor: Hr. Schirmeister. In Hr. Krey. Theatermeister: Hr. Lübeck m. 2 Geh.

Das Orchester besteht aus 10 Musikern der je Stadtkapelle.

Theaterarzt in Eupen: Hr. Dr. Jacobs; in St Hr. Dr. Busch.

Darstellende Mitglieder. Herren: Borchers Charakterr. u. Väter. Camillo, jug. kom. Rollen u burschen. Friedrich, I. charg. Rollen. Koppe u (Insp.), kl. Rollen. F. Lundt (Dir.), I. Väter u. Ch W. Lundt (techn. Dir.), gesetzte Liebhaber. Weber I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Wiegh, jug. kom. C Zimmermann, I. Helden u. Liebhaber.

Damen: Frl. Busse, Soubretten. Fr. Koppe, kl Frl. Liebermann, sentim. Liebhaberinnen. Fr. Lund jug. Liebhaberinnen. Frl. Lundt, I. trag. Liebhaber

Heldinnen. Frl. Preß, II. Liebhaberinnen. Fr. Weber, kom. Alte. Frl. Werner, Anstandsdamen.

Flensburg.

(Stadttheater, verbunden mit dem Sommertheater in Nölk's „Tivoli".)

Direktion. Direktor: Hr. C. Becker, gleichzeitig Direktor des Stadt- u. Sommer-Theaters in Rendsburg, sowie der Theater in Schleswig u. Hadersleben.

Vertreterin des Direktors: Fr. Dir. Becker.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseurs: Die Hrn. Beaufort u. Lange. Kapellmeister: Hr. Ludwig. Concertmeister: Hr. Esch. Kassirerin: Frl. Seeger. Inspicient: Hr. Seydel. Souffleur: Hr. Hentsch.

Das Orchester besteht aus 16 Musikern der Kapelle des 84. Inf.-Regiments.

Theaterarzt: Hr. Dr. Hennigsen.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Prix.

Darstellende Mitglieder. Herren: Balg, Gecken, Naturburschen. Beaufort (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Kolbe, Heldenväter, I. Charakterr. Lange (Reg.), Conversationsliebhaber, Bonvivants, Gesangs- u. jug. Charakterr. Schwedler, jug. kom. Gesangsr., Tenorbuffop. Seybold, I. kom. Rollen, humor. Väter. Seydel (Insp.), charg. Rollen. Wilhelmy (von Cederholm), I. Helden, gesetzte Liebhaber.

Damen: Fr. Becker (Dir.), Salondamen, Gesangsr. in Operette u. Posse. Fr. Hantelmann, kom. Alte. Frl. Hartmann, Vaudeville-Soubretten. Frl. Hentschel, Possen-Soubretten, jug. muntere Liebhaberinnen. Frl. Lindenberg, I. Liebhaberinnen u. Heldinnen. Frl. A. Schmidt, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Schmidt, jug. Liebhaberinnen. Fr. Schröder, serieuse Mütter, Anstandsdamen. Frl. Seeger, Kammermädchen.

Kinderrollen: Christine u. Marie Oldenburg.

Chorpersonal. Herren: Hansen. Lingmann. Scherf. Wörtz.

Damen: Frls. Enge, Metz. Fr. Oldenburg. Frl. Stoffregen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Erich. Dekorationsmaler: Hr. Peters. Beleuchtungsinspektor: Hr. Erlei. Garderobier: Hr. Nissen. Garderobière: Frl. Wohlberg. Friseur: Hr. Bernhard m. 1 Geh. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Jefzen m. 2 Geh. Kastellan: Hr. Sauermann. 4 Billeteurs.

Gastspiele im Tivoli-Theater:

Hr. E. Frey (a. G. f. d. S.) — Frl. Schedel, v. Kiel, 6mal.

Empfehlenswerthe Hôtels: Steffen's Hôtel, Bahnhofsstr. Stadt Hamburg, Süderstr.

Frankenstein und Reichenbach in Schlesien.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. A. Kuhn, gleichzeitig Oberregisseur u. Kapellmeister.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Kuhn.

Regie, techn. u. Hülfspersonal. Regisseur der Posse: Hr. Schneider. Inspicient: Hr. Menge. Theatermeister: Hr. Unzner m. 2 Geh. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Schüttler. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Schüttler. Theaterdiener: Hr. Hentschel. 2 Billeteurs.

Theaterarzt in Frankenstein: Hr. Dr. Wolf; in Reichenbach: Hr. Dr. Treu.

Darstellende Mitglieder. Herren: Adolf, I. jug. Helden, I. Liebhaber u. I. Tenorp. Borowski, Väter u. Charakterr., Baßp. Braun, charg. Rollen. Carl, I. jug. Liebhaber. A. Kuhn (Dir.), Väter u. Gesangsp. Georg Kuhn, jug. kom. Rollen. Ludwig, jug. kom. Rollen u. Naturburschen. Mager, II. Väter. Menge (Insp.), Episoden, Chor. Schneider (Reg.), I. kom. u. Gesangsr. Weiland, Geiten, Bonvivants.

Damen: Frl. Adami, II Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Beringer, naive Rollen, Chor. Fr. Kuhn (Dir.), Anstandsdamen u. Mütter. Frl. Louise Kuhn, I. trag. Liebhaberinnen u. Heldinnen. Frl. Lips, Liebhaberinnen. Frl. Menge,

Chor u. kl. Rollen. Fr. Schneider, I. Soubretten u. jug. Salondamen.

Kinderrollen: Carl Lips. Eduard u. Gustav Kuhn. Lieschen Schneider.

Gastspiel:

Hr. Lips, v. Cottbus, 2 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Tochter Belial's. Das Stiftungsfest. Die Spitzenkönigin. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Das böse Fräulein. Deutscher Krieg. Ein Teufel. Uriel Acosta. Ein Held der Feder. Die Anti-Xantippe. Der Pfarrer von Kirchfeld.

Empfehlenswerthe Hôtels in Frankenstein: Goldner Löwe. Umlaufs Hôtel; in Reichenbach: Schwarzer Adler.

Frankfurt am Main (I).

(Stadttheater.)

Direktion. Der engere Ausschuß der Theater-Aktien-Gesellschaft: Hr. Kohn-Speyer, Präsident. Hr. G. Seufferheld. Hr. Dr. L. Brentano.

Regie, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Theodor Vollmer, gleichzeitig Regisseur des Schau- u. Lustspiels. Regisseur der Oper u. Posse: Hr. Jos. Hyfel. Haus- u. Garderobe-Inspektor: Hr. Hallenstein. Inspicient des Schau- u. Lustspiels: Hr. Gebhard; der Oper u. Posse: Hr. Heyl. Souffleur: Hr. Ad. Köller. Souffleuse: Fr. Hausmann.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Ignatz Lachner, Ritter hoher Orden. II. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Georg Goltermann, Inhaber der Kgl. Hannöv. gold. Medaille für Kunst u. Wissenschaft. Musikdirektor u. Concertmeister: Hr. Eliason, Inhaber der dem Herzogl. S. Ernestin. Hausorden affiliirten Verdienstmedaille nebst Insignien. Balletdirigent: Hr. Pfitzner. Concertmeister: Hr. Wolff.

Das Orchester besteht aus 46 engagirten Musikern.

Büreau u. Kasse. Buchhalter: Hr. Lincker. I. Kassirer u. Logenmeister: Hr. Hauswald. II. Kassirer: Hr. Urban.

Inspektion der Billets: Hr. Heimpel. Theaterdiener: Die Hrn. Rindsfuß u. J. Reitz.

Theaterarzt: Hr. Dr. Fabricius sen.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: L. Barnay. Collin (s. Chor). Degen. Desprez (s. Chor). Friedrich. Gebhard (Insp.). Heyl (Insp.). Hofmann. H. Krug (s. Chor). Lebrün. Leser (s. Op.). Meyerer (s. Chor). Alexis Müller. Emil Schneider. Otto Stoß (s. Op.). Strohecker. Vollmer (Oberreg.). Werkenthin. Zademack. Zielfelder (s. Chor).

Ehrenmitglied: Hr. F. S. Hassel.

Damen: Frl. Albert. Frl. Baison. Frl. Barkany. Frl. Bartelmann. Fr. J. Herrlinger. Fr. Meyerer (s. Chor). Fr. Oswald (s. Op.). Frl. Quint. Frl. Schweigert. Fr. Spitzeder-Heigel. Frl. Weidt. Fr. Welb (s. Chor). Frl. Zehmen (s. Op. u. Chor).

Oper. Herren: Carl Baumann. Brandes. Cassio. Dalle-Aste. Dettmer. Leser (s. Sch.). Offenbach. Pichler. Richard. Otto Stoß (s. Sch.).

Damen: Frl. Deiner. Frl. Hofmeister. Frl. Oppenheimer. Fr. Oswald (s. Sch.). Frl. Prohaska. Frl. Ruczika. Frl. Sachar (s. Chor). Frl. Zehmen (s. Sch. u. Chor).

Kinderrollen: Carl Meyerer. Johanna Spohr.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. G. Golinelli. I. Solotänzer: Hr. Franz Golinelli. Komischer u. Charaktertänzer: Hr. Reisinger. I. Solotänzerin: Frl. Adeline Golinelli. Solotänzerinnen: Frls. Bohné u. Thaller. Figurantinnen: Frls. Bilobradeck, Dunst, Fechtner, Harrig, Miller, Raab, Saft u. Swoboda.

Chorpersonal. Herren: Bickhardt. Collin (s. Sch.). Desprez (s. Sch.). Ehlers. Faukal. Greis. Hölzl. C. Klein. H. Krug (s. Sch.). Lipps. Meyerer (s. Sch.). G. Müller. Pfeiffer. Raiff. Rindsfuß (Theaterdiener). Stolzenberg. Weichselbaum. Zielfelder (s. Sch.).

Damen: Frl. Bennerscheidt. Fr. Bickhardt. Frl. Bosoky. Frl. Doll. Fr. u. Frl. Gebhard. Frl. Hofmann. Fr. Hölzl. Fr. Itzel. Fr. Lebrün. Frl. May. Fr. Meyerer (s. Sch.). Fr. Müller. Fr. Pfeiffer. Frl. Sachar (s. Op.).

rl. Schäfer. Frl. Traunwieser. Frl. Unger. Fr. Weich-
lbaum. Fr. Weißel. Fr. Welb (s. Sch.). Frl. Zehmen
. Op. u. Sch.).

(Sämmtliche Herren u. Damen des Chorpersonals werden, hren Talenten entsprechend, in Rollen u. Parthien beschäftigt.)

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermaler: Hr. offmann. Gehülfe: Hr. Becher. Theatermaschinist u. laler: Hr. Lübenau. Theatermeister: Hr. Schwalb. Theaterbeiter: Die Hrn. Bauer. Bergmann. Förster. Geißr. Hill. C. Krug. Pistorius. Schuck. Vogt. Wittauer. Abendgehülfen: Die Hrn. Göbel. Grebe. Hausirg. Heusser. Thoma. Garderobiers: Die Hrn. Götz. pohr. Wäppner. Gehülfen: Die Hrn. Dallmeyer u. Hollstadt. Garderobièren: Die Frls. Backes u. Weißbrod. nkleiderinnen: Fr. Frankenfeld. Frl. Geiger. Fr. Wenl. Herrenfriseur: Hr. Grenzebach m. Geh. Damenfriseur: r. Lutz m. Geh. Beleuchtungs-Aufseher: Hr. Grecht. Gehülfe: Hr. Westerwald. Requisiteur: Hr. Lattich m. Geh. Statisten-Anführer: Hr. M. Reitz. Kastellan: Hr. Lanz. Bagenportier: Hr. J. Reitz (Theaterdiener). Billetabnehmer: Die Hrn. Bohn, Hainbuch, Kaufmann, Keßler. Mohr, Pröbler u. Rubitschu. Logenschließerinnen: Fr. Faust. Frls. Jacobi I. u. II. Fr. Kaufmann. Fr. Mathes. Frl. Mohr. Lehrfrauen: Fr. Port u. Fr. Lanz. Ofenheizer: Hr. Moos. Hausstatisten. 1 Holzhauer. — Den Theaterzettel besorgen: Die Hrn. Greis (s. Chor) u. Buchdruckereibesitzer Fleisch.

Abgegangen. Herren: Colomann-Schmid (n. Breslau). Emge (n. Rostock). Mauter (n. Breslau). Winand n. Wiesbaden). Helberger (n. Basel). Theaterarbeiter Mareineke. Beleuchter Rübsam.

Damen: Frl. Domasi (n. Hannover). Frl. Lehnbach (n. Berlin, Hofth.). Frl. Slevogt (verheirathete sich u. entsagte er Bühne). Fr. Heinrich.

Pensionirt: Hr. Diehl. Chorsänger Hr. Müller. Harfenistin Frl. Arnold.

Gestorben: Fr. Meck. Pens. Orchestermitglied Hr. Gottlöber. Hr. Kassirer Drill. Hr. Jacobi (Chors. u. Calcant).

Hr. Seng, Inspektor der Billets. Hr. Eichenberg (Billetabnehmer). Hr. Grebe (Theaterarbeiter). Fr. Rupp (Logenschließerin).

Neu engagirt. Herren: Brandes. Friedrich. Richard. Strohecker. G. Golinelli. F. Golinelli. Reisinger. Die Orchestermitglieder Hrn. Arnold. Heß. Riedel. Pfitzner. Die Chorsänger Hrn. G. Müller u. Lipps. Inspektion der Billets: Hr. Heimpel. Die Billetabnehmer Hrn. Hainbuch u. Mohr. Die Theaterarbeiter Hrn. Vogt u. Grebe. Der Beleuchter Hr. Westerwald.

Damen: Frl. Baison. Frl. Barkany. Fr. J. Herrlinger. Frl. Prohaska. Frl. Quint. Frl. Ruczika. Frl. Adeline Golinelli. Frl. Bohné. Frl. Thaller. Frl. Bilobradeck. Frl. Dunst. Frl. Fechtner. Frl. Harrig. Frl. Miller. Frl. Raab. Frl. Saft. Frl. Swoboda. Frl. Bennerscheid. Frl. Traunwieser. Die Logenschließerin Frl. Jacobi II.

Verwaltungs-Ausschuß der Pensions-Anstalt.

Vorsitzender: Hr. Standesbuchführer Dr. jur. G. Heß. Ausschußmitglieder: Die Hrn. Pichler. Stein. Welcker. Zademack.

Pensionäre. Herren: Brand. Diehl. Grahn. Hassel. Heeser. Keßler. Lincker. Ripfel.

Damen: Frl. Arnold. Fr. Haase-Capitain. Fr. Köhler. Fr. Lauber-Versing.

Pensions-Anstalt des Chorpersonals.

Präsident: Hr. Dr. jur. Fester, Direktor der Frankfurter Vereins-Kasse. Ausschußmitglieder: Die Hrn. Collin. Greis. Zielfelder.

Pensionair: Hr. C. Müller.

Wittwen- u. Waisen-Kasse der Orchester-Mitglieder.

Verwaltungs-Mitglieder: Die Hrn. Goltermann. Elisson. Rauch. Wallenstein. Wecker. Welker.

Gastspiele

vom 1. November 1871 bis 31. Oktober 1872:

. Arheilger u. Hr. Dornewaß, v. Hofth. in Darm-
- Fr. Niemann-Seebach. — Frl. Dittmann, v.
in Darmstadt. — Frl. Lamolière, Hr. Siems, Hr.
l, Frls. Gebhardt I. u. II., Frl. Merker, Frl. De-
Frl. Mendel, v. Hofth. in Darmstadt. — Hr. Siehr,
gl. Th. in Wiesbaden. — Frl. Erl, v. Hofth. in Darm-
- Frl. *Ruczika, v. Stadtth. in Cöln. — Fr. Pitt-
v. Stadtth. in Nürnberg. — Fr. Marie Monbelli
Camillo Sivori. — Hr. Ferd. Lang, v. Hofth. in
n. — Frl. Charlotte Wolter, v. Hofburgth. in Wien.
Siebert, v. Kgl. Th. in Cassel. — Frl. Benetti,
h. in Darmstadt. — Hr. *Brandes, v. Hofth. in
hweig. — Die italienische Operngesellschaft mit Sigra.
Artôt, unter Direktion des Hrn. B. Pollini. —
Balletgesellschaft unter Leitung des Hrn. Balletmeister
linelli. — Frl. Wünsche. — Hr. u. Fr. Robinson,
pernth. in Wien. — Frl. Eppner. — Fr. Steck, v.
n Darmstadt. — Hr. Satzger, v. Kgl. Th. in Wies-
— Hr. Prosky, v. Hofth. in Stuttgart. — Hr. Ed-
v. Hofth. in Darmstadt. — Frl. Minnie Hauk, v.
nth. in Wien. — Fr. *Julie Herrlinger, v. Hof-
in Wien. — Frl. *Quint, v. Hofth. in Olden-
— Hr. v. Bignio, v. Hofopernth. in Wien. — Hr.
v. Olmütz. — Frl. v. Rheinfelden, v. Berlin. —
Hasselt-Barth, v. Hofth. in Coburg. — Hr. Blasel,
th. in Wien. — Frl. Siber. — Hr. *Richard. —
hyr-Olbrich, v. Hofth. in Darmstadt. — Frl. *Pro-
v. Wien. — Hr. *Friedrich, v. Stadtth. in Königs-
- Frl. *Barkany, v. Wien. — Frl. Sachar (I. grö-
jeatral. Versuch). — Hr. Hassel, Ehrenmitglied des
Stadtth.

einer Matinée wirkten mit: Der Frankfurter
anz und dessen Direktor Hr. Ludwig Gellert.
1 Concerte wirkten mit: Hr. Musikdirektor F.
ich von hier.
e mit einem * Bezeichneten wurden engagirt.

H

Neu aufgeführte Stücke
vom 1. November 1871 bis 31. Oktober 1872.

Opern: Pyramus u. Thisbe. Amelia, oder: Der Maskenball (v. Verdi).

Schauspiele: Scenen a. d. Phönicierinnen des Euripides. Hans Lange. Bürger u. Junker. Die Dame mit den Camelien. Gustav Wasa. Willy.

Lustspiele ꝛc.: Landwehrmann's Christfest. Der kategorische Imperativ. Der Erbfolgekrieg. Gegenüber. Ein ehrlicher Finder. Das Stiftungsfest. Unerreichbar. Im Charakter. Er ist fehlbar. Wer? Welcher? Ein Schritt vom Wege. Wegen der Rettungsmedaille. Duft.

Possen mit Gesang: Scenen aus: Dr. Kramperl. Durch's Schlüsselloch. In Feindesland. Die Concertprobe. Ein Florentiner Strohhut.

Ballets: Des Krieger's Heimkehr. Zephir u. Flora. Das unterbrochene Verlobungsfest. Der Carneval von Venedig. Des Malers Traumbild.

Concertstücke: Missa solennis. Kaisermarsch v. R. Wagner.

Neu einstudirt. Opern: Lohengrin. Templer u. Jüdin.

Trauerspiele: Die Nibelungen. Faust.

Schauspiele ꝛc.: Die Gustel von Blasewitz. Der Sonnenwendhof. Die Eine weint, die Andre lacht. Yelva. Dorf u. Stadt. König René's Tochter. Christoph u. Renate. Adelaide.

Lustspiele, Possen ꝛc.: Die Lästerschule. Sie schreibt an sich selbst. Nichte u. Tante. Der gerade Weg der beste. Feenbände. Viel Lärm um Nichts. Rothe Haare. Der verwunschene Prinz. Er kann nicht lesen. Die Schule der Verliebten. Erziehungsresultate. Die Bekenntnisse. Badekuren. Der Königslieutenant. Dr. Robin. Englisch.

Possen mit Gesang: 33 Minuten in Grüneberg. Pechschulze. 100,000 Thaler. Staberl's Reiseabenteuer. Zu ebener Erde und im ersten Stock. Eulenspiegel. Doctor u. Friseur.

Die Theaterferien währten im Jahr 1872 vom 1. bis incl. 27. Juli; außerdem war das Theater an 7 Abenden (theils Festtagen) geschlossen.

Zum Besten „der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger" fand am 5. Mai eine Matinée statt.

Theater-Agenturen: Dr. Hartenfels, gr. Bockenheimerstr. 45. Adolph Köller, gr. Bockenheimerstr. 60. L. Püschel, Holzgraben 37.

Messen 1873. Ostern: 2. April. Michaeli: 27. August. Dauer: 3 Wochen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel du Nord, gr. Gallusgasse 17. Englischer Hof, Roßmarkt 13. Hôtel de l'Union (früher Weidenbusch), Steinweg 9. Hof von Holland, Götheplatz 5. Hôtel Drexel, Friedbergergasse 20/22. Brüsseler Hof, Gallusgasse 14. Hôtel Landsberg, Ziegelgasse 22. Hôtel Suez, gr. Hirschgraben 2.

Restaurationen, Cafés u. Bierhallen: Hôtel Jacoby, Stiftsstr. Bavaria, Schillerplatz 10. Allemannia, Schillerplatz 4. Lindenfels, Fahrgasse 128. Café Milani, am Stadttheater. Café Holland, Götheplatz 5. Café Neuf, Schillerplatz 12. Heinrich Hold, Theaterplatz 12. Taunus, gr. Bockenheimerstr. 10. Café Goldschmidt, Allerheiligenstr. 85. Café Schierholz, gr. Gallusgasse 2. Fritz Beyer, Bibergasse 5. Zum Steinberg, Götheplatz 19.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Frankfurter Theaterbilder. Frankfurter Journal. Frankfurter Zeitung. Frankfurter Presse. Frankfurter Nachrichten. Frankfurter Anzeiger. Frankfurter Beobachter. Didaskalia.

Fankfurt am Main (II).

(Wenzel-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Johann Ferdinand Wenzel.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Ludwig u. Bock. I. Kapellmeister: Hr. Courvoisier. Musikdirektor: Hr. Steinbach. Kassenrendant u. Buchhalter: Hr. Lerch. I. Kassirer: Hr. Goußi. II. Kassirer: Hr. Reutlinger. Inspicient u. Bibliothekar: Hr. Herbert. Souffleuse: Fr. Wagenbrunner. Theaterdiener: Hr. Schanz.

Das Orchester besteht aus 21 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Roberth.
Rechtskonsulent: Hr. Dr. jur. Robert Lang.
Darstellende Mitglieder. Herren: Bock (Reg.). Burggraff. Herbert. Kratz. Krauß. Lang. Leonhard. Ludwig (Reg.). Pahlke. Retty. Wagenbrunner. Willstädt.
Damen: Frl. Burger. Fr. Domann-Kopka. Frl. v. Edelbeck. Frl. Erard. Frl. Fuchs. Frl. Kröger. Fr. Lang. Fr. Ludwig. Frl. Ristorff. Frl. Schäfer. Frl. Spohn. Frl. Stolzenfels.
Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Nagel I. m. Geh. Dekorationsmaler: Hr. Weber. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Gussi. Garderobier: Hr. Lottes m. Geh. Garderobièren: Fr. Nagel u. Fr. Schäfer. Friseur: Hr. Woermann m. Geh. Requisiteur: Hr. Nagel II. Zettelträger: Die Hrn. Eckstein u. Hofmann. 12 Billeteurs. Portier: Hr. Hoffärber. 2 Heizer. Kehrfrauen.

Frankfurt am Main.

(Sommertheater).

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. W. Gerlach.
Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur u. Regisseur der Operette, Posse u. des Vaudevilles: Hr. Weigelt. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Selke. Kapellmeister: Hr. Starke. Concertmeister: Hr. Eisenhut. Inspicienten: Die Hrn. Hentschel u. Modes. Souffleur: Hr. Hamilton. Theatermeister: Hr. Nagel m. 4. Geh. Garderobier: Hr. Lottes. Friseur: Hr. Spieler sen. Theaterdiener u. Requisiteur: Hr. Spieler jun. 1 Logenmeister. 4 Billeteurs.
Das Orchester bestand aus 16 engagirten Musikern.
Theaterarzt: Hr. Dr. J. de Bary.
Rechtskonsulent: Hr. Dr. Junker.
Darstellende Mitglieder. Herren: Adamy. Donemy. Düsterloh. Friedhoff. Giegold. Hentschel (Insp.). Hubert. Kalmes. Modes (Insp.). Ott. Scharrnweber. Selke (Reg.). Weigelt (Oberreg.). Winkelmann.

Damen: Frl. Bernhardt. Frl. Bömly. Frl. Cosenza. Fr. Denemy. Frl. Giegold. Fr. Hamilton. Fr. Heuberger. Fr. Hubert. Fr. Kalmes. Frl. Kreutz. Frl. Mai. Frl. Rath. Fr. Starke. Frl. Pia Walter.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Collin. Tänzerinnen: Die Frls. Weiß u. Mai.

Gastspiele:

Hr. Rappo mit seiner aus 36 Personen bestehenden Gesellschaft. — Hr. Pägelow, v. Trier. — Frl. Götz, v. Frankfurt a. M.

Dauer der Spielzeit: Vom 1. Mai bis 1. September 1872.

Frankfurt am Main.

(Kräusel's Sommertheater in der Nähe des Palmengartens).

Direktion. Besitzer u. Unternehmer: Hr. Louis Kräusel. Administrator u. Inspektor: Hr. Leop. Kräusel.

Technischer Direktor: Hr. Max Gierasch, führte die Regie.

Musikdirektion, Inspektion &c. I. Kapellmeister: Hr. Leideritz. II. Kapellmeister u. Concertdirigent: Hr. Steinbach. Inspicient: Hr. Franz. Souffleuse: Fr. Kircheis.

Das Orchester bestand aus 20 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Faber. Franz (Insp.). Frey. Gierasch (techn. Dir.). Goretzny. Hubert. Kellner. Kircheis. Moritz. Pagelow. Rickhoff.

Damen: Fr. Börger-Dolcezall. Fr. Eisenhut. Fr. Gierasch. Frl. Hartmann. Frl. Herbold (a. G. f. d. S.). Frl. Nelly. Frl. v. Wasowicz. Fr. Wilke.

Gastspiele:

Hr. Emil Schirmer, v. Berlin. — Frl. Frida Anton (I. theatral. Vers.). — Frl. Bömly, v. Frankfurt a. M.

Neu aufgeführte Stücke:

Pariser Leben. Insel Tulipatan. Leichte Cavallerie. Die Verlobung bei der Laterne. Flotte Bursche. Frou-Frou. Fernande. Was zu handeln?

Frankfurt a. d. Oder.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. L. Fleſche, führt die Oberregie.

Das Kaſſenweſen verſieht Frl. Johanna Fleſche.

Regie, Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeure des Trauer-, Schau- u. Luſtſpiels: Die Hrn. Töpfer u. Welly; der Poſſe: Hr. Guthery. Muſikdirektor: Hr. Herrmann. Inſpicient: Hr. Braune. Souffleuſe: Fr. Stephany. Theaterdiener: Hr. Müller.

Theaterarzt: Hr. Dr. Marcuſe.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bernſtorf, Chor. Braune, Aushülfsr. Geyer, I. Väter, Charakterr. Guthery (Reg.), I. kom. Rollen. Hagen, I. jug. kom. Rollen. Henning, Charakterr., Väter. Hörold, Chor. Rogall, jug. Charakterr., Chevaliers, Gecken. Sammann, kom. Rollen. Schädel, Scheithauer, Chor. Schulz, kom. u. charg. Rollen. Töpfer (Reg.), I. Helden, Liebhaber. Wächter, I. jug. Helden u. Liebhaber. Welly (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr.

Damen: Frl. Freckmann, I. Liebhaberinnen. Frl. Hentſchel, jug. Rollen. Frl. Kubiſch, jug. Liebhaberinnen. Frl. Lehmann, II. Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Leitner, I. Mütter, Anſtandsdamen. Frl. Lemke, jug. Liebhaberinnen. Frl. Neuber, jug. trag. Liebhaberinnen, jug. Heldinnen. Frl. Pätſch, I. Geſangsſoubretten, naive Liebhaberinnen. Fr. Rogall, Salondamen, Geſangsſoubretten. Fr. Schulz, II. Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Wittig, Kammermädchen, Pagen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Dekorationsmaler: Hr. Raabe. Beleuchter: Hr. Klima. Garderobier: Hr. Wen-

disch. Garderobière u. Friseuse: Frl. Hoffmann. Friseur: Hr. Balzer. Requisiteur: Hr. Gesche.

Gastspiele:

Hr. Helmerding. — Frl. Anna Schramm. — Fr. Claar-Delia. — Fr. Mathes-Röckel. — Hr. Mittell. — Hr. O. Goritz. — Frl. v. Kaler. — Hr. Karutz. — Frl. Minna Hänsel.

Neu aufgeführte Stücke

v. 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Der Pfarrer von Kirchfeld. Inspektor Bräsig. Die Tochter Belial's. Die Wahrheit siegt. Schwabenstreiche. Minnewerben. Gavaut, Minard u. Co. Der Herr Stadtmusikus und seine Kapelle. Der Sohn der Hökerin. Feinde. Die Gouvernante. Der Staat bin ich! Hoch hinaus! Hypothekennoth. Fromme Wünsche. Das Stiftungsfest. Deutscher Krieg. In einem Garten vor dem Thor. Weihnachten (Benedix). Die Vermählten. Der Bojar. Der Wildling. Ein Teufel. Ein Schritt vom Wege. Die Spitzenkönigin. Fernande. Brennende Liebe. Ein Held der Feder. Am Altar. Geld wie Heu! Papa hat's erlaubt. Von drüben.

Freiburg im Breisgau.

(Stadttheater.)

Vorstand: Der Gemeinderath der Stadt Freiburg.

Comité. Präses: Hr. Baron v. Gayling. Comité-Mitglieder: Hr. Hof- u. Kreisgerichtsdirektor v. Hillern. Hr. Oberbürgermeister Schuster. Hr. Gemeinderath Wagner.

Direktion. Technischer u. artistischer Direktor: Hr. Joseph L'Hamé, führt die Oberregie und versieht die Büreau- u. Kassencontrolgeschäfte.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Becker u. Metz. Kapellmeister: Hr. Molnár. Musikdirektor u. Concertmeister: Hr. Böttger. Kassirer: Hr. Rentamtsbuchhalter Dischler. Inspicienten: Die Hrn. Anderwerth u. Ebell. Souffleur: Hr. Saller. Theaterdiener: Hr. Dold.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Meister.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Becker (Reg., s. Op.), Väter, Charakterr. Buchwald, Heldenväter. Clement-Wilhelmi, jug. kom. Rollen. Gerlach, jug. kom. Rollen. Landhofer, jug. Liebhaber. L'Hamé (artist. Dir.), Helden, Liebhaber. Metz (Reg.), kom. Charakterr., humor. Väter. Pfund, Intriguants u. Charakterr. Schröder, jug. Helden, Liebhaber, Bonvivants.

Damen: Frl. Bellarti, muntere Liebhaberinnen. Frl. Jerrmann, Heldinnen, Anstandsdamen. Fr. Merbitz (s. Op.), kom. u. ernste Mütter. Frl. Rosée, jug. trag. Liebhaberinnen, Heldinnen. Frl. Waldenberg, muntere Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Auer, Baßp. Becker (Reg., s. Sch.), Baßbuffo- u. Baßp. Cabisius, Baritonp. Grisa, lyr. u. Heldentenorp. Schmid, Baßp. Zimmermann, Tenorbuffop.

Damen: Frl. Aurely, color. u. dramat. Gesangsp. Frl. Bachmann, jug. Gesangsp. Frl. Calori, dram. Gesangsp. Frl. Löber, Soubretten u. jug. Gesangsp. Fr. Merbitz (s. Sch.), kom. Alte.

Chorpersonal. Herren: Albini. Anderwerth. Bitsch. Bliske. Ebell. Haas. Lantz. Menner. Reichenbach. Sanner. Zentgreb.

Damen: Auer. Bachmann. Bolleck. Brandt. Fontaine. Hoffstetter. Samsreither. Simon. Wunderlich.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Hanhardt. Theaterarbeiter: Die Hrn. Michael u. Ruf. Beleuchter: Hr. Pister m. 2 Geh. Obergarderobier: Hr. Strohm m. 3 Geh. Obergarderobière: Fr. Bauer m. 2 Geh. Friseur: Hr. Löffler mit 2 Geh.

Contraktbrüchig: Der Chorist Johann Wiesböck.

Gestorben: Das Comitémitglied Hr. Dr. Kapferer.

Neu aufgeführte Stücke:

Pfarrer von Kirchfeld. Durch's Ohr. Diplomat der alten Schule. Stiftungsfest. Deutscher Krieg. Von Mund zu Mund. Doktor Peschke. Biegen oder Brechen. Die Spitzen-

Königin. Kläffer. Aus der Gesellschaft. Papa hat's erlaubt. Kaiser Karl's Schwert, oder: Leierkaspar. Des Löwen Erwachen. Rigoletto. Afrikanerin (Oper).

Empfehlenswerthe Hôtels: Zähringer Hof. Wilder Mann.

Freising in Baiern.

(Reisende Gesellschaft, concessionirt für Ober-Baiern.)

Direktion. Direktor: Hr. Josef Sippond, führt die Regie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Sippond sen.

Inspektion u. Hülfsperſonal. Inspicient: Hr. Sippond sen. Souffleur: Hr. Dürschel. Friseur: Hr. Brodmann. 4 Billeteurs. 1 Zettelträgerin m. 2 Geh.

Das Orchester besteht aus 8 Mann der Stadtkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berthold, Helden, jug. Liebhaber. Brizzi, Episoden. Dürschel (Soufflr.), kl. Rollen. Sippond (Dir.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Sippond sen. (Insp.), Aushülfsr., alte Diener. Vogel, jug. kom. Rollen, Bonvivants. Winkler, Väter u. Intriguants. Ziegelmüller, I. Väter, Charakter- u. Repräsentationsr.

Damen: Frl. Hiltl, I. jug. u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Hopf, kl. Rollen. Frl. Käser, II. Liebhaberinnen. Fr. Sippond (Dir.), I. trag. Liebhaberinnen, Salondamen. Fr. Sippond sen. (Kassirerin), Mütter, kom. Alte.

Dauer der Saison: 1. November bis Palmsonntag.

Fulda.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Rudolf Kneisel, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Simon. Inspicient: Hr. Miller. Souffleuse: Fr. Lehmann. Theatermeister: Hr. Habrecht m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Beil. Garderobière: Fr. Schiebner. Friseur: Hr. Scarry. Requisiteur: Hr. Schiebner.

Das Orchester besteht aus der Stadtkapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Rabe.

Darstellende Mitglieder. Herren: Gläser, jug. Charakterr. Hase, Väter. Kneisel (Dir.), I. Charakterr. Koschate, I. kom. Gesangsr. Kroneck, jug. Liebhaber. Miller (Insp.), charg. Rollen. v. d. Springe, I. charg. Rollen, Väter. Wohlleben, I. Liebhaber, Helden.

Damen: Fr. Bowe, I. Mütter, Anstandsdamen. Frl. A. Flößel, jug. Liebhaberinnen. Frl. M. Flößel, I. jug. u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Kneisel (Dir.), I. Soubretten. Fr. Koschate, charg. Rollen. Frl. Kuntz, trag. Liebhaberinnen. Fr. Wohlleben, Anstandsdamen.

Neu aufgeführte Stücke:

Spielt nicht mit dem Feuer. Anti-Xantippe. Pfarrer von Kirchfeld.

In Vorbereitung: Spitzenkönigin. Stiftungsfest. Dampfkönig. Die beiden Harfenmädchen. Ellinor. Dorfrepublik.

Empfehlenswerthe Hôtels: Zum Kurfürsten. Sonne. Windmühle.

Die Saison begann am 16. Oktober.

Gera.

(Fürstlich Reußisches Hoftheater.)

Intendanz des Hoftheaters u. der Hofmusik: Hr. Baron Burghard Freiherr von Cramm, Hofmarschall u. Kammerherr, Rechtsritter des Johanniterordens, Ritter des eisernen Kreuzes, Comthur u. Ritter h. O. ꝛc.

Regie u. Inspektion. Oberregisseur: Hr. Reinhardt. Inspicient: Hr. v. Hoxar. Souffleur: Hr. Koll.

Musikdirektion. Hofkapellmeister: Hr. Graner. Chordirigent: Hr. Mahler.

Das Orchester besteht aus 36 Musikern.

Kasse. Kassirer: Hr. Hofverwalter Oeckler. Billetverkäufer: Die Hrn. Rothe u. Streckfuß.

Theaterarzt: Hr. Dr. Kämpffe.

Darstellende Mitglieder. Herren: Arends. Barth. Fichte. Grans. v. Hoxar (Insp.). Jackson. Lewinger.

Poetsch. Rahn. Reinhardt (Oberreg.). Richter. Schmeling. Strentz Thiemer. Weiser. Wolf.

Damen: Fr. Cabano. Frl. Dann. Frl. Francke. Frl. Griebel. Frl. Güldenberg. Frl. Haase. Frl. Hinze. Frl. Loges. Frl. Proski. Fr. Richter. Frl. Solan. Frl. Truhn. Fr. Weiser. Frl. Wenzel.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Hammer m. 6 Geh. Obergarderobier: Hr. Fietsch m. 4 Geh. Garderobière: Fr. Krantz. Friseur: Hr. Hoffriseur Fontaine m. 2 Geh. Requisitrice: Frl. Degenkolbe. Heizer: Hr. Süß. Portier: Hr. Feyl. Kehrfrau: Fr. Ritter. 8 Logenschließer. Die Dekorationsmalereien werden von den Hrn. Hofmaler Schwedler in Berlin, Hofmaler Lehner in Darmstadt u. Hammer u. Sohn in Gera angefertigt.

Wohnung des Intendanten: Schloß Osterstein bei Gera.

Wohnung des Oberregisseurs: Hôtel zum Erbprinzen.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Geraer Zeitung. General-Anzeiger. Norddeutsches Wochenblatt.

Empfehlenswerthe Hôtels: Fromater's Hôtel. Bahnhofs Hôtel. Reußischer Hof. Hôtel zum Roß. Hôtel zum Erbprinzen.

Restaurationen: Deutsches Haus. Kuschbach. Orlopp. Erbprinz.

Conditoreien: Roßinsky. Orlopp.

Buchhandlungen: Griesbach. Reisewitz. Strebel.

Musikalienhandlung u. Leihbibliothek: Rothe u. Streckfuß.

Instrumentenvermiether: Rothe u Streckfuß. Böhme.

Schreibmaterial, Handschuhe, Parfüms: Rothe u. Streckfuß.

Modewaarenhandlung: Sobersky.

Hof-Friseure: Fontaine. Gensel.

Giessen und Fulda.

(Reisende Gesellschaft)

Direktion. Direktor: Hr. Otto Friedrich.

Kasse, Inspektion ꝛc. Kassirer in Giessen: Hr. Wen-

kel; in Fulda: Hr. Wald. Inspektor: Hr. Häser. Theatermeister in Giessen: Hr. Görnig; in Fulda: Hr. Greiner. Theaterdiener: Hr. Fritz. Zettelträger in Giessen: Hr. Petrof; in Fulda: Hr. Müller.

Theaterarzt in Fulda: Hr. Dr. Spannagel; in Giessen: Hr. Dr. Ring.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albini. Arnold. Bauer. v. Ende. Friedrich (Dir.). Häser (Insp.). Keßler. Portac-Schubert. Wachendorf. Wilhelmi.

Damen: Frl. Andrassi. Frl. Basler. Fr. Friedrich (Dir.). Frl. Girad. Fr. u. Frl. Häser. Fr. Portac-Schubert. Frl. Schröder. Fr. Schuhmacher.

Kinderrollen: Emma Friedrich. Kunig. Bauer.

Chorpersonal: Sämmtliche Mitglieder der zweiten Fächer sind zum Chorsingen verpflichtet.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Fulda: Kurfürst; in Giessen: Darmstädter Hof.

Glogau.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktoren: Die Hrn. Kaufmann u. Schreiber; Letzterer führt die Regie des Schauspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Lustspiels u. der Posse: Hr. Wexel; der Operette u. des Singspiels: Hr. Pauli. Kapellmeister: Hr. Müller. Kassirer u. Sekretair: Hr. Pfundheller. Inspicient: Hr. Schmidt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Pohl.

Darstellende Mitglieder. Herren: Amberg, I. jug. kom. Rollen, Operettentenorp. Bartsch, Baßbuffop., I. Väter. Berger, I. charg. Rollen, Väter. Böhm, Väter, Charakterr. Bubek, jug. u. II. Liebhaber. Denkert u. Dietrich, II. Rollen. Kaufmann (Dir.), I. Helden, Liebhaber, Bonvivants. Pauli (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Rogall, jug. kom. Rollen, Naturburschen. Schreiber (Dir.), I. Heldenväter, Helden. Wexel (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr.

Damen: Frl. Altmann (a. G.). I. jug. u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Amberg, kl. Rollen, Chor. Frl. Buch, I. ältere Anstandsdamen, Mütter, kom. Alte. Frl. Bursche, I.

jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Demsky, II. Soubretten, II. Liebhaberinnen. Frl. Greenberg, I. Vaudeville- u. Possen-Soubretten. Frl. Heller, kl. Rollen, Chor. Frl. Menée, I. Liebhaberinnen. Frl. Müller, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Neufeld (a. G. f. d. S.), I. Operettengesangsp. u. Soubretten. Frl. Rowinska, I. jug. Anstandsdamen u. Heldinnen. Frl. Sommer, kl. Rollen, Chor.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Hesse. Garderobier: Hr. Hancke. Requisiteur: Hr. Wotscheck. Contraktbrüchig: Die Souffleuse Fr. Härting.

Gmunden.

(Sommer-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Josef M. Kotzky, gleichzeitig Unternehmer der Bademusik, führt die Regie der Operette u. Posse.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Midaner. Kapellmeister: Hr. Delin. Inspicient: Hr. Tardon. Souffleur: Hr. Meisterbauer.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ausim. Carode. Feistmantel. Kotzky (Dir.). Midaner (Reg.). Pauser. Roßmann. Schweighofer. Treuringer. Wauer.

Damen: Frl. Benisch. Frl. Bisenz. Frl. Brambilla. Frl. Derry. Fr. Kotzky (Dir.). Fr. Kroseck. Frl. Sohm. Frl. Wagner. Fr. Wauer. Frl. Wild.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Das nöthige technische Personal.

Gnoien.

(Reisende Gesellschaft im Großherzogthum Mecklenburg.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Hocke, führt die Oberregie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Hocke.

Regie, Musikdirektion ꝛc. Stellvertr. Regisseur: Hr. Fensch. Musikdirektor: Hr. Krull. Inspicient: Hr. Richard. Souffleuse: Fr. Fensch. Theatermeister: Hr. Friedrichsen.

Dekorationsmaler: Hr. Wipper. Garderobier: Hr. Harder. Garderobière: Frl. Schulz. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Schröder. Theaterdiener: Hr. Fritze.

Darstellende Mitglieder. Herren: Alberti, Liebhaber. Augustin, charg. Rollen. Fensch (Reg.), gesetzte Liebhaber u. Helden. Friedrichsen, kl. Rollen. Günther, Väter. Hocke (Dir.), I. Helden u. Charakterr. Kohl, Väter, kom. Rollen. Kolbe, Väter u. Charakterr. Leonhard, Intriguants. Müller, Väter. Richard (Insp.), charg. Rollen. Zimmermann, jug. Liebhaber, Naturburschen.

Damen: Frl. Behnke, Liebhaberinnen. Fr. Fensch (Souffl.), charg. Rollen. Fr. Hocke (Dir.), kom. Alte, Mütter. Frl. A. Hocke, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. E. Hocke, jug. Liebhaberinnen. Frl. König, trag. Liebhaberinnen. Frl. Koll, Soubretten Fr. Wendt, Mütter u. kom. Alte. Fr. Zimmermann, I. Mütter, Anstandsdamen.

Kinderrollen: Henny Hocke.

Görlitz.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. August Grosse, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Grübel. Kapellmeister: Hr. Saupe. Kassirer: Hr. Welle. Inspicient: Hr. Manke. Souffleur: Hr. Pirschel. Theaterdiener: Hr. Lange. Orchesterdiener: Hr. Staberow.

Das Orchester besteht aus 32 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Grützner.

Darstellende Mitglieder. Herren: Abmeyer, I. Helden u. Liebhaber. Bergen, Liebhaber, Tenorp. Blenke, jug. kom. Rollen, Bonvivants. Delavigne, Aushülfsr. Grübel (Reg.), I. ernste u. kom. Charakterr., Baßbuffop. Klönne, I. jug. Liebhaber u. Helden. Krüger, Aushülfsr. Manke (Insp.), Väter, kom. Rollen. Moritz, I. Intriguants u. Charakterr. Räder, Reichert u. Richter, Aushülfsr. Schulz, I. kom. Rollen. Stavenhagen, jug. Charakterr. v. Stümer, Liebhaber, Charakterr. Telchmann I. jug. Liebhaber, Naturburschen. Voigt, Aushülfsr. Wegner, I. Väter u. Charakterr.

Damen: Frls. Bartels u. Baumann, Aushülfsr. Frl. Brand, I. Heldinnen u. Anstandsdamen. Fr. Gerlach, I. Mütter u. kom. Alte. Frl. Gottschalk, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Heiling, Aushülfsr. Frl. Herrmann, naive Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Kubisch, I. sentim. u. jug. trag. Liebhaberinnen. Frl. Nowska, Aushülfsr. Frl. Rath, I. Conversationsliebhaberinnen. Frl. Sand, Aushülfsr. Frl. Schöning, I. Soubretten. Frl. Stolzenberg, Aushülfsr.

Technisches u. Hülfspersonal. Die Oberaufsicht über das Dekorations- u. Maschinenwesen führt Hr. Baurath Marx. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Moser m. 9 Geh. Gasbeleuchtungs-Inspektor: Hr. Huhn. Beleuchter: Hr. Schäfer m. 2 Geh. Garderobiers: Die Hrn. Seurich u. Noack. Garderobièren: Fr. Ludwig u. Fr. Hensel. Friseur: Hr. Weidenbach m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Ludwig. Theaterkastellan: Hr. Moser. Zettelträger: Hr. Spillmann. 11 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Jugendliebe. Die böse Stiefmutter. Der Wildling. Die Gouvernante. Das Stiftungsfest. Welcher? Eine vollkommene Frau. Drei Staatsverbrecher. Der Bojar. Schwabenstreiche. Das Mädel ohne Geld Der Todeskandidat. Tochter Belial's. Eine moderne Million. Weihnachten im Felde. Der Sohn der Hökerin. Ein Teufel. Unter die Haube. Bei Bismarck. Eine Mutter vor Gericht. Deutscher Krieg. Frauenrechte. Hans und Grete. Der Pflegmatikus. Dienstmann 112.

Empfehlenswerthe Hôtels. I. Kl.: Rheinischer Hof. II. Kl.: Herbst Hôtel. Stadt Dresden. Sämmtlich unmittelbar am Bahnhofe. In der Nähe des Theaters: Victoria-Hôtel. König Wilhelm. Strauß. Krone. Prinz Friedrich Carl.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: „Görlitzer Anzeiger". „Fremdenblatt".

Göttingen.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Ferdinand Tischendorf, führt gleichzeitig die Regie der Operette u. Posse.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Tischendorf.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Savary. Kapellmeister: Hr. Hesse. Musikdirektor: Hr. Schmacht. Inspektor: Hr. Küsell. Souffleur: Hr. Klingelstein.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Medicinalrath Spangenberg.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Hartmann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Kruse, Charakter- u. I. charg. Rollen. Küsell (Insp.), bed. charg. Rollen. L'Hamé, I. Liebhaber u. Bonvivants. Löwe, I. jug. kom. Rollen u. Tenorbuffop. Müller, kl. Rollen. Reßmann, II. u. III. Liebhaber. Savary (Reg.), I. Charakter- u. feinkom. Rollen. Temme, I. Charakterr. u. Intriguants. Tischendorf (Dir.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Trettau, I. jug. Helden u. Liebhaber.

Damen: Frl. Gleisner, jug. Liebhaberinnen. Frl. Hansen, kl. Rollen. Frl. Köster, jug. Gesangsp. Fr. Küsell, Anstandsdamen, kom. Alte. Frl. Küsell, jug. Liebhaberinnen. Frl. Kuster, I. Operettengesangsp. Frl. v. Lücke, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Thomala, I. trag. Liebhaberinnen, Salondamen. Fr. Tischendorf (Dir.), kom. Alte.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schelper m. 4 Geh. Friseur: Hr. Koch m. 2 Geh. Zettelträger: Hr. Wagner.

Gotha.

(Herzogl. Hoftheater.)

(Vide Coburg.)

Graz in Steiermark (I).

(Landschaftliches Theater).

Intendanz. Theaterreferent im Landesausschusse: Hr. Dr. Schloffer.

Direktion. Direktor: Hr. Eduard Kreibig, führt die Oberregie u. die Regie der Oper u. Operette.

Regie u. Inspektion. Regisseur des Schauspiels: Hr. Roll; der Posse: Hr. Gebauer. Hausinspektor: Hr. Weirler. Inspicient: Hr. Balvansky. Souffleurs: Die Hrn. Jaritz u. Lewy.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Stolz. Kapellmeister der Operette u. Posse: Hr. Treiber. I. Orchesterdirektor u. Concertmeister: Hr. Kasper. II. Orchesterdirektor: Hr. Till. Orchesterdiener: Hr. Moisi.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern, welche zeitweise durch die hier garnisonirenden Militärmusikkapellen verstärkt werden.

Bureau u. Kasse. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Mucha Hauptkassirer u. Rechnungsführer: Hr. Carmasini. Kassirer: Hr. Ritter v. Purgay. Theaterdiener: Hr. Fux.

Thaterärzte: Hr. Dr. med. Urag. Hr. Dr. chir. Mohr.

Rechtskonsulenten: Hr. Dr. Fleckh u. Hr. Dr. Holzinger.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Dorner, Lokalliebhaber. Gebauer (Reg.), charg. Rollen. Heiter, charg. u. Charakterr, Liebhaber. Langer, Charakterliebhaber. Mahr, charg. u. kom. Rollen. Martinelli, I. kom. Charakterr. Mayer, humor. u. kom. Väter. Mucha (Sekr.), charg. Rollen. Müller, kom. Gesangsr. Neuffer, jug. Liebhaber. Niedt, serieuse Väter. Remmark, kom. Lokalr. Roll (Reg.), Helden u. Liebhaber. Sabow, II. Väter. Satzger, Liebhaber, Bonvivants. Würzburg, Intriguants u. Charakterr.

Damen: Frl. Berg, Heldinnen u. Anstandsdamen. Fr. Egli, kom. u. charg. Rollen. Frl. Feith, muntere Liebhaberinnen. Frl. Friese, naive Liebhaberinnen. Frl. Klettner, trag. Liebhaberinnen u. Heldinnen. Frl. Merry, jug. Liebhaberinnen. Fr. Müller, serieuse Mütter. Frl. Roll, trag. Liebhaberinnen. Frl. Seeberger, Soubretten. Frl. Setti, sentim. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Bendel, II. Tenorp. Egli, I. Baßp. Gutmann, II. Baßp. v. Kaminski, Heldentenorp. Lorr-

mann, Baß- u. Baßbuffop. Slowack, jug. Gesangsp. u. Operettentenorp. Walter, lyr. u. Spieltenorp.

Damen: Frl. Erhart, color. Gesangsp. Frl. Höfler, dram. Gesangsp. Fr. Kannenberg, Alt- u. Mezzosopranp. Fr. Kunz, II. Altp. Frl. Lang, jug. Gesangsp. Frl. Stauber, Lokalgesangsp. Fr. Storch-Zoder, Operettengesangsp.

Balletpersonal. Balletmeister u. Solotänzer: Hr. Gundlach. I. Solotänzerin: Frl. Opfermann. Solotänzerin: Frl. Friese. Tänzerinnen: Frls. Grandi u. Werner.

Kinderrollen: Lori Dorner. Heinrich Hammer. Pepi Krempel. Katharina Sitto.

Chorpersonal. Herren: *Adolf. *Bendel (s. Op.). *Dorner (s. Sch.). *Findelberger. Fux. *Gutmann (s. Op.). *Krotsch. *Kunz. *Mahr (s. Sch.). Maitzen. *Max. *Philipp. *Sabow (s. Sch.). *Schmarda. Tanzer. *Tschurn. Weiß.

Damen: Frls. *Auer. *Baumgarten. Dernberger. *Deutsch. *Göbl. *Grandi (s. Ballet). *Gruber. *Holzmann. Fr. *Karmasini. Fr. *Kunz (s. Op.). Frls. *Nemez. Rädler. Fr. *Sabow. Frl. *Taucher. Fr. *Treiber. Fr. Tschurn.

Die mit * bezeichneten Herren u. Damen spielen Nebenrollen u. singen kl. Parthien.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Krempel. Dekorationsmaler: Hr. Rostock jun. Schnürmeister: Hr. Stocker. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Huber. Obergarderobier: Hr. Grossing m. 4 Geh. Damenkleiderinnen: Fr. Mahr u. Fr. Seeberger. Friseur: Hr. Ruby m. 2 Geh. Friseuse: Fr. Ruby. Theatertischler: Hr. Wurbs. Logenmeister: Hr. Huber. Requisiteur: Hr. Balvansky m. 2 Geh. Zettelträger: Hr. Primitz. 12 Theaterarbeiter.

Abgegangen. Herren: Hermany (n. Cöln, Stadtth.). Keßler (n. Petersburg). Klang (n. Wien, Stadtth.). v Pachert (n. Stuttgart).

Damen: Frl. Benedix (n. Cöln, Stadtth.). Frl. v. Bretfeld (n. Breslau, Stadtth.). Frl. Eiker (n. Iglau). Frl. Frauenthal (n. Wien, Stadtth.). Frl. Günzl (n. Graz, Stadtth.). Fr. Moser-Sperner (n. Riga). Frl.

Pichon (nach Linz). Fr. v. Steinitz-Moser (n. Bremen). Frl. Wilmar (entsagte der Bühne).

Die Chorsänger: Hr. Simon. Hr. Thiel. Hr. Türr.

Die Chorsängerinnen: Frl. Herrmann. Frl. Klein. Fr. Thiel.

Gastspiele

vom 1. November 1871 bis Ende Oktober 1872:

Die Hrn. Lewinski, Meixner u. Fr. Mitterwurzer, v. Hofburgth., Hr. Müller, Frls. Ehnn u. Hauck, v. Hofoperntheat. in Wien. — Fr. Wahlmann, Frl. Klettner, v. Hofth. in Stuttgart. — Hr. Scaria, v. Hofth. in Dresden. — Fr. v. Steinitz-Moser. — Fr. Boissenberger-Koch, v. Th. a. d. Wien. — Frls. Kronau u. Glöckner, v. Carlth. in Wien. — Fr. Dir. Lang-Ratthey, von Danzig. — Frl. v. Vogel. — Frl. Dotz. — Frl. Kohler. — Hr. Naudin, v. der gr. Oper in Paris. — Hr. Telek, v. Actienth in Pest. — Die Tänzerin Frl. Zimmermann. — Hr. Breitner, Pianist. —

Neu aufgeführte Stücke

vom 1. November 1871 bis Ende Oktober 1872:

Alois Senefelder. Die Liebespolizei. Jugendliebe. Der letzte Nationalgardist. Die Sclavin des Kalifen. Der Bojar. Die Hexe von Leonberg. Die alte Schachtel. Die Frau im Hause. Der Meineidbauer. Der neue Achilles. Die Vermählten. Gewonnene Herzen. Eurynthe. Ein Engel. Frou-Frou. Esther. Ein Teufel. Madeleine Morel. Das Stiftungsfest. Die Gouvernante. Das Mirakelkreuz. Durch die Presse. Das bin ich. Feinde. Der Liebes-Advokat. Paimpol und Perinette. Die Ente mit den drei Schnäbeln. Gavaut, Minard u. Compagnie. Mannschaft an Bord. Ein Schritt vom Wege. Deutscher Krieg. Christiane. Unter dem Siegel der Verschwiegenheit. Jagd-Abenteuer. Der eingebildete Kranke. Nemesis. Der Mädchen Waffen. Andere Absichten. Frauen-Emancipation. Eilgut. Politische Grundsätze. Wer ist sie? Er hat etwas vergessen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Elephant. Hôtel

Erzherzog Johann. Hôtel Kaiserkrone. Gasthaus zur Pastete. Gasthaus zum Eisenhammer. Gasthaus zum goldenen Stern.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Tagespost. Grazer Zeitung. Grazer Journal. Volksblatt. Steirer Seppel.

Graz in Steiermark (II).

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Robert Müller, führt die Oberregie.

Regie u. Inspektion 2c. Regisseur des Schauspiels: Hr. Flachsland; des Lustspiels: Hr. Richter; der Operette u. Posse: Hr. Lazzer. Inspicient: Hr. A. Müller. Soufleur: Hr. Lukas.

Musikdirektion. I. Kapellmeister u. Compositeur: Hr. Hößly. II. Kapellmeister: Hr. Hohl. Orchesterdirektor u. Solospieler: Hr. Harpf.

Das Orchester besteht aus 26 engagirten Musikern u. wird nothwendige Verstärkung von den Militair-Kapellen bezogen.

Bureau u. Kasse. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Hörler. I. Kassirer: Hr. Prechtl sen. II. Kassirer: Hr. Prechtl jun. Theaterdiener: Hr. Kink.

Theaterärzte: Hr. Dr. Hoffmann. Hr. Dr. Schwarze.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. jur. Decrinius, Hof- u. Gerichts-Advokat.

Darstellende Mitglieder. Herren: Blum, charg. Rollen. Breuner, II. Väter u. Lokalr. Carlmüller, Sänger u. Schauspieler. Egger, kom. charg. Rollen. Flachsland (Reg.), I. Väter. Heyer, I. kom. Rollen, Operettengesangsp. Kormann, Liebhaber u. Naturburschen. Kritz, Episoden, fl. Tenorp. Lawsoni, jug. Helden u. Liebhaber. Lazzer (Reg.), Sänger u. Schauspieler. Lindau, jug. Liebhaber. Matthias, I. Operettentenorp., kom. Gesangsr. F. Müller, jug. kom. Rollen. Richter (Reg.), humor. Väter u. Charakterr. Scheuk, Lokal- u. Gesangsliebhaber, Operettengesangsp. Schößler, Lokalväter. Schrapp, bed. Nebenr. Stadler, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Stemmler, I. Helden. Liebhaber, Bonvivants. Weilenbeck, Intriguants u. Charakterr.

Damen: Frl. v. Bocklet, serieuse Mütter. Anstandsdamen. Frl. Böhm, I. Heldinnen, Liebhaberinnen. Frl. Eisenrichter, I. Liebhaberinnen, jug. Salondamen. Frl. Flachsland, Liebhaberinnen. Frl. Günzl, jug. muntere u. naive Liebhaberinnen. Fr. Jordis, charg. Rollen. Fr. Matthias, Gesangsr. Frl. Möller, I. Operettengesangsp. Frl. Pariser, Operettengesangsp. Frl. v. Rauschen, naive Liebhaberinnen. Frl. Reichmeyer, kom. Alte, Mütter. Fr. Schenk-Ullmeyer, I. Lokaln. Operettengesangsp. Frl. Valmore, I. Liebhaberinnen, Salondamen. Frl. Werner, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frls. Werrmann u. Wilsdorf, kl. Rollen, Gesangsp. Fr. Zengraf, kom. Alte, Mütter.

Balletpersonal. Balletmeisterin u. Arrangeurin: Fr. Dir. Caroline Müller. Solotänzerinnen: Frls. Brunner, Fuchs, Grünbaum u. Kurländer. Coryphäen: Frls. Hübler u. Rudloff. 20 Ballet-Elevinnen.

Kinderrollen: Kl. Heyer. Heinrich Krauß. Bertha, Riekchen, Hedwig u. Heinrich Müller.

Chorpersonal: 12 Herren u. 12 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Tischler: Hr. Kink m. 8 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Rostock sen. Schnürmeister: Hr. Lenz. Beleuchter: Hr. Dunst m. 2 Geh. Obergarderobier: Hr. Raab. II. Garderobier: Hr. Jammernegg m. 2 Geh. 4 Garderobièren m. 2 Geh. Friseur: Hr. Gerersdorfer m. 3 Geh. Requisiteur: Hr. Balvansky m. 2 Geh. 2 Logen-, 2 Sperrsitzschließer. 10 Billeteurs. 1 Portier. 1 Thürsteher. 1 Zettelträger.

Gastspiele:

Hr. Siebert, 8 mal. — Frl. Pauline Ulrich, 8 mal. — Frl Renom, 20 mal. — Hr. Schweighofer, 6 mal. — Hr. Dr. Förster u. Fr. Haizinger, 3 mal. — Hr. Frikell, Escamoteur, 4 mal. — Frl. Kronau u. Hr. Klic (Concertzeichner) 1 mal (Wohlthätigkeits-Vorstellung).

Neu aufgeführtes Stück:

Die Eidechse.

Empfehlenswerthe Hôtels I. Klasse: Elephant. Erzherzog Johann; II. Klasse: Stadt Triest. Kaiserkrone.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Tagespost. Grazer Zeitung. Grazer Journal.

Das neu umgebaute Stadttheater wurde am 12. Oktober 1872 eröffnet.

Greifswald.

(Stadttheater, verbunden (während der Sommer-Saison) mit dem fürstlichen Theater im Seebade Putbus.)

Intendant in Putbus: Hr. Badedirektor Olfe.

Direktion. Direktor: Hr. Adolph Kusse, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion ꝛc. Regisseur der Posse: Hr. Wohlbrück. Kapellmeister: Hr. Kilian. Inspicient: Hr. Gräblert.

Das Orchester besteht in Greifswald aus der städtischen Kapelle; in Putbus aus der Badekapelle.

Theaterärzte In Greifswald: Hr. Dr. Schirmer; in Putbus: Hr. Dr. Stockmann.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Herrmann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Beyer, Väter u. Charakterr. Gräblert (Insp.), I. charg. Rollen. v. Kurnatowski, I. jug. Liebhaber. A. Kusse (Dir.), gesetzte Liebhaber, Bonvivants. Lehmann, kom. charg. Rollen. Rosenberg, kl. Rollen. Schultze, jug. kom. Rollen. Spindler, I. Liebhaber u. Helden. Wannovius, II. Liebhaber. Wohlbrück (Reg.), I. kom. Charakterr.

Damen: Frls. A. u. M. Büttgenbach, Soubretten. Fr. Edelheim, Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Fröhlich, Kammermädchen. Frl. Herbart, Anstandsdamen. Frls. Jesse, Seydel u. Steiner, Liebhaberinnen. Fr. Wohlbrück, kom. Alte u. Mütter.

Kinderrollen: Paul Rosenberg.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Rosenberg. Requisiteur: Hr. Klünder. Zettelträgerinnen: Fr. Klünder nebst Töchtern.

Contraktwidrig abgegangen: Fräulein Helene Günther u. der Souffleur Herr v. Malingrodt. Beide unter erschwerenden Umständen. Fräulein Aspoli (alias Schmidt.)

Neu aufgeführte Stücke:

Die Eidechse. Hoch hinaus. Aennchen vom Hofe. Wie denken Sie über Rumänien? Das Stiftungsfest. Die Anti-Xantippe. Deutscher Krieg. Drei Staatsverbrecher. Geld auf Pfänder.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Greifswald: Deutsches Haus. König v. Preußen. Sparagnapane's Conditorei (vorzüglich); in Putbus: Hôtel Bellevue. Hôtel du Nord. Fürstenhof. Hôtels II. Klasse: Adler. Deutsches Haus.

Gross-Becskerek.

(Vide Belgrad.)

Grünberg in Schlesien.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Otto Art.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Art.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Gerber; des Posse u. des Vaudevilles: Hr. Zehmüller. Musikdirektor: Hr. Tröstler. Inspicient: Hr. Puder. Souffleur: Hr. Weigt. Theatermeister: Hr. Harprecht. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Sommerfeld m. 2 Geh. 4 Billeteurs.

Das Orchester besteht aus 18 Musikern der Stadtkapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Pusch.

Rechtskonsulenten: Die Hrn. Leonhard u. Gebhard.

Darstellende Mitglieder. Herren: Art (Dir.), humor. Väter, Charakterr. Bartsch, Naturburschen, jug. kom. Rollen. Breil, I. Liebhaber, Helden. Eisinger, II. Väter, kom. charg. Rollen. Gerber (Reg.), I. Väter, Charakterr. Harprecht (Theatermstr.), Episoden. Jungmann, II Liebhaber. Lehmann, II. Väter, charg. Rollen. Puder (Insp.), bed. charg. Rollen. Schwartz, I. Liebhaber, Bonvivants. Wehl, Episoden. Witzmann, Väter, charg. Rollen. Zehmüller (Reg.), I. kom. Charakterr., humor. Väter.

Damen: Fr. Art (Dir.), I. Mütter. Anstandsdamen. Frl. Art, Kammermädchen. Fr. Bartsch, kl. Rollen, Chor. Fr. Gerber, Mütter, I. charg. Rollen. Frl. Haase, II. Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Hogel, II. Liebhaberinnen. Frl. Löwenberg, kl. Rollen, Chor. Frl. Nowska, II. muntere Liebhaberinnen. Frl. Peters, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Sarembe, kl. Rollen, Chor. Frl. Schleinitz, I. Soubretten, I. trag. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Hugo u. Gretchen Gerber.

Neu aufgeführte Stücke:

Ein Engel. Ein Teufel. Das Stiftungsfest. Die Tochter Belial's. Herrn Kandel's Gardinenpredigten Der Mann von Sedan. Die Anti-Xantippe. Ein Held der Feder. Am Altar. Haideprinzeßchen. Das böse Fräulein. Sturm u. Hafen. Die Egoisten. Die Eidechse. Der Bojar.

Empfehlenswerthe Hôtels: Schwarze Adler. Drei Mohren.

Halberstadt.

(Försterling's Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Töldte, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Posse: Hr. Borowsky; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Erth. Musikdirektor: Hr. Plapper. Kassirer: Hr. Benme. Inspicient: Hr. Meister. Souffleuse: Fr. Nießen.

Das Orchester besteht aus 24 Musikern der Stadtkapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Sachs.

Darstellende Mitglieder. Herren: Borowsky (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr., humor. Väter. Erth (Reg.), Heldenväter u. Charakterr. Herwig, II. Liebhaber. Meister (Insp.), charg. Rollen. Stachel, bed. Episoden. Töldte (Dir.), Väter u. kom. Charakterr. Max Töldte, jug. Charakterr. Wagner, bed. charg. Rollen. Wittheim, jug. kom. Gesangsr., Naturburschen u. Tenorbuffop.. Zettig, kl. Rollen u. Chor.

Damen: Fr. Bach, Mütter. Frl. Besteher, II. Liebha-

berinnen. Frl. Groß, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Müller, kl. Rollen. Fr. v. Pachert, kom. Alte u. Mütter. Frl. Emilie v. Pachert, I. Soubretten. Frl. Schmidt, II. Soubretten. Frl. Wallmuth, Anstandsdamen.

Chorpersonal. Herren: Herrmann. Meyer. Schmidt. Zettig.

Damen: Frl. Bose. Frl. Dolle. Frl. Müller. Frl. Schahle.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Vetter m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Deike. Friseur: Hr. Meyner m 1 Geh. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Dünnhaupt m. 2 Geh. Theaterdiener: Hr. Scholz. 6 Billeteurs.

Außercontraktlich abgegangen: Frl. Ackermann. Hr. Seglitz. Hr. Baumann.

Empfehlenswerthe Hôtels: Prinz Eugen. Zum goldenen Roß. Zum blauen Engel (am Theater).

Halle a. d. Saale.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Hermann Haberstroh, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Trauer-, Schau- u. Lustspiels: Hr. Schnell; der Operette u. Posse: Hr. Guthery. Kapellmeister: Hr. Göldner. Chordirektor: Hr. Drache. Kassirer u. Sekretair: Hr. Heber. Inspicient: Hr. Holte. Souffleuse: Fr. Bremen. Theater- u. Büreaudiener: Hr. Weßler.

Das Orchester besteht aus 32 nur bei Hrn. Dir. Haberstroh engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Tausch.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Herzfeld.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Franke, I. u. II. jug. Liebhaber. Gertz, II. Vater, Charakterr. Guthery (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Heinemann, Naturburschen. Horn, erste Operettengesangsp. Leichsenring, I. Helden, Liebhaber. Linke, I. Baßbuffop. u. kom. Charakterr. Müller, I. jug. Helden, Liebhaber. Schlidt,

I. Intriguants. Schnell (Reg.), I. Helden u. Heldenväter. Schubert u. le Vange, Naturburschen. Waller, I. Intriguants u. Charakterr. Weiß, I. Baritonp. in der Operette, Zimmermann, II. Väter, charg. Rollen.

Damen: Frl. Aspoli, II. Liebhaberinnen. Frl. Bargstedt, I. u. II. Operettengesangsp. Frl Fiebach, I. u. II. Soubretten. Frl Fischer, I. Possen- u. Vaudevillesoubretten. Fr. Guthery, II. Liebhaberinnen u. Soubretten. Fr. Hellmuth, I. Heldenmütter, Anstandsdamen. Fr. v. Satzenhofen, kl. Rollen, Pagen. Frl. Schendler, I. jug. muntere Liebhaberinnen. Frl. Schilling, I. Heldinnen, jug. Salondamen. Frl. le Vange, kl. Rollen, Pagen. Frl. Widemann, I. Operettengesangsp. Fr. Wohlbrück, I. kom. Alte, Mütter.

Opern-Saison

vom 31. März bis 14. Mai 1872.

Regisseur: Hr. Krèn. Kapellmeister: Hr. Molnár.

Herren: Becker. v. Bongardt. Dallmer. Fritsch. v. Ilenberger. Krèn (Reg.). Schrötter.

Damen: Frl. Jäger. Frl. Kaufmann. Frl. Langner. Frl. Ormay.

Kinderrollen: Helene Bremen. Marie Fiebach.

Chorpersonal. Herren: Beck. Behrend. Dallmer. Freiberg. Grobé. Hermuth. Laue. C. u. F Wicke.

Damen: Fr. Beck. Frls. E. u. J. Burckhardt. Fr. Dallmer. Fr. Köhler. Frl. Machan. Frl. Preiß. Fr. Winguth-Beutler.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Castellan Böge m. 12 Geh. Obergarderobier: Hr. Heitmann m. 2 Geh. Friseur: Hr. Falke m. 2 Geh.

Gastspiele

vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Hr. Krause, v. Hofth. in Berlin, 3 mal. — Fr. Mathes-Röckel, v. Hofburgth. in Wien, 3 mal. — Miß Adacker, v. New-York, 2 mal. — Fr. Marie Seebach, v. Hoftb. in Dresden, 6 mal. — Hr. Mittell, v. Stadtth. in Leipzig, 6 mal.

— Fr. Claar-Delia, v. Stadtth. in Leipzig, 3 mal. — Gesammt-Gastspiel der Mitglieder des Stadtth. in Leipzig, 4 mal. — Hr. Weiß, v. Kroll's Th. in Berlin, 2 mal. — Frl. Chüden, v. Stadtth. in Bern, 2 mal. — Hr. Kayser, v. Hofth. in Weimar, 1 mal. — Frl. Grotjahn, (I. theatral. Vers.), 1 mal. — Hr. Eulau, (I. theatral. Vers.), 1 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Pfarrer v. Kirchfeld. Die Spitzenkönigin. Ein Engel. Wir Barbaren. Drei Staatsverbrecher. Auf falscher Fährt. Das Stiftungsfest. Phädra. Bei Bismarck.

Empfehlenswerthe Hôtels: Stadt Hamburg. Stadt Zürich. Hôtel garni zur Tulpe.

Restauration: Zur „Halloria".

Hamburg (I).

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. B. A. Herrmann.

Regie u. Inspektion. Regisseur der Oper: Hr. Simons; der Operette: Hr. Guthery. Inspicient der Oper: Hr. Wiemann; der Operette: Hr. Bartels; des Ballets: Hr. Schröder. Chorinspicient: Hr. Röthel. Souffleurs: Die Hrn. Prée u. Haupt.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. A. Müller jun. Kapellmeister: Hr. Mohr. Chordirektor: Hr. Canthal. Balletdirigent: Hr. Kappelhofer. Concertmeister: Hr. David. Dirigent der Bühnenmusik: Hr. Kleinmichel.

Das Orchester besteht aus 46 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Bureauchef: Hr. B. L. Herrmann jun. 1. Kassirer: Hr. Drautzburg. Kassirer u. Buchhalter: Hr. M. L'Arronge. Galleriekassirer: Hr. Röding. Controleur: Hr. Gerber. Hausinspektor u. Bibliothekar: Hr. Nitschke sen. Kastellan: Hr. Krohn. Theaterdiener: Die Hrn. Julius u. Hermann Nitschke.

Theaterarzt: Hr. Dr. Salomon.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Stammann.

Darstellende Mitglieder. Oper u. Operette. Herren: Freny. Griebel. Günzburger. Guthery (Reg.).

Hesselbach. Koops. Kruis. Lange. Lederer. Lohfeld. Ockert. Pfeiffer. Robicek. Schüller. Simons (Reg.). Ucko. Unger. Wazl.

Damen: Frl. Bonn. Frl. Erl. Fr. Guthery. Frl. Hagen. Frl. Hofrichter. Frl. Holm. Frl. Krüger. Frl. Landauer. Frl. Landgraf. Frl. Lehmann. Frl. Renom. Frl. Schröder. Frl. Semmelhack. Frl. Stahlheuer. Frl. Waldheim. Frl. Wilde. Fr. Zottmayr.

Balletpersonal. Balletarrangeurin: Frl. Ostradt. I. Solotänzer: Hr. Feigert. II. Solotänzer: Hr. Anthony. Pantomimist: Hr. Laubell. I. Solotänzerin: Frl. Labella. Solotänzerinnen: Frls. Muzell u. Rossi.

Corps de Ballet: Die Frls. Berthold. van Geel. Glahn. Heger. *Hoffmann. Holtz. *Hübel. Lehmann. Meier. Meiß. Rubberts. *Sachsenweger. Schaper. *Semmelhack. *Alvine u Antonie Siecke. Stolte. Sührke.

Die mit * bezeichneten Damen tanzen auch kleine Soli.

Chorpersonal. Herren: Bäck. *Bartels (Insp.). Blume. Bürger. Grunwald. Hartwig. Kohl. *Koops. *Kühne. Laubell (s. Ballet). *Lohfeld. Nickels. Niemann. *Ockert. Rausch. *Röthel. Scharring. Schring. Talgenberg. Weber. Wille. Winter. Wolf.

Damen: Frl. Böse. Fr. Günther. Frl. *Hasselt. Fr. *Heinrich. Fr. u. Frl. Henke. Fr Herrenburg. Fr. Kayser. Frl. Kieselbach. Frl. König. Frls. Lange I. u. II. Fr. Lohfeld. Fr. Röthel. Frl. Rühmann. Frl. Rüttiger. Frl. Schröder. Fr. u. Frl. Schwarz. Frl. Stammann. Fr. Talgenberg. Fr. Weber. Frl. *Werndel. Frl. Zahrendt.

Die mit * bezeichneten Herren u. Damen singen kleine Parthieen in Oper u. Operette.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Reinke. Dekorationsmaler: Hr. Gruner m 2 Geh. Maschinenmeister: Hr. Geißler. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Jahnens. Illuminateurs: Die Hrn Schulz u. Koch. Tapezier u. Waffenmeister: Hr. Herzig. Obergarderobier: Hr. Bernstein. Garderobiers: Die Hrn. Bastian. Freiberg.

Duphorn. Schmitter. Off. Obergarderobière: Frl. Wallach. Garderobièren: Fr. Lach. Fr. Thieleborn. Fr. Baum. 6 Ankleiderinnen. Friseur: Hr. Lampater. Requisiteur: Hr. Neelsen m. 2 Geh. Portier: Hr. Behnke. 16 Theaterarbeiter. 12 Billeteurs.

Abgegangen: Hr. Kögel (n. Bremen). Hr. Massen (n. Mainz). Hr. Krieg (n. Bremen). Hr. Mayer (n Hamburg, Th.-Th.). Frl. v. Carina. Frl. Schmidtler (n. Rotterdam). Fr. Schmidtgen-Castrup (n. Schwerin). Frl. Rehwald (n. Dresden). Frl. Ambrogio. Frl. Freiheim. Frl. Arnau (n. Wien). Frl. Börner (entsagte der Bühne).

Gastspiele

v. 1. September 1871 bis 1. Mai 1872:

Gesammtgastspiel des Kgl. Schauspiels aus Hannover, 11mal. — Hr. W. Müller, Hr. Dr. Gunz, Hr. Link, v. kgl. Th. in Hannover. — Frl. Schüttky, v. Hofth. in Stuttgart. — Frl. Lauterbach, v. Bremen. — Frl. Löscher, v. Cöln. — Hr. Sontheim, v. Stuttgart. — Frl. Nesweda, v. Prag. — Frl. Toriani Tornquist, v. Rom.

Neu aufgeführte Stücke.

Opern u. Operetten: Das Gespenst in der Spinnstube. Die Prinzessin von Trapezunt. Die Rose von Bacharach. Der Vetter aus Bremen. Contarini.

Ballets: Teufeleien. Ein Stündchen im Theaterbureau. Dornröschen.

Schauspiele: Jugendliebe. Märchenkönig u. sein Wunderreich.

Empfehlenswerthe Hôtels: Scheller's Hôtel. Waterloo-Hôtel. Hôtel de Russie, (sämmtlich in der Nähe des Theaters gelegen).

Hamburg (II).

(Thalia-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Chs. Maurice.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. C. A. Görner. Musikdirektor: Hr. Stiegmann.

Ober-Inspektrice: Frl. Faller. Inspicient: Hr. Haacke. Souffleur: Hr. Bottstein. Souffleuse: Fr. Sendler-Wille.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Sekretair: Hr. Emil Maurice. Kassen-Rendant: Hr. G. Maurice. Kassirer: Die Hrn. Dedicke, Kraus u. Meyer. Theaterdiener: Hr. Burmester.

Theaterarzt: Hr. Dr. Hanemann.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Sievekind.

Darstellende Mitglieder. Herren: Baum, Bonvivants, I. kom. Rollen. Drost, kom. Rollen. Fürst, Aushülfer. Görner (Oberreg.), I. Charakterr. Jul. Hegel, Charakterr. Hübner, I. Helden u. Liebhaber. Hungar, I. humor. Väter, Charakterr. Jensen, jug. Liebhaber, Naturburschen, jug. kom. u. Gesangsr. Lanius, Naturburschen u. charg. Rollen. Mayer, Väter. Reichenbach, I. kom. Rollen. Schmidt, I. gesetzte Liebhaber u. Charakterr. Stägemann, I. jug. Liebhaber u. Helden. Thomas, I. kom. Rollen. Walter, ernste u. kom. Charakterr.

Damen: Frl. Beeg, I. Liebhaberinnen. Frl. Börner, II. jug. Liebhaberinnen. Frl. Bünau, jug. u. naive Liebhaberinnen. Frl. Galster, jug. Liebhaberinnen, Soubretten. Frl. Hofmann, muntere Liebhaberinnen. Fr. Hübner, I. Liebhaberinnen, jug. Anstands- u. Salondamen. Frl. Köttschau, Kammermädchen, kl. Rollen. Fr. Meaubert, kom. Alte, Gesangsr. Frl. Meinhold, muntere u. naive Liebhaberinnen. Fr. Petzold, kom. Alte. Frl. Rossi, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Singer, I. jug. Liebhaberinnen. Frls. Wagner u. Wegner, Gesangssoubretten. Fr. Woisch, ältere Anstandsdamen, serieuse Mütter.

Chorpersonal. Herren: Baetcke, kl. Rollen. Elsner. Haacke (Insp.). Henke. John. Martsch. Meyer. Neumann. Rastele. Wittkamp.

Damen: Braun. Eggeling, kl. Rollen. Gasparv. Harrig. Heß, kl. Rollen. Hübsch. Krake. Lessar. Meyer. Sauermann. Schultz. Stielcke.

Kinderrollen: Susanna u. Johanna Krilling.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Mahnke. Dekorationsmaler: Hr. Meinhardt. Beleuchtungs-

Inspektor: Hr. Schultz. Obergarderobier: Hr. Gerhard. Requisiteur: Hr. Möbus.

Gastspiel:

Frl. Clara Ziegler, v. Hofth. in München.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Tochter Belial's. Aschenbrödel (Weihnachts-Komödie). Drei Hüte. Deutscher Krieg. Hoch hinaus! Weihnachten im Felde. Eine Landratte. Das Stiftungsfest. Madeleine Morel. Ein Morgen Peter des Großen. Zahnarzt und Magnetiseur. Die Spitzenkönigin. Drei Staatsverbrecher. Fernande. Der Strike der Schmiede. Hamlet. Doktor Vorwärts. Inspektor Bräsig in Berlin. Im Charakter. Ein Teufel. Die Anti-Xantippe. Wer zuletzt lacht! Macchiavella. Die Braut von Meisina. Emilia Galotti. Biegen oder brechen! Hans Taps. Papa hat's erlaubt. Weibererziehung. Ein Schritt vom Wege. Des Lebens Mai. Milton's Jugendliebe. Der Vater. Die Eidechse. In diplomatischer Sendung. Vater Gorilla. Didier. Was Gott zusammenfügt, das soll der Mensch nicht scheiden!

Hamburg (III).

(Carl Schultze's Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Carl Schultze, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr Wetterdan. Concertmeister: Hr. Heine. Inspektor: Hr. Weinstrauch. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Lange. Kassirer: Hr. Meyer. Controleure: Die Hrn. Bonn u. Trenner. Inspicient: Hr. Schlie. Theaterdiener: Hr. Wollers.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr Dr. Kratzenstein

Rechtsconsulenten: Die Hrn. Dr Daniel u. Ed. Herz.

Darstellende Mitglieder. Herren: Aleff, kl Rollen u. Tenorp. Basta, jug. Rollen u. Tenorp. Beck, I. jug. Liebhaber u. Bonvivants. Butenuth, jug. Liebhaber. Gabelmann, Väter u. bed. charg. Rollen. Günther, I. Väter u. Charakterr. Kinder, I. Väter u. Charakterr.

Lange, charg. Rollen u. alte Diener. Ludwig, kl. Rollen u. Chor. Meude, Charakterr. Meyer, kl. Rollen u. Chor. Sayfarth, kl. Rollen u. Chor. Scherlarth, II. Liebhaber. Schlie (Insp.), kl. Rollen u. Chor. Carl Schultze (Dir.), I. kom. Gesangs- u. Lokalr. Werner, kl. Rollen u. Chor. Wrede, I. Baritonp. u. Väter.

Damen: Frl. Bach, jug. Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Claus, II. Soubretten. Frl. Dommert, I. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Fischer, Anstandsdamen. Fr. Große, Anstandsdamen u. Mütter. Frl. Große, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Jeß, Anstandsdamen u. größere Gesangsp. Fr. Kleeberg, kl. Rollen u. Chor. Frl. Lasar, jug. Liebhaberinnen. Frl. Lindemann, kl. Rollen u. Chor. Fr. Meude-Müller, kom. Alte u. Lokalr. Frl. Neubert, singende Alte. Fr. Schindler-Heuser, I. Liebhaberinnen, Salon- u. Anstandsdamen. Frl. Schlüterbusch, kl. Rollen u. Chor. Frl. Wagener, kom. Alte u. Mütter.

Kinderrollen: Carly, Adele u. Max Schultze. Carl Bunke.

Technisches u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler: Hr. Strube. Theatermeister u. Maler: Hr. Kaatze. Maschinist: Hr. Goldmann. Maschinengehülfen: Die Hrn. Lüdge u. Benthe. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Jennerjahn. Garderobier: Hr. Petersen. Ankleiderinnen: Frl. Steffens, Frl. Schmidt. Friseur: Hr. Wolf. Portier: Hr. Dahn. 6 Logenschließer.

Abgegangen: Hr. Borchers (v. Berlin, Wallnerth.) Hr. v. Gereftein (n. Straßburg). Hr. Schindler. Frl. Faulhaber. Frl. Honnef. Frl. Kiehnke. Frl. Monhaupt (n. Berlin, Kr. Th.) Fr. Starke.

Gastspiele:

Frl. Charl. Frohn, v. Hofth. in Petersburg, 12 mal. — Hr. Anthony u. Frl. Ambrogio, v. Stadth. in Hamburg, 3 mal. — Fr. Schmidtgen-Castrup, Frl. Holm, Frl. Lehmann, Frl. Rewald u. Frl. Freiheim, ebendaher, 2 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Hamburg an der Elbe. Ein kleiner Bumann. Der verlorene

Sohn. Junge Leiden. Lohengrin (Parodie). Die Ulanenbraut. Ein alter Geiger. Quartier auf Lebenszeit. Die Spitzenkönigin.

Das Theater wurde am 1. Mai 1872 behufs eines gänzlichen Neubaues geschlossen und am 1. Oktober 1872, während welcher Zeit die Direktion mit der Gesellschaft im Thalia-Theater in Rostock mit dem besten Erfolge Vorstellungen gab, wieder eröffnet. Das stattliche neue Gebäude enthält 1100 Sitzplätze, deren praktische und wohlberechnete Anlage es ermöglicht, von überall die Bühne gut und bequem zu übersehen. Die verschiedenen Sitzplätze sind durch geräumige Corridore mit einander verbunden, und breite und bequeme Sandsteintreppen führen zu den verschiedenen Rängen. Sowohl an den unteren wie oberen Corridoren befinden sich Erfrischungszimmer, Damentoiletten und alle sonstigen Bequemlichkeiten, sowie auch, um den Gefahren einer etwaigen Feuersgefahr entgegenzutreten, für hinreichende Noththüren gesorgt ist, welche direkt in's Freie führen. Der in 5 Monaten vollendete Bau wurde von dem Architekten Hrn. Schlorf und dem Baumeister Hrn. Warnstädt ausgeführt, und gereicht diesen zu allen Ehren. Die Einrichtung des Theaters selbst ist von Hrn. Geisler, dem bewährten Maschinisten des hiesigen Stadttheaters, geleitet, und sind die Maschinerien, sowie die von Hrn. Grunert gemalten Dekorationen brillant, allen anderen Anforderungen der Jetzzeit entsprechend, hergerichtet.

Hamburg (IV).

(St. Georg-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Ernst Gontard, führt die Regie der Posse u. des Singspiels, gleichzeitig Direktor der Theater in Harburg u. Salzwedel.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Großmann. Kapellmeister: Hr. Thoms. Buchhalter u. Dramaturg: Hr. Haase-Pollnow. Kassirer: Hr. Vanselow. Inspicient: Hr. Seumler. Soufleuse: Fr. Häsener.

Das Orchester besteht aus 12 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Heydemann.

K

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Wolffson.

Darstellende Mitglieder. Herren: Dammberger, I. Charakterr. Fels, II. Liebhaber u. Chor. Göbel, jug. Helden u. Liebhaber. Ernst Gontard (Dir.), I. feinkom. u. kom. Gesangsr. Graße, I. jug. kom. Gesangsr. u. Tenorbuffop. Großmann (Reg.), I. Helden u. Liebhaber. Isleiber, charg. Rollen u. Chor. Jung, II. Väter u. Chor. Otto, jug. Liebhaber u. Gesangsr. Seumler (Insp.), charg. Rollen u. Chor.

Damen: Frl. Bergmann, kom. Alte u. Anstandsdamen. Frl. Demuth, Liebhaberinnen u. Chor. Frl. Förster, naive Liebhaberinnen u. Chor. Fr. Gontard-Klose (Dir.), I. Gesangsp. in Oper u. Operette. Fr. Großmann, I. Anstandsdamen u. Mütter. Frl. v. Herwarth, II. Liebhaberinnen u. Chor. Frl. Larisch, trag. Liebhaberinnen u. jug. Anstandsdamen. Frl. Schulz, II. Soubretten u. Chor. Frl. Spann, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Wendt, Kammermädchen u. Chor.

Kinderrollen: Emilie Häsener.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Jung. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Schönfeldt. Garderobier: Hr. Höffner. Garderobière: Fr. Höffner. Friseur: Hr. Becker. Theaterdiener: Hr. Aus. 3 Theaterarbeiter.

Abgegangen: Hr. u. Fr. Andresen (n. Torgau). Hr. u. Fr. Fensch. Hr. Häsener (n. Lübeck).

Ihre contraktlichen Verpflichtungen haben nicht erfüllt: Hr. Rudolph. Frl. Fehlberg. Hr. Johannes. Frl. Wölnig.

Gastspiele

vom 1. November 1871 bis 1. Oktober 1872:

Hr. Holtzer u. Frl. Spinzi, Solotänzer, 8mal. — Frl. Reinicke, Solotänzerin v. Braunschweig, 6mal. — Frl. Ida Gantzer, v. Wien, 6mal. — Hr. Beckmann, v. Hofth. in Schwerin, 3mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Milchmädchen von Schöneberg. Anti-Xantippe. Die

Tochter Belial's. Ein Held der Feder. Am Altar. Von Stufe zu Stufe. Der Pfarrer von Kirchfeld. Die letzte Marketenderin. Gräfin Ellinor. Kanonenfutter. Ferdinand Lasalle. Das Haideprinzeßchen. Erziehung macht den Menschen. Capital und Arbeit.

Empfehlenswerthe Hôtels: Schadendorf's Hôtel (dicht bei dem Theater). Großfürst von Mecklenburg (am Schweinemarkt).

Hamburg (V).

(Variété-Theater in St. Pauli.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. J. C. B. Wagner.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. C. Wagener, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels. Regisseur der Posse: Hr. Ch. Caßmann. Kapellmeister: Hr. Röhl. Concertmeister: Hr. Hüttmann. Bureauchef: Hr. Engel. Kassirer: Die Hrn. Sander u. Zöllner. Sekretair: Hr. Wahlmann. Inspicient: Hr. Henze. Souffleur: Hr. Fensterer.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Rauschenplatt.

Darstellende Mitglieder. Herren: Adolphi, charg. Rollen, Chor. Behr (Theatermstr.), kl. Rollen, Chor. Brügmann, I. Intriguants u. Charakterr. Ch. Caßmann (Reg.), I. kom. Gesange- u. Charakterr. Ed. Caßmann, I. Väter u. Charakterr. Fischer, I. jug. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Henze (Insp.), kl. Rollen, Chor. Schönemann, jug. Liebhaber, Naturburschen. Schulz, charg. Rollen, Väter. Schwarz, Väter u. charg. Rollen. Wagener (Oberreg.), I. Helden, Liebhaber u. Charakterr. Wahlmann (Sekr.), Väter u. altkom. Rollen. Zwenger, I. jug. kom. Rollen, Operettengesangsp.

Damen: Frl. Goldschmidt, I. Anstandsdamen, Heldenmütter. Frl. Haberland, II. Liebhaberinnen, Chor. Frl. Heinzig, II. Soubretten, muntere Liebhaberinnen. Fr. Henze, jug. Liebhaberinnen, charg. Rollen. Frl. Lampe, kl. Rollen, Chor. Frl. Lindemann, kl. Rollen, Chor. Frl. Lindenberg, I. jug. sentim. u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Lüdke,

I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Peuß, kl. Rollen, Chor. Frl. Pigulla, I. Heldinnen u. jug. Anstandsdamen. Frl. Rainer, kl. Rollen, Chor. Fr. Schaumburg, II. Mütter, charg. Rollen, Chor. Frl. Steffen, kl. Rollen, Chor. Fr. Wagener, I. Mütter u. kom. Alte.

Kinderollen: B. u. G. Fischer. Elise Haylandt. H. Pahlke. R. Henze.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Petersen m. 4 Geh. Schnürmeister: Hr. Haidtmann. Beleuchtungsinspektor: Hr. Graf m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Behr m. 1 Geh. Garderobière: Fr. Haylandt. Friseur: Hr. Hartmann m. 2 Geh. Requisitrice: Fr. Pahlke. Logenschließerin: Fr. Haelig. 4 Billeteurs.

Gastspiele:

Die Hrn. Ch. Caßmann, Heischmann u. Zwenger (w. eng.). — Frls. Lüdke, Goldschmidt, Pigulla u. Lindenberg (w. eng.). — Fr. Lettinger. — Frl. Wülffken. — Frl. Agnes Kaps. — Frl. Anna Kaps.

Neu aufgeführte Stücke:

Alexander der Große. Aschenbrödel. Die Mottenburger. Die Veilchendame. Reichsgräfin Gisela. Schlechtes Papier. Fernande. Aennchen vom Hofe. Die Netze von St. Claud.

Empfehlenswerthes Hôtel: Wagner's Hôtel, St. Pauli, Spielbudenplatz, neben dem Variété-Theater.

Hamburg (VI).

(Theater der Central-Halle.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Adolph Bartels.

Stellvertretender Direktor: Hr. Felix Hesse, führt die Oberregie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Nagunst. Musikdirektor: Hr. Brandt. Concertmeister: Hr. Jul. Gaspary. Balletcorrepetitor: Hr. Hallbauer. Buchhalter: Hr. Herm. Bartels. Kassirer: Hr. Gompertz.

Hauptinspektor: Hr. Wollentz. Inspicient: Hr. Wilkening. Souffleur: Hr. Kaiser. Theaterdiener: Hr. Früchtnicht.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. Rauschenplat. Hr. Dr. Barkow.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Ruhle.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Brandes, kl. Rollen. Braun, Väter. Cosary, kl. Rollen. Giseke (s. Op.), I. jug. kom. Rollen. Hartmann (s. Op.), II. Charakter- u. kom. Rollen. Hesse (Oberreg.), I. kom. u. Charakterr. Julius, I. kom. Rollen. Peesnegger, Liebhaber. Rademacher (s. Op.), I. kom. Rollen. Richard, I. Liebhaber. Schirmer (s. Op.), Väter. Schlinder, Schumann (s. Op.), Wilkening (Insp., s. Op.), I. charg. Rollen.

Damen: Frl. Herrmann, I. Soubretten in Posse u. Lustspiel. Frl. Honnef, II. Liebhaberinnen. Frl. Junkermann (s. Op.), Soubretten. Frl. Paget, I. Liebhaberinnen. Fr. Peesnegger, charg. Rollen. Frl. Schirmer (s. Op.), I. Soubretten. Frl. Schlüter I. (s. Op.), I. Soubretten in Posse u. Vaudeville. Frl. Schlüter II., charg. Rollen. Frl. Schultz, II. kom. Alte. Frl. Weber I. (s. Op.), I. kom. Alte. Frl. Weber II., charg. Rollen. Frl. Winkelmann, kl. Rollen.

Oper. Herren: Giseke (s. Sch.), Tenorbuffop. u. jug. kom. Gesangsp. Hartmann (s. Sch.), Tenorp. Rademacher (s. Sch.), I. Baßbuffop. Schirmer (s. Sch.), II. Baßp. Schumann (s. Sch.), Baßp. Schwarz, I. Tenor- u. hohe Baritonp. Wilkening (Insp., s. Sch.), II. Baritonp.

Damen: Frl. Junkermann (s. Sch.), jug. Gesangsp. u. Soubretten. Frl. Schirmer (s. Sch.), I. Operettensoubretten. Frl. Schlüter (s. Sch.), Soubretten. Frl. Weber I. (s. Sch.), Altp.

Balletpersonal. Balletmeister u. I. Solotänzer: Hr. Josef Cechetti. Solotänzer: Hr. Ettor. I. Solotänzerin: Frl. Marie Merjack. Solotänzerinnen: Frls. Blaha, Dippel u. Eggers. Corps de Ballet: Frls. Bertina, Bianca, Erfurt I. u. II., Köllisch, Martha, Meyer u. Walter. 48 Eleven.

Kinderrollen: Eduard Judenberg. Willy u. Agnes Köllisch. Christine u. Dora Lübkert. Ernst Stommel.

Chorpersonal. Herren: Brandes. Braun. Cosari. Hartmann. Müller. Meyer. Peesnegger. Schirmer. Schlinder. Schönert. Schumann. Wilkening.

Damen: Frls. Behrens. Hahn. Honnef. Koch. Peesnegger. Schäfer. Schlüter II. Weber II. Weiß.

Technisches u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler: Hr. Lucas. Theatermeister: Hr. Pauly. Schnürmeister: Hr. Stöbbe. Feuerwerker: Hr. Holze. Obergarderobier: Hr. Mathiessen m. 2 Geh. Garderobièren: Fr. Meyer, Fr. u. Frl. Lübkert. Friseur: Hr. Becker m. 1 Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Platte. Requisitrice: Fr. Judenberg. Billeteurs: Die Hrn. Rose u. Rosenkranz. 8 Theaterarbeiter.

Gastspiel:

Fr. Weidemann-Neufeld.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Spiegelritter. Das verlorene Paradies. Dampfkönig. Lumpacivagabundus. Er muß auf's Land. Heimlich. Diavoletta (Ballet). Vom norddeutschen Reichstag. Für's Theater laß ich mein Leben. Des Teufels Antheil. Maifest (Ballet). Schaafskopf. Eine fromme Schwester. Acis u. Galathe (Ballet). Der Bauer als Millionär. Keine Schuldhaft mehr. Der Herr von Papillon. Die Dorfapotheke (Ballet). Das Gut Sternberg. Alles für meine Tochter. O, Lotte! Dorilla (Ballet). Zwei Durchgänger. Kurzsichtig. Zahnschmerzen. Es spukt. Wer? Auf Nebenwegen. Der Traum eines Tartüffe (Ballet.) Der Onkel schläft. Extrazügler. Aus Gefälligkeit. Menestrello (Ballet). Ein Sommernachtstraum. Hoch hinaus. Adrienne (Ballet). Theodolinde. Mit Dampf. Der Brauer von Preston. Der Pfefferprinz. Graf Irun. Vicomte von Letorières. Der Weltumsegler wider Willen. Das Carnevalsfest (Ballet). Christoph u. Renate. Alpenkönig. Drei Hüte.

Der diesen Sommer seitwärts des Theatergebäudes großartig angelegte mit vielen Dekorationen, Gebäuden, Veranden,

Grotten, Statuen ꝛc. versehene Garten ist mit den Theater-Räumlichkeiten verbunden und bietet dem Publikum in den Zwischenpausen sowie vor und nach der Vorstellung bei Concert der Theater-Capelle einen schönen Aufenthalt.

Hamburg (VII).

(Apollo-Theater, verbunden mit Damm's Tivoli-Theater in Altona).

Direktion. Direktor: Hr. Th. Damm, gleichzeitig Direktor u. Eigenthümer von Damm's Tivoli-Theater in Altona.

Geschäftsführer u. Oberregisseur: Hr. Edm. Bernhard.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Raberg. Kapellmeister: Hr. Eberle. Concertmeister: Hr. Herz. Inspektor: Hr. Jul. Damm. I. Kassirer: Hr. Carlsen. II. Kassirer: Hr. Liebe. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Hanke. Controleur: Hr. Lewens. Inspicient: Hr. Hesse. Souffleur: Hr. Engels. Theaterdiener: Hr. Seland.

Das Orchester besteht aus 28 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Heller.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. jur. Wedekind.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bernhard (Geschäftsführ. u. Oberreg., s. Op.), I. Helden u. Charakterliebhaber. E. Damm (s. Op.), I. kom. Rollen. Este, jug. Liebhaber. Franz, I. Väter. Gordon, Charakterr., singende Väter. Hermann, II. Liebhaber. Hesse, größere Aushülfsr. Jansen, I. jug. Helden, Liebhaber, Bonvivants. Krausnick (s. Op.), jug. kom. Rollen, Tenorbuffop. Moritz (s. Op.), Väter. Müller, kom. charg. Rollen. Parth, kl. Rollen. Raberg (Reg., s. Op.), I. kom. Charakterr. Rhode, I. Charakterr. u. Heldenväter. Seder, Träger, kl. Rollen. Weber, I. charg. Rollen. Wolf, größere Aushülfsr.

Damen: Fr. Bernhard, I. trag. Liebhaberinnen, jug. Salondamen. Frl Dolberg, kl. Rollen. Frl. Dommert, I. jug. u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Engel, kl. Rollen. Frl. Heiland (s. Op.), I. Anstandsdamen. Frl. Hofmann (s. Op.), I. Soubretten. Frl. Liebe, kl. Rollen. Frl. Lindemann,

muntere u. naive Liebhaberinnen. Frl. Petsch, kl. Rollen. Fr. Raberg, I. kom. Alte u. Mütter. Frl. Schwarz, Soubretten. Frl. Semder (s. Op.), II. Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Stenzel, kl. Rollen. Frl. Touché (s. Op.), II. Soubretten. Frl. Wolfram, kl. Rollen.

Oper. Herren: Bernhard (Geschäftsf., s. Sch.), I. Tenorp. in Oper u. Operette. E. Damm (s. Sch.), II. Baritonp. Felsner, Tenorp. Krausnick (s. Sch.), Tenorbuffop. Moritz (s. Sch.), II. Baßp. Raberg (Reg., s. Sch.), I. Baß- u. Baßbuffop. Wüstner, I. Baritonp.

Damen: Frl. Canta, jug. Gesangsp., Soubretten. Frl. Grohmann (a. G. f. d. S.), I. jug. Gesangsp. Frl. Heiland (s. Sch.), Alte. Frl. Hofmann (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Milani, I. dram. u. color. Gesangsp. Frl. Semder (s. Sch.), Frl. Touché (s. Sch.), kl. Gesangsp.

Kinderrollen: Otto Bernhard. Mika Eberle. Lili Raberg.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Pakau. Schnürmeister: Hr. Schmidt. Theaterdiener: Hr. Köstler. Beleuchtungsinspektor: Hr. Graaf. Illuminateur: Hr. Lange m. Geh. Garderobier: Hr. Bierwirth m. 2 Geh. Requisitrice: Fr. Rummelmann. 4 Billeteurs. 8 Billetabnehmerinnen. 4 Hausstatisten. 4 Theaterarbeiter. 2 Kehrfrauen.)

Gastspiel:

Die aus 22 Personen bestehende Kaiserl. Russ. Balletgesellschaft des Hrn. Dir. F. Weiß v. St. Petersburg.

Hr. Dir. Damm hat das neu renovirte und auf das Eleganteste eingerichtete Apollotheater auf mehrere Jahre übernommen und ist dadurch in den Stand gesetzt, Jahrescontrakte abzuschließen.

Hamburg (VIII).

(St. Pauli. Wilhelm-Theater.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Schnars. Technischer Direktor: Hr. Krály, führt die Oberregie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Häßler. Concertmeister: Hr. Schulz. Kassirer: Hr. Petersen. Sekretair: Hr. Richelsen. Controleure: Die Hrn. Behrends u. Chon, zugl. Billeteurs. Theaterdiener: Hr. Baum.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Göze.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Nathan.

Darstellende Mitglieder. Herren: Alexander, charg. Rollen, Chor. Homann, kl. Rollen, Chor. Homeyer, humor. Väter, kom. Gesangsr. Jung, I. Tenorbuffop. Krály (artist. Dir. u. Oberreg.), Baßbuffop. u. Charakterr. Marrder, Väter, Charakterr. Matzen, Baritonp., charg. Rollen. Plothow, jug. kom. Rollen, Tenorbuffop. Sachsenweger, kom. Gesangs- u. Charakterr. Stange, I. kom. Gesangs- u. Charakterr.

Damen: Frl. Faulhaber, Liebhaberinnen u. jug. Anstandsdamen. Frl. Henninger, muntere Liebhaberinnen. Frl. Holzheimer, I. Liebhaberinnen. Frl. Kienke I., bed. Episoden. Frl. Kienke II., Liebhaberinnen. Frl. v. Lukachy, Anstandsdamen. Frl. Molnar, I. Possen- u. Operetten-Soubretten. Frl. Neubert, Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Rinoldi, I. Operettengesangsp. Fr. Roschewey, kom. Alte. Frl. Tank, II. Soubretten u. Liebhaberinnen. Fr. Tech, ältere Anstandsdamen.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Holzer. Pantomimist: Hr. Stange. I. Solotänzerinnen: Die Frls. Morris u. Livry. Solotänzerinnen: Die Frls. Fischer u. Wallner. Tänzerinnen: Die Frls. Hoffmann, Kornfeld, Krüger, Nedos, Schacht I., II., III., IV. u. Schröder. 24 Figurantinnen. 40 Eleven.

Kinderrollen: Agnes, Max, Balduin u. Leonhard Lengefeld.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Höger. Dekorationsmaler: Die Hrn. Gebr. Stützel in Cöln. Schnürmeister: Hr. Schulz. Theatertischler: Hr. Price. Beleuchtungsinspektor: Hr. Wolter. Garderobier: Hr. Pankow m. Geh. Garderobière: Fr. Ohlendorf. Billeteurs: Die Hrn. Behrends, Chon u. Werhahn.

Abgegangen. Herren: Göbel. Hänsel. Koch.
Damen: Frl. Bach (außercontraktl.). Frls. Herward I. u. II. Frl. Hoffmann. Frls. Khayda u. Moritz (außercontraktl.). Frl. Stützel.

Neu aufgeführte Stücke:

Hanni weint, Hansi lacht. Fortunio's Lied. Die Dorfmusikanten. Der Postillon von Münchеberg. Am Altar. Der Uhrmacher. Das steinerne Herz. Die Jungfrau von Dragant. Der unsichtbare Barbier. Der Diamant des Geisterkönigs. Die Sylphide. Die Intrigue im Bildhaueratelier. Die Katze.

Hamburg (IX).

(Urania-Theater, verb. mit dem St. Georg Tivoli-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Hermann Schnauer.
Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. C. Hermann. Regisseure: Die Hrn. Julius Jung u. Mansfeldt. Kapellmeister: Hr. Butenuth. Concertmeister: Hr. Rieck. Oberkassirer: Hr. J. P. C. Schnauer. Kassirer: Hr. Büssau. Sekretair u. Inspektor: Hr. Tegnelon. Soufleuse: Fr. Tengler. Theaterdiener: Hr. Isleiber.
Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.
Theaterarzt: Hr. Dr. Peine.
Rechtsconsulent: Hr. Dr. Gieschen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Acher, Väter u. Charakterr. v. Adoni, jug. Liebhaber. Beck, jug. Liebhaber. Bergmann, I. Helden u. Liebhaber. Böhm (Garderobier), charg. Rollen. Fuchs, charg. Rollen. Hedel, I kom. Gesangs- u. Charakterr. Hermann (Oberreg.), I Charakterr., Heldenväter. Jung (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Kanzler, I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Mansfeldt (Reg.) I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Müller, charg. Rollen. Pauer, Charakter- u. feinkom. Rollen.

Damen: Frl. Appel, I. Heldinnen u. Liebhaberinnen. Frl. Deborde, II Liebhaberinnen. Frl. Dirks, II. Soubretten. Frl. Hein, I. jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Hoffmann, I. Soubretten in Operette, Posse u. Vaudeville. Fr. Kern, I. Mütter u. kom. Alte. Frl. B. Klose,

I. Soubretten in Posse u. Vaudeville. Frl. Lüdemann, II. Liebhaberinnen. Frl. Schmidt, II. Soubretten. Fr. Wenk, II. Mütter, kom. Alte. Frl. Zavia, Liebhaberinnen u. Chor.

Kinderrollen: Zwei kl. Schöbel, Toni Hermann, kl. Kern.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Hüttersen m. Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Graf m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Böhm m. 2 Geh. Garderobière: Fr. Wendt. Friseur: Hr. Wolff. Requisitrice: Fr. Mine. 6 Billeteurs u. Logenschließerinnen. 6 Hausstatisten. 2 Theaterarbeiter.

Gastspiele:

Frl. Dora Weykopf, Solotänzerin, 14 mal. — Die Balletgesellschaft der Miß Wright, 14 mal. — Die Schlittschuhläuferin Miß Adacker. — Frl. Amalie Stahlheuer, 2 mal. — Frl. Labella u. Hr. Balletmeister Feigert, 1 mal. — Frl. Johanne Honnef, 1 mal. — Fr. Werner-Stölzel, 1 mal. — Hr. Oberregisseur Smick, 10 mal — Hr. Hysel, 4 mal. — Hr. u. Fr. Faust, 1 mal. — Hr. Heuser 1 mal.

Empfehlenswerthe Hôtels: Wagner's Hôtel, St. Pauli, Inhaber Hr. Wiese. Großherzog v. Mecklenburg, Inhaber Hr. They. Weinstube v. Louis Müller u. Bierhaus v. Rudolf Schultz, St. Pauli, Langereihe.

Gespielt wird während des ganzen Jahres, auch schließt die Direktion Jahres-Contracte ab. — Während der Sommersaison wurde sowohl im Uraniatheater, wie im St. Georg Tivoli gleichzeitig gespielt.

Hamburg.

(St. Georg Tivoli-Theater, verbunden mit dem Urania-Theater.)
(Sommer-Saison vom 1. Mai bis 15. September 1872.)

Direktion. Direktor: Hr. Hermann Schnauer.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Hermann. Regisseure: Die Hrn Jung, Töppe u. Wokurka. Kapellmeister: Hr. Butenuth. Concertmeister: Hr. Rieck. Oberkassirer: Hr. J. P. C. Schnauer. Kassirer:

Die Hrn. Büssau u. Lange. Sekretair u. Inspektor: Hr. Tegnelon. Souffleuse: Fr. Häsener. Theaterdiener: Hr. Ißleiber.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Peine.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Gieschen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Betz. Brüning. Geleng (s. Op.). Hermann (Oberreg.). Joost. Jung (Reg.). Kanzler. Mansfeldt. Pauer. Schaub. Töppe (Reg.). Wehn.

Damen: Frl. Appel. Frl. Deborde. Frl. Dirks. Frl. Fischer. Frl. Hein. Fr. Joost. Frl. Kern. Frl. B. Klose. Frl. Cl. Monhaupt. Frl. Röttger. Frl. Wenk. Frl. Zavia.

Oper. Herren: Geleng (s. Sch.). Koops. Scheidtweiler. Vaupel. Wokurka (Reg.).

Damen: Frl. Grohmann. Frl. Listing. Frl. Sauermann (a. G. f. d. S.). Fr. Scheidtweiler.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Die Hrn. Hertzig u. Hüppert. Beleuchtungsinspektor: Hr. Graf. Garderobier: Hr. Böhm. Garderobière: Fr. Wendt. Friseur: Hr. Wolff. Requisitrice: Fr. Mine. 6 Billeteurs u. Logenschließerinnen.

Gastspiel:

Fr. Schmidtgen-Kastrup.

Hanau.

(Stadttheater.)

Vorstand: Der Stadtrath der Stadt Hanau. Deputirter: Hr. Stadtrath Kehl.

Direktion. Direktor: Hr. D. Frey, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Regisseur des Schauspiels: Hr. v. Schütz; der Posse: Hr. Wüpper. Kapellmeister: Hr. Friebel. Kassirer: Hr. van der Fink, gleichzeitig Castellan. Inspicient: Hr. Altmann. Souffleur: Hr. Dauß.

Darstellende Mitglieder. Herren: Altmann (Insp.), charg. Rollen. Baumann, II. Liebhaber. Faber, I. Charakterr. van der Fink (Kassirer), Nebenr. Frey (Dir.), I. Väter, Charakterr. Hemp, Väter. Herzberger, charg. Rollen. Krepp u. L'Allemand, I. jug. Liebhaber. Ludwig, jug. kom. Gesangsr. Schrotter, Väter, Charakterr. v. Schütz (Reg.), I. Helden, Liebhaber. Wüpper (Reg.), kom. Charakterr.

Damen: Frl. Bömly, I. jug. muntere Liebhaberinnen. Frl. Girard, I. Mütter, Anstandsdamen. Frl. Lösser, I. Heldinnen, trag. Liebhaberinnen. Frl. Meché, Anstandsdamen, Liebhaberinnen. Frl. Rionde, Anstandsdamen, Liebhaberinnen. Frl. Schaak, II. Liebhaberinnen. Frl. Wardow, I. Gesangssoubretten. Fr. Wilke, Mütter, kom. Alte. Frl. Wisthaler, Liebhaberinnen. Fr. Wüpper, Soubretten.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wallreiter. Schnürmeister: Hr. Cohnhardt. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Laubach. Garderobier: Hr. Peters u. 2 Geh. Friseur: Hr. Herrmann. Requisiteur: Hr. Kraft. 7 Billeteurs. Ofenheizer. 4 Hülfsarbeiter.

Hannover (I).

(Königliche Schauspiele).

Chef: Hr. General-Intendant von Hülsen in Berlin (vide I. Th., Seite 9).

Intendanz. Intendant: Hr. H. Bronsart von Schellendorf, Ritter des eisernen Kreuzes II. Klasse.

Intendantur-Bureau. Hr. Intendanturrath Uentze, Ritter des Kgl. Preuß. Rothen Adler-Ordens IV. Klasse. Hr. Registrator v. Allwörden.

Musikdirektion. Hofkapellmeister: Hr. C. L. Fischer, Mitglied des Guelphenordens, Inhaber der Königl. Belgischen großen goldenen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft u. des Verdienstkreuzes des Sächsisch.-Ernestinischen Hausordens. Kapellmeister: Hr. J. J. Bott, Inhaber des dem Herzoglich-Ernestinischen Hausorden affiliirten Verdienstkreuzes, der K. Hannov. großen goldenen Ehrenmedaille für Kunst u. Wissenschaft, der Herzogl. Sachs. Coburg'schen Medaille für Kunst

u. Wissenschaft mit dem Bande u. der Großherzogl. Hessischen goldenen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft. Concertmeister: vacat.

Das Orchester besteht aus 64 Kammermusikern.

Regie, Inspektion 2c. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. H. Müller; der Oper: Hr. Haas. Hülfsregisseur: Hr. Gliemann. Musik- u. Chordirektor: Hr. Herner. Garderobe-Inspektor: Hr. Kronberg. Musikalien-Inspektor: Hr. Osten. Correpetitor: Hr. Rose. Souffleur des Schauspiels: Hr. Noack; der Oper: Hr. Schmidt. Inspicient des Schauspiels: Hr. Schumann; der Oper: Hr. Lages. Chor-Inspicient: Hr. Wirth. Maschinist: Hr. Brandt. Decorationsmaler: Hr. Martin. Beleuchtungs-Aufseher: Hr. Mundt. Hauskastellan: Hr. Hille. Portier des Bühnenhauses: Hr. Flachsbart; des Logenhauses: Hr. Hewecker. Theaterdiener: Die Hrn. Schatt u. Latwesen.

Kasse. Rendant: Hr. Seegers. Buchhalter: Hr. Olrog. Kassirer: Hr. Brennecke.

Theaterarzt: Hr. Dr. med. Georg Fischer.

Rechtskonsulent: Hr. Obergerichtsanwalt Dr. Caspary, Mitglied des Guelphenordens 2c.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Barthel. Basté. Berend (Sch. u. S.). Danielsonn. Denzau. Gliemann (Reg.). Heinze (Sch. u. S.). Holthaus. Hermann Müller (Reg.). Reimelt (Sch. u. S.). Schumann (Insp.). Sontag, Ritter des Herz. S. Ernestinischen Hausordens, Inhaber des demselben affiliirten Verdienstkreuzes, der großen goldenen Hannoverschen Ehrenmedaille für Kunst u. Wissenschaft, der Mecklenburg-Schwerinschen Verdienstmedaille I. Klasse u. der Sachs.-Coburgischen Medaille für Kunst u. Wissenschaft. Thies. Winkelmann.

Damen: Frl. Crusius. Frl. Ellmenreich. Fr. Gned (Sch. u. S.). Frl. Hildebrandt. Fr. Mittell. Frl. Preßburg. Frl. Weiße. Fr. Winkelmann.

Oper. Herren: Baumann. Beese (S. u. Sch.). Bletzacher. Dr. Gunz, Inhaber der Großherzogl. Sachs. Weimar'schen goldenen Verdienstmedaille. Haas (Reg.). Link. W. Müller. Nollet. Staegemann.

Damen: Fr. Caggiati-Tettelbach (Ehrenmitglied).

Frl. Domasi. Frl. Garthe. Frl. Held (S. u. Sch.). Frl. Jona. Frl. Pauli. Frl. Wekerlin.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Kobler. Solotänzer: Hr. Degen. Solotänzerin: Frl. Jungmann. Ballettcorrepetitor: Hr. Eisenbrandt.

Corps de Ballet: Die Frls. Altroggen. Borchers. Fohmann I. u. II. Fuhrhop. Gebhardt. Huchthausen I. u. II. Kersting. Meineke. Richter. Seibt. Seute. Thielemann. Wallbrach.

Chorpersonal. Herren: Bittner. Bottenwieser. Champiomont. Chladeck. Davin. Decker. Diehl. Haas. Hegewald. Leszinsky. Markowsky. Meyer. Multhaupt. Platz. Schie. Schild. Steinfeld. Stern. Thöne. Ungär. Windhorn. Wirth. Witte.

Damen: Fr. Bottenwieser. Fr. Böhme. Frl. Busch. Fr. Davin. Fr. Decker. Frl. Feidner. Fr. Gallmeyer. Frl. Holzinger. Frl. Irmisch. Fr. Kugler. Frl. Niedermeyer. Fr. Platz. Frl. Potthoff. Fr. Schrader. Fr. Schulz. Fr. Schumann. Frl. Seelig. Frl. Spitzeder. Frl. Thiesen. Fr. Thöne. Fr. Ungär. Frl. Völker. Fr. Wenzlawsky. Frl. Wildführ. Fr. Will.

Garderobe-, Requisiten- u. sonstiges Hülfspersonal. Obergarderobier: Hr. Müller sen. Garderobier: Hr. Müller jun. Friseur: Hr. Nollet. Obergarderobière: Fr. Möbius. Garderobière: Fr. Steinfeld. 8 Garderobegehülfen. 8 Garderobegehülfinnen. 1 Rüstmeister. 1 Schuhmacher. 1 Wächter. 28 Theaterarbeiter.

Abgegangen. Vom darstellenden Personal. Herren: Devrient (gest.). Schott (gest.).

Damen: Fr. Caggiati (pens.). Frl. Gutjahr (entsagte der Bühne). Frl. Hartmann (n. Cöln). Frl. v. Lutterotti. Frl. Sagawe. Frl. Jungmann I. (contraktbrüchig).

Vom Corps de Ballet: Die Frls. Borchers II. Bothmer. Engel. Hundertmark. Kracke. Meyer.

Vom Chorpersonal: Hr. Kablinsky. Hr. Olbrich. Frl. Krug. Fr. Olbrich.

Neu engagirt. Vom darstellenden Personal. Herren: Baumann. Denzau. Damen: Frl. Domasi. Frl. Jona. Frl. Weiße.

Gastspiele
vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Hr. Reinau, v. Stuttgart: Posa; Essex; Graf v. Hammerstein. — Frl. Orgéni: Rosine; Amina, 2mal; Agathe, 2mal; Die Regimentstochter, 3mal; Lucia, 3mal; Susanne; Valentine; Prinzessin in „Johann von Paris," 2 mal; Martha, 2mal; Angela, 2mal; Frau Fluth, 2mal; Elsa. — Frl. Sigmund, v. Wien: Johanna in „Die Jungfrau von Orleans!" Elisabeth in „Graf Essex." — Frl. Weiße, v. Berlin: Alwine in „Der Störenfried;" Hero in „Viel Lärm um Nichts;" Selma in „Mutter und Sohn" (w. eng.). — Frl. Grethchen Müller, v. Braunschweig: Anna in „Die lustigen Weiber." — Frl. Bennati: Rosine, 2mal; Martha. — Frl. Scheuerlein, v. Braunschweig: Leonore in „Der Troubadour." — Frl. Armann: Acuzena, 2mal; Pamella, 2mal; Dritte Dame. — Hr. v. Pindo: Brackenburg; Didier. — Frl. Singer, v. Wiesbaden: Ortrud; Selika. — Hr. Brandes, v. Braunschweig: Nelusko. — Frl. Leonore Pauli, v. Dessau: Königin der Nacht; Amina. — Frl. Henneberg, v. Detmold: Martha; Susanne. — Hr. Schußler: Jäger, 2mal; Luna, 2mal. — Hr. Baumann, v. Cöln: Marcel (w. eng.). — Hr. Hugo Müller, v. Bremen: Reinhardt in „Badekuren;" Didier. — Frl. Domasi, v. Frankfurt a. M: Lucia; Margarethe von Valois (w. eng.). — Hr. Barnay, v. Frankfurt a. M.: Tell; Uriel Acosta; Georg in „Die Valentine;" Graf Essex; Egmont; Petruchio in „Die bezähmte Widerspenstige; Hamlet. — Frl. Jona, v. Berlin: Agathe; Gabriele (w. eng.) — Frl. Rosburgh, v. New. York: Rosine; Königin der Nacht. — Frl. Riechers, v. Carlsruhe: Pamina. —

Neu aufgeführte Stücke
vom 1. Oktober 1871 bis dahin 1872:

Friede. Feinde. Der Graf von Hammenstein. Der Arzt wider Willen. Schwabenstreiche. Zwei Tassen. Er macht Visite. Das Stiftungsfest. Adeline (Ballet). Der Beduine (Ballet). Durch's Ohr. Gift.

Neu einstudirt: Lady Tartüffe. Der Heirathsantrag

auf Helgoland. Belisar. Die Unglücklichen. Die Royalisten. Weihnachten. Mutter und Sohn. Indra. Erzählungen der Königin von Navarra. König Richard III. Die beiden Schützen. Die lustigen Weiber. Die Braut von Messina. Iphigenie in Aulis. Freund und Feind. Die Marketenderin u. der Postillon (Ballet). Elisabeth Charlotte. Pitt u. Fox. Was Ihr wollt. Uriel Acosta. Guten Abend.

Empfehlenswerthe Hôtels: Rudolph's Hôtel. Victoria-Hôtel. Karsten's Hôtel. Walhalla-Hôtel. Alle 4 in unmittelbarer Nähe des Theaters. Britisch Hôtel. Hôtel Royal. Union-Hôtel. Rheinischer Hof. Hartmann's Hôtel. Hôtel de Russie.

Zeitungen, welche Referate bringen: Neue Hannoversche Zeitung. Zeitung für Norddeutschland. Courier. Hannoversche Presse. Tageblatt.

Hannover (II).

(Thalia-Theater.)

Vorstand. Präsident des Vereins: Hr Senator Albers. Comité: Die Hrn. Behrens, Meyer u. Seeger. Schatzmeister u. Rendant: Hr. Oberrevisor Flörke.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Th. Handrich, führt speciell die Regie der Operette, Posse u. des Vaudevilles. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Wilh. Wanner. Kapellmeister: Hr. Rohde. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Ernst Wanner. Inspicient: Hr. Glade. Souffleur u. Sekretair: Hr. Otto.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. Lampe.

Rechtskonsulent: Hr. Obergerichts-Anwalt Linkelmann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berger, Väter u. charg. Rollen. Glade (Insp.), kl. Rollen. Gluth, I. jug. Helden, Liebhaber u. Gesangsr. Handrich (Oberreg.), I. jug. kom. Rollen u. Tenorbuffop. Heine, Väter u. bed. charg. Rollen. Kühne, jug. Liebhaber. Liebe, I. charg. Rollen u. Gesangsp. Marx, I. Väter u. Charakterr. Mietzner, bed. charg. Rollen. Pauly, Naturburschen, charg. Rollen. Pavel,

I. Väter, Charakterr. u. Gesangsp. Wanner (Reg.). I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Willi, I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants.

Damen: Frl. Barnow, I. Soubretten in Posse, Operette u. Vaudeville. Frls. Bender, Bornemann, Brandt u. Dette, kl. Rollen. Fr. Eckardt, I. kom. u. singende Alte, Mütter. Frl. Lina Müller, I. Heldenmütter u. Anstandsdamen. Frl. Prinzow, II. Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Roggé, Soubretten u. jug. Liebhaberinnen. Frl. Schmidt, I. Liebhaberinnen. Frl. Touché, kl. Rollen u. Gesangsp. Frl. Wolff, I. jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Zelbst, kl. Rollen.

Kinderrollen: Selma u. Joseph Handrich.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Tornau. II. Theatermeister: Hr. Hoffmann. Schnürmeister: Hr. Schmidt Dekorationsmaler: Hr. Reinhardt. Obergarderobier: Hr. Möbius m. 2 Geh. Garderobière: Fr. Schmidt m. 1 Geh. Friseur: Hr. Sehring m. 1 Geh. Theaterdiener: Hr. Krensler. 6 Theaterarbeiter.

Ihre contraktlichen Verpflichtungen haben nicht erfüllt: Die Hrn. Krepp u. Teggé. Fr. Norden (Souffl.). Frls. Reibel u. de la Tour.

Neu aufgeführte Stücke:

Urlaub nach Zapfenstreich. Insel Tulipatan. Tannhäuser-Parodie. Flotte Bursche. Das Pensionat.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hartmann's Hôtel. Stadt Hamburg.

Hannover (III).

(Tivoli-Theater.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Eduard Behrens.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Hertzog u. Helgersen. Kapellmeister: Hr. Win-

terberg. Orchester-Dirigent: Hr. Wöhlke. Balletcorrepetitor: Hr. Güthling. Buchhalter u. Hauptkassirer: Hr. Ahrens. Abendkassirer: Die Hrn. Dräbers u. Grote. Haus-Inspektor: Hr. Hartung. Inspicient: Hr. Prevot. Soufleuse: Fr. Klein.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Beck.

Darstellende Mitglieder. Herren: Boussac, Intriguants u. Väter. Feldhusen, I. jug. Liebhaber u. Helden. Fricke, bed. charg. Rollen, Chor. Helgersen (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Herzog (Reg.), I. Helden, Liebhaber u. Bonvivans. Köhler, Heldenväter u. Charakterr. Mohns, Packhäuser, Prevot (Insp.), Aushülfsr., Chor. Rheinberger, Liebhaber, charg. Rollen, Chor. Suissa, I. jug. kom. u. Gesangsr. Trendies, alte Diener, charg. Rollen, Chor. Urban, II. Väter, Chor. Wagner, kl. Rollen, Chor. Weigel, Charakter- u. Repräsentationsr. Witt, kl. Rollen, Chor.

Damen: Frl. Behrens, I. sentim. u. trag. Liebhaberinnen. Fr. Boroweka, Kammermädchen, Chor. Frl. Hein, jug. Liebhaberinnen. Frl. Heinemann, Pagen, Chor. Fr. Hermanns, Conversationsliebhaberinnen, Anstands- u. Salondamen. Frls. Kanné u. Kerél, II. Liebhaberinnen, Chor. Fr. Kohler, II. Mütter u. kom. Alte. Frl. Kunze, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frls. Lutzer u. Peters, II. Liebhaberinnen, Kammermädchen, Chor. Frl. Ricklinger, I. Mütter u. kom. Alte. Frl Hermine Sommer, Gesangsp. u. I. Soubretten. Frl. B. Sommer, Pagen, Chor.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Hernani-Langner. Solotänzerinnen: Fr. Langner. Frls. Paolo I. u. II. Scheele. Tomek.

Kinderrollen: Oskar Klein. B. Köhler.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Oswald m. Geh. Dekorationsmaler: Hr. Reinhard. Garderobier: Hr. Kranz m. Geh. Garderobièren: Fr. u. Frl. Grube. Friseur: Hr. Meyer m. Geh. Portier: Hr. Meyer. Billeteurs: Die Hrn. Grote, Gölitz u. Radloff.

Gastspiele:

Hr. Löber, v. Aachen, 6mal. — Hr. A. Müller, Mimiker, 15mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Postillon von Münchеberg. Gewonnene Herzen. Farfaleta (Ballet). Gebrüder Bock. Gemahl der Königin. In Saus u. Braus. Ein moderner Nasirsalon. Ein deutscher Bruder. Aennchen vom Hofe. Auf eigenen Füßen. Subhastirt. Von Stufe zu Stufe. Lieb' Vaterland kannst ruhig sein. Knecht Ruprecht. Zwei Durchgänger. Starker Tabak. Der Goldonkel. Der unsichtbare Barbier. Pechschulze. Sophie Dorothea. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Die Jesuiten. Das Milchmädchen aus Schöneberg. Der verlorene Sohn. Nach 56 Jahren. Das Mädel ohne Geld. Das Haideprinzeßchen. Die Mottenburger.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel royal. Hartmann's Hôtel. Hôtel l'Europe.

Restaurationen: Knickmeyer's Restauration. Zum Kyffhäuser bei Anton Scheele.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Die Presse. Das Tageblatt.

Harburg u. Salzwedel.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Ernst Gontard, gleichzeitig Direktor u. Eigenthümer des St. Georgtheaters in Hamburg.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Alberti. Musikdirektor: Hr. Waldenburg. Kassirerin: Fr. Schröder. Inspicient: Hr. Jürs. Souffleuse: Fr. Reinicken. Theatermeister u. Zettelträger: Hr. Aué.

Das Orchester besteht in Harburg aus der Stadt-, in Salzwedel aus der Militairkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Alberti (Reg.), I. kom. Gesangsr. Becker, kom. Gesangsr. Beckmann, I. jug. Liebhaber, Helden. Beyer, Väter u. Charakterr. Bohna, I. kom. Gesangsr. Göbel, Liebhaber, Bonvivants. Gon-

tard (Dir.), I. kom. Gesangsr. Grusse, I. jug. kom. Gesangsr. Jürs (Insp.), charg. Rollen. Reinicken, Väter, kom. Rollen.

Damen: Frl. Fischer, I. trag. Liebhaberinnen, Anstandsdamen. Frl. Förster, Liebhaberinnen. Fr. Gontard-Klose (Dir., a. G.), I. Gesangssoubretten. Frl. v. Herwarth, Liebhaberinnen, Chor. Frl. v. Horar, I. sentim. u. jug. Liebhaberinnen. Frl. Kröger, Kammermädchen, Chor. Fr. Reinicke, II. Mütter. Fr. v. Wins, kom. Alte, Mütter.

Gastspiele.

In Harburg: Die Hrn. Sontag, Berend, Frl. Hildebrandt u. Frl. Preßburg, v. Kgl. Theater in Hannover — Hr. Beckmann, v. Hofth. in Schwerin.

Neu aufgeführte Stücke:

Am Altar. Ein Held der Feder. Der Pfarrer v. Kirchfeld. Der Meineidbauer. Das Stiftungsfest. Ferdinand Lassalle. Erziehung macht den Menschen. Die letzte Marketenderin aus dem Freiheitskriege. Von Stufe zu Stufe. Tochter Belial's. Anti-Xantippe.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Harburg: König v. Schweden; in Salzwedel: Bekmann's Hôtel. Wichmann's Hôtel.

Heidelberg.

(Stadttheater.)

Comité: Hr. Oberbürgermeister Krausmann. Hr. Professor v. Reichlin-Meldegg. Die Hrn. Gemeinde-Räthe: Kühn. Thiele. Spitzer. Hoffmeister. Dr. Otto.

Direktion. Direktor: Hr. Stanislaus v. Glotz, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Nadler; der Posse u. Operette: Hr. Düsterloh. Kapellmeister: Hr. Knoll. Sekretair: Hr. Hurler. Kassirer: Hr. Hormuth. Inspicient: Hr. Schäfer. Souffleur: Hr. Grün. Theaterdiener: Hr. Sommer.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Fehr.

Rechtskonsulent: Hr. Anwalt Fürst.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ackermann, I. kom. Gesanger. Denemy, Charakterr. u. Väter. Düsterloh (Reg.), I. kom. Gesangsr. in Posse u. Operette. Giegold, I. Held nväter u. Charakterr. Hettler, jug. Liebhaber u. Naturburschen. Hurler (Sekr.), alte Diener. Larmont, I Helden u. Bo vivants. Nadler (Reg.), I. Charakterr. u. Intriguants. Olböter, Baßbuffop. u. I. charg. Rollen. Peter, charg. Rollen. Röser, kl. Rollen. Schäfer (Insp.), Naturburschen. Schwarz, I. Operettentenorp. Verstl, I. jug. Liebhaber u. Bonvivants. Zink, charg. Rollen.

Damen: Fr. Billé-Hübsch, I. Heldenmütter u. Anstandsdamen. Fr. Denemy, I. Soubretten in Posse, Vaudeville u. Operette. Frl. Fillbach, muntere Liebhaberinnen. Fr. v. Glotz (Dir.), I. jug. trag. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Heuberger, I. kom. Alte u. Mütter. Frl. Mayer, I. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Picha, Pagen. Frl. Rath, jug. Salondamen. Frl. Schäfer, Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Schöpl, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Seidl, I. Opereitengesangep. u. I. Soubretten.

Kinderrollen: Hermann Billé.

Chorpersonal: 8 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wagner m. 8 Geh. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Wözner m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Sommer. 2 Ankleiderinnen. Friseur: Hr. Blaum m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Münnch m. 3 Geh. Logenmeisterin: Fr. Diekich. 1½ Billeteurs.

Gastspiele

vom 1. Oktober 1871 bis 15. Mai 1872:

Fr. Mayr-Olbrich, Fr. Jaide, Hr. Mayr, Hr. Vögel, Hr. Werner, Frl. Greger, Hr. Fallenbach, Hr. Edward, sämmtlich v. Hofth. in Darmstadt. — Hr. Benno Stolzenberg u. Frl. Meißner, v. Hofth. in Carlsruhe. — Frl. Felicitas v. Vestvali u. Frl. Lund. — Frl. Auguste Baison, v. Frankfurt a. M. — Frl. Hagen, v. Hofth. in Darmstadt.

Neu aufgeführte Stücke:

Friede. Gewonnene Herzen. Catharina Howard. Sohn der Hökerin. Pariser Leben. Milchmädchen von Schöneberg. Ein deutscher Bruder. Der Pfarrer von Kirchfeld. Ein Mädchen vom Ballet. Die Tochter Belial's.

Empfehlenswerthe Hôtels: Prinz Carl. Pfälzer Hof.

Heilbronn.

(Aktien-Theater.)

Vorstand des Aktienvereins: Die Hrn. A. Dittmar, Faber u. Moser.

Direktion. Direktor: Hr. Artmann, führt die Oberregie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. **Maschek.** Musikdirektor: Hr. **Bußler.** Inspicient: Hr. **Kunzendorf.** Souffleur: Hr. **Hummer.**

Das Orchester besteht aus 24 Musikern der Stadtkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Artmann (Dir.), Liebhaber, Bonvivants. Bachhofer, charg. Rollen, Chor. Häier, I. jug. kom. Gesangsr. Klein, charg. Rollen, Chor. Kunzendorf (Insp.), Episoden, Chor. Ochernal, jug. Liebhaber. Rasch, I. kom. Gesangsr. Theiß, Tenorp., Charakterr. Wolf, Väter u. Charakterr.

Damen: Frl. P. Artmann, Liebhaberinnen u. Anstandsdamen. Frl. Belgrad, muntere u. sentim. Liebhaberinnen, Soubretten. Frl. v. Esten, kom. Alte. F.l. Fohmann, muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Guggenberger, II. Liebhaberinnen. Chor. Frl. Jung, Anstandsdamen, Mütter. Frl. Morlock, charg. Rollen, Chor. Frl. Raasch, I. Soubretten. Frl. Sylla, Gesangsp. u. I. Soubretten. Fr. Wolf, kom. Alte.

Technisches u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler u. Maschinist: Hr. Hoffmeister m. 6 Geh. Garderobier: Hr. **Vogt.** Zettelträgerin u. Requisitrice: Fr. Lauppe.

Theaterarzt: Hr. Dr. Fehr.

Rechtskonsulent: Hr. Anwalt Fürst.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ackermann, I. kom. Gesanger. Denemy, Charakterr. u. Väter. Düsterloh (Reg.), I. kom. Gesangsr. in Posse u. Operette. Giegold, I. Held nväter u. Charakterr. Hettler, jug. Liebhaber u. Naturburschen. Hurler (Sekr.), alte Diener. Larmont, I Helden u. Bo vivants. Nadler (Reg.), I. Charakterr. u. Intriguants. Olböter, Baßbuffop. u. I. charg. Rollen. Peter, charg. Rollen. Röser, kl. Rollen. Schäfer (Insp.), Naturburschen. Schwartz, I. Operettentenorp. Verstl, I. jug. Liebhaber u. Bonvivants. Zink, charg. Rollen.

Damen: Fr. Billé-Hübsch, I. Heldenmütter u. Anstandsdamen. Fr. Denemy, I. Soubretten in Posse, Vaudeville u. Operette. Frl. Fillbach, muntere Liebhaberinnen. Fr. v. Glotz (Dir.), I. jug. trag. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Heuberger, I. kom. Alte u. Mütter. Frl. Mayer, I. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Picha, Pagen. Frl. Rath, jug. Salondamen. Frl. Schäfer, Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Schöpl, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Seidl, I. Operettengesangsp. u. I. Soubretten.

Kinderrollen: Hermann Billé.

Chorpersonal: 8 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wagner m. 8 Geh. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Wözner m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Sommer. 2 Ankleiderinnen. Friseur: Hr. Blaum m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Münch m. 3 Geh. Logenmeisterin: Fr. Diekich. 1½ Billeteurs.

Gastspiele

vom 1. Oktober 1871 bis 15. Mai 1872:

Fr. Mayr-Olbrich, Fr. Jaide, Hr. Mayr, Hr. Vögel, Hr. Werner, Frl. Greger, Hr. Fallenbach, Hr. Edward, sämmtlich v. Hofth. in Darmstadt. — Hr. Benno Stolzenberg u. Frl. Meißner, v. Hofth. in Carlsruhe. — Frl. Felicitas v. Bestvali u. Frl. Lund. — Frl. Auguste Baison, v. Frankfurt a. M. — Frl. Hagen, v. Hofth. in Darmstadt.

Neu aufgeführte Stücke:

Friede. Gewonnene Herzen. Catharina Howard. Sohn der Hökerin. Pariser Leben. Milchmädchen von Schöneberg. Ein deutscher Bruder. Der Pfarrer von Kirchfeld. Ein Mädchen vom Ballet. Die Tochter Belial's.

Empfehlenswerthe Hôtels: Prinz Carl. Pfälzer Hof.

Heilbronn.

(Aktien-Theater.)

Vorstand des Aktienvereins: Die Hrn. A. Dittmar, Faber u. Moser.

Direktion. Direktor: Hr. Artmann, führt die Oberregie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Maschek. Musikdirektor: Hr. Bußler. Inspicient: Hr. Kunzendorf. Souffleur: Hr. Hummer.

Das Orchester besteht aus 24 Musikern der Stadtkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Artmann (Dir.), Liebhaber, Bonvivants. Bachhofer, charg. Rollen, Chor. Häser, I. jug. kom. Gesangsr. Klein, charg. Rollen, Chor. Kunzendorf (Insp.), Episoden, Chor. Ochernal, jug. Liebhaber. Rasch, I. kom. Gesangsr. Theiß, Tenorp., Charakterr. Wolf, Väter u. Charakterr.

Damen: Frl. P. Artmann, Liebhaberinnen u. Anstandsdamen. Frl. Belgrad, muntere u. sentim. Liebhaberinnen, Soubretten. Frl. v. Esten, kom. Alte. F.l. Fohmann, muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Guggenberger, II. Liebhaberinnen. Chor. Frl. Jung, Anstandsdamen, Mütter. Frl. Morlock, charg. Rollen, Chor. Frl. Raasch, I. Soubretten. Frl. Sylla, Gesangsp. u. I. Soubretten. Fr. Wolf, kom. Alte.

Technisches u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler u. Maschinist: Hr. Hoffmeister m. 6 Geb. Garderobier: Hr. Vogt. Zettelträgerin u. Requisitrice: Fr. Lauppe.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Pfarrer v. Kirchfeld. Das Stiftungsfest. Die Tochter Belial's. Ein Engel. Des Nächsten Hausfrau.

Empfehlenswerthe Hôtels: Gasthof zur Rose. Zum Falken. Zur Krone. Zur Traube.

Helmstedt.

(Sommer-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Hermann Leffler.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Wexel. Regisseur: Hr. Märtens. Musikdirektor: Hr. Bäsche. Inspicient: Hr. Haake. Souffleuse: Fr. Schulz.

Das Orchester bestand aus der Badekapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Hampe.

Darstellende Mitglieder. Herren: Achterberg. Busse. de Chec. Haake (Insp.). Leffler (Dir.). Maasberg. Märtens (Reg.). Otto. Schindler. Schütz. Schulz. Sonntag. Wexel (Oberreg.).

Damen: Frl. Albes. Frl. Bach. Frl. Blume. Frl. Collée. Frl. Günther. Frl. Haake. Frl. Leuchtmann. Fr. Märtens. Frl. Mühlberg. Fr. Otto.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Fischer. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Kruse. Garderobier: Hr. Kreiter. Friseur: Hr. Frey. Requisiteur: Hr. Tietz. Theaterdiener: Hr. Hühnerbein.

Gestorben: Hr. Direktor Leffler.

Hermannstadt u. Kronstadt in Siebenbürgen.

(Vereinigte Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Josef Klement, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiele: Hr. Alex. Treumann; der Operette u. Posse: Hr. Lucks. Kapellmeister: Hr. C. Hoffmann. Orchesterdirektor in Hermannstadt: Hr. Haag; in Kronstadt:

Hr. Brandtner. Kassirer: Hr. Robert Klement. Kassendiener: Hr. Schwarz. Theaterdiener: Hr. Karl.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterärzte. In Hermannstadt: Hr. Dr. Hufnagel; in Kronstadt: Hr. Dr. v. Fabritius.

Rechtskonsulenten. In Hermannstadt: Hr. Landesadvokat Dr. Ed. v. Larcher; in Kronstadt: Hr. Landesadvokat Dr. Jekel.

Darstellende Mitglieder. Herren: Dangler. Ellert. Filißczanko. Glück. Kammauf. Kurt. Liebau. Lucks (Reg.). Netsch. Treumann (Reg.).

Damen: Fr. Dangler. Frl. Dunst. Frl. Franz. Frls. A. u. F. Gaston. Frl. Kammauf. Frl. Kiß. Fr. Klement. Frl. Luger. Fr. Scholz. Frl. Wolf.

Sämmtliche Herren u. Damen sind verpflichtet, in der Operette zu wirken.

Kinderrollen: Fritzi Weller.

Technisches u. Hülfspersonal. In Hermannstadt: Theatermeister. Hr. Richter m. 8 Geh. Schnürmeister: Hr. Rutschner m. 3 Geh. Beleuchter u. Hausmeister: Hr. Ambert. Zettelträgerin: Fr. Sauer m. 2 Geh. 1 Logenmeisterin. 6 Billeteurs; in Kronstadt: Theatermeister: Hr. Fink m. 4 Geh. Beleuchter u. Hausmeister: Hr. Gräf. Zettelträger: Hr. Mansdoffsky m. 2 Geh. 5 Billeteurs. Garderobier: Hr. Leger. Friseur: Hr. Pastory m. 3 Geh.

Abgegangen. Herren: Lurian. Maschek. Moser. Palme.

Damen: Frl. Delia. Fr. Lurian. Frl. Mestl. Fr. Schmidts. Fr. Storr.

Außercontraktlich abgegangen mit Vorschuß u. Reisegeld: Die Hrn. Fränkel, Irtzek u. Schmitt.

Gestorben: Hr. Götze.

Gastspiele
vom Juni bis Ende Juli 1872:

In Hermannstadt: Fr. Mathes-Röckel, v. Hofburgth. in Wien. 32 mal. — Hr. Mitterwurzer, ebendaher, 13 mal. — Hr. Franz Kierschner, ebendaher, im Verein mit seinen Eleven Frl. Flach u. Hrn. Gotthardt, 2 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Der blinde Vetter. Maria Thereſia u. der Panduren-Oberſt Trenk. Großherzogin von Gerolſtein. Blaubart. Die ſchöne Helena. Frau Meiſterin. Eine Stunde Kaiſer von Oeſterreich. Ein Excommunicirter. Kanonenfutter. Die Feinde. Nur nicht heirathen.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Hermanstadt: Ungariſche Krone; in Kronstadt: Hôtel Nr. 1. Hôtel Bukareſt.

Hildesheim.

(Stadttheater.)

Comité: Hr. Senator Römer. Hr. Senator Schwemann. Hr. Dir. Kümmel.

Direktion. Direktor: Hr. A. Bencke, führt die Oberregie. Regie, Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeur des Schauſpiels: Hr. Schultz (a. G. f. d. S.); des Luſtſpiels: Hr. Baumgartner; der Oper u. Operette: Hr. Thiele. Kapellmeiſter: Hr. Schwarze. I. Buchhalter: Hr. Strohmeyer. Kaſſirer: Die Hrn. Lambert u. Wilhelm. Inſpicient: Hr. Licora. Souffleuſe: Fr. Kleemann.

Das Orcheſter beſteht aus 24 engagirten Muſikern.

Theaterarzt: Hr. Medicinalrath Dr. Wien.

Rechtsconſulent: Hr. Lehmann.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Baumgartner (Reg., a. G. f. d. S.). Bencke (Dir.) Deutz. Graf. Helmke. Kasparv. König. Lang. Licora (Inſp). Lonke. Mai. Schmutzler. Schubert (ſ. Op.) Schultz (Reg.). Thiele (Reg.). Wagenführ.

Damen: Fr. Eckhardt. Frl. Eckert. Frl. Erau. Frl. Fabricius. Frl. Hermannsky. Frl. Lang. Frl. Meyer. Frl. Pyrmerska. Frl. Reinwaldt. Frl. Rönich (ſ. Op.). Frl. Schmidtlein. Frl. Schultz. Fr. Ubert. Frl. Wolf.

Oper. Herren: Müller. Schubert (ſ. Sch.) Tiems. Weiland.

Damen: Frl. v Asperuburg (a. G. f. d. S.). Fr. Jung-Goumet. Frl. Rönſch (ſ. Sch.). Frl. Thiers.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr.

Brinkmann m. 4 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Lehmann m. 2 Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Maaß. Schnürmeister: Hr. Stier. Obergarderobière: Fr. Lieben u. Fr. Schmidtlein. Garderobière: Fr. Stern m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Schlemm m. 4 Geh. Friseur: Hr. Horn m. 2 Geh. Requisitrice: Frl. Heumann. Zettelträger: Hr. Heumann m. 2 Geh. 8 Billeteurs.

Dauer der Saison: Anfangs Oktober bis 1. Mai.

Hirschberg in Schlesien.

(Vide Cottbus.)

Hohenelbe u. Trautenau.

(Reisende Gesellschaft, verbunden mit dem Sommertheater in Johannisbad.)

Direktion. Direktor: Hr. Julius Robert Watzke, führt die Oberregie.

Regie, Inspektion u. technisches Personal. Regisseur: Hr. Friedrichs. Kassirerin: Fr. Lippert. Inspicient: Hr. Knopf. Souffleur: Hr. Gärtner. 1 Theatermeister. Dekorationsmaler: Hr. Seiffert. Garderobier: Hr. Josef. 1 Friseur. 1 Requisiteur. Billeteurs: Die Hrn. G. u. W. Röthling u. Fr. Röthling. 3 Zettelträger.

Das Orchester besteht in Hohenelbe aus 12 Musikern des k. k. priv. Schützencorps unter Leitung des Kapellmeisters Hrn. Müller; in Trautenau aus 12 Musikern der Stadtkapelle u. in Johannisbad aus der Kurkapelle, beide unter Leitung der betr. Kapellmeister.

Theaterärzte. In Hohenelbe: Hr. Dr. Matschefski; in Trautenau: Hr. Dr. Pauer; in Johannisbad: Hr. Sanitätsrath Dr. Kopf.

Rechtskonsulenten. In Hohenelbe: Hr. Dr. Römheld; in Trautenau u. Johannisbad: Hr. Dr. Roth.

Darstellende Mitglieder. Herren: Friedrichs (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Haller, humor. Väter, Charakterr. Josef (Garderob.), Episoden. Kliem, I. Helden, Liebhaber. Knopf (Insp.), Anmelder. Lippert sen., Väter,

Aushülfsr. Lippert jun., jug. Liebhaber, Bonvivants. Schober, Stolle, kom. Rollen in Posse u. Operette. Watzke (Dir.), jug. kom Gesangsr., Conversationsliebhaber.

Damen: Frl. Hensel, kom. Alte, Mütter. Fr. Lippert (Kassirerin), Aushülfsr. Frl. A. Lippert, jug. trag. Liebhaberinnen, kl. Gesangsp. Frl. S. Lippert, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Novelli, I. jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen, Operettengesangsp. Frl. Speltrini, jug. Liebhaberinnen. Fr. Stolle, I. Operettengesangsp., II. Lokalr. Frl. Treumann, I. Heldinnen u. jug. Anstandsdamen.

Kinderrollen: Marie u. Olga Haller. Toni Lippert.

Gastspiele:

Hr. Emil Siebert, v. kgl. Th. in Cassel, 4mal. — Frl. Pauline Ulrich, v. Hofth. in Dresden, 4mal. — Hr. Ferdinand Dessoir, v. Hofth. in Dresden, 4mal. — Hr. F. Dettmer, v. Hofth. in Dresden, 3mal. — Hr. Carl Beringer, v. Landesth. in Prag, 7mal. — Hr. Dir. Nesmüller, v. Dresden, 4mal. — Hr. Steinar, v. Landesth. in Prag, 1mal. — Fr. Dir. Agnes Nesmüller, v. Dresden, 3mal. — Hr. Benke, Oberregisseur des Herminiath. in Dresden, 3mal. — Hr. Menelli, v. Grand Théâtre in Amsterdam, 5mal. — Miß Elise Wright's Balletgesellschaft aus London, 3mal. — Hr. Kömle, v. Stadtth. in Graz, 8mal. — Hr. Stainl, v. deutschen Sommerth. in Prag, 7mal. — Hr. St. di Privee, v. Braunau, 5mal. — Hr. Heier, v. Stadtth. in Breslau, 1mal. — Gymnastiker Bragazzi aus London, 5mal. — Frl. Adolfine Wünsche, v. Stadtth. in Görlitz, 4mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Kreuzelschreiber. Der letzte Nationalgardist. Der Meineidbauer. Der Dekan von Rottenthal. Pater Gabriel. Neues freies Bürgerthum. Terno-Secco. Die Spitzenkönigin. Ein Excommunicirter. Haideprinzeßchen. Prinz u. Monarch. Sechs Stunden Durchlaucht. Gabriel.

In Vorbereitung: Am Altar. Gold für ein Herz.

Millionenschwindel. Ein Held der Feder. Die Belagerung von Metz. Ein fetter Donnerstag. Das verrufene Haus.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Hohenelbe: Hôtel zum Mohren. Gasthof zum Schwan. Hôtel Boßner; in Trautenau: Hôtel zum Stern. Hôtel zum weißen Roß; in Johannisbad: Bade-Hôtel. Zum preußischen Hof. Hôtel zum deutschen Kaiser. Stark's Hôtel. Zur Stadt Prag.

Hr Direktor Watzke bereiste im verflossenen Jahre auch die Industriestädte: Teschen, Bodenbach u. Warnsdorf. In letzterer Stadt eröffnete er das neu erbaute großartige Colosseum-Theater u. am 7. Juli 1872 das elegante Freiherr Silberstein'sche Sommertheater in Johannisbad.

Husum, Apenrade u. Hadersleben.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Aug. Schultze, führt die Oberregie u. die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Posse: Hr. Gerhardt. Kapellmeister: Hr. Schumburg. Kassirer: Die Hrn. R. Schultze u. Weber. Inspicient: Hr. Lange. Souffleur: Hr. Schmidt. Theaterdiener: Hr. Dammeier.

Das Orchester besteht aus 16 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Bühring.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Langemann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berger, charg. Rollen. Fritsch, Intriguants u. Charakterr. Gerhardt (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Kolbe, Charakterr. Kühne, I. Liebhaber. Lange (Insp.), kl. Rollen. Martini, I. jug. Helden, Liebhaber. A. Schultze (Dir.), I. Heldenväter u. Charakterr. Zimmermann, jug. Liebhaber.

Damen: Frl. Bade, Liebhaberinnen. Fr. Kolbe, Liebhaberinnen. Frl. Krüger, sentim. Liebhaberinnen. Frl. Meier, II. Soubretten. Fr. Schultze (Dir.), I. Anstandsdamen u. Mütter. Frl. A. Schultze, I. Soubretten. Frl. Stahl, jug. Liebhaberinnen. Frl. Ströfer, Heldinnen u. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Emil Schultze. Frida Steig.

Chorpersonal: 2 Herren u. 2 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Umland. Beleuchtungsinspektor: Hr. Steig. Garderobier: Hr. Champi. Garderobière: Fr. Feldmann. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Köster. 4 Theaterarbeiter. 5 Billeteurs.

Jena.

(Stadttheater.)

Eigenthümer des Stadttheaters: Hr. Carl Köhler.

Direktion. Direktorin: Frl. Louise Bauer.

Dramaturg: Hr. Oetling.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Heineke; des Singspiels u. der Posse: Hr. Julius Ascher. Sekretair u. Kassirer: Hr. Bauer sen. Inspicient: Hr. Winkler. Souffleur: Hr. Herrmann. Theaterdiener: Hr. Wolfram.

Das Orchester besteht aus den resp. Stadt- u. Militairkapellen.

Theaterarzt: Hr. Dr. Starke.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Zerbst.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ascher (Reg.), I. kom. Gesangs-, Charakter- u. feinkom. Rollen. Heineke (Reg.), I. jug. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Herrmann (Souffl.), Bediente. Kamps, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Kiesewetter, jug. Charakterr. Lehmann, Väter u. Charakterr. Roland, I. Helden u. Liebhaber. Schubert, Naturburschen. Werkenthin, I. charg. Rollen. Winkler (Insp.), Anmelder.

Damen: Fr. Ascher, I. Anstandsdamen u. weibliche Charakterr. Frl. Auer, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Louise Bauer (Dir.), I. Heldinnen, trag. Liebhaberinnen u. jug. Salondamen. Fr. v. Carlsberg, charg. Rollen, Liebhaberinnen. Frl. Mack, I. jug Anstandsdamen. Frl. Mühlberg, jug. muntere Liebhaberinnen. Frl. Anna Seydel, I. Soubretten.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Venus m. 4 Gh. Dekorationsmaler: Hr. Schulze. Beleuchtungsinspektor: Hr. Retschke. Friseur: Hr. Hoffriseur Hahn. 6 Billeteurs. Zettelträger: Hr. Pfaff.

Außercontraktlich abgegangen: Hr. Becker.

Empfehlenswerthe Hôtels: Im deutschen Hause. Goldner Engel.

Theaterreferate bringt: Die Jena'sche Zeitung.

Schon lange war es den höheren Ständen der im raschen Wachsen begriffenen Universitätstadt Jena Bedürfniß, ein stehendes Theater zu besitzen. Hr. Carl Köhler, ein großer Verehrer der Kunst und Wissenschaft überhaupt und ein erfahrener Techniker insbesondere, hat endlich der Stadt das große Opfer gebracht, aus eigenen Mitteln das im Laufe dieser Saison neu erstandene Stadttheater bauen zu lassen. Am 20. Oktober 1872 wurde dasselbe mit einem Prolog von Hrn. G. Oetling, und „Die Tochter Belial's" eröffnet.

Innsbruck.

(K. K. National-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Heinrich v. Othegraven führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Graube. I. Kapellmeister: Hr. Berghof. II. Kapellmeister u. Orchesterdirigent: Hr. Gorbach. I. Kassirerin: Fr. Pusch. II. Kassirerin: Fr. Stadler. Sekretair u. Inspektor: Hr. Hensel sen. Inspicient: Hr. Haidt. Souffleur: Hr. Schubuth. Theaterdiener: Hr. Benedict.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Flöck.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Seeber.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Arnberg (s. Op.), Operettentenorp. u. jug. kom. Gesanger. Brand (s. Op.), bed. Ausbülfsr., Chor. Braun, kom. Gesangs- u. Charakterr. Erl, Conversationsliebhaber, Bonvivants. Graube (Reg.), Väter, Heldenväter. Haidt (Insp.), charg. Rollen, Chor. Hensel jun., humor. u. ernste Charakterr. La Croix, Intriguants u. jug. Charakterr. Mößl, Episoden, Chor. v. Othegraven (Dir.), Helden u. Charakterr. Pfann (s. Op.), Väter. Ruff, charg. Rollen, Chor. Stern, charg. u. II. kom. Rollen, Chor. Wellen, jug. Helden u. Liebhaber.

Damen: Fr. Erl (s. Op.), Operetten- u. Lokalgesangsp.

Frl. Florin, Liebhaberinnen u. jug. Salondamen. Frl. Glucsofski, jug. sentim. u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Kornbrot, Aushülfsr., Chor. Frl. Matzer, muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Novak (s. Op.), bed. Aushülfsr., Chor. Frl. Schubuth, Liebhaberinnen, Kammermädchen, Chor. Frl. Wagner, kom. Alte. Frl. Weiß, Heldinnen, Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Arnberg (i. Sch.), Tenorbuffop. Brand (s. Sch.), kl. Gesangsp. Epstein, lyr. u. Heldentenorp. Haidt (Insp., s. Sch.), kl. Baßp. Mikolasch, Bariton- u. hohe Baßp. Pfavn (s. Sch.), tiefe Baßp.

Damen: Fr. Erl (s. Sch.), Soubretten. Frl. Hron, dram. u. color. Gesangsp. Frl. Novak (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Schmolek, Mezzosopran- u. Altp.

Kinderrollen: Kleine Emilie.

Chorpersonal. Herren: Anders. Bader. Brand. Haidt (Insp.). Mößl. Nagl. Rizzi. Ruff. Spött'l. Stern.

Damen: Frl. Kornbrot. Frl. Novak. Frl. Ober. Frl. Schubuth. Frl. Tapp. Frl. Weger.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Falschlunger m. 10 Geh. Garderobier: Hr. Haller m. 2 Geh. Friseur: Hr. Sagemeister. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Hagen. 6 Billeteurs.

Johannisbad in Böhmen.

(Sommer-Saison.)

(Vide Hohenelbe.)

Iserlohn u. Solingen.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Ferd. Stein, führt die Regie der Posse u. Operette.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Stein.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Giers. Kapellmeister: Hr. Klahre. Inspicient: Hr. Butz. Souffleuse: Fr. Wilke. Theatermeister: Hr. Wilke. Garderobier: Hr. Golden.

Darstellende Mitglieder. Herren: Brenner, charg. Rollen. Butz (Insp.), Bediente. Carls, Liebhaber. Giers (Reg.), I. Väter, feinkom. Charakterr. u. Intriguants. Jury, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Pick, I. jug. kom. Gesangsr. Schönborn, I. Liebhaber. Seglitz, I. jug. Liebhaber. Solvin, Naturburschen, II. kom. Rollen. Wiegand, I. Väter u. Charakterr. Winné, II. Liebhaber, bed. charg. Rollen. Zerbst, Naturburschen, Tenory.

Damen: Frl. Ackermann, I. Soubretten in Posse u. Operette. Fr. Agte, Mütter u. Anstandsdamen. Fr. Hempel, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen, Soubretten. Fr. Hemmerling, I. kom. Gesangsalte. Frl. Hein, Kammermädchen. Frl. Küttner, naive Liebhaberinnen. Frl. Michaelis, jug. Anstands- u. Salondamen. Frl. Reineck, I. jug. trag. u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Röder, Kammermädchen, II. u. III. Liebhaberinnen. Frl. Zuhilf, charg. Rollen.

Kinderrollen: Marie Agte. Käthchen Hemmerling.

Außercontraktlich abgegangen. Herren: Reinhold Schnell. Kapellmeister Fischer. Kuhnert. Müller-Stolte.

Damen: Frl. Lina Nadler. Frl. Schucht. Frl. Kramer.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Pfarrer von Kirchfeld. Gewonnene Herzen. Die Tochter Belial's. Das Stiftungsfest. Des Nächsten Hausfrau. Ein Engel. Wittwe Mandelhuber. Gebrüder Bock. Leichte Kavallerie.

Itzehoe.

(Reisende Gesellschaft, concessionirt für die Provinz Schleswig-Holstein.)

Direktion. Direktorin: Fr. F. Herweg's Wwe.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Geschäftsführer: Hr. J. Herweg. I. Regisseur: Hr. F. Lüdke. II. Regisseur: Hr. Wilhelmi. Musikdirektor: Hr. Lüders. Inspicient: Hr. Wilken. Dekorationsmaler: Hr. Langmaack. Souffleuse: Frl. Stein. Billeteurs: Die Hrn. Bargmann,

Hinrichs u. Reimer. Theaterdiener: Hr. Kruse. Zettelträger: Hr. Winter.

Das Orchester besteht aus 12 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Glasnig.

Darstellende Mitglieder. Herren: Biel, Intriguants u. Charakterr., Väter. Henning, I. Väter. J. Herweg (Geschäftsf.), II. Helden, Liebhaber u. Gesangsr. L. Herweg, Charakterliebhaber. Leyffer, jug. kom. Gesangsr. F. Lüdke (Reg.), I. kom. Rollen. O. Lüdke jun., charg. Rollen. Sommer, II. Väter, Gesangsr. Wilhelmi (Reg.), I. Helden u. Liebhaber. Wilken (Insp.), kl. Rollen.

Damen: Fr. Hartmann, Soubretten. Fr. Herweg (Dir.), Anstandsdamen, Mütter. Frl. Herweg, kl. Rollen. Frl. Jessen, trag. Liebhaberinnen. Fr. Leyffer, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Lüdke, kom. Alte. Frl. Müller, muntere Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Hans u. Emilie Lüdke.

Gastspiele:

Frl. Schedel, v. Flensburg. — Hr. Siegner, v. Rendsburg. — Fr. Faust-Schiller, v. Hamburg.

Karlsruhe.

(Großherzogliches Hoftheater).

General-Direktion. Direktor: Hr. Dr. Georg Köberle, Vorstand.

Oekonomie-Verwaltung, Bureau u. Kasse. Oekonomie-Beamter: Hr. Rath Heuber. Bibliothekar u. Sekretair: Hr. Schütz, pens. Hofschauspieler. Billet-Kassirer u. Hofkanzlist: Hr. With, Inhaber des Großh. Bad. Erinnerungszeichens.

Theaterarzt: Hr. Geh. Rath Dr. Molitor, Ritter des Zähringer Löwenordens.

Regie u. Inspektion. Regisseure des Schauspiels u. der Oper: Die Hrn. Oberregisseure Fischer u. Brulliot. Stellvertretender Regisseur: Hr. Oberhoffer. Inspicient: Hr. Kirschner.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Busch. Consentius. Otto Devrient, Inhaber der Großh. Bad.

Felddienstauszeichnung u. des Großh. Bad. Erinnerungszeichens. Eylert. Fischer (Oberreg.). *Grösser, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung u. des Groß. Bad. Erinnerungszeichens. Höcker. Lange, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung u. des Großh. Bad. Erinnerungszeichens. Morgenweg. *Nebe. Schneider, Inhaber der großen goldenen Kgl. Preuß. Adlermedaille.

Damen: Fr. *Baldenecker. Frl. Feistel. Fr. Grösser. Fr. Lange, Inhaberin des Großh. Bad. Erinnerungszeichens. Fr. Obermüller. Frl. Rönnenkamp. Frl. Julie Schwarz. Frl. Seipel. Fr. Strauß. Frl. Walden.

Die mit * Bezeichneten wirken auch in der Oper mit.

Souffleuse des Schauspiels: Frl. Coßmar.

Kinderrollen: Clara Böhm. Frida Schaupp.

Oper. Kapellmeister: Die Hrn. W. Kalliwoda u. Max Zenger. Musik- u. Chordirektor: Hr. Fr. Krug. Orchester-Dirigent u. Concertmeister: Hr. Will. Repetitor: Hr. Clasing.

Sänger. Herren: *Bregenzer, Inhaber des Großh. Bad. Erinnerungszeichens. *Brulliot (Oberreg.). *Harlacher. Hauser (Kammersänger). *Kürner. *Ludwig, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung u. des Großh. Bad. Erinnerungszeichens. *Oberhoffer (stellvertr. Reg., Kammersänger u. Garderobeinspektor). Robinson. Steinle. Stolzenberg, Ritter des Zähringer Löwenordens mit Eichenlaub, Inhaber der Kgl. Preuß. Militairmedaille v. 1849, der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung u. des Großh. Bad. Erinnerungszeichens.

Sängerinnen. Damen: Frl. Erhartt. Frl. Rudolff. Frl. Schneider. Frl. Johanna Schwartz. Frl. Bianka Schwarz. Frl. *Wabel. Frl. Walter.

Die mit * Bezeichneten wirken zugleich im Schauspiel mit.

Souffleur der Oper: Hr. Homann.

Chorpersonal. Herren: *Abiger. Bayer. Bösch, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung. *Dischner. Döring. Gartner. Hamm. Hollenstein. *Hunkler I. *Klages. *Kopf. Kühler. Link. *Schmidt. *Sondheim. *Stöbe, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung. *Vasen. Jakob Weiß, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung. Friedr. Weiß. *Zeis.

M*

Damen: Frl. Andreas. Frl. *Barro. Fr. Dischner. Frl. Pauline Ettlinger. Fr. Feuerstacke. Frl. *Hahn. Frl. Heß. Fr. Hunkler. Frl. Jäger. Fr. *Keller. Fr. *Kirschner. Fr. Klages. Frls. Klages I. u. II. Fr. Klumpp. Fr. Krug. Fr. *Kusterer. Fr. Ludwig. Fr. *Nast. Frl. Luise *Schwarz. Frl. Wagner. Fr. Wallbach. Fr. Wimmer. Fr. Zeis. Frl. Zeis. Frl. Zimmermann.

Die mit * Bezeichneten wirken in Aushülfsrollen im Schauspiel u. in der Oper mit.

Hofkapelle. Violinisten. Die Hrn.: Wittl (Orchester-Dirigent u. Concertmeister). Deecke (Kammervirtuos). Freiberg. Hartnagel. Hoppe. Krug jun. Mittermayr. Nast. v. Nolte. Schmid. Spies. Steinbrecher, Inhaber der Großh. Felddienstauszeichnung u. des Großh. Bad. Erinnerungszeichens. Vondervor.

Bratschisten. Die Hrn.: Glück. Hoitz. Meyer, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung. Ritter.

Cellisten. Die Hrn.: Ammelang. Lindner (Kammermusiker) Lübeck. Mohr.

Contrabassisten. Die Hrn.: Hartmann I. Nitka. Nutzer.

Flötisten. Die Hrn.: Grevé. Wallbach. Wehrle.

Oboisten. Die Hrn.: Braun. Dörschel.

Klarinettisten. Die Hrn.: Bertsch. Roth. Schwarz.

Fagottisten. Die Hrn.: Binninger. Hartmann. Poßner.

Hornisten. Die Hrn.: Knierer. Joseph Lieber, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung. Ott. Segisser.

Trompeter. Die Hrn: Drömer. Fuhr. Wettach.

Posaunisten. Die Hrn.: Deckert. Höwig, Inhaber des Kgl. Preuß. Düppeler Sturm-Kreuzes, des Kgl. Preuß. Alsen-Kreuzes u. der Kgl. Preuß. Kriegs-Denkmünze von 1864. Seitel.

Tubaist: Hr. Egle.

Pauker: Hr. Ludwig.

Harfenistin: Fr. Rudolph.

Musikalien-Registrator: Hr. Mayer.

Orchesterdiener: Hr. Johann Lieber.

Ballet. Balletmeister u. Solotänzer: Hr. Beauval. Solotänzer: Hr. *Klumpp. Solotänzerinnen: Frls. Klein u. Stemmler.

Solo- u. Chortänzerinnen: Die Frls. *Böhm I. Lina Ettlinger. *Metz. Nehrlich. Pfau. *Reichel. Fr. *Weiß.

Chortänzer: Die Hrn. *Hunkler II. *Knab.

Chortänzerinnen: Die Frls. Ankener. Böhm II. Grötzinger. Kern. Roth. *Schaupp. Schöllhammer. 10 Elevinnen der Tanzschule.

Die mit * Bezeichneten wirken im Schauspiel in Aushülfsrollen mit.

Balletrepetent: Hr. Bräutigam.

Technisches u. Hülfspersonal. Hoftheatermaler u. Dekorateur: Hr. Barnstedt. Maler: Die Hrn. Slevogt (Inhaber des Großh. Bad. Erinnerungszeichens) u. Dittweiler. Theatermeister: Hr. Mayer m. 10 Geh. Beleuchtungs-Inspektion: Hr. Ober-Beleuchter Stürer m. 2 Beleuchtern. Garderobe-Inspektor: Hr. Oberhoffer (Kammersänger). Garderobier: Hr. Messinger m. 3 Geh. Obergarderobière: Fr. Ruh m. 2 Geh. Herrenfriseur: Hr. Seiller m. Geh. Damenfriseur: Hr. Götz m. Geh.

Allgemeiner Hausdienst. Logenschließer: Hr. Schuh. Theater-Oberwachtmeister u. Aufseher der Waffenkammer: Hr. Schiffmacher. Requisiteur: Hr. Wilh. Lieber. Portier: Hr. Michenfelder. Kanzleidiener: Hr. Bulinger. Theaterdiener: Hrn. Schleifer u. Feldmann. Requisitengehülfen u. Zettelträger: Hrn. Kaltenbach u. Stahl. Hausdiener: Hrn. Gartner u. Schleckmann.

Feueraufsicht: Die Hrn. Hof-Kaminfegermeister Nittel u. Hofbauamts-Conducteur Baumann.

Freiwillige Feuerwehr: Bei jeder im Hoftheater stattfindenden Vorstellung, unter Leitung der Kommandanten, 10 Mann Feuerwehr.

Gestorben: Die Tänzerin Frl. Fanny Hölzer. Der Hofmusiker Hr. Max de Sacchi-Paläftrini. Der Hofschauspieler Hr. Joseph Denk.

Pensionirt: Der Hofmusiker Hr. Anton Jauken.

Neu engagirt: Die Schauspielerin Frl. Seipel. Der Kapellmeister Hr. Max Zenger. Die Sängerin Frl. Rudolff. Der Tenorist Hr. Ferdinand Steinle. Die Chor-

sänger Hrn. Albrecht u. Gartner. Der Trompeter Hr. Drömer.

Abgegangen: Der Direktor Hr. Kaiser. Die Schauspielerinnen Fr. Schönfeld (n. Wien, Stadtth.) u. Frl. Anna Reichel (in Bern gestorben). Der Schauspieler Hr. Schönfeld (n. Wien, Stadtth.). Der Kapellmeister Hr. Levi (n. München, Hofth.). Die Sängerinnen Frls. Meißner (n. Breslau) u. Boom. Der Sänger Hr. Himmer (n. Nürnberg). Der Sänger Hr. Speigler (n. Amerika, außercontraktl.). Die Chorsänger Hrn. Albrecht, Stapelberg u. Neumann (Letzterer außercontraktl.). Die Chorsängerin Fr. Götz. Die Chortänzerinnen Frls. Baumgartner, Emig, Meyer u. Proß.

Gastspiele
vom 1. November 1871 bis 31. Oktober 1872:

Hr. Schiffbenker, v. Stadtth. in Freiburg: van Bett. — Frl. Bianka Schwarz: Bärbchen in „Figaro's Hochzeit"; Urbain (als theatral. Versuche, w. eng.). — Fr. Niemann-Seebach: Jane Eyre; Griseldis. — Frl. Stehle, v. Hofth. in München: Selika; Catharina Cornaro, 2mal; Elisabeth in „Tannhäuser"; Die Regimentstochter; Carlo Broschi; Angela; Azucena. — Hr. Franke, v. Hofth. in Mannheim: Massarena. — Frl. Fanger, v. Stadtth. in Leipzig: Hedwig in „Der Ball zu Ellerbrunn", 2mal; Rosamunde in „Rosenmüller u. Finke." — Frl. Macklot, v. Hofth. in Dessau: Agathe. — Hr. Salomon, v. Hofth. in Berlin: Leporello; Mephisto. — Frl. Seipel, aus Freiburg: Bertha v. Brunneck (als theatral. Versuch, w. eng.). — Frl. Leopoldine Lindner, v. Stadtth. in Brünn: Johanna d'Arc; Catharina in „Bürgerlich u. romantisch"; Clärchen in „Egmont."

Vom 1. November 1871 bis 31. Oktober 1872 wurden zum ersten Male gegeben.

Trauerspiele: Struensee. Tiberius Gracchus, v. Otto Devrient (Ouvertüre v. C. v. Radecky). Isabella Orsini.

Lustspiele u. Possen: Rathlose Erben. Die böse Stiefmutter. Sanfte Frauen, v. Josephine Obermüller. Habt Ihr schon gefrühstückt? Das Stiftungsfest. Die Gouvernante. Der

Hausschlüssel, oder: Kalt gestellt! Die Zeichen der Liebe. Wir bleiben zu Hause. Deutscher Krieg. Die Liebesdiplomaten.

Opern: Der Haideschacht. Margarethe.

Neu einstudirt wurden. Schauspiel: Jungfrau von Orleans.

Lustspiele u. Possen: Die Bekenntnisse. Doktor Robin. Der gerade Weg der beste. Erlauben Sie, gnädige Frau! Der Vetter. Die beiden Klingsberg. Das Versprechen hinter'm Heerd u. Der Freiherr als Wildschütz. Lumpacivagabundus. Mißverständnisse. Der Ball zu Ellerbrunn. 's letzti Fensterl'n u. Drei Jahrl'n nach'm letzt'n Fensterl'n. Krisen.

Opern: Die Meistersinger von Nürnberg. Die Afrikanerin. Die lustigen Weiber von Windsor. Alceste. Die Vestalin.

Ballet: Harlekin's zweite Entstehung, v. Beauval.

Die Theaterferien währten im Jahre 1872 vom 3. Juni bis 10. August.

Spieltage des Großh. Hoftheaters sind: Sonntag, Dienstag, Donnerstag, Freitag. In Baden: Mittwoch, ausnahmsweise auch Montag, Freitag u. Sonntag.

In Baden wurden vom 1. November 1871 bis 31. Oktober 1872 46 Vorstellungen, u. zwar 19 Opern- u. 27 Schauspiel-Vorstellungen gegeben.

Direktionswohnung: Langestr. 82 beim Marktplatz.

Büreau: Im Seitengebäude des Hoftheaters.

Zeitungen, welche Theater-Kritiken bringen: Karlsruher Zeitung. Badische Landeszeitung. Badische Volkszeitung. Karlsruher Nachrichten.

Empfehlenswerthe Hôtels: Zum Erbprinzen. Hôtel Große. Zum Englischen Hof. Zum Rothenhaus.

Kempten in Baiern.

(Vide Lindau.)

Kiel (I).

(Stadttheater).

Direktion. Direktor: Hr. Theodor Ulrichs.
Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Ulrichs.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Broda; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Godeck; des Lustspiels u. der Posse: Hr. Hempel. Kapellmeister: Hr. Faltis. Correpetitor u. Chordirektor: Hr. Austerlitz. Inspicient: Hr. Einöder. Souffleur: Hr. Herz.

Das Orchester besteht aus 24 Musikern des Seebataillons.

Theaterarzt: Hr. Dr. Meiners.

Rechtskonsulent: Hr. Notar Paulsen.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Broda (Reg., s. Op.), Väter. Einöder (Insp., s. Op.), kl. Rollen. Godeck (Reg.), I. Charakterr., Heldenväter. Grave (s. Op.), charg. Rollen. Haupt, I. Conversationsliebhaber u. Bonvivants. Hempel (Reg.), I. feinkom. u. Charakterr. Jesse, I. jug. Liebhaber. Lang, charg. Rollen. Neitsch, Naturburschen, jug. kom. Rollen. Rösch (s. Op.), I. charg. Rollen. Treptow, Helden u. Liebhaber. Ulrichs (Dir.), I. Helden u. Bonvivants.

Damen: Frl. Castell, muntere Liebhaberinnen. Fr. Godeck, II. Mütter. Frl. Grumelli, I. trag. Liebhaberinnen u. jug. Salondamen. Frl. Haugk, II. Soubretten. Fr. Mosevius (s. Op.), kom. Alte. Frl. Mosevius, kl. Rollen. Frl. Nikolai, bed. charg. Rollen. Frl. Oskar, muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Starke, I. Mütter u. ältere Anstandsdamen.

Oper. Herren: Broda (Reg., s. Sch.), I. Baß- u. Baßbuffop. Eitner, I. lyr. u. Heldentenorp. Einöder (Insp., s. Sch.), kl. Baßp. Grave (s. Sch.), kl. Tenorp. Grebe, I. Baritonp. Rösch (s. Sch.), lyr. u. Spieltenorp. Schilke, I. u. serieuse Baßp.

Damen: Frl. Fux, Soubretten. Fr. Grebe-Hülgerth, I. dram. u. color. Gesangsp. Frl. Konzewsky, Soubretten, jug. Gesangsp. Fr. Mosevius (s. Sch.), Alte. Frl. Stehle, I. jug. Gesangsp.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Mix. Beleuchter: Hr. Anthony. Garderobier: Hr. Enderle. Friseur: Hr. Herchenröder m. Geh. Zettelträger: Hr. Krackow. 8 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Stiftungsfest. Die Tochter Belial's. Faust (Oper). Drei Staatsverbrecher. In einem Garten vor dem Thore. Ein Schritt vom Wege. Teutscher Krieg.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Germania. Stadt Hamburg.

Kiel (II).

(Mädicke's Theater.)

Direktion. Eigenthümer u. Direktor: Hr. Mädicke.

Technischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. Emil Wiese.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Hannuth. Kapellmeister: Hr. Wunderlich. Balletdirigent u. Correpetitor: Hr. Hutmacher. Rendant u. Kassenkontrolleur: Hr. Prahl. Kassirer: Die Hrn. Frei u. Kern. Controleur: Hr. Joung. Inspicient: Hr. Müller. Soufleuse: Fr. Brand. Theaterdiener: Hr. Viereck.

Das Orchester besteht aus 26 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Dose.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. jur. Seestern-Pauly.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albert u. August, kl. Rollen, Chor. Brand, Väter, charg. Rollen. Carlschmidt, I. Liebhaber, Bonvivants. Caßmann, I. Charakterr. Engelke, I. Helden u. Liebhaber. Griese, I. jug. kom. Rollen, Tenorbuffop. Hannuth (Reg.), I. Väter, kom. Gesangsr. u. Baßbuffop. Henning, I. Väter u. Charakterr. Ludwig, I. Tenorp., Naturburschen. Wendt, kl. Rollen, Chor. Wiese (techn. Dir. u. Oberreg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr.

Damen: Frl. Bertrand, I. muntere Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Bückmann, I. Soubretten, muntere Liebhaberinnen. Fr. Caßmann, I. kom. u. serieuse Mütter, Gesangsr. Frl. Gerlach, I. Operettengesangsp., Soubretten. Fr. Griese-Meyer, I. trag. Liebhaberinnen, jug. Salondamen. Fr. Musäus, jug. Liebhaberinnen. Frl. Nicolai, I. Gesangsr., jug. Salondamen.

Balletperſonal. Solotänzerinnen: Die Frls. Grube, Walther u. Wolf.

Chorperſonal: 8 Eleven u. Elevinnen der hieſigen Geſangsſchule.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Ortmann m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Freiſe. Beleuchtungsinſpektor: Hr. Bruhn m. 2 Geh. Garderobeinſpektor: Hr. Ranze m. 2 Geh. Garderobière: Fr. Stade m. 2 Geh. Friſeur: Hr. Herchenröder m. 1 Geh. Requiſiteur: Hr. Schneider m. 1 Geh. 6 Billeteurs.

Empfehlenswerthes Hôtel: Hôtel Stadt Hamburg.

Kirchberg (Sachsen.)

(Reiſende Geſellſchaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Otto Schmidt.

Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Muſikdirektoren: Die Hrn. Muſikdirektoren der ſtädt. Kapellen in den betr. Orten. Büreau-Vorſteher: Hr. Jungk. Kaſſirerin: Fr. Thusnelda Schmidt. Inſpicient: Hr. A. Schmidt. Theaterdiener u. Zettelträger: Hr. Freigang.

Das Orcheſter beſteht aus den betreffenden Stadtkapellen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Freigang (Theaterdiener), Epiſoden. Haak, Charakterr. Herrmann, jug. Liebhaber, Naturburſchen. Jungk (Büreauvorſteher), jug. kom. Rollen. Pört, II. Liebhaber. Sallé, I. Liebhaber. O. Schmidt (Dir.), I. kom. Geſangsr. A. Schmidt (Inſpekt. u. Garderobier), Väter, Poltrone.

Damen: Frl. Heller, II. Soubretten. Frl. Herrmann, kom. Alte. Fr. Joſephine Schmidt, Anſtandsdamen, Mütter. Fr. Th. Schmidt (Kaſſirerin), Anmelder. Frl. Schmidt, I. Soubretten.

Kinderrollen: Anna Herrmann.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Haak. Garderobier: Hr. A. Schmidt. Billetabnehmerin: Fr. Herrmann.

Gaſtſpiele:

Hr. Herrmann, 1 mal. — Hr. Clar, 3 mal. — Frl. Schmid, 3 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Der letzte Jesuit. Ein Held der Feder. Die Strikenden. Des Krieges Lust und Wehe.

Die Gesellschaft giebt außerdem Vorstellungen in Marienberg, Waldenburg u. Hohenstein-Ernstthal.

Theaterlokale in Kirchberg u. Marienberg: Rathhaus; in Waldenburg: Schönburg'scher Hof; in Hohenstein-Ernstthal: Schützenhaus.

Kissingen.

(Vide Würzburg.)

Klagenfurt.

(Stadttheater, verbunden mit dem von Hrn. Dir. v. Bertalan neu erbauten Theater in Gleichenberg.)

Vorstand: Die Gemeindevertretung der Cummune.

Direktion. Direktor: Hr. C. J. v. Bertalan.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. v. Bertalan.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Paulmann, Lechner u. Feistmantel. Kapellmeister: Hr. Wack. Orchesterdirektor: Hr. Summerer. Hauptkassirer: Hr. Zwatz, K. K. Beamter. Inspicienten: Die Hrn. Schütz u. Derla. Souffleurs: Die Hrn. Schwarz u. Neuhof. Orchesterdiener: Hr. Parth jun. Theaterdiener: Hr. J. Kulnigg.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Die Hrn. Drs. des Kärnt ständ. Krankenhauses.

Rechtskonsulent: Hr. Landes- u. Gerichts-Advokat, Dr. Carl Ubl.

Darstellende Mitglieder. Herren: Carlsdorf, Episoden. Derla (Insp.), Anmelder. Deutsch, I. Väter u. Heldenväter. Feistmantel (Reg.), I. kom. Gesangsr. Indra, I. jug. kom. Gesangsr. Kuri, Kurz, charg. Rollen. Lechner (Reg.), I. Liebhaber u. Bonvivants. Lenhard, I. Helden u. Liebhaber. Paulmann (Reg.), I. kom. Charakterr. Schütz (Insp.), charg. Rollen. Sonnenthal, I. Intriguants

u. Charakterr. Stehle, II. u. Lokalväter. Wurm, Väter u. Charakterr.

Damen: Frl. Allfeld, II. Liebhaberinnen. Frl. Blumenfeld, Liebhaberinnen u. bed. Episoden. Fr. Deutsch, Episoden. Frl. Ella, Knabenr. u. bed. Episoden. Hrl. Hofer, Anmelder. Fr. Koch, II. Mütter. Frl. Kottaun, jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Lanius, Salon- u. Anstandsdamen, Heldinnen. Fr. Majetti, Mütter u. kom. Alte. Fr. Pircker, Anmelder. Frl. Stehle, I. jug. muntere u. naive Liebhaberinnen. Frl. Thal, I. Lokalgesangsp. u. Soubretten. Fr. Wack, II. Mütter. Frl. Wack, Operettengesangsp.

Kinderrollen: Kl. Thali. Kl. Parth.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Weres m. 8 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Comelli. Schnürmeister: Hr. Gruber Beleuchter: Hr. Valentin. Garderobiers: Die Hrn. Berg u. Sulzer. Garderobière: Fr. Berg. Requisiteur: Hr. H. Kulnigg.

Abgegangen: Hr. Woltmann (n. Budweis). Frl. Corbach (n. Marburg). Frl. Bisenz (u. Saaz).

Gastspiele:

Hr. Emil Siebert. — Die Rappo'sche Künstler-Gesellschaft. — Frl. Albert. Stauber, v. Wien. — Hr. u. Fr. Mitterwurzer, v. Wien.

Das dem Hrn. Dir. v. Bertalan gehörige u. von ihm erbaute Theater in Gleichenberg steht auf einem Areal von 216 □ Klftrn., welches außer dem auf 600 Personen berechneten mit Logen, Fauteuils u. Gallerie versehenen Schauspielhause noch ein Zinshaus mit 34 elegant möblirten Wohnzimmern enthält, in welchem nebst dem Theaterpersonale auch Kurgästen Unterkunft geboten wird.

Königsberg in Preussen.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor des Stadt-Theaters u. Eigenthümer des Wilhelm-Theaters: Hr. Arthur Woltersdorff, Königl.

Geheimer Commissionsrath, gleichzeitig Direktor des Wolters-dorff-Theaters in Berlin.

Regie u. Inspektion. Regisseur des recitirenden Schauspiels: Hr. Louis Nötel. Regisseur der Oper, Posse u. des Vaudevilles: Hr. Gustav Würst. Hülfsregisseur: Hr. Pichon. Inspicienten: Die Hrn. Menthe u. Richter. Souffleur: Hr. Gottschalk. Souffleuse: Fr. Seyffert.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. Sieber. Musikdirektor: Hr. Reißner. Concertmeister: Die Hrn. Ruckenschuh u. Winzer. Ballet-Correpetitor: Hr. Kaun.

Das Orchester besteht aus 43 engagirten Musikern.

Büreau u. Kasse. Kassirer u. Buchhalter: Hr. Brandt. II. Kassirer: Hr. Bon. Sekretair: Hr. Mohr. Bibliothekar: Hr. Kaschmick. Theaterdiener: Hr. Schenkluhn. Orchesterdiener: Hr. Parchem.

Theaterärzte: Hr. Dr. Sperber. Hr. Dr. Thomas.

Rechtskonsulenten: Hr. Justizrath Meier. Hr. Justizrath Dr. Meitzen.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Dobert, Liebhaber u. jug. kom. Rollen. Doß, kom. Gesangs- u. Charakterr. de la Garde, kl. Rollen. Hänseler, jug. kom. Rollen u. Naturburschen, Bonvivants u. Liebhaber. Kammer, Nebenr. Klein, Intriguants u. Charakterr. Kleinschmidt, Väter, Charakterr. Lövenson (s. Op.), Episoden. Menthe (Insp.), bed. Aushülfsr. Nötel (Reg.), ernste u. humor. Väter, Heldenväter. Pichon (Reg., s. Op.), Repräsentationsr. J. Pohl (s. Op.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Rank (s. Op.), jug. kom. Rollen. Richter (Insp.), kom. Episoden. Ringleben, kl. Rollen. Schneider (s. Op.), bed. Episoden. Schumach, kl. Rollen. Siegmann, jug. Helden, Liebhaber, Bonvivants. Stubel, Liebhaber, jug. kom. Rollen. Tormin, Helden, gesetzte Liebhaber. Würst (Reg., s. Op.), humor. Väter u. Charakterr.

Damen: Frl. Dentler, Liebhaberinnen. Frl. v. Duval, muntere Liebhaberinnen u. Salondamen. Fr. d'Haibé, Mütter, kom. Alte. Frl. Heynold, Soubretten, muntere Liebhaberinnen. Frl. Honnef, Liebhaberinnen, jug. Heldinnen u. Salondamen. Frl. Kallhorn, kl. Rollen. Frl. Meißner, jug. Liebhaberinnen u. Soubretten. Fr. Nötel, Anstandsdamen, Helden-

machen. Kr. B
nen.
aterinne
gente
nen.

rg, Stadtth.). Frl. Valori (n. Bern). Frl. Walbeck (n. tersburg). Hr. Blaue (n. Stettin, Stadtth.). Hr. Görch. Hr. Nölbechen (n. Lübeck, Stadtth.). Hr. Rapp . Dortmund). Frl. Lenau (n. Bern). Frl. v. Vinière . Danzig).

Gestorben: Der Pensionair Hr. Stephani. Der Friur Hr. Ortlepp sen.

Außercontraktlich abgegangen: Die Sängerin Frl. lanschinger. Die Chorsänger Hrn. Floß u. Lehmann. ie Chorsängerin Fr. Floß.

Durch Nichteintreffen contraktbrüchig: Die Tänrin Frl. v. Alth. Der Schauspieler Hr. Reinau. Die ekorationsmaler Hrn. Schäfer u. Wegener.

Gastspiele:

Hr. Dir. Th. Lebrün. — Hr. Niemann, Kammersänr, v. Berlin. — Hr. Nachbaur, Kammersänger, v. Münen. — Fr. Kempter-Leonoff, v. Hofth. in München. – Frl. J. Busca, v. Hofth. in St. Petersburg. — Hr. Carl)orth, v. Hofth. in Dresden. — Frl. Albertine Stauber, . Theater a. d. Wien. — Frl. Waßmann, v. Woltersdorffth. ı Berlin. — Frl. Sidonie Rosée, v. Breslau. — Hr. Wessel, . Stadtth. in Düsseldorf. — Hr. Louis Fischer-Achten, v. Salzburg. — Frl. Friederike Böttger, v. Hofth. in Weimar. – Miß Alliston, v. London. — Nebelbilder des Hrn.)üssel. — Darstellung im Gebiete der wirklichen Wunder urch Hrn. Louis Figér.

Neu aufgeführte Stücke

vom 1. Oktober 1871 bis 31. Oktober 1872:

Schauspiele: Der Hofball. Unter dem Weihnachtsbaum. Roderne Million. Jugendsünden. Auf der Höhe! Deutscher andfrieden. Das Schwert Carls des Großen. Die Fabrik u Niederbronn. Die Aebtissin. Die böse Stiefmutter. Der Meineidbauer. Der Held der Feder. Fernande.

Lustspiele ꝛc.: Wie denken Sie über Rumänien? Die Tochter Belial's. Herrn Kaudel's Gardinenpredigten. Der Sohn er Hökerin. Frauen-Emancipation. Der kategorische Imperaiv (Neue Bearb. v. Bauernfeld.). Eine Stunde Kaiser von

mütter. Fr. Pichon (s. Op.), Kammermädchen. Fr. Reißner (s. Op.), Fr. Schneider (s. Op.), kl. Rollen. Frl. Schönfelder, Mütter. Frl. Wülffgen, Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Berg, kl. Tenorp. Hallégo, lyr. u. Spieltenorp. Hallermeyer (a. G. f. d. S.), Heldentenorp. Hettling, Bariton- u. hohe Baßp. Kurth, lyr. u. Spieltenorp. Lövenson (s. Sch.), kl. Baßp. Malfer, serieuse Baßp. Montada, Baritonp. Pichon (Reg., s. Sch.), hohe serieuse Baß- u. Baßbuffop. C. Pohl, Tenorbuffo- u. lyr. Tenorp. J. Pohl (s. Sch.), Baßbuffop. Rank (s. Sch.), Tenorbuffop. Schneider (s. Sch.), kl. Baßp. Würst (Reg., s. Sch.), Baß- u. Baßbuffop.

Damen: Frl. Greil, jug. Gesangsp. u. Soubretten. Frl. Kaufmann, color. u. dram. Gesangsp. Frl. Langner, Mezzosopranp. Fr. Pichon (s. Sch.), Fr. Reißner (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Schirmer, jug. Gesangsp. u. Soubretten. Fr. Schneider (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Schober, jug. dram. Gesangsp. Frl. Steinfeld, jug. Gesangsp.

Balletpersonal. Balletmeister u. Solotänzer: Hr. Paul. Tänzer: Hr. Strecker. Solotänzerin: Frl. Cherbée. Tänzerinnen: Die Frls. Möller, Kümmel u. Rothmann. 10 Eleven der Balletschule.

Kinderrollen: Max u. Marie Gutowski.

Chorpersonal: 16 Herren u. 16 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Die Hrn. Kämpf u. Kranich. Schnürmeister: Hr. Korth. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Gerwien m. 2 Geh. Obergarderobier: Hr. Lücke. Garderobe-Inspektrice: Fr. Kranich. Garderobiers: Die Hrn. Ragutzki u. Manek m. 2 Geh. Garderobièren: Fr. Freuden. Fr. Lücke. Friseur: Hr. Leo Ortlepp m. 3 Geh. Requisiteur: Hr. Franeck m. 2 Geh. Klavierstimmer: Hr. Hempler. Kastellan: Hr. Heitz. Wächter u. Portier: Hr. Bladau. 1 Farbenreiber. 12 Theaterarbeiter. 15 Billeteurs. 6 Zettelträger. 2 Kehrfrauen.

Abgegangen: Hr. Ball (n. Dresden, Herminiath.). Hr. Henne (n. Berlin, Belle-Allianceth.). Frl. Khayda (n. Berlin, Louisenstädt. Th.). Hr. Rhode-Ebeling (n. Berlin, Nationalth.). Fr. u. Fr. Rudolph (n. Wiesbaden.). Frl. M. Rudolph (n. Amsterdam). Frl. Muzell (n. Ham-

burg, Stadtth.). Frl. Valori (n. Bern). Frl. Walbeck (n. Petersburg). Hr. Blaue (n. Stettin, Stadtth.). Hr. Görlich. Hr. Nöldechen (n. Lübeck, Stadtth.). Hr. Rapp (n. Dortmund). Frl. Lenau (n. Bern). Frl. v. Vinière (n. Danzig).

Gestorben: Der Pensionair Hr. Stephani. Der Friseur Hr. Ortlepp sen.

Außercontraktlich abgegangen: Die Sängerin Frl. Manschinger. Die Chorsänger Hrn. Floß u. Lehmann. Die Chorsängerin Fr. Floß.

Durch Nichteintreffen contraktbrüchig: Die Tänzerin Frl. v. Alth. Der Schauspieler Hr. Reinau. Die Dekorationsmaler Hrn. Schäfer u. Wegener.

Gastspiele:

Hr. Dir. Th. Lebrün. — Hr. Niemann, Kammersänger, v. Berlin. — Hr. Nachbaur, Kammersänger, v. München. — Fr. Kempter-Leonoff, v. Hofth. in München. — Frl. J. Busca, v. Hofth. in St. Petersburg. — Hr. Carl Porth, v. Hofth. in Dresden. — Frl. Albertine Stauber, v. Theater a. d. Wien. — Frl. Waßmann, v. Woltersdorffth. in Berlin. — Frl. Sidonie Rosée, v. Breslau. — Hr. Wessel, v. Stadtth. in Düsseldorf. — Hr. Louis Fischer-Achten, v. Salzburg. — Frl. Friederike Böttger, v. Hofth. in Weimar. — Miß Alliston, v. London. — Nebelbilder des Hrn. Düssel. — Darstellung im Gebiete der wirklichen Wunder durch Hrn. Louis Figér.

Neu aufgeführte Stücke

vom 1. Oktober 1871 bis 31. Oktober 1872:

Schauspiele: Der Hofball. Unter dem Weihnachtsbaum. Moderne Million. Jugendsünden. Auf der Höhe! Deutscher Landfrieden. Das Schwert Carls des Großen. Die Fabrik zu Niederbronn. Die Aebtissin. Die böse Stiefmutter. Der Meineidbauer. Der Held der Feder. Fernande.

Lustspiele 2c.: Wie denken Sie über Rumänien? Die Tochter Belial's. Herrn Kaudel's Gardinenpredigten. Der Sohn der Hökerin. Frauen-Emancipation. Der kategorische Imperativ (Neue Bearb. v. Bauernfeld.). Eine Stunde Kaiser von

Oesterreich. Ein Mußestündchen des Ministers. Die Gouvernante. Ein Teufel. Drei Staatsverbrecher. Bei Bismarck. Fehlgeschossen! Hypothekennoth. Schweigen ist Gold. Die Anti-Xantippe. Eilgut. Das Stiftungsfest. Liebespolizei. Vercalculirt! Pflichtgetreu. Janos, der Geiger. Im Namen des Königs. Im Charakter. Ein liberaler Candidat.

Opern u. Operetten: Die Gans von Cairo. Idomeneus. Dorothea. Banditenstreiche. Das Mädchen von Elisonzo. Die Banditen.

Possen mit Gesang: Hoch hinaus! Bismarckstraße 25. Geld wie Heu! Schaafskopf. Die Kläffer. Die Spitzenkönigin. Extrazügler. Drei Hüte.

Neu einstudirt. Schauspiele: Der Mann mit der eisernen Maske. Fiesko. Die Ahnfrau. Die Lichtensteiner. Hinko. Der Mann im Feuer. Goldschmied's Töchterlein. Macbeth. Narziß. Kaufmann von Venedig. Der Freimaurer. Hamlet.

Lustspiele: 1740. Hummer & Co. Der alte Fritz u. die Jesuiten. Eine kranke Familie.

Opern u. Operetten: Belisar. Des Teufels Antheil. Abu Hassan. Oberon. Tannhäuser. Die Krondiamanten. Hans Heiling. Der schwarze Domino. Der Prophet. Lohengrin. Belmonte u. Constanze. Die Ochsenmenuett. Titus. Das unterbrochene Opferfest. Fortunio's Liebeslied. Der Schauspieldirektor. Liebchen auf dem Dache. Leichte Cavallerie.

Possen 2c.: Waldlieschen. Knecht Ruprecht. Schlau Lieserl. Wohlgemuth. Posse als Medizin. Unter der Erde. Der travestirte Tannhäuser. Der geheimnißvolle Dudelsack. Appel contra Schwiegersohn. Heydemann u. Sohn. Theatralischer Unsinn. Fröhlich.

Ballets: Des Malers Traumbild. Robert u. Bertrand. Die Nymphen am Brunnen.

Direktions-Wohnung: Mittel-Tragheim. 30. Bureau: Im Stadttheater.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Hartung'sche Zeitung, Redakteur: Hr. Dr. Rösler-Mühlfeld. Ostpreußische Zeitung, Redakteur: Hr. Otto de Grahl.

Empfehlenswerthe Hôtels: Deutsches Haus. British Hôtel. Hôtel du Nord.

Herrengarderobe-Geschäft: M. Steinauer, vormals R. Bredschneider, Theaterstraße, sehr solid u. nachdrücklichst zu empfehlen.

Komorn in Ungarn.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Johann Hampl, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Posse: Hr. Frank. Capellmeister: Hr. Seifert. Kassirer: Hr. Rosenberg. Inspicient: Hr. Lesiak. Souffleur: Hr. Mandel.

Das Orchester besteht aus der k. k. Regimentskapelle Erzherzog Wilhelm.

Theaterarzt: Hr. Dr. Holzer.

Darstellende Mitglieder. Herren: Frank (Reg.), I. kom. Gesangsr., Operettengesangsp. Hampl (Dir.), Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Koffler, Väter. Lesiak (Insp.), Väter. Maierhofer, kom. Lokalgesangsp. Mandel (Souffl.), Väter. Otto, jug. Liebhaber. Prötzner, jug. kom. Gesangsr. Wiedemann, Väter u. Charakterr.

Damen: Frl. Blumenfeld, Nebenr. Frl. Göttler, Anstandsdamen u. Mütter, Gesangsp. in der Operette. Frl. Groß, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Grunder, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Maierhofer, Gesangsp. Frl. Prötzner, jug. muntere Liebhaberinnen. Fr. Wiedemann, kom. Mütter. Frl. Winter, Episoden.

Kinderrollen: Paula Blumenfeld. Carl Göttler.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Fell m. 2 Geh. 2 Zettelträger. 1 Beleuchter. 4 Billeteurs. Friseur: Hr. Horwath m. 1 Geh. Requisiteur: Hr. Kalchberg.

Empfehlenswerthe Hôtels: Zum König v. Ungarn. Weiße Rose.

Restaurationen: Nerey's Bierhalle. Pichler's Weinstube.

Krems in Nieder-Oesterreich.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Friedrich Skriwanek, führt die Oberregie u. die Regie der Operette.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Thomas; des Lustspiels u. der Posse: Hr. Blumenthal. Kapellmeister: Hr. Fuhrmann. Kassirerin: Frl. Waldek. Sekretair: Hr. Josef Skriwanek. Inspicient: Hr. Schnappek. Souffleur: Hr. Kopp.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Blumenthal (Reg.), I. Väter, Charakterr. Gruber, kl. Operettengesangsp., Episoden. Illich, kom. Gesangsr. Knoller, I. Operettengesangsp. Renner, kom. Rollen. Schiller, kom. Gesangsr. Skriwanek (Dir.), Conversationsliebhaber u. Bonvivants. Thomas (Reg.), I. Helden, Liebhaber. Valent, I. jug. Helden u. Liebhaber.

Damen: Frl. Bischütz, Anmelder., Chor. Frl. Blumlachner, Anstandsdamen, Mütter. Frl. Brauer, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Dutt, feinkom. Mütter. Frl. Ernst, Soubretten, Operettengesangsp. Frl. Reick, Lokal- u. Operettengesangsp. Fr. Renner, kl. Rollen, Chor. Frl. Renner, Episoden, Chor. Frl. Thomas, I. Heldinnen u. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Kl. Renner. Karl Skriwanek.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Haselböck m. 4 Geh. Beleuchter u. Theaterdiener: Hr. Ferdinand. Garderobier: Hr. Müller. Theaterfriseur: Hr. Ziegler. Zettelträgerin: Fr. Rothmüller. 5 Billeteurs.

Gastspiele:

Frl. Baudius, die Hrn. Baumeister, Hallenstein, Meixner u. Ferrari, v. Hofburgth. in Wien. — Hr. Grève, Hr. Rott, v. Th. a. d. Wien. — Frl. König u. Fr. Mellin, v. Carlth. in Wien. — Hr. Girardi, v. Strampfertheater in Wien. — Frl. Uetz, v. Stadtth. in Brünn. — Die Kinder-Gesellschaft v. Theater a. d. Wien, unter Leitung des Regisseurs Hrn. J. Feld. — Die Frls. Meersberg, Balmore u.

Bucheker, die Hrn. Jäger, Romani u. Schreiber, v. Theater a. d. Wien.

Neu aufgeführte Stücke:

Der letzte Nationalgardist. Drei Paar Schuhe. Abraham à Santa Clara. Großherzogin v. Gerolstein. Moderne Jugend. Meineidbauer. Tulipatan. Vereinsschwester. Ehepaar aus dem Volke. Eine aus dem Kloster. Veilchendame. Nur zwei Gläschen. An der Pforte der Unsterblichkeit. Ein weiblicher Dämon. Kreuzelschreiber. Blaubart. Fernande. Prinzessin v. Trapezunt. Ein wahrer Demokrat. Der Flötenspieler v. Rom. Die Rose v. St. Flour. Die Schmuggler.

Empfehlenswerthe Hôtels: Zum goldenen Hirsch. Zur weißen Rose. Zum goldenen Löwen.

Kreuznach (Bad).

(Saison-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Widmann.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Bernhardt, Köckert u. Lindemuth. Inspicient: Hr. Tont. Souffleuse: Fr. Köckert.

Darstellende Mitglieder. Herren: Arndt. Bernhardt (Reg.). Erichson. Hagen. Hurst. Köckert (Reg.). Lindemuth (Reg.). Morris. Strahl. Tont. C. Widmann (Dir.). A. Widmann.

Damen: Frl. Bénoit. Fr. Bernhardt. Frl. Eibel. Fr. Eickermann. Frl. Feuerstake. Fr. Lindemuth. Frl. Lutz. Frl. Miller. Frl. Weidt. Frl. Lilly Widmann.

Contraktwidrig abgegangen unter erschwerenden Umständen: Frl. v. Hall u. Hr. Winkelmann.

Kronstadt in Siebenbürgen.

(Vide Hermannstadt.)

Laibach.

(Landschaftliches Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Josef M. Kotzky, führt die Regie der Posse u. Operette.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Midauer; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Höller. Kapellmeister: Hr. Delin. Orchesterdirektoren: Die Hrn. Gerstner u. Mayer. Inspicient: Hr. Nagel. Souffleur: Hr. Meisterbauer.

Das Orchester besteht aus 25 engagirten Musikern u. wird bei Opern durch die Kapelle des K. K. 46. Inf.-Reg. (Herzog v. Sachsen-Meiningen) verstärkt.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Ausim (s. Op.). Carode. Höller (Reg.). Hörmann. Kotzky (Dir.). Kranz. Midaner (Reg., s. Op.). Müller. Röder. Wauer.

Damen: Frl. Benisch. Frl. Brambilla. Frl. Braud. Fr. Kotzky (Dir.). Fr. Krofeck. Frl. Maier. Fr. Wauer (s. Op.).

Oper. Herren: Ausim (s. Sch.). Ducensi. Kühn. Midaner (Reg., s. Sch.). Stick. Stoll. Woloff.

Damen: Fr. Kropp. Frl. Papst. Frl. Rosen. Fr. Wauer (s. Sch.). Frl. Weiß.

Chorpersonal: 10 Heeren u. 10 Damen.

Das nöthige technische Personal.

Leipzig (I).

(Stadttheater.)

Vorstand. Theaterdeputation des Stadtraths: Hr. Stadtrath Schilling.

Direktion. Direktor u. Pächter der beiden Stadttheater: Hr. Friedrich Haase, Herzogl. Sächs. Hofschauspiel-Direktor, Ehrenmitglied des Herzogl. Hoftheaters zu Coburg-Gotha, Comthur II. Kl. des Herzogl. Sachs. Ernestinischen Hausordens, Ritter des Kgl. Sächs. Albrechtsordens, des Großherzogl. Sächs. Ordens vom weißen Falken I. Kl., des Großherz. Mecklenburg. Ordens der Wendischen Krone, des Herz. Nassau'schen Adolphordens für Kunst u. Wissenschaft, Inhaber der Großh. Oldenburg. großen goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft, des Fürstl. Reuß. Ehrenkreuzes II. Kl., der Großherz. Hess. goldenen Verdienstmedaille u. des Kgl. Sächs. Erinnerungskreuzes für das Jahr 1870/71.

Regie u. Inspektion. Stellvertreter der Direktion in deren Abwesenheit: Hr. v. Strantz, Ritter des Herzogl. Sachs. Ernestinischen Hausordens u. Inhaber des Kgl. Sächs. Erinnerungskreuzes für das Jahr 1870/71. Regisseure: Die Hrn. Grans, Inhaber der Großh. Sächs. Verdienstmedaille zum Tragen am landesfarbnen Bande u. des Kgl. Sächs. Erinnerungskreuzes für das Jahr 1870/71, Mittell u. Seidel, Inhaber des Verdienstkreuzes des Herzogl. Sachs. Ernestinischen Hausordens u. des Kgl. Sächs. Erinnerungskreuzes für das Jahr 1870/71. Inspicient des Schauspiels: Hr. Hancke; der Oper: Hr. Müller. Souffleur: Hr. Eidner. Souffleuse: Fr. Häusler.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Gustav Schmidt, Ritter des Herzogl. Sachs. Ernestinischen Hausordens II. Kl., Inhaber der Großh. Hess. goldenen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft, der Herzogl. Sachsen-Coburg'schen Medaille für Kunst u. Wissenschaft u. des Kgl. Sächs. Erinnerungskreuzes für das Jahr 1870/71 Kapellmeister: Hr. W. C. Mühldorfer, Inhaber des Verdienstkreuzes des Herzogl. Sachs. Ernestinischen Hausordens, der Kgl. Preuß. großen goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft, der Herzogl. Sachsen-Coburg'schen Medaille für Kunst u. Wissenschaft u. des Kgl. Sächs. Erinnerungskreuzes für das Jahr 1870/71. Musik- u. Chordirektor: Hr. V. Neßler. Concertmeister: Die Hrn. David u. Röntgen, Inhaber der Herzogl. Sachs. Coburg'schen Medaille für Kunst u. Wissenschaft. Correpetitor: Hr. Martin.

Das Orchester besteht aus 60 engagirten Musikern.

Bureau u Kasse. Bureau-Chef, Sekretair u. Hauptkassirer: Hr. Littmann, Inhaber des Verdienstkreuzes des Herzogl. Sachs. Ernestinischen Hausordens u. des Kgl. Sächs. Erinnerungskreuzes für das Jahr 1870/71. Tageskassirer: Hr. Schmidt. Bibliothekar u. Kassirer im alten Theater: Hr. Küster. Kassengehülfe: Hr. Meyer. 25 Billeteurs.

Theaterärzte. Hr. Dr. Kühn jun., Ritter ꝛc. Hr. Dr. Püschel.

Oekonomie-Inspektorin: Frl. Haas.

Dekorations- u. Maschinenpersonal. Dekorationsmaler: Hr. Freter. Theatermeister: Hr. Römer. Schnür-

meister: Hr. Heine I. Theatertischler: Hr. Lungwitz. 18 Theaterarbeiter.

Garderobe u. sonstiges Hülfspersonal. Garderobe-Inspektor: Hr. Matthes. Garderobiers: Die Hrn. Hein, Fäschke, Kronjäger, Kasten, Mittenzwei, Wiesefeld. Obergarderobière: Fr. Bärwinkel. Garderobière: Fr. Pestner mit 3 Geh. Friseur: Hr. Pflug mit 3 Geh. Rüstmeister: Hr. Brückner. Schuhmacher: Hr. Kuntzsch. Requisiteur: Hr. Bärwinkel. Theaterdiener: Die Hrn. Sattler u. Hoffmann. Copist: Hr. Hurlbeck. Theater-Abräumer: Die Hrn. Glöckner u. Winkler. Kastellan des neuen Theaters: Hr. Ullrich; des alten Theaters: Hr. Grahmann. Zettelträger: Hr. Worch. Zettelankleber: Hr. Händel. Kehrfrau: Fr. Rössel mit 3 Geh. 6 Hausstatisten. Beleuchtungs-Inspektoren: Die Hrn. Witte u. Huber m. 4 Geh.

Haus-Inspektion. Inspektor des neuen Theaters: Hr. Hoffmann, Inhaber des Verdienstkreuzes des Herzogl. Sachs.-Ernestinischen Hausordens; des alten Theaters: Hr. Küster.

Darstellende Mitglieder. Herren: Brüning, Sch. Ehrke, S. Engelhardt, Sch. u. S. Ernst, S. Geiger, Sch. Gitt, Sch. u. S. Glesinger, S. Grans (Reg.), Sch. Gura, S. Hacker, S. Hänseler, Sch. Hancke (Insp.), Sch. Lebrecht, S. Link, Sch. Mittell (Reg.), Sch. Müller (Insp.), Sch. u. S. J. Neumann, Sch.-Otto, Sch. Rebling, S. Reß, S. Saalbach, Sch. Schlick, Sch. Schliemann, Sch. Schwendt, Sch. Seidel (Reg.), Sch. Stürmer, Sch. Teller, Sch. Temmel, Sch. u. S. Tietz, Sch. u. S. Trotz, Sch. Werner, S.

Damen: Fr. Bethmann, Sch. Frl. Birnbaum, Sch. Frl. Bland, Sch. Frl. Borré, S. Frl. Doriat, Sch. Frl. Giers, Sch. Fr. Günther-Bachmann, S. u. Sch. Fr. Gutperl-Weßnig, Sch. Frl. Gutschbach, S. Frl. Haas (Oekonomie-Inspektorin), Sch. Frl. Haffner, Sch. Frl. Haverland, Sch. Frl. Hüttner, Sch. Frl. Kempner, S. Frl. Link, S. Frl. Mahlknecht, S. Fr. Peschka-Leutner, Inhaberin der Herzogl. Sachs. Coburg'schen Medaille, S. Frl. Preuß, S. Frl. Räder, S. u. Sch. Frl. Steinhauser, S. Frl. Suhrlandt, Sch. Frl. Zipser, Sch.

Kinderrollen: Gretchen Pabst. Liddy Pestner. Paul Langner.

Chorpersonal. Herren: *Bahrdt. *Büdinger. *Bürgin. Dörfler. Ellinger. Hamm. Heber. Holub. Jörns. *Klein. Kracht. Krugler. *Langner. *Ludwig. *Mäder. *Nieter. Platz. Reich. *Roch. Scheibe. Schulze. Steps. Tronicke. Ziese.

Damen: Fr. Bahrdt. Fr. Behnken. Fr. Büdinger. Fr. Einöder. Frl. Ellinger. Frl. *Grondona. Fr. Hoffmann. Fr. Holub. Frl. Kisselbach. Fr. Krugler. Fr. *Kuntzsch. Frl. Mertens. Frl. Müller. Frl. *Reppert. Frl. Richter. Fr. Scheibe. Frl. Schiele.

Die mit einem * bezeichneten Herren u. Damen wirken auch im Schauspiel mit.

Balletpersonal. Balletmeister u. Solotänzer: Hr. Reisinger. Solotänzer: Hr. Idali. Solotänzerinnen: Frl. Casati u. Frl. Keppler. Corps de Ballet: Die Frls. Egert. Gebhardt. Hoffmann Hoß. Kunert. Kunze. Linow. Pietsch. Reisinger. Fr. Rentsch. Frls. Tieth. Wirth. Wiegand.

Zurückgetreten: Die Theaterdeputations-Mitglieder, Stadträthe Hrn. Dr. Lippert-Dähne u. Dr. Günther.

Abgegangen. Herren: Feuchter (n. Nürnberg). Franzius (wurde Direktor des Sommertheaters in Gohlis bei Leipzig). Groß (n. Rotterdam). Hasemann (n. Wien, Stadtth.). Lippé (n. Braunschweig). Weber (n. Schwerin). Weiß I. (n. Berlin, Stadtth.). Weiß II. (n. Dessau). Tellé (n. Ulm). Bernhardt (n. Mainz). Keppler. Einöder. Hoffmann. Leo. Tschurn. Böhnke. Paul. Weber II. Schiegholtz. Köbler (Souffl., n. Wien., Stadtth.). Stohf (Beleuchtungs-Inspektor). Ferber u. Löbig (Garderobiers). Dietze u. Bartholomey (Theater-Abräumer). Förster (Kastellan des alten Theaters).

Damen: Frl. Bosse. Fr. Hasemann-Kläger (n. Wien, Stadtth.). Frl. Hüller. Frl. Karfunkel. Frl. Preveaux (n. Detmold). Fr. Reinhold. Frl. Widmann (n. Meiningen). Frl. Trautmann. Frl. Harmsen. Frl. Behrendt. Frl. Bildad. Frl. Kechele. Fr. Leo. Frl. Schuchardt. Frl. Wolf. Frls. Rosenthal I. u. II. Frl.

Klewitz. Fr. Tschurn. Frl. Hüther. Frl. Goldmeyer. Frl. Holz. Frl. v. Kasanowska. Frl. Peters.

Außercontraktlich abgegangen: Die Chorsänger Hrn. Schulenburg u. Brandt; die Chorsängerinnen Frls. Langenberg. Guichard. Hauser. Mewes; die Balletänzerinnen Frls. Proß u. Stiehler; der Souffleur Hr. Porsch.

Nicht eingetroffen: Frl. Groyß.

Gastspiele:

Hr. Krolop: Rocco. — Fr. Marie Niemann-Seebach: Gretchen. — Hr. Ernst, v. Nationalth. in Pest: Valentin in „Faust u. Margarethe"; Figaro (w. eng.). — Frl. Schröder, v. Hofth. in Stuttgart: Lucia; Gilda; Amine. — Hr. Temmel, v. Stadtth. in Düsseldorf: Valentin im „Verschwender"; Christoph in „Eine verfolgte Unschuld"; Dr. Liton in „Zahnarzt u. Magnetiseur"; Peter in „Der Sohn auf Reisen"; Fröbel in „Eine vollkommene Frau"; Nothnagel; Alte Gobbo (w. eng.). — Frl. Götter, v. Stadtth. in Freiburg i/Br.: Wolfgang Göthe. — Frl. Doriat, v. Stadtth. in Posen: Gretel in „Der Königslieutenant" (w. eng.). — Frl. Haffner, v. Stadtth. in Preßburg: Elfriede in „Aschenbrödel" (w. eng.). — Frl. Harmsen, v. Stadtth. in Graz: Kunigunde in „Aschenbrödel". — Gastvorstellung erster Mitglieder der Kaiserl. ital. Oper zu St. Petersburg unter Mitwirkung der Mme. Desirée Artôt (Direktion: B. Pollini): „Don Pasquale"; „Barbier von Sevilla"; „Der Troubadour"; „Rigoletto". — Hr. Knorr, v. Stadtth. in Stettin: Don Carlos. — Hr. v. Bongardt, v. Stadtth. in Basel: Nelusko; Hoël, 2mal; Graf in „Die Nachtwandlerin", 2mal; Luna; Telramund, 2mal; Herr Fluth; Nevers; Figaro. — Frl. Keller, v. Stadtth. in Bremen: Ortrud, 3mal; Fides (w. eng.). — Frl. Klär, v. Stadtth. in Frankfurt a. O.: Adelheid in „Die Journalisten". — Frl. Link, v. Cöln: Margarethe in „Faust u. Margarethe"; Undine, 2mal; Alice (w. eng.). — Frl. Pauli, v. Hofth. in Dessau: Dinorah. — Frl. Mayer, v. Hofth. in Weimar: Isabella in „Robert der Teufel". — Frl. v. Murska, v. Hofoperntb. in Wien: Lucia, 2mal; Martha; Leonore in „Troubadour", 2mal; Dinorah; Amine, 2mal.

— Frl. Steinhauser, v. Hofopernth. in Wien: Nancy; Acuzena, 2mal; Thereſe in „Die Nachtwandlerin", 2mal (w. eng.). — Hr. Randolfi, v. New-York: Luna; Aſthon. — Hr. Hajós, v. Nationalth. in Peſt: Manrico, 2mal; Edgardo; Elwin, 2mal; Lohengrin, 2mal (w. eng.). — Frl. Reinhardt, v. Stadtth. in Magdeburg: Katharina von Roſen; Louiſe in „Gringoire"; Alice von Molden (w. eng.). — Hr. Brammer, v. Thaliath. in Hamburg: Gringoire; Wurm; Raoul in „Die Jungfrau von Orleans". — Hr. Speith, v. Hofth. in Deſſau: Raimund in „Lucia"; König in „Lohengrin", 2mal; Fallſtaff. — Frl. Suhrlandt, v. Stadtth. in Riga: Judith, 2mal; Frau von der Straß; Francoiſe Dumesnil; Gräfin Autreval, 2mal; Lady Mylfort (w. eng.). — Frl. Kaufmann, v. Stadtth. in Baſel: Elſa in „Lohengrin". — Hr. Himmer, v. Hofth. in Karlsruhe: Raoul; Maſaniello. — Hr. Theodor Döring, v. Hofth. in Berlin: Shylock. — Hr. Mayr, v. Hofth. in Darmſtadt: Johann von Leyden. — Hr. Werner, v. Lobeth. in Breslau: Graf Liebenau (w. eng.). — Hr. Geiger, v. Fr. W. Th. in Berlin: Hector in „Ein kleiner Dämon", 3mal; Willert in „Romeo auf dem Bureau"; Theodor in „Er experimentirt", 3mal; Ludwig in „Ich bleibe ledig", 3mal; Gottfried Huber in „Spielt nicht mit dem Feuer", 2mal; Wilhelm Zorn in „Einer muß heirathen"; Camouflet in „Eine Taſſe Thee"; Richard Weiß in „Dir wie mir" (w. eng.). — Frl. Wünſche, v. Stadtth. in Frankfurt a. M.: Jane Eyre. — Hr. Adams, v. Hofopernth. in Wien: Manrico; Fauſt; Lyonel, 2mal; Lohengrin; Almaviva; Raoul; Tannhäuſer; Vasco; Edgardo. — Frl. Kempner, v. Stadtth. in Aachen: Leonore in „Troubadour"; Martha (w. eng.). — Fr. v. Zeplin, v. Wallnerth. in Berlin: Hermance in „Eine Taſſe Thee"; Baronin in „Dir wie mir", 2mal; Eliſe in „Er experimentirt"; Frau von Flor in „Er muß auf's Land", 2mal. — Frl. Pappenheim, v. Hofth. in Mannheim: Valentine: Eliſabeth; Selika. — An 6 Abenden wurde eine Bilder-Serie „Paris unter der Commune" im alten Theater vorgeführt. — Außerdem trat Hr. Direktor Haaſe an 24 Abenden auf.

Neu aufgeführte Stücke.

Opern, Ballets, Singſpiele u. Poſſen mit Ge-

sang: Gudrun. Der Erbe von Morley. Catharina Cornaro. Kläffer. Tänzerinnen auf Reisen (Ballet). Die entführte Braut. Zahnarzt und Magnetiseur. Papa hat's erlaubt.

Dramen, Schau- u. Lustspiele: Biegen oder brechen. Der Herzog von Kurland. König Johann. Deutscher Krieg. Maaß für Maaß. Das Stiftungsfest. Die Bluthochzeit. Ein Schritt vom Wege. Cola di Rienzi, der letzte römische Tribun. Fernande. Mazeppa. Der ungläubige Thomas. Cymbelin. Rosa und Rosita. Erdenwallen und Apotheose. Der Bojar. Die böse Stiefmutter. Wer? Minnewerben. Eilgut. Ein ehrlicher Finder. Folgen eines Vielliebchens. In einem Garten vor dem Thor. Blitzableiter. Drei Hüte. Ein Gewitter am Ehestandshimmel. Drei Kämpfer.

Messe: Ostern u. Michaelis 3 Wochen, Neujahr 2 Wochen.

Geschlossen ist das Theater: An den 2 Bußtagen u. vom Palmsonntag bis mit Sonnabend vor Ostern.

Im alten Theater wird während der Messen täglich, sowie Sonn- u. Festtags u. Mittwochs im Winterhalbjahre gespielt.

Direktionsbureau: Im neuen Theater; Sprechstunde von 11—12 Uhr.

Paßbureau: Reichsstraße 53.

Theater-Agenturen: B. Kölbel's Nachfolger, Wasserkunst 4. Hr. Rühland, Gohlis.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Leipziger Tageblatt, Referenten: Hr. Hofrath Dr. Gottschall, Hr. Dr. Paul. Leipziger Nachrichten, Referenten: Hr. Dr. Hirsch, Hr. Dr. Zopff. Deutsche Allgemeine Zeitung, Referent: Hr. Professor Biedermann. Tonhalle, Referent: Hr. Reinsdorf. Allgemeine Theaterchronik, Redakteur: Hr. Kölbel jun.

Empfehlenswerthe Gasthöfe I. Klasse: Hôtel de Bavière. Hôtel Hauffe. Hôtel de Pologne. Hôtel de Prusse. Hôtel de Russie. Stadt Dresden. Stadt Rom. Palmbaum; II. Klasse: Hôtel Müller. Stadt Gotha.

Die Bühnenmitglieder verkehren viel in der Restauration und dem Café des Theaters, Weinhandlung von Kaltschmied, Restauration von Baarmann, Restauration von Köckeritz.

Leipzig (II.)

(Vaudeville-Theater.)

Eigenthümer: Hr. A. Grun.

Direktion. Direktor: Hr. Edmund Krafft, zugleich Direktor des Tivoli-Theaters in Merseburg und des Theaters in Bad Lauchstädt, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Köhler. Kapellmeister: Hr. Höhne. Buchhalter: Hr. Naumann. Kassirer: Hr. Dietz. Inspicient: Hr. Agte. Souffleuse: Fr. Schertz. Theaterdiener: Hr. Lucas.

Theaterarzt: Hr. Dr. Müller.

Rechtsconsulent: Hr. Dr. Blum.

Darstellende Mitglieder. Herren: Agte (Insp.), charg. Rollen. Dessau u. Dreßler, I. kom. Rollen. Griese, Naturburschen. Harder, I. Liebhaber, Helden, Bonvivants. Köhler, (Reg.), I. Väter, Charakterr. Mick, Naturburschen, jug. kom. Rollen. Rothmayer, Väter, kom. Rollen. Schwartz I., Väter. Schwartz II., jug. Liebhaber. Tomboši, Diener. Werner, Episoden.

Damen: Frl. Bitscheck, jug. Liebhaberinnen. Fr. Dreßler, junge Frauen. Fr. Harder, charg. Rollen. Frl. Jenichen, kom. Alte, Mütter. Fr. Köhler, Anstandsdamen. Frl. Leicke, kl. Rollen. Frl. Musewius, II. Liebhaberinnen. Frl. Pause, I. Liebhaberinnen, Heldinnen. Frl. Schulze, kl. Rollen. Frl. Stangenberg, Soubretten, Liebhaberinnen. Frl. Weingart, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Ziegler, I. Soubretten.

Kinderrollen: Kl. Leike.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Stein. Dekorationsmaler: Hr. Löwenberg. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Jung. Garderobier: Hr. Diemecke. Garderobière: Fr. Gleißenberg. Friseur: Hr. Kröhl m. 2 Geh. Zettelträger: Hr. Büttner. 6 Billeteurs.

Ihre contraktliche Verpflichtungen haben nicht erfüllt: Hr. Schwabe. Hr. Solvin. Frl. Bückmann.

Gastspiele:

Sgra. Stella gab mit ihrer Balletgesellschaft 9 Vorstellungen.

Neu aufgeführte Stücke:

Duft. Herrn Kandel's Gardinenprediaten. Flotte Burſche. Der Wildling. Barthelmann's Leiden. Geld wie Heu. Mottenburger. Berliner Droſchkenkutſcher. Kieſelack und ſeine Nichte vom Ballet. Mannſchaft an Bord. Die Tochter der Hölle. Die Anti-Xantippe. Spillicke in Paris. Die Probirmamſell. Ein Tag aus Shakeſpeare's Leben. Ida's Lied an die Freunde. Die Spitzenkönigin.

Leipzig.

(Franzius-Theater in Gohlis, Sommer-Saiſon 1872.)

Direktion. Eigenthümer u. Direktor: Hr. Franzius Schippers, führt die Regie.

Regie, Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeur der Oper: Hr. Waltzer; des Schau- u. Luſtſpiels: Hr. Heltzig; der Operette u. Poſſe: Hr. Raberg. I. Kapellmeiſter: Die Hrn. Rietz u. Riemenſchneider. II. Kapellmeiſter: Hr. Möbius. Balletdirigent: Hr. Pröhl. Concertdirigent: Hr. Pauli. Geſchäftsführer: Hr. Kreidemann. Kaſſirer: Hr. Müller. Inſpicienten: Die Hrn. Hoffbauer u. Breu. Souffleur: Hr. Schöppe. Theaterdiener: Die Hrn. Kloß u. Vogt.

Das Orcheſter beſteht aus 30 engagirten Muſikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Kühne.

Rechtskonſulent: Hr. Dr. Freytag.

Darſtellende Mitglieder. Schauſpiel u. Oper. Herren: Adenow, S. Buchey, S. u. Sch. Breu (Inſp.), Sch. Hartwig, Sch. Heine, Sch. Heltzig (Reg.), Sch. Herrmanns, Sch. Kreidemann (Geſchäftsführ.), Sch. Krohn, Sch. Lebrecht, S. Milder, S. Raberg (Reg.), Sch. u. S. Reimers, Sch. Paul Rietz, S. u. Sch. Schippers (Dir.). Schröder, Sch. Waltzer (Reg.), S. u. Sch.

Damen: Frl. Bachmann, S. Frl. Bolz, S. Frl. Ewald, Sch. Frl. Fricke, Sch. Frl. Gilbert, S. u. Sch. Frl. Häusler, Sch. Fr. Haubold, Sch. Frl. v. Kowenacka, S. Frl. Lehmann, Sch. Frl. Mäſchel, S. u. Sch. Fr.

Pollack, S. Fr. Waitzer, S. u. Sch. Frl. Weber, Sch. Frl. v. Wiewiorowska, S.

Balletpersonal. Balletmeisterin u. I. Solotänzerin: Frl. Strigel. Solotänzerinnen: Frls. Lucrezia, Raspé u. Wölker.

Chorpersonal: 12 Herren u. 11 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Kraft m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Altmann. I. Garderobier: Hr. Barthel. Hülfsgarderobier: Hr. Oschatz. Garderobièren: Fr. Meißer u. Fr. Oschatz. Friseur: Hr. Schmidt.

Leitmeritz.

(Stadttheater, verbunden mit dem Theater in der Festung Theresienstadt u. dem Sommer-Theater in Böhmisch-Leipa.)

Intendanz. Intendant: Hr. Stadtrath u. Kaufmann Gräger.

Direktion. Direktoren: Die Hrn. Julius Feichtinger, versieht das Bureau- u. Kassenwesen, u. Hr. Theodor Feichtinger, gleichzeitig Musikdirektor.

Das Abendkassengeschäft versehen Fr. Dir. Wilh. Feichtinger u. Frl. Frankel.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Stahl; der Operette u. Posse: Hr. Männel. Orchesterdirektor in Leitmeritz: Hr. Schuh; in Böhmisch-Leipa: Hr. Kollert. Souffleur: Hr. Wedekind.

Das Orchester besteht in Leitmeritz aus 18, in Böhmisch-Leipa aus 14 engagirten Musikern.

Theaterärzte. In Leitmeritz: Hr. Dr. Quoika, Stadtphysikus u. Stadtrath; in Böhm.-Leipa: Hr. Dr. Altschul, Gerichts- u. Bahnarzt.

Rechtskonsulenten. In Leitmeritz: Hr. Dr. Gelitschek von Elbwurth, Landesadvokat; in Böhmisch-Leipa: Hr. Dr. Kunz.

Darstellende Mitglieder. Herren: Julius Feichtinger (Dir.), kom. Gesangsr., Operettentenorp. Theodor Feichtinger (Dir. u. Musikdir.), Liebhaber. Kaufhold, kom. Gesangsr. Operettentenorp. Kirchner, Charakterliebhaber.

Knirsch, Anmelder. kl. Gesangsp. Männel (Reg.), Intriguants u. Charakterr. Oertel, kom. Gesangsr., Operettentenorp. Pichel, Anmelder. Rudolph, Helden, Liebhaber. Schmidt, charg. Rollen, kl. Gesangsp. in Posse u. Operette. Stahl (Reg.), Väter, Heldenväter, Charakterr. Tewele, Liebhaber, Gecken. Thiedemann, Liebhaber, Bonvivants. Wedekind (Souffl.), Aushülfsr.

Damen: Fr. A. Feichtinger (Dir.), hohe Sopranp. in der Operette u. dram. Gesangsp. Fr. W. Feichtinger (Dir.), ernste u. kom. Mütter. Fr. H. Feichtinger (Dir.), trag. u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Grambach, ernste u. kom. Mütter. Frl. Grambach, Soubretten, jug. Liebhaberinnen. Frl. Oertel, naive u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Scharff, kl. Gesangsp. in Posse u. Operette, Liebhaberinnen. Fr. Treumann, Heldinnen, Anstandsdamen u. trag. Mütter. Frl. Unger, Lokalgesangs.- u. Mezzosopranp. in der Operette. Frl. Welz, Mütter u. kom. Alte.

Kinderrollen: Resi Pichel.

Chorpersonal: Sämmtliche Herren u. Damen sind zum Chorsingen verpflichtet.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Beleuchter: Hr. Landa m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Die Hrn. Lohre u. Halirsch m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Pichel. Friseur: Hr. Jauauschek. Requisiteur: Hr. Nikel. 1 Logenschließer. 2 Sitzschließerinnen. 3 Billetabnehmerinnen. 3 Zettelträger. Feuerwehrwache: 6 Herren der freiw. Feuerwehr. Polizeiwache: 1 Rottmeister u. 6 Mann.

Abgegangen: Hr. Indra (n. Klagenfurt). Hr. Rieger. Hr. Schmidt d. ä. (n. Troppau). Frl. Blumenfeld (n. Klagenfurt). Frl. Rosenberg (n. Budweis).

Contraktbrüchig: Hr. u. Fr. Keller, unter erschwerenden Umständen.

Gastspiele:

Hr. Sauer, v. Landesth. in Prag, 8mal. — Frl. Wilhelmine Seebach, 9mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Meineidbauer. Kabale. Ein Held der Feder. Die

Damen der Halle. Der letzte der Bourbonen. Die Tochter des Falschmünzers. Rothkäppchen. Aus der Gesellschaft. Heidemann und Sohn. Die Prinzessin von Trapezunt. Das Mädel ohne Geld. Der letzte Nationalgardist. Nachtschwärmer. Pariser Leben. Pechmüller und Pechschulze. Drei Paar Schuhe. Centifolie. Gewonnene Herzen. Die Spitzenkönigin. Die Veilchendame. Schlechtes Papier. Tulipatan. Die Tochter Belial's. Der Hofball. Doktor Ritter. Eine Mutter vor Gericht. Toto. Schleicher und Genossen. Der Bojar. Schwabenstreiche. Des Löwen Erwachen. Der Sohn der Hökerin. Ein Teufel. Ein Engel. Apotheker und Friseur. Sein Puttchen. Närrischkeiten. Die Anti-Xantippe. Deutscher Krieg. Die Wittwe Mandelhuber. Moderne Jugend. Kaudel's Gardinenpredigten. Der Bojar. Eva im Paradies. Um Kaisers Bart. Drei Staatsverbrecher. Eilgut. Das Stiftungsfest. Nur französisch. Der Hausschlüssel.

Empfehlenswerthe Hôtels in Leitmeritz: Rother Krebs. Brauner Hirsch. Schwarzer Adler. Goldener Engel; in Böhmisch-Leipa: Weißes Roß. Alte Post. Schwarzer Adler. Weißes Lamm.

Leutschau u. Eperies.

(Vereinigte Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Friedr. Dorn, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Fanny Dorn.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure der Posse u. Operette: Die Hrn. Friedmann u. Pionta. Kapellmeister: Die Hrn. Liebmar u. Porsta. Sekretair: Hr. Steidler. Inspicient: Hr. Lange. Souffleur: Hr. Hoch.

Das Orchester besteht in Leutschau aus der Regiments-Kapelle, in Eperies aus 16 engagirten Musikern.

Theaterarzt in Leutschau: Hr. Dr. Munk; in Eperies: Hr. Dr. Lichtenfels.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Propper.

Darstellende Mitglieder. Herren: Alberti, Liebhaber u. charg. Rollen. Alfons, Väter u. Charakterr. Franken, jug. Liebhaber u. Bonvivants. Fried, Episoden u. Chor.

Friedmann (Reg., a. G. f. d. S.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Lange (Insp.), Episoden, Chor. Pionta (Reg.), I. kom. Gesangsr. Rosenfeld, I. Helden u. Liebhaber. Steidler (Sekr.), Naturburschen u. charg. Rollen. Tietz, I. Operettengesangsp.

Damen: Frl. Blaustein, kl. Rollen, Chor. Fr. Dorn (Dir.), Salondamen. Frl. Graf, I. Lokalgesangsp. Frl. Knezewitsch, Episoden, Chor. Frl. Lieb, I. Operettengesangsp. Frl. Mandl, Lokalliebhaberinnen. Frl. Neuber, kl. Rollen, Chor. Frl. Niederleithner, kom. Alte. Frl. Rahberg, jug. Liebhaberinnen. Fr. Rosenfeld, I. Heldinnen u. Liebhaberinnen. Frl. Uhlich, serieuse Mütter. Frl. Weil, Altp. u. Chor.

Kinderrollen. Joh. Hoch. Amalie Alfons.

Gastspiele:

Frl. Emma Felkner, 6mal. — Hr. Emil Siebert, 8mal. — Fr. Mathes-Röckel, 7mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Prinzessin Georges. Der letzte Nationalgardist. Der Meineidbauer. Das Stiftungsfest. Fernande. Die Prinzessin von Trapezunt. Kakadu.

Empfehlenswerthe Hôtels in Leutschau: Hôtel Krone; in Eperies: Hôtel Stam. Hôtel Adler.

Libau in Kurland.

(Stadttheater, verbunden mit dem deutschen Theater in Lodz.)

Direktion. Direktor: Hr. W. Bernack, führt die Oberregie u. speciell die Regie des Schau- u. Trauerspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Lustspiels u. der Posse: Hr. Th. Ruhle. Musikdirektor: Hr. Stadtmusikus Hertel. Kassirer: Hr. Tyder jun. Bibliothekar: Hr. Bahrdt. Inspicient: Hr. Hoffmann II. Souffleuse: Frl. Grath.

Das Orchester besteht aus der Stadtkapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Seeberg.

Rechtskonsulent: Hr. Hofgerichts-Advokat Dr. jur. Henkhusen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bahr, jug. Liebhaber, Bonvivants. Berger, I. Charakterr., Väter. Bernack (Dir.), Heldenväter. Fehringer, I. jug. Helden u. Liebhaber. Jul. Hoffmann I., Helden u. Liebhaber. Hoffmann II. (Insp.), charg. Rollen. Markgraf, I kom. Rollen. Ruhle (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. v. Scholze, Episoden. Schröder II., Väter u. charg. Rollen.

Damen: Fr. Fehringer, I. Soubretten. Fr. Große, kom. Alte. Frl. Heims, Liebhaberinnen. Fr. Herzog, Anstandsdamen, Mütter. Frls. Kahle u. Lorenz, kl. Rollen. Frl. Th. Meyer, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Ramm, Kammermädchen, Pagen. Frl. Smith, II. Soubretten.

Kinderrollen: Kl. Mendelsohn I. u. II.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wentschau, gleichzeitig Kastellan, m. 2 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Tyder sen. Garderobier: Hr. Janof. Garderobière: Frl. Metz. Friseur: Hr. Hornburg. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Mendelsohn m. 2 Geh. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Wentschau.

Gastspiele:

Hr. E. Kowal, v. Stadtth. in Magdeburg, während der Monate August u. September 1872. — Frl. Landmann, v. Breslau, 6 mal.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Lodz: Hôtel Manteuffel; in Libau: Hôtel Petersburg. Hôtel Hamburg. Dreyer's Conditorei. Scheffel's Concertgarten.

Liebenstein (Bad).

(Herzogliches Hoftheater.)

(Vide Meiningen.)

Liebenwerda.

(Reisende Gesellschaft in der Provinz Sachsen. Sommer-Saison.)

Direktion. Direktor: Hr. Oswald Gärtner, führt die Regie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Gärtner.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Koch. Inspicient: Hr. Laube. Souffleur: Hr. Seidel. Theatermeister: Hr. Wilde. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Müller.

Das Orchester besteht aus 20 Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Gärtner (Dir.). Haak. Henschel. Laube (Insp.). Müller. Ney. Thiede. Wilde.

Damen: Frl. Böhme. Fr. Gärtner (Dir.). Fr. Henschel. Frl. Lewin. Fr. Thiede. Frl. Zimmermann.

Liegnitz und Neisse.

(Vereinigte Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Herrmann Meinhardt, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. J. Brede; der Posse u. Operette: Hr. R. Lipski (a. G. eng.). Musikdirektor: Hr. Ammer. Sekretair: Hr. Eigener. Kassirer u. Bibliothekar: Hr. Schallschmidt. Inspicient: Hr. Giese. Souffleuse: Fr. Plönzky. Theaterdiener: Hr. Schippig.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berthold. Braun. Brede (Reg.). Delavigne. Giese (Insp.). Gräbert. Horn. Jördens. Jokisch. Joost. Kahn. Lipski (Reg., a. G.) Michaelis. Neutert. de Nolte. Peters. Pfundt. Plönzky. Porth. Schwarzkopf. Stürmer.

Damen: Frl. Beckmann. Fr. Brede. Frl. Gliemann. Fr. Hahn. Frl. Hahn. Frl. Hecht. Frl. v. Hermanska. Frl. Höfer. Frl. Horni. Frl. Kahn. Frl. Koschel. Frl. Kosel. Frl. Langenbeck. Frl. Lehniger. Frl. Löhn. Frl. Maunstein. Frl. Müller. Frl. Polster. Fr. Schiller. Frl. Schmidt. Frl. Wolff.

Solotänzerin: Frl. Louise Müller.

Technisches Personal. Theatermeister: Hr. Schröder. Dekorationsmaler: Hr. Sucrow. Garderobier: Hr. Schmidt. Garderobière: Fr. Braun.

Gastspiele:

Fr. Claar-Delia, v. Leipzig. — Frl. Wilh. Seebach, v. Meiningen. — Frl. Laura Schubert. — Hr. Jaffé, v. Dresden. — Die Solotänzer Hr. Bartsch u. Frl. Zink, v. Dresden. — Hr. v. Fielitz, v. Petersburg. — Die Balletgesellschaft der Miß Wright, v. London.

Neu aufgeführte Stücke:

Gewonnene Herzen. Inspektor Bräsig. Pfarrer von Kirchfeld. Rückblicke. Industrie u. Herz. Tochter Belial's. Stadtmusikus u. seine Kapelle. Kapital u. Arbeit. Kläffer. Teufelskrallen. Ein Held der Feder. Spitzenkönigin. Haideprinzeßchen. Am Altar.

Limbach in Sachsen.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Clemens Schlegel, führt die Regie des Lustspiels.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Schlegel.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Regisseur des Schauspiels: Hr. Triebel; der Posse u. Operette: Hr. Thal. Musikdirektor: Hr. Sauer. Inspicient: Hr. Zach. Soufleuse: Fr. Fuchs.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bünger (Dekorationsmaler), Väter u. Charakterr. Cruſius, I. jug. kom. Gesangsr. Fuchs, I. humor. Väter, Repräsentationsr. Rothe, I. Helden, Liebhaber. Rumin, charg. Rollen. Schaufuß (Theatermeister), kl. Rollen. Schlegel (Dir.), Bonvivants, lyr. Tenorp. Thal (Reg.), I. kom. Gesangsr. Triebel (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr.

Damen: Fr. Bünger. II. Soubretten, Anstandsdamen. Fr. Hehl, singende kom. Alte. Fr. Rothe, jug. Liebhaberinnen. Frl. Rothe, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Schlegel (Dir.), I. Gesangssoubretten, jug. Salondamen. Frl. Steudel, Kammermädchen. Fr. Thal, I. ältere Anstandsdamen, Mütter, kom. Alte. Frl. Thal, II. Soubretten, muntere Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Oscar u. Adele Schlegel. Agnes Bünger.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schaufuß. Dekorationsmaler: Hr. Bünger. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Feustel. Requisitrice: Fr. Schaufuß. Billeteurs: Die Hrn. Feustel, Griesbach, Kurt I. u. II.

Gastspiele:

Hr. Balletmeister F. Weiß v. Petersburg mit seiner aus 16 Personen bestehenden Balletgesellschaft, 3mal. — Hr. Dir. Maisarth, 1mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Wir Barbaren. Die Tochter Belial's. Die Anti-Xantippe. Ein Held der Feder. Die Dorfrepublik. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Eva im Paradiese. Das Stiftungsfest.

Empfehlenswerthe Hôtels. Stadt Mannheim. Zum Hirsch.

Hr. Dir. Schlegel bereist die bedeutendsten Provinzstädte Sachsens.

Lindau, Bregenz, Kempten, Constanz und Winterthur.

(Vereinigte Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Louis Zinker, führt die Oberregie u. die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Regisseur der Posse u. Operette: Hr. H. Seidl. Kapellmeister: Hr. Lamberger. Inspicient: Hr. Millner. Souffleuse: Fr. Millner. Theatermeister in Kempten: Hr. Ade m. 6 Geh.; in Constanz: Hr. Bartl m. 5 Geh. Theaterdiener: Hr. Burkhard.

Das Orchester besteht aus der jeweiligen Stadtkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berthy, Liebhaber u. Naturburschen. Burkhard (Theaterdiener), Episoden. Cantarelli, Tenorbuffop. Haine, jug. Liebhaber.. Kaiser, I. charg. Rollen. Köstner, Intriguants u. Charakterr. Meier,

Väter. Millner (Insp.), Episoden. Morwald, II. Väter. Reuter, I. Tenorp. Saberg, II. Charakterr. Seidl (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Zinker (Dir.), gesetzte Helden u. Charakterr.

Damen: Frl. Berg, II. Operngesangsp. Frl. Berthal, I. Liebhaberinnen. Fr. Berthy, Operettengesangsp. Frl. Blick, Operettengesangsp. u. Soubretten. Fr. Butze, kom. Alte. Fr. Scherenberg, I. Operettengesangsp. Frl. Schwarz, II. Mütter. Frl. Schweiger, kl. Gesangsp. u. Kammermädchen. Frl. Wendt, Liebhaberinnen. Frl. Wilax, jug. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Johanna u. Klara Butze.

Linz.

(Landschaftliches Theater.)

Direktion. Direktorin: Frl. Betty Weiß.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Pichon; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Steude; der Operette u. Posse: Hr. Beringer. Kapellmeister: Hr. Floderer. Sekretair u. Kassirer: Hr. Plunger. Theaterdiener: Hr. Hintermeier.

Das Orchester besteht aus 34 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. Winternitz. Hr. Dr. Leutgeb.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. v. Kißling.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Beringer (Reg.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Bocka, Heldenväter. Door, I. u. humor. Väter. Groß, kom. Gesangsr. Haas, Intriguants u. Charakterr. Hanno, charg. Rollen. Julius, Helden u. Liebhaber. Leobner, charg. Rollen. Liebl, Väter u. charg. Rollen. Möbes, Plunger jun., charg. Rollen. Schumann, jug. Helden u. Liebhaber. Steude (Reg.), Conversationsliebhaber, Bonvivants, Gecken. Zöch, I. kom. Gesangsr.

Damen: Frl. Franken, I. Liebhaberinnen. Frl. Gaugl, muntere u. naive Liebhaberinnen. Fr. Plunger, Mütter, charg. Rollen. Frl. Sigmund, I. serieuse Mütter, Anstandsdamen. Fr. Walter, ernste u. kom. Mütter. Frl. Walter, trag. Liebhaberinnen. Frl. Wiset, sentim. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Adolfi, II. Baßp. Held, I. Heldentenorp. Köhler, I. serieuse Baß- u. Baßbuffop. Pichon (Reg.), Baß- u. Baßbuffop. Strehlen, I. Baritonp. Witte, Tenorbuffo- u. Operettengesangsp.

Damen: Frl. Hild, Gesangsp. in Oper u. Operette, Lokalgesangsp. Frl. Paulmann, Soubretten, Lokalgesangsp. Frl. Pichon, Alt- u. Mezzosopranp. Frl. Rubin, dram. Gesangsp. Frl. Zinnberg, color. Gesangsp.

Kinderrollen: Marie Kühn. Therese Plunger.

Chorpersonal. Herren: Hanno. Leobner. Langkammer. Möbes. Spreitz.

Damen: Frl. Bihler. Fr. Czerny. Fr. Hanno. Frls. Heller. Hof. Kudlitschka. Fr. Pacher. Fr. Plunger. Frl. Seubert. Fr. Smejkal.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Fastner. Dekorationsmaler u. Dekorateur: Hr. Jaich. Schnürmeister: Hr. Jarothin. Beleuchter: Hr. Jungwirth. Obergarderobier: Hr. Anreiter. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Hinterberger.

Gestorben: Hr. Ludolf.

Gastspiele:

Frl. Baudius, 2mal, Hr. Kraftl, 3mal, Hr. Meixner, 5mal, Hr. Pettera, 3mal, sämmtlich v. Hofburgth. in Wien. — Hr. Dessoir, v. Hofth. in Dresden. — Hr. Siebert, v. Cassel.

Neu aufgeführte Stücke:

Der letzte Nationalgardist. Kaudel's Gardinenpredigten. Ein Achtundvierziger. Die Afrikanerin. Jugendliebe. Die Maler. Perichole. Bojar. Vereinsschwester. Meineidbauer. Schlechtes Papier. Ein Schritt vom Wege. Auf der Treppe. Tochter Belial's. Sacre coeur. Prinzessin Georges. Stiftungsfest. Trapezunt. Orakel zu Delphi. Feindes Land. Rothe Haare. Er muß sich austoben. Herzbünkerl. Ein weiblicher Dämon. Die Vermählten. Dorothea. Christiane. Anti-Tantippe. Klosterbraut. Eilgut.

Lodz u. Warschau.

(Vereinigte deutsche Theater.)
(Sommer-Saison 1872.)

Direktion. Direktor: Hr. Paul Bliſſe, führt die Regie.
Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Kapellmeiſter: Hr. Scheibel. Inſpicient: Hr. Claus. Souffleuſe: Fr. Scheibel.
Das Orcheſter beſtand aus 20 engagirten Muſikern.
Darstellende Mitglieder. Herren: Becker. Bliſſe (Dir.). Chriſtiani. Claus (Inſp.). Paul. Roberti-Scheibel (Kapellmeiſter.).
Damen: Frl. Becker. Frl. Benkert. Fr. Borchardt. Frl. Hennig. Frl. v. Pachert. Frl. Raaſch. Frl. Treuge.
Chorperſonal: 3 Herren u. 3 Damen.
Spieltage. In Lodz: Sonntag u. Donnerſtag im „Paradieſe" bei Hrn. Benndorf, Sonnabend bei „Sellins"; in Warschau: im Alcazar täglich.

Lommatzsch u. Pirna.

(Reiſende Geſellſchaft, conceſſionirt für das Königreich Sachsen.)

Direktion. Direktor: Hr. Theodor Clar, führt die Regie.
Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Muſikdirektoren: Die Hrn. E. Wagler u. Uhlemann. Kaſſirerin: Fr. Arnt. Inſpicient: Hr. Freigang. Souffleuſe: Fr. Quaiſer. Requiſiteur: Hr. Mittag. Zettelträger: Hr. Krauſe.
Theaterarzt: Hr. Dr. Hebenſtreit.
Rechtskonſulent: Hr. Advokat Jäger.
Darstellende Mitglieder. Herren: Clar (Dir.), I. Intriguants u. Charakterr. Freigang (Inſp.), charg. Rollen. Herb, Heldenväter, Charakterr. Mamitſch, kom. Charakterr. Pauli, I. jug. Helden u. Liebhaber. Trebitz, jug. kom. Geſangsr. E. Wagler (Muſikdir.), humor. Väter. A. Wagler, II. Liebhaber, Naturburſchen.
Damen: Fr. Clar (Dir.), I. Soubretten. Frl. Kerſten, Kammermädchen. Fr. Mamitſch, jug. Liebhaberinnen. Fr. Pauli, Anſtandsdamen. Frl. G. Quaiſer, I. Liebhaberinnen. Frl. E. Quaiſer, II. Liebhaberinnen, II. Soubretten.
Kinderrollen: Emil Wagler.

Ludwigsburg in Würtemberg.

(Sommer-Theater.)

Direktion. Eigenthümer u. Direktor: Hr. R. Schmid. Geschäftsführer: Hr. Friedrich Weber.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Artmann. Musikdirektor: Hr. Schletch. Inspicient: Hr. Vogel. Souffleur: Hr. Hummer. Maschinist: Hr. Häberle. Zettelträger: Hr. Schmitts. Billeteur: Hr. Hofer m. 4 Geh.

Darstellende Mitglieder. Herren: Artmann (a. G. f. d. S.). Perneaux. Schmitts. Vollmar. Vogel. Weber.

Damen: Frl. Korb. Frl. Richter. Fr. Weber. Frl. Weber. Frl. Werner.

Kinderrollen: Marie Weber.

Gastspiele:

Der Zwerg Hr. Molly. — Die Hrn. Artmann. Lawsoni. Leonhard. Bockshorn. — Die Frls. Walther, Pfeifer u. Fr. Hötschel.

Ludwigslust.

(Reisende Gesellschaft, bereist außerdem Wismar, Güstrow u. Parchim.)

Direktion. Direktor: Hr. H. Kayser.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Wilhelmi; des Lustspiels, Vaudevilles u. der Posse: Hr. Fuchs. Musikdirektor: Hr. Wegmann. Kassirer: Hr. Gebhardt. Inspicient: Hr. Meyer. Soufflense: Fr. Lampe.

Das Orchester besteht aus 28 Musikern der hiesigen Militairkapelle.

Thaterarzt: Hr. Dr. Leitner.

Rechtskonsulent: Hr. Advokat Kayser.

Darstellende Mitglieder. Herren: Börndel, I. Intriguants u. Charakterr. Dietz, jug. Liebhaber. Fuchs (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Kayser (Dir.), gesetzte

Helden, Heldenväter u. Repräsentationsr. Meyer (Insp.), bed. Aushülfsr. Richardt, kl. Rollen. Weitandt, charg. Rollen. Wilhelmi (Reg.), I. Liebhaber, Bonvivants. Zieher, humor. Väter. Zwenger, jug. kom. Rollen, Naturburschen.

Damen: Frl. Beckmann, muntere u. naive Liebhaberinnen. Frl. Bethge, jug. u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Braun, I. Gesangssoubretten. Fr. Fuchs, I. Liebhaberinnen, jug. Salondamen. Fr. Kayser (Dir.), ernste u. kom. Mütter. Frl. Kayser, Kammermädchen. Fr. Lechner, II. Mütter. Frl. Niens, kl. Rollen, Chor

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Deckner. Garderobier: Hr. Felsmann. Zettelträger: Hr. Bösch. 5 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Königin Louise, oder: Das Vermächtniß einer deutschen Frau. Haideprinzeßchen. Die Anti-Xantippe. Tochter Belial's Das Stiftungsfest. Am Altar.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel zum Erbgroßherzog. Hôtel de Weimar.

Das Theater wird während der Anwesenheit des Hofes von Sr. königl. Hoheit dem regierenden Großherzog und den Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften besucht.

Die Direktion ist concessionirt für die Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz und bereist die Orte: Ludwigslust, Wismar, Güstrow und Parchim.

Lübeck.

(Stadttheater.)

Comité: Hr. Dr. Plessing, Vorsitzender. Hr. C. W. Freese. Hr. Consul Rehder.

Direktion. Direktor: Hr. Bruno Langer, führt die Regie der Oper.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. d'Haibé. Regisseur der Posse: Hr. Freytag. I. Kapellmeister: Hr. Rietz. II. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Bach. Kassirer: Hr. Ahlborn u. Frl. Mäschel. II. Kassi-

rer: Hr. Mundt. Bibliothekar u. Souffleur: Hr. Wiemer. Inspicient: Hr. Braun. II. Inspicient: Hr. Hammerstein. Souffleuse: Fr. Horny.

Das Orchester besteht aus 32 Musikern des städt. Orchesters.

Theaterärzte: Hr. Dr. Hansen. Hr. Dr. Matz.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Rittscher.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Andrick, jug. Liebhaber. Braun (Insp.), charg. Rollen. Brügmann, Ernst, Charakterr. Freytag (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. d'Haibè (Oberreg.), I. Helden, Liebhaber. Hammerstein (Insp.), charg. Rollen. Jung (s. Op.), jug. kom. Rollen. Köhler, Krögler (s. Op.), Lange (s. Op.), charg. Rollen. Lauber, jug. Liebhaber. Reineken, charg. Rollen. Seelig (s. Op), Weingarten, Väter. Woisch, jug. kom. u. I. charg. Rollen, Naturburschen.

Damen: Frl. Buch, I. Liebhaberinnen. Fr. Freytag, charg. Rollen. Frl. Fricke, I. Soubretten. Frl. Häusler, I. Liebhaberinnen. Frl. Herrmann, I. Heldinnen, Liebhaberinnen. Frl. Herz, Anstandsdamen. Frl. Lanua (s. Op.), kom. Alte, Mütter. Frl. Mohr (s. Op.), charg. Rollen. Frl. Röttger, I. Liebhaberinnen. Fr. Schaumburg, charg. Rollen. Fr. Seelig (s. Op.), kom. Alte, Mütter.

Oper. Herren: Jung (s. Sch.), Tenorbuffop. Krögler (s. Sch.), kl. Baßp. Lange (s. Sch.), kl. Tenorp. Lißmann, I. Baritonp. Niels, lyr. Tenorp. Nöldechen, I. Baßp. Otto, kl. Tenorp. Richter, I. Helden- u. lyr. Tenorp. Röbe, hohe Baß- u. Baritonp. Seelig (s. Sch.), Baßbuffop.

Damen: Fr. v. Fels, I. color. u. dram. Gesangsp. Frl. Göde, jug. dram. u. color. Gesangsp. Fr. Lange, II. Sopranp. Frl. Lanua (s. Sch.), kom. Alte. Frl. Mohr (s. Sch.), II. Sopranp. Frl. Mummenthey, Soubretten, jug. Gesangsp. Fr. Seelig (s. Sch.), Mezzosopranp.

Chorpersonal: 10 Herren u. 10 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Die Hrn. Niemann u. Fent. Dekorationsmaler u. Maschinenmeister: Hr. Roloff. Obergarderobier: Hr. Vitense. Hülfsgarderobier: Hr. Petersen. Friseur: Hr. Grentzer. Requi-

ſiteur u Theaterdiener: Hr. Kettmann. 12 Theaterarbeiter. 2 Zettelträger. 1 Portier. 6 Billeteurs.

Empfehlenswerthe Hôtels: Stadt Hamburg (bestens zu empfehlen). Düffke's Hôtel. Hahn's Hôtel. Brockmüller's Hôtel.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Eisenbahn- u. Lübeck'sche Zeitung. Lübeck'sche Blätter. Lübecker Anzeiger.

Das Kiel'sche Tivoli-Theater ist mit dem Stadttheater verbunden, und werden in demselben nur Operetten u. Possen gegeben, während im Stadttheater die Oper sowie das Schau- u. Lustspiel cultivirt werden.

Lübeck.

(Kiel-Theater, Sommer-Saison 1872.)

Direktion. Eigenthümerin u. Direktorin: Fr. L. Kiel Wwe.

Artistischer Direktor u. Oberregisseur: Hr. Feltscher (a. G. s. d. S.).

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Dombrowski; der Operette, Posse u. des Vaudevilles: Hr. Anno. Musikdirektor: Hr. Ammer. Kassirer: Hr. Helbich. Sekretair u. Souffleur: Hr. Bourlier. Bibliothekar: Hr. Köhler. Inspicient: Hr. v. Horax. Theaterdiener: Hr. Fedder.

Theaterärzte: Die Hrn. Dr. Hansen u. Dr. Schooner.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Rittscher.

Darstellende Mitglieder. Herren: Anno (Reg.). zum Busch. Dombrowski (Reg.). Feltscher (artist. Dir. u. Oberreg.). v. Horax (Insp.). Hummel. Isert. Jung. Keil. Köhler. Lassar. Ludwig. Paasch. Schröter. Schubert. Seelig. Weingarten. Willers. Zillinger.

Damen: Frl. Beckmann. Fr. Eckardt. Frl. Haase. Frl. Habich. Fr. Ibsen. Fr. Köhler. Frl. Lecar. Frl. Lucas. Frl. Mannstein. Frl. Mühlberg. Frl. Schel-

ler. Fr. Schmidt. Frl. Schubert. Frl. Stielke. Frl. Stolle. Frl. v. Talmar. Frl. Wentz.

Kinderrollen: Anna Eckardt. Clärchen Schubert.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Lübbers. Decorationsmaler: Hr. Nitzel. Illuminateur: Hr. Fendt. Garderobeinspektor: Hr. Vitense. Garderobier: Hr. Peters m. 2 Geh. Garderobièren: Fr. Arendt, Fr. Hamann u. Fr. Heuer. Friseur: Hr. Braune m. 1 Geh. Requisiteur: Hr. Petersen. 4 Billeteurs. 2 Zettelträger.

Gestorben: Hr. Dir. Riel (vide Nekrologe).

Gastspiele:

Hr. Otto u. Fr. Otto-Martineck, v. Hofth. zu Schwerin. — Frl. Laura Schubert, kaiserl. russ. Hofschauspielerin. — Frl. Amalie Stahlheuer, v. Thaliath. zu Hamburg. — Frl. Henriette Galster, ebendaher.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Ulanenbraut. Deutscher Krieg. Schwabenstreiche. Stiftungsfest. Wittwe Mandelhuber. Die Balletschule. Der Teufel und das böse Weib. Frauen-Emancipation. Eine Stunde Kaiser von Oesterreich. Jeder Vogel baut sein Nest. Des Lebens Mai. Haideprinzeßchen. Holz u. Blech. Theodor Körner.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Stadt Hamburg. Düffke's Hôtel. Hahn's Hôtel.

Lübeck.

(Victoria-Theater, Sommer-Saison 1872.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. J. C. H. Hoffmann.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Pätsch; der Operette u. Posse: Hr. Völmy. Kapellmeister: Hr. Faltis. Concertmeister: Hr. Scheel. I. Kassirer: Hr. A. Hoffmann. II. Kassirer: Hr. Brasch. Büreauchef u. 1. Sekretair: Hr. Appach. *Inspicient:* Hr. Kampf. Souffleure: Die Hrn. Prée u. Hertz.

Das Orchester besteht aus 24 Musikern des Vereins-Orchesters.

Theaterärzte: Die Hrn. Dr. Jürgens u. Dr. Hinckeldyn.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Klügmann.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Badewitz. Buchholz. Dallmer. Dalmonico. Firmans. Hartwig (s. Op.). Haupt. Hoppé. Kampf (Insp.). Klein. Köbler. Kühne. Paulus (s. Op.). Pätsch (Reg.). Reinken. Rösch (s. Op.). Sauer. Völmy (Reg.).

Damen: Fr. Dallmer. Frl. Fabricius. Frl. Gerlach. Fr. Harrig. Fr. Haupt (s. Op.). Frl. Herrmann. Frl. Heß. Fr. Kampf. Frl. Kiencke. Frl. Kießelbach. Frl. Kronau. Frl. Lamprecht. Frl. Lanua (s. Op.). Frl. Lind. Frl. L. Rosée. Frl. Wagner. Frl. Weiße.

Oper. Herren: Grebe. Hartwig (s. Sch.). Krieg. Paulus (s. Sch.). Rösch (s. Sch.). Schilcke. Willers.

Damen: Fr. Grebe-Hülgerth. Fr. Haupt (s. Sch.). Frl. Lanua (s. Sch.). Frl. Lifting.

Kinderrollen: Geschw. A. u. E. Kampf.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Robweder. Dekorationsmaler: Hr. Grube. Garderobeinspektor: Hr. Ahlborn. Garderobier: Hr. Droge. Garderobièren: Frl. Beckström u. Fr. Saß. Friseur: Hr. Grenzer m. 1 Geh. Requisiteur u Theaterdiener: Hr. Kettmann. Zettelträger: Die Hr. Beese u. Schoopf. 4 Billeteurs. 2 Logenschließerinnen.

Gastspiele:

Hr. W. Schneider, v. Schwerin, 14mal. — Frl. S. Rosée, 1 Monat. — Die Opernsänger Hrn. Eitner, Baupel u. Winter.

Neu aufgeführte Stücke:

Die böse Stiefmutter. Fernande. Christiane. Pfarrer v. Kirchfeld. Drei Staatsverbrecher. Feinde. Stiftungsfest. Spitzenkönigin. *Zahnarzt u.* Magnetiseur. Schöne Galathee.

Musikdirektoren: Die Hrn. Hilpert u. Fiedler. Concertmeister: Hr. Beck. Kassirer: Hr. Knabe. Bibliothekar: Hr. Schulze. Inspicient der Oper: Hr. Burmeister; des Schauspiels: Hr. Ramm. Souffleuse: Fr. Schmehl. Theaterdiener: Hr. Müller.

Das Orchester besteht aus 34 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. Voigtel. Hr. Dr. Rosenthal.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Scharting.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Albes (s. Op.), Väter u. Charakterr. Amberg, Väter u. charg. Rollen. Bärenfeld (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Baxmann, I. jug. Helden u. Liebhaber. Burmeister (Insp.), Väter. Fiedler (Musikdir., s. Op.), charg. Rollen. Haake, kom. u. charg. Rollen. Kampf (s. Op.), Väter u. charg. Rollen. Leiding (Reg., s. Op.), kom. Rollen. Lühr, I. Helden u. Liebhaber. Ramm (Insp.), Aushülfsr. Schmitz (Reg.), I. kom. Rollen. Stuckenbrock (s. Op.), jug. kom. Rollen. Wassermann, II. Charakter- u. charg. Rollen.

Damen: Fr. Arnurius-Köhler (s. Op.), kom. Alte. Frl. Baade, II. Mütter u. Aushülfsr. Frl. Gerlach, I. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Haake, Aushülfsr. Frl. Hesse (s. Op.), Soubretten. Fr. Heym-Krüger, Anstandsdamen u. trag. Liebhaberinnen. Fr. Hofer, II. Mütter u. Aushülfsr. Fr. Ihßen-Deny, Mütter u. Anstandsdamen. Fr. Kahn, Fr. Kampf, II. Mütter u. Aushülfsr. Frl. König (s. Op.), II. jug. Liebhaberinnen. Frl. Reinhardt, I. muntere Liebhaberinnen. Frls. Renner u. Rückriehm, Aushülfsr.

Oper. Herren: Aglitzky, I. Baßp. Albes (s. Sch.), I. Baßbuffop. Arnurius, I. Heldentenorp. Fiedler (Musikdir., s. Sch.), II. Baritonp. Kampf (s. Sch.) u. Leiding (Reg., s. Sch.), II. Tenorp. Melms, I. Baritonp. Stuckenbrock (s. Sch.), I. lyr. u. Spieltenorp. Walter, lyr. Tenorp.

Damen: Fr. Arnurius-Köhler (s. Sch.), I. Gesangsalte. Fr. Bellini, II. Gesangsp. Frl. Hesse (s. Sch.), Soubretten. Frl. Jäger, I. color. Gesangsp. Frl. König (s. Sch.), II. Gesangsp. Fr. Lühe, I. dram. Gesangsp. Frl. Müller, I. Soubretten u. [illegible]sangsp.

Kinderrollen: Kl. Albes. Kl. Bärenfeld. Kl. Kampf.

Chorpersonal: 12 Herren u. 12 Damen, außerdem ein Extrachor von 16 Herren.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Loske. Dekorationsmaler: Hr. Porath. Schnürmeister: Hr. Thenerkauf. Beleuchter u. Castellan: Hr. Keßler. Garderobiers: Die Hrn. Waldau u. Kaufhold. Garderobièren: Fr. Kahle u. Fr. Knieſtedt. Friſeur: Hr. Schneider.

Ihre contraktlichen Verpflichtungen haben nicht erfüllt: Hr. O. F. Köhler. Der Chorſänger Hr. Fräderich. Die Chorſängerin Frl. Pierzer.

Gaſtſpiele:

Frl. Anna Schramm. — Fr. Niemann-Seebach. — Hr. Th. Wachtel jun. — Hr. de Carrion. — Hr. Ferenczy. — Hr. Speith.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Meineidbauer. Demetrius (v. Laube). Rienzi. Drei Hüte. Die Anti-Xantippe Deutſcher Krieg. Dinorah. Madeleine Morel. Die Spitzenkönigin. Fernande. Die Bluthochzeit. Ein Held der Feder. Geld wie Heu. Die Fabrik zu Niederbronn. Die Maler. Des Lebens Mai. Extrazügler.

Empfehlenswerthe Hôtels: Erzherzog Stephan. Weißer Schwan. Stadt Braunſchweig.

Magdeburg (II).

(Wilhelm- u. Victoria-Theater.)

Direktion. Unternehmer: Hr. J. G. Senſt, Eigenthümer der Wilhelm- u. Pachter des Victoria-Theaters.

Artiſtiſcher Direktor: Hr. Carl Smick, führt die Oberregie.

Regie, Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeur der Poſſe: Hr. Paradies. Stellvertr. Regiſſeur: Hr. J. Schönleiter. Kapellmeiſter: Hr. Ehrhardt. Concertmeiſter: Hr. Schrappe. *Kaſſirer:* Hr. Gäniſch. Inſpicient: Hr.

Musikdirektoren: Die Hrn. Hilpert u. Fiedler. Concertmeister: Hr. Beck. Kassirer: Hr. Knabe. Bibliothekar: Hr. Schulze. Inspicient der Oper: Hr. Burmeister; des Schauspiels: Hr. Ramm. Souffleuse: Fr. Schmehl. Theaterdiener: Hr. Müller.

Das Orchester besteht aus 34 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. Voigtel. Hr. Dr. Rosenthal.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Scharting.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Albes (s. Op.), Väter u. Charakterr. Amberg, Väter u. charg. Rollen. Bärenfeld (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Baxmann, I. jug. Helden u. Liebhaber. Burmeister (Insp.), Väter. Fiedler (Musikdir., s. Op.), charg. Rollen. Haake, kom. u. charg. Rollen. Kampf (s. Op.), Väter u. charg. Rollen. Leiding (Reg., s. Op.), kom. Rollen. Lühr, I. Helden u. Liebhaber. Ramm (Insp.), Aushülfsr. Schmitz (Reg.), I. kom. Rollen. Stuckenbrock (s. Op.), jug. kom. Rollen. Wassermann, II. Charakter- u. charg. Rollen.

Damen: Fr. Arnurius-Köhler (s. Op.), kom. Alte. Frl. Baade, II. Mütter u. Aushülfsr. Frl. Gerlach, I. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Haake, Aushülfsr. Frl. Hesse (s. Op.), Soubretten. Fr. Heym-Krüger, Anstandsdamen u. trag. Liebhaberinnen. Fr. Hofer, II. Mütter u. Aushülfsr. Fr. Ihßen-Deny, Mütter u. Anstandsdamen. Fr. Kahn, Fr. Kampf, II. Mütter u. Aushülfsr. Frl. König (s. Op.), II. jug. Liebhaberinnen. Frl. Reinhardt, I. muntere Liebhaberinnen. Frls. Renner u. Rückriehm, Aushülfsr.

Oper. Herren: Aglitzky, I. Baßp. Albes (s. Sch.), I. Baßbuffop. Arnurius, I. Heldentenorp. Fiedler (Musikdir., s. Sch.), II. Baritonp. Kampf (s. Sch.) u. Leiding (Reg., s. Sch.), II. Tenorp. Melms, I. Baritonp. Stuckenbrock (s. Sch.), I. lyr. u. Spieltenorp. Walter, lyr. Tenorp.

Damen: Fr. Arnurius-Köhler (s. Sch.), I. Gesangsalte. Fr. Bellini, II. Gesangsp. Frl. Hesse (s. Sch.), Soubretten. Frl. Jäger, I. color. Gesangsp. Frl. König (s. Sch.), II. Gesangsp. Fr. Lissé, I. dram. Gesangsp. Frl. *Müller, I.* Soubretten u. jug. Gesangsp.

Kinderrollen: Kl. Albes. Kl. Bärenfeld. Kl. Kampf.

Chorpersonal: 12 Herren u. 12 Damen, außerdem ein Extrachor von 16 Herren.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Loske. Dekorationsmaler: Hr. Porath. Schnürmeister: Hr. Thenerkauf. Beleuchter u. Castellan: Hr. Keßler. Garderobiers: Die Hrn. Waldau u. Kaufhold. Garderobièren: Fr. Kahle u. Fr. Knieſtedt. Friſeur: Hr. Schneider.

Ihre contraktlichen Verpflichtungen haben nicht erfüllt: Hr. O. F. Köhler. Der Chorſänger Hr. Fräderich. Die Chorſängerin Frl. Pierzer.

Gaſtſpiele:

Frl. Anna Schramm. — Fr. Niemann-Seebach. — Hr. Th. Wachtel jun. — Hr. de Carrion. — Hr. Ferenczy. — Hr. Speith.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Meineidbauer. Demetrius (v. Laube). Rienzi. Drei Hüte. Die Anti-Xantippe Deutſcher Krieg. Dinorah. Madeleine Morel. Die Spitzenkönigin. Fernande. Die Bluthochzeit. Ein Held der Feder. Geld wie Heu. Die Fabrik zu Niederbronn. Die Maler. Des Lebens Mai. Extrazügler.

Empfehlenswerthe Hôtels: Erzherzog Stephan. Weißer Schwan. Stadt Braunſchweig.

Magdeburg (II).

(Wilhelm- u. Victoria-Theater.)

Direktion. Unternehmer: Hr. J. G. Senſt, Eigenthümer der Wilhelm- u. Pachter des Victoria-Theaters.

Artiſtiſcher Direktor: Hr. Carl Smick, führt die Oberregie.

Regie, Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeur der Poſſe: Hr. Paradies. Stellvertr. Regiſſeur: Hr. J. Schönleiter. Kapellmeiſter: Hr. Ehrhardt. Concertmeiſter: Hr. Schrappe. *Kaſſirer:* Hr. Gänſch. Inſpicient: Hr.

Hermuth. Souffleuse: Fr. Blume. Theater- u. Bureaudiener: Hr. Jung.

Das Orchester im Victoria-Theater besteht aus 22, im Wilhelm-Theater aus 19 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Varges.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Steinbach.

Darstellende Mitglieder. Herren: Alström, I. jug. kom. Rollen, Spieltenor- u. Tenorbuffop. Amberg, charg. Rollen. Barmann, Aushülfsr., Diener. Cornelius, Aushülfsr. Held, Tenorp., humor. Väter, charg. Rollen. Hermuth (Insp.), kl. Rollen. Krellwitz, alte Diener, bed. Aushülfsr. Kreutzkamp, I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Maurice, jug. Liebhaber. Paradies (Reg.), I. kom. Gesangs- u. feinkom. Charakterr. Rieckhoff, I. jug. Helden u. Liebhaber. Rudolph, kl. Rollen. Schönleiter (Reg.), I. Väter, Heldenväter u. Repräsentationsr. Smick (artist. Dir.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr., Baßbuffop. Vigner, Naturburschen, Dümmlinge u. kom. Rollen. Wallrad, I. Intriguants, Väter u. Charakterr.

Damen: Frl. Bellini, II. Liebhaberinnen u. kl. Gesangsp. Frl. Berg, kl. Rollen. Frl. Falkenstein, I. jug. u. muntere Liebhaberinnen. Fr. v. Göllner, I. kom. Alte, Mütter u. Anstandsdamen. Fr. Held, kom. Alte, Gesangsp. Fr. Kurt, kl. Rollen. Frl. Mejer, II. Liebhaberinnen. Frl. Nord, I. Liebhaberinnen, Heldinnen u. Salondamen. Frl. Oscar, I. jug. naive Liebhaberinnen, Soubretten. Fr. Paradies, I. Soubretten in Singspiel u. Posse. Frl. Ramm, II. Soubretten, Kammermädchen. Frl. Schedel, I. Liebhaberinnen, jug. Salon- u. Anstandsdamen. Frl. Schneider, II. Mütter u. bed. Aushülfsr. Frl. Schwarzenberger, I. Gesangsp. in der Operette, I. Soubretten in Posse u. Singspiel. Frl. de la Tour, II. Soubretten, Kammermädchen. Frl. Vigner, bed. Aushülfsr.

Kinderrollen: Kl. Rigéno.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Becher. Dekorationsmaler: Hr. Küper. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Nordhausen. Obergarderobier: Hr. Höde m. *Geh. Ankleiderinnen*: Fr. Daus u. Fr. Kahle. Friseur: Hr.

Bibow m. Geh. Requisitrice: Fr. Kampe m. Geh. Möbelaufseher u. Wächter: Hr. Helmstädt. 1 Portier. Kehrfrauen. Beleuchter. Billeteurs. Theaterarbeiter.

Gastspiele:

Fr. Neufeld. — Frl. Lina Mayr. — Frl. Laura Schubert. — Hr. v. Fielitz. — Hr. Grève. — Das Balletcorps des Hofth. in Berlin. — Die Kaiserl. russ. Ballet-Gesellschaft unter Leitung des Balletmeisters Hrn. Weiß. — Das Kinder-Ballet der Fr. Weiß.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Veilchendame. Im Charakter. Eine Stunde Kaiser von Oesterreich. Ferdinand Lassalle. Am Altar. Aus dem Leben. Schöne Weiber von Georgien. Die Arbeiter. Posse als Medicin. Des Seekönigs Braut. 1740. Vater Gorilla. Nach 56 Jahren. Janos, der Geiger. Hofsänger. Aus der Franzosenzeit. Tannhäuser-Parodie. Meistersinger-Parodie. Martin, der Geiger.

Mainz.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktrice: Fr. Caroline Ernst, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Operette u. Posse: Hr. Schirmer. I. Kapellmeister: Hr. Preumayr. II. Kapellmeister: Hr. Stade. Concertmeister: Die Hrn. Heinefetter u. Pöpperl. Inspicient: Hr. Bolin. Soufflenr: Hr. Hasse.

Das Orchester besteht aus 48 engagirten Musikern.

Büreau u. Kasse. Rendant: Hr. Stadteinnehmer Pricken. Sekretair: Hr. Cioja. Kassirerin: Frl. Nicolaus. Bibliothekar: Hr. Kubik. Theaterdiener: Hr. Steinhardt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Wittmann, Ritter ꝛc.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Dr. Reinach.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bannhardt (s. Op.), Nebenr. Bernhardt, I. Charakterr. Bolin (Insp.), *charg. Rollen.* Cioja (Sekr.), Nebenr. Gerbeck,

I. Helden, gesetzte Liebhaber. Grahl (s. Op.), jug. kom. Gesangsr., Naturburschen. Höfel (s. Op.), I. Väter, Charakterr. v. Korff (s. Op.), Lutz (s. Op.) u. Ott (s. Op.), Nebenr. v. Pindo, I. jug. Helden, Liebhaber. Sauer, I. Bonvivants, Conversationsliebhaber. Schirmer (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Waldmann, Väter u. Charakterr.

Damen: Frl. Brunneck, Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Cioja (s. Op.), charg. Rollen. Frl. Denker, kl. Rollen. Fr. Ernst (Dir.), Anstandsdamen, Heldenmütter u. feinkom. Rollen. Frl. Gentner, kl. Rollen. Fr. Höfel (s. Op.), I. kom. Alte. Frl. Meffert (s. Op.), Soubretten, Liebhaberinnen. Frl. Nauen, I. Liebhaberinnen. Frl. Schulte-Hiltrop, Heldenmütter, Anstandsdamen. Frls. Schwarzer (s. Op.) u. Vahlberg (s. Op.), Mütter. Frl. Wagner, kl. Rollen. Frl. Wollmar, I. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Bannhardt (s. Sch.), kl. Gesangsp. Burkhardt, Baß- u. Baritonp. Ehrlich, Tenorp. Grahl (s. Sch.), Tenorbuffop. Höfel (s. Sch.), I. Baßbuffop. Holpp, Kaminsky, II. Baritonp. v. Korff (s. Sch.), kl. Gesangsp. Landau, lyr. Tenorp. Lutz (s. Sch.), kl. Gesangsp. Massen, I. Baritonp. Meffert, Heldentenorp. Ott (s. Sch.), kl. Gesangsp. Uttner, I. Baß- u. Baßbuffop.

Damen: Frl. Bartsch, color. Gesangsp., Soubretten. Frl. Budischowsky, jug. dram. Gesangsp. Fr. Cioja (s. Sch.), kl. Gesangsp. Fr. Fichtner-Spohr, dram. Gesangsp. Fr. Höfel (s. Sch.), I. Opernmütter. Frl. Meffert (s. Sch.), Soubretten. Frl. Resch, Altp., Soubretten. Frl. Schwarzer (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Vahlberg (s. Sch.), Opernalte.

Ballet. Balletmeisterin u. Solotänzerin: Frl. Grüllmeyer.

Kinderrollen: Kl. Bannhardt. Kl. Ott.

Chorpersonal: 18 Herren u. 18 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Maschinenmeister: Hr. Pricken m. 10 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Schilling m. 4 Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Werner m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Issing m. 3 Geh. u. 4 Garderobièren. Friseur: Hr. Möller m. 4 Geh. Logenschließerinnen: Fr. *Kubik u.* Fr. Penzel. 14 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Kammersänger Theodor Wachtel, 4mal. — Hr. Philippi, v. Wiesbaden, 1mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Isabella Orsini. Das Stiftungsfest. Ein glücklicher Familienvater. Madeleine Morel. Ein Toilettengeheimniß. Rübezahl. Die böse Stiefmutter. Papa hat's erlaubt. Kategorischer Imperativ. Papa Gorilla. Eine Mordgeschichte. Unter dem Mikroscop. Der wunde Fleck. Ein ehrlicher Finder.

Empfehlenswerthe Hôtels. I. Kl.: Englischer Hof. Rheinischer Hof. Holländischer Hof. II. Kl.: Hôtel Karpfen. Hôtel Landsberg. Hôtel Wiesbaden. Hôtel zum gold. Schwan. Hôtel Wolfram.

Mannheim.

(Großherzogl. Hof- u. National-Theater).

Oberste Behörde: Das Ministerium des Großherzogl. Hauses, der Justiz u. der auswärtigen Angelegenheiten.

Hofkommissair. Hr. Geheimer-Rath, Stadtdirektor Freiherr v. Stengel, Ritter des Großh. Bad. Zähringer-Löwenordens.

(Beide Behörden sind bei der Leitung nicht betheiligt).

Oberste leitende Behörde: Das Großherzogl. Hoftheater-Comité, bestehend aus drei Mitgliedern: Hrn. Rentner Heinrich Rumpel, Präsident, Ritter des Großherz. Bad. Zähringer-Löwenordens I. Klasse; Hrn. Rentner August Scipio; Hrn. Bankdirektor C. M. Eckard.

Artistische Leitung: Hr. Dr. Julius Werther, führt zugleich die Oberregie.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Anton Pichler. Inspektor: Hr. Wilh. Mühldorfer. Inspicient: Hr. Wilh. Schönefeld. Regiediener: Hr. G. Spath, Inhaber der Großherz. Bad. Civilverdienstmedaille.

Musikdirektion: Hr. Hofkapellmeister Vincenz Lachner, Ritter des Großherz. Bad. Zähringer-Löwenordens mit Eichen-

laub. II. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Emil Steinbach. Orchester-Inspektor: Hr. Braunstein. Musikbibliothekar: Hr. Wehn, zugleich Kanzlist. 44 Hofmusiker. Orchesterdiener: Hr. Metzger.

Bureau u. Kasse. I. Sekretair u. Hoftheater-Kassirer: Hr. de Nesle. II. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Baumann. Kanzlist: Hr. Wehn, gleichzeitig Musikbibliothekar. Abendkassirer: Die Hrn. Fischer u. Straub. Bureau- u. Kassendiener: Hr. Walter. Verwalter des Hoftheater-Pensionsfonds: Hr. Gemeinderath Bender. Verwalter des Ergänzungs-Pensionsfonds: Hr. Musikalienhändler Emil Heckel. Verwalter der Hoftheater-Wittwen- u. Waisen-Stiftung: Hr. Kaufmann Jos. Böhm. Verwalter der Orchester-Wittwen- u. Waisen-Stiftung: Hr. Jos. Keil.

Theaterarzt: Hr. Bezirksarzt Dr. Stephani.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: A. Bauer, Inhaber des Großherz. Bad. Verdienst- u. Sanitätskreuzes am rothgelben Bande. Eichrodt. Gutenthal. Hanisch. Herzfeld. Jacobi, Inhaber des Großherz. Bad. Verdienst.- u. Sanitätskreuzes am rothgelben Bande. Mühldorfer (Insp.). Carl Müller. Pichler (Reg.). Stein. Werner.

Damen: Frl. Alt (s. Ballet). Frl. Hagen. Fr. Herzfeld-Link. Fr. Hoffmann-Baumeister. Fr. Jacobi-Bußler. Frl. Jenke. Fr. Rocke.

Oper. Herren: *Ditt. Florian Franke. *Knapp, v. *Reden. *Rocke. Schlösser. *Schlosser. *Starke, Inhaber des Großherz. Bad. Verdienst- u. Sanitätskreuzes am rothgelben Bande.

Damen: Fr. *Herbort-Grimm. Frl. *Kießling. Frl. Pappenheim. Fr. Seubert-Hauffen. Fr. Ulrich-Rohn. Fr. *Wlczek.

Die mit einem * bezeichneten Herren u. Damen wirken auch im Schauspiel mit.

Balletpersonal. Balletmeisterin: Fr. Gutenthal. Tänzerin: Frl. Alt (s. Sch.). Ballet-Elevinnen: Frls. Adler. Hafa. Reuß.

Corps de Ballet: 12 junge Mädchen u. Kinder.

Kinderrollen: Sophie u. Katharina Hauffer, Margaretha Ullmicher. Lina Kammerer. Adele Erle.

Chorperſonal. Herren: Adler. Eckert. Erber. Fiſcher. Frickinger. Hütti. Jeltſch. Lehner. Meyer. Orth. Peters. Semes. Steingrube. Strubel. Völker. Wehnſauer. Wogritſch. Wilh. Wolf. Wolfg. Wolf.

Damen: Frl. Biſſinger, Frl. Bösl. Frl. Eckert. Frl. Finkel. Fr. Fiſcher. Frl. Freytag. Frl. Frohnapfel. Fr. Groß. Fr. Herbort. Frl. König. Frl. Mathes. Frl. v. Neuffer. Fr. Orth. Fr. Peters. Frl. Schelly. Frl. Schock. Fr. Schönefeld. Frl. Schwarz.

In Aushülfsrollen in Op. u. Sch. werden verwendet: Herren: Fiſcher (zugleich Hülfs-Inſpektor). Peters. Strubel. Wogritſch.

Damen: Frl. Biſſinger. Frl. Bösl. Fr. Groß. Frl. König.

Souffleur der Oper: Hr. Schiewig; des Schauſpiels: Hr. Cummerow.

Dekorations-, Garderobe u. ſonſtiges techniſches Perſonal. Dekorationsmaler u. Maſchiniſt: Hr. Kühn. Oekonomie-Inſpektor. Hr. Mühldorfer (ſ. Sch.). Theatermeiſter: Hr. Leiſt m. 15 Geh. Requiſiteur: Hr. Samsreither m. 1 Geh. Garderobiers: Die Hrn. Babſer u. Eberle m. 4 Geh. Garderobièren: Die Frls. Sator u. Beneck m. 6 Geh. Friſeur: Hr. Kiſtner. Friſeuſe: Fr. Certain-Maas. Beleuchter: Hr. Brech m. 2 Geh. Heizer: Hr. Nicolaus m. 1. Geh.

Hausdienſt. Portier: Hr. Schaffner. Logenſchließerinnen: Fr. Kanzmann. Fr. Spath. Fr. Walter. Frls. A. u. G. Wirnſer. Fr. Zahnleiter. 12 Billeteurs. Theaterfeldwebel: Hr. Kirchgeßner. Kehrfrauen: Fr. Moſthof. Fr. Rüttinger. Nachtwächter: Die Hrn. Gordt u. Wolff m. Geh.

Abgegangen. Oper: Hr. Felix Müller (n. Trier).

Schauſpiel: Frl. Schuch (n. Berlin).

Geſtorben: Hr. Muſikdirektor Dr. Ludwig Hetſch. Hr. Hofmuſikus u. Orcheſter-Inſpektor Hartmann. Der Pen-

sionsfonds-Verrechner Hr. Altbürgermeister Nestler. Die Balletelevin Frl. Röser.

Gastspiele
vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872.

Im Schauspiel: Hr. Fallenbach, v. Hofth. in Darmstadt, 1 mal. — Frl. Clara Ziegler, v. Hofth. in München, 3 mal. — Frl. Löffler, v. Straßburg, 1 mal. — Frl. Johanna Meyer, v. Hofth. in München, 2 mal. — Frl. Baison, v. Stadtth. in Frankfurt a. M., 1 mal. — Hr. Oberländer, v. Hofth. in Berlin, 5 mal. — Hr. Einicke, v. Stadtth. in Berlin, 2 mal.

In der Oper: Frl. Szégal, v. Kgl. Th. in Wiesbaden, 1 mal. — Frl. Joh. Schwarz, v. Hofth. in Karlsruhe, 1 mal. — Hr. Gottfr. Becker, v. Stadtth. in Coblenz, 1 mal. — Hr. Grisa, v. Stadtth. in Freiburg im Br., 3 mal. — Hr. Betz, v. Hofth. in Berlin, 3 mal. — Hr. Stolzenberg, v. Hofth. in Karlsruhe, 2 mal. — Fr. Soltans-Henz, v. Kgl. Th. in Cassel, 1 mal. — Frl. Hartmann, v. Stadtth. in Frankfurt a. M., 3 mal. — Fr. Monbelli, 1 mal.

Im Ballet: Hr. Siems, v. Hofth. in Darmstadt mit dem Corps de Ballet, 1 mal. — Hr. Weiß, v. Hofth. in St. Petersburg mit dessen Gesellschaft, 2 mal.

In Concerten: Hr. Richard Wagner. — Hr. Hans v. Bülow. — Frl. Reiß, v. Mannheim. — Hr. Kapellmeister Reinicke, v. Leipzig. — Frl. Levie, v. Rotterdam. — Hr. Heymann, v. Cöln. — Hr. Sivori, v. Florenz. — Fr. Marie Monbelli, v. Paris. — Fr. Peschka-Leutner, v. Leipzig. — Frl. v. Kostaki. — Hr. Dr. Hillern, v. Cöln.

Neu aufgeführte Stücke:

Trauer- u. Schauspiele: Sakuntala. Der Pfarrer v. Kirchfeld. Gustav Wasa, oder: Maske für Maske. Pombal. Herzog Bernhard v. Weimar. In der Mark.

Lustspiele: Der Gesandtschaftsattaché. Die böse Stiefmutter. Feinde. Die Vermählten. Der Arzt wider Willen. Ein ehrlicher Finder. Herrn Kaudel's Gardinenpredigten. Das Stiftungsfest. Ein delikater Auftrag.

Opern: Lisa, oder: Die Sprache des Herzens.

Possen u. Vaudevilles: Flotte Bursche. Bis in den Urwald. Bädecker. Singvögelchen.

Neu einstudirt. Trauer- u. Schauspiele: König Richard II. Heinrich IV. 1. u. 2. Theil. Heinrich V. Heinrich VI. 1. u. 2. Theil. König Richard III. Medea. Der Fabrikant. Der Goldbauer. Die Eine weint, die Andre lacht.

Lustspiele: Zwei Tage aus dem Leben eines Fürsten. Plauderstunden. Die Eifersüchtigen. Dr. Wespe. Michel Perrin. Man sucht einen Erzieher.

Opern: Alceste. Aschenbrödel. Vestalin. Jessonda. Catharina Cornaro.

Possen u. Vaudevilles: Das Fest der Handwerker. Zu ebener Erde und oberer Stock. Der artesische Brunnen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Pfälzer Hof. Deutscher Hof. Hôtel Horn. Hôtel Portugal.

Zeitungen, welche Theater-Referate bringen: Mannheimer Journal. Mannheimer Anzeiger. Mannheimer Verkündiger. Mannheimer Tagblatt.

Marienbad in Böhmen.

(Badetheater.)

Intendanz. Intendant: Hr. Bürgermeister Halbmeier.

Direktion. Direktor: Hr. Carl Moser, führte die Regie der Oper u. Operette.

Die Kassengeschäfte versah Fr. Dir. Ottilie Moser.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. v. Bünaußen, führte die Regie des Lustspiels. Regisseur der Posse: Hr. Guttmann. Kapellmeister: Hr. Gehwolf. Correpetitor: Hr. Geisenhofer. Inspicient: Hr. Gebrecht. Sekretair u. Souffleur: Hr. Zeller.

Das Orchester bestand aus 30 Musikern der Badekapelle.

Theaterärzte: Hr. Dr. Schmiedt. Hr. Dr. Arnold.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Pohl.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bäumel. v. Bünaußen (Oberreg.). Büschitz. Erl (1. Op.). Frankl. *Gebrecht (Insp.).* Geisenhofer (Correp., 1. Op.).

Guttmann (Reg., s. Op.). Hanau. Keller. König (s. Op.). Möller. Reiter. Stauber (s. Op.). Stiebinger. Ströhl (s. Op.).

Damen: Frl. Bauernfeind (s. Ballet). Frl. Berndt (s. Op. u. Ballet). Frl. Boyer. Frl. Calcar. Frl. R. Geringer (s. Op.). Frl. E. Geringer. Frl. Guttmann. Frl. Hellwig (s. Ballet). Fr. König. Frl. Liebhardt (s. Ballet). Frl. Machmar (s. Ballet). Frl. Nicolini. Frl. Rößler. Frl. Simon (s. Ballet). Fr. Ströhl (s. Op.) Frl. L. Vanini. Frl. E. Vanini (s. Ballet). Frl. Werner.

Oper. Herren: Doser. Erl (s. Sch.). Geisenhofer (Correp., s. Sch.). Guttmann (Reg., s. Sch.). König (s. Sch.). Moser (Dir.). Müller. Nedelko. Ströhl (s. Sch.).

Damen: Frl. Berndt (s. Sch. u. Ballet). Fr. Erl. Frl. R. Geringer (s. Sch.). Fr. Ströhl (s. Sch.).

Balletpersonal. Solotänzerin: Frl. Berndt (s. Sch. u. Op.). Tänzerinnen: Die Frls. Bauernfeind (s. Sch.). Hellwig (s. Sch.). Liebhardt (s. Sch.). Machmar (s. Sch.). Simon (s. Sch.). E. Vanini (s. Sch.).

Chorpersonal: 8 Herren u. 11 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Zikler m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Panzer. 2 Beleuchter. Garderobier: Hr. Stern m. 3 Geh. Theaterdiener: Hr. Steinhäuel. 8 Billeteurs. 3 Zettelträger.

Gastspiele:

Hr. Albin Swoboda, v. Wien, 6mal. — Hr. Rott, v. Wien, 4mal. — Hr. Friese, v. Wien, 6mal. — Hr. Linde, v. Cassel. — Hr. Claviervirtuose Frankl u. Hr. Violinspieler Rosenthal, v. Pest. — Frl. Czermak, Claviervirtuosin, v. Prag. — Frl. v. Ferenczy, v. Berlin.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Klinger. Englischer Hof. Stern. Filawatochka.

Die Saison begann am 8. Mai und endete am 25. September 1872; das Theater ist Hrn. Direktor Moser auf weitere 3 *Jahre, also bis* Oktober 1875 verliehen.

Meiningen.

(Herzogl. Sächsisches Hoftheater, verbunden mit dem Hoftheater im Bade Liebenstein.)

Direktion. Hoftheater-Direktor: Hr. Carl Grabowsky, Inhaber der goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft u. des Herzogl. Sachsen-Meiningen'schen Verdienstkreuzes, führt die Oberregie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Hofkapellmeister: Hr. Carl Büchner, Inhaber der goldenen Verdienstmedaille. Musikdirektor: Hr. Reiff. Concertmeister: Hr. Fleischhauer. Inspicient: Hr. Stein. Souffleur: Hr. Schulz.

Das Orchester besteht aus 40 Hofkapellisten.

Büreau u. Kasse. Kassenvorstand: Hr. Rendant Spohn. Kassirer: Hr. Kaufmann Helbig. Sekretair: Hr. Machold. Theaterdiener: Hr. Winter.

Theaterarzt: Hr. Medicinalrath Dr. Döbner.

Rechtskonsulent: Hr. Regierungsrath Dr. Kirchner.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bauer. Borsdorff. Chronegk. Denkhausen. Günther. Hassel. Heine. Jürgensen. Meyenberg. Raupp, Inhaber der Großh. Bad. Felddienstauszeichnung u. des Großh. Bad. Erinnerungskreuzes. Richard. Schnabel. Stöckel. Stoppenhagen. Timm. Wachenhusen. Weilenbeck, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille. Weisé. Wohlmuth.

Damen: Frl. Ellen Franz. Frl. Hausmann. Frl. Heese. Frl. Klühn. Frl. Rudow. Frl. Säckler. Frl. Schmidt. Frl. Schwencke. Frl. Widmann.

Kinderrollen: Emma Büchner.

Chorpersonal. Herren: Büchner. Frauenberg. Höbe. Hügel. Labes. Müller. Neumann. Plettung. Schleich. Schöpe. Stein. Viala.

Damen: Albany. Behrendt. Bittery. Börner. Franke. Langenbeck. Seidler. Thyme. Weilert. Weithold. Ziegenter. Zisca.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schäfer m. 10 Geh. Hofdekorationsmaler: Hr. Brückner in Coburg. Garderobe-Inspektor: Hr. Plettung m 6 Geh. Friseur: Hr. Kunst m. 4 Geh. Requisiteur: Hr. Schröder.

Gastspiele

v. Oktober 1871 bis September 1872:

Frl. Clara Ziegler, v. Hofth. in München. — Hr. Bellosa, v. Coburg. — Hr. Sontag, v. Kgl. Th. in Hannover. — Hr. Dir. Haase, v. Leipzig. — Hr. Dr. Werther, v. Mannheim. — Fr. Frieb-Blumauer, v. Hofth. in Berlin. — Hr. Griebel, v. Dessau. — Hr. Feuchter, v. Victoria-Th. in Berlin. — Frl. Boczar, v. Cöln. — Hr. A. Liebe. — Hr. Timm, v. Stadtth. in Nürnberg (w. eng.). — Frl. Widmann, v. Stadtth. in Leipzig (w. eng.). — Hr. Dir. Hahn, v. Berlin. — Fr. Hettstedt, v. Weimar. — Frl. Feuerstacke, v. Stadtth. in Nürnberg.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Pfarrer von Kirchfeld. König Erich XIV. Gleich u. gleich. Plauderstunden. Die schöne Galathée. Jugendliebe. Der Vater. Ein Diplomat der alten Schule. Das eiserne Kreuz. Weihnachten im Felde. Nur eine Seele. Die böse Stiefmutter. Maria Magdalena. Ein Schützling.

Empfehlenswerthe Hôtels: Sächsischer Hof. Der Hirsch.

Memel u. Tilsit.

(Vereinigte Stadttheater.)

Ehren-Comité: Hr. Franz Reinke, Präses. Hr. Rechtsanwalt Schulz. Hr. Apotheker Zacher.

Direktion. Direktor: Hr. Herrmann Lincke, Eigenthümer des Stadttheaters in Memel.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Minna Lincke.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Merbitz. Musikdirektor: Hr. v. Konopacki. Inspicient: Hr. v. Winsky. Souffleur: Hr. Perla. Theaterdiener: Hr. Dietrich.

Das Orchester besteht aus den engagirten Musikern der Hrn Laade in Memel u. Pelz in Tilsit.

Theaterärzte. In Memel: Hr. Dr. Schulz; in Tilsit: Hr. Dr. Hausmann

Rechtskonsulenten. In Memel: Hr. Rechtsanwalt Schulz u. Hr. Justizrath Bock; in Tilsit: Hr. Justizrath Preuß.

Darstellende Mitglieder. Herren: Boje (Theatermstr.), kl. Rollen. Conradi, I. jug. Liebhaber, Bonvivants. Ebner, charg. Rollen. Hankam, I. Charakterr. u. Intriguants. Hennig, jug. Liebhaber, Gecken. Henschel, I. jug. kom. Gesangsr., Naturburschen. Lincke (Dir.), humor. Väter, I. kom. Gesangsr. Merbitz (Reg.), I. kom. Gesangs- u. I. kom. Charakterr. Otto, I. Charakterr. u. I. Väter. Perla (Insp.), Väter, schleichende Intriguants. Schmid, I. Helden u. Liebhaber. Schulz, bed. charg. Rollen. Werner, Anmelder, alte Diener.

Damen: Frl. Baumann, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Beckmann I., I. trag. Liebhaberinnen, jug. Anstandsdamen. Frl. Beckmann II., kl. Rollen. Frl. Bösinger I., jug. Liebhaberinnen. Frl. Bösinger II., naive Liebhaberinnen, Kammermädchen. Frl. Gliemann, I. Gesangssoubretten, muntere Liebhaberinnen. Fr. Henschel, I. trag. u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Hüller, II. Soubretten, Liebhaberinnen. Frl. Löhn, I. Anstandsdamen, Heldinnen. Fr. Thiede, II. Mütter. Frl. Wendt, I. Mütter, kom. Alte.

Balletpersonal. Solotänzerin: Hr. u. Fr. Henschel. Figurantinnen: Lisbeth Lincke u. Louise Krieger.

Kinderrollen: Lisbeth Lincke. Louise Krieger.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Boje m. 6 Geh. Das Beleuchtungspersonal stellen die resp. Gasanstalten. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Boje m. 3 Geh. Garderobier in Memel: Hr. Kluge; in Tilsit: Hr. Hasenbein. Friseur in Memel: Hr. Pasedag; in Tilsit: Hr. Fladée. 8 Billeteurs.

Gastspiele:

In Memel: Frl. Charlotte Frohn. — Frl. Johanna Buska. — Fr. Mathes-Röckel. — Hr. v. Selar; in Tilsit: Hr. v. Selar. — Frl. Valori. — Frl. Johanna Buska.

Neu aufgeführte Stücke:

Schwadronspudel. Tochter Belial's. Stadtmusikus u.

seine Kapelle. Industrie u. Herz. Nach 56 Jahren. Die Anti-Xantippe. Ein Schritt vom Wege. Wittwe Mandelhuber. Gebrüder Bock. Hoch hinaus. Haideprinzeßchen. Stiftungsfest. Am Altar. Ein Teufel. Deutscher Krieg. Der Bojar. Feinde. Extrazügler. Ein Held der Feder. Verbotene Früchte. Auf der Höhe. Berliner Wohnungsnoth. Die Gouvernante. Aus Cayenne. Commaß.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Memel: Britisch Hôtel. Victoria-Hôtel; in Tilsit: Hôtel de Russie. Prinz v. Preußen. Hôtel du Nord (zunächst dem Theater).

Metz.

(Vide Strassburg.)

Mühlhausen im Elsass.

(Vide Strassburg.)

Mühlhausen in Thüringen u. Weissenfels.

(Vereinigte Theater, verbunden während der Sommer-Saison mit dem Residenz-Theater in Gotha.)

Direktion. Direktor: Hr. Georg Kruse, führt die Oberregie und die Regie der Posse u. Operette.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Schäfer; der Posse: Hr. Lindemuth. Kapellmeister: Hr. Kruse jun. Kassirer: Hr. Pechtel. Inspicient: Hr. Krause. Souffleuse: Fr. Jagow. Theaterdiener: Hr. Naumann.

Das Orchester besteht in Gotha aus 24 engagirten Musikern, in Mühlhausen u. Weissenfels aus der Stadtkapelle.

Theaterarzt in Gotha: Hr. Sanitätsrath Dr. Bohlen.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Dr. Schuchardt.

Darstellende Mitglieder. Herren: Engelhardt, jug. kom. Gesangsr., Tenorbuffop. Hartwig, jug. Liebhaber. Jagow, Liebhaber. Kruse (Insp.), charg. Rollen. Kruse (Dir.), I. Charakterr. Lindemuth, I. kom. Rollen, Baß- u. Baritonp. Mehnert, charg. Rollen, kl. Tenorp., Chor. Gustav Müller, I. Tenorp., Väter. Niemann, charg. Rollen.

Pechtel, bed. charg. Rollen. Schäfer (Reg.), 1. Helden, Liebhaber. Schmidt, charg. Rollen, Chor. Werkenthin, Väter, Chor.

Damen: Fr. Avenarius, Mütter, kom. Alte, Chor. Frl. Herwegh, I. Soubretten in Operette u. Posse. Fr. Kruse (Dir.), I. serieuse Mütter, Anstandsdamen. Frl. Marie Kruse, I. Liebhaberinnen, I. Operettengesangsp. Fr. Müller, charg. Rollen, Chor. Frl. Pienitz, Liebhaberinnen, jug. Anstandsdamen. Frl. Scharf, Tänzerinnen, kl. Rollen. Fr. Schmidt u. Fr. Werkenthin, kl. Rollen, Chor.

Kinderrollen: Arwed Jagow. Kl. Lindemuth.

Technisches u. Hülfspersonal. In Gotha: Theatermeister: Hr. Hesse m. 4 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Feldner. Garderobier: Hr. Müller. Friseur: Hr. Hoftheaterfriseur Wiegk m. 2 Geh. Requisiteurs u. Zettelträger: Hr. Bergk u. Fr. Brüggemann. 8 Billeteurs.

In Weissenfels u. Mühlhausen wird das Personal von der Stadt gestellt.

Gastspiele:

Hr. Balletmeister Franz Weiß mit der russischen Balletgesellschaft. — Hr. Grans, v. Stadtth. in Leipzig.

Neu aufgeführte Stücke:

Am Altar. Ein Held der Feder. Aus dem Leben, oder: Ein Mann aus dem Volke. Signora Bellaccori. Drei Hüte. Die Tochter Belial's. Die Anti-Xantippe. Heimliche Zusammenkünfte. Pariser Leben. Hanni weint, Hansi lacht. Die schöne Galathee. Verlobung bei der Laterne. Berlin und Küstrin. Das Stiftungsfest. Die Regimentstochter. Die Mönche. Die Mottenburger. Das Milchmädchen von Schöneberg.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Gotha: Wünscher's Hôtel. Stadt Coburg; in Mühlhausen: Stadt Berlin.

Mühlhausen in Thüringen.

(Thalia-Theater, Sommer-Saison.)

Direktion. Eigenthümer u. Unternehmer: Hr. Bierbrauereibesitzer Gottfried Weymar.

Technischer Direktor: Hr. Theodor Handrich.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. W. Wanner u. Franke (a. G.). Kapellmeister: Hr. E. Wanner. Kassirer: Die Hrn. Arras u. Becker. Inspicient: Hr. Agte. Souffleur: Hr. Weidenhammer.

Das Orchester bestand aus dem städt. Musikcorps u. dem Trompetercorps des 6. Thür. Ulanen-Regts.

Theaterarzt: Hr. Dr. Mankiewitz.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Petersen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Agte (Insp.). Bussar. Debauer. Handrich (techn. Dir.). Marx. v. Schütz. Strüning. Wanner (Reg.). Wolgast.

Damen: Fr. Agte. Frl. Behrend. Fr. Bussar. Frl. Kißling. Frl. Krause. Frl. Rogge. Frl. Sukow.

Kinderrollen: Marie Agte.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Werner m. 1 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Keßner. Beleuchter: Die Hrn. Henkel u. Schreiber m. 2 Geh. Garderobiers: Die Hrn. Freund u. Weber m. 2 Geh. Friseurs: Die Hrn. Vollmann sen. u. jun. Theaterdiener: Hr. Kleemann. 4 Zettelträger. 4 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Louis Franke, v. Zürich, 20 mal, — Frl. Kruse, v. Residenzth. in Gotha. — Hr. B. Franke, Frl. Keil, Frl. Merkel, Ballettänzer v. Weimar.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Herr Stadtmusikus und seine Kapelle. Die Bekenntnisse. Die Grille. Die schöne Galathee. Preciosa. Herz und Welt. Die schöne Klosterbäuerin. Spillike in Paris. Berlin u. Küstrin. Die Karlsschüler. Die Tochter Belial's. Die schöne Müllerin. Hermann und Dorothea. Der Jongleur. Der Zigeuner. Bädecker.

Empfehlenswerthe Hôtels: Zum Schwan. Zum *König von* Preußen. Zum englischen Hof.

München (I).

(K. Hof- u. National-Theater u. K. Residenz-Theater.)

Intendanz. Se. Excellenz der K. General-Intendant Hr. Carl Freiherr v. Perfall, K. Kämmerer, Ritter des Verdienst-Ordens der Bayer. Krone, des K. Preuß. Kronen-Ordens II. Klasse mit dem Stern u. des K. Sicilianischen Ordens Franz I.

Kanzlei u. Oekonomie-Verwaltung. K. Sekretair u. Hauspolizei-Inspektor: Hr. Carl Stehle. K. technischer Direktor: Hr. Franz Seitz. Ritter des Bayer. Verdienst-Ordens v. heil. Michael. K. Oekonomierath u. Materialverwalter: Hr. Carl Kugler. Oekonomie-Offiziant: Hr. Johann Trost. Bibliothekar u. Aktuar: Hr. Max Leigh. 1 Intendanz- u. 3 Theaterdiener.

Kasse. K. Hauptkassirer: Hr. Friedrich Langenberger. K. Controleur: Hr. Max Seitz. I. Tageskassirer: Hr. Ludwig Klug. II. Tageskassirer: Hr. Franz Zellhuber. Kassen-Offiziant: Hr. Gustav Fischer. 1 Kassendiener.

Rechtskonsulent: Hr. Rath v. Hierneiß, K. Advokat u. Notar, Ritter des Verdienst-Ordens der Bayer. Krone u. des Bayer. Verdienst-Ordens v. heil. Michael.

Theaterärzte: Hr. Dr. v. Schleiß-Löwenfeld, K. Obermedicinalrath u. Professor, Ritter des Verdienst-Ordens der Bayer. Krone, des Bayer-Verdienst-Ordens v. heil. Michael, des Großherz. Hessischen Verdienst Ordens Philipps des Großmüthigen u. des K. K. Oesterr. Franz-Joseph-Ordens. Hr. Dr. Seitz, K. Universitäts-Professor, Ritter des Bayer-Verdienst-Ordens v. heil. Michael.

Regie. Regisseure des Schauspiels: Die Hrn. Carl Je'nke, Heinrich Richter u. Ernst Possart; der Oper: Die Hrn. August Kindermann, Eduard Sigl u. Dr. Franz Grandaur.

Schauspieler: Die Hrn. Büttgen. Christen. Dahn. Davidsit. Eiseneck. Herz. Heußenstamm genannt Häußer. Hofpaur. Hoppe. Keller. Lang. Leigh. Possart (Reg.), Inhaber des Bayer. Verdienst-Kreuzes für 1870/71, der Herzogl. Sachsen-Meiningschen goldenen Verdienstmedaille *am Bande u.* der Herzogl. Anhaltinischen großen gol-

Technischer Direktor: Hr. Theodor Handrich.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. W. Wanner u. Franke (a. G.). Kapellmeister: Hr. E. Wanner. Kassirer: Die Hrn. Arras u. Becker. Inspicient: Hr. Agte. Souffleur: Hr. Weidenhammer.

Das Orchester bestand aus dem städt. Musikcorps u. dem Trompetercorps des 6. Thür. Ulanen-Regts.

Theaterarzt: Hr. Dr. Mankiewitz.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Petersen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Agte (Insp.). Bussay. Debauer. Handrich (techn. Dir.). Marx. v. Schütz. Strüning. Wanner (Reg.). Wolgast.

Damen: Fr. Agte. Frl. Behrend. Fr. Bussay. Frl. Kißling. Frl. Krause. Frl. Rogge. Frl. Sukow.

Kinderrollen: Marie Agte.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Werner m. 1 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Keßner. Beleuchter: Die Hrn. Henkel u. Schreiber m. 2 Geh. Garderobiers: Die Hrn. Freund u. Weber m. 2 Geh. Friseurs: Die Hrn. Vollmann sen. u. jun. Theaterdiener: Hr. Kleemann. 4 Zetteltrager. 4 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Louis Franke, v. Zürich, 20mal, — Frl. Kruse, v. Residenzth. in Gotha. — Hr. B. Franke, Frl. Keil, Frl. Merkel, Ballettänzer v. Weimar.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Herr Stadtmusikus und seine Kapelle. Die Bekenntnisse. Die Grille. Die schöne Galathee. Preciosa. Herz und Welt. Die schöne Klosterbäuerin. Spillike in Paris. Berlin u. Küstrin. Die Karlsschüler. Die Tochter Belial's. Die schöne Müllerin. Hermann und Dorothea. Der Jongleur. Der Zigeuner. Bädecker.

Empfehlenswerthe Hôtels: Zum Schwan. Zum König von Preußen. Zum englischen Hof.

München (I).

(K. Hof- u. National-Theater u. K. Residenz-Theater.)

Intendanz. Se. Excellenz der K. General-Intendant Hr. Carl Freiherr v. Perfall, K. Kämmerer, Ritter des Verdienst-Ordens der Bayer. Krone, des K. Preuß. Kronen-Ordens II. Klasse mit dem Stern u. des K. Sicilianischen Ordens Franz I.

Kanzlei u. Oekonomie-Verwaltung. K. Sekretair u. Hauspolizei-Inspektor: Hr. Carl Steyle. K. technischer Direktor: Hr. Franz Seitz. Ritter des Bayer. Verdienst-Ordens v. heil. Michael. K. Oekonomierath u. Materialverwalter: Hr. Carl Kugler. Oekonomie-Offiziant: Hr. Johann Trost. Bibliothekar u. Aktuar: Hr. Max Leigh. 1 Intendanz- u. 3 Theaterdiener.

Kasse. K. Hauptkassirer: Hr. Friedrich Langenberger. K. Controleur: Hr. Max Seitz. I. Tageskassirer: Hr. Ludwig Klug. II. Tageskassirer: Hr. Franz Zellhuber. Kassen-Offiziant: Hr. Gustav Fischer. 1 Kassendiener.

Rechtskonsulent: Hr. Rath v. Hierneiß, K. Advokat u. Notar, Ritter des Verdienst-Ordens der Bayer. Krone u. des Bayer. Verdienst-Ordens v. heil. Michael.

Theaterärzte: Hr. Dr. v. Schleiß-Löwenfeld, K. Obermedicinalrath u. Professor, Ritter des Verdienst-Ordens der Bayer. Krone, des Bayer-Verdienst-Ordens v. heil. Michael, des Großherz. Hessischen Verdienst Ordens Philipps des Großmüthigen u. des K. K. Oesterr. Franz-Joseph-Ordens. Hr. Dr. Seitz, K. Universitäts-Professor, Ritter des Bayer-Verdienst-Ordens v. heil. Michael.

Regie. Regisseure des Schauspiels: Die Hrn. Carl Je'nke, Heinrich Richter u. Ernst Possart; der Oper: Die Hrn. August Kindermann, Eduard Sigl u. Dr. Franz Grandaur.

Schauspieler: Die Hrn. Büttgen. Christen. Dahn. Davidsit. Eiseneck. Herz. Heußenstamm genannt Häußer. Hofpaur. Hoppe. Keller. Lang. Leigh. Possart (Reg.), Inhaber des Bayer. Verdienst-Kreuzes für 1870/71, der Herzogl. Sachsen-Meiningschen goldenen Verdienstmedaille am Bande u. der Herzogl. Anhaltinischen großen gol-

denen Medaille für Kunst u. Wissenschaft am Bande. Richter (Reg.). Rohde. Bernhard Rüthling. Tomschitz. Weixlstorfer (s. Op.). Wessels.

Schauspielerinnen: Fr. Büttgen. Fr. Dahn-Hausmann. Frl. Denker. Frl. Hagen. Frl. Jahn. Frl. Lanzlott. Frl. Joh. Meyer. Frl. Marie Meyer. Frl. Muschek. Frl. Ramlo. Frl. Seebach (Ehrenmitglied), Inhaberin der goldenen Ehrenmünze des K. Bayer. Ludwigs-Ordens. Frl. Söltl. Frl. Weiß. Frl. Ziegler.

Inspicient: Hr. Hagen. Souffleur: Hr. Prüller. Souffleuse: Fr. Hoffmann.

Oper*). Direktion. Kapellmeister: Hr. Franz Wüllner. Hr. Hermann Levi. Hr. Fr. Wilh. Meyer. Solo-Repetitor: Hr. Rüber. Chordirigent: Hr. Kunz. Correpetitor: Hr. Schwab.

Sänger: Die Hrn. Bausewein. Fischer. Heinrich. Hienl. Kindermann (Reg.), Kammersänger, Ritter des Bayer. Verdienst-Ordens v. heil. Michael. Theodor Mayer. Nachbaur, Kammersänger, Inhaber der Großherz. Weimarschen großen goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft am Bande. Schlosser. Sigl (Reg.), Inhaber der goldenen Ludwigs-Medaille für Kunst u. Wissenschaft. Vogl. Weixlstorfer (s. Sch.).

Sängerinnen: Fr. Diez, Kammersängerin, (Ehrenmitglied), Inhaberin der goldenen Ludwigs-Medaille für Kunst u. Wissenschaft. Frl. Eichheim. Frl. Hernauer. Frl. Hucke. Frl. Kindermann. Frl. Meysenheym. Frl. Ottiker. Fr. Possart. Frl. Schefzky. Frl. Seehofer. Frl. Stehle, Kammersängerin. Fr. Vogl.

Chorpersonal: 28 Chorsänger u. 24 Chorsängerinnen.

Inspicient: Hr. Rauch. Souffleur: Hr. Korb. Notenkopist: Hr. Nieft.

Ballet. Balletdirektrice: Fr. Lucile Grahn-Young. Regisseur: Hr. Fenzl. Repetitor: Hr. Schießel. Solotänzer: Die Hrn. Barsch, Fenzl u. Stettmeyer. Solotänze-

*) Die K. Hofkapelle, aus 90 Mitgliedern bestehend, ressortiet nur dem Dienste nach unter der K. Hoftheater-Intendanz, dagegen im Etat und im Personal unter der K. Hofmusik-Intendanz.

rinnen: Die Frls. Braniczka, Kilian, Susette Mayr, Ott. Corps de Ballet: 14 Figuranten u. 16 Figurantinnen.

Comparserie. Statistenaufseher: Hr. Kettenbeil.

Dekorationsdienst. Dekorationsmaler: Die Hrn. Simon Quaglio, Angelo Quaglio, Ritter des Sächs. Albrechts-Ordens, Döll u. Jank. Maschinist: Hr. Carl Friedrich Brandt. Theatermeister: Hr. Eckert. Polier: Hr. Blaumüller. 18 ständige Zimmerleute.

Garderobedienst. Obergarderobier: Hr. Ziehr. Garderobier: Hr. Gerhart. Garderobière: Fr. Diefinger. Frauenschneidermeister: Hr. Schadel. 2 Schneider m. 8 ständigen Geh. 2 Schneiderinnen. 2 Friseure m. 2 Geh.

Requisitendienst. Requisiteurs u. Materialaufseher: Die Hrn. Meiser u. Wetzl m. 2 Geh.

Hausdienst. 2 Oberfeuerwächter. 24 Feuerwächter. 2 Beleuchtungsaufseher m. 4 Geh. 2 Hausmeister. 16 Logendiener. 2 Bühnenaufseher. 2 Wagendiener. 2 Calkanten. 2 Farbenreiber. 1 Zettelträger.

Personal-Chronik.

Neu engagirt. Im Schauspiel: Hr. Hofpaur. Hr. Wessels. Frl. Hagen. Soufflense Fr. Hoffmann.

In der Oper: Hr. Kapellmeister Levi. Hr. Hienl. Hr. Schlosser. Frl. Hedwig Kindermann. Frl. Meysenheym.

Abgegangen. Im Schauspiel: Frl. Hofmann. Hr. Leibold.

In der Oper: Hr. Brandstöttner. Hr. Niklitschek. Hr. Schott. Frl. Hasselbeck. Frl. Kaufmann. Frl. Mahler.

Gestorben: Soufflense Fr. Lunz.

Gastspiele.

Im Schauspiel: Hr. Hofpaur, v. Volksth. in München, 3mal (w. eng.). — Frl. Hagen, v. Darmstadt, 3mal (w. eng.). — Hr. Benemann, v. Basel, 1mal. — Hr. Wiene, v. Breslau, 2mal. — Fr. Friederike Goßmann, 1mal. — Frl. Reichel, v. Karlsruhe, 3mal.

In der Oper: Fr. Bianca Blume, v. Bologna, 3mal.

— Hr. Hienl, v. Graz, 1mal (w. eng.). — Frl. Marie Kindermann, v. Cassel, 3mal. — Frl. Radecke, v. Riga, 3mal (w. eng.). — Frl. Meyfenheym, v. Wien, 3mal (w. eng.). — Hr. Dr. Krückl, v. Augsburg, 1mal.

Im Ballet: Hr. Carey, v. Graz, 1mal (w. eng.).

Neu aufgeführte Stücke

vom 1. Oktober 1871 bis letzten September 1872.

Im Schauspiel: König Mammon. Die Herzogin. Zu Hause. Der kategorische Imperativ. Firdusi. Minnewerben. Welcher? Kriemhild's Rache. Esther. Geheime Mission. Macchiavella. Eine Stunde bei Hof. Der Cid. Ein ehrlicher Finder. Die Profeten. Ein liberaler Candidat. Das Stiftungsfest. Die Feuerprobe. Pflichten. Ein Schritt vom Wege. Der Dank eine Bürde. Ein umbarmherziger Freund. Jugendliebe. Nichte u. Tante.

In der Oper: Der Haideschacht. Medea. Theodor Körner. Der Dorfadvokat.

Neu einstudirt u. in Scene gesetzt.

Im Schauspiel: Macbeth. Der Talisman. Dir wie mir. Die Gefangenen der Czaarin. Der Vetter. Die Grille. Die beiden Nachtwandler. Brunhild. Prinz Friedrich von Homburg. Julius Cäsar. Die Räuber. Der letzte Brief. Marie von Medizis. Drei Candidaten. Eine Tasse Thee. Der Störenfried. Revanche. Die Bekenntnisse. Jean Bart am Hofe Englisch. Der Fabrikant. Die zärtlichen Verwandten. Der Präsident. Mutter u. Sohn. Hermann u. Dorothea. Othello. Das Gefängniß.

In der Oper: Das Glöckchen des Eremiten. Fra Diavolo. Die Schweizerfamilie. Der fliegende Holländer. Tristan u. Isolde. Teufels Antheil. Jeannettens Hochzeit.

Im Ballet: Die Flüchtlinge. Die Banditentochter.

Gespielt wird regelmäßig: Im K. Hof- u. National-Theater: Sonntag, Montag, Donnerstag u. Freitag; im K. Residenz-Theater: Dienstag, Mittwoch u. Samstag. Die Opernvorstellungen finden regelmäßig Sonntag u. Donnerstag statt. *Regelmäßige* Theaterferien: Vier Wochen im Juli oder August.

Außerdem sind die K. Theater geschlossen: 10 Tage während der österlichen Zeit.

München (II).

(Königl. Volkstheater.)

Direktion. Kgl. artistischer Direktor: Hr. Hofrath Joseph v. Hüther, Kgl. Direktor der neuen Pynakothek, der Glyptothek ꝛc., Ritter des Verdienstordens der Bayerischen Krone, des St. Michaelordens, des Kgl. Griechischen Erlöserordens, des Großherz. Hess. Philippsordens u. des Sachs. Ernestinischen Hausordens.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseure: Hr. Sigl, Kgl. Hofopernregisseur, Inhaber der goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft; Hr. Flerx; Hr. v. Moser, gen. Wallys; Hr. Lang, Kgl. Hofschauspieler. Inspicient: Hr. Preiß. Soufleusen: Fr. Schwegerle u. Fr. Röhl.

Musikdirektion. I. Dirigent der Kapelle: Hr. Otto Hieber. II. Dirigent. Hr. Jul. Lang. Calcant: Hr. Wolker.

Die Kapelle besteht aus 26 engagirten Musikern.

Büreau u. Kasse. Haus- u. Bühnen-Inspektor: Hr. Seiff. Administrations-Sekretair: Hr. Gresbach. Kanzlist: Hr. Schwaiger. Hauptkassirer: Hr. Aug. Keller. Kassirer u Controleur: Hr. Trost. Tageskassirer: Hr. Dor. Bureau- u. Kassendiener: Hr. Hacker.

Theaterarzt: Hr. Dr. Oettl.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albert. Dederich. Flerx (Reg.). Hildebrand. Hofpaur (s. Hofth.) Kneiß. Lang (Reg., s. Hofth.). Neuert. Otto-Meyer. Puley. Rest. Röhl. Sigl (Reg., s. Hofth.). Skitt. Wallys, recte: v. Moser (Reg.).

Damen: Frl. Beck. Frl. C. Brandt. Frl. Ehinger. Frl. Heiß. Fr. Keller-Podhorsky. Frl. Lauth. Frl. Mitius. Frl. Nordheim. Frl. Puley. Fr. Reschreitter. Frl. Schönchen.

Balletpersonal: Dasselbe wird vom königlichen Ballet unter Leitung des Königl. Balletregisseurs Hrn. Fenzl *nöthigen Falles gestellt.*

Kinderrollen: Victorine u. Margarethe Meiser. Kl. Röhl. Kl. Meidinger.

Chorpersonal. Herren: Atzberger. *Baiersdorf. Herold. *Mikorey. *Podbertsky. Regauer. Schöppel. *Trumeter. Waibel.

Damen: Fr. *Brandt. Frl. A. *Brandt. Frl. Faistlinger. Frl. Gottschalk. Fr. *Hagen. Frl. Müller. Frl. Nonne. Frl. Schönauer. Frl. Schönwetter. Frl. *Sedlmair. Frl. *Thoms.

Die mit einem * bezeichneten Chormitglieder werden in kleinen Gesangsparthien u. Episoden beschäftigt.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Ertl. Dekorationsmaler: Hr. Auer. Schnürmeister: Hr. Schmidt. 8 Zimmerleute. Obergarderobier: Hr. Vogel m. 3 Geh. Obergarderobière: Fr. Schwarz. Garderobière: Frl. Bierling m. 2 Geh. Herrenfriseur: Hr. Kaifel m. 2 Geh. Damenfriseur: Hr. Lord. Requisiteur u. Waffenmeister: Hr. Sedlmaier m. 3 Geh. Theaterdiener: Hr. Stöger, zugleich Oberfeuerwächter. Gasaufseher: Hr. Reich m. 2 Geh. Hausmeister: Hr. Widemann. 4 engagirte Feuerwächter. 13 Logendiener u. Billeteurs. 4 Hausstatisten u. Abräumer. 1 Heitzer. 1 Farbenreiber.

Abgegangen: Hr. Eichheim (n. Kissingen). Frl. Lina Müller (n. Görlitz). Frl. Quint (n. Frankfurt a. M.). Frl. Hauser (wurde in den Singchor der Kgl. Hofbühne aufgenommen). Frl. Zuckermaier (entsagte der Bühne).

Gastspiele:

Frl. Lina Mayr. — Fr. Scherenberg, v. Stadtth. in Regensburg. — Frl. Nissel, v. Würzburg. — Frl. Freiheim, v. Wien. — Frl. Freudenberg, v. Regensburg. — Fr. Neuert, v. Regensburg. — Hr. Carodé, v. Augsburg. — Hr. Wohlmuth, v. Wien.

Neu aufgeführte Stücke.

Schauspiele: Schiller im Elysium. Amnestie. Die Jäger. Unter'm Weihnachtsbaum. Lorbeerbaum u. Bettelstab. *Das Wichtel.* Das Triumvirat. Das bemooste Haupt. Lessing

im Kamenz. Hans Sachs. Gringoire. Im Vorzimmer Seiner Excellenz.

Lustspiele: Schwager Spürnas. Der Hofball. Die Tochter der Hölle. Müller u. Miller. Knopflochschmerzen. Sperling u. Sperber. Eine kranke Familie. Bei Bismarck. Der Mentor. Der letzte Trumpf. Rothe Haare. Der Prozeß. Sie schreibt an sich selbst. Gefährliche Paragraphen (Preußisches Strafrecht). Wer ist der Bräutigam? Die Pläne der Tante. Durch 4 Jahrhunderte. Deutscher Krieg. Ansäßig.

Volksstücke: Die schöne Klosterbäuerin. Aus Scherz wird Ernst. Die Auswanderer. Der Meineidbauer. Auf der Gant. Der Verschwender. Alpenkönig u. Menschenfeind. Unter der Erde. Karfunkel. Die letzte Fahrt. Deutscher Bürgersinn. Die Lieder des Musikanten. Die Klosterbraut. Therese Krones. Der Zigeuner.

Possen: Die Mäntel. Der Schwiegerpapa von Krems. Der Flickschneider u. seine Familie. Der Fasching in München Anno 1563. Das Mädel aus der Vorstadt Eine verhängnißvolle Faschingsnacht. Der Talisman. Pagenstreiche. Die gebildete Köchin. Domestikenstreiche. Aus Liebe zur Kunst. Der Viehhändler von Oberösterreich. Ein Mann von Charakter. Zum ersten Male im Theater. Ein Florentiner Strohhut.

Singspiele: Flotte Bursche. Die Verlobung bei der Laterne. Hanni weint, Hansi lacht. Fritzchen u. Lieschen. 's Lorle im Schwarzwald. Leichte Cavallerie. Sieben Mädchen in Uniform. Die Untersberger Mann'ln.

Empfehlenswerthe Hôtels. I. Ranges: Die vier Jahreszeiten. Bairischer Hof; II. Ranges: Oberpollinger. Bellevue. Max Emanuel. Maximilian. Hôtel Detzer.

Münster.

(Vide Detmold.)

Münster.

(Sommer-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Thalheim, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Regisseur: Hr. Fritz Ruhle. Musikdirektor: Hr. Albrecht. Inspicient: Hr. Bischoff. Souffleuse: Fr. Wilke. Theatermeister: Hr. Wilke.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bischoff (Insp.). Fischer. Hagen. Plothow. Schwalbach. Weiß. Weyer. Wilke (Theatermstr.). Wohlleben. Zornow.

Damen: Frl. Brandenburg. Frl. Cellarius. Fr. Lehmann. Frl. Löckell. Fr. Martius. Frl. Reineck. Fr. Schwalbach. Fr. Thalheim (Dir.). Frl. v. Waldheim.

Außercontraktlich abgegangen. Herren: Bormacher. Martiny. Nesper, z. Z. am Stadtth. in Cöln. Frl. Kißner.

Nancy, Lüneville u. Sedan.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. R. Schmid.

Darstellende Mitglieder. Herren: Artmann. Burmeister. Meier. Schlitterbauer. Schlumpf. Theile. Weber.

Damen: Frl. Rieger. Fr. Schmid (Dir.). Frl. E. u. L. Schmid. Frl. Tettenborn. Frl. Walther. Fr. u. Frl. Weber.

Neisse u. Schweidnitz.

(Vereinigte Stadttheater, verbunden mit dem Gräfl. Schaffgotsch'schen Theater in Warmbrunn.)

Vorstand in Neisse: Hr. Stadtrath Daun; in Schweidnitz: Hr. Syndikus Thiele; in Warmbrunn: Hr. Dr. Burkhardt, Intendant des Gräfl. Theaters.

Direktion. Direktor: Hr. Ernst Georgi.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Niemann; der Operette u. Posse: Hr. Schiller. Kapellmeister in Neisse: Hr. Neumann; in Schweidnitz: Hr. Böhling; in Warmbrunn: Hr. Elger. Musikdirektor: Hr. Kaschke. Inspicient: Hr. Kost. Souffleuse: Fr. Pfeil. Theaterdiener: Hr. Heintze.

Das Orchester besteht in Neisse aus der Kapelle des Königl. 23 u. 63., in Schweidnitz aus der des 38. Inf.-Regts., in Warmbrunn aus der Badekapelle.

Theaterärzte. In Neisse: Hr. Dr. Lampert, Hr. Dr. Felsmann; in Schweidnitz: Hr. Dr. Meier; in Warmbrunn: Hr. Dr. Lux.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bielefeld, I. Charakterr. Brose, I. jug. Helden u. Liebhaber. Dierich (Garderob.), Nebenr. Georgi (Dir.), I. kom. Charakterr. Hachmann, I. Liebhaber, Helden u. Bonvivants. Hartmann, Charakterr. u. Väter. Kallmeier, II. Liebhaber u. charg. Rollen. Kaschke (Musikdir.), Baßp., Väter u. Charakterr. Kost (Insp.), charg. Rollen. Lüpschütz, I. charg. u. jug. Charakterr. Meier, Geckeu u. Liebhaber. Münsterberg, jug. kom. Gesangsp. Niemann (Reg.), I. Väter. Osterburg, charg. Rollen u. Gesangsp. Schiller (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr.

Damen: Frl. Becher, II. Liebhaberinnen. Frl. Dierich, Kammermädchen. Fr. Kaschke, Mütter. Frl. Lohmann, kl. Rollen. Fr. Müller, I. kom. u. ernste Charakterr. Frl. Neumann, II. Gesangsfoubretten u. naive Liebhaberinnen. Frl. Nord, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Seemann, Anstandsdamen u. Mütter. Frl. Siegner, I. Heldinnen u. jug. Anstandsdameu Frl. Simmer, jug. Liebhaberinnen. Frl. Tinney, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Wegner, kl. Rollen.

Kinderrollen: Anna Georgi. Ludwig Kaschke. Hedwig Grasmée. Minna Dierich.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Grasmée. Städtischer Theatermeister in Neisse: Hr. Adam m. 4 Geh.; in Schweidnitz: Hr. Höppner m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Dierich. Garderobière: Fr. Kleinschmidt. Friseur in Neisse: Hr. Menzel; in Schweidnitz: Hr. Riedel; in Warmbrunn: Hr. Gerlach. Requisiteur: Hr. Ludwig. Zettelträgerin: Fr. Grasmée.

Gastspiele:

Hr. René, v. Stadtth. in Breslau. — Hr. Schneider u. Hr. Drude, v. Hofth. in Schwerin.

Neu aufgeführte Stücke:

Marquis von Villemer. Drei Staatsverbrecher. Die Tochter Belial's. Der Geizige. Hoch hinaus. Deutscher Krieg. Das Stiftungsfest. Schwabenstreiche. Ein Teufel. Feinde. Die Anti-Xantippe. Wer zuletzt lacht. Bei Bismarck. Der Sohn der Hökerin. Eine Perle. Zahnarzt und Magnetiseur. Geld wie Heu. Ein Schritt vom Wege. Die Fabrik zu Niederbronn. Papa hat's erlaubt. Nur ein Professor. Die Eidechse. Rache ist süß. Was Gott zusammenfügt, das soll der Mensch nicht scheiden.

Neusohl in Ungarn.

(Stadttheater.)

Intendanz. Intendant: Hr. Bürgermeister Raner.

Direktion. Direktor: Hr. Julius Fritzsche, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Halesch. Kassirer u. Sekretair: Hr. Wagner. Inspicient: Hr. Julius. Souffleur: Hr. Dobscheier.

Das Orchester besteht aus 14 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Stadtphysikus Reder.

Rechtskonsulent: Hr. Advokat Verdic.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albert, charg. Rollen. Baumeister, I. kom. Rollen. Bonné, Liebhaber. Ferdinand, kl. Rollen, Chor. Fritzsche (Dir.). I. Liebhaber, I. Tenorp. Kirchner, Väter. Krothmar, kl. Rollen, Chor. Nagel, II. kom. Rollen. Stelzer, I. jug. kom. Rollen, Tenorp. Unger, I. Charakterr. Wagner, I. charg. Rollen, Väter. Zech, I. kom. Rollen.

Damen: Frl. Cornelle, kl. Rollen, Chor. Frl. Czibak, I. u. jug. Liebhaberinnen. Frl. Ernst, Anstandsdamen, Mütter. Fr. Fritzsche-Wagner (Dir.), I. Operettengesangsp. Frl. Jäckl, Mütter, Chor. Frl. Jageman, jug. Liebhaberinnen, Operettengesangsp. Fr. Krothmar, Mütter u. kom. Alte. Frl. Marlott, Kammermädchen. Frl. Meyer, Soubretten. Frl. Moser, kl. Rollen, Chor. Frl. Rutz, Liebha-

berinnen. Frl. Stern, Chor. Fr. Zech, II. Liebhaberinnen, Lokalr.

Kinderrollen: Kl. Krothmar.

Chorperſonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Hempt m. 3. Geh. 1 Beleuchterin m. 1 Geh. 1 Schnürmeiſter. 1 Garderobier m. 1 Geh. 1 Garderobière. Requiſitrice u. Zettelträgerin: Fr. Demiany m. 2 Geh. 9 Billeteurs. 1 Theaterdiener.

Abgegangen: Hr. u. Fr. Apel. Hr. Kirchner. Hr. u. Fr. Müller. Hr. u. Fr. Renner (n. Krems).

Gaſtſpiele:

Frl. Jenny Brenner, v. Prag. — Die Hrn. Ziechler u. Paul, v. Temesvar.

Neu aufgeführte Stücke:

Prinzeſſin v. Trapezunt. Morilla. Auf eigenen Füßen. Fidolin. Schwätzerin v. Saragoſſa. Tulipatan. Tochter Belial's. Die Anti-Xantippe. Fernande. Komiker u. ſ. Kind. Drei Paar Schuhe. Joſefine Gnallmeyer.

Empfehlenswerthes Hôtel: Hôtel zum rothen Krebs.

Neustadt-Magdeburg.

(Reiſende Geſellſchaft.)

Direktion. Direktor: Hr. J. Peinert.

Darstellende Mitglieder. Herren: Kühnert, II. Liebhaber. Lemrich, geſetzte Liebhaber. J. Peinert (Dir.) u. Peinert jun., kom. Rollen. Trautmann, I. Liebhaber.

Damen: Fr. Metzer, kom. Alte, feinkom. Mütter. Fr. Peinert (Dir.), Anſtandsdamen. Fr. Peinert jun., II. Liebhaberinnen. Frl. Peinert, Soubretten. Frl. Schwarzer, Liebhaberinnen, Soubretten.

Kinderrollen: Albert Metzer. Hugo Peinert.

Geſtorben: Hr. Zingel, Theatermeiſter.

Neustrelitz.

(Subventionirtes Theater.)

Intendanz. Intendant: Hr. Oberst-Lieutenant Baron von Wenckstern.

Direktion. Direktor: Hr. Eduard Meyfel, führt die Regie des Schau-, Luftfpiels u. der Poffe.

Regie, Mufikdirektion, Infpektion ꝛc. Regiffeur der Oper: Hr. Goldberg. Hofkapellmeifter: Hr. Zizold. II. Kapellmeifter u. Mufikdirektor: Hr. Steinberg. Hofconcertmeifter: Hr. Tomafini. Kaffirer u. Sekretair: Hr. Vogel. Infpicient: Hr. Krüger. Bureau- u. Theaterdiener: Hr. Geisler II.

Das Orchefter befteht aus 33 Hofkapelliften.

Theaterarzt: Hr. Medizinalrath Dr. Götz.

Rechtskonfulent: Hr. Advokat Buttel.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Brochée (f. Op.), Väter, charg. Rollen. Galfter, jug. Liebhaber, Naturburfchen. Gyfi, I. Väter, Charakterr. Krüger (Infp.), charg. Rollen. Lortzing, I. Helden, Liebhaber, Bonvivants. Meyfel (Dir.), I. kom. Rollen. Pfaffenberg (f. Op.), Gecken, jug. kom. Rollen.

Damen: Frl. Bergen, I. jug. Liebhaberinnen u. Soubretten. Fr. Brochée, charg. Rollen. Fr. Gyfi (f. Op.), I. Mütter u. Anftandsdamen. Frl. Hartmann, jug. Liebhaberinnen u. Poffenfoubretten. Fr. Joitzen, Mütter, charg. Rollen. Fr. Krüger, charg. Rollen. Fr. Meyfel (Dir.), I. Heldinnen u. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Brochée (f. Sch.), II. Baßp. Goldberg (Reg.), I. Baritonp. Grutzendorf, I. Helden u. Spieltenorp. Hinze, I. ferieufe Baßp. Pfaffenberg (f. Sch.), kl. Tenorp. Schrötter, I. lyr. Tenorp.

Damen: Fr. Gyfi (f. Sch.), Alte. Frl. Hartmann, Soubretten, kl. Gefangsp. Frl. Heffe, jug. dram. Gefangsp. Frl. Georgine Schubert (Kammerfängerin, a. G. f. d. S.), I. dram. u. color. Gefangsp. Frl. Winckler, jug. Gefangsp., I. Soubretten.

Chorperfonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technifches u. Hülfsperfonal. Theatermeifter: Hr.

Schier m. 8 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Höcker, gleichzeitig Hoftheater-Inspektor. Maschinenmeister: Hr. Lüdtke. Schnürmeister: Hr. Stier. Gasinspektor: Hr. Ungerathen. Obergarderobier: Hr. Jacobs m. 4 Geh. Garderobière: Fr. Hauff m. 1 Geh. Herrenfriseur: Hr. Behrends m. 1 Geh. Damenfriseur: Hr. Lang. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Geisler I. Kehrfrau: Fr. Schier. 4 Billeteurs.

Abgegangen. Herren: Bartsch. Ehrlich. Günther. Kühne. Löwe.

Damen: Frl. Müller. Frl. Weiß.

Neu aufgeführte Stücke:

Inspektor Brüsig. Aus der Gesellschaft. Brunhild. Der Graf von Hammerstein. Graf Horn. Der Nordstern.

Empfehlenswerthe Hôtels: Britisch Hôtel, Schloßstr. Hôtel Stadt Hamburg. Hôtel zur goldenen Kugel, Marktplatz.

Restaurationen: Melcher, Sassenstr. Tack. Kohfeld, Glambeckerstr. Wwe. Behnke, Seestr. Gollmick. Krüger, Altstrelitzerstr.

Neutitschein, Prossnitz u. Schönberg.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Ludwig Gurniak.

Geschäftsführer: Hr. Otto Peschek, führt die Regie der Operette u. Posse.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Linna Gurniak.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Karl. Kapellmeister: Hr. Gindera.

Das Orchester besteht aus 18 Musikern unter Leitung des städt. Kapellmeisters Hrn. Pastor.

Theaterärzte: Hr. Dr. Groß. Hr. Dr. Truberik.

Darstellende Mitglieder. Herren: Brand. Emil. Feigel. Gurniak (Dir.). Jany. Jezek. Karl (Reg.). Peschek (Geschäftsf.). Schmidt. Waise (Zetteltr.). Zahrer.

Damen: Fr. Brand. Frl. Fleurette. Fr. Gurniak (Dir.). Frl. Jezek. Fr. Karl. Frl. Pischek. Frl. Schwarz. Frl. *Wagner.* *Frl. Walla.*

Kinderrollen: Josefine Kunert. Kl. Waise.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Woller m. 3 Geh. Garderobier: Hr. Zachert m. 2 Geh. Zettelträger: Die Hrn. Kunert u. Waise. 4 Billeteurs.

Abgegangen: Die Hrn. Braun u. Roßmann. Frls. Schimon u. Sohm.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Prossnitz: Hôtel Hirsch. Hôtel zu den 3 Mohren; in Neutitschein: Hôtel zu den 2 Mohren. Café Schuster.

New-York.

(Germania-Theater.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Adolph Neuendorff, zugleich Kapellmeister.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Gustav Scherenberg. Regisseure: Die Hrn. Witt u. Keßler. Musikdirektor: Hr. J. Bernstein. Rendant: Hr. Wilh. Formes. Büreauchef u. Kassirer: Hr. Seidelbach. Bibliothekar u. Souffleur: Hr. Hübner. Inspicient: Hr. Relsek. Souffleur: Hr. Unger. Theaterdiener: Hr. Schweigsam.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Rechtskonsulent: Hr. J. A. Groß.

Darstellende Mitglieder. Herren: Colmer, I. Charakterr. Eineke, I. jug. Liebhaber. Hopf, II. kom. Episoden. B. Hirsch, feinkom. Väter u. Charakterr. Hübner, II. Väter. Keßler (Reg.), ernste Väter. Merten, I. jug. kom. u. kom. Gesangsr., Gecken. Rosenbaum, II. kom. Rollen. Scherenberg (Oberreg.), I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Scholack, charg. Rollen. Witt (Reg.), I. kom. Charakterr. Weisheit, charg. Rollen, Diener. Wolkenstein, jug. Liebhaber, Naturburschen. Wronsky, Episoden.

Damen: Frl. Feininger, Kammermädchen. Frl. Geier, Episoden. Fr. Gabenberg, II. Mütter, kl. Rollen. Frl. Gilbert, Soubretten. Fr. Hirsch-Podolska, I. Mütter. Fr. Hübner, feinkom. Alte u. Mütter. Frl. Schäffer, I. *muntere* Liebhaberinnen. Frl. Schmitz, Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Schröder, I. trag. Liebhaberinnen. Frl.

Schrötter, II. Liebhaberinnen. Frl. Wagner, jug. Liebhaberinnen. Fr. Witt, 1. Heldinnen u. Salondamen.

Chorperſonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Kinderrollen: Marie Meyer. Carl Witt.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter u. Maſchiniſt: Hr. Dornbach. Dekorationsmaler: Hr. Stöckel m. 2 Geh. Schnürmeiſter: Hr. Douglaß m. 10 Geh. Obergarderobier: Hr. Stollwerk m. 4 Geh. Garderobière: Fr. Schlag m. 2 Geh. Friſeur: Hr. Berndorff m. 2 Geh. Requiſiteur: Hr. Bockſtette m. 2 Geh. Gas-Inſpektor: Hr. Hopf I. 10 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Diplomat der alten Schule. Lieb' Vaterland. Letzte Fahrt. Madeleine Morel. Fernande. Chriſtiane. Stiftungsfeſt. Prinzeß Georges. Held der Feder. Zaubergeige. Inſpektor Bräſig. Baſtard. Am Altar. Eiſerne Kreuz. Wer zuletzt lacht. Attaché. Feenhände. Narr des Glücks. Biegen oder brechen. Spielt nicht mit dem Feuer. Hohe Politik. Nächſten Hausfrau. Schlechter Menſch. Onkel Moſes. Neue Achilles. Frauenemancipation. Auf hoher See. Kläffer.

Das Germania-Theater wurde nach dem Verkauf des baufälligen Stadttheaters am 10. Oktober 1872 durch die raſtloſe Energie des Direktors Ad. Neuendorff unter den günſtigſten Auſpicien mit einem vom Oberregiſſeur Hrn. Scherenberg gedichteten Prolog u. Hugo Müller's „Diplomat der alten Schule" eröffnet; es liegt im elegenteſten Theil von New-York in der 14. Straße neben der Academy of Music, woſelbſt gegenwärtig Pauline Lucca ſingt, iſt elegant u. neu eingerichtet und wird von der Elite des deutſchen Publikums beſucht.

New-York.

(Verzeichniß ſämmtlicher Theater, zuſammengeſtellt von M. Raden).

Academy of Music. Augenblicklich Ital. Operngeſellſch. *Direktor u. I. Kapellmeiſter:* Hr. Max Maretzek. II. Kapell.

meister: Hr. G. Carlberg. Primadonna assoluta: Mme. Pauline Lucca.

Booth's Theater. Eigenthümer: Edwin Booth Esq. (Größtentheils für Aufführungen v. Trauerspielen u. Dramen).

Wallack's Theater. Eigenthümer: Lester Wallack Esq. (Für Aufführungen von Lustspielen und Salonstücken ꝛc.).

Grand Opera House. Eigenthümerin: Mrs. James Fisk jun. (Für Aufführungen von Feerien, Ballets ꝛc.).

Niblo's Garden. Eigenthümer: Messrs. Jarret & Palmer. (Für Aufführungen von Feerien, Ballets ꝛc.)

Union Square Theater. Eigenthümer: Sheridan Shook Esq. (Für Aufführungen von Lustspielen).

Olympic Theater. Eigenthümer: Messrs. Hayes & Colville. (Für Aufführungen von Operetten, Burlesquen ꝛc.). Für Saison 1872—73 sind die „Aimée Parisienne Opera Bouffe-Compagnie" u. die „Lydia Thompson-Truppe" engagirt.

New-Yorker Stadttheater. (Zur Zeit in Liquidation).

Germania Theater (vide vorstehendes ausführliches Verzeichniß).

Nordhausen.

(Stadttheater.)

(Vide Sondershausen.)

Nordhausen.

(Sommertheater.)

Eigenthümer: Die Hrn. John u. Comp.

Das Kassenwesen versieht der Buchhalter des Hrn. John.

Direktion. Direktor: Hr. Adolph Basté, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Hülfsregisseur: Hr. Bergemann. Musikdirektor: Hr. Hagel. Inspicient: Hr. Sauer. Souffleuse: Fr. Herr. Theaterdiener: Hr. Stein.

Das Orchester bestand aus 16 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Hagen.

Rechtskonsulent: Hr. Brandes.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albert. Basté (Dir.). Bergemann (Reg.). Günther. Herr (Theatermstr.). Logresti. Richter sen. u. jun. Rudolphi. Sauer (Insp.). Spatoni.

Damen: Frl. Böhm. Frl. Claar. Frl. Graf. Frl. Hoppé. Fr. u. Frl. Richter. Frl. Schrader.

Kinderollen: Bruno u. Paula Herr.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Herr m. 3 Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Wagner. Garderobier: Hr. Müller. Garderobière: Fr. Lange. Friseur: Hr. Weishaupt m. Geh. Requisiteur: Hr. Fiedler. 4 Billeteurs.

Gastspiele:

Frl. Gliemann. — Hr. Balletmeister F. Weiß, v. Petersburg, mit seiner aus 20 Personen bestehenden Gesellschaft.

Nortorf.

(Reisende Gesellschaft in der Provinz Schleswig-Holstein).

Direktion. Direktor: Hr. C. Henning, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur der Posse u. des Vaudevilles: Hr. Burchardi. Inspicient: Hr. Lerche. Souffleur: Hr. Merkens. Theatermeister: Hr. Weber.

Darstellende Mitglieder. Herren: Burchardi (Reg.), I. kom. Charakterr. Diedrich, charg. Rollen. C. Henning, (Dir.), I. Väter u. Charakterr. D. Henning, I. jug. Liebhaber, Bonvivants. Krilling, Naturburschen. Müller, I. Helden. Winkler, jug. kom. Rollen.

Damen: Frl. Finke, II. Soubretten u. II. Liebhaberinnen. Fr. Henning (Dir.), I. Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Lindner, I. jug. muntere Liebhaberinnen. Fr. Lutter, Mütter u. komische Alte. Frl. Rusch, Anstandsdamen.

Gastspiel:

Hr. D. *Henning*, v. Mädicke's Th. in Kiel.

R

Northeim.

(Reisende Gesellschaft).

Direktion. Direktor: Hr. A. Albert sen., führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Brettschneider. Souffleuse: Fr. Scholkmann. Theatermeister u. Inspicient: Hr. Grünewald. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Heinicke. 3 Billeteurs. Garderobier u. Theaterdiener: Hr. Hohl.

Darstellende Mitglieder. Herren: A. Albert sen. (Dir.), Intriguants u. Charakterr. A. Albert jun., I. Helden u. Liebhaber. Baars, jug. Liebhaber, Naturburschen. Martin, alte Väter u. Dümmlinge. Niemann, kl. Rollen. Priebe, Väter, Charrakterr. Scholkmann, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Zeisig, Anmelder.

Damen: Frl. Fränzchen Albert, kl. Rollen u. Pagen. Frl. Braun, Soubretten, Liebhaberinnen. Fr. Grusche, I. Mütter u. kom. Alte. Fr. Junk, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Priebe, II. Liebhaberinnen u. Kammermädchen. Fr. Scholkmann (Souffl.), Mütter.

Kinderrollen: Anna Albert. Waldemar Scholkmann.

Nürnberg.

(Stadttheater, verbunden mit den Stadttheatern in Bamberg u. Fürth.)

Direktion. Direktor: Hr. M. Reck.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. G. Schönfeldt. Regisseure: Die Hrn. Th. Müller u. Ueberhorst. I. Kapellmeister: Hr. Duvont. II. Kapellmeister: Hr. Koffka. Kassirerin: Fr. Blaimer. Inspicienten: Die Hrn. Klinkicht u. Starke. Souffleur: Hr. Morasch. Souffleuse: Fr. Rüdiger. Theaterdiener: Hr. Hohenhausen.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Ebersberger.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Frankenburger.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Beck. Brinkmann. Dornewaß. Droberg. Feuchter. Heltzig. Hysel. Klinkicht (Insp.). Kotz (s. Op.). Th. Müller (Reg.). Pansa. C. Schmidt (s. Op.). Schönfeldt (Oberreg.). Spachel. Starke (Insp.). Ueberhorst (Reg., s. Op.). Werner. Wilhelmi.

Damen: Frl. Agte. Fr. Brenner (s. Op.). Frl. Eckstein. Frl. Emmerling (s. Op.). Frl. Feuerstake. Fr. Klotz. Frl. Lauterbach. Frl. Schamann. Frl. Schmid. Fr. Schmidt. Fr. Schönfeldt. Frl. Schwarz (s. Op.). Frl. Wegner. Frl. Weigelt.

Oper. Herren: Himmer. Kotz (s. Sch.). Marx. Riese. Carl Schmidt (s. Sch.). Georg Schmidt. Sedlmayer. Thelen. Ueberhorst (Reg., s. Sch.).

Damen: Fr. Brenner (s. Sch.). Frl. Denay. Frl. Emmerling (s. Sch.). Frl. Leeb. Frl. v. Rigéno. Frl. Schwarz (s. Sch.). Fr. Minna Wagner.

Balletpersonal. Solotänzerin: Frl. Crasselt. 12 Figurantinnen. 8 Elevinnen.

Chorpersonal: 16 Herren u. 16 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Obermaschinist u. Dekorationsmaler: Hr. Hellwig. Theatermeister: Hr. Stark. Beleuchtungsinspektor: Hr. Wieserner. Obergarderobier: Hr. Nieser. Garderobier: Hr. Metzger m. 4 Geh. Garderobière: Fr. Hofmann. Friseur: Hr. Tegetmaier m. 3 Geh.

Empfehlenswerthe Hôtels I. Kl.: Bairischer Hof. Rothes Roß. Strauß; II. Kl.: Wittelsbacher Hof. Rother Hahn.

Nürnberg.

(Saison-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Benno Timansky.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. v. Fischer, L'Hamé u. Metz. Kapellmeister: Die Hrn. Hofrichter u. Hötschel. Concertmeister: Die Hrn. Heißner u. Bremer. Kassirer: Hr. Walter. Bibliothekar:

Hr. Frey. Inspicienten: Die Hrn. Klinkicht u. Schulz. Theaterdiener: Hr. Stark.

Das Orchester bestand aus 32 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Ebersberger.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Josephsthal.

Darstellende Mitglieder. Herren: Blume. Dölle. v. Fischer (Reg.). Fix. Frey (Biblioth.). Klaproth. Kleinert. Klinkicht (Insp.). Köhler. Kotz. L'Hamé (Reg.). Majober. Metz (Reg.). Pochmann. Rappolt. Rosenberg. Rothhammer. Schmitt. Steineke. Timansky (Dir.). Willi.

Damen: Frl. Bätke. Frl. Borchardt. Fr. v. Fischer. Frl. Flor. Frl. Herrmann. Fr. Hötschel. Frl. Müller. Frl. Paulmann. Frl. Pichler. Fr. Rothhammer. Frl. Schucht. Frl. Schultes. Frl. Spohn. Fr. Steineke. Frl. Wiesand.

Kinderrollen: Kl. Frey u. Morasch.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Die Hrn. Körnlein u. Stark. Garderobiers: Die Hrn. Nieser u. Metzger m. 2 Geh.

Gastspiele:

Hr. Emil Siebert, 20mal. — Hr. Rott, 10mal. — Hr. Butterweck, 10mal. — Hr. Ludwig u. Fr. Ludwig-Zipser, 12mal. — Fr. Lang-Ratthey, 8mal. — Frl. Sophie Köhler, 24mal. — Fr. Anna Glenk, 12mal. — Hr. Lang, v. München, 6mal.

Ober-Glogau.

(Reisende Gesellschaft, verbunden mit dem Sommertheater in Neisse.)

Direktion. Direktor: Hr. August Geldner.

Regie, Musikdirektion, ꝛc. Regisseur: Hr. Piorkowski. Musikdirektor: Hr. Scheibel. Kassirerin: Fr. Hildebrand. Souffleuse: Fr. Scheibel. Theatermeister: Hr. Zipser.

***Darstellende* Mitglieder.** Herren: Bau, Epiloden,

Buchwald, charg. Rollen. Damerow, jug. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Fischer, charg. Rollen. Geldner (Dir.), I. kom. Gesanger. Hoffmann, Intriguants u. Charakterr. Plorkowski (Reg.). I. Gesangs- u. feinkom. Charakterr. Reindel, jug. Liebhaber, Naturburschen. Thurm, Episoden.

Damen: Fr. Geldner (Dir.), I. Soubretten. Fr. Hoffmann, Mütter. Frl. Hoffmann, jug. Liebhaberinnen. Fr. Krafft-Hahn, ernste Mütter. Frl. Richter, I. Liebhaberinnen, jug. Salondamen. Fr. Schwarz, Anstandsdamen. Frl. Seidel, Kammermädchen.

Kinderrollen: Alex u. Selma Hoffmann.

Die Sommer-Saison beginnt mit 16. Mai und endet am 16. September. Im Winter bereist Hr. Dir. Geldner die Städte Kosel und Loebschütz.

Oedenburg in Ungarn.

(Königl. freistädt. Theater).

Direktion. Direktor: Hr. Josef Ludwig, führt die Regie der Oper.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. R. Stefan; der Oper u. Posse: Hr. Löcs. I. Kapellmeister: Hr. Machatsch. Orchesterdirektor: Hr. Sengel. Inspicient: Hr. Mank. Souffleuse: Fr. Fahr. Orchesterdiener: Hr. Ehr. Theaterdiener: Hr. Wedel.

Das Orchester besteht aus 28 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Manninger.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Gallus.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Adolphi, I. Helden u. Liebhaber. Benda, Intriguants u. Charakterr. Berla, Liebhaber, Naturburschen. Ehrenfest, I. jug. kom. u. I. kom. Gesangsr. Emmerling, I jug. Liebhaber, Bonvivants. Fahr, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Löcs (Reg., s. Op.), I. Operettentenorp. u. kom. Gesangsr. Mayerhofer (s. Op.), charg. Rollen, Episoden. Proschek, charg. Rollen, bed. Episoden. Reicher, I. Heldenväter u. Charakterr. Rotter (s. Op.), I. kom. Gesangs- u. kom. Cha-

rakterr. Stefan (Reg.), I. Väter. Wüstenberg, charg. Rollen.

Damen: Frl. Alberti, Liebhaberinnen. Frl. v. Benfeld, Anstandsdamen u. ernste Mütter. Frl. Kronthal (s. Op.), bed. Rollen. Fr. Löcz-Weick, I. naive Liebhaberinnen. Frl. Löffler, Liebhaberinnen. Fr. Ludwig-Furlani (Dir.), I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Millöcker-Kling (s. Op.), I. Operettengesangsp. Fr. Nötzl, I. kom. Mütter. Frl. Ottmar (s. Op.), Operettengesangsp. Frl. Pögner, I. Lokalgesangsp. Fr. Proschek, II. kom. Mütter. Frl. Regensburger, II. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Senat, I. Heldinnen u. Salondamen. Frl. Treumann, I. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Wagner (s. Op.), Episoden.

Oper. Herren: Ander, I. Helden- u. lyr. Tenorp. Fischer, kl. Gesangsp. Heckscher, I. Baritonp. Löcs (Reg., s. Sch.), Tenorbuffop. Ludwig (Dir.), I. serieuse Baß- u. Baßbuffop. Mayerhofer (s. Sch.), kl. Baßp. Rotter (s. Sch.), Baß- u. Baßbuffop.

Damen: Frl. v. Jankovska, I. dram. u. coler. Gesangsp. Frl. Kronthal (s. Sch.), kl. Gesangsp. Fr. Millöcker-Kling (s. Sch.), jug. Gesangsp., Soubretten. Frl. Ottmar (s. Sch.), I. Altp. Frl. Wagner (s. Sch.), II. Gesangsp. Frl. Weber, kl. Gesangsp.

Kinderrollen: Kl. Pögner. Kl. Köck.

Chorpersonal: 10 Herren u. 10 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Hofbauer m. 6 Geh. Obergarderobier: Hr. Benedikt m. 3. Geh. Ankleiderinnen: Fr. Klinger u. Fr. Selhofer. Friseur: Hr. Sefelder. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Löcs. Logenmeisterin: Fr. v. Kotaun. 6 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Stiftungsfest. Spitzenkönigin. Kaudel's Gardinenpredigten. Ein Teufel. Graf Hammerstein. Morilla. Die Ente mit den drei Schnäbeln. Die Kreuzelschreiber.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel zur Rose. König *v. Ungarn.* Hirschen.

Offenburg.

(Stadttheater.)

Dauer der Saison von Mitte Februar bis 1. Mai.

(Vide Solothurn.)

Oldenburg.

(Großherzogl. Theater.)

Intendanz. Die Großherzogliche Theater-Commission: Hr. Oberschloßhauptmann Freiherr v. Dalwigk. Hr. Hofrath Köhler.

Direktion. Direktor: Hr. August Becker, führt die Oberregie u. speciell die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Singspiels u. der Posse: Hr. Carl Dietrich. Musikdirektor: Hr. Concertmeister Engel. Garderobeinspektor: Hr. Lanz. Hausinspektor: Hr. C. Neumeyer, zugleich Kassirer. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Link, zugleich Souffleur. Inspicient: Hr. Mohr.

Das Orchester besteht aus der Großherzogl. Hofkapelle.

Büreau u. Kasse. Kassirer: Hr. C. Neumeyer, zugleich Hausinspektor. Hülfskassirer: Hr. Rogge. 1 Controleur. Theaterdiener: Hr. Bornhorst.

Theaterarzt: Hr. Medicinalrath Dr. Pappehorne.

Darstellende Mitglieder. Herren: Becker (Dir.), Charakterr. Berninger, I. u. humor. Väter. Busse, Charakter- u. Repräsentationsr. Dietrich (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Dröscher, bed. Episoden, Chor. Grube (Bel.-Insp.), bed. Episoden, alte Diener. Herz, kl. Rollen, Chor. Jürgan, I. gesetzte Helden u. Liebhaber, Heldenväter. Köth, I. Intriguants u. Charakterr. Lilia, Diener, Chor. Mohr (Insp.), Diener, Chor. Müller, kl. Rollen, Chor. Otto, Väter, Chor. Platowitsch, I. Väter u. Heldenväter, Charakterr. Scholz, kom. u. Charakterr., Liebhaber. Schröder, Liebhaber, bed. charg. Rollen. Sieghof, Charakter- u. bed. charg. Rollen. Skraup, I. jug. Helden u. Liebhaber. Sprotte, I. Conversationsliebhaber, Bonvivants.

Stritt, I. jug. kom. Gesanger., Tenorbuffop. Weidt, kom. Charakterr, Baßbuffop.

Damen: Frl. Arloff, I. muntere Liebhaberinnen. Fr. Dietrich, I. kom. Alte u. Mütter, charg. Rollen. Fr. v. Dreitschewsky, kl. Rollen, Chor. Frl. Graf, Kammermädchen, Chor. Frl. Hensel, kl. Rollen, Chor. Frl. Kaufmann, Soubretten in Posse u. Singspiel, Liebhaberinnen. Fr. Köth, I. Soubretten in Posse, Operette u. Vaudeville. Frl. Kramer, I. jug. Heldinnen u. Liebhaberinnen. Frl. Kraute, muntere u. II. Liebhaberinnen. Fr. Lanz, II. kom. Alte u. Mütter. Fr. Lilia, Chor. Fr. Scholz, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Wägener, charg. Rollen, Chor. Frl. Wehrhan, Kammermädchen, Chor. Frl. Zabel, I. Heldinnen, Salon- u. Anstandsdamen.

Kinderrollen: Kl. Scholz. Frl. Anna Scholz.

Chorpersonal. Herren: Herz. Lilia. Mohr. Müller. Otto. Scholz. Schubert.

Damen: Fr. v. Dreitschewsky. Frl. Graf. Frl. Hensel. Fr. Lilia. Frl. Wägener. Frl. Wehrhan.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Hamann. Dekorationsmaler: Hr. Hoftheatermaler Presuhn. Garderobiers: Die Hrn. Stephan, Meyer u. Uhlhorn. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Grube. Beleuchter: Hr. Haukenfreers. Requisiteur: Hr. Müller. Zettelträger: Hr. Tieste. Hausdiener: Hr. Harms. 8 Billeteurs. Theaterarbeiter: Die Hrn. Eggers u. Wichmann.

Gastspiele:

Hr. u. Fr. Friedmann, v. Schwerin, 3mal. — Hr. Karutz, v. Woltersdorffth. in Berlin, 2mal. — Hr. F. Naumann, v. Stadtth. in Rostock, 2mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Bluthochzeit. Timon von Athen. Der Graf von Hammerstein. Colberg. Eine preußische Weihnacht. In der Mark. Die Arbeiter. Sakuntala. Die böse Stiefmutter. Ein Autographensammler. Die Hermannsschlacht. Die Mönche. Norddeutsches Strafrecht. Chassepot oder Zündnadel. Drei Staatsverbrecher. Die Veilchen. Die Gouvernante. Jugend-

liebe. Unter dem Siegel der Verschwiegenheit. Für's Theater laß ich mein Leben. Das Stiftungsfest. Die Mottenburger.

Neu einstudirt: Hamlet. Narciß. Götz von Berlichingen. Das Wintermärchen. Hohe Politik. Am Freitag. Zerstören u. Aufbauen. Richard's Wanderleben. Nummer 777. Pitt u. Fox. Die Lebensmüden. Zwei Tage aus dem Leben eines Fürsten. Unter der Erde. Wenn Leute Geld haben. Seine Dritte, oder: Amerika und Spandau. Das Geheimniß. Namenlos. Das Stelldichein. Bis der Rechte kommt.

Olmütz.

(Königl. städtisches Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Julius Schwabe, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Tillmetz; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Werner; der Operette u. Posse: Hr. Hanno. Kapellmeister der Oper: Hr. Zwicker; der Operette u. Posse: Hr. Jungmann. Orchesterdirektor: Hr. Amenth. Direktionssekretair: Hr. Sievers. Kassirer: Hr. Ponizil. Controleur: Hr. Geßelbauer. Bibliothekar: Hr. Wild. Hausinspektor: Hr. Ososobie. Inspicient: Hr. Geißler. Souffleur des Schau-, Lustspiels u. der Posse: Hr. Uhlich; der Oper u. Operette: Hr. Lindner. Theaterdiener: Hr. Pelischek. Orchesterdiener: Hr. Schindler.

Das Orchester besteht aus 40 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Stadtphysikus Dr. Maday. Hr. Dr. Kutschera.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Mandelblüh.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Chowanetz, Episoden. Frinke (s. Op.), I. kom. Gesangs-, Charakter- u. feinkom. charg. Rollen. Hanno (Reg., s. Op.), I. jug. kom. Gesangsr., Naturburschen. Hawlizek, Episoden. Himmler (s. Op.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Holzgärtner (s. Op.), I. Väter u. Charakterr. Koralek, Lazar, Münz u. Nickl, Episoden. Raster (s. Op.), Lokalväter. Renner, Intriguants u. Väter. Schwabe (Dir.), I. Conversationsliebhaber, *Bonvivants*. Seder, I. jug. Helden u. Liebhaber.

Sievers (Sekr.), feinkom. u. Charakterr. Swoboda (s. Op.), Episoden. Weichselberger (s. Op.), II. Väter. Werner (Reg.), I. Helden u. Liebhaber. Wolf, Episoden.

Damen: Frl. Benisch (s. Op.), I. kom. Mütter. Fr. Brandt, Episoden. Frl. Bsirski, I. sentim. Liebhaberinnen. Frls. Eder u. Frank, Episoden. Frl. Gelpke (s. Op.), I. Lokalgesangsp. Frls. Hanusch (s. Op.), u. Hein, Episoden. Frl. Iser, I. trag. Liebhaberinnen, Heldinnen u. jug. Salondamen. Fr. Jungmann (s. Op.), Episoden. Fr. König (s. Op.) u. Frl. Moser, Episoden. Fr. Sievers, kom. u. serieuse Mütter. Frl. Sievers (s. Op.), jug. muntere u. sentim. Liebhabererinnen. Fr. Strecker-Bühner, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Strecker (s. Op.), jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Weichselberger u. Frl. Wilstorf, Episoden. Frl. Ziegler, I. jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen.

Oper u. Operette. Herren: Franziak, lyr. Tenor- u. Operettengesangsp. Frinke (s. Sch.), Tenorp. Hanno (Reg., s. Sch.), Baritonp. Himmler (s. Sch.), Baß- u. Baßbuffop. Koralek (s. Sch.), kl. Tenorp. Ludwig, I. Operettengesangs-, lyr. Tenor- u. Tenorbuffop. Neudolt, I. Heldentenorp. Raster (s. Sch.), I. Baßbuffo- u. Baßp. Swoboda (s. Sch.), kl. Tenorp. Tillmetz (Reg.), I. Baritonp. Weichselberger (s. Sch.), Baßp. Ziechler, I. serieuse Baßp.

Damen: Frl. Bertelli, I. color. Gesangsp. Frl. Benisch (s. Sch.), I. Mütter. Fr. Frinke-Schwartz, I. Alt- u. Mezzosopranp. Frl. Gelpke (s. Sch.), I. Operettengesangsp., Soubretten. Frl. Hanusch (s. Sch.), Fr. Jungmann (s. Sch.) u. Fr. König (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Sievers (s. Sch.), jug. Gesangs- u. Operettengesangsp. Frl. Singer, I. dram. Gesangsp. Frl. Strecker (s. Sch.), Operettengesangsp.

Ballet. Balletmeister: Hr. Honorius Uhlich. Solotänzerinnen: Fr. Himmler. Frl. Szmolenyi. 12 Elevinnen.

Kinderrollen: Kl. Czibulka, Cziganek, Jungmann, Uhlich u. Weichselberger I. u. II.

Chorpersonal: 12 Herren u. 12 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Hanke m. 12 Geh. Theatermaler u. Dekorateur: Hr. Strahalm m. 2 Geh. Schnürmeister: Hr. Smetana m. 3 Geh. Beleuchter: Hr. Hausmann m. 4 Geh. Garderobeinspektor: Hr. Katona. Obergarderobier: Hr. Krömer. Garderobiers: Die Hrn. Kurz, Seitler u. Wawra. Cachirer: Hr. Randolf. Theatertischler: Hr. Eder. Logenmeisterinnen: Fr. Geißler u. Fr. Urban. 8 Billeteurs. Damengarderobière: Fr. Schwab m. 3 Geh. Damenfriseuse: Frl. Schmidt m. 2 Geh. Herrenfriseur: Hr. Schebesta m. 3 Geh. Theaterfeldwebel: Hr. Mank.

Abgegangen: Hr. Reg. Fr. Kruse, Frls. A. Bigl u. A. Kaiser, Sängerinnen.

Neu aufgeführte Stücke:

Opern: Romeo u. Julie. Moses.

Operetten: Dorothea. Rose von St. Flour. Der Schmuggler. Frau Meisterin. Schwätzerin von Saragossa. Die Ente mit den drei Schnäbeln.

Trauer- u. Schauspiele: Ein Bruderzwist in Habsburg. Fernande. Prinzessin Georges. Der wunde Fleck. Ein Ehepaar aus dem Volke. Maria u. Magdalena. Albrecht.

Lustspiele: Das Stiftungsfest. Eine Prise gefällig, Sire! Wer zuletzt lacht. Ein Quartett. Deutscher Krieg. Ich liebe Sie! Die Ballschuhe. Die Welt ist ehrlich. Ein liberaler Candidat. Reden muß man. Die Maler. Ein Schritt vom Wege. Liebestyrannei. Ein empfindlicher Mensch.

Lebensbilder u. Possen: Der letzte Nationalgardist. Die Veilchendame. Alte Schulden. O, Susi! Meineidbauer. Die Kreuzelschreiber. Ein Heimlicher. Auf eigenen Füßen. Die Spitzenkönigin. Eine Vereinsschwester. Weiblicher Dämon.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Lauer. Goliath. Hôtel Pietsch.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Deutsches Volksblatt. Mährische Presse. Neue Zeit.

Herrn Direktor Julius Schwabe wurde die Pacht des Königlich städt. Theaters durch Gemeinderath-Beschluß, auf 6 *Jahre verliehen.*

Oppeln u. Gleiwitz.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktorin: Fr. Goritz-Reißland, versieht gleichzeitig das Kassenwesen.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Dir. Robert Goritz jun. Regisseur der Posse: Hr. Bils; des Schau- u. Lustspiels: Die Hrn. Szameitky u. Schmidt. Kapellmeister: Hr. Maywald. Musikdirektor: Hr. Collot. Concertmeister: Hr. Fleischer. Inspicienten: Die Hrn. Nissen jun. u. Mathes. Souffleurs: Die Hrn. Müller u. Krawutschke. Theatermeister: Die Hrn. Franz, Geppert u. Wels. Zettelträger: Hr. Kleinschmidt.

Darstellende Mitglieder. Herren: v. Bastineller, I. jug. kom. Gesangsr. Bils (Reg.), I. kom. Gesangsr. Bubeck u. Damerow, I. jug. Liebhaber. Franz (Theatermstr.) u. Geppert (Theatermstr.), charg. Rollen. Goritz jun. (Dir.), I. kom. Gesangsr. Hauptmann. I. jug. Liebhaber. Jokisch, I. Väter u. Charakterr. Kohlmeyer, Mathes (Insp.), charg. Rollen. Molkow u. Nissen sen., I. Väter u. Charakterr. Nissen jun. (Insp.), charg. Rollen. Rogall, I. jug. kom. Gesangsr. Schmidt (Reg.) u. Szameitky (Reg.), I. Liebhaber. Wels (Theatermstr.), charg. Rollen.

Damen: Fr. v. Bastineller, I. Soubretten. Frl. Demsky, II. Soubretten. Frl. Feblberg, I. Liebhaberinnen. Frl. Garkoch, Kammermädchen, Anmelder. Fr. Gerstel, I. Soubretten. Frl. Gevers, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Hecht, II. Soubretten. Frls. Leder u. Löwe, Kammermädchen, Anmelder. Frl. Lyder, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Martorel, I. Soubretten. Frl. Menné, I. Liebhaberinnen. Frl. Müller, Kammermädchen, Anmelder. Fr. Nissen, kom. Alte, Mütter. Frl. Reißland, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Richter, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Satzenhoven, kom. Alte, Mütter. Frl. Schrader, II. Soubretten. Frl. Schumann, Kammermädchen, Anmelder. Fr. Szameitky, I. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Max Goritz.

Gastspiele.

In Gleiwitz: Frl. Laura Schubert, 8mal. — Fr. Bau-

meister, 6mal. — Hr. Otto Goritz, 10mal. — Hr. Ludw. Gerstel, 12mal.

Oranienburg.

(Reisende Gesellschaft in der Provinz Brandenburg u. dem Großherzogth. Mecklenburg-Strelitz.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. C. Aster, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. A. Lexo. Inspicient: Hr. Fischer. Souffleur: Hr. Stein. Theatermeister: Hr. Müller. Theaterdiener u. Zettelträger: Hr. Mentzel.

Das Orchester besteht aus 8 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: C. Aster (Dir.), Väter, Charakterr. Aster jun., I. kom. Gesangsr. Bassiner sen., Bonvivants u. Repräsentationsr. Bassiner jun., kom. Gesangsr., Gecken. Fischer (Insp.), Episoden. Glaßbrenner, Intriguants u. charg. Rollen. Preibisch I., Liebhaber. Preibisch II., charg. Rollen.

Damen: Fr. Aster (Dir.), ernste u. kom. Mütter. Frl. Anna Aster, Vaudeville-Soubretten, Solotänzerin. Frl. Agnes Aster, jug. naive Liebhaberinnen, Tänzerin. Frl. Lisli Aster, kl. Gesangsp., Tänzerin. Fr. Bassiner, Anstandsdamen, I. Mütter. Frl. Burg, bed Nebenr. Frl. Nessée, II. u. III. Liebhaberinnen.

Oravitza u. Weisskirchen.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Eduard Möllner, führt die Regie des Lustspiels.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Möllner.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Heibel; der Operette u. Posse: Hr. Carl Meister sen. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Duba Inspicient: Hr. Alex. Meister jun. Souffleur: Hr. Freund. Theaterdiener: Hr. Adelmann. 1 Zettelträger. 2 Billeteurs.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berghof, Charakter-

u. charg. Rollen. Duba (Sekr. u. Biblioth.), Naturburschen, Liebhaber u. kom. Rollen. Freund (Souffl.), II. Väter. Heibel (Reg.), I. Charakterr. u. Intriguants. C. Meister (Reg.), kom. Gesangsr. u. Operettengesangsp. Meister jun. (Insp.), Episoden. Möllner (Dir.), I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Preſter, Operettentenorp. u. jug. Liebhaber. Scheffler, I. ernste u. humor. Väter. Zenker, Episoden.

Damen: Fr. Duba, I. sentim. u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Heibel, Anstandsdamen, gesetzte Heldinnen u. Operettengesangsp. Frl. Heibel, jug. u. naive Liebhaberinnen. Frl. Horn, II. Liebhaberinnen u. Kammermädchen. Frl. Klein, Lokal- u. Operettengesangsp. Fr. Maresch, kom. Mütter. Fr. Meister, II. Mütter. Frl. Wenner, kl. Rollen, Pagen.

Die Gesellschaft bereist im Sommer die Städte Karansebes, Mittrowilz u. Vukovar.

Osnabrück.

(Vide Detmold.)

Passau.

(Königliches Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Anton Sommer, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Weigelt. Inspicient: Hr. Margeriter. Souffleuse: Fr. Girard.

Theaterarzt: Hr. Dr. Zandel.

Darstellende Mitglieder. Herren: April, charg. Rollen. Carli, I. kom. Rollen. Fahr, Väter. Girard, kom. Rollen, humor. Väter. Hohl, II. Liebhaber. Keller, jug. Liebhaber. Margeriter (Insp.), charg. Rollen, Diener. Sommer (Dir.), I. Liebhaber, Bonvivants. Straßmeier, jug. kom. Gesangsr.

Damen: Fr. Muck, kom. Alte, Mütter. Frl. Müller, II. Liebhaberinnen. Frl. Riedt, I. Liebhaberinnen, jug. Anstandsdamen. Fr. Sailer, Anstandsdamen, Mütter. Frl. Sailer, Kammermädchen. Frl. Schad-Girard I., I. Lieb-

haberinnen. Frl. Schad-Girard II., jug. muntere Liebhaberinnen, Soubretten. Fr. Wilhelmi, Anstandsdamen u. Mütter.

Kinderrollen: Kl. Girard.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Rößler m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Heninger m. 1 Geh. Friseur: Hr. Baumeister m. 1 Geh. Requisiteurs u. Zettelträger: Hr. u. Fr. Buchbauer. 8 Billeteurs.

Gestorben: Fr. Dir. Sommer, verw. Fr. Schad in Bregenz.

Empfehlenswerthe Hôtels. I. Kl.: Hôtel Flinsch. Sonne; II. Kl.: Stümpfel.

Pest (I).

(Deutsches Aktientheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Heinrich Hirsch, führt die Oberregie.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur des Trauer-, Schau- u. Lustspiels: Hr. Alsdorf; der Operette: Hr. Hold; der Posse: Hr. Schönau. Inspicient: Hr. Seidl. Souffleurs: Hr. u. Fr. Schmitzer.

Musikdirektion. Kapellmeister: Die Hrn. Klerr u. Victorin. Balletdirigent: Hr. Klima. Orchesterdirigent: Hr. Eperjeßy. Chordirigent: Hr. Dittmann.

Büreau u. Kasse. Buchhalter: Hr. Reicher. Sekretair: Hr. Schneider. Hauptkassirer: Hr. Kalb. Kassirer: Die Hrn. Klogar u. Leeb. Inspektor u. Controleur: Hr. Pucher. Theaterdiener: Hr. Pabstmann. Orchesterdiener: Hr. Lefkowits.

Theaterärzte: Hr. Dr. Adler. Hr. Dr. Rothberger.

Rechtskonsulenten: Hr. Dr. Kövösdy. Hr. Dr. Sittar.

Darstellende Mitglieder. Herren: Alsdorf (Reg.). Basen. Hartmann. Heinrich Hirsch (Dir.). Moritz Hirsch. Hold (Reg.). Jantsch. Jordis. Kober. Kowal. Lanschek. Ludwig. Schönau (Reg.). Schwarz. Wallhof. Wild.

Damen: Fr. Alsdorf. Frl. Ambrosch. Frl. Bergmann. Fr. Bichler-Quandt. Fr. Engel. Frl. Früh-

ling. Groyß (a. G. f. d. S.). Frl. Korn. Frl. Mayer. Frl. Moor. Frl. Schreiber. Frl. Sigur. Frl. Stettner. Frl. Suter. Frl. Wieser.

Ballet. Balletmeister: Hr. Freisinger. Solotänzerinnen: Frl. Daniel. Fr. Freisinger. Frls. Herzfeld u. Schwarz. 16 Damen vom Corps de Ballet. 16 Elevinnen.

Kinderrollen: Allinger, Fischer, Krapal, Litzenmeyer u. Regine.

Chorpersonal. Herren: Arnold. Berger. Bisch. Dittmann (Chordir.). Eichman. Hamo. Leisch. Orsetisch. Rausch. Reitberg. Seidl. Unger. Weitmann. Witkofsky.

Damen: Altrichter I. u. II. Anker. Artner. Berger. Göbel. Hamo. Karlitzky. Orsetisch. Rausch. Reitberg. Reß. Sommer. Wagner. Weitmann.

Abgegangen: Hr. Anton Müller (Krankheits halber).

Technisches u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler: Hr. Moritz Lehmann, K. ungar. Hofdekorateur. Theatermeister: Hr. Nuß m. 12 Geh. Schnürmeister: Hr. Swoboda m. 12 Geh. Theatertischler: Hr. Schiller. Obergarderobier: Hr. Pesch m. 8 Geh. Friseur: Hr. Echten m. 6 Geh. Requisiteurs: Hr. u. Fr. Schüller.

Gastspiele:

Frl. Groyß, 12mal (w. eng.). — Frl. Pauline Ulrich, v. Hofth. in Dresden, 9mal. — Frl. Gallmeyer, v. Carlth. in Wien, 10mal. — Hr. Sonnenthal, v. Hofburgth. in Wien, 20mal. — Die ital. Oper des Hrn. B. Franchetti, 16mal. — Frl. Mila Röder u. Hr. J. Offenbach, 6mal. — Frl. Kronau, v. Carlth. in Wien, 2mal. — Hr. Tewele, ebendaher, 2mal. — Fr. J. Koch-Bossenberger u. Hr. Adolfi, v. Strampferth. in Wien, 4mal. — Hr. Wilhelm Knaack, v. Carlth. in Wien, 29mal. — Frl. Charlotte Wolter, v. Hofburgth. in Wien, 6mal. — Fr. Lang-Ratthey, 7mal. — Frl. Flach u. Hr. Franz Kierschner, v. Hofburgth. in Wien, 3mal. — Frl. Clara Ziegler, 16mal. — Hr. Siebert, v. Cassel, 2mal. — Hr. Theodor Wachtel, Kgl. Kammersänger, 7mal. — Hr. Jacson Haines, Schlittschuhläufer, 2mal.

— Hr. Blasel, v. Carlth. in Wien, 25mal. — Fr. Niemann-Raabe, 20mal.

Neu aufgeführte Stücke.

Trauer-, Schau- u. Lustspiele: Ein Teufel. Ein Flüchtling vom Jahre 48. Feinde. Theodolinde. Weibliche Consequenz. Die Tochter Belial's. Pater Gabriel. Fernande. Die Maler. Die Vermählten. Graf Horn. Ein Schritt vom Wege. Frauen-Emancipation. Der Mädchen Waffen. Er ist fehlbar. Eine innere Stimme. Brunhilde. Das Tagebuch. Medea. Iphygenie auf Tauris.

Possen: Alles für meine Tochter. Irgend Eine. Ein Ehepaar aus dem Volke. Die Vereinsschwester. Gräfin Pepi. Isak Stern. Der letzte Nationalgardist. Keine Kinder. Es war die Kathi. O, Sust! Mitten durch die Erde. Seine Salonstiefel. Ein weiblicher Dämon. Auf eigenen Füßen. In Feindesland.

Operetten u. Opern: Schneeball. Tromb-al-kazar. Fleurette. Die Rose von Sanct Flour. Des Löwen Erwachen. Moses (Oper).

Pest (II).

(Fürst's Theater).

Direktion. Direktor: Hr. Carl Czobor.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Schlesinger u. Kalvo. Kapellmeister: Hr. Klepsch. Orchesterdirektor: Hr. Kohn. Administrator: Hr. Weiß. Kassirer: Hr. Emil Czobor. Sekretair: Hr. Morländer. Bibliothekar: Hr. Klees. Inspicient: Hr. Jahn. Souffleur: Hr. Bernard. Theaterdiener: Hr. Kohn.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. Strehlinger. Hr. Dr. Samek.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Becsághi.

Darstellende Mitglieder. Herren: Allestra. Barber. Burger. Dieffenbacher. Drechsler. Hubert. Jahn (Insp.). Kalvo (Reg.). Klees (Biblioth.). Padewieth.

Pauser. Rafael. Roßmann. Samek. Schlesinger (Reg.). Steinberger. Strampfer. Viktor.

Damen: Fr. Arensdorf. Frl. Arensdorf. Frl. Bayer. Frl. Bellini. Frl. Hangelmann. Fr. Hiller. Fr. Hubert. Fr. Kalvo. Frl. König. Fr. Mink. Frl. Piton. Frl. Rafael. Frl. Selma. Frl. Teßary. Frl. de la Tour. Frl. Unger. Fr. Viktorin. Frl. Wagner. Frl. Weiß. Frl. Weißmeyer.

Kinderrollen: Kl. Hubert. Kl. Dieffenbacher.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Harbich m. 4 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Schmitzer. Obergarderobier: Hr. Kautz m. 2 männl. u. 2 weibl. Geh. Requisiteur: Hr. W. Lasky m. 1 Geh. Beleuchter: Hr. Max m. 1 Geh. Möbel-Lieferant: Hr. Selinger. 12 Billeteurs.

Gastspiele:

Frl. Pagay, v. Strampferth. in Wien, 6mal. — Frl. Albina di Rhona, Tänzerin u. Schauspielerin, 8mal. — Hr. Prof. Bellachini, Eskamoteur, 12mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Wallach Menelaus. Dorothe. Paimpol u. Perinette. Die Ente mit den drei Schnäbeln. Morilla. Ritter Dunois. Prinzessin von Dragant. Die schöne Zuckerbäckerin. Pechmüller u. Pechmeyer. Wiener Früchtl. Die Wirthstochter. Kapellmeister von Venedig. Fleischneider u. seine Familie. Er soll sich austoben. Der blinde Harfenist. Neues freies Bürgerthum. Hausherr in der Josefstadt. Unsere Tochter. Ein Ecksitz im Parterre. Schlechtes Papier. Der Meineidbauer. Herzbinkerl. Pater Gabriel. Prinzessin Georges (Parodie). Frou-Frou (Parodie). Er ist ein Narr. Kling Kling. Veilchen-Dame. Wohnungsfatalitäten. Klosterbraut. Spitzenkönigin. Familie Flott. Madame Potiphar. Aufwärts. Aus Liebe zur Kunst. Ein verrufenes Haus. Augustin und seine Töchter. Haus Wiener u. Sohn.

Empfehlenswerthe Hôtels: Stadt Paris. Stadt London. König von Ungarn. Tieger. Bierhaus Profet. Café Deßberg u. Bergel am Herminenplatz.

Das Theater ist nur während der Wintersaison, und zwar vom Oktober bis Palmsonntag geöffnet. Gespielt wird täglich, an Sonn- u. Feiertagen zweimal, und zwar um 4 u. 7 Uhr.

Die diesjährige Saison wurde am 5. Oktober 1872 mit „Die Spitzenkönigin" eröffnet.

Pettau.

(Subventionirtes Stadttheater, verbunden mit den Theatern in Cilli u. Radkersburg u. dem neu erbauten Sommertheater in Römerbad.)

Direktion. Direktor: Hr. T. Ferd. Maier, Eigenthümer des Sommertheaters in Römerbad, führt die Regie.

Darstellende Mitglieder. Herren: Fürnschuß. Hellwig. Kott. Maier (Dir.). Maier jun. Pöhm. Thaller.

Damen: Frl. Bretsch. Fr. Maier (Dir.). Frl. Miano. Frl. Morelli. Frl. Nordheim. Frl. Thaller.

Die Direktion giebt Jahrescontrakte.

Pilsen u. Carlsbad in Böhmen.

(Vereinigte Theater.)

Intendanz. Intendant in Pilsen: Hr. Friedr. Gluth; in Carlsbad: Hr. Inspektor Carl Müller.

Direktion. Direktorin: Fr. Thekla Mussik.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. F. Krosek. Kapellmeister: Hr. Horak. Orchesterdirigent: Hr. Mrazek. Sekretair: Hr. Lechner. Inspicient: Hr. Werner. Theaterdiener: Hr. Fickert.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterärzte. In Pilsen: Hr. Dr. Schwarzkopf; in Carlsbad: Hr. Dr. Hofmann. Hr. Dr. Glaser.

Rechtskonsulenten. In Pilsen: Hr. Advokat Dr. Stark; in Carlsbad: Hr. Dr. Fiedler.

Darstellende Mitglieder. Herren: Colas, Väter u. Charakterr. Friedberg, jug. Liebhaber, Bonvivants. Hegel, Väter, Intriguants. Kraus, Helden u. Liebhaber. F. Krosek (Oberreg.), humor. Väter, ältere Bonvivants. C. Krosek, Operettengesangsp., jug. kom. Gesangsr. Lechner (Sekr.), II.

Väter, bed. charg. u. Gesangsr. Mitscherling, kom. Gesangsr. Neisel, Novak, A. u. H. Pipping, charg. Rollen, Chor. Reilly, kom. Gesangsr. Rößler, charg. Rollen, Chor. Stanzig, kom. Gesangsr. Straschitz, charg. Rollen, Chor.

Damen: Frl. M. Anatour, Soubretten. Frl. P. Anatour, II. Liebhaberinnen. Frl. Barth, charg. Rollen, Chor. Frl. Berndt, II. Operettengesangs- u. Altp. Frl. Colas, Anstandsdamen, ernste u. kom. Mütter. Frls. Dernberg, Dora u. Gutmann, charg. Rollen, Chor. Frl. Lamara, trag. Liebhaberinnen, Salondamen. Fr. Mitscherling, Anstandsdamen, ernste u. kom. Mütter. Frl. Mitscherling, jug. muntere Liebhaberinnen. Frl. Prehalek, jug. naive Liebhaberinnen. Frl. Renner, Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Sandner, charg. Rollen, Chor. Frl. Wessely, Anstandsdamen, ernste u. kom. Mütter. Frl. Wildner, charg. Rollen, Chor.

Kinderrollen: Bertha Lechner.

Technisches u. Hülfspersonal. In Pilsen: Maschinenmeister: Hr. Bretschneider. Dekorationsmaler: Hr. Jäger. Friseur: Hr. Schamberg. Requisiteur: Hr. Schaurek; in Carlsbad: Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Krämer. Friseur: Hr. Padua. Requisiteur: Hr. Pichler. Obergarderobier: Hr. Baitsch. Garderobier: Hr. Valenta. Garderobière: Fr. Baitsch.

Außercontraktlich abgegangen: Gr. Carl Schönfeld.

Nicht eingetroffen unter erschwerenden Umständen: Frls. Pantulier u. Stiegler.

Gastspiele:

Hr. Carl Swoboda u. Hr. A. Friese, v. Th. a. d. Wien in Wien.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Prinzessin von Trapezunt. Jungfrau von Dragant. Des Löwen Erwachen. Morilla. Zigeunerstreiche. Letzte Nationalgardist. Meineidbauer. Weiblicher Dämon. Klosterbraut. Flüchtling aus dem Jahre 1848. Abraham a Santa Clara. Stadtmusikus u. seine Kapelle. Tochter Belial's.

Stiftungsfest. Bei Bismarck. Theodolinde. Ein Teufel. Feinde. Vereinsschwester. Keine Kinder. Papa hat's erlaubt. Hans Taps. Scheu vor dem Minister. Marquis von Villemer.

Plau.

(Reisende Gesellschaft, concessionirt für beide Mecklenburg.)

Direktion. Direktor: Hr. J. Kleinschmidt, versieht gleichzeitig die Kassengeschäfte.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Bennewitz. Musikdirektor: Hr. v. Wegern. Souffleur: Hr. Herzberg.

Das Orchester besteht aus den betr. Stadtkapellen.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bennewitz (Reg.), Charakterr. Kasten, I. Liebhaber u. jug. Helden. Kleinschmidt (Dir.), Charakterr. Kleinschmidt I., jug. kom. Rollen. Kleinschmidt II., II. Liebhaber.

Damen: Fr. Bennewitz, I. jug. Liebhaberinnen, Soubretten. Frl. Häting, jug. Liebhaberinnen. Fr. Kleinschmidt (Dir.), Anstandsdamen, kom. Mütter. Frl. Kleinschmidt I., jug. Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Kleinschmidt II., II. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Pauline, Leopoldine, Victoria u. Wilhelm Kleinschmidt.

Neu aufgeführte Stücke:

Die letzte Marketenderin. Inspektor Bräsig. Die Tochter Belial's. Die Anti-Xantippe. Unter'm Weihnachtsbaum. Nach 56 Jahren. Ein Held der Feder.

Die Gesellschaft bereist die Städte Gadebusch, Goldberg, Hagenow u. Schönberg.

Posen (I).

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Schäfer.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Adolf Francke. Regisseur der Posse u. des Vaude-

villes: Hr. Ludwig Gerstel. I. Kapellmeister: Hr. Räßler. II. Kapellmeister: Hr. Starke. Kassirer, Bibliothekar u. Sekretair: Hr. Wilke. Inspicient: Hr. Janecke. Souffleur: Hr. Hirschberger. Theaterdiener: Hr. Meyer.

Theaterärzte: Hr. Sanitätsrath Dr. Goldmann. Hr. Dr. Kramarkiewicz. Hr. Oberstabsarzt Dr. Meyer.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Le Viseur.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Dreßler, I. jug. kom. Rollen. Ad. Francke (Oberreg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Gerstel (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Hiepe (s. Op.) u. Janecke (Insp.), Väter, charg. Rollen. Hitzigrath, I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Joost (s. Op.), II. Väter, charg. Rollen. Korb, I. jug. Liebhaber. Kubale, I. kom. u. charg. Rollen. Schönfeld (s. Op.), charg. Rollen. Seeger u. Starck, kl. Rollen, Chor. Thiele (s. Op.), charg. Rollen. Wehn, I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants.

Damen: Fr. Fritsch (s. Op.), I. kom. Alte u. Mütter. Frl. Fritsch, Kammermädchen, Pagen, Chor. Frl. Gamber, I. Liebhaberinnen. Fr. u. Frl. Hiepe, kl. Rollen, Chor. Frl. Janson, Heldinnen u. Anstandsdamen. Frl. Junige, I. Liebhaberinnen. Frl. Klein, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Lange, kl. Rollen, Chor. Frl. H. Szczepanska, I. Soubretten in Posse u. Vaudeville. Frl. C. Szczepanska, kl. Rollen, Chor. Frl. Treptow, I. Liebhaberinnen. Fr. Weiß, II. Mütter, Chor. Frl. Weiß, Kammermädchen, kl. Rollen, Chor.

Oper. Herren: Baumann, I. Baßp. Glomme, I. Baritonp. Hiepe (s. Sch.), II. Baßp. Joost (s. Sch.), Baßbuffop. Lück, I. lyr. Tenorp. Schönfeld (s. Sch.) u. Thiele (s. Sch.), kl. Gesangsp. Thomaszczek, I. Baß- u. Baßbuffop. Edm. Winter, I. Helden- u. Spieltenorp.

Damen: Frl. Borchert, I. color. Gesangsp. Frl. Ehrenfest, I. dram. Gesangsp. Fr. Fritsch (s. Sch.), Altr. Frl. Grotjan, I. Soubretten u. jug. Gesangsp. Frl. Hecht, I. Soubretten. Fr. Winter-Frey, I. color. Gesangsp.

Chorpersonal: 8 Damen u. 8 Herren.

Gastspiele:

Fr. Lang-Ratthey. — Fr. Koch-Bossenberger. — Frl. Anna Schramm. — Hr. Lesser. — Fr. Anna Glenk. — Frl. Arnau. — Hr. Sonn.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Harprecht. Dekorationsmaler: Hr. Kubale. Schnürmeister: Hr. Schröder m. 10 Geh. Gasinspektor: Hr. Baumert m. 3 Geh. Obergarderobier: Hr. Neugebauer m. 3 Geh. Garderobièren: Fr. Thiele u. Fr. Igel. Friseur: Hr. Buchholz m. 3 Geh. Requisiteur: Hr. Kawetzky m. 2 Geh. Kastellan: Hr. Rehwald.

Dauer der Spielzeit: Vom 1. Oktober bis Palmsonntag im Stadttheater; vom 1. Mai bis 15. September im Saison-Theater.

Zeitungen, welche Referate bringen: Posener Zeitung. Ostdeutsche Zeitung.

Empfehlenswerthe Hôtels I. Klasse: Hôtel de Rome. Mylius' Hôtel; II. Klasse: Krug's Hôtel. Stadt Leipzig.

Posen (II).

(Volksgarten-Theater.)

Eigenthümer u. Unternehmer: Hr. Emil Taubert.

Direktion. Direktor: Hr. Gustav Hoeven, führt die Oberregie u. die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Operette u. Posse: Hr. Nerges. Kapellmeister: Hr. Tauwitz. Musikdirektor: Hr. Kammermusikus Reichmann. Kassirer: Hr. Lentz. Sekretair u. Buchhalter: Hr. Schröter. Inspicient: Hr. Jacoby. Souffleur: Hr. Pfeiffer. Theaterdiener: Hr. Olscheski.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Oberstabsarzt Dr. Meyer.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Dockhorn.

Darstellende Mitglieder. Herren: Czaschke, I. Intriguants u. Charakterr., Väter. Heiderich, Tenorbuffop., jug. Liebhaber. Hoffmann, Aushülfsr. Jacobi, jug. kom. Rollen, Naturburschen. Küßner, I. charg. Rollen. Meyer,

Episoden. Neumann, II. Charakterr. Charles Nerges (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. in Operette u. Posse. Probst, Episoden. W. Schulz, Baßbuffop., Charakterr. u. I. Väter. Schumann, jug. Charakterr. Schuster, Aushülfsr. Wallburg, I. Liebhaber, Bonvivants.

Damen: Frl. Arendt, II. Liebhaberinnen. Frl. Bentkowska, I. Liebhaberinnen, Salondamen. Frl. Ernst, singende u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Jokisch, Anstandsdamen, junge Frauen. Frl. Jung, I. color. Gesangsp. Frl. Katz, I. Soubretten in der Operette u. Posse. Frl. Kelch, Kammermädchen. Fr. Thieme, I. kom. Alte, Mütter. Frl. Werkenthien, II. Soubretten.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Demuth m. 3 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Beck. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Semut Garderobier: Hr. Böhm m. 1 Geh. Friseur: Hr. Buchholz m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Olschefsky.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Tochter Belial's. Der Stadtmusikus und seine Kapelle. Die Dorf-Republik. Der Schwadronspudel. Herz und Industrie. Lenore. Inspektor Bräsig. Der verlorene Sohn. Stadt und Land. Muttersegen. Goldonkel. Am Alter. Die Insel Tulipatan. Farinelli. Die fromme Schwester. Doktor Robin. Der Pariser Taugenichts. Die Sonntagsjäger. Bei Bismarck. Der Hahn im Dorfe. Ihr Bild. 's letzte Fenster'l.

Spielzeit: Während des ganzen Jahres mit Ausnahme der letzten 2 Tage in der Charwoche u. des Bußtages.

Potsdam (I).

(Die Vorstellungen finden mit Allerhöchster Genehmigung im Königl. Schauspielhause statt.)

Direktion. Direktor: Hr. A. Martorel, Kgl. Commissionsrath, gleichzeitig Musikdirektor.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Köhler; des Lustspiels u. der Posse:

Hr. Bolewsky. Chordirektor: Hr. Wendt. Orchesterdirigent u. I. Geiger: Hr. Wollenhaupt. Orchestervorstand: Hr. Kreinecker. Kassirerinnen: Frls. A. Martorel u. M. Krüger. Inspicient: Hr. Hentsch.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Sanitätsrath Zillenziger. Hr. Dr. Schmeißer.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Engel.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bolewsky (Reg.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Brammer, Charakterr. u. Väter. Deutschmann, Liebhaber, jug. kom. Gesangsr. Friedrichs, Väter, charg. Rollen. Hentsch (Insp.), kom. Rollen. Köhler (Reg.), Väter u. Charakterr. Kurt, Anmelder., Chor. Müller, kom. Gesangsr. v. d. Osten, Liebhaber, Helden. Reubke, I. jug. Liebhaber, Helden u. Bonvivants. Richard, Väter. Röwer, Liebhaber. Wendt (Chordir.), charg. Rollen.

Damen: Frl. Braunschweig, I. Liebhaberinnen, jug. Salondamen. Frl. Fahnert, kl. Rollen Chor. Fr. Köhler, kl. ältere Rollen, Chor. Frl. Mantius, Anstandsdamen, edle Mütter. Fr. Martorel (Dir., s. Op.), kom. Mütter. Frl. Meyer, Gesangssoubretten. Fr. Pochmann, Liebhaberinnen, junge Frauen. Frl. Radtke, kl. Rollen, Chor. Fr. Richard, II. Mütter, charg. Rollen, Chor. Frl. Schwarz, Liebhaberinnen. Frl. Selke, jug. Liebhaberinnen. Frl. Stephani, II. Liebhaberinnen, kl. Gesangssoubretten.

Saison-Oper. Herren: Alström. Eitner. Fischer-Achten. Hausmann. Kraus. Müller. Vaupel. Wokurka.

Damen: Fr. v. Fels. Frl. Listing. Fr. Martorel (Dir., s. Sch.). Frl. Maroni. Fr. v. Pöllnitz.

Chorpersonal: 10 Herren u. 10 Damen.

Technisches u. Hülfepersonal. Theatermeister: Hr. Rosenberg m. Geh. Garderobier: Hr. Bose m. Geh. Friseur: Hr. Wassermann m. Geh. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Dietrich m. Geh. Zettelträger: Hr. Liebenow. Requisiteur: Hr. Werner m. Geh. Kgl. Castellan: Hr. Malchow. Kgl. Portier: Hr. Winkler. 12 Billeteurs.

Abgegangen: Hr. Hankam (n. Memel). Frl. Beckmann (n. Berlin).

Gastspiele:

Frl. Kitzing u. Hr. Glasemann, v. Hofth. in Berlin, 2mal. — Hr. Carl Sontag, v. Kgl. Th. in Hannover, 7mal. — Fr. Anna Glenk, v. Hofth. in Stuttgart, 6mal. — Hr. Dir. Lebrün, v. Berlin, 6mal. — Frl. Golmik, v. Hoftth. in Berlin, 1mal. — Hr. Berndal, v. Hofth. in Berlin, 2mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Ein Engel. Kläffer. Der Pfarrer von Kirchfeld. Hoch hinaus. Tochter Belial's. Stiftungsfest. Bei Bismarck. Ein Knopf. Spitzenkönigin. Frauen-Emancipation. Deutscher Krieg. Eine böse Stiefmutter. Sohn der Hökerin. Ein Teufel. Hans u. Grete. Der Bojar. Was Ihr wollt. Ein Ehemannn auf Probe. Onkel Moses.

Theaterbüreau: Friedrichstr. 13.

Potsdam (II).

(Volkstheater).

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Hubert Vogels.

Artistischer Direktor u. Stellvertreter der Direktion: Hr. Breitsprecher, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Priem. Kassirer: Hr. Wilde. Kassen-Controleur: Hr. Fesa. Inspicient: Hr. Pohle. Souffleur: Hr. Groß. Theaterdiener: Hr. Schütz.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Göreke.

Rechtskonsulent: Hr. Notar Stöpel.

Darstellende Mitglieder. Herren: Böttger, I. jug. kom. Gesangsr., Tenorbuffop. Borchard, I. kom. Gesangs- u. Charrakterr. Breitsprecher (art. Dir.), I. kom. Charakterr., humor. u. singende Väter. Baßbuffop. Garbe, Väter, Charakterr. Passarge, I. Charakterr. u. Gesangsp. Paul,

jug. Liebhaber, Naturburschen. Peters, I. Bonvivants, singende Liebhaber u. kom. Gesangsr. Pohle (Insp.), II. kom. u. charg. Rollen. Schreinzer, charg. Rollen. Schröder, I. Liebhaber u. Bonvivants. Sehring, II. Väter.

Damen: Fr. Agte, I. kom. Alte u. Mütter. Frl. Agte, II. Liebhaberinnen, kl. Gesangsr. Frl. Böhmer, jug. Liebhaberinnen, kl. Gesangsr. Fr. Böttger, I. Soubretten. Frl. Ehrhardt, Salon- u. Anstandsdamen. Frl. Eichensee, I. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Friedland, I. muntere u. I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Menning, charg. Rollen. Frl. v. Wegern, I. Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Wolf, Kammermädchen.

Chorpersonal: 3 Herren u. 3 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Lang m. 3 Geh. Beleuchter: Hr. Klette. Friseur: Hr. Wächter. Zettelträger: Hr. Liebenow. 4 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Tochter Belial's. Rothkäppchen. Anti-Xantippe. Das Nachtlager in der Jungfernhaide.

Potsdam (III).

(Thalia-Theater, Wintersaison 1872/73.)

Eigenthümer u. Unternehmer: Hr. G. Dahlenburg.

Technischer Direktor: Hr. Maximilian Görner, führt die Regie der Operette u. Posse.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. J. Moritz. Kapellmeister: Hr. Kettler. Concertmeister: Hr. Jäger. Kassirer: Hr. Stockmann. Sekretair: Hr. Keil. Inspicient: Hr. Stein. Soufleuse: Fr. Basté. Theaterdiener: Hr. Bartdorff.

Das Orchester besteht aus 16 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Eisler.

Rechtsconsulent: Hr. Dieckens.

Darstellende Mitglieder. Herren: Borchard, I. kom. Gesangsr. Breiter, I. jug. kom. Gesangsr., Tenorbuffop. Collin, Naturburschen, I. jug. Liebhaber. Fischer, I. Liebhaber u. Helden, Bonvivants, jug. Gesangsr. Görner (techn.

Dir.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Heydrich, Liebhaber, I. Tenorbuffop. Kräuter, charg. Rollen. Machow, Aushülfsr. Moritz (Reg.), I. kom. Charakterr. u. Baßbuffop. Schlegel, Väter. Stein (Insp.), Episoden.

Damen: Fr. Borchard, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Fischer, Mütter u. kom. Alte. Frl. Grabowska I., I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Grabowska II., II. Liebhaberinnen. Frl. Meyer, I. Soubretten in Operette u. Posse. Frl. Moritz, I. Soubretten in Vaudeville u. Posse, muntere Liebhaberinnen. Frl. Müller, II. Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Radewald, I. ernste u. kom. Mütter, Anstandsdamen. Frl. v. Seele, I. Soubretten in Operette, Vaudeville u. Posse.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Gundlach. Solotänzerin: Frl. Oppermann.

Kinderrollen: Max Fischer. Elise u. Clärchen Heymen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Böhle I. Dekorationsmaler: Hr. Massow. Schnürmeister: Hr. Inselt m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Kranz. Garderobière: Fr. Tibaut. Gasinspektor: Hr. Böhle II. Zettelträger: Hr. Liebnow. 4 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Emil Schurich, v. Lobeth. in Breslau, 2mal. — Frl. Bellini, v. ständ. Th. in Pest, 2mal. — Hr. Ballettmeister Weiß mit seiner Gesellschaft, 3mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Mein Trompeter für immer. 's Lieserl. O, Lotte! Fromme Schwester. Unter'm Birnbaum. Geburtstagständchen. Eine Stunde Kaiser von Oesterreich. Schöne Galathee. Der Schiffskapitain. Der Unsichtbare. Eingeregnet.

Prag.

(Deutsches Königl. Landestheater.)

Intendanz. Intendant: Hr. Josef Carl Ritter v. Pecht, Besitzer b. O.

Direktion. Direktor: Hr. Rudolf Wirsing, Ritter

II. Kl. des Herzogl. S. Ernestinischen Hausordens, Inhaber der K. K. österr. Medaille viribus unitis, der Großherz. Badischen großen goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft, der Herzogl. S. Coburg-Gotha'schen Medaille mit dem Bande, der Herzogl. Dessau'schen großen goldenen Medaille für Verdienst um Wissenschaft u. Kunst ꝛc.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseure des Schauspiels: Die Hrn. Claar u. Kühns; der Oper u. Posse: Hr. Ludw. Simon. Inspicient: Hr. Knebl. Souffleur des Schauspiels: Hr. Wenzel; der Oper u. Posse: Hr. Keßler. Requisiteur: Hr. Rosenbach.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Slansky. II. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. H. Sitt. Orchesterdirektor: Hr. Sitt. Dirigent der Balletmusik: Hr. Stiebal.

Das Orchester besteht aus 45 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Sekretair: Hr. Kersch. Hauptkassirer: Hr. Schramm. II. Kassirer: Hr. Seltmann. Bibliothekar: Hr. Wildner. Controleur u. Logenabonnementskassirer: Hr. Ahnelt. Archivar: Hr. Snischek.

Theaterärzte: Hr. Professor Dr. Maschka, Ritter des Franz-Josef-Ordens. Hr. Dr. Smoller.

Rechtskonsulent: Hr. Landesadvokat Dr. Marterer.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Beringer. Claar (Reg.). Eichenwald (s. Op.). Frei. Grauert. Hassel (s. Op.). Kühns (Reg.). Lunzer. Müller. Römer. Sauer. Siege. Ludwig Simon (Reg.). Julius Simon. Steinar. Vollmer.

Damen: Frl. Braun. Fr. Claar-Delia. Frl. Fries (s. Op.). Frl. Hartig. Frl. Hrabowska. Frl. v. Jakubowska. Frl. Martorel. Frl. Nittinger. Frl. Perl. Fr. Szegöffy. Fr. Versing-Hauptmann. Fr. Wollrabe.

Oper. Herren: Chandon. Eghart. Eichberger. Eichenwald (s. Sch.). Hartmann. Hassel (s. Sch.) Mader. Polenz. Schebesta. Vecko.

Damen: Frl. Deichmann. Frl. v. Dillner. Frl. Fries (s. Sch.). Frl. Jäger. Frl. Löwe. Fr. Perechon. Fr. Plodek.

Balletperſonal. Balletmeiſterin: Frl. Belke. Solotänzerinnen: Frls. Swoboda, Roſſi u. v. Dahlern.

Corps de Ballet. Die Damen: Adamik. Fundulus. Hauswic. Knechtel. Leſſig. Markarth. Muſik I. u. II. Rehak. Rensky. Richter. Stark.

Chorperſonal. Herren: *Bayer. *Böhm. Dworſchak. Großlicht. *Hartig. *Heſſel. Hncowsky. *Kinsky. Kretſchmann. Matouſchek. Mießler. Nejedly. *Petak. Schwär. Stiaßny. Vecko. *Welleba. *Wildner.

Damen: Frl. Cſeſchka. Fr. Bauer. Frl. Eckel. Fr. Grauert. Fr. Hartig. Frl. Kolſchowsky. Frl. Kreuzer. Frl. Malek. Fr. Miesler. Fr. Nejedly. Frl. Petracek. Frl. Pollak. Frl. Potoucnik. Fr. Püſchel. Frl. Preißler. Frl. Roſenbach. Frl. Saxe. Frl. Studeny. Frl. Swoboda. Fr. Thum. Fr. Welleba. Fr. Wildner. Frl. *Thereſe u. *Joſefine Wildner.

Die mit * Bezeichneten werden zu kl. Rollen u. Parthien verwendet.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Haus- u. Oekonomie-Inſpektor: Hr. Ahnelt. Dekorationsmaler: Hr. Reichert. Maſchinenmeiſter: Hr. Müller. Theatermeiſter: Hr. Gallaſch. Schnürmeiſter: Hr. Brichta. Beleuchter: Die Hrn. Kraus u. Martin. Obergarderobier: Hr. Kebel. Obergarderobière: Fr. Fuchs. Garderobiers: Die Hrn. Kebel, Kec I. u. II. Garderobièren: Fr. Pfeifer u. Frl. Muſik. Friſeur: Hr. Swoboda. Friſenſe: Frl. Wenzel. Rüſtmeiſter: Hr. Pepota. Orcheſterdiener: Hr. Peſchek. Kanzleidiener: Hr. Hanuſch. Theaterdiener: Hr. Reichsſtein. Oberbilleteur: Hr. Czadek. 2 Logenmeiſterinnen. 11 Billeteurs. 9 Theaterarbeiter. 3 Zettelträger.

Abgegangen. Herren: Arnau (n. Wien, Stadtth.) Denk (Maſchinenmſtr.). Eckert (n. Breslau, Stadtth.). Werner (Inſp.). Werther.

Damen: Frl. Altmann. Frl. Hahn.

Penſionirt: Hr. Dolt.

Gaſtſpiele:

Fr. Deſiré Artôt-Padilla, die Hrn. Padilla, Marini

u. Bossi unter Leitung des Impresario Hrn. Pollini. — Frl. Ulrich, v. Hofth. in Dresden. — Frl. Gallmeyer, v. Wien. — Hr. Blasel, v. Wien. — Hr. Sontag, v. Hannover. — Frl. Zahorš, v. Berlin. — Frl. Rückauf. — Frl. Sitt.

Neu aufgeführte Stücke:

Sakuntala. Wie denken Sie über Rumänien? Cabale. Schwabenstreiche. 500,000 Teufel. Unlösbare Bande. Meineidbauer. Hamlet (Oper). Der Sohn der Hökerin. Minnewerben. Die verwandelte Katze. Die Ente mit den drei Schnäbeln. Wer? Stiftungsfest. Die böse Stiefmutter. Eine Stunde Kaiser von Oesterreich. Für nervöse Frauen. Unter dem Siegel der Verschwiegenheit. Bei Bismarck. Morilla. Ein kleiner Dämon. Eine Vereinsschwester. Ein Schritt vom Wege. Fernande. Der Teufel u. das böse Weib. Die Sonntagsjäger. Ein Ehepaar aus dem Volke. Ein weiblicher Dämon. Theodolinde. Feinde. Frauen-Emancipation. Der liberale Kandidat. Verschwörung der Frauen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Der goldene Engel. Blauer Stern. Erzherzog Stefan. Kaiser v. Oesterreich.

Pressburg.

(Königl. freistädtisches Theater.)

Direktion. Direktoren: Die Hrn. Ignaz Czernits u. Adam Bauer. Ersterer führt die Oberregie.

Regie u. Inspektion. Regisseur des Schau-, Lustspiels u. der Operette: Hr. Schweikhardt; der Posse u. des Volksstücks: Hr. Seidl sen. Inspicient: Hr. Slovak.

Musikdirektion. Kapellmeister der Oper: Hr. Kiebaupt; der Operette u. Posse: Hr. Oelschlögel. Orchesterdirektor: Hr. Tranta.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Hauptkassirer: Hr. Skalak. Sekretair: Hr. Walter. Controleur u. Oekonom: Hr. Alois Czernits jun. Bibliothekar: Hr. Werbezirk. Theaterdiener: H. Gahut. Orchester- u. Kanzleidiener: Hr. Hajek.

Theaterärzte: Hr. Primararzt Dr. Slamal. Hr. Dr. Michalowitsch. Hr. Dr. Setéth, Wundarzt.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Hacker.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bednarz (s. Op.), charg. Rollen. Bornstädt, bed. Episoden. Chilf (s. Op.) u. Conrad, Episoden. Epstein, Intriguants u. Charakterr. Krause, Episoden. Lauterbach (s. Op.), jug. Liebhaber. Otto, I. jug. Liebhaber, Bonvivants. Pagay, I. kom. Gesangsr. Schweikhardt (Reg.), feinkom. u. humor. Väter. Seidl sen. (Reg.), kom. Rollen, humor. Väter. Seidl jun., kom. Gesangs- u. charg. Rollen. Slovak (Insp.), kom. Episoden. Starei, I. Helden u. Liebhaber. Walter (Sekr.), Lokalväter, Charakterr. Werbezirk (s. Op.), Episoden. Wieland, bed. Episoden.

Damen: Frl. Bacher, jug. naive Liebhaberinnen. Frl. Bornara, I. Heldinnen u. Liebhaberinnen. Frl. Etterich, I. Salon- u. Anstandsdamen. Frl. Fallent, Episoden. Frl. Hajek, Liebhaberinnen. Frl. Hummer (s. Op.), Episoden. Fr. Matte, kom. Alte u. Mütter. Fr. Pfeil, feinkom. Alte u. I. Mütter. Frl. Quartner (s. Op.), I. Lokal- u. Operettengesangsp. Fr. Schweikhardt (s. Op.), Liebhaberinnen. Frl. Seeburg, I. jug. u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Werner, Episoden.

Oper. Herren: Auegg, I. Heldentenorp. Bednarz (s. Sch.), II. Baßp. Bendt, I. Baßp. Chilf (s. Sch.), Tenorp. Forter, Baßp. König, I. Baritonp. Lauterbach (s. Sch.), lyr. u. Spieltenorp. Werbezirk (s. Sch.), Baßp.

Damen: Frl. Hummer (s. Sch.), Altp. Frl. Johnson, dram. Gesangsp. Frl. Pickol, color. Gesangsp. Frl. Quartner (s. Sch.), Soubretten. Frl. v. Reden, jug. dram. Gesangsp. Fr. Schweikhardt (s. Sch.), Sopranp. Frl. Zell, Alt- u. Mezzosopranp.

Kinderrollen: Franz Bock. Marie u. Pauline Leinauer.

Chorpersonal. Herren: Bornstädt. Chilf. Conrad. Forter. Krause. Körbler. Meier. Planinger. Schmidt. Slovak. Sporer. Werbezirk. Wieland.

Damen: Bednarz. Fallent. Grüner. Hajek. Hellbach. Hummer. Kronthal. Schweikhardt. Werner. Willers.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr.

Schusteck. Dekorationsmaler: Hr. Pokorny. Schürmeister: Hr. G'schwendt. Obergarderobier: Hr. Chery m. 3 Geh. Zettelträger: Hr. Andreas. 8 Billeteurs. 1 Logenmeisterin m. 2 Geh. 12 Theaterarbeiter.

Abgegangen. Herren: Geiger (n. Brünn). Neuffer (n. Graz). Zöch (n. Wien, Josefstädt. Th.). Frl. Hondl (n. Essegg).

Gastspiele

vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Die Gesellschaft des Hrn. Rappo. — Die Hrn. Carl Blasel, van Hell u. Tewele, v. Carlth. in Wien. — Die Hrn. Hallenstein, Meixner, Hr. u. Fr. Hartmann, v. Hofburgth. in Wien. — Hr. Dr. Schmid, v. Hofopernth. in Wien. — Hr. Friese, v. Th. a. d. Wien in Wien. — Hr. Emil Siebert, v. Cassel. — Frl. Elise Blume, v. Strampferth. in Wien.

Neu aufgeführte Stücke:

Des Löwen Erwachen. Dorothea. Die Stumme v. Portici. Die Vermählten. Toto. Prinzessin von Trapezunt. 500,000 Teufel. Ein Teufel. Gräfin Pepi. Sohn der Hökerin. Papst Sixtus V. Profet. Kaiserglocke v. Speyer. Meineidbauer. Tochter Belial's. Anti-Xantippe. Ein weiblicher Dämon. Spitzenkönigin. Schlechtes Papier. Ehepaar aus dem Volke. Vereinsschwester. Bojar. Auf Rosen. Marquis v. Villemer.

Empfehlenswerthe Hôtels: Grüner Baum. König von Ungarn. National-Hôtel. Rose. Rother Ochse. Goldner Hirsch.

Preuss.-Holland, Osterode u. Neidenburg.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. A. Nissen, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. W. *Schuldt*. *Musikdirektor*: Hr. Knobloch. Kassirerin:

Fr. Kuhn. Inspicient: Hr. Nissen II. Souffleur: Hr. Ernst. Theatermeister; Hr. Allert. Theaterdiener: Hr. Herb.

Das Orchester besteht aus den betr. Stadtkapellen.

Theaterarzt: Hr. Dr. Stilau.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Nitschmann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Braun, I. charg. Rollen. Ernst (Souffl.), kl. Rollen. Lewack, jug. Liebhaber. A. Nissen (Dir.), kom. Gesangs- u. charg. Rollen. Pauli, charg. Rollen. Pikrun, I. Helden u. Liebhaber. Schuldt (Reg.), I. kom. Gesangsr.

Damen: Fr. Nissen (Dir.), I. Liebhaberinnen, jug. Anstandsdamen. Frl. Rohde, Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Rudorf, kl. Rollen. Fr. Schmidt, Anstandsdamen, Mütter. Frl. Seliger, I. Soubretten. Frl. Weiß, kl. Rollen, Kammermädchen.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Preuss.-Holland: Schwarzer Adler. Jorbandt's Hôtel: in Osterode: Grumbach's Hôtel; in Neidenburg: Wenzel's Hôtel.

Putbus.

(Fürstliches Theater während der Sommer-Saison.)

(Vide Greifswald.)

Pyrmont.

(Vide Detmold.)

Quedlinburg u. Eisleben.

(Vereinigte Theater.)

Eigenthümer des neu erbauten Theaters in Quedlinburg: Hr. Franz Schmitz; in Eisleben: Hr. Hartmann.

Direktion. Direktor: Hr. Adolph Basté, führt die Oberregie.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. v. Bastinellet. Kassirer: Hr. Haupt. Inspicient: Hr. Sauer. Souffleuse: Fr. Herr.

Das Orchester besteht in Eisleben aus der Stadtkapelle u. den Berghauthoisten; in Quedlinburg aus der Stadtkapelle, bei

Opernvorstellungen unter Leitung des K. Musikdirektors Hrn. Schröder.

Theaterarzt: Hr. Dr. Langner.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Fritschke.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albert, charg. Rollen. Basté (Dir.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr., Baßbuffop. v. Bastineller (Reg.), I. Liebhaber, Bonvivants, jug. kom. Gesangsr. Becker, Helden u. Liebhaber. Fichtler, jug. Helden u. Liebhaber, Baritonp. Geleng, I. Tenorp., Liebhaber. Gläser, Intriguants u. Charakterr. Grüllmeyer, kom. Charakterr. Herr (Theatermstr.), Diener, kl. Rollen. Müller (Garderobier), kl. Rollen. Richter sen., Väter, Repräsentationsr. Richter jun., jug. kom. u. charg. Rollen. Sauer (Insp.), Anmelder.

Damen: Fr. v. Bastineller, I. Liebhaberinnen, Heldinnen u. Salondamen. Fr. Becker, II. Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Claar, Kammermädchen. Fr. Geleng, I. dram. Gesangsp. Frl. Hoppé, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Junken, kl. Rollen, Chor. Frl. Klickermann, I. Soubretten. Fr. Richter, singende Mütter in Oper u. Posse, kom. Alte. Frl. Richter, II. Liebhaberinnen. Frl. Verdi, I. Operettensoubretten.

Kinderrollen: Bruno u. Paula Herr.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Herr m. 3 Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Schmidt. Garderobier: Hr. Müller. Garderobière: Fr. Weingut. Friseur: Hr. Teichmann m. Geh. Zettelträger u. Requisiteur in Eisleben: Hr. Kappel; in Quedlinburg: Hr. Unger. 2 Logenschließer. 6 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Pfarrer von Kirchfeld. Die Tochter Belial's. Die Anti-Xantippe. Ein Held der Feder. Am Altar. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Similia similibus curantur. Die Keuschheits-Commission in Wien. Das Stiftungsfest. Eine neue Leonore.

Dauer der Saison: 8. September 1872 bis Palmsonntag 1873.

T*

Das höchst elegante neu erbaute Theater in Quedlinburg wurde am 10. November 1872 mit einer „Jubel-Ouvertüre," „Prolog" u. „Maria-Stuart" eröffnet.

Regensburg.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. M. Wihrler, führt die Regie der Oper.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels u. der Posse: Hr. Rothhammer; des Lustspiels: Hr. v. Fischer. Kapellmeister: Hr. Stotz. Orchesterdirigent: Hr. Binder. Concertmeister: Hr. Berr. Chordirektor: Hr. Gehwolf. Kassirer: Hr. Fürnrohr. Inspicient: Hr. Freimüller. Souffleur: Hr. Wimmer. Theaterdiener: Hr. Breu.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Stör.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Riesch, kgl. Advokat.

Darstellende Mitglieder. Herren: Adolf (s. Op.), Repräsentationsr. Bäumel, Bartmann, Episoden. **Beck, I.** jug. Helden u. Liebhaber. Erichson, jug. Liebhaber u. Bonvivants. v. Fischer (Reg.), I. Charakterr. Frankl, Episoden. Freimüller (Insp.. s. Op.), alte Diener. Geisenhofer, Lammerer, Episoden. Reiter, gesetzte Liebhaber. **Rietz,** I. Helden u. Liebhaber. Rothhammer (Reg.), I. Heldenväter. Schütz, kom. Rollen. Selus (s. Op.), I. kom. Gesangsr. Wihrler (Dir.), I. humor. Väter.

Damen: Frl. Berg, I. trag. Liebhaberinnen u. jug. Anstandsdamen. Frl. Doleczall (s. Op.), Kammermädchen. Fr. Ehrenstein (s. Op.), kom. Alte. Fr. v. Fischer (s. Op.), I. Soubretten. Fr. Peyer, Frl. Pißle, kl. Rollen. Fr. Rothhammer, I. Mütter. Frl. Schletterer, jug. Liebhaberinnen. Frl. Wagner, Anstandsdamen. Frl. **Wünsch,** I. jug. u. sentim. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Adolf (s. Sch.), Baritonp. **Doser, I.** lyr. u. Spieltenorp. Freimüller (Insp., s. Sch.), kl. Tenorp. Khalß, I. Heldentenorp. Melkus, I. Baß- u. Buffop.

Meyer, I. Bariton- u. hohe Baßp. Rittelmeyer, kl. Tenorp. Selus (s. Sch.), Tenorbuffop.

Damen: Frl. Doleczall (s. Sch.), kl. Gesangsp. Fr. Ehrenstein (s. Sch.), Mütter. Fr. v. Fischer (s. Sch.), Soubretten. Frl. Michalesi, dram. u. color. Gesangsp. Fr. Wihrler (Dir.), jug. dram. Gesangsp.

Kinderrollen: Louise Peyer. Marie u. Carl Breu.

Chorpersonal: 10 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Markert. Dekorationsmaler: Hr. Friederer. Schnürmeister: Hr. Hecht. Dekorateur: Hr. Lang m. 10 Geh. Illuminateur: Hr. Kneupelt m. Geh. Garderobier: Hr. Frankl m. 2 Geh. Garderobièren: Frls. Freimüller u. Altmann. Friseur: Hr: Pflüger m. 2 Geh. Requisitricen: Fr. u. Frl. Bänamann. Zettelträger: Hr. Fürnrohr m. 4 Geh. 8 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Ein Ehemann auf Probe. Der Tatzelwurm. Landwehrmann's Christfest. Adam u. Eva (Operette). Die deutsche Posse durch 4 Jahrhunderte. Der Meineidbauer. Die Tochter Belial's. Das Stiftungsfest. Ein Schritt vom Wege. Unter dem Siegel der Verschwiegenheit.

Reichenberg in Böhmen.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Julius Posinger, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. R. F. Miller. I. Kapellmeister: Hr. Gervais. II. Kapellmeister: Hr. Gindra. Sekretair: Hr. Carl. Kassirerin: Frl. v. Falkenberg. Inspicient: Hr. Rößler. Souffleur: Hr. Freund.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Kohn.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Essenther.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albin, I. kom. Charakterr. in Posse u. Operette. Bartl, I. Helden u. Liebhaber.

Carl (Sekr.), Gecken, feinkom. u. humor. Väter. Denzler, Väter u. charg. Rollen. Fanto, I. Intriguants u. Charakterr. König, I. Operettentenorp. Kofler, charg. Rollen u. kl. Gesangsp. Martinetz, II. Gesangsr. in Posse u. Operette. Meier, jug. kom. Gesangsr. Miller (Reg.), Heldenväter, humor. Väter u. Baßbuffop. in der Operette. Rillersfeld, I. Charakterr. u. Bonvivants. Schenk, jug. Liebhaber u. Naturburschen. Staini, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Weitmann, kl. kom. Rollen. Dellizotti, II. Naturburschen, kom. u. charg. Rollen.

Damen: Frl. Benda, kl. Rollen. Frl. Berger, II. Operettengesangsp. Frl. Fontaine, I. Lokalgesangsp. Frl. Groß, I. naive Liebhaberinnen. Fr. König, Lokalliebhaberinnen. Frl. Langhof, feinkom. Mütter u. kom. Alte. Fr. Miller, kl. Rollen. Frl. Mühlbach, Episoden u. kl. Gesangsp. Frl. Nicolai, I. Operettengesangsp. Frl. Rucicka, II. Liebhaberinnen. Frl. Schäffer, Anstandsdamen u. Heldenmütter. Fr. Staini, jug. Anstandsdamen. Frl. Werner, I. sentim. Liebhaberinnen.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Hasenhut. Solotänzerinnen: Die Frls. Brunner u. Weißkirchner.

Kinderrollen: Kl. Langenbecker I. u. II.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Gröschel m. 8 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Burian. Garderobier: Hr. Postbüchal. Garderobière: Fr. Schröder m. 3 Geh. Friseur: Hr. Schröder m. 2 Geh. Das Beleuchtungs-Personal stellt die Gasanstalt. 3 Zettelträger. 8 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Stanislaus Lesser, v. St. Petersburg. — Hr. u. Fr. Mitterwurzer, v. Wien.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Kunstreiterin. Tschin-Tschin. Die Rose von St. Flour. Die Schmuggler. Die Banditen. Die Ente mit den drei Schnäbeln. Morilla. Des Löwen Erwachen. Die Verlobung im Weinkeller. Die verwandelte Katze. Die Freigeister.

Aus Cayenne. Marquis von Villemer. Maximilian I., Kaiser von Mexico. Rothschild. Ein wunder Fleck. Prinzessin Georges. Der Bauer v. Kamann. Die Veilchendame. Deutschlands Ehre 1870. Das Stiftungsfest. Der deutsche Krieg. Die Selige an den Verstorbenen. Biegen oder brechen. Seit Gravelotte. Ein Schritt vom Wege. Die Verschwörung der Frauen. Scheu vor dem Minister. Ein Schnitzel mit Hindernissen. Das Mußestündchen des Ministers. Vor der Redoute. Der Flob. Er soll sich austoben. Ein liberaler Candidat. Aus dem Leben gegriffen. Façon. Der letzte Nationalgardist. Abraham a Santa Clara. Die fesche Godl. Pater Gabriels Hochzeits-Abenteuer. Höher Peter! Die Spitzenkönigin. Schlechtes Papier. Das Mädl ohne Geld. Die Klosterbraut. Josefine Gnallmeyer. Prinzessin Georges (Parodie). Ein weiblicher Dämon.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Frank. Eiche.

Reinerz.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. J. Thomas.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Thomas jun. Kapellmeister: Hr. Rösch. Kassirer: Hr. Tautz. Inspicient: Hr. Stehle. Souffleuse: Frl. Geldner.

Das Orchester besteht aus 20 Mitgliedern der Bade-Kapelle.

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. Drescher.

Darstellende Mitglieder. Herren: Franke. Gulitz. Köhler. Ludwig. Oswald. Pfitzner. Richard. Stehle (Insp.). Thomas jun. (Reg.).

Damen: Fr. Conradi. Fr. Köhler. Frl. Opitz. Frl. Schneider. Fr. Thomas (Dir.). Frls. Jos. u. Jenny Thomas. Frl. Zimmermann.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Galle. Beleuchter: Hr. Franz. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Wittek. Theaterdiener: Hr. Wittek.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Stiftungsfest. Ein Teufel. Die Anti-Xantippe. Ein Held der Feder. Am Altar. Das verlorene Paradies. Hoch hinaus! Die Mottenburger. Spielt nicht mit dem Feuer.

Rendsburg.

(Stadt- u. Sommer-Theater, verbunden mit den Theatern in Schleswig u. Hadersleben.)

Direktion. Direktor: Hr. C. Becker, gleichzeitig Direktor des Stadt- u. Sommer-Theaters in Flensburg.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Beyer u. Beckmann. Kapellmeister: Hr. Schwibbe. Kassirerin: Fr. Wolf. Inspicient: Hr. Hantelmann. Soufleuse: Fr. Stein.

Das Orchester besteht aus 16 Musikern der Kapelle des 86. Inf.-Regiments.

Theaterarzt: Hr. Dr. Dolling.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Prix in Flensburg.

Darstellende Mitglieder. Herren: Becker (Dir.), I. Charakterr., Heldenväter. Beckmann (Reg.), Intriguants u. Charakterr. Beyer (Reg.), humor. Väter, kom. Charakterr. Bodenburg, jug. Liebhaber, Naturburschen. Ehrenberg, I. kom. Gesanger. Hantelmann (Insp.), Väter, charg. Rollen. Siegner, I. Helden, Liebhaber.

Damen: Fr. Beckmann, Mütter u. kom. Alte. Frl. Forti, Salondamen. Frl. Hantelmann, I. jug. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Preusser, I. Soubretten. Frl. Stützel, I. trag. Liebhaberinnen, Heldinnen.

Technisches u. Hülfspersonal. Garderobier: Hr. Lüberg. Friseur: Hr. Ackermann m. 1 Geh. Zettelträger: Hr. Wolf m. 2 Geh.

Reval.

(Stadttheater, verbunden mit dem Saisontheater in Dorpat.)

Comité in Reval: Die Hrn. Rathsherr Eggers, v. Ga-

lindo. Consul Koch. Staatsrath Gabler; in Dorpat: Die Hrn. Dr. Töpffer. Keller. Knigge. Liebert. Daugill. Lieb.

Direktion. Direktor: Hr. Eduard Berent.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Karl; des Lustspiels: Hr. Schelper; der Posse u. Operette: Hr. Rudlof. Kapellmeister: Hr. Fichtelberger, führt die Regie der Oper. Musikdirektor: Hr. Krüger. Concertmeister: Hr. Brunnow. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Ch. Müller. I. Kassirer: Hr. Bringentoff. Tageskassirerinnen: Fr. Bringentoff u. Fr. Lars. Inspicienten: Die Hrn. Droste u. Kelch. Orchesterdiener: Hr. Carlson. Theaterdiener: Hr. Friedrichs.

Das Orchester besteht aus 22 engagirten Musikern.

Theaterärzte. In Reval: Hr. Staatsrath v. Beiersdorff. Hr. Hofrath Dr. E. Hörschelmann; in Dorpat: Hr. Dr. Hansen.

Rechtskonsulent: Hr. mag. jur. Th. v. Bunge.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Berent (Dir.), I. Helden u. Bonvivants. Berninghausen, jug. Liebhaber u. charg. Rollen. Droste (Insp.), charg. Rollen. Hinrichs (s. Op.), Naturburschen. Hüner, I. jug. kom. Gesangsr. Jacoby (s. Op.), Väter u. Charakterr. Karl (Reg.), Charakterr. Kelch (Insp.), kom. Rollen. Köhler (s. Op.), I. Väter. Adolf Müller (s. Op.), jug. Liebhaber. Ch. Müller (Sekr.), Väter. Nicolas (s. Op.), charg. Rollen. Rudlof (Reg.), I. kom. Rollen. Schelper (Reg.), humor. Väter u. Charakterr. Stamer (s. Op.), charg. Rollen. Thiele, charg. Rollen.

Damen: Fr. Borchard (s. Op.), Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Groß, ernste u. humor. Charakterr. Frl. Hensell II. Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Laurentz, jug. Liebhaberinnen. Frl. Morgenroth, I. Soubretten in Posse u. Vaudeville. Frl. Schmidt (s. Op.), II. kom. Alte. Frl. Schulz, Kammermädchen, II. Soubretten. Frl. Weiß (s. Op.), jug. Anstandsdamen. Frl. Wellsen, I. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Burwig, I. Helden- u. Spieltenorp. Cajé, lyr. Tenorp. Heck, I. Baritonp. Hinrichs (s. Sch.), I. Tenorbuffop. Jacoby (s. Sch.), I. Baßbuffop. Köhler

(s. Sch.), Baßp. A. Müller (s. Sch.), kl. Baßp. Nicolas (s. Sch.), Tenorp. Rechtmann, I. serieuse Baßp. Schimmer, Tenorp. Stamer (s. Sch.), Tenorp.

Damen: Fr. Borchard (s. Sch.), Alte. Fr. Heck-Pawlinska, I. color. u. jug. dram. Gesangsp. Frl. Hoffmann, I. dram. Gesangsp. Frl. Mohr, I. jug. dram. Gesangsp. Frl. Schmidt (s. Sch.), Alte. Frl. Sperling, I. Opernsoubretten. Frl. Springfeld, Soubretten. Frl. Weiß (s. Sch.), II. Gesangsp.

Balletpersonal. Tänzerinnen: Fr. Koch-Lipp. Frl. Steinrigel.

Kinderrollen: Kl. Benedict.

Chorpersonal. Herren: Berg. Droste (Insp.). Horn. Johnsen. Müller. Nicolas. Rüker. Stamer. Thiele.

Damen: Brötzmann. Hagelsieb. Henseli. Lipp. Schmidt. Schulz. Steinrigel. Weiß.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Peniot. Dekorationsmaler: Hr. Thiele. Schnürmeister: Hr. Uhlemann. Garderobe-Inspektorin: Fr. Timm. Garderobier: Hr. Kalbeck m. Geh. Garderobière: Fr. Treumann. Friseur: Hr. Bielib m. Geh. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Forsberg. Theaterschlosser: Hr. Sabin. Tapezier: Hr. Altmann. 2 Tischler. 12 Billeteurs. 6 Zettelträger. 6 Theaterarbeiter. 2 Requisiteure. 1 Portier. 3 Kehrfrauen. 2 Statistenführer.

Gastspiele.

In Reval: Fr. Mathes-Röckel, v. Hofburgth. in Wien, 12 mal. — Frl. Leopold, v. Petersburg, 6 mal. — Frl. Busca, v. Petersburg, 13 mal. — Hr. Ludwig u. Fr. Ludwig-Zipser, v. Petersburg, 10 mal. — Hr. Gärtner, v. Petersburg, 3 mal. — Hr. Hanisch, 1 mal.

In Dorpat: Hr. Treller, v. Riga, 8 mal. — Fr. Mathes-Röckel, v. Wien, 7 mal. — Der Affendarsteller Hr. Alois Müller, 6 mal.

Empfehlenswerthe Hôtels u. Restaurants: Hôtel Petersburg. Hôtel Seyfarth. Goldener Löwe. Börsenkeller. Restaurant Eggert. Theater-Restauration.

Zeitung, welche Theaterreferate bringt: Revalsche Zeitung, Redakteur: Hr. Dr. Heubel.

Dauer der Saison in Reval: Vom 28. August 1872 bis 1. Mai 1873 russ. Stils: in Dorpat: Vom 8. Mai bis 27. August russ. Stils.

Riga (I).

(Ständisches Theater.)

Ständisches Theater-Verwaltungs-Comité: Die Hrn. Staatsrath Berkholz, Präses. Rathsherr Daudert. Aeltester Koch. Consulent Bienemann. Aeltester Siecke. Spohr. Notar Hillner, Schriftführer.

Artistisch-technische Direktion: Hr. F. v. Parrot, führt die Oberregie.

Regie u. Inspektion. Regisseure des Schauspiels: Die Hrn. Treller (bei Abwesenheit des Direktors dessen Stellvertreter) u. Fellenberg; der Posse: Hr. Markwordt; der Oper: Hr. Kleinert. Inspicient: Hr. Freudenberg. Soufleur: Hr. Lukan. Statistenführer u. Abräumer: Hr. Bogolubow.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Ruthardt. II. Kapellmeister: Hr. Keiser. Concertmeister: Die Hrn. Nossek (I. Sologeiger), Drechsler u. Stegmann.

Das Orchester besteht aus 35 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Sekretair: Hr. Sald. Bibliothekar: Hr. Schmidt. I. Kassirer: Hr. Lorenz. II. Kassirer: Hr. Kasack. Bureaudiener: Hr. Schilling.

Theaterarzt: Hr. Collegienrath Dr. v. Reichard.

Rechtskonsulent: Hr. Consulent Hartmann.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bagg (s. Op.), Charakter- u. charg. Rollen. Baske (s. Op.), charg. Rollen. Bergmann, Conversationsliebhaber, jug. Helden. Butterweck, kom. Rollen. Fellenberg (Reg.), Väter. Freudenberg (Insp.), charg. Rollen. Göbel, Helden u. Liebhaber. Häußler, Episoden. Hagelsieb, Handtrag, kl. Rollen. Herger, kom. Episoden. Kleinert (Reg.), Väter. Markwordt (Reg., s. Op.), kom. Rollen. Munding, kom. Episoden. Rauschenberg, charg. Rollen. Sald (Sekr.), bed. u. charg. Rollen. Schröder, Charakterr. u. Liebhaber. Stall-

mann, jug. Liebhaber. Treller (Reg.), Charakterr. u. Intriguants.

Damen: Frl. Bartels, II. Liebhaberinnen u. Kammermädchen. Fr. Baske (s. Op.), kom. Rollen, Mütter. Fr. Bergmann, Liebhaberinnen, jug. Salondamen. Frl. Bildat, kl. Rollen. Frl. Carlowa (s. Op.), II. Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Casimir, II. Rollen. Frl. Eichberger (s. Op.), Soubretten. Frl. M. Herrlinger, Heldinnen, Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Schäffer, Liebhaberinnen. Frl. Sperner, Liebhaberinnen. Fr. v. Wasowicz, Mütter.

Oper. Herren: Baehr, lyr. u. Spieltenorp. Bagg (s. Sch.), Baß- u. Baßbuffop. Baske (s. Sch.), Tenorp. Götte, Helden- u. Spieltenorp. Markwordt (Reg., s. Sch.), Tenorbuffop. Rinni, Tenorp. Siegert, kl. Tenorp. Thümmel, serieuse Baßp. Zöller, Baritonp.

Damen: Fr. Bagg, Mezzosopranp. Fr. Baske (s. Sch.), Opernalte. Frl. Carlowa (s. Sch.), II. Soubretten. Frl. Eichberger (s. Sch.), Soubretten. Frl. Eichhorn, Soubretten u. jug. Gesangsp. Fr. Hellwig, kl. Gesangsp. Frl. Therese Müller, color. Gesangsp. Frl. Peters, kl. Gesangsp. Frl. Radecke, dram. u. jug. Gesangsp. Frl. Schmiedecke, II. Gesangsp.

Kinderrollen: Edmund Köhn. Theodor Sander. Elise Lukan. Lina Block.

Chorpersonal. Herren: Adlerstein. Ascenfeld. Baske (Chorführer). Bauer. Erggelet. Häußler. Hagelsieb. Handtrag. Herger. Hoffmann. Kräußel. Munding. Rauschenberg. Reischert. Rickmann. Rinni. Siegert.

Damen: Frl. Bartels. Frl. Bildat. Frl. Casimir. Fr. Häußler. Fr. Hellwig. Fr. Henke. Fr. Herger. Frl. Janecke. Frl. Milde. Fr. Munding. Frl. Neufeld. Frl. Peters. Frl. Sander. Frl. Schmiedecke. Frl. Schreck. Frl. Suchy.

Technisches u. Hülfspersonal. Hausinspektor: Hr. Herrmann m. 8 Geh. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Skrey m. 12 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Locher m. 2 Geh. Schnürmeister: Hr. Otstafel m. 1 Geh. Beleuchter: Hr. *Toprowsky* m. 1 Geh. Obergarderobier u. Costumier: Hr.

Köhn m. 5 Geh. Garderobière: Fr. Hrych m. 3 Geh. Friseur: Hr. Zinowsky m. 1 Geh. Rüst- u. Waffenmeister: Hr. Ullrich. Tischler: Hr. Müller. Tapezierer: Hr. Nehmcken. Schlosser: Hr. Lagsdigal. Requisiteur: Hr. Kaufmann m. 1 Geh. Oberbilleteur: Hr. Woitkewicz m. 13 Geh. 14 Zettelträger. Theaterdiener: Die Hrn. Schilling u. Uppit.

Abgegangen: Hr. Ellmenreich (n. Danzig). Hr. Kleinschmidt (n. Königsberg). Frl. Suhrlandt (n. Leipzig). Fr. v. Kaler (n. Berlin). Frl. Reinecke (n. Bremen). Frl. Gliemann (n. Bremen). Hr. Vary. Fr. Schröder-Chaloupka. Frl. Preßler. Frl. Gerlach (n. Basel). Frl. Rossi (n. Hamburg). Hr. Dekorationsmaler Herrle (errichtete in Riga ein Atelier). Fr. Hettelschmidt (wurde pensionirt). Hr. Schlüter (n. Danzig). Hr. u. Frl. Purrmann (n. Breslau). Hr. Gaffert (n. Wiesbaden). Hr. Floß (n. Königsberg). Hr. Schumann. Hr. Banschun. Frl. Haase (n. Königsberg). Frl. Knöfel (außercontraktlich). Frl. Wehrhan (n. Oldenburg).

Neu engagirt: Hr. Fellenberg. Hr. Kleinert. Hr. u. Frl. Bartels. Hr. Nossek. Frl. Bildat. Frl. Carlowa. Frl. Herrlinger. Frl. Schäffer. Frl. Sperner. Hr. Baehr. Fr. Bagg. Frl. Eichhorn. Hr. Ascenfeld. Hr. Hofmann. Frl. Suchy. Frl. Sander. Hr. Locher. Hr. Lagsdigal.

Gestorben: Hr. Führnrohr. Hr. Skrey II. Frl. Schwab. Marie Köhn.

Gastspiele

vom 20. August 1871 bis 6. Juli 1872:

Hr. Dr. Epstein, Prestidigitateur u. Ventriloquist, 3 mal. — Fr. Bagg, 9 mal (w. eng.). — Hr. Direktor Lebrun: in „Onkel Moses", 2 mal; „Sie ist wahnsinnig"; „Macbeth"; „Rosenmüller u. Finke", 2 mal; „Prinz Friedrich von Homburg"; „Der Vetter", 2 mal; „Adelaide", 2 mal; „Rechnungsrath"; „Hohe Politik"; „Heinrich IV."; „Lear". — Hr. Nossek, Violin-Virtuose, 2 mal (w. eng.). — Hr. Dawidoff (Violoncell) u. Hr. Wurm (Cornet-à-piston), Kais. Russ. Solisten v. Petersburg, 1 mal. — Frl. Sperner, v. Stadtth. in Graz: in „Feenhände"; „Faust"; „Camelien-Dame", 2 mal; „Mathilde" (w. eng.). — Hr. Nachbaur, *Kgl. Bayer. Kammersänger*: in „Lohengrin", 2 mal;

„Postillon"; „Hugenotten"; „Weiße Dame"; „Stumme". — Fr. Mallinger, Kgl. Preuß. Kammersängerin: in „Figaro's Hochzeit"; „Margarethe"; „Norma"; „Meistersinger"; „Freischütz"; „Troubadour".

Neu aufgeführte Stücke.

Trauer- u. Schauspiele: Ende gut, alles gut. Hulda. Das Gewitter. König Mammon. Der Wilderer.

Lustspiele: Die Compromittirten. Die Frau im Hause. In einem Garten vor dem Thor. Die gelehrten Frauen. Die alten Junggesellen. Der Attaché. Ein anonymer Kuß. Wildfeuer. Der 88. Geburtstag. Schwabenstreiche. Willkommen! 1740. Die böse Stiefmutter. Zwei Ehen. Die Tochter Belial's. Der erste Narrenabend. Ein Teufel. Bei Bismarck. Das Blaubuch. Hypothekennoth.

Possen u. Operetten: Gräfin Guste. Eine verfolgte Unschuld. Kläffer. An's liebe Christkindchen. Der Herr von Papillon. Hanni weint — Hansi lacht! Die böse Nachbarin. Der Schmied von Gretna-Green.

Ballet: Reise-Abenteuer einer Tänzerin.

Empfehlenswerthe Hôtels I. Ranges: Pfefferkorn's Hôtel du Nord (elegant u. solid; liebenswürdigste Aufnahme). Stadt Dünaburg; II. Ranges: Patri's Hôtel garni.

Restaurationen u. Frühstücks-Stuben: Tivoli-Halle. Ehrlich's Restauration. Stadt Frankfurt. Wahrusch's Café-Restaurant. Kröpsch's Conditorei. Theater-Keller.

Vergnügungsorte: Der kaiserliche Garten. Der Wöhrmann'sche Park. Das russische Theehaus. Coudré. Altona.

Riga (II).

(Vaudeville-Theater.)

Eigenthümer: Hr. Rentier A. Kennert.

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Franz Löhr.

Geschäftsführer: Hr. Rudolf Poddig, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Tegeder. Kapellmeister: Hr. Fischer. Concertmeister: Hr. Bernbeck. Kassirer: Hr. Karlow. Inspektor: Hr.

Schröter. Inspicient: Hr. Hoffmann. Souffleur: Hr. Bartels. Theaterdiener: Hr. Schmidt.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bauer, jug. kom. Gesangsr. Bennhold, II. Liebhaber. Graff, I. charg. Rollen. Kramer, Episoden. Löhr jun., Liebhaber u. charg. Rollen. Möller, I. jug. Liebhaber, Bonvivants, jug. kom. Rollen. Poddig (Oberreg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Rudolfi, Liebhaber u. Helden. Schöneich, kl. Rollen. Schütz, Väter. Tegeder (Reg.), I. humor. u. ernste Väter. Winkler, Intriguants u. Charakterr.

Damen: Frl. A. Berthold, I. jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. E. Berthold, I. Soubretten in Operette, Posse u. Vaudeville. Frl. Dölle, I. trag. Liebhaberinnen, jug. Anstandsdamen. Frl. Höllge, II. Liebhaberinnen. Frl. Linde, kl. Rollen. Frl. Peters, Liebhaberinnen u. Soubretten. Fr. Poddig, I. Anstandsdamen u. serieuse Mütter. Frl. Weber, Liebhaberinnen. Fr. Winkler, I. kom. Alte, Mütter.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wentscher m. 3 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Herrle. Garderobier: Hr. Wolf. Ankleiderin: Fr. Wolf. Requisiteur: Hr. Krahe.

Rosenheim u. Reichenhall in Baiern.

(Vereinigte Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. A. L. Schenk, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Beer. Inspicient: Hr. Allmann. Souffleur: Hr. Baum. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Edward.

Darstellende Mitglieder. Herren: Allmann (Insp.), Episoden. Engel, Intriguants u. Charakterr. Gräf, ernste u. kom. Väter. Keller, II. Liebhaber u. charg. Rollen. Knnz, I. kom. Gesangsr. Mayrhofer, Naturburschen, kom. u. charg. Rollen. Schenk (Dir.), Helden u. Charakterr. Waller, I.

jug. Liebhaber u. Bonvivants. Zieglmüller, Heldenväter u. Poltrons.

Damen: Fr. Gräf, Mütter u. kom. Alte. Frl. Grünwald, kl. Rollen. Frl. Rupprecht, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Schenk (Dir.), Anstandsdamen. Frl. Schenk, II. jug. Liebhaberinnen. Frl. Schweizer, muntere Liebhaberinnen u. Soubretten.

Rostock.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Franz Deutschinger, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Funk; der Posse u. des Vaudevilles: Hr. Simon. Stellvertretender Regisseur, gleichzeitig Dramaturg u. Sekretair: Hr. Riotte. Kapellmeister: Hr. Chemin-Petit. Kassirerin: Fr. Stübecke. Theaterdiener: Die Hrn. Kahlbohm u. Wolter.

Das Orchester besteht aus 25 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Medicinalrath Dr. Brandenburg-Schäffer.

Rechtskonsulent: Hr. Advokat Hellmuth Simonis.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bley, kl. Rollen. Conrad, charg. Rollen. Deutschinger (Dir.), Heldenväter. Frey, gesetzte Rollen u. Heldenväter. Funk (Reg., s. Op.), I. Väter. Jonas, Naturburschen u. jug. kom. Rollen. Kemlitz (s. Op.), jug. kom. Rollen. Meery, jug. Charakterr., Liebhaber. Riotte (Sekr.), Charakterr. Schröder, Liebhaber. Schütz, Liebhaber. Simon (Reg.), I. kom. Rollen. Starcke, I. Liebhaber, Bonvivants. Teuscher, kl. Rollen.

Damen: Fr. Brand, kom. Alte u. Mütter. Frl. Dathmann, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Frey (s. Op.), kl. Rollen. Frl. Friedemann, naive Liebhaberinnen. Frl. Hoppé (s. Op.), Soubretten. Frl. Kuhnau, trag. Liebhaberinnen, Heroinen. Frl. Ott, Liebhaberinnen. Fr. Paris-Detlof, Heldenmütter, Anstandsdamen. Fr. Schön, I. Soubretten in Posse u. Vaude-

ville, Liebhaberinnen. Frl. Sonnemann (s. Op.), kom. Rollen. Frl. Winkler, I. sentim. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Boldt, I. Baritonp. Emge, I. lyr. Tenorp. Funk (Reg., s. Sch.), II. Baßp. Hagen, Heldentenorp. Kemlitz (s. Sch.), Spieltenorp. Schön, I. Baßbuffo- u. hohe Baßp. Wessell, I. serieuse Baßp.

Damen: Frl. Frey (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Funk, jug. Gesangsp. Frl. Günther, I. Soubretten. Fr. Harry, I. dram. Gesangsp. Frl. Hoppé (s. Sch.), kl. Gesangsp. Frl. Sonnemann (s. Sch.), kl. Gesangsp.

Chorpersonal. Herren: Burmeister. Damm. Krätky. Lundt. Pfutz. Prüß. Tronnicke. Wollenberg.

Damen: Daserino. Frey. Krätky. Mirowsky. Tronnicke.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Ruhts. Dekorationsmaler: Hr. Gäthe. Garderobier: Hr. Claus. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Oberländer. Billeteurs: Die Hrn. Kahlbohm u. Lund. Billetabnehmerinnen: Fr. Heydtmann, Fr. Möller, Fr. Palm u. Fr Ruhts.

Abgegangen. Herren: Burmeister. Gericke.

Damen: Frl. Castell. Fr. Greenberg-Pohl. Frl. Paoli. Frl. Rhode.

Neu aufgeführte Stücke:

Demetrius. Schritt vom Wege. Fabrik von Niederbronn. Pfarrer von Kirchfeld. Zahnarzt u. Magnetiseur.

Zur Aufführung angenommen: Liebestausch. Der Bojar. Die böse Stiefmutter. Dorfrepublik. Hans und Grete. Kategorischer Imperativ.

Empfehlenswerthe Hôtels: Sonne. Hôtel de Russie. Stadt Hamburg.

Rostock.

(Tivoli- u. Bellevue-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. C. Hocke, führt die Regie.

Musikdirektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Knauel. Inspicient: Hr. Meyer. Souffleuse: Frl. Neuber.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berthold. Borchert. Bühring. Butenuth. Droste. Friedrichs. Helwig. Hocke (Dir.). Mayr. Paulschmidt. Wendt. Wienrich. Zier. Zwenger.

Damen: Fr. Berthold. Frl. Borchert. Frl. Freund. Frl. Haupt. Frl. Henschel. Fr. Hocke (Dir.). Frls. A. u. E. Hocke. Fr. Paulschmidt. Fr. Schedel. Fr. Schröder. Fr. Zimmermann.

Hr. Dir. Hocke eröffnete die Vorstellungen im Tivoli-Theater am 1. April und schloß dieselben dort am 6. Juni, um auf dem neuerbauten Sommer-Theater im Bellevue-Garten bis Ende August fortzuspielen.

Rotterdam.

(Große deutsche Oper in der Schouwburg.)

Direktion. Direktor: Hr. Jean Pfläging.

Regie, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. H. Beyer. Regisseur: Hr. F. W. Weiß. Inspicient u. Bühneninspektor: Hr. Egener. Soufleur: Hr. H. Albregt.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. H. Seidel, Inhaber der Kgl. Preuß. Medaille für Kunst u. Wissenschaft. II. Kapellmeister: Hr. Stumpf. Orchesterdiener: Hr. Wirth.

Das Orchester besteht aus 48 engagirten Musikern.

Büreau u. Kasse. I. Kassirer: Hr. Bouwmeester. II. Kassirer: Hr. de Bolk. Controleur: Hr. Schreuder. Bibliothekar: Hr. J. Albrecht. Theaterdiener: Hr. Göbertus. Orchesterdiener: Hr. van Dovremalen.

Theaterärzte: Hr. Dr. Levie. Hr. Dr. Maury.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. v. Reesema, Advokat.

Darstellende Mitglieder. Oper. Herren: H. Beyer (Oberreg.), Tenorp. Groß, I. Heldentenorp. Köhler, hohe Baß- u. Baritonp. Petzer, serieuse Baßp. Radetzky, Baßp. Reinhold, I. lyr. u. Spieltenorp. Rübsam, I. Baritonp. Weiß (Reg.), Baßbuffop.

Damen: Frl. Paula Gayer, jug. dram. Gesangsp. Frl.

Hysel, color. Gesangsp. Frl. Kohler, Alt- u. Mezzosopranp. Fr. Löscher-Tewele, I. dram. Gesangsp. Frl. Radetzky, II. Soubretten. Frl. Schmidtler, I. Soubretten u. jug. Gesangsp.

Kinderrollen: K. Egener. A. Hitter.

Chorpersonal. Herren: Brandon. Chapison. Egener I. (Insp.). Egener II. Exner. Ferletti. Friedrich. de Jong. Klein. Lischky. C. *Pfläging. *Pikaneser. Radetzky. *Reichert. van Ryk. Vellmann. Weber. *Wolf. Zeischner.

Damen: Frl. *Benning. Fr. Chapison. Frl. Fritze. Fr. Klein. Frl. *Müller. Fr. Radetzky. Frls. F. u. M. Radetzky. Frl. Rosenthal. Frl. Rudorf. Frl. Schmidt. Frl. *Walter. Fr. *Weber. Frl. Wolf.

Die mit einem * Bezeichneten singen auch kleine Soloparthien.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. van der Elburg m. 18 Geh. Dekorationsmaler: Die Hrn. van Bochoven jun. u. sen. Maschinist: Hr. Hitters. Beleuchtungsinspektor: Hr. Jansen m. 2 Geh. Obergarderobier: Hr. Thooft m. 4 Geh. Obergarderobière: Fr. Drießen m. 4 Geh. Friseur: Hr. van Beughel m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Willem.

Gastspiele:

Frl. Jäger, v. Danzig, 2mal. — Fr. Grün, v. Hofth. in Berlin, 5mal. — Hr. Rübsam, v. Danzig, 6mal (w. eng.). — Frl. Weyringer, 6mal. — Hr. Colomann-Schmid, v. Frankfurt a. M., 2mal. — Hr. Adams, v. Hofoperuth. in Wien, 3mal. — Hr. Dalle-Aste, v. Frankfurt a. M., 4mal.

Neu aufgeführte Opern:

Cosi fan tutte. Iphigenia auf Aulis.

Empfehlenswerthe Hôtels: Adler's Hôtel „Pays bas", koorte Hoogstraat. Hôtel Lucas.

Restaurationen: Eisele, Bairisches Bierhaus, Hoogstraat. Südhollandsche Koffyhuis.

Rudolstadt.

(Fürstl. Hoftheater, verbunden mit dem Saison- u. Sommertheater in Erfurt.)

Intendanz in Rudolstadt: Hr. Geh. Finanzrath Schwartz, Ritter h. O.

Direktion. Direktor: Hr. Rath Victor Herzenskron, führt die Oberregie und speciell die Regie des recitirenden Schauspiels.

Das Kassenwesen versieht Fr. Rath Herzenskron.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Operette, des Vaudevilles u. der Posse: Hr. Justmüller. Kapellmeister in Rudolstadt: Hr. Hofkapellmeister Hesselbarth; in Erfurt am Sommerth.: Hr. Häßler; am Saisonth: Hr. Eilenberg, zugleich Chordirektor in Rudolstadt. Inspicient: Hr. Bessel. Souffleur: Hr. Rosenbaum.

Das Orchester besteht in Rudolstadt aus der Fürstl. Hofkapelle; in Erfurt am Sommerth. aus der Kapelle des 71. Inf. Rgts.; am Saisonth. aus der Kapelle des 36. Inf.-Rgts.

Theaterarzt in Rudolstadt: Hr. Sanitätsrath Dr. Hartung; in Erfurt: Hr. Dr. Fabrich.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Müller.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bessel (Insp.). Buchey. J. Dietrich. Jordan. Justmüller (Reg.). Kott. Landmann. Löwe. Michaelis. Paul. Pordes. Schlidt.

Damen: Frl. Auth. Fr. Bautsch. Frl. Block. Frl. Brand. Frl. Kant. Frl. Kelm. Frl. Kießling. Frl. Lehmann. Frl. Mühlberg. Frl. Planquet.

Kinderrollen: Marie Falz.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister in Rudolstadt: Hr. Sonnekalb m. 6 Geh.; in Erfurt am Sommerth.: Hr. Schirmer m. 4. Geh.; um Saisonth.: Hr. Lukas m. 4 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Erfurt jun. Garderobier in Rudolstadt: Hr. Bohne I.; in Erfurt am Sommerth.: Hr. Simon; am Saisonth.: Hr. Hannewald. Friseur in Rudolstadt: Hr. Bohne II.; in Erfurt: Hr. Kugel. *Garderobièren* in Rudolstadt: Fr. u. Frl. Bohne; in Erfurt

am Sommerth.: Fr. Züllig; am Saisonth.: Frl. Orfort. Requisiteurs u. Zettelträger: Die Hrn. Heidelberg, Kreutzer u. Geppert. 1 Oberbilleteur. 10 Billeteurs. 2 Bühnenabräumer. 2 Kehrfrauen.

Gastspiele:

Hr. Sontag, v. Hannover, 3 mal. — Fr. Werges, Frl. Merkel, Frl. Keil, v. Weimar, 6 mal. — Hr. Werges, ebendaher, 4 mal. — Frl. Lina Mayr, 6 mal. — Frl. Pauline Ulrich, v. Dresden, 5 mal. — Frl. Anna Ethel, v. Weimar, 1 mal. — Die russ. Ballet-Gesellschaft des Hr. Weiß, 3 mal. — Hr. Wischhusen gastirt während eines Theils der Saison.

Neu aufgeführte Stücke:

Des Lebens Mai. Geld wie Heu. Das Stiftungsfest. Die Anti-Xantippe. Ein Held der Feder. Ein Engel. Ein Teufel. Feinde. Gringoire. Drei Staatsverbrecher.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Rudolstadt: Zum Ritter. Zum Löwen; in Erfurt: Zum römischen Kaiser.

Saaz.

(Stadttheater, vereinigt mit dem Badetheater in Franzensbad in Böhmen.)

Intendanz. Intendant in Saaz: Hr. Podubetzky; in Franzensbad: Hr. Bürgermeister Schack.

Direktion. Direktor: Hr. Carl Seyfferth, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion. Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau-, Lustspiels u. der Operette: Hr. Lackner; der Posse u. des Volksstückes: Hr. Högler. Kapellmeister: Die Hrn. Czerny u. Krones. Chordirektor: Hr. Diegelmann. Kassirer u. Sekretair: Hr. Hager. Inspicienten: Die Hrn. Gebrecht u. Matausch. Souffleure: Die Hrn. Leischner u. Schober. Theaterdiener: Die Hrn. Geier u. Hanns.

Das Orchester besteht in Saaz aus 20 engagirten Musikern, *in Franzensbad aus* der Kurkapelle.

Theaterärzte. In Saaz: Hr. Dr. Willomitzer; in Franzensbad: Hr. Dr. Schweiger.

Rechtskonsulenten. In Saaz: Hr. Dr. Haßmann; in Franzensbad: Hr. Dr. Major.

Darstellende Mitglieder. Herren: Cornelli, I. Operettengesangsp. Czernitz, kom. Rollen. Dietrich, I. u. II. Operettengesangsp. Gebrecht (Insp.), kl. Rollen. Hanno, kom. Rollen, Naturburschen. Högler (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Horzinek, kl. Rollen. Krosek, Operettengesangsp., kom. Rollen. Lackner (Reg.), I. Helden u. Liebhaber. Leischner (Souffl.), I. Väter. Matausch (Insp.), kl. Rollen. Moser, III. Tenorp. Puls, I. Liebhaber. Relly, jug. kom. Gesangsr. Schönfeld, I. jug. Helden u. Liebhaber. Schubert, Intriguants u. Charakterr. Seyfferth (Dir.), jug. Charakterr., Bonvivants. Sprinz, II. Liebhaber. Weiß, kom. Rollen.

Damen: Frl. F. Alfred, II. Liebhaberinnen. Frl. C. Alfred, II. Gesangsp. Frl. Bisenz, sentim. Liebhaberinnen. Frl. Bürger, muntere Liebhaberinnen. Frl. Dangl, jug. Liebhaberinnen. Frl. Florin, jug. Salondamen. Frl. Frank, kl. Rollen. Fr. Hawa, Mütter. Fr. König, Alty. Fr. Lackner, kl. Rollen. Frl. Mahr, kom. Alte. Fr. Moser, II. Mütter. Frls. J. u. K. Rappo u. Relly, kl. Rollen. Frl. Renner, I. Operetten- u. I. Lokalgesangsp. Frl. Schäfer, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Schubert, I. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Seeburg, I. Liebhaberinnen. Fr. Seyfferth (Dir.), I. Lokalgesangsp. u. Soubretten. Frl. Trentini, II. Gesangsp. Frl. Wild, I. Operettengesangsp.

Kinderrollen: Kl. Bürger. Kl. Mahr.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Die Hrn. Eneckl u. Vogel m. 6 Geh. Beleuchter: Hr. Dagg. Garderobiers: Die Hrn. Novack, Mack u. Stern. Friseurs: Die Hrn. Duma u. Vinturini. Requisitrice: Fr. Hetz. 8 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Carl Friese, v. Th. a. d. Wien in Wien. — Frl. Sigur, v. Stadtth. in Wien.

Neu aufgeführte Stücke:

Prinzessin v. Trapezunt. Morilla. Drei Paar Schuhe. Meineidbauer. Kreuzelschreiber. Stadtmusikus u. seine Kapelle. Vereinsschwester. Letzte Nationalgardist. Anti-Xantippe.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Franzensbad: Hôtel Pest. Hôtel Weilburg; in Saaz: Hôtel Engel. Hôtel Nachtigall.

Schlawe, Neu-Stettin u. Rügenwalde.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Wilh. Georg Häser, führt die Oberregie

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. L. Häser.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Hülfsregisseur: Hr. Otto Hanelb. Musikdirektor: Hr. Straube. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. O. v. Strom. Inspicient: Hr. Willmann. Souffleur: Hr. Stantien.

Das Orchester besteht aus der Kapelle des Hrn. Schnell.

Theaterarzt: Hr. Dr. Mampe.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Taurek.

Darstellende Mitglieder. Herren: Hanelb (Reg.)., Charakterr., Charakterliebhaber. Häser (Dir.), Aushülfsr. Krieger, charg. Rollen. Lücke, Bediente. Mardel, charg. Rollen. Schröder, jug. Liebhaber. Schulz, charg. Rollen. E. v. Strom, jug. kom. Gesangsr. O. v. Strom (Sekr.), Gesangsväter. Thal, kom. Charakterr.

Damen: Frl. Braun, II. Soubretten. Fr. Häser (Dir.), Anstandsdamen, Mütter. Frl. Herr, charg. Rollen, Mütter. Frl. Krebs, Soubretten. Frl. Müller, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. v. Satzenhoven, kom. Alte, Mütter. Frl. v. Satzenhoven, I. jug. sentim. Liebhaberinnen. Frl. v. Strom, charg. Rollen, Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Martha Laade. Martha v. Strom.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Lücke. Dekorationsmaler: Hr. Schulz. Zettelträgerin: Fr. Kühne. Garderobière: Frl. Kühne. 4 Billeteurs.

Theaterärzte. In Saaz: Hr. Dr. Willomitzer; in Franzensbad: Hr. Dr. Schweiger.

Rechtskonsulenten. In Saaz: Hr. Dr. Haßmann; in Franzensbad: Hr. Dr. Major.

Darstellende Mitglieder. Herren: Cornelli, I. Operettengesangsp. Czernitz, kom. Rollen. Dietrich, I. u. II. Operettengesangsp. Gebrecht (Insp.), kl. Rollen. Hanno, kom. Rollen, Naturburschen. Högler (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Horzinek, kl. Rollen. Krosek, Operettengesangsp., kom. Rollen. Lackner (Reg.), I. Helden u. Liebhaber. Leischner (Souffl.), I. Väter. Matausch (Insp.), kl. Rollen. Moser, III. Tenorp. Puls, I. Liebhaber. Relly, jug. kom. Gesangsr. Schönfeld, I. jug. Helden u. Liebhaber. Schubert, Intriguants u. Charakterr. Seyfferth (Dir.), jug. Charakterr., Bonvivants. Sprinz, II. Liebhaber. Weiß, kom. Rollen.

Damen: Frl. F. Alfred, II. Liebhaberinnen. Frl. C. Alfred, II. Gesangsp. Frl. Bisenz, sentim. Liebhaberinnen. Frl. Bürger, muntere Liebhaberinnen. Frl. Dangl, jug. Liebhaberinnen. Frl. Florin, jug. Salondamen. Frl. Frank, kl. Rollen. Fr. Hawa, Mütter. Fr. König, Altp. Fr. Lackner, kl. Rollen. Frl. Mahr, kom. Alte. Fr. Moser, II. Mütter. Frls. J. u. K. Rappo u. Relly, kl. Rollen. Frl. Renner, I. Operetten- u. I. Lokalgesangsp. Frl. Schäffer, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Schubert, I. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Seeburg, I. Liebhaberinnen. Fr. Seyfferth (Dir.), I. Lokalgesangsp. u. Soubretten. Frl. Trentini, II. Gesangsp. Frl. Wild, I. Operettengesangsp.

Kinderrollen: Kl. Bürger. Kl. Mahr.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Die Hrn. Eneckl u. Vogel m. 6 Geh. Beleuchter: Hr. Dagg. Garderobiers: Die Hrn. Novack, Mack u. Stern. Friseurs: Die Hrn. Duma u. Vinturini. Requisitrice: Fr. Hetz. 8 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Carl Friese, v. Th. a. d. Wien in Wien. — Frl. Sigur, v. Stadtth. in Wien.

Neu aufgeführte Stücke:

Prinzessin v. Trapezunt. Morilla. Drei Paar Schuhe. Meineidbauer. Kreuzelschreiber. Stadtmusikus u. seine Kapelle. Vereinsschwester. Letzte Nationalgardist. Anti-Xantippe.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Franzensbad: Hôtel Pest. Hôtel Weilburg; in Saaz: Hôtel Engel. Hôtel Nachtigall.

Schlawe, Neu-Stettin u. Rügenwalde.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Wilh. Georg Häser, führt die Oberregie

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. L. Häser.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Hülfsregisseur: Hr. Otto Haneld. Musikdirektor: Hr. Straube. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. O. v. Strom. Inspicient: Hr. Willmann. Souffleur: Hr. Stantien.

Das Orchester besteht aus der Kapelle des Hrn. Schnell.

Theaterarzt: Hr. Dr. Mampe.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Taurek.

Darstellende Mitglieder. Herren: Haneld (Reg.), Charakterr., Charakterliebhaber. Häser (Dir.), Aushülfsr. Krieger, charg. Rollen. Lücke, Bediente. Mardel, charg. Rollen. Schröder, jug. Liebhaber. Schulz, charg. Rollen. E. v. Strom, jug. kom. Gesangsr. O. v. Strom (Sekr.), Gesangsväter. Thal, kom. Charakterr.

Damen: Frl. Braun, II. Soubretten. Fr. Häser (Dir.), Anstandsdamen, Mütter. Frl. Herr, charg. Rollen, Mütter. Frl. Krebs, Soubretten. Frl. Müller, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. v. Satzenhoven, kom. Alte, Mütter. Frl. v. Satzenhoven, I. jug. sentim. Liebhaberinnen. Frl. v. Strom, charg. Rollen, Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Martha Laade. Martha v. Strom.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Lücke. Dekorationsmaler: Hr. Schulz. Zettelträgerin: Fr. Kühne. Garderobière: Frl. Kühne. 4 Billeteurs.

Contraktwidrig (mit Vorschuß) abgegangen: Der ehemalige Theaterunternehmer Hr. Hartlep.

Gastspiele:

Hr. Louis Häser. — Fr. Bauer.

Schleswig.

(Stadttheater, vereinigt mit dem Sommertheater in Schwerin in Meckl.)

Direktion. Direktor: Hr. M. Steinitz.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Siegner; des Lustspiels: Hr. Ehrenberg; der Posse u. Operette: Hr. Pagel. Kapellmeister: Hr. Westphal. Musikdirektor: Hr. v. Wegern. Kassirerin: Fr. Westphal. Sekretair u. Inspektor: Hr. Kauffmann. Soufleuse: Fr. Hantelmann. Theaterdiener: Hr. Hahn.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Jäger.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Meyer.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bodenburg. Brand. de Bruin. Buckow. Ehrenberg (Reg.). Kauffmann (Sekr. u. Insp.). Pagel (Reg.). Qualm. Rommer. Siegner (Reg.). Steinitz (Dir.). v. Wegern (Musikdir.). Weiland.

Damen: Frl. de Bruin. Frl. Hantelmann. Frl. Manfred. Fr. Pagel. Frl. Pauer. Frl. Rommer. Frl. Salmons. Frl. Wunner.

Ballet. Balletmeister: Hr. Hernani. Solotänzer: Hr. Roggé. Solotänzerinnen: Die Frls. Lorini u. Roggé. 4 Figurantinnen.

Chorpersonal: 4 Herren u. 5 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Maschinenmeister: Hr. Delling. Dekorationsmaler: Hr. Buckow. Schnürmeister: Hr. Petersen. Beleuchtungsinspektor: Hr. Gloy. Garderobier: Hr. Lindner. Garderobière: Fr. Lindner. Friseur: Hr. Hansen. Friseuse: Frl. Schwarz. Requisiteur: Hr. Uebermuth. Zettelträgerin: Fr. Uebermuth. 10 Theaterarbeiter.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Schleswig: Esselbach's Hôtel (Stadt Hamburg). Raven's Hôtel. Hensen's Conditorei.

Schneeberg.

(Reisende Gesellschaft für das Königreich Sachsen.)

Direktion. Direktorin: Fr. Agnes Wolf, versteht das Kassenwesen.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Haack. Kapellmeister: Hr. Burkhardt. Inspicient: Hr. Bohott. Souffleuse: Fr. Müller. Theatermeister: Hr. Schmidt. Garderobier: Hr. Seiffert. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Schmidt. 4 Billeteurs.

Theaterarzt: Hr. Dr. Schreiter.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berthold, II. Liebhaber, jug. Gesangsr. Bohott (Insp.), Väter. Breiholz, jug. Helden, Liebhaber. Haack (Reg.), I. Väter, Charakterr. Kühn, charg. Rollen. Schmidt (Theatermstr.), Diener, kl. Rollen. Uhle, kom. Rollen. Wachendorf, I. Helden, Liebhaber. Wegener, fein- u. niedrigkom. Charakterr., Intriguants.

Damen: Fr. Berthold, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Kühn, jug. Liebhaberinnen. Frl. Müller, kl. Rollen, Pagen. Fr. Uhle, kom. Alte, Mütter. Fr. Wachendorf, Liebhaberinnen. Frl. Wolf, jug. Anstandsdamen, junge Frauen.

Kinderrollen: Clara u. Anna Uhle.

Gestorben: Hr. Direktor August Wolf. Hr. Schauspieler Müller.

Schneidemühl.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Hermann Waegner, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Walther. Musikdirektor: Hr. W. v. Hövell. Kassirer: Hr. Colitz. Inspicient: Hr. Rosenthal. Souffleur: Hr. Nagel. Theatermeister: Hr. Scharnow I. Zettelträger:

Hr. Scharnow II. Friseur: Hr. Malliqué m. Geh. Theaterdiener: Hr. Huth.

Das Orchester besteht aus den betreffenden Stadtkapellen.

Theaterarzt: Hr. Kreis-Physikus van dem Beeg.

Rechtskonsulent: Hr. Justizrath Friebel.

Darstellende Mitglieder. Herren: Arendt, Helden, Heldenväter. Becker, jug. Liebhaber, Naturburschen, Gecken. Heymann, II. u. III. Liebhaber. Löffler, jug. kom. Rollen. Rosenthal (Inſp.), kl. kom. u. Anmelder. Schneider, jug. Helden u. Liebhaber. Türk, kom. Gesangs.- u. Charakterr. Ullmann, Väter, charg. Rollen. Hermann Waegner (Dir.), Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Walther (Reg.), Intriguants u. Charakterr. Wandolick, Anmelder.

Damen: Frl. Bachmann, II. Liebhaberinnen. Frl. Berthold, I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Encke, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Haffner, II. kom. Alte, Mütter. Frl. Neumann, II. Soubretten, Kammermädchen. Fr. Antonie Waegner (Dir.), I. Heldinnen, Liebhaberinnen u. jug. Anstandsdamen. Fr. Zöllner, I. Mütter u. I. kom. Alte. Frl. Anna Zöllner, I. Soubretten, Gesangsp.

Kinderrollen: Emma u. Hedwig Zöllner.

Chorpersonal: Sämmtliche Mitglieder sind zum Chorsingen verpflichtet.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Tochter Belial's. Die Anti-Xantippe. Das Stiftungsfest. Ein Held der Feder. Er macht Visite. Madelaine Morel. Am Altar. Yelva. Die Bettlerin. Das Käthchen von Heilbronn. Die Eine weint, die Andre lacht. Drei Paar Schuhe. Im Charakter. Faust. Berlin, wie es weint und lacht. Das eiserne Kreuz. Die Zillerthaler. 100,000 Thaler. Täuschung auf Täuschung. Uriel Acosta. Graf Waldemar. Deborah. Maria Stuart. Der zerbrochene Krug. Prinz Friedrich von Homburg. Herz und Industrie.

Empfehlenswerthe Hôtels: S. Markwald's Hôtel, Hof-Traiteur Sr. k. k. Hoheit des Kronprinzen. Hôtel du Nord.

Schwabach.

(Reisende Gesellschaft im Königreich Baiern.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Bardenstein, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur der Operette u. Posse: Hr. Weinstötter. Kassirer: Hr. Vondran. Inspicient: Hr. Winter. Souffleur: Hr. Baumüller.

Das Orchester besteht aus der städt. Kapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bardenstein (Dir.), Liebhaber, Naturburschen. Birnbaum, jug. kom. Gesangsr. Rek, I. Helden u. Liebhaber. Schön, Väter u. Charakterr. Weinstötter (Reg.), kom. Charakterr. Winter (Insp.), Episoden.

Damen: Frl. Hebel, jug. Liebhaberinnen. Frl. Klausewitz, II. Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Schlözer, I. Soubretten u. muntere Liebhaberinnen. Fr. Uber, kom. Alte u. Mütter. Fr. Weinstötter-Bittler, I. trag. Liebhaberinnen, Anstandsdamen.

Kinderrollen: Hermine Weinstötter.

Schweidnitz.

(Vide Neisse.)

Schwerin.

(Großherzogliches Hoftheater.)

Intendanz. Intendant: Hr. Kammerherr, Freiherr Alfred v. Wolzogen, Dr. phil., Ritter des K. Preuß. Kronen-Ordens II. Klasse, des K. K. Oesterreichischen Franz-Joseph-Ordens u. Inhaber der Großherzogl. Mecklenburg'schen großen goldenen Medaille „den Wissenschaften u. Künsten", am Bande um den Hals zu tragen.

Direktion. Hr. Hofrath u. Hoftheater-Direktor J. Steiner, führt die Oberregie.

Rechtskonsulent: Hr. Advokat E. Hobein, Inhaber der Großherzogl. Mecklenb. goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft u. des Verdienstkreuzes in Gold vom Hausorden der Wendischen Krone.

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. Bouchholtz.

Regie, Inspektion, Kassenwesen u. technisches Personal. Oberregisseur: Hr. Hofrath Steiner. Regisseur des Schauspiels: Hr. Schmale; des Lustspiels: Hr. Schnabel; der Oper, des Singspiels u. der Posse: Hr. Günther. Rendant: Hr. Stocks, Inhaber des Großh. Mecklenb. Verdienstkreuzes in Gold vom Hausorden der Wendischen Krone. Kassirer: Hr. Warthmann. Bibliothekar, Sekretair u. Garderobe-Inspektor: Hr. Clauſſen. Inspicient: Hr. v. Wegern. Souffleur des Schauspiels: Hr. Parey; der Oper: Hr. Bertram. Dekorationsmaler, Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Willbrandt. Stellvertreter in Theatermeister-Angelegenheiten: Hr. Brandt. Obergarderobier: Hr. Möller. Garderobière: Fr. Schelper. 4 Garderobegehülfen u. 3 Gehülfinnen. Friseur: Hr. Ollenschläger. Friseuse: Fr. Fietenſe. Hausmeister u. Beleuchtungsaufseher: Hr. Siggelkow. Theaterdiener: Hr. Waßmann. Kassendienerin: Fr. Spange. Requisiteur: Hr. Holtz.

Kapelle. Hofkapellmeister: Hr. Alois Schmitt, Ritter des K. Preuß. rothen Adler-Ordens IV. Klasse, des K. Preuß. Kronen-Ordens IV. Klasse u. desselben Ordens mit dem rothen Kreuz, sowie Inhaber der Großherzogl. Mecklenb. goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft am Bande. Hofmusikdirektor: Hr. Gustav Härtel. Gesangslehrer u. Chordirektor: Hr. Rendant Stocks. Hof-Concertmeister: Hr. H. Zahn. 7 Kammermusiker, 28 Kapellisten u. 1 Harfenspielerin. Außerdem sind dem Theater contraktlich verpflichtet: 26 Garde-Hautboisten. Kapelldiener: Hr. W. Borchert.

Darstellende Mitglieder. Herren: Beckmann, Sch. (Ehrenmitglied). Bethge, Sch. Clauſſen (Bibl. u. Sekr.), Sch. Drewes, S. u. Sch. Drude, Sch. Günther (Reg.), Sch. u. S. Hartmann, Sch. Hill (Kammersänger), S., Inhaber des Großherzogl. Mecklenb. Verdienstkreuzes in Gold. Hinze (Kammersänger), S. Krebs, Sch. u. S. Mühe, S. Otto, Sch. Pätsch, Sch. Pagell, S. Reinhold, Sch. Rossi, Sch. Schmale (Reg.), Sch. Schnabel (Reg.), Sch. u. S. Schneider, Sch. Schrötter, S. Weber, S.

Damen: Frl. v. Csányi, S. Frl. Gollmann, Sch.

Frl. Hennies, Sch. Frl. Manschinger, S. Frl. Markwordt, Sch. Fr. Otto-Martineck, Sch. Fr. Schmidtgen, S. Frl. Spanner, S. Frl. Wienrich, Sch.

Kinderrollen: Clara Schubert. Johanna u. Toni Hartmann.

Chorpersonal. Herren: Albrecht. *Anders. Bellers. *Buchhorn. Haase. *Hartmuth. *Herrmann. Hilgendorf. *Ifert. *Jüde. *Kaden. *Leo. *Martini. *Paasch. Rauch. *Schubert. *Schurig. Simon. Trier. *Zillinger.

Damen: Frl. Bellers. Frl. H. Borchert. Frl. *W. Borchert. Frl. *Broderdorf. Frl. Eggers. Frl. Fuchs. Frl. Gintzkai. Frls. Heiden I. u. II. Frls. Herrmann I. u. II. Frl. *Kaden. Fr. Leo. Frl. Mack. Frl. Morche. Fr. u. Frl. Pettschow. Frl. *Sachse. Fr. *Schubert. Frl. Warnke. Frl. *Wittkopp.

Die mit einem * bezeichneten Herren u. Damen werden im Schauspiel u. in der Oper ihren Talenten angemessen in Rollen u. Parthien beschäftigt.

Balletmeisterin für Gruppirungen u. Chortänze: Fr. L. Hinze.

Abgegangen. Herren: Friedmann (n. Wien, Stadtth.). v. Ernest (n. St. Petersburg). Goritz (n. Berlin, Hofth.). Bohlig (n. Cöln). Balletmeister Polletin (n. Breslau, Stadtth.). Opern-Souffleur: Hr. Barczewsky. Die Chorsänger Hrn. Keil u. Adami.

Damen: Frl. Rudolff (n. Karlsruhe). Fr. Friedmann (n. Wien, Stadtth.) Frl. Brand (n. Stuttgart). Frl. Hausmann (n. Meiningen). Frl. Schramm (n. Berlin, Wallnerth.). Frl. Schaffrott (n. Coburg). Fr. Kannenberg (n. Graz). Die Chorsängerinnen Fr. Martini. Frl. Schreiber. Frl. Jungmann (entsagte der Bühne). Frl. Knobloch (verheirathete sich und entsagte der Bühne.)

Pensionirt: Hr. Fietense.

Neu engagirt. Herren: Drewes. Drude. Krebs. Pagell. Pätsch. Reinhold. Weber. Opern-Souffleur Hr. Bertram. Die Chorsänger Hrn. Albrecht, Hartmuth, Leo, Rauch, Simon u. Trier.

Damen: Frl. Hennies. Frl. Markwordt. Frl. Man-

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. Bouchholtz.

Regie, Inspektion, Kassenwesen u. technisches Personal. Oberregisseur: Hr. Hofrath Steiner. Regisseur des Schauspiels: Hr. Schmale; des Lustspiels: Hr. Schnabel; der Oper, des Singspiels u. der Posse: Hr. Günther. Rendant: Hr. Stocks, Inhaber des Großh. Mecklenb. Verdienstkreuzes in Gold vom Hausorden der Wendischen Krone. Kassirer: Hr. Warthmann. Bibliothekar, Sekretair u. Garderobe-Inspektor: Hr. Claussen. Inspicient: Hr. v. Wegern. Souffleur des Schauspiels: Hr. Parey; der Oper: Hr. Bertram. Dekorationsmaler, Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Willbrandt. Stellvertreter in Theatermeister-Angelegenheiten: Hr. Brandt. Obergarderobier: Hr. Möller. Garderobière: Fr. Schelper. 4 Garderobegehülfen u. 3 Gehülfinnen. Friseur: Hr. Ollenschläger. Friseuse: Fr. Fietense. Hausmeister u. Beleuchtungsaufseher: Hr. Siggelkow. Theaterdiener: Hr. Waßmann. Kassendienerin: Fr. Spange. Requisiteur: Hr. Holtz.

Kapelle. Hofkapellmeister: Hr. Alois Schmitt, Ritter des K. Preuß. rothen Adler-Ordens IV. Klasse, des K. Preuß. Kronen-Ordens IV. Klasse u. desselben Ordens mit dem rothen Kreuz, sowie Inhaber der Großherzogl. Mecklenb. goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft am Bande. Hofmusikdirektor: Hr. Gustav Härtel. Gesangslehrer u. Chordirektor: Hr. Rendant Stocks. Hof-Concertmeister: Hr. H. Zahn. 7 Kammermusiker, 28 Kapellisten u. 1 Harfenspielerin. Außerdem sind dem Theater contraktlich verpflichtet: 26 Garde-Hautboisten. Kapelldiener: Hr. W. Borchert.

Darstellende Mitglieder. Herren: Beckmann, Sch. (Ehrenmitglied). Bethge, Sch. Claussen (Bibl. u. Sekr.), Sch. Drewes, S. u. Sch. Drude, Sch. Günther (Reg.), Sch. u. S. Hartmann, Sch. Hill (Kammersänger), S., Inhaber des Großherzogl. Mecklenb. Verdienstkreuzes in Gold. Hinze (Kammersänger), S. Krebs, Sch. u. S. Mühr, S. Otto, Sch. Pätsch, Sch. Pagell, S. Reinhold, Sch. Rossi, Sch. Schmale (Reg.), Sch. Schnabel (Reg.), Sch. u. S. Schneider. Sch. Schrötter, S. Weber, S.

Damen: Frl. v. Csányi, S. Frl. Gollmann, Sch.

Frl. Hennies, Sch. Frl. Manschinger, S. Frl. Markwordt, Sch. Fr. Otto-Martineck, Sch. Fr. Schmidtgen, S. Frl. Spanner, S. Frl. Wienrich, Sch.

Kinderrollen: Clara Schubert. Johanna u. Toni Hartmann.

Chorpersonal. Herren: Albrecht. *Anders. Bellers. *Buchhorn. Haase. *Hartmuth. *Herrmann. Hilgendorf. *Isert. *Jüde. *Kaden. *Leo. *Martini. *Paasch. Rauch. *Schubert. *Schurig. Simon. Trier. *Zillinger.

Damen: Frl. Bellers. Frl. H. Borchert. Frl. *W. Borchert. Frl. *Broderdorf. Frl. Eggers. Frl. Fuchs. Frl. Gintzkai. Frls. Heiden I. u. II. Frls. Herrmann I. u. II. Frl. *Kaden. Fr. Leo. Frl. Mack. Frl. Morche. Fr. u. Frl. Pettschow. Frl. *Sachse. Fr. *Schubert. Frl. Warnke. Frl. *Wittkopp.

Die mit einem * bezeichneten Herren u. Damen werden im Schauspiel u. in der Oper ihren Talenten angemessen in Rollen u. Parthien beschäftigt.

Balletmeisterin für Gruppirungen u. Chortänze: Fr. L. Hinze.

Abgegangen. Herren: Friedmann (n. Wien, Stadtth.). v. Ernest (n. St. Petersburg). Goritz (n. Berlin, Hofth.). Bohlig (n. Cöln). Balletmeister Polletin (n. Breslau, Stadtth.). Opern-Souffleur: Hr. Barczewsky. Die Chorsänger Hrn. Keil u. Adami.

Damen: Frl. Rudolff (n. Karlsruhe). Fr. Friedmann (n. Wien, Stadtth.) Frl. Brand (n. Stuttgart). Frl. Hausmann (n. Meiningen). Frl. Schramm (n. Berlin, Wallnerth.). Frl. Schaffrott (n. Coburg). Fr. Kannenberg (n. Graz). Die Chorsängerinnen Fr. Martini. Frl. Schreiber. Frl. Jungmann (entsagte der Bühne). Frl. Knobloch (verheirathete sich und entsagte der Bühne.)

Pensionirt: Hr. Fietense.

Neu engagirt. Herren: Drewes. Drude. Krebs. Pagell. Pätsch. Reinholt. Weber. Opern-Souffleur Hr. Bertram. Die Chorsänger Hrn. Albrecht, Hartmuth, Leo, Rauch, Simon u. Trier.

Damen: Frl. Hennies. Frl. Markwordt. Frl. Man-

schinger. Fr. Schmidtgen. Frl. Wienrich. Die Chorsängerinnen: Frls. Eggers, Herrmann II., Fr. Leo, Frls. Mack, Pettschow u. Warnke.

Gastspiele u. Debüts:

Im Schauspiel: Hr. Altmann, v. Hofburgth. in Wien: Erbförster; Shylock; Philipp II. — Hr. Urban, v. Hofth. in Stuttgart: Don Carlos; Reinhold in „Die relegirten Studenten". — Hr. Drude, v. Lobeth. in Breslau: v. Seeburg in „Ein weißes Blatt"; Chalisac in „Anna Lise" (w. eng.). — Hr. Pätsch, v. Hofth. in Oldenburg: Oberst Rosen in „Geistige Liebe"; Kaunitz in „Ein Wort an den Minister"; Nettelbeck in „Colberg"; Odoardo in „Emilia Galotti" (w. eng.). — Hr. Fliegner, v. Residenzth. in Berlin, gastirte während der Doberaner-Saison in 11 Rollen u. wurde hiernach als jug. Held u. Liebhaber (v. Juli 1873 ab) engagirt. — Hr. Bergmann, v. Stadtth. in Riga: v. Gneisenau in „Colberg"; Prinz in „Emilia Galotti". — Hr. Reinhold, v. Brünn: Lionel in „Jungfrau v. Orleans"; Heinrich Marx in „Colberg"; Fürst in „Valentine" (w. eng.). — Hr. Krebs, v. Königl. Conservatorium in Dresden: Raimond in „Jungfrau v. Orleans"; Maurevert in „Hugenotten" (w. eng.). — Frl. Markwordt, v. Dortmund: Anna-Lise; Ludmilla in „Stiftungsfest" (w. eng.). — Frl. Hennies, v. Chemnitz: Rose in „Colberg"; Emilia Galotti (w. eng.). — Frl. Wienrich, v. Mainz: Bertha in „Stiftungsfest"; Jenny Eichfeld in „Geistige Liebe"; Nettl in „Ein Wort an den Minister" (w. eng.).

In der Oper: Hr. Pfeiffer, v. Stadtth in Hamburg: Fluth in „Die lustigen Weiber". — Hr. Kraze, v. Wismar: Asthon in „Lucia". — Hr. Weber, v. Stadtth. in Leipzig: Max (w. eng.). — Hr. Drewes, v. Hofth in Braunschweig: St. Brie; Eremit (w. eng.). — Frl. Winter, v. Hamburg: Azucena. — Frl. v. Lutterotti, v. Kgl. Th. in Hannover: Azucena. — Frl. Louise Weiß, v. Wien: Nancy. — Frl. Manschinger, v. Königsberg: Margarethe v. Valois; Leonore im „Trobadour"; Norma (w. eng.). — Frl. v. Mahlberg, v. Wien: Urbain. — Fr. Schmidtgen, v. Stadtth. in Hamburg: Azucena: Helge im „Haideschacht" (w. eng.). — Frl.

Zeidler, v. Hofth. in Dresden: Aennchen. — Frl. Wesel, v. Zürich: Hirtenknabe in „Tannhäuser"; Siebel. — Frl. Humler, v. Augsburg: Gabriele. — Frl. Spanner, v. der deutschen Oper in Rotterdam: Anna in „Die lustigen Weiber"; Jenny in „Die weiße Dame" (w. eng.).

Neu aufgeführte Stücke.

Trauerspiele: Cleopatra. Antigone.

Schauspiele: Aschenbrödel. Autographensammler. Marquise v. Pontalet. Die armen kleinen Zwillinge, Weihnachtssp. in 3 Bildern v. A. v. Wolzogen, Musik v. G. Härtel. Die böse Stiefmutter. Festspiel zur Begrüßung des deutschen Kaisers in Schwerin, v. A. v. Wolzogen, Musik arrangirt u. componirt v. A. Schmitt.

Lustspiele: Frauen-Emancipation. Der Diplomat der alten Schule. Simson u. Delila. Jugendliebe. Eine Frau, die in Paris war Ein gefährlicher Freund. Das Stiftungsfest. Ein Wort an den Minister. Welcher? Deutscher Krieg. Wer zuletzt lacht. Der Präsident.

Opern: Idomeneus. Der Marquis von Cartonnage. Der Haideschacht.

Operetten u. Liederspiele: Carolina, oder: Ein Lied am Golf von Neapel. Eine närrische Heirath.

Gesangsposſen: Eine verfolgte Unschuld. Papa hat's erlaubt.

Neu einstudirt. Trauerspiele: Hamlet. Die Räuber. Othello. Maria Stuart. Faust. Fiesco. Erbförster. Don Carlos. Emilia Galotti.

Schauspiele: Wilhelm Tell. Karlsschüler. Testament des großen Kurfürsten. Nathan der Weise. Sonnwendhof. Kaufmann v. Venedig. Ein weißes Blatt. Colberg. Mutter u. Sohn. Valentine.

Lustspiele: Die zärtlichen Verwandten. Ein Tasse Thee. Rosenmüller u. Finke. Der verwunschene Prinz. Feenhände. Eigensinn. Ein Hut. Erziehungs-Resultate. Journalisten. Ein anonymer Kuß. Anna-Liese. Mit der Feder. Geistige Liebe. Das Lügen. Er ist nicht eifersüchtig.

Opern: Die Jüdin. Tannhäuser. Die lustigen Weiber

v. Windsor. Carlo Broschi. Hans Heiling. Lucia v. Lammermoor. Martha.

Operetten u. Liederspiele: Der Schauspieldirektor. Der Zigeuner.

Gesangsposſen: Liſt u. Phlegma. Dr. Fauſt's Hauskäppchen. Doktor u. Friſeur. Guten Morgen, Herr Fiſcher! Robert u. Bertram. Feſt der Handwerker. 14 Mädchen in Uniform.

Dauer der Winterſaiſon in Schwerin: Von Ende September bis Anfang Mai; der Sommerſaiſon in Doberan: Von Ende Juli bis Anfang September.

Intendantur- u. Direktions-Büreau: Im Schauſpielhauſe.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel du Nord. Stern's Hôtel.

Hauptverkehrsorte der Schauſpieler: Delikateſſen-Handlung v. Julius Cohen. Reſtaurationen v. H. Fröleke, Dabelſtein u. A. Meyer.

Schwerte.

(Reiſende Geſellſchaft, conceſſionirt für die Provinzen Weſtphalen, Heſſen u. Hannover.)

Direktion. Direktor: Hr. F. Baſté, führt die Oberregie.

Das Kaſſenweſen verſteht Fr. Dir. Baſté.

Regie, Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeur: Hr. L. Struve. Kapellmeiſter: Hr. Falkner. Inſpicient: Hr. Springe. Souffleuſe: Fr. Hanrion. Theaterdiener u. Billeteur: Hr. Wilhelmi.

Das Orcheſter beſteht in Paderborn aus der Dom-, in Hamm u. Soest aus den betreffenden Militairkapellen.

Darstellende Mitglieder. Herren: F. Baſté (Dir.), Charakterr., Heldenväter. G. Baſté jun., I. kom. Geſangsr. J. Behm, jug. kom. u. I. charg. Rollen. Eickermann, Intriguants u. Charakterr. Felſeck, charg. Rollen, II. Väter. Hoffmann (Theatermſtr.), kl. Rollen. Köhler, charg. Rollen. Reinhold, Helden, Liebhaber. Springe (Inſp.), II.

Liebhaber, charg. Rollen. Stolte, Bonvivants u. Gecken. Strahl (Dekorationsm.), Anmelder.

Damen: Fr. Basté (Dir.), Anstandsdamen. Frl. Basté I., Soubretten u. I. muntere Liebhaberinnen. Frl. Basté II., II. Soubretten u. jug. Liebhaberinnen. Frl. Hanrion, kl. Rollen. Frl. Hiller, II. Mütter Frl. Klinkwort, kom. Alte. Frl. Victoria, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Wiegand, II. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Minna u. Fanny Basté.

Technisches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Hoffmann. Dekorationsmaler: Hr. Strahl. Garderobier: Hr. Holte. Das Beleuchtungsperſonal wird von der Gasanſtalt geſtellt. Zettelträger: Fr. Wwe. Kramer m. 2 Geh.

Abgegangen: Die Hrn. Gluth u. Dohmſtreich.

Geſtorben: Frl. Lange, in Lippstadt.

Neu aufgeführte Stücke:

Tochter Belial's. Anti-Xantippe. Die Wittwe Mandelhuber.

Solingen.

(Vide Iserlohn.)

Solothurn.

(Stadttheater, vereinigt mit den Stadttheatern in Aarau u. Offenburg.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Bittler jun., führt die Oberregie.

Regie, Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeur des Schauſpiels: Hr. Hörtrich; des Luſtſpiels u. der Poſſe: Hr. C. Bittler sen. Muſikdirektor: Hr. Wirz. Chordirigent: Hr. Diner. Kaſſirerin: Frl. Retzer. Inſpicient: Hr. Alberty. Souffleuſe: Fr. Fix. Theaterdiener: Hr. Bauer.

Das Orcheſter beſteht aus den Muſikern der betreffenden Stadtkapellen.

Darſtellende Mitglieder. Herren: Alberty (Inſp.), II. Väter u. charg. Rollen. E. Birckner, I. jug. Hel-

den u. Liebhaber. C. Bittler sen. (Reg.), I. Väter u. kom. Charakterr. C. Bittler jun. (Dir.), I. kom. Gesangsr. u. Bonvivants. Hinterhuber (Theatermstr.), Episoden u. charg. Rollen. Hörtrich (Reg.), I. Charakterr. u. Heldenväter. Th. v. Horar, I. Helden u. Liebhaber. Möller, Liebhaber u. jug. kom. Rollen. Walter, Diener u. Aushülfsr. Wiegandt, Intriguants u. Charakterr.

Damen: Frl. Adrian, I. Soubretten u. Lokalgesangsp. Fr. Bittler (Dir.), I. jug. u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Büttner, II. Liebhaberinnen. Fr. Collin, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Collin, Liebhaberinnen u. Kammermädchen. Fr. Fix (Souffl.), kom. Alte u. Mütter. Frl. Müller, I. Heldinnen u. Liebhaberinnen. Frl. Weiß, Liebhaberinnen u. Salondamen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Hinterhuber. Garderobier: Hr. Geiger. Friseur: Hr. Marquiewicz. Requisitrice: Frl. Kiefer. Billeteur: Hr. Walser m. 4 Geh. Zettelträger: Hr. Kötschy.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hirsch. Krone. Bargezy.

Restaurationen: Bronner zur Bierhalle. Café Stöckle.

In Aarau dauert die Saison vom 1. Oktober bis 30. November; in Offenburg von Mitte Februar bis 1. Mai; in Solothurn vom 1. Dezember bis Mitte Februar.

Sondershausen.

(Fürstliches Hoftheater, verbunden mit dem Stadttheater in Nordhausen.)

Intendanz. Intendant: Hr. Geh. Staatsrath v. Wolfersdorf. Intendanturrath: Hr. Kanzleirath Stoß.

Direktion. Direktor: Hr. Eduard Sowade, Hoftheaterdirektor, führt die Regie der Oper.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Schneider. Hofkapellmeister: Hr. Erdmannsdörfer. Musikdirektor: Hr. Beyer. Concertmeister: Hr. Ulrich. Bibliothekar: Hr. Braune. Inspicient:

Hr. Dammberger. Theaterdiener: Hr. Neander. Orchesterdiener: Hr. Köhler.

Das Orchester besteht aus 50 engagirten Hofmusikern.

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. Ebart.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Sommer.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bittler, I. Charakterr. u. I. Helden. Dammberger (Insp.), charg. Rollen. Grünberg (s. Op.), jug. kom. Gesangsr. Hurst (s. Op.), Väter. Lüders, jug. Liebhaber. Pohle, Charakterr. Schneider (Reg.), I. Intriguants u. Charakterr. Sowade (Dir., s. Op.), Naturburschen.

Damen: Fr. Bittler, I. trag. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Fekter, Soubretten. Fr. Novak, ernste u. kom. Mütter. Frl. Novak, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Schulz (s. Op.), charg. Rollen.

Oper. Herren: Baum, I. Baßp. Galletti, I. lyr. Tenorp. Grünberg (s. Sch.), Tenorbuffop. Hurst (s. Sch.), I. Baß- u. Baßbuffop. Kunvari, I. Baritonp. Sowade (Dir., s. Sch.), I. Helden- u. Spieltenorp. Tillmann, II. Baßp.

Damen: Frl. Lammert, I. dram. Gesangsp. Frl. Kätzlmeier, color. Gesangsp. Frl. Merz, Operusoubretten. Fr. Schulz (s. Sch.), Alte.

Kinderrollen: Kleine John.

Chorpersonal. Herren: Bolten. Brozik. Dammberger. Heinisch. Kauffmann. Tillmann. Wick I. Wick II.

Damen: Frl. Apitz. Frl. Bertel. Frl. Burckhardt I. u. II. Fr. John. Frl. Krause. Frl. v. Rochow. Frl. Schütz.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Kämmerer. Dekorationsmaler: Hr. Kühn, Hofmaler. Maschinenmeister: Hr. Hofschlosser Pabst. Schnürmeister: Hr. Renecke. Beleuchter: Die Hrn. Esche u. Kleemann. Hofgarderobe-Verwalterin: Fr. Koch. Ankleiderinnen: Fr. u. Frl. Köhler. Garderobiers: Die Hrn. Alich u. Geier. Friseure: Die Hrn. Schmidt u. Weißhaupt. Friseuse: Fr. Geier. Hoflogendiener: Hr. Bock. 3 Logendiener. 7 Billeteurs. Heizer: Hr. v. Ende.

Spandau.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor: Hr. Heinrich Gärtner sen.
Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Gärtner.
Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Heinrich Gärtner jun. Musikdirektor: Hr. Lange. Inspektor: Hr. Braun I. Souffleur: Hr. Braun II.
Das Orchester besteht aus 10 engagirten Musikern.
Theaterarzt: Hr. Dr. Ries.
Darstellende Mitglieder. Herren: Becker, Intriguants. Gärtner (Dir.), Väter. J. Gärtner, jug. kom. Rollen. Gärtner jun. (Reg.), I. kom. Rollen. Köhler, I. Charakterr. Kolbe, Väter. Lauck, I. charg. Rollen. Machineck, jug. Liebhaber. Richter, kl. Rollen. Rintel, Charakterr. v. Soden-Götzdorf, I. Liebhaber u. Helden.
Damen: Frl. Bergmann, Kammermädchen. Fr. Gärtner (Dir.), Mütter. Fr. Gärtner-Witts, I. Liebhaberinnen. Fr. Gärtner jun., Soubretten. Frl. Hölger, jug. Liebhaberinnen. Fr. Köhler, kom. Alte. Fr Kolbe, Soubretten. Frl. Sauer, I. Liebhaberinnen. Fr. v. Soden-Götzdorf, I. Anstandsdamen.
Die Gesellschaft bereist die Städte Stendal, Spandau, Goslar u. Wittenberge.

Speyer u. Zweibrücken.

(Vereinigte Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Oskar Kramer, führt die Oberregie.
Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Lustspiels, Vaudeville's u. der Posse: Hr. Hellmuth; des Schauspiels: Hr. Friedhof. Musikdirektor: Hr. Wyrot. Kassirer: Hr. Willmer. Inspicient: Hr. Schäfer. Souffleuse: Fr. Zimmermann.
Das Orchester besteht aus 12 engagirten Musikern.
Theaterarzt: Hr. Dr. Müllner.
Darstellende Mitglieder. Herren: Friedhof (Reg.), Väter, Gesangsr. Graf, I. jug. kom. Rollen. Hellmuth (Reg.),

I. kom. Gesangsr. Kramer (Dir.), I. Helden u. Charakterr. Theodor Kramer, I. Intriguants u. Charakterr. Moritz, Väter, Baßp. Ottomann, charg. Rollen. Reichert, I. Liebhaber, Bonvivants. Schäfer (Insp.), II. Väter, kom. Rollen. Scharnweber, I. jug. Liebhaber, Bonvivants, Naturburschen.

Damen: Frl. Graf, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Kramer (Dir.), I. Heldinnen, Salon- u. Anstandsdamen. Fr. Moritz, I. trag. u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Schäfer, II. Mütter. Fr. Wolf, kom. Alte. Frl. Wolf, I. Soubretten in Lustspiel u. Posse. Frl. Zimmermann, jug. Liebhaberinnen, II. Soubretten.

Kinderrollen: Kleine Jäger. Kleine Défre.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wust m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Müller. Ankleiderin: Frl. Sanne. Friseur: Hr. Weiß m. 1 Geh. Requisitrice: Fr. Wüst.

Stade.

(Wilhelm's Tivolitheater).
(Sommersaison 1872.)

Eigenthümer u. Unternehmer: Hr. G. Wilhelm.

Technischer Direktor: Hr. Emil Savary, führt die Regie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Musikdirektor: Hr. Giesecke. Inspicient: Hr. Hermuth. Souffleuse: Fr. Scherz.

Das Orchester besteht aus 24 Musikern der Kapelle des Art. Rgts.

Theaterarzt: Hr. Dr. Thiedemann

Darstellende Mitglieder. Herren: Bammann. Dessau. Hermuth (Insp.). Löwe. Packhäuser. Savary (techn. Dir.). Trettau. Wulfert.

Damen: Fr. Oeser-Fensterer. Frl. Amalie Savary. Frl. Emilie Savary. Frl. Stützel. Frl. Sympher. Frl. Triebler.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr.

Peyer. Friseur: Hr. Behm. Garderobier: Hr. Hintze. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Jahn.

Gastspiele:

Fr. Agnes Savary, v. Réunionth. in Berlin, 10 mal. — Fr. Dessau, 1 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Anti-Xantippe. Franzosenwirthschaft. Eine Heirath durch die Zeitung. Stille Liebe mit Hindernissen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Birnbaum's Hôtel. Weißer Schwan.

Spieltage: Sonntag, Montag, Mittwoch, Freitag.

Dauer der Saison: Vom 19. Mai bis 8. September.

Stassfurt.

(Reisende Gesellschaft, concessionirt für die Provinz Sachsen, Anhalt u. die Rhein-Provinz.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Schraut.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Schraut.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Herms. Musikdirektor: Hr. Greb. Theatermeister: Hr. Groß. Zettelträger: Hr. Rupprecht.

Das Orchester besteht aus der jedesmaligen Stadtkapelle.

Darstellende Mitglieder. Herren: Friedrich. Greb (Musikdir.). Helbing. Herms (Reg.). Homann. Paulschmidt. Schraut (Dir.). Voß.

Damen: Frl. Baum. Frl. Kißner. Fr. Lach. Frl. Mieth. Fr. Paulschmidt. Frl. Reinicke. Fr. Schraut.

Kinderrollen: Marie Lach.

Stettin (I).

(Stadttheater.)

Theater-Vorstand: Hr. Commerzienrath Quistorp. Vorsteher der Kaufmannschaft.

Direktion. Direktor: Hr. Carl Ackermann.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur

des Schau- u. Lustspiels: Hr. Carl Anders; der Oper: Hr. Bittong; der Posse u. Operette: Hr. Schmechel. Kapellmeister: Hr. Kleffel. Musikdirektor: Hr. Bernhardt. Bibliothekar: Hr. Fleischer. Inspicient: Hr. Büchner. Souffleur des Schauspiels: Hr. Becker; der Oper: Hr. Scheries. Theaterdiener: Hr. Hauff.

Das Orchester besteht aus 35 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Wegener.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Pochat.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Carl Anders (Reg.), I. Charakterr. Brandt, I. jug. Liebhaber. Büchner (Insp.), Episoden. Fritsche, I. Helden u. Liebhaber. Hansen, jug. Charakterr. Reiners, charg. Rollen. Schmechel (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Schönwolff (s. Op.), Väter u. Charakterr. Tech, humor. Väter, I. charg. Rollen. Walther, Heldenväter. Wollenhaupt (s. Op.), charg. Rollen. Ziesenitz (s. Op.), I. jug. kom. Gesangsr.

Damen: Fr. Baumeister, jug. Anstands- u. Salondamen. Fr. Flüggen-Wulff, Anstandsdamen. Fr. Koenen, Mütter, kom. Alte. Frl. Kroschar, muntere Liebhaberinnen. Frl. Stiehr, Kammermädchen. Frl. Vanini, I. Liebhaberinnen. Frl. Worsonitza, Soubretten.

Oper. Herren: Blaue, I. Baritonp. Deutsch, I. Heldentenorp. Groß, serieuse Baßp. Milder, I. lyr. u. Spieltenorp. Schönwolff (s. Sch.), Baßbuffop. Winkelmann, lyr. Tenorp. Wollenhaupt (s. Sch.), II. Baßp. Ziesenitz (s. Sch.), Tenorbuffop.

Damen: Fr. Böttticher, kl. Gesangsp. Frl. Haupt, I. color. Gesangsp. Fr. Ott, Altp. Frl. Paumgartner, I. dram. Gesangsp. Frl. Pollitzer, jug. Gesangsp. Frl. Wiewiorowska, Soubretten.

Balletpersonal. Solotänzerinnen: Frls. Hirschberger u. Schellenberg.

Kinderrollen: Kl. Hirschfeld.

Chorpersonal: 15 Herren u. 12 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Marwedel. Dekorationsmaler: Hr. Ziemann. Garderobiers: Die Hrn. Stiehr u. Lingner. Garderobière: Frl

Henkel. Beleuchtungsinspektor: Hr. Neumann. Requisiteurs u. Zettelträger: Hr. Luck u. Fr. Namm.

Gastspiele

vom 16. September 1871 bis 1. Mai 1872:

Hr. Wilhelm Richter, a. G. f. d. S. — Frl. Beggrow-Bohm, 1mal. — Hr. Betz, v. Hofth. in Berlin, 1mal. — Hr. Robinson, 36mal. — Fr. Robinson, 31mal. — Frl. Louise Wolff, v. Wiesbaden, 5mal. — Hr. Zinkernagel, v. Dessau, 1mal. — Frl. Lilly Lehmann, v. Hofth. in Berlin, 1mal. — Frl. Aglaja Orgeni, 5mal. — Frl. Marianne Brandt, v. Hofth. in Berlin, 3mal. — Frl. Horina, v. Hofth. in Berlin, 1mal. — Hr. Otter, v. Hofth. in Braunschweig, 2mal. — Frl. Haupt, v. Neu-Strelitz, 7mal. — Hr. Unger, v. Neu-Strelitz, 1mal. — Fr. Otter-Anstensen, 3mal. — Frl. Grossi, v. Hofth. in Berlin, 2mal. — Hr. Dr. Hugo Müller, v. Wallnerth. in Berlin, 1mal. — Die ital. Oper, v. St. Petersburg, 1mal. — Fr. Anna Glenk, v. Stuttgart, 4mal — Hr. Hofschauspieler Otto Lehfeld, 3mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Kläffer. Der Pfarrer von Kirchfeld. Deutscher Krieg. Theodolinde. In einem Garten vor dem Thore. Das Stiftungsfest. Hoch hinaus! Am andern Tage. Die Weiber von Schorndorf, oder: Der geschüchterte gallische Hahn. Ordre pariren!

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel de Prusse. Hôtel du Nord. 3 Kronen.

Stettin (II.)

(Viktoria-Theater.)

Direktion. Eigenthümer u. Direktor: Hr. Georg Kettner.

Artistischer Leiter: Hr. Paul Milbitz, führt die Oberregie u. die Regie der Operette u. Posse.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Bredow. Kapellmeister: Hr. Höfle.

Concertmeister: Hr. Haak. Sekretair: Hr. Schwarz. Kassirer: Hr. Daschewsky. Inspicient: Hr Lönert. Theaterdiener: Hr. Herrmann.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. Steffer. Hr. Dr. Schmidt.

Rechtskonsulenten: Die Hrn. Justizräthe Böhm u. Ludwig.

Darstellende Mitglieder. Herren: Blüthner, charg. Rollen. Bolzius, I. Helden u. Liebhaber. Bredow (Reg.), Charakterr. Herle, charg. Rollen. Heuser, jug. Liebhaber u. Bonvivants. Klein, humor. u. singende Väter. Kugelberg, I. Intriguants u. Charakterr. Lönert (Insp.), charg. Rollen. Milbitz (Oberreg. u. artist. Leiter), I. kom. Gesangs- u. Charakterr., Baßbuffop. Mosevius, charg. Rollen. Müller, jug. kom. Rollen, Tenorbuffop. Sonntag, jug. Helden u. Liebhaber. Syner, Väter u. Charakterr. Wagner, II. Liebhaber.

Damen: Frl. Basto, jug. Liebhaberinnen. Frl. Bergmann, II. Mütter. Frl. Fröhling, II. Liebhaberinnen. Fr. Kettner (Dir.), I. Heldinnen, Liebhaberinnen u. jug. Salondamen. Frl. Maske, kl. Rollen. Fr. Milbitz-Böhme, I. Vaudeville- u. Operetten-Soubretten. Frl. Ramm, I. muntere Liebhaberinnen. Fr. Skiba, I. kom. Alte u. Mütter. Frl. Wetterling, I. Vaudeville- u. Possen-Soubretten. Frl. Züllig, II. Soubretten.

Kinderrollen: Kl. Dietrich u. Wolf.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. John. Dekorationsmaler: Hr. Mützelburg. Schnürmeister: Hr. Schulz. Beleuchtungsinspektor: Hr. Rüdiger. Zettelträger: Fr. Blecks. Logenmeisterin: Fr. Holz. Billeteurs: Die Hrn. Martin, Schönwald u. Schulz.

Gastspiele:

Hr. Alois Müller, Affendarsteller. — Sgra. Stella mit Elevinnen. — Fr. Milbitz-Böhme (w. eng.). — Frl. Neufeld, Operettensängerin.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Wold. Teutsches Haus. *Hôtel de Prusse.*

Stettin.

(Bellevue-Theater, Sommersaison 1872.)

Direktion. Direktor: Hr. Albert Schirmer, führte die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Louis Ellmenreich u. Brede. Kapellmeister: Hr. Heckl. Kassirer: Hr. A. Datschewsky. Inspicienten: Die Hrn. Buchwald u. Ernst. Theaterdiener: Hr. Schulz.

Das Orchester bestand aus 25 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Justus Bredow.

Rechtskonsulent: Hr. Bernhard Pochat.

Darstellende Mitglieder. Herren: Albert. Amberg. Brede (Reg.) Buchwald (Insp.) Louis Ellmenreich (Reg.). Ernst (Insp.). George Görner. Heyden. Kaffka. Kemlitz. Kraus. v. Nolte. Panzer. Schaffnitt. Seydel. Schmidt. Schlögel. Techow.

Damen: Frl. Bach. Frl. Braun. Fr. Brede. Frl. Buchwald. Frl. Collé. Frl. Hattendorf. Frl. Hausen. Frl. Emilie Moeller. Frl. Mosewius. Frl. Riondé. Frl. Semdner. Fr. Sillge. Frl. Tegeder. Frl. Werthmann. Frl. Johanna Wolff. Frl. J. Zweibrück.

Kinderrollen: Marie Breidenstein. Gretchen Striese. Alfred u. Emil Schirmer.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Kampf m. Geh. Garderobier: Hr. Strack. Garderobière: Fr. Kampf. Friseur: Hr. Menzel m. 2 Geh. Zettelträger: Hr. Hillmer m. 3 Geh. 8 Billeteurs.

Gastspiele:

Frl. Mary Bernhard, v. Stadtth. in Posen, 2mal. — Fr. Marie Swoboda, v. Victoriath. in Berlin, 24mal. — Hr. Emil Schirmer, v. Friedr.-Wilhelmstädt. Th. in Berlin, 52mal. — Fr. Julie Koch-Bossenberger, v. Th. an der Wien in Wien, 4mal. — Hr. Carl Swoboda, v. Friedrich-Wilhelmstädt. Th. in Berlin, 12mal. — Hr. Otto v. Flelitz, v. St. Petersburg, 5mal. — Die Tänzer- u. lebenden Bilder-Gesellschaft des Hrn. Joseph Maizenowic, v. Wien, 2mal. — Frl. Laura Schubert, v. St. Petersburg, 14mal. — Der

Mimiker u. Affendarsteller Hr. Alois Müller, 8mal. — Frl. Bertha Zweibrück, v. Wallhalla-Volksth in Berlin, 3mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Adelaide. Leiden junger Frauen. Verlobung bei der Laterne. Die Tochter Belial's. Die schöne Galathee. Die schöne Helena. Zehn Mädchen und kein Mann. Der verlorene Sohn. Das Schwert des Damokles. Die Insel Tulipatan. Unglückliche Familienverhältnisse. Berliner in Cairo. Der Postillon von Münchеberg. Das Stiftungsfest. Das Mädchen vom Brunnen. Fortunio's Lied. Spillicke in Paris. Pariser Leben. Dampfkönig. Frou-Frou. Diplomat der alten Schule. Marie-Anne. Trombalcazar, der Räuberhauptmann. Die Dame mit den Camelien. Blaubart. Becker's Geschichte. Singvögelchen. Ein Küchenroman. Der Diener meiner Frau. Der Bojar. Wie man Raben fängt. Zwei Durchgänger. Theatralischer Unsinn. Der Blumenstrauß. Ein flotter Commis. Er will nicht sterben. Deborah. Der letzte Jesuit. Fröhlich. Schule des Lebens. Perichole. Robert u. Bertram. Von Stufe zu Stufe. Am Altar. Richelieu's Waffengang. Flotte Bursche. Die Zwillinge. Dumm u. gelehrt. Preciosa. Therese Krones. Fitzliputzli. Pariser Taugenichts. Das Milchmädchen aus Schöneberg. Gebrüder Bock. Die Loreley. Die Frau Mama. Meistersinger, oder: Das Judenthum in der Musik. Die Anti-Lantippe. Gute Nacht, Hänschen! Extra-Zügler, oder: Kyritzer auf Reisen. Memoiren des Satans. Ein Held der Feder. Ein Baisé. 7½ % Gewonnene Herzen. Maurer von Berlin. Weltumsegler wider Willen. Deutscher Krieg. Griseldis. Donna Diana.

Steyr in Ober-Oesterreich.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Friedrich Skriwanek, führt die Oberregie u. die Regie des Lustspiels u. der Operette.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels u. der Posse: Hr. Carl Arthur. Kapellmeister: Hr. Golling. Kassirerin: Fr. Bichler. Inspicient: Hr. Verokay.

Das Orchester besteht aus 10 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Spängler.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Schneider.

Darstellende Mitglieder. Herren: Arthur (Reg.), I. Väter, Charakterr. Glük, kom. Rollen. Hirsch, Episoden. Kiesel, Väter. Löcs, kom. Rollen. Mery, jug. Helden u. Liebhaber. Müller, I. Helden u. Liebhaber. Schäffer, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Skriwanek (Dir.), Conversationsliebhaber u. Bonvivants. Verokay (Insp.), Episoden. Wagner, jug. kom. Gesangsr.

Damen: Fr. Arthur, Mütter u. Anstandsdamen. Fr. Hils, Mütter. Frl. Huber, kl. Rollen. Frl. Kilian, jug. u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Lieberzeit, Operetten- u. Lokalgesangsp. Frl. Martha, kl. Rollen. Frl. Mayer, Liebhaberinnen. Fr. Müller, jug. muntere Liebhaberinnen. Fr. Skriwanek (Dir.), Conversationsliebhaberinnen, Soubretten.

Kinderrollen: Kl. Arthur.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister, Beleuchter u. städt. Zettelträger: Hr. Jos. Bichler. Garderobier: Hr. Schober. Theaterfriseur: Hr. Meidl.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Kramer. Schiff.

St. Gallen.

(Stadt- u. Aktien-Theater.)

Theater-Commission. Präsident: Hr. Bänzinger-Schirmer.

Direktion. Direktor: Hr. Anton Bömly.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. A. Weigelt; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Schlögell; der Posse u. Operette: Hr. Eng. Kapellmeister: Hr. Seideritz. Musikdirektor: Hr. Herklotz. Concertmeister: Hr. Ochs. Kassirer: Hr. Amstein. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Ballhorn. Inspicient: Hr. Schneider. Souffleur: Hr. Lanius. Theaterdiener: Hr. Stolp.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Hilty.

***Darstellende* Mitglieder. Schauspiel.** Herren: Ballhorn. Birnbaum. Eng (Reg., i. Dp.). Engel. Giere.

Panzer. Schlögell (Reg.) Schneider (Insp., s. Op.). Schultze. Tillmann (s. Op.). Weigelt (Reg., s. Op.).

Damen: Fr. Bömly (Dir.) Frl. Bömly. Frl. Ellmenreich. Fr. Eng. Fr. Grahner (s. Op.). Frl. Klein. Frl. Krämer. Fr. u. Frl. Kuhl. Frl. Siber.

Oper. Herren: Baroche. Düvell. Eng (Reg., s. Sch.). Görlich. Schneider (Insp., s. Sch.). Tillmann (s. Sch.). Weigelt (Reg., s. Sch.).

Damen: Frl. Cosenza. Fr. Görlich. Fr. Grahner (s. Sch.). Fr. Lanius.

Kinderrollen: Kl. Eng. Kl. Lanius.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Pfister m. 8 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Bergen. Garderobier: Hr. Rohde m. 2 Geh. Garderobière: Fr. Wanner u. 2 Ankleiderinnen. Illuminateur: Hr. Fisch. Requisitrice: Fr. Fisch 8 Billeteurs.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hecht. Schwarzer Bär.

Dauer der Saison: Vom 16. Oktober 1872 bis 1. April 1873.

Stolp u. Coeslin.

(Vereinigte Theater).

Direktion. Direktor: Hr. Albert Schirmer, führt die Oberregie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Schirmer.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Gerlach u. Görner. Kapellmeister: Hr. Schwarzkopf. Inspicient: Hr. Böhme. Souffleur: Hr. Kooke. Theatermeister: Hr. Börner. Requisiteur: Hr. Themar. Theaterdiener: Hr. Schulz. 5 Billeteurs.

Theaterarzt in Stolp: Hr. Dr. Feichtinger.

Darstellende Mitglieder. Herren: Auer, kom. charg. Rollen, Chor. Bernhardy, kom. Gesangsr. Bey, Väter u. Charakterr. Böhme (Insp.), II. Väter, charg. Rollen, Chor. Duckert, charg. Rollen, Chor. Ely, charg. Rollen, Chor. Esté, I. Liebhaber u. Bonvivants. Fischer, charg. Rollen, Chor. Gehricke, charg. Rollen,

Chor. Gerlach (Reg.), kom. Charakterr., humor. Väter. Görner (Reg.), I. jug. kom. Rollen, Tenorbuffo. Kremershoff, I. Liebhaber (a. G. eng.). Pilentz, I. jug. Liebhaber. Stein, jug. Liebhaber. Weinlandt, Intriguants u. Charakterr.

Damen: Fr. Esté, Soubretten in Posse u. Vaudeville. Frl. Klotz, kom. Alte, Mütter. Frl. Krause, II. Soubretten, Gesangsp. Frl. Lange, charg. Rollen, Chor. Frl. Manstedt, kl. Rollen, Chor. Fr. Manstedt, Anstandsdamen, Mütter. Frl. Merker, I. Soubretten in Operette u. Posse. Fr. Pilentz, charg. Rollen. Frl. Schragmann, jug. muntere Liebhaberinnen. Frl. Stieger, I. muntere Liebhaberinnen (a. G. eng.). Frl. Bertha Vanini, I. trag. Liebhaberinnen, Heldinnen. Frl. Werner, charg. Rollen, Chor. Frl. Zweibrück, jug. muntere u. sentiment. Liebhaberinnen.

St. Petersburg.

(Kaiserliches Hoftheater.)

General-Intendant sämmtlicher Kaiserlichen Hoftheater, sechs in St. Petersburg und vier in Moskau: Seine Excellenz der Hr. Geheime-Rath Stephan von Gedeonow, Hofmeister des Kaiserlichen Hofes, Ritter des Kaiserl. Russischen weißen Adler-Ordens, Großkreuz des Kaiserl. Russischen St. Wladimir-Ordens II. Klasse, des Kaiserl. Russischen St. Annen-Ordens I. Klasse, des Kaiserl. Russischen St. Stanislaus-Ordens I. Klasse, des Großherzogl. Sächsischen Ordens vom weißen Falken, des Montenegrinischen Daniel-Ordens, Ritter des Königl. Preußischen Rothen Adler-Ordens II. Klasse mit dem Stern.

Beamter zu besonderen Aufträgen: Hr. Kammerjunker, Collegienrath und Ritter Adolph v. Eichler.

Chef des Comptoirs der Kaiserlichen Hoftheater zu St. Petersburg: Seine Excellenz der Hr. wirkliche Staatsrath und Ritter Heinrich von Jürgens. (Das Comptoir zählt 45 Beamte für den finanziellen Theil der Verwaltung der Kaiserlichen Hoftheater zu St. Petersburg.)

Oberinspektor der Garderoben u. Dekorationen:

Hr. Collegienrath u. Ritter Nicolai von Lukaschewitsch. Inspektor des Equipagenhofes: Hr. Hofrath und Ritter Peter von Schenck.

Artistische Verwaltung: Chef des Reportoirs der Kaiserlichen Hoftheater zu St. Petersburg: Seine Excellenz der Hr. wirkliche Staatsrath Paul von Fedorow, Großkreuz des St. Stanislaus-Ordens I. Klasse mit dem Stern, Comthur des St. Wladimir-Ordens III. Klasse u. des St. Annen-Ordens II. Klasse mit der Kaiserlichen Krone.

Oberregisseur des deutschen Hoftheaters: Hr. Dr. phil Alexander von Königk-Tollert, Comthur des Kais. Russischen St. Annen- u. St. Stanislaus-Ordens mit der Kaiserlichen Krone, Ritter des Kaukasischen Kreuzes mit den Schwertern, des Königl. Preuß. Rothen Adler-Ordens und des Kaiserl. Oesterr. Franz-Joseph-Ordens, Inhaber des Akademiezeichens der Kais. Russischen Nicolai-Ingenieur-Akademie.

Regie u. Inspektion. Regisseur: Hr. Herrmann Ogoleit. Inspicient: Hr. August Fleischer. Bibliothekar: Hr. Johann Rosenstrauch.

Musikdirektion: Hr. Kapellmeister Eduard Bätz, Inhaber der Kaiserlich Russischen Verdienst-Medaille am Alexander-Bande. Dirigent: Hr. Eduard Simon. Das Orchester des deutschen Hoftheaters besteht aus 30 Mitgliedern und wird bei erforderlichen Fällen durch andere Orchester verstärkt.

Theater-Aerzte: Se. Excellenz der wirkliche Staatsrath und Ritter Dr. Waldenberg. Se. Excellenz der wirkliche Staatsrath und Ritter Dr. Heydenreich. Hr. Hofrath und Ritter Dr. Hemilian.

Oberdecorateur: Hr. Hofrath Professor Andreas Roller, Comthur u. Ritter des Kaiserl. Russ. St. Wladimir-, St. Annen- u. St. Stanislaus-Ordens mit der Krone.

Tageskassirer. Im Michael-Theater: Hr. Collegien-Assessor Albert von Hubert, Comthur des St. Stanislaus-Ordens, Ritter des St. Annen-Ordens III. Klasse u. des persischen Löwen- und Sonnen-Ordens IV. Klasse; im Alexandra-Theater: Hr. Collegien-Assessor Momoschin, Ritter des St. Stanislaus-Ordens III. Klasse; im Marien-Theater: Hr. Titulair-Rath Charkow, Ritter des St. Annen- u. St. Stanislaus-Ordens III. Klasse.

Haus-Inspektoren. Im Michael-Theater: Hr. Hofrath Nikiforow, Ritter des St. Annen- u. St. Stanislaus-Ordens III. Klasse; im Alexandra-Theater: Hr. Titulair-Rath Schiller, Ritter des St. Stanislaus-Ordens III. Klasse; im Marien-Theater: Hr. Collegien-Assessor Jurjew.

Darstellende Mitglieder. Herren: Emil Bauer. Philipp Bock. Carl Brustgrün. Ludwig von Ernest. Alexander Fichtmann. Otto v. Fielitz. August Fleischer (Insp.) Simon *Friedrichsön. Wilhelm Gärtner. Constantin *Gemuseus. Wilhelm Gerstel. Henri Huvart, Inhaber des Abzeichens der Ordens-Gesellschaft der heiligen Nina, zur Rehabilitirung des Christenthums in Kaukasien. Oskar Keßler. Max Köchy. Bernhard *Köhler. Emil *Köhler. Alexander *Langenhaun. Robert Lehmann. Friedrich *Martinelli. Alexander Sammt. Max Schallert. Adolph Tiedtke. Albert Zimmermann.

Damen: Fr. Caroline Albrecht. Frl. Johanna Buska. Frl. Therese *Fehlauer. Fr. Rosalie Fichtmann. Fr. Elise Haase. Frl. Eugenie Hanisch. Frl. Olga *Jermolajew. Frl. Kathinka Karsmann. Frl. Margarethe Körnig. Frl. Olga *Langenhaun. Frl. Louise Lehmann. Fr. Louisabeth Mathes-Röckel. Frl. Elise *Mehler. Fr. Marie Pollert. Frl. Caroline *Rosenmeyer. Fr. Clementine Sammt. Frl. Fanny Walbeck.

Die mit * Bezeichneten wirken im Chor mit.

Chorsänger. Die Herren: Berkholz. Boroffka. Fuchs. Giebl. Himmelmann. Passau. Pristowsky. Rosenstrauch. Zallisen.

Chorsängerinnen: Frl. Adlerstein. Frl. Gerlach. Frls. Hinz I. u. II. Fr. Karsmann. Frl. Knast. Fr. Köhler. Frl. Leeb. Fr. Michelis. Frl. Schwarz.

Kinderrollen: Marie Engelund. Sophie Rosenstrauch.

Technisches u. Hülfspersonal. Souffleur: Hr. Friedr. Wilhelm Franck. Decorateure: Im Alexandra-Theater: Hr. Petrow; im Michael-Theater: Hr. Sfokolow; im Marien-Theater: Hr. Woronzow, Ritter des St. Stanislaus-Ordens. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Mystr. Schischko, Ritter des St. Annen- u. Comthur des St. Stanislaus-Ordens mit der

Krone. Costümiers: Hr. Winter für die Herren-, Hr. Bruhns für die Damen-Garderobe. Theaterdiener: Die Hrn. Reinschüssel u. Wöbs. 10 Ankleider u. 6 Ankleiderinnen.

Neu engagirt: Frl. Margarethe Körnig. Fr. Louisabeth Mathes-Röckel. Frl. Fanny Walbeck. Hr. Emil Bauer. Hr. Ludwig v. Ernest Hr. Oskar Keßler. Hr. Max Köchy. Der Chorsänger Hr. Boroffka. Die Chorsängerinnen Frls. Hinz I. u. II. Der Souffleur Hr. Franck. Für Kinderrollen: Marie Engelund.

Abgegangen. Herren: Lesser. Ludwig (n. Berlin, Hofth.). Martinow. Raberg (n. Breslau, Stadtth.)

Damen: Frl. Grantzow (n. Breslau, Stadtth.). Frl. Henke (verheirathete sich u. entsagte der Bühne). Fr. Zipser.

Pensionirt u. im Engagement verblieben: Frl. Rosenmeyer. Die Chorsängerin Frl. Schwarz.

Pensionirt u. abgegangen: Fr. Louise Lehmann. Die Chorsängerinnen Frls. Block u. Kirschenfeld.

Gestorben: Hr. Friedrich Devrient. Hr. Souffleur Alexander Boroffka.

Debüts

vom 15./27. Oktober 1871 bis 15./27. Oktober 1872:

Hr. v. Ernest, v. Hofth. in Schwerin: Sir Harleigh; Marquis Posa; Graf Essex; Uriel Acosta; Othello (w. eng.) — Hr. Köchy, v. Stadtth. in Bremen: Marinelli; Narciß; Jago (w. eng.). — Hr. Keßler, ebendaher: Don Carlos; Bruno in „Mutter u. Sohn;" Arthur Derwood in „Ein Arzt;" Baron Lauten in „Erziehung macht den Menschen;" Prinz in „Emilia Galotti" (w. eng.). — Hr. Emil Bauer, v. Köln: Leopold in „Anna-Lise;" Mortimer (w. eng.). — Fr. Mathes-Röckel, v. Hofburgth. in Wien: Deborah; Maria Stuart; Desdemona (w. eng.). — Frl. Walbeck, v. Stadtth. in Königsberg: Lise Pomme in „Der Weg durch's Fenster;" Louis in „Der Pariser Taugenichts;" Hermine in „Das Gefängniß;" Adele in „Ein geadelter Kaufmann;" Emilia Galotti (w. eng.). — Frl. Körnig, v. Stadtth. in Düsseldorf: Rosalie in „Eine leichte Person;" Lieschen Spröde in „Auf eigenen Füßen;" Anna Fels in „*Aennchen vom Hofe*" (w. eng.).

Neu aufgeführte Stücke:

Die Marquise von Pontalet. Die Weinprobe. Gänseblümchen. Minnewerben. Durch's Ohr. Der Damenarzt. Ein Soldat. Blitzableiter. Das Stiftungsfest. Ernst oder Scherz. Ein ehrlicher Finder. Frauen-Emancipation.

Neu einstudirt: Wallenstein's Lager. Das Käthchen von Heilbronn. Die neue Fanchon. Preciosa. Hohe Gäste. Der Weiberfeind. Bürgerlich und romantisch. Pech-Schulze. Berlin, wie's weint und lacht. Griseldis. Kean. Des Goldschmied's Töchterlein. Graf Essex. Othello. Ein geadelter Kaufmann. Der Ball zu Ellerbrunn. Das Tagebuch. Sperling und Sperber. Erziehung macht den Menschen. Ich bleibe ledig. Emilia Galotti. Sie ist wahnsinnig. Narciß.

Die Theatersaison beginnt mit dem 30. August (11. September) und endet mit dem Sonnabend vor Fastnacht. Von Ostern bis Mitte Mai können Gastspiele stattfinden. Die Spielabende sind: Montag, Mittwoch und Freitag im Michael-Theater, Sonnabend im Alexandra- und bisweilen auch im Marien-Theater. Die Gesammtzahl der deutschen Vorstellungen beläuft sich im Jahr auf höchstens 115.

Stralsund.

(Stadttheater, verbunden mit den Stadttheatern in Greifswald u. Wismar.)

Direktion. Direktor: Hr. Wilhelm Brauny.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Edelheim. Regisseur der Oper: Hr. Büssel. Kapellmeister: Hr. Dregert. Musikdirektor: Hr. Winkelmann. Kassirer u. Sekretair: Hr. Kasch. Inspicient der Oper: Hr. Kopsch; des Schauspiels: Hr. Ramm. Souffleur: Hr. Seidel. Theaterdiener: Hr. Cheminell.

Das Orchester besteht aus 25 Musikern des 14. Inf.-Reg.

Theaterarzt: Hr. Dr. Ziemssen.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Simonis.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Bek, *jug.* Liebhaber. Bühring, Heldenväter. Brauny, (Dir.

humor. Charakterr. Edelheim (Oberreg.), I. Intriguants u. Charakterr. Euling, kom. Rollen. Fricke, jug. Liebhaber. Herrmann, jug. kom. Rollen. Möller-Stolte, jug. Helden u. Liebhaber. Ramm (Insp.), charg. Rollen. Weinig, Helden u. Liebhaber.

Damen: Fr. Brauny (Dir.), kom. Alte. Frl. Collé, Anstandsdamen. Frl. Gerloff, jug. Liebhaberinnen. Frl. Kläger, muntere Liebhaberinnen. Frl. Morgenstern, Possoubretten. Frl. Röder, II. Soubretten. Frl. Schaub, Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Adenaw, lyr. Tenorp. Büssel (Reg.), serieuse Baßp. Enslin, Baß- u. Baßbuffop. Fleischmann, Tenorbuffop. Vaupel, Baritonp. Zellmann, Heldentenorp.

Damen: Fr. Büssel, Altp. Frl. Holland, color. Gesangsp. Frl. Löwy, Soubretten. Frl. Sabatzki, dram. Gesangsp.

Kinderrollen: Minna u. Helene Becker.

Chorpersonal. Herren: Kopsch (Insp.). Lembke. Müller. Ramm. Schumacher. Steinert. Wendt. Ziesche.

Damen: Frls. Ehrenreich. Grosse. Jerchinsky. Lissek. Rasch. Sodemann. Spielmann.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schwarz. Dekorationsmaler: Hr. Baumgart. Schnürmeister: Hr. Dähn, zugleich Zettelträger. Garderobier: Hr. Brauer. Garderobiergehülfin: Frl. Behm. Friseur: Hr. Hillé. Billeteurs: Die Hrn. Hoffmann, Schmidt, Schulz u. Segegast. Fr. Becker. Fr. Sperwin. Zettelträger: Hr. Melms.

Gastspiele:

Hr. Otto Lehfeld, Großherzogl. Hofschauspieler, 8 mal. — Fr. Otto-Martineck, v. Hofth. in Schwerin, 6 mal. — Hr. Wild, v. Dresden, 20 mal. — Hr. Goritz, v. Hofth. in Schwerin, 2 mal. — Frl. Brauny, v. Berlin, 5 mal.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel de Brandebourg (*Besitzer: Meyer*). Goldener Löwe (Besitzer: Giebel).

W*

Strassburg im Elsass.

(Kaiserl. concess. Theater, verbunden mit den Theatern in Colmar, Mühlhausen u. Metz.)

Direktion. Direktor: Hr. Alexander Heßler.

Regie, Inspektion ꝛc. Operndirektor u. Regisseur der Oper: Hr. Emil Fischer. Oberregisseur u. Regisseur des Schauspiels: Hr. Ludwig Crelinger. Regisseur der Posse: Hr. R. Miller. Inspicient der Oper: Hr. Hoffmann; des Schauspiels: Hr. Strohmenger. Souffleur der Oper: Hr. Caronné; des Schauspiels: Hr. Hamilton. Theaterdiener: Die Hrn. Carlé u. Tresser.

Musikdirektion. I. Kapellmeister: Hr. Marpurg. II. Kapellmeister: Hr. Herfurth. Musikdirektor: Hr. Kempter. I. Concertmeister u. Orchesterdirigent: Hr. Bleßer I.

Das Orchester besteht aus 50 engagirten Musikern.

Büreau u. Kasse: Hr. Telle. Hr. Brämer. Hr. Schröter. Hr. Voltz. Hr. Gutowsky. 50 Billeteurs.

Theaterärzte. In Strassburg: Hr. Oberstabs- u. Regimentsarzt Dr. Küppers; in Mühlhausen: Hr. Dr. Werner; in Colmar: Hr. Dr. Müller.

Rechtskonsulent in Strassburg: Hr. Advokat-Anwalt Dr. Wolf.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Badewitz. Bornemann. L. Crelinger (Oberreg.). C. Engel. v. Gerestein. Heßler (Dir.). G. Johannes. Manuzi. Marx. R. Miller (Reg.). Paullowa. E. Pückert. Telle (Sekr.). Theile (s. Op.).

Damen: Frl. Ida Becker. Fr. Rosa Fischer. Frl. Ormay. Fr. Pätsch-Uetz. Frl. Pfeiffer. Frl. Scheller. Frl. Schlegel. Frl. Kathi Weckes. Frl. Hermine Weckes.

Oper. Herren: Emil Fischer (Operndir.). Robert Fischer. F. Leonhardy. Th. Reichmann. Th. Rieck. Rößler. Stieber. Theile (s. Sch.). Voltz (s. Büreau).

Damen: Frl. Barn. Frl. Bartoldy. Frl. Bernhard. Frl. Friedl. Frl. Ganz. Frl. v. Hasselt-Barth. Fr. Kempter-Leonoff. Frl. Will.

Balletpersonal. Ballettmeisterin: Mad. Guerra. Se-

lotänzerinnen: Mlles. Damiani u. Frédérique. Mad. Pavillon-Renom. Chor de Ballet: 8 Damen.

Kinderrollen: Kl. Bauer. Kl. Huppmann. Kl. Hamilton.

Chorperſonal. Herren: *Bickhardt. Dörfler. *Fraaß. *Fräßle. *Güth. Heber. Kabilinsky. Maly. Maringer. *Modes. Möller. Neiſel. Otto. Perneaux. Riedhoff. Rudolfi. *Stapelberg. *Saccörsberg. *Scherrer. Schucht. Schulze. Schmidt. Tont. *Werner.

Damen: Axtmann. *Bickhardt. Böttner. Bernhardy. van Deur. Eberhardt. Ganzemüller. v. Gerestein. *Hamilton. Huppmann. Elise u. Dora Klein. Löckel. Martin. Pfeiffer. Saccörsberg. Schuſter. *Stölzel. Vogt. Walter. Weckes II.

Die mit * bezeichneten Herren u. Damen werden für kleine Parthien in der Oper u. kl. Rollen im Schauſpiel verwendet.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter in Strassburg: vacat; in Colmar: Hr. Riß m. 10 Geh.; in Mühlhausen: Hr. Fiſchbach m. 10 Geh.; in Metz: Hr. Wanſon m. 8 Geh. 1 Dekorationsmaler m. Geh. Obergarderobier: Hr. Dehrichs. Obergarderobière: Fr. Dehrichs. Garderobiers: Die Hrn. Kühn u. Leblanc m. Geh. Garderobièren: Frl. Schmidt, Fr. Kabilinsky u. Fr. Ohlſen. 1 Friſeur. 1 Friſeuſe.

Außer der aufgeführten deutſchen Geſellſchaft hat Hr. Direktor Heßler auch ein completes franzöſiſches Perſonal engagirt, mit welchem er ebenfalls in Strassburg, Colmar, Mühlhausen u. Metz abwechſelnd Vorſtellungen giebt.

Das Kaiſerl. conceſſ. Theater zu Strassburg wurde unter der Aegide Sr. Excellenz des Oberpräſidenten von Elsass-Lothringen, Hrn. v. Möller, u. in Ermangelung des noch im Bau befindlichen Strassburger Theaters von Hrn. Direktor Alexander Heßler in Mühlhausen am 10. September 1872, Morgens 10 Uhr, bei erleuchtetem Hauſe mit einer feierlichen Anſprache an das im Zuſchauerraum verſammelte Künſtlerperſonal begründet u. am 15. September in Mühlhausen, Colmar u. Metz mit „Don Juan," „Maria Stuart" u. „La Fiammina" eröffnet.

Stuttgart.

(Königliches Hoftheater.)

Intendanz: vacat.

Der Intendanz ist für die artistische Leitung des Hoftheaters beigegeben: Hr. Geheimer Hofrath Dr. Wehl.

Regie u. Inspektion ꝛc. Regisseure des Schauspiels: Hr. Dr. Löwe (zugleich Hofschauspieler), Ritter des Kgl. Württemb. Friedrichsordens u. Inhaber der großen goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft mit dem Bande des Ordens der Württemb. Krone, sowie der Großh. Hessischen goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft; Hr. Pauli (zugleich Hofschauspieler), Ritter des Kgl. Preuß. Kronenordens IV. Klasse mit dem rothen Kreuz u. am Erinnerungsbande. Regisseure der Oper: Hr. Gerstel (zugleich Hofschauspieler u. Hofsänger), Ritter des Kgl. Württemb. Friedrichsordens; Hr. Schütky (zugleich Kammersänger); Hr. Schmitt (zugleich Hofschauspieler). Scenerie-Inspektor: Hr. Richter.

Musikdirektion. Kapellmeister: Hr. Abert, Ritter des Ordens vom heiligen Mauritius u. des Kgl. Bayr. Verdienstordens vom heil. Michael. Hr. Doppler. Musikdirektoren: Hr. Steinhardt (zugleich Lehrer der Orchesterschule) u. Hr. Seyfriz. Concertmeister u. zugleich Lehrer der Orchesterschule: Hr. Singer.

Das Orchester besteht aus 60 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Sekretair u. Controleur: Hr. Kiedaisch. Oekonomie-Inspektor u. Bibliothekar: Hr. Bohnenberger. Magazin-Verwalter u. Entrée-Einnehmer: Hr. Koch. Aushülfskassirer: Hr. Horsch.

Theaterarzt: Hr. Ober-Medizinalrath Dr. v. Kornbeck, Kgl. Leibmedicus.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Augusti, Ritter des Kgl. Preuß. Kronenordens IV. Kl. mit dem rothen Kreuz u. am Erinnerungsbande, Inhaber des Kgl. Bayr. Verdienstkreuzes für die Jahre 1870/71 u. des Kgl. Württemb. Olga-Ordens. Frederigk. Gerstel (Reg., zugleich Sänger). Junkermann. Keller. Lehr. Dr. Löwe (Reg.). v. Pachert. Pauli (Reg.). Schmitt (Reg.). Stritt. Wallbach. Wenzel.

Damen: Fr. Behringer. Frl. Brand. Fr. Fricker.

Frl. Griebe. Fr. Kiedaisch. Frl. Nollet. Fr. Schmidt (zugleich Sängerin). Frl. Steinau. Fr. Wahlmann. Fr. Wentzel.

Souffleur: Hr. Kikebusch. Souffleuse: Frl. Herrmann.

Oper. Herren: Bertram. Braun. Hartmann. Hromada. Franz Jäger. Albert Jäger. Pfeifer. Rosner (zugleich Hofschauspieler). Schütky (Kammersänger, Reg.).

Damen: Frl. Blanck. Frl. Eder. Fr. Marlow (Kammersängerin). Frl. Marschalk. Frl. Schröder. Frl. Schütky. Frl. Schuppler. Frl. v. Telini. Frl. Wittmann.

Souffleur: Hr. Rhode.

Correpetitor: Hr. Winternitz.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Ambrogio.

Solotänzer: Hr. Brühl.

Solotänzerinnen: Frl. Boór. Fr. Brühl.

Repetitor: Hr. Hofmusikus Haas.

Kinderrollen: Anna Roth. Alex. Schmitt.

Chorpersonal. Chordirektor: Hr. Schneider. Chorsänger: Die Hrn. Balluff. Böhler. Dandler. Dietrich I. u. II. Döhler. Dreizler. Elifon. Feichtinger. Henfel. Heuberger. Horn. Keßler I., II. u. III. Klöpfer. König. Schneider. Spangenberg. Stübing. Vogel I. u. II. Zapf. Zunder.

Chorsängerinnen: Frl. Eichler. Fr. Gräfer. Fr. Heep. Fr. Heuberger. Frls. Hollenstein I. u. II. Frls. Horn I. u. II. Fr. Huber. Fr. Keßler. Frl. Klettner. Frl. Nägele. Frl. Pfeifer. Frl. Richter. Frl. Schopf. Fr. Stöckle. Frl. Störzer. Fr. Stübing. Fr. Thouret. Frl. Weyer.

Technisches u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler: Hr. Thouret. Maschinist: Hr. Lauteschläger-Bormuth. Musikalien-Verwalter: Hr. Fischer. Garderobe-Verwalter: Hr. Otto Jäger. Garderobe-Verwalterin: Fr. Krauß. Garderobier: Hr. Zimmann. Requisiten-Verwalter: Hr. Nißle. Haus-Verwalter: Hr. Dinkel, Inhaber der goldenen Civilverdienstmedaille. Gasbeleuchtungs-Aufseher: Hr. Hornung. Statisten-Anführer: Hr. Spangenberg I. Herren-Friseur: Hr. Korbitsch. Damen-Friseur: Hr. Heep. Intendanzdiener:

Hr. Lipp. Theaterdiener: Die Hrn. Lachenmaier u. Bräuninger. Kapelldiener: Hr. Rau. Portier: Hr. Engler.

Abgegangen. Herren: Herbert. v. Prosky. Reinau. Urban. Schauß. Mayerhöfer, Scen.-Insp. Bannholzer, Souffl. Barth, Rößler, Schramm, Welge, Wings, Chorsänger.

Damen: Frl. Becker, Sch. Frl. Frauenthal, Sch. (n. Wien, Stadtth.) Fr. Rottmayer, Sch. (n Cassel). Frl. Marie Schmidt, Sch. Frl. Buse, S. Fr. Wintergerst, Chorsängerin.

Pensionirt: Hr. Kammersänger Southeim.

Gestorben: Hr. Fein, Musikalien-Verwalter.

Neu engagirt. Herren: Frederigk, Sch. v. Pachert, Sch. Stritt, Sch. Richter, Scen.-Insp. Kikebusch, Souffl. Dietrich II., Stübing, Welge, Chorsänger.

Damen: Frl. Brand, Sch. Frl. Nollet, Sch. Frl. Wittmann, S. Fr. Stübing, Chorsängerin. Frl. Herrmann, Souffl.

Gastspiele

vom 1. Oktober 1871 bis 30. September 1872:

Frl. Le Seur, v. Breslau, 2mal. — Hr. Stritt, v. Graz, 3mal (w. eng.). — Hr. Klönne, v. Stettin, 2mal. — Hr. Burmeister, v. Hamburg, 1mal. — Hr. v. Pindo, v. Dortmund, 2mal. — Hr. Dr. Pockh, v. Darmstadt, 10mal. — Hr. Thomaseczek, v. Altenburg, 2mal. — Frl. Wittmann, v. Wien, 1mal (w. eng.). — Hr. Speigler, v. Karlsruhe, 2mal. — Frl. Nollet, v. Hamburg, 3mal (w. eng.). — Hr. Kober, v. Pest, 2mal. — Frl. Stör, v. Chemnitz, 3mal. — Frl. Brand, v. Schwerin, 3mal (w. eng.). — Frl. Gräffner, v. Hamburg, 1mal. — Hr. Brammer, v. Hamburg, 1mal. — Frl. Gottschalk, v. Dresden, 2mal. — Hr. Robert, v. Berlin, 4mal. — Hr. v. Pachert, v. Graz, 5mal (w. eng.). — Hr. Frederigk, v. Graz, 2mal (w. eng.). — Hr. Rafalsky, v. Leipzig, 3mal. — Hr. v. Kaminski, v. Graz, 4mal.

Neu aufgeführte Stücke.

Schau- u. Lustspiele: Schwiegermütter. Haus u. Grete.

Splitter u. Balken. Die Komödie der Irrungen. Ein anonymer Kuß. Wildfeuer. Knecht Ruprecht, oder: Für Groß u. Klein. Gut giebt Muth. Der letzte Oktober (30. November). Jugendliebe. König Erich XIV. Der Geisterbanner. Herrn Kaubel's Gardinenpredigten. Ein geadelter Kaufmann. Gleich u. Gleich. Die Rückkehr des Landwehrmanns, oder: Der Kurmärker u. die Picarde. Pitt u. Fox.

Opern: Dornröschen. Die Hanni weint — der Hansi lacht.

Singspiele u. Possen: Die letzte Fahrt. Eine verfolgte Unschuld. Pechschulze.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Marquardt. Hôtel Royal. Gasthof zum Bayrischen Hof. (Erstere in der Nähe des Eisenbahnhofes.)

Swinemünde.

(Vide Coeslin.)

Teltow.

(Reisende Gesellschaft, concessionirt für die Provinz Brandenburg.)

Direktion. Direktor: Hr. Louis Metz.

Regie u. technisches Personal. Regisseur: Hr. Stein. Theatermeister: Hr. Klein. Garderobière: Frl. Giesel. Souffleuse: Fr. Herr. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Giesel.

Darstellende Mitglieder. Herren: Haffner, Väter. Täppelt, Naturburschen. Metz (Dir.), Charakterr. u. Helden. Reckling, Väter. Stein (Reg.), Episoden. Uding, Helden u. Liebhaber.

Damen: Frl. Giesel, kl. Rollen. Fr. Kusse, Anstandsdamen. Frl. Meinicke, Soubretten u. Liebhaberinnen. Fr. Metz (Dir.), Anstandsdamen u. Heldinnen. Fr. Schönfeldt, Alte.

Gastspiele:

Hr. Heinr. Metz. — Hr. Debauer. — Hr. Welly. — Hr. Retty, v. Frankfurt a. d. O. — Frl. Fischer, v. Stolp.

Temesvár.

(Königliches freistädtisches Theater, verbunden im Sommer mit der Arena.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Carl Stelzer, führt die Oberregie u. die Regie der Operette u. Posse.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. Wenzlawski; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Ludwig. Kapellmeister der Oper: Hr. H. Weidt; der Operette u. Posse: Hr. J. Hegenbarth. Orchesterdirektor u. Concertmeister: Hr. Bendiner. Dirigent der Musik für Schau- u. Lustspiel: Hr. Postpichil. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Ignaz Mayer. Kassirer: Hr. Lukas. Inspicient der Oper u. Operette: Hr. Wolf; des Schau-, Lustspiels u. der Posse: Hr. Grißler. Souffleuse der Oper u. Operette: Fr. Wenzlawski. Souffleur des Schau-, Lustspiels u. der Posse: Hr. Philippi. Theaterdiener: Hr. Herzbruckner.

Theaterärzte: Hr. Dr. Stefanovits. Hr. Dr. Brecher.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Adam.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Arnold (s. Op.), Bendiner (Orchesterdir.), charg. Rollen. Berthé, II. jug. kom. u. Operettengesangsp. Haas, Intriguants u. Charakterr. Lignori, (s. Op.), I. Charakterr. u. Väter. Ludwig (Reg.), I. Helden u. Liebhaber. Mayer (Sekr. u. Bibl.), Charakter- u. I. charg. Rollen. Rasch, I. jug. Helden u. Liebhaber. Novak, Lokalväter. Prester, Episoden u. kl. kom. Gesangsr. Schmitt, Heldenväter. Schweigbofer, I. jug. kom. u. Operettengesangsp. Stelzer (Dir.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Tardon, I. kom. Rollen. Trauth, I. jug. Helden u. Liebhaber, Bonvivants. Werner, Liebhaber. Wolf (Insp.), Episoden u. kl. kom. Gesanger.

Damen: Frl. Bischitz, II. Lokalgesangsp. Frl. Bisenz, naive Liebhaberinnen. Frl. Frühling, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Hergovits, Soubretten. Fr. v. Raday, I. Heldinnen u. Liebhaberinnen. Frl. Richter, I. jug. Liebhaberinnen. Fr. Sommer, Anstandsdamen u. Mütter. Fr. Stelzer (Dir.), I. feinkom. Alte u. Mütter. Frl. Stelzer, *jug. naive Rollen.* Fr. v. Trauth-Belizay, I. Salon- u.

Anstandsdamen. Frl. Voglar sen., Episoden. Frl. Waldau, muntere Liebhaberinnen. Frl. Winter, II. kom. Alte.

Oper. Herren: Arnold (s. Sch.), kl. Gesangsp. Lignori (s. Sch.), Baßbuffop. v. Milaschewski, Baritonp. Raoul, I. Heldentenorp. Sommer, I. serieuse Baßp. Soukup, I. lyr. Tenorp. Wenzlawski (Reg.), Baßbuffop.

Damen: Frl. Blum, I. dram. Gesangsp. Frl. Frey, I. Altp. Frl. Orabuenna-Eskenasi, color. Gesangsp. Fr. Schreiber-Kirchberg, I. dram. Gesangsp.

Kinderrollen: Julie Lindner. Johanna Bernarik.

Chorpersonal: 10 Herren u. 10 Damen, die theilweise auch Episoden spielen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Maschinenmeister: Hr. Bernarik. Dekorationsmaler: Hr. Busch. Schnürmeister: Hr. Steiner. Beleuchtungsinspektrice: Fr. Voglar. Obergarderobier: Hr. Schwarz. Garderobier: Hr. Spiller. Obergarderobière: Fr. Ristics. Friseur: Hr. Sikora. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Wolf.

Gastspiele:

Produktion der amer. Gymnastiker-Gesellschaft Merkel, 14 mal. — Produktion der Araber-Gesellschaft Ibrahim, v. Marocko, 3 mal. — Concert des Violinvirtuosen Michern, v. Bukarest, 1 mal. — Concert des Violin-Virtuosen Krancsevics, 1 mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Zwei Herren u. ein Diener. Vier Bräutigams und eine Braut. Abraham Lincoln. Michael Obrenovich. Die Tochter Belial's. Die fesche Godl. Josefine Gnallmayer. Täuschung auf Täuschung. Eine Vereinsschwester. Ein Opfer der Consuln. Eilgut. Prinzessin Georges. Die Verse Friedrich des Großen. Kammerwahlen im Carneval. In Paris. Die Jungfer Tante. Ein Ehepaar aus dem Volke. Ein weiblicher Wildschütz. Die Veilchendame. Ein weiblicher Dämon. Auf eigenen Füßen. Inez. Die Banditen. Perichol. Des Löwen Erwachen. Morilla. Die Afrikanerin (Oper). Adelma, große Oper von Kapellmeister Weidt. Traviata. Die *Ballnacht*. *Die Zauberflöte*. Der Waffenschmied.

Teschen u. Bielitz.

(Vereinigte städtische Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Alois Stauber.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. v. Bünaussen, Zöllner u. Zwerenz. Kapellmeister: Die Hrn. Jak u. Schubert. Kassirerinnen: Fr. Lubin u. Fr. Penne. Inspicienten: Die Hrn. Sküß u. Burlefinger. Souffleusen: Fr. Buchman u. Fr. Heinlein.

Das Orchester besteht in Bielitz u. Teschen aus 17 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bach. v. Bünaussen (Reg). Burlefinger (Insp.). Damerov. Knispel. Krizek. Lurian. Matausch. Melzer. Penne. Randolf. Sküß (Insp.). Spiegel. Stauber sen. (Dir.). Stauber jun. Stuttgard. Thiel. Wallner. Wiktorin. Zöllner (Reg.). Zwerenz (Reg.).

Damen: Fr. v. Barbieri. Frl. Beitl. Fr. Blumenthal. Frl. Brenner. Fr. Buchman (Souffl.). Fr. v. Bünaussen. Frl. Ewald. Frl. Grassi. Frl. Haine. Fr. Heinlein (Souffl.). Frl. Heinlein. Fr. Hubatschek. Fr. Knispel. Frl. Kurländer. Frl. Lenau. Fr. Lubian. Fr. Lurian. Fr. Matausch. Frl. Packhäuser. Fr. Penne (Kassir.). Frl. Schönberger. Frl. Schwenke. Fr. Stein. Fr. Thiel. Frl. Weiß.

Contraktwidrig abgegangen unter erschwerenden Umständen: Die Hrn. Fischer, Kramer, Märtens u. Pichler.

Nicht eingetroffen: Die Frls. Blick, Fortmeier, Mautner u. Wolf.

Thorn.

(Vide Elbing.)

Tilsit.

(Vide Memel.)

Torgau.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Die Hrn. Wildenberg u. Hiersche. Ersterer führt die Oberregie, Letzterer versieht die Kassengeschäfte.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Mansberg. Musikdirektor: Hr. Weichhold jun. Inspicient: Hr. Schmidt.

Theaterarzt: Hr. Oberstabsarzt Dr.. Bussenius.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Schulze.

Darstellende Mitglieder. Herren: Andresen, kom. Gesangsr. Hiersche (Dir.), Charakterr. Jura, charg. Rollen. Lipinski, kom. Gesangsr. Mansberg (Reg.), Charakterr. Meyer, Väter u. Charakterr. Pinagel, Liebhaber. Pordes (a. G. f. d. S.), Helden u. gesetzte Liebhaber. Schmidt (Insp.), charg. Rollen. Wildenberg (Dir.), Bonvivants, Liebhaber.

Damen: Fr. Andresen, Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Bartsch, trag. Liebhaberinnen. Frl. Bäuml, Liebhaberinnen. Frl. Bertin, Liebhaberinnen. Frl. Birkes, jug. Liebhaberinnen. Frl. Bühl, Kammermädchen. Fr. Meyer, Mütter u. Anstandsdamen. Fr. Nerges, Gesangs-Soubretten. Frl. Schwarz, muntere Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Kl. Andresen u. kl. Nerges.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Zander m. Geh. Beleuchter: Hr. Kämpfer. Requisiteur: Hr. Thoma m. Geh. Garderobier: Hr. Kretschmer. Garderobière: Frl. Benz. Friseur: Hr. Ludwig.

Abgegangen: Hr. Kroneck. Hr. Buckow u. Frl. Desilot (außercontraktlich).

Neu aufgeführte Stücke:

Die Tochter Belial's. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle.

Empfehlenswerthe Hôtels: Preußischer Hof. Goldenes Schiffchen.

Trier.

(Stadttheater.)

Comité: Die Hrn. Stadträthe Schäfer, Linz u. Dr. Meurin.

Direktion. Direktor: Hr. A. Aug. Aman.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper: Hr. v. Illenberger; des Schauspiels: Hr. Muff. I. Kapellmeister: Hr. Altmann. II. Kapellmeister: Hr. Knoll. Orchesterdirigent: Hr. Haupt. Correpetitor: Hr. Göller. Kassirer u. Sekretair: Hr. Harner. Inspicient der Oper: Hr. Tont; des Schauspiels: Hr. Haßlinger, zugleich Soufleur der Oper. Souffleuse des Schauspiels: Frl. Heigl. Theaterdiener: Hr. Regensburger.

Das Orchester besteht aus 30 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Roßbach.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Meurin.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Aman (Dir.), Liebhaber. Göller (Correpet.), II. kom. Rollen. Haßlinger (Insp.), Episoden, kom. Rollen. Klapproth (s. Op.), Heldenväter. C. Müller, II. Väter, Charakterr. Muff (Reg.), I. Charakterr. Preising, I. kom. Rollen. Storch, kom. Rollen. Tont (Insp.), Episoden. Wagner, I. Helden u. Liebhaber. Wallheim, II. u. jug. Liebhaber.

Damen: Fr. Aman (Dir.), I. Liebhaberinnen, Anstandsdamen. Frl. Börner, II. Liebhaberinnen. Fr. Müller, I. kom. Alte. Frl. Th. Müller, II. Soubretten, Episoden. Fr. Puffert, II. Alte. Fr. Storch, Mütter. Fr. Wagner (s. Op.), I. Soubretten, muntere Liebhaberinnen. Frl. Wilhelmi, jug. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Albrecht u. Ernst, II. Baßp. v. Illenberger (Reg., a. G. f. d. S.), I. Helden- u. Spieltenorp. Klapproth, (s. Sch.), Baßbuffop. Knoll, Baß- u. Baßbuffop. Felix Müller, I. lyr. Tenorp. Pollack, I. Baritonp. Stick, I. Baßp.

Damen: Frl. Köchy, jug. u. color. Gesangsp. Fr. Pollack, I. Mezzosopran- u. Altp. Frl. Reiter, I. dram. Gesangsp. Fr. Wagner (s. Sch.), Soubretten.

Kinderrollen: Alex. Müller.

Chorperſonal: 8 Herren u. 9 Damen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Hofſcheuer m. 8 Geh. Garderobier: Hr. Roller m. 2 Geh. Friſeur: Hr. Kaspar m. 2 Geh.

Außercontraktlich abgegangen: Frl. Haferkorn, genannt Wettern. Frl. L. Müller. Die Hrn. Padewith u. Wiesbeck (Chortenor).

Gaſtſpiele

unter Direktion des Hrn. C. Widmann: Frl. v. Veſtvali, 5 mal. — Hr. de Carrion.

Empfehlenswerthe Hôtels: Trier'ſcher Hof. Rothes Haus. Hôtel Poſt.

Triest.

(Deutſches Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. Franz de Paula Höller, führt die Regie.

Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Kapellmeiſter: Hr. Belloni. Orcheſterdirektor: Hr. Collini. Souffleur: Hr. v. Lubmirsky. Theaterdiener: Hr. Triller.

Das Orcheſter beſteht aus 18 engagirten Muſikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ehrenfeſt, kom. Rollen. Hein, Nebenr. Konderla u. Nadler, Väter, Charakterr. Puls, Liebhaber.

Damen: Frl. Eberhart, Geſangsp. Frls. Iſabella, Knabel u. Kronthal, II. Liebhaberinnen, kl. Geſangsp. Fr. Nadler, Geſangsp. Fr. Pleininger, Anſtandsdamen, Mütter.

Chorperſonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Maſchiniſt: Hr. Bortolo m. 5 Geh. 1 Herren- u. Damenfriſeur. 3 Garderobiers. 1 Beleuchter. 1 Requiſiteur u. Inſpicient. 1 Portier. 2 Logenſchließerinnen. 5 Billeteurs.

Troppau.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. B. Bigl, führt das Kaſſenweſen.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Ströhl; der Operette u. Posse: Hr. Binder; der Oper: Hr. Heller. Kapellmeister: Hr. Hummel. Orchesterdirektor: Hr. Schulz. Sekretair u. Inspicient: Hr. Sölb. Aushülfsinspicient: Hr. Pinales. Soufleur: Hr. Reitmann. Theaterdiener: Hr. Kraus.

Das Orchester besteht aus 32 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Messenhauser.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Berta, jug. kom. Gesangsr. Binder (Reg., s. Op.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Egelseer, kom. Rollen. Feigel, Episoden. Hofmeister, I. Intriguants u. Charakterr. Holm, jug. Liebhaber u. Naturburschen. Kleefeld, Charakterr. Leisch (s. Op.), Episoden. Pinales (Insp., s. Op.), II. Väter u. charg. Rollen. Schmiedt, I. jug. Helden u. Liebhaber. Sölb (Sekr. u. Insp.), Väter u. Dialektr. Ströhl (Reg.), I. Väter u. Charakterr. Tannenhofer, I. Helden, gesetzte Liebhaber u. Bonvivants. Unger, Episoden. Widra, charg. Rollen.

Damen: Frl. Bellar (s. Op.), I. Lokal- u. Operettengesangsp. Fr. Binder, jug. Liebhaberinnen. Frl. Böhm, jug. charg. Rollen. Frl. Clairmont, I. trag. Liebhaberinnen, Heldinnen u. Salondamen. Frl. Gröbl, jug. charg. Rollen. Fr. Hansch, II. kom. Alte u. charg. Rollen. Frl. Heyden, II. jug. Liebhaberinnen. Frl. Nicolini, I. Anstandsdamen u. Mütter. Fr. Ströhl, I. Mütter u. kom. Alte. Frl. Walter, Episoden. Frl. Werner, I. jug., sentim. u. naive Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Binder (Reg., s. Sch.), Operettengesangsp. Burger, I. Tenor- u. Operettengesangsp. Heller (Reg.), I. Baritonp. Krolop, I. Baßp. Leisch (s. Sch.), Tenorbuffop. Pinales (Insp., s. Sch.), II. Baßp. Schweiger, I. Tenorp.

Damen: Frl. Bellar (s. Sch.), Soubretten. Fr. Bigl (Dir.), I. dram. Gesangsp. Frl. Mina Bigl, jug. Gesangsp. Frl. Heß, I. jug. u. color. Gesangsp.

Chorpersonal. Herren: Bohuslawskysen. Bohuslawsky jun. Egelseer. Feigel. Unger. Widra.

Damen: Frl. Böhm. Frl. Gröbl. Fr. Hansch. Frl. Hügelen. Frl. Walter.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Dekorationsmaler: Hr. Zimmermann m. 4 Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Besuch. Garderobier: Hr. Osisla. Garderobière: Fr. Mensnerovsky. Friseur: Hr. Nutzky. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Nürnberger m. 3 Geh. 2 Logenschließerinnen. 2 Sperrsitzanweiser. 3 Billeteurs.

Abgegangen: Frls. Buch u. Heyden. Die Chorsänger Hr. Straschitz u. Frl. Müller (außercontraktlich.)

Gastspiele:

Hr. C. Meixner, v. Hofburgth. in Wien. — Frl. Albertine Stauber, v. Th. a. d. Wien in Wien. — Die Balletgesellschaft des Hrn. Fr. Weiß. — Hrn. Prof. Paul Hoffmann's wissenschaftliche Vorstellungen. — Die Tyroler Concert-Sängergesellschaft des Hrn. Ludwig Rainer.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Tochter Belial's. Prinzessin von Trapezunt. Drei Paar Schuhe. Unsere Feuerwehr. Der Armenvater. Wildschütz und Sennerin. Eine treue Dienerin ihrer Herrin. Die Schäferin. Der letzte Jesuit. Sommernachtstraum. Ein Wintermärchen. Zahnschmerzen. Moderne Million. Sekretair und Koch. Drei Staatsverbrecher. Der letzte Nationalgardist. Ein Teufel. Durch's Schlüsselloch. Meineidbauer. Pater Abraham a Santa Clara. Jugendliebe. Die Feinde. Marquis v. Villemer. Modernes Verhängniß. Mein Album. Zu Dreien. Wir Demokraten. Nur 2 Gläschen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Zur Krone. Goldene Birne. Römischer Kaiser. Schwan. 3 Fürsten.

Tübingen.

(Sommertheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Urban, führte die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur:

Hr. Hilpert. Kapellmeister: Hr. Weichselbaumer. Kassirer: Hr. Halm. Inspicient: Hr. Palme. Souffleur: Hr. Kißling. Theaterarzt: Hr. Dr. Beck.

Darstellende Mitglieder. Herren: d'Avannes. Berthy. Carsi. Frank. Hellmuth. Hilpert (Reg.). Lang. Möller. Palme (Insp.). Urban (Dir.). Volkmer. Wolf.

Damen: Frl. Conzewsky. Frl. Hankammer. Fr. Lang. Frl. Liebwerth. Frl. Marstadt. Frl. Roth. Fr. Seiler. Fr. Urban (Dir.). Frl. Werner. Fr. Wolf.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Meßner. Garderobier: Hr. Rall. Friseur: Hr. Klein. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Meßner. 3 Billeteurs.

Tyrnau in Ungarn.

(Königl. freistädt. Theater.)

Vorstand des Theater-Vereins: Hr. Rath Johann v. Thynagl.

Direktion. Direktor: Hr. Heinrich Diegelmann, führt die Oberregie.

Die Kassengeschäfte versieht Fr. Dir. Clotilde Diegelmann.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Märtens; der Posse u. Operette: Hr. Wellhof. Kapellmeister: Die Hrn. Swazek u. Ed. Diegelmann. Orchesterdirektor: Hr. Kraus. Concertmeister: Hr. Richter. Sekretair u. Oekonom: Hr. Diegelmann jun. Inspicient: Hr. Eiche. Souffleur: Hr. Weidl. Theaterdiener: Hr. Papp.

Das Orchester besteht aus 12 engagirten Musikern u. wird bei Operetten verstärkt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Huberth.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Francisci.

Darstellende Mitglieder. Herren: Baldenecker, II. Väter, charg. Rollen, Chor. Bank, jug. Liebhaber, Gesangsp. Diegelmann (Dir.), humor. Väter, kom. Charakterr. Eiche (Insp.), Nebenr., Chor. Frantzen, II. Liebhaber, Chor. Geyer, charg. Rollen. Märtens (Reg.), Charakterr., Väter. Nemeth (Obergarder.), Väter. Reiff, I. Liebhaber, Bonvivants. See-

ling, kom. Charakterr. Simon, Nebenr., Chor. Wellhof (Reg.), kom. Gesangsr., Operettengesangsp.

Damen: Fr. Arthur, kom. Alte u. Mütter. Frl. Babitzky, Operettengesangsp. Fr. Buchner, kom. Alte. Frl. Buchner, jug. naive Liebhaberinnen. Fr. Diegelmann (Dir.), Lokalgesangsp. Frl. Ernst, Anstandsdamen. Frl. Fontaine, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Gaßmann, Nebenr., Chor. Frl. Jagemann, Chor. Fr. Kitzou, II. Liebhaberinnen, Gesangsp. Frl. Merklein, sentim. Liebhaberinnen. Fr. Seeling, ernste u. kom. Mütter. Frl. Seiler, Lokal- u. Operettengesangsp.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Arnold m. 3 Geh. Garderobier: Hr. Nemeth m. 1 Geh. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Klima. 2 Logenschließer. 5 Billeteurs.

Abgegangen: Hr. Bischitz, genannt Bärde (unter erschwerenden Umständen).

Gastspiele:

Hr. Carl Meixner, v. Hofburgth. in Wien. — Hr. Emil Siebert.

Neu aufgeführte Stücke:

Tochter Belial's. Meineidbauer. Anti-Xantippe. Die Kreuzelschreiber. Der Nationalgardist.

In Vorbereitung: Fernande. Die Prinzessin von Trapezunt. Des Löwen Erwachen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Goldener Adler. Zur Eisenbahn.

Ein aus 100 Bürgern bestehender Theater-Verein hat sich die anerkennenswerthe Aufgabe gestellt, das mit 2 Reihen Logen versehene Stadttheater auf das prachtvollste zu restauriren und dem jeweiligen Direktor eine Subvention von 400 Gulden zu bewilligen. Unter 17 Bewerbern wurde dem früheren Direktor des Volkstheaters in Rudolfsheim (Wien), Hrn. Heinrich Diegelmann, die Direktion zuerkannt. Derselbe eröffnete am 28. September 1872 die Bühne unter den günstigsten Auspizien.

Ulm.

(Stadttheater, verbunden mit dem Sommertheater in Berg bei Stuttgart.)

Direktion. Direktoren: Die Hrn. Hans Schäde u. Carl Freiherr v. Stengel, Ritter. Ersterer führt die Regie der Oper, Letzterer die des Schau-, Lustspiels, der Operette u. Posse.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Heynke. Kassirerin: Frl. Hengst. Inspicient: Hr. Koppe.

Das Orchester besteht aus 24 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Röder.

Rechtskonsulent: Hr. Ebner.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Ander, I. Väter. Behre (s. Op.), II. Charakter- u. Anstandsr. Boll, I. Charakterr. Evenbach (s. Op.), I. jug. kom. Gesangsr. Haack, I. jug. Helden u Liebhaber. Herbst, Väter u. charg. Rollen. Heygen, I. Helden u. Liebhaber. Müller, Episoden. Nennstiel, Charakter- u. charg. Rollen. Wagner (s. Op.), I. jug. kom. Gesangsr. Weinmüller, I. humor. Väter u. kom. Gesangsr.

Damen: Fr. Meindl (recte Baronin v. Stengel, Dir.), I. Liebhaberinnen, Salondamen. Fr. Müller, kom. Alte, singende Mütter. Frl. Ohm-Januschowsky v. Wisherat (s. Op.), I. Vaudeville- u. Possensoubretten, muntere Liebhaberinnen. Frl. Rieger, II. Liebhaberinnen. Frl. Schuhmann u. Fr. Siebert (s. Op.), II. Mütter, charg. Rollen. Frl. Wank, I. Mütter, Anstandsdamen. Frl. Wilhelmi (recte Müller), I. sentim. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Behre (s. Sch.), Baß- u. Baritonp. Böhnke, I. Tenorp. Evenbach (s. Sch.), I. Tenorbuffo- u. I. Operettentenorp. Schäde (Dir.), I. Baritonp. Schmidt, I. Tenorp. Wackwitz, I. Baßp. Wagner (s. Sch.), I. Baßbuffop. Zigesch, I. Baritonp.

Damen: Frl. Bender, I. dram. Gesangsp. Frl. Hofer, I. Soubretten. Frl. Ohm-Januschowsky v. Wisherat (s. Sch.), I. color. u. Operettengesangsp. Frl. Parsch, I. jug. dram. Gesangsp. Fr. Siebert (s. Sch.), singende Alte.

Kinderrollen: Anna, Marie u. Stephani Schreyer. *Kleine* Koppe.

Chorpersonal. Herren: Alsdorf. Bähr. Braun. Herbst. Koppe (Insp.). Müller. Schulz.

Damen: Fr. Boll. Fr. Müller. Fr. Schreyer. Frl. Schuhmann. Fr. Siebert. Frl. Sonntag. Frl. Steng. Frl. Trau. Fr. Weinmüller.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Joos m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Schreyer. Obergarderobier: Hr. Mayer. Garderobier: Hr. Bilsing. Friseuse: Fr. Fleck m. Tochter. Zettelträgerin: Fr. Paulus m. Geh. 11 Billeteurs.

Abgegangen: Hr. Tellé. Fr. v. Esten.

Ihre contraktlichen Verpflichtungen haben nicht erfüllt: Die Hrn. Bertoli, Carode, Fädrich (recte Frederici), Häser (Chordir.), Höfler u. Lemaitre. Frls. Panzer (recte Pierzer) u. Stobbe.

Vöslau.

(Saison-Theater.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Richard Hahn, gleichzeitig Direktor des Stadttheaters in Warasdin, führt die Regie des Schau- u. Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Operette u. Posse: Hr. Zöllner. Musikdirektor: Hr. Cotally. Inspicient: Hr. Rößler. Souffleuse: Fr. Buchmann.

Theaterarzt: Hr. Dr. Friedmann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Baldenecker. Groß. Grün. Hahn (Dir.). Hofer. Rößler (Insp.). Seder. Stern. Ziegler. Zöllner (Reg.).

Damen: Frl. Böhm. Frl. Conradi. Frl. Fleurette. Fr. Otto. Frl. Quartner. Fr. v. Radler (a. G.). Frl. Röder.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Galiska. Dekorationsmaler: Hr. Höpecka. Garderobier: Hr. Freiberger. Friseur: Hr. Simon. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. u. Fr. Burger.

Gastspiele:

Hr. Emil Siebert. — Hr. Liebwerth.
Dauer der Saison: 19. Mai bis 8 September.

Warmbrunn.

(Vide Neisse.)

Warschau.

(Vide Lodz.)

Wehlau u. Braunsberg.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktorin: Frl. Elwina v. Strom.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Mittwoch. Kapellmeister: Hr. Rambousek. Inspicient: Hr. E. Antony. Souffleuse: Frl. Reichert. Theatermeister: Hr. Groß.

Das Orchester besteht in Braunsberg aus der Kapelle des 1. Jäger-Bat., in Wehlau aus der Stadtkapelle.

Theaterärzte. In Braunsberg: Hr. Dr. Levy; in Wehlau: Hr. Kreisphysikus Dr. Pöllna.

Darstellende Mitglieder. Herren: Antony (Insp.), charg. Rollen. Otto Bergmann, jug. Liebhaber. Hugo Braun, kom. Charakterr. Fink, Gecken, II. Liebhaber. Emil Herrmann, jug. kom. Rollen. Mannstein, Väter, Charakterr. Mittwoch (Reg.), I. Helden, Liebhaber u. Bonvivants. Rambousek (Musikdir.), Väter, charg. Rollen.

Damen: Frl. Bauer, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. G. Braun, Kammermädchen. II. jug. Liebhaberinnen. Frl. Fredi, I. Soubretten. Fr. Haffner, kom. Alte. Frl. Kurt, trag. Liebhaberinnen. Frl. Lehmann, Kammermädchen, Aushülfsr. Frl. Reichert (Souffl.), Aushülfsr. Fr. v. Strom (Dir.), Anstandsdamen, Mütter.

Kinderrollen: Fritz u. Helene Rambousek.

Neu aufgeführte Stücke:

Kanonenfutter. Er muß aufs Land. Gewonnene Herzen. Kläffer. Im Regen. Der erste April. Er ist electrisirt.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Braunsberg: Schwarzer Adler; in Wehlau: Wießner's Hôtel. Gaßner's Hôtel.

Weilheim.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. F. A. Riesch, genannt Alfred, führt die Regie der Posse u. des Vaudevilles.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Carli. Kapellmeister: Hr. Beckler, städt. Kapellmeister. Kassirer: Hr. Kronegg. Inspicient: Hr. Strauß. Souffleuse: Frl. Führlbeck. Theatermeister: Hr. Jörg. Garderobier: Hr. Wiesinger. 1 Requisitrice. Theaterdiener u. Zettelträger: Hr. Neumann. 4 Billeteurs.

Darstellende Mitglieder. Herren: Carli (Reg.), kom. Charakterr., Intriguants. Kronegg (Kassirer), I. charg. Rollen. Neumann (Theaterd.), Anmelder. Riesch (Dir.), jug. kom. Rollen u. Naturburschen. Schmelz, II. Liebhaber. Stöhr, I. Helden u. Liebhaber. Strauß (Insp.), kom. Rollen u. Väter. Walkow, I. Charakterr.

Damen: Fr. Carli, Mütter, Anstandsdamen, kom. Alte. Frl. Carli, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Führlbeck (Souffl.), II. Liebhaberinnen. Frl. Hies, II. Liebhaberinnen, Nebenr. Fr. Riesch (Dir.), I. Lokalliebhaberinnen, Salondamen. Fr. Walkow, I. Soubretten u. Operngesangsp.

Die Saison dauert vom 27. September bis Palmsonntag.

Weimar.

(Großherzogliches Hoftheater.)

General-Intendanz. Chef: Kammerherr u. General-Intendant des Hoftheaters u. der Hofkapelle: Hr. Freiherr v. Loën, Commandeur u. Ritter hoher Orden.

Intendanz-Rath: Hr. Jacobi, Kommissionsrath u. Ritter des Ordens vom weißen Falken.

Kasse u. Kanzlei: Hr. Sernau, Rechnungsrath u. Hoftheaterkassirer. Hr. Schäffer, expedirender Sekretair u. *Controleur.*

Rechtsconsulent: Hr. Dr. jur. Robert Keil, Rechtsanwalt.

Hoftheater-Aerzte: Hr. Dr. med. Huschke, Geheimer Hofrath. Hr. Dr. med. Brehme, Medizinalrath.

Bureaudiener: Hr. Werner.

Artistische u. technische Direktion u. Inspektion. Regisseur der Oper: Hr. Schmidt; des Schauspiels: Hr. Deetz. Dekorationsmaler: Hr. Händel, Ritter des Ordens vom weißen Falken. Malergehülfe: Hr. Huhn.

Maschinenmeister: Hr. Rudolph. Verwaltungs-Inspekter, Bibliothekar, Inspicient u. Hoftheater-Inspektor: Hr. Koch. Garderobe-Inspektor: Hr. Both. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Schuchardt.

Technischer u. Hausdienst. Souffleur: Hr. Sommerfeld. Garderobière: Fr. Roth. Friseur: Hr. Scheidemantel. Hauswachtmeister: Hr. Strube. Theaterschneider: Die Hrn. Bergmann, Petersohn, Eismann u. Wünscher. Theaterschneiderinnen: Frls. Weißenburg u. Schwarz, außerdem 3 Ankleider u. 3 Ankleiderinnen. Theaterdiener: Die Hrn. Wiegand u. Kohlschreiber. Obermaschinist: Hr. Blumenstein, außerdem 4 Maschinisten u. 5 Extramaschinisten. Oberbilleteur u. Zettelträger: Hr. Heyer nebst 12 Billeteurs. Außerdem 2 Beleuchter u. 1 Farbenreiber.

Darstellende Mitglieder. Ehrenmitglied: Hr. Franke, Ritter des Großherzogl. Hausordens vom weißen Falken u. Inhaber der silbernen Verdienst-Medaille.

Herren: Borchers, S. u. Sch. Brock, Sch. Cabus, Sch. Deetz (Reg.), Sch. Edgar, Sch. Ferenczy, S. Hetlstedt, S., Inhaber der Großherzogl. S. goldenen Verdienst-Medaille. Höfer, S. u. Sch. Kindermann, S. u. Sch. Lehmann, Sch. v. Milde, S. u. Sch., Großherzogl. Kammersänger u. Ritter des Ordens vom weißen Falken. Reinhardt, Sch. Savits, Sch. Schlager, S. Schmidt (Reg.), S. u. Sch.

Damen. Ehrenmitglied: Fr. Frieb-Blumauer, Königl. Preußische Hofschauspielerin.

Frl. Amann, S. Frl. Dotter, S. Frl. Ethel, Sch. Fr. Hettstedt, Sch. Fr. Ludwig-Medal, S. Frl. Lütt.

Sch. Frl. Meyer, S. Fr. Savits, Sch. Frl. Schmidt, S. Frl. Schulz, Sch. Frl. Semler, Sch. Frl. Sigl, Sch.

Ballet. Balletmeister: Hr. Franke. Solotänzerin: Fr. Werges. Tänzerinnen: Frls. Keil u. Merkel.

Chorpersonal. Chordirektoren: Die Hrn. Rötsch, Inhaber der Civil-Verdienst-Medaille u. Klughardt, Musikdirektor.

Choristen: Die Hrn. Bagge. Buchspies. Eisenberg. Fischer. Fuhrmann. Franke. Häublein. Koracsics. Lutz. Petersilie I. u. II. Piquardt. Schmeiser. Schoder I. u. II. Schulz. Semler. Walther.

Choristinnen: Fr. Bagge. Frl. Buchspies. Fr. Cabus. Frl. Eisentraut. Fr. Eisert. Fr. Epser. Fr. Fischer. Frl. Förster. Frl. Grosse. Frl. Heineccius. Fr. Koch. Fr. Meyer. Frl. Müller. Fr. Salzl. Frl. Semler. Frl. Solbrig.

Hof-Kapelle. Kapellmeister: Hr. Stör. Hr. Lassen, Ritter des Königl. Belgischen Leopold-Ordens. des Großherzogl. S. Hausordens vom weißen Falken, des Herzogl. Ernestinischen Hausordens u. des Fürstl. Schwarzburgischen Ehrenkreuzes. Hr. Müller-Hartung, Professor der Musik. I. Concertmeister: Hr. Kömpel, Ritter des Großherzogl. S. Hausordens vom weißen Falken. II. Concertmeister: Hr. Wallbrül. Musikdirektor: Hr. Klughardt. Kammervirtuos: Hr. Winkler. 18 Kammermusiker. 20 Hofmusiker. 1 Harfenspielerin. Außerdem 22 contraktlich engagirte Mitglieder für Bühnenmusik u. zur Ergänzung der Hofkapelle unter Direktion des Kammermusikus Hrn. Fischer.

Gastspiele:

Fr. Ristori mit ihrer Gesellschaft, 2 mal. — Hr. Woworsky, v. Hofth. in Berlin, 2 mal. — Fr. Frieb-Blumauer, Königl. Pr. Hofschauspielerin u. Ehrenmitglied des Großherzogl. S. Hofth., 4 mal. — Frl. v. Murska, v. Hofoperuth. in Wien, 4 mal. — Frl. Meyer, v. Nürnberg, 1 mal (w. eng.). — Fr. Reinhold, v. Stadtth. in Leipzig, 1 mal. — Hr. Beck, v. Nürnberg, 2 mal. — Hr. Lehmann, v. Stadtth. in Graz, 2 mal (w eng.). — Hr. Hacker, v. Leipzig, 3 mal. — Hr. *Ferenczy, 4 mal* (w. eng.). — Hr. Rebling, v. Leipzig.

1 mal. — Hr. Röſike, v. Hofth. in Meiningen, 2 mal (w. e
— Hr. Wachtel jun., v. Hofth. in Deſſau, 1 mal. — Hr. Op
v. Hofth. in Deſſau, 1 mal (w. eng.). — Fr. Matt
Röckel, v. Wien, 3 mal. — Frl. Schmidt, aus Weima
theatral. Verſuch, w. eng.). — Frl. Both, v. Hofth. in D
ſtadt, 3 mal. — Frl. Reiß, Großherzogl. S. Kammerſäng
6 mal. — Hr. Kindermann, v. München (1. theatral.
ſuch, w. eng.). — Hr. Varena, v. Kgl. Th. in Caſſel, 3
— Fr. Deetz, v. Weimar, 2 mal. — Frl. Buri, v. Baſe
theatral. Verſuch), 1 mal. — Hr. Maximilian, v. Hoft
Wiesbaden, 7 mal. — Hr. Edgar, v. Hofth. in Deſſau,
(w. eng.). — Hr. Borchers, v. Hofth. in Wiesbaden,
(w. eng.). — Frl. Stör, aus Weimar, 2 mal. — Hr. Spe
v. Hofth. in Deſſau, 2 mal. — Hr. Fritſche, v. Stadtt
Breslau, 2 mal. — Hr. Werges, v. Stadtth. in Bre
1 mal. — Frl. Ethel, v. Mainz (1. theatral. Verſuch, w.
— Hr. Leſſer, Kaiſerl. ruſſ. Hofſchauſpieler, 3 mal. —
Thies, v. Hofth. in Hannover, 3 mal. — Frl. Amann
Stadtth. in Bremen, 2 mal (w. eng.).

Gäſte für Concerte:

Frl. Franziska Frieſe, v. Leipzig. — Frl. G
Schmidt, v. Berlin. — Hr. Mans, v. London. —
Wilhelmine Gips, v. Dortrecht. — Frl. Valeska v. Fac
v. Berlin. — Hr. Profeſſor Wilhelmj.

Neu engagirt. Herren: Oppitz. Edgar. Borch
Röſicke. Kindermann.

Damen: Frl. Amann. Frl. Ethel. Frl. Sen
Frl. Schmidt.

Abgegangen. Herren: Claar (n. Prag). S
Schild (entl. der Bühne). Röſicke (n. Breslau). Ka
Müller. Niels. Oppitz. Stübing (n. Stuttg
Weidenkeller.

Damen: Frl. Braun (n. Prag). Frl. Eichhorn
Riga). Frl. Formaneck. Frl. Buchey (n. Altenb
Frl. Proska (n. Dresden). Fr. Stübing (n. Stuttgar

Geſtorben: Hr. Kammermuſikus Sennewald.
riſtin Frl. Riedel. Theaterſchneider Hr. Karnſtedt.

Neu aufgeführte Stücke:

Die Heimkehr. Maß für Maß. Gleich u. Gleich. Elisabethe, Regina d'Inghilterra. Lucy. Gute Geister. Gregor der Siebente. Eine Stunde vor der Hochzeit. In einem Garten vor dem Thor. Das Stiftungsfest. Fantuccio u. Corilla. Die Veilchen. Die Neuvermählten. Die Tante aus Schwaben. Nach dem Kriege. Ein ehrlicher Finder. Der ungläubige Thomas.

Neu einstudirte Stücke: Der Vetter. Die Bekenntnisse. Der Wildschütz. Die Eifersichtigen. Die Komödie der Irrungen. Der Widerspänstigen Zähmung. Die Verschwörung des Fiesko. Wie es Euch gefällt. Die Jüdin. Der Nachtwächter. Rienzi. Der Goldonkel. Der Pariser Taugenichts. Der Weg durch's Fenster. Die Stumme von Portici. Die Nibelungen, I., II. u. III. Thl. Goethe's Faust. Die Jäger. Die Unglücklichen. Medea. Armide. Das Testament des großen Kurfürsten. Der Kaufmann von Venedig. Ein Wintermärchen. Der Alpenkönig u. der Menschenfeind.

Spielzeit: Vom 3. September bis Ende Juni.

Spieltage: Sonntag (in der Regel große Oper), Mittwoch, Donnerstag u. Sonnabend.

Festvorstellungen: 24. Juni, Geburtstag Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs; u. 8. April: Geburtstag Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin.

Während des Theaterschlusses vom 1. Juli bis 1. September bleibt auch das Bureau der Hoftheater-Intendanz geschlossen, bis auf Erledigung laufender Geschäfte.

Weisskirchen.

(Vide Oravitza.)

Weissenfels.

(Vide Mühlhausen i. Th.)

Werschetz.

(Stadttheater.)

Direktion. Eigenthümer u. Direktor: Hr. Carl Zeh.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Knorr; der Posse u. Operette: Hr. Friedl. Kapellmeister: Hr. Fleischer Kassirer: Hr. Tuskan. Sekretair: Hr. Krieger. Inspicient: Hr. Redl. Soufleuse: Fr. Krieger. Theaterdiener: Hr. Antoni.

Das Orchester besteht aus der städt. Kapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Fröhlich.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Nicolaus Nagy.

Darstellende Mitglieder. Herren: Adolfi, Charakterr. u. Heldenväter. Allegri, I. jug. Liebhaber. Friedl (Reg.), I. kom. Gesangsr. in Posse u. Operette. Friedrich, Episoden u. Chor. Knorr (Reg.), I. Helden u. Charakterr. Krieger (Sekr.), II. Väter. Lautenburg, I. jug. Helden u. Liebhaber. Lung, I. jug. kom. Gesangsr. in Posse u. Operette. Maier, Episoden. Redl (Insp.), Episoden. Suvar, Lokalväter, II. kom. Rollen. Waller, charg. Rollen. Weißberger, Naturburschen.

Damen: Frl. Artner, kl. Rollen, Chor. Fr. Eder, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Fr. Friedl, Salondamen. Frl. Rabe, II. Liebhaberinnen. Frl. Sohm, I. jug. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Suvar, kom. Mütter. Frl. Suvar, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Wagner, II. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Weigelt, Nebenr.

Kinderrollen: Rosa Grunwald. Pauline Haida. Rosa Neustadtl. Marie Roder.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Franz. Dekorationsmaler: Hr. Told. 1 Obergarderobier m. 1 Geh. 1 Beleuchter m. 1 Geh. 1 Ankleiderin. Friseur: Hr. Beck. Eine Zettelträgerin. 6 Billeteurs.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Klinger. Hôtel Paris.

Zeitung, welche Theaterreferate bringt: Werschetzer Gebirgsbote.

Wien (I).

(K. K. Hofburgtheater).

Oberste Hoftheater-Direktion: Seine Durchlaucht Hr. Constantin Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst.

Ritter höchster u. hoher Orden, K. K. wirkl. Geheimer Rath, Kämmerer, Oberst sämmtlicher K. K. Leibgarden, General-Major, lebenslängliches Mitglied des Herrenhauses im Oesterreichischen Reichsrathe u. Ehrencurator des Oesterr. Museums ꝛc.

K. K. Oberhofmeister-Amt: Hr. Franz Edler v. Raymund, K. K. wirklicher Hofrath u. Kanzleidirektor, Ritter vieler hoher Orden ꝛc. ꝛc.

General-Intendanz der K. K. Hoftheater. Betraut mit der Leitung: Seine Excellenz Hr. Rudolf Eugen Graf v. Wrbna u. Freudenthal, Ritter u. Kommandeur höchster u. hoher Orden, lebenslängliches Mitglied u. derzeit Vicepräsident des Herrenhauses im Oesterreichischen Reichsrathe, K. K. wirkl. Geheimer Rath u. Kämmerer ꝛc. ꝛc. (Zugleich betraut mit der Oberleitung der Allerhöchsten Familien- und Avitical-Fondsgüter).

Kanzlei. Kanzlei-Direktor: Hr. Eisenreich, K. K. Hofsekretair, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone. Registrator u. Expeditor: Hr. Magner. Rechnungsführer: Hr. Fritz. Amtsdiener: Die Hrn. Wagner u. Doleschal, Besitzer der silbernen Tapferkeits-Medaille II. Kl.

Direktion. Direktor: Hr. Dr. Franz v. Dingelstedt, Komthur u. Ritter vieler hoher Orden, K. K. wirklicher Hofrath.

Bureau der artistischen Direktion. Sekretair: Hr. Franz Fuß. Registrator u. Expeditor: Hr. Rister. Dieners: Hr. Scholz. Bureaudiener: Hr. Meinhart.

Oekonomie- u. Kassen-Direktor: Hr. Knapp, Kaiserlicher Rath.

Kasse. Controleur: Hr. Valentin. Kassirer: Hr. Barth. Kassen-Offiziale: Die Hrn. Scholz u. Etz. Kassendiener: Hr. Scheibelbacher, Besitzer des Kaiserl. Russ. St. Annen-Ordens V. Klasse. Logenmeister: Die Hrn. Käufel u. Harabath. 22 Billetabnehmer. Aushülfsdiener: Hr. Jacolisch. Ventilationsgehülfe: Hr. Kluczynski.

Regie: Hr. La Roche, Ritter des Kaiserl. Oesterr. Franz-Josef- u. des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen Ordens vom weißen Falken. Hr. Dr. Förster. Hr. Sonnenthal. Hr. Lewinsky.

Kapelle. I. Orchesterdirektor: Hr. Durst, Mitglied der

K. K. Hofkapelle, Professor des ersten Kirchen-Musik-Vereins bei St. Anna. II. Orchesterdirektor: Hr. Bauer, Mitglied der K. K. Hofkapelle. 26 engagirte Musiker. 1 Orchesterdiener.

Theaterärzte: Hr. Frankel, Dr. med. et chir., Magister der Geburtshülfe, Ritter des Kgl. Preuß. Kronen-Ordens. Hr. Dr. med. Reisinger. Wundärzte: Die Hrn. Bachmaier u. Graf.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Weißel, Hof- u. Gerichtsadvokat.

K. K. Hofschauspieler. Herren: Arnsburg. Baumeister. Dr. Förster (Reg.). Franz. Gabillon. Hartmann. Franz Kierschner. Kraftel. La Roche (Reg.). Lewinsky (Reg.). Meixner. Schöne. Sonnenthal (Reg.).

Mitglieder des Hofschauspiels. Herren: Bayer. Ferrari. Friedrich. Galster. Hallenstein. Jehly. Leuchert. Lippert. Mitterwurzer. Paulmann. Pettera. Rüden. Stätter. Verstl.

K. K. Hofschauspielerinnen: Frl. Baudius. Frl. Bognar. Fr. Gabillon. Fr. Haizinger. Fr. Hartmann. Fr. Hebbel. Fr. Kratz. Fr. Negro. Frl. Wolter.

Mitglieder des K. K. Hofschauspiels: Frl. Guinand. Frl. Hauenthal. Frl. Janisch. Frl. Korner. Fr. Kupfer-Gomansky. Frl. Link. Fr. Mitterwurzer. Fr. Norneck. Frl. Precheisen. Frl. Schneeberger. Fr. Straßmann. Frl. Wagner.

Kinderrollen: Fanny, Therese u. Saphir Link.

Inspektion. Ober-Inspicient: Hr. Koller. Comparserie-Inspektor: Hr. Friedrich. Unter-Inspicient: Hr. Scharfenstein.

Souffleurs. Die Hrn. Lehmann, Lukan u. Bannholzer.

Ansager: Die Hrn. Hansch u. Lorey. Statisten-Ansager: Hr. Rübsam.

Theaterfeldwebel: Hr. Ulbrich, Inhaber der silbernen Tapferkeits-Medaille I. u. II. Kl.

Dekorationspersonal. Dekorations-Inspektor: Hr.

Leber. Maler: Hr. Burghart. Theatermeister: Hr. Feius. Schnürmeister: Hr. Szahigalowa. 18 Arbeiter. Beleuchter. 2 Dekorationsschneider. 1 Tischler. 1 Farbeneiber.

Requisiteur: Hr. Michely m. 3 Geh.

Garderobe- u. Hülfspersonal. Figurinenzeichner: Hr. Gaul, Historienmaler. Inspektor: Hr. Detsch. Garderobiers: Die Hrn. Hochenleutner u. Schrell. Garderobe-Gehülfen: Die Hrn. Teisinger, Weichboth, Hartmann, Ltschick u. Weiland. Garderobewäsche-Verwahrerin: Fr. Dalberg. Nähreguisiten-Verwahrerin: Frl. Lutzberger. Garderobediener: Hr. Brand. 20 Garderobeschneider u. Ankleider. 4 Damenankleiderinnen. 1 Statistinnenankleiderin. Herrenfriseur: Hr. Joseph Scheibenhofer. Friseurgehülfen: Die Hrn. Ignaz Scheibenhofer u. Jeczek. Damenfriseuse: Hr. Schwerdtner, K. K. Hof-Friseurin. Wagendiener: Hr. Swoboda.

Chor u. Comparserie: 8 Chorsänger. 8 Chorsängerinnen. 26 engagirte Statisten. 12 Statistinnen.

Gestorben: Fr. Benedix, Mitglied des K. K. Hofhauspiels.

Pensionirt: Hr. Rettig, K. K. Hofschauspieler u. Regisseur. Hr. Niclas, Comparsen-Inspektor. Hr. Engelrecht, Mobiliar- u. Requisiten-Verwahrer. Hr. Fortmüller, K. K. Hof-Friseur, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes.

Abgegangen: Hr. Altmann (u. Breslau, Stadtth.), Hr. Dub, Mitglieder des K. K. Hofschauspiels. Hr. Schöne, Souffleur. Hr. Holding, Hoftheater-Agent.

Gastspiele:

Frl. Lina Stettner, v. Aktienth. in Pest: Der Pariser Taugenichts; Diana in „Der Marquis von Villemer." — Fr. Kupfer-Gomansky, v. Thaliath. in Hamburg: Isabet in „Die Grille;" Mad. Brunn in „Eine Familie;" Neta in „Minister und Seidenhändler; Mrs. Reed in „Die Waise aus Lowood" (w. eng.)." — Frl. Antonie Janisch, v. Thaliath. in Hamburg: „Käthchen von Heilbronn;" „Gustel von Blasewitz;" Thusnelda in „Die zärtlichen Verwandten;" Caroline in „Der Marquis v. Villemer;" Agnes in „Graf

Waldemar" (w. eng.). — Hr. August Neumann, v. Fr. Wilh. Th. in Berlin: Buschmann in „Die Dienstboten;" Melzer in „Wie denken Sie über Rußland"?; Baumann in „Er ist nicht eifersüchtig;" Windmüller in „Der Vater der Debütantin;" Adam in „Dr. Wespe;" Magister Sandmann in „Weibererziehung." — Frl. Bertha Necker, v. Residenzth. in Berlin: Leonie in „Der Damenkrieg;" „Madelaine Morel;" Hedwig in „Sie hat ihr Herz entdeckt;" Julie in „Bekenntnisse."

Neu aufgeführte Stücke:

Der neue Achilles. Seit Gravelotte. Die Rechnung ohne den Wirth. Durch die Zeitung. Ein Schritt vom Wege. Schwabenstreiche. An der Pforte der Unsterblichkeit. Der wunde Fleck. Der Sohn der Gärtnerin. Christiane. Selim III. Minister und Seidenhändler. Ein Bruderzwist in Habsburg. Weibererziehung.

Neu einstudirt: Das Urbild des Tartüffe. Fiesko. Sappho. Graf Essex. Narciß. Bürgerlich und romantisch. Romeo und Julie. Judith. Die zärtlichen Verwandten. Graf Waldemar. Die Dienstboten. Wie denken Sie über Rußland? Er ist nicht eifersüchtig. Der Vater der Debütantin.

Wien (II).

(K. K. Hof-Opern-Theater.)

Oberste Hoftheater-Direktion. Sr. Oesterr. Kaiserlichen u. Königlichen apost. Majestät erster oberster Hofmeister Seine Durchlaucht Prinz Constantin Fürst zu Hohenlohe Schillings-Fürst, Ritter höchster u. hoher Orden, K. K. wirklicher Geheimer Rath, Kämmerer, Oberst sämmtlicher K. K. Leibgarden u. General-Major, lebenslängliches Mitglied des Herrenhauses im österreichischen Reichsrathe u. Ehrencurator des österreichischen Museums ꝛc.

K. K. Oberstthofmeisteramt. K. K. wirklicher Hofrath u. Kanzlei-Direktor: Hr. Franz Edler v. Raymond, Ritter vieler h. O.

General-Intendanz der K. K. Hoftheater. Bo

traut mit der Leitung: Seine Excellenz Hr. Rudolf Eugen Graf v. Wrbna u. Freudenthal, Ritter u. Commandeur höchster u. hoher Orden, lebenslängliches Mitglied u. derzeit Vice-Präsident des Herrenhauses im österreichischen Reichsrathe, K. K. wirklicher Geheimer Rath, Kämmerer ꝛc. ꝛc. (Zugleich betraut mit der Oberleitung der Allerhöchsten Familien- u. Avitical-Fondsgüter.)

Kanzlei-Direktion. Kanzlei-Direktor: Hr. Eduard Eisenreich, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, K. K. Hofsekretair. Expeditor u. Registrator: Hr. Magner. Rechnungsführer: Hr. Fritz. Amtsdiener: Die Hrn. Wagner u. Doleczal, Besitzer der silb. Tapferkeits-Medaille II. Kl.

Direktion. K. K. Hofoperndirektor: Hr. Johann Herbeck, Ritter des K. K. österreichischen Franz-Josef-Ordens, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, K. K. Hofkapellmeister.

Direktions-Sekretair: Hr. Dr. Josef Rank.

Artistischer Oberinspektor: Hr. Richard Lewy, Mitglied der K. K. Hofkapelle, Professor emerit. am Conservatorium.

Direktions-Kanzlei. Kanzlei-Vorstand: Hr. Ernst Stainhäuser, Ritter v. Treuberg. Registrator u. Expeditor: vacat. Official, zugleich mit Expedition u. Registratur betraut: Hr. Förster.

Rechtsbeistand: Hr. Dr. Weißel, K. K. Hof- u. Gerichts-Advokat.

Hoftheaterärzte: Hr. Dr. Granichstetten. Hr. Dr. Stofella, Ritter v. Altaruppe. Hr. Chirurg Rittmayer. Hr. Chirurg Bachmann.

Regie. Opern-Regisseur: Hr. Steiner. Ballet-Regisseur u. Balletmeister: Hr. Telle, Besitzer des Kaiserl. Osm. Medschidje-Ordens I. Kl.

Oekonomie-Abtheilung. Oekonom: Hr. Fillis. Oekonomie-Controleur: Hr. Neumann. Material-Verwalter: Hr. Harditzky. Oekonomie-Officiale: Die Hrn. Keidl u. Weiß. Amtsdiener: Die Hrn. Falter u. Stöklmeyer. Aushülfs-Kanzleidiener: Die Hrn. Zugsbratl, Pleß u. Paul.

Kassen-Verwaltung. Kassen-Vorstand u. Controleur:

Hr. Mündel. Kassirer: Hr. Härter. Kassen-Official Hrn. Feuerstein u. Uchatzy. Kassendiener: Die Hrn v. Schittenkopf u. Anton Doleczal. Theaterfeldweb Kreczéf, Besitzer der K. K. österr. Tapferkeits-Med u. II. Kl. Theater-Portiers: Die Hrn. Auer u. S berger. 2 Hoflogenthürhüter. 5 Logendiener. 2 Foye seher. 34 Sitzschließer u. Billeteurs. 3 Auditorium- robiers.

Darstellende Mitglieder. Oper. Herren: Adams. Ritter des K. K. österreichischen Franz-Josef-Ordens, Kammersänger. v. Bignio. Draxler, Ritter des österreichischen Franz-Josef-Ordens. Hablawetz. Dr. F Labatt. Lay. Lucca. Mayerhofer. Georg Müller. mann. Pirk. Regenspurger. Rokitansky, P am Conservatorium, K. K. Hofkapellensänger. Dr. S K. K. Kammersänger. Walter, Ritter des K. K. reichischen Franz-Josef-Ordens u. des Kgl. Hannov. Gu Ordens, K. K. Kammer- u. Hofkapellensänger, Ehre der Stadt Bilin.

Damen: Fr. Dustmann, K. K. Kammersängerin Ehnn, K. K. Kammersängerin. Fr. Friedrich-Ma Frl. Gottlieb. Frl. Hauck. Fr. Pastet. Frl. v. städt. Frl. Tremél. Frl. Trousil. Frl. Wand Wilt, K. K. Kammersängerin. Frl. Worani.

Sologesangs-Correpetitoren: Die Hrn. Su Endl.

Chordirektion. Chordirektor: Hr. Pfeffer. Ch petitor: Hr. Feistenberger. Chorarchivar: Hr. Hr 43 Chorsänger. 47 Chorsängerinnen.

Souffleure: Die Hrn. Riegl u. Rosa.

Inspicienten. Ober-Inspicient: Hr. Peter I. Inspicient: Hr. Reisinger. II. Inspicient: Hr. G

Fechtmeister: Hr. Hartel.

Operndiener: Die Hrn. Jonas, Zierng Rosner.

Ballet. Solotänzer: Die Hrn. Caron. C Leon Frappart. Louis Frappart. Guryan. Haß Price.

Solotänzerinnen: Die Damen Amalie Jaksch.

Jaksch. Löscher. Lyra. Mauthner. Olzer. Salvioni. Schläger. Scholz. Stiasny. Wildhack.

I. Mimiker: Die Hrn. Beau. Massini. Richini. Winkler.

II. Mimiker: Hr. Birkmeyer.

Mimikerinnen: Fr. Baisegg. Fr. Telle.

Ballet-Corps. 22 Tänzer. 35 Tänzerinnen. 16 Elevinnen.

Ballet-Schule. Vorstände: Hr. u. Fr. Telle. Hr. Caron. 112 Zöglinge. Gouvernante: Frl. Gehrer.

Ballet-Correpetitoren: Die Hrn. Burian u. Käßmeyer.

Balletdiener: Die Hrn. Stix u. Echel.

Kapelle. Hofopern-Kapellmeister: Hr. Dessoff, Dirigent der philharmonischen Concerte u. Professor am Conservatorium, Besitzer des K. K. österreichischen goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone. Hr. Ignaz Fischer. I. Concertmeister: Hr. Josef Hellmesberger, Violindirektor der K. K. Hofkapelle, artistischer Direktor des Conservatoriums in Wien, Vorstand-Vertreter des Haydn-Pensions-Institutes für Tonkünstler-Wittwen u. Waisen, Ritter des K. K. österreichischen Franz-Josef-Ordens u. des K. Französ. Ordens der Ehrenlegion. II. Concertmeister: Hr. Grün. Ballet-Musikdirektoren: Hr. Franz Doppler, Mitglied der K. K. Hofkapelle, Professor am Conservatorium in Wien, Inhaber des K. Osman. Medschidje-Ordens V. Klasse u. der großen goldenen Würtemberg. Medaille für Kunst u. Wissenschaft, Ehrenmitglied des Nationaltheaters zu Pest u. mehrerer Kunstvereine ꝛc. Hr. Käßmeyer, Mitglied der K. K. Hofkapelle, Besitzer der großen goldenen Medaille für Kunst u. Wissenschaft. Orchesterdirektor: Hr. Dobyhal. I. Ballet-Orchesterdirektor: Hr. C. Mayr. II. Ballet-Orchesterdirektor: Hr. Langhammer. Bühnen-Musikdirektor: Hr. Kaulich, Ehrenmitglied der Musicians-National-Protective-Association der vereinigten Staaten. Instrumenten-Inspektion: Hrn. A. Hoffmann's Wittwe Nachfolger, K. K. Hofgeigen-Fabrik m. 2 Geh. Notencopist: Hr. Geißler. Klavierstimmer: Hr. Hay. Orchesterdiener: Die Hrn. Eisenbach u. Stiegler.

Das Orchester besteht aus 101 engagirten Mitgliedern u.

zwar sind folgende Instrumente vertreten: 26 erste Geigen; 17 zweite Geigen; 12 Bratschen; 10 Celli; 10 Contrabässe; 4 Flöten; 4 Oboen; 4 Clarinetten; 4 Fagotte; 7 Hörner; 4 Trompeten; 5 Posaunen; 2 Harfen; 2 Pauken; 1 Cinelle u. Triangel; 1 Trommel; 1 gr. Trommel; 1 Bombardon.

Das Bühnenmusik-Corps besteht aus 22 engagirten Musikern.

Comparserie. Statistenführer: Hr. Stölzl. 16 engagirten Statisten.

Dekorations-Personal. Dekorationsmaler: Hr. Brioschi, Besitzer des K. K. österreichischen goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone u. des K. Osman. Medschidje-Ordens V. Klasse. Außer diesem Herrn sind noch mit der Dekorationsmalerei betraut: Die Hrn. Burghardt u. Kaußky. Dekorations-Inspektor: Hr. Lederer. Malergehülfen: Die Hrn. Biewald u. Buchbinder. Tischlerei-Werkführer: Hr. Hinz. 3 ständige Farbenreiber. 3 Malerei-Arbeiter. 1 Dekorationsschneider. 4 Tapezierer. 3 Atelier-Wächter. 12 Nähterinnen.

Maschinerie-Personal. Maschinen-Inspektor: Hr. G. Dreilich, Besitzer des K. K. österreichischen goldenen Verdienstkreuzes. Theatermeister: Hr. Hensel, Besitzer des K. K. österreichischen silbernen Verdienstkreuzes mit der Krone, des Kgl. Preuß. Verdienstkreuzes I. u. II. Klasse, der Kgl. Preuß. Krönungs-Medaille u. der russ. St. Annen-Medaille. 1. Schnürmeister: Hr. Edhofer. II. Schnürmeister: Hr. Weber. Versenkmeister: Hr. Schwabel. 3 erste Coulissensetzer. 16 engagirte Coulissensetzer. 2 Schnürleute. 2 Versenker. 8 Theaterarbeiter. 11 ständige u. 20 Aushülfs-Schnürbodenarbeiter. 6 ständige u. 8 Aushülfs-Versenkungsarbeiter. 10 ständige u. 30 Aushülfs-Zimmerleute. 25 Bühnenaushelfer.

Garderobe-Personal. Figurinenzeichner: Hr. Historienmaler Gaul. Garderobe-Meister: Hr. Moritz Meyer. Garderobe-Inspektor: Hr. Balwansky. Garderobe-Aufseher: Hr. Wasserthal. Herren-Obergarderobier: Hr. Himmelbauer. Damen-Obergarderobier: Hr. Abeles. Ober-Garderobière: Fr. Grünbaum m. 1 Geh. Costümzuschneider: Die Hrn. Burkhart, Korbel, Kowáz, Uebel u. Nates. 4 Solosänger-Garderobiers. 9 Garderobiers. 4 Garderobieren. 50 Schneider. 44 Nähterinnen. 41 Ankleiderinnen. 30 An-

leider. 4 Modistinnen. 1 Färber. 4 Schuhmacher. Wäsche-
Verschließerin: Fr. Visini. Schmuck-Verwahrerin: Fr. Anna
Wagner. Wäscherin: Fr. Ott m. 2 Plätterinnen. Damenfri-
eur: Hr. Angerer m. 2 Geh. Herrenfriseur: Hr. Fortmüller
n. 3 Geh. Schneider-Diener: Die Hrn. Wolf u. Wurmbauer.

Beleuchtungs-Personal. Beleuchtungs-Inspektor u.
Gas-Ingenieur. Hr. Schindler. Bühnen-Oberbeleuchter: Hr.
Foißen. 15 ständige u. 34 Aushülfsbeleuchter. 1 Gläser-
putzer.

Requisiten-Personal. Requisiteur: Hr. Michely m.
3 Geh. Waffenaufseher: Hr. Piller m. 1 Geh.

Hausinspektion. Hof-Gebäude-Inspektor: Hr. Falkner,
Ritter des Sachsen-Ernestinischen Hausordens II. Kl. u. Mitglied
des österreichischen Ingenieur- u. Architekten-Vereins. In-
genieur: Hr. Kautz. 14 Feuerwächter.

Dampfmaschinen-Personal. Maschinist: Hr. Fle-
nisch. Maschinenheizer: Die Hrn. Deppner u. M. Ma-
trisch.

Reinigungs-Personal. Aufseher: Hr. Thomas. 8
Lehrfrauen.

Hausdienst-Personal. Hausmeister: Hr. Tammerl.
Handlanger. 8 Reinigungsfrauen. 4 Portiers.

Abgegangen: Hr. Holding (Theateragent).

Damen: Die Sängerinnen Frls. Boschetti, Gindele,
v. Rabatinsky u. Sterr. Die Solotänzerinnen Frls.
Charles, Bauret u. Schuller. Die Corpstänzerinnen Frls.
Fichtner u. Linsbauer. Die Ballet-Eleven: Dubois,
Passa, Rumpel, Schimanek u. Stelzig. Die Ballet-Ele-
vinnen Abel u. Klimsch. Die Chorsängerinnen Frls. De-
vari, Eß, Fr. Holzhausen u. Frl. Steinhauser.

Pensionirt: Hr. Dubois (Tänzer.)

Damen: Die Tänzerinnen Frls. Binder, Grafmeier,
Herrmann, Miller u. Schlosser.

Neu engagirt: Die Sängerinnen Frls. Gottlieb u.
Tremél.

Gastspiele
vom Oktober 1871 bis Oktober 1872:

Frl. Dillner, v. Landesth. in Prag, 13mal. — Fr.

Grün, 3mal. — Fr. v. Muréka, 6mal. — Frl. v. D
gent, 2mal. — Fr. Paul-Markovic, v. Nationalth.
Pest, 1mal. — Frl. Schröder, v. Hofth. in Stuttga
5mal. — Frl. v. Telini, v. Hofth. in Stuttgart, 3mal.
Hr. Betz, v. Hofth. in Berlin, 6mal. — Hr. Ferd. Jäg
v. Hofth. in Dresden, 1mal. — Hr. Niemann, Kgl. Pre
Kammersänger, 7mal. — Hr. Schaffganz, v. Hofth.
Dresden, 3mal. — Hr. Theodor Wachtel, Kgl. Pre
Kammersänger, 4mal.

Neu aufgeführte Oper:

Feramors (v. Rubinstein).

Neu einstudirt: Dinorah. Entführung aus dem S
rail. Favoritin. Hans Heiling. Lucrezia Borgia. Na
wandlerin. Waffenschmied. Wasserträger. Die lusti
Weiber. Weibertreue.

In Vorbereitung: Abu Hassan. Aida. Ham
Elinor (Ballet.)

Wien (III).

(K. K. priv. Carltheater.)

Direktion. Direktor u. Pächter: Hr. Franz Jaun
führt gleichzeitig Regie.

Regie. Oberregisseur: Hr. Louis Grois. Dramatu
Hr. Julius Rosen, Besitzer der Herzogl. Sachsen-Ernestinis
Verdienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft, führt gleichze
Regie.

Angestellte Bühnendichter u. Componisten:
Hrn. Langer. Offenbach. Rosen (vide Regie). v. Supp
Inhaber der Königl. Württembergischen u. der Herzogl. Sach
Ernestinischen Verdienstmedaille für Kunst u. Wissensch
Brandl, Inhaber der Herzogl. Sachsen-Ernestinischen V
dienstmedaille für Kunst u. Wissenschaft.

Musikdirektion. Kapellmeister: Die Hrn. Bran
Konradin (zugleich Chordirektor) u. v. Suppé. Orches
direktor: Hr. Löw. Calcant: Hr. Maschinda.

Büreau u. Kasse. Sekretair: Hr. Giesrau, zugl
Hauptkassirer u. Controleur. Kassirer: Die Hrn. Grabe

(Tageskaſſirer), Schulhof (zugleich Buchhalter), Toupalik u. Zenker (Abendkaſſirer). Archivar: Hr. Pohl. Copiſt: Hr. Wallishauſer. Logenmeiſter: Hr. Hofzinſer.

Das Orcheſter beſteht aus 42 engagirten Muſikern.

Theaterärzte: Hr. Dr. Bernhardt. Hr. Dr. Hopfgärtner, k. k. Bezirksarzt.

Rechtskonſulent: Hr. Dr. Max Edler v. Schikh, k. k. Hof- u. Gerichtsadvokat.

Darstellende Mitglieder. Herren: Benedix. Blaſel. Bleibtreu. Braunmüller. Broda. Eppich. Fernand (Inſp.). Fiſcher. Gämmerler. Grois (Oberreg.). van Hell. Hildebrandt. Jauner (Dir.). Karlo. Karuß. Knaack. Kracher. Küſtner. Matras. Rennert. Röhring. Ruff Schreiner. Stoll. Wüſt.

Damen: Frl. Bernau. Fr. Blaſel. Frl. Brückner. Frl. Damhofer. Fr. Fiſcher. Frl. Fleury. Frl. Charlotte Frohn (a. G.). Frl. Guilleaume. Frl. Heisler. Frl. Heyſe. Frl. Jäger. Frl. Kannet. Frl. Kronau. Frl. Krey. Fr. Kurz. Fr. Mellin. Frl. Meyerhoff. Frl. Partick. Frl. Ranzenhofer. Fr. Schäfer. Frl. Staub. Frl. Stettner. Frl. Stubel. Frl. Stummer.

Kinderrollen: Kl. Korner. Kl Link.

Inſpicient: Hr. Fernand. Souffleure: Die Hrn. Steiner u. Zbraslavsky.

Chorperſonal: 16 Herren u. 18 Damen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Dekorationsmaler: Die Hrn. Brioschi, Burghardt u. Kautzky. Hülfsmaler: Hr. Groger. I. Theatermeiſter: Hr. Geck (zugleich Inſpektor). II. Theatermeiſter: Hr. Kraus. Schnürmeiſter: Hr. Einweg. Oberbeleuchter: Hr. Holzinger. Beleuchter: Die Hrn. Gaugel u. Steger. 20 Theaterarbeiter. 1 Farbenreiber. 4 Tiſchler. Obergarderobier: Hr. Czihak. 6 Garderobiers. 6 Ankleider. 6 Ankleiderinnen. Friſeur: Hr. Brunner m. 4 Geh. Requiſitrice: Fr. Sagmüller. Theaterdiener: Hr. Schwarz. Theaterfeldwebel: Hr. Tobias Burghardt. Möbeldiener: Hr. Perles m. 4 Geh. 6 Hausſtatiſten. Portier: Hr. Hoffmann. 4 Kehrfrauen. 20 Sitzanweiſer u. *Billeteurs*. *Heizer:* Hr. Stöger.

Abgegangen. Herren: Bettelheim. Hopp. Rosé. Tewele. Haupt (Souffl.).

Damen: Frl. Esler. Frl. Gallmeyer. Fr. Grobecker. Fr. Hopp. Fr. Kern. Frl. König. Frl. Kreuter. Frl. Pasquali. Frl. Prohaska. Frl. Schmolek. Frl. Tellheim. Frl. Rosa Wagner.

Gastspiele:

Frl. Mila Röder, 29mal. — Frl. Adolfine Renom, 7mal. — Die französische Gesellschaft des Hrn. Dir. Meynadier, 2mal. — Die ital. Operngesellschaft der Hrn. Meynadier u. Somiglio, v. Florenz, 3mal. — Frl. Benatti, 3mal. — Frl. Josephine Gallmeyer, 19mal. — Fr. Hedwig Raabe, 4mal. — Hr. Carl Treumann. — Hr. Gustav Hölzel. — Die K. K. Hofschauspieler Hrn. Arnsburg, Baumeister, Bauer, Förster, Ferrari, Hartmann, Jehly, Köhler, Lewinsky, Meixner, Mitterwurzer, Sonnenthal u. Schöne. — Die K. K. Hofschauspielerinnen Frl. Baudius, Fr. Benedix, Fr. Gabillon, Fr. Haizinger, Fr. Hartmann, Fr. Hebbel, Frl. Hauenthal, Frl. Link, Fr. Negro u. Frl. Wolter. — Ferner die Mitglieder des K. K. Hofoperntheaters Hrn. Adams, Caron, Price, Frl. Jaksch, Frl. Minna, Frl. Mautner, Frl. Olzer, Frl. Scholz u. Frl. Wildhack, in mehreren Wohlthätigkeits-Vorstellungen.

Neu aufgeführte Stücke:

Drei Staatsverbrecher. Unsere Tochter. Ein Ehepaar aus dem Volke. Der Bojar. Eine Vereinsschwester. Die Maler. Eine schöne Wirthschaft. Ein Teufel. Zwei Tassen. Pelikan II. Ein amerikanisches Duell. Seit Gravelotte. Die Gouvernante. Die Rechnung ohne Wirth. Durch die Zeitung. Ein liberaler Candidat. Feinde. Schneeball. Ein Quartett. Fleurette. Cigarren-Etui. Prinzessin Georges. Die weiblichen Studenten. Theodolinde. Raten- u. Rentenbriefe. Ein weiblicher Dämon. Ein unbarmherziger Freund. Deutscher Krieg. Des Löwen Erwachen. Wer zuletzt lacht. Grundsätze. Seine Salonstiefel. Die Jungfer Tante. Das Rendezvous. Eine K. K. Beamtin. Fernande.

Neu einstudirt: Ein Fuchs. Glück, Mißbrauch u.

Rückkehr. Nur solid. Zehn Mädchen u. kein Mann. Zu ebener Erde u. erster Stock. Umsonst. Christkindl. Der Schauspieldirektor. Roderich u. Kunigunde. Möbelfatalitäten. Die alte Schachtel. Hochzeit bei Laternenschein. Mädchen von Elisonzo. Theaterg'schichten. Salon Pitzelberger. Wein, Weib, Gesang. Vorlesung bei der Hausmeisterin. Ein Florentiner Strohhut. Tromb-Alkazar. Schneider als Naturdichter. Leichte Cavallerie. Die Selige an den Verstorbenen. Franz Schubert. Mönch u. Soldat. Verwunschene Prinz. Drei Candidaten. Der Sohn auf Reisen.

Wien (IV).

(K. K. priv. Theater an der Wien.)

Direktion. Geistinger u. Steiner.

Direktions-Sekretair: Hr. Heinrich Thalboth.

Regie, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Direktor Steiner. Regisseur: Hr. Liebold. Regisseur der Kindervorstellungen: Hr. Julius Feld. Inspicient: Hr. Hirt. Soufleur: Hr. Müller.

Theaterdichter: Die Hrn. Anzengruber, O. F. Berg u. Berla.

Compositeurs: Die Hrn. Offenbach u. Joh. Strauß.

Musikdirektion. Kapellmeister u. Compositeurs: Die Hrn. R. Genée, C. Millöcker u. A. Müller sen. Orchesterdirektor: Hr. Ehrlich. Correpetitor: Hr. Ambrosy. Orchesterdiener: Hr. Horatschek.

Das Orchester besteht aus 48 engagirten Musikern.

Büreau u. Kasse. Hauptkassirer: Hr. Gerstl. Kassirer: Die Hrn. Beyer, Eckarius u. Ferdinand. Bibliothekar: Hr. Payer. Oekonom: Hr. Kolinsky. Kanzlist: Hr. Wieninger. Controleure: Die Hrn. Buchner u. Stumpf. Theaterdiener: Hr. Mayer.

Theaterärzte: Hr. Dr. Bondy. Hr. Dr. Hopfauer.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Maresch. Hof- u. Gerichts-Advokat.

Darstellende Mitglieder. Herren: Buchner (Controleur). Entresser. Fink. Friese. Gärtner. Grève. Jäger. *Haschke. Kräuser.* Liebold (Reg.). Mellin. Nedelko.

Felkner. Frl. Gammerler. Frl. Gallmayer (
Frl. Marie Geistinger (Dir.). Frl. Groß. Frl.
feld. Frl. Herzog. Fr. Hoppé. Fr. J. Koch. Frl.
Frl. Köppe. Frl. Künzler. Frl. Laun. Frl. Meer
Frl. Riette. Frl. Rinka. Frl. Mila Röder. Fr. Ro
Frl. Welli.

Balletpersonal. Balletmeisterin: Fr. Kiliány.
tänzerinnen: Frls. Grillich, Hirschberger, J. M
Schmutz u. B. Walter. Corps de Ballet: 24 Tänz
30 Elevinnen.

Kinderrollen: Kleine Uebermasser. Kleine
bitsch.

Chorpersonal: 20 Herren u. 20 Damen.

Dekorations- u. Maschinenpersonal. Deko
Die Hrn. A. Bredow u. L. Grünfeld. Maschini
Velguth. Theatermeister: Hr. Isele. Feuerwerker u.
rer: Hr. Veltée. 6 Theatertischler. 30 engagirte
arbeiter. Beleuchtungsinspektor: Hr. Meydl. 8 Be
Rauchfangkehrmeister: Hr. Haller m. 4 Geh.

Garderobepersonal. Obergarderobiers: Di
Eberius u. Justian. Magazineur: Hr. Ritter. 1
girte Garderobegehülfen. Garderobièren: Fr. Schulz
Sauer. 8 Ankleiderinnen. Friseur: Hr. E. Rein
4 Geh.

Haus- u. Hülfspersonal. Hausinspektor: Hr.
Theaterfeldwebel: Hr. Berwanger. Requisiteur: Hr

more (n. Graz, Stadtth.). Frl. Waldau (n. Wien, Stramp-ferth.).

Gestorben: Hr. Johann Sußbauer. Fr. Marie Rott.

Gastspiele:

Die Mitglieder des K. K. Hofburgtheaters: Fr. Haizinger, Fr. Hartmann, Fr. Negro, Fr. Nornek, Die Hrn. Lewinsky, Mitterwurzer, Sonnenthal, Baumeister u. La Roche. — Die Mitglieder des K. K. Hofoperntheaters: Frl. Minnie Hanck, Frl. Jaksch, die Hrn. Neumann, Rokitansky, Müller, Regenspurger u. Caron. — Fr. Egli, v. Graz, (1 mal zu einem wohlthätigen Zweck). — Die ital. Operngesellschaft des Mr. Merelli m. Sgra. Adeline Patti, den Sgrs. Nicolini, Grazziani, Corsi, Galvani u. Moriami, 12 mal. — Die franz. Operettengesellschaft des Mr. Meynadier, 24 mal. — Fr. Schenk-Ullmayer, 6 mal. — Ferner fanden 24 Kindervorstellungen statt.

Neu aufgeführte Stücke:

Sein Schatten. Isack Stern. Der Meineidbauer. Die Veilchendame. Die Tochter Belial's. Fantasio. Kläffer. Tricoche u. Cacolet. Les Turcs. L'ami des Femmes. Folies dramatiques. Ein nagender Wurm. Der Her Stadtmusikus u. seine Kapelle. Der Kinderarzt. Haus Wiener u. Sohn. Die Pilger. Der schwarze Corsar. Die Kreuzelschreiber.

In Vorbereitung: Unsere Diva. Der Silberbecher. Die Baronin. Abentheuer in Rom. Die Wittwe. Catherine. Papigneol. Triolet.

Wien (V).

(Stadttheater.)

Direktionsrath: Die Hrn. Friedrich Baron Schey, Präsident. Joh. Baron Mayr. Rud. Dittmar. Dominik Seydel. Dr. Ferd. Naumann. Dr. Arnold Pann. Franz Baron Wertheim.

General-Sekretair der Gesellschaft: Hr. Heinrich *Bohrmann.*

Artistischer Direktor: Hr. Dr. Heinrich Laube.
Direktions-Regisseur: Hr. Theodor Lobe (Dire
u. Eigenthümer des Lobetheaters in Breslau).

Regie u. Inspektion. Regisseur: Hr. Siegwart Fri
mann, Inhaber der Verdienst-Medaille am Bande des Sa
Ernestinischen Hausordens. Vortrags-Regisseur: Hr. A
Strakosch, Professor am Conservatorium. Inspektions-
gisseur: Hr. Julius Findeisen. Comparsen-Inspicient:
Niklas. Inspicient: Hr. Fischer.

Souffleurs: Die Hrn. Köbler u. Schöne.

Musikdirektion. Musikdirektor: Hr. Neuma
1 Orchesterdiener.

Das Orchester besteht aus 32 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Sekretair: Hr. Trummer. Ha
kassirer: Hr. Kraus. Tageskassirer: Hr. Döhricht. Abe
kassirer: Hr. Mark. Garderobe-Kassirer: Die Hrn. Fue
Pollak u. Sartory. Bureaudiener: Hr. Gartner. Thea
diener: Hr. Schmidt.

Theaterärzte: Hr. Dr. Hesser. Hr. Assistenzarzt
Silberer. Hr. Dr. Weiß.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Jaques.

Darstellende Mitglieder. Herren: Benary. Fe
Fiala. Findeisen (Insp.-Reg.) Friedmann (Reg.). Gl
Hasemann. Hauser. Heinemann. Herbert. Kla
Lobe (Dir.-Reg.). Meixner. Otter. Reinau. Reus
Robert. Rosen. Saar. Salomon. Schönfeld.
wele. Dr. Tyrolt. Ignatz Wolf.

Damen: Frl. Charles. Frl. Framot. Frl. Fra
Frl. Eug. Frauenthal. Frl. Rosa Frauenthal. Fr. Fri
mann. Fr. Hasemann-Kläger. Frl. Hiller. Frl. Hub
Frl. Marie Lindner. Frl. Mariot. Frl. Paulo.
Schäffel. Frl. Schäffer. Fr. Schönfeld. Frl. Sch
Frl. Schubert. Frl. Sigur. Frl. Valberg. Fr. M
Wagner.

Chorpersonal. Herren: Brandstötter. Grünau
Grünberg. Haunaschek. Klein. Kratochwill. Kre
Neustädter. Rosenbaum. Rosenberg. Schmidt.
maselli.

Damen: Frls. Herbst. Kern. Kobelky. Paulo. Pomnié. Schmidt. Schmollek. Springer.

80 Comparsen.

Technisches u. Hülfspersonal. Maschinist u. Dekorateur: Hr. Barrot. Dekorationsmaler: Hr. Heiß. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Keyl. Garderobe-Inspektor: Hr. Eberius. Obergarderobière: Frl. Friedrich. Friseur: Hr. Scheibenhofer m. 3 Geh. Friseuse: Frl. Musköller m. 2 Geh. Magazineur: Hr. Schulze. Rüstmeister: Hr. Mazak. Requisiteur: Hr. Pausewang. 1 Cachirer. 1 Farbenreiber. 2 Beleuchter. 1 Heizer. 2 Feuerwächter. 3 Kehrfrauen. 1 Theaterwäscherin. 10 Theaterarbeiter. 2 Portiers. 6 Logenschließer. 18 Sperrsitzschließer. 13 Billeteurs. 12 Garderobeabnehmerinnen. 12 Toilettenfrauen. 4 Theaterkutscher.

Wien (VI).

(Strampfer-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Friedrich Strampfer, Ritter des K. türkischen Medschidje-Ordens ꝛc. führt die Oberregie.

Direktions-Sekretair: Hr. Dr. Polhammer.

Angestellte Bühnendichter u. Compositeurs: Die Hrn. Bittner. Görlitz. Gottsleben. Julius Hopp. Emile Jonas. Dr. Hugo Müller. Offenbach. Dr. Schweitzer. Wilken.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseur: Die Hrn. Martinius u. Vaillant. Inspicient: Hr. Fröhlich. Souffleur: Hr. Rosenzweig.

Musikdirektion. Kapellmeister: Die Hrn. J. Hopp, Rott u. Schwarz. Orchesterdirektor: Hr. Fritsch.

Das Orchester besteht aus 35 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Kassirer: Die Hrn. Gerstel u. Slavik. Controleur: Hr. Praxenthaler. Oekonom u. Inspektor: Hr. Konradi. Kanzlist: Hr. Hausner. Logenmeister: Hr. Oratsch. Theaterdiener: Hr. Georg.

Theaterarzt: Hr. Dr. Strobel, mag. chir.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Foregger, Hof- u. Gerichtsadvokat.

Darstellende Mitglieder. Herren: Baumann. Bittner. Fink. Fröhlich (Insp.). Girardi. Gottsleben (Dichter). Gschmeidler. Hausner. Lebrecht. Martinius (Reg.). Schramm. Schwarz. Schweighofer. Vaillant (Reg.). Wild.

Damen: Fr. Berg. Frl. Blum. Frl. Charles. Frl. Finali. Frl. Groß. Frl. Grünstein. Fr. Hopp. Frl. Jules. Frl. Lestie. Frl. Malinowsky. Frl. Martinl. Frl. Mik. Frl. Schmidt. Frl. Stolle. Frl. Storch. Frl. Treuge. Frl. Valerie. Frl. Waldau. Frl. Walter. Fr. Weber. Frl. Weber.

Chorpersonal. Herren: Dekler. Greif. Konner. Kraus. Monte. Nawiasky. Penner. Ripka. Schwarz.

Damen: Frl. Berne. Frl. Bielitz. Frl. Gitter. Frl. Hiker. Frl. Kleininger. Frl. Marek. Frl. Pointinger. Frl. Weiß.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Eschenauer m. 8 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Moser. 1 Farbenreiber. Schnürmeister: Hr. Meier. Oberbeleuchter: Hr. Görg. 2 Beleuchter. Obergarderobier: Hr. Nemethi. 4 Garderobiers. 2 Ankleiderinnen. Friseur: Hr. Reinisch m. 2 Geh. Requisiteur: Hr. Scharra m. 1 Geh. Theaterfeldwebel: Hr. Thom. Möbeldiener: Hr. Beranek. Heizer: Hr. Adam. Portier: Hr. Häring. 2 Kehrfrauen. 17 Billeteurs.

Abgegangen. Herren: Adolfi. Hanno. Midaner. Otto. Popper. Reichmann. Reutscher. Schreiber. Steiner. Wilhelmi. Wohlmuth. Wolf.

Damen: Die Frls. Blume. Buchner. Falkenberg. A. Groß. Hartung. Hellmesberger. Jelensky. Koch. Köppe. Löffler. Marita. Martini. Nachtigall. Peukert. Weiser.

Gastspiele:

Fr. Anna Glenk, 3mal. — Hr. Bellachini, 5mal. — Hr. Hoffmann, 40mal. — Hr. Mehemed Sinert mit seiner Gesellschaft, 10mal.

Vom 1. Mai bis 15. Juni ital. Saison der Opernge-

lschaft des Impresario Franchetti, Dir. der italien. Oper Bukarest, und kamen die Opern Trovatore, Lucia, Traviata, osé, Othello u. Ernani zur Aufführung.

Neu aufgeführte Stücke:

In der Mark. Auf der Gant. Scheu vor dem Mi-ster. Sacre coeur. Biegen oder Brechen. Eilgut. Der ücher. Das Testament des Münchhausen. Der Schmuggler. n Fasching-Dienstag. Er soll sich austoben. Hilaria. vischen zwei Uebeln. Die Spitzenkönigin. Prinzessin Geor-s. Ein Heimlicher. Fernande. Javotte. Commis-Aben-uer.

Wien (VII.)

k. k. priv. Theater in der Josefstadt, verbunden mit Fürst's Volkstheater im K. K. Prater.)

Direktion. Direktor: Hr. Johann Fürst, Eigenthümer s Volkstheaters im K. K. Prater, führt die Oberregie.

Direktions-Sekretair: Hr. Slama.

Theaterdichter: Die Hrn. Carl Bayer, gleichzeitig ramaturg u. Kassencontroleur. C. Costia. Carl Elmar. riedrich Kaiser.

Regie, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. J. Jung-irth u. C. Wilke. Inspicient: Hr. Lebschmid. Souffleurs: ie Hrn. Enders u. Ekert.

Musikdirektion. Kapellmeister u. Compositeurs: Die rn. Kleiber u. Sechter, zugleich Correpetitor. Orchester-rektor: Hr. Köfer. Notencopist: Hr. Pfleger. Orchester-iener: Hr. Mayer.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.

Bureau u. Kasse. Hauptkassirer: Hr. Ekert. Kassirer: ie Hrn. Stein u. Wieland. Bibliothekar: Hr. Enders. opisten: Die Hrn. Gruber u. Fial. Theaterdiener: Hr. Carl.

Theaterärzte: Hr. Dr. Rothzigel. Hr. Dr. Baum-artner.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Max Edler v. Schikh, Hof-. Gerichts-Advokat.

Darstellende Mitglieder. Herren: Benda. Fried-

Frl. Hebe. Frl. Hellwig. Frl. Hois. Frl. Jules
Kirchhofer. Frl. Lauschek. Frl. Lieberzeit. Frl.
hart. Frl. Nippicher. Fr. Paulmann. Fr. Purkh
Fr. Rosé. Frl. Stehle. Frl. Stengel. Frl. Stobb
Storch. Frl. Ulrich. Fr. Vanini. Frl. Vanini
Wißmüller.

Balletpersonal. Balletmeister: Hr. Carlo de Pas
Corps de Ballet: 12 Damen. 20 Elevinnen.

Arrangeurin der Kindervorstellungen: Fr.
line Wagener.

Kinderrollen: Benatzky. M. Berlinger. M.
Clemens. Elkes. Fenzl. Gapp. C. Götz. Grand
Hölzl. Hüker. Kayser I. u. II. Kreutl. Pietsch. R
Rutz. Sedletzky. Straßmayer. Strauch. F.
ner. L. Wagener. 40 Elevinnen.

Chorpersonal: 10 Damen u. 8 Herren.

Technisches u. Hülfspersonal. Theater- u. Ma
meister: Hr. Halada m. 10 Geh. Dekorationsmaler: Hr.
Schnürmeister: Hr. Breisch m. 8 Geh. Theatertischle
Kräger m. 3 Geh. Oberbeleuchter: Hr. Färber. Bele
Hr. Braun m. 2 Geh. Obergarderobier u. Costümie
Heger. Garderobier: Hr. Hovka m. 2 Geh. Obe
robière: Fr. Kraupa m. 4 Geh. Friseure: Die Hrn. An
Hoffriseur, m. 3 Geh. u. Janik m. 2 Geh. Logen
Die Hrn. Seidel, Blau u. Rüppel. 16 Billeteurs.
Hr. Vanderhaird. Theaterfeldwebel: Hr. Hücker.

Abgegangen. Herren: Bleibtreu u. Delius (u.

er Josefstadt. Unser Vaterland. Schlechtes Papier. bünkerl. Die Berghofwirthin. Aus Cayenne. Familie Wohnungsfatalitäten. Die Blumenmädchen. Chorist mäd'l. Die Klosterbraut. Augustin u. seine Töchter. varzplatteln. Die Harfenmädchen. Ein verrufenes n deutscher Arbeiter. Geld für Alles, Alles für's Geld. zmacht. Pater Abraham a Santa Clara.

Wien (VIII).

(Residenz-Theater.)

ktion. Direktor: Hr. Eduard Kierschner.
ie, Kasse u. Inspektion. Regisseur: Hr. Hein-
Sekretair: Hr. Martin Perels. Kassirerin: Frl.
Souffleurs: Die Hrn. Koch u. Kiendorf.
aterarzt: Hr. Dr. Carl Lustig.
tskonsulent: Hr. Dr. Ruepp.
tellende Mitglieder. Herren: Bassen. Conried.
Ernst. Heinrichs (Reg.) Horvat. Liebhardt.
. Norbert. Oskar. Rappold. Reutscher.
. Weiler. Willheim. Wouvermans.
en: Bauer. Faber. Fahnert. Felsen. Flach.
. Lenard. Leo. Liebich. Matzer. Maugsch.
. Seefeld. Weisse.
kleine Rollen werden die Eleven der Wiener Theater-
verwendet.
nisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr.
er. Dekorationsmaler: Hr. Bredow. Schnürmeister:
r sen. Beleuchter: Hr. Huber jun. Garderobier:
er. 1. Zettelträger. 5 Billeteurs.

Wiesbaden.

(Königliches Theater.)

: Hr. General-Intendant v. Hülsen in Berlin
Th., S. 9).
ndantur. Vorstand: Hr. Hofrath Adelon, Ritter
Preuß. rothen Adler-Ordens IV. Klasse.
ie, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper u. größeren

u. Solorepetitor: Hr. J. Rebicek. Balletcorrepetit
A. Eichhorn II. Dirigenten der Schauspielmusik: T
A. Scholle u. M. Eichhorn I.

Das Orchester besteht aus 50 engagirten Musikern

Büreau u. Kasse. Rendant: Hr. Hofrath Ad
Vorstand). Expedirender Sekretair, Calculator u. Co
Hr. Th. Reifner. Theatersekretair: Hr. W. Strau
liothekar: Hr. C. Witte. Tageskassirerin: Frl. H. S
ler. Kassendiener: Hr. J. Back. Intendanturdiener u.
wachtmeister: Hr. G. Lenz. Theaterdiener: Hr. C.
Orchesterdiener: Hr. Kissel.

Theaterarzt: Hr. Dr. Fr. Hartmann.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren:
Bethge. C. Brüning (Insp.). Otto Dornewaß
Franz Fischer (s. Op.). Ewald Grobecker (Re
Hoffmeister (s. Op.). Carl Holland. J. F. Jo
(Reg., s. Op.). David Klein (s. Op.). Adolph
Maximilian. E. Rathmann (Reg.). Ferd. R
Hans Winand.

Damen: Fr. Flindt. Frl. Gräffner. Fr. Raff-
Fr. Rathmann. Frl. Schossig. Fr. Varena-
Frl. Wolff. Frl. Woytasch.

Oper. Herren: C. Caffieri. O. Dornewaß

hrt die Ober-

. Regisseur:
Hr. Zumpe.
Schulze m.
erobier: Hr.
ffleuse: Frl.

hs.
Dir.). Bür-
eilig. Herz-
ada. War-

, Fr. Collin.

eichzeitig Kin-

nanie u. Hr.

heater in Bad

imann, gleich-
ngen, führt die

n 2c. Regisseur
u- u. Lustspiels
, Kapellmeister:
Hr. Urban.
Ebell. Sekre-
Bibliothekar.

Zürich. — Hr. L'Hamé, v. Stadtth. in Mainz. — H
Winand, v. Stadth. in Frankfurt a./M. (w. eng.). — F
Hesse, v. Stadtth. in Lübeck. — Frl. Muzell, v. Stadt
in Bremen (w. eng.). — Frl. Körnig, v. Stadtth. in Düs
dorf. — Hr. Uttner, v. Landesth. in Prag. — Hr. Wegle
v. Stadtth. in Crefeld. — Hr. Schmitt, v. Stadtth. in Ma
— Frl. Caroline Bender, v. Stadtth. in Trier. — Die i
Opern-Gesellschaft des Impresario B. Pollini. —
Stemmler, v. Stadtth. in Basel. — Frl. Anna Schram
— Fr. Rosa Kannenberg, v. Hofth. in Schwerin. —
L. Müller, v. Stadtth. in Nürnberg. — Hr. Rudolph,
Stadtth. in Königsberg (w. eng.). — Frl. Therese Boschet
v. Hofoperuth. in Wien. — Frl. Boom, v. Hofth. in Kar
ruhe. — Hr. Hoffmeister, v. Stadtth. in Nürnberg
eng.). — Hr. Hallenstein, v. Hofburgth. in Wien. —
G. Müller, v. Hofoperuth. in Wien. — Frl. v. Lutterot
v. K. Theater in Hannover. — Frl. Gräffner, v. Thalia
in Hamburg (w. eng.). — Frl. Pauli, v. Hofth. in Gobu

Neu aufgeführte Stücke

vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Adam u. Eva. Sappho. Wir Barbaren. Eine schwe
Sitzung. Welcher? Die Einquartirung. Die Geschwist
Der Bojar, oder: Wie denken Sie über Rumänien? Schwabe
streiche. Maria Magdalena. Becker's Geschichte. Das St
tungsfest. Der Blumen Rache. Minnewerben. Im Stube
Arrest. Antigone. Die Schmetterlingsjagd. Ein ungeschlif
ner Diamant. Erste Gastdarstellung des Frl. Aurora Veilch
duft. Für's Theater laß' ich mein Leben.

Empfehlenswerthe Hôtels. I. Klasse: Adler. Victori
Hôtel. Nassauer Hof; II. Klasse: Grüne Wald. Taun
Einhorn. Nonnenhof. Hôtel Riedrich.

Winterthur.

(Vide Lindau.)

Wismar.

(Vide Stralsund.)

Wittenberg.

(Mittmann's Théâtre variété.)

Direktion. Direktor: Hr Wilh. Bley, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Bürger. Kapellmeister: Hr. Reese. Kassirer: Hr. Zumpe. Inspicient: Hr. Warnick. Theatermeister: Hr. Schulze m. 2 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Beck. Garderobier: Hr. Heilig. Requisiteur: Hr. Morgan. Souffleuse: Frl. Herrlich.

Theaterarzt: Hr. Medicinalrath Dr. Wachs.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bley (Dir.). Bürger (Reg.). Collin. Fernhuber. Frick. Heilig. Herzberg. Mörcke. Schulz. Soppig. Sumada. Warnick (Insp.).

Damen: Frl. Anneberg. Fr. Bley (Dir.). Fr. Collin. Frl. Borcherd. Frl. Ernst. Frl. Pollack.

Tänzerinnen: Frls. Emilie Bley (spielt gleichzeitig Kinderrollen), Herzberg u. Hochheim.

Gastspiele:

Hr. Seibert, v. Hamburg. — Frl. Hernanie u. Hr. Svert, v. Berlin.

Würzburg.

(Stadttheater, vereinigt mit dem Königl. Theater in Bad Kissingen.)

Direktion. Direktor: Hr. Eduard Reimann, gleichzeitig Unternehmer der Kurkapelle in Kissingen, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Oper u. Operette: Hr. Fernau; des Schau- u. Lustspiels u. der Posse: Die Hrn. Heinritz u. Mylius. Kapellmeister: der großen Oper u. Dirigent der Kurkapelle: Hr. Urban. Kapellmeister der Spieloper u. Operette: Hr. Ebell. Sekretair: Hr. Meister. Kassirerin: Fr. Bauer. Bibliothekar: Hr. Reitz. *Theaterdiener:* Hr. Weinrich.

Das Orchester besteht aus 36 engagirten Musikern.
Theaterarzt: Hr. Dr. Dreßler.
Rechtskonsulent: Hr. Dr. Warmuth.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Berger, II. Rollen. Dechant, charg. Rollen. Eichheim, jug. Helden u. Liebhaber. Fernau (Reg., s. Op.), Väter. Heinritz (Reg.), Heldenväter u. Charakterr. Herr, charg. Rollen. Mylius (Reg.), I. Helden u. Liebhaber. Naue, II. Rollen. Ed. Reimann (Dir.), Charakterr., Bonvivants. Rosen, I. kom. Gesangsr., feinkom. Väter. Schiffbenker (s. Op.), humor. Väter u. kom. Rollen. Schubert, II. Liebhaber, Naturburschen. Thalmann, I. kom. Charakterr. Zappe (s. Op.), jug. kom. Rollen.

Damen: Frls. Bräuning u. Breithut, charg. u. II. Rollen. Frl. Caspary (s. Op.), bürgerliche Mütter, kom. Alte. Fr. Klein, II. Mütter. Frl. Klein, naive Liebhaberinnen, Kammermädchen. Frl. Nissel, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Pantoulier, Anmelder. Frl. Ranzenhofer (s. Op.), I. Lokalgesangsp., Lustspielsoubretten. Frl. Remark, I. trag. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Stiegler, charg. u. II. Rollen. Frl. Stollberg, I. Heldinnen, Anstandsdamen u. Heldenmütter.

Oper. Herren: Braun-Brini, I. Helden- u. Spieltenorp. Fernau (Reg., s. Sch.), II. Baßp. Hinterberger, II. Gesangsp. Riedel, I. lyr. u. Tenorbuffop. Schiffbenker (s. Sch.), Baßbuffo- u. Baßp. Simon, I. Baritonp. Trier, II. Bariton- u. hohe Baßp. Zappe (s. Sch.), Tenorbuffo- u. Operettengesangsp. Ziehmann, I. serieuse Baßp. Zinn, II. Gesangsp.

Damen: Frl. Benetti, Soubretten, jug. Gesangsp. in Oper u. Operette. Frl. Caspary (s. Sch.), kom. Alte in Oper u. Operette. Frl. Heizmann, II. Soubretten. Frl. Emma König, I. dram. Gesangsp. Frl. Ranzenhofer (s. Sch.), Operettengesangsp. Fr. Adele Reimann (Dir.), Alt- u. Mezzosopranp. Fr. Rutland-Mylius, I. color. Gesangsp.

Balletpersonal. Balletarrangeurin u. Solotänzerin: Frl. Lina Wollmann. Solotänzerinnen: Frls. Breithaupt u. Springer.

Kinderrollen: Kleine Beck u. kleine Edelmann.

Chorpersonal. Herren: Beck. Beitz. Berger. Dechant. Fälschlein. Herr. Hinterberger. Naue. Winer. Zinn.

Damen: Frl. Breithut. Fr. Dechant. Fr. Erbe. Fr. u. Frl. Klein. Lindemann. Pantoulier. Sommer. Spreng. Stiegler. Fr. Zinn.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Fromm. Dekorationsmaler: Hr. Schubert. Schnürmeister: Hr. Jankovsky. Theatertischler u. Maschinist: Hr. Franzel. Gehülfen: Die Hrn. Eckert, Jenn u. Ströhlein. Garderobier: Hr. Kreidel. Garderobière: Fr. Beck. Friseurs: Hr. u. Fr. Issing. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Edelmann. Calcantin: Fr. Schulz. Logenschließer: Hr. Kullmann.

Abgegangen. Herren: Becker (n. Zürich). Feistmantel (n. Basel). Wessels (n. München, Hofth.).

Damen: Frl. Dötz (n. Rotterdam). Frl. Setty (n. Graz).

Außercontraktlich abgegangen: Die Chorsänger Hr. Weber u. Frl. Ertl.

Gastspiele

vom 1. Oktober 1871 bis 1. Oktober 1872:

Hr. de Carrion, 6mal. — Hr. Mayr, v. Darmstadt, 3mal. — Frl. Ernst, v. Stuttgart, 1mal. — Frl. Lamolière u. Hr. Siems, v. Hofth. in Darmstadt, 4mal. — Die Arabergesellschaft des Ben Zug, 3mal. — Fr. Anna Glenk, v. Hofth. in Stuttgart, 8mal. — Hr. Braun-Brini, 3mal (w. eng.). — Frl. A. Baison, v. Stadtth. in Frankfurt a. M., 3mal. — Hr. u. Fr. Robinson, 6mal. — Gesammtgastspiel der Königl. bair. Hofschauspieler Hrn. Herz, Rothe, Rüthling u. Häusser, 6mal. — Hr. Matras, v. Carlth. in Wien, 6mal. — Frl. König, v. Brünn, 5mal (w. eng.). — Frl. Benetti, v. Darmstadt (w. eag.). — Hr. Schiffbenker, v. Brünn (w. eng.).

Neu aufgeführte Stücke:

Täuschung auf Täuschung. Von Stufe zu Stufe. *Prinzessin v. Trapezunt.* Stiftungsfest. Drei Staatsverbrecher.

Drei Paar Schuhe. Auf eigenen Füßen. Ein Engel. Die Vermählten. Jugendliebe. Feinde. Schwabenstreiche. Kakadu (Vert-Vert.). Ein Teufel. Meineidbauer. Vaterland. Tochter Belial's. Anti-Xantippe. Nur zwei Gläschen. Bei Bismarck. Susanne. Fiesko.

Empfehlenswerthe Hôtels: Kronprinz. Russischer Hof. Adler. Café Beck. Café Büttner. Theaterrestauration.

Würzburg.

(Sommertheater.)

Direktion. Direktor: Hr. J. C. Schubert, gleichzeitig Direktor des Stadttheaters in Aschaffenburg.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Schubert.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Gustav Becker. Kapellmeister: Hr. Ludolffs. Concertmeister: Hr. Stadtmusikus Brandel. Inspicient: Hr. Ruff. Souffleuse: Frl. Ptazek. Theaterdiener: Hr. Brandes.

Das Orchester besteht aus 9 Musikern der Stadtkapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Möller.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Zinn.

Darstellende Mitglieder. Herren: Becker (Reg.). Exler. Fischer. Hauch. Ochernal. Reck. Reidax. Ruff (Insp.). Schubert jun.

Damen: Fr. Hauch. Frl. Müller. Fr. Ochernal. Frl. Reeb. Frl. Ruprecht. Fr. Uber.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Deterich m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Attensommer. Friseur: Hr. Müller. Requisitrice u. Zettelträgerin: Fr. Edelmann m. Geh. 4 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Stiftungsfest. Tochter Belial's. Gewonnene Herzen.

Zerbst u. Hildesheim.

(Reisende Gesellschaft.)

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. Theodor Basté, führt die Oberregie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Basté.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Bauer u. Brede. Musikdirektor: Hr. Krüger. Chordirektor: Hr. Kemnitz. Controleurs: Die Hrn. Heumann u. Weiß. Inspicient: Hr. Krause. Souffleur: Hr. Stadtlander. Theatermeister: Hr. Siedemann. Garderobier: Hr. Lußmann. Friseur: Hr. Horn. Theaterdiener: Hr. Brinkmann.

Das Orchester besteht aus 12 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Koch.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Mummers.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bartels (Insp.), II. Liebhaber. Bartsch, I. jug. kom. Gesangsr., Operettentenorp. Bauer (Reg.), I. kom. Rollen. Basté (Dir.), I. Bonvivants u. Charakterr. Brede (Reg.), I. kom. u. ernste Charakterr. Förster, I. Liebhaber. Hentschel, II. Charakterr. Hummel, I. charg. Rollen. Kleemann, II. Väter. Pohl, Naturburschen. Siedemann (Theatermstr.), Aushülfsr. Wills, I. jug. Liebhaber. Wulber, kl. Rollen. Ziemann, Bediente.

Damen: Fr. Bartsch, jug. charg. Rollen. Fr. J. Basté-Merbitz (Dir.), I. feinkom. u. weibl. Charakterr. Frl. P. Basté, I. jug. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Bauer-Bertram, I. serieuse Mütter u. Anstandsdamen. Fr. Brede, kom. Alte. Frl. Fischer, I. Gesangs-Soubretten u. Operettengesangsp. Frl. Schröter, I. Liebhaberinnen u. jug. Anstandsdamen. Frl. Simon, II. Liebhaberinnen. Frl. Werner, Kammermädchen.

Kinderrollen: Willy u. Charlotte Basté.

Abgegangen: Frl. A. Braun. Hr. Hensler. Hr. Jury. Außercontraktlich: Frl. Cl. v. Hoxar. Hr. Jos. Conradi.

Gastspiele:

In Hildesheim: Hr. Oscar Fischer, v. Hofth. in Braunschweig. — Die Hrn. C. Sontag, Berend u. H. Basté, v. *Königl. Th. in Hannover.*

Neu aufgeführte Stücke:

Anti-Xantippe. Tochter Belial's. Die Dorf-Republik. Ein Held der Feder.

Beginn der Saison in Hildesheim: 25. August.

Die Direktion giebt Jahrescontrakte.

Zittau u. Bautzen.

(Vereinigte Stadttheater.)

Theatervorstand in Zittau: Hr. Stadtverordneten-Vorsteher Kaufmann Ginsberg; in Bautzen: Hr. Stadtrath Heerklotz. Hr. Baudirektor Mörbitz.

Direktion. Direktor: Hr. Carl Schiemang, führt die Regie.

Das Kassengeschäft versieht Fr. Dir. Schiemang.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Stellvertr. Regisseur des Schauspiels: Hr. Gohl; des Singspiels: Hr. Hansing. Musikdirektor: Hr. Scheibel. Inspicient: Hr. Böhm. Souffleuse: Fr. Scheibel. Theaterdiener: Hr. Mahler.

Das Orchester besteht in Zittau aus der Stadt-, in Bautzen aus der Regimentskapelle des Kgl. Sächs. Regiments Nr. 103 unter Leitung des Hrn. Köhler.

Darstellende Mitglieder. Herren: Böhm (Insp.), I. charg. Rollen. Dierig (Garderob.), Aushülfsr. Görner, II. Liebhaber. Gohl (Reg.), I. Intriguants u. feinkom. Charakterr. Hansing (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Kaps, I. jug. kom. Gesangsr. Krügel, größere Aushülfsr. Neubauer, Aushülfsr. Ogrotzky, I. Liebhaber, Helden u. Bonvivants. Paul, Väter u. Charakterr. Schiemang (Dir.), Charakterr. Scheibel (Musikdir.), Repräsentationsr. Schwendler, II. Väter. Thimig, jug. Liebhaber, Naturburschen.

Damen: Fr. Butli, jug. Anstandsdamen u. gesetzte Liebhaberinnen. Fr. Gohl, I. charg. Rollen. Frl. Jahr, Aushülfsr. Frl. Köck, Aushülfsr. Fr. Kraft-Hahn, I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Angelika Maliska, jug. Liebhaberinnen. Frl. Bertha Maliska, Kammermädchen. Frl. Müller, II. Soubretten. Frl. Rohde, I. Soubretten in Posse u. Operette.

Frl. Mary Schiemang, I. Liebhaberinnen. Frl. Schloßa, I. muntere Liebhaberinnen u. Gesangsr.

Kinderrollen: Kleine Dierig.

Technisches u. Hülfspersonal. I. Theatermeister: Hr. Eisler. II. Theatermeister: Hr. Pitschmann. Garderobier: Hr. Dierig m. Geh. Garderobière: Fr. Dierig.

Gastspiele:

Frl. Pauline Ulrich, v. Hofth. in Dresden. — Frl. Laura Schubert. — Hr. Dessoir, v. Hofth. in Dresden. — Hr. Dettmer, ebendaher.

Neu aufgeführte Stücke:

Ein Engel. Tochter Belial's. Gewonnene Herzen. Stiftungsfest. Der Wildling. Stadtmusikus u. seine Kapelle. Sohn der Hökerin. Anti-Xantippe. Ein Teufel. Papa hat's erlaubt. Hoch hinaus! Weibererziehung. Die Eidechse. Geld wie Heu.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Zittau: Sächsischer Hof. Sonne. Engel; in Bautzen: Weintraube. Krone. Stern.

Znaim.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Josef Dietz, führt die Regie. Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Fiby. Sekretair: Hr. Weiß. Inspicient: Hr. A. Seipel. Souffleuse: Fr. Brandenburg. Theatermeister: Hr. Gratzer m. 4 Geh. Obergarderobier: Hr. W. Seipel. Garderobier: Hr. Holzer. Friseur: Hr. Zeiner.

Darstellende Mitglieder. Herren: Dietz (Dir.), I. Charakterr. u. Bonvivants. Groß, kom. Gesangsr. Holzer (Garder.), Anmelder. Kühle, I. jug kom. Gesangsr. u. Operettengesangsp. Löffler, I. Operettentenorp. Meier, kom. Rollen, II. Liebhaber. Renner, II. charg. Rollen. W. Seipel (Obergard.), II. Väter. A. Seipel (Insp.), II. kom. Rollen. Tietze, I. Väter. Weiß (Sekr.), I. kom. Rollen u. Baßbuffop. in der Operette. Werner, I. Helden u. Liebhaber.

Damen: Frl. Bauer, charg. Rollen. Fr. Friese, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Gned, I. jug. Operetten-

gesangsp. Frl. Irmer, II. Liebhaberinnen. Frl. Kießling, I. sentim. Liebhaberinnen, Salon- u. Anstandsdamen. Frl. v. Mayer, I. naive Liebhaberinnen. Frl. Stammwitz, I. trag. Heldinnen u. Liebhaberinnen. Fr. Storr, I. Mütter. Fr. Weiß, I. Lokal- u. Operettengesangsp. Fr. Werner, kl. Gesangsp.

Neu aufgeführte Stücke:

Ein Engel. Der Enkel. Der Monarchenspiegel. Eine Mesalliance. Kandel's Gardinenpredigten. Des Nächsten Hausfrau. Gavaut, Minard u. Comp.

Die Saison wurde am 28. September 1872 eröffnet.

Zürich.

(Aktientheater).

Comité: Die Hrn. Obrist Schultheß-Pestalozzi, Präsident. Junker Obrist v. Edlibach. Heß-Stokar. Dr. Abegg. Professor Pestalozzi. Stadtschreiber Spyri.

Direktion. Direktor: Hr. Wilhelm Schlegel.

Regie, Musikdirektion, Inspektion &c. Oberregisseur: Hr. Bojock. Regisseur der Oper: Hr. Strobel; der Posse: Hr. Baum. I. Kapellmeister: Hr. Hillmann. II. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Stich. Concertmeister: Hr. Hartung. Sekretair: Hr. Korn. Kassirerin: Fr. Keller. Inspicient: Hr. Lodter. Soufflense: Fr. Rieger. Theaterdiener: Hr. Petschmann.

Das Orchester besteht aus 35 engagirten Musikern der Tonhallen-Gesellschaft.

Theaterarzt: Hr. Dr. Wunderli.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Baum (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Bojock (Oberreg.), Intriguants, ernste u. kom. Charakterr. Dederich, Naturburschen, kom. charg. u. jug. kom. Rollen. Fehleisen, kl. kom. Rollen. Franke, I. jug. kom. Gesangsr. Heinrichs, I. Väter, Heldenväter. Hildebrandt, I. jug. Helden u. Liebhaber. Kester, jug. Liebhaber. Keßler, charg. Rollen. Korn (Sekr.), Naturburschen. Lodter (Insp.), charg. Rollen. Mathes, I. Helden u. Liebhaber, Bonvivants. Riedhamer,

charg. Rollen. Rosenberg, kom. Rollen. Strobel (Reg., s. Op.), Väter, kom. Rollen. Weber (s. Op.), Väter, bed. charg. Rollen. Wilhelmi (s. Op.), charg. Rollen.

Damen: Fr. Baum, Anstandsdamen, Mütter. Frl. Hertha, Liebhaberinnen, II. Soubretten. Frl. Lorenz, Liebhaberinnen, Anstandsdamen. Fr. Koppe (s. Op.), kom. Alte u. Mütter, Koketten. Frl. Nelly sen., Mütter. Frl. Nelly jun., II. jug. Liebhaberinnen. Frl. Vanini, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Wolf, I. Heldinnen u. trag. Liebhaberinnen.

Oper. Herren: Becker, I. Helden- u. Spieltenorp. Boßhart, kl. Tenorp. Hennig, I. Baßp. Robert, Tenorp. Roschlau, I. Baritonp. Schrötter, Tenorbuffo- u. Spieltenorp. Strobel (Reg., s. Sch.), I. Baß- u. Baßbuffop. Weber (s. Sch.), II. Baßp. Wilhelmi (s. Sch.), II. Baß- u. Baritonp.

Damen: Frl. König, dram. u. Mezzosopranp. Fr. Koppe (s. Sch.), Opernalte. Frl. Reiffert, Soubretten u. jug. Gesangsp. Frl. Schäche, I. dram. Gesangsp. Frl. Wallbach, I. color. Gesangsp., höhere Soubretten. Fr. Wilhelmi, kl. Gesangsp.

Kinderrollen: Kl. Lodter.

Chorpersonal: 16 Herren u. 12 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Dünki m. 4 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Vogt m. 2 Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Hintermeister, gleichzeitig Friseur m. 1 Geh. Garderobier: Hr. Sterr. 2 Garderobegehülfen. Requisiteur: Hr. Päpke. 11 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Possart, v. Hofth. in München, 5mal. — Frl. v. Vestvali, 6mal. — Hr. Ferenczy, v. Hofth. in Weimar, 6mal. — Hr. Junkermann, v. Hofth. in Stuttgart, 5mal. — Fr. Marie Seebach, 12mal.

Theateragenturen: Hr. Riese, Marktgasse 8, gleichzeitig Leihanstalt für Opern, Possen u. Schauspielen. — Hr. Robert Hintermeister.

Zweibrücken.

(Vide Speyer).

Zwickau u. Plauen.

(Vereinigte Stadttheater.)

Direktion. Direktorin: Fr. Bertha Wunderlich.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Trendies; der Operette, Posse u. des Vaudeville's: Hr. Behrens. Musikdirektor: Hr. Rochlitz. Inspektor: Hr. Brendler. Inspicient: Hr. Gothe. Souffleuse: Fr. Behrens. Theaterdiener: Hr. Wahrlieb.

Theaterärzte. In Plauen: Hr. Dr. Dillner; in Zwickau: Hr. Dr. Wendisch.

Rechtskonsulenten. In Plauen: Hr. Rechtsanwalt Baer; in Zwickau: Hr. Advokat Raascher.

Darstellende Mitglieder. Herren: A. Behrens (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Franz, bed. charg. Rollen. Gothe (Insp.), II. Liebhaber u. Naturburschen. Hochmuth, Väter, Charakterr. Lindau, jug. kom. Gesangsr. von der Meden, II. Liebhaber, charg. Rollen. Meister, Episoden. Richter, I. jug. Helden. v. Soden-Götzdorf, I. Helden, gesetzte Liebhaber. Trendies (Reg.), I. ernste u. kom. Charakter- u. Gesangsr. Zander, Aushülfer.

Damen: Frl. Bach, II. Soubretten, jug. Liebhaberinnen. Frl. Brede, I. Gesangs-Soubretten Frl. Genschke, I. Liebhaberinnen. Fr. v. Heßling, I. Mütter, kom Alte u. Gesangsp. Frl. Lieder, I. trag. Liebhaberinnen. Heldinnen u. Salondamen. Frl. Pauli, jug. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Prahl, muntere Liebhaberinnen. Frl. Stolzenberg, Anstandsdamen, ernste Mütter. Frl. Weidemann, jug. Anstandsdamen.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wetzel m. Geh. Garderobier: Hr. Meister. Garderobière: Fr. Sommer. Friseur: Hr. Weise m. Geh. Zettelträger u. Requisiteur: Hr. Ungar m. Geh.

Widercontraktlich abgegangen: Hr. Bergemann (unter erschwerenden Umständen).

Gastspiele:

Hr. Dessoir, v. Hofth. in Dresden, 4mal. — Fr. Niemann-Seebach, 5mal. — Hr. Ernst Krause, v. Hofth. in Berlin. — Hr. Huvart, v. Petersburg, 4mal. — Hr. Kadelburg, v. Wallnerth. in Berlin. — Frl. Masson, v. Hofth. in Dresden. — Sigra. Stella mit ihrem Kinderballet.

Neu aufgeführte Stücke:

Pfarrer von Kirchfeld. Stiftungsfest. Tochter Belial's. Stadtmusikus u. seine Kapelle. Ein Held der Feder.

Neu einstudirt: Faust. Othello. Uriel Acosta.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Plauen: Deutscher Kaiser. Deil's Hôtel; in Zwickau: Hôtel zur Post. Tanne.

Nachtrag.

Nachfolgende Verzeichnisse konnten wegen zu später Einsendung nicht mehr in die richtige Reihenfolge gebracht werden.

Aachen (II).

(Winter-Saison 1872/73.)

Eigenthümer des Winter- u. Sommer-Theaters: Hr. B. Bernart.

Direktion. Direktor: Hr. Max Goubeau, führt die Oberregie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Fr. Speer, Ritter des eisernen Kreuzes, gleichzeitig Musikmeister des 28. Inf.-Rgts. Nr. 28. Kassirer: Hr. Scholln. Sekretair: Hr. Reuling, gleichzeitig Inspicient. Souffleur: Hr. Belardi. Theaterdiener: Hr. Cöln.

Zweibrücken.

(Vide Speyer).

Zwickau u. Plauen.

(Vereinigte Stadttheater.)

Direktion. Direktorin: Fr. Bertha Wunderlich.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Trendies; der Operette, Posse u. des Vaudeville's: Hr. Behrens. Musikdirektor: Hr. Rochlitz. Inspektor: Hr. Brendler. Inspicient: Hr. Gothe. Souffleuse: Fr. Behrens. Theaterdiener: Hr. Wahrlieb.

Theaterärzte. In Plauen: Hr. Dr. Dillner; in Zwickau: Hr. Dr. Wendisch.

Rechtskonsulenten. In Plauen: Hr. Rechtsanwalt Baer; in Zwickau: Hr. Advokat Raascher.

Darstellende Mitglieder. Herren: A. Behrens (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Franz, bed. charg. Rollen. Gothe (Insp.), II. Liebhaber u. Naturburschen. Hochmuth, Väter, Charakterr. Lindau, jug. kom. Gesangsr. von der Meden, II. Liebhaber, charg. Rollen. Meister, Episoden. Richter, I. jug. Helden. v. Soden-Götzdorf, I. Helden, gesetzte Liebhaber. Trendies (Reg.), I. ernste u. kom. Charakter- u. Gesangsr. Zander, Aushülfsr.

Damen: Frl. Bach, II. Soubretten, jug. Liebhaberinnen. Frl. Brede, I. Gesangs-Soubretten Frl. Gensicke, I. Liebhaberinnen. Fr. v. Heßling, I. Mütter, kom Alte u. Gesangsp. Frl. Lieder, I. trag. Liebhaberinnen, Heldinnen u. Salondamen. Frl. Pauli, jug. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Prahl, muntere Liebhaberinnen. Frl. Stolzenberg, Anstandsdamen, ernste Mütter. Frl. Weidemann, jug. Anstandsdamen.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wetzel m. Geh. Garderobier: Hr. Meister. Garderobière: Fr. Sommer. Friseur: Hr. Weise m. Geh. Zettelträger u. Requisiteur: Hr. Ungar m. Geh.

Widercontraktlich abgegangen: Hr. Bergemann *(unter erschwerenden Umständen)*.

Gastspiele:

Hr. Dessoir, v. Hofth. in Dresden, 4mal. — Fr. Niemann-Seebach, 5mal. — Hr. Ernst Krause, v. Hofth. in Berlin. — Hr. Huvart, v. Petersburg, 4mal. — Hr. Kadelburg, v. Wallnerth. in Berlin. — Frl. Masson, v. Hofth. in Dresden. — Sigra. Stella mit ihrem Kinderballet.

Neu aufgeführte Stücke:

Pfarrer von Kirchfeld. Stiftungsfest. Tochter Belial's. Stadtmusikus u. seine Kapelle. Ein Held der Feder.

Neu einstudirt: Faust. Othello. Uriel Acosta.

Empfehlenswerthe Hôtels. In Plauen: Deutscher Kaiser. Deil's Hôtel; in Zwickau: Hôtel zur Post. Tanne.

Nachtrag.

Nachfolgende Verzeichnisse konnten wegen zu später Einsendung nicht mehr in die richtige Reihenfolge gebracht werden.

Aachen (II).

(Winter-Saison 1872/73.)

Eigenthümer des Winter- u. Sommer-Theaters: Hr. B. Bernart.

Direktion. Direktor: Hr. Max Goubeau, führt die Oberregie.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Fr. Speer, Ritter des eisernen Kreuzes, gleichzeitig Musikmeister des 28. Inf.-Rgts. Nr. 28. Kassirer: Hr. Scholln. Sekretair: Hr. Reuling, gleichzeitig Inspicient. Souffleur: Hr. Belardi. Theaterdiener: Hr. Cöln.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Schweitzer.

Darstellende Mitglieder. Herren: zum Busch, I. jug. kom. Gesangsr., Bonvivants. Gärtner, gesetzte Liebhaber, Helden, Väter u. Charakterr. Goubeau (Dir.), I. Väter u. Charakterr. Schülzky, Liebhaber u. charg. Rollen. Weinholz, I. kom. Gesangs- u. Charakterr. J. Werner u. Wimmer, charg. Rollen.

Damen: Frl. Frey, I. Soubretten in Posse u. Lustspiel. Frl. Goubeau, II. Liebhaberinnen u. Soubretten. Frl. Klein, gesetzte Liebhaberinnen, Salon- u. Anstandsdamen, Mütter. Frl. Sauer, charg. Rollen. Frl. Schucht, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Wentz, I. muntere u. sentim. Liebhaberinnen.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Dekorationsmaler: Hr. Kahr. Maschinenmeister: Hr. Joißen m. 4 Geh. Garderobier: Hr. Jörsen. Garderobière: Fr. Jörsen. Friseur: Hr. Lambert. Requisiteur: Hr. Meyer.

Außercontraktlich abgegangen: Die Hrn. Handtrag u. Treptow.

Gespielt wird das ganze Jahr hindurch mit Ausnahme der Charwoche.

Ansbach.

(Königliches Schloßtheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Heigl, führt die Oberregie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Heigl.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Storch. Kapellmeister: Hr. Ott. Sekretair: Hr. Schreiber. Inspicient: Hr. Walther. Souffleuse: Fr. Meinetsberger.

Das Orchester besteht aus 24 Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Burkhart.

Darstellende Mitglieder. Herren: Altmann, Tenorp. Berg, Baßp., Väter. Deuringer, I. charg. Rollen, II. Tenorp. Ernst, Heldenväter, Baritonp. Heigl (Dir.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Lebrün, jug. Liebhaber. Meinets-

berger, gesetzte Helden u. Liebhaber. Räse, jug. kom Gesangsr., Naturburschen. Schreiber (Sekr.), II. jug. Gesangsr., Dümmlinge. Storch (Reg.), I. Väter, Charakterr. Volkmer, I. Intriguants u. Charakterr. Walther (Insp.), Episoden. Werner, II. Tenorp. u. II. Liebhaber.

Damen: Fr. Altmann, dram. u. color. Gesangsp. Frl. Bauer, II. Liebhaberinnen, jug. Gesangsp. Frl. Dramer, I. Soubretten. Fr. Heiderer, I. Mütter, Anstandsdamen. Frl. Kohrsen, jug. Liebhaberinnen. Fr. Meinetsberger (Souffl.), Mütter, kom. Alte. Fr. Pfeiffer, II. Soubretten. Frl. Schimmer, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Volkmer, I. Liebhaberinnen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Burger m. 3 Geh. Garderobier: Hr. Fee. Beleuchter. Hr. Beck m. 2 Geh. Friseur: Hr. Merbitz. Zettelträger: Fr. Göllsu. Hr. Rosenthal. Logenschließerin: Fr. Rosenthal.

Abgegangen: Hr. Leyffer, Fr. u. Frl. Hertha.

Aschaffenburg.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. J. C. Schubert, gleichzeitig Direktor des Sommertheaters in Würzburg, führt die Oberregie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Schubert.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels u. Drama's: Hr. Hauch; des Lustspiels u. der Posse: Hr. Mackauer. Kapellmeister: Hr. Hoffmann. Musikdirektor: Hr. Höchner. Inspicient: Hr. Moritz. Souffleuse: Fr. Lindner. Theaterdiener: Hr. Geis.

Theaterarzt: Hr. Dr. Döbner.

Rechtskonsulent: Hr. Rechtsanwalt Cosar.

Darstellende Mitglieder. Herren: Fischer, Conversationsr. u. gesetzte Liebhaber. Hauch (Reg.), Heldenväter u. Charakterr. Kaiser, Episoden. Larmont, I. Helden u. Liebhaber. Mackauer (Reg.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Moritz (Insp.), charg. Rollen. Reidar, Intriguants u. Charakterr. Schubert (Dir.), ernste u. humor. Väter. Schubert jun., jug. Liebhaber. Schwimmer, jug. kom. Rollen, Naturburschen.

Damen: Frl. Blum, Soubretten u. II. Liebhaberinnen.

Fr. Dürmont, Heldinnen u. Anstandsdamen. Frl. Gevers, sentim. Liebhaberinnen. Fr. Hauch, kom. Alte. Fr. Mackauer, ernste Mütter. Frl. Reeb, I. trag. Liebhaberinnen. Fr. Reidar, Soubretten, muntere Liebhaberinnen. Frl. Ungar, kl. Rollen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister u. Maschinist: Hr. Fröhlich m 6 Geh. Garderobier: Hr. Hofer. Friseur: Hr. Bosholm. Requisiteur: Hr. Geschwind. Zettelträger: Hr. Kirchberger m. Geh. Heizerin: Fr. Geis. 3 Logenschließer. 4 Billeteurs. 1 Kehrfrau.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Stiftungsfest. Ein Engel. Ein Teufel. Feinde. Anti-Xantippe. Tochter Belial's. Deutscher Krieg. Der Herr Stadtmusikus u. seine Kapelle. Gewonnene Herzen. Ein gefährlicher Paragraph des deutschen Reichsgesetzes (Preußisches Strafrecht). Ein Held der Feder.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Freihof. Hôtel Adler.

Basel.

(Subventionirtes Aktientheater.)

Comité. Präsident: Hr. Baron v. Gleuk. Comité-Mitglieder: Die Hrn. Stehlin u. Merian.

Direktion. Direktor: Hr. Wilhelm Böhlken, führt die Oberregie, die Regie der Oper u. des Drama's.

Regie, Musikdirektion, Inspektion 2c. Regisseur des Lustspiels, der Operette u. Posse: Hr. Albin Feistmantel. Kapellmeister: Hr. Gehrike. Sekretair u. Bibliothekar: Hr. Schönherr. I. Kassirer: Hr. Altorfer. II. Kassirer: Hr. Schlumpf. Inspicient: Hr. Stölzel. Souffleur: Hr. Pabst. Controleur u. Theaterdiener: Hr. Stökli.

Das Orchester besteht aus 30 engagirten Musikern u. wird bei großen Opern verstärkt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Rossenburger.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Fischer.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Achenbach, Intriguants u. Väter. Aulny, charg. Rollen. Benemann, I. Helden u. Liebhaber. Feistmantel (Reg., i. Op.), *I. kom.* Gesangs- u. Charakterr., I. humor. Väter. Hellberger

(ſ. Op.), charg. Rollen. Höfler, jug. Liebhaber, Bonvivants. Meyer (ſ. Op.), Väter. Möller (ſ. Op.), Naturburſchen. Peter (ſ. Op.), Epiſoden. Richter, charg. Rollen. Rosner, jug. kom. Rollen. Stölzel (Inſp.), Epiſoden.

Damen: Frl. Bartman, II. Liebhaberinnen. Fr. v. Bohlen (ſ. Op.), Mütter. Frl. Klein, Mütter. Frl. Lämmer, kl. Rollen. Frl. Lehmeier, I. jug. naive Liebhaberinnen. Frl. Linné, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Olbrich II., Epiſoden. Frl. Richter (ſ. Op.), jug. Liebhaberinnen. Frl. Roſée, Lokal- u. Operettengeſangsg. Frl. Simon, Epiſoden.

Oper. Herren: v. Bongardt, I. Baritonp. Feiſtmantel (Reg., ſ. Sch.), Tenorbuffop. Hellberger (ſ. Sch.), Baßbuffop. Meyer (ſ. Sch.), I. Baßp. Möller (ſ. Sch.), kl. Tenorp. Peter (ſ. Sch.), kl. Baßp. Siegel (a. G. eng.), I. Heldenu. Spieltenorp. Waldmann, lyr. Tenor- u. Operettengeſangsp.

Damen: Fr. v. Bohlen (ſ. Sch.), Alte. Frl. Knoche, dram. Geſangs- u. Altp. Frl. Mannſtein, color. u. dram. Geſangsp. Frl. Olbrich I., jug. Geſangsp. Frl. Richter (ſ. Sch.), II. Geſangsp. Fr. Spranger, dram. Geſangsp.

Balletperſonal. Solotänzerinnen: Frls. Gerlach u. Fridrichs. 8 Elevinnen.

Kinderollen: Klara u. Emil Stölzel. Carl Peters.

Chorperſonal. Herren: Aulny. Butz. Davids. Emmerich. Möller. Peter. Peters. Richter. Simon. Stölzel. Telle.

Damen: Bartman. Boſſart. Klein. Lämmer. Olbrich II. Richter. Simon. Stölzel. Wabel. Wenk. Wohlfart.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Zimmermann m. 6 Geh. Beleuchter: Hr. Crouſaz m. 4 Geh. Friſeur: Hr. Debret m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Simon m. 2 Geh. Garderobière: Fr. Müller m. 2 Geh. Requiſitrice: Fr. Dill 16 Billeteurs.

Abgegangen. Herren: Bernhardt. Kahn. Kapellmſtr. Riegg (n. Chemnitz). Starky (n. Glarus). Frl. Lorenz.

Gastspiele:

Frl. Lina Mayr: Gabriele in „Pariser Leben"; Helena; Galathée; gebildete Köchin; Therese Krones; Großherzogin. — Frl. Stehle, v. Hofth. in München.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Stiftungsfest. Die Kläffer. Großherzogin von Gerolstein. Calvin u. Savoet. Deutscher Krieg. Gewonnene Herzen, oder: Nord u. Süd. Leichte Cavallerie.

Empfehlenswerthe Hôtels: Goldener Kopf. Zur Krone. Theaterrestauration des Hrn. Georg.

Böhmisch-Krumau.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktorin: Fr. Anna v. Lazary.

Geschäftsführer: Hr. Eduard v. Lazary, führt die Regie des Lustspiels.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Detroit; der Posse u. Operette: Hr. Rostock. Kapellmeister: Hr. Koidl. Orchesterdirigent: Hr. Schimeczek. Kassirerin: Fr. Gerestein. Inspicient: Hr. Lederer. Souffleuse: Frl. Schulz.

Das Orchester besteht aus 18 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. v. Kadlburg.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Büchse.

Darstellende Mitglieder. Herren: Detroit (Reg.), Intriguants u. Charakterr. Dözer, I. Väter. Gerestein sen., II. Väter. Gerestein jun., jug. kom. Rollen, Naturburschen. Haase, größere Episoden. v. Lazary (Reg.), I. Helden u. Liebhaber. Lederer (Insp.), Episoden. Rostock (Reg.), Charakter- u. I. kom. Rollen. Schultes, Bonvivants u. Conversationsliebhaber. Weil, jug. Liebhaber.

Damen: Fr. Dözer, Anstandsdamen u. Mütter. Frl. Gerestein, Lokal- u. Operettengesangsp., jug. Liebhaberinnen. Fr. v. Lazary (Dir.), kom. Alte u. Mütter. Frl. Lederer, Episoden. Fr. Schultes, Lokal- u. Operettengesangsp. Frl.

Schreder, größere Episoden. Frl. Sonntag, trag. Liebhaberinnen. Frl. Wanka, naive Rollen.

Sämmtliche Herren u. Damen sind verpflichtet im Chor mitzuwirken.

Kinderrollen: Emil v. Lazary. Anna Weiser.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Jungbauer m. 4 Geh. Schnürmeister: Hr. Bauer m. 2 Geh. Friseur: Hr. Siruczek m. 1 Geh. Hausmeister u. Requisiteur: Hr. v. Köllersperg. 2 Beleuchter. 3 Zettelträger. 4 Billeteurs.

Empfehlenswerthe Hôtels: Zur Stadt Wien. Zum goldenen Engel.

Braunschweig (II.)

(Tivoli-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. C. Wagener.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Mertens. Kapellmeister: Hr. Hohmann. Concertmeister: Hr. Neibich. Art. Sekretair: Hr. F. Otto. Kassirer: Hr. Hantelmann. Inspicient: Hr. Reinecken. Souffleur: Hr. Weigt. Theaterdiener: Hr. Carl.

Das Orchester besteht aus 14 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Klapproth.

Rechtskonsulent: Hr. Repke.

Darstellende Mitglieder. Herren: Fr. Carlsen, I. kom. Charakterr. Haas, Väter. Kemnitz, II. charg. Rollen. W. Kläger (a. G. f. d. S.), I. Charakterr. Krause, II. Charakterr. Lorenz, jug. Liebhaber u. jug. kom. Gesangsr. Märtens (Reg.), I. Liebhaber, Helden u. Bonvivants. Maßberg, jug. kom. Rollen. Otto (Sekr.), I. charg. Rollen, Väter u. kom. Gesangsr. Reinecken (Insp.), II. Väter. C. Wagener (Dir.), Väter u. Repräsentationsr.

Damen: Frl. Günther, Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Haase, jug. Liebhaberinnen u. Soubretten. Fr. Liebe-Stasini, I. Liebhaberinnen. Fr. Märtens, I. kom. u. singende Mütter. Frl. Stephan, I. muntere Liebhaberinnen u. Soubretten. Fr. Wagener (Dir.), Anstandsdamen. Frl. Windisch, I. Soubretten in Posse u. Operette.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Schnelle m. Geh. Illuminateur: Hr. Jahns. Garderobier: Hr. Waldau. Friseur: Hr. Lehmann. Requisiteur: Hr. Schwanert. 4 Billeteurs.

Bruchsal.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Adolf Schiller, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Schlumpf. Kapellmeister: Hr. Hötschel. Musikdirektor: Hr. Neth, großherzogl. Bad. Stabstrompeter. Kassirerin: Frl. Wiekelmann. Inspicient: Hr. Zöllner. Souffleur: Hr. Petrowsky.

Das Orchester besteht aus 18 Musikern des hier in Garnison befindlichen Dragoner-Regiments und wird bei Operetten durch den hies. Musikverein verstärkt.

Theaterarzt: Hr. Dr. Gutsch.

Rechtskonsulent: Hr. Notar Leiblein.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bär, Operettengesangsp. Klein, charg. Rollen. Mathes, jug. kom. Gesangsr. d'Orée, I. Liebhaber u. Bonvivants. Schäfer, I. Väter u. Charakterr. Scharnweber, I. jug. Liebhaber. Schiller (Dir.), I. Intriguants u. Repräsentationsr. Schlumpf (Reg.), I. humor. Väter u. Charakterr. Zöllner (Insp.), jug. Gesangsr. u. Naturburschen.

Damen: Frl. Brauckmann, Possen-Soubretten u. Liebhaberinnen. Frl. Götz, I. jug. muntere Liebhaberinnen. Frl. Hirt, I. trag. Liebhaberinnen u. Salondamen. Fr. d'Orée, I. Soubretten u. Operettengesangsp. Fr. Schäfer, II. Mütter. Fr. Schlumpf, I. Mütter. Frl. Walter, Operetten- u. Possengesangsp. Fr. Weierberger, kom. Alte u. Mütter.

Kinderrollen: Amelia Weierberger.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Diehl m. 2 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Zöllner. Beleuchtungsinspektor: Hr. Frey m. Geh. Garderobier: Hr. Felger. Friseur: Hr. Stück. Zettelträgerin: Fr. Winter. 5 Billeteurs.

Contraktwidrig abgegangen: Hr. A. Faber. Frl. Hebel. Frl. Elise Stieger.

Cannstadt.

(Victoria-Theater.)

Direktion. Direktoren u. Eigenthümer: Die Hrn. Gustav Detloff u. Karl Faust, führen die Oberregie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Faust-Franzmüller.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. H. Boll; der Posse u. Operette: Hr. R. Kramer. Kapellmeister: Hr. Kaufmann. Concertmeister: Hr. Querchfeld. Inspicient: Hr. Lunz. Theaterdiener: Hr. Scheech.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Tritschler jun.

Darstellende Mitglieder. Herren: Adamy. Boll (Reg.). Bürkner. Delius. Gust. Detloff (Dir.). Eisenmann. K. Faust (Dir.). G. Faust. Fent. Fraaß. Hegel. Jung. Khayda. Kramer (Reg.). Kraus. Lanius. Ludwig. Lunz (Insp.). Mathes. Meyer. Mödlinger. Pleyer. Rötzler. Rosenberg. v. Sabatzky. Sachse. Schlesinger. Steinert. Theiß.

Damen: Fr. Boll. Fr. Math. Detloff (Dir.). Frl. van Deur. Frl. Frei. Frl. Greiner. Frl. Hausen. Fr. Hegel. Fr. Kaufmann. Frl. Kölbel. Fr. Lanius. Frl. Lanz. Frl. Liebwerth. Frl. Meyer. Frl. Moser. Frl. Nikolai. Frl. Pfeiffer. Fr. v. Sabatzky. Frl. Verdi. Frl. Wald. Frl. Walter.

Kinderrollen: Olga u. Heinrich Detloff. Anna u. Franziska Franzmüller.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Klopf m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Tiefenbronn. Beleuchter: Hr. Schneidmann. Garderobier: Hr. Meyer. Friseuse: Fr. Schill. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Ulrich u. Fr. Bauder. 6 Billeteurs.

Gastspiele:

Die Balletgesellschaft des Hrn. Franz Opfermann, 8mal. — Hr. Rott, v. Wien, 3mal. — Der Zwerg Janez Mally, 3mal. — Hr. Artmann, 1mal. — Frl. Liebwerth (w. eng.). — Frl. Kreutner, 1mal. — Hr. Meyer (w. eng.). — Frl. Renard, 1mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Milchmädchen von Schöneberg. Mädel ohne Geld. Prinzessin von Trapezunt. Schwätzerin von Saragossa. Tochter Belial's. Belagerung v. Rockroy. Nonne von Wyl.

Empfehlenswerthe Hôtels I. Klasse: Hôtel Hermann. Hôtel Wilhelmsbald; II. Klasse: Hôtel Föhrenbach. Reuß. Merz.

Das Victoria-Theater, von den Eigenthümern neu erbaut mit Logen u. Gallerie, faßt 1800—2000 Personen. Das Parterre, über 6500 Quadrat-Fuß, ist im Innern zum Hinunter- u. Heraufwinden eingerichtet, mit Parquetboden belegt und giebt einen Tanzsaal für Bälle u. Redouten von 3000 Quadrat-Fuß. Die Eröffnung sollte am 5. Mai stattfinden, leider wurde der Bau nicht fertig u. die Vorstellungen mußten am 19. Mai in dem unfertigen Raume ihren Anfang nehmen. Während des Sommers immer weiter ausgebaut u. mit Gasbeleuchtung versehen, fand am 4. August die erste Vorstellung bei Beleuchtung statt. Die Vorstellungen sollten ohne Unterbrechung Sommer u. Winter stattfinden, mußten aber des weiteren Ausbaues u. der Luftheizung wegen am 16. Oktober eingestellt werden. Die Wiedereröffnung wird wahrscheinlich zu Weihnachten erfolgen

Dresden (II).

(Herminia-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Oswald Baumgart.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Oberregisseur: Hr. Louis v. Selar (a. G.). Regisseur der Posse: Hr. Freymüller; der Posse u. Operette: Hr. Hamm. I.

Kapellmeister: Hr. Gaspary. Musikdirektor: Hr. Hollmann, Hofopernsänger. Concertmeister: Hr. Engel. Sekretair: Hr. Maaß. I. Kassirer: Hr. Janke. II. Kassirer: Hr. Lamprecht. Controleur: Hr. Geitel. Inspicient: Hr. Flügel. Theaterdiener: Die Hrn. Münch u. Reh.

Das Orchester besteht aus 30 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Schwarze.

Rechtskonsulenten: Hr. Dr. Ebert. Hr. Dr. Zarenna.

Darstellende Mitglieder. Herren: Ball, I. jug. Liebhaber, Bonvivants. Dreverman, Väter, Charakterr. Flügel (Inip.), charg. Rollen. Freymüller (Reg.), I. kom. Rollen. Groth, I. Liebhaber u. Helden. Hamm (Reg.), I. jug. kom. Rollen u. Tenorbuffop. Heckel, charg. Rollen. Rawitz, Intriguants u. Charakterr. Schiegholtz, Episoden. v. Selar (Oberreg., a. G.), I. Helden u. Charakterr. Stoll, Väter. Weikert, Väter. Winkler, Episoden.

Damen: Frl. Auer, Liebhaberinnen. Frl. Beringer, I. Heldinnen u. Liebhaberinnen. Frl. Fabricius, II. Soubretten. Frl. Gauger, I. Soubretten. Frls. Klinkgast I. u. II., kl. Rollen. Frl. Krück, II. Liebhaberinnen. Frl. Piéra, kl. Rollen. Frl. Rehbohm, Heldinnen u. Salondamen. Frl. Rott, sentim. Liebhaberinnen. Frl. Schröder, I. Operettengesangsp. Frl. Seglitz, kl. Rollen. Frl. Werner, Heldinnen u. Anstandsdamen.

Chorpersonal: 8 Herren u. 8 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Sigl m. 6 Geh. Beleuchtungsinspektor: Hr. Naake m. 2 Geh. Obergarderobier: Hr. Loßer m. 2 Geh. Portier: Hr. Schilde. Zettelträger: Hr. Krüger. 10 Billeteurs.

Gastspiele:

Hr. Günther, v. Schwerin. — Hr. Hüvart u. Frl. Thorherr, v. Hofth. in St. Petersburg. — Hr. Siebert, v. Kgl. Th. in Cassel. — Das Corps de Ballet v. Hofth. in Berlin. — Hr. Starke, v. Stadtth. in New-York. — Die Gesellschaft des Hrn. Dir. Strampfer, v. Wien. — Hr. v. Selar, v. Berlin.

Dresden.

(Zweites Theater, Nesmüller's Sommertheater im Kgl. großen Garten).

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. Josef Ferdinand Nesmüller, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Wiese u. Schneider. Musikdirektor: Hr. Göthe. Concertmeister: Hr. Kliesch. Kassirer: Hr. Wilke. Inspicient: Hr. Giese. Souffleuse: Fr. Rüdiger.

Das Orchester besteht gewöhnlich aus 18 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Florenz Schulze, Ritter des rothen Adler-Ordens IV. Kl.

Rechtskonsulent: Hr. Advokat Richard Schanz, Kgl. Notar.

Darstellende Mitglieder. Herren: *Eitner. *Giese (Insp.). Hegel. Heyer. Hillmann. *Kaufheld. *König. L'Hamé. Mathes. *Neisel. Nesmüller (Dir.). *Reichelt. Schneider (Reg.). Schultz. *Voigt. Wiese (Reg.).

Damen: Frl. *Bertrand. Frl. v. *Bothmer. Frl. Agnes Bertina. Fr. Freymüller. Fr. Hartmann. Fr. Hegel. Fr. *König. Frl. Landgraf. Fr. Nerges. Fr. Agnes Nesmüller (Dir.). Frl. Agnes Nauen. Fr. Schultz. Frl. Stolzenberg. Frl. *de la Tour.

Die mit einem * bezeichneten Mitglieder sind für Chorgesang verpflichtet.

Kinderrollen: Kl. König. Kl. Nerges.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Stubbel. Beleuchter: Hr. Bormann. Garderobier: Hr. Heitmann. Garderobière: Fr. Planitz. Friseur: Hr. Feigel. Requisiteur: Hr. Freudenberg. Hauszimmermann: Hr. Schilling. 6 Billeteurs. 1 Portier. 1 Gärtner m. Geh.

Gastspiele:

Hr. Tewele, v. Carlth. in Wien. — Hr. Meixner, v. Hofburgth. in Wien. — Die Balletgesellschaft des Hrn. Franz Weiß, v. Petersburg. — Die engl. Balletgesellschaft

der Miß Lilian Wright, v. London. — Frl. Hildebrandt, v. Hamburg.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Milchmädchen von Schönebeck. Die Pfarrersköchin. Haideprinzeßchen. Ein Held der Feder. Die Spitzenkönigin. Jagd-Abenteuer. Der Rehbock. Keine Kinder. Unsere Alliirten. Il baccio. Taub muß er sein. Frauen-Emancipation. Ein delicater Auftrag. Im Schlafe. Die Pflegekinder.

Die Saison begann den 5. Mai u. endete am 15. September 1872.

Germersheim u. Weissenburg.

(Stadttheater).

Direktion. Direktor u. Unternehmer: Hr. August Schroth, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Operette u. Posse: Hr. Gold; des Schau- u. Lustspiels: Hr. Steng. Kapellmeister u. Chordirektor: Hr. Braun. Kassirer: Hr. Maurer. Inspicient: Hr. Kaiser. Souffleuse: Frl. Bittler.

Das Orchester besteht aus 15 Musikern der Militairkapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Noack.

Darstellende Mitglieder. Herren: Bertoldti, jug. Liebhaber. Fath, charg. Rollen. Gold (Reg.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Mathieu, jug. kom. Gesangsr., Naturburschen. Schroth (Dir.), Intriguants, Baßp. Steng sen. (Reg.), gesetzte Helden u. I. Väter. Richard Steng, I. Helden u. Liebhaber, Bonvivants. Wörner, Charakterr. Zeitz, II. Väter, charg. Rollen.

Damen: Frl. Kathinka Bittler, jug. muntere Liebhaberinnen. Frl. Maron, I. Operetten- u. Lokalgesangsp. Fr. Müller, kom. Alte. Frl. Pfeiffer, Soubretten. Fr. Schmidt, Anstandsdamen u. Heldenmütter. Fr. Schroth (Dir.), gesetzte Liebhaberinnen u. Anstandsdamen. Frl. Antonie Steng, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Lina Steng, jug. sentim. Liebhaberinnen.

Kinderrollen: Philippus Schroth.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Alois. Garderobière: Fr. Alois. Friseur: Hr. Lorenz. 1 Theaterdiener. 4 Billeteurs.

Göding u. Nikolsburg in Mähren.

Direktion. Direktor: Hr. Ignaz Neufeld, führt die Regie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Josefine Neufeld.

Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Kapellmeister: Hr. Schwarz. Inspicient: Hr. Luller. Souffleur: Hr. Henrich. Theatermeister: Hr. Willner m. 1 Geh. Herrenfriseur: Hr. Waldman m. 1 Geh. Damenfriseuse: Fr. Waldmann. 2 Billeteurs. 2 Zettelträger.

Theaterarzt: Hr. Dr. Sachse.

Darstellende Mitglieder. Herren: Böhm, I. Helden u. Liebhaber. Meran, jug. Liebhaber u. Naturburschen. Neufeld (Dir.), kom. Charakterr. Triebler, kom. Gesangsr. Vollkomm, kom. Väter. Walter, jug. kom. Rollen. Wilter, Operettengesangsp. Zeiner, Episoden.

Damen: Frl. Kranich, jug. Liebhaberinnen. Fr. Neufeld (Dir.), Lokal- u. Operettengesangsp. Frl. Rösner, I. Liebhaberinnen. Frl. Sesser, jug. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Triebler, kom. Alte. Fr. Vollkomm, Anstandsdamen. Fr. Walter, II. Lokalgesangsp.

Abgegangen: Hr. Werner. Frl. Matzer.

Hallein.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Paul Rastelli, führt die Oberregie.

Das Oekonomiewesen versieht Fr. Dir. Elise Rastelli.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur: Hr. Strobl. Kapellmeister: Hr. Gruber. Kassirerin: Fr. Kiesel. Inspicient: Hr. Fugger. Souffleuse: Fr. Böhm. Theatermeister: Hr. Martin m. 4 Geh. 2 Beleuchter. 4 Billeteurs. 3 Zettelträger.

Das Orchester besteht aus 14 engagirten Musikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Fugger (Insp.), Dümmlinge, bed. Anmelder. Kiesel (Tanzarrangeur), Väter, Greise. Neu, II. Liebhaber. Pinter, jug. Liebhaber, kom. Rollen. Rastelli (Dir.), I. kom. u. ernste Charakterr. Ring, Intriguants u. charg. Rollen. Strobl (Reg.), I. Liebhaber, Gesangsr. Walter, Nebenr.

Damen: Frl. Kiesel, jug. Liebhaberinnen. Frl. Krail, II. Liebhaberinnen. Frl. Marijotta, jug. Anstandsdamen. Fr. Rastelli (Dir.), I. Mütter u. Anstandsdamen. Frl. Rastelli, I. Liebhaberinnen u. Gesangsp. Frl. Weigent, kom. Alte, charg. Rollen. Frl. Welli, Nebenr.

Hr. Dir. Rastelli ist für das Kronland Salzburg, Unter- u. Ober-Oesterreich concessionirt.

Hamburg (X.)

(Renaissance-Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. J. H. Köncke.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Häsener; der Posse: Hr. Haas. Kapellmeister: Hr. Thielebein. Sekretair u. Inspektor: Hr. Meyer. Kassirer: Hr. Werner. Controleure: Die Hrn. Gösh u. Rahn. Theaterdiener: Hr. Billerbeck.

Das Orchester besteht aus 16 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Sanitätsrath Dr. Marcus.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Dellevie.

Darstellende Mitglieder. Herren: Amann, jug. kom. Rollen, Naturburschen. Haas (Reg.), kom. Rollen. Häsener (Reg.), Helden u. Liebhaber. Koch, kl. Rollen. Krilling, kom. Rollen. Otto, Gesangsliebhaber u. Bonvivants. Pläger, kom. Gesangsr. Relly, I. Charakterr. Schaub, Väter. Schmidl, kom Rollen.

Damen: Frl. Herwarth, II. Soubretten. Frl. Kramer, Operettensoubretten. Frl. Lange, I. Operettensoubretten. Frl. Mehlhose, muntere u. sentim. Liebhaberinnen. Fr. Pläger, kom. Alte. Frl. Rosenberg, kl. Rollen. Frl. Schmidl, Possensoubretten. Frl. Schneider, I. Liebhaberinnen, *Salondamen.* Fr. Schube, I. jug. sentim. Liebhabe-

rinnen. Fr. Schulz, 1. jug. sentim. Liebhaberinnen. Frl. Steffens, kl. Rollen.

Balletpersonal. Tänzerinnen: Frl. Pläer. Sgra. de Castro. Frl. Hoffmann.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Ciffig. Beleuchtungsinspektor: Hr. Saecke. Garderobiere: Fr. Pein m. 2 Geh. Garderobier: Hr. Bierwirth. Friseur: Hr. Michael.

Abgegangen: Fr. Werner-Stölzel.

Hoboken, Staat New-Jersey in Nord-Amerika.

(Weber's Germania-Garten-Theater 68—74 Hudsonstreet.)
(Sommer- u. Winter-Theater.)

Direktion. Direktor u. Eigenthümer: Hr. C. A. Weber.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schau- u. Lustspiels: Hr. Géza Berger; der Posse u. Operette: Hr. Hagemann. Musikdirektor: Hr. Sommer. Kassirer: Hr. Niggl. Bibliothekar u. Garderobier: Hr. Messerschmidt. Inspicient: Hr. Woditzka. Souffleur: Hr. Gerberding. Theaterdiener: Hr. Frank.

Theaterarzt: Hr. Dr. C. Mayer.

Rechtskonsulent: Hr. Record. F. Schäfer.

Darstellende Mitglieder. Herren: Beaufort, I. Väter u. Charakterr. Géza Berger (Reg.), I. Charakterr. u. Intriguants. Bobene, jug. Liebhaber, Naturburschen, charg. Rollen. Brandus, humor. Väter u. kom. Gesanger. Frank (Theaterd.), Anmelder. Hagemann (Reg.), I. kom. Gesangs- u. Charakterr. Löbel, I. jug. Liebhaber, Bonvivants u. feinkom. charg. Rollen. Paßbach, jug. Liebhaber, Bonvivants. Sachse, Episoden. Woditzka (Insp.), charg. Rollen. Wolfcamp, bed. charg. Rollen. Zerasny, Episoden.

Damen: Fr. Härting, Mütter u. kom. Alte. Fr. Jäger, Anstandsdamen, Mütter. Frl. Kaiser, trag. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Kirschner, II. Liebhaberinnen. Frl. Merkl, jug. Liebhaberinnen u. Gesangep. Frl. Thyssen, Soubretten u. naive Liebhaberinnen. Fr. Varena, Liebhab-

rinnen u. kl. Gesangsp. Frl. Emma Wiese (a. G. eng.), I. trag. Heldinnen u. Liebhaberinnen.
Kinderrollen: Kl. Jäger. Kl. Schlag.

Gastspiele:

Hr. Otto v. Hoym, 3mal. — Frl. Alma Krause, v. Stadtth. in New-York, 15mal. — Hr. S. Selig, v. Cincinati, 15mal. — Die Hrn. Géza Berger, G. Krüger u. R. Wahle, v. Nationalth. in New-Orleans, 12mal. — Hr. M. Hagemann, v. Philadelphia, 12mal. — Hr. C. Koppe, 10mal; Frl. Laura Haffner, 10mal; Frl. Eug. Schmitz, 8mal; Frl. Elise Schermann, 10mal; Hr. Oberregisseur Keßler, 6mal; Frl. Emma Wiese, 16mal; sämmtlich v. Stadtth. in New-York. — Hr. G. Donald, v. Newark, 4mal. — Hr. Al. Varena, v. Baltimore, 5mal. — Frl. Ferrena, Solotänzerin v. München, 8mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Der Pfarrer v. Kirchfeld. Jesuit u. sein Zögling. Gute Nacht, Hänschen! Barbara Ubryk. Ein Duell um Grant u. Greely. Barfüßele. Das Mädel vom Dorf. Hochzeit bei Laternenschein. Die Regimentstochter. Die Afrikanerin in Kalau. Eine Vorlesung bei der Hausmeisterin. Hannes Nr. 12. Sie ist wahnsinnig. Der Schusterjunge von Lyon. Einer von unsere Leut'. Griseldis. Muttersegen.

Empfehlenswerthe Hôtels: Busch's Hôtel. Park-Hôtel. Charles Nurein's Hôtel. Rummler's Hôtel.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Hudson County Journal. Der Wächter am Hudson. Hudson County Volksblatt. Hoboken Standard (engl.) New-York Musical Review (engl.)

Die Stadt Hoboken, gegenüber von New-York am Hudson gelegen, zählt eine vorwiegend deutsche Bevölkerung, welche das obengenannte Theater in anerkennendster Weise patronisirt; auch die hier ansäßigen Amerikaner pflegen dasselbe, namentlich bei Gesangsstücken zahlreich zu frequentiren. Die Spieltage sind Sonntag, Dienstag und Freitag und währt die Saison *ohne Unterbrechung* das ganze Jahr.

Kaiserslautern.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. C. Gröbmair, führt die Regie des Schauspiels.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Gröbmair.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur der Posse u. Operette: Hr. Wiesner. Musikdirektor: Hr. Härtl. Inspicient: Hr. Starke. Souffleuse: Fr. Wolf.

Das Orchester besteht aus 9 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Schandein.

Darstellende Mitglieder. Herren: Dalberti, I. Liebhaber. Frank, kom. Gesangsr. C. Gröbmair (Dir.), Helden u. Charakterr. M. Gröbmair, II. Väter. Späth, Naturburschen u. Bonvivants. Starke (Insp.), Nebenr. Wiesner (Reg.), kom. Gesangsr. Wolf, Väter u. Charakterr.

Damen: Fr. Gröbmair jun. (Dir.), II. Liebhaberinnen. Fr. Gröbmair sen., Mütter. Frl. Klein, Soubretten. Frl. Kulb, trag. Liebhaberinnen. Frl. Perla, muntere Liebhaberinnen. Fr. Werner, Anstandsdamen u. kom. Alte.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wolf m. 6 Geh. Beleuchter: Hr. Hornef. Garderobier: Hr. Opp. Friseur: Hr. Rech. Friseuse: Frl. Rech. Zettelträgerinnen: Fr. u. Frl. Herzog. Theaterdiener: Hr. Herzog. 8 Billeteurs.

Außercontraktlich abgegangen: Hr. Mathes.

Gastspiele:

Frl. Baison, v. Frankfurt a./M., 3 mal. — Frl. Jente, v. Mannheim, 1 mal.

Kreuznach.

(Städtisches Theater.)

Direktion. Direktor: Hr. C. Widmann, führt gleichzeitig Regie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure: Die Hrn. Köckert u. Klickermann. Kapellmeister: Hr.

Burkhardt. Sekretair u. Kaſſirer: Hr. Wilh. Widmann. Inſpicient: Hr. Tont. Theaterdiener: Hr. Goßmann.

Das Orcheſter beſteht aus der Badekapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Kleinhans.

Darstellende Mitglieder. Herren: Arndt. Bernhardt. Eitersberger. Goretzny. Hagen. Hurſt. Klickermann (Reg., a. G. f. d. S.). Köckert (Reg.). Morris. Strahl. Tont (Inſp.). C. Widmann (Dir.). Auguſt Widmann.

Damen: Frl. Benoit. Fr. Bernhardt. Frl. Eibel. Fr. Eickermann. Frl. Feuerſtake. Frl. Haverſtröm. Fr. Klickermann (a. G. f. d. S.). Frl. Lutz. Frl. Nelly. Frl. Widmann.

Chorperſonal: 4 Herren u. 4. Damen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Hoffmann. Garderobier: Hr. Heimer. Garderobière: Fr. Marx.

Lemberg.

(K. K. priv. Gräfl. Skarbek'ſches Theater).

Intendanz. Intendant: Se. Durchlaucht Fürſt Carl Jablonowsky, Kaiſerl. Kämmerer, Reichsrath, Präſident der Carl-Ludwigsbahn ꝛc.

Direktion. Direktorin: Fr. Leopoldine v. Lucatſy, verſieht die Kaſſengeſchäfte.

Regie Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeur des Schau- u. Luſtſpiels: Hr. J. Siege; der Operette u. Poſſe: Hr. L. Riedl. Kapellmeiſter: Hr. Stein. Sekretair: Hr. Fredi. Inſpicient: Hr. Scholz. Souffleur: Hr. Rötzler. Theaterdiener: Hr. Wax.

Das Orcheſter beſteht aus 20 engagirten Muſikern der Regiments-Kapelle.

Theaterarzt: Hr. Dr. Witz.

Rechtskonſulent: Hr. Dr. jur. Luka.

Darstellende Mitglieder. Herren: Berger, bed. charg. Rollen, Operettengeſangsp. Fredi (Sekr.), I. Operettengeſangsp. Köck, I. kom. Rollen Väter. Lobe, I. feinkom. Rollen u. Geſangsp. Peters, II. kom. Rollen. Reiz,

charg. Rollen. Riedl (Reg.), I. kom. Gesangsr. Schöppel, charg. Rollen. Siege (Reg.), I. Väter, feinkom. Rollen. Siege jun., Naturburschen, jug. Liebhaber. Wallburg, I. Helden u. Liebhaber. Weber, Intriguants. Weberſik, I. kom. Rollen u. Operettengesangsp. Weil, jug. Liebhaber.

Damen: Fr. Bauer, charg. Rollen, Chor. Frl. Ewers, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Habrich, I. Operetten- u. Lokalgesangsp. Frl. Meyer, Operettengesangsp. Fr. Riedl, bed. Nebenr. u. Gesangsp. Fr. Rösgen, II. Operetten- u. Lokalgesangsp. Frl. Roll, kl. Nebenr. Frl. Seemann, I. sentim. u. jug. Liebhaberinnen. Fr. Siege, I. ernste u. kom. Mütter. Frl. Stobbe, I. naive Liebhaberinnen. Frl. Ullmann, II. naive Liebhaberinnen. Fr. Wallburg, Nebenr. Chor. Fr. Weberſik, Salondamen, Mütter.

Kinderrollen: Marie u. Josefine Maier.

Chorperſonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Techniſches u. Hülfsperſonal. Theatermeiſter: Hr. Moritz m. 3 Geh. Garderobier: Hr. Lunder m. 1 Geh. 5 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Tochter Belial's. Fernande. Anti-Xantippe. Prinzessin von Trapezunt. Des Löwen Erwachen. Insel Tulipatan.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel de l'Europe. Hôtel Lang. Hôtel George.

Marburg in Steiermark.

(Stadttheater, verbunden mit Rosenfeld's Vaudeville-Theater im Kurorte Sauerbrunn.)

Vorſtände. In Marburg: Hr. Dr. Julius Mullé, K. K. Notar, Ritter des Franz-Joſef-Ordens ꝛc., Präsident des Theater-Comité's; in Sauerbrunn: Hr. Kaiſerl. Rath u. Kurdirektor Dr. Schüler.

Direktion. Direktor: Hr. Siegfried Roſenfeld, führt die Oberregie u. speciell die Regie des feinen Luſtſpiels u. klaſſiſchen Drama's.

Regie, Muſikdirektion, Inſpektion ꝛc. Regiſſeur des Schauſpiels: Hr. Ziegler; der Poſſe: Hr. Kömle; der

Operette: Hr. Urban. I. Kapellmeister: Hr. Kutschera. II. Kapellmeister: Hr. Bartelt jun. Orchesterdirektor: Hr. Bartelt sen. Kassirer: Hr. Schurgast. Sekretair: Hr. Berthal. Inspicient: Hr. Adler. Souffleuse: Frl. Lehmann. Theaterdiener: Hr. Kauran.

Theaterarzt: Hr. Dr. Rack.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Ipavitz.

Darstellende Mitglieder. Herren: Adler (Insp.), Nebenr. Berthal (Sekr.), I. Conversationsliebhaber, Bonvivants u. jug. Helden. Franz, Anmelder. Hollmann, Nebenr. Kömle (Reg.), I. kom. Rollen in Posse u. Operette. Koller, Anmelder. Kranz, niedrig kom. Rollen. Lenard, I. Helden u. Liebhaber. Mondheim, kom. Gesangs- u. charg. Rollen. Padewith, Operettentenorp. Popper, II. Väter u. Charakterr. Rosenfeld (Dir.), I. Charakterr. Urban (Reg.), Operetten- u. I. jug. kom. Gesangsr. Zech, I. kom. u. Gesangsr. Ziegler (Reg.), I. Väter.

Damen: Fr. Berthal, I. kom. Alte. Frl. Blumenfeld, II. Liebhaberinnen. Frl. Boßler, Chor. Frl. Harte, I. Lokalgesangsp. Frl. Hengstberg, Nebenr., Chor. Frl. Hiesig, Chor. Fr. Kömle, naive u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Korbach, I. Heldinnen u. Liebhaberinnen, jug. Salon- u. Anstandsdamen. Frl. v. Kozierowska, I. Operettengesangsp. Frl. Maralt, Liebhaberinnen. Frl. Mestel, I. jug. Liebhaberinnen. Frl. Staupp, II. Liebhaberinnen. Fr. Ziegler, Anstandsdamen, I. Mütter.

Technisches u. Hülfspersonal. I. Theatermeister, Haus- u. Beleuchtungs-Inspektor: Hr. Hallegger sen. Theatermeister: Hr. Hallegger jun. 1 Schnürmeister. 7 Gehülfen. Beleuchter: Hr. Sieverts. Requisiteurs: Hr. u Fr. Malleg. Garderobe-Gehülfen: Die Hrn. Brester u. Holzer. Friseur: Hr. Baizer m. 1 Geh. u. 1 Burschen.

Empfehlenswerthe Hôtels. I. Kl.: Hôtel Stadt Wien; II. Kl.: Erzherzog Johann. Casino-Restauration.

Zeitungen, welche Theaterreferate bringen: Marburger Zeitung. Gratzer Tagespost.

Empfehlenswerther Photograph: Hr. Krapek.

Wohnung des Direktors in Sauerbrunn: Im Theater.

Dauer der Saison. In Marburg: 16. September bis

Bb*

16. Mai; in Sauerbrunn: Juni, Juli, August. In der Zwischenzeit giebt die Direktion mit der Operettengesellschaft Gastvorstellungen in Pettau, Cilli, Gross-Kanizsa oder Triest.

Reichenbach in Schlesien.

(Reisende Gesellschaft, verbunden mit dem Sommertheater im Bade Charlottenbrunn).

Direktion. Direktor: Hr. Adolf Jentschke, führt die Regie.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Jentschek.

Darstellende Mitglieder. Herren: Borowsky, I. Charakterr. Fitzner (Insp.). Gulitz, jug. Liebhaber. Hammer, II. Liebhaber. Jentschke (Dir.), I. Helden u. Liebhaber. Köhler, Väter u. Intriguants. Lemyke, jug. kom. Rollen. Neumann, I. Gesangs- u. Charakterr. Pätzold, charg. Rollen.

Damen: Frl. Banuchauer, I. Liebhaberinnen u. Salondamen. Frl. Glatz, II. Liebhaberinnen. Fr. Jentschke (Dir.), I. kom. Alte, Anstandsdamen. Frl. Krausnick, Soubretten. Frl. Mary, muntere Liebhaberinnen. Frl. Recklug, I. Soubretten. Frl. Roth, Anmelder.

Gastspiel:

Fr. Dr. Feust (Susanne Göthe).

Empfehlenswerthe Hôtels. In Striegau: Kirmes- u. Großpietsch-Hôtel; in Reichenbach: Hôtel zum schwarzen Adler. Gasthof zum Stern; in Charlottenbrunn: Hôtel zum Kursaal. Beutner's Gasthof.

Die Gesellschaft bereist die größeren Städte Schlesiens und erfreut sich des besten Rufes.

Salzburg.

(K. K. Theater, verbunden mit dem Theater im Bade Ischl.)

Intendanz: Die K. K. Landesregierung.

Direktion. Direktor: Hr. Heinrich Jenke, führt die Regie der Oper.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Jenke.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur es Schau- u. Lustspiels: Hr. Merlé; der Posse u. Operette:)r. Berndl. Kapellmeister: Hr. Zenger. Orchesterdirektor:)r. Walter. Inspicient: Hr. Ott. Souffleur: Hr. Külbl. Theatermeister: Hr. Mahr m. 12 Geh.

Das Orchester besteht aus den Musikern des Mozarteums.

Theaterärzte. In Ischl: Hr. K. K. Rath Dr. Brener.)r. Dr. Kaan; in Salzburg: Hr. Dr. Leonhart.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: Berndl Reg., s. Op.), kom. Gesangs- u. Charakterr. Brandl, I. u. l. Nebenr. Brummer, kom. Gesangsr. Fellner, bed. Episoden. Jank, l. jug. Liebhaber u. Bonvivants. Jenke Dir.), Charakterr. Koppensteiner I., Väter. Koppen- einer II., größere Episoden. Merlé (Reg.), Intriquants.)tt (Insp., s. Op.), bed. Episoden Pfadisch, I. Helden u. iebhaber. Wilhelmi, kom. Gesangsr.

Damen: Frl. Allegri, Operettengesangsp. Frl. Boy,)m. Alte in Schauspiel u. Posse. Frl. Freiberg, Episoden. rl. Leonhard, I. trag. Liebhaberinnen. Frl. Löwe, I. jug. ntim. Liebhaberinnen. Fr. Oberti (s. Op.), Nebenr. rl. Solvey, naive u. muntere Liebhaberinnen. Frl. Zeid- :r. Lokalgesangsp.

Oper. Herren: Beck, l. Baritonp. Berndl (Reg., s. Sch.), Baßbuffop. Chlumetzky, I. Baßp. Duzensi, I. enor- u. Operettengesangsp. Ott (Insp., s. Sch.), II. Baritonp. Raoul, Heldentenorp.

Damen: Frl. van Hoof, color. Gesangsp. Frl. Molteni, I. dram. Gesangsp. Fr. Oberti (s. Sch.), kl. Gesangsp. Fr. v. Uzfalusy, Altp.

Chorpersonal: 10 Herren u. 10 Damen.

St. Pölten in Nieder-Oesterreich.

(Stadttheater).

Direktion. Direktor: Hr. Carl Joh. Osinski v. Osiecin.

Das Kassenwesen versieht Fr. Dir. Emma v. Osinski.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseure.

Die Hrn. Felix u. Gürtler. Musikdirektor: Hr. Badstüber
Inspicient: Hr. Müller. Souffleuse: Frl. Raimund.

Das Orchester besteht aus 12 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Feldmann.

Darstellende Mitglieder. Herren: Felix (Reg.), I. Hel
den u. Liebhaber. Freimann, I. kom. Gesangs- u. Charakterr.
Operettengesangsp. Gürtler (Reg.), Lokalr. in der Poss
bed. charg. Rollen u. Väter im Schauspiel. Gustavi, Natur
burschen u. II. Liebhaber. Kawal, I. Väter, Intriguant
u. Charakterr. Müller (Insp.), II. Väter u. kom. Rollen
Tardow, II. kom. u. charg. Rollen. Werner, jug. Liebhaber

Damen: Frl. Haas, I. serieuse Mütter u. Anstandsdamen
Frl. Hartmann, I. jug Liebhaberinnen u. Operettengesangsp
Frl. Petruscha, I. Liebhaberinnen u. jug. Anstandsdamen
Frl. Schmid, jug. naive Liebhaberinnen. Frl. Scholz, kom
Alte u. II. Mütter. Frl. Viola, Lokal- u. Operettengesangsp
Frl. Waldau, I. Lokal- u. Operettengesangsp.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: H
Fridl m. 4 Geh. Friseur: Hr. Jaquemont m. 2 Ge
Zettelträgerin: Fr. Fridl m. 2 Geh. 1 Beleuchter. 1 Requ
siteur. 1 Logenschließerin. 4 Billeteurs.

Empfehlenswerthe Hôtels: Krebs. Kaiserin v
Oesterreich.

Dauer der Saison: Vom 23. September 1872 b
Ostern 1873.

Alphabetisches Register

aller Intendanten, Direktoren, Kapellmeister, Musikdirektoren, Schauspieler u. Schauspielerinnen, Sänger und Sängerinnen, Tänzer und Tänzerinnen und Souffleure der in diesem Almanach verzeichneten Theater.

Die mit einem * Bezeichneten sind unter den Rubriken „Abgegangen, Pensionirt" ꝛc. zu suchen.

Int. bedeutet: Intendant. — Dir. Direktor. — Musikdir. Musikdirektor. — Kapellmstr. Kapellmeister. — Reg. Regisseur. — Sch. Schauspieler u. Schauspielerin. — S. Sänger und Sängerin. — T. Tänzer u. Tänzerin. — Souffl. Souffleur. (Die Mitglieder der Sommer- und Tivolitheater sind in diesem Verzeichniß nicht aufgenommen, da sicher die meisten derselben bei Winterbühnen Engagement gefunden haben und ihr Name somit in diesem Verzeichniß enthalten ist.)

A.

Abert, Kapellmstr. Stuttgart.
Abich, Sch. u. S. Dessau.
Abich, Frl., Sch.
Abler, S. u. Sch. Berlin (II.)
Abmeyer, Sch. Görlitz.
Abfenger, Kapellmstr. Leoben.
Abt, Hofkapellmstr. Braunschweig (I.)
Abt, Reg. u. Musikdir. Coburg.
Achenbach, Sch. Basel.
Acher, Sch. Hamburg (IX.)
Achterberg, Reg. u. Sch. Berlin (XII.)
Achterberg, Sch. Berlin (XVII.)
Ackermann, Sch. Elberfeld (II.)
Ackermann, Sch. Heidelberg.
Ackermann, Frl., Sch. Iserlohn.
Ackermann, Dir. Stettin (I.)
Adam, Frl., T. Cöln (I.)
Adamek, Frl., T. Prag.
Adami, Fr., Sch. Berlin (I.)
Adami, Frl., Sch. Frankenstein.
Adams, S. Wien (II.)
Adamy, Sch. Luzern.
Adenaw, S. Stralsund.
Adler, Sch. Elbing.
Adler, Frl., T. Mannheim.
Adler, Sch. Marburg.
Adolf, Sch. Frankenstein.
Adolf, Sch. u. S. Regensburg.
Adolfi, S. u. Sch. Berlin (II.)
Adolfi, S. Brdy.

Adolfi, Sch. — Werschetz.
Adolphi, Sch. — Hamburg (V.)
Adolphi, Sch. — Oedenburg.
Adoni, v., Sch. — Eisleben.
Adoni, v., Fr., Sch. — "
Adoni, v., Sch. — Hamburg (IX.)
Adrian, Frl., Sch. — Solothurn.
Aglitzko, S. — Magdeburg (I.)
Agte, Sch. — Leipzig (II.)
Agte, Frl., Sch. — Nürnberg.
Agte, Fr., Sch. — Potsdam (II.)
Agte, Frl., Sch. — "
Agte, Fr., Sch. — Iserlohn.
Ahlers, Sch. — Berlin (XIV.)
Ahlwers, Sch. — Berlin (XV.)
Ahrendt, techn. Dir. u. Sch. — Aachen.
Ahrens, Frl., T. — Braunschweig (L)
Ahrens, Frl., T. — Cöln (I.)
Albert, Sch. — Berlin (XIII.)
Albert, Sch. — Berlin (XVII.)
Albert, Sch. — Düsseldorf (II.)
Albert, Sch. — Frankfurt a. M. (I.)
Albert Frl., Sch. — Kiel (II.)
Albert, Sch. — München (II.)
Albert, Sch. — Neusohl.
Albert, Sch. — Northeim.
Albert, Dir. — "
Albert jun., Sch. — "
Albert, Frl., Sch. — Quedlinburg.
Albert, Sch. — Gnoien.
Alberti, Sch. — Harburg.
Alberti, Reg. u. Sch. — Leutschau.
Alberti, Sch. — Oedenburg.
Alberti, Frl., Sch. — Solothurn.
Alberty, Sch. — Bremerhaven.
Albes, Fr., Sch. — "
Albes, Frl., Sch. u. S. — Magdeburg (I.)
Albes, Sch. u. S. — Budweis.
Albin, Sch. — Reichenb. eg.
Albin, Sch. — Auerbach.
Albini, Frl., Sch. — Gießen.
Albini, Sch. — St. Petersburg.
Albrecht, Fr., Sch. — Crefeld.
Albrecht, Oberreg. u. Sch. — Trier.
Albrecht, S. — Rotterdam.
Albregt, Souffl. — Hamburg (III.)
Aleff, Sch. — Breslau (I.)
Alexander, Sch. — Hamburg (VIII.)
Alexander, Sch. — Cöln (I.)
Alexi, S. — Leutschau.
Alfons, Sch. — Saaz.
Alfred, H., Frl., Sch. — "
Alfred, C., Frl., Sch. — "
Allegri, Frl., Sch. — Salzburg.
Allegri, Sch. — Werschetz.
Allestra, Sch. — Pest (II.)
Allfeld, Frl., Sch. — Klagenfurt.
Allmann, Sch. — Rosenheim.
Altram, Frl., Sch. — Dresden (I.)
Aldorf, Reg. u. Sch. — Pest (I.)
Aldorf, Fr., Sch. — "
Alström, Sch. u. S. — Magdeburg (II.)
Alt, Frl., Sch. u. T. — Mannheim.
Alten, Frl., Sch. — Hamburg.
Alth, v., Frl., T. — Cöln (III.)
Altmann, Sch. — Ansbach.
Altmann, Fr., Sch. — "
Altmann, Sch. — Breslau (I.)
*Altmann, Frl., Sch. — Prag.
Altmann, Sch. — Hanau.
Altmann, Kapellmstr. — Trier.
Altroggen, Frl., T. — Hannover (I.)
Alvin, Sch. — Bremerhaven.
Aman, A., Dir. — Trier.
Aman, Fr., Sch. — "
Amann, Frl., S. — Weimar.
Amann, Sch. — Hamburg (X.)
Amberg, Sch. u. S. — Glogau.
Amberg, Fr., Sch. — "
Amberg, Sch. — Magdeburg (I.)
Amberg, Sch. — Magdeburg (II.)
Ambrogio, Balletmstr. — Stuttgart.
*Ambrogio, Frl., T. — Hamburg (I.)
Ambrosch, Frl., Sch. — Pest (I.)
Ammer, Musikdir. — Liegnitz.
Amateur, M., Frl., Sch. — Pilsen.
Amateur, P., Frl., Sch. — "
Ander, S. — Oedenburg.
Ander, Sch. — Ulm.
Anders, Reg. u. Sch. — Stettin (I.)
Andresen, Sch. — Torgau.
Andresen, Fr., Sch. — "
Andrassi, Frl., Sch. — Glogau.
Andrick, Sch. — Lübeck.
Ankener, Frl., T. — Karlsruhe.
Anno, Reg. u. Sch. — Cöln (I.)
Anschütz, Frl., Sch. — Crefeld.
Anthony, T. — Hamburg (I.)
Antony, Sch. — Breslau.
*Apel, Reg. u. Sch. — Bruck.
Apel, Fr., Sch. — "
Appel, Frl., T. — Darmstadt.
Appel, Frl., Sch. — Hamburg (IX.)
April, Sch. — Pfaffau.
Arends, Sch. — Ofen.

Arendt, Frl., Sch. Posen (II.)
Arendt, Sch. Schneidemühl.
Arensdorf, Fr., Sch. Pest (II.)
Arensdorf, Frl., Sch. "
Arheilger, Frl., T. Darmstadt.
Arloff, Frl., Sch. Oldenburg.
* Arnau, Frl., Sch. u. S. Hamburg (I.)
Arnberg, Sch. u. S. Innsbruck.
Arndt, Sch. Kreuznach.
Arnheim, Reg. u. Sch. Cöln (IV.)
Arnold, Sch. Gießen.
Arnold, Sch. u. S. Temesvar.
Arnsburg, Sch. Wien (I.)
Arnurius, S. Magdeburg (I.)
Arnurius-Köhler, Fr., Sch. u. S. "
Arthur, Reg. u. Sch. Steyr.
Arthur, Fr., Sch. "
Arthur, Fr., Sch. Tyrnau.
Artner, Frl., Sch. Werschetz.
Aschè, Dir. Magdeburg (I.)
Ascher, Sch. Breslau (I.)
Ascher, Reg. u. Sch. Jena.
Ascher, Fr., Sch. "
* Ascher, Dir. Wien (III.)
Asvernburg, v., Frl., S. Hildesheim.
Asyoli, Frl., Sch. Halle.
Aster, C., Dir. Oranienburg.
Aster jun., Sch. "
Aster, Fr., Sch. "
Aster, Anna, Frl., Sch. "
Aster, Agnes, Frl., Sch. "
Aster, L., Frl., Sch. "
Auegg, S. Preßburg.
Auer, S. Freiburg.
Auer, Frl., Sch. Jena.
Auer, Sch. Stolp.
Auer, Frl., Sch. Dresden (II.)
Auerbach, Reg. u. Sch. Düsseldorf (I.)
Auguft, Sch. Kiel (II.)
Auguſti, Sch. Stuttgart.
Auguſtin, Sch. Gnoien.
Auluy, Sch. Basel.
Aurely, Frl., S. Freiburg.
Auſim, Sch. u. S. Laibach.
Auſterlitz, Muſikdir. Kiel (I.)
Auth, Frl., Sch. Rudolſtadt.
Auzinger, Sch. Crefeld.
Avenarius, Frl., Sch. Ejens.
Avenarius, Fr., Sch. Mühlhauſen i. Th.
Axt, Dir. Grünberg.
Axt, Fr., Sch. "
Axt, Frl., Sch. Grünberg.
Axtmann, Sch. Nancy.
Axtmann, Dir. Heilbronn.
Axtmann, Frl., Sch. "

B.

Baade, Reg. u. Sch. Berlin (XIII.)
Baade, Frl., Sch. Magdeburg (I.)
Baader, Frl., T. Berlin (I.)
Baars, Sch. Northeim.
Babitzki, Frl., Sch. u. S. Tyrnau.
Bach, Frl., Sch. Berlin (XIII.)
Bach, Frl., Sch. Berlin (XVI.)
Bach, Frl., Sch. Aſchersleben.
Bach, Fr., Sch. Halberſtadt.
Bach, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Bach, Muſikdir. Lübeck.
Bach, Sch. Teſchen.
Bach, Frl., Sch. Wien (IV.)
Bach, Frl., Sch. Zwickau.
Bacher, Frl., Sch. Preßburg.
Bachmann, Fr., Sch. Berlin (III.)
Bachmann, C., Frl., Sch. Berlin (VIII.)
Bachmann, M., Frl., Sch. "
Bachmann, J., Sch. u. S. Aachen.
Bachmann, O., Sch. u. S. "
Bachmann, S. Bern.
Bachmann, Sch. Cöln (III.)
Bachmann, Frl., S. Freiburg.
Bachmann, Sch. Lüneburg.
Bachmann, Frl., Sch. Schneidemühl.
Bachofer, Sch. Heilbronn.
Bade, Frl., Sch. Huſum.
Badewitz, art. Dir. u. Sch. Berlin (IX.)
Badewitz, Fr., Sch. "
Badewitz, Sch. Straßburg.
Bading I., Frl., T. Berlin (IV.)
Bading II., Frl., T. "
Badſtüber, Muſikdir. St. Pölten.
Bäckers, Sch. Berlin (V.)
Baehr, S. Riga (I.)
Bär, Sch. u. S. Bruchſal.
Bärenfeld, Reg. u. Sch. Magdeburg (I.)
Bärwinkel, Sch. Auerbach.
Bätke, Frl., Sch. Berlin (VIII.)
Bätz, Kapellmſtr. St. Petersburg.
Bäumel, Sch. Regensburg.
Bäuml, Frl., Sch. Tergau.
Bagg, S. u. Sch. Riga (I.)

Bagg, Fr., S. Riga (I.)
Bahr, Sch. Liban.
Baison, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Balbo, Frl., Balletmstr u. T. Wiesbaden.
Baldenecker, Frl., Sch. u. S. Karlsruhe.
Baldenecker, Sch. Tyrnau.
Baldini, Frl., S. Detmold.
Balg, Sch. Flensburg.
Ball, Sch. Dresden (II.)
Ballhorn, Sch. St. Gallen.
Bandschuh, Sch. Berlin (XV.)
Bank, Sch. Tyrnau.
Bannhardt, Sch. Cöln (I.)
Bannhardt, Sch. u. S. Mainz.
Bannholzer, Souffl. Wien (I.)
Barber, Sch. Pest (II.)
Barbieri, v., Fr., Sch. Teschen.
Barchewitz, Frl., Sch. Bremerhaven.
*Barczewsky, Souffl. Schwerin.
*Bardenheuer, Frl., Sch. Berlin (III.)
Bardenstein, Dir. Schwabach.
Bardth, Sch. u. S. Cöln (I.)
Barjnedt, Frl., Sch. Halle.
Barkany, Frl., Sch. Frankfurt a.M. (I.)
Barn, Frl., S. Straßburg.
Barnay, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Barnow, Frl., Sch. u. S. Hannover (II.)
Baroche, S. St. Gallen.
Baronche, v., Sch. Aachen.
Barrei, Frl., Sch. u. S. Elberfeld (II.)
Barsch, Frl., T. Berlin (I.)
Barsch, T. München (I.)
Bartel, Frl., Sch. Görlitz.
Bartelmann, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Bartels, Dir. Hamburg (VI.)
Bartels, Frl., Sch. Riga (I.)
Bartels, Souffl. Riga (II.)
Bartels, Sch. Zerbst.
Bartelt, Kapellmstr. Marburg.
Barth, S. Berlin (I.)
Barth, Sch. Gera.
Barth, Frl., Sch. Pilsen.
Barthel, Sch. Hannover (I.)
Barthold, Frl., T. Berlin (I.)
Bartl, Sch. Reichenberg.
Bartmann, Frl., Sch. Basel.
Bartmann, Sch. Regensburg.

Bartoldi, Frl., S.
Bartsch, Sch.
Bartsch, T.
Bartsch, Sch. u. S.
Bartsch, Sch.
Bartsch, Fr., Sch.
Bartsch, Frl., S.
Bartsch, Frl., Sch.
Bartsch, Sch.
Bartsch, Fr., Sch.
Bartsch-Borck, Fr., Sch.
Basen, Sch.
Baske, Sch. u. S.
Baske, Fr., Sch. u. S.
Basler, Frl., Sch.
Basse, S.
Bassegg, Fr., T.
Bassen, Sch.
Bassiner son., Sch.
Bassiner jun., Sch.
Bassiner, Fr., Sch.
Basta, Frl., S.
Basta, Sch.
Basté, Sch.
Basté, A., Dir.
Basté, B., Dir.
Basté, G., Sch.
Basté, Fr., Sch.
Basté I., Frl., Sch.
Basté II., Frl., Sch.
Basté, Fr., Souffl.
Basté, Th., Dir.
Basté, Fr., Sch.
Basté, Frl., Sch.
Bastineller, v., Sch.
Bastineller, v., Fr., Sch.
Bastineller, Reg. u. Sch.
Bastineller, Fr., Sch.
Baste, Frl., Sch.
Baßler, Sch.
Bau, Sch.
Baudius, Frl., Sch.
Bauer, Sch.
Bauer, J., Sch.
Bauer, Sch.
Bauer, L., Frl., Dir.
Bauer, Sch.
Bauer, Sch.
Bauer, Frl., Sch.
Bauer, A., Dir.
Bauer, Sch.
Bauer, Frl., Sch.

Bauer, Reg. u. Sch. Zerbst.
Bauer-Bertram, Fr., Sch. "
Bauer, Frl., Sch. Znaim.
Bauer, Fr., Sch. Lemberg.
Bauer, Frl., Sch. Ansbach.
Bauer, Frl., Sch. Weblau.
Baum, Frl., T. Darmstadt.
Baum, Sch. Hamburg (II.)
Baum, Souffl. Rosenheim.
Baum, S. Sondersbausen.
Baum, Frl., Sch. Staßfurt.
Baum, Reg. u. Sch. Zürich.
Baum, Fr., Sch. "
Baumann, C., S. Frankfurt a. M. (I.)
Baumann, Sch. Hanau.
Baumann, S. Hannover (I.)
Baumann. Frl., Sch. Memel.
Baumann, S. Posen (I.)
Baumann, Frl., Sch. Görlitz.
Baumann, Sch. Wien (VI.)
*Baumann, T. Dessau.
Baumeister, Sch. Neufohl.
Baumeister, Fr., Sch. Stettin (I.)
Baumeister, Sch. Wien (I.)
Baumgart, Dir. Dresden (II.)
Baumgartner, Reg. u. Sch. Hildesheim.
Baumbauer, Frl., Sch. Reichenbach.
Baumüller, Souffl. Schwabach.
*Bauret, Frl., T. Wien (II.)
Bauswein, S. München (I.)
Bautsch. Fr., Sch. Rudolstadt.
Barmann, Sch. Magdeburg (I.)
Barmann, Sch. Magdeburg (II.)
Bayer, Sch. Bremen.
Bayer, Fr., Sch. u. S. "
Bayer, Fr., Sch. Dresden (I.)
Bayer, Sch. Wien (I.)
Bayerle, Balletmstr. u. T. Cöln (III.)
Beau, T. Wien (II.)
Beaufort, Reg. u. Sch. Flensburg.
Beaufort, Sch. Hobeken.
Beauval, Balletmstr. u. T. Karlsruhe.
Becher, Sch. Cöslin.
Becher, Frl., Sch. "
Becher, Frl., Sch. Neiße.
Bechtel, Frl., T. Berlin (I.)
Beck, Sch. u. S. Chemnitz.
Beck, Fr., Sch. "
Beck, Sch Hamburg (III.)
Beck, Sch. Hamburg (IX.)
Beck, Frl., Sch. München (II.)
Beck, Sch. Nürnberg.
Beck, Sch. Regensburg.
Beck, Sch. Stralsund.
Beck, S. Wien (II.)
Beck, S. Salzburg.
Beckauer, Frl., Sch. Berlin (XVIII.)
Beckauer, Frl., Sch. Elbing.
Becker, S., Frl., Sch. Berlin (XII.)
Beck:r, E., Frl., Sch. "
Becker, Frl., Sch. Berlin (XIII.)
Becker, Sch. u. S. Berlin (XV.)
Becker, Dir. Auerbach.
Becker, Fr., Sch. "
Becker, Frl., Sch. "
Becker, Reg. u. Sch. Augsburg.
Becker, Sch. Bochum.
Becker, Frl., Sch. "
Becker, S. Darmstadt.
Becker, G., A., Sch. Eisleben.
Becker, Sch. "
Becker, Fr., Sch. "
Becker, C., Dir. Flensburg.
Becker, Fr., Sch. "
Becker, S. u. Sch. "
Becker, Reg., Sch. u. S. Freiburg.
Becker, Sch. Harburg.
Becker, A., Dir. Oldenburg.
Becker, C., Dir. Rendsburg.
Becker, Sch. Quedlinburg.
Becker, Fr., Sch. "
Becker, Sch. Schneidemühl.
Becker, Sch. Spandau.
Becker, Souffl. Stettin (I.)
Becker, Frl., Sch. Straßburg.
Becker, S. Zürich.
Beckler, Kapellmstr. Weilheim.
Beckmann, Sch. Breslau (I.)
Beckmann, Frl., Sch. Bremen.
Beckmann, Sch. Harburg.
Beckmann, Frl., Sch. Ludwigslust.
Beckmann I., Frl., Sch. Memel.
Beckmann II., Frl., Sch. "
Beckmann, Reg. u. Sch. Rendsburg.
Beckmann, Fr., Sch. "
Beckmann, Frl., Sch. Liegnitz.
Beckmann, Sch. Schwerin.
Bedeffen, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Bednarz, Sch. u. S. Preßburg.
Beez, Frl., Sch. Hamburg (II.)
Beer, Musikdir. Rosenheim.
Beese, S. u. Sch. Hannover (I.)
Beeskow, Frl., Sch. Berlin (XIV.)

Behm, Sch.	Schwerte.
Behnke, Frl., Sch.	Gnoien.
Behr, Dir.	Cöln (I.)
Behr, Sch.	Hamburg (V.)
Behre, Frl., Sch.	Cassel.
Behre, Sch. u. S.	Ulm.
Behrens, S.	Berlin (I.)
Behrens, Dir.	Hannover (III.)
Behrens, Frl., Sch.	"
Behrens, Reg. u. Sch.	Zwickau.
Behrens, Fr., Souffl.	"
Behringer, Fr., Sch.	Stuttgart.
Beilhac, Frl., Sch.	Dessau.
Beimler, Sch.	Berlin (XVI.)
Beitl, Frl., Sch.	Teschen.
Bekesy, T.	Cöln (IV.)
Bekowska, Frl., Sch.	Berlin (II.)
Belardi, Souffl.	Aachen (II.)
Belgrad, Frl., Sch.	Heilbronn.
Belke, Frl., Balletmstr.	Prag.
Bellar, Frl., Sch. u. S.	Troppau.
Bellarti, Frl., Sch.	Freiburg.
Bellini, Fr., S.	Magdeburg (I.)
Bellini, Frl., Sch.	Magdeburg (II.)
Bellini, Frl., Sch.	Pest (II.)
Belloni, Kapellmstr.	Triest.
Bellosa, Sch.	Coburg.
Bellosa, Fr., Sch.	"
Benary, Sch.	Wien (V.)
Bencke, Dir.	Hildesheim.
Benda, Sch.	Oedenburg.
Benda, Frl., Sch.	Reichenberg.
Benda, Sch.	Wien (VII.)
Bendel, Frl., Sch.	Brünn.
Bendel, S.	Graz (I.)
Bender, Frl., Sch.	Braunschweig (I.)
Bender, Frl., Sch.	Hannover (II.)
Bender, Frl., S.	Ulm.
Bendiner, Sch.	Temesvar.
Bendt, S.	Preßburg.
Benedict, S.	Crefeld.
Benedix, Sch.	Wien (III.)
*Benedix, Fr., Sch.	Wien (I.)
Benemann, Sch.	Basel.
Benetti, Frl., S.	Würzburg.
Benfeld, v., Frl., Sch.	Oedenburg.
Benisch, Frl., Sch.	Laibach.
Benisch, Frl., Sch. u. S.	Olmütz.
Bennewitz, Reg. u. Sch.	Plau.
Bennewitz, Fr., Sch.	"
Bennhold, Sch.	Riga (II.)
Benoit, Frl., Sch.	Kreuznach.
Bensberg, Frl., Sch.	Berlin (III.)
Bensberg, Dir.	Coblenz.
Bensberg, Fr., Sch. u. S.	"
Bensberg, S.	Detmold.
Bente, Dir.	Berlin (XV.)
Bentkowska, Frl., Sch.	Posen (II.)
Becht, Sch.	Braunschweig (I.)
Berend, Sch. u. S.	Hannover (I.)
Berent, Dir.	Reval.
Berg, Sch. u. S.	Ansbach.
Berg, Frl., Sch.	Dresden (I.)
Berg, Frl., Sch.	Düsseldorf (I.)
Berg, Fr., Sch.	Düsseldorf (II.)
Berg, Frl., Sch.	Graz (I.)
Berg, S.	Königsberg.
Berg, Frl., Sch.	Lindau.
Berg, Frl., Sch.	Magdeburg (II.)
Berg, Frl., Sch.	Regensburg.
Berg, Fr., Sch.	Wien (VI.)
Bergemann, Sch.	Hamburg (IX.)
*Bergemann, Frl., Sch.	Berlin (IV.)
Bergen, Frl., Sch.	Neustrelitz.
Bergen, Sch.	Görlitz.
Berger, Frl., Sch.	Berlin (II.)
Berger, Sch.	Glogau.
Berger, Sch.	Husum.
Berger, Sch.	Brück.
Berger, Sch.	Hannover (II.)
Berger, Sch.	Libau.
Berger, Frl., Sch.	Reichenberg.
Berger, Sch.	Würzburg.
Berger, Sch.	Lemberg.
Berger, Reg. u. Sch.	Hoboken.
Berghof, Kapellmstr.	Innsbruck.
Berghof, Sch.	Oravitza.
Bergmann, Frl., Sch.	Berlin (I.)
Bergmann, Sch.	Aschersleben.
Bergmann, Sch.	Brünn.
Bergmann, Fr., Sch.	"
Bergmann, Sch.	Berlin (VII.)
Bergmann, Musikdir.	Chemnitz.
Bergmann, Frl., Sch.	Hamburg (IV.)
Bergmann, Sch.	Riga (I.)
Bergmann, Fr., Sch.	"
Bergmann, Frl., Sch.	Pest (I.)
Bergmann, Frl., Sch.	Spandau.
Bergmann, Frl., Sch.	Stettin (II.)
Bergmann, Sch.	Wehlau.
Beringer, Frl., Sch.	Frankenstein.
Beringer, Reg. u. Sch.	Linz.
Beringer, Sch.	Prag.
Beringer, Frl., Sch.	Dresden (II.)

Berl, Frl., Sch. Darmstadt.
Berla, Sch. Oedenburg.
Berla, Sch. Troppau.
Bernack, Dir. Libau.
Bernard, Souffl. Pest (II.)
Bernardelli, L., Frl., Sch. Braunschweig (I.)
Bernardelli, C., Frl., T. "
Bernau, Frl., Sch. Wien (III.)
Berndal, Sch. Berlin (I.)
Berndl, Reg., Sch. u. S. Salzburg.
Berndt, Frl., Sch. Pilsen.
Bernhard, Frl., T. Berlin (I.)
Bernhard, Sch. Döbeln.
Bernhard, Oberreg., Sch. u. S. Hamburg (VII.)
Bernhard, Fr., Sch. "
Bernhard, Frl., S. Straßburg.
Bernhardi, S. Wiener-Neustadt.
Bernhardt, Frl., Sch. Chemnitz.
Bernhardt, Sch. Duisburg.
Bernhardt, Sch. Mainz
Bernhardt, Musikdir. Stettin (I.)
Bernhardt, Sch. Kreuznach.
Bernhardt, Fr., Sch. "
*Bernhardt, S. Basel.
Bernhardy, Sch. Stolp.
Berninger, Sch. Oldenburg.
Berninghausen, Sch. Reval.
Bernstein, Musikdir. New-York.
Bernstorf, Sch. Frankfurt a. O.
Bertalan, v., Dir. Klagenfurt.
Bertelli, Frl., S. Olmütz.
Berthal, Frl., Sch. Lindau.
Berthal, Sch. Marburg.
Berthal, Fr., Sch. "
Berthé, Sch. Temesvar.
Berthold, Sch. Berlin (I.)
Berthold, Sch. Berlin (XVII.)
Berthold, Souffl. Dresden (I.)
Berthold, Frl., T. Hamburg (I.)
Berthold, Sch. Freising.
Berthold, E., Frl., Sch. u. S. Riga (II.)
Berthold, A., Frl., Sch. "
Berthold, Sch. Liegnitz.
Berthold, Sch. Schneeberg.
Berthold, Fr., Sch. "
Bertold, Frl., Sch. Schneidemühl.
Berthy, Sch. Lindau.
Berthy, Fr., Sch. "
Bertin, Frl., Sch. Torgau.
Bertina, Frl., Sch. u. S. Chemnitz.
Bertins, Frl., T. Hamburg (VI.)
Bertoldti, Sch. Germersheim.
Bertoli, Sch. Budweis.
Bertoli, Fr., Sch. "
Bertram, Souffl. Schwerin.
Bertram, S. Stuttgart.
Bertrand, Frl., Sch. Kiel (II.)
Beffel, Sch. Rudolstadt.
Beßeher, Frl., Sch. Halberstadt.
Bethge, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Bethge, Friedr., Sch. Braunschweig (I.)
Bethge, Frl., Sch. Ludwigslust.
Bethge, Sch. Schwerin.
Bethge, Franz, Sch. Wiesbaden.
Bethmann, Oberreg. u. Sch. Elberfeld (II.)
Bethmann, Fr., Sch. "
Bethmann, Fr., Sch. Leipzig (I.)
*Bettelheim, Sch. Wien (III.)
Betting I., Frl., T. Berlin (IV.)
Betting II., Frl., T. "
Beß, S. Berlin (I.)
Beß, Fr., Sch. Berlin (XI.)
Beß, Sch. Duisburg.
Bey, Sch. Stolp.
Beyer, Frl., T. Berlin (IV.)
Beyer, Sch. Cöln (III.)
Beyer, Sch. Greifswald.
Beyer, Sch. Harburg.
Beyer, Reg. u. Sch. Rendsburg.
Beyer, Oberreg. u. S. Rotterdam.
Beyer, Musikdir. Sondershausen.
*Beyerle, Balletmstr. Berlin (XVII.)
Bial, Kapellmstr. Berlin (III.)
Bianca, Frl., T. Hamburg (VI.)
Bichler-Quandt, Fr., Sch. Pest (I.)
Biel, Sch. Ithehoe.
Bielefeld, Sch. Neiße.
Biermann, Sch. Bruck.
Bieser, Frl., Sch. Duisburg.
Biewald, Frl., T. Wiesbaden.
Bigl, Dir. Troppau.
Bigl, Fr., S. "
Bigl, Frl., S. "
Bignio, S. Wien (II.)
Bildat, Frl., Sch. Riga (I.)
Billé-Hübsch, Fr., Sch. Heidelberg.
Bilobradeck, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Bils, Reg. u. Sch. Oppeln.
Binder, Reg., Sch. u. S. Troppau.
Binder, Fr., Sch. "
Bingo, v., Sch. Bern.

Behm, Sch. Schwerte.
Behnke, Frl., Sch. Gnoien.
Behr, Dir. Cöln (I.)
Behr, Sch. Hamburg (V.)
Behre, Frl., Sch. Cassel.
Behre, Sch. u. S. Ulm.
Behrens, S. Berlin (I.)
Behrens, Dir. Hannover (III.)
Behrens, Frl., Sch. "
Behrens, Reg. u. Sch. Zwickau.
Behrens, Fr., Souffl. "
Behringer, Fr., Sch. Stuttgart.
Beilhac, Frl., Sch. Dessau.
Beimler, Sch. Berlin (XVI.)
Beitl, Frl., Sch. Teschen.
Bekey, T. Cöln (IV.)
Bekowska, Frl., Sch. Berlin (II.)
Belardi, Souffl. Aachen (II.)
Belgrad, Frl., Sch. Heilbronn.
Belke, Frl., Balletmstr. Prag.
Bellar, Frl., Sch. u. S. Troppau.
Bellarti, Frl., Sch. Freiburg.
Bellini, Fr., S. Magdeburg (I.)
Bellini, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Bellini, Frl., Sch. Pest (II.)
Belloni, Kapellmstr. Triest.
Bellosa, Sch. Coburg.
Bellosa, Fr., Sch. "
Benary, Sch. Wien (V.)
Bencke, Dir. Hildesheim.
Benda, Sch. Oedenburg.
Benda, Frl., Sch. Reichenberg.
Benda, Sch. Wien (VII.)
Bendel, Frl., Sch. Brünn.
Bendel, S. Graz (I.)
Bender, Frl., Sch. Braunschweig (I.)
Bender, Frl., Sch. Hannover (II.)
Bender, Frl., S. Ulm.
Bendiner, Sch. Temesvar.
Bendt, S. Preßburg.
Benedict, S. Crefeld.
Benedix, Sch. Wien (III.)
***Benedix, Fr., Sch.** Wien (I.)
Benemann, Sch. Basel.
Benetti, Frl., S. Würzburg.
Benfeld, v., Frl., Sch. Oedenburg.
Benisch, Frl., Sch. Laibach.
Benisch, Frl., Sch. u. S. Olmütz.
Bennewitz, Reg. u. Sch. Plau.
Bennewitz, Fr., Sch. "
Bennhold, Sch. Riga (II.)
Benoit, Frl., Sch. Kreuznach.

Bensberg, Frl., Sch. Berlin (III.)
Bensberg, Dir. Coblenz.
Bensberg, Fr., Sch. u. S. "
Bensberg, S. Detmold.
Bente, Dir. Berlin (XV.)
Bentkowska, Frl., Sch. Posen (II.)
Becht, Sch. Braunschweig (I.)
Berend, Sch. u. S. Hannover (I.)
Berent, Dir. Reval.
Berg, Sch. u. S. Ansbach.
Berg, Frl., Sch. Dresden (I.)
Berg, Frl., Sch. Düsseldorf (I.)
Berg, Fr., Sch. Düsseldorf (II.)
Berg, Frl., Sch. Graz (I.)
Berg, S. Königsberg.
Berg, Frl., Sch. Lindau.
Berg, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Berg, Frl., Sch. Regensburg.
Berg, Fr., Sch. Wien (VI.)
Bergemann, Sch. Hamburg (IX.)
*Bergemann, Frl., Sch. Berlin (IV.)
Bergen, Frl., Sch. Neustrelitz.
Bergen, Sch. Görlitz.
Berger, Frl., Sch. Berlin (II.)
Berger, Sch. Glogau.
Berger, Sch. Husum.
Berger, Sch. Brück.
Berger, Sch. Hannover (II.)
Berger, Sch. Libau.
Berger, Frl., Sch. Reichenberg.
Berger, Sch. Würzburg.
Berger, Sch. Lemberg.
Berger, Reg. u. Sch. Hoboken.
Berghof, Kapellmstr. Innsbruck.
Berghof, Sch. Oravitza.
Bergmann, Frl., Sch. Berlin (I.)
Bergmann, Sch. Aschersleben.
Bergmann, Sch. Brünn.
Bergmann, Fr., Sch. "
Bergmann, Sch. Berlin (VII.)
Bergmann, Musikdir. Chemnitz.
Bergmann, Frl., Sch. Hamburg (IV.)
Bergmann, Sch. Riga (I.)
Bergmann, Fr., Sch. "
Bergmann, Frl., Sch. Pest (I.)
Bergmann, Frl., Sch. Spandau.
Bergmann, Frl., Sch. Stettin (II.)
Bergmann, Sch. Wehlau.
Beringer, Frl., Sch. Frankenstein.
Beringer, Reg. u. Sch. Linz.
Beringer, Sch. Prag.
Beringer, Frl., Sch. Dresden (II.)

Frl., Sch. Darmſtadt.
Sch. Oedenburg.
Sch. Troppau.
k, Dir. Libau.
rb, Souffl. Peſt (II.)
rbelli, L., Frl., Sch. Braunſchweig (I.)
rbelli, E., Frl., T. "
u, Frl., Sch. Wien (III.)
al, Sch. Berlin (I.)
l, Reg., Sch. u. S. Salzburg.
t, Frl., Sch. Pilſen.
ard, Frl., T. Berlin (I.)
ard, Sch. Döbeln.
ard, Oberreg., Sch. u. S. Hamburg (VII.)
ard, Fr., Sch. "
ard, Frl., S. Straßburg.
ardi, S. Wiener-Neuſtadt.
ardt, Frl., Sch. Chemnitz.
ardt, Sch. Duisburg.
ardt, Sch. Mainz.
ardt, Muſikdir. Stettin (I.)
ardt, Sch. Kreuznach.
ardt, Fr., Sch. "
ardt, S. Baſel.
rdy, Sch. Stolp.
iger, Sch. Oldenburg.
ghauſen, Sch. Reval.
ein, Muſikdir. New-York.
orf, Sch. Frankfurt a. O.
an, v., Dir. Klagenfurt.
i, Frl., S. Olmütz.
l, Frl., Sch. Lindau.
l, Sch. Marburg.
l, Fr., Sch. "
, Sch. Temesvar.
ld, Sch. Berlin (I.)
ld, Sch. Berlin (XVII.)
ld, Souffl. Dresden (I.)
ld, Frl., T. Hamburg (I.)
ld, Sch. Freiſing.
ld, E., Frl., Sch. u. S. Riga (II.)
ld, A., Frl., Sch. "
ld, Sch. Liegnitz.
ld, Sch. Schneeberg.
ld, Fr., Sch. "
ld, Frl., Sch. Schneidemühl.
, Sch. Lindau.
. Fr., Sch. "
Frl., Sch. Torgau.
ı, Frl., Sch. u. S. Chemnitz.

Bertina, Frl., T. Hamburg (VI.)
Bertoldti, Sch. Germersheim.
Bertoli, Sch. Budweis.
Bertoli, Fr., Sch. "
Bertram, Souffl. Schwerin.
Bertram, S. Stuttgart.
Bertrand, Frl., Sch. Kiel (II.)
Beſſel, Sch. Rudolſtadt.
Beſteher, Frl., Sch. Halberſtadt.
Bethge, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Bethge, Friedr., Sch. Braunſchweig (I.)
Bethge, Frl., Sch. Ludwigsluſt.
Bethge, Sch. Schwerin.
Bethge, Franz, Sch. Wiesbaden.
Bethmann, Oberreg. u. Sch. Elberfeld (II.)
Bethmann, Fr., Sch. "
Bethmann, Fr., Sch. Leipzig (I.)
*Bettelheim, Sch. Wien (III.)
Betting I., Frl., T. Berlin (IV.)
Betting II., Frl., T. "
Betz, S. Berlin (I.)
Betz, Fr., Sch. Berlin (XI.)
Betz, Sch. Duisburg.
Bey, Sch. Stolp.
Beyer, Frl., T. Berlin (IV.)
Beyer, Sch. Cöln (III.)
Beyer, Sch. Greifswald.
Beyer, Sch. Harburg.
Beyer, Reg. u. Sch. Rendsburg.
Beyer, Oberreg. u. S. Rotterdam.
Beyer, Muſikdir. Sondershauſen.
*Beyerle, Ballettmſtr. Berlin (XVII.)
Bial, Kapellmſtr. Berlin (III.)
Bianca, Frl., T. Hamburg (VI.)
Bichler-Quandt, Fr., Sch. Peſt (I.)
Biel, Sch. Itzehoe.
Bielefeld, Sch. Neiße.
Biermann, Sch. Bruck.
Bieſer, Frl., Sch. Duisburg.
Biewald, Frl., T. Wiesbaden.
Bigl, Dir. Troppau.
Bigl, Fr., S. "
Bigl, Frl., S. "
Bignio, S. Wien (II.)
Bildat, Frl., Sch. Riga (I.)
Billé-Hübſch, Fr., Sch. Heidelberg.
Bilobradeck, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Bils, Reg. u. Sch. Oppeln.
Binder, Reg., Sch. u. S. Troppau.
Binder, Fr., Sch. "
Bingo, v., Sch. Bern.

Birkes, Frl., Sch.	**Lorgau.**
Birkholz, Frl., T.	**Berlin (I.)**
Birkholz, Frl., T.	**Berlin (XIV.)**
Birkmayer, T.	**Wien (II.)**
Birkner, Sch.	**Solothurn.**
Birnbaum, Frl., Sch.	**Leipzig (I.)**
Birnbaum, Sch.	**Schwabach**
Birnbaum, Sch.	**St. Gallen.**
Bischitz, Frl., Sch.	**Temesvar.**
Bischoff, Sch.	**Berlin (X.)**
Bischoff, Reg. u. Sch.	**Coblenz.**
Bischoff, Sch.	**Breslau (I.)**
Bischitz, Frl., Sch.	**Krems.**
Bisenz, Frl., Sch.	**Saaz.**
Bisenz, Frl., Sch.	**Temesvar.**
Bissinger, Frl., Sch.	**Berlin (III.)**
Bitery, Frl., Sch.	**Luzern.**
Bitscheck, Frl., Sch.	**Leipzig (II.)**
Bittler jun., Dir.	**Solothurn.**
Bittler sen., Reg. u.	**Sch.** "
Bittler, Fr., Sch.	"
Bittler, Sch.	**Sondershausen.**
Bittler, Fr., Sch.	"
Bittler, Frl., Souffl.	**Germersheim**
Bittler, K., Frl., Sch.	"
Bittner, Sch.	**Wien (VI.)**
Bittong, Reg.	**Stettin (I.)**
Blaha, Frl., T.	**Hamburg (VI.)**
Blanck, Frl., S.	**Stuttgart.**
Bland, Frl., Sch.	Leipzig (I.)
Blank, Sch.	**Aschersleben.**
Blank, Frl., Sch.	Bremen.
Blasel, Sch.	Wien (III.)
Blasel, Fr., Sch.	"
Blatzer, Souffl.	Berlin (I.)
Blaue, S.	Stettin (I.)
Blaustein, Frl., Sch.	Leutschau.
Bleibtreu, Sch.	Wien (III.)
Bleibtreu, Fr., Sch.	Wien (IV.)
Blenke, Sch.	Görlitz.
Bleßacher, S.	Hannover (I.)
Bley, Sch.	Cöslin.
Bley, Sch.	Rostock.
Blick, Frl., Sch. u. S.	Lindau.
Block, Frl., Sch.	Rudolstadt.
Blücher, Frl., T.	Dessau.
Blüthner, Sch.	Stettin (II.)
Blum, Sch.	Graz (II.)
Blum, Frl., S.	Temesvar.
Blum, Frl., Sch. u. S.	Wien (VI.)
Blum, Frl., Sch.	Aschaffenburg.
Blume, Sch.	Luzern.

Blume, Fr., Souffl.	Magdeburg
Blumen, Frl., Sch.	Aschersle
Blumenfeld, Frl., Sch.	Klagenf
Blumenfeld, Frl., Sch.	Kom
Blumenfeld, Frl., Sch.	Marb
Blumenthal, Frl., Sch.	Belg
Blumenthal, Reg. u. Sch.	Kre
Blumenthal, Fr., Sch.	Tes
Blumlacher, Frl., Sch.	Kre
Blumrich, Reg. u. Sch.	Au
Bobene, Sch.	Hebe
Bock, Sch. u. S.	St. Petersb
Bock, Sch.	Berlin
Bock, Reg. u. Sch.	Frankfurt a. M.
Bocka, Sch.	
Bocket, v., Frl., Sch.	Graz
Boczar, Frl., Sch.	Cre
Bodenburg, Sch.	Rendsb
Bodenburg, Sch.	Schlet
Bögel, S.	Darmst
Böhling, Kapellmstr.	Schwei
Böhlken, Dir.	B
Böhm, Frl., Sch. u. S.	Berlin
Böhm, Dir.	
Böhm, Sch.	Gli
Böhm, Frl., Sch.	Graz
Böhm, Sch.	Hamburg
Böhm I., Frl., T. u. Sch.	Karl
Böhm II., Frl., T.	
Böhm, Frl., Sch.	Tro
Böhm, Sch.	
Böhm, Fr., Souffl.	H
Böhm, Sch.	G
Böhm-Bull, Fr., Sch.	
Böhme, T.	Berl
Böhme, Frl., Sch.	Lieben
Böhme, Sch.	
Böhmer, Frl., Sch.	Potsda
Böhnke, S.	
Böhrig, Sch.	Berlin
Bölhoff, Sch.	Elberfe
Bömly, Sch.	
Bömly, Frl., Sch.	
Bömly, Dir.	St.
Bömly, Fr., Sch.	
Bömly, Frl., Sch.	
Böntе, Frl., T.	Berlin
Börger, Fr., Sch.	A
Börndel, Sch.	Ludv
*Börner, Frl., S.	Hami
Börner, Frl., Sch.	Hamb
Böfinger L., Frl., Sch.	

Bösinger II., Frl., Sch. Memel.
Böttger, Musikdir. Freiburg.
Böttger, Sch. Potsdam (II.)
Böttger, Fr, Sch. "
Böttticher, Frl., T. Cöln (I.)
Böttticher, Fr., Sch. Stettin (I.)
Bogdanoff, Sch. Danzig (II.)
Bognar, Frl., Sch. Wien (I.)
Bohlen, v., Fr., Sch. u. S. Basel.
Bohlig, S. Cöln (I.)
Bohna, Sch. Elbing.
Bohna, Sch. Harburg.
Bohne, Kapellmstr. Aschersleben.
Bohné, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Bohott, Sch. Schneeberg.
Boje, Sch. Memel.
Bojock, Oberreg. u. Sch. Zürich.
Boldt, S. Rostock.
Bolewsko, Reg. u. Sch. Potsdam (I.)
Boll, Sch. Ulm.
Bollé, S. Breslau (I.)
Bollmann, Th., Sch. Berlin (II.)
Bollmann, S., Sch. "
Bollmann, C., Sch. Charlottenburg.
Bollmann, W., Sch. "
Bollmann, Frl., Sch. "
Bolten, Sch. Berlin (XIV.)
Bolzius, Sch. Stettin (I.)
Bomm, Frl., Sch. u. S. Baden.
Bonaventura, Frl., Sch. Berlin (IV.)
Bongardt, v., S. Basel.
Bonn, Frl., S. Hamburg (I.)
Bonné, Sch. Neuhohl.
*Boom, Frl., S. Karlsruhe.
Boór, Frl., T. Stuttgart.
Borchard, Fr., Sch. u. S. Reval.
Borchard, Sch. Potsdam (III.)
Borchard, Fr., Sch. "
Borchardt, Sch. Potsdam (II.)
Borchers, Sch. u. S. Berlin (III.)
Borchers, Fr., Souffl. Coburg.
Borchers, Reg u. Sch. Cupen.
Borchers, Frl., T. Breslau (I.)
Borchers, Frl., T. Hannover (I.)
Borchers, S. u. Sch. Weimar.
Borchert, Frl., Sch. Elbing.
Borchert, Frl., S. Posen (I.)
*Borkowsky, Sch. Wien (IV.)
Bormacher, Sch. Aachen.
Bormuth, Sch. Darmstadt.
Bornara, Frl., Sch. Preßburg.
Bornemann, Frl., Sch. Hannover (II.)
Bornemann, Sch. Straßburg.
Bornstädt, Sch. Preßburg.
Bornträger, Fr., T. Darmstadt.
*Boroffka, Souffl. St. Petersburg.
Borowska, Fr., Sch. Hannover (III.)
Borowski, Sch. Frankenstein.
Borowsko, Reg. u. Sch. Halberstadt.
Borowsky, Sch. Reichenbach.
Borré, Frl., S. Leipzig (I.)
Borsdorff, Sch. Meiningen.
Borstel, Frl., Sch. Bremerhaven.
*Boschetti, Frl., S. Wien (II.)
Bosin, Frl., Sch. Cottbus.
Bosin, Sch. Mainz.
*Bosse, Frl., S. Leipzig (I.)
Bost, S. u. Sch. Berlin (I.)
Bost, Fr., Sch. "
*Bost, S. Weimar.
Bosshart, S. Zürich.
Bossler, Frl., Sch. Marburg.
Both, Frl., Sch. Darmstadt.
Bothmer, v., Frl, Sch. Chemnitz.
*Bothmer, Frl., T. Hannover (I.)
Bott, Kapellmstr. Hannover (I.)
Bottstein, Souffl. Hamburg (II.)
Bouffac, Fr., Sch. Detmold.
Bouffac, Sch. Hannover (III.)
Bowe, Fr., Sch. Fulda.
Borberg, Souffl. Annaberg.
Boyer, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Braciszewska, Frl., S. Cassel.
Bräuning, Frl., Sch. Würzburg.
Bräutigam, Sch. Berlin (XV.)
Bräutigam, Fr., Sch. "
Brakl, Sch. u. S. Baden.
Brambilla, Frl., Sch. Laibach.
Brammer, Sch. Potsdam (I.)
*Brand, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Brand, Sch. Cleveland.
Brand, Sch. Kiel (II.).
Brand, Fr., Souffl. "
Brand, Sch. u. S. Innsbruck.
Brand, Frl., Sch. Laibach.
Brand, Frl., Sch. Görlitz.
Brand, Fr., Sch. Rostock.
Brand, Frl., Sch. Rudolstadt.
Brand, Sch. Schleswig.
Brand, Sch. Neutitschein.
Brand, Fr., Sch. "
Brand, Frl., Sch. Stuttgart.
Brandenburg, Fr., Souffl. Znaim.
Brandes, S. Frankfurt a. M. (I.)

Brandes, Sch.	Hamburg (VI.)
Brandl, Sch.	Salzburg.
Brandl, Kapellmstr.	Wien (III.)
Brando, Sch.	Berlin (XII.)
Brandstötter, S.	Breslau (I.)
Brandt, Frl., S.	Berlin (I.)
Brandt, Fr., techn. Dir. u.	Sch. Cottbus.
Brandt, Frl., Sch.	Hannover (II.)
Brandt, Musikdir.	Hamburg (VI.)
Brandt, Frl., Sch.	München (II.)
Brandt, Fr., Sch.	Olmütz.
Brandt, Sch.	Stettin (I.)
Brandtner, Sch.	Baden.
Brandus, Sch.	Hoboken.
Braniczka, Frl., T.	München (I.)
Brauckmann, Frl., Sch.	Bruchsal.
Brauer, Frl., Sch.	Krems.
Braun, T.	Berlin (I.)
Braun, Sch.	Berlin (XVII.)
Braun, Sch.	Cöslin.
Braun, Sch.	Frankenstein.
Braun, Sch.	Hamburg (VI.)
Braun, Sch.	Innsbruck.
Braun, Frl., Sch.	Ludwigslust.
Braun, Sch.	Lübeck.
Braun, Frl., Sch.	Northeim.
Braun, Frl., Sch.	Prag.
Braun, Sch.	Pr. Holland.
Braun, Sch.	Liegnitz.
Braun, Frl., Sch.	Schlawe.
Braun, Souffl.	Spandau.
Braun, S.	Stuttgart.
Braun, Kapellmstr.	Germersheim.
Braun, Sch.	Wehlau.
Braun, Frl., Sch.	"
Braun-Brini, S.	Würzburg.
Braune, T.	Berlin (I.)
Braune, Fr., T.	"
Braune, Sch.	Frankfurt a. O.
Braunmüller, Sch.	Wien (III.)
Braunschweig, Frl., Sch.	Potsdam (I.)
Brauns, Frl., Sch.	Berlin (XIII.)
Brauns, Dir.	Stralsund.
Brauns, Fr., Sch.	"
Brede, Reg. u. Sch.	Cöslin.
Brede, Fr., Sch.	"
Brede, Reg. u. Sch.	Zerbst.
Brede, Fr., Sch.	"
Brede, Frl., Sch.	Zwickau.
Brede, Reg. u. Sch.	Halle.
Brede, Fr., Sch.	"
Bredow, Reg. u. Sch.	Stettin (II.)

Bregenzer, S. u. Sch.	
Brehm, Frl., Sch. u. S	
Breiholz, Sch.	
Breil, Sch.	
Breit, Sch.	
Breitbach, Fr., Sch.	
Breiter, Sch.	
Breithaupt, Frl., T.	
Breithaupt, Frl., T.	
Breithut, Frl., Sch.	
Breittsprecher, art. Dir.	
Bremen, Fr., Souffl.	
Brenken, Frl., S.	
Brenner, Fr., Sch. u. S	
Brenner, Sch.	
Brenner, Frl., Sch.	
Bretfeld, v., Frl., S.	
Bretsch, Frl., Sch.	
Brettschneider, Musikdir.	
Breuner, Sch.	
Brinkmann, Sch.	
Brizzi, Sch.	
Brochée, Sch. u. S.	
Brochée, Fr., Sch.	
Brock, Sch.	
Brock, Sch.	
Broda, Sch.	
Broda, Reg., Sch. u. S.	
Broda, Sch.	
Bröker, Frl., Sch.	
Bronsart v. Schellendorf	
Brose, Sch.	
Brotzmann, Sch.	
Broeta, S.	
Brzezcewska, v., Frl.,	
Brue, Ballettmstr.	
Brückner, Frl., Sch.	
Brügmann, Sch.	
Brügmann, Sch.	
Brühl, T.	
Brühl, Fr., T.	
Brüning, Sch.	
Brunning, Sch.	
Bruin, de, Sch.	
Bruin, de, Frl., Sch.	
Brulliot, Oberreg. u. S.	
Brunneck, Frl., Sch.	
Brunner, Kapellmstr.	
Brunner, S.	

r, Frl., T. Graz (II.)
r, Frl., T. Reichenberg.
r, Sch. Salzburg.
er, Sch. Braunschweig (I.)
ün, Sch. St. Petersburg.
ann, S. Coblenz.
vsky, Fr., Sch. Brünn.
Frl., Sch. Olmütz.
Sch. Glogau.
Sch. Oppeln.
frl., Sch. Glogau.
frl., Sch. Lübeck.
, Frl., T. Altenburg.
Sch. Rudolstadt.
ister, Musikdir. Cöslin.
lz, Sch. Bremen.
nn, Fr., Souffl. Teschen.
r, Fr. Sch. Tyrnau.
r, Frl., Sch. "
r, Sch. Wien (IV.)
ld, Sch. Freiburg.
ld, Sch. Ober-Glogau.
ldt, Frl., Sch. Dortmund.
, Sch. Schleswig.
owsky, Frl. S. Mainz.
r, Hofkapellmstr. Meiningen.
r, Sch. Stettin (I.)
nn, Frl., Sch. u. S. Kiel (II.)
Frl., Sch. Torgau.
Frl., Sch. Berlin (XII.)
g, Sch. Stralsund.
, Frl., Sch. Hamburg (II.)
ſen, v., Reg. u. Sch. Teschen.
ſen, v., Fr., Sch. "
, Sch. Limbach.
, Fr., Sch. "
, Sch. Breslau (II.)
, Sch. Bruck.
, Frl., Sch. Saaz.
Reg. u. S. Stralsund.
Fr., S. "
Sch. Auerbach.
n, Sch. München (I.)
n, Fr., Sch. "
enbach, T., Berlin (I.)
enbach, Frl., T. "
nbach, A., Frl., Sch. Greifswald.
nbach, M., Frl., Sch. "
r, Sch. Berlin (XVIII.)
r, Frl., Sch. Danzig (II.)
r, Frl., Sch. Solothurn.

Bukovics, C., v., Dir. Wiener-Neustadt.
Bukovics, E., v., Reg. "
Buß, S. Cassel.
Bujlovszky, v., Fr., Sch. München.
Burchardy, Reg. u. Sch. Nortorf.
Burenne, Frl., S. Cöln (I.)
Burg, Frl., Sch. Oranienburg.
Burger, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Burger, Sch. Pest (II.)
Burger, S. Troppau.
Burger, Reg. u. S. Magdeburg (I.)
Burger-Weber, Fr., S. "
Burgert, Sch. Belgrad.
Burggraf, Sch. Frankfurt a. M (II.)
Burghardt, Musikdir. Annaberg.
Burkhardt, Sch. Lindau.
Burkhardt, Kapellmstr. Kreuznach.
Burkhardt, S. Mainz.
Burkhardt, Kapellmstr. Schneeberg.
Burlesinger, Sch. Teschen.
Burmeister, Fr., Souffl. Dessau.
Burmeister, Sch. Freiburg.
Burmeister, Sch. Magdeburg (I.)
Burmeister, Sch. Nancy.
Burow, Frl., T. Danzig (II.)
Bursche, Frl., Sch. Glogau.
Burwig, T. Berlin (I.)
Burwig, Sch. Berlin (III.)
Burwig, S. Reval.
Busch, Fr., Sch. Berlin (VII.)
Busch, zum, Sch. Aachen (II.)
Busch, Sch. Karlsruhe.
Buse, Frl., Sch. u. S. Cassel.
Buska, Frl., Sch. St. Petersburg.
Busse, Frl., Sch. Eupen.
Busse, Sch. Oldenburg.
Bußler, Musikdir. Heilbronn.
Bußmann, S. Dortmund.
Butenuth, Sch. Hamburg (III.)
Butenuth, Kapellmstr. Hamburg (IX.)
Butterweck, Reg. u. Sch. Darmstadt.
Butterweck, Sch. Riga (I.)
Butti, Fr., Sch. Zittau.
Butz, Sch. Iserlohn.
Butze, Frl., Sch. Lindau.
Byron, Reg. u. Sch. Düsseldorf (I.)

C.

Cabano, Sch. Coburg.
Cabano, Fr., Sch. Gera.

Ca

Brandes, Sch. Hamburg (VI.)
Brandl, Sch. Salzburg.
Brandl, Kapellmstr. Wien (III.)
Brando, Sch. Berlin (XII.)
Brandstöttner, S. Breslau (I.)
Brandt, Frl., S. Berlin (I.)
Brandt. Fr., techn. Dir. u. Sch. Cottbus.
Brandt, Frl., Sch. Hannover (II.)
Brandt, Musikdir. Hamburg (VI.)
Brandt, Frl., Sch. München (II.)
Brandt, Fr., Sch. Olmütz.
Brandt, Sch. Stettin (I.)
Brandtner, Sch. Baden.
Brandus, Sch. Hoboken.
Branicska, Frl., T. München (I.)
Brauckmann, Frl., Sch. Bruchsal.
Brauer, Frl., Sch. Krems.
Braun, T. Berlin (I.)
Braun, Sch. Berlin (XVII.)
Braun, Sch. Cöslin.
Braun, Sch. Frankenstein.
Braun, Sch. Hamburg (VI.)
Braun, Sch. Innsbruck.
Braun, Frl., Sch. Ludwigslust.
Braun, Sch. Lübeck.
Braun, Frl., Sch. Northeim.
Braun, Frl., Sch. Prag.
Braun, Sch. Pr. Holland.
Braun, Sch. Liegnitz.
Braun, Frl., Sch. Schlawe.
Braun, Souffl. Spandau.
Braun, S. Stuttgart.
Braun, Kapellmstr. Germersheim.
Braun, Sch. Wehlau.
Braun, Frl., Sch. "
Braun-Brini, S. Würzburg.
Braune, T. Berlin (I.)
Braune, Fr., T. "
Braune, Sch. Frankfurt a. O.
Braunmüller, Sch. Wien (III.)
Braunschweig, Frl., Sch. Potsdam (I.)
Brauny, Frl., Sch. Berlin (XIII.)
Brauny, Dir. Stralsund.
Brauny, Fr., Sch. "
Brede, Reg. u. Sch. Cöslin.
Brede, Fr., Sch. "
Brede, Reg. u. Sch. Zerbst.
Brede, Fr., Sch. "
Brede. Frl., Sch. Zwickau.
Brede, Reg. u. Sch. Halle.
Brede, Fr., Sch. "
Bredow, Reg. u. Sch. Stettin (II.)

Bregenzer, S. u. Sch. Karlsruhe.
Brehm, Frl., Sch. u. S. Elberfeld (II.)
Brelholz, Sch. Schneeberg.
Breil, Sch. Greifswald.
Breit, Sch. Baden.
Breitbach, Fr., Sch. Berlin (I.)
Breiter, Sch. Potsdam (III.)
Breithaupt, Frl., T. Berlin (XI.)
Breithaupt, Frl., T. Würzburg.
Breithut, Frl., Sch. Würzburg.
Breitsprecher, art. Dir. u. Sch. Potsdam (II.)
Bremen, Fr., Souffl. Halle.
Brenken, Frl., S. Crefeld.
Brenner, Fr., Sch. u. S. Nürnberg.
Brenner, Sch. Iserlohn.
Brenner, Frl., Sch. Teschen.
Breifeld, v., Frl., S. Breslau (I.)
Bretsch, Frl., Sch. Pettau.
Brettschneider, Musikdir. Northeim.
Breuner, Sch. Graz (I.)
Brinkmann, Sch. Nürnberg.
Brizzi, Sch. Festung.
Brochée, Sch. u. S. Neustrelitz.
Brochée, Fr., Sch. "
Brock, Sch. Berlin (VI.)
Brock, Sch. Weimar.
Broda, Sch. Berlin (II.)
Broda, Reg., Sch. u. S. Kiel (I.)
Broda, Sch. Wien (III.)
Bröker, Frl., Sch. Bern.
Bronsart v. Schellendorf, Frl. Hannover (I.)
Brose, Sch. Neiße.
Broßmann, Sch. Bromberg.
Broeta, S. Cobienz.
Buszescewska, v., Frl., Sch. Aufig.
Brue, Valletmstr. Berlin (V.)
Brückner, Frl., Sch. Wien (III.)
Brügmann, Sch. Hamburg (V.)
Brügmann, Sch. Lübeck.
Brühl, T. Stuttgart.
Brühl, Fr., T. "
Brüning, Sch. Leipzig (I.)
Brüning, Sch. Wiesbaden.
Bruin, de, Sch. Schleswig.
Bruin, de, Frl., Sch. "
Brulliot, Oberreg. u. S. Karlsruhe.
Brunneck, Frl., Sch. Mainz.
Brunner, Kapellmstr. Brünn.
Brunner, S. Danzig (I.)

r, Frl., T. Graz (II.)
r, Frl., T. Reichenberg.
r, Sch. Salzburg.
er, Sch. Braunschweig (I.)
iin, Sch. St. Petersburg.
ann, S. Coblenz.
osky, Fr., Sch. Brünn.
Frl., Sch. Olmütz.
Sch. Glogau.
Sch. Oppeln.
irl., Sch. Glogau.
rl., Sch. Lübeck.
Frl., T. Altenburg.
Sch. Rudolstadt.
ister, Musikdir. Cöslin.
lz, Sch. Bremen.
nn, Fr., Souffl. Teschen.
r, Fr. Sch. Tyrnau.
r, Frl., Sch. "
r, Sch. Wien (IV.)
ild, Sch. Freiburg.
ild, Sch. Ober-Glogau.
ildt, Frl., Sch. Dortmund.
, Sch. Schleswig.
owsky, Frl. S. Mainz.
r, Hofkapellmstr. Meiningen.
r, Sch. Stettin (I.)
nn, Frl., Sch. u. S. Kiel (II.)
rl., Sch. Torgau.
Frl., Sch. Berlin (XII.)
g, Sch. Stralsund.
Frl., Sch. Hamburg (II.)
sen, v., Reg. u. Sch. Teschen.
sen, v., Fr., Sch. "
, Sch. Limbach.
, Fr., Sch. "
, Sch. Breslau (II.)
, Sch. Bruck.
, Frl., Sch. Saaz.
Reg. u. S. Stralsund.
Fr., S. "
Sch. Auerbach.
i, Sch. München (I.)
i, Fr., Sch. "
enbach, T., Berlin (I.)
enbach, Frl., T. "
ibach, A., Frl., Sch. Greifswald.
nbach, M., Frl., Sch. "
r, Sch. Berlin (XVIII.)
r, Frl., Sch. Danzig (II.)
r, Frl., Sch. Solothurn.

Bukovics, E., v., Dir. Wiener-Neustadt.
Bukovics, E., v., Reg. "
Bulß, S. Cassel.
*Buylovszky, v., Fr., Sch. München.
Burchardy, Reg. u. Sch. Norkorf.
Burenne, Frl., S. Cöln (I.)
Burg, Frl., Sch. Oranienburg.
Burger, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Burger, Sch. Pest (II.)
Burger, S. Troppau.
*Burger, Reg. u. S. Magdeburg (I.)
*Burger-Weber, Fr., S. "
Burgert, Sch. Belgrad.
Burggraf, Sch. Frankfurt a. M (II.)
Burghardt, Musikdir. Annaberg.
Burkhardt, Sch. Lindau.
Burkhardt, Kapellmstr. Kreuznach.
Burkhardt, S. Mainz.
Burkhardt, Kapellmstr. Schneeberg.
Burlefinger, Sch. Teschen.
Burmeister, Fr., Souffl. Dessau.
Burmeister, Sch. Freiburg.
Burmeister, Sch. Magdeburg (I.)
Burmeister, Sch. Nauch.
Burow, Frl., T. Danzig (II.)
Bursche. Frl., Sch. Glogau.
Burwig, T. Berlin (I.)
Burwig, Sch. Berlin (III.)
Burwig, S. Reval.
Busch, Fr., Sch. Berlin (VII.)
Busch, zum, Sch. Aachen (II.)
Busch, Sch. Karlsruhe.
Buse, Frl., Sch. u. S. Cassel.
Buska, Frl., Sch. St. Petersburg.
Busse, Frl., Sch. Eupen.
Busse, Sch. Oldenburg.
Bußler, Musikdir. Heilbronn.
Bußmann, S. Dortmund.
Butenuth, Sch. Hamburg (III.)
Butenuth, Kapellmstr. Hamburg (IX.)
Butterweck, Reg. u. Sch. Darmstadt.
Butterweck, Sch. Riga (I.)
Butti, Fr., Sch. Zittau.
Butz, Sch. Iserlohn.
Butze, Frl., Sch. Lindau.
Byron, Reg. u. Sch. Düsseldorf (I.)

C.

Cabano, Sch. Coburg.
Cabano, Fr., Sch. Gera.

Cabisius, S. Freiburg.
Cabus, Sch. Weimar.
Caffieri, S. Wiesbaden.
Caggiati-Tettelbach, Fr., S. Hannover (I.)
Cajé, S. Reval.
Callenbach, E., Dir. Berlin (XI.)
Calliano, Sch. Baden.
Calliano, Frl., Sch. "
Calliano, T., Frl., Sch. "
Calmus, Frl., T. Berlin (IV.)
Calori, Frl., S. Freiburg.
Cameter, Frl., Sch. Cöln (III.)
Camillo, Sch. Eupen.
Canta, Frl., S. Hamburg (VII.)
Cantarelli, S. u. Sch. Lindau.
Carey, Balletmstr. Berlin (IV.)
Carey I., Frl., T. "
Carey II., Frl., T. "
*Carina, v., Frl., S. Hamburg (I.)
Carl, Kapellmstr. Cöln (IV.)
Carl, Sch. Döbeln.
Carl, Sch. Frankenstein.
Carl, Sch. Reichenberg.
Carldorf, Sch. Klagenfurt.
Carli, Sch. Passau.
Carli, Reg. u. Sch. Weilheim.
Carli, Fr., Sch. "
Carli, Frl., Sch. "
Carlmüller, Sch. u. S. Graz (II.)
Carlo, S. Berlin (XV.)
Carlowa, Frl., Sch. u. S. Riga (I.)
Carls, Sch. Ilerlohn.
Carlsberg, v., Fr., Sch. Jena.
Carlschmidt, Sch. Kiel (II.)
Carlschulz, Sch. Bremen.
Carlsen, Frl., Sch. Berlin (III.)
Carlsen, Reg. u. Sch. Berlin (XVI.)
Carlsen, Fr., Sch. "
Carlsen-Keller, Fr., Sch. "
Carlsen, F., Sch. Braunschweig (II.)
Carlshausen, v., Int. Cassel.
Carode, Sch. Laibach.
Caron, T. Wien (II.)
Caronné, Souffl. Straßburg.
Casanova, Frl., S. Coburg.
Casati, Frl., T. Leipzig (I.)
Casimir, Frl., Sch. Riga (I.)
Caspary, Frl., Sch. u. S. Würzburg.
Cassio, S. Frankfurt a. M. (I.)
Cassius, Sch. Berlin (IX.)
Castell, Frl., Sch. Kiel (I.)
Castelly, Frl., T. Berlin (XVIII.)
Castro, de, Frl., T. Hamburg (I.)
Caßmann, Ch., Reg. u. Sch. Hamburg (V.)
Caßmann, E., Sch. "
Caßmann, Sch. Kiel (II.)
Caßmann, Fr., Sch. "
Catenhusen, Kapellmstr. Cöln (I.)
Catenhusen, Fr., Sch. u. S. "
Cechetti, Balletmstr. u. T. Hamburg (VI.)
Cellarius, Frl., Sch. Düsseldorf (II.)
Chandon, S. Prag.
Charles, Frl., Sch. Wien (V.)
Charles, Frl., Sch. Wien (VI.)
*Charles, Frl., T. Wien (II.)
Cheffera, Sch. Chemnitz.
Chemin-Petit, Kapellmstr. Rostock.
Cherbée, Frl., Sch. u. S. Bremerhaven.
Cherbée, M., Frl., Sch. Danzig (II.)
Chen, de, Sch. Döbeln.
Chiffera, Sch. Aachen.
Chlif, Sch. u. S. Preßburg.
Chlumetzki, S. Salzburg.
Chmelick, Frl., S. Altenburg.
Chowanetz, Sch. Olmütz.
Christ, Frl., Sch. Wiener-Neustadt.
Christen, Sch. München (I.)
Chronegk, Sch. Meiningen.
Chüden, Frl., S. Bern.
Cillis, Sch. u. S. Dessau.
Cillis, Fr., Sch. "
Cioja, Sch. Mainz.
Cioja, Fr., Sch. u. S. "
Claar, Reg. u. Sch. Prag.
Claar-Delia, Fr., Sch. "
Claar, Frl., Sch. Quedlinburg.
Clairmont, Frl., Sch. Troppau.
Clar, Dir. Lommatzsch.
Clar, Fr., Sch. "
Claſſen, Sch. Berlin (IX.)
Claus, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Claußen, Sch. Schwerin.
Clemens, Frl., S. Cassel.
Clement, S. Detmold.
Clement-Wilhelmi, Sch. Freiburg.
Cloffegg, Fr., Sch. Wien (IV.)
Colas, Sch. Pilsen.
Colas, Frl., Sch. "
Collani, v., Frl., S. Dortmund.
Collé, Musikdir. Berlin (XV.)
Collé, Frl., Sch. Straßburg.

in, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
in, Fr., Sch. Solothurn.
in, Frl., Sch. "
in, Sch. Potsdam (III.)
ot, Musikdir. Oppeln.
ner, Sch. New-York.
ab, Sch. Preßburg.
ab, Sch. Rostock.
abi, Kapellmstr. Berlin (IV.)
abi, Sch. Memel.
abi, Fr., Sch. Reinerz.
ied, Sch. Wien (VIII.)
entius, Sch. Karlsruhe.
bach, Frl., Sch. Klagenfurt.
elius, Sch. Magdeburg (II.)
elle, Frl., Sch. Neusohl.
elli, Sch. u. S. Saaz.
ry, Sch. Hamburg (VI.)
nza, Frl., S. St. Gallen.
mar, Souffl. Cöslin.
mar, Frl., Souffl. Karlsruhe.
relly, Frl., Sch. Berlin (III.)
gni, T. Wien (II.)
rvoisier, Frl., Sch. Berlin (XII.)
rvoisier, Kapellmstr. Frankfurt a. M. (II.)
mm, v., Jnt. Gera.
nolini, Reg. u. S. Darmstadt.
felt, Frl., T. Nürnberg.
inger, Oberreg. u. Sch. Straßburg.
yin, Sch. Döbeln.
ius, Frl., Sch. Berlin (XV.)
ius, Frl., Sch. Hannover (I.)
ius, Sch. Limbach.
vi, Frl., S. Schwerin.
esanyi, v., Frl., S. Berlin (II.)
é, Frl., T. Bremen.
merow, Souffl. Mannheim.
ze, Fr., Souffl. Darmstadt.
chke, Sch. Posen (II.)
schke, Sch. Dessau.
nitz, Dir. Preßburg.
nitz, Sch. Saaz.
ny, Kapellmstr. Saaz.
ak, Frl., Sch. Neusohl.
or, Dir. Pest (II.)

D.

ne, Sch. Berlin (XII.)
ne, Frl., S. Dessau.
mer, Sch. Baden.

Dänicke I., Frl., T. Dessau.
Dänicke II., Frl., T. "
Dahlern, v., Frl., T. Prag.
Dahn, Sch. Berlin (I.)
Dahn, Sch. München (I.)
Dahn-Hausmann, Fr., Sch. "
Dalatkewicz, art. Dir. u. Sch. Berlin (XVIII.)
Dalberti, Sch. Kaiserslautern.
Dalle-Aste, S. Frankfurt a. M. (I.)
Dalmonico, Sch. Cöln (I.)
Damerow, Sch. Bern.
Damerow, Sch. Ober-Glogau.
Damerow, Sch. Oppeln.
Damerow, Sch. Teschen.
Damhofer, Frl., Sch. Wien (III.)
Damiani, Frl., T. Straßburg.
Damm, Th., Dir. Hamburg (VII.)
Damm, E., Sch. u. S. "
Dammberger, Sch. Hamburg (IV.)
Damberger, Sch. Sondershausen.
Dammleitner, Frl., T. Berlin (XIV.)
Dangl, Frl., Sch. Budweis.
Dangl, Frl., Sch. Saaz.
Dangler, Sch. Hermannstadt.
Dangler, Fr., Sch. "
Daniel, Frl., T. Pest (I.)
Danielsonn, Sch. Hannover (I.)
Dann, Frl., Sch. Gera.
Darmer, Sch. Detmold.
Dathmann, Frl., Sch. Rostock.
Dauß, Souffl. Hanau.
David, Frl., T. Berlin (I.)
Davidsen, Sch. München (I.)
*Dawison, Sch. Dresden (I.)
Debauer, Sch. Augsburg.
Debèle, Souffl. Berlin (VII.)
Deborde, Frl., Sch. Hamburg (IX.)
Decarli, S. Braunschweig (I.)
Dechant, Sch. Würzburg.
Dederich, Sch. München (II.)
Dederich, Sch. Zürich.
Deetz, Reg. u. Sch. Weimar.
Degele, S. Dresden (I.)
Degen, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Degen, T. Hannover (I.)
Degend, Frl., T. Darmstadt.
Dehnicke, Sch. Berlin (I.)
Deichmann, Frl., S. Prag.
Deiner, Frl., S. Frankfurt a. M. (I.)
Delavigne, Sch. Görlitz.
Delavigne, Sch. Liegnitz.

Delclifeur, Sch. Berlin (XIII.)
Deleuil, T. Berlin (I.)
Delia, Frl., Sch. Czernowitz.
Delin, Kapellmstr. Laibach.
Delius, Sch. Baden.
Dellner, Souffl. Dessau.
Delnicke, Sch. Elbing.
Demsky, Frl., Sch. Glogau.
Demsky, Frl., Sch. Oppeln.
Demuth, Frl., Sch. Hamburg (IV.)
Denay, Frl., S. Nürnberg.
Denemy, Sch. Heidelberg.
Denemy, Fr., Sch. -
*Denk, Sch. Karlsruhe.
Denker, Frl., Sch. Mainz.
Denker, Frl., Sch. München (I.)
Denkert, Sch. Glogau.
Denkhausen, Frl., Sch. Breslau (II.)
Denkhausen, Sch. Meiningen.
Dentler, Frl., Sch. Königsberg.
Denzau, Sch. Hannover (I.)
Denzin, Frl., Sch. Eisleben.
Denzler, Sch. Reichenberg.
Derla, Sch. Klagenfurt.
Dernberg, Frl., Sch. Pilsen.
Derry, Frl., Sch. u. S. Wiener-Neustadt.
Descheirder, Kapellmstr. Cöln (III.)
Desilot, Frl., Sch. Berlin (XVI.)
Desprez, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Dessau, Sch. Leipzig (II.)
Dessoff, Hofkapellmstr. Wien (II.)
*Dessoir, Sch. Berlin (I.)
Dessoir, Sch. Dresden (I.)
Detroit, Reg. u. Sch. Böhm.-Krumau.
Detschy, Frl., Sch. Brünn.
Dette, Frl., Sch. Hannover (II.)
Dettmer, Frl., T. Berlin (V.)
Dettmer, Sch. Dresden (I.)
Dettmer, S. Frankfurt a. M. (I.)
Detzer, Frl., T. Berlin (XIV.)
Deumert, Sch. Breslau (II.)
Deuringer, Sch. Ansbach.
Deußen, Sch. Düsseldorf (I.)
Deutsch, Sch. Klagenfurt.
Deutsch, Fr., Sch. -
Deutsch, S. Stettin (I.)
Deutsch, Sch. u. S. Wiener-Neustadt.
Deutsch, Fr., Sch. -
Deutschinger, Dir. Rostock.
Deutschmann, Sch. Potsdam (I.)
Deutz, Sch. Hildesheim.

Devereux, Reg. u. Sch. Berlin (IX.)
Devrient, Otto, Sch. u. S. Karlsruhe.
*Devrient, Emil, Sch. Dresden (I.)
*Devrient, Carl, Sch. Hannover (I.)
*Devrient, Fritz, Sch. St. Petersburg.
Dewitz, Frl., Sch. Cöln (III.)
Diedicke, Musikdir. Dessau.
Diedrich, Sch. Norkork.
Dieffenbacher, Sch. Pest (II.)
Diegelmann, H., Dir. Tornau.
Diegelmann, E., Kapellmstr. -
Diegelmann, Fr., Sch. -
Diehl, S. Darmstadt.
*Diehl, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Diener, S. Cöln (I.)
Dierich, Sch. Neiße.
Dierich, Frl., Sch. -
Dierich, Sch. Zittau.
Dietrich, Frl., Sch. Coburg.
Dietrich, Sch. Crefeld.
Dietrich, Fr., Sch. u. S. -
Dietrich, Dir. Döbeln.
Dietrich, Sch. Düsseldorf (I.)
Dietrich, Sch. Glogau.
Dietrich, Reg. u. Sch. Oldenburg.
Dietrich, Fr., Sch. -
Dietrich, Sch. Rudolstadt.
Dietrich, Sch. u. S. Saaz.
Dietz, Fr., Sch. Brünn.
Dietz, Sch. Ludwigslust.
Dietz, Dir. Znaim.
Dietze, T. Dresden (I.)
Dieweg, Frl., Sch. u. S. Berlin (XV.)
Diez, Fr., S. München (I.)
Dill, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Dillner, v., Frl., S. Prag.
Dingelstedt, v., Dr., Dir. Wien (I.)
Dippel, Frl., T. Hamburg (VI.)
Dirks, Frl., Sch. Hamburg (IX.)
Ditt, Frl., T. Berlin (I.)
Ditt, S. u. Sch. Mannheim.
Dittmann, Frl., T. Darmstadt.
Dobert, Sch. Königsberg.
Dobscheier, Souffl. Neusohl.
Dölle, Frl., Sch. Riga (II.)
Dölz, Frl., T. Breslau (I.)
Döring, Sch. Berlin (I.)
Döring, Frl., T. -
*Dötz, Frl., S. Würzburg.
Dözer, Sch. Böhm.-Krumau.
Dözer, Fr., Sch. -
Dohmstrich, Sch. [illegible]

Dolberg, Frl., Sch. Hamburg (VII.)
Dolezall, Frl., Sch. u. S. Regensburg.
*Dolf, Sch. Prag.
Domann, Sch. Augsburg.
Domann, Fr., Sch. Duisburg.
Domann-Kopka, Fr., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Demasi, Frl., S. Hannover (I.)
Dombrowska, Frl., T. Berlin (IV.)
Dombrowsky, Reg. u. Sch. Detmold.
Dommert, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Dommert, Frl., Sch. Hamburg (VII.)
Domitschewsky, v., Fr., Sch. Oldenburg.
Donneur, Sch. Brück.
Door, Sch. Linz.
Doppel, Frl., Sch. Danzig (I.)
Doppler, Kapellmstr. Stuttgart.
Doppler, Balletmusikdir. Wien (II.)
Dora, Frl., Sch. Pilsen.
Dori, Sch. Charlottenburg.
Dorfmeister, Fr., Sch. Baden.
Dorfmeister, Frl., Sch. "
Dorfat, Frl., Sch. Leipzig (I.)
Dorn, Dir. Leutschau.
Dorn, Fr., Sch. "
Dornet, Sch. Graz (I.)
Dornewaß, Sch. u. T. Darmstadt.
Dornewaß, Sch. Nürnberg.
Dornewaß, Sch. u. S. Wiesbaden.
Dory, A., Frl., Sch. u. S. Berlin (IV.)
Dory, E., Frl., Sch. "
Doser, S. Regensburg.
Dosse, S. Bern.
Doß, Sch. Königsberg.
Doß-Anthes, Fr., Sch. Chemnitz.
Dotter, Frl., S. Weimar.
Dramer, Frl., Sch. Ansbach.
Draxler, S. Wien (II.)
Drechsler, Frl., Sch. Duisburg.
Drechsler, Sch. Pest (II.)
Dregert, Kapellmeister. Stralsund.
Dreise, Sch. Berlin (IX.)
Dreßler, Sch. Leipzig (II.)
Dreßler, Fr., Sch. "
Dreßler, Sch. Posen (I.)
Drevermann, Sch. Dresden (II.)
Driewes, Sch. u. S. Schwerin.
Droberg, Sch. Nürnberg.
Drömer, Frl., Sch. Berlin (XIII.)
Dröscher, Sch. Oldenburg.
Dromé, Frl., S. Altenburg.
Drost, Sch. Hamburg (II.)
Droste, Sch. Reval.
Drude, Sch. Schwerin.
*Dub, Fr., Sch. Wien (I.)
Duba, Sch. Orawitza.
Duba, Fr., Sch. "
*Dubois, T. Wien (II.)
Duchow, Frl., Sch. Berlin (XVIII.)
Duchow, Sch. Charlottenburg.
Duchow, Fr., Sch. "
Ducker, Sch. Stolp.
Dümmler, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
Dürmont, Fr., Sch. Aschaffenburg.
Dürschel, Souffl. Freising.
Düsterloh, Reg. u. Sch. Heidelberg.
Düvell, S. St. Gallen.
Dumont, Kapellmstr. Berlin (II.)
Dunowsky, S. Chemnitz.
Dunst, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Dunst, Frl., Sch. Hermannstadt.
Dupont, Kapellmstr. Nürnberg.
Dustmann, Fr., S. Wien (I.)
Dutt, Fr., Sch. Krems.
Duval, v., Frl., Sch. Königsberg.
Duvin, Frl., T. Berlin (IV.)
Duzensi, S. Salzburg.

E.

Ebel, T. Berlin (I.)
Ebel, Frl., T. Cöln (III.)
Ebell, Kapellmstr. Würzburg.
Eberhart, Frl., Sch. Trier.
Eberle, Kapellmstr. Hamburg (VII.)
Eberstein, Sch. Anklam.
Ebert, Frl., Sch. u. S. Berlin (V.)
Ebert, Frl., T. Wiesbaden.
Ebner, Sch. Memel.
Echten, Sch. Berlin (IV.)
Eckardt, Fr., Sch. Hannover (II.)
Eckardt, Fr., Sch. Hildesheim.
Ecker, Sch. Wiener-Neustadt.
Eckert, Kapellmstr. Berlin (I.)
Eckert, Sch. Braunschweig (I.)
Eckert, Sch. Breslau (I.)
Eckert, Frl., Sch. Hildesheim.
Eckstein, Frl., Sch. Nürnberg.
Edelbeck, v., Frl., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Edelheim, Fr., Sch. Greifswald.
Edelheim, Oberreg. u. Sch. Stralsund.
Eder, Frl., Sch. Olmütz.
Eder, Frl., S. Stuttgart.

Eder, Fr., Sch. u. S. Werschetz.
Edgar, Sch. Weimar.
Edler, Frl., Sch. u. S. Elberfeld (II.)
Edmüller, Reg. u. Sch. Bromberg.
Edward, Sch. Darmstadt.
Egelseer, Sch. Troppau.
Egert, Frl., T. Leipzig (I.)
Eggeling, Fr., S. Braunschweig (I.)
Egger, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Egger, Sch. Graz (II.)
Eggers, Frl., T. Hamburg (VI.)
Egbart, S. Prag.
Egli, S. Graz (I.)
Egli, Fr., Sch. "
Egner, Frl., S. Danzig (I.)
Egony, Sch. u. S. Chemnitz.
Ehinger, Frl., Sch. München (II.)
Ehnn, Frl., S. Wien (II.)
Ehrdt, S. Chemnitz.
Ehrenberg, Sch. Rendsburg.
Ehrenberg, Reg. u. Sch. Schleswig.
Ehrenfest, Sch. Oedenburg.
Ehrenfest, Frl., S. Posen (I.)
Ehrenfest, Sch. Triest.
Ehrenstein, Fr., Sch. u. S. Regensburg.
Ehrhardt, Kapellmstr. Magdeburg (II.)
Ehrhardt, Frl., Sch. Potsdam (II.)
Ehrich, T. Berlin (I.)
Ehrke, S. Leipzig (I.)
Ehrlich, S. Mainz.
Ehrlich, Sch. Wien (VIII.)
Eibel, Frl., T. Cöln (I.)
Eibel, Frl., Sch. Kreuznach.
Eichberger, S. Dresden (I.)
Eichberger, Frl., Sch. u. S. Riga (I.)
Eichberger, S. Prag.
Eiche, Reg. u. Sch. Cleveland.
Eiche, Fr., Sch. "
Eiche, Sch. Tyrnau.
Eichensee, Frl., Sch. Potsdam (II.)
Eichenwald, Sch. u. S. Prag.
Eichheim, Frl., S. München (I.)
Eichheim, Sch. Würzburg.
Eichhorn, Frl., S. Riga (I.)
Eichrodt, Sch. Mannheim.
Eickermann, Sch. Schwerte.
Eickermann, Fr., Sch. Kreuznach.
Eidner, Souffl. Leipzig (I.)
Eilenberg, Musikdir. Rudolstadt.
Eilers, S. Coburg.
Eineke, Sch. New-York.

Einöder, Sch. u. S. Kiel (I.)
Eiseneck, Sch. München (I.)
Eisenrichter, Frl., Sch Graz (II.)
Eisinger, Reg. u. Sch. Annaberg.
Eisinger, Reg. u. Sch. Gotthus.
Eisinger, Sch. Grünberg.
Eitersberger, Sch. Kreuznach.
Eitner, S. Kiel (I.)
Ekert, Souffl. Wien (V.)
Elgard, Sch. Cöln (IV.)
Eliason, Musikdir. Frankfurt a. M. (I.)
Ella, Frl., Sch. Klagenfurt.
Ellert, Sch. Hermannstadt.
Ellmenreich, A., Reg. u. Sch. Danzig (I.)
Ellmenreich, L., Reg. u. Sch. Breslau (I.)
Ellmenreich, Frl., Sch. Hannover (I.)
Ellmenreich, Frl., Sch. St. Gallen.
Ellner, Souffl. Coblenz.
Ely, Sch. Berlin (XIV.)
Ely, Sch. Stolp.
Emge, S. Rostock.
Emig, Frl., T. Wiesbaden.
Emil, Sch. Neutitschein.
Emmerling, Frl., Sch. u. S. Nürnberg.
Emmerling, Sch. Oedenburg.
Encke, Frl., Sch. Schneidemühl.
Ende, v., Sch. Gießen.
Enders, Souffl. Wien (VII.)
Endler, Fr., Sch. Budweis.
Eng, S. Danzig (I.)
Eng, Reg., S. u. Sch. St. Gallen.
Eng, Fr., Sch. "
Engel, J. C., Dir. Berlin (V.)
Engel, Frl., Sch. Hamburg (VII.)
Engel, Musikdir. Oldenburg.
Engel, Fr., Sch. Pest (I.)
Engel, Sch. Rosenheim.
Engel, Sch. St. Gallen.
Engel, Sch. Straßburg.
Engel, Dir. Linz.
Engelbert, Sch. Baden.
Engelhardt, Dir. Berlin (IX.)
Engelhardt, Sch. u. S. Leipzig (I.)
Engelhardt, Sch. Mühlhausen i. Th.
Engelke, Sch. Kiel (II.)
Engels, Sch. Berlin (III.)
Engels, Souffl. Hamburg (VII.)
Engemann, Frl., T. Breslau (I.)
Enslin, S. u. Sch. Stralsund.
Entresser, Sch. Wien (IV.)

Eppich, Sch. u. S. Wien (III.)
Eppner, Frl., Sch. Danzig (I.)
Epstein, S. Innsbruck.
Epstein, Sch. Preßburg.
Erard, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Erau, Frl., Sch. Hildesheim.
Erbe, Sch. Wiener-Neustadt.
Erdmann, Sch. Dessau.
Erdmann, Sch. Döbeln.
Erdmann, S. Düsseldorf (I.)
Erdmann, Fr., S. "
Erdmannsdörfer, Hofkapellmstr. Sondershausen.
Erfurth, Reg. u. Sch. Czernowitz.
Erfurth, Fr., Sch. "
Erfurth, Frl., Sch. "
Erfurth I., Frl., T. Hamburg (VI.)
Erfurth II., Frl., T. "
Erhart, Frl., S. Graz (I.)
Erhartt, Fr., Sch. Berlin (I.)
Erhartt, Frl., S. Karlsruhe.
Erichson, Sch. Regensburg.
Erk, Fr., Sch. Charlottenburg.
Erk, Frl., Sch. "
Erl, Frl., S. Darmstadt.
Erl, J., S. Dresden (I.)
Erl, A., S. "
Erl, Frl., S. Hamburg (I.)
Erl, Sch. Innsbruck.
Erl, Fr., Sch. u. S. "
Ernest, v., Sch. St. Petersburg.
Ernst, Dir. Berlin (I.)
Ernst, Elsa, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Ernst, Sch. Berlin (XV.)
Ernst, Sch. Brünn.
Ernst, Sch. Ansbach.
Ernst, Sch. Chemnitz.
Ernst, Laura, Frl., Sch. Cöln (I.)
Ernst, Sch. Esens.
Ernst, S. Leipzig (I.)
Ernst, Frl., Sch. Krems.
Ernst, Sch. Lübeck.
Ernst, Fr., Dir. Mainz.
Ernst, Frl., Sch. Neusohl.
Ernst, Frl., Sch. Posen (II.)
Ernst, Souffl. Pr. Holland.
Ernst, S. Trier.
Ernst, Frl., Sch. Tyrnau.
Ernst, Fr., Sch. Wien (VII.)
Ernst, Sch. Wien (VIII.)
Erpfeld, Sch. Elberfeld (II.)
Erth, Reg. u. Sch. Halberstadt.

Eschè, Frl., Sch. Charlottenburg.
Eschenbach, Sch. Crefeld.
Eschinger, Frl., Sch. Chemnitz.
* Esler, Frl., Sch. Wien (III.)
Este, Sch. Hamburg (VII.)
Esté, Sch. Stolp.
Esté, Fr., Sch. "
Esten, v., Frl., Sch. Heilbronn.
Ethel, Frl., Sch. Weimar.
Etienne, Frl., Sch. Baden.
Etterich, Frl., Sch. Preßburg.
Ettlinger, Frl., T. Karlsruhe.
Ettor, T. Hamburg (VI.)
Euling, Sch. Stralsund.
Eurich, Frl., T. Darmstadt.
Evenbach, Sch. u. S. Ulm.
Ewald, Sch. u. S. Cassel.
Ewald, Frl., Sch. Teschen.
Ewers, Sch. Berlin (XII.)
Ewers, Fr., Sch. "
Ewers, Frl., Sch. Lemberg.
Eyben, Sch. Berlin (IX.)
Eylert, Sch. Karlsruhe.

F.

Faber, Sch. Hanau.
Faber, Frl., Sch. Wien (VIII.)
* Faber, Frl., Sch. Cassel.
Fabricius, Sch. u. S. Danzig (I.)
Fabricius, Fr., Sch. "
Fabricius, Frl., Sch. "
Fabricius, Frl., Sch. Hildesheim.
Fabricius, Frl., Sch. Dresden (II.)
Fahnert, Frl., Sch. Potsdam (I.)
Fahnert, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Fahr, Sch. Oedenburg.
Fahr, Fr., Souffl. "
Fahr, Sch. Passau.
Falkenhagen, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Falkenstein, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Falkmann, Sch. Coblenz.
Falkner, Kapellmstr. Schwerte.
Fallenbach, Reg. u. Sch. Darmstadt.
Fallenbach, Fr., Sch. "
Fallent, Frl., Sch. Preßburg.
Falois, Frl., T. Berlin (XVI.)
Faltis, Kapellmstr. Kiel (I.)
Fanger, Frl., Sch. Berlin.
Fanto, Sch. Reichenberg.
Farchow, Frl., T. Berlin (I. Chemnitz)
Fajelli, Frl., Sch.

Faßbender, S. Brünn.
Fath, Sch. Germersheim.
Faulhaber, Frl., Sch. Hamburg (VIII.)
Faya, Frl., Sch. Elberfeld (II.)
Fechtner, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Federmann, Kapellmstr. Baden.
Fehlauer, Frl., Sch. St. Petersburg.
Fehlberg, Frl., Sch. Oppeln.
Fehleisen, Sch. Zürich.
Fehringer, Sch. Libau.
Fehringer, Fr., Sch. "
Feichtinger, J., Dir. Leitmeritz.
Feichtinger, Th., Dir. u. Musikdir. "
Feichtinger, A., Fr., S. "
Feichtinger, W., Fr., Sch. "
Feichtinger, H., Fr., Sch. "
* Feichtinger, Joh. Nep., Dir. "
Feigel, Sch. Neutitschein.
Feigel, Sch. Troppau.
Feigert, T. Hamburg (I.)
Feininger, Frl., Sch. New-York.
Feistel, Frl., Sch. Karlsruhe.
Feistmantel, Reg. u. Sch. Klagenfurt.
Feistmantel, Reg., Sch. u. S. Basel.
Fett, Frl., Sch. Graz (I.)
Fetter, S. Brünn.
Fetter, Frl., Sch. Sondershausen.
Feld, Sch. Cottbus.
Feld, Reg. Wien (IV.)
Feld, Sch. Wien (V.)
Feldhusen, Sch. Hannover (III.)
Fellenberg, Reg. u. Sch. Riga (I.)
Fellner, Sch. Salzburg.
Fels, Sch. Bremerhaven.
Fels, Sch. Hamburg (IV.)
Fels, v., Fr., S. Lübeck.
Felseck, Sch. Auerbach.
Felseck, Sch. Schwerte.
Felsen, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Feldner, S. Hamburg (VII.)
Feltscher, Oberreg. u. Sch. Cöln (I.)
Fensch, Reg. u. Sch. Gnoien.
Fensch, Fr., Sch. "
Fensterer, Soufflr. Hamburg (I.)
Fenzl, Ballet-Reg. u. T. München (I.)
Ferdinand, Sch. Neusohl.
Ferenczy, S. Weimar.
Fermo, Frl., Sch. Berlin (IV.)
Fernand, Sch. Wien (III.)
Fernau, Reg., Sch. u. S. Würzburg.
Ferrari, Sch. Wien (I.)
Ferron, Kapellmstr. Czernowitz.

Fehler, S. Coburg.
Feuchter, Sch. Nürnberg.
Feuchter, Fr., Sch. "
Feuerstacke, Frl., S. u. Sch. Düsseldorf (I.)
Feuerstake, Frl., Sch. Nürnberg.
Feuerstake, Frl., Sch. Kreuznach.
Fiala, Sch. Wien (V.)
Fiby, Kapellmstr. Zwittau.
Fichte, Sch. u. S. Gera.
Fichtelberger, Kapellmstr. Reval.
Fichtler, Sch. Quedlinburg.
Fichtmann, Sch. St. Petersburg.
Fichtmann, Fr., Sch. "
*Fichtner, Frl., T. Wien (II.)
Fichtner-Spohr, Fr., S. Mainz.
Ficker, Sch. Auerbach.
Fiebach, Frl., Sch. Halle.
Fiebich, Frl., T. Berlin (IV.)
Fiedler, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Fiedler, Sch. Berlin (XVI.)
Fiedler, Musikdir., Sch. u. S. Magdeburg (I.)
Fielitz, v., Sch. St. Petersburg.
Filbach, Soufflr. Wiesbaden.
Filiczanko, Sch. Hermannstadt.
Fillbach, Frl., Sch. Heidelberg.
Finali, Frl., Sch. u. S. Wien (VI.)
Findeisen, Inspektions-Reg. u. Sch. Wien (V.)
Fink, van der, Sch. Hanau.
Fink, Sch. Wien (IV.)
Fink, Sch. Wien (VI.)
Fink, Sch. Wehlau.
Finke, Frl., Sch. Norderf.
Firmans, Sch. Berlin (V.)
Firmans, Fr., Sch. Bremerhaven.
Firmans jun., Sch. "
Firmanz, Sch. Berlin (XVII.)
Fitzner, Sch. Reichenbach.
Fischbach, Sch. Berlin (XI.)
Fischbach, Sch. Berlin (XIV.)
Fischer, Sch. Braunschweig (I.)
Fischer, Frl., T. "
Fischer, Fr., Sch. Darmstadt.
Fischer, Frl., Sch. Halle.
Fischer, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Fischer, Sch. Hamburg (V.)
Fischer, Frl., T. Hamburg (VIII.)
Fischer, Hofkapellmstr. Hannover (I.)
Fischer, Frl., Sch. Harburg.
Fischer, Oberreg. u. Sch. Karlsruhe.

Fischer, S. München (I.)
Fischer, Sch. Ober-Glogau.
Fischer, S. Oedenburg.
Fischer, Sch. Oranienburg.
Fischer, v., Reg u. Sch. Regensburg.
Fischer, v., Fr., Sch. u. S. "
Fischer, Kapellmstr. Riga (II.)
Fischer, Sch. Stolp.
Fischer, C., Operndir. u. S. Straßburg.
Fischer, Fr., Sch. "
Fischer, R., S. "
Fischer, Hofkapellmstr. Wien (II.)
Fischer, Sch. Wien (III.)
Fischer, Fr., Sch. "
Fischer, Sch. Potsdam (III.)
Fischer, Fr., Sch. "
Fischer, Sch. u. S. Wiesbaden.
Fischer, Frl., Sch. Zerbst.
Fischer, Sch. Aschaffenburg.
Fischer-Achten, S. Augsburg.
Fix, Fr., Souffl. Solothurn.
Flach, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Flachsland, Reg. u. Sch. Graz (II.)
Flachsland, Frl., Sch. "
Flamme, Kapellmstr. Berlin (XIV.)
Fleischer, Fr., Souffl. Berlin (I.)
Fleischer, Sch. St. Petersburg.
Fleischer, Frl., Sch. Aschersleben.
Fleischer, Kapellmstr. Werschetz.
Fleischmann, S. Stralsund.
Flemming, Frl., Sch. Brünn.
Flerr, Reg. u. Sch. München (II.)
Flesche, Dir. Frankfurt a. O.
Fleurette, Frl., Sch. Neutitschein.
Fleury, Frl., Sch. Wien (III.)
Fliegner, Sch. Berlin (VIII.)
Flind't, Fr., Sch. Wiesbaden.
Floderer, Kapellmstr. Linz.
Flögel, Musikdir. Breslau (III.)
Flöffel, A., Frl., Sch. Fulda.
Flöffel, M., Frl., Sch. "
Florge, Dir. Metz.
Florin, Frl., Sch. Innsbruck.
Florin, Frl., Sch. Saaz.
Flügel, Sch. Charlottenburg.
Flügel, Sch. Dresden (II.)
Flüggen-Wulff, Fr., Sch. Stettin (I.)
Föppel, S. Dessau.
Förster, Sch. Brünn.
Förster, Frl., Sch. Hamburg (IV.) u. Harburg.
Förster, Dr., Reg. u. Sch. Wien (I.)
Förster, Sch. Zerbst.
Fohmann I., Frl., T. Hannover (I.)
Fohmann II., Frl., T. "
Fohmann, Frl., Sch. Heilbronn.
Folnes, Sch. Brünn.
Fontaine, Frl., Sch. u. S. Reichenberg.
Fontaine, Frl., Sch. Tyrnau.
Forêt, Frl., S. Düsseldorf (I.)
Formaneck, Frl., S. Weimar.
Formes, Th., S. Berlin (I.)
Formes, E., Sch. Berlin (III.)
Forsberg, Frl., T. Berlin (I.)
Forter, S. Preßburg.
Forti, S. Berlin (XV.)
Forti, Frl., Sch. Rendsburg.
Fouqué, Sch. Aschersleben.
Framot, Frl., Sch. Wien (V.)
Franck, Souffl. St. Petersburg.
Franck, F., Reg. u. Sch. Brünn.
Franck, C., Sch. "
Francke, Frl., Sch. Gera.
Francke, Oberreg. u. Sch. Posen (I.)
Frank, Frl., Sch. Berlin (II.)
Frank, Frl., Sch. Anklam.
Frank, Kapellmstr. Detmold.
Frank, Reg. u. Sch. Komorn.
Frank, Frl., Sch. Olmütz.
Frank, Frl., Sch. Saaz.
Frank, Frl., Sch. Wien (V.)
Frank, Sch. Hohoken.
Frank, Sch. Kaiserslautern.
Franke, Sch. Anklam.
Franke, Sch. Berlin (VII.)
Franke, Sch. Halle.
Franke, S. Mannheim.
Franke, Sch. Weimar.
Franke, Balletmstr. "
Fra ke, Sch. Reinerz.
Franke, Sch. Zürich.
Frankel, Dr., Dir. Brünn.
Franken, Sch. Leutschau.
Franken, Frl., Sch. Linz.
Frankenberg, Dir. Anklam.
Frankenberg, Fr., Sch. "
Frankl, Sch. Regensburg.
Franosch, S. New-York.
Frantzen, Sch. Tyrnau.
Franz, Sch. Berlin (XVII)
Franz, Sch. Hamburg (VII.)
Franz, Frl., Sch. Hermannstadt.
Franz, Ellen, Frl., Sch. Meiningen.

Franz, Sch. Oppeln.
Franz, Sch. Wien (I.)
Franz, Sch. Zwickau.
Franz, Sch. Marburg.
Franzago, Frl., T. Cöln (III.)
Franzikal, S. Olmütz.
Franzius, Frl., T. Berlin (XVI.)
Franzius, Dir. Leipzig.
Franzke, Frl., Sch. u. T. Bromberg.
Frappart, Leon, T. Wien (II.)
Frappart, Louis, T. "
Frauenthal, E., Frl., Sch. Wien (V.)
Frauenthal, R., Frl., Sch. "
Fray, S. Chemnitz.
Freckmann, Frl., Sch. Frankfurt a. O.
Frederigk, Sch. Stuttgart.
Frédérique, Frl., T. Straßburg.
Fredl, Sch. Lemberg.
Fredi, Frl., Sch. Wehlau.
Frei, Sch. Prag.
Freiberg, Frl., Sch. Salzburg.
Freigang, Sch. Kirchberg.
Freigang, Sch. Lommatzsch.
Freiheim, Frl., Sch. u. S. Hamburg (I.)
Freimann, Sch. St. Pölten.
Freimüller, Sch. u. S. Regensburg.
Freisinger, Balletmstr. Pest (I.)
Freisinger, Fr., T. "
Freistedt, Frl., Sch. Bromberg.
Freitag, Sch. Czernowitz.
Freitag, Sch. Wiener-Neustadt.
Freny, S. Hamburg (I.)
Frenzel, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Freudenberg, Sch. Riga (I.)
Freund, Dir. u. Kapellmstr. Bern.
Freund, Fr., Sch. "
Freund, Souffl. Oravitza.
Freund, Souffl. Reichenberg.
Frey, Frl., Sch. Bremerhaven.
Frey, Sch. u. S. Dortmund.
Frey, Sch. Düsseldorf (I.)
Frey, D., Dir. Hanau.
Frey, Sch. Rostock.
Frey, Frl., Sch. u. S. "
Frey, Frl., S. Temesvar.
Frey, Frl., Sch. Aachen (II.)
Freymüller, Reg. u. Sch. Dresden (II.)
Freytag, Reg. u. Sch. Lübeck.
Freytag, Fr., Sch. "
Fricke, S. Berlin (I.)
Fricke, Sch. Berlin (IV.)
Fricke, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Fricke, Sch. Annaberg.
Fricke, R., Balletmstr. u. T. Dessau.
Fricke, J., Sch. u. S. "
Fricke, Sch. Hannover (III.)
Fricke, Frl., Sch. Lübeck.
Fricke, Sch. Stralsund.
Fricker, Fr., Sch. Stuttgart.
Fried-Blumauer, Fr., Sch. Berlin (I.)
Friebel, Musikdir. Hanau.
Fried, Sch. Leutschau.
Frieda, Frl., Sch. Elbing.
Friedberg, Sch. Budweis.
Friedberg, Sch. Pilsen.
Friede, Frl., T. Berlin (I.)
Friedhof, Fr., Sch. Cöln (III.)
Friedhof, Reg., Sch. u. S. Speyer.
Friedl, Frl., S. Straßburg.
Friedl, Reg. u. Sch. Werschetz.
Friedl, Fr., Sch. "
Friedland, Frl., Sch. Potsdam (II.)
Friedmann, Sch. Brück.
Friedmann, Reg. u. Sch. Leutschau.
Friedmann, Frl., Sch. Rostock.
Friedmann, Reg. u. Sch. Wien (V.)
Friedmann, Fr., Sch. "
Friedmann, Sch. Wien (VII.)
Friedrich, Frl., Sch. Aussig.
Friedrich, Kapellmstr. Breslau (II.)
Friedrich, Sch. u. T. Cöln (IV.)
Friedrich, Sch. Eupen.
Friedrich, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Friedrich, Dir. Gießen.
Friedrich, Fr., Sch. "
Friedrich, Sch. Stadtfurt.
Friedrich, Sch. Werschetz.
Friedrich, Sch. Wien (I.)
Friedrich-Materna, Fr., S. Wien (II.)
Friedrichs, Reg. u. Sch. Hohenelbe.
Friedrichs, Frl., T. Basel.
Friedrichsen, Sch. Gnesen.
Friedrichsön, Sch. St. Petersburg.
Fries, Frl., Sch. u. S. Prag.
Friese, Frl., Sch. Eisleben.
Friese, Frl., Sch. Graz (I.)
Friese, Frl., T. "
Friese, Sch. u. S. Wien (IV.)
Friese, Fr., Sch. Znaim.
Frinke, Sch. u. S. Olmütz.
Frinke-Schwarz, Fr., S. "
Fririchs, Sch. Potsdam (I.)
Fritsch, S. Bern.

Fritsch, Sch. Husum.
Fritsch, Fr., Sch. u. S. Posen (I.)
Fritsch, Frl., Sch. „
Fritsche, Sch. Stettin (I.)
Fritze, Dir. Berlin (X.)
Fritzsche, Sch. Berlin (V.)
Fritzsche, Frl., Sch. Buchholz.
Fritzsche, Dir. Neusohl.
Fritzsche-Wagner, Fr., Sch. „
Fröhlich, Frl., Sch. u. S. Breslau (II.)
Fröhlich, Frl., Sch. Greifswald.
Fröhlich, Sch. Wien (VI.)
Fröhling, Frl., Sch. Stettin (II.)
Frohn, Frl., Sch. Elberfeld (II.)
Frohn, Ch., Frl., Sch. Wien (III.)
Frohwein, Sch. Luzern.
Frühauf, Souffl. Berlin (XIII.)
Frühling, Frl., Sch. Pest (I.)
Frühling, Frl., Sch. u. S. Temesvar.
Fuchs, Reg. u. Sch. Bern.
Fuchs, Kapellmstr. Brünn.
Fuchs, Frl., T. Cassel.
Fuchs, Sch. Elberfeld (II.)
Fuchs, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Fuchs, Frl., T. Graz (II.)
Fuchs, Sch. Hamburg (IX.)
Fuchs, Sch. Limbach.
Fuchs, Fr., Souffl. „
Fuchs, Reg. u. Sch. Ludwigslust.
Fuchs, Fr., Sch. „
Führlbeck, Frl., Souffl. Weilheim.
Füllgrube, Dir. Berlin (XVIII.)
Füllkrug, Sch. Berlin (V.)
Fürnrohr, Sch. Riga (I.)
Fürnschuß, Sch. Pettau.
Fürst, Sch. Hamburg (II.)
Fürst, Dir. Wien (VII.)
Füßer, Sch. Coblenz.
Füßer, Fr., Sch. „
Fugger, Sch. Hallein.
Fugmann, Frl., T. Berlin (V.)
Fuhrboy, Frl., T. Hannover (I.)
Fuhrmann, Kapellmstr. Krems.
Fundulus, Frl., T. Prag.
Funk, Sch. Cöln (III.)
Funk, Musikdir. Duisburg.
Funk, Reg., S. u. Sch. Rostock.
Funk, Frl., S. „
Fusca, Frl., S. Crefeld.
Fux, Frl., S. Kiel (I.)

G.

Gabelmann, Sch. Hamburg (III.)
Gabenberg, Fr., Sch. New-York.
Gabillon, Sch. Wien (I.)
Gabillon, Fr., Sch. „
Gämmerler, Sch. Wien (III.)
Gämmerler, Fr., Sch, Wien (IV.)
Gärtner, Sch. St. Petersburg.
Gärtner, Frl., Sch. Berlin (XVI.)
Gärtner, Sch. Breslau (III.)
Gärtner, Souffl. Hohenelbe.
Gärtner, Dir. Liebenwerda.
Gärtner, Fr., Sch. „
Gärtner, H., Dir. Spandau.
Gärtner jun., Reg. u. Sch. „
Gärtner, J., Sch. „
Gärtner, Fr., Sch. „
Gärtner jun., Fr., Sch. „
Gärtner-Wittls, Fr., Sch. „
Gärtner, Sch. Wien (IV.)
Gärtner, Sch. Aachen (II.)
Gallert, Sch. Berlin (VI.)
Galletti, S. Sondershausen.
Gallmayer, Frl., Sch. u. S. Wien (IV.)
Galster, Frl., Sch. Hamburg (II.)
Galster, Sch. Neustrelitz.
Galster, Sch. Wien (I.)
Gamber, Frl., Sch. Posen (I.)
Ganzer, Frl., Sch. Coblenz.
Ganz, Frl., S. Straßburg.
Ganzemüller, S. Cöln (I.)
Garbe, Sch. Potsdam (II.)
Garde, de la, Sch. Königsberg.
Garkoch, Frl., Sch. Oppeln.
Garthe, Frl., S. Hannover (I.)
Garzaner, Frl., T. Cöln (IV.)
Gaspary, Kapellmstr. Dresden (II.)
Gasperini, Balletmstr. Berlin (I.)
Gaston, A., Frl., Sch. Hermannstadt.
Gaston, F., Frl., Sch. „
Gaßmann, Sch. Berlin (V.)
Gaßmann, Frl., Sch. Tyrnau.
Gauger, Frl., Sch. Dresden (II.)
Gaugl, Frl., Sch. Linz.
Gayer, Frl., S. Rotterdam.
Gebauer, Sch. Außig.
Gebauer, Fr., Souffl. „
Gebauer, Reg. u. Sch. Graz (I.)
Gebhard, Sch. Berlin (XV.)

Gebhard I., Frl., T. Darmstadt.
Gebhard, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Gebhardt, Frl., T. Hannover (I.)
Gebhardt, Frl., T. Leipzig (I.)
Gebrecht, Sch. Saaz.
Gedeonow, v., Gen.-Int. St. Petersburg.
Geel, van, Frl., T. Hamburg (I.)
Gebricke, Sch. Stolp.
Gehrmann, Dir. Bromberg.
Geier, Frl., Sch. New-York.
Geiger, Frl., Sch. Berlin (II.)
Geiger, Reg. u. Sch. Brünn.
Geiger, Sch. Leipzig (I.)
Geisenhofer, Sch. Regensburg.
Geisler, Frl., Sch. Wien (VII.)
Geist, S. Bremen.
Geistinger, Frl., Dir. u. S. Wien (IV.)
Geißler, Frl., Sch. Lüneburg.
Geldner, Dir. Ober-Glogau.
Geldner, Fr., Sch. "
Geldner, Frl., Souffl. Reinerz.
Gelenz, S. Quedlinburg.
Gelenz, Fr., S. "
Gelpke, Frl., Sch. u. S. Olmütz.
Gemmiens, Sch. St. Petersburg.
Genée, Balletmstr. Berlin (XVII.)
Genée, Kapellmstr. Wien (IV.)
Gensicke, Frl., Sch. Zwickau.
Gentner, Frl., Sch. Mainz.
Georgi, Dir. Neiße.
Geppert, Sch. Oppeln.
Gerard, Sch. Braunschweig (I.)
Gerard, Fr., Sch. "
Gerbeck, Sch. Mainz.
Gerber, Frl., Sch. Breslau (II.)
Gerber, Reg. u. Sch. Grünberg.
Gerber, Fr., Sch. "
Gerberding, Souffl. Hoboken.
Gerdinitsch, Souffl. Brünn.
Gerestein, v., Sch. Straßburg.
Gerestein sen., Sch. Böhm.-Krumau.
Gerestein jun., Sch. "
Gerestein, Frl., Sch. "
Gerhardt, Reg. u. Sch. Husum.
Gertke, Kapellmstr. Basel.
Gerl, S. u. Sch. Coburg.
Gerl, Frl., S. "
Gerlach, Frl., T. Basel.
Gerlach, Sch. Freiburg.
Gerlach, Frl., Sch. u. S. Kiel (II.)
Gerlach, Frl., Sch. Magdeburg (I.)
Gerlach, Fr., Sch. Görlitz.
Gerlach, Reg. u. Sch. Stolp.
Gerloff, Frl., Sch. Straßfurt.
Germeich, Frl., T. Braunschweig (I.)
Gerstel, W., Sch. St. Petersburg.
Gerstel, Fr., Sch. Oppeln.
Gerstel, Reg. u. Sch. Posen (I.)
Gerstel, Reg., Sch. u. S. Stuttgart.
Gertz, Sch. Halle.
Gervais, Kapellmstr. Reichenberg.
Gesche, Sch. Düsseldorf (I.)
Gertke, Sch. Cassel.
Gevers, Frl., Sch. Oppeln.
Gevers, Frl., Sch. Aschaffenburg.
Gey, Frl., S. Berlin (I.)
Geyer, Sch. Frankfurt a. M.
Geyer, Sch. Tarnau.
Giegold, Sch. Heidelberg.
Giehler, Frl., T. Breslau (I.)
Giersch, Reg. u. Sch. Düsseldorf (I.)
Giers, Frl., Sch. Leipzig (I.)
Giers, Reg. u. Sch. Zierlohn.
Giers, Sch. St. Gallen.
Giese, Frl., T. Berlin (I.)
Giese, Sch. Liegnitz.
Gieseke, Sch. u. S. Hamburg (VI.)
Giesel, Frl., Sch. Teltow.
Gilbert, Frl., Sch. New-York.
*Gindele, Frl., S. Wien (II.)
Gindera, Kapellmstr. Neutitschein.
Gindra, Kapellmstr. Reichenberg.
Girad, Frl., Sch. Gießen.
Girard, Frl., Sch. Hanau.
Girard, Sch. Passau.
Girard, Fr., Souffl. "
Girardi, Sch. Wien (VI.)
Giste, Sch. Beckenen.
Giste, Fr., Sch. "
Gitt, Sch. u. S. Leipzig (I.)
Glade, Sch. Hannover (II.)
Gläser, Sch. Fulda.
Gläser, Sch. Quedlinburg.
Glahn, Frl., T. Braunschweig (I.)
Glahn, Frl., T. Hamburg (I.)
Glan, T. Berlin (I.)
Glasemann, T. "
*Glasemann, Fr., T. "
Glaß, Musikdir. Berlin (XVIII.)
Glaßbrenner, Sch. Oranienburg.
Glatz, Frl., Sch. Reichenbach.
Gleidner, Frl., Sch. Oettingen.

Gleichenberg, Sch. Berlin (III.)
Gleisinger, S. Leipzig (L)
Gliemann, Frl., Sch. Bremen.
Gliemann, Reg. u Sch. Hannover (L)
Gliemann, Frl., Sch. Memel.
Gliemann, Frl., Sch. Liegnitz.
Glitz, Sch. Wien (V.)
Glomme, S. Posen (L)
Glotz, v., Dir. Heidelberg.
Glotz, v., Fr., Sch. "
Glucsofski, Frl., Sch. Innsbruck.
Glück, Sch. Hermannstadt.
Glück, Sch. Steyr.
Gluth, Sch. Hannover (L)
Gned, Fr., Sch. u. S. "
Gned, Frl., Sch. u. S. Znaim.
Godeck, Reg. u. Sch. Kiel (L)
Godeck, Fr., Sch. "
Godowska, Fr., Sch. Berlin (XII.)
Göbel, Sch. Hamburg (IV.) u. Harburg.
Göbel, Sch. Riga (L)
Göbell, Sch. Elberfeld (IL)
Göde, Frl., S. Lübeck.
Göldner, Kapellmstr. Halle.
Göller, Sch. Trier.
Göllner, v., Fr., Sch. Magdeburg (IL)
Görlich, S. St. Gallen.
Görlich, Fr., S. "
*Görlich, S. Königsberg.
Görner, Oberreg. u. Sch. Hamburg (IL)
Görner, Reg. u. Sch. Stolp.
Görner, M., techn. Dir. Potsdam (III.)
Görner, Sch. Zittau.
Görß, Sch. Berlin (XV.)
Görß, Frl., T. Berlin (L)
Göthe, Fr., Sch. u. S. Breslau.
Götte, S. Riga (L)
Göttich, S. Düsseldorf (L)
Göttich, Fr., Sch. "
Göttler, Frl., Sch. Komorn.
Gottling, Frl., S. Dortmund.
Götz, Frl., Sch. Bruchsal.
Götze, Kapellmstr. Breslau (L)
*Götze, Sch. Hermannstadt.
Gogh, v., Frl., Sch. Brünn.
Gohl, Reg. u. Sch. Zittau.
Gohl, Fr., Sch. "
Gold, Reg. u. Sch. Germersheim.
Goldamer, art. Dir. u. Sch. Cöln (IV.)
Goldamer, Frl., Sch. u. T. "
Goldberg, Reg. u. S. Neustrelitz.
Goldbe, Sch. Breslau (II.)
Golden, Sch. Bremen.
Goldschmidt, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Goldstaub, Sch. Cöln (I.)
Golinelli, G., Balletmstr. Frankfurt a. M. (I.)
Golinelli, F., T. "
Golinelli, A., Frl., T. "
Golling, Kapellmstr. Steyr.
Gollmann, Frl., Sch. Schwerin.
Gollmick, Frl., Sch. Berlin (I.)
Goltermann, Kapellmstr. Frankfurt a. M. (I.)
Goltze, Frl., T. Berlin (I.)
Gontard, Frl., Sch. Berlin (XVIII.)
Gontard, Dir. Hamburg (IV.) u. Harburg.
Gontard-Klose, Fr, Sch. "
Gorbauch, Kapellmstr. Innsbruck.
Gordon, Sch. Hamburg (VII.)
Goretzny, Sch. Kreuznach.
Goritz, Sch. Berlin (I.)
Goritz, Dir. Oppeln.
Goritz-Reißland, Fr., Dir. "
Gossini, Frl., Sch. Czernowitz.
Goßmann I., Frl., T. Berlin (XVIII.)
Goßmann II., Frl., T. "
Gothe, Sch. Zwickau.
Gottfried, Frl., Sch. Eisleben.
Gottlieb, Sch. Aachen.
Gottlieb, Frl., S. Wien (II.)
Gottschalk, Souffl. Königsberg.
Gottschalk, Frl., Sch. Görlitz.
Gottsleben, Sch. Wien (VI.)
Goubeau, Dir. Aachen (II.)
Goubeau, Fr., Sch. "
Grabowska I., Frl., Sch. Potsdam (III.)
Grabowska II., Frl., Sch. "
Grabowsky, Dir. Meiningen.
Gradhand, Frl., T. Breslau (I.)
Gräb I., T. Berlin (I.)
Gräb II., T. "
Gräbert, Sch. Liegnitz.
Gräbner, Frl., Sch. u. S. Coblenz.
Gräf, Sch. Rosenheim.
Gräf, Fr., Sch. "
Gräffner, Frl., Sch. Wiesbaden.
Grählert, Sch. Greifswald.
Graf, Sch. Buchholz.
Graf, Fr., Sch. "
Graf I., Frl., Sch. Crefeld.
Graf II., Frl., Sch. "
Graf, Frl., Sch. u. S. Leutschau.

Graf, Sch. Hildesheim.
Graf, Frl., Sch. Oldenburg.
Graf, Sch. Speyer.
Graf, Frl., Sch. "
Graff, Sch. Riga (II.)
Grahl, Frl., Sch. Coburg.
Grahl, Sch. u. S. Mainz.
Grahn-Young, Fr., Balletdir. München (I.)
Grahner, Musikdir. Luzern.
Grahner, Fr., Sch. u. S. St. Gallen.
*Graichen, Frl., Sch. Königsberg.
Grambach, Fr., Sch. Leitmeritz.
Grambach, Frl., Sch. "
Grandaur, Dr., Reg. München (I.)
Grandi, Frl., T. Graz (I.)
Graner, Hofkapellmstr. Gera.
Grans, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Grans, Sch. Gera.
Grans, Reg. u. Sch. Leipzig (I.)
Granzow, Frl., Sch. Breslau (I.)
Graffe, Sch. Hamburg (IV.)
Grassi, Frl., Sch. Teschen.
Grath, Frl., Souffl. Libau.
Grau, Musikdir. Borna.
Graube, Reg. u. Sch. Innsbruck.
Grauert, Sch. Prag.
Grave, Sch. u. S. Kiel (I.)
Greb, Musikdir. Staßfurt.
Grebe, S. Kiel (I.)
Grebe-Hülgerth, Fr., S. "
Greenberg, Fr., Sch. Cöln (III.)
Greenberg, Frl., Sch. u. S. Glogau.
*Greenberg-Pohl, Fr., Sch. Rostock.
Greger, S. Darmstadt.
Greil, Frl., S. Königsberg.
Greiner, T. Berlin (I.)
Greiner, Fr., Sch. Bochum.
Grève, Sch. Wien (IV.)
Grevenberg, Dir. Dortmund.
Grevenberg, Fr., S. "
Griebe, Sch. Berlin (XI.)
Griebe, Frl., Sch. Stuttgart.
Griebel, Frl., Sch. Gera.
Griebel, S. Hamburg (I.)
*Grieben, Musikdir. Berlin (IV.)
Griese, Sch. Leipzig (II.)
Griese, Sch. Kiel (II.)
Griese-Meyer, Fr., Sch. "
Grillich, Frl., T. Wien (IV.)
Grimm, Kapellmstr. Berlin (XI.)
Grimm, Reg. u. Sch. Berlin (XVI.)
Grimm, Frl., Sch. Berlin (XVI.)
Grisa, S. Freiburg.
Grisch, Sch. Brück.
Grobecker, E., Reg. u. Sch. Wiesbaden.
*Grobecker, Ph., Oberreg. Berlin (IV.)
*Grobecker, Fr., Sch. u. S. Wien (III.)
Gröbl, Fr., Sch. Troppau.
Gröbmair, C., Dir. Kaiserslautern.
Gröbmair, M., Sch. "
Gröbmair sen., Fr., Sch. "
Gröbmair jun., Fr., Sch. "
Gröger, Frl., Sch. Darmstadt.
Gröger, Sch. Karlsruhe.
Gröger, Fr., Sch. "
Gröger-Claar, Fr., Sch. Breslau (I.)
Grötzinger, Frl., T. Karlsruhe.
Grohmann, Sch. Berlin (I.)
Grohmann, Frl., S. Hamburg (VII.)
Grois, Oberreg. u. Sch. Wien (III.)
Groffe, Sch. Cottbus.
Groffe, Fr., Sch. Hamburg (III.)
Groffe, Frl., Sch. u. S. "
Groffe, Fr., Sch. Libau.
Groffe, Dir. Görlitz.
Groffer, Sch. Chemnitz.
Grossi, Frl., S. Berlin (I.)
Groß, Sch. Belgrad.
Groß, Frl., Sch. u. S. Czernowitz.
Groß, Frl., Sch. Halberstadt.
Groß, Frl., Sch. u. S. Komorn.
Groß, Sch. Linz.
Groß, Frl., Sch. Reichenberg.
Groß, Frl., Sch. Reval.
Groß, Souffl. Potsdam (II.)
Groß, S. Rotterdam.
Groß, S. Stettin (I.)
Groß, Frl., Sch. Wien (IV.)
Groß, Frl., Sch. Wien (VI.)
Groß, Sch. Znaim.
Groß, Frl., Sch. Warasdin.
Großkopf, E., Dir. Berlin (XIII.)
Großmann, Frl., Sch. Nürnberg.
Großmann, Frl., Sch. Berlin (II.)
Großmann, Reg. u. Sch. Hamburg (IV.)
Großmann, Fr., Sch. "
Groth, Sch. Dresden (II.)
Grotjan, Frl., S. Posen (I.)
Großz, Frl., Sch. u. S. Pest (I.)
Grube, Sch. Breslau (II.)
Grube, Sch. Coburg.
Grube, Frl., T. Kiel (II.)

Grube, Sch. Oldenburg.
Gruber, Sch. Krems.
Gruber, Kapellmstr. Hallein.
Grübel, Reg. u. Sch. Görlitz.
Grüllmeyer, Frl., Balletmstr. u. T. Mainz.
Grüllmeyer, Sch. Quedlinburg.
Grün, Souffl. Heidelberg.
Grün, Sch. Waradin.
Grünbaum, Frl., T. Graz (II.)
Grünberg, Sch. u. S. Sondershausen.
Grünberg, Frl., Sch. Wien (VII.)
Grünfeld, Frl., Sch. u. S. Wien (IV.)
Grünstein, Frl., Sch. u. S. Wien (VI.)
Grünstein, Fr., S. Dortmund.
Grünwald, Frl., Sch. Rosenheim.
Grumelli, Frl., Sch. Kiel (I.)
Grund, S. Coblenz.
Grunder, Frl., Sch. Komorn.
Grundmann, Souffl. Aschersleben.
Grunow, Sch. Berlin (IV.)
Grusche, Fr., Sch. Northeim.
Gruße, Sch. Harburg.
Grußendorf, S. Neustrelitz.
Gschmeidler, Sch. Wien (VI.)
Güldenberg, Sch. Dessau.
Güldenberg, Fr., Sch. "
Güldenberg, Frl., Sch. Gera.
*Gülpen, van, S. Bern.
Günther, Sch. Annaberg.
Günther, Sch. Cassel.
Günther, Sch. Gnoien.
Günther, Sch. Hamburg (III.)
Günther, Sch. Meiningen.
Günther, Frl., S. Rostock.
Günther, Reg., Sch. u. S. Schwerin.
Günther, Frl., Sch. Braunschweig (II.)
Günther-Bachmann, Fr., Sch. u. S. Leipzig (I.)
Günzburger, S. Hamburg (I.)
Günzl, Frl., Sch. Graz (II.)
Guerra, Fr., Balletmstr. Strazburg.
Gürtler, Reg. u. Sch. St. Pölten.
Guggenburger, Frl., Sch. Heilbronn.
Guichard, T. Berlin (I.)
Guichard, Fr., T. "
Guilleaume, Frl., S. u. Sch. Wien (III.)
Guillemin, T. Berlin (I.)
Guirand, Frl., Sch. Dresden (I.)
Guinand, Frl., Sch. Wien (I.)
Gulitz, Sch. Reinerz.
Gulitz, Sch. Reichenbach.
Gumtau, Dir. Berlin (VII.)
Gundlach, Balletmstr. u. T. Graz (I.)
Gundlach, Balletmstr. Potsdam (III.)
Gungl, Frl., S. Cöln (I.)
Gunz, Dr., S. Hannover (I.)
Gura, S. Leipzig (I.)
Gurniak, Dir. Neutitschein.
Gurniak, Fr., Sch. "
Guryan, T. Wien (II.)
Gustavi, Sch. St. Pölten.
Gutenthal, Sch. Mannheim.
Gutenthal, Fr., Balletmstr. "
Guthery, Reg. u. Sch. Frankfurt a. O.
Guthery, Reg. u. Sch. Halle.
Guthery, Fr., Sch. "
Guthery, Reg., Sch. u. S. Hamburg (I.)
Guthery, Fr., Sch. "
*Gutjahr, Frl., S. Hannover (I.)
Gutmann, S. Graz (I.)
Gutmann, Frl., Sch. Pilsen.
Gutperl, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Gutperl-Weißnigg, Fr., Sch. Leipzig (I.)
Guttmann, Frl., Sch. Budweis.
Gutzschbach, Frl., S. Leipzig (I.)
Gyst, Sch. Neustrelitz.
Gyst, Fr., Sch. u. S. "

H.

Haack, Reg. u. Sch. Schneeberg.
Haack, Sch. Ulm.
Haacke, Sch. Cöln (IV.)
Haak, Sch. Kirchberg.
Haak, Sch. Liebenwerda.
Haake, Sch. Magdeburg (I.)
Haake, Frl., Sch. "
Haas, Reg. u. S. Hannover (I.)
Haas, Frl., Sch. Leipzig (I.)
Haas, Sch. Linz.
Haas, Sch. Temesvar.
Haas, Reg. u. Sch. Hamburg (X.)
Haas, Frl., Sch. St. Pölten.
Haase, Fr., Sch. St. Petersburg.
Haase, Sch. Anklam.
Haase, Frl., Sch. Gera.
Haase, Frl., Sch. Grünberg.
Haase, Friedr., Dir. Leipzig (I.)
Haase, Sch. Böhm.-Krumau.
Haase, Frl., Sch. Braunschweig (II.)
Habelmann, Frl., Sch. Berlin (X.)
Habelt, Sch. Berlin (XVII.)

Haberland, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Haberstroh, Dir. Halle.
Habich, Frl., Sch. Berlin (XIII.)
Habich, Frl., Sch. Detmold.
Hablawetz, S. Wien (II.)
Habrecht, Frl., Sch. Berlin (XV.)
Habrich, Frl., Sch. u. S. Lemberg.
Habrich, Frl., Sch. Warasdin.
Hachmann, Sch. Neiße.
Hackenberg, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Hacker, S. Leipzig (I.)
Hänisch, Frl., S. Dresden.
*Hänsel, Minna, Frl., Sch. u. S. Berlin (VI.)
*Hänsel, Sch. Hamburg (VIII.)
Hänseler, Sch. Leipzig (I.)
Hänseler, Sch. Königsberg.
Härtel, Frl., Sch. Coblenz.
Härtel, Hofmusikdir. Schwerin.
Härting, Frl., Sch. Plan.
*Härting, Fr., Souffl. Glogau.
Härting, Fr., Sch. Hoboken.
Härtl, Musikdir. Kaiserslautern.
Häsener, Fr., Souffl. Hamburg (IV.)
Häsener, Reg. u. Sch. Hamburg (X.)
Häser, Reg., Sch. u. S. Cassel.
Häser, Musikdir. Dortmund.
Häser, Sch. Gießen.
Häser, Fr., Sch. "
Häser, Frl., Sch. "
Häser, Sch. Heilbronn.
Häser, Dir. Schlawe.
Häser, Fr., Sch. "
Häßler, Kapellmstr. Hamburg (VIII.)
Häuser, Sch. Duisburg.
Häuser, Fr., Sch. "
Häuser, Frl., Sch. "
Häusler, Fr., Souffl. Leipzig (I.)
Häusler, Frl., Sch. Lübeck.
Häußler, Sch. Crefeld.
Häußler, Sch. Riga (I.)
Hafa, Frl., T. Mannheim.
Haffner, Frl., Sch. Leipzig (I.)
Haffner, Fr., Sch. Schneidemühl.
Haffner, Sch. Teltow.
Haffner, Fr., Sch. Wehlau.
Hagelfied, Sch. Riga (I.)
Hagemann, Sch. Breslau (II.)
Hagemann, Reg. u. Sch. Hoboken.
Hagen, Frl., Sch. Breslau (II.)
Hagen, Frl., Sch. Cassel.
Hagen, Sch. Cöln (I.)
Hagen, Pb., Sch. u. S. Cöln (II.)
Hagen, v., Frl., Sch. "
Hagen, Kapellmstr. Danzig (I.)
Hagen, Sch. Dresden (I.)
Hagen, Sch. u. S. Elberfeld (II.)
Hagen, Sch. Frankfurt a. O.
Hagen, Frl., S. Hamburg (I.)
Hagen, Frl., Sch. Mannheim.
Hagen, Frl., Sch. München (I.)
Hagen, S. Rottel.
Hagen, Sch. Kreuznach.
Hahn, E., Dir. Berlin (IV.)
Hahn, Fr., Sch. Brünn.
Hahn, Fr., Sch. u. S. Siegnitz.
Hahn, Frl., Sch. "
*Hahn, Frl., Sch. Prag.
Hahn, R., Dir. Warasdin.
Hahner, Sch. Berlin (VI.)
d'Haibé, Fr., Sch. Königsberg.
d'Haibé, Oberreg. u. Sch. Lübeck.
Haidt, Sch. Innsbruck.
Hasek, Frl., Sch. Preßburg.
Haine, Sch. Lindau.
Haine, Frl., Sch. Teschen.
Hainsdorf, Frl., Sch. Annaberg.
Haitzinger, Fr., Sch. Wien (I.)
Hakenberg, Sch. Buchholz.
Halesch, Kapellmstr. Neustohl.
Hallégo, S. Königsberg.
Hallenstein, Sch. Wien (I.)
Haller, Sch. Hohenaltheim.
Hallermeyer, S. Königsberg.
Halm, Sch. u. S. Berlin (XV.)
Hamilton, Souffl. Straßburg.
Hamm, Reg. u. Sch. Dresden (II.)
Hammer, Sch. Reichenbach.
Hammerstein, Sch. Lübeck.
Hampl, Sch. Breslau (II.)
Hampl, Dir. Komorn.
Hanau, Sch. Altenburg.
Hancke, Sch. Leipzig (I.)
Handrich, Oberreg., Sch. u. S. Hannover (II.)
Handtrag, Sch. Elberfeld (II.)
Handtrag, Sch. Riga (I.)
Haneld, Reg. u. Sch. Schlawe.
Hangelmann, Frl., Sch. Pest (II.)
Hanisch, Frl., Sch. St. Petersburg.
Hantsch, Souffl. Dresden (I.)
Hanisch, Sch. Mannheim.
Hankau, Sch. Pforzheim.
Hankammer, Frl., Sch. Bechin.

Hanke, Frl., T. Cöln (III.)
Hannemann, Sch. Aschersleben.
Hanno, v. Frl., Sch. Altenburg.
Hanno, Sch. Linz.
Hanno, Reg., Sch. u. S. Olmütz.
Hanno, Sch. Saaz.
Hannuth, Reg. u. Sch. Kiel (II.)
Hanrion, Fr., Souffl. Schwerte.
Hanrion, Frl., Sch. "
Hansch, Fr., Sch. Troppau.
Hansen, Sch. Bockenem.
Hansen, Frl., Sch. Göttingen.
Hansen, Sch. Stettin (I.)
Hansing, Reg. u. Sch. Zittau.
Hanstein, Souffl. Cassel.
Hanstein, Sch. Dresden (I.)
Hantelmann, Fr., Sch. Flensburg.
Hantelmann, Sch. Rendsburg.
Hantelmann, Frl., Sch. "
Hantelmann, Fr., Souffl. Schleswig.
Hantelmann, Frl., Sch. "
Hanusch, Frl., Sch. Olmütz.
Harder, Sch. Leipzig (II.)
Harder, Fr., Sch. "
Hardtz, Fr., S. Dessau.
Hardt, Frl., Sch. u. S. Wiener-Neustadt.
Harke, Frl., Sch. Cassel.
Harlacher, S. u. Sch. Karlsruhe.
Harlig, Frl., Sch. Prag.
Harprecht, Sch. Grünberg.
Harrig, Reg., Sch. u. S. Elberfeld (II.)
Harrig, Fr., S. "
Harrig, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Harry, Fr., S. Rostock.
Hart, Sch. Breslau (III.)
Harte, Frl., Sch. Marburg.
Harth, Sch. Cöln (III.)
Hartig, Frl., Sch. Bruck.
Hartig, Sch. Czernowitz.
*Harting, Fr., Sch. Dresden (II.)
Hartley, Musikdir. Lüneburg.
Hartmann I., Frl., T. Berlin (I.)
Hartmann II., Frl., T. "
Hartmann, v., Frl., S. Augsburg.
Hartmann, Frl., Sch. u. S. Bern.
Hartmann, Sch. Chemnitz.
Hartmann I., Sch. Coburg.
Hartmann, Frl., Sch. Cöln (III.)
Hartmann, Frl., Sch. Düsseldorf (I.)
Hartmann, Musikdir. Eisleben.
Hartmann, Frl., Sch. Flensburg.
Hartmann, Fr., Sch. Itzehoe.
Hartmann, Sch. u. S. Hamburg (VI.)
Hartmann, Sch. Neiße.
Hartmann, Frl., Sch. Neustrelitz.
Hartmann, Sch. Pest (I.)
Hartmann, S. Prag.
Hartmann, Sch. Schwerin.
Hartmann, S. Stuttgart.
Hartmann, Sch. Wien (I.)
Hartmann, Fr., Sch. "
Hartmann, Frl., Sch. St. Pölten.
Hartwig, Sch. Cottbus.
Hartwig, Sch. Eisleben.
Hartwig, Sch. Mühlhausen i. Th.
Hase, Sch. Fulda.
Hasemann, Sch. Wien (V.)
Hasemann-Kläger, Fr., Sch. "
Hasenhut, Balletmstr. Reichenberg.
Hasse, Souffl. Mainz.
Hassel, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Hassel, Sch. Meiningen.
Hassel, Sch. u. S. Prag.
*Hasselbeck, Frl., S. München (I.)
Hasselt-Barth, Frl., S. Straßburg.
Haßkerl, Sch. Lüneburg.
Haßlinger, Souffl. Trier.
Haßreiter, T. Wien (II.)
*Hattendorf, Frl., Sch. Stettin.
Hauboldt, Sch. Bern.
Hauch, Reg. u. Sch. Aschaffenburg.
Hauch, Fr., Sch. "
Hauck, Frl., S. Wien (II.)
Hauenthal, Frl., Sch. Wien (I.)
Haugt, Frl., Sch. Kiel (I.)
Haupt, Souffl. Hamburg (I.)
Haupt, Sch. Kiel (I.)
Haupt, Frl., S. Stettin (I.)
Hauptmann, F., Dir. Duisburg.
Hauptmann, Fr., Sch. "
Hauptmann, P., Sch. "
Hauptmann, Sch. Oppeln.
Hauschild, Musikdir. Leisnig.
Hauser, S. Karlsruhe.
Hauser, Sch. Wien (V.)
Hausmann, Sch. u. S. Detmold.
Hausmann, Fr., Souffl. Frankfurt a. M. (I.)
Hausmann, Frl., Sch. Meiningen.
Hausner, Sch. Wien (VI.)
Hauswic, Frl., T. Prag.
Haverland, Frl., Sch. Leipzig (I.)

Haverström, Frl., Sch. Kreuznach.
Hawa, Fr., Sch. Saaz.
Hawlitzek, Sch. Olmütz.
Hayn, Fr., Sch. Berlin (XII.)
Hebbel, Fr., Sch. Wien (I.)
Hebe, Frl., Sch. Wien (VII.)
Hebel, Frl., Sch. Schwabach.
Hecht, Frl., Sch. Augsburg.
Hecht, Frl., Sch. Oppeln.
Hecht, Frl., S. Posen (I.)
Hecht, Frl., Sch. u. S. Liegnitz.
Heck, S. Reval.
Heck-Pawlinska, Fr., S. "
Heckel, Sch. Dresden (II.)
Heckl, Kapellmstr. Mainz.
Heckisch, S. Oedenburg.
Hedel, Sch. Hamburg (IX.)
Heder, Sch. Berlin (VI.)
Heese, Frl., Sch. Meiningen.
Hegel, Sch. Hamburg (II.)
Hegel, Reg. u. Sch. Luzern.
Hegel, Fr., Sch. "
Hegel, Sch. Pilsen.
Hegenbarth, Kapellmstr. Temesvar.
Heger, Frl., T. Hamburg (I.)
Hehl, Fr., Sch. Auerbach.
Hehl, Fr., Sch. Limbach.
Heibel, Reg. u. Sch. Oravitza.
Heibel, Fr., Sch. "
Heibel, Frl., Sch. "
Heicke, Soufflt. Düsseldorf (I.)
Heiden, Sch. Bremerhaven.
Heiden, Sch. Cöslin.
Heiderer, Fr., Sch. Ansbach.
Heiderich, Sch. u. S. Posen (II.)
Heigl, Dir. Ansbach.
Heigl, Frl., Soufflt. Trier.
Heiland, Frl., Sch. u. S. Hamburg (VII.)
Heiling, Frl., Sch. Görlitz.
Heill I., Frl., T. Wiesbaden.
Heill II., Frl., T. "
Heim, Sch. Berlin (XII.)
Heim, S. Coblenz.
Heimerdinger, Sch. u. S. Cöln (I.)
Heims, Frl., Sch. Libau.
Hein, Dir. Berlin (I.)
Hein, Frl., Sch. Hamburg (IX.)
Hein, Frl., Sch. Hannover (III.)
Hein, Frl., Sch. Olmütz.
Hein, Frl., Sch. Iserlohn.
Heine, Sch. Hannover (II.)
Heine, Sch. Meiningen.
Heineke, Reg. u. Sch. Jena.
Heinemann, Frl., Sch. Döbeln.
Heinemann, Sch. Halle.
Heinemann, Frl., Sch. Hannover (III.)
Heinemann, Sch. Wien (V.)
Heinke, Fr., Sch. Breslau (II.)
Heinlein, Frl., Sch. u. S. Czernowitz.
Heinlein, Fr., Soufflt. Teschen.
Heinlein, Frl., Sch. "
Heinrich, S. München (I.)
Heinrichs, Sch. Anklam.
Heinrichs, Sch. Charlottenburg.
Heinrichs, Reg. u. Sch. Wien (VIII.)
Heinrichs, Sch. Zürich.
Heinritz, Reg. u. Sch. Würzburg.
Heinsius, Frl., Sch. u. S. Berlin (VI.)
Heinz, Fr., Sch. Buchholz.
Heinz, Frl., Sch. "
Heinze, Sch. u. S. Hannover (I.)
Heinzig, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Heischmann, Reg. u. Sch. Duisburg.
Heisler, Frl., Sch. Wien (III.)
Heiß, Frl., Sch. München (II.)
Heißig, Frl., S. Coblenz.
Heiter, Sch. Graz (I.)
Heizmann, Frl., S. Würzburg.
Helbig, Frl., Sch. Altenburg.
Helbing, Sch. Stassfurt.
Held, Frl., S. u. Sch. Hannover (I.)
Held, S. Linz.
Held, Sch. u. S. Magdeburg (II.)
Held, Fr., Sch. "
Helgersen, Reg. u. Sch. Hannover (III.)
Hell, van, Sch. Wien (III.)
Hellberger, Sch. u. S. Basel.
Helle, Sch. Breslau (I.)
Heller, Frl., Sch. Berlin (XII.)
Heller, Fr., Soufflt. Breslau (II.)
Heller, Frl., Sch. Görgau.
Heller, Frl., Sch. Kirchberg.
Heller, Reg. u. S. Troppau.
Heller, Frl., T. Wiesbaden.
Helling, Frl., Sch. Detmold.
Hellmuth, Frl., Sch. Berlin (V.)
Hellmuth, Sch. Berlin (XI.)
Hellmuth, Sch. Dresden (I.)
Hellmuth, Frl., Sch. Elbing.
Hellmuth, Fr., Sch. Halle.
Hellmuth, Reg. u. Sch. Speyer.
Hellwig, Frl., T. Berlin (I.)

Hellwig, Fr., S. Riga (I.)
Hellwig, Sch. Pettau.
Hellwig, Frl., Sch. Wien (VII.)
Helmeke, Sch. Coblenz.
Helmerding, Reg. u. Sch. Berlin (III.)
Helmke, Sch. Hildesheim.
Heltzig, Sch. Nürnberg.
Hemauer, Frl., S. München (I.)
Hemmerling, Fr., Sch. Iserlohn.
Hemy, Sch. Hanau.
Hempel, Musikdir. Cassel.
Hempel, Reg. u. Sch. Kiel (I.)
Hempel, Fr., Sch. Iserlohn.
Hendrick, Musikdir. Esens.
Hengstberg, Frl., Sch. Marburg.
Heni, Sch. Triest.
Henke, Frl., Sch. u. S. St. Petersburg.
Henke, Fr., Souffl. Berlin (XV.)
Henkel, Frl., T. Berlin (V.)
Henne, Reg. u. Sch. Berlin (XII.)
Henneberg, Frl., S. Berlin (XV.)
Hennefuß, Sch. Berlin (XVII.)
Hennies, Frl., Sch. Schwerin.
Hennig, Sch. Memel.
Hennig, Sch. Wien (VII.)
Hennig, S. Zürich.
Henning, Sch. Frankfurt a. O.
Henning, Sch. Itzehoe.
Henning, Sch. Kiel (II.)
Henning, C., Dir. Nortorf.
Henning, D., Sch. "
Henning, Fr., Sch. "
Henninger, Frl., Sch. Hamburg (VIII.)
Henrich, Souffl. Göding.
Henschel, Frl., Sch. Anklam.
Henschel, Sch. Liebenwerda.
Henschel, Fr., Sch. "
Henschel, Sch. Memel.
Henschel, Fr., Sch. "
Hensel, art. Dir. Charlottenburg.
Hensel, Frl., Sch. Hohenelbe.
Hensel, Sch. Innsbruck.
Hensel, Frl., Sch. Oldenburg.
Hensell, Frl., Sch. Reval.
Hentsch, Souffl. Flensburg.
Hentsch, Sch. Potsdam (I.)
Hentschel, Kapellmstr. Bremen.
Hentschel, Frl., Sch. Flensburg.
Hentschel, Frl., Sch. Frankfurt a. O.
Hentschel, Sch. Zerbst.
Henze, Sch. Hamburg (V.)
Henze, Fr., Sch. Hamburg (V.)
Herbart, Frl., Sch. Greifswald
Herbeck, Dir. Wien (II.)
Herbert, Frl., Sch. Danzig (II.)
Herbert, Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Herbert, Sch. Wien (V.)
Herbold, S. Coblenz.
Herbold, Frl., S. "
Herbold, Sch. Dresden (I.)
Herbort-Grimm, Fr., S. u. Sch. Mannheim.
Herbst, Sch. Ulm.
Herfurth, Kapellmstr. Straßburg.
Herger, Sch. Riga (I.)
Hergovits, Frl., Sch. Temesvar.
Hergowits I., Frl., Sch. u. S. Belgrad.
Hergowits II., Frl., Sch. "
Herbold, Frl., T. Braunschweig (I.)
Herklotz, Musikdir. St. Gallen.
Herle, Sch. Stettin (II.)
Hermann, Sch. Berlin (VII.)
Hermann, Sch. Coblenz.
Hermann, Fr., Sch. Czernowitz.
Hermann, Sch. Dortmund.
Hermann, Sch. Hamburg (VII.)
Hermann, C., Oberreg. u. Sch. Hamburg (IX.)
Hermanns, Fr., Sch. Hannover (III.)
Hermans, Sch. Duisburg.
Hermanska, Frl., Sch. Liegnitz.
Hermansky, Frl., Sch. Hildesheim.
Hermany, S. Cöln (I.)
Hermany-Benedix, Fr., Sch. "
Hermes, Sch. Berlin (XVII.)
Herms, Reg. u. Sch. Staßfurt.
Hermuth, Sch. Crefeld.
Hermuth, Sch. Magdeburg (II.)
Hernant, Balletmstr. Schleswig.
Hernani-Langner, Balletmstr. Hannover (III.)
Herner, Musikdir. Hannover (I.)
Herold, Musikdir. Berlin (XVI.)
Herold, Frl., Sch. Danzig (II.)
Herr, Sch. Quedlinburg.
Herr, Fr., Souffl. "
Herr, Frl., Sch. Schlawe.
Herr, Sch. Würzburg.
Herrlinger, J., Fr., Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Herrlinger, M., Frl., Sch. Riga (I.)
Herrmann, Frl., Sch. Berlin (II.)
Herrmann, Frl., Sch. Berlin (IX.)

Dd*

Herrmann, Sch. Auerbach.
Herrmann, Frl., Sch. Charlottenburg.
Herrmann, Sch. Coburg.
Herrmann, Musikdir. Frankfurt a. O.
Herrmann, B., A., Dir. Hamburg (I.)
Herrmann, Souffl. u. Sch. Jena.
Herrmann, Frl., Sch. Hamburg (VI.)
Herrmann, Sch. Kirchberg.
Herrmann, Fr., Sch. "
Herrmann, Frl., Sch. Lübeck.
Herrmann, Frl., Sch. Görlitz.
Herrmann, Sch. Stralsund.
Herrmann, Frl., Souffl. Stuttgart.
Herrmann, Sch. Wehlau.
Herrmanns, Reg. u. Sch. Altenburg.
Herrmanns, Fr., Sch. "
Hertel, Musikdir. Berlin (I.)
Hertel, Sch. Danzig (I.)
Hertel, Musikdir. Libau.
Hertha, Frl., Sch. Zürich.
Herther, Sch. Aschersleben.
Hertzog, Reg. u. Sch. Hannover (III.)
Herwarth, v., Frl., Sch. Hamburg (IV.)
Herwarth, Frl., Sch. Hamburg (X.) u. Harburg.
Herweg, Fr., Dir. Itzehoe.
Herweg, J., techn. Dir. u. Sch. "
Herweg, L., Sch. "
Herweg, Frl., Sch. "
Herwegh, Frl., Sch. Mühlhausen i. Th.
Herwig, Sch. Halberstadt.
Herz, Souffl. Kiel (I.)
Herz, Frl., Sch. Lübeck.
Herz, Sch. Lüneburg.
Herz, Sch. München (I.)
Herz, Sch. Oldenburg.
Herzberg, Souffl. Plau.
Herzberger, Sch. Hanau.
Herzenskron, Frl., Sch. Berlin (V.)
Herzenskron, Dir. Rudolstadt.
Herzfeld, Sch. Elbing.
Herzfeld, Sch. Mannheim.
Herzfeld-Pink, Fr., Sch. "
Herzfeld, Frl., T. Pest (I.)
Herzig, Frl., Sch. Budweis.
Herzog, Fr., Sch. Libau.
Herzog, Frl., Sch. Wien (IV.)
Hesse, Frl., T. Berlin (IV.)
Hesse, Sch. u. S. Cassel.
Hesse, Frl., Sch. Eisleben.
Hesse, Kapellmstr. Göttingen.
Hesse, F., techn. Dir. u. Sch. Hamburg (VI.)
Hesse, Sch. Hamburg (VII.)
Hesse, Frl., Sch. u. S. Magdeburg (I.)
Hesse, Frl., S. Neustrelitz.
Hesse, Frl., Sch. Pest (I.)
Hesselbach, S. Hamburg (I.)
Hesselbarth, Hofkapellmstr. Rudolstadt.
Heß, Sch. Coburg.
Heß, Frl., S. Troppau.
Hetzler, Dir. Strasburg.
Heßling, v., Fr., Sch. Zwickau.
*Hetsch, Dr., Musikdir. Mannheim.
*Hetteleschmidt, Fr., Souffl. Riga (I.)
Hettler, Sch. Heidelberg.
Hettling, S. Königsberg.
Hettstedt, S. Weimar.
Hettstedt, Fr., Sch. "
*Heubach, Frl., T. Cassel.
Heuberger, Frl., Sch. Heidelberg.
Heuser, Frl., Sch. Berlin (I.)
Heuser, Sch. Stettin (II.)
Heußenstamm, Sch. München (I.)
Heyden, Frl., Sch. Troppau.
Heydrich, Sch. u. S. Potsdam (II.)
Heyer, Sch. u. S. Graz (II.)
Heygen, Sch. Ulm.
Heyl, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
*Heyl, Sch. Wiesbaden.
Heym-Krüger, Fr., Sch. Magdeburg (I.)
Heymann, Sch. Schneidemühl.
Heynke, Kapellmstr. Ulm.
Heynold, Frl., Sch. Königsberg.
Heyse, Frl., Sch. Wien (III.)
Hieb, S. Braunschweig (I.)
Hieber, Kapellmstr. München (II.)
Hienl, S. München (I.)
Hiepe, Sch. u. S. Posen (I.)
Hiepe, Fr., Sch. "
Hiepe, Frl., Sch. "
Hiersche, Dir. Torgau.
Hies, Frl., Sch. Weilheim.
Hiesig, Frl., Sch. Marburg.
Hild, Frl., S. Ulm.
Hildebrand, Sch. München (II.)
*Hildebrandt, Sch. Berlin (I.)
Hildebrandt, Frl., Sch. Hannover (I.)
Hildebrandt, Sch. Wien (III.)
Hildebrandt, Sch. Zürich.
Hill, Fr., Souffl. Breslau (I.)

rl., Sch. u. S.	Breslau (II.)
E.	Schwerin.
Fr., Sch.	Pest (II.)
Frl., Sch.	Schwerte.
Frl., Sch.	Wien (V.)
mm, Sch.	Dortmund.
nn, Kapellmstr.	Zürich.
l, Musikdir.	Magdeburg (I.)
Fr., Sch.	Steyr.
Sch.	Berlin (I.)
Reg. u. Sch.	Braunschweig (I.)
Frl., Sch.	Freising.
er, S.	Nürnberg.
ler, Sch. u. S.	Olmütz.
ler, Fr., T.	"
hs, Sch. u. S.	Reval.
berger, S.	Würzburg.
huber, Sch.	Solothurn.
körner, Sch.	Bern.
mann, Frl., T.	Braunschweig (I.)
Sch.	Coburg.
Sch.	Berlin (VI.)
eter, T.	Berlin (I.)
Frl., Sch.	Gera.
S.	Neustrelitz.
S.	Schwerin.
Fr., Balletmstr.	"
g, Sch.	Augsburg.
Frl., T.	Berlin (IV.)
H., Dir.	Pest (I.)
M., Sch.	"
Sch.	Steyr.
Sch.	New-York.
-Podolska, Fr., Sch.	"
berg, Sch.	Berlin (XVII.)
berger, Souffl.	Posen (I.)
berger, Frl., T.	Stettin (I.)
berger, Frl., T.	Wien (IV.)
el, Reg. u. Sch.	Crefeld.
eld, Sch.	Aachen.
Frl., Sch.	Bruchsal.
, Sch.	Berlin (XI.)
ath, Sch.	Posen (I.)
Souffl.	Leutschau.
imer, Fr., Dir.	Aachen.
uth, Frl., Sch.	Duisburg.
uth, Sch.	Zwickau.
bild, Fr., Sch.	Cöln (III.)
Oberreg. u. Sch.	Berlin (IV.)
Dir.	Gnesen.
Fr., Sch.	"
Hocke, A., Frl., Sch.	Gnesen.
Hocke, E., Frl., Sch.	"
Hodeck, Sch.	Berlin (VII.)
Höchner, Musikdir.	Aschaffenburg.
Höcker, Sch.	Karlsruhe.
Höfel, Sch. u. S.	Mainz.
Höfel, Fr., Sch. u. S.	"
Höfer, Frl., Sch.	Liegnitz.
Höfer, S. u. Sch.	Weimar.
Höfle, Kapellmstr.	Stettin (II.)
*Höfler, Sch.	Braunschweig (I.)
Höfler, Fr., S.	"
Höfler, Frl., Sch.	Bruck.
Höfler, Frl., S.	Graz (I.)
Höfler, Sch.	Basel.
Höflich, Frl., T.	Berlin (XIII.)
Högler, Reg. u. Sch.	Saaz.
Höhne, Kapellmstr.	Leipzig (II.)
Höller, Reg. u. Sch.	Laibach.
Höller, de Pausa, Dir.	Triest.
Hölzge, Frl., Sch.	Riga (II.)
*Holzer, Frl., T.	Karlsruhe.
*Hörmann, Sch.	Laibach.
Hörold, Sch.	Frankfurt a. O.
Hörtrich, Reg. u. Sch.	Solothurn.
Höslp, Kapellmstr.	Graz (II.)
Hötschel, Kapellmstr.	Bruchsal.
Hövell, v., Frl., Sch.	Danzig (I.)
Hövell, v., Musikdir.	Schneidemühl.
Höven, Dir.	Posen (II.)
Hofer, Sch.	Bruck.
Hofer, Frl., Sch.	Klagenfurt.
Hofer, Fr., Sch.	Magdeburg (I.)
Hofer, Frl., S.	Ulm.
Hoff, Frl., Sch.	Dortmund.
Hoffmann, T.	Berlin (I.)
Hoffmann, Sch.	Braunschweig (I.)
Hoffmann, Sch.	Düsseldorf (II.)
Hoffmann, G., Dir.	Elbing.
Hoffmann, Fr., Sch.	"
Hoffmann, Frl., T.	Hamburg (I.)
Hoffmann, Frl., T.	Hamburg (VIII.)
Hoffmann, Frl., T.	Leipzig (I.)
Hoffmann, Kapellmstr.	Hermannstadt.
Hoffmann, J., Sch.	Libau.
Hoffmann, Sch.	"
Hoffmann, Fr., Souffl.	München (I.)
Hoffmann, Sch.	Ober-Glogau.
Hoffmann, Fr., Sch.	"
Hoffmann, Frl., Sch.	"
Hoffmann, Frl., S.	Reval.
Hoffmann, Sch.	Posen (II.)

Hoffmann, Sch. Schwerte.
Hoffmann, Kapellmstr. Aschaffenburg.
Hoffmann, Frl., T. Hamburg (X.)
Hoffmann-Baumeister, Fr., Sch. Mannheim.
Hoffmann-Sell, Fr., Sch. Braunschweig (I.)
Hoffmeister, S. u. Sch. Wiesbaden.
Hofmann, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Hofmann, Souffl. Cleveland.
Hofmann, Sch. Darmstadt.
Hofmann, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Hofmann, Frl., Sch. Hamburg (II.)
Hofmann, Frl., Sch. u. S. Hamburg (VII.)
Hofmeister, Frl., S. Frankfurt a. M. (I.)
Hofmeister, Sch. Troppau.
Hofpaur, Sch. München (I. u. II.)
Hofrichter, Kapellmstr. Dortmund.
Hofrichter, Frl., S. Hamburg (I.)
Hofstadt, Musikdir. Cleveland.
Hozel, Frl., Sch. Gründerg.
Hohenlohe-Schillingsfürst, zu, Fürst. Oberster Dir. Wien (I. u. II.)
Hohl, Dir. Annaberg.
Hohl, Fr., Sch. "
Hohl, Kapellmstr. Graz (II.)
Hohl, Sch. Passau.
Hohlfeld, Frl., Sch. Cöslin.
Hohmann, Kapellmstr. Braunschweig (II.)
Hois, Frl., Sch. Wien (VII.)
Holbein, Frl., Sch. u. S. Coblenz.
Hold, Reg. u. Sch. Pest (I.)
Holdampf, S. Coburg.
Holdig, Sch. Belgrad.
Holland, Frl., S. Stralsund.
Hollmann, Musikdir. Dresden (II.)
Hollmann, Sch. Marburg.
Holm, Frl., S. Hamburg (I.)
Holm, Sch. Troppau.
Holmsen, Frl., S. Breslau (I.)
Holpy, S. Mainz.
Holthaus, Sch. Hannover (I.)
Holtz, Frl., T. Hamburg (I.)
Holtzer, Balletmstr. Hamburg (VIII.)
Holtzer, v., Frl., Sch. u. S. Wiener-Neustadt.
Holzstamm, Sch. Berlin (IV.)
Holzbauer, Balletmstr. u. T. Königsberg.
Holzer, Sch. Znaim.
Holzgärtner, Sch. u. S. Olmütz.
Holzheimer, Frl., Sch. Hamburg (VIII.)
Homann, T. Dessau.
Homann, Sch. Hamburg (VIII.)
Homann, Souffl. Karlsruhe.
Homann, Sch. Stassfurt.
Homeyer, Sch. Hamburg (VIII.)
Honnef, Frl., Sch. Hamburg (VI.)
Honnef, Frl., Sch. Königsberg.
Hoof van, Frl., S. Salzburg.
Hopf, Frl., Sch. Freising.
Hopf, Sch. New-York.
Hopp, Kapellmstr. Wien (VI.)
Hopp, Fr., Sch. "
Hoppe, Sch. Berlin (XVIII.)
Hoppe, Sch. München (I.)
Hoppé, Sch. Breslau (I.)
Hoppé, Frl., Sch. Quedlinburg.
Hoppé, Frl., Sch. u. S. Rostock.
Hoppé, Frl., Sch. Wien (IV.)
Horak, Kapellmstr. Pilsen.
Horatschek, Reg. u. Sch. Brück.
Horina, Frl., S. Berlin (I.)
Horn, Sch. Halle.
Horn, Frl., Sch. Cöln (III.)
Horn, Frl., Sch. Oravitza.
Horn, Sch. Liegnitz.
Hornemann, Frl., T. Berlin (XIII.)
Hornf, Frl., Sch. Liegnitz.
Hornv, Sch. Cöln (III.)
Hornv, Fr., Souffl. Lübeck.
Horst-Richter, art.Dir.u.Sch. Cöln (III.)
Horvad, Sch. Wien (VII.)
Horzinek, Sch. Saaz.
Hoß, Frl., T. Leipzig (I.)
Hoßfeld, Sch. Chemnitz.
Hovemann, Reg., Sch. u. S. Danzig (I.)
Howard, Frl., T. Berlin (XI.)
Horar, v., Sch. Berlin (I.)
Horar, v., Sch. Gera.
Horar, v., Frl., Sch. Harburg.
Horar, v., Sch. Solothurn.
Hoym, v., Sch. Breslau (I.)
Hrabowska, Frl., Sch. Prag.
Hromada, S. Stuttgart.
Hron, Frl., S. Innsbruck.
Hubatschek, Fr., Sch. Teschen.
Huber, Frl., Sch. Bremen.
Huber, Frl., Sch. Wien (V.)
Hubert, Sch. Pest (II.)

Hubert, Fr., Sch. Peſt (II.)
Huchthauſen L., Frl., T. Hannover (I.)
Huchthauſen II., Frl., T. "
Hucke, Frl., S. München (I.)
Hübel, Frl., T. Hamburg (I.)
Hübler, Frl., T. Graz (II.)
Hübmer, Kapellmſtr. Wiener-Neuſtadt.
Hübner, Frl., T. Berlin (XI.)
Hübner, Kapellmſtr. Berlin (XIII.)
Hübner, Sch. Hamburg (II.)
Hübner, Fr., Sch. "
Hübner, Sch. New-York.
Hübner, Fr., Sch. "
Hüftel, Fr., Sch. Berlin (VII.)
Hüller, Frl., Sch. Memel.
Hülſen, v., Gen.-Int. Berlin (I.)
Hüner, Sch. Reval.
Hürſe, Kapellmſtr. Magdeburg (I.)
Hüther, v., Dir. München (II.)
Hüttner, Frl., Sch. Leipzig (I.)
*Huff, Sch. Bern.
Humborg, Sch. Breslau (I.)
Humler, Frl., S. Augsburg.
Hummel, Sch. Berlin (XIV.)
Hummel, Kapellmſtr. Troppau.
Hummel, Sch. Zerbſt.
Hummer, Souffl. Heilbronn.
Hummer, Frl., Sch. Preßburg.
Hummer, Fr., S. "
*Hundertmark, Frl., T. Hannover (I.)
Hungar, Sch. Hamburg (II.)
Hunkler, T. u. Sch. Karlsruhe.
Hurler, Sch. Heidelberg.
Hurſt, Sch. u. S. Sondershauſen.
Hurſt, Sch. Kreuznach.
Huvart, H., Dr., Sch. St. Petersburg.
Huvart, Sch. Brünn.
Huvart, Frl., Sch. Charlottenburg.
Hynek, S. Brünn.
Hyſel, Reg. Frankfurt a. M. (I.)
Hyſel, Sch. Nürnberg.
Hyſel, Frl., S. Rotterdam.

J.

*Jachmann-Wagner, Fr., Sch. Berlin (I.)
Jackſon, Sch. u. S. Gera.
Jacobi, Sch. Mannheim.
Jacobi-Bußler, Fr., Sch. "
Jacobi, Sch. Poſen (II.)
Jacobv, S. u. Sch. Reval.
Jäckl, Frl., Sch. Neuſohl.
Jäger, Kapellmſtr. Berlin (X.)
Jäger, Sch. "
Jäger, S. Braunſchweig (I.)
Jäger, S. Dresden (I.)
Jäger, Frl., S. Magdeburg (I.)
Jäger, Frl., S. Prag.
Jäger, F., S. Stuttgart.
Jäger, A., S. "
Jäger, Frl., Sch. Wien (III.)
Jäger, Sch. Wien (IV.)
Jager, Fr., Sch. Hoboken.
Jänicke, Frl., T. Berlin (IV.)
Jäppelt, Sch. Duisburg.
Jäppelt, Sch. Teltow.
Jaffé, Sch. Dresden (I.)
Jagemann, Frl., Sch. Neuſohl.
Jagemann, Frl., Sch. Tyrnau.
Jagow, Sch. Mühlhauſen i. Th.
Jagow, Fr., Souffl. "
Jahn, Frl., Sch. München (I.)
Jahn, Sch. Peſt (II.)
Jahn, Kapellmſtr. Wiesbaden.
Jahr, Frl., Sch. Zittau.
Jaide, Fr., S. Darmſtadt.
Jak, Kapellmſtr. Teſchen.
Jakſch, A., Frl., T. Wien (II.)
Jakſch, M., Frl., T. "
Jakubowska, v., Frl., Sch. Prag.
Janiſch, M., Frl., Sch. Berlin (III.)
Janiſch, Frl., Sch. Wien (I.)
Jank, Sch. Salzburg.
Jankowska, v., Frl., S. Oedenburg.
Jannaſch I., Frl., T. Berlin (IV.)
Jannaſch II., Frl., T. "
Janſen, Sch. Hamburg (VII.)
Janſon, Frl., T. Berlin (IV.)
Janſon, Frl., Sch. Poſen (I.)
Jantſch, Sch. Peſt (I.)
Jany, Sch. Neutitſchein.
Jaritz, Sch. Altenburg.
Jaritz, Souffl. Graz (I.)
Jaroſch, v., Sch. Döbeln.
Jaroſch, v., Fr., Sch. "
Jary, Reg., S. u. Sch. Düſſeldorf (I.)
Jaſtewitz, Reg., Sch. u. S. Wiesbaden.
Jauner, Dir. Wien (III.)
Jdali, Frl., T. Caſſel.
Jdali, T. Leipzig (I.)
Jeſſen, Frl., Sch. Itzehoe.
Jehly, Sch. Wien (I.)

Jendersky, Oberreg. u. Sch. Berlin (VII.)
Jenichen, Frl., Sch. Leipzig (II.)
Jenke, Frl., Sch. Mannheim.
Jenke, Reg., u. Sch. München (I.)
Jenke, Dir. Salzburg.
Jensen, Sch. Hamburg (II.)
Jentschke, Dir. Reichenbach.
Jentschke, Fr., Sch. "
Jerick, Frl., Sch. Coblenz.
Jermolajew, Frl., Sch. St. Petersburg.
Jerrmann, Frl., Sch. Freiburg.
*Jerrwitz, Balletmstr. Berlin (IV.)
Jerwitz, Reg. u. Sch. Duisburg.
Jerwitz, Fr., Sch. "
Jerwitz, Frl., Sch. "
Jesse, Frl., Sch. Greifswald.
Jesse, Sch. Kiel (I.)
Jeß, v., Frl., Sch. Bromberg.
Jeß, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Jezek, Sch. Neutitschein.
Jezek, Fr., Sch. "
Ihßen-Deny, Fr., Sch. Magdeburg (I.)
Illenberger, v., Reg. u. S. Trier.
Illich, Sch. Krems.
Indra, Sch. Klagenfurt.
Ines, Sch. Berlin (VII.)
Jördens, Sch. Liegnitz.
Johannes, Sch. Berlin (XIV.)
Johannes, Sch. Detmold.
Johannes, Sch. Straßburg.
John, Fr., Sch. Berlin (XI.)
John, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
Johnson, Frl., S. Preßburg.
Joißen, Fr., Sch. Neustrelitz.
Jokisch, Sch. Liegnitz.
Jokisch, Sch. Oppeln.
Jokisch, Fr., Sch. Posen (II.)
Jona, Frl., S. Hannover (I.)
Jonas, Sch. Rostock.
*Jonas, Sch. Berlin (III.)
Jonst, Sch. u. S. Liegnitz.
Jovrich, Sch. Danzig (I.)
Jordan, Fr., Souffl. Berlin (XVI.)
Jordan, Sch. Rudolstadt.
Jordis, Fr., Sch. Graz (II.)
Jordis, Sch. Pest (I.)
Josef, Sch. Hohenelbe.
Jost, Frl., T. Darmstadt.
Jost, Sch. Aachen.
Irmer, Frl., Sch. Zwickau.
Irschick, Frl., Sch. Cöln (I)
Isabella, Frl., Sch. Triest.
Iser, Frl., Sch. Olmütz.
Isert, Sch. Berlin (XII.)
Isleiber, Sch. Hamburg (IV.)
Issendorf, v., Int. Detmold.
Jürgan, Sch. Oldenburg.
Jürgensen, Sch. Meiningen.
Jürs, Sch. Harburg.
Juterbock, Sch. u. S. Berlin (XV.)
Jules, Frl., Sch. Wien (VI.)
Jules, Frl., Sch. Wien (VII.)
Julius, Reg. u. Sch. Berlin (II.)
Julius, Sch. Berlin (XIV.)
Julius, Sch. Berlin (XVI.)
Julius, Sch. Cöln (IV.)
Julius, Sch. Eisleben.
Julius, Sch. Hamburg (VI.)
Julius, Sch. Linz.
Jung, Fr., Sch. u. S. Berlin (XVII.)
Jung, Reg. u. Sch. Düsseldorf (I.)
Jung-Kläger, Fr., Sch. "
Jung, Sch. Hamburg (IV.)
Jung, Sch. Hamburg (VIII.)
Jung, Reg. u. Sch. Hamburg (IX.)
Jung, Frl., Sch. Heilbronn.
Jung, Sch. u. S. Lübeck.
Jung, Frl., S. Posen (II.)
Jung-Connet, Fr., S. Hildesheim.
Jungk, Sch. Kirchberg.
Jungmann, Sch. Grünberg.
*Jungmann I., Frl., T. Hannover (I.)
Jungmann II., Frl., T. "
Jungmann, Kapellmstr. Olmütz.
Jungmann, Fr., Sch. u. S. "
Junige, Frl., Sch. Posen (I.)
Jungwirth, Reg. u. Sch. Wien (VII.)
Junk, Fr., Sch Nordheim.
Junken, Frl., Sch. Quedlinburg.
Junkermann, Frl., Sch. u. S. Hamburg (VI.)
Junkermann, Sch. Stuttgart.
Jura, Sch. Tergau.
Jury, Sch. Zierlohn.
Just, Sch. Anklam.
Just, Fr., Sch. "
Just, Souffl. Berlin (XIV.)
Justmüller, Reg. u. Sch. Rudolstadt.

K.

Kadelburg, Sch. Berlin (III.)

Kämpfer, Sch. Berlin (VIII.)
Käfer, Frl., Sch. Freising.
Käßmayer, Balletmuſikdir. Wien (II.)
Kätzlmeier, Frl., S. Sondershauſen.
Kaffa, Sch. Dortmund.
Kabdow, Sch. Belgrad.
Kahle, Sch. Berlin (I.)
Kahle, Frl., Sch. Libau.
Kahlow-Lanz, Dir. Breslau (III.)
Kahn, Fr., Sch. Magdeburg.
Kahn, Sch. u. S. Liegnitz.
Kahn, Frl., Sch. "
Kainz-Prauſe, Fr., S. Dresden (I.)
Kaiſaar, Frl., Sch. Berlin (X.)
Kaiſer, Frl., Sch. Budweis.
Kaiſer, Sch. Cleveland.
Kaiſer, Sch. Danzig (II.)
Kaiſer, Souffl. Hamburg (VI.)
Kaiſer, Sch. Lindau.
Kaiſer, Sch. Aſchaffenburg.
*Kaiſer, Dir. Karlsruhe.
*Kaiſer, Frl., S. Olmütz.
*Kaiſer, S. Weimar.
Kaiſer, Frl., Sch. Hoboken.
Kalbfleiſch, Frl., T. Darmſtadt.
Kaler, v., Frl., Sch. Berlin (XII.)
Kallhorn, Frl., Sch. Königsberg.
Kalliwoda, Kapellmſtr. Karlsruhe.
Kallmeier, Sch. Neiße.
Kalmes, S. Düſſeldorf (I.)
Kalmes, Fr., Sch. "
Kalmus, Frl., T. Deſſau.
Kalvo, Reg. u. Sch. Peſt (II.)
Kalvo, Fr., Sch. "
Kaminski, v., S. Graz (I.)
Kaminsky, S. Mainz.
Kammauf, Sch. Hermannſtadt.
Kammauf, Frl., Sch. "
Kammer, Sch. Cöln.
Kampf, Sch. u. S. Magdeburg (I.)
Kampf, Fr., Sch. "
Kampfhenkel, Dir. Charlottenburg.
Kamps, Sch. Jena.
Kanné, Frl., Sch. Hannover (III.)
Kannenberg, Fr., S. Graz (I.)
Kannet, Frl., Sch. Wien (III.)
Kant, Frl., Sch. Rudolſtadt.
Kanzler, Sch. Hamburg (IX.)
Kaps, Sch. u. S. Breslau (I.)
Kaps, Anna, Frl., Sch. Lüneburg.
Kaps, Agnes, Frl., Sch. "
Kaps, Sch. Zittau.
Karban, Reg. u. Sch. Wiener-Neuſtadt.
*Karfunkel, Frl., S. Leipzig (I.)
Karger, v., Sch. Berlin (XV.)
Karl, Sch. Brünn.
Karl, Reg. u. Sch. Reval.
Karl, Reg. u. Sch. Neutitſchein.
Karl, Fr., Sch. "
Karlo, Sch. Wien (III.)
Karlowa, Sch. Berlin (I.)
Karner, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
*Karsmann, Frl., Sch. St. Petersburg.
Karſten, Frl., Sch. Bromberg.
Karſten, Sch. Cleveland.
Karuß, Reg. u. Sch. Berlin (VI.)
Karuß, Fr., Sch. "
Karuß, Sch. Wien (III.)
*Kaſonowsky, v., Frl., T. Leipzig (I.)
Kaſchke, Muſikdir. Neiße.
Kaſchke, Fr., Sch. "
Kaſchke, Sch. Wien (IV.)
Kaſer, Dr., Sch. Cöln (I.)
Kaſpary, Sch. Hildesheim.
Kaſten, Sch. Plau.
Katz, Frl., Sch. Poſen (II.)
Kauffmann, Frl., Sch. Berlin (VIII.)
Kauffmann, Sch. Schleswig.
Kaufhold, Sch. u. S. Leitmeritz.
Kaufmann, O., Frl., S. Altenburg.
Kaufmann, Frl., Souffl. Bremerhaven.
Kaufmann, Dir. Glogau.
Kaufmann, M., Frl., S. Königsberg.
Kaufmann, A., Frl., Sch. Oldenburg.
*Kaufmann, Anna, Frl., S. München (I.)
Kaula, Sch. u. S. Deſſau.
Kawal, Sch. St. Pölten.
Kayſer, Sch. u. S. Bern.
Kayſer, Dir. Ludwigsluſt.
Kayſer, Fr., Sch. "
Kayſer, Frl., Sch. "
Keil, Frl., T. Weimar.
Keiſer, Kapellmſtr. Riga (I.)
Kelch, Sch. Reval.
Kelch, Frl., Sch. Poſen (II.)
Keller, Oberreg. u. Sch. Berlin (III.)
Keller, Frl., Sch. Augsburg.
Keller, Frl., S. Bremen.
Keller, Com.-Rath, techn. Dir. Breslau (II.)
Keller, Sch. Duisburg.
Keller, Sch. München (I.)
Keller, Sch. Baſſau.

Keller, Sch. Rosenheim.
Keller, Sch. Stuttgart.
Keller, Frl., Sch. Wiener-Neustadt.
Keller-Podhorsky, Fr., Sch. München (II.)
Kellner, Sch. Bern.
Kelm, Frl., Sch. Rudolstadt.
Kemlitz, Sch. u. S. Rostock.
Kemnitz, Sch. Braunschweig (II.)
Kempe, Frl., Sch. Coblenz.
Kempner, Frl., S. Leipzig (I.)
Kempter, Musikdir. Straßburg.
Kemorer-Leonoff, Fr., S. "
Kepoler, Sch. Berlin (VIII.)
Keppler, Frl., T. Leipzig (I.)
Kerél, Frl., Sch. Hannover (III.)
Kern, Fr., Sch. Hamburg (IX.)
Kern, Frl., T. Karlsruhe.
Kersten, Kapellmstr. Berlin (IX.)
Kersten, Sch. Cleveland.
Kersten, Frl., Sch. Lommatzsch.
Kersting, Frl., T. Hannover (I.)
Kesser, Sch. Zürich.
Kehler, Frl., Sch. Berlin (I.)
Keßler, Sch. St. Petersburg.
Keßler, Sch. Gießen.
Keßler, Souffl. Prag.
Keßler, Reg. u. Sch. New-York.
Keßler, Sch. Zürich.
Kettler, Kapellmstr. Potsdam (III.)
Kettner, Dir. Stettin (II.)
Keitner, Fr., Sch. "
Khaiß, S. Regensburg.
Khayda, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Khayda, Fr., Sch. Berlin (XVII.)
Khayda, Frl., Sch. "
Kiedaisch, Fr., Sch. Stuttgart.
Kiehaupt, Kap.llmstr. Preßburg.
Kiendorf, Souffl. Wien (VIII.)
Kienke I., Frl., Sch. Hamburg (VIII.)
Kinke II., Frl., Sch. "
Kierschner, F., Sch. Wien (I.)
Kierschner, E., Dir. Wien (VIII.)
Kiesel, Sch. Steyr.
Kiesel, Sch. Hallein.
Kiesel, Frl., Sch. "
Kieselwetter, Sch. Jena.
Kieslich, Sch. Berlin (V.)
Kießling, Frl., S. u. Sch. Mannheim.
Kießling, Frl., Sch. Rudolstadt.
Kießling, Frl., Sch. Znaim.
Kikebusch, Souffl. Stuttgart.

Kiker, Sch. Czernowitz.
Kilian, Kapellmstr. Greifswald.
Kilian, Frl., T. München (I.)
Kilian, Frl., Sch. Linz.
Kiliany, Fr., Balletmstr. Wien (IV.)
Kiliany, Sch. Wiener-Neustadt.
Kinder, Sch. Hamburg (III.)
Kindermann, Reg. u. S. München (I.)
Kindermann, Frl., S. "
Kindermann, S. u. Sch. Weimar.
Kirchberg, Sch. Cöln (III.)
Kircheis, Sch. Coblenz.
Kirchels, Fr., Souffl. Luzern.
Kirchhofer, Frl., Sch. Wien (VII.)
Kirchner, Sch. Leitmeritz.
Kirchner, Sch. Neusohl.
Kircks, Musikdir. Berlin (X.)
Kirmes, Sch. Aachen.
Kirpal, Musikdir. Wiesbaden.
Kirschner, Frl., Sch. Hohenstein.
Kiß, Frl., Sch. Hermannstadt.
Kißling, Souffl. Bern.
Kißner, Frl., Sch. Stuttgart.
*Kitzing, Frl., T. Berlin (I.)
Kitzing, S. Düsseldorf (I.)
Kitzou, Fr., Sch. Tyrnau.
Kläger, Frl., Sch. Stralsund.
Kläger, W., Sch. Braunschweig (II.)
Klär, Frl., Sch. Berlin (VIII.)
Klahre, Kapellmstr. Iserlohn.
Klang, Sch. Wien (V.)
Klapproth, Sch. u. S. Trier.
Klassig, Frl., Sch. Düsseldorf (II.)
Klaß, Balletmstr. Berlin (XIII.)
Klauniz, S. Crefeld.
Klausewitz, Sch. Schwarzach.
Kleeberg, Fr., Sch. Hamburg (III.)
Kleefeld, Sch. Troppau.
Kleemann, Sch. Bockenem.
Kleemann, Fr., Sch. "
Kleemann, Fr., Souffl. Hildesheim.
Kleemann, Sch. Zerbst.
Klees, Sch. Pest (II.)
Kleffel, Kapellmstr. Stettin (I.)
Kleiber, Souffl. Bern.
Kleiber, Kapellmstr. Wien (VII.)
Klein, M., Frl., Sch. Breslau (II.)
Klein, P., Frl., Sch. "
Klein, Souffl. Coblenz.
Klein, Souffl. Cöln (IV.)
Klein, Frl., Sch. Düsseldorf (I.)
Klein, Sch. Elberfeld (II.)

Klein, Fr., Souffl. Hannover (III.)
Klein, Frl., T. Karlsruhe.
Klein, Frl., Sch. Cöln (III.)
Klein, Sch. Heilbronn.
Klein, Sch. Königsberg.
Klein, Frl., Sch. u. S. Oravitza.
Klein, Frl., Sch. Posen (I.)
Klein, Sch. Stettin (II.)
Klein, Frl., Sch. St. Gallen.
Klein, Fr., Sch. Würzburg.
Klein, Sch. u. S. Wiesbaden.
Klein, Frl., Sch. Aachen (II.)
Klein, Sch. Bruchsal.
Klein, Frl., Sch Basel.
Klein, Frl., Sch. Kaiserslautern.
Kleinert, Reg. u. Sch. Riga (I.)
Kleinschmidt, Sch. Berlin (XVIII.)
Kleinschmidt, Sch. Königsberg.
Kleinschmidt, Dir. Plau.
Kleinschmidt jun. I., Sch. "
Kleinschmidt jun. II., Sch. "
Kleinschmidt, Fr., Sch. "
Kleinschmidt I., Frl., Sch. "
Kleinschmidt II., Frl., Sch. "
Klement, Dir. Hermannstadt.
Klement, Fr., Sch. "
Klepsch, Kapellmstr. Pest (II.)
Klerr, Dir. Baden.
Klerr, Fr., Sch. "
Klerr, Frl., Sch. "
Klerr, Kapellmstr. Pest (I.)
Klettner, Frl., Sch. Graz (I.)
Klezinsky-Bürge, Fr., Sch. Wiener-Neustadt.
Kley, Frl., Sch. Cöln (III.)
Klickermann, Reg. u. Sch. Kreuznach.
Klickermann, Fr., Sch. "
Klickermann, Frl., Sch. Quedlinburg.
Klem, Sch. Hohenelbe.
Klinder, Sch. Berlin (XV.)
*Klinge, Frl., T. Cassel.
Klingelstein, Souffl. Göttingen.
Klinkgast I., Frl., Sch. Dresden (II.)
Klinkgast II., Frl., Sch. "
Klinkicht, Sch. Nürnberg.
Klinkicht, Sch. Schwerte.
Klönne, Sch. Görlitz.
Kloje, Souffl. Berlin (VIII.)
Kloje, Souffl. Berlin (XII.)
Kloje, Frl., Sch. Hamburg (IX.)
Klotz, Sch. Berlin (XVI.)
Klotz, Reg. u. Sch. Altenburg.
Klotz, Fr., Sch. Nürnberg.
Klotz, Fr., Sch. Stolp.
Kühn, Frl., Sch. Meiningen.
Klughardt, Musikdir. Weimar.
Klumpp, T. u. Sch. Karlsruhe.
Knaack, Sch. Wien (III.)
Knaak, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Knab, T. u. Sch. Karlsruhe.
Knabel, Frl., Sch. Triest.
Knapp, S. u. Sch. Mannheim.
Knauff, Frl., Sch. Breslau (II.)
Knechtel, Frl., T. Prag.
Knetsel, Dir. Fulda.
Knetsel, Fr., Sch. "
Kneiß, Sch. u. S. München (II.)
Knezewitsch, Frl., Sch. Leutschau.
Knirsch, Sch. Leitmeritz.
Knispel, Sch. Teschen.
Knispel, Fr., Sch. "
Knobloch, Musikdir. Pr. Holland.
Knoche, Frl., S. Basel.
Knoll, Kapellmstr. Heidelberg.
Knoll, Kapellmstr. Trier.
Knoller, Sch. u. S. Krems.
Knopf, Sch. Hohenelbe.
Knorr, Sch. Altenburg.
Knorr, Reg. u. Sch. Werschetz.
Kober, Sch. Pest (I.)
Koberstein Sch. Dresden (I.)
Kobler, Balletmstr. Hannover (I.)
Koch, Sch. Berlin (VII.)
Koch, Frl., Sch. Berlin (VIII.)
Koch, Sch. Berlin (X.)
Koch, Sch. Berlin (XIV.)
Koch, Fr., Sch. Klagenfurt.
Koch, Musikdir. Liebenwerda.
Koch, Fr., S. u. Sch. Wien (IV.)
Koch, Souffl. Wien (VIII.)
Koch-Lipp, Fr., T. Reval.
Kock, Sch. Hamburg (X.)
Köberle, Dr., Dir. Karlsruhe.
Köchy, Sch. St. Petersburg.
Köchy, Frl., S. Trier.
Köck, Sch. Lemberg.
Köck, Frl., Sch. Zittau.
Köckeritz, Sch. Berlin (XV.)
Köckert, Reg. u. Sch. Kreuznach.
Kögel, S Bremen.
Köhler, B., Sch. St. Petersburg.
Köhler, E., Sch. "
Köhler, Sch. Berlin (V.)
Köhler, Frl., T. Berlin (XVII.)

Köhler, Sch. Braunschweig (I.)
Köhler, Kapellmstr. Bremen.
Köhler, Frl., Sch. Darmstadt.
Köhler, S. Dresden (I.)
Köhler, Sch. Düsseldorf (I.)
Köhler, Sch. Hannover (III.)
Köhler, Reg. u. Sch. Leipzig (II.)
Köhler, Fr., Sch. "
Köhler, S. Linz.
Köhler, Sch. Lübeck.
Köhler, Frl., Sch. Luzern.
Köhler, Sch. Wiesbaden.
Köhler, Sch. u. S. Reval.
Köhler, Reg. u. Sch. Potsdam (I.)
Köhler, Fr., Sch. "
Köhler, S. Rotterdam.
Köhler, Sch. Schwerte.
Köhler, Sch. Spandau.
Köhler, Fr., Sch. "
Köhler, Sch. Reinerz.
Köhler, Fr., Sch. "
Köhler, Souffl. Wien (V.)
Köhler, Sch. Reichenbach.
*Köhnen, Frl., Sch. Berlin (IV.)
Kölb, Frl., Sch. Warasdin.
Köller, Balletmstr. u. T. Berlin (XI.)
Köller, Fr., T. "
Köller, Frl., T. "
Köller, Souffl. Frankfurt a. M. (I.)
Köllisch, Frl., T. Hamburg (VI.)
Kömle, Reg. u. Sch. Marburg.
Kömle, Fr., Sch. "
Köncke, Dir. Hamburg (X.)
Könen, Fr., Sch. Stettin (I.)
König, Frl., T. Berlin (XIV.)
König, Frl., Sch. u. S. Czernowitz.
König, Frl., Sch. Duisburg.
König, Frl., Sch. Gnoien.
König, Sch. Hildesheim.
König, Frl., Sch. u. S. Magdeburg (I.)
König, Fr., Sch. u. S. Olmütz.
König, Sch. u. S. Reichenberg.
König, Fr., Sch. "
König, Frl., Sch. Pest (II.)
König, S. Preßburg.
König, Fr., Sch. u. S. Saaz.
König, Frl., S. Würzburg.
König, Frl., Sch. u. S. Wien (IV.)
König, Frl., S. Zürich.
Königk-Tellert, v., Dr., Oberreg. St. Petersburg.

Königsdörfer, Sch. Bochum.
Köppe, Frl., Sch. Wien (IV.)
Körner, Sch. Berlin (XIII.)
Körner, Sch. Breslau (III.)
Körnig, Marg., Frl., Sch. u. S. St. Petersburg.
Körnig, Frl., Sch. Cöln (III.)
Kösling, Frl., S. Danzig (I.)
Köster, Fr., S. Berlin (I.)
Köster, Frl., Sch. Göttingen.
Köstner, Sch. Linbau.
Kößler, Reg. u. Sch. Budweis.
Köth, Sch. Oldenburg.
Köth, Fr., Sch. u. S. "
Köttschard, Frl., Sch. Hamburg (II.)
Koffka, Kapellmstr. Nürnberg.
Koffler, Sch. Komorn.
Kofler, Sch. Reichenberg.
Kohf, Sch. Gnoien.
Kohlenberg, Frl., T. Dessau.
Kohler, Fr., Sch. Hannover (III.)
Kohler, Frl., S. Rotterdam.
Kohlmeyer, Sch. Oppeln.
Kohrsen, Frl., Sch. Ansbach.
Koibl, Kapellmstr. Böhm.-Krumau.
Kolb, Souffl. Gera.
Kolbe, Reg. u. Sch. Berlin (XVII.)
Kolbe, Fr., T. "
Kolbe, Sch. Flensburg.
Kolbe, Sch. Gnoien.
Kolbe, Sch. Husum.
Kolbe, Fr., Sch. "
Kolbe, Sch. Spandau.
Kolbe, Fr., Sch. "
Koll, Frl., Sch. Gnoien.
Koller, Sch. Marburg.
Konderla, Dir. Czernowitz.
Konderla, Sch. Trient.
Konepacki, v., Musikdir. Memel.
Konrad, Sch. Wien (VII.)
Konradin, Kapellmstr. Wien (III.)
Konzewsky, Frl., S. Kiel (I.)
Kocke, Souffl. Steiy.
Kopp, S. Hamburg (I.)
Kopisch, Sch. Crefeld.
Kopka, Reg. u. Sch. Duisburg.
Kopka, Sch. Elbing.
Kopka, Fr., Souffl. "
Kopka, Frl., Sch. "
Kopp, Souffl. Krems.
Koppé, Sch. Berlin (XVIII.)
Koppe, Sch. Cupen.

Koppe, Fr., Sch. Eupen.
Koppe, Fr., Sch. Luzern.
Koppe, Fr., Sch. u. S. Zürich.
Koppensteiner I., Sch. Salzburg.
Koppensteiner II., Sch. "
Koralek, Sch. Olmütz.
Korb, Dir. Buchholz.
Korb, Fr., Sch. "
Korb, Souffl. München (I.)
Korb, Sch. Posen (I.)
Korbach, Frl., Sch. Marburg.
Korff, v., Sch. u. S. Mainz.
Koritz, Sch. Baden.
Kormann, Sch. Graz (II.)
Korn, Frl., Sch. Pest (I.)
Korn, Sch. Wien (VII.)
Korn, Sch. Zürich.
Kornbrat, Frl., Sch. Innsbruck.
Korner, Frl., Sch. Wien (I.)
Kornfeld, Sch. Cottbus.
Kornfeld, Frl., T. Hamburg (VIII.)
Koschate, Sch. Fulda.
Koschate, Fr., Sch. "
Koschel, Frl., Sch. Liegnitz.
Kosel, S. Bremen.
Kosel, Frl., Sch. Liegnitz.
Kost, Sch. Neiße.
Koß, Sch. Bromberg.
Kothe, Frl., Sch. Berlin (IV.)
Kott, Sch. Pettau.
Kott, Sch. Rudolstadt.
Kottaun, Oberreg. Baden.
Kottaun, Fr., Sch. "
Kottaun, Frl., Sch. Klagenfurt.
Kotz, Sch. u. S. Nürnberg.
Kotzky, Dir. Laibach.
Kotzky, Fr., Sch. "
Kovacic, Frl., Sch. Bruck.
Koval, Sch. Baden.
Kowal, Sch. Pest (I.)
Kowalski, Sch. Bremen.
Kozierowska, v., Frl., Sch. u. S. Marburg.
Kracher, Sch. Wien (III.)
*Kracke, Frl., T. Braunschweig (I.)
Krägel, Frl., Sch. Detmold.
Krahl, Sch. Bremen.
Krály, techn. Dir. u. Sch. Hamburg (VIII.)
Krämer, Kapellmstr. Coburg.
Krämer, Frl., Sch. St. Gallen.
Kräuser, Sch. Wien (IV.)

Kräuter, Sch. Potsdam (III.)
Krafft, Dir. Leipzig (II.)
Krafft-Hahn, Fr., Sch. Ober-Glogau.
Kraft, Sch. Berlin (XI.)
Kraft, Frl., Sch. "
Kraft, Sch. Wien (VII.)
Kraft-Hahn, Fr., Sch. Zittau.
Krail, Frl., Sch. Hallein.
Krall, Sch. Düsseldorf (I.)
Kramer, Reg. u. Sch. Aschersleben.
Kramer, Sch. Dresden (I.)
Kramer, Frl., Sch. Oldenburg.
Kramer, Sch. Riga (II.)
Kramer, O., Dir. Speyer.
Kramer, Th., Sch. "
Kramer, Fr., Sch. "
Kramer, Frl., Sch. u. S. Hamburg (X.)
Kranich, Frl., Sch. Göding.
Kranz, Sch. Laibach.
Kranz, Sch. Marburg.
Krastel, Sch. Wien (I.)
Kratz, Sch. Dortmund.
Kratz, Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Kratz, Fr., Sch. Wien (I.)
Kraus, Sch. Berlin (VI.)
Kraus, Sch. Aachen.
Kraus, Sch. Pilsen.
Krause, Sch. Berlin (I.)
Krause, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Krause, Frl., Sch. Buchholz.
Krause, Frl., Sch. Crefeld.
Krause, Frl., S. Detmold.
Krause, Sch. Preßburg.
Krause, Sch. Mühlhausen i. Th.
Krause, Frl., Sch. Stolp.
Krause, Sch. Braunschweig (II.)
Krause, Frl., Sch. Wiener-Neustadt.
Krausnick, Sch. u. S. Hamburg (VII.)
Krausnick, Frl., Sch. Reichenbach.
Krauß, Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Krauß, Dr., S. Wien (II.)
Kraute, Frl., Sch. Oldenburg.
Krawutschke, Souffl. Oppeln.
Kraze, S. Breslau (I.)
Krebs, Souffl. Berlin (IV.)
Krebs, Frl., Sch. Berlin (XVI.)
Krebs, Kapellmstr. Dresden (I.)
Krebs, Frl., Sch. u. S. Elberfeld (II.)
Krebs, Frl., Sch. Schlawe.
Krebs, Sch. u. S. Schwerin.
Kreibig, Dir. Graz (I.)
Krejci, S. Danzig (I.)

Kreidemann, Sch. Düsseldorf (I.)
Kreidemann, Fr., Sch. "
Krellwitz, Sch. Magdeburg (II.)
Kremershoff, Sch. Stettin (II.)
Krén. Reg., Sch. u. S. Detmold.
Krenn, S. Braunschweig (I.)
Krepp, Sch. Hanau.
Krepp, Sch. Luzern.
Kreyschmar, Souffl. Berlin (I.)
*Kreutner, Frl., Sch. Wien (III.)
Kreutz, Sch. Chemnitz.
Kreutzkamp, Sch. Magdeburg (II.)
Krey, Sch. Eupen.
Krey, Frl., Sch. Wien (III.)
Kreyßel-Berndt, Fr., S. Dessau.
Kriebel, Kapellmstr. Danzig (I.)
Krieg, S. Bremen.
Krieger, Sch. Schlawe.
Krieger, Sch. Werschetz.
Krieger, Fr., Souffl. "
Krienitz, Frl., S. Coburg.
Kriete, Sch. Berlin (III.)
Krilling, Sch. Norkorf.
Krilling, Sch. Hamburg (X.)
Kritz, Sch. Graz (II.)
Krizek, Sch. Teschen.
Kröger, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Kröger, Frl., Sch. Harburg.
Krögler, Sch. Chemnitz.
Krögler, Sch. u. S. Lübeck.
Krönar, Frl., Sch. Cöslin.
Krohn, Sch. Altenburg.
Krolop, S. Berlin (I.)
Krolop, S. Troppau.
Kronau, Frl., Sch. Cöln (III.)
Kronau, Frl., Sch. Wien (III.)
Kroneck, Sch. Fulda.
Kronegg, Sch. Weltheim.
Krones, Kapellmstr. Saaz.
Kronfeld, Sch. Berlin (XIV.)
Kronfeld-Eppert, Fr., Sch. Darmstadt.
Kronfels, Frl., Sch. Cöslin.
Kronthal, Frl., Sch. u. S. Oedenburg.
Kronthal, Frl., Sch. Triest.
Kropp, Fr., S. Laibach.
Kroschar, Frl., Sch. Stettin (I.)
Krosek, Fr., Sch. Laibach.
Krosek, F., Oberreg. u. Sch. Pilsen.
Krosek, C., Sch. u. S. "
Krosek, Sch. u. S. Saaz.
*Krossek, Reg. Berlin (IV.)
Krothmar, Sch. Neusohl.
Krothmar, Fr., Sch. Neusohl.
Krück, Frl., Sch. Dresden (II.)
Krückl Dr., Reg. u. S. Augsburg.
Krüger, T. Berlin (I.)
Krüger, C., T. "
*Krüger, Frl., S. "
*Krüger, S. "
Krüger, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Krüger, S. Berlin (XV.)
Krüger, Sch. Berlin (XVI.)
Krüger, Sch. Berlin (VII.)
Krüger, Musikdir. Charlottenburg.
Krüger, S. Crefeld.
Krüger, Reg. u. S. Dessau.
Krüger, M., Dir. Detmold.
Krüger, Frl., S. Hamburg (I.)
Krüger, Frl., T. Hamburg (VIII.)
Krüger, Frl., Sch. Husum.
Krüger, Frl., Sch. Cöln (III.)
Krüger, Sch. Neustrelitz.
Krüger, Fr., Sch. "
Krüger, Musikdir. Genf.
Krüger, Sch. Görlitz.
Krüger, Musikdir. Zerbst.
Krüger, Sch. Zittau.
Krug, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Krug, Musikdir. Karlsruhe.
Kruis, S. Hamburg (I.)
Krull, Musikdir. Gnesen.
Kruse, Sch. Göttingen.
Kruse, Dir. Mühlhausen i. Th.
Kruse jun., Kapellmstr. "
Kruse, Fr., Sch. "
Kruse, Frl., Sch. "
Kubale, Sch. Posen (I.)
Kubisch, Frl., Sch. Görlitz.
Kudliczka, Musikdir. Belgrad.
Küch, S. Altenburg.
Kühle, Frl., Sch. Berlin (I.)
Kühle, Sch. Zossen.
Kühn, Reg. u. Sch. Berlin (IV.)
Kühn, Sch. Berlin (XV.)
Kühn, S. Laibach.
Kühn, Sch. Schneeberg.
Kühn, Frl., Sch. "
Kühnau, Frl., Sch. Rostock.
Kühne, Sch. Hannover (II.)
Kühne, Sch. Husum.
Kühnert, Sch. Neustadt-Magdeburg.
Kühns, Reg. u. Sch. Prag.
Külbl, Souffl. Salzburg.
Kummel, Frl., T. Dresden.

Künzler, Frl., Sch. Wien (IV.)
Küpper, O., Dir. Elberfeld (II.)
Kürner, S. u. Sch. Karlsruhe.
Küsell, Sch. Göttingen.
Küsell, Fr., Sch. "
Küsell, Frl., Sch. "
Küstner, Sch. Wien (III.)
Küstner, Sch. Wien (VII.)
Küttner, Frl., Sch. Iserlohn.
Kuffner, Sch. Coblenz.
Kuffner, Fr., S. "
Kugelberg, Sch. Stettin (II.)
Kuhl, Fr., Sch. St. Gallen.
Kuhl, Frl., Sch. "
Kuhle, Frl., Sch. Luzern.
Kuhn, Dir. Frankenstein.
Kuhn, G., Sch. "
Kuhn, Fr., Sch. "
Kuhn, Frl., Sch. "
*Kuhnert, Sch. Iserlohn.
Kuhnt, Dir. Bockenem.
Kuhnt jun., Sch. "
Kuhnt, Fr., Sch. "
Kuhnt I., Frl., Sch. "
Kuhnt II., Frl., Sch. "
Kulb, Frl., Sch. Kaiserslautern.
Kulenz, Frl., Sch. Berlin (II.)
Kullack, Dir. Düsseldorf (I.)
Kummer, Sch. u. S. Coburg.
Kunert, Frl., T. Leipzig (I.)
Kunhardt, Sch. u. S. Bern.
Kuntz, Frl., Sch. Fulda.
Kunvari, S. Sondershausen.
Kunz, Frl., Sch. Bruck.
Kunz, Frl., S. Graz (I.)
Kunz, Sch. Rosenheim.
Kunze, Frl., Sch. Hannover (III.)
Kunzendorf, Sch. Heilbronn.
Kupfer-Berger, Fr., S. Berlin (I.)
Kupfer-Gomanský, Fr., Sch. Wien (I.)
Kurde, Reg. u. Musikdir. Bochum.
Kurde, Fr., Sch. "
Kuri, Sch. Klagenfurt.
Kurländer, Frl., T. Graz (II.)
Kurländer, Frl., Sch. Teschen.
Kurnatowski, Sch. Greifswald.
Kurt, Sch. Hermannstadt.
Kurt, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Kurt, Sch. Potsdam (I.)
Kurt, Frl., Sch. Wehlau.
Kurth, S. Königeberg.
Kurz, Sch. Berlin (III.)
Kurz, Sch. Klagenfurt.
Kurz, Fr., Sch. Wien (III.)
Kuffe, Dir. Greifswald.
Kuffe, Fr., Sch. Teltow.
Kuster, Frl., Sch. Göttingen.
Kutschera, Kapellmstr. Marburg.

L.

Labatt, S. Wien (II.)
Labella, Frl., T. Hamburg (I.)
Lach I., Frl., T. Braunschweig (I.)
Lach II., Frl., T. "
Lach, Fr., Sch. Staßfurt.
Lachmann, Sch. Berlin (XVII.)
Lachner, J., Kapellmstr. Frankfurt a. M. (I.)
Lachner, V., Hofkapellmstr. Mannheim.
Lack, Frl., T. Darmstadt.
Lackner, Sch. Augsburg.
Lackner, Reg. u. Sch. Saaz.
Lackner, Fr., Sch. "
La Croix, Sch. Innsbruck.
Ladwensky-Becker, Fr., Sch. Flensburg.
Lächelin, Sch. Berlin (XIII.)
Lämmer, Frl., Sch. Basel.
Länger, Reg. u. Sch. Cöln (III.)
Länger, Dir. Düsseldorf (II.)
L'Allemand, Frl., Sch. Berlin (VIII.)
L'Allemand, Sch. Hanau.
Lamara, Frl., Sch. Pilsen.
Lamberger, Kapellmstr. Lindau.
L'Amé, Sch. Lüneburg.
Lammerer, Sch. Regensburg.
Lammert, Frl., S. Sondershausen.
Lamolière, Frl., T. Darmstadt.
Lampe, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Lampe, Fr., Souffl. Ludwigslust.
Lampert, Hofkapellmstr. Coburg.
Lamprecht, Sch. u. S. Detmold.
Lamprecht, Frl., Sch. "
Landau, S. Mainz.
Landauer, Frl., S. Hamburg (I.)
Landgraf, Frl., S. "
Landhofer, Sch. Freiburg.
Landmann, Sch. Rudolstadt.
Landwehr, Sch. Berlin (I.)
Lang, Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Lang, Fr., Sch. "
Lang, Frl., S. Graz (I.)

Lang, Sch. Hildesheim.
Lang, Frl., Sch. "
Lang, Sch. Kiel (I.)
Lang, Reg. u. Sch. München (I. u. II.)
Lang, J., Kapellmstr. München (II.)
Lang, Dir. Danzig (I.)
Lang-Ratthey, Fr., Sch. u. S. Danzig (I.)
Langbein, Dir. Berlin (XVIII.)
Lange, Sch. Berlin (IX.)
Lange, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Lange, Sch. Chemnitz.
Lange, Fr., S. "
Lange I., Frl., S. Crefeld.
Lange II., Frl., Sch. "
Lange, Frl., S. Dessau.
Lange, Reg. u. Sch. Flensburg.
Lange, S. Hamburg (I.)
Lange, Sch. Hamburg (III.)
Lange, Sch. Husum.
Lange, Sch. Karlsruhe.
Lange, Fr., Sch. "
Lange, Sch. Leutschau.
Lange, Sch. u. S. Lübeck.
Lange, Fr., S. "
Lange, Frl., Sch. Posen (I.)
Lange, Musikdir. Spandau.
Lange, Frl., Sch. Stolp.
Lange, Frl., Sch. u. S. Hamburg (X.)
Langenbeck, Frl., T. Berlin (XVII.)
Langenbeck, Frl., Sch. Liegnitz.
Langenhann, Frl., Sch. Dresden (I.)
Langenhann, Sch. St. Petersburg.
Langenhann, Frl., Sch. "
Langer, Sch. Graz (I.)
Langer, Dir. Lübeck.
Langhof, Frl., Sch. Reichenberg.
Langner, Fr., T. Hannover (III.)
Langner, Frl., S. Königsberg.
Lanius, Sch. Hamburg (II.)
Lanius, Fr., Sch. Klagenfurt.
Lantus, Soufil. St. Gallen.
Lanius, Fr., S. "
Lann, Frl., Sch. Wien (IV.)
Lanschek, Sch. Pest (I.)
Lanna, Frl., Sch. u. S. Lübeck.
Lanz, Fr., Sch. Oldenburg.
Lanzavecchia, Frl., T. Bremen.
Lanzlott, Frl., Sch. München (I.)
Larisch, Frl., Sch. Hamburg (IV.)
Larmont, Sch. Aschaffenburg.
La Roche, Reg. u. Sch. Wien (I.)
La Rosa, Frl., Balletmstr. u. T. Berlin (XIV.)
L'Arronge, Dir. Fest.
Lasar, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Lassen, Kapellmstr. Weimar.
Laube, Sch. Annaberg.
Laube, Sch. Liebenwerda.
Laube, Dr., Dir. Wien (V.)
Laubell, T. Hamburg (I.)
Lauber, Sch. Lübeck.
Lauck, Sch. Spandau.
Laudenbach, Musikdir. Danzig (II.)
Laue, Sch. Detmold.
Lauf, Sch. Berlin (XV.)
Laurenz, Frl., Sch. Reval.
Lauschek, Frl., Sch. Wien (VII.)
Lautenburg, Sch. Wetzlar.
Lautesbach, Frl., S. Köln (I.)
Lauterbach, Frl., Sch. Nürnberg.
Lauterbach, Sch. u. S. Preßburg.
Lauth, Frl., Sch. München (II.)
Lavalle, de, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Lawsont, Sch. Graz (II.)
Lay, S. Wien (II.)
Lazar, Sch. Olmütz.
Lazary, Fr., Dir. Böhm.-Krumau.
Lazary, Reg. u. Sch. "
Lazzer, Reg., S. u. Sch. Graz (II.)
Lebrecht, S. Leipzig (I.)
Lebrecht, Sch. u. S. Wien (VI.)
Lebrün, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Lebrün, Sch. Ansbach.
Lebrun, Dir. Berlin (III.)
Lechner, Sch. Budweis.
Lechner, Reg. u. Sch. Klagenfurt.
Lechner, Fr., Sch. Ludwigsburg.
Lechner, Sch. Pilsen.
Lecreux, T. Berlin (I.)
Leder, Frl., Sch. Opeln.
Lederer, Sch. Breslau (II.)
Lederer, S. Hamburg (I.)
Lederer, Sch. Böhm.-Krumau.
Lederer, Frl., Sch. "
Lederer, S. Darmstadt.
Lederer-Ulbrich, Fr., S. "
Leeb, Sch. Czernowitz.
Leeb, Frl., Sch. Nürnberg.
Lefèbre, Frl., Sch. Braunschweig.
Leffler, Fr., Dir. Aschersleben.
*Leffler, Dir. "
Lefèvre, Sch. Weimar.
Lehmann, Frl., S. Berlin (I.)

Lehmann, Frl., T. Berlin (I.)
Lehmann, Sch. St. Petersburg.
*Lehmann, Fr., Sch. "
Lehmann, Frl., Sch. "
Lehmann, Frl., Sch. Berlin (XV.)
Lehmann, Musikdir. Außig.
Lehmann, Reg. u. Sch. Bromberg.
Lehmann, Fr., Souffl. "
Lehmann, Reg. u. Sch. Döbeln.
Lehmann, Fr., Sch. "
Lehmann, Frl., Sch. Frankfurt a. O.
Lehmann, Fr., Souffl. Fulda.
Lehmann, Sch. Greifswald.
Lehmann, Sch. Grünberg.
Lehmann, Frl., S. Hamburg (I.)
Lehmann, Frl., T. "
Lehmann, Sch. Jena.
Lehmann, Sch. Lüneburg.
Lehmann, Fr., Sch. "
Lehmann, Frl., Sch. Rudolstadt.
Lehmann, Sch. Weimar.
Lehmann, Souffl. Wien (I.)
Lehmann, Frl., Souffl. Marburg.
Lehmann, Frl., Sch. Wehlau.
Lehmeier, Frl., Sch. Basel.
Lehnbach, Frl., Sch. Berlin (I.)
Lehnhardt, Kapellmstr. Berlin (V.)
Lehniger, Frl., Sch. Liegnitz.
Lehr, Sch. Stuttgart.
*Leibold, Sch. München (I.)
Leiche, Frl., Sch. Leipzig (II.)
Leichsenring, Sch. Halle.
Leicht, M., Frl., Sch. Czernowitz.
Leicht, R., Frl., Sch. "
Leidemitd, Frl., T. Wiesbaden.
Leiding, Reg., Sch. u. S. Magdeburg (I.)
*Leidl, Sch. Brünn.
Lejeune, Sch. Danzig (I.)
Leigh, Sch. München (I.)
Leinauer, S. Dortmund.
Leinauer, Fr., S. Freiburg.
Leisch, Sch. u. S. Troppau.
Leischner, Souffl. u. Sch. Saaz.
Leitermeier, Sch. Belgrad.
Leitermeier I., Frl., Sch. "
Leitermeier II., Frl., Sch. "
Leitner, Frl., Sch. Frankfurt a. O.
Lemaitre, Sch. Wiener-Neustadt.
*Lemke, Frl., Sch. Meiningen.
Lemke, Frl., Sch. Frankfurt a. O.
Lempke, Sch. Reichenbach.
Lenrich, Sch. Neustadt-Magdeburg.
Lenard, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Lenard, Sch. Marburg.
Lenau, Frl., S. Bern.
Lenau, Frl., Sch. Teschen.
Lenhard, Sch. Klagenfurt.
Lenk, Kapellmstr. Wiener-Neustadt.
Lenoir, Frl., T. Berlin (I.)
Lenz, Sch. u. S. Dortmund.
Lenz, Frl., Sch. Düsseldorf (I.)
Lenz, Sch. Elberfeld (II.)
Lenz, Fr., Sch "
Lenze, Sch. Bromberg.
Lenze, Fr., Sch. "
Leo, Sch. Aachen.
Leo, Sch. Belgrad.
Leo, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Leobner, Sch. Linz.
Leonhard, Reg. u. Sch. Berlin (XI.)
Leonhard, Fr., Sch. "
Leonhard sen., Sch. Buchholz.
Leonhard jun., Sch. "
Leonhard, Frl., Sch. "
Leonhard, Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Leonhard, Sch. Gnoien.
Leonhard, Frl., Sch. Salzburg.
Leonhardy, S. Straßburg.
Leopold, Sch. Wagstadt.
Leser, Sch. u. S. Frankfurt a. M. (I.)
*Le Seur, Frl., Sch. Berlin (IV.)
Lesiak, Sch. Komorn.
Leskien, Frl., Sch. Cöln (III.)
*Lesser, Sch. St. Petersburg.
Lessig, Frl., T. Prag.
Lestin, Frl., Sch. Wien (VI.)
Leszinsky L., Sch. u. S. Berlin (II.)
Lettinger, Reg. u. S. Coblenz.
Lettinger-Le Beau, Fr., Sch. "
Lettow, v., Sch. Döbeln.
Lettow, v., Fr., Sch. "
Leuchert, Sch. Wien (I.)
Leuchtmann, Frl., Sch. Aschersleben.
Leuchtweis, A., Musikdir. Bromberg.
Leuchtweis, H., Sch. "
Leuchtweis, Fr., Sch. "
Leutgeb, Dir. Wagstadt.
Leutgeb, Fr., Sch. "
Levi, Kapellmstr. München (I.)
Lewack, Sch. Pr. Holland.
Lewin, Frl., Sch. Liebenwerda.
Lewinger, Sch. Gera.
Lewinsky, Reg. u. Sch. Wien (I.)

Lewy, Souffl. Graz (I.)
Lero, Musikdir. Oranienburg.
Leyffer, Sch. Itzehoe.
Leyffer, Fr., Sch. "
L'Hamé, techn. Dir. u. Sch. Freiburg.
L'Hamé, Sch. Göttingen.
Lichtenberg, Souffl. Berlin (II.)
Lichtenberg, Sch. Altenburg.
Lichtenthal, Sch. u. S. Düsseldorf (I.)
Lichterfeld, Sch. Berlin (I.)
Licora, Sch. Hildesheim.
Lieb, Frl., Sch. u. S. Leutschau.
Liebau, Sch. Hermannstadt.
Liebe, Frl., Sch. Hamburg (VII.)
Liebe, Sch. Hannover (II.)
Liebe, Alex., Sch. Berlin.
Liebe-Stasini, Fr., Sch. Braunschweig (II.)
Liebermann, Frl., Sch. Eupen.
Lieberzeit, Frl., Sch. Steyr.
Lieberzeit, Frl., Sch. Wien (VII.)
Liebich, Frl., Sch. Wien (VIII.)
*Liebkow, Sch. Berlin (VI.)
Liebhardt, Sch. Wien (VIII.)
Liebhart, Frl., Sch. Wien (VII.)
Liebl, Sch. Linz.
Liebmar, Kapellmstr. Leutschau.
Liebnitz, T. Berlin (I.)
Liebold, Reg. u. Sch. Wien (IV.)
Liebwerth, Sch. Wien (VII.)
Lieder, S. u. Sch. Berlin (I.)
Lieder, Frl., Sch. Breslau (I.)
Lieder, Frl., Sch. Zwickau.
Liedtcke, Sch. Berlin (I.)
Liemann, Frl., Sch. Berlin (XVI.)
Lier, van, Dir. Amsterdam.
Lignori, Reg. u Sch. Czernowitz
Lignori, Fr., Sch. "
Lignori, Sch. u. S. Temesvar.
Lilia, Sch. Oldenburg.
Lilia, Fr., Sch. "
Liliencron, v., Int. Altenburg.
Linbrunner, Sch. Wien (VII.)
Lincke, Dir. Memel.
Lind, Frl., Sch. Aachen.
Lindau, Sch. Anklam.
Lindau, Sch. Zwickau.
Linde, Frl., Sch. Riga (II.)
Lindemann, S. Cassel.
Lindemann, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Lindemann, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Lindemuth, Reg. u. Sch. Mühlhausen i. Th.

*Lindenberg, Frl., Sch. Flensburg.
Lindenberg, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Lindermann, Sch. Berlin (X.)
Lindner, Frl., Sch. Coblenz.
Lindner I., Frl., S. u. Sch. Coburg.
Lindner, Frl., Sch. Baden.
Lindner, Frl., Sch. Nortorf.
Lindner, Souffl. Olmütz.
Lindner, M., Frl., Sch. Wien (V.)
Lindner, Fr., Souffl. Aschaffenburg.
Lindstädt, Frl., T. Cöln (I.)
Linée, Frl., Sch. Basel.
Lingg, Frl., Sch. Düsseldorf (II.)
Link, Frl., S. Augsburg.
Link, S. Hannover (I.)
Link, Souffl. Oldenburg.
Link, Frl., Sch. Wien (I.)
Link, Frl., S. Leipzig (I.)
Link, Frl., Sch. Wien (VII.)
Linke, Sch. Halle.
Linow, Frl., T. Leipzig (I.)
Lipinski, Frl., Sch. Annaberg.
Lipinski, Sch. Torgau.
Lippé, S. Braunschweig (I.)
Lippé, Fr., Sch. u. S. Elberfeld (II.)
Lippert sen., Sch. Hohenelbe.
Lippert jun., Sch. "
Lippert, Fr., Sch. "
Lippert, A., Frl., Sch. "
Lippert, S., Frl., Sch. u. S. "
Lippert, Sch. Wien (I.)
Lips, Frl., Sch. Frankenstein.
Lipski, Reg. u. Sch. Liegnitz.
Lipski, Frl., Sch. Berlin (III.)
Lissé, Fr., S. Magdeburg (I.)
Listing, Frl., Sch. u. S. Detmold.
Listmann, S. Lübeck.
Livry, Frl., T. Hamburg (VIII.)
Lobe, Oberreg. u. Sch. Wien (V.)
u. Dir. Breslau (II.)
Lobe, Sch. Lemberg.
Lodter, Sch. Zürich.
Löbel, Sch. Hoboken.
Löber, Reg. u. Sch. Aachen.
Löber, Sch. Bremerhaven.
Löber, Sch. Cöslin.
Löber, Fr., Sch. "
Löber, Frl., S. Freiburg.
Löcs, Reg., Sch. u. S. Oedenburg.
Löcs-Weick, Fr., Sch. "
Löcs, Sch. Steyr.
Löffler, Frl., Sch. Dresden (I.)

Löffler, Frl., Sch. Oedenburg.
Löffler, Sch. Schneidemühl.
Löffler, Frl., S. Wiesbaden.
Löffler, Sch. Znaim.
*Löffler, Ch., Frl., Sch. u. S. Berlin (IV.)
Löhde, Frl., Sch. Coblenz
Löhn, Frl., Sch. Memel.
Löhn, Frl., Sch. Liegnitz.
Löhr, Dir. Riga (II.)
Löhr jun., Sch. "
Loën, v., Gen.-Int. Weimar.
Löwert, Sch. Stettin (II.)
Löscher, Frl., T. Wien (II.)
Löscher-Tewele, Fr., S. Rotterdam.
Löffler, Frl., Sch. Hanau.
Lövenson, Sch. u. S. Königsberg.
Löwe, art. Dir. Coburg.
Löwe, Kapellmstr. Düsseldorf (I.)
Löwe, Sch. Göttingen.
Löwe, Frl., Sch. Oppeln.
Löwe, Frl., S. Prag.
Löwe, Sch. Rudolstadt.
Löwe, Dr., Reg. u. Sch. Stuttgart.
Löwe, Frl., Sch. Salzburg.
Löwell, Sch. Berlin (VII.)
Löwenberg, Frl., Sch. Grünberg.
Löwy, Frl., S. Stralsund.
Loges, Frl., Sch. Gera.
Logresti, Sch. Berlin (IX.)
Lohfeld, S. Hamburg (I.)
Lohmann, Frl., Sch. Neiße.
Lohnau, Sch. Aschersleben.
Lonke, Sch. Hildesheim.
Lonke, Sch. Mühlhausen i. Th.
Lorenz, Frl., Sch. Elbing.
Lorenz, Frl., Sch. Libau.
Lorenz, Frl., Sch. Zürich.
Lorenz, Sch. Braunschweig (II.)
Lorini, Frl., T. Schleswig.
Lorrmann, S. Graz (I.)
Lortzing, Sch. Brünn.
Lortzing, Sch. Neustrelitz.
Lubon, Kapellmstr. Berlin (XII.)
Lubian, Frl., Sch. Teschen.
Lubmirsky, v., Souffl. Triest.
Lucas, Sch. Berlin (XII.)
Lucas, Sch. Breslau (II.)
Lucas, Souffl. Graz (II.)
Lucatsy, v., Fr., Dir. Lemberg.
*Lucca, Fr., S. Berlin (I.)
Lucca, S. Wien (II.)
Lucks, Reg. u. Sch. Hermannstadt.
*Lucretia, Frl., T. Berlin (IV.)
*Ludolf, Sch. Linz.
Ludwig, Sch. Berlin (I.)
*Ludwig, Fr., Souffl. "
Ludwig, Sch. Berlin (XIV.)
Ludwig, Sch. Cottbus.
Ludwig, Kapellmstr. Flensburg.
Ludwig, Sch. Frankenstein.
Ludwig, Reg. u. Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Ludwig, Fr., Sch. "
Ludwig, Sch. Hamburg (III.)
Ludwig, Sch. Hanau.
Ludwig, S. u. Sch. Karlsruhe.
Ludwig, Sch. Kiel (II.)
Ludwig, Dir. Oedenburg.
Ludwig-Furlant, Fr., Sch. "
Ludwig, S. Olmütz.
Ludwig, Sch. Pest (I.)
Ludwig, Reg. u. Sch. Temesvar.
Ludwig, Sch. Reinerz.
Ludwig-Medal, Fr., S. Weimar.
Lüben, S. Chemnitz.
Lück, Frl., Sch. Berlin (XII.)
Lück, S. Posen (I.)
Lücke, v., Frl., Sch. Göttingen.
Lücke, Sch. Luzern.
Lücke, Sch. Schlawe.
Lüdeke, Frl., S. Coburg.
Lüdemann, Frl., Sch. Hamburg (IX.)
Lüders, Sch. Berlin (IX.)
Lüders, Musikdir. Itzehoe.
Lüders, Sch. Sondershausen.
Lüdke, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Lüdke, F., Reg. u. Sch. Itzehoe.
Lüdke, O., Sch. "
Lüdke, Fr., Sch. "
Lüdt, Frl., Sch. Weimar.
Lühr, Sch. Magdeburg (I.)
Lüpschütz, Sch. Neiße.
Lüttge, Frl., T. Berlin (XI.)
Luger, Frl., Sch. Hermannstadt.
Lukachy, v., Frl., Sch. Hamburg (VIII.)
Lukan, Souffl. Riga (I.)
Lukan, Souffl. Wien (I.)
Lund, Frl., Sch. Aachen.
Lund, Frl., Sch. Elberfeld (II.)
Lundt, Frl., Sch. Berlin (XV.)
Lundt, Fr., Sch. Cottbus.
Lundt, Frl., Sch. "
Lundt, F. G., Dir. Essen.

Lundt, W., techn. Dir. u. Sch. Eupen.
Lundt, Fr., Sch. "
Lundt, Frl., Sch. "
Lung, Sch. Wersche.
*Lunz, Fr., Souffl. München (I.)
Lunzer, Sch. Baden.
Lunzer, Fr., Sch. "
Lunzer, Sch. Prag.
Lurian, Sch. u. S. Teschen.
Lurian, Fr., Sch. u. S. "
Lutter, Fr., Sch. Nortorf.
*Luttcrotti, v., Frl., S. Hannover (I.)
Luttmann, Sch. Berlin (II.)
Lutz, Frl., Sch. Berlin (VI.)
Lutz, Frl., Sch. Crefeld.
Lutz, Sch. u. S. Mainz.
Lutz, Frl., Sch. Kreuznach.
Lutzer, Frl., Sch. Hannover (III.)
Lyder, Frl., Sch. Oppeln.
Lydia, Fr., Sch. Baden.
Lyra, Frl., T. Wien (II.)

M.

Machatsch, Kapellmstr. Oedenburg.
Machineck, Sch. Spandau.
Machold, Frl., Souffl. Bruck.
Machow, Sch. Potsdam (III.)
Mack, Frl., Sch. Jena.
Mackauer, Reg. u. Sch. Aschaffenburg.
Mackauer, Fr., Sch. "
Mackot, Frl., S. Düsseldorf (I.)
Mader, S. Prag.
*Mädicke, Dir. Kiel (II.)
Mädicke, Fr., Dir. "
Mähl, T. Berlin (XVII.)
Mahrdel, Sch. Berlin (VIII.)
Mänuchen, Reg. u. Sch. Auerbach.
Männel, Reg. u. Sch. Leitmeritz.
Märtens, Reg. u. Sch. Thrnau.
Märtens, Reg. u. Sch. Braunschweig (II.)
Märtens, Fr., Sch. "
Mäsche, Frl., Sch. u. S. Altenburg.
Magener, techn. Dir. u. Sch. Danzig (II.)
*Magfig, Kapellmstr. Berlin (XVI.)
*Mahler, Frl., S. München (I.)
Mahlknecht, Frl., S. Leipzig (I.)
Mahr, Frl., Sch. Altenburg.
Mahr, Sch. Graz (I.)
Mahr, Frl., Sch. Saaz.
Mai, Sch. Hildesheim.
Maier, Frl., Sch. Laibach.
Maier, Dir. Pesth.
Maier, Fr., Sch. "
Maier jun., Sch. "
Maier, Sch. Wersche.
Maierhofer, Sch. Komorn.
Maierhofer, Fr., Sch. u. S. "
Majetti, Fr., Sch. Klagenfurt.
Mailner, Sch. Wien (IX.)
Maichow, Sch. Bromberg.
Maiser, S. Königsberg.
Malinowsky, Frl., Sch. Wien (VI.)
Malinska, A., Frl., Sch. Zittau.
Malinska, B., Frl., Sch. "
Malls, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
*Mallinger, Fr., S. Berlin (I.)
*Mallingrodt, Souffl. Greifswald.
Malmene, Frl., T. Berlin (IV.)
Mamitsch, Sch. Lemnitzsch.
Mamitsch, Fr., Sch. "
Mandel, Souffl. Komorn.
Mandl, Frl., Sch. Leutschau.
Maneck, Sch. u. S. Bremen.
Manfred, Frl., Sch. Schleswig.
Manke, Sch. Görlitz.
Mannstein, E., Frl., S. Basel.
Mannstein, M., Frl., Sch. u. S. Liegnitz.
Mannstein, Sch. Wehlau.
Mansberg, Reg. u. Sch. Torgau.
Mänschinger, Frl., S. Schwerin.
Manfeldt, Reg. u. Sch. Hamburg (IX.)
Manstädt, Fr., Sch. Stolp.
Manstadt, Frl., Sch. "
Mantius, Frl., Sch. Potsdam (I.)
Manussi, Sch. Straßburg.
Marald, Frl., Sch. Marburg.
Marald, Frl., Sch. Warasdin.
Marbach, Frl., Sch. Offan.
Marchion, S. Dresden (I.)
Marcks, Reg. u. Sch. Dresden (I.)
Mardel, Sch. Schlame.
Maré, T. Berlin (I.)
Maresch, Fr., Sch. Oranitza.
Margeritter, Sch. Plassen.
Marienfeld, Sch. Crefeld.
Marijotta, Frl., Sch. Halein.
Marion, Frl., S. Cöln (IV.)
Marlot, Frl., Sch. Wien (V.)
Mark, Sch. Breslau (II.)

Markarth, Frl., T. Prag.
Markgraf, Sch. Libau.
Markmann, Frl., T. Berlin (IV.)
Markmann I., Frl., T. Berlin (XI.)
Markmann II., Frl., T. "
Markwordt, Reg., Sch. u. S. Riga (I.)
Markwordt, Frl., Sch. Schwerin.
Marlott, Frl., Sch. Neusohl.
Marlow, Fr., S. Stuttgart.
Maron, Frl., Sch. Germersheim.
*Maroni, Frl., Sch. u. S. Altenburg.
Marr, Frl., Sch. Wien (IX.)
Marrder, Sch. Hamburg (VIII.)
Marschalk, Frl., S. Stuttgart.
Martha, Frl., T. Hamburg (VI.)
Martha, Frl., Sch. Steyr.
Martin, Sch. Berlin (IV.)
Martinelli, Sch. St. Petersburg.
Martinelli, Sch. Graz (I.)
Martiney, Sch. Reichenberg.
Martini, Sch. Husum.
Martini, Frl., Sch. Wien (VI.)
Martinius, Reg. u. Sch. "
*Martinow, Sch. St. Petersburg.
Martiny, Sch. Düsseldorf (II.)
Martiny, Fr., Souffl. Elberfeld (II.)
Martius-Fabricius, Fr., Sch. u. S. Detmold.
Martorel, Com.-Rath, Dir. Potsdam (I.)
Martorel, Fr., Sch "
Martorel, Frl., Sch. Oppeln.
Martorel, Frl., Sch. Prag.
Martorel, Frl., Sch. u. S. Aachen.
Marr, Sch. Charlottenburg.
Marr, Sch. Hannover (II.)
Marr, S. Nürnberg.
Marr, Sch. Straßburg.
Mary, Frl., Sch. Reichenbach.
Maschek, Kapellmstr. Heilbronn.
Maske, Frl., Sch. Stettin (II.)
Maffen, S. Mainz.
Maffini, T. Wien (II.)
Maffon, Frl., Sch. Dresden (I.)
Mayberg, Sch. Braunschweig (II.)
Matausch, Sch. Saaz.
Matausch, Sch. Teschen.
Matausch, Fr., Sch. "
Mathes, Sch. Berlin (XII.)
Mathes, Sch. Oppeln.
Mathes, Sch Zürich.
Mathes, Sch. Bruchsal.
Mathes-Röckel, Fr., Sch. St. Petersburg.
Mathieu, Sch. Germersheim.
Mathilde, Frl., Sch. Cöln (IV.)
Matthy, Frl., T. Wiesbaden.
Matras, Sch. Wien (III.)
Matte, Fr., Sch. Preßburg.
Matthias I., Frl., Sch. u. T. Dessau.
Matthias II., Frl., Sch. u. T. "
Matthias, S. u. Sch. Graz (II.)
Matthias, Fr., Sch. "
Matzer, Sch. Hamburg (VIII.)
Matzer, Frl., Sch. Innsbruck.
Matzer, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Matzin, Frl., Sch. Crefeld.
Mauer, S. Crefeld.
Maugsch, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Maurer, S. Breslau (I.)
Maurice, Ch., Dir. Hamburg (II.)
Maurice, Sch. Bern.
Mauthner, Frl., T. Wien (I.)
Max, Sch. Danzig (II.)
Maximilian, Sch. u. S. Cöln (IV.)
Maximilian, Sch. Cottbus.
Maximilian, Sch. Wiesbaden.
May, Frl., Sch. Döbeln.
Mayer, Louise, Frl., S. Brünn.
Mayer, Reg. u. Sch. Baden.
Mayer, Sch. Frankenstein.
Mayer, Sch. Graz (I.)
Mayer, Sch. Hamburg (II.)
Mayer, Frl., Sch. Heidelberg.
Mayer, S. München (I.)
Mayer, Frl., Sch. Pest (I.)
Mayer, Frl., Sch. Steyr.
Mayer, Sch. Temesvar.
Mayer, Frl., T. Wiesbaden.
Mayer, v., Frl., Sch. Znaim.
Mayerhofer, Sch. u. S. Oedenburg.
Mayerhofer, S. Wien (II.)
Maynz, Souffl. Berlin (V.)
Mayr, S. Darmstadt.
Mayr-Oldrich, Fr., S. "
Mayr, Frl., T. München (I.)
*Mayr, Lina, Frl., Sch. u. S. Berlin (IV.)
Mayrhofer, Sch. Rosenheim.
Mayrose, Sch. Bremerhaven.
Maywald, Kapellmstr. Oppeln.
Meaubert, Fr., Sch. Hamburg (II.)
Meden, Sch. Znaim.
Medon, T. Berlin (I.)

Meersberg, Frl., Sch. u. S. Wien (IV.)
Meery, Sch. Rostock.
Meffert, S. Mainz.
Meffert, Frl., Sch. u. S. "
Mehler, Frl., Sch. St. Petersburg.
Mehlhose, Frl., Sch. Hamburg (X.)
Mehnert, Sch. Mühlhausen i. Th.
Mehring, Sch. Bremen.
Meier, Sch. Esens.
Meier, Frl., Sch. "
Meier, Frl., T. Hamburg (I.)
Meier, Frl., Sch. Husum.
Meier, Sch. Lindau.
Meier, Sch. Nancy.
Meier, Sch. Neiße.
Meier, Sch. Reichenberg.
Meier, Sch. Posen (II.)
Meier, Sch. Znaim.
Meier, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Meindl, Fr., Sch. Ulm.
Meinecke, Frl., T. Hannover (I.)
Meineke, Frl., Sch. Teltow.
Meinetsberger, Sch. Ansbach.
Meinetsberger, Fr., Souffl. "
Meinhardt, Frl., S. u. Sch. Berlin (II.)
Meinhardt, Dir. Liegnitz.
Meinhold, Sch. Berlin (XV.)
Meinhold, Frl., Sch. Hamburg (II.)
Mejo, Frl., Sch. u. S. Berlin (V.)
Mejo, W., Reg. u. Sch. Braunschweig (I.)
Mejo, Souffl. "
Meister, Sch. Breslau (II.)
Meister, Reg. u. Sch. Dresden (I.)
Meister, Sch. Halberstadt.
Meister sen., Reg. u. Sch. Oravitza.
Meister jun., Sch. "
Meister, Fr., Sch. "
Meister, Sch. Zwickau.
Meisterbauer, Souffl. Laibach.
Meiß, Frl., T. Hamburg (I.)
Meißner, Sch. Berlin (III.)
Meißner, Sch. Danzig (II.)
Meißner, Frl., S. Breslau (I.)
Meißner, Frl., Sch. Königsberg.
Meißner, Frl., S. Wiesbaden.
Meirner, Sch. Wien (I.)
Meirner, Sch. Wien (V.)
Meirner, Sch. Wien (VIII.)
Melton, Frl., Sch. Wien (IX.)
Melkus, S. Regensburg.
Mellin, Fr., Sch. Wien (III.)
Mellin, Sch. Wien (IV.)
Melms, S. Magdeburg (I.)
Melzer, Sch. Teschen.
Mende, Sch. Hamburg (III.)
Mende-Müller, Fr., Sch. "
Mendel, Sch. Darmstadt.
Mendel, Fr., T. "
Menée, Frl., Sch. Glogau.
Menge, Sch. Frankenstein.
Menge, Frl., Sch. "
Menné, Frl., Sch. Oppeln.
Menning, Frl., Sch. Potsdam (II.)
Mennle, Frl., Sch. Wien (IX.)
Menthe, Sch. Königsberg.
Menzel, Sch. Berlin (VII.)
Menzel, E., Frl., T. Breslau (I.)
Menzel, H., Frl., T. "
Meran, Sch. Göding.
Merbitz, Fr., Sch. u. S. Freiburg.
Merbitz, Reg. u. Sch. Memel.
Merjack, Frl., T. Hamburg (VI.)
Merkel, Frl., T. Weimar.
Merken, Fr., Sch. Duisburg.
Merken Frl., Sch. "
Merkens, Souffl. Norderf.
Merker, Frl., Sch. Stolp.
Merkl, Frl., Sch. Hobsken.
Merklein, Frl., Sch. Thenau.
Merlé, Reg. u. Sch. Salzburg.
Merry, Frl., Sch. Graz (I.)
Merten, Sch. New-York.
Mery, Frl., Sch. u. S. Aachen.
Mery, Sch. Steyr.
Merz, Frl., S. Sondershausen.
Mesché, Frl., Sch. Hanau.
Messer, Sch. Antiam.
Mestel, Frl., Sch. Marburg.
Metsch, Sch. Berlin (III.)
Metz, Frl., Sch. Berlin (V.)
Metz, Reg. u. Sch. Freiburg.
Metz, Frl., T. u. Sch. Karlsruhe.
Metz, L., Dir. Teltow.
Metz, Fr., Sch. "
Metzel, Sch. Elbing.
Meyer, Fr., Sch. Neustadt-Magdeburg.
Meyes, Sch. Braunschweig (I.)
Meyns, Sch. Berlin (XVI.)
Meyenberg, Sch. Meiningen.
Meyer, Frl., Sch. Berlin (I.)
Meyer, Frl., T. "
Meyer, H., Frl., Sch. Berlin (VI.)

Meyer, Fr., Sch. Breslau (II.)
Meyer, Reg. u. Sch. Breslau (III.)
Meyer, Fr., Sch. "
Meyer, B., Reg. u. Sch. Danzig (II.)
Meyer, Frl., S. Darmstadt.
Meyer, R., Sch. Dessau.
Meyer, Sch. Hamburg (III.)
Meyer, Frl., T. Hamburg (VI.)
Meyer, Frl., Sch. Hildesheim.
Meyer, Frl., Sch. Libau.
Meyer, Sch. Ludwigsluft.
Meyer, J., Frl., Sch. München (I.)
Meyer, M., Frl., Sch. "
Meyer, Kapellmstr. "
Meyer, Frl., Sch. Neusohl.
Meyer, Frl., Sch. Potsdam (I.)
Meyer, S. Regensburg.
Meyer, Sch. Torgau.
Meyer, Fr., Sch. "
Meyer, Frl., S. Weimar.
Meyer, Frl., Sch. Potsdam (III.)
Meyer, Frl., Sch. Lemberg.
Meyer, Sch. u. S. Basel.
Meyerer, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Meyerer, Fr., Sch. "
Meyerhoff, Frl., Sch. u. S. Wien (III.)
Meysel, Dir. Neustrelitz.
Meysel, Fr., Sch. "
Meysenheim, Frl., S. München (I.)
Michaelis, Sch. Berlin (X.)
Michaelis, Kapellmstr. Berlin (XIV.)
Michaelis I., Frl., T. Cöln (I.)
Michaelis II., Frl., T. "
Michaelis, Sch. Liegnitz.
Michaelis, Frl., Sch. Iserlohn.
Michaelis, Sch. Rudolstadt.
Michaels, Sch. u. S. Breslau (I.)
Michalesi, Frl., S. Regensburg.
Mick, Sch. Leipzig (II.)
Mickler, S. u. Sch. Berlin (I.)
Midaner, Reg., S. u. Sch. Laibach.
Mielh, Frl., Sch. Staßfurt.
Mietzner, Sch. Hannover (II.)
Mik, Frl., Sch. Wien (VI.)
Mikolasch, S. Innsbruck.
Mikulska, Frl., Sch. Anklam.
Mikulsky, Sch. "
Milani, Frl., Sch. Danzig (II.)
Milani, Frl., S. Hamburg (VII.)
Milano, Frl., Sch. Pettau.
Milaschewski, v., S. Temesvar.
Milsitz, Oberreg. u. Sch. Stettin (I.)
Milsitz-Böhme, Fr., Sch. Stettin (I.)
Milde, v., S. u. Sch. Weimar.
Milder, S. Stettin (I.)
Mileri, S. Coblenz.
Mileri, Frl., Sch. "
Milkowski, Sch. Crefeld.
Miller, Frl., Sch. u. S. Augsburg.
Miller, Sch. u. S. Breslau (I.)
Miller, Frl., Sch. Breslau (III.)
Miller, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Miller, Sch. Fulda.
Miller, Reg. u. Sch. Reichenberg.
Miller, Fr., Sch. "
Miller, Reg. u. Sch. Straßburg.
Millner, Sch. Lindau.
Millner, Fr., Souffl. "
Millöcker, Kapellmstr. Wien (IV.)
Millöcker-Kling, Fr., Sch. u. S. Oedenburg.
Mills-Milarta, v., Sch. Cassel.
Mink, Fr., Sch. Pest (II.)
Mitius, Frl., Sch. München (II.)
Mitscherling, Sch. Pilsen.
Mitscherling, Fr., Sch. "
Mitscherling, Frl., Sch. "
Mittell, Fr., Sch. Hannover (I.)
Mittell, Reg. u. Sch. Leipzig (I.)
Mitter, Sch. Wagstadt.
Mitterwurzer, Sch. Wien (I.)
Mitterwurzer, Fr., Sch. "
Mittwoch, Reg. u. Sch. Wehlau.
Möbes, Sch. Linz.
Mödlinger, Sch. u. S. Altenburg.
Möller, Frl., Sch. Budweis.
Möller, Sch. Coblenz.
Möller, Frl., S. u. Sch. Graz (II.)
Möller, Frl., T. Königsberg.
Möller, Sch. Riga (II.)
Möller, Sch. Solothurn.
Möller, Sch. u. S. Basel.
Möller-Stolte, Sch. Stralsund.
Möllner, Dir. Oravitza.
Mölter, Souffl. Cöln (I.)
Möyl, Sch. Innsbruck.
Mohns, Sch. Hannover (III.)
Mohr, Kapellmstr. Hamburg (I.)
Mohr, Frl., Sch. u. S. Lübeck.
Mohr, Sch. Oldenburg.
Mohr, Frl., S. Reval.
Mohr, Sch. Wien (IX.)
Molkow, Sch. Breslau (III.)
Molkow, Sch. Dresden.

Müller, W., S. Hannover (I.)
Müller, Frl., Sch. Hannover (II.)
Müller, Frl., Sch. Itzehoe.
Müller, Sch. u. S. Leipzig (I.)
Müller, S. Hildesheim.
Müller, Sch. Laibach.
Müller, Sch. Liebenwerda.
Müller, Frl., S. Magdeburg (I.)
Müller, Carl, Sch. Mannheim.
Müller, Sch. Mühlhausen i. Th.
Müller, Fr., Sch. "
Müller, Frl., Sch. Neiße.
Müller, Sch. Nortorf.
Müller, Th., Reg. u. Sch. Nürnberg.
Müller, Sch. Oldenburg.
Müller, Souffl. Oppeln.
Müller, Frl., Sch. "
Müller, A., Sch. u. S. Reval.
Müller, Ch., Sch. "
Müller, Th., Frl., S. Riga (I.)
Müller, Frl., Sch. Passau.
Müller, Sch. Potsdam (I.)
Müller, Sch. Prag.
Müller, Sch. Quedlinburg.
Müller, Frl., Sch., u. T. Liegnitz.
Müller, Frl., Sch. Schlawe.
Müller, Fr., Souffl. Schneeberg.
Müller, Frl., Sch. "
Müller, Frl., Sch. Solothurn.
Müller, Sch. Stettin (II.)
Müller, Sch. Steyr.
Müller, Fr., Sch. "
Müller, C., Sch. Trier.
Müller, F., S. "
Müller, Fr., Sch. "
Müller, Frl., Sch. "
Müller, Sch. Ulm.
Müller, Fr., Sch. "
Müller, G., S. Wien (II.)
Müller, Souffl. Wien (IV.)
Müller, A., sen., Kapellmstr. "
Müller, Frl., T. "
Müller, Frl., Sch. Potsdam (III.)
Müller, Sch. Wien (VII.)
Müller, Frl., Sch. Zittau.
Müller, Fr., Sch. Germersheim.
Müller, Sch. St. Pölten.
Müller, Sch. Wien (IX.)
Müller-Borchert, Fr., Sch. Dortmund.
Müller-Fabricius, Fr., Sch. u. S. Danzig (I.)
Müller-Hartung, Kapellmstr. Weimar.
Müller-Steck, v., Fr., Sch. Darmstadt.
Müllner, Sch. Berlin (VII.)
*Münchhausen, v., Int. Braunschweig (I.)
Münchow, v., Fr., Sch. Auerbach.
Münsterberg, Sch. Neiße.
Münz, Sch. Olmütz.
Münzel, Sch. Cöln (III.)
Mürich, S. Berlin (I.)
Muff, Reg. u. Sch. Trier.
Muhling, Sch. Cöln (IV.)
Mummenthey, Frl., S. Lübeck.
Munding, Sch. Riga (I.)
Murenberg, Reg. u. Sch. Berlin (V.)
Murgahn, Sch. Cöln (III.)
Musäus, Sch. Duisburg.
Musäus, Fr., Sch. Kiel (II.)
Muschek, Frl., Sch. München (I.)
Musewius, Frl., Sch. Leipzig (II.)
Musik, Fr., Dir. Pilsen.
Musik I., Frl., T. Prag.
Musik II., Frl., T. "
Muzell, Frl., T. Hamburg (I.)
Muzell, Frl., S. Wiesbaden.
Mylius, Reg. u. Sch. Würzburg.

N.

Nachbaur, S. München (I.)
Nadler, Sch. Budweis.
Nadler, Reg. u. Sch. Heidelberg.
Nadler, Sch. Triest.
Nadler, Fr., Sch. "
*Nadler, Frl., Sch. Iserlohn.
Nagel, Sch. Neusohl.
Nagel, Souffl. Schneidemühl.
Nagunst, Kapellmstr. Hamburg (VI.)
Nantz, Frl., S. Dresden (I.)
Nasch, Sch. Temesvar.
Nath, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
Nath, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Naue, Sch. Würzburg.
Nauen, Frl., Sch. Mainz.
Naumann, Frl., Sch. Altenburg.
Naumann, Frl., T. Braunschweig (I.)
Naumann, Sch. Breslau (II.)
Naumann, Sch. Budweis.
Nebe, Frl., Sch. Buchholz.
Nebe, Sch. u. S. Karlsruhe.
Nebell, v., Fr., Sch. Dessau.
*Necker, Frl., Sch. Berlin (VIII.)

Nedelko, S. Elberfeld (II.)
Nedelko, Fr., Sch. "
Nedelko, Sch. u. S. Wien (IV.)
Nedos, Frl., T. Hamburg (VIII.)
Negendank, Reg. u. Sch. Danzig (II.)
Negro, Fr., Sch. Wien (I.)
Negro, E., art. Dir. Wien.
Nehrlich, Frl., T. Karlsruhe.
Neide, Sch. Bromberg.
Neide, Fr., Sch. "
Neisel, Sch. Pilsen.
Neitsch, Sch. Kiel (I.)
Nelly sen., Frl., Sch. Zürich.
Nelly jun., Frl., Sch. "
Nelly, Frl., Sch. Kreuznach.
Nelson, Frl., T. Berlin (IV.)
Nemeth, Sch. Tyrnau.
Nennstiel, Sch. Ulm.
Nerges, Reg. u. Sch. Posen (II.)
Nerges, Fr., Sch. Torgau.
Nesmüller, Dir. Dresden.
Nesper, Sch. Cöln (I.)
Neßée, Frl., Sch. Oranienburg.
Neswadba, Hofkapellmstr. Darmstadt.
Neßlair, Sch. Berlin (VIII.)
Neßler, Musikdir. Leipzig (I.)
Neth, Musikdir. Bruchsal.
Netsch, Sch. Hermannstadt.
Neu, Sch. Hallein.
Neu, Fr., Sch. Wiener-Neustadt.
Neubauer, Sch. Czernowitz.
Neubauer, Sch. Zittau.
Neuber, Sch. Berlin (III.)
Neuber, Frl., Sch. Frankfurt a. O.
Neuber, Frl., Sch. Leutschau.
Neubert, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Neubert, Frl., Sch. Hamburg (VIII.)
Neudolt, S. Olmütz.
Neuendorff, Dir. New-York.
Neuert, Fr., Sch. Augsburg.
Neuert, Sch. München (I. u. II.)
Neufeld, Frl., S. u. Sch. Glogau.
Neufeld, Dir. Göding.
Neufeld, Fr., Sch. u. S. "
Neuffer, Sch. Graz (I.)
Neugebauer, Reg. u. Sch. Budweis.
Neugebauer, Frl., Sch. Wien (IX.)
Neuhof, Souffl. Klagenfurt.
Neumann, E., Dir. Berlin (II.)
Neumann, A., Sch. "
Neumann, Fr., Sch. "
Neumann, Sch. Berlin (X.)
Neumann, Fr., Sch. Berlin (XIV.)
Neumann, Souffl. Braunschweig (I.)
Neumann, Frl., Sch. Breslau (I.)
Neumann, Frl., Sch. Brünn
Neumann, Sch. Baden.
Neumann, Sch. Leipzig (I.)
Neumann, Kapellmstr. Neiße.
Neumann, Frl., Sch. "
Neumann, Sch. Posen (II.)
Neumann, Frl., Sch. Schneidemühl.
Neumann, Sch. Weilheim.
Neumann, S. Wien (II.)
Neumann, Sch. Wien (VII.)
Neumann, Sch. Reichenhall.
Neumann, Sch. Wiener-Neustadt.
Neumann, Fr., Sch. "
Neuschmid, Frl., Sch. Aussig.
Neutert, Sch. Liegnitz.
Ney, Sch. Breslau (I.)
Ney, Sch. Liebenwerda.
Nickl, Sch. Olmütz.
Nicklisch, Sch. Berlin (XVII.)
Nicodé, Frl., T. Berlin (IV.)
Nicolai, Frl., Sch. u. S. Kiel (II.)
Nicolai, Frl., Sch. u. S. Reichenberg.
Nicolas, Fr., Sch. Graz (I.)
Niclas, Frl., Sch. "
Nicolas, Sch. u. S. Arad.
Nicolini, Sch. u. S. Baden.
Nicolini-Berger, Fr., Sch. u. S. "
Nicolini, Frl., Sch. Troppau.
Niederleithner, Fr., Sch. Belgrad.
Niederleithner, Frl., Sch. Leutschau.
Niedermeyer, Sch. Berlin (VIII.)
Niedhamer, Sch. Zürich.
Niedt, Sch. Graz (I.)
Niedt, Frl., Sch. Passau.
Niels, S. Lübeck.
Niemann, S. Berlin (I.)
Niemann, Reg. u. Sch. Neiße.
Niemann, Sch. Northeim.
Niemeck, Sch. Berlin (XII.)
Niens, Frl., Sch. Ludwigslust.
Nieringa, S. Danzig (I.)
Nießen, Fr., Souffl. Halberstadt.
Niete, Sch. Annaberg.
Nitlitscheck, S. München (I.)
Nikolai, Frl., Sch. Kiel (I.)
Nippicher, Frl., Sch. u. S. Wien (VI.)
Nissel, Frl., Sch. Würzburg.
Nissen sen., Sch. Oppeln.
Nissen jun., Sch. "

ir., Sch. Oppeln.
l., Dir. Pr. Holland.
fr., Sch. "
, Frl., Sch. u. S. Prag.
ouffl. Hannover (I.)
n, S. Lübeck.
ch. Darmstadt.
eg. u. Sch. Königsberg.
r., Sch. "
, Sch. Oedenburg.
S. Hannover (I.)
frl., Sch. Stuttgart.
uſikdir. Bockenem.
rl., T. Braunschweig (I.)
, W., Dir. Eisleben.
, A., Reg. u. Sch. "
. Sch. Liegnitz.
frl., Sch. Berlin (IV.)
S. Bremen.
Sch. Wien (VIII.)
l., Sch. Magdeburg (II.)
., Sch. Neiße.
Fr., Souffl. Cöln (I.)
, v., Frl. Sch. Elbing.
, Frl., Sch. München (II.)
, Frl., Sch. Pettau.
, Sch. Berlin (VI.)
, v., Inf. Dessau.
Fr., Sch. Wien (I.)
rg, Sch. Cöln (I.)
rl., Sch. u. S. Innsbruck.
Sch. Pilsen.
r., Sch. Sondershausen.
rl., Sch. "
Sch. Temesvar.
Kapellmſtr. Wien (IX.)
Frl., Sch. Gründerg.
Frl., Sch. Görlitz.

O.

er, S. Breslau (I.)
r, Reg. u. S. Karlsruhe.
er, Sch. Berlin (I.)
er, Fr., Sch. Karlsruhe.
r., Sch. u. S. Salzburg.
Sch. Bochum.
Fr., Sch. "
Sch. Heilbronn.
t, Sch. Crefeld.
Hamburg (I.)
ch. Berlin (X.)

Oder, Frl., T. Berlin (XVI.)
Oelschlögel, Kapellmſtr. Preßburg.
Oertel, Sch. u. S. Leitmeritz.
Oertel, Frl., Sch. "
Oeser, Sch. u. S. Bern.
Ogoleit, Reg. St. Petersburg.
Ogrodky, Sch. Zittau.
Ohm-Januschowsky v. Wisherat, Frl., Sch. u. S. Ulm.
Ohnstein, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Olböter, Sch. Heidelberg.
Olbrich I., Frl., S. Basel.
Olbrich II., Frl., Sch. "
Olma, Frl., S. Wien (IV.)
Olzer, Frl., T. Wien (II.)
Opfermann, Balletmſtr. u. T. Cöln (I.)
Opfermann, Frl., T. Graz (I.)
Opitz, S. Chemnitz.
Opitz, Frl., Sch. Reinerz.
Oppenheim, Sch. Berlin (IX.)
Oppenheimer, Frl., S. Frankfurt a. M. (I.)
Oppermann, Frl., T. Potsdam (III.)
Orabuenna-Eskemaſi, Frl., S. Temesvar.
d'Orée, Sch. Bruchſal.
d'Orée, Fr., Sch. "
Orla, Frl., Sch. u. S. Augsburg.
Ormay, Frl., Sch. u. S. Straßburg.
Orth, Fr., Sch. u. S. Bern.
Osann, Kapellmſtr. "
Osinsky, Sch. Wien (IX.)
Osinski, v., Dir. St. Pölten.
Oskar, Sch. Wien (VIII.)
Oskar, Frl., Sch. Kiel (I.)
Oskar, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Offenbach, S. Frankfurt a. M. (I.)
Osten, v. d., Sch. Potsdam (I.)
Oster, Sch. Wien (VII.)
Osterburg, Sch. Neiße.
Ostermeyer, Sch. Berlin (X.)
Ostradt, Frl., Balletmſtr. Hamburg (I.)
Oswald, Fr., Sch. u. S. Frankfurt a. M. (I.)
Oswald, Sch. Reinerz.
Otdegraven, v., Dir. Innsbruck.
Ott, Kapellmſtr. Ansbach.
Ott, Sch. Autzig.
Ott, Sch. u. S. Mainz.
Ott, Frl., T. München (I.)
Ott, Frl., Sch. Rastock.
Ott, Fr., S. Stettin (I.)

Paulmann, Sch. Wien (I.)
Paulmann, Fr., Sch. Wien (VII.)
Paulo, Frl., Sch. Wien (V.)
Paulschmidt, Sch. Staßfurt.
Paulschmidt, Fr., Sch. "
Paulus, Sch. Bern.
Pauly, Frl., Sch. u. S. Dortmund.
Pauly, Sch. Hannover (II.)
Paumgartner, Frl., S. Stettin (I.)
Pause, Frl., Sch. Leipzig (II.)
Pauser, Frl., Sch. Berlin (VIII.)
Pauser, Sch. Pest (II.)
Pavel, Sch. Hannover (II.)
Pavillon-Renom, Fr., T. Straßburg.
Pavlik, Sch. Außig.
Pavlik, Fr., Sch. "
Pechmann, Musikdir. Berlin (VII.)
Pechew, Sch. Coblenz.
Pechtel, Sch. Mühlhausen i. Th.
Peez, S. Darmstadt.
Peesnegger, Sch. Hamburg (VI.)
Peesnegger, Fr., Sch. "
Peinert, Dir. Neustadt-Magdeburg.
Peinert jun., Sch. "
Peinert, Fr., Sch. "
Peinert jun., Fr., Sch. "
Peinert, Frl., Sch. "
Pelchraim, Frl., T. Berlin (I.)
Pelzer, Sch. Esens.
Pelzer, Fr., Sch. "
Pelzer, Sch. Cöln (III.)
Penne, Sch. Teschen.
Penne, Fr., Sch. "
Perechon, Fr., S. Prag.
Perenz, Fr., Sch. Dresden (I.)
Peretti, Sch. u. S. Wiesbaden.
Perfall, v., Gen.-Int. München (I.)
Perl, Frl., Sch. Prag.
Perla, Souffl. Memel.
Perla, Frl., Sch. Kaiserslautern.
Perneaux, Sch. Coblenz.
Perner, Frl., Sch. Berlin (VIII.)
Peschek, Reg. u. Sch. Neutitschein.
Peschler, S. Coburg.
Peschka-Leutner, Fr., S. Leipzig (I.)
Peter, Sch. Heidelberg.
Peter, Sch. u. S. Basel.
Peter, Reg. u. Sch. Waradein.
Peters, Frl., T. Altenburg.
Peters, Sch. Cöln (III.)
Peters, Frl., Sch. Grünberg.
Peters, Frl., Sch. Hannover (III.)
Peters, Frl., S. Riga (I.)
Peters, Sch. Potsdam (II.)
Peters, Frl., Sch. Riga (II.)
Peters, Sch. Liegnitz.
Peters, Sch. Lemberg.
Petrowsky I., Frl., T. Berlin (IV.)
Petrowsky II., Frl., T. "
Petrowsky, Souffl. Bruchsal.
Petruscha, Frl., Sch. St. Pölten.
Petsch, Frl., Sch. Hamburg (VII.)
Petters, Sch. Wien (I.)
Petzer, S. Rotterdam.
Petzold, Frl., Sch. Dresden (I.)
Petzold, Fr., Sch. Hamburg (II.)
Peuß, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Peyer, Fr., Sch. Regensburg.
Pfadisch, Sch. Salzburg.
Pfändt, Frl., Sch Cöln (I.)
Pfaffenberg, Sch. u. S. Neustrelitz.
Pfann, Sch. u. S. Innsbruck.
Pfau, Frl., T. Karlsruhe.
Pfefferkorn, Sch. Berlin (III.)
Pfeifer, S. Stuttgart.
Pfeiffer, Sch. Bremerhaven.
Pfeiffer, Fr., Sch. "
Pfeiffer, Frl., Sch. Cöslin.
Pfeiffer, S. Hamburg (I.)
Pfeiffer, Souffl. Posen (II.)
Pfeiffer, Frl., Sch. Germersheim.
Pfeiffer, Fr., Sch. Ansbach.
Pfeiffer, Frl., Sch. Straßburg.
Pfeil, Fr., Sch. Neiße.
Pfeil, Fr., Sch. Preßburg.
Pfister, Fr., Souffl. Detmold.
Pfister, Frl., Sch. "
Pfister, Frl., Sch. Duisburg.
Pfitzner, Sch. Breslau (III.)
Pfitzner, Sch. Reinerz.
Pflaging, Dir. Rotterdam.
Pfund, Sch. Freiburg.
Pfundt, Sch. Liegnitz.
Philipp, Sch. Berlin (IX.)
Philippi, Souffl. Temesvar.
Philippi, S. Wiesbaden.
Philips, Sch. Esens.
Picha, Frl., Sch. Heidelberg.
Picha, Frl., Sch. Wien (IX.)
Pichel, Frl., Sch. "
Pichel, Sch. Leitmeritz.
Pichler, Oberreg. u. Sch. Detmold.
Pichler, Frl., S. Dresden (I.)
Pichler, S. Frankfurt a. M. (I.)

Pichler, Reg. u. Sch. Mannheim.
Pichon, Reg., S. u. Sch. Königsberg.
Pichon, Fr., Sch. u. S. "
Pichon, Reg. u. S. Linz.
Pichon, Frl., S. "
Pick, Sch. Iserlohn.
Picker, Sch. Berlin (VIII.)
Picker, Reg. u. Sch. Berlin (XIII.)
Picker, Fr., Sch. "
Pickol, Frl., S. Preßburg.
Pienitz, Frl., Sch. Mühlhausen i. Th.
Pieper, Sch. u. S. Altenburg.
Piéra, Frl., Sch. Dresden (II.)
Pietsch, Frl., T. Leipzig (I.)
Pigulla, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Pikrun, Sch. Br. Holland.
Pilenz, Sch. Stolp.
Pilenz, Fr., Sch. "
Pinagel, Sch. Torgau.
Pinales, Sch. u. S. Troppau.
Pindo, v., Sch. Mainz.
Pinter, Sch. Hallein.
Pionta, Reg. u. Sch. Leutschau.
Piorkowski, Reg u. Sch. Ober-Glogau.
Piotcot, Sch. Belgrad.
Pipping, A., Sch. Pilsen.
Pipping, H., Sch. "
Piquard, Frl., Sch. Cöln (I.)
Pircker, Fr., Sch. Klagenfurt.
Pirk, S. Wien (II.)
Pirschel, Soufflr. Görlitz.
Pischek, Frl., Sch. Neutitschein.
Pitzle, Frl., Sch. Regensburg.
Pitron, Frl., Sch. Pest (II.)
Pittmann, Reg. u. Sch. Berlin (VIII.)
Pittmann, Fr., Sch. "
Plaer, Frl., T. Hamburg (X.)
Pläger, Sch. "
Pläger, Fr., Sch. "
Plätterer, Balletmstr. Elbing.
Planitz, Frl., T. Braunschweig (I.)
Planquet, Frl., Sch. Rudolstadt.
Plapper, Musikdir. Halberstadt.
Platen, Graf, Gen.-Dir. Dresden (I.)
Platowitsch, Sch. Oldenburg.
Plauk, Sch. Wien (IX.)
Pleininger, Kapellmstr. Budweis.
Pleininger, Fr., Sch. "
Pleininger, Fr., Sch. Triest.
Pleyer, Sch. u. S. Augsburg.
Plodek, Fr., S. Prag.
Plönzky, Sch. Liegnitz.
Plönzky, Fr., Soufflr. "
Plotho, Kapellmstr. Duisburg.
Plothow, Sch. Hamburg (VII.)
Pluge, Kapellmstr. Coblenz.
Plunger jun., Sch. Linz.
Plunger, Fr., Sch. "
Pochmann, Sch. Chemnitz.
Pochmann, F., Reg. u. Sch. Cöln (I.)
Pochmann, Fr., Sch. Potsdam (I.)
Pockh, Dr., S. Darmstadt.
Poddig, Oberreg. Riga (II.)
Poddig, Fr., Sch. "
Podolsky, Dir. Altenburg.
Podolsky, Fr., S. "
Pögner, Frl., Sch. u. S. Oldenburg.
Pöhm, Sch. Detta.
Pöllnitz, v., Fr., S. Danzig (I.)
Pört, Sch. Kirchberg.
Pötsch, Sch. Gera.
Pohl, Sch. Berlin (I.)
Pohl, Frl., Sch. u. T. Bromberg.
Pohl, Kapellmstr. Brünn.
Pohl, Sch. Coblenz.
Pohl, Balletmstr. u. T. Dresden (I.)
Pohl, J., Sch. u. S. Königsberg.
Pohl, C., S. "
Pohl, Sch. Zerbst.
Pohla, Sch. Berlin (XII.)
Pohle, Sch. Potsdam (II.)
Pohle, Sch. Sondershausen.
Pohlert, Frl., Sch. Breslau (III.)
Pohlmann, Frl., Sch. Berlin (XV.)
Pohlmann, Sch. Cassel.
Pohlmann, Fr., T. Königsberg.
Pokorny, Frl., Sch. Baden.
Polard, S. Danzig (I.)
Polenz, S. Graz.
Pollack, S. Trier.
Pollack, Fr., S. "
Pollert, Fr., Sch. St. Petersburg.
Polletin, Balletmstr. u. T. Breslau (I.)
Politzer, Frl., S. Stettin (I.)
Polster, Frl., Sch. Leipzig.
Poplowska, A., Frl., T. Berlin (IV.)
Poplowska II., Frl., T. "
Poplowska, Frl., T. Berlin (XI.)
Poplowska, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
Popper, Sch. Marburg.
Pordes, Sch. Rudolstadt.
Pordes, Sch. Troppau.

Porsta, Kapellmstr. Leutschau.
Portac-Schubert, Sch. Gießen.
Portac-Schubert, Fr., Sch. "
Porth, Sch. Dresden (I.)
Porth, Frl., Sch. Düsseldorf (I.)
Porth, Sch. Liegnitz.
Poser, v., Sch. Breslau (III.)
Poser, v., Fr., Sch. "
Posinger, Fr., Sch. Berlin (VIII.)
Posinger, Dir. Reichenberg.
Possart, Reg. u. Sch. München (I.)
Possart, Fr., S. "
Possig, Sch. Elbing.
Präger, Sch. Breslau (II.)
Prag, Sch. u. S. Danzig (I.)
Prahl, Frl., Sch. Zwickau.
Prayit, Sch. u. S. Breslau (I.)
Precheisen, Frl., Sch. Wien (I.)
Prée, Soufflt. Hamburg (I.)
Prehalek, Frl., Sch. Pilsen.
Preibisch I., Sch. Oranienburg.
Preibisch II., Sch. "
Preising, Sch. Trier.
Preiß, Frl., S. Braunschweig (I.)
Prester, Sch. u. S. Oravitza.
Prester, Sch. Temesvar.
Preß, Frl., Sch. Eupen.
Preßburg, Frl., Sch. Hannover (I.)
*Preßler, Frl., S. Riga (I.)
Preumayr, Kapellmstr. Mainz.
Preuß, Frl., S. Leipzig (I.)
Preußer, Frl., Sch. Rendsburg.
Preveaux, Frl., Sch. Detmold.
Prevot, Sch. Hannover (III.)
Preyer, Frl., Sch. Baden.
Price, T. Wien (II.)
Priebe, Sch. Northeim.
Priebe, Fr., Sch. "
Priem, Soufflt. Potsdam (II.)
Prinzew, Frl., Sch. Hannover (II.)
Probst, Sch. Posen (II.)
Prötzner, Sch. Komorn.
Prötzner, Frl., Sch. "
Prohaska, Frl., S. Frankfurt a. M. (I.)
Prohaska, Musikdir. Warasdin.
Proschek, Sch. Oedenburg.
Proschek, Fr., Sch. "
Proske, Fr., Sch. Dessau
Prosti, Frl., Sch. Elbing.
Prosti, Frl., Sch. Gera.
*Prosky, v., Sch. Stuttgart.

Protz, Sch. Berlin (XIV.)
Protz, Fr., Sch. "
Prüller, Soufflt. München (I.)
*Pruggemann, Frl., T. Cöln (I.)
Pruggmayr, Frl., T. Düsseldorf (I.)
Ptaczek, Frl., Soufflt. Augsburg.
Puder, Sch. Grünberg.
Pückert, Sch. Straßburg.
Puffert, Fr., Sch. Trier.
Puley, Sch. München (II.)
Puley, Frl., Sch. "
Puls, Sch. Saaz.
Puls, Sch. Triest.
Purkholzer, Fr., Sch. Wien (VII.)
Pyrmerska, Frl., Sch. Hildesheim.

Q.

Quaiser, Fr., Soufflt. Lommatzsch.
Quaiser, G., Frl., Sch. "
Quaiser, E., Frl., Sch. "
Qualm, Sch. Schleswig.
Quanter, Frl., Sch. Dresden (I.)
Quaritsch, T. Berlin (I.)
Quartner, Frl., Sch. u. S. Preßburg.
Quest, Frl., T. Berlin (XI.)
Quint, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (I.)

R.

Raab, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Raasch, Frl., Sch. Heilbronn.
*Rabatinsky, v., Frl., S. Wien (II.)
Rabe, Frl., Sch. Merseburg.
Rabenstein, Frl., T. Cöln (I.)
Raberg, Reg., Sch. u. S. Elberfeld (II.)
Raberg, Sch. Breslau (I.)
Raberg, Reg. u. Sch. Hamburg (VII.)
Raberg, Fr., Sch. "
Radan, v., Fr., Sch. Temesvar.
Radecke, Kapellmstr. Berlin (I.)
Radecke, Frl., S. Riga (I.)
Radermacher, Sch. u. S. Hamburg (VI.)
Radetzky, S. Rotterdam.
Radetzky, Frl., S. "
Radewald, Frl., Sch. Potsdam (III.)
Radtke, Frl., Sch. Potsdam (I.)
Räder, Frl., S. u. Sch. Leipzig (I.)
Räder, Sch. Görlitz.
Rähmel, Frl., Sch. Berlin (I.)
Räse, Sch. Innsbruck.

Räbler, Kapellmstr. Posen (I.)
Räuber, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Rafael, Sch. Pest (II.)
Rafael, Frl., Sch. „
Raff-Genast, Fr., Sch. Wiesbaden.
Rahberg, Frl., Sch. Leutschau.
Rahn, Sch. Gera.
Raimund, Frl., Souffl. St. Pölten.
Rainer, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Rakow, Frl., Sch. u. T. Bromberg.
Rambouiet, Kapellmstr. Weblau.
Rameau, Frl., Sch. Auerbach.
Ramlo, Frl., Sch. Luzern.
Ramlo, Frl., Sch. München (I.)
Ramm, Frl., Sch. Libau.
Ramm, Sch. Magdeburg (I.)
Ramm, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Ramm, Frl., Sch. Stettin (II.)
Ramm, Sch. Stralsund.
Randolf, Sch. Teschen.
Randolff, S. Düsseldorf (I.)
Rank, Sch. u. S. Königsberg.
Ranzenberg, Sch. Wiener-Neustadt.
Ranzenhofer, Frl., Sch. u. S. Würzburg.
Ranzenhofer, Frl., Sch. Wien (III.)
Raoul, S. Temesvar.
Raoul, S. Salzburg.
Rapp, Frl., T. Cöln (I.)
Rapp, S. Dortmund.
Rappo, J., Frl., Sch. Saag.
Rappo, K., Frl., Sch. „
Rappold, Sch. Wien (VIII.)
Rasch, Sch. Heilbronn.
Raskewitsch, Musikdir. Danzig (I.)
Rasquin, Sch. Bockenem.
Rastelli, Dir. Halleiu.
Rastelli, Fr., Sch. „
Rastelli, Frl., Sch. „
Raster, Sch. u. S. Olmütz.
Rath, Frl., Sch. Heidelberg.
Rath, Frl., Sch. Görlitz.
Rathgeber, Balletmstr. Braunschweig (I.)
Rathmann, Reg. u. Sch. Wiesbaden.
Rathmann, Fr., Sch. „
Rau, Sch. Duisburg.
Raul, Sch. u. S. Wien (IV.)
Raupp, Sch. Meiningen.
Rauschen, v., Frl., Sch. Graz (II.)
Rauschenberg, Fr., Sch. Danzig (I.)
Rauschenberg, Sch. Riga (I.)
Rawitz, Sch. Dresden (II.)
Reber, Fr., Souffl. Bremen.
Rebling, S. Leipzig (I.)
Rechtmann, S. Kassel.
Reck, Dir. Nürnberg.
Reck, Sch. Schwerin.
Reckling, Sch. Teltow.
Reckling, Frl., Sch. Reichenbach.
Reden, v., S. u. Sch. Mannheim.
Reden, v., Frl., S. Preßburg.
Redl, Sch. Weichet.
Redlinger, Frl., Sch. Wiener-Neustadt.
Reeb, Frl., Sch. Aschaffenburg.
Reer, J., S. Coburg.
Reer, R., S. „
Reer, Fr., Sch. „
Regensburger, Frl., Sch. Oedenburg.
Regenspurger, S. Wien (II.)
Rehak, Frl., T. Prag.
Rehbohm, Frl., Sch. Dresden (II.)
Rehfeld, Sch. Berlin (XVII.)
Rehwald, Frl., T. Dresden (I.)
Reichardt, Frl., Sch. Berlin (XVI.)
Reichel, Fr., Sch. Bern.
Reichel, Frl., T. u. Sch. Karlsruhe.
Reichel, Frl., Sch. „
Reichenbach, Sch. Hamburg (II.)
Reicher, Sch. Oedenburg.
Reichert, Sch. Görlitz.
Reichert, Sch. Stettin.
Reichert, Souffl. Wiesbaden.
Reichert, Frl., Souffl. Wesel.
Reichhardt, S. Darmstadt.
Reichmann, Musikdir. Posen (II.)
Reichmann, S. Straßburg.
Reichmeyer, Frl., Sch. Graz (II.)
Reick, Frl., Sch. u. S. Krems.
Reidar, Sch. Aschaffenburg.
Reidar, Fr., Sch. „
Reiff, Musikdir. Meiningen.
Reiff, Sch. Tyrnau.
Reifert, Frl., S. Zürich.
Reimann, Dir. Würzburg.
Reimann, Fr., S. „
Reimelt, Sch. u. S. Hannover (I.)
Reinau, Sch. Wien (V.)
Reinhold, Sch. Aussig.
Reindel, Sch. Ober-Glogau.
Reineck, Frl., Sch. Perleberg.
Reinecke, Souffl. Berlin (VI.)
Reinecke, Frl., Sch. Bremen.

Reinecken, Frl., T. Braunschweig (I.)
Reinecken, Sch. Braunschweig (II.)
Rieneken, Sch. Lübeck.
Reiners, Sch. Stettin (I.)
Reinhard, Oberreg. Berlin (VI.)
Reinhardt, Oberreg. u. Sch. Gera.
Reinhardt, Frl., Sch. Magdeburg (I.)
Reinhardt, Sch. Weimar.
Reinhold, S. Rotterdam.
Reinhold, Sch. Schwerin.
Reinhold, Sch. Schwerte.
*Reinhold, Fr., S. Leipzig (I.)
Reinicke, Fr., Sch. Harburg.
Reinicke, Frl., Sch. Staßfurt.
Reinicken, Sch. Harburg.
Reinicken, Fr., Souffl. "
Reinwaldt, Frl., Sch. Hildesheim.
Reiser, Frl., Souffl. Wien (IX.)
Reiser, Frl., Sch. "
Reisinger, T. Frankfurt a. M. (I.)
Reisinger, Balletmstr. u. T. Leipzig (I.)
Reisinger, Frl., T. "
Reiß, Hofkapellmstr. Cassel.
Reiß, Sch. Lemberg.
Reißland, Frl., Sch. Oppeln.
Reißler, Frl., Sch. Bruck.
Reißner, Musikdir. Königsberg.
Reißner, Fr., Sch. u. S. "
Reiter, Sch. Regensburg.
Reitmann, Souffl. Troppau.
Reiß, Frl., S. Darmstadt.
Relly, Sch. Pilsen.
Relly, Sch. Saaz.
Relly, Frl., Sch. "
Relly, Sch. Hamburg (X.)
Remark, Frl., Sch. Würzburg.
Rémay, v., sen., Dir. Belgrad.
Rémay, v., jun., Reg. u. Sch. "
Remmark, Sch. Graz (I.)
Remond, Frl., S. u. Sch. Berlin (II.)
Remy, Frl., Sch. u. S. Elberfeld (II.)
René, Sch. Breslau (I.)
Renner, Sch. Krems.
Renner, Fr., Sch. "
Renner, Frl., Sch. "
Renner, Frl., Sch. Magdeburg (I.)
Renner, Sch. Olmütz.
Renner, Frl., Sch. u. S. Pilsen.
Renner, Frl., Sch. u. S. Saaz.
Renner, Sch. Znaim.
Rennert, Sch. Wien (III.)
Renom, Frl., S. Hamburg (I.)
Renský, Frl., T. Prag.
Rentsch, Fr., T. Leipzig (I.)
Renty, Sch. Aachen.
Resch, Frl., S. Mainz.
Reschneder, Frl., Sch. Wien (IX.)
Reschreitter, Frl., Sch. München (II.)
Resemann, Sch. Danzig (I.)
Resemann-Stolle, Fr., Sch. u. S. "
Rest, Sch. München (II.)
Rester, Frl., S. Trier.
Reß, S. Leipzig (I.)
Reßmann, Sch. Göttingen.
*Rettich, Reg. u. Sch. Wien (I.)
Retty, Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Reubke, Sch. Dessau.
Reubke, Sch. Potsdam (I.)
Reulecke, Sch. Buchholz.
Reulecke, Fr., Sch. "
Reubke, Frl., T. Braunschweig (I.)
Reusche, Sch. Wien (V.)
Reuß, Frl., S. Mannheim.
Reuter, Reg. u. Sch. Berlin (X.)
Reuter, Sch. Lindau.
*Reuter I., Frl., T. Berlin (IV.)
*Reuter II., Frl., T. "
*Reuter III., Frl., T. "
Reutscher, Sch. Wien (VIII.)
Rezny, Reg. u. S. Altenburg.
Rheinberger, Sch. Hannover (III.)
*Rheinfelden, v., Frl., Sch. Berlin (II.)
Rhode, Sch. Hamburg (VII.)
Rhode, Souffl. Stuttgart.
*Rhode, Frl., S. Rostock.
Ricardi, Frl., Sch. Annaberg.
Riccius, Musikdir. Dresden (I.)
Richard, S. Frankfurt a. M. (I.)
Richard, Sch. Gnoien.
Richard, Sch. Hamburg (VI.)
Richard, Sch. Meiningen.
Richard, Sch. Potsdam (I.)
Richard, Fr., Sch. "
Richard, Sch. Reinerz.
Richardt, Sch. Ludwigslust.
Richelsen, Sch. Dresden (I.)
Richini, T. Wien (II.)
Richter, Frl., T. Berlin (IV.)
Richter, Ferd., Oberreg. u. Sch. Berlin (XIV.)
Richter, Frl., Sch. "
Richter, Frl., Sch. Berlin (XV.)
Richter, Frl., Sch. Wiesbaden.

Richter, Reg. u. Sch. Bremerhaven.
Richter, Sch. Coburg.
Richter, Sch. Cöln (III.)
Richter, Sch. Cottbus.
Richter, Musikdir. Crefeld.
Richter, Frl., Sch. Dresden (I.)
Richter, S. Elbing.
Richter, Sch. Gera.
Richter, Sch. "
Richter, Fr., Sch. "
Richter, Reg. u. Sch. Graz (II.)
Richter, Frl., T. Hannover (I.)
Richter, Sch. Königsberg.
Richter, S. Lübeck.
Richter, Reg. u. Sch. München (I.)
Richter, Frl., Sch. Ober-Glogau.
Richter, Frl., Sch. Oppeln.
Richter, Sch. Görlitz.
Richter, Frl., T. Prag.
Richter sen., Sch. Quedlinburg.
Richter jun., Sch. "
Richter, Fr., Sch. "
Richter, Frl., Sch. "
Richter, Sch. Spandau.
Richter, Frl., Sch. Temesvar.
Richter, Sch. Basel.
Richter, Frl., Sch. u. S. "
Ricklinger, Frl., Sch. Hannover (III.)
Riebe, T. Berlin (I.)
Riebe, Fr., T. "
Rieck, Sch. Annaberg.
Rieck, Fr., Sch. "
Rieck, S. Straßburg.
Rieckhoff, Sch. Magdeburg (II.)
Riedel, Frl., Sch. Budweis.
Riedel, S. Würzburg.
Riedl, Reg. u. Sch. Lemberg.
Riedl, Fr., Sch. "
Rieger, Reg. u. Sch. Cöln (IV.)
Rieger, Sch. Czernowitz.
Rieger, Frl., Sch. Nancy.
Rieger, Frl., Sch. Ulm.
Rieger, Fr., Souffl. Zürich.
Riegg, Kapellmstr. Chemnitz.
Riegl, Souffl. Wien (II.)
*Riel, Dir. Lübeck.
Riesch, Dir. Weilheim.
Riesch, Fr., Sch. "
Riese, S. Nürnberg.
Riette, Frl., Sch. Wien (IV.)
Rietz, Dr., Kapellmstr. Dresden (I.)
Rietz, Kapellmstr. Lübeck.
Rietz, Sch. Regensburg.

Rigéne, v., Frl., S. Nürnberg.
Rikert, Frl., Sch. Magdeburg.
Rillerofeld, Sch. Reichenberg.
Ring, Sch. Hasfurt.
Ringleben, Sch. Königsberg.
Rinka, Frl., Sch. Wien (IV.)
Rinni, S. Riga (I.)
Rinoldi, Frl., Sch. u. S. Hamburg (VII.)
Rintel, Sch. Spandau.
Rionde, Frl., Sch. Hanau.
Riotte, Reg. u. Sch. Posen.
Ristorff, Frl., Sch. "
Frankfurt a. M. (II.)
Rittelmeyer, S. Regensburg.
Ritter, Sch. Berlin (XII.)
Robert, Sch. Berlin (I.) u. Wien (V.)
Robert, Sch. Brag.
Robert, S. Zürich.
Roberti, Sch. Coesfeld.
Robicek, S. Hamburg (I.)
Robinson, S. Breslau (I.)
Robinson, Fr., S. "
Robinson, S. Karlsruhe.
Rochlitz, Musikdir. Zwickau.
Rocke, S. u. Sch. Mannheim.
Rocke, Fr., Sch. "
Röbe, S. Lübeck.
Röbel, Souffl. Cottbus.
Röbel, Fr., Sch. "
Röbel, Frl., Sch. "
Röder, T. Dessau.
Röder, Frl., T. "
Röder, Sch. Baden.
Röder, Frl., Sch. Iserlohn.
Röder, Frl., Sch. Straßburg.
Röder, Frl., Sch. Wien (V.)
Röder, Frl., Sch. u. S. Wien (VI.)
Röder, Sch. Wien (IX.)
Röder, A., Frl., Sch. Hamburg (V.)
Röhl, Kapellmstr. München (I.)
Röhl, Sch. "
Röhl, Fr., Souffl. Berlin (I.)
*Röhr, Frl., T. Wien (I.)
Röhring, Sch. Pest.
Römer, Sch. Karlsruhe.
Rönnenkamp, Frl., Sch. Hildesheim.
Rönsch, Frl., Sch. u. S. Kiel.
Rösch, Sch. Reichenberg.
Rosch, Kapellmstr. Heidelberg.
Röser, Sch. Lemberg.
Rösgen, Fr., Sch. Wien (I.)
Rötzer, Sch.

Rösicke, A., Dir. Bremen.
Rösicke, B., Sch. "
Rösicke, Sch. Breslau (I.)
Röste-Lundh, Fr., E. Brünn.
Rösner, Frl., Sch. Göding.
Rösler, Sch. Pilsen.
Rösler, S. Straßburg.
Rösler, Souffl. Lemberg.
Röttger, Frl., Sch. Lübeck.
Röwer, Sch. Potsdam (I.)
Rogall, Sch. Bromberg.
Rogall, Sch. Frankfurt a. O.
Rogall, Fr., Sch. "
Rogall, Sch. Glogau.
Rogall, Sch. Oppeln.
Reggé, Frl., Sch. Hannover (II.)
Reggé, T. Schleswig.
Reggé, Frl., T. "
Rohde, Sch. München (I.)
Rohde, Sch. Pr. Holland.
Rohde, Frl., Sch. Zittau.
Rohde-Ebeling, Sch. Berlin (VII.)
Rokitansky, S. Wien (II.)
Roland, Sch. Jena.
Roll, Reg. u. Sch. Graz (I.)
Roll, Frl., Sch. "
Roll, Frl., Sch. Lemberg.
Rollin, Frl., Sch. Köln (III.)
Romani, Sch. Wien (IV.)
Romani, Fr., Sch. "
Rommer, Sch. Schleswig.
Rommer, Frl., Sch. "
Romstadt, Sch. Crefeld.
Rosa, Souffl. Wien (II.)
Rosaminski, Souffl. Crefeld.
Roschlau, S. Zürich.
Roschwey, Fr., Sch. Hamburg (VIII.)
Rose, Sch. Wien (VII.)
Rosé, Fr., Sch. "
Rosée, Frl., T. Brünn.
Rosée, L., Frl., Sch. Freiburg.
Rosée, S., Frl., Sch. u. S. Basel.
Rosen, Frl., Sch. Budweis.
Rosen, Sch. Düsseldorf (II.)
Rosen, Frl., S. Laibach.
Rosen, Sch. Würzburg.
Rosen, Reg. Wien (III.)
Rosen, Sch. Wien (V.)
Rosenau, Frl., Sch. Berlin (II.)
Rosenbaum, Souffl. Rudolstadt.
Rosenbaum, Sch. New-York.
Rosenberg, Sch. Berlin (XI.)
Rosenberg, Frl., Sch. Budweis.
Rosenberg, Sch. Greifswald.
Rosenberg, Sch. Zürich.
Rosenberg, Frl., Sch. Hamburg (X.)
Rosenfeld, Sch. Leutschau.
Rosenfeld, Fr., Sch. "
Rosenfeld, Dir. Marburg.
Rosenhahn, Frl., T. Berlin (I.)
Rosenmeyer, Frl., Sch. St. Petersburg.
Rosenthal, Dir. Berlin (VIII.)
Rosenthal, Sch. u. S. Danzig (I.)
Rosenthal, Sch. Schneidemühl.
Rosenzweig, Souffl. Wien (VI.)
Rosner, S. u. Sch. Stuttgart.
Rosner, Sch. Basel.
Rosseck, Dir. Berlin (XVII.)
Rossi, Frl., T. Hamburg (I.)
Rossi, Frl., Sch. Hamburg (II.)
Rossi, Frl., T. Prag.
Rossi, Sch. Schwerin.
Rostock, Reg. u. Sch. Böhm.-Kruman.
Rotzdeutscher, Sch. Cöslin.
Rotzmann, Sch. Pest (II.)
Roth, Frl., Sch. Augsburg.
Roth, Frl., T. Karlsruhe.
Roth, Frl., Sch. Reichenbach.
Roth, Kapellmstr. Wien.
Rothe, Sch. Limbach.
Rothe, Fr., Sch. "
Rothe, Frl., Sch. "
Rothhammer, Reg. u. Sch. Regensburg.
Rothhammer, Fr., Sch. "
Rothmann, Frl., T. Königsberg.
Rotzmayer, Sch. Leipzig (II.)
Rott, Sch. Wien (IV.)
Rott, Kapellmstr. Wien (VI.)
Rott, Frl., Sch. Dresden (II.)
Rotter, Sch. u. S. Oedenburg.
Rotter, Sch. Wagstadt.
Rotter, Sch. Wien (IX.)
Rottmayer, Frl., Sch. Cassel.
Rowinska, Frl., Sch. Glogau.
Rubberts, Frl., T. Hamburg (I.)
Rubiert v. Peretti, Fr., S. Dessau.
Rubin, Frl., S. Linz.
Rucicka, Frl., Sch. Reichenberg.
Ruczika, Frl., S. Frankfurt a. M. (I.)
Rudlof, Reg. u. Sch. Reval.
Rudloff, Frl., T. Graz (II.)
Rudolff, Frl., S. Karlsruhe.
Rudolfi, Sch. Riga (II.)
Rudolph, Sch. Berlin (XVI.)

Rudolph, Sch. Leitmeritz.
Rudolph, Sch. Magdeburg (II.)
Rudolph, Sch. Wiesbaden.
*Rudolph, Frl., T. Königsberg.
Rudolphi, Sch. Berlin (XIV.)
Rudolphi, v., Int. Braunschweig (I.)
Rudorf, Frl., Sch. Pr. Holland.
Rudow, Frl., Sch. Meiningen.
Rübsam, S. Rotterdam.
Rückauf, Frl., S. Düsseldorf (I.)
Rückriehm, Frl., Sch. Magdeburg (I.)
Rüdel, Kapellmstr. Berlin (XV.)
Rüdel, Fr., S. "
Rüdel, Musikdir. Anklam.
Rüden, Sch. Wien (I.)
Rüdiger, Fr., Souffl. Nürnberg.
Rüdinger, Sch. Wien (IV.)
Rüger, Fr., Sch. Berlin (V.)
Rüthling, F., Dir. Bochum.
Rüthling sen., Sch. "
Rüthling, Fr., Sch. "
Rüthling, Sch. München (I.)
Rüttiger, Sch. Braunschweig (I.)
Ruff, Fr., Sch. Belgrad.
Ruff, Sch. Innsbruck.
Ruff, Sch. Wien (III.)
Ruhle, Reg. u. Sch. Crefeld.
Ruhle, Reg. u. Sch. Libau.
Ruhtisch, Sch. Berlin (VI.)
Rumfeld, Frl., T. Berlin (I.)
Rumin, Sch. Limbach.
Rupprecht, Frl., Sch. Rosenheim.
Rusa, Sch. Brünn.
Rusch, Frl., Sch. Nortorf.
Ruß, Frl., Sch. Neusohl.
Ruthardt, Kapellmstr. Riga (I.)
Rutland-Mylius, Fr., S. Würzburg.
Rutschè, Sch. Berlin (XVII.)
Ruzek, Kapellmstr. Düsseldorf (I.)
Ruzek, Fr., Sch. u. S. "

S.

Saalbach, Sch. Leipzig (I.)
Saar, Sch. Wien (V.)
Sabatzki, Frl., S. Stralsund.
Saberg, Sch. Lindau.
Sabow, Sch. Graz (I.)
Sachar, Frl., S. Frankfurt a. M. (I.)
Sachs, Sch. Baden.
Sachs, Frl., Sch. "
Sachse, S. Berlin (I.)
Sachse, Sch. Hebeln.
Sachsenweger, Frl., T. Hamburg (I.)
Sachsenweger, Sch. Hamburg (VII.)
Säckler, Frl., Sch. Meiningen.
Saft, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
*Sagawe, Frl., S. Hannover (I.)
Sailer, Fr., Sch. Passau.
Sailer, Frl., Sch. "
Sald, Sch. Riga (I.)
Sallé, Sch. Kirchberg.
Saller, Souffl. Freiburg.
Salmons, Frl., Sch. Schleswig.
Salomon, Reg. u. S. Berlin (I.)
Salomon, Sch. Wien (V.)
Salvioni, Frl., T. Wien (I.)
Salzmann, Fr., Sch. Buchholz.
Samaritta, Fr., Souffl. Danzig (II.)
Samek, Sch. Pest (I.)
Sammann, Sch. Frankfurt a. O.
Sammt, Sch. St. Petersburg.
Sammt, Fr., Sch. "
Sand, Frl., Sch. Görlitz.
Sandau, Frl., Sch. Anklam.
Sander, Sch. u. S. Coblenz.
Sander, Frl., S. "
Sandner, Frl., Sch. Pillau.
*Sandoris, Frl., Sch. Berlin (IV.)
Sarenbe, Frl., Sch. Grünberg.
Sarnow, Frl., Sch. Dortmund.
Sasse, Dir. Chemnitz.
Satzenhofen, v., Frl., Sch. Halle.
Satzenhoven, Fr., Sch. Oppeln.
Satzenhoven, v., Fr., Sch. Schiers.
Satzenhoven, v., Frl., Sch. "
Satzger, Sch. Graz (I.)
Sauer, Fr., Sch. Bremerhaven.
Sauer, Kapellmstr. Döbeln.
Sauer, Musikdir. Limbach.
Sauer, Sch. Mainz.
Sauer, Sch. Prag.
Sauer, Sch. Quedlinburg.
Sauer, Frl., Sch. Spandau.
Sauer, Frl., Sch. Aachen (II.)
Saupe, Kapellmstr. Görlitz.
Saublet, Musikdir. Düsseldorf (II.)
Saublet, Frl., Sch. u. S. "
Savary, Frl., Sch. Berlin (XV.)
Savary, Reg. u. Sch. Göttingen.
Savits, Sch. Weimar.
Savits, Fr., Sch. "
Saxarth, Sch. Hamburg (III.)
*Scavia, S. Dresden (I.)

Schaak, Frl., Sch. Hanau.
Schacht, Frl., T. Berlin (XVII.)
Schacht I., Frl., T. Hamburg (VIII.)
Schacht II., Frl., T. "
Schacht III., Frl., T. "
Schacht IV., Frl., T. "
Schackwitz, T. Berlin (I.)
Schad-Girard I., Frl., Sch. Passau.
Schad-Girard II., Frl., Sch. "
Schäche, Frl., S. Zürich.
Schäde, Dir. Ulm.
Schädel, Sch. Frankfurt a. O.
Schäfer, Frl., Sch. Braunschweig (I.)
Schäfer I., Frl., T. Cassel.
Schäfer II., Frl., T. "
Schäfer, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Schäfer, Sch. Heidelberg.
Schäfer, Frl., Sch. "
Schäfer, Reg. u. Sch. Mühlhausen i. Th.
Schäfer, Dir. Posen (I.)
Schäfer, Sch. Speyer.
Schäfer, Fr., Sch. "
Schäfer, Fr., Sch. Wien (III.)
Schäfer, Sch. Bruchsal.
Schäfer, Fr., Sch. "
Schäffel, Frl., Sch. Wien (V.)
Schäffer, Frl., Sch. Reichenberg.
Schaffer, Frl., Sch. Riga (I.)
Schäffer, Frl., Sch. Saaz.
Schäffer, Sch. Steyr.
Schäffer, Frl., Sch. New-York.
Schaffer, Frl., Sch. Wien (V.)
Schaffgauz, S. Dresden (I.)
Schaffnit, S. Berlin (XV.)
Schaffrott, Frl., S. Coburg.
Schallert, Sch. St. Petersburg.
Schamann, Frl., Sch. Nürnberg.
Schayer, Frl., T. Hamburg (I.)
Scharf, Frl., Sch. u. T. Mühlhausen i. Th.
Scharff, Frl., Sch. Leitmeritz.
Scharnweber, Sch. Speyer.
Scharnweber, Sch. Bruchsal.
Schart, Frl., Sch. Bruck.
Schäbler, Sch. Berlin (VIII.)
Schaub, Frl., Sch. Stralsund.
Schaub, Sch. Hamburg (X.)
Schaufuß, Sch. Annaberg.
Schaufuß, Sch. Limbach.
Schaumburg, Reg. u. Sch. Chemnitz.
Schaumburg, Frl., Sch. Hamburg (V.)
Schaumburg, Fr., Sch. Lübeck.
Schaupp, Frl., T. u. Sch. Karlsruhe.
Schebesta, S. Prag.
Scheebel, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Scheebel, Reg. u. Sch. Berlin (VIII.)
Scheebel, Frl., S. Berlin (XV.)
Scheele, Frl., T. Hannover (III.)
Scheerenberg, Fr., S. u. Sch. Lindau.
Scheerer, Frl., Sch. Cöln (IV.)
Schefzky, Frl., S. München (I.)
Scheibel, Musikdir. Ober-Glogau.
Scheibel, Fr., Souffl. "
Scheibel, Musikdir. Zittau.
Scheibel, Fr., Souffl. "
Scheidweiler, S. Detmold.
Scheithauer, Sch. Frankfurt a. O.
Scheld, Sch. Aachen.
Schellenberg, Frl., T. Stettin (I.)
Scheller, Frl., Sch. Straßburg.
Schelper, S. Bremen.
Schelper, Fr., S. "
Schelper, Reg. u. Sch. Reval.
Schendler, Frl., Sch. Halle.
Schenk, Sch. Graz (II.)
Schenk-Ullmeyer, Fr., Sch. u. S. Graz (II.)
Schenk, Sch. Reichenberg.
Schenk, Dir. Rosenheim.
Schenk, Fr., Sch. "
Schenk, Frl., Sch. "
Schenzel, Frl., T. Berlin (IV.)
Scherbarth, Sch. Hamburg (III.)
Scherbarth, Dir. Crefeld.
Scherbarth-Fließ, Fr., S. "
Scherenberg, Oberreg. u. Sch. New-York.
Scherer, Sch. Augsburg.
Scheries, Souffl. Stettin (I.)
Schermann, Dir. Lüneburg.
Schertz, Fr., Souffl. Leipzig (II.)
Scheuerlein, Frl., S. Braunschweig (I.)
Scheufler, Frl., Sch. Wien (IX.)
Schiegholtz, Sch. Dresden (II.)
Schiemang, Dir. Zittau.
Schiemang, Frl., Sch. "
Schiewig, Souffl. Mannheim.
Schiff, Sch. Auerbach.
Schiff, Fr., Sch. "
Schiffbenker, S. u. Sch. Würzburg.
Schiffler, Sch. Dramburg.

*Schild, S. Weimar.
Schildorfer, Dir. Wien.
Schilke, S. Kiel (I.)
Schiller, Souffl. Berlin (XVII.)
Schiller, Souffl. Berlin (XVIII.)
Schilles, Sch. Bockenem.
Schiller, Sch. Czernowitz.
Schiller, Sch. Krems.
Schiller, Reg. u. Sch. Neiße.
Schiller, Fr., Sch. Liegnitz.
Schiller, Dir. Bruchsal.
Schiller, Sch. Wagstadt.
Schilling, Frl., Sch. Halle.
*Schimke, T. Berlin (I.)
*Schimke, Frl., T. "
Schimmer, Sch. Darmstadt.
Schimmer, S. Reval.
Schimmer, Frl., Sch. Ansbach.
Schimon, Frl., Sch. Wien (IX.)
Schindler, Frl., T. Berlin (V.)
Schindler, Sch. Berlin (VI.)
Schindler, Sch. Aschersleben.
Schindler, Reg. u. Sch. Bremen.
Schindler, Sch. Aachen.
Schindler-Heuser, Fr., Sch. Hamburg (III.)
Schippang, Sch. Dessau.
Schippang, Fr., Sch. "
Schirmeister, Musikdir. Eupen.
Schirmer, Sch. u. S. Hamburg (VI.)
Schirmer, Frl., Sch. u. S. "
Schirmer, D., Frl., S. Königsberg.
Schirmer, Reg. u. Sch. Mainz.
Schirmer, A., Dir. Stolp.
Schläger, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
Schläger, Frl., T. Wien (II.)
Schlager, S. Weimar.
Schlegel, Dir. Limbach.
Schlegel, Fr., Sch. "
Schlegel, Frl., Sch. Straßburg.
Schlegel, Sch. Potsdam (III.)
Schlegel, Dir. Zürich.
Schleich, S. Berlin (I.)
Schleifer, Frl., S. Dortmund.
Schleinitz, Frl., Sch. Grünberg.
Schlesinger, Reg. u. Sch. Pest (II.)
Schlesinger, S. Augsburg.
Schletterer, Frl., Sch. Regensburg.
Schlick, Sch. Leipzig (I.)
Schlidt, Sch. Halle.
Schlie, Sch. Hamburg (III.)
Schliemann, Sch. Leipzig (I.)
Schlinder, Sch. Hamburg (VI.)
Schlittenbauer, Sch. Nancy.
Schlögell, Reg. u. Sch. St. Gallen.
Schönbach, Fr., Sch. Coburg.
Schlösser, S. Mannheim.
Schlüter, Frl., Sch. Düsseldorf (II.)
Schlözer, Frl., Sch. Schwerin.
Schlosser, S. u. Sch. Mannheim.
Schlosser, S. München (I.)
Schloß, Frl., Sch. Berlin (II.)
Schloß, Reg. u. S. Dresden (I.)
Schlosser, Frl., Sch. Zittau.
Schlüter, Sch. u. S. Danzig (I.)
Schlüter I., Frl., Sch. u. S. Hamburg (VI.)
Schlüter II., Frl., Sch. "
Schlüterbusch, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Schlumpf, Sch. Nancy.
Schlumpf, Reg. u. Sch. Bruchsal.
Schlumpf, Fr., Sch. "
Schmacht, Musikdir. Göttingen.
Schmale, Reg. u. Sch. Schwerin.
Schmechel, Reg. u. Sch. Stettin (I.)
Schmehl, Sch. Torgau.
Schmehl, Fr., Souffl. Magdeburg (I.)
Schmeling, Sch. Gera.
Schmelz, Sch. Weilheim.
Schmezer, Reg. u. S. Braunschweig (I.)
Schmid, Coloman, S. Breslau (I.)
Schmid, S. Freiburg.
Schmid, Sch. Memel.
Schmid, R., Dir. Nancy.
Schmid, Fr., Sch. "
Schmid, E., Frl., Sch. "
Schmid, L., Frl., Sch. "
Schmid, Frl., Sch. Nürnberg.
Schmid, Dr., S. Wien (II.)
Schmid, Sch. Wien (VII.)
Schmid, Frl., Sch. St. Pölten.
Schmidl, Sch. Hamburg (X.)
Schmidl, Fr., Sch. "
Schmidnow, Frl., Sch. Danzig (I.)
Schmidt, S. Berlin (I.)
Schmidt, Frl., T. "
Schmidt, C., Frl., Sch. u. S. Berlin (II.)
Schmidt, Sch. Berlin (III.)
Schmidt, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
Schmidt, Sch. Aachen.
Schmidt, Reg. u. Sch. Bautzen.

Schmidt, Frl., T. Braunschweig (I.)
Schmidt, A., Dir. Außig.
Schmidt, J., Reg. u. Sch. "
Schmidt, Fr., Sch. "
Schmidt, Frl., Sch. "
Schmidt, Reg. u. S. Crefeld.
Schmidt, Sch. Danzig (II.)
Schmidt, A., Frl., Sch. Flensburg.
Schmidt, Frl., Sch. "
Schmidt, Frl., Sch. Halberstadt.
Schmidt, Sch. Hamburg (II.)
Schmidt, Frl., Sch. Hamburg (IX.)
Schmidt, Souffl. Hannover (I.)
Schmidt, Frl., Sch. Hannover (II.)
Schmidt, Souffl. Husum.
Schmidt, O., Dir. Kirchberg.
Schmidt, A., Sch. "
Schmidt, J., Fr., Sch. "
Schmidt, Th., Fr., Sch. "
Schmidt, Frl., Sch. "
Schmidt, Gust., Kapellmstr. Leipzig (I.)
Schmidt, Sch. Leitmeritz.
Schmidt, Frl., Sch. Meiningen.
Schmidt, Sch. Mühlhausen i. Th.
Schmidt, Fr., Sch. "
Schmidt, G., Sch. u. S. Nürnberg.
Schmidt, Fr., Sch. "
Schmidt, G., S. "
Schmidt, Reg. u. Sch. Oppeln.
Schmidt, Frl., Sch. u. S. Reval.
Schmidt, Frl., Sch. Liegnitz.
Schmidt, Sch. Schneeberg.
Schmidt, Sch. Neutitschein.
Schmidt, Fr., Sch. u. S. Stuttgart.
Schmidt, Sch. Torgau.
Schmidt, S. Ulm.
Schmidt, Reg., S. u. Sch. Weimar.
Schmidt, Frl., S. "
Schmidt, Frl., Sch. Wien (VI.)
Schmidt, Sch. Wien (VIII.)
Schmidt, Fr., Sch. Germersheim.
*Schmidt, Frl., Sch. Cassel.
Schmidt-Zimmermann, Fr., S. Dresden (I.)
Schmidtgen, Fr., S. Schwerin.
Schmidthoff, Sch. Berlin (X.)
Schmidtlein, Frl., Sch. Hildesheim.
Schmidtler, Frl., S. Rotterdam.
Schmiedecke, Frl., S. Riga (I.)
Schmiedt, Sch. Troppau.
Schmithof, Sch. Berlin (XII.)
Schmitt, Sch. u. S. Bremen.
Schmitt, S. Cassel.
Schmitt, Sch. Luzern.
Schmitt, Hoffapellmstr. Schwerin.
Schmitt, Reg. u. Sch. Stuttgart.
Schmitt, Sch. Temesvar.
Schmitz, Reg. u. Sch. Magdeburg (I.)
Schmitz, Frl., Sch. New-York.
Schmitzer, Souffl. Pest (I.)
Schmitzer, Fr., Souffl. "
Schmolek, Frl., S. Innsbruck.
Schmutz, Sch. Brünn.
Schmutz, Fr., Sch. u. S. "
Schmutz, Frl., T. Wien (IV.)
Schmutzler, Sch. Hildesheim.
Schnabel, Sch. Budweis.
Schnabel, Sch. Meiningen.
Schnabel, Reg., Sch. u. S. Schwerin.
Schnabel, Reg. u. Sch. Waradin.
Schnars, Dir. Hamburg (VIII.)
Schnauer, Dir. Hamburg (IX.)
Schneeberg, Frl., Sch. Aachen.
Schneeberger, Frl., Sch. Wien (I.)
Schneider, Frl., Sch. Berlin (III.)
Schneider, H., Frl., Sch. Berlin (XVII.)
Schneider, W., Frl., Sch. "
Schneider, Frl., Sch. Breslau (III.)
Schneider, Fr., T. Darmstadt.
Schneider, Reg. u. Sch. Frankenstein.
Schneider, Fr., Sch. "
Schneider, E., Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Schneider, Sch. Karlsruhe.
Schneider, Frl., S. "
Schneider, Sch. u. S. Königsberg.
Schneider, Fr., Sch. u. S. "
Schneider, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Schneider, Sch. Schneidemühl.
Schneider, Sch. Schwerin.
Schneider, Reg. u. Sch. Sondershausen.
Schneider, Sch. St. Gallen.
Schneider, Frl., Sch. Reinerz.
Schneider, Frl., Sch. Hamburg (X.)
Schnell, Reg. u. Sch. Halle.
Schober, Sch. Cleveland.
Schober, Sch. Hohenelbe.
Schober, Frl., S. Königsberg.
Schober, Souffl. Saaz.
*Schocke, Frl., S. Altenburg.
Schöllhammer, Frl., T. Karlsruhe.
Schön, Musikdir. Elbing.
Schön, Fr., T. "
Schön, Souffl. Graz (II.)
Schön, S. Reichenberg.

Schön, Fr., Sch. u. S. Rostock.
Schön, Sch. Schwabach.
Schönau, Reg. u. Sch. Best (I.)
Schönberger, Frl., Sch. Teschen.
Schönborn, Sch. Iserlohn.
Schönchen, Frl., Sch. u. S. München (II.)
Schöne, Sch. Wien (I.)
Schöne, Souffl. Wien (V.)
Schöneck, Kapellmstr. Rostock.
Schöneck, Fr., Sch. "
Schöneich, Sch. Riga (II.)
Schönemann, Sch. Hamburg (V.)
*Schönerstädt, Dir. Rostock.
Schönfeld, Sch. Baden.
Schönfeld, Sch. u. S. Posen (I.)
Schönfeld, Sch. Saaz.
Schönfeld, Sch. Wien (V.)
Schönfeld, Fr., Sch. "
Schönfelder, Frl., Sch. Königsberg.
Schönfeldt, Oberreg. u. Sch. Nürnberg.
Schönfeldt, Fr., Sch. "
Schönfeldt, Fr., Sch. Teltow.
Schöning, Frl., Sch. Görlitz.
Schönleiter, Sch. Bremerhaven.
Schönleiter, Reg. u. Sch. Magdeburg (II.)
Schönwolff, Sch. u. S. Stettin (I.)
Schöpl, Frl., Sch. Heidelberg.
Schöppe, Souffl. Altenburg.
Schöppel, Sch. Lemberg.
Schößler, Sch. Graz (II.)
Schöttner, Musikdir. Außig.
Scholkmann, Sch. Northeim.
Scholkmann, Fr., Sch. "
Schollack, Sch. New-York.
Scholz, Frl., Sch. Berlin (III.)
Scholz, Sch. Breslau (II.)
Scholz, Souffl. Czernowitz.
Scholz, Sch. Detmold.
Scholz, Fr., Sch. Hermannstadt.
Scholz, Sch. Oldenburg.
Scholz, Fr., Sch. "
Scholz, Frl., T. Wien (II.)
Scholz, Frl., Sch. Wien (V.)
Scholz, Frl., Sch. St. Pölten.
Scholze, v., Sch. Libau.
Schoßig, Frl., Sch. Wiesbaden.
Schott, S. Berlin (I.)
*Schott, S. Hannover (I.)
Schrader, Frl., Sch. Berlin (XI.)
Schrader, Frl., S. Berlin (XV.)
Schrader, Sch. Danzig (II.)
Schrader, Frl., Sch. Dippls.
Schragmann, Frl., Sch. Stade.
Schramm, Anna, Frl., Sch. Berlin.
Schramm, Frl., Sch. Berlin (III.)
Schramm, Sch. Berlin (VIII.)
Schramm, Sch. Wien (VI.)
Schranck, Sch. Breslau (II.)
Schrapp, Sch. Graz (II.)
Schratt, Frl., Sch. Berlin (I.)
Schraut, Dir. Stassfurt.
Schraut, Fr., Sch. "
Schreder, Frl., Sch. Böhm.-Krumau.
Schreiber, Dir. Glogau.
Schreiber, Frl., Sch. Best (I.)
Schreiber, Sch. Wien (V.)
Schreiber, Sch. Ansbach.
Schreiber-Kirchberg, Fr., S. Temesvar.
Schreier, Dir. Berlin (XIV.)
Schreiner, Sch. Wien (III.)
Schreinzer, Sch. Potsdam (II.)
Schröder, Reg. u. Sch. Aschersleben.
Schröder, Souffl. Breslau (III.)
Schröder, Reg. u. Sch. Eilsleben.
Schröder, Fr., Sch. Flensburg.
Schröder, Sch. Freiburg.
Schröder, Frl., Sch. Bielitz.
Schröder, Frl., S. Hamburg (I.)
Schröder, Frl., T. Hamburg (VIII.)
Schröder, Sch. Libau.
Schröder, Sch. Oldenburg.
Schröder, Sch. Riga (I.)
Schröder, Sch. Potsdam (II.)
Schröder, Sch. Rostock.
Schröder, Sch. Schlawe.
Schröder, Frl., S. Stuttgart.
Schröder, Frl., Sch. New-York.
Schröder, Frl., Sch. Zerbst.
Schröder, Frl., Sch. u. S. Dresden (II.)
*Schröder-Chaloupka, Fr., S. Riga (I.)
Schröter, Frl., S. Chemnitz.
Schröter, Sch. Dessau.
Schrötter, S. Neustrelitz.
Schrötter, S. Schwerin.
Schrötter, Frl., Sch. New-York.
Schrötter, S. Zürich.
Schroth, Dir. Germersheim.
Schroth, Fr., Sch. "
Schrotter, Sch. Hamm.
Schubert, Sch. u. S. Berlin (V.)
Schubert, Frl., Sch. Aschaffenburg.
Schubert, Sch. Bochum.
Schubert, Frl., Sch. Graz (II.)

Schubert, Sch. Halle.
Schubert, Sch. Jena.
Schubert, Sch. u. S. Hildesheim.
Schubert, G., Frl., S. Neustrelitz.
Schubert, Sch. Saaz.
Schubert, Fr., Sch. "
Schubert, Kapellmstr. Teschen.
Schubert, Sch. Würzburg.
Schubert, Frl., Sch. Wien (V.)
Schubert, Dir. Aschaffenburg.
Schubert jun., Sch. "
Schubotz, Frl., Sch. u. S. Breslau (I.)
Schubuth, Souffl. Innsbruck.
Schubuth, Frl., Sch. "
Schuch, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Schuch, Musikdir. Dresden (I.)
Schucht. Sch. Crefeld.
Schucht, Frl., Sch. Aachen (II.)
Schüler, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Schüler, Kapellmstr. Berlin (XVII.)
Schüller, S. Hamburg (I.)
Schülky, Sch. Aachen (II.)
Schültz, Reg. u. S. Stuttgart.
Schülky, Frl., S. "
Schütt, Fr., Sch. Aachen.
Schütz, Reg. u. Sch. Berlin (X.)
Schütz, Sch. Cöln (I.)
Schütz, v., Reg. u. Sch. Hanau.
Schütz, Sch. Klagenfurt.
Schütz, Sch. Regensburg.
Schütz, Sch. Riga (II.)
Schütz, Sch. Rostock.
Schütze, Frl., Sch. Berlin (VI.)
Schubmacher Fr., Sch. Gießen.
Schuhmann, Sch. Aschersleben.
Schubmann, Frl., Sch. Ulm.
Schuldt, Reg. u. Sch. Pr. Holland.
Schuldt, Fr., Sch. "
Schulhof, Frl., Sch. Berlin (II.)
*Schuller, Frl., T. Wien (II.)
Schulte-Hiltrop, Frl., Sch. Mainz.
Schultes, Oberreg. u. Sch. Bremen.
Schultes, Frl., Sch. Aachen.
Schultes, Sch. Budweis.
Schultes, Sch. Böhm.-Krumau.
Schultes, Fr., Sch. "
Schultz, Frl., Sch. Braunschweig (I.)
Schultz, A., Reg. u. Sch. Bremerhaven.
Schultz, J., Sch. "
Schultz, Reg. u. Sch. Hildesheim.
Schultz, Frl., Sch. Hildesheim.
Schultze, Sch. Greifswald.
Schultze, Carl, Dir. Hamburg (III.)
Schultze, Dir. Husum.
Schultze, Fr., Sch. "
Schultze, Frl., Sch. "
Schulz, Frl., T. Berlin (I.)
Schulz, M., Sch. u. S. Berlin (II.)
Schulz, Sch. Berlin (XVI.)
Schulz, Frl., Sch. "
Schulz, Sch. Braunschweig (I.)
Schulz I., Sch. Budweis.
Schulz II., Sch. "
Schulz, Fr., Sch. "
Schulz, Sch. Dresden (I.)
Schulz, Sch. Elbing.
Schulz, Sch. Frankfurt a. O.
Schulz, Fr., Sch. "
Schulz, Souffl. Breslau (I.)
Schulz, Frl., Sch. Hamburg (IV.)
Schulz, Sch. Hamburg (V.)
Schulz, Sch. Lüneburg.
Schulz, Souffl. Meiningen.
Schulz, Sch. Memel.
Schulz, Frl., Sch. Reval.
Schulz, Sch. Görlitz.
Schulz, Sch. Posen (II.)
Schulz, Sch. Schlawe.
Schulz, Fr., Sch. u. S. Sondershausen.
Schulz, Frl., Sch. Weimar.
Schulz, Frl., Souffl. Böhm.-Krumau.
Schulz, Fr., Sch. Hamburg (X.)
Schulze, S. Cassel.
Schulze, Frl., Sch. Leipzig (II.)
Schumach, Sch. Königsberg.
Schumann, Sch. Hannover (I.)
Schumann, Sch. u. S. Hamburg (VI.)
Schumann, Sch. Linz.
Schumann, Frl., Sch. Oppeln.
Schumann, Sch. Posen (II.)
Schumann, Frl., Sch. Waradein.
Schumburg, Kapellmstr. Husum.
Schuppler, Frl., S. Stuttgart.
Schurich, Sch. Berlin (XIII.)
Schuster, Sch. Posen (II.)
Schuy, Kapellmstr. Bremerhaven.
Schuy, Fr., Sch. "
Schwabe, Dir. Olmütz.
Schwanbach, v., Frl., S. Cöln (I.)
Schwarz, Max, Sch. Allenstein.
Schwarz, Sch. Grünberg.

Selbt, Frl., T. Hannover (I.)
Seidel, Reg. u. Sch. Leipzig (I.)
Seidel, Souffl. Liebenwerda.
Seidel, Frl., Sch. Ober-Glogau.
Seidel, Kapellmstr. Rotterdam.
Seidel, Souffl. Stralsund.
Seideritz, Kapellmstr. St. Gallen.
Seidl, Frl., Sch. u. S. Heidelberg.
Seidl, Reg. u. Sch. Lindau.
Seidl sen., Reg. u. Sch. Preßburg.
Seidl jun., Sch. "
Seifert, Sch. Annaberg.
Seifert, Frl., Sch. Breslau (II.)
Seifert, Kapellmstr. Komorn.
Seiffert, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Selfried, Souffl. Außig.
Seipel, Frl., Sch. Karlsruhe.
Seipel, W., Sch. Znaim.
Seipel, A., Frl., Sch. "
Seiß, Sch. Dresden (I.)
Seiß, Sch. Wien (VII.)
Selar, v., Oberreg. u. Sch. Dresden (II.)
Seliger, Frl., Sch. Pr. Holland.
Selke, Sch. Lüneburg.
Selle, Sch. Berlin (VII.)
Seller, Frl., Sch. u. S. Tyrnau.
Selling I., Frl., T. Berlin (I.)
[illegible] II., Frl., T. "
[illegible], Frl., Sch. Pest (II.)
Selonke, Dir. Danzig (II.)
Selus, Sch. u. S. Regensburg.
Semder, Frl., Sch. u. S. Hamburg (VII.)
Semler, Frl., Sch. Weimar.
Semmelhack, Frl., S. Hamburg (I.)
Semmelhack, Frl., T. "
Sechmler, Frl., S. Coblenz.
Senat, Frl., Sch. Oedenburg.
Sendler-Wille, Fr., Souffl. Hamburg (II.)
Senger, Sch. Darmstadt.
Senger, Fr., Sch. "
Senft, Dir. Magdeburg (II.)
Sergeois, T. Berlin (I.)
Serpentin, S. u. Sch. Breslau (I.)
Seßler, Frl., Sch. Göding.
Sessi, Frl., Sch. u. S. Luzern.
Sertl, Frl., Sch. Graz (I.)
Seubert-Haug, Fr., S. Mannheim.
Seumler, Sch. Hamburg (IV.)
Seute, Frl., T. Hannover (I.)
Severin, v., Frl., T. Berlin (XI.)
Seyhold, Sch. Flensburg.
Seydel, Sch. Gotthus.
Seydel, Sch. Flensburg.
Seydel, Frl., Sch. Greifswald.
Seydel, Frl., Sch. Jena.
Seyfarth, Dir. Berlin (XVI.)
Seyfferth, Dir. Saaz.
Seyfferth, Fr., Sch. u. S. "
Seyfriz, Musikdir. Stuttgart.
Sider, Frl., Sch. St. Gallen.
Siebenhoff. Reg. u. Sch. Berlin (IX.)
Sieber, Kapellmstr. Königsberg.
Siebert, T. Berlin (I.)
Siebert, Fr., Sch. u. S. Ulm.
Siechen, S. Düsseldorf (I.)
Siecke I., Frl., T. Hamburg (I.)
Siecke II., Frl., T. "
Siedemann, Sch. Zerbst.
Siege, Sch. Prag.
Siege, Reg. u. Sch. Lemberg.
Siege jun., Sch. "
Siege, Fr., Sch. "
Siegel, Sch. Breslau (II.)
Siegel, Frl., Sch. "
Siegel, Fr., Sch. Dresden (I.)
Siegel, S. Basel.
Siegert, Frl., Sch. Annaberg.
Siegert, S. Riga (I.)
Sieghof, Sch. Oldenburg.
Siegl, Sch. Buchholz.
Siegmann, Sch. Königsberg.
Siegner, Frl., Sch. Eisleben.
Siegner, Frl., Sch. Neiße.
Siegner, Sch. Rendsburg.
Siegner, Reg. u. Sch. Schleswig.
Siegrist, Sch. Berlin (I.)
Siegstädt, v., Frl., S. Wien (II.)
Siehr, S. Wiesbaden.
Siems, Balletmstr. u. T. Darmstadt.
Sievers, Sch. Auerbach.
Sievers, Sch. Olmütz.
Sievers, Fr., Sch. "
Sievers, Frl., Sch. u. S. "
Sigl, Reg. u. S. München (I. u. II.)
Sigl, Frl., Sch. Weimar.
Sigmund, Frl., Sch. Linz.
Sigur, Frl., Sch. Pest (I.)
Sigur, Frl., Sch. Wien (V.)
Sillax, Sch. Berlin (XV.)
Simmer, Frl., S. Aachen.
Simon, Sch. Berlin (XI.)

Seibt, Frl., T. Hannover (I.)
Seidel, Reg. u. Sch. Leipzig (I.)
Seidel, Souffl. Liebenwerda.
Seidel, Frl., Sch. Ober-Glogau.
Seidel, Kapellmstr. Rotterdam.
Seidel, Souffl. Stralsund.
Seideritz, Kapellmstr. St. Gallen.
Seidl, Frl., Sch. u. S. Heidelberg.
Seidl, Reg. u. Sch. Lindau.
Seidl sen., Reg. u. Sch. Preßburg.
Seidl jun., Sch. "
Seifert, Sch. Annaberg.
Seifert, Frl., Sch. Breslau (II.)
Seifert, Kapellmstr. Komorn.
Seiffert, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Seifried, Souffl. Außig.
Seipel, Frl., Sch. Karlsruhe.
Seipel, W., Sch. Znaim.
Seipel, A., Frl., Sch. "
Seiß, Sch. Dresden (I.)
Seitz, Sch. Wien (VII.)
Selar, v., Oberreg. u. Sch. Dresden (II.)
Seliger, Frl., Sch. Pr. Holland.
Selke, Sch. Lüneburg.
Selle, Sch. Berlin (VII.)
Seller, Frl., Sch. u. S. Tyrnau.
Selling I., Frl., T. Berlin (I.)
Selling II., Frl., T. "
Selma, Frl., Sch. Pest (II.)
Selonke, Dir. Danzig (II.)
Selus, Sch. u. S. Regensburg.
Semder, Frl., Sch. u. S. Hamburg (VII.)
Semler, Frl., Sch. Weimar.
Semmelhack, Frl., S. Hamburg (I.)
Semmelhack, Frl., T. "
Semmler, Frl., S. Coblenz.
Senat, Frl., Sch. Oedenburg.
Sendler-Wille, Fr., Souffl. Hamburg (II.)
Senger, Sch. Darmstadt.
Senger, Fr., Sch. "
Senft, Dir. Magdeburg (II.)
Sergeois, T. Berlin (I.)
Serpentin, S. u. Sch. Breslau (I.)
Seffer, Frl., Sch. Göding.
Seffi, Frl., Sch. u. S. Luzern.
Setti, Frl., Sch. Graz (I.)
Seubert-Hauß, Fr., S. Mannheim.
Seumler, Sch. Hamburg (IV.)
Seute, Frl., T. Hannover (I.)

Severin, v., Frl., T. Berlin (XI.)
Seybold, Sch. Flensburg.
Seydel, Sch. Cottbus.
Seydel, Sch. Flensburg.
Seydel, Frl., Sch. Greifswald.
Seydel, Frl., Sch. Jena.
Seyfarth, Dir. Berlin (XVI.)
Seyfferth, Dir. Saaz.
Seyfferth, Fr., Sch. u. S. "
Seyfriz, Musikdir. Stuttgart.
Siber, Frl., Sch. St. Gallen.
Siebenhoff, Reg. u. Sch. Berlin (IX.)
Sieber, Kapellmstr. Königsberg.
Siebert, T. Berlin (I.)
Siebert, Fr., Sch. u. S. Ulm.
Siechen, S. Düsseldorf (I.)
Siecke I., Frl., T. Hamburg (I.)
Siecke II., Frl., T. "
Siedemann, Sch. Zerbst.
Siege, Sch. Prag.
Siege, Reg. u. Sch. Lemberg.
Siege jun., Sch. "
Siege, Fr., Sch. "
Siegel, Sch. Breslau (II.)
Siegel, Frl., Sch. "
Siegel, Fr., Sch. Dresden (I.)
Siegel, S. Basel.
Siegert, Frl., Sch. Annaberg.
Siegert, S. Riga (I.)
Sieghof, Sch. Oldenburg.
Siegl, Sch. Buchholz.
Siegmann, Sch. Königsberg.
Siegner, Frl., Sch. Eisleben.
Siegner, Frl., Sch. Neiße.
Siegner, Sch. Rendsburg.
Siegner, Reg. u. Sch. Schleswig.
Siegrist, Sch. Berlin (I.)
Siegstädt, v., Frl., S. Wien (II.)
Siehr, S. Wiesbaden.
Siems, Balletmstr. u. T. Darmstadt.
Sievers, Sch. Auerbach.
Sievers, Sch. Olmütz.
Sievers, Fr., Sch. "
Sievers, Frl., Sch. u. S. "
Sigl, Reg. u. S. München (I. u. II.)
Sigl, Frl., Sch. Weimar.
Sigmund, Frl., Sch. Linz.
Sigur, Frl., Sch. Pest (I.)
Sigur, Frl., Sch. Wien (V.)
Sillge, Sch. Berlin (XV.)
Simmer, Frl., Sch. Neiße.
Simon, Sch. Berlin (VI.)

Springer, Fr., Sch.	Berlin (VII.)
Springer, Frl., Sch.	"
Springer, Frl., T.	Würzburg.
Springfeld, Frl., E.	Reval.
Sprinz, Sch.	Saaz.
Sprotte, Sch.	Oldenburg.
Staats, Frl., Souffl.	Aachen.
Stachel, Sch.	Halberstadt.
Stade, Dr., Hofkapellmstr.	Altenburg.
Stade, Kapellmstr.	Mainz.
Stadler, Sch.	Graz (II.)
Stadtländer, Souffl.	Zerbst.
Stägemann, Sch.	Hamburg (II.)
Stägemann, S.	Hannover (I.)
Stätter, Sch.	Wien (I.)
Stahl, Frl., Sch.	Husum.
Stahl, Reg. u. Sch.	Leitmeritz.
Stahl, Frl., Sch.	Lüneburg.
Stahlbeuer, Frl., S.	Hamburg (I.)
Stainl, Sch.	Reichenberg.
Stainl, Fr., Sch.	"
Stallmann, Sch.	Riga (I.)
Stauner, Sch. u. S.	Reval.
Staumwig, Frl., Sch.	Znaim.
Stampfl, Reg. u. Sch.	Wien (IX.)
Stange, Sch. u. T.	Hamburg (VIII.)
Stangenberg, Frl., Sch.	Leipzig (II.)
Stantien, Souffl.	Schlawe.
Stanzig, Sch.	Tilsen.
Starck, Sch.	Posen (I.)
Starcke, Sch.	Rostock.
Starel, Sch.	Preßburg.
Stark, Frl., T.	Prag.
Starke, Kapellmstr.	Altenburg.
Starke, Fr., S.	"
Starke, Fr., Sch.	Kiel (I.)
Starke, S. u. Sch.	Mannheim.
Starke, Sch.	Nürnberg.
Starke, Kapellmstr.	Posen (I.)
Starke, Sch.	Kaiserslautern.
Starky, Sch. u. E.	Basel.
Staub, Frl., Sch.	Wien (III.)
Stauber, Frl., S. u. Sch.	Berlin (II.)
Stauber, Sch.	Belgrad.
Stauber, Frl., S.	Graz (I.)
Stauber, A., Dir.	Teschen.
Stauber jun., Sch.	"
Staupp, Frl., Sch.	Marburg.
Stavenhagen, Sch.	Görlitz.
Stecker, Frl., Sch.	Berlin (VI.)
Stefan, Reg. u. Sch.	Oedenburg.
Steffen, Sch.	Dessau.
Steffen, Frl., Sch.	Hamburg (V.)
Steffens, Kapellmstr.	Berlin (VI.)
Steffens, Frl., Sch.	Hamburg (X.)
Steger, Sch.	Aussig.
Steger, Frl., Sch.	Cassel.
Stehle, Sch.	Klagenfurt.
Stehle, Frl., Sch.	"
Stehle, Frl., S.	Kiel (I.)
Stehle, Frl., S.	München (I.)
Stehle, Sch	Reinerz.
Steble, Frl., Sch.	Wien (VII.)
Steidler, Sch.	Leutschau.
Stein, Reg. u. Sch.	Berlin (XIII.)
Stein, Frl., Sch.	Braunschweig (I.)
Stein, Frl., Sch.	Budweis.
Stein, Sch.	Charlottenburg.
Stein, Souffl.	Chemnitz.
Stein, Frl., Sch.	Breslau (I.)
Stein, Frl., Souffl.	Izehoe.
Stein, Sch.	Mannheim.
Stein, Souffl.	Oranienburg.
Stein, Fr., Souffl.	Rendsburg.
Stein, Dir.	Iserlohn.
Stein, Sch.	Stolp.
Stein, Reg. u. Sch.	Teltow.
Stein, Fr., Sch.	Teschen.
Stein, Sch.	Potsdam (III.)
Stein, Kapellmstr.	Lemberg.
Steinar, Sch.	Prag.
Steinau, Sch.	Cöln (IV.)
Steinau, Frl., Sch.	Stuttgart.
Steinbach, Musikdir.	"
	Frankfurt a. M. (II.)
Steinbach, Kapellmstr.	Mannheim.
Steinberger, Sch.	Pest (II.)
Steinburg, Frl., Sch.	Bremen.
Steinburg, Frl., Sch.	Cöln (IV.)
Steinecke, Fr., Sch.	Altenburg.
Steinecke, Sch.	Dessau.
Steiner, Frl., Sch.	Greifswald.
Steiner, Dir.	Schwerin.
Steiner, Reg.	Wien (II.)
Steiner, Souffl.	Wien (III.)
Steiner, Dir.	Wien (IV.)
Steinfeld, Frl., S.	Königsberg.
Steinhardt, Musikdir.	Stuttgart.
Steinhauser, Frl., Sch.	Leipzig (I.)
Steinher, Frl., S.	Breslau (I.)
Steinitz, Dir.	Schleswig.
Steintus, Sch.	Düsseldorf (I.)
Steinle, S.	Karlsruhe.
Steinmeyer, Sch.	Düsseldorf (II.)

Steinmässler, Dr., Sch. Brünn.
Steinriegel, Frl., T. Reval.
Stelzel, Sch. Berlin (XIV.)
Stelzer, Sch. Neufohl.
Stelzer, C., Dir. Temesvar.
Stelzer, Fr., Sch. "
Stelzer, Frl., Sch. "
Stemmler, Sch. Graz (II.)
Stemmler, Frl., T. Karlsruhe.
Steng, Reg. u. Sch. Germersheim.
Steng, R., Sch. "
Steng, A., Frl., Sch. "
Steng, L., Frl., Sch. "
Stengel, S. Cöln (I.)
Stengel, Sch. Cöln (III.)
Stengel, v., Dir. Ulm.
Stengel, Frl., Sch. Wien (VII.)
Stenglsch, Sch. u. S. Augsburg.
Stenzel, Frl., Sch. Hamburg (VII.)
Stephan, Sch. u. S. Breslau (II.)
Stephan, Frl., Sch. Braunschweig (II.)
Stephani, Frl., Sch. Potsdam (I.)
Stephany, Fr., Souffl. Frankfurt a. O.
Stern, Sch. Berlin (IV.)
Stern, Sch. Innsbruck.
Stern, Frl., Sch. Neufohl.
Sternberg, Kapellmstr. Neustrelitz.
Sternwaldt, v., Sch. Budweis.
Sternwaldt, v., Fr., Sch. "
*Sterr, Frl., S. Wien (II.)
Stettmeyer, T. München (I.)
Stettner, Frl., Sch. Pest (I.)
Stettner, Frl., Sch. Wien (III.)
Steude, Reg. u. Sch. Linz.
Steudel, Frl., Sch. Limbach.
Stiasny, Frl., T. Wien (II.)
Stich, Kapellmstr. Zürich.
Stick, S. Trier.
Stieber, v., Frl., S. Dessau.
Stieber, S. Straßburg.
*Stieger, Frl., Sch. Bruchsal.
Stieger, Frl., Sch. Stettin (II.)
Stiegler, Frl., Sch. Würzburg.
Stiegmann, Musikdir. Hamburg (II.)
Stiehr, Frl., Sch. Stettin (I.)
Still, Frl., S. Cöln (I.)
Stirl, Frl., S. Coburg.
Stobbe, Frl., Sch. Wien (VII.)
Stobbe, Frl., Sch. Lemberg.
Stöbe, Sch. Berlin (XVIII.)

Stöckel, Sch. Meiningen.
Stöhr, Sch. Weilburg.
Stölzel, Fr., Dir. Cöslitz.
Stölzel, Sch. Salz.
Stör, Kapellmstr. Weimar.
Stör, Frl., Sch. Berlin (XII.)
Stoll, S. Laibach.
Stoll, Sch. Wien (III.)
Stoll, Sch. Dresden (I.)
Stollberg, Frl., Sch. Würzburg.
Stolle, J., Frl., Sch. Berlin (VI.)
Stolle I., Frl., Sch. Berlin (X.)
Stolle II., Frl., Sch. "
Stolle, Sch. Hohenelbe
Stolle, Fr., Sch. u. S. "
Stolle, Frl., Sch. u. S. Wien (VI.)
Stolte, Frl., T. Hamburg (I.)
Stolte, Sch. Schwerin.
Stolz, Kapellmstr. Graz (I.)
Stolzenberg, S. Karlsruhe.
Stolzenberg, Frl., Sch. Gleiwitz.
Stolzenberg, Frl., Sch. Freiburg.
Stolzenfels, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Stoppenhagen, Sch. Meining.
Storch, Reg. u. Sch. Ansbach.
Storch, Sch. Trier.
Storch, Fr., Sch. "
Storch, Frl., Sch. Wien (VI.)
Storch, Frl., Sch. Wien (VII.)
Storch-Zoder, Fr., S. Graz (I.)
Storr, Fr., Sch. Zwickau.
Stotz, D., Sch. u. S. Frankfurt a. M. (I.)
Stotz, Kapellmstr. Regensburg.
Strahl, Sch. Schwerin.
Strahl, Sch. Kreuznach.
Strakosch, Vortrags-Reg. Wien (V.)
Strampfer, Sch. Pest (II.)
Strampfer, Dir. Wien (VI.)
Strantz, Sch. Berlin (XV.)
Strantz, v., stellvertr. Dir. Leipzig (I.)
Straschitz, Sch. Hainau.
Straßmann, Fr., Sch. Wien (I.)
Straßmeier, Sch. Passau.
Straube, Musikdir. Schlan.
Strauß, Fr., Sch. Karlsruhe.
Strauß, Sch. Weilburg.
Streben, Sch. Breslau (I.)
Strecker, T. Königsberg.
Strecker-Bühner, Fr., Sch. Olmütz.
Strecker, Fr., Sch. "

Strehlen, S. Linz.
Streit, Frl., Sch. Berlin (XVII.)
Strentz, Sch. Gera.
Streubel, Sch. Dortmund.
Striemer, Frl., T. Berlin (XVI.)
Strigel, Frl., T. Düsseldorf (I.)
Stritt, Sch. u. S. Oldenburg.
Stritt, Sch. Stuttgart.
Strobel, Reg., Sch. u. S. Zürich.
Strobl, Reg. u. Sch. Hallein.
Ströfer, Frl., Sch. Husum.
Ströhl, Reg. u. Sch. Troppau.
Ströhl, Fr., Sch. "
Strömer, Frl., T. Berlin (XIV.)
Strohecker, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Strom, v., E., Sch. Schlawe.
Strom, v., O., Sch. "
Strom, v., Frl., Sch. "
Strom, E., Fr., Dir. Wehlau.
Struve, Sch. Lüneburg.
Struve, Reg. u. Sch. Schwerte.
Stubel, Sch. Königsberg.
Stubel, Frl., Sch. u. S. Wien (III.)
Stuckenbrock, Sch. u. S. Magdeburg (I.)
Stümer, v., Sch. Görlitz.
Stürmer, Frl., S. Bremen.
Stürmer, Sch. Leipzig (I.)
Stürmer, Sch. u. S. Liegnitz.
Stürmer, Sch. Altenburg.
Stützel, Frl., Sch. Rendsburg.
Stummer, Frl., Sch. Wien (III.)
Stumpf, Kapellmstr. Rotterdam.
Sturm, Sch. Elbing.
Stuttgart, Sch. Teschen.
Sudhaus, Frl., Sch. Bremen.
Sührke, Frl., T. Hamburg (I.)
Suhrlandt, Frl., Sch. Leipzig (I.)
*Sulzer, Sch. Berlin (VIII.)
Sunyck, v., Frl., Sch. Breslau (II.)
Suppan, Sch. Waradin.
Suppé Kapellmstr. Wien (III.)
Sussa, Sch. Hannover (III.)
Suter, Frl., Sch. Pest (I.)
Suvar, Sch. Versetz.
Suvar, Fr., Sch. "
Suvar, Frl., Sch. "
Swazek, Kapellmstr. Tyrnau.
Swoboda, C., Sch. u. S. Berlin (II.)
Swoboda, Fr., Sch. Berlin (VII.)
Swoboda, Musikdir. Belgrad.
Swoboda, Frl., T. Frankfurt a. M. (I.)
Swoboda, Sch. u. S. Olmütz.
Swoboda, Frl., T. Prag.
Swoboda, A., Sch. u. S. Wien (IV.)
Sylla, Frl., Sch. u. S. Heilbronn.
Sympher, Sch. Bremen.
Sympher, Frl., Sch. Breslau (III.)
Sympher, Frl., Sch. u. S. Wiener-Neustadt.
Syner, Sch. Stettin (II.)
Szameitky, Sch. Bromberg.
Szameitky, Sch. Oppeln.
Szameitky, Fr., Sch. "
Szczepanska, H., Frl., Sch. u. S. Posen (I.)
Szczepanska, C., Frl., Sch. "
Szégal, Frl., S. Wiesbaden.
Szegöffy, Fr., Sch. Prag.
Szika, Sch. u. S. Wien (IV.)
Szmolenyi, Frl., T. Olmütz.
Szwirschina, Dir. Cleveland.
Szwirschina, Fr., Sch. "
Szwirschina, Frl., Sch. "

T.

Taglioni, Balletdir. Berlin (I.)
Taglioni, Frl., Sch. "
Talmar, v., Frl., Sch. Düsseldorf (I.)
Tank, Frl., Sch. Hamburg (VIII.)
Tannenhofer, Sch. Troppau.
Tanzer, Sch. Wien (VII.)
Tardon, Sch. Temesvar.
Tardow, Sch. St. Pölten.
Tauber, Sch. Wien (VII.)
Tausch, Sch. u. S. Detmold.
Tanwitz, Kapellmstr. Posen (II.)
Tech, Fr., Sch. Hamburg (VIII.)
Tech, Sch. Stettin (I.)
Techow, Sch. Charlottenburg.
Tegeder, Fr., Souffl. Berlin (IX.)
Tegeder, Frl., Sch. Elbing.
Tegeder, Reg. u. Sch. Riga (II.)
Teichgräber, Sch. Cöslin.
Teichmann, techn. Dir. Bremerhaven.
Teichmann, Sch. Görlitz.
Telini, v., Frl., S. Stuttgart.
Telle, Sch. Straßburg.
Telle, Balletmstr. Wien (II.)
Telle, Fr., T. "
*Tellé, S. Leipzig (I.)
Teller, Sch. "
Tellheim, Sch. Baden.

*Tellheim, Frl., S.	Wien (III.)
Temme, Sch.	Göttingen.
Temmel, Sch. u. S.	Leipzig (I.)
Tempelthey, Dr., Int.	Coburg.
Tengler, Fr., Souffl.	Hamburg (IX.)
Teree, v., Frl., S.	Cöln (I.)
*Teſcher, Dir.	Darmſtadt.
Teßary, Frl., Sch.	Peſt (II.)
Tettenborn, Frl., Sch.	Nancy.
Tetzlaff, Reg. u. Sch.	Deſſau.
Teuſcher, Sch.	Roſtock.
Tewele, Sch.	Leitmeritz.
Tewele, Sch.	Wien (V.)
Thal, Sch.	Cleveland.
Thal, Frl., Sch.	Klagenfurt.
Thal, Reg. u. Sch.	Limbach.
Thal, Fr., Sch.	"
Thal, Frl., Sch.	"
Thal, Sch.	Schlawe.
Thalberg, Frl., Sch. u. S.	Belgrad.
Thalborn, Frl., Sch.	Warasdin.
Thalboth, Sch.	Wien (IV.)
Thalburg, S.	Brünn.
Thallau, Frl., Sch.	Aſchersleben.
Thaller, Frl., T.	Frankfurt a. M. (I.)
Thaller, Sch.	Pettau.
Thaller, Frl., Sch.	"
Thalmann, Sch.	Würzburg.
Theile, Sch.	Nancy.
Theile, Sch. u. S.	Straßburg.
Theiſen, Frl., Sch.	Dresden (I.)
Theiß, Sch.	Heilbronn.
Thelen, S.	Nürnberg.
Theuring, Sch.	Bochum.
Thewiß, Sch.	Berlin (XIV.)
*Thie, Frl., T.	Berlin (I.)
Thiede, Sch.	Berlin (XVIII.)
Thiede, Sch.	Charlottenburg.
Thiede, Fr., Sch.	"
Thiede, Sch.	Liebenwerda.
Thiede, Fr., Sch.	"
Thiede, Fr., Sch.	Memel.
Thiedemann, Frl., Sch.	Berlin (V.)
Thiedemann, Souffl.	Buchholz.
Thiedemann, Sch.	Leitmeritz.
Thiel, Sch.	Teſchen.
Thiel, Fr., Sch.	"
Thiele, Hofkapellmſtr.	Deſſau.
Thiele, Reg. u. Sch.	Hildesheim.
Thiele, Sch.	Reval.
Thiele, Sch. u. S.	Poſen (I.)
Thielebein, Kapellmſtr.	Hamburg (X.)
Thielemann, Frl., T.	Hannover (I.)
Thielow, Frl., Sch.	Breslau (III.)
Thieme, Sch.	Bochum.
Thieme, Sch.	Cottbus.
Thieme, Fr., Sch.	Poſen (II.)
Thiemer, Sch.	Gera.
Thiers, Frl., S.	Hildesheim.
Thies, Sch.	Hannover (I.)
Thieß, Fr., Sch.	Crefeld.
Thimig, Sch.	Zittau.
Thinm, Sch.	Berlin (IV.)
Thomala, Sch.	"
Thomala, Fr., Sch.	Göttingen.
Thomas, Sch.	Berlin (I.)
Thomas, Sch.	Breslau (II.)
Thomas, Sch.	Charlottenburg.
Thomas, Sch.	Hamburg (II.)
Thomas, Reg. u. Sch.	Krems.
Thomas, Frl., Sch.	"
Thomas, J., Dir.	Reinerz.
Thomas jun., Reg. u. Sch.	"
Thomas, Fr., Sch.	"
Thomas, Joſ., Frl., Sch.	"
Thomas, Joh., Frl., Sch.	"
Thomaszcel, S.	Poſen (I.)
Thoms, Kapellmſtr.	Hamburg (IV.)
Thorn, Souffl.	Wagſtadt.
Thoß, Sch. u. S.	Berlin (II.)
Thoß, Fr., Sch.	Berlin (XVII.)
Thümmel, S.	Riga (I.)
Thürling, Sch.	Czernowitz.
Thurm, Sch.	Ober-Glogau.
Thyme, Frl., Sch.	Breslau (III.)
Thyme, Sch.	Cöslin.
Thyſſen, Muſikdir.	Cöln (I.)
Thyſſen, Fr., Sch. u. S.	"
Thyſſen, Frl., Sch.	Hoboken.
Tichatſchek, S.	Dresden (I.)
Tiems, S.	Hildesheim.
Tiedtke, Sch. u. S.	St. Petersburg.
Tieth, Frl., T.	Leipzig (I.)
Tietz, Frl., Sch.	Annaberg.
Tietz, Sch. u. S.	Leipzig (I.)
Tietz, Sch.	Leutſchau.
*Tietz, Sch.	Wiesbaden.
Tillak, Sch.	Berlin (XIV.)
Tillmann, S.	Sondershauſen.
Tillmann, Sch. u. S.	St. Gallen.
Tillmetz, Reg. u. S.	Olmütz.
Timansky, Dir.	Nürn
Timm, Sch.	Mein
Timpe, Sch.	Berlin

Tinney, Frl., Sch. Neiße.
Tischendorf, Dir. Göttingen.
Tischendorf, Fr., Sch. "
Töldte, Frl., Sch. Berlin (XIV.)
Töldte, Dir. Halberstadt.
Töldte, M., Sch. "
Töpfer, Reg. u. Sch. Frankfurt a. O.
Töpler, Musikdir. Coburg.
Töppe, Reg. u. Sch. Lüneburg.
Töppe, Fr., Sch. "
Toller, Kapellmstr. Altenburg.
Tomann, Sch. Breslau (II.)
Tomboſi, Sch. Leipzig (II.)
Tomek, Frl., T. Hannover (III.)
Tomſchitz, Sch. München (I.)
Tondeur, Sch. Breslau (II.)
Tondeur, Frl., Sch. Duisburg.
Tont, Sch. Trier.
Tormin, Sch. Königsberg.
Touché, Frl., Sch. u. S. Hamburg (VII.)
Touché, Frl., Sch. Hannover (II.)
Tour, de la, Frl., Sch. Magdeburg (II.)
Trachy, Frl., Sch. Breslau (II.)
Träger, Sch. Hamburg (VII.)
Train, Frl., Sch. Bern.
Trampe, T. Berlin (I.)
Trauth, Sch. Temesvar.
Trauth-Belzay, Fr., Sch. "
Trautmann, Frl., Sch. Augsburg.
Trautmann, Sch. Neustadt-Magdeburg.
Trautworth, Frl., Sch. Coburg.
Trebitz, Sch. Lommatzsch.
Treiber, Kapellmstr. Graz (I.)
Treller, Reg. u. Sch. Riga (I.)
Tremel, Frl., S. Cassel.
Tremél, Frl., S. Wien (II.)
Trendies, Sch. Hannover (III.)
Trendies, Reg. u. Sch. Zwickau.
Trentini, Frl., Sch. Saaz.
Trepplin, T. Berlin (I.)
Trepplin I., Frl., T. "
Trepplin II., Frl., T. "
Trepplin, Sch. Berlin (XIV.)
Treptow, Sch. Chemnitz.
Treptow, Fr., Sch. u. S. "
Treptow, Sch. Kiel (I.)
Treptow, Frl., Sch. Posen (I.)
Trettau, Sch. Göttingen.
Treuge, Frl., Sch. Wien (VI.)
Treumann, Frl., Sch. Hohenelbe.
Treumann, Fr., Sch. Leitmeritz.
Treumann, Reg. u. Sch. Hermannstadt.
Treumann, Frl., Sch. Oedenburg.
Treuring, Sch. Wien (VII.)
Triebel, Reg. u. Sch. Limbach.
Triebler, Sch. Göding.
Triebler, Fr., Sch. "
Trier, S. Würzburg.
Tröſtler, Musikdir. Grünberg.
Troſt, Frl., T. Berlin (I.)
Troß, Sch. Leipzig (I.)
Trouſil, Frl., S. Wien (II.)
Truhn, Frl., Sch. Gera.
Tſcharnsky, Fr., Sch. Belgrad.
Tſcherva, Frl., Sch. u. S. Breslau (I.)
Türk, Sch. Schneidemühl.
Turba, Frl., Sch. u. S. Cassel.
Tyrold, Dr., Sch. Wien (V.)

U.

Uber, Fr., Sch. Schwabach.
Ubert, Fr., Sch. Hildesheim.
Ubrich, Dir. Augsburg.
Ucko, S. Hamburg (I.)
Uding, Sch. Teltow.
Ueberhorſt, Reg., Sch. u. S. Nürnberg.
Uetz, Frl., Sch. Wien (IX.)
Uhle, Sch. "
Uhle, Sch. Schneeberg.
Uhle, Fr., Sch. "
Uhlemann, Musikdir. Lommatzsch.
Uhlen, Sch. Elberfeld (II.)
Uhlich, Sch. Baden.
Uhlich, Fr., Souffl. "
Uhlich, Frl., Sch. Leutschau.
Uhlich, Souffl. Olmütz.
Uhlich, H., Balletmstr. "
Uhlig, Sch. Berlin (XVI.)
Ulbert, Fr., Sch. Charlottenburg.
Ulbrich, Sch. Außig.
Ulbrich, S. Cöln (I.)
Ullmann, Sch. Schneidemühl.
Ullmann, Frl., Sch. Lemberg.
Ullrich, Frl., Sch. Breslau (I.)
Ullrich, M., Frl., Sch. Breslau (III.)
Ullrich, Frl., Sch. "
Ullrich, Sch. Warasdin.
Ullrich-Rohn, Fr., S. Mannheim.
Ulram, Sch. Cassel.
Ulrich, Frl., Sch. Cöln (I.)
Ulrich, P., Frl., Sch. Dresden (I.)
Ulrich, Frl., Sch. Wien (VII.)

Wack, Kapellmstr. Klagenfurt.
Wack, Fr., Sch. "
Wack, Frl., S. Chemnitz.
Wackwitz, S. Ulm.
Wackwitz, S. Frankfurt a. O.
Wächter, Sch. Oldenburg.
Wägener, Sch. Schneidemühl.
Wagner, Dir. "
Wägner, Fr., Sch. Berlin (XVI.)
Wage, Sch. "
Wagenbrunner, Sch. Frankfurt a. M. (II.)
Wagenbrunner, Fr., Soufl. Frankfurt a. M. (II.)
Wagener, Oberreg. u. Sch. Berlin (XV.)
Wagener, J., S. Bern.
Wagener, Musikdir. Elberfeld (II.)
Wagener, Frl., Sch. Hamburg (III.)
Wagener, Oberreg. u. Sch. Hamburg (V.)
Wagener, Fr., Sch. "
Wagener, Sch. Schneeberg.
Wagener, Dir. Braunschweig (II.)
Wagener, Fr., Sch. "
Wagenführ, Sch. Hildesheim.
Wagler, C., Musikdir. u. Sch. Lommatzsch.
Wagler, A., Sch. "
Wagner, Frl., S. Chemnitz.
Wagner, S. Cöln (I.)
Wagner, Frl., Sch. Crefeld.
Wagner, Frl., T. Darmstadt.
Wagner, Sch. Halberstadt.
Wagner, Frl., Sch. u. S. "
Wagner, Dir. Hamburg (II.)
Wagner, Sch. Hamburg (V.)
Wagner, Frl., Sch. Hannover (III.)
Wagner, Sch. Innsbruck.
Wagner, Minna, Fr., S. Neusohl.
Wagner, Frl., Sch. u. S. Nürnberg.
Wagner, Frl., Sch. Oedenburg.
Wagner, Frl., Sch. Regensburg.
Wagner, Frl., Sch. Pest (II.)
Wagner, Frl., Sch. Neutitschein.
Wagner, Frl., Sch. Stettin (II.)
Wagner, Sch. Steyr.
Wagner, Sch. Trier.
Wagner, Sch. "
Wagner, Fr., Sch. u. S. Ulm.
Wagner, Sch. u. S. Verschetz.
Wagner, Frl., Sch. Wien (I.)
Wagner, Frl., Sch. New-York.
Wagner, M., Fr., Sch. Wien (V.)
Wagner, Frl., Sch. Berlin (II.)
Wahlmann, Sch. Hamburg (IV.)
Wahlmann, Fr., Sch. Stuttgart.
Waise, Sch. Neutitschein.
Walbach, Frl., S. Zürich.
Walbeck, Frl., Sch. St. Petersburg.
Walbrach, Soufl. Cassel.
Walburg, Dir. Budweis.
Waldau, Frl., Sch. Temesvar.
Waldau, Frl., Sch. Wien (VI.)
Waldau, Frl., Sch. St. Pölten.
Walden, Frl., Sch. Karlsruhe.
Waldenberg, Frl., Sch. Freiburg.
Waldenburg, Musikdir. Harburg.
Waldheim, v., Frl., Sch. Berlin (XV.)
Waldheim, Frl., S. Hamburg (I.)
Waldmann, Sch. Potsdam.
*Waldmann, Frl., Sch. Breslau (II.)
Waldmann, S. Basel.
Walkow, Sch. Weilheim.
Walkow, Fr., Sch. "
Walla, Frl., Sch. Neutitschein.
Wallbach, Sch. Stuttgart.
Wallbrach, Frl., T. Hannover (I.)
Wallburg, Sch. Posen (II.)
Wallburg, Sch. Lemberg.
Wallburg, Fr., Sch. "
Walldorf, S. Dortmund.
Walldorf, Fr., Sch. "
Wallenstein, Frl., Sch. Aachen.
Waller, Sch. Rosenheim.
Waller, Sch. Werschetz.
Wallheim, Sch. Trier.
Wallhof, Sch. Pest (I.)
Wallmuth, Frl., Sch. Halberstadt.
Wallner, Frl., T. Hamburg (VIII.)
Wallner, Sch. Teschen.
Wallrad, Sch. Magdeburg (II.)
Wallroth, Sch. Berlin (V.)
Walter I., Frl., S. Bremen.
Walter II., Frl., Sch. "
Walter, Frl., Sch. Cöln (I.)
Walter, S. Graz (I.)
Walter, Fr., S. Breslau (I.)
Walter, Sch. Halle.
Walter, Sch. Hamburg (II.)
Walter, Frl., S. Karlsruhe.
Walter, Frl., T. Hamburg (VI.)
Walter, Fr., Sch. "
Walter, Frl., Sch. "

Wehn, Sch. Posen (I.)
Wehrmann, Sch. Berlin (IV.)
Weichhold, Musikdir. Torgau.
Weichselbaumer, Sch. Bochum.
Weichselberger, Sch. u. S. Olmütz.
Weichselberger, Fr., Sch. "
Weidemann, Frl., Sch. u. S. Bremen.
Weidemann, S. Detmold.
Weidemann, Frl., Sch. Zwickau.
Weidenhammer, Fr., Souffl. Berlin (XI.)
Weidenkeller, Sch. Berlin (XII.)
Weidl, Souffl. Tyrnau.
Weidl, Fr., Sch. Wiener-Neustadt.
Weidt, Frl., Sch. Bochum.
Weidt, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Weidt, Sch. u. S. Oldenburg.
Weidt, Kapellmstr. Temesvar.
Weidt, Fr., Sch. u. S. Wiener-Neustadt.
Weierberger, Fr., Sch. Bruchsal.
Weigel, Sch. Hannover (III.)
Weigelt, Frl., Sch. Nürnberg.
Weigelt, Kapellmstr. Passau.
Weigelt, Reg., Sch. u. S. St. Gallen.
Weigelt, Frl., Sch. Werschetz.
Weigent, Frl., Sch. Hallein.
Weigt, Souffl. Grünberg.
Weigt, Souffl. Braunschweig (II.)
Weihe, Fr., Dir. Cottbus.
Weikert, Sch. Dresden (II.)
Weil, Sch. Böhm.-Krumau.
Weil, Frl., Sch. Leutschau.
Weil, Frl., Sch. Budweis.
Weil, Sch. Lemberg.
Weiland, Sch. Frankenstein.
Weiland, S. Hildesheim.
Weiland, Sch. Schleswig.
Weilandt, Sch. Ludwigslust.
Weilenbeck, Sch. Graz (II.)
Weilenbeck, Sch. Meiningen.
Weilenbeck, Fr., Sch. Wien (IX.)
Weiler, Sch. Wien (VIII.)
Weimann, Sch. Berlin (XII.)
Weimann, Frl., Sch. Cöln (III.)
Weinberg, Frl., Sch. Berlin (IX.)
Weingart, Frl., Sch. Leipzig (II.)
Weingarten, Frl., Sch. Cottbus.
Weingarten, Sch. Lübeck.
Weinholz, Sch. Aachen (II.)
Weinig, Sch. Stralsund.
Weinlandt, Sch. Stolp.
Weinmüller, Sch. Ulm.
Weinstötter, Reg. u. Sch. Schwabach.
Weinstötter-Bittler, Fr., Sch. "
Weirauch, Sch. Berlin (IV.)
Weiße, Sch. Meiningen.
Weiser, Frl., S. Baden.
Weiser, Sch. Gera.
Weiser, Fr., Sch. "
Weisheit, Sch. New-York.
Weiß, E., Sch. Berlin (V.)
Weiß, C., Sch. "
Weiß, Sch. Berlin (IX.)
Weiß, Sch. Berlin (XIV.)
Weiß, Fr., S. Braunschweig (I.)
Weiß, Reg., Sch. u. S. Coburg.
Weiß, S. Dessau.
Weiß, S. Dresden (I.)
Weiß, Sch. u. S. Halle.
Weiß, Fr., T. u. Sch. Karlsruhe.
Weiß, Frl., Sch. Innsbruck.
Weiß, Frl., S. Laibach.
Weiß, Frl., Dir. Linz.
Weiß, Frl., Sch. München (I.)
Weiß, Frl., Sch. u. S. Reval.
Weiß, Fr., Sch. Posen (I.)
Weiß, Frl., Sch. "
Weiß, Frl., Sch. Pest (II.)
Weiß, Frl., Sch. Pr. Holland.
Weiß, Reg. u. S. Rotterdam.
Weiß, Sch. Saaz.
Weiß, Frl., Sch. Solothurn.
Weiß, Frl., Sch. Teschen.
Weiß, Sch. Znaim.
Weiß, Fr., Sch. "
Weißberger, Sch. Werschetz.
Weiße, Frl., Sch. Hannover (I.)
Weiße, Frl., Sch. Wien (VIII.)
Weißkirchner, Frl., T. Reichenberg.
Weißmeyer, Frl., Sch. Pest (II.)
Weitmann, Sch. Reichenberg.
Weirelbaum, Sch. u. S. Augsburg.
Weirlstorfer, Sch. u. S. München (I.)
Wekerlin, Frl., S. Hannover (I.)
Welb, Fr., Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Wellen, Sch. Innsbruck.
Wellhof, Reg. u. Sch. Tyrnau.
Welli, Frl., Sch. Wien (IV.)
Welli, Frl., Sch. Hallein.
Wellsen, Frl., Sch. Reval.
Welly, Reg. u. Sch. Frankfurt a. M.
Wells, Sch. Doppeln.

Welz, Frl., Sch. Leitmeritz.
Wenck, Frl., Sch. Dortmund.
Wenckstern, v., Int. Neustettin.
Wend, Sch. Bromberg.
Wend, Frl., Sch. "
Wendt, Fr., Sch. Gnoien.
Wendt, Frl., Sch. Hamburg (IV.)
Wendt, Sch. Kiel (II.)
Wendt, Frl., Sch. Lindau.
Wendt, Fr., Sch. Memel.
Wendt, Sch. Potsdam (I.)
Wenigmann, Kapellmstr. Aachen.
Wenk, Fr., Sch. Hamburg (IX.)
Wenner, Frl., Sch. Draviza.
Wenz, Frl., Sch. Aachen (II.)
Wenzel, Sch. Stuttgart.
Wenzel, Fr., Sch. "
Wenzel, Frl., Sch. Aschersleben.
Wenzel, Frl., Sch. u. S. Gera.
Wenzel, Dir. Frankfurt a. M. (II.)
Wenzel, Soufft. Prag.
Wenzlawski, Reg. u. S. Temesvar.
Wenzlawski, Fr., Soufft. "
Werber, Sch. Altenburg.
Werbezirk, Sch. u. S. Preßburg.
Werbke, Sch. Berlin (XV.)
Werges, Fr., T. Weimar.
*Werges, Sch. Breslau.
Werban, Frl., Sch. Oldenburg.
Werkenthin, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Werkenthin, Sch. Jena.
Werkenthin, Frl., Sch. Posen (II.)
Werkenthin, Fr., Sch. Mühlhausen i. Th.
Werner, Sch. Berlin (IX.)
Werner, Frl., Sch. Berlin (XIII.)
Werner, Frl., Sch. Bochum.
Werner, Fr., Sch. Cleveland.
Werner, Sch. Coblenz.
Werner, Sch. Darmstadt.
Werner, Sch. Döbeln.
Werner, Frl., Sch. Eupen.
Werner, Frl., T. Graz (I.)
Werner, Frl., Sch. Graz (II.)
Werner, Sch. Hamburg (III.)
Werner, S. Leipzig (I.)
Werner, Sch. Leipzig (II.)
Werner, Sch. Mannheim.
Werner, Sch. Memel.
Werner, Reg. u. Sch. Olmütz.
Werner, Frl., Sch. Reichenberg.
Werner, Frl., Sch. Preßburg.
Werner, Frl., Sch. Stolp.
Werner, Sch. Temesvar.
Werner, Frl., Sch. Troppau.
Werner, Sch. Würzburg.
Werner, Frl., Sch. Zittau.
Werner, Sch. Znaim.
Werner, Fr., Sch. "
Werner, Sch. Aachen (II.)
Werner, Frl., Sch. Dresden (I.)
Werner, Sch. u. S. Krakau.
Werner, Sch. Warasdin.
Werner, Fr., Sch. Kaiserslautern.
Werner, Sch. St. Pölten.
Wernmann, Frl., Sch. Graz (II.)
Werth, Sch. Buchholz.
Werth, Fr., Sch. "
Werther, Dr., Oberreg. Mannheim.
Wesel, Frl., S. Düsseldorf (I.)
Wessel, S. Rostock.
Wessels, Sch. München (I.)
Wessely, Frl., Sch. Pilsen.
Westphal, Sch. Berlin (VI.)
Westphal, Kapellmstr. Schleswig.
Wetterhan, Kapellmstr. Hamburg (III.)
Wetterling, Frl., Sch. Stettin (II.)
Wettig, Sch. Cottbus.
Wetzstein, Frl., T. Cassel.
Wexel, Reg. u. Sch. Glogau.
Weykopf, Frl., T. Berlin (XVII.)
*Wichera, v., Frl., Sch. Berlin (II.)
*Wickmann, Frl., S. Gera.
Widemann, Frl., Sch. u. S. Halle.
Widmann, Frl., Sch. Meiningen.
Widmann, Dir. Kreuznach.
Widmann, A., Sch. "
Widmann, Frl., Sch. "
Widra, Sch. Troppau.
Wiedemann, Sch. Komorn.
Wiedemann, Fr., Sch. "
Wiegand, S. Cöln (I.)
Wiegand, Frl., T. Dessau.
Wiegand, Frl., T. Leipzig (I.)
Wiegand, Sch. Iserlohn.
Wiegand, Frl., Sch. Schwerin.
Wiegandt, Sch. Solothurn.
Wiegh, Sch. Eupen.
Wiehler, Frl., Sch. Berlin (I.)
*Wiehler, Frl., Sch. Breslau (II.)
Wiehmann, Frl., T. Cöln (IV.)
Wieland, Sch. Preßburg.
Wiene, Sch. Berlin (II.)
Wienrich, Fr., T. Berlin (XVII.)
Wienrich, Soufft. Bochum.

Wienrich, Frl., Sch. Schwerin.
*Wieprecht, Musikdir. Berlin (I.)
Wiese, Fr., Sch. Düsseldorf (I.)
Wiese, Frl., Sch. Essen.
Wiese, techn. Dir. u. Sch. Kiel (II.)
Wiese, Frl., Sch. Hoboken.
Wieser, Frl., Sch. Pest (I.)
Wiesner, Sch. Berlin (V.)
Wiesner, Reg. u. Sch. Kaiserslautern.
Wiewiorowska, Frl., S. Stettin (I.)
Wihrler, Dir. Regensburg.
Wihrler, Fr., S. "
Wiktorin, Sch. Teschen.
Wilax, Frl., Sch. Lindau.
Wild, Sch. u. S. Pest (I.)
Wild, Frl., Sch. u. S. Saaz.
Wild, Sch. Wien (VI.)
Wilde, Frl., S. u. Sch. Berlin (II.)
Wilde, M., Frl., S. Hamburg (I.)
Wilde, Sch. Liebenwerda.
Wildenberg, Dir. Torgau.
Wildhack, Frl., T. Wien (II.)
Wildner, Frl., Sch. Pilsen.
Wilhelmi, Sch. Braunschweig (I.)
Wilhelmi, Sch. Crefeld.
Wilhelmi, Sch. Dresden (I.)
Wilhelmi, Sch. Gießen.
Wilhelmi, Reg. u. Sch. Itzehoe.
Wilhelmi, Reg. u. Sch. Ludwigslust.
Wilhelmi, Sch. Nürnberg.
Wilhelmi, Fr., Sch. Passau.
Wilhelmi, Frl., Sch. Trier.
Wilhelmi, Frl., Sch. Ulm.
Wilhelmi, Sch. u. S. Zürich.
Wilhelmi, Fr., S. "
Wilhelmi, Sch. Salzburg.
Wilhelmy, Sch. Flensburg.
Wilke, Frl., Sch. Berlin (X.)
Wilke, S. Augsburg.
Wilke, Fr., Sch. Hanau.
Wilke, Fr., Souffl. Iserlohn.
Wilke, Reg. u. Sch. Wien (VII.)
*Wilke, Sch. Brünn.
Wilken, Sch. Berlin (III.)
Wi[illegible], Sch. Itzehoe.
[illegible]aning, Sch. u. S. Hamburg (VI.)
[illegible]u, Sch. u. S. Berlin (XV.)
Will, Fr., S. u. Sch. "
Will, Sch. Breslau (I.)
Will, Frl., S. Straßburg.
Willem, S. Brünn.
Willer, Sch. u. S. Göding.

Willführ, Sch. Berlin (IX.)
Willheim, Sch. Wien (VIII.)
Willi, Sch. Hannover (II.)
Willna, S. Coblenz.
Willneecker, Dir. Cöln (IV.)
Willstädt, Sch. Frankfurt a. M. (II.)
*Wilmar, Frl., Sch. Graz (I.)
Wilsdorf, Frl., Sch. Graz (II.)
Wilshorf, Frl., Sch. Olmütz.
Wilt, Fr., S. Wien (II.)
Wimmer, Souffl. Regensburg.
Wimmer, Sch. Aachen (II.)
Winand, Sch. Wiesbaden.
Windisch, Frl., Sch. Braunschweig (II.)
Winger, Sch. Dresden.
Winguth, Reg. u. Sch. Chemnitz.
Winkel, Frl., T. Darmstadt.
Winkelmann, Fr., S. Coblenz.
Winkelmann, Sch. u. S. Danzig (I.)
Winkelmannn, Sch. Hannover (I.)
Winkelmann, Fr., Sch. "
Winkelmann, Frl., Sch. Hamburg (VI.)
Winkelmann, S. Stettin (I.)
Winkelmann, Musikdir. Stralsund.
Winkler, Sch. Charlottenburg.
Winkler, Sch. Jena.
Winkler, Sch. Freising.
Winkler, Frl., S. Neustrelitz.
Winkler, Sch. Nortorf.
Winkler, Sch. Riga (II.)
Winkler, Fr., Sch. "
Winkler, Frl., Sch. Rostock.
Winkler, T. Wien (II.)
Winkler, Sch. Dresden (II.)
Winnè, Sch. Iserlohn.
Winninger, Sch. Wien (IV.)
Wias, v., Fr., Sch. Harburg.
Winter, Frl., Sch. Komorn.
Winter, S. Posen (I.)
Winter-Frey, Fr., S. "
Winter, Sch. Schwabach.
Winter, Frl., Sch. Temesvar.
Winterberg, S. Altenburg.
Winterberg, Kapellmstr. Hannover(III.)
Wirsing, Dir. Prag.
Wirth, Fr., Sch. Berlin (XIII.)
Wirth, Frl., T. Leipzig (I.)
Wirz, Musikdir. Solothurn.
Wisbeck, Reg. u. Sch. Berlin (XII.)
Wiset, Frl., Sch. Wien.
Wiske, Sch. Coblenz.

Wisotzky, Frl., T. Berlin (I.)
Wisotzky, Sch. Berlin (XII.)
Wisotzky, Fr., Sch. "
Wisthaler, Sch. Darmstadt.
Wisthaler, Fr., S. "
Wisthaler, Frl., Sch. Hanau.
Wißmüller, Frl., Sch. Wien (VII.)
Witt, S. u. Sch. Berlin (I.)
Witt, Frl., Sch. Chemnitz.
Witt, v., S. Dresden (I.)
Witt, Sch. Hannover (I.)
Witt, Reg. u. Sch. New-York.
Witt, Fr., Sch. "
Witte, S. Linz.
Wittheim, Sch. Halberstadt.
Wittig, Frl., Sch. Frankfurt a. O.
Wittmann, Dir. Amberg.
Wittmann, Frl., S. Stuttgart.
Witulsky, Frl., Sch. Berlin (VIII.)
Witz, Sch. Augsburg.
Witzmann, Sch. Grünberg.
Wiczek, Fr., S. u. Sch. Mannheim.
Wodiczka, Sch. Hoboken.
Wöhnke, Sch. Danzig (II.)
Wörner, Sch. Germersheim.
Wörel, Fr., Sch. Berlin (XVIII.)
Wohlbrück, Reg. u. Sch. Greifswald.
Wohlbrück, Fr., Sch. "
Wohlbrück, Fr., Sch. Halle.
Wohlleben, Sch. Fulda.
Wohlleben, Fr., Sch. "
Wohlmuth, Sch. Meiningen.
Wohlstadt, Oberreg. Cassel.
Woisch, Fr., Sch. Hamburg (II.)
Woisch, Sch. Lübeck.
Woisch, Frl., Sch. Warasdin.
Woturka, S. u. Sch. Coburg.
Wolf, A., Dir. Berlin (XII.)
Wolf, Frl., Sch. Berlin (XVI.)
Wolf, Sch. Chemnitz.
Wolf, Sch. Gera.
Wolf, Sch. Hamburg (VII.)
Wolf, Frl., T. Kiel (II.)
Wolf, Frl., Sch. Hildesheim.
Wolf, Frl., Sch. Hermannstadt.
Wolf, Sch. Olmütz.
Wolf, Sch. Heilbronn.
Wolf, Fr., Sch. "
Wolf, Frl., Sch. Potsdam (II.)
Wolf, Fr., Dir. Schneeberg.
Wolf, Frl., Sch. "
Wolf, Fr., Sch. Speyer.
Wolf, Frl., Sch. Speier.
Wolf, Sch. Temesvar.
Wolf, Sch. Wien (V.)
Wolf, Frl., Sch. Zürich.
Wolf, Sch. Kaiserslautern.
Wolf, Fr., Souffl. "
Wolfcamp, Sch. Hoboken.
Wolfersdorff, v., Int. Sondershausen.
Wolff, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Wolff, Frl., Sch. Berlin (XI.)
Wolff, Kapellmstr. Crefeld.
Wolff, Frl., Sch. Dresden (I.)
Wolff, Frl., Sch. Hannover (II.)
Wolff, Frl., Sch. Liegnitz.
Wolff, Frl., Sch. Wiesbaden.
Wolfram, Frl., Sch. Hamburg (VII.)
Wolgast, Sch. Berlin (XVI.)
Wolkenstein, Sch. New-York.
Wolker, Frl., Sch. u. T. Dessau.
Wollenhaupt, Fr., Souffl. Düsseldorf (II.)
Wollenhaupt, Frl., Sch. "
Wollenhaupt, Sch. u. S. Stettin (I.)
Wollmann, Frl., Balletmstr. u. T. Würzburg.
Wollmar, Frl., Sch. Mainz.
Wollrabe, Fr., Sch. Prag.
Woloff, S. Laibach.
Wolter, Sch. Cöln (I.)
Wolter, Frl., Sch. Wien (I.)
Wolterect, Oberreg. u. Sch. Breslau (I.)
Wolters, S. Braunschweig (I.)
Woltersdorff, Geh.-Rath, Dir. Berlin (VI.) u. Königsberg.
Woltmann, Sch. Klagenfurt.
Wolzogen, v., Int. Schwerin.
Worani, Frl., S. Wien (II.)
Worsonitza, Frl., Sch. Stettin (I.)
Wouvermans, Sch. Wien (VIII.)
Woytasch, Frl., Sch. Wiesbaden.
Wraske, Reg. u. Sch. Elbing
Wraske, Fr., Sch. "
Wrbna, Graf, Gen.-Int. Wien (I. u. II.)
Wrede, Sch. u. S. Hamburg (III.)
Wronsky, Sch. New-York.
Wülffken, Frl., Sch. Königsberg.
Wüllner, Kapellmstr. München (I.)
Wünsch, Frl., Sch. Regensburg.
*Wünsche, Frl., Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Wünzer, Reg. u. Sch. Berlin (I.)
Wupper, Reg. u. Sch. Hanau

Wüpper, Fr., Sch. Hanau.
Würft, Reg., Sch. u. S. Königsberg.
Würzburg, Sch. Graz (I.)
Wüst, Sch. u. S. Wien (III.)
Wüstenberg, Sch. Oedenburg.
Wüstner, S. Hamburg (VII.)
Wulber, Sch. Zerbst.
Wunderlich, Kapellmstr. Kiel (II.)
Wunderlich, Fr., Dir. Zwickau.
Wunner, Frl., Sch. Schleswig.
Wurm, Sch. Klagenfurt.
Wurzbach, v., Frl., Sch. Dessau.
Wyrot, Musikdir. Speyer.

3.

Zaar, Frl., Sch. Berlin (IX.).
Zabel, Hofmusikdir. Braunschweig (I.).
Zabel, Frl., Sch. Oldenburg.
Zademack, T. Berlin (I.)
Zademack, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Zahrer, Sch. Neutitschein.
Zaleska, Frl., T. Berlin (IV.)
Zander, Sch. Zwickau.
Zangerl, Sch. Wiener-Neustadt.
Zappe, Sch. u. S. Würzburg.
Zaria, Frl., Sch. Hamburg (IX.)
Zaria, Frl., Sch. Lüneburg.
Zbraslavsky, Soufft. Wien (III.)
Zech, Reg. u. Sch. Breslau (II.)
Zech, Sch. Neusohl.
Zech, Fr., Sch. "
Zech, Sch. Marburg.
Zeh, Dir. Werschetz.
Zehmen, Frl., Sch. u. S. Frankfurt a. M. (I.)
Zehmüller, Reg. u. Sch. Grünberg.
Zeibst, Frl., Sch. Hannover (II.)
Zeidler, Sch. Berlin (X.)
Zeidler, Frl., S. Dresden (I.)
Zeidler, Frl., Sch. Salzburg.
Zeiner, Sch. Göding.
Zeiske, Frl., Sch. Berlin (V.)
Zeitz, Sch. Germersheim.
Zellmann, S. Stralsund.
Zelt, Sch. Breslau (II.)
Zenger, Kapellmstr. Salzburg.
Zengraf, Frl., Sch. Graz (II.)
Zerasun, Sch. Hoboken.
Zerbst, Sch. Iserlohn.
Zettig, Sch. Halberstadt.
Ziechler, S. Olmütz.
Ziegelmüller, Sch. Freising.
Ziegler, Frl., Sch. München (I.)
Ziegler, Frl., Sch. Olmütz.
Ziegler, Reg. u. Sch. Marburg.
Ziegler, Fr., Sch. "
*Ziegler, Frl., Sch. Berlin (VII.)
Zieglmüller, Sch. Rosenheim.
Ziehm, T. Berlin (I.)
Ziehr, Sch. Warasdin.
Ziehrer, Sch. Ludwigslust.
Ziehrer, Frl., Sch. Warasdin.
Zielfelder, Sch. Frankfurt a. M. (I.)
Ziemann, Sch. Zerbst.
Zieße, Sch. Berlin (XIII.)
Zieße, Sch. Berlin (XVII.)
Zießniß, Sch. u. S. Stettin (I.)
Zigesch, S. Ulm.
Zigler, Frl., Sch. Leipzig (II.)
Zikesch, S. Chemnitz.
Zilzer, Sch. Wien (VII.)
Zimmermann, Sch. St. Petersburg.
Zimmermann, Fr., Sch. Berlin (X.)
Zimmermann, Dr., techn. Dir. u. Sch. Berlin (XVII.)
Zimmermann, H., Sch. "
Zimmermann, Frl., T. "
Zimmermann, Frl., S. Chemnitz.
Zimmermann, Soufft. Darmstadt.
Zimmermann, Sch. Euven.
Zimmermann, S. Freiburg.
Zimmermann, Sch. Gnoien.
Zimmermann, Fr., Sch. "
Zimmermann, Sch. Halle.
Zimmermann, Sch. Husum.
Zimmermann, Frl., Sch. Liebenwerda.
Zimmermann, Fr., Soufft. Speyer.
Zimmermann, Frl., Sch. "
Zimmermann, Frl., Sch. Reinerz.
Zink, Reg. u. Sch. Berlin (XV.)
Zink, Fr., Sch. "
Zink, Frl., T. Dresden (I.)
Zink, Sch. Heidelberg.
Zinker, Dir. Lindau.
Zinker, Sch. Draviza.
Zinkernagel, S. Dessau.
Zinn, S. Würzburg.
Zinnberg, Frl., S. Linz.
*Zipser, Anna, Fr., Sch. St. Petersburg.
Zipser, Fr., Sch. Aschersleben.
Zipser, Frl., Sch. Leipzig (I.)
Zitzmann, Frl., Sch. Eisleben.

Warasdin in Croatien.

(Stadttheater.)

Direktion. Direktor: Hr. Richard Hahn.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Regisseur des Schauspiels: Hr. Schnabel; der Posse: Hr. Peter. Musikdirektor: Hr. Probasta. Kassirer: Hr. Reimann. Inspicienten: Die Hrn. Simon u. Ziehr.

Das Orchester besteht aus 20 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Kral.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Schwarz.

Darstellende Mitglieder. Herren: Grün. Hahn (Dir.). Mondheim. Peter (Reg.). Schnabel (Reg.). Suppan. Ulrich. Werner. Ziehr (Insp.). Zuherr.

Damen: Frl. Groß. Frl. Habrich, Frl. Kölb. Frl. Marald. Frl. Schumann. Frl. Thalborn. Frl. Warnbeck. Frl. Woisch. Frl. Ziehrer.

Chorpersonal: 4 Herren u. 4 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Kölbel. Garderobier: Hr. Abart. Requisiteur u. Zettelträger: Hr. Wenzel. 3 Billeteurs.

Abgegangen: Frl. Bäuml. Hr. Schmidt (Soufflr.) Hr. Luger.

Gastspiele:

Hr. Emil Siebert. — Hr. Jaques Calvo.

Empfehlenswerthe Hôtels: Hôtel Lamm. Wil Mann.

Wien (IX).

(Volkstheater in Rudolfsheim).

Eigenthümer: Hr. Carl Schwender.

Direktion. Direktor u. Pächter: Hr. Harry Hi führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Re des Schau- u. Lustspiels: Hr. E. Hörnstein; der P

Operette: Hr. Stampfl. Kapellmeister: Hr. Nowack. Orchesterdirektor: Hr. Cotally. Sekretair: Hr. Jung. Kassirer: Hr. Hirsch. Inspicient: Hr. Fröhlich. Souffleusen: Felicie Reiser u. Marie Walter.

Das Orchester besteht aus 16 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Baumgartner.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. Kaizl, k. k. Hof- u. Gerichts-Advokat.

Darstellende Mitglieder. Herren: Beck. Calvo. Felken. Fröhlich (Insp.). Hellwig. Holaus. Kopetzky. Mailler. Moor. Müller. Osinsky. Plauk. Rösgen. Rotter. Spielmann. Stampfl (Reg.). Uhle. Weber. Webersick.

Damen: Frl. Bösnet. Frl. Ellinger. Frl. Falkner. Frl. Formes. Frl. Hilmar. Frl. Hort. Frl. Kawaletz. Frl. König. Frl. Kohut. Frl. Kopf. Frl. Lavadé. Frl. Lehmann. Frl. Marr. Frl. Melion. Frl. Mennle. Frl. Neugebauer. Frl. Picha. Frl. Pichek. Frl. Reiser. Frl. Repis. Frl. Reschneder. Frl. A. Röder. Frl. Scheufler. Frl. Schimon. Frl. Uetz. Frl. Volkmann. Fr. Weilenbeck.

Kinderrollen: Franz Berndt. Adelheid Fritsch. Clementine Hoßmann. Magdalena Lehner.

Wöchentlich finden zwei Kindervorstellungen statt mit 50 engagirten Kindern unter Leitung des Hrn. Ed. Hörnstein.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Wanschofsky m. 6 Geh. Dekorationsmaler: Hr. Schaub. Schnürmeister: Hr. Hampl. Obergarderobier: Hr. Hoschek m. 2 Geh. Damenankleiderin: Fr. Mennle. Friseur: Hr. Knellinger m. 2 Geh. Cachirer: Hr. Schneider. Haus-Inspektor: Hr. Kirchmeyer. Requisitrice: Frl. Knöchel. 2 Logenschließer. 6 Billeteurs.

Neu aufgeführte Stücke:

Zwei arme Blinde. Abentheuer auf Vorposten. Der Ehemann vor der Thür. Isabella. Flotte Bursche. Zehn Mädchen u. kein Mann. Das Pensionat. Fritzchen u. Lieschen.

Die Savoyarden. Die Zaubergeige. Mannſchaft an Bord. Ein Neuner Jäger. Onkel Becker's Geſchichte. Die Schule der Liebe. Der Regimentszauberer. Salon Pitzelberger. Meiſter Fortunio und ſein Liebeslied. Daphnis und Chloë. Fäuſtling und Margarethe. Weib, Wein u. Geſang. Ein Ausgeſtoßener. Ein Raffinirter. Die Kriminal-Leni. Ein jüdiſcher Dienſtbote. Vater unſer.

In Vorbereitung: Der Mann ohne Vorurtheil. Charlotte Corday. Ein deutſches Herz. Friedrich der Streitbare. An der blauen Donau. Roth und gelb. Don Carlos. Emilia Galotti. Das Glas [illegible]. Hamlet. Maria Stuart. Tell. Othello. Joſefine Gu[illegible]. Kean. Das Milchmadl von Grinzing. Philippine Welſ[illegible].

Empfehlenswerthes Hôtel in Rudolfsheim: Hôtel Schwender.

Wien.

(Orpheum, IX. Bezirk, Waſagaſſe).

Direktion. Direktor: Hr. J. Schildorfer.
Techniſcher Leiter u. Sekretair: Hr. Ernſt Negro.
Kapellmeiſter: Hr. Franz Roth.
Das Orcheſter beſteht aus 40 engagirten Muſikern.

Darstellende Mitglieder. Herren: Geza Angyalfy, Concertſänger. Ethardo, Spiralkugelläufer. Gebr. Gilfort, amerik. Athleten. Kiel, Velocipedfahrer. Morris, Kautſchuckmann. Gebr. Raynor, engl. Clowns. F. Wohlbrück, I. Komiker.

Damen: Miß Alliſton, engl. Soubrette. Die weibliche Gymnaſtiker-Geſellſchaft Chantrell. Miß Minnie Davies, engl. Soubrette. Mlle. Emmilie Durond, franz. Chanſonettenſängerin. Frls. Meta u. Dora Fioretti, Solotänzerinnen. Mlle. Kadjoudja, franz. Chanſonettenſängerin. Fr. Kiel, Velocipedfahrerin. Fr. Klobuſchitzky-Eppſtein, Lokalſängerin. Frl. Alice Peretti de la Croix, Solotänzerin. Frls. Louiſe Rhanek u. Plony Syrll, Opernſänger[illegible]

Die Vorſtellungen finden täglich von 8 bis 12 Abends ſtatt.

Wiener-Neustadt.

(K. K. priv. Theater, vereinigt mit dem Fürstlichen Schloßtheater in Teplitz in Böhmen u. dem großen Armonia-Theater in Triest.)

Direktion. Direktor: Hr. Carl Bukovics v. Kiß-Alacska, Ritter des Marianischen Ordens des deutschen Hauses, führt die Oberregie.

Regie, Musikdirektion, Inspektion ꝛc. Dramaturg., I. Regisseur u. Sekretair: Hr. Emerich Bukovics v. Kiß-Alacska. II. Regisseur: Hr. Karbau. I. Kapellmeister: Hr. Hübmer. II. Kapellmeister: Hr. Lenk. Chordirektor: Hr. Beichl. Hauptkassirer: Hr. Kletzinsky. Bibliothekar: Hr. Neumann. Inspicient: Hr. Erbe. Theaterdiener: Hr. Zauner.

Das Orchester besteht aus 30 engagirten Musikern.

Theaterarzt: Hr. Dr. Stadler.

Rechtskonsulent: Hr. Dr. jur. Josef Wedl.

Darstellende Mitglieder. Schauspiel. Herren: v. Bukowics (Dir., s. Op.). Deutsch (s. Op.). Ecker. Erbe. Freitag. Karbau (Reg.). Kiliany (s. Op.). Lemaitre. Neumann. Ranzenberg. Seib. Zangerl. Zwerenz (s. Op.).

Damen: Frl. Christ. Frl. Derry (s. Op.). Fr. Deutsch. Frl. Hardt (s. Op.). Frl. v. Holtzer (s. Op.). Frl. Keller. Fr. Kletzinsky-Bürge. Frl. Krause. Fr. Neu (s. Op.). Fr. Neumann. Frl. Redlinger. Frl. Sympher (s. Op.). Fr. Weidl. Fr. Weidt (s. Op.).

Operette. Herren: Bernhardi. v. Bukovics (Dir., s. Sch.). Deutsch (s. Sch.). Kiliany (s. Sch.). Zwerenz (s. Sch.).

Damen: Frl. Derry (s. Sch.). Frl. Hardt (s. Sch.). Frl. v. Holtzer (s. Sch.). Fr. Neu (s. Sch.). Frl. Sympher (s. Sch.). Fr. Weidt (s. Sch.).

Kinderrollen: Fanny u. Pauli Krause. Berta, Anna u. Auguste Neumann.

Chorpersonal: 6 Herren u. 6 Damen.

Technisches u. Hülfspersonal. Theatermeister: Hr. Pöll. Dekorationsmaler: Hr. Kiliany. Schauspieler: Hr.

Turnauer. 6 Theaterarbeiter. 2 Beleuchter. Requisiteur: Hr. Aninger. 8 Hausstatisten. Garderobier: Hr. Bauer m. 2 Geh. Friseur: Hr. Wohlschlager m. 2 Geh. 10 Billeteurs.

Gastspiel:

Hr. Emil Siebert, 6mal.

Neu aufgeführte Stücke:

Das Stiftungsfest. Fernande. Die Kreuzelschreiber. Ein Bruderzwist in Habsburg. Des Löwen Erwachen. Urlaub nach Zapfenstreich. Morilla. Maria und Magdalena.

Nach beendigtem Druck der vorstehenden Bühnen-Verzeichnisse sind dem Herausgeber noch folgende Personal-Veränderungen bekannt geworden:

Neu engagirt:

Aachen: Hr. Bormacher, II. Liebhaber. Hr. Kirmes, Väter u. Charakterr. Frl. Wallenstein, kl. Rollen u. kl. Gesangsp.

Altenburg: Hr. Graf, Beleuchtungs-Inspektor. Hr. Hesse, Chor. Hr. Stürmer, Episoden, kl. Gesangsp. Frl. Maroni, jug. Gesangsp.

Berlin (Friedr.-Wilh.-Th.): Frl. Wagner, Mittelstr. 54.

Berlin (Woltersd.-Th.): Hr. Brock, Bonvivants u. Liebhaber.

Berlin (Residenz-Th.): Frl. Pauser. I. Liebhaberinnen u. Salondamen.

Berlin (Stadtth.): Hr. Logresti, jug. Liebhaber. Frl. Elsa Ernst, I. Salon- u. Anstandsdamen.

Bern: Hr. Maurice, jug. Liebhaber.

Breslau (Stadtth.): Hr. Kraze, Baritonp. Hr. Will, kom. Rollen. Frl. Engemann, Solo- u. Chortänzerin.

Chemnitz: Hr. Kapellmeister Riegg.

Cöln (Stadtth.): Hr. Bary, I. lyr. u. Spieltenorp.

Detmold: Hr. Clement, I. Tenorp.

Dortmund: Fr. Grünstein, color. Gesangsp.
Düsseldorf (Stadtth.): Hr. Heicke, II. Väter u. charg. Rollen, kl. Gesangsp. Frl. Hartmann, muntere Liebhaberinnen. Fr. Heicke, II. Mütter, Chor. Frl. Wesel, Opern-Soubretten u. jug. Gesangsp.
Düsseldorf (Vaudev.-Th.): Hr. Balletmeister Capell. Die Solotänzerinnen Frls. Dora, Auguste u. Helene Capell.
Freiburg i. Br.: Fr. Leinauer, I. dram. u. color. Gesangsp.
Graz (Landschaftl. Th.): Hr. Souffleur Franz Schön.
Halle a. d. S.: Hr. Regisseur Brede. Fr. Brede, ältere Anstandsdamen, Mütter.
Kiel: Frl. Castell, muntere Liebhaberinnen.
Königsberg: Fr. Pohlmann, Solotänzerin.
Mainz: Hr. Heckl, II. Kapellmeister.
Nürnberg: Fr. Feuchter. Frl. Großmann.
Pest (Deutsches Aktienth.): Hr. Härting, I. Liebhaber. Frl. Hedwig Hesse, I. Liebhaberinnen.
Potsdam (Dir. Martorel): Hr. Waldmann, Väter u. Charakterr.
Rostock: Hr. Kapellmeister Schöneck. Hr. Schütz, jug. Liebhaber. Fr. Schöneck, Mütter u. kom. Alte.
Stettin (Vict.-Th.): Hr. Kremershoff, I. Liebhaber. Frl. Stieger, I. jug. Liebhaberinnen.
Torgau: Hr. Schmehl, Charakterr.

Abgegangen:

Altenburg: Frl. Schocke.
Berlin (Stadtth.): Frl. Brand.
Coburg: Frl. Pauser.
Darmstadt: Hr. Hoftheater-Direktor Tescher.
Halle a. d. S.: Hr. Regisseur Schnell.

Gestorben:

Cöln (Stadtth.): Frl. Gustave Still, jug. Gesangsp. u. Opern-Soubretten.

Theatergeschäftliche Anzeigen.

Neuer
Theater-Diener.

Organ für Theater- u. Kunst-Interessen.

1873.

Fünfzehnter Jahrgang.

Eigenthümer u. Redakteur: **A. Entsch.**

Dieses Journal ist unter den Fachzeitungen das bei Weitem verbreitetste; es giebt ein vollständiges Bild der Vorgänge auf den deutschen und den bemerkenswerthesten ausländischen Bühnen, und ist mit Kritiken aus sachkundigen Federn und mit Original-Correspondenzen aus allen bedeutenden Städten versehen. Junge Talente, seien sie Dichter, Darsteller oder Musiker, werden auf ihren schwierigen Wegen in jeder Weise unterstützt und gefördert werden. Die anmaßende Talentlosigkeit dagegen wird in dem Journal einen schonungslosen Gegner finden.

Der „Neue Theater-Diener" erscheint wöchentlich einmal, Sonntags. Der Pränumerationspreis für Zusendungen unter Kreuzband ist 8 Thaler jährlich, 4 Thaler halbjährlich und 2 Thaler für ein Vierteljahr pränumerando. Alle resp. Postämter des In- und Auslandes, sowie alle soliden Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Für hiesige Abonnenten beträgt die Pränumeration resp. 6, 3 u. 1½ Thaler.

Redaktions-Bureau: Mohrenstraße 34, 2 Treppen.

Mit dem „Neuen Theater-Diener“ steht in unmittelbarer Verbindung:

Das Theater-Agentur-Bureau

von

A. Entsch,

in Berlin, Mohrenstraße 34, 2 Treppen.

Dasselbe übernimmt nach wie vor die reellste und prompteste Vermittelung von Engagements und Gastspielen in allen Fächern des dramatischen Bühnenkunstbereiches, den Debit und Ausführung der Bestellung von Dramen, Opern, Ballets und aller in diese Sphären gehörigen Aufträge u. s. w., kauft dramatische Werke, und bieten sein auserwählter und ausgebreiteter Wirkungskreis, vorzugsweise auch seine hiesigen künstlerischen Verbindungen, stets die vielfachsten und reellsten Vortheile. — Es nimmt niemals die üblichen Portothaler, erbittet dagegen alle Zusendungen frankirt. Die Provision für vermittelte Engagements ist auf 5 Prozent von dem gesammten Einkommen festgestellt. Bei einem Einkommen von 300 Thalern ermäßigt sich die Provision auf vier, von 250 Thalern auf 3½ Prozent. Für Gastspiel-Vermittelungen ist die Provision vorherigem Abkommen unterworfen, ebenso bei dem Debit dramatischer Werke, doch wird sie dort ad minimum auf 5, hier auf 10 Prozent ad minimum berechnet.

Berlin, im Dezember 1872.

A. Entsch.

Ein vollständiger Catalog sämmtlicher durch mich zu beziehenden Stücke befindet sich unter der Presse und wird Anfang Januar den resp. Bühnen-Vorständen auf Verlangen franco zugesandt werden.

A. Entsch.

Hh*

Nr. 11. **Mit der Feder.** Lustspiel in 1 Akt v. Sigm. Schlesinger.
Nr. 12. **Ein sehr delicater Auftrag.** Lustsp. in 1 Akt v. Ed. Bloch.
Nr. 13. **Kurmärker und Picarde.** Genrebild mit Gesang in 1 Akt von L. Schneider.
Nr. 14. **Duft.** Lustspiel in 1 Akt von Dr. Hugo Müller.
Nr. 15. **Monsieur Herkules.** Posse in 1 Akt von G. Belly.
Nr. 16. **Nehmt ein Exempel d'ran!** Lustspiel in 1 Akt von Dr. Carl Töpfer.
Nr. 17. **Ein Stündchen auf dem Comptoir.** Posse mit Gesang in 1 Akt von S. Haber.
Nr. 18. **Sie hat ihr Herz entdeckt.** Lustspiel in 1 Akt von Wolfgang Müller von Königswinter.
Nr. 19. **Er weiß nicht, was er will.** Schwank in 1 Akt von B. A. Herrmann.
Nr. 20. **Nette Miether!** Komisches Intermezzo in 1 Akt von C. Braun.

Preis à Nummer 20 Silbergroschen.

Eduard Bloch,
Theater-Buchhändler in Berlin,
Brüderstraße 2.

Ed. Bote & G. Bock
in Berlin.
Central-Bureau für die deutsche Oper und Ballet.

Agentur, deren Zweck es ist, die Vermittelung zwischen den Autoren und Bühnenvorständen, soweit es die Erwerbung des Aufführungsrechtes von Partituren betrifft, zu übernehmen.

Die verehrlichen Bühnenvorstände machen wir auf die in unserem Verlage erschienenen und auf vielen Bühnen Deutschlands, sowie des Auslandes mit grossem Erfolg gegebenen Opern besonders aufmerksam.

Zu allen Opern unseres Verlages sind ausser Partitur und Buch gleichzeitig Solo-, Chor- und Orchesterstimmen in sauberer und correcter Abschrift, die Quartettstimmen der meisten gedruckt, sofort mit allen Doubletten vorräthig. Der Preis der Copiatur ist auf das Billigste gestellt.

Verbunden hiermit ist unsere grosse, 160 der gangbarsten Opern umfassende

BIBLIOTHEK

für Oper, Singspiel, Ballet und Concert

zur sofortigen Benutzung für jede Bühne.

(Solo-, Chor-, Orchester-Doublir-Stimmen nebst ausgeschriebenen einzelnen Partien, Soufflir- und Regiebuch.)

Symphonien, Ouverturen und Potpourris

für Orchester

in Partitur, Doublir-Auflagestimmen, soweit solche im Stiche erschienen sind.

72 Entre-Actes für kleineres und grösseres Orchester.

Tänze für Orchester von Bilse, Conradi, Engel, Gödecke, Johann Gung'l, Josef Gung'l, Heinsdorff, Hertel, Keler-Bela, Gustav Lange, Leutner, Lorenz, Löhrke, Reissiger, Ressel, Strauss u. a. m., zu Entre-Acten zu benutzen.

Indem wir vorzugsweise die, in ähnlicher Art zu Ausleihen in gleicher Reichhaltigkeit in Deutschland nicht vorhandene Opernbibliothek der besonderen Beachtung der geehrten Bühnenvorstände und Musikvereine empfehlen, stehen auf gefällige Anfragen die näheren Bedingungen ebenso zu Diensten, wie die Preise neu zu befender Opern.

Wir verbinden damit die ergebene Bemerkung, dass Aufträge dieser Art ebenso durch uns direct als auch direct durch Hrn. Michaelson in Berlin zu effectuiren sind.

Gleichzeitig empfehlen wir unser

Musikalien-Leih-Institut,

sowie die

Neue Berliner Musik-Zeitung.

Jährlich 5 Thlr., halbjährlich 3 Thlr.:

mit Musikprämie, bestehend in einem Zusicherungsschein im Betrage von 5 oder 3 Thlrn., zur unumschränkten Wahl aus dem Verlage von Ed. Bote & G. Bock.

Jährlich 3 Thlr., halbjährlich 1 Thlr. 25 Sgr.

ohne Prämie.

Berlin, im December 1872.

Ed. Bote & G. Bock,

Hofmusikhandlung I. I. Majestäten des Königs und der Königin und Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Albrecht von Preussen.

Berlin, Unter den Linden 27 und Französische Strasse 33 e.

Internationales Theater-Geschäfts-Bureau

von **Emil Drenker,**

Berlin, Kanonierstr. 22.

In direkter Verbindung mit dem Bureau steht das Journal:

„Der Theater-Figaro".

Louis Fränkel,

Theater-Agent und Redacteur der

„Neuen Coulisse",

Berlin, Tauhenstrasse No. 44, 2 Treppen.

W. Bloch's Charivari

für Theater, Musik und dramatische Literatur. Als Beilage erscheint **„Berliner Theater-Punsch"**. Ein humoristisches Original-Blatt. Redaktions- und Expeditions-Bureau: Dorotheenstraße 68, 2 Treppen. Mit der Redaktion des Charivari steht die Theater-Agentur von **W. Bloch (Felix Bloch)** in engster Verbindung, und übernimmt dieselbe die Vermittelung von Engagements und Gastspielen in allen Fächern des dramatischen Bühnenlebens.

A. Kühling's
Theater-Leihbibliothek,

verbunden mit

Theater-Antiquariats- und Verlagshandlung

auch

Theater-Commissionsgeschäft

in **Berlin, Markgrafenstraße 53,**

empfiehlt außer den mit diesen Branchen verbundenen Leih- und Verkaufsartikeln ein reichhaltiges Lager von

Operntexten

eigenen Verlags, in korrekter und sauberer Ausstattung zu soliden Preisen.

A. Kühling's
Theater-Agentur und Redactions-Büreau

des „dramatisch-literarischen Berichterstatters"

befindet sich **Französische Straße Nr. 48.**

Martin Böhm's
Central-Theater-Agentur
und **Redaction des „Reporter"**
Berlin, Französische Straße 59.

Allgem. deutsches Theater-Geschäfts-Bureau
von
Oscar Levin & Stein
BERLIN, Jäger-Strasse No. 11, I. Etage,
verbunden mit Herausgabe der Monatschrift „**Aus der Theaterwelt**" (erscheint gratis).

Das Theater-Geschäfts-Bureau
W. H. Katz,
Berlin, Kleine Kirchgasse Nr. 2, Belle Etage,
zwischen Nr. 55 und 56 Unter den Linden,
vermittelt Engagements und Gastspiele in allen Fächern des dramatischen Bühnenlebens, übernimmt den Debit, sowie vorzugsweise den **Ankauf** musikalischer und dramatischer Werke unter den solidesten Bedingungen.

A. Menicke's
Theater-Agentur und Commissions-Geschäft.
Berlin, Raupachstraße No. 3.

Robert Franke's
Central-Agentur für Bühnenmitglieder und Künstler jeden Faches
in Berlin und Hamburg.

In unmittelbarer Verbindung mit diesem Agentur-Geschäft steht die in Hamburg von R. Franke herausgegebene und redigirte

Neue Schaubühne,
Organ für Theater, Musik und Kunst.

Repräsentant für Berlin: Robert Linderer, dramat. Schriftsteller, Karlstr. 13; für Hamburg: Robert Franke, St. Pauli, Kastanien-Allee 30.

Theater-Agentur
und
Engagements-Vermittelungs-Bureau
für Künstler jeden Faches
von
Martin & Kliesch,
Berlin, Raupachstr. 4.

Dasselbe vermittelt Engagements und Gastspiele nach allen großen Plätzen Europa's, steht in den engsten Verbindungen mit den ersten Agenturen aller großen Städte, und ist dadurch in der Lage, alle Aufträge bestens zu befriedigen.

Internationale Kunstspecialitäten zu Gastspielen stets disponibel.

Mitglieder und Artisten wollen bei etwaigen Aufträgen stets Repertoir und Photographie einsenden.

Princip: Schnellste Effectuirung und strengste Reellität bei solider Provision.

Theater-Agentur

von **Franziska Suhren** geb. **Wendt,**

Berlin, Köpnickerstraße 110a, 2 Treppen hoch,

empfiehlt sich den P. P. Direktionen und Bühnen-Künstlern zur Vermittlung von Engagements und Gastspielen unter den günstigsten Bedingungen.

Theater-Direktionen werden um geneigte Aufträge, Bühnenmitglieder um Einsendung des Repertoirs, Photographie und Gagenbedingungen ersucht.

Berliner Theater-Agentur

von

Bertha Otto.

Berlin, Mittelstrasse 22. I.

Die

THEATER-AGENTUR

von **Emil Wehrmann**

in

Leipzig, *Hohe Strasse 17, I. Etage,*

vermittelt Engagements, Gastspiele und alle in dies Fach schlagenden Kommissionen für Künstler jeden Genres.

Die Allgemeine Theater-Chronik

beginnt mit dem 1. Januar 1873 ihren 43sten Jahrgang. Die Tendenz dieses für jede Theater-Direktion und jedes Theater-Mitglied unumgänglich nothwendigen Blattes und die

Art und Weise, wie es derselben genügt, ist gewiß keinem der Leser dieses Almanachs unbekannt. Wir glauben daher nicht nöthig zu haben, hier noch etwas zu seiner Empfehlung zu sagen. Ebenso hat sich das mit dem Journal verbundene

Theater-Geschäfts-Bureau

als eine höchst nützliche, die theatralischen Interessen wahrhaft fördernde Anstalt erwiesen. — Das Abonnement auf die Theater-Chronik beträgt jährlich 6 Thlr. oder 10 Fl. 48 Kr. Rheinländisch, vierteljährlich 1½ Thlr. oder 2 Fl. 42 Kr. Vorausbezahlung. Man kann bei dem Postamte und bei jeder Buchhandlung darauf pränumeriren. Direkte frankirte Zusendungen von Leipzig aus, wöchentlich unter Kreuzband bis an den Ort des Bestellers pro Quartal zwei Thaler.

Leipzig, im Dezember 1872.

Victor Köbel's Nachfolger.
Alex. Th. George Kölbel.

Die concessionirte Theater-Agentur und Agentur für Künstler jeden Genres von

A. Rühland

befindet sich noch immer Gohlis, 10 Minuten von Leipzig,

Wilhelm-Str. Nr. 10, 1 Treppe.

Das Theater-Geschäfts-Bureau

von Louis Fischer,

Hamburg, große Drehbahn 8,

in Verbindung mit der **„Hamburger Theater-Chronik,"** vermittelt Engagements und Gastspiele in allen Fächern der Kunst.

Theater=Geschäfts=Bureau

von

Louis Heyne

in Hamburg, St. Pauli, Langereihe 46.

Die „Theater=Revue," (herausgegeben und redigirt von L. Heyne) steht mit obigem Bureau in Verbindung.

Internationales Musik-Geschäfts-Bureau

von **Louis Heyne**

in **HAMBURG, St. Pauli, Langereihe 46.**

Es nimmt niemals die üblichen Portothaler, erbittet dagegen alle Zusendungen frankirt. Die Provision für vermittelte Engagements beträgt **drei Thaler,** welche Summe nach Abschluss des Engagements baar einzusenden ist oder durch Postnachnahme erhoben wird.

Theater-Geschäfts-Bureau

von M. Kreutzer,

HAMBURG, Langereihe 22.

Central-Agentur

für Künstler jeden Faches

von **Emil Theodor v. Peeßnegger,**

Hamburg, St. Pauli.

Vermittelt Engagements und Gastspiele für Theater, Singspiel-Hallen und Concert-Lokale.

Theater-Geschäfts-Bureau und Agentur

von

Hermann D. Albertini,

Hamburg,

St. Pauli, Kastanien Allee No. 32, 1 Treppe.

Die Theater-Agentur

von **F. Eisfeld.**

in **Magdeburg,** Große Schulstraße Nr. 6,

empfiehlt sich allen Bühnen-Angehörigen und Künstlern jeden Genres zur Vermittelung von Engagements- und Gastspielen, übernimmt auch den Debit und Ankauf dramatischer und musikalischer Werke.

Mit der Agentur steht in unmittelbarer Verbindung die jeden Mittwoch erscheinende

„Magdeburger Theater-Zeitung",

herausgegeben und redigirt von

H. Dinckelberg in **Magdeburg,** Scharrenstr. 9.

Abonnements-Preis pro Quartal bei portofreier Zusendung 1 Thlr. 10 Sgr.

Central-Bureau

für Vermittelung von Engagements und Gastspielen in allen Fächern des dramatischen Bühnenlebens, den Vertrieb dramatischer und musikalischer Werke, überhaupt für alle in den Theater-Geschäfts-Verkehr schlagende Commissionen

von **Adolph Köller**

in **Frankfurt am Main,**

Bockenheimerstraße 60.

Das

Theater-Geschäfts-Bureau

von

Leopold Püschel,

Frankfurt a./M., Holzgrabenstraße 37, III. Stock,

empfiehlt sich den geehrten Bühnenvorständen und verehrlichen Bühnenmitgliedern zur Vermittlung von Engagements und Gastspielen unter den solidesten Bedingungen.

Das Bureau erfreut sich seit seines dreijährigen Bestehens der regsten Theilnahme und hat mit seinen Engagementsvermittlungen die glänzendsten Erfolge erzielt, so, daß es jetzt mit allen Hof- und Stadttheatern I. u. II. Ranges in Verbindung steht.

Es beehrt sich deshalb der Unterzeichnete, sein Geschäfts-Bureau auch fernerhin allen geehrten Bühnenvorständen und geschätzten Bühnenmitgliedern aufs Neue zu empfehlen.

Frankfurt a. M., Dezember 1872.

Leopold Püschel.

Die Central-Agentur für Bühnenmitglieder und Musiker

von **Georg Erck,**

☞ seit dem 1. Mai 1871 in **Stuttgart,** ☜

Charlottenstraße 4, I. Etage,

vermittelt Engagements und Gastspiele, übernimmt auch den Vertrieb dramatischer und musikalischer Werke.

Sprechstunden von 10 bis 12 und von 2 bis 4 Uhr.

Mit diesem Institut steht in unmittelbarer Verbindung die vom 1. Januar 1871 ab erscheinende

„Süddeutsche Theater-Chronik".

Der Abonnements-Preis beträgt vierteljährlich für direkte frankirte Zusendung von Stuttgart aus, wöchentlich wobei

Kreuzband 2 fl. 24 kr. oder 1 Thlr. 12 Sgr. praenumerando. Die „Süddeutsche Theater-Chronik" erscheint jeden Sonnabend und eignet sich ganz besonders auch für geschäftliche Anzeigen, da dieselbe an alle Theater-Direktionen verschickt wird.

Bureau

des concessionirten Theater-Agenten und des concessionirten Theater-Direktors

C. A. Sachse,

Eigenthümer und Herausgeber der

„Wiener Theater-Chronik",

Wien, Stadt, Friedrichsstraße 2, an der Elisabethbrücke.

Theater-Agentur.

Die seit dem Jahre 1851 gegründete Theater-Agentur des **Josef Böhm,** Hoftheater-Special-Agent, ist nach dessen Tode an seine Wittwe **Marie Böhm** übergegangen und empfiehlt sich allen Herren Directoren und Bühnenmitgliedern zur Vermittelung von Engagements und Gastspielen.

WIEN, Neubau, Sigmundsgasse No. 1, parterre.

Theater-Agentur

des

Johann Edler von Radler,

Eigenthümer und Direktor des Sommer-Theaters in Vöslau.

Wien, Neubau, Burggasse No. 62.

K. K. concessionirte Theater-Agentur

von **August Zednik,**

WIEN, Margarethen-Strasse No. 64,

vermittelt Engagements und Gastspiele blos für erste Bühnenkräfte und übernimmt den Vertrieb dramatischer und musikalischer Werke.

Die Rheinische Theater-Agentur

von **H. Kreimeyer** in **Cöln,**

Komödienstrasse No. 79,

vermittelt Engagements und Gastspiele für Bühnenmitglieder jeden Genres, übernimmt alle in den Theater-Geschäfts-Verkehr fallende Commissionen gegen geringe Provision. — Ein- und Verkauf von Theater-Bibliotheken. —

Dresdener

Theater-Geschäfts-Bureau

von **Ferdinand Gleich**

in Dresden, Stiftsstraße 8a., I.

vermittelt Engaments und Gastspiele und übernimmt den Vertrieb dramatischer Werke aller Art.

Mit diesem Theater-Geschäfts-Bureau steht in unmittelbarer Verbindung die

Dresdener Theater-Zeitung,

Redakteur: Ferdinand Gleich.

Die seit einer Reihe von Jahren bestehende

Theater-Agentur

von **J. A. Blume.**

in München, Karmelitergasse 3, III., besorgt fortwährend Engagement und Gastspiele und übernimmt den Debit dramatischer und musikalischer Werke. Das **„Münchener Theater-Journal"**, das nun mit Januar 1873 seinen neunzehnten Jahrgang beginnt, steht mit obiger Agentur in unmittelbarer Verbindung.

Süddeutsche Theater-Agentur

von **Betty Winter,** Schönfeldstr. 8a., **München.**

In Verbindung mit dem Journal:

„Süddeutsche Theater-Chronik"

(Neuer Kunstfreund).

Concessionirte Theater-Agentur

von **Josef Rubin.**

Eigenthümer und Redakteur der **„Union".**

München, Utzschneiderstrasse No. 9.

Die Theater-Agentur

von **W. Krebs-Pfeiffer** in **Zürich**

vermittelt Engagements und Gastspiele.

Theater-Agentur von H. Themme

Breslau, Mariannenstrasse 9, I. Etage,
vermittelt Engagements und Gastspiele für Künstler jeden Genres.

Das Theater- u. Musikgeschäfts-Bureau

von **M. Carl** in **Gotha**
übernimmt alle Engagements-Vermittelungen für's In- und Ausland, und hält sich den geehrten Bühnen-Vorständen und Mitgliedern hiermit bestens empfohlen.

Darmstadt, im September 1872.

Anempfehlung!

Hierdurch erlaube ich mir, die resp. Intendanzen, Direktionen und Mitglieder von Hof- und Stadt-Theatern ergebenst auf meine Theater-Costüm- und Requisiten-Anstalt aufmerksam zu machen, welche zu allen alten und neuen Opern, Balleten und Ausstattungsstücken die erforderlichen Costüme, Kopfputze, Schmuckstücke, Waffen und Geräthe fertig in geschmackvoller Fassung zu möglichst billigen Preisen für Solisten, wie für Massen liefert. Dafür, daß man in hohem Grade allerwärts mit meinen Leistungen zufrieden, sprechen die mir so vielfach gewordenen Zeichen der Anerkennung und freundlichen Aufmunterung in Erstrebung des vorgesteckten Zieles, die Theater-Institute in jedem gewünscht werdenden Costüm-Genre entsprechend, solid und billig bedienen zu können. Langjährige Studien, eingehende Kenntniß der zeitigen Theater-Bedürfnisse, verläßliche, tüchtige Arbeitskräfte und fabrikmäßige Einrichtungen setzen mich in die Lage, alle Aufträge billig, prompt und rasch ausführen zu können.

Die allgemeine deutsche Theater-Costüm- und Requisiten-Anstalt

von **H. Ploch** in **Darmstadt.**

Zi*

M. Raden

Theater- u. Musikalische Agentur

New York,

Vereinigte Staaten von Amerika.

Bureau:

No. 109 u. 114 E 14te Street, Steinway Hall.

Wohnung:

Belvedere House.

Referenzen:

Herr **Theodor Wachtel,** K. K. Kammersänger, Wiesbaden.

Herr **Johann Strauss,** K. K. Hofballmusikdir., Wien.

Frau **Dr. Peschka-Leutner,** Stadttheater, Leipzig.

Sameck & Bauer's

concessionirte Theater-Agentur

Pest, Königsgasse No. 20,

vermittelt Engagements- und Gastspiele für Künstler jeden Faches, kauft und verkauft dramatische und musikalische Produkte.

Fr. Ed. Hysel,

Theater-Agent in Nürnberg.

Gebrüder Gillet,

Strumpfwaaren-Fabrikanten,

Königl. Hof-Theater-Lieferanten,

Berlin, Friedrichstr. 62, Ecke der Kronenstr.,

empfehlen ihr gut assortirtes Lager

Theater-Tricots, Wattons (Leibchen), Strümpfe etc. in allen Grössen.

Baumwollene Tricots, prima weiss, von 1 Thlr. 10 Sgr. bis 2 Thlr., farbig 5 Sgr. mehr.

Wollene Tricots I. Qualität 4 Thlr., II. Qualität 3½ Thlr., in allen Farben.

Seidene Tricots 15 bis 18 Thlr.

Seidene Tricots mit baumwollenen Leib 10 bis 12 Thlr.

Floretseidene Tricots, dgl. 5 bis 7 Thlr.

Wattons 3½ bis 5 Thlr.

Balletstrümpfe und **Leibchen** in Seide und Baumwolle.

Bei Bestellungen bitten die Länge des Beines (Schrittlänge) bis Fusssohle, die Länge des Fusses und die Leibweite anzugeben.

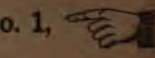
Die

Strumpfwaaren-Fabrik

von

F. W. Oppermann & Co.,

Hoftheater-Lieferanten,

Berlin, Probststrasse No. 1, 

empfiehlt

ihr reichhaltiges Lager von Tricots, Leibchen und Strümpfen jeder Art in Wolle, Baumwolle u. Seide.

Zur Anfertigung von Tricots, besonders aber von **Wattons** ist ein sachgemässes Maass durchaus wünschenswerth, und fügen wir für die geehrten Interessenten die erforderlichen Maasse hier an:

1) Taillenweite;
2) Vordere Höhe, d. h. die Länge von der Taille bis in den Schritt;
3) Obere Lendenweite;
4) Weite oben vor dem Knie;
5) Weite der Wade;
6) Weite der Knöchel;
7) Bein- oder Schrittlänge, oben von der Mitte des Schrittes bis zur Fusssohle gemessen. (Wir bitten dieses Maass recht genau zu nehmen.)
8) Fusslänge.

Für Tricots ohne Wattirung genügen allenfalls die Maasse No. 1, No. 7 und No. 8.

Bei jedem von obigen Maassen ist zu bemerken, ob die Stelle stark, schwach oder gar nicht wattirt werden soll; ferner ob die Wattirung mit oder ohne Füsse gewünscht wird.

Bei Bestellung eines Brust-Tricots resp. Brust-Wattons bitten wir um Angabe der Weite der Brust, des Rückens, ferner der ganzen Weite unter den Armen hindurch genommen, sowie die Armlänge.

Das Decorationsmalerei-Institut
von **Julius Witte** in Elbing
empfiehlt sich bei gediegener Bedienung zur geneigten Beachtung.
Durch jahrelanges Wirken an den hervorragendsten Bühnen bin ich befähigt, die Decorationen 20 pCt. billiger zu liefern, als dieselben von allen Decorationsmalern bis dahin geliefert worden sind.
Der Quadratfuss kostet 2 Sgr. incl. Leinwand ohne Transport.

Auerbach's Putz-Feder-Fabrik in Berlin,
Taubenstraße 14, Friedrichstr.-Ecke,
liefert den geehrten Bühnen-Vorständen und Künstlern echte Strauß-Platten, Barett-Federn, Pleureusen und Coiffüren in allen Farben zu Fabrik-Preisen bei prompter Bedienung.

Federn- und Blumen-Fabrik
von **F. Louis,**
Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs und der Königlichen Bühnen,
Berlin, Mohrenstraße Nr. 48, I.
empfiehlt den geehrten Bühnen-Vorständen und Künstlern das reichhaltigste Waarenlager von Straußfedern, Barettfedern-Helm- und Reiherbüschen; für Damen Kränze, Coiffüren, Kleider, garnituren, sowie schnellste Anfertigung aller die Bühne betreffenden Artikel dieses Faches, bei billigsten Fabrikpreisen.
Lieferungen für die Königlichen Hofbühnen seit 1822.

Fabrik sämmtlicher Theater- und Tagesschminken.

Alle Sorten Theater-Fettschminken in allen Farben, flüssige, trockene, Tagesschminken und feinsten Puder liefert, in bester Güte zu möglichst billigen Preisen

Carl Herbert,
Schminkenfabrikant,
Lieferant für die K. Theater in Berlin,
Mauerstraße 70, 1. Etage.

NB. Alle brieflichen Aufträge werden prompt ausgeführt.

Poudres-, Theater- u. Tagesschminken-Fabrik
von ***A. L. ALBES*** *in* ***Magdeburg***

empfiehlt **Theater-Fettschminken, feinste Tagesschminken** sowie **Poudres** in vorzüglicher Qualität.
Bei Entnahme von grösseren Partien gewähre Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Zur Anfertigung von **Theater-Costümen** jeden Zeitalters für Damen und Herren empfiehlt sich

Berlin. **L. Kraps,**
Ober-Garderobier des Friedr.-Wilhelmst. Theaters.

Eine große Theater-Garderobe

ist zu verkaufen oder zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen beim Theater-Garderobier **Roller** in Trier.

Hegewald,

Coiffeur-modiste,

Hoflieferant Sr. K. H. Hoheit des Kronprinzen.

In **Berlin**: Mohrenstraße 31 am Gensd'armenmarkt, unweit dem Königl. Schauspielhause.

(In **Bromberg**: Friedrichsstraße Nr. 29.)

Coiffeur & Ouvrier der hervorragendsten Bühnen-Mitglieder in Berlin und außerhalb.

☞ **Berühmter Damen-Coiffüre-Salon** ☜

der Madame **Adèle Hegewald**,

liefert für die bedeutendsten Modeblätter Angaben und Zeichnungen der neuesten Moden.

J. C. Richter's Theater-Leihbibliothek

in Hamburg, Mühlenstraße Nr. 6,

empfiehlt sich hiermit den geehrten Herren Direktoren auf's Beste und stehen Cataloge über die reichhaltige Bibliothek von Theaterstücken, mit und ohne Musik, mit ausgeschriebenen Rollen und resp. Stimmen auf Verlangen franco zu Diensten.

☞ **Ein- und Verkauf von Theaterstücken, Musikalien, Garderoben u. s. w.**

Das Speditions-Geschäft

von C. A. Schirow & Co.

in Berlin, Leipzigerstraße Nr. 46,

empfiehlt sich zur Beförderung von Theater-Effekten jeder Art, auch wird auf Verlangen Vorschuß darauf gezahlt. Die von außerhalb nach oder über Berlin an uns adressirten Sendungen werden ebenfalls prompt expedirt.

Putz- und Mode-Waaren-Handlung

von **S. Loewen**

in Berlin, Jäger-Straße Nr. 19,

Königl. Hof-Theater-Lieferant.

H. Fahrenwaldt,

Ingenieur für Bühnenbau,

DRESDEN,

empfohlen von namhaften Autoritäten, übernimmt Aufträge zur Einrichtung der Maschinerien, Beleuchtung, Wasserleitung, überhaupt alle technischen Arbeiten für Bühnen jeder Grösse, fertigt und liefert die erforderlichen Gegenstände.

Einrichten einzelner Stücke.

Zeichnungen über ausgeführte Theater-Arbeiten liegen zur gefälligen Ansicht.

Dramatischen Gesangs-Unterricht

für die Oper, mit dem Studium der nöthigen Partien verbunden, ertheilt

Capellmeister Felix Jaeger,

Berlin, Kronenstr. No. 65. (Sprechstunden 1—3.)

Dramatischen Unterricht in Berlin ertheilen:

Fr. **Adele Glaßbrenner** geb. **Peroni,** Krausenstraße 37, am Dönhofsplatz.

Schülerinnen der Frau **Glaßbrenner** waren u. A.: Zerline Würzburg-Gabillon. Marie Seebach-Niemann. Marie Boßler (Baronin v. Bruck). Auguste Rudloff. Antonie Grahn. Louise Wulff. Auguste Burggraf. † Antonie Baumeister. Adele Galster-Garso. † Sophie Christ. Margarethe Herrlinger. Wilhelmine Seebach. Anna Klein. Emma Harke. Clara Schunke. Charlotte Frohn. Ida Grösser, geb. Bost. Ida Pellet. † Louise Götz. Charlotte Wolter. Olga v. Plittersdorf. † Agnes Resener. Thea Beeg. Rosa Braunschweig. Mathilde Veneta. Helene Baetke. Georgine Galster-Meysel. Elise Weisse. Antonie Janisch. Mila Roeder. Helene Friedmann. Bertha Necker. Auguste Trautworth.

Fr. Frieb-Blumauer, Königl. Schauspielerin, Zimmerstr. 21.
Frl. Aug. Miller, Kais. Russ. Hofschauspielerin, Dessauerstr. 20.
Fr. Bartsch-Borck, Mauerstraße 2.
Hr. Hugo Gottschalk, Schumannsstraße 16.
Hr. Dr. Schwarz, Louisenstraße 35.

Gesangs-Unterricht in Berlin ertheilen:

Hr. Dr. Engel, Besselstraße 10.
Hr. Ferd. Gumbert, Schillingsstraße 1b.
Hr. Kammermusikus Hillmer, Jerusalemerstraße 1.
Hr. Kapellmeister Konopasek, Georgenstraße 16.
Hr. Professor Mantius, Wilhelmstraße 135.
Hr. Gesangslehrer Seyffart, Ritterstraße 50.

Gesanglehrerin

Frau Louise Thomaszek,

Chemnitz, Waisenstraße Nr. 13.

auch im Theaterleben und durch seine dramatischer
rühmlichst bekannte Dr. Stolte, hat in Hamb
Jahren eine Theaterschule gegründet, und erthe
Beihülfe seiner Gattin, Marie Stolte-Ster
für Herren und Damen, welche sich der Bühne
dazu die nöthigen theoretischen wie praktische
machen wollen. Schon während der Studienz
Eleven Gelegenheit gegeben, an den verschiede
Hamburgs in Gesammt-Gastspielen, wie auch
treten. So wurden mit den Schülern und Sch
dem St. Georg-Theater zur Aufführung gebracht: A
Jungfrau von Orleans, Kabale und Liebe, Tell
Käthchen von Heilbronn, Philippine Welser, Ann
Jürge, Nehmt ein Exempel daran, Heirathsantra
land; auf dem Viktoria-Theater: Kabale und Li
während auf dem Hamburger Stadt-Theate
zwar als Festvorstellungen zum Besten der Invalid
Kabale und Liebe und die Karlsschüler gegeben
blikum, wie Kritik zollten sämmtlichen Vorstellung
lichste Anerkennung. — Schüler und Schülerinne
anstalt haben auch vielfach Gelegenheit, in Conce
tionspiècen zu übernehmen und genießen von S
rektionen des Stadt- und Thalia-Theaters, wie
Bühnen die dankenswerthe Begünstigung des fre

In diesem Jahre wurden engagirt aus der
Emma Griebe an's Stuttgarter Hoftheater mit 4

Der Unterzeichnete erlaubt sich, sein Lehr-Institut für Pantomime nach Iffland'scher Manier Schauspielern und Sängern zu empfehlen.

W. Ebel,

Königl. Solotänzer und Pantomimist.
Berlin, Potsdamerstr. 140.

Sprechstunden: Vormittags 8—10, Nachmittags 3—5 Uhr.

Für Künstlerinnen

passende, höchst elegante seidene Roben, Ballkleider und Promenaden-Costüme, sowie Fächer, Schuhe, Handschuhe ꝛc., welche von hohen Herrschaften zum Verkauf erhalte, offerire zu sehr billigen Preisen.

B. Friedländer,

Berlin, Oranienstraße 130a 3 Treppen.

Hugo Danz,

Hof-Photograph,

BERLIN, Jerusalemerstr. 28.

„Berliner Montags-Zeitung."

Redakteur u. Referent:

Glasbrenner,

Berlin, Krausenstrasse 37.

Hôtel Mytelaar,

Stadt Wien,

Leipzig, Peter Strasse 20,

bestens zu empfehlen.

Senior's Hotel und Pensionat,

Berlin, Markgrafenstr. No. 51,

zwischen dem Königl. Opern- und Schauspielhause,

allen Künstlern, namentlich für Gastspiele auf das Angelegentlichste zu empfehlen.

Den Berlin besuchenden Bühnen-Vorständen und Künstlern empfehle ich hiermit vorzugsweise folgende Hôtels:

In der Nähe der Königlichen Theater:

Schmelzer's Hôtel, Jägerstraße 13.
Senior's Hôtel, Markgrafenstraße 51.

In der Nähe des Victoria- und Wallner-Theaters:

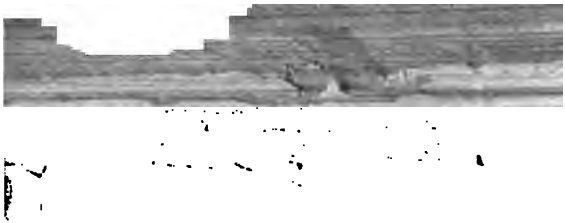
Schmelzer's Hôtel de Hamburg, Heiligegeiststraße.
Großfürst Alexander, Neue Friedrichsstraße.

In der Nähe des Friedrich-Wilhelmstädtischen Theaters:

Töpfer's Hôtel, Louisenstraße.

A. Entsch.

Druck von R. Boll in Berlin, Georgenstraße 16.



PN 2004 .D35 C.1
Almanach fur Freunde der Schau
Stanford University Libraries
3 6105 034 669 668

Stanford University Libraries
Stanford, California

Return this book on or before date due.